Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Statistisches Jahrbuch Baden und Württemberg - digitalisiert

1871-1875

urn:nbn:de:bsz:31-218523

Visual Library

OZ
B 32 . 4-8
LS/BW

Om
200
1871/75

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inventar No. 353
1950 G 688 OZ
B 32, 4–8. 1871/75

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

IV. Jahrgang 1871.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1873.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

97
32, 14-8. 1871/75
LS/BW

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

IV. Jahrgang 1871.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1873.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Gr. Landes-Commissäre dienen.

			Seite
Tabelle	1a.	Summarische Uebersicht des Flächengehaltes und der Bevölkerung am 3. Dez. 1867	2
„	1b.	Summarische Uebersicht des Flächengehaltes und der Bevölkerung nach den vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1871	4
„	2.	Getraute, Geborene und Gestorbene 1871	6
„	3.	Amtlich Ausgewanderte und Eingewanderte 1871	8
„	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1871	10
„	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1871	12
„	6.	Steuer-Capitalien 1871	14
„	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1871	16
„	8.	Hagelschaden 1871	23
„	9.	Viehstand 1871	28
„	10.	Culturverbesserungen und Feldweganlagen, Waldareal und Waldculturen 1871	34
„	10a.	Durchschnittliche Tagelöhne und Liedlöhne 1871	38
„	11.	Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1871	42
„	12.	Frucht-Märkte 1871	43
„	13.	Hausir-Ausweise 1871	45
„	14.	Sparkassen-Ergebnisse 1871	46
„	15.	Vorschußvereine 1871	48
„	15a.	Handelskammern und Gewerbevereine 1871	52
„	16.	Brandversicherungen 1871	54
„	17.	Bezirks- und Polizeiverwaltung 1871	58
„	18.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizeiübertretungen nach Art der Vergehen 1871	62
„	19.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1871	66
„	20.	Rechnungsabhör 1871	68
„	21.	Feuer-Polizei 1871	72
„	22.	Gemeinde-Rechnungswesen 1870—1872	76
„	22a.	Baupolizei 1871	80
„	23.	Bäderbesuch 1871	82

Zweite Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege.

Seite

Tabelle 24. In den Jahren 1870 und 1871 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite 84
„ 25. In den Jahren 1870 und 1871 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen 85
„ 26. In den Jahren 1870 und 1871 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten) 86
„ 27. In den Jahren 1870 und 1871 erledigte Rechtsmittel 86
„ 28a. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahr 1871 87
„ 28b. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1870 und 1871 . 88

Strafrechtspflege.

„ 29. In den Jahren 1870 und 1871 gerichtlich erledigte Straffälle 89
„ 30. Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1870 und 1871 erkannte Strafen . 91
„ 31. In den Jahren 1870 und 1871 wegen Polizeiübertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen 91
„ 32. Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und Polizeiübertretungen im Jahr 1871 92
„ 33. Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1870 und 1871 93

„ 34. **Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse im Jahr 1870 und 1871 93

Zur Bevölkerungsstatistik.

„ 35. Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1870 und 1871 94
„ 36. Selbstmorde in den Jahren 1870 und 1871 97
„ 37. Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen in den Jahren 1870 und 1871 . . 98
„ 38. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1870 und 1871 100

Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit.

„ 39. Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1871 101
„ 40. Aerztliches Personal und Apotheken, Stand zu Ende des Jahres 1871 102

„ 41. **Versicherungswesen:** Versicherungsgesellschaften, welche am 1. Januar 1873 im Großherzogthum ihre Hauptniederlassung, bezw. General- oder Hauptagenturen hatten 104

„ 42. **Sparkassen** 1871 106

Straßenbau.

„ 43. Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen 1870 und 1871. 118
„ 44. Im Jahr 1871 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen 118

„ 45. **Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1871 119

Schifffahrt.

„ 46. Wasserhöhe des Bodensee's und des Rheines, sowie einiger Nebenflüsse desselben 1871 120
„ 47. Güterbewegung in den badischen Rheinhäfen 1870 und 1871 121
„ 48. Im Hafen von Mannheim 1871 angekommene und abgegangene Güter 122

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Seite

Tabelle 49. In den Häfen Kehl, Maxau und Leopoldshafen 1871 angekommene und abgegangene Güter 126
„ 50. Flößerei 1871 126

Eisenbahnverkehr.

„ 51. Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840 bis 1871 127
„ 52. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1870 und 1871 . 128
„ 53. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1870 und 1871 129

Postverkehr.

„ 54. Einrichtungen und allgemeine Betriebsergebnisse 1870 und 1871 130
„ 55. Briefpostsendungen und Zeitungsverkehr 1870 und 1871. 131
„ 56. Packete-, Geld- und Werthsendungen, Postvorschußsendungen, Postanweisungsverkehr und Personenverkehr 1870 und 1871 132

„ 57. **Telegraphenverkehr:** Einrichtungen und Betriebsergebnisse in den Jahren 1870 und 1871 133

Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

„ 58. Landwirthschaftliche Fläche 1871 134
„ 59. Felderbestellung und Erndteergebnisse 1871 136
„ 60. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865 bis 1871 . 148
„ 61. Landesdurchschnittsergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865 bis 1871 150
„ 62. Landesdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1871 151

Zur Finanzstatistik.

„ 63. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1870 und 1871 152
„ 64. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1870 und 1872 153
„ 65. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen 154
„ 66. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1870 und 1871 156
„ 67. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1870 und 1871 158
„ 68. Patente für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1870 und 1871 159
„ 69. Steuerkapitalien 1870 und 1871 159
„ 70. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung in den Amtsbezirken 1871 und für das Großherzogthum 1870 und 1871 160
„ 71. Steuerkapitalien und Bruttoerträge an direkten Steuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1870 und 1871 162
„ 72. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1870 und 1871 164
„ 73. Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1870 und 1871 165
„ 74 Ausmünzungen in der Großh. bad. Münze zu Karlsruhe für das Großherzogthum Baden 1870 und 1871 165
„ 75. Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1870 und 1871 166
„ 76. Staatsschuld 1871 168

„ 77. **Militärwesen:** Resultate des Ersatzgeschäftes für 1871 170

Seite

Tabelle 78. **Die Unterrichtsanstalten und ihre Bevölkerung 1871:**
a. Die höheren Lehranstalten (Mittelschulen) und die Gewerbschulen 172
b. Die Elementarschulen, Kinderpflegen, Privatanstalten und sonstigen Schulen und Anstalten 174

„ 79. **Das meteorologische Jahr 1871:** 179
a. Fünftägige Wärmemittel und fünftägige Mittel des Luftdruckes 180
b. Allgemeine Verhältnisse für Monate, Jahreszeiten und für das Jahr 184

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1871, mit Angabe des Verhältnisses zu den neuen Maaßen 198

Berichtigung 198

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1871.

Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Großherzoglichen Landes-Commissäre dienen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Summarische Uebersicht des Flächen-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Flächengehalt. □Meilen.	Haushaltungen.	**Anwesende Bevölkerung.** Männer.	Frauen.	Zusammen.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.	**Religionsverhältnisse.** Evangelische.	Katholiken.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Anwesende Ausländer.
Constanz	2,128	3,414	8,612	7,957	16,569	16,385	1,500	14,921	6	142	1,454
Engen	7,045	4,551	11,187	11,183	22,370	22,365	427	21,881	49	13	1,000
Meßkirch	5,564	2,947	7,057	7,730	14,787	14,840	154	14,626	—	7	445
Pfullendorf	3,790	1,650	4,369	4,427	8,796	8,820	132	8,661	—	3	739
Radolfzell	3,399	3,603	8,783	9,129	17,912	17,939	1,126	15,261	—	1,525	477
Stockach	5,231	3,968	9,972	10,418	20,390	20,482	322	20,031	17	20	598
Ueberlingen	6,820	5,024	12,781	13,311	26,092	26,203	544	25,468	65	15	1,393
Donaueschingen	7,653	4,825	12,037	12,642	24,679	24,712	2,983	21,654	25	17	948
Triberg	5,096	3,469	9,258	9,799	19,057	19,184	3,929	15,117	—	11	705
Villingen	6,688	4,198	10,499	11,688	22,187	22,295	6,914	15,177	89	7	1,229
Bonndorf	6,847	3,109	8,378	8,826	17,204	17,243	124	17,074	4	2	132
Jestetten	2,071	1,611	3,902	4,171	8,073	8,088	108	7,960	1	4	66
Säckingen	3,014	3,255	8,619	9,108	17,727	17,728	721	16,996	—	10	968
St. Blasien	4,772	2,004	5,303	5,386	10,689	10,849	79	10,604	1	5	68
Waldshut	5,859	5,221	13,150	14,178	27,328	27,362	844	26,268	23	193	501
Breisach	3,115	4,620	10,323	11,035	21,358	21,461	5,040	15,529	8	781	81
Emmendingen	4,142	5,150	12,809	13,750	26,559	26,640	22,347	3,423	4	785	204
Ettenheim	3,297	3,934	8,879	9,773	18,652	18,782	2,113	15,161	—	1,378	58
Freiburg	9,252	10,018	24,378	26,263	50,641	50,832	8,376	41,941	59	265	1,882
Kenzingen	3,256	4,554	9,795	10,991	20,786	20,798	3,245	17,501	1	39	107
Neustadt	6,495	2,738	7,093	7,912	15,005	15,158	107	14,888	1	9	219
Staufen	4,591	4,278	9,842	10,623	20,465	20,468	411	20,013	—	41	98
Waldkirch	5,693	3,978	9,640	10,865	20,505	20,612	548	19,956	1	—	173
Lörrach	4,688	6,547	17,139	17,571	34,710	34,772	24,565	9,694	38	413	2,637
Müllheim	4,227	4,435	11,346	11,481	22,827	22,875	14,877	7,136	22	792	282
Schönau	3,752	2,846	6,683	7,441	14,124	14,335	335	13,784	—	5	266
Schopfheim	4,835	3,483	9,665	9,660	19,325	19,425	13,682	5,611	8	24	471
Gengenbach	3,821	3,211	7,825	8,422	16,247	16,258	169	16,061	1	16	118
Kork	3,836	5,066	12,437	12,784	25,221	25,318	22,559	2,103	6	553	372
Lahr	4,760	6,566	14,787	16,424	31,211	31,272	16,814	13,960	8	429	493
Oberkirch	3,915	3,150	8,733	9,371	18,104	18,157	150	17,952	—	2	127
Offenburg	4,393	6,227	15,747	16,907	32,654	32,649	3,130	29,162	2	360	542
Wolfach	8,312	4,380	11,764	12,892	24,656	24,660	5,583	19,056	—	17	331
Achern	3,310	4,011	10,340	11,352	21,692	21,752	603	21,044	17	28	253
Baden	2,560	4,104	9,551	10,872	20,423	20,576	1,749	18,531	115	28	1,385
Bühl	3,862	5,188	13,411	14,384	27,795	27,801	274	27,214	1	306	191
Gernsbach	4,352	2,953	6,995	7,590	14,585	14,618	2,481	11,984	—	120	242
Rastatt	4,966	7,273	20,986	18,434	39,420	39,506	2,398	36,625	7	390	512
Bretten	3,863	4,823	11,070	11,818	22,888	22,950	17,764	4,302	61	761	291
Bruchsal	7,184	11,014	25,521	26,001	51,522	51,545	7,207	43,143	24	1,148	970
Carlsruhe	4,616	12,387	30,243	30,719	60,962	61,146	41,035	18,595	61	1,265	3,936
Durlach	3,648	5,997	13,304	14,308	27,612	27,687	20,583	6,379	55	595	393
Ettlingen	3,331	3,859	9,183	10,048	19,231	19,261	791	18,117	—	323	365
Pforzheim	5,164	8,460	21,510	22,303	43,813	43,849	34,801	8,748	66	195	6,284

Flächengehalt ohne Bodenseefläche angegeben. Mit solcher beträgt die Fläche für den Amtsbezirk Constanz 3,361, Radolfzell 3,989, Stockach 5,450, Ueberlingen 8,093, Kreis Constanz 37,300, Großherzogthum 278,064 □ Meilen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Flächengehalt. □ Meilen.	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung. Männer.	Frauen.	Zusammen.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.	Religionsverhältnisse. Evangelische.	Katholische.	Sonstige Christen.	Israeliten.	Anwesende Ausländer.
Mannheim.	2,600	10 699	25,696	25,874	51,570	51,734	25,109	22,888	243	3,330	8,952
Schwetzingen .	3,689	4,961	12,208	12,702	24,910	24,938	13,871	10,640	14	385	530
Weinheim . .	2,081	3,808	8,674	9,031	17,705	17,726	12,101	5,030	5	567	934
Eppingen . .	3,061	3,569	8,408	8,799	17,207	17,193	11 511	4,452	179	1,065	474
Heidelberg.	6,333	11,817	28,022	30,399	58,421	58,472	38,475	18,720	243	983	4,181
Sinsheim . .	6,024	7,359	17,410	18,028	35,438	35,579	24,142	8,890	612	1,794	843
Wiesloch . .	2,229	3,748	8,996	9,569	18,565	18,623	5,122	12,855	32	556	115
Adelsheim . .	3,969	2 964	7,280	7,331	14,611	14,644	8,183	5,621	52	755	413
Boxberg . .	4,418	3,507	8 258	8,536	16.794	16,823	7,259	9,239	18	278	415
Buchen . . .	5,050	3,053	7,220	7,476	14,696	14,812	1,322	12,842	92	440	234
Eberbach . .	3,668	2,703	6,383	6,764	13,147	13,262	9,065	3,923	4	155	258
Mosbach. .	6,468	6,374	15,207	15 815	31,022	31,073	15,299	14,884	95	744	566
Tbrbischofsheim	7,176	6,141	14,701	14,897	29,598	29,631	1,493	27,218	—	887	815
Walldürn . .	4,375	2,960	7,078	7,215	14,293	14 391	168	13,953	—	172	161
Wertheim . .	4,357	4,309	10,174	9,966	20,140	20,313	9,154	10,540	—	446	2,091
Kreise.											
Constanz .	33 977	25,157	62,761	64,155	126,916	127,034	4,205	120,849	137	1,725	6,106
Villingen . .	19,437	12,492	31,794	34,129	65,923	66,191	13,826	51,948	114	35	2,882
Waldshut . .	22,563	15,200	39,352	41,669	81,021	81,270	1,876	78,902	29	214	1,735
Freiburg .	39,841	39,270	92,759	101,212	193,971	194,751	42,187	148,412	74	3,298	2,822
Lörrach . . .	17,502	17,311	44,833	46,153	90,986	91,407	53,459	36,225	68	1,234	3,656
Offenburg . .	29,037	28,600	71,293	76,800	148,093	148,314	48,405	98,294	17	1,377	1,983
Baden . . .	19,050	23,529	61,283	62,632	123,915	124,253	7,505	115,398	140	872	2,583
Carlsruhe.	27,836	46,540	110,831	115,197	226,028	226,438	122,181	99,284	267	4,287	12,239
Mannheim.	8,370	19,468	46,578	47,607	94,185	94 398	51,081	38,558	262	4,282	10,416
Heidelberg . .	17,647	26,493	62,836	66,795	129,631	129,867	79,250	44,917	1,066	4,398	5,613
Mosbach . .	39,481	32,011	76,301	78,000	154,301	154,949	51,943	98,220	261	3,877	4,953
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz . .	75,977	52,849	133,907	139,953	273,860	274,495	19,907	251,699	280	1,974	10,723
Freiburg. . .	86,380	85,181	208,885	224,165	433,050	434,472	144,051	282,931	159	5,909	8,461
Carlsruhe . .	46,886	70,069	172,114	177,829	349,943	350,691	129,686	214,682	407	5,159	14,822
Mannheim . .	65,498	77,972	185,715	192,402	378,117	379,214	182,274	181,695	1,589	12,557	20,922
Großherzogthum . . .	274,741	286,071	700,621	734,349	1,434,970	1,438,872	475,918	931,007	2,435	25,599	54,988
1864: Großherzogthum . . .	274,741	282,069	700,424	727,611	1,428,035	1,429,144	470,443	929,860	2,553	25,234	52,916

Bei den Religionsverhältnissen sind noch im Gesammten 11 Personen als „Sonstige Nichtchristen" zu nennen, nämlich 1 Muhamedaner und 1 Heide bei dem Amtsbezirk Weinheim, sodann bei dem Amtsbezirk Carlsruhe 6 und Pforzheim 3, welche ausdrücklich als „ohne Religion" bezeichnet worden sind.

Summarische Uebersicht des Flächen-

Nach den vorläufigen Ergebnissen der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Flächengehalt.*) □Meilen.	1871 auf 1 □ Meile Einwohner.	Zahl der Gemeinden.	Zahl der Colonien.**)	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung. Männer.	Frauen.	Zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger(—)
Constanz . .	2,128	8,326	16	—	3,651	9,152	8,565	17,717	16,569	1,148
Engen . . .	7,045	3,048	43	—	4,640	10,381	11,095	21,476	22,370	— 894
Meßkirch . .	5,564	2,718	30	1	3,135	7,294	7,828	15,122	14,787	335
Pfullendorf . .	3,790	2,382	19	—	1,699	4,505	4,521	9,026	8,796	230
Radolfzell . .	3,399	5,140	26	—	3,589	8,478	8,994	17,472	17,912	— 440
Stockach. . .	5,231	3,788	32	—	4,163	9,503	10,314	19,817	20,390	— 573
Ueberlingen. .	6,820	3,750	53	—	5,063	12,507	13,071	25,578	26,092	— 514
Donaueschingen	7,653	3,171	39	1	4,999	11,673	12,598	24,271	24,679	— 408
Triberg . . .	5,096	4,268	16	—	3,676	11,508	10,244	21,752	19,057	2,695
Villingen .	6,688	3,564	33	1	4,526	11,625	12,211	23,836	22,187	1,649
Bonndorf . .	6,847	2,475	45	—	3,193	8,208	8,741	16,949	17,204	— 255
Jestetten . .	2,071	3,779	17	—	1,597	3,813	4,014	7,827	8,073	— 246
Säckingen . .	3,014	6,060	30	—	3,409	8,785	9,479	18,264	17,727	537
St. Blasien .	4,772	2,159	17	—	1,982	4,971	5,325	10,296	10,689	— 393
Waldshut .	5,859	4,567	58	1	5,226	12,788	14,072	26,860	27,328	— 468
Breisach. . .	3,115	6,779	21	—	4,503	10,114	11,002	21,116	21,358	— 242
Emmendingen .	4,142	6,394	22	—	5,181	12,716	13,766	26,482	26,559	— 77
Ettenheim . .	3,297	5,562	16	—	3,942	8,671	9,666	18,337	18,652	— 315
Freiburg .	9,252	5,811	53	—	10,490	26,096	27,665	53,761	50,641	3,120
Kenzingen . .	3,256	6,293	17	—	4,517	9,633	10,857	20,490	20,786	— 296
Neustadt . .	6,495	2,367	30	1	3,086	7,323	8,049	15,372	15,005	367
Staufen. . .	4,591	4,364	26	—	4 216	9,570	10,464	20,034	20,465	— 431
Waldkirch . .	5,693	3,574	26	—	4,019	9,424	10,925	20,349	20,505	— 156
Lörrach . .	4,688	7,532	43	—	6,820	17,421	17,889	35,310	34,710	600
Müllheim . .	4,227	5,302	32	—	4,420	11,199	11,212	22,411	22,827	— 416
Schönau . .	3,752	3,783	25	—	2,911	6,604	7,591	14,195	14,124	71
Schopfheim. .	4,835	3,989	29	—	3,545	9,544	9,744	19,288	19,325	— 37
Gengenbach. .	3,821	4,086	13	1	3,208	7,386	8,224	15,610	16,247	— 637
Kork	3,836	6,695	30	—	5,080	12,687	12,996	25,683	25,221	462
Lahr	4,760	6,602	27	—	6,809	14,829	16,595	31,424	31,211	213
Oberkirch . .	3,915	4,505	21	—	3,301	8,438	9,199	17,637	18,104	— 467
Offenburg .	4,393	7,477	25	—	6,607	15,623	17,225	32,848	32,654	194
Wolfach . . .	8,312	2,940	24	—	4,356	11,749	12,691	24,440	24,656	— 216
Achern . . .	3,310	6,490	18	—	4,015	10,215	11,268	21,483	21,692	— 209
Baden . .	2,560	8,380	8	—	4,421	9,892	11,562	21,454	20,423	1,031
Bühl. . . .	3,862	7,176	27	2	5,246	13,311	14,402	27,713	27,795	— 82
Gernsbach . .	4,352	3,386	19	1	3,077	7,027	7,707	14,734	14,585	149
Rastatt . . .	4,966	8,113	26	—	7,664	21,594	18,694	40,288	39,420	868
Bretten . . .	3,863	5,914	23	—	4,901	11,039	11,806	22,845	22,888	— 43
Bruchsal . .	7,181	7,330	30	—	11,272	25,835	26,821	52,656	51,522	1,134
Carlsruhe .	4,646	14,476	24	—	13,620	33,975	33,300	67,255	60,962	6,293
Durlach . . .	3,648	7,737	21	—	6,063	13,650	14,575	28,225	27,612	613
Ettlingen . .	3,331	5,937	19	—	3,995	9,578	10,198	19,776	19,231	545
Pforzheim . .	5,164	9,542	33	—	9,533	24,575	24,702	49,277	43,813	5,464

*) Ohne Bodenseefläche (vergl. Note Seite 2).
**) m.t Stadthalter.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Volkszählung vom 1. Dezember 1871.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Flächengehalt.*) □Meilen.	1871 auf 1 □ Meile Einwohner.	Zahl der Gemeinden.	Zahl der Colonien.**)	Haushaltungen.	Anwesende Bevölkerung. Männer.	Frauen.	Zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger(—)
Mannheim .	2,600	22,168	9	3	11,891	29,171	28,465	57,636	51,570	6,066
Schwetzingen .	3,689	7,048	13	1	5,467	12,778	13,223	26,001	24,910	1,091
Weinheim . .	2,081	8,460	13	2	3,796	8,568	9,037	17,605	17,705	— 100
Eppingen . .	3,061	5,633	15	—	3,630	8,400	8,844	17,244	17,207	37
Heidelberg.	6,333	9,583	38	2	12,474	28,960	31,731	60,691	58,421	2,270
Sinsheim . .	6,024	5,758	36	1	7,387	16,728	17,960	34,688	35,438	— 750
Wiesloch . .	2,229	8,504	16	2	3,932	9,088	9,867	18,955	18,565	390
Adelsheim . .	3,969	3,767	21	5	3,005	7,359	7,593	14,952	14,611	341
Boxberg . . .	4,418	3,736	31	3	3,456	8,101	8,406	16,507	16,794	— 287
Buchen . . .	5,050	2,884	29	—	3,016	7,059	7,507	14,566	14,696	— 130
Eberbach . .	3,668	3,600	24	1	2,803	6,406	6,798	13,204	13,147	57
Mosbach . .	6,468	4,744	44	1	6,366	14,816	15,868	30,684	31,022	— 338
Tbrbischofsheim	7,176	4,047	41	2	6,129	14,297	14,743	29,040	29,598	— 558
Walldürn . .	4,375	3,227	22	—	2,931	7,007	7,110	14,117	14,293	— 176
Wertheim . .	4,357	4,311	30	—	4,060	9,136	9,646	18,782	20,140	— 1,358
Kreise.										
Constanz. .	33,977	3,715	219	1	25,940	61,820	64,388	126,208	126,916	— 708
Villingen . .	19,437	3,594	88	2	13,201	34,806	35,053	69,859	65,923	3,936
Waldshut . .	22,563	3,554	167	1	15,407	38,565	41,631	80,196	81,021	— 825
Freiburg .	39,841	4,918	211	1	39,954	93,547	102.394	195 941	193,971	1,970
Lörrach . . .	17,502	5,211	129	—	17,696	44,768	46,436	91,204	90 986	218
Offenburg . .	29,037	5,085	140	1	29,361	70,712	76,930	147,642	148,093	— 451
Baden . . .	19,050	6,597	98	3	24,423	62,039	63,633	125.672	123,915	1,757
Carlsruhe .	27,836	8,623	150	—	49,384	118,632	121,402	240,034	226,028	14,006
Mannheim .	8,370	12,096	35	6	21,154	50 517	50,725	101,242	94,185	7,057
Heidelberg . .	17,647	7,456	105	5	27,423	63,176	68,402	131,578	129,631	1,947
Mosbach . .	39,481	3,846	242	12	31,766	74,181	77,671	151,852	154,301	— 2,449
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz . .	75,977	3.636	474	4	54,548	135,191	141,072	276,263	273,860	2,403
Freiburg . .	86,380	5,033	480	2	87,011	209,027	225,760	434,787	433,050	1,737
Carlsruhe . .	46,886	7,890	248	3	73,807	180,671	185,035	365,706	349,943	15,763
Mannheim . .	65,498	5,873	382	23	80,343	187,874	196,798	384,672	378,117	6,555
Großherzogthum . .	274,741	5,319	1,584	32	295,709	712,763	748,665	1,461,428	1,434,970	26,458
1867: Großherzogthum . .	274,741	5,223	1,586	38	286,657	700,621	734,349	1,434,970	—	—

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	**Getraute** Paare.	**Geborene** mit Todtgeborenen.	**Geborene** darunter ehelich.	**Geborene** darunter unehelich.	**Gestorbene** mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
Constanz	176	594	508	86	602	— 8
Engen	190	981	903	78	878	103
Meßkirch	129	657	553	104	571	86
Pfullendorf	79	354	284	70	332	22
Radolfzell	117	688	647	41	605	83
Stockach	200	883	744	139	757	126
Ueberlingen	237	988	797	191	928	60
Donaueschingen	217	963	815	148	901	62
Triberg	230	748	608	140	1009	— 261
Villingen	253	932	757	175	1040	— 108
Bonndorf	126	563	447	116	559	4
Jestetten	62	235	211	24	263	— 28
Säckingen	149	595	552	43	618	— 23
St. Blasien	101	352	292	60	302	50
Waldshut	155	733	664	69	828	— 95
Breisach	161	721	669	52	706	15
Emmendingen	222	921	813	108	901	20
Ettenheim	152	663	607	56	686	— 23
Freiburg	555	1724	1349	375	1916	— 192
Kenzingen	171	677	644	33	702	— 25
Neustadt	145	558	462	96	436	122
Staufen	150	574	521	53	617	— 43
Waldkirch	171	651	486	165	931	— 280
Lörrach	351	1217	1074	143	962	255
Müllheim	153	707	626	81	639	68
Schönau	115	416	375	41	367	49
Schopfheim	151	623	555	68	545	78
Gengenbach	135	525	438	87	516	9
Kork	204	882	784	98	727	155
Lahr	305	1120	1026	94	1065	55
Oberkirch	156	673	607	66	739	— 66
Offenburg	283	1197	1091	106	1129	68
Wolfach	203	837	680	157	878	— 41
Achern	183	763	713	50	724	39
Baden	222	846	746	100	826	20
Bühl	218	1112	1038	74	993	119
Gernsbach	150	636	588	48	519	117
Rastatt	378	1337	1227	110	1611	— 274
Bretten	213	989	921	68	816	173
Bruchsal	485	2282	2140	142	1811	471
Carlsruhe	667	2228	2027	201	2121	107
Durlach	277	1251	1147	104	982	269
Ettlingen	168	841	777	64	734	107
Pforzheim	471	2133	1927	206	1783	350

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

nach den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene			Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
		mit Todtgeborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Mannheim	658	2,093	1,852	241	1,890	203
Schwetzingen	278	1,166	1,088	78	884	282
Weinheim	151	641	595	46	482	159
Eppingen	163	753	700	53	500	253
Heidelberg	632	2,560	2,047	513	2,101	459
Sinsheim	293	1,448	1,347	101	1,012	436
Wiesloch	169	835	792	43	607	228
Adelsheim	139	603	540	63	376	227
Borberg	138	608	569	39	432	176
Buchen	130	566	523	43	368	198
Eberbach	118	528	483	45	375	153
Mosbach	255	1,210	1,103	107	867	343
Tauberbischofsheim	218	1,045	998	47	674	371
Walldürn	92	507	481	26	337	170
Wertheim	164	644	594	50	535	109
Kreise.						
Constanz	1,128	5,145	4,436	709	4,673	472
Villingen	700	2,643	2,180	463	2,950	— 307
Waldshut	593	2,478	2,166	312	2,570	— 92
Freiburg	1,727	6,489	5,551	938	6,895	— 406
Lörrach	770	2,963	2,630	333	2,513	450
Offenburg	1,286	5,234	4,626	608	5,054	180
Baden	1,151	4,694	4,312	382	4,673	21
Carlsruhe	2,281	9,724	8,939	785	8,247	1,477
Mannheim	1,087	3,900	3,535	365	3,256	644
Heidelberg	1,257	5,596	4,886	710	4,220	1,376
Mosbach	1,254	5,711	5,291	420	3,964	1,747
Kreise der Landeskommissäre.						
Constanz	2,421	10,266	8,782	1,484	10,193	73
Freiburg	3,783	14,686	12,807	1,879	14,462	224
Carlsruhe	3,432	14,418	13,251	1,167	12,920	1,498
Mannheim	3,598	15,207	13,712	1,495	11,440	3,767
Großherzogthum	13,234	54,577	48,552	6,025	49,015	5,562
1869: Großherzogthum	10,607	58,913	52,066	6,847	48,024	10,889

Amtlich Ausgewanderte

Nach den Angaben der Bezirksämter,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Ausgewanderte				Ausgeführtes Baarvermögen.				Ertheilte Indigenate.		
					Eigenes.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.				
	Parthien.	Angehörige.	im Ganzen Person.	darunter nach Nord-Amerika.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	an selbstständige Personen.	Angehörige.	Eingeführtes Baarvermögen. fl.
Constanz	6	9	15	2	3	10,400	—	—	2	2	6,000
Engen	8	10	18	18	7	7,748	—	—	3	3	22,600
Meßkirch	17	—	17	17	17	3,765	—	—	—	—	—
Pfullendorf	4	—	4	1	4	10,400	—	—	7	10	16,600
Radolfzell	24	5	29	21	4	1,000	—	—	—	—	—
Stockach	14	23	37	21	14	8,753	—	—	—	—	—
Ueberlingen	15	4	19	15	6	12,154	1	50	11	1	15,880
Donaueschingen	44	11	55	47	36	15,110	2	246	1	—	200
Triberg	16	—	16	7	1	300	—	—	6	1	11,382
Villingen	23	6	29	27	22	4,310	1	300	1	1	100
Boundorf	10	10	20	10	5	5,587	—	—	—	—	—
Jestetten	7	—	7	5	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen	9	21	30	16	4	18,250	—	—	1	—	1,500
St. Blasien	4	—	4	4	4	540	—	—	—	—	—
Waldshut	24	1	25	19	13	11,094	3	952	1	—	—
Breisach	42	15	57	56	34	15,019	—	—	1	1	3,000
Emmendingen	10	5	15	15	7	2,057	—	—	—	—	—
Ettenheim	51	31	82	80	12	13,257	—	—	—	—	—
Freiburg	19	6	25	19	5	3,445	1	130	6	3	500
Kenzingen	73	29	102	92	38	13,820	—	—	1	—	5,500
Neustadt	35	4	39	17	6	7,359	4	178	1	—	200
Staufen	36	18	54	50	33	16,385	1	480	—	—	—
Waldkirch	44	5	49	38	41	7,990	1	135	—	—	—
Lörrach	18	13	31	26	13	7,452	2	380	—	—	—
Müllheim	19	4	23	16	13	8,320	—	—	—	—	—
Schönau	3	3	6	5	1	250	1	250	—	—	—
Schopfheim	8	7	15	14	4	5,900	—	—	1	—	—
Gengenbach	8	—	8	8	6	700	2	250	—	—	—
Kork	20	14	34	34	3	3,650	—	—	1	—	1,000
Lahr	23	30	53	53	21	15,950	4	1,040	3	5	111,900
Oberkirch	44	3	47	47	38	8,659	2	350	—	—	—
Offenburg	33	2	35	34	32	7,360	—	—	—	—	—
Wolfach	26	8	34	30	25	8,002	—	—	1	—	1,000
Achern	87	3	90	90	87	9,755	—	—	1	2	2,000
Baden	17	3	20	18	6	2,360	1	50	2	3	130,000
Bühl	79	22	101	101	76	17,166	1	100	—	—	—
Gernsbach	25	6	31	30	21	12,577	4	500	—	—	—
Rastatt	26	30	56	56	26	10,960	—	—	—	—	—
Bretten	26	18	44	44	23	6,460	1	125	1	—	250
Bruchsal	35	10	45	43	31	13,418	3	350	1	—	—
Carlsruhe	33	29	62	43	9	4,200	10	2,700	6	—	—
Durlach	33	8	41	41	18	5,685	15	2,320	1	2	15,000
Ettlingen	4	5	9	9	4	2,900	—	—	2	3	—
Pforzheim	17	8	25	19	14	8,650	1	126	3	—	3,800

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

bezieh. betr. Ministerien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Ausgewanderte.				Ausgeführtes Baarvermögen.				Ertheilte Indigenate.		
					Eigenes.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.				
	Parthien.	Angehörige.	im Ganzen. Person.	darunter nach Nord-Amerika.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	an selbstständige Personen.	Angehörige.	Eingeführtes Baarvermögen. fl.
Mannheim . .	28	22	50	20	14	11,500	1	150	13	—	13,611
Schwetzingen . .	13	24	37	36	12	8,780	—	—	2	—	500
Weinheim . . .	14	6	20	13	6	92,230	—	—	6	4	3,553
Eppingen . . .	23	23	46	44	21	5,730	—	—	4	—	13,000
Heidelberg . .	24	8	32	28	7	5,900	—	—	16	3	2,000
Sinsheim . . .	50	31	81	70	5	8,000	3	63	5	3	1,200
Wiesloch . . .	11	6	17	15	5	1,500	—	—	—	—	—
Adelsheim . . .	53	6	59	53	49	14,015	—	—	1	—	100
Boxberg . . .	30	4	34	32	28	9,320	—	—	4	4	21,700
Buchen	39	16	55	52	38	9,085	—	—	—	—	—
Eberbach . . .	1	4	5	5	1	1,700	—	—	3	6	7,100
Mosbach . . .	23	11	34	31	11	3,950	2	340	2	—	3,100
Tauberbischofsheim .	92	7	99	48	84	107,803	1	100	7	4	20,975
Walldürn . . .	37	—	37	33	31	9,669	—	—	1	—	600
Wertheim . . .	34	5	39	30	21	8,368	—	—	5	6	5,530
Kreise.											
Constanz . . .	88	51	139	95	55	51,220	1	50	23	16	61,080
Villingen . . .	83	17	100	81	59	19,720	3	546	8	2	11,682
Waldshut . . .	54	32	86	54	26	35,471	3	952	2	—	1,500
Freiburg . . .	310	113	423	367	176	79,332	7	923	9	4	9,200
Lörrach	48	27	75	61	31	21,922	3	630	1	—	—
Offenburg . . .	154	57	211	206	125	44,321	8	1,640	5	5	113,900
Baden	234	64	298	295	216	52,818	6	650	3	5	132,000
Carlsruhe . .	148	78	226	199	99	41,313	30	5,621	14	5	19,050
Mannheim . .	55	52	107	69	32	112,510	1	150	21	4	17,664
Heidelberg . . .	108	68	176	157	38	21,130	3	63	25	6	16,200
Mosbach . . .	309	52	362	284	263	163,910	3	440	23	20	59,105
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz . . .	225	100	325	230	140	109,411	7	1,548	33	18	74,262
Freiburg . . .	512	197	709	631	332	145,575	18	3,193	15	9	123,100
Carlsruhe . . .	382	142	524	494	315	94,131	36	6,271	17	10	151,050
Mannheim . . .	472	173	645	510	333	297,550	7	653	69	30	92,969
Großherzogthum .	1,591	612	2,203	1,868	1,120	646,667	68	11,665	134	67	441,381
1870:											
Großherzogthum .	1,794	865	2,659	2,152	1,172	743,111	83	12,133	207	88	712,548

Tabelle 4. **Größe und Preise der veräußerten land-**

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	**Zahl der veräußerten Morgen.**							**Gesammt-erlös.**	**Durchschnitts-Preis eines Morgens.**				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Reb-land.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Reb-land. fl.	Wald fl.
Constanz	204	14	85	20	120	1	444	183,813	333	1,208	407	959	375
Engen	2,409	30	328	10	309	49	3,135	784,146	254	819	460	711	157
Meßkirch	1,239	9	198	—	29	—	1,475	395,217	251	1,110	460	—	118
Pfullendorf	654	14	148	—	73	—	889	229,498	188	638	218	—	114
Radolfzell	476	13	209	54	109	74	935	337,869	380	1,026	405	856	184
Stockach	976	13	265	6	52	1	1,313	433,519	338	977	411	1,140	180
Ueberlingen	1,786	67	465	70	117	22	2,527	833,791	293	769	306	1,249	194
Donaueschingen	1,337	13	591	—	26	—	1,967	668,136	338	915	576	—	157
Triberg	486	2	164	—	402	974	2,028	336,114	184	—	585	—	165
Villingen	1,151	16	361	—	194	139	1,861	417,995	209	847	416	—	155
Bonndorf	1,526	14	435	—	188	25	2,188	521,333	211	539	313	—	111
Jestetten	453	3	199	20	101	—	776	250,165	346	835	409	743	165
Säckingen	513	24	324	8	313	—	1,182	312,933	235	567	367	361	171
St. Blasien	453	3	387	—	492	412	1,747	205,694	124	402	264	—	75
Waldshut	1,282	28	448	30	351	9	2,148	497,292	208	585	374	760	120
Breisach	342	3	53	99	41	—	538	338,205	591	1,442	591	956	206
Emmendingen	250	1	123	46	13	1	434	349,982	764	—	769	1,221	405
Ettenheim	299	2	63	25	26	30	445	231,636	546	1,533	634	915	47
Freiburg	728	16	624	68	645	552	2,633	799,966	487	1,196	538	2,038	153
Kenzingen	274	1	52	38	5	—	370	255,065	617	—	901	898	299
Neustadt	583	5	438	—	637	773	2,436	358,973	222	817	308	—	108
Staufen	339	6	184	34	251	87	901	395,796	551	1,196	617	2,150	33
Waldkirch	105	3	104	3	99	168	482	132,910	624	2,593	891	1,550	180
Lörrach	491	17	268	51	162	4	993	515,497	406	1,275	580	1,836	203
Müllheim	472	5	196	70	139	34	916	436,735	412	1,001	453	1,814	141
Schönau	36	3	201	—	26	30	296	127,727	574	1,129	492	—	137
Schopfheim	332	13	262	1	271	69	948	288,090	288	899	467	—	178
Gengenbach	258	2	113	27	165	53	618	248,267	772	2,123	602	1,162	134
Kork	233	1	99	—	6	—	339	248,666	739	—	706	—	885
Lahr	429	12	122	18	156	9	746	335,779	611	1,474	739	1,213	131
Oberkirch	118	1	55	6	21	3	204	144,414	788	—	829	1,364	650
Offenburg	277	2	86	31	17	1	414	326,984	784	2,317	637	1,330	147
Wolfach	603	5	409	3	481	1,053	2,554	403,025	300	1,115	473	701	80
Achern	307	3	178	12	152	147	799	348,361	657	—	741	1,274	320
Baden	96	6	78	10	8	4	202	216,608	688	1,368	631	1,190	—
Bühl	202	4	146	32	26	11	421	292,245	669	834	688	1,452	274
Gernsbach	87	1	42	8	3	1	142	91,259	621	—	653	722	612
Rastatt	393	8	102	2	2	—	507	194,678	387	1,093	314	712	344
Bretten	627	6	57	15	1	—	706	304,888	405	1,158	503	598	—
Bruchsal	542	11	74	35	3	—	665	508,177	621	3,524	914	735	552
Carlsruhe	240	—	31	—	16	1	288	149,913	519	—	718	—	176
Durlach	343	4	71	11	—	3	432	224,278	463	1,903	690	716	—
Ettlingen	200	13	44	5	—	—	262	135,429	475	845	595	1,014	—
Pforzheim	584	10	210	21	16	—	841	435,334	497	1,920	569	535	229

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Sp. 2—9) sind die sogen. Klumpenverkäufe — hier vollständiger als früher — mit berücksichtigt,

der. Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Morgen.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Morgens.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald. fl.
Mannheim	330	1	12	3	—	1	347	476,001	1,382	—	941	1,339	—
Schwetzingen	505	5	68	—	32	2	612	434,065	755	2,317	597	—	290
Weinheim	240	2	37	18	26	3	326	212,723	978	1,254	484	1,352	206
Eppingen	272	4	19	33	1	—	329	218,377	679	1,386	874	566	—
Heidelberg	492	9	107	15	111	1	735	825,960	1,494	1,755	711	2,793	262
Sinsheim	748	8	54	10	2	4	826	439,119	518	1,046	664	671	442
Wiesloch	314	4	38	17	1	—	374	243,666	649	1,225	725	832	—
Adelsheim	490	4	35	5	19	25	578	156,260	274	1,700	529	441	86
Boxberg	418	7	48	30	25	2	530	154,263	283	663	626	144	146
Buchen	515	12	78	—	186	9	800	134,628	223	660	486	—	91
Eberbach	229	10	63	—	86	—	388	101,269	288	932	488	—	106
Mosbach	736	12	105	23	33	17	926	320,381	360	1,123	515	478	152
Tauberbischofsheim	990	23	58	88	53	3	1,215	401,541	347	1,129	752	248	144
Walldürn	552	8	60	7	27	2	656	125,745	192	665	476	118	83
Wertheim	577	7	43	34	22	1	684	156,663	202	822	538	216	148
Kreise.													
Constanz	7,744	160	1,698	160	809	147	10,718	3,197,853	282	919	393	1,026	203
Villingen	2,974	31	1,116	—	622	1,113	5,856	1,422,245	268	1,068	402	—	157
Waldshut	4,227	72	1,793	58	1,445	446	8,041	1,787,417	222	574	339	691	122
Freiburg	2,920	37	1,641	313	1,717	1,611	8,239	2,862,533	536	1,288	581	1,298	115
Lörrach	1,331	38	927	122	598	137	3,153	1,368,049	382	1,104	504	1,812	202
Offenburg	1,918	23	884	85	846	1,119	4,875	1,707,135	643	1,567	635	1,256	125
Baden	1,085	22	546	64	191	163	2,071	1,143,151	548	1,194	598	1,265	320
Carlsruhe	2,536	44	487	87	36	4	3,194	1,758,019	495	2,120	643	680	240
Mannheim	1,075	8	117	21	58	6	1,285	1,122,789	1,004	2,301	624	1,336	262
Heidelberg	1,826	25	218	75	115	5	2,264	1,727,122	830	1,362	716	1,158	268
Mosbach	4,507	83	490	187	451	59	5,777	1,550,750	278	981	552	256	117
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	14,945	263	4,607	218	2,876	1,706	24,615	6,407,515	261	831	374	929	153
Freiburg	6,169	98	3,452	520	3,161	2,867	16,267	5,937,717	523	1,272	564	1,424	151
Carlsruhe	3,621	66	1,033	151	227	167	5,265	2,901,170	510	1,804	622	904	266
Mannheim	7,408	116	825	283	624	70	9,326	4,400,661	547	1,170	610	587	175
Großherzogthum.	32,143	543	9,917	1,172	6,888	4,810	55,473	19,647,063	417	1,152	491	1,069	158
1870:													
Großherzogthum.	26,233	—	7,548	1,105	5,700	3,321	43,907	14,706,666	353	—	412	988	156

während der Durchschnittspreis per Morgen (Sp. 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden konnte.

Betreibungen, Ganten, Civil-

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Haimsuchtsvollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
						Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Constanz	1,055	11	35	13	316	363,916	177	166,474	310
Engen	1,825	23	64	9	376	325,930	348	112,540	635
Meßkirch	766	2	16	5	157	303,949	228	38,982	125
Pfullendorf	464	1	6	3	175	232,966	75	39,943	85
Radolfzell	1,558	12	43	8	425	338,522	206	159,398	575
Stockach	1,900	15	35	3	402	355,362	308	92,788	472
Ueberlingen	1,380	7	17	19	484	488,246	260	228,102	477
Donaueschingen	1,230	5	10	10	396	225,664	205	131,724	383
Triberg	868	1	4	12	280	24,446	23	77,729	153
Villingen	1,274	19	17	12	358	126,779	128	135,112	388
Bonndorf	857	14	22	7	233	210,727	133	95,841	236
Jestetten	648	8	20	2	201	121,724	98	43,044	197
Säckingen	1,495	53	61	1	374	50,797	68	124,088	435
St. Blasien	1,550	45	273	8	625	75,673	64	142,921	451
Waldshut	1,974	50	116	20	689	292,291	171	182,004	632
Breisach	2,255	67	64	8	387	97,734	197	140,409	873
Emmendingen	1,769	11	11	6	395	124,655	144	120,368	453
Ettenheim	1,181	12	13	8	301	68,707	110	75,737	327
Freiburg	2,646	13	34	15	875	884,516	317	538,503	829
Kenzingen	1,170	5	7	4	196	73,691	149	82,763	342
Neustadt	539	2	3	6	147	62,766	56	57,988	129
Staufen	1,638	32	51	12	349	92,167	103	153,205	531
Waldkirch	540	10	14	5	224	27,437	12	47,271	159
Lörrach	2,190	39	36	16	639	212,560	280	278,475	846
Müllheim	2,102	41	13	9	555	108,117	129	233,298	812
Schönau	790	1	9	1	233	217,100	20	94,327	146
Schopfheim	1,264	31	29	13	318	105,778	89	107,938	419
Gengenbach	593	4	1	3	208	48,865	61	107,833	192
Kork	1,268	4	11	5	271	144,014	81	91,589	268
Lahr	1,443	4	5	10	403	168,055	108	155,344	481
Oberkirch	879	17	31	7	458	68,174	53	126,050	296
Offenburg	1,802	10	9	12	543	241,518	136	242,032	476
Wolfach	690	13	30	7	281	33,157	31	98,106	235
Achern	954	5	11	8	305	83,469	91	119,372	297
Baden	1,213	15	15	8	452	355,515	71	473,599	463
Bühl	1,543	19	34	5	384	86,799	127	183,882	639
Gernsbach	611	2	7	3	190	63,109	112	59,075	172
Rastatt	2,179	10	15	5	526	119,202	203	154,770	728
Bretten	1,643	15	13	5	365	195,683	204	96,408	649
Bruchsal	5,118	22	49	13	1,054	477,203	530	312,265	1,378
Carlsruhe	3,622	13	45	40	1,526	1,092,779	259	392,319	718
Durlach	1,556	67	51	8	468	202,475	198	100,300	470
Ettlingen	1,426	21	26	7	405	149,340	148	88,505	356
Pforzheim	2,600	20	51	22	897	604,876	283	224,888	592

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
						Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Mannheim . .	2,646	6	64	27	1,477	1,699,515	361	385,401	716
Schwetzingen . .	2,185	16	70	10	339	323,508	269	199,797	569
Weinheim . . .	1,032	7	10	10	297	106,735	157	64,161	316
Eppingen . . .	866	5	11	5	292	69,998	79	71,706	274
Heidelberg . .	3,624	33	61	27	1,561	1,066,293	461	268,666	929
Sinsheim . . .	2,699	35	93	13	860	157,887	230	164,562	718
Wiesloch . . .	1,876	11	26	8	351	162,331	216	76,120	513
Adelsheim . . .	1,196	14	26	—	341	31,616	60	65,463	332
Boxberg . . .	960	5	4	5	382	51,601	58	50,087	270
Buchen . . .	1,000	—	4	6	243	58,404	86	64,523	307
Eberbach . . .	854	1	12	5	283	29,688	86	43,851	217
Mosbach . . .	2,734	18	41	6	646	116,531	163	125,398	548
Tauberbischofsheim .	2,697	17	24	8	616	93,541	140	248,204	750
Walldürn . . .	994	6	3	12	297	66,842	78	53,383	260
Wertheim . . .	993	8	6	6	164	31,805	58	64,706	421
Kreise.									
Constanz . . .	8,948	71	216	60	2,335	2,408,891	1,602	838,227	2,679
Villingen . . .	3,372	25	31	34	1,034	376,889	356	344,565	924
Waldshut . . .	6,524	170	492	38	2,122	751,212	534	587,898	1,951
Freiburg . . .	11,738	152	197	64	2,874	1,431,673	1,088	1,216,244	3,643
Lörrach . . .	6,346	112	87	39	1,745	643,555	518	714,038	2,223
Offenburg . . .	6,675	52	87	44	2,164	703,783	470	820,954	1,948
Baden	6,500	51	82	29	1,857	708,094	604	990,698	2,299
Carlsruhe . .	15,965	158	235	95	4,715	2,722,356	1,622	1,214,685	4,163
Mannheim . .	5,863	29	144	47	2,113	2,129,758	787	649,359	1,601
Heidelberg . . .	9,065	84	191	53	3,064	1,456,509	986	581,054	2,434
Mosbach . . .	11,428	69	120	48	2,972	480,031	729	715,615	3,105
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz . . .	18,844	266	739	132	5,491	3,536,992	2,492	1,770,690	5,554
Freiburg . . .	24,759	316	371	147	6,783	2,779,011	2,076	2,751,236	7,814
Carlsruhe . . .	22,465	209	317	124	6,572	3,430,450	2,226	2,205,383	6,462
Mannheim . . .	26,356	182	455	148	8,149	4,066,298	2,502	1,946,028	7,140
Großherzogthum .	92,424	973	1,882	551	26,995	13,812,751	9,296	8,673,337	26,970
1870:									
Großherzogthum .	89,519	668	1,515	532	26,684	11,697,614	8,281	9,199,057	26,658

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häuser-steuer-Capital	Gewerbe-steuer-Capital.	Capital-steuer-Capital.	Klassensteuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien).	Steuer-freie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl	fl.	fl.
Constanz . .	4,168,462	1,951,450	3,151,030	6,864,370		16,135,312	461,517
Engen	9,580,497	2,505,875	2,963,125	2,625,510		17,675,007	158,486
Meßkirch . . .	5,657,328	1,539,425	1,948,025	1,701,360		10,846,138	17,251
Pfullendorf . .	4,553,408	1,189,100	1,244,250	1,662,210		8,648,968	934
Radolfzell . . .	5,571,990	1,919,100	2,863,950	2,786,210		13,141,250	454,171
Stockach	7,204,662	2,279,825	3,478,050	2,241,060		15,203,597	594,657
Ueberlingen . .	11,240,485	3,247,250	3,582,975	4,630,390		22,671,100	379,810
Donaueschingen .	12,793,540	4,767,025	3,595,645	5,009,220		26,165,430	50,059
Triberg	2,716,249	1,536,925	2,797,925	3,242,670		10,293,769	117,299
Villingen . .	7,179,472	3,107,325	3,678,625	4,152,810		18,118,232	381,850
Bonndorf . . .	5,611,908	1,685,150	2,221,900	3,229,420		12,748,378	593,004
Jestetten . . .	3,312,644	898,675	906,075	907,770		6,025,164	100,619
Säckingen . . .	3,912,604	1,365,275	2,954,300	1,823,540		10,055,719	525,779
St. Blasien . .	1,908,009	738,750	1,682,475	1,164,520		5,493,754	785,778
Waldshut . .	7,347,203	2,479,250	3,671,265	3,715,130		17,212,848	265,478
Breisach	10,968,183	3,886,950	2,665,050	1,973,100		19,493,283	111,510
Emmendingen . .	15,380,869	4,725,025	3,696,275	2,053,640		25,855,809	908,570
Ettenheim . . .	8,821 363	2,817,250	2,411,925	1,340,740		15,391,278	377,310
Freiburg . .	20,694,214	9,438,750	10,309,350	24,173,270		64,615,584	880,800
Kenzingen . . .	12,579,609	3,803,150	2,934,375	1.153,970		20,471,104	791,350
Neustadt. . . .	4,062,213	1,805,850	2,454,025	6,001,210		14,323,328	92,811
Staufen	14,792,667	3,880,125	2,824,975	1,846,890		23,344,657	485,240
Waldkirch . . .	7,482,134	2,438,350	2,506,100	2,525,300		14,951,884	396,400
Lörrach . . .	13,118,939	5,024,625	6,746,200	5,597,600		30,487,364	566,670
Müllheim . . .	13,281,981	3,245,575	3,721,675	3,793,680		21,042,914	425,150
Schönau . . .	3,068,743	1,012,550	3,264,085	1,134,590		8,479,968	6,135
Schopfheim . .	6,770,575	1,692,275	3,149,025	2,919,480		14,531,355	212,520
Gengenbach . .	4,609,518	1,867,600	2,029,250	3,101,110		11,607,478	528,298
Kork	12,245,600	3,865,625	3,835,750	2,908,780		22,855,755	2,256,868
Lahr	14,477,014	5,748,475	5,688,350	6,292,910		32,206,749	624,510
Oberkirch . . .	6,701,273	2,492,650	2,310,150	2,490,900		13,994,973	470,648
Offenburg .	19,300,509	5,305,075	4,960,100	4,508,410		34,074,094	441,818
Wolfach	6,957,648	2,805,750	2,929,350	2,571,910		15,264,658	168,690
Achern	8,123,451	2,212,900	2,685,475	2,401,360		15,423,186	283,648
Baden . . .	6,104,647	3,768,700	4,750,375	8,818,440		23,442,162	482,317
Bühl	10,904,020	3,024,200	3,572,925	2,258,430		19,759,575	380,988
Gernsbach . . .	5,756,007	1,237,825	2,283,165	1 960,630		11,237,627	1,686,918
Rastatt	10,789,332	4,218,250	4,857,125	3,614,160		23,478,867	455,228
Bretten	11,141,848	3,439,225	3,084,450	1,992,060		19,657 583	641,198
Bruchsal. . . .	15,435,028	7,935,275	8,839,050	5,161,700		37,371,053	4,264,627
Carlsruhe. .	9,988,966	16,884,225	14,244,950	41,317,720		82,435,861	2,029,017
Durlach	12,171,883	4,683,675	4,336,750	3,330,640		24,522,948	730,758
Ettlingen . . .	7,601,650	2,672,425	3,515,085	2,547,590		16,336,750	306,748
Pforzheim . . .	13,138,920	7,428,675	11,861,125	13,183,410		45,112,130	1,731,657

Kann von den Kreisrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Conflatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen 2c. erfolgt.

Capitalien 1871.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefällsteuer Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Häusersteuer-Capital	Gewerbesteuer-Capital.	Capitalsteuer-Capital.	Klassensteuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien. (für Bezirke und Kreise ohne Klassensteuer-Capitalien).	Steuerfreie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	8,576,698	13,074,325	18,574,425	27,363,520		67,588,968	785,260
Schwetzingen	8,712,819	4,208,250	3,649,500	2,624,660		19,195,229	1,811,020
Weinheim	7,890,775	3,327,175	3,019,150	2,860,410		17,097,510	337,050
Eppingen	10,733,806	2,420,975	2,495,325	1,548,300		17,198,406	305,450
Heidelberg	17,889,084	12,118,125	12,873,000	21,618,430		64,498,639	1,150,650
Sinsheim	19,418,082	5,379,100	4,895,650	2,729,020		32,421,852	195,580
Wiesloch	6,735,701	2,569,750	2,832,350	1,242,100		13,380,901	228,090
Adelsheim	6,646,245	1,791,550	2,156,025	1,664,190		12,258,010	24,600
Borberg	8,768,389	1,906,550	2,131,125	1,175,750		13,981,814	265,810
Buchen	4,773,685	1,461,250	1,881,325	1,525,330		9,641,590	60
Eberbach	4,096,236	1,465,200	2,014,825	934,080		8,510,341	324,910
Mosbach	12,950,504	3,822,100	4,094,800	3,602,000		24,469,404	108,930
Tauberbischofsheim	13,529,606	4,329,400	3,903,850	4,201,580		25,964,436	265,870
Walldürn	5,513,835	1,480,800	1,863,075	1,077,630		9,935,340	260
Wertheim	8,507,852	2,554,425	2,750,350	2,677,380		16,490,007	4,000
Kreise.							
Constanz	47,976,832	14,632,025	19,231,405	22,481,110		104,321,372	2,069,826
Villingen	22,689,261	9,411,275	10,072,195	12,404,700		54,577,431	549,199
Waldshut	22,092,368	7,167,100	11,436,015	10,840,380		51,535,863	2,276,658
Freiburg	94,781,282	32,795,450	29,802,075	41,068,120		198,446,927	4,044,021
Lörrach	36,240,241	10,975,025	16,880,985	13,445,350		77,541,601	1,210,475
Offenburg	64,291,562	22,085,175	21,752,950	21,874,020		130,003,707	4,490,832
Baden	41,677,457	14,461,875	18,149,065	19,053,020		93,341,417	3,289,099
Carlsruhe	69,478,295	43,043,500	45,381,410	67,533,120		225,436,325	9,704,005
Mannheim	25,180,292	20,609,750	25,243,075	32,848,590		103,881,707	2,933,330
Heidelberg	54,777,673	22,487,950	23,096,325	27,137,850		127,499,798	1,879,770
Mosbach	64,786,352	18,811,275	20,795,375	16,857,940		121,250,942	994,440
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	92,758,461	31,210,400	40,739,615	45,726,190		210,434,666	4,895,683
Freiburg	195,313,085	65,855,650	68,436,010	76,387,490		405,992,235	9,745,328
Carlsruhe	111,155,752	57,505,375	63,530,475	86,586,140		318,777,742	12,993,104
Mannheim	144,744,317	61,908,975	69,134,775	76,844,380		352,632,447	5,807,540
Großherzogthum.	543,971,615	216,480,400	241,840,875	285,544,200	47,185,830	1,335,022,920	33,441,655
1870:							
Großherzogthum.	543,826,284	213,634,450	237,790,565	277,068,210	47,438,380	1,319,757,889	33,478,330

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen ꝛc. erfolgt.

Brutto-Steuer-

a. Directe

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer. (einschl. Beförsterungs-steuer- u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge.	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge).	Kapital-steuer.	Klassensteuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas-sensteuer).	Beför-sterungs-steuer (in Sp. 2 inbegriffen).	Fluß- u. Damm-bau-Beiträge (in Sp. 2 u. 3 inbegriffen).
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	26,404	13,726	10,296	Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6.)	50,426	457	—
Engen	52,240	12,851	3,938		69,029	830	—
Meßkirch	30,856	8,444	2,552		41,852	401	—
Pfullendorf	24,808	5,405	2,493		32,706	318	—
Radolfzell	32,266	12,488	4,179		48,933	346	—
Stockach	40,712	15,109	3,361		59,182	556	—
Ueberlingen	62,051	15,640	6,900		84,591	449	—
Donaueschingen	75,609	15,583	7,514		98,706	1,114	—
Triberg	18,278	12,150	4,864		35,292	123	—
Villingen	43,968	15,971	6,229		66,168	399	—
Bonndorf	31,727	9,664	4,844		46,235	665	—
Jestetten	18,310	3,924	1,362		23,596	293	—
Säckingen	22,773	12,819	2,735		38,327	339	—
St. Blasien	11,220	7,296	1,747		20,263	55	—
Waldshut	43,823	16,978	5,572		66,373	532	2,688
Breisach	67,476	12,688	2,960		83,124	317	4,548
Emmendingen	91,868	17,344	3,080		112,292	585	6,326
Ettenheim	51,921	10,824	2 011		64,756	946	1,649
Freiburg	132,639	48,042	36,259		216,940	746	6,817
Kenzingen	75,921	13,753	1,731		91,405	759	5,893
Neustadt	25,464	10,686	9,001		45,151	349	—
Staufen	81,719	12,771	2,770		97,260	1,188	1,143
Waldkirch	43,523	11,236	3,778		58,537	381	931
Lörrach	80,164	30,085	8,396		118,645	848	2,475
Müllheim	73,390	17,401	5,690		96,481	1,103	2,515
Schönau	17,742	14,172	1,702		33,616	238	—
Schopfheim	36,715	13,779	4,379		54,873	617	—
Gengenbach	30,728	9,517	4,651		44,896	819	2,857
Kork	78,017	18,935	4,363		101,315	833	10,751
Lahr	89,871	25,367	9,439		124,677	1,045	3,678
Oberkirch	42,397	10,684	3,736		56 817	874	2,771
Offenburg	112,261	23,224	6,762		142,247	1,067	7,422
Wolfach	44,251	13,385	3,858		61,494	385	2,680
Achern	45,476	11,907	3,602		60,985	638	954
Baden	43,411	20,745	13,227		77,383	792	456
Bühl	61,664	15,970	3,387		81,021	1,119	901
Gernsbach	31,562	9,941	2,941		44,444	1,568	—
Rastatt	75,469	24,029	5,421		104,919	2,226	12,091
Bretten	62,903	13,385	2,988		79,276	926	—
Bruchsal	103,246	39,222	7,743		150,211	1,486	3,249
Carlsruhe	121,550	63,477	61,984		247,011	1,184	6,486
Durlach	73,433	18,820	4,996		97,249	1,447	—
Ettlingen	46,583	15,503	3,821		65,907	1,689	1,180
Pforzheim	89,483	49,384	19,775		158,642	1,420	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Steuern.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge).	Gewerbeſteuer (einſchl. Acciſaverſen der Weinhändler und Fluß- und Dammbau-Beiträge).	Kapitalſteuer.	Klaſſenſteuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreiſe ohne Klaſſenſteuer).	Beförſterungsſteuer (in Sp. 2 inbegriffen.)	Fluß- u. Dammbau-Beiträge (in Sp. 2 u. 3 inbegriffen).
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim . . .	104,366	92,314	41,045		237,725	289	22,488
Schwetzingen . . .	61,252	17,233	3,937		82,422	298	7,003
Weinheim	48,535	13,188	4,290		66,013	541	—
Eppingen	56 943	10,839	2,322		70,104	735	—
Heidelberg . . .	134,384	58,951	32,427		225,762	1,812	8,131
Sinsheim	106,960	21,230	4,093		132,283	1,614	—
Wiesloch	39,717	12,340	1,863		53,920	501	—
Adelsheim	36,282	9,357	2,496		48,135	600	—
Boxberg	45,721	9,240	1,763		56,724	495	—
Buchen	27,013	8,153	2,288		37,454	491	—
Eberbach	25,389	9,194	1,401		35,984	868	1,348
Mosbach	73,881	18,114	5,403		97,398	1,669	1,700
Tauberbiſchofsheim . .	76,536	17,140	6,302		99,978	836	—
Walldürn	30,792	8,067	1,616		40,475	990	—
Wertheim	47,772	11,921	4,016		63,709	515	—
Kreiſe.							
Conſtanz	269,337	83,663	33,719		386,719	3,357	—
Villingen	137,855	43,704	18,607		200,166	1,636	—
Waldshut	127,853	50,681	16,260		194,794	1,884	2,688
Freiburg	570,531	137,344	61,590		769,465	5,301	27,307
Lörrach	208,011	75,437	20,167		303,615	2,806	4,990
Offenburg	397,525	101,112	32,809		531,446	5,023	30,159
Baden	257,582	82,592	28,578		368,752	6,343	14,402
Carlsruhe . . .	497,198	199,791	101,307		798,296	8,152	10,915
Mannheim . . .	214,153	122,735	49,272		386,160	1,128	29,491
Heidelberg	338,004	103,360	40,705		482,069	4,662	8,131
Mosbach	363,386	91,186	25,285		479,857	6,464	3,048
Kreiſe der Landeskommiſſäre.							
Conſtanz	535,045	178,048	68,586		781,679	6,877	2,688
Freiburg	1,176,067	313,893	114,566		1,604,526	13,130	62,456
Carlsruhe	754,780	282,383	129,885		1,167,048	14,495	25,317
Mannheim	915,543	317,281	115,262		1,348,086	12,254	40,670
Großherzogthum . . .	3,381,435	1,091,605	428,299	205,661	5,107,000	46,756	131,131
1870:							
Großherzogthum . . .	3,370,162	1,076,147	415,585	206,757	5,068,651	46,508	134,675

Für Bezirke und Kreiſe nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	10,681	6,031	100	24	17,619	1,945	1,397	6,541	17,189
Engen	6,740	4,072	—	12	15,118	2,443	704	1,860	17,562
Meßkirch	3,843	2,340	—	—	16,812	3,211	1,247	1,383	11,899
Pfullendorf	5,078	2,354	—	—	9,228	2,194	926	1,540	6,037
Radolfzell	9,395	5,841	—	6	12,552	429	815	4,490	12,685
Stockach	8,805	5,519	—	6	18,487	606	1,525	2,284	12,992
Ueberlingen	13,785	9,232	215	66	12,189	1,836	2,767	5,031	19,532
Donaueschingen	7,183	4,950	—	—	35,369	3,751	516	2,720	22,650
Triberg	7,333	5,428	—	24	13,427	1,052	1,605	3,299	9,213
Villingen	7,183	5,249	—	—	15,561	8,293	2,238	3,699	15,387
Bonndorf	7,140	4,036	—	—	16,559	52	524	811	10,825
Jestetten	4,034	2,045	—	6	1,317	18	285	485	5,699
Säckingen	8,119	5,306	—	—	4,068	3	371	2,482	7,297
St. Blasien	3,870	2,375	—	—	2,169	1	35	1,049	6,804
Waldshut	14,952	7,292	300	54	10,775	4	643	2,922	14,847
Breisach	7,542	6,380	130	192	5,301	—	1,659	3,752	11,286
Emmendingen	10,601	6,567	—	108	12,338	2	1,394	4,148	11,039
Ettenheim	6,301	3,932	—	—	5,376	4	481	4,439	7,757
Freiburg	39,397	22,073	115	72	37,846	2,048	13,150	18,654	54,518
Kenzingen	8,139	5,139	—	72	9,881	2	3,240	3,894	8,933
Neustadt	6,011	4,413	—	—	14,001	—	824	1,927	9,233
Staufen	9,642	4,084	—	78	3,366	—	1,295	3,411	15,129
Waldkirch	6,792	4,977	7	48	13,063	1	700	1,592	5,469
Lörrach	20,921	12,031	110	88	7,999	32	2,072	8,303	18,889
Müllheim	9,910	5,664	175	66	4,390	3	3,810	4,908	12,135
Schönau	6,385	4,541	—	6	3,673	1	63	2,088	4,170
Schopfheim	10,320	6,630	87	2	3,751	9	324	2,756	8,144
Gengenbach	5,498	5,315	—	72	7,062	2	1,693	1,578	6,179
Kork	9,423	6,757	—	—	17,854	603	1,682	6,974	7,774
Lahr	14,999	8,664	—	42	25,964	22	6,830	5,669	15,892
Oberkirch	7,384	6,974	—	6	8,587	1,209	1,391	2,809	6,267
Offenburg	15,332	10,731	—	42	15,808	354	1,935	6,508	17,197
Wolfach	7,852	6,648	—	162	11,272	2,071	3,339	2,303	8,253
Achern	6,854	5,509	—	—	14,838	239	2,448	3,783	9,622
Baden	16,397	10,479	—	—	17,439	434	574	9,213	15,192
Bühl	7,452	6,157	—	18	7,810	65	2,523	3,793	13,235
Gernsbach	6,107	5,407	80	—	2,289	1,779	965	2,982	5,058
Rastatt	15,744	10,754	33	—	43,443	475	733	15,775	11,677
Bretten	5,565	5,502	—	—	4,746	1,172	168	4,034	13,537
Bruchsal	13,368	10,717	—	18	28,871	9,825	10,372	10,358	23,775
Carlsruhe	33,567	20,117	—	—	139,862	4,678	4,173	26,402	79,828
Durlach	12,665	8,935	—	—	14,226	180	217	5,672	13,484
Ettlingen	7,399	5,611	—	—	4,282	260	523	4,422	7,959
Pforzheim	24,883	18,595	—	18	25,516	26,109	1,597	11,886	38,973

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1871.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
61,527	2,762	11,508	7,968	1,497	978	448	142	886	1,028
48,511	1,037	6,598	12,268	1,482	1,442	511	18	50	68
40,735	442	4,451	6,812	1,407	713	313	52	14	66
27,357	229	4,172	5,801	1,257	344	152	11	288	299
46,213	1,864	8,394	9,858	867	438	627	62	65	127
50,224	1,032	7,426	9,310	1,896	1,894	747	57	116	173
64,653	1,029	11,785	16,333	3,129	1,238	716	34	285	319
77,139	835	9,429	11,205	1,929	633	245	92	456	548
41,381	545	6,965	7,065	2,106	54	399	74	97	171
57,610	2,209	9,374	9,613	2,205	219	408	285	167	452
39,947	522	5,786	8,120	1,428	332	196	35	586	621
13,889	313	3,399	4,973	444	296	62	53	307	360
27,646	683	5,704	6,777	627	505	115	36	493	529
16,303	547	7,181	6,234	885	142	197	184	1,526	1,710
51,789	2,980	10,026	12,917	1,440	566	304	161	1,089	1,250
36,242	994	7,043	11,575	987	729	523	259	436	695
46,197	977	6,662	11,186	1,734	655	1,035	89	101	190
28,290	564	5,268	8,915	930	731	163	8	229	237
187,873	6,088	23,272	28,175	5,898	1,062	1,811	983	1,618	2,601
39,300	374	4,607	9,325	1,104	520	218	24	238	262
36,409	502	4,652	6,641	1,620	136	162	68	36	104
37,005	454	7,004	11,843	1,545	290	169	69	836	905
32,649	385	5,934	6,883	1,968	407	239	101	14	115
70,445	1,699	10,735	16,231	2,232	728	200	678	1,633	2,311
41,061	1,214	7,804	12,441	1,854	908	1,240	278	226	504
20,927	456	5,018	4,401	816	200	170	66	84	150
32,023	519	6,053	8,925	1,026	648	161	52	314	366
27,399	346	5,044	5,274	1,557	650	246	160	—	160
51,067	762	6,544	9,318	2,430	1,262	239	8	19	27
78,082	1,025	8,474	13,664	2,472	1,598	279	78	199	277
34,627	409	6,343	8,182	1,590	594	827	32	108	140
67,907	3,481	11,478	16,286	2,892	2,306	614	32	811	843
41,900	800	6,806	7,862	2,226	197	194	12	35	47
43,293	365	6,432	9,027	1,176	848	548	36	92	128
69,728	2,003	11,604	10,312	3,789	3,271	346	298	709	1,007
41,053	562	7,022	13,674	1,095	2,736	761	89	376	465
24,667	294	3,927	5,494	561	1,729	103	—	—	—
98,634	1,367	9,765	15,865	2,082	2,952	504	176	71	247
34,724	694	5,387	11,201	975	1,219	211	39	146	185
107,304	2,697	16,464	22,100	2,463	6,490	744	92	575	667
308,627	5,579	36,814	38,414	6,114	2,612	1,931	4,530	3,120	7,650
55,379	685	6,733	14,094	1,425	1,868	601	185	201	386
30,456	442	6,700	10,585	909	2,642	365	37	60	97
147,577	1,885	17,407	24,582	3,909	3,314	1,964	1,072	17	1,089

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.			
	fl.	k.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	21,823	12,999	—	—	88,485	28,784	16,388	30,159	154,419
Schwetzingen	3,669	2,528	—	—	38,131	5,385	1,345	4,501	15,439
Weinheim	3,216	2,571	—	—	3,354	688	928	3,011	8,816
Eppingen	3,026	3,474	—	—	5,559	624	231	2,881	7,926
Heidelberg	16,481	11,499	—	—	69,486	1,156	4,811	17,522	52,028
Sinsheim	6,353	5,427	—	—	13,135	623	1,916	6,141	13,821
Wiesloch	2,822	2,527	—	6	6,509	72	199	2,376	7,869
Adelsheim	4,004	3,365	—	—	3,451	1,447	495	2,324	6,453
Boxberg	3,275	3,036	—	—	4,469	578	158	1,562	5,842
Buchen	2,845	2,496	—	—	10,149	175	360	1,624	4,063
Eberbach	2,028	1,586	—	18	4,999	15	126	1,502	2,902
Mosbach	5,525	5,849	—	—	9,351	1,712	1,054	4,120	9,968
Tauberbischofsheim	5,761	5,046	—	6	7,591	4,667	477	4,263	9,646
Walldürn	2,484	1,924	—	—	2,035	775	88	1,368	6,037
Wertheim	3,932	3,716	—	18	11,583	491	471	3,589	6,677
Kreise.									
Constanz	58,327	35,389	315	114	102,005	12,664	9,381	23,129	97,896
Villingen	21,699	15,627	—	24	64,357	13,096	4,359	9,718	47,250
Waldshut	38,115	21,054	300	60	34,888	78	1,858	7,749	45,472
Freiburg	94,425	57,565	252	570	101,172	2,057	22,743	41,817	123,364
Lörrach	47,536	28,866	372	162	19,813	45	6,269	18,055	43,338
Offenburg	60,488	45,089	—	324	86,547	4,261	16,870	25,841	61,562
Baden	52,554	38,306	113	18	85,819	2,992	7,243	35,546	54,784
Carlsruhe	97,447	69,477	—	36	217,503	42,224	17,050	62,774	177,556
Mannheim	28,708	18,098	—	—	129,970	34,857	18,661	37,671	178,674
Heidelberg	28,682	22,927	—	6	94,689	2,475	7,157	28,920	81,644
Mosbach	29,854	27,018	—	42	53,628	9,860	3,229	20,352	51,588
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	118,141	72,070	615	198	201,250	25,838	15,598	40,596	190,618
Freiburg	202,449	131,520	624	1,056	207,532	6,363	45,882	85,713	228,264
Carlsruhe	150,001	107,783	113	54	303,322	45,216	24,293	98,320	232,340
Mannheim	87,244	68,043	—	48	278,287	47,192	29,047	86,943	311,906
Großherzogthum	557,835	379,416	1,352	1,356	990,391	124,609	114,820	311,572	963,128
1870: **Großherzogthum**	489,990	324,311	1,303	1,350	893,448	109,679	105,575	314,156	957,271

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1871.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
353,057	7,892	39,253	41,475	7,173	931	2,261	1,677	7,533	9,210
70,998	800	7,958	13,970	2,031	1,098	286	85	527	612
22,584	253	5,325	7,645	1,230	581	305	69	180	249
23,721	645	8,458	8,148	912	692	21	27	113	140
172,983	5,080	25,239	28,410	6,105	3,731	2,012	378	2,449	2,827
47,416	1,872	7,031	15,429	2,109	2,259	254	61	255	316
22,380	462	4,763	7,265	822	1,033	238	14	91	105
21,539	623	5,152	5,569	1,359	570	127	11	43	54
18,920	470	5,671	6,657	969	679	235	23	230	253
21,712	431	3,646	6,064	885	565	132	15	69	84
13,176	263	3,651	5,578	795	809	114	5	29	34
37,579	2,402	9,172	12,048	2,112	1,256	675	91	225	316
37,457	1,776	10,116	11,805	1,797	1,027	750	14	84	98
14,711	413	4,438	7,395	945	714	245	25	57	82
30,477	418	4,423	8,425	1,236	1,167	321	77	66	143
339,220	8,395	54,334	68,350	11,535	7,047	3,514	376	1,704	2,080
176,130	3,589	25,768	27,883	6,240	906	1,052	451	720	1,171
149,574	5,045	32,096	39,021	4,824	1,841	874	469	4,001	4,470
443,965	10,338	64,442	94,543	15,786	4,530	4,320	1,601	3,508	5,109
164,456	3,888	29,610	41,998	5,928	2,484	1,771	1,074	2,257	3,331
300,982	6,823	44,689	60,586	13,167	6,607	2,399	322	1,172	1,494
277,375	4,591	38,750	54,372	8,703	11,536	2,262	599	1,248	1,847
684,067	11,982	89,505	120,976	15,795	18,145	5,816	5,955	4,119	10,074
446,639	8,945	52,536	63,090	10,434	2,610	2,852	1,831	8,240	10,071
266,500	8,059	45,491	59,252	9,948	7,715	2,555	480	2,908	3,388
195,571	6,796	46,269	63,541	10,098	6,787	2,599	261	803	1,064
664,924	17,029	112,198	135,254	22,599	9,794	5,440	1,296	6,425	7,721
909,403	21,049	138,741	197,127	34,881	13,621	8,490	2,997	6,937	9,934
961,442	16,573	128,255	175,348	24,498	29,681	8,078	6,554	5,367	11,921
908,710	23,800	144,296	185,883	30,480	17,112	8,006	2,572	11,951	14,523
3,444,479	78,451	523,490	693,612	112,458	70,208	30,014	13,419	30,680	44,099
3,197,083	75,692	541,510	694,551	114,616	58,072	32,092	14,927	32,342	47,269

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Brutto-Steuer-Erträge 1871 und 1870.

Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung.

Nach dem Ergebnisse der Hauptrechnung der Steuerverwaltung.

1	2	3	4	5
Titel.	1871		1870	
	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände.) fl.	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc. — Summe von Sp. 2 u 3 der Tabelle 7 a. mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern	4,485,382	4,326	4,463,408	6,017
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc.	93,998	6,753	75,025	5,436
Fixirte Steuer — Condominat Kirnbach	326	—	326	—
Bergsteuer	1,487	—	593	—
Kapitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	438,149	2,211	424,635	3,831
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	257,678	52,204	230,268	3,251
Summe I.	5,277,020	65,494	5,194,255	18,535
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	557,835	—	489,990	—
Weinohmgeld	379,416	3	324,311	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1,352	—	1,303	—
Patentgebühren für Weinlagerkeller	1,356	—	1,350	—
Bieraccise, von inländischem Bier	990,391	—	893,448	—
„ „ eingeführtem Bier	124,609	—	109,679	—
Branntweinaccise, von inländ. und eingeführtem Branntwein	114,820	—	105,575	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	311,572	—	314,156	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	963,128	13,217	957,271	14,942
Summe II.	3,444,479	13,220	3,197,083	14,942
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelpapier	78,451	—	75,692	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	432,687	11,449	454,669	11,380
Gerichts- und Polizeistrafen	48,903	—	48,682	—
Abhörgebühren	41,900	—	38,159	30
Desertions- und Refraktionsstrafen	146	—	3,138	430
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	693,612	5,921	694,551	5,581
Hundetaxen	112,458	—	114,616	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	2,520	—	2,451	9
Summe III.	1,410,677	17,370	1,431,958	17,430
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten ꝛc.	40,627	87	34,097	80
Schadenersatz	29,581	61	23,975	59
Summe IV.	70,208	148	58,072	139
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	30,014	—	32,092	—
Sonstige Einnahmen	60,139	6	53,338	13
Summe V.	90,153	6	85,430	13
Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung	10,292,537	96,238	9,966,798	51,059

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hagelschaden 1871.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.	**Amtsbezirke und Gemeinden.**	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.
Constanz.	—	—	—	Donaueschingen.			
				Eßlingen . .	August 14	240	4,000
Engen.				Gutmadingen .	„ 16	70	990
Blumenfeld . .	August 13	200	10,000				
Emmingen . .	„ 14	500	3,800				
Möhringen . .	„ 12	266	7,000	Triberg.	—	—	—
Thengenhinterburg	„ 20	10	950				
Weil	„ 13	150	2,000	Villingen.	—	—	—
Meßkirch.				Bonndorf.			
Altheim . . .	Juli 31	400	600	Grimmelshofen.	August 13 u. 31	300	300
Buchheim . .	August 3	1,090	38,325	Lembach . . .	„ 31	100	500
Engelswies . .	„ 3	330	8,416	Uehlingen . .	„ 16	350	4,000
Gutenstein . .	„ 3	168	2,373	Weizen . .	„ 13	100	1,000
Heinstetten . .	„ 31	521	17,884				
Kreenheinstetten	„ 3	1,610	44,200				
Langenhart . .	„ 3	460	19,105	Jestetten.	—	—	—
Leibertingen . .	„ 3	1,246	49,343				
Meßkirch . .	„ 3	495	10,610				
Nusplingen . .	„ 23	110	420	Säckingen.			
Oberglashütte .	„ 31	150	1,000	Nollingen . .	August 31	70	1,500
Rohrdorf . .	„ 3	721	20,027	Rütte . . .	„ 14 u. 16	30	500
Sauldorf . .	„ 13	60	300				
Stetten . . .	„ 31	80	400				
Worndorf . .	„ 3	1,500	3,000	St. Blasien.			
				Ibach . . .	August 15	20	200
Pfullendorf.	—	—	—	Menzenschwand	„ 29	70	150
				Schlageten . .	„ 16	100	200
Radolfzell.	—	—	—	Wolpadingen .	„ 16	380	2,100
Stockach.				Waldshut.			
Liptingen . .	August 14	1,325	12,345	Dangstetten . .	Juli 26	60	300
Nenzingen . .	„ 14	49	1,000	Eberfingen . .	August 28	100	1,000
				Endermettingen	„ 16	130	3,100
				Hartschwand .	„ 16 u. 29	150	2,200
Ueberlingen.				Kadelburg . .	„ 16	10	300
Ahausen . . .	August 23	13	1,144	Obereggingen .	„ 16	170	3,700
Bermatingen .	Juni 25	400	2,000	Obermettingen .	„ 16	80	1,100
Buggensegel .	August 23	45	2,000	Untereggingen .	„ 16	900	2,000
Grasbeuren . .	„ 23	9	500	Untermettingen.	„ 16	300	4,500
Lippertsreuthe .	„ 23	200	4,300				
Mittelstenweiler	Juni 26 Aug. 14	400	1,800				
Neufrach . .	Juni 26	20	280	Breisach.			
Oberstenweiler .	„ 26	200	1,000	Bickensohl . .	Mai 26	36	3,000
Owingen . .	August 26	25	800	Bischoffingen .	„ 26	200	38,200
Rikenbach . .	„ 23	100	—	Ihringen . .	August 16	400	80,000

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche Morgen.	4 Gesammtschaden. fl.
noch Breisach.			
Oberbergen	Mai 22	200	—
Rothweil	Mai 26 Juli 31	2,300	153,000
Emmendingen.			
Denzlingen	Juni 20 Aug. 3	800	2,771
Freiamt	Juni 26	12	120
Maleck	Juli 10	4	130
Vörstetten	„ 5	4	172
Ettenheim.			
Mahlberg	Aug. 30 Oktb. 1	260	3,000
Ringsheim	Sept. 30	10	400
Schmieheim	„ 27	40	2,400
Freiburg.			
Au	August 14	380	4,000
Breitnau	„ 31	1,650	8,000
Eschbach	„ 11	10	300
Freiburg	„ 31	191	19,700
Horben	Juli 2	291	2,910
Mengen	August 30	2	100
Neuhäuser	„ 6 u. 14	19	150
Steig	„ 31	128	1,125
Wittnau	„ 14	20	760
Wolfenweiler	„ 30	50	1,287
Kenzingen.	—	—	—
Neustadt.			
Göschweiler	Sept. 15	100	1,800
Hinterzarten	August 31	200	800
Oberbränd	„ 6	10	25
Röthenbach	Sept. 15	40	300
Saig	„ 28	50	500
Staufen.			
St. Ulrich	Juli 2	100	550
Waldkirch.			
Siensbach	Juli 9	250	4,000
Stahlhof	„ 1	30	600

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Morgen.	4 Gesammtschaden. fl.
Lörrach.			
Degerfelden	August 31	190	2,000
Herthen	„ 31	60	4,000
Hertingen	„ 5 u. 31	25	1,500
Lörrach	„ ?	80	2,800
Mappach	Juni 26 Aug. 15	40	2,950
Steinen	?	200	3,000
Stetten	Juli 30	68	—
Warmbach	August 30	5	300
Wyhlen	„ 31	200	2,000
Müllheim.			
Auggen	August 16	300	32,000
Buggingen	„ 16	60	14,000
Hügelheim	„ 16	120	40,000
Liel	Mai 10	40	2,400
Marzell	August 16	190	3,000
Müllheim	„ 16	600	66,000
Steinenstadt	„ 16	70	6,000
Vögisheim	„ 16	30	600
Zunzingen	„ 3	30	1,200
Schönau.	—	—	—
Schopfheim.	—	—	—
Gengenbach.			
Biberach	Juni 15	50	2,000
Kork.			
Auenheim	Juli 10	100	5,000
Diersheim	Juli 10 Sept. 3	431	35,084
Freistett	Juli 10	600	29,000
Grauelsbaum	„ 10	69	3,045
Helmlingen	„ 10	645	60,000
Honau	„ 10	180	34,000
Kork	„ 3	300	9,000
Leutesheim	„ 10	770	70,000
Lichtenau	„ 10	900	72,000
Muckenschopf	„ 10	129	6,897
Querbach	„ 10	232	3,000
Rheinbischofsh.	Juli 10 Aug. 25	601	23,000
Scherzheim	Juli 10	870	70,000
Lahr.			
Allmannsweier	August 16	600	8,000
Heiligenzell	„ 16	50	4,522

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.
noch Lahr.			
Ichenheim	Juli 16	150	4,000
Kürzell	„ 16	250	45,000
Nonnenweier	„ 16	375	3,900
Oberweier	„ 16	25	2,000
Ottenheim	„ 16	80	1,000
Prinzbach	Juni 19 Aug. 16	600	1,500
Schutterzell	August 16	580	18,000
Wittenweier	„ 16	94	240
Oberkirch.			
Butschbach	Juni 26	200	5,000
Offenburg.			
Niederschopfheim	August 14	15	3,000
Wolfach.			
Bollenbach	Juni 26	300	450
Achern.			
Obersasbach	Juli 25 Aug. 10	82	3,936
Sasbachwalden	Juli 15	60	2,000
Waldulm	„ 9	450	6,500
Baden.			
Baden	Juli 9	40	600
Ebersteinburg	Juni 21	2	96
Oos	Juli 19	1,125	30,000
Sandweier	„ 10	1,000	8,000
Sinzheim	„ 10	130	4,456
Bühl.			
Altschweier	Mai 1	200	6,000
Balzhofen	Juli 10	200	1,000
Bühlerthal	Mai 1 Juli 1	510	55,000
Eisenthal	Mai 1 Juli 1	110	16,000
Greffern	Juli 10	830	15,000
Hildmannsfeld	„ 10	80	2,200
Leiberstung	„ 10	309	6,000
Neuweier	Juni 7 Aug. ? / Oct. ?	310	3,500
Oberwasser	Juli 10	358	3,000
Schwarzach	„ 10	847	41,520
Ulm	„ 10	1,000	53,000

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.
noch Bühl.			
Unzhurst	Juli 10	110	1,000
Zell	„ 1	200	4,000
Gernsbach.			
Bermersbach	Juni 24	110	1,000
Forbach	„ 24	1	100
Hörden	„ 26	178	300
Langenbrand	Juli 1 10 19	153	2,000
Reichenthal	„ 12	8	833
Staufenberg	Mai 1 Juni 23	142	10,000
Weisenbach	Juli 10	150	200
Rastatt.			
Bietigheim	Juli 9	400	10,000
Hügelsheim	„ 10	1,570	57,300
Iffezheim	„ 10	1,486	30,000
Niederbühl	„ 10	50	600
Ottersdorf	„ 10	500	20,000
Rastatt	„ 10	1,200	21,600
Söllingen	Juni 23 Juli 10	1,850	52,000
Stollhofen	„ 23 „ 10	1,993	80,000
Wintersdorf	Juli 10	60	300
Bretten.			
Flehingen	August 23	400	3,200
Gondelsheim	„ 22	50	100
Münzesheim	Juli 17	800	8,000
Neibsheim	August 23	700	2,000
Wössingen	„ 31	25	400
Bruchsal.			
Bruchsal	August 23	19	4,000
Forst	Juli 11 u. 21 / August 23	2,000	2,700
Hambrücken	Juni 29	400	21,275
Helmsheim	Juli 26	150	600
Neudorf	August 23	100	4,200
Neuenbürg	Juli 20	500	5,000
Oberhausen	August 31	5	180
Odenheim	Juli 10	700	2,800
Ubstadt	Juli 14 Aug. 23	260	6,300
Unteröwisheim	Juli 18	400	3,000
Carlsruhe.			
Blankenloch	Juli 10	300	11,068
Büchig	„ 10	150	1,000

Nach den Angaben

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.	**Amtsbezirke und Gemeinden.**	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammtschaden. fl.
noch Carlsruhe.				Adelsheim.			
Eggenstein . .	August 23	10	400	Hirschlanden .	Juli 3	150	200
Friedrichsthal .	Juli 10	200	2,000	Schlierstadt .	„ 31	400	5,000
Hagsfeld . .	„ 10	300	5,000	Sindolsheim .	August 23	100	1,500
Leopoldshafen .	August 23	11	550				
Linkenheim . .	„ 14	800	400	Boxberg.			
.				Ballenberg . .	August 23	8	120
				Epplingen . .	Juli 19	10	200
Durlach.				Neidelsbach .	Juli 19	50	500
Durlach . .	Juli 25	50	?	Unterschlüpf . .	August 23	200	4,000
Ettlingen.	—	—	—	Buchen.	—	—	—
Pforzheim.				Eberbach.			
Huchenfeld . .	Juli 10	10	100	Oberdielbach .	Juli 8 u. 18	28	248
Lehningen . .	„ 19	290	1,500				
Mühlhausen .	„ 19	50	600	Mosbach.			
Neuhausen . .	„ 19	402	5,000	Fahrenbach . .	Juli 24	22	150
Niefern . . .	„ 19	200	20,000	Hüffenhardt. .	Juni 29	105	1,000
				Lohrbach . . .	Juli 18	10	500
Mannheim.				Sattelbach . .	„ 24	200	1,000
Käferthal . .	August 23	10	200				
				Tauberbischofs- heim.			
Schwetzingen.				Beckstein . . .	August 14	300	17,000
Oftersheim . .	August 25	156	8,000	Dienstadt . .	„ 14	100	400
				Gerlachsheim .	„ 14	150	10,000
Weinheim.	—	—	—	Grünsfeld . .	„ 14	250	3,500
				Grünsfeldhaus.	„ 14	460	5,000
				Königshofen .	„ 14	1,500	10,000
Eppingen.	—	—	—	Lauda . . .	„ 14	890	30,000
				Marbach . .	„ 14	40	4,000
				Paimar . . .	„ 14	760	6,000
				Tbrbischofsheim	„ 14	450	4,000
Heidelberg.							
Kirchheim . .	Septb. ?	2,000	2,000				
Meckesheim . .	Juli 17	170	5,000	Walldürn.			
				Höpfingen . .	August 14	200	1,800
Sinsheim.				Hornbach . .	„ 14	539	4,500
Babstadt . .	Juli 10	450	4,000	Walldürn . .	„ 7	200	2,000
Treschklingen .	Juli 10	600	9,000				
Zuzenhausen .	„ 17	100	1,000	Wertheim.			
Obergimpern .	„ 10	120	2,000	Ebenheid . .	Juli 19	300	2,000
				Rauenberg . .	April 29 Juli 1	150	300
Wiesloch.	—	—	—	Reicholzheim .	April 29	450	?

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter im Gesammten.	im April	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.	im Oktb.	Getroffene Ackerfläche. Morgen.	Gesammt-Schaden. fl.
Constanz . .	32	14	—	—	2	1	11	—	—	12,853	266,922
Villingen . . .	2	2	—	—	—	—	2	—	—	310	4,490
Waldshut . . .	19	10	—	—	—	1	9	—	—	3,420	28,650
Freiburg . .	30	25	—	2	2	6	10	4	1	7,787	330,100
Lörrach	18	9	—	1	1	1	6	—	—	2,308	183,750
Offenburg . . .	27	10	—	—	4	2	3	1	—	9,196	518,638
Baden	37	16	—	1	6	6	2	—	1	17,804	549,041
Carlsruhe. .	28	17	—	—	1	12	4	—	—	9,282	111,373
Mannheim. .	2	2	—	—	—	—	2	—	—	166	8,200
Heidelberg . . .	6	3	—	—	—	2	—	—	1	3,440	23,000
Mosbach. . . .	28	12	1	—	1	7	3	—	—	8,022	114,918
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz. . . .	53	26	—	—	2	2	22	—	—	16,583	300,062
Freiburg. . . .	75	44	—	3	7	9	19	5	1	19,291	1,032,488
Carlsruhe . . .	65	33	—	1	7	18	6	—	1	27,086	660,414
Mannheim . . .	36	17	1	—	1	9	5	—	1	11,628	146,118
Großherzogthum .	229	120	1	4	17	38	52	5	3	74,588	2,139,082
1870:											
Großherzogthum .	126	76	—	2	21	19	26	8	—	55,548	624,124

Nach dem Ergebniß der am 9. Dezember 1871 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rind-					
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis $1^1/_2$ Jahren.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.							Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Constanz	14	177	171	25	387	—	37	2,788	720	18	527	362
Engen	77	803	347	301	1,528	1	93	5,743	2,458	51	2,134	1,593
Meßkirch	43	683	435	244	1,405	1	85	4,919	1,374	46	2,074	1,571
Pfullendorf	35	622	435	216	1,368	—	133	3,691	1,841	99	1,569	1,264
Radolfzell	18	382	249	100	749	—	55	3,998	1,512	27	1,010	854
Stockach	88	627	420	179	1,314	2	102	6,051	1,899	53	2,352	1,733
Ueberlingen	46	981	767	269	2,063	—	192	7,978	3,195	86	2,181	1,873
Donaueschingen	66	712	464	218	1,460	2	142	7,238	3,077	100	2,874	2,270
Triberg	45	223	369	22	659	3	71	4,457	843	44	849	711
Villingen	92	544	568	75	1,279	—	98	6,267	1,502	63	1,421	1,161
Bonndorf	100	572	368	162	1,202	1	117	5,532	2,588	27	2,170	1,504
Jestetten	9	130	79	32	250	—	36	1,952	915	4	871	608
Säckingen	17	95	117	53	282	1	57	3,793	1,928	9	1,111	970
St. Blasien	35	129	170	37	371	2	75	3,022	995	55	1,613	769
Waldshut	54	418	269	158	899	—	105	6,501	2,523	20	2,185	1,405
Breisach	28	592	582	106	1,308	2	52	4,032	1,898	29	1,195	292
Emmendingen	54	660	589	104	1,407	5	88	6,235	1,509	77	1,900	408
Ettenheim	14	441	500	71	1,026	1	61	4,721	634	34	1,382	192
Freiburg	168	1,227	946	172	2,513	14	168	9,879	1,927	111	2,916	1,513
Kenzingen	14	685	815	200	1,714	—	58	4,577	829	20	1,140	373
Neustadt	128	306	385	58	877	—	132	4,723	562	127	1,384	961
Staufen	28	463	315	89	1,095	1	112	6 690	1,321	85	2,076	734
Waldkirch	40	321	367	59	787	1	67	4,009	1,802	23	1,138	1,135
Lörrach	23	307	655	153	1,138	1	101	6,487	2,424	16	1,847	646
Müllheim	33	370	537	82	1,022	26	79	5,046	1,818	36	1,509	402
Schönau	13	94	130	13	250	1	48	3,476	831	62	1,438	1,179
Schopfheim	21	218	320	59	618	—	69	4,721	1,729	53	1,776	1,317
Gengenbach	15	179	205	38	437	1	65	4,204	844	16	976	555
Kork	17	1,487	938	337	2,779	—	90	7,278	7	74	2,552	60
Lahr	21	1,106	702	226	2,055	—	90	7,272	830	142	2,251	213
Oberkirch	14	298	325	45	682	3	66	4,303	680	10	1,045	296
Offenburg	37	1,335	900	364	2,636	—	101	8,441	143	52	2,091	31
Wolfach	38	314	416	47	815	3	87	5,962	2,080	32	1,437	1,305
Achern	18	524	386	76	1,004	3	69	5,691	387	23	1,586	107
Baden	18	370	398	43	829	19	40	3,128	168	23	696	8
Bühl	13	482	335	100	930	5	103	7,279	177	66	2,140	44
Gernsbach	—	47	194	2	243	—	37	2,994	98	7	396	11
Rastatt	10	1,215	952	150	2,327	—	93	7,575	16	53	2,792	106
Bretten	30	397	497	203	1,127	—	73	5,331	686	103	2,282	1,550
Bruchsal	16	846	945	148	1,955	—	127	11,210	198	71	4,500	845
Carlsruhe	27	1,492	848	393	2,760	8	81	7,376	17	89	2,092	260
Durlach	16	610	633	120	1,379	—	69	5,619	358	55	1,741	786
Ettlingen	7	676	509	128	1,320	1	64	4,032	47	34	1,388	239
Pforzheim	22	373	789	57	1,241	—	101	6,756	787	57	1,743	806

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1871

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienen.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
		Sprungfarren.	Sprungfähige Kalbinnen.							
253	4,705	12	156	339	1,983	464	666	145	166	311
1,253	13,325	98	929	2,050	6,297	2,413	2,467	—	440	440
1,642	11,711	83	1,060	651	3,871	842	1,965	—	391	391
694	9,291	130	766	568	3,468	612	1,556	—	374	374
536	7,992	63	448	164	5,172	1,351	1,258	—	245	245
1,245	13,435	109	989	1,732	5,920	1,860	2,205	—	539	539
1,264	16,769	182	946	2,333	8,942	2,035	3,225	—	942	942
1,757	17,458	156	1,384	4,446	6,932	1,410	2,521	—	577	577
339	7,314	72	398	1,343	3,032	1,708	2,295	—	608	608
806	11,318	93	522	1,105	4,451	1,243	1,947	72	490	562
923	12,861	119	978	1,819	3,975	1,782	2,610	—	409	409
532	4,918	28	265	1	2,621	772	818	—	131	131
556	8,424	60	417	1,134	2,562	703	1,786	—	179	179
215	6,744	63	517	221	1,584	1,820	851	—	254	254
1,082	13,821	106	838	285	5,750	1,830	2,700	—	423	423
219	7,717	54	349	786	4,397	1,090	917	—	289	289
626	10,843	98	632	2,407	6,271	1,083	1,090	—	525	525
251	7,275	62	602	841	3,953	428	923	—	281	281
1,038	17,552	176	1,248	3,724	11,592	2,300	4,100	485	851	1,336
228	7,225	52	278	525	3,534	525	601	—	328	328
366	8,255	127	545	2,431	2,853	967	1,527	—	479	479
669	11,687	116	908	657	5,368	993	2,156	—	475	475
538	8,712	67	500	3,283	8,721	2,632	2,850	—	579	579
559	12,080	101	705	5,795	5,445	432	1,808	84	490	574
484	9,374	86	490	4,396	5,590	659	1,722	—	549	549
197	7,231	59	564	611	1,361	2,159	970	—	234	234
710	10,375	80	607	4,821	3,737	968	2,047	—	304	304
293	6,953	57	245	603	5,191	846	2,313	—	481	481
577	10,638	95	697	625	6,613	471	1,096	—	723	723
440	11,238	96	1,032	254	7,340	501	1,709	148	477	625
241	6,641	60	436	465	5,879	815	1,779	—	483	483
813	11,672	102	584	77	8,181	266	1,471	172	551	723
774	11,677	85	640	2,840	8,085	1,974	3,521	—	664	664
314	8,177	60	362	413	5,103	447	1,578	—	354	354
114	4,177	31	199	29	2,743	264	766	438	255	693
501	10,310	87	729	126	4,800	700	1,753	—	321	321
122	3,665	37	159	8	2,754	348	1,207	—	171	171
984	11,619	106	1,026	199	6,721	671	697	186	259	445
1,031	11,056	89	542	4,819	5,726	587	714	—	291	291
1,584	18,535	133	1,682	2,341	10,807	1,452	602	155	444	599
790	10,705	91	723	565	7,710	476	444	678	445	1,123
560	9,188	64	470	1,050	4,433	433	497	72	256	328
462	6,266	66	449	616	3,213	280	502	66	136	202
794	11,044	111	605	2,987	5,468	614	1,501	362	381	743

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach dem Ergebniß der am 9. Dezember 1871 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rind-					
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis $1^1/_2$ Jahren.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.							Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Mannheim . .	22	652	1,024	84	1,782	1	47	3,015	22	34	820	89
Schwetzingen . . .	11	760	877	126	1,774	—	55	4,263	67	43	1,986	196
Weinheim	16	519	388	148	1,071	2	58	3,472	147	17	1,335	66
Eppingen	25	523	715	222	1,485	—	67	3,962	267	74	2,322	1,202
Heidelberg . .	7	657	930	144	1,738	22	145	8,389	325	204	3,297	357
Sinsheim	11	715	979	209	1,914	—	150	7,818	388	112	4,408	1,393
Wiesloch.	7	389	402	123	921	—	60	4,073	28	61	1,847	275
Adelsheim	14	180	344	39	577	—	37	3,283	616	88	1,621	1,065
Boxberg	7	142	236	29	414	—	58	5,019	423	53	2,123	1,677
Buchen	7	133	187	18	345	5	38	3,148	863	40	1,367	909
Eberbach	3	70	106	44	223	10	31	2,457	628	5	1,009	373
Mosbach . . .	5	323	559	107	994	10	91	6,483	844	58	3,522	1,668
Tauberbischofsheim .	7	218	431	63	719	2	76	7,987	1,640	91	2,522	2,685
Walldürn	7	157	245	39	448	—	46	3,355	1,183	32	1,422	1,248
Wertheim	1	178	229	16	424	—	56	4,239	1,545	45	1,778	1,497
Kreise.												
Constanz . . .	321	4,275	2,884	1,334	8,814	4	697	35,168	12,999	380	11,847	9,250
Villingen	203	1,479	1,401	315	3,398	5	311	17,962	5,422	207	5,144	4,142
Waldshut	215	1,344	1,003	442	3,004	4	390	20,800	8,949	115	7,950	5,256
Freiburg . . .	474	4,695	4,499	859	10,727	24	738	44,866	10,482	506	13,131	5,608
Lörrach	90	989	1,642	307	3,028	28	297	19,730	6,802	167	6,570	3,544
Offenburg	142	4,719	3,486	1,057	9,404	7	499	37,460	4,584	326	10,352	2,460
Baden	59	2,638	2,265	371	5,333	27	342	26,667	846	172	7,610	276
Carlsruhe	118	4,394	4,221	1,049	9,782	9	515	40,324	2,093	409	13,746	4,486
Mannheim . .	49	1,931	2,289	358	4,627	3	160	10,750	236	91	4,141	351
Heidelberg	50	2,284	3,026	698	6,058	22	422	24,242	1,008	451	11,874	3,227
Mosbach	51	1,401	2,337	355	4,144	27	433	35,971	7,742	412	15,364	11,122
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	739	7,098	5,288	2,091	15,216	13	1,398	73,930	27,370	702	24,941	18,648
Freiburg	706	10,403	9,627	2,223	23,159	59	1,534	102,056	21,868	999	30,053	11,612
Carlsruhe	177	7,032	6,486	1,420	15,115	36	857	66,991	2,939	581	21,356	4,762
Mannheim	150	5,616	7,652	1,411	14,829	52	1,015	70,963	8,986	957	31,379	14,700
Großherzogthum .	1,772	30,149	29,053	7,145	68,319	160	4,804	313,940	61,163	3,239	107,729	49,722
mit ärarischen Pferden .	1,854	31,769	30,552	7,145	71,320	—	—	—	—	—	—	—
1870:												
Großherzogthum .	1,747	28,552	26,988	8,025	65,312	160	4,905	323,242	61,131	3,338	112,591	52,313
mit ärarischen Pferden .	1,827	28,913	27,288	8,026	66,054	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1871.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter: Sprungfarren.	darunter: Sprungfähige Kalbinnen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienen.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
116	4,143	50	290	3,393	3,216	1,931	305	808	542	1,350
379	6,989	54	638	233	6,477	2,516	306	—	619	619
300	5,395	52	605	88	3,158	1,232	426	77	221	298
667	8,561	66	991	3,721	6,075	980	419	—	271	271
935	13,652	142	1,262	2,393	6,957	2,538	950	546	773	1,319
1,604	15,873	146	2,069	13,824	9,169	2,191	892	—	618	618
895	7,239	62	871	2,642	3,404	834	258	—	238	238
448	7,158	47	484	10,306	3,873	649	850	—	395	395
266	9,619	63	480	7,600	4,364	349	981	—	300	300
419	6,784	47	412	7,069	4,317	688	1,306	—	272	272
292	4,795	34	392	1,819	2,422	766	930	50	144	194
1,139	13,805	98	1,163	11,103	6,682	1,403	1,417	—	624	624
1,151	16,152	94	959	9,585	8,220	1,424	1,855	—	557	557
473	7,759	46	422	9,391	4,771	686	815	—	285	285
551	9,711	62	368	6,751	5,626	653	763	—	372	372
6,887	77,228	707	5,294	7,837	35,653	9,577	13,342	145	3,097	3,242
2,902	36,090	321	2,304	7,894	14,415	4,361	6,763	72	1,675	1,747
3,308	46,768	376	3,015	3,460	16,492	6,907	8,765	—	1,396	1,396
3,935	79,266	752	5,062	14,654	46,689	10,018	14,164	485	3,807	4,292
1,950	39,060	326	2,366	15,623	16,133	4,218	6,547	84	1,577	1,661
3,138	58,819	495	3,634	4,864	41,289	4,873	11,889	320	3,379	3,699
2,035	37,948	321	2,475	775	22,121	2,430	6,001	624	1,360	1,984
5,221	66,794	554	4,471	12,378	37,387	3,842	4,260	1,333	1,953	3,286
795	16,527	156	1,533	3,714	12,851	5,679	1,037	885	1,382	2,267
4,101	45,325	416	5,193	22,580	25,605	6,543	2,519	546	1,900	2,446
4,739	75,783	491	4,680	63,624	40,275	6,618	8,917	50	2,949	2,999
13,097	160,086	1,404	10,613	19,191	66,560	20,845	28,870	217	6,168	6,385
9,023	177,145	1,573	11,062	35,141	104,111	19,109	32,600	889	8,763	9,652
7,256	104,742	875	6,946	13,153	59,508	6,272	10,261	1,957	3,313	5,270
9,635	137,635	1,063	11,406	89,918	78,731	18,840	12,473	1,481	6,231	7,712
39,011	579,608	4,915	40,027	157,403	308,910	65,066	84,204	4,544	24,475	29,019
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38,869	596,389	4,947	42,832	183,370	384,522	62,053	91,946	4,718	25,401	30,119
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Viehstand 1871.

Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum, betr. Schaafe, Schweine, Ziegen, Bienen und Federvieh.

	1871.	1870.
Schaafe.		
Böcke	2,822	3,101
Hämmel	47,551	59,366
Mutterschaafe	53,521	61,790
Jährlinge und Lämmer	53,509	59,113
	157,403	183,370
Schweine.		
Sprungeber	1,921	2,041
Mutterschweine	26,851	32,202
Sonstige Schweine über 1 Jahr	61,809	75,934
Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr	192,649	244,254
Ferkel unter 1 Monat	25,680	30,091
	308,910	384,522
Ziegen.		
Böcke	1,433	1,582
Ziegen	63,633	60,471
	65,066	62,053
Bienen.		
Stöcke mit gewöhnlicher Einrichtung	74,219	82,216
" " beweglicher "	9,965	9,730
	84,184	91,946
Federvieh.		
Gänse	181,414	205,478
Enten	56,145	68,721
Tauben	110,215	115,850
Welsche Hühner	5,599	4,383
Hühner (Hahnen)	1,248,890	1,286,933

Uebersicht über die im Frühjahr 1870 von Landesgestütshengsten gedeckten Stuten und die im Jahr 1871 davon gefallenen Fohlen.

Nach den Angaben des Großherzoglichen Landstallmeisteramtes.

1	2	3	4	5	6	7
Beschälstationen.	Zahl der Hengste.	Zahl der gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengste gedeckten Stuten.	Zahl der gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der auf 1 Hengst kommenden Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.
Hilzingen, Amtsbezirk Engen	3	121	40	56	18,7	46,3
Meßkirch	3	54	18	21	7,0	38,9
Stetten, Amtsbezirk Meßkirch	2	58	29	26	13,0	44,8
Pfullendorf	3	73	24	33	11,0	45,2
Stockach	3	102	34	25	8,3	24,5
Salem, Amtsbez. Ueberlingen	3	92	31	39	13,0	42,4
Geisingen, A. Donaueschingen	3	112	37	43	14,3	38,4
Hüfingen, „ „	4	98	25	24	6,0	24,5
Ringsheim, Amtsb. Ettenheim	3	50	17	9	3,0	18,0
Kenzingen	3	93	31	39	13,0	41,9
Heitersheim, Amtsb. Staufen	2	22	11	11	5,5	50,0
Kork	4	122	31	48	12,0	39,3
Rheinbischofsheim, A Kork	3	58	19	23	7,7	39,7
Allmannsweier, Amtsb. Lahr	3	93	31	47	15,7	50,5
Altenheim, Amtsb. Offenburg	4	127	32	47	11,8	37,0
Appenweier, „ „	3	67	22	41	13,7	61,2
Hofweier „ „	2	72	36	33	16,5	45,8
Schwarzach, Amtsb. Bühl	4	84	21	26	6,5	31,0
Bietigheim, Amtsb. Rastatt	2	34	17	15	7,5	44,1
Rastatt	3	56	19	21	7,0	37,5
Philippsburg, Amtsb. Bruchsal	2	47	24	34	17,0	72,3
Daxlanden, Amtsb. Carlsruhe	2	74	37	29	14,5	39,2
Knielingen, „ „	4	156	39	64	16,0	41,0
Liedolsheim „ „	4	111	28	36	9,0	32,4
Malsch, Amtsbez. Ettlingen	3	41	14	15	5,0	36,6
Schwetzingen	3	46	15	17	5,7	37,0
Weinheim	3	104	35	44	14,7	42,3
Sinsheim	2	42	21	12	6,0	28,6
Roth, Amtsbezirk Wiesloch	2	36	18	25	12,5	69,4
Großherzogthum . . .	85	2245	26	903	10,6	40,2
1869—70:						
Großherzogthum . . .	96	2437	25	912	9,5	37,4

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürger-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.									
	Oedungs-cultivirung		Gesetzlich vollzogene Feldbereinigung		Drainage		Sonstige Be- und Entwässerungsanlagen		Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Morgen.	in Gemeinden.	Morgen.	in Gemeinden.	Morgen.	in Gemeinden.	Morgen.	in Gemeinden.	Längeruthen.	in Gemeinden.
Constanz	—	—	150	1	40	4	140	1	2,831	7
Engen	13	4	1210	3	12	1	13	2	15,927	9
Meßkirch	5	3	1287	2	79	6	24	2	3,389	6
Pfullendorf	2	2	—	—	19	4	32	2	—	—
Radolfzell	—	—	1085	4	128	1	—	—	9,383	6
Stockach	6	3	—	—	36	4	3	1	2,188	3
Ueberlingen	211	4	—	—	264	27	117	12	3,137	7
Donaueschingen	—	—	—	—	3	1	2	1	6,407	6
Triberg	4	3	—	—	—	—	6	2	400	1
Villingen	50	3	—	—	62	5	—	—	984	3
Bonndorf	31	10	604	1	2	1	9	4	6,712	13
Jestetten	5	1	1882	3	7	3	50	1	15,175	5
Säckingen	4	2	—	—	—	—	—	—	24	1
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—
Waldshut	8	4	—	—	1	2	3	3	1,593	5
Breisach	7	1	—	—	—	—	—	—	3,002	2
Emmendingen	—	—	—	—	—	—	—	—	1,950	2
Ettenheim	2	1	—	—	—	—	43	2	260	2
Freiburg	12	3	—	—	—	—	—	—	221	1
Kenzingen	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt	68	4	—	—	—	—	150	11	2,220	5
Staufen	3	3	—	—	—	—	1	1	120	1
Waldkirch	15	6	—	—	—	—	13	6	1,142	5
Lörrach	4	3	—	—	—	—	—	—	1,455	9
Müllheim	3	4	122	1	—	—	—	—	2,432	5
Schönau	6	2	—	—	—	—	1	1	2,500	1
Schopfheim	7	3	—	—	—	—	—	—	658	4
Gengenbach	9	3	—	—	—	—	48	4	300	2
Kork	9	4	—	—	—	—	6	2	908	3
Lahr	16	3	—	—	—	—	11	2	204	3
Oberkirch	12	7	—	—	—	—	6	5	1,975	4
Offenburg	3	1	—	—	—	—	51	5	100	1
Wolfach	35	4	—	—	15	1	34	5	2,299	5
Achern	32	4	—	—	5	1	407	3	1,468	2
Baden	2	1	—	—	—	—	5	1	80	1
Bühl	8	3	—	—	—	—	—	—	8,804	2
Gernsbach	—	—	—	—	—	—	—	—	2,000	2
Rastatt	150	1	—	—	—	—	—	—	6,000	2
Bretten	—	—	—	—	5	1	—	—	40	1
Bruchsal	38	8	—	—	28	1	5	1	1,154	4
Carlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	1	1	106	1	13	1	4	1	850	1
Ettlingen	2	3	—	—	4	1	500	1	1,050	2
Pforzheim	16	2	785	2	—	—	—	—	7,800	2

*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften ꝛc.

meisterämter, bezw. Bezirksforsteien.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Waldareal (Stand am 31. Dezember 1871).					**Waldculturen.**				
Staats-waldungen	Gemeinde-waldungen	Körper- und Genossen-schafts-waldungen	Privat-waldungen*)	in Ganzen	Ausstockungen (Abgang am Waldareal).		Neue Anpflanzungen (Zugang zum Waldareal).		Waldweg-Anlagen
Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Ruthen.	Morgen.	Ruthen.	Längenruthen.
2,839	5,547	513	3,489	12,388	—	—	12	57	2,400
863	14,443	765	17 808	33,879	3	278	1	256	1,727
—	10,363	214	16,818	27,395	5	116	3	197	1,555
—	2,518	4230	6,664	13,412	4	47	—	—	594
2,301	5,735	379	5,547	13,962	—	—	1	240	817
5,767	7,766	1071	8,684	23,288	4		31	160	1,030
1,773	3,421	3198	15,381	23,773	20	223	—	250	113
46	24,783	148	13,242	38,219	—	—	58	300	2,408
1,529	2,171	286	13,849	17,835	—	—	35	—	873
4,330	18,228	289	13,580	36,427	15	56	40	257	1,123
9,723	17,947	120	8,236	36,026	16	255	—	—	11.037
1,103	5,250	—	3,669	10,022	13	304	—	—	120
3,006	4,266	221	8,611	16,104	2	70	—	—	201
17,314	2,216	—	15,451	34,981	2	141	25	363	1,354
2,381	8,980	469	15,293	27,123	2	—	—	—	568
—	6,632	194	3,949	10,775	20	319	—	—	500
3,857	8,149	7	3,718	15,731	—	—	—	—	307
2,707	11,390	100	2,971	17,168	—	—	—	—	617
13,784	21,009	2355	14,517	51,665	—	—	—	—	1,700
2,710	9,558	29	1,840	14,137	—	—	7	216	733
2,713	10,629	96	29,412	42,850	—	—	606	125	2,810
4,170	17,099	154	3,096	24 519	3	153	6	293	1,799
5,069	8,651	182	12,976	26,878	17	290	—	—	1,706
5,949	10,176	119	8,200	24,444	—	—	3	381	650
5,432	15,543	47	4,111	25,133	—	—	24	—	1,820
65	20,781	—	794	21,640	37	—	137	—	986
4,118	9,732	92	16,059	30,001	—	—	—	—	548
5,549	8,952	1212	5,496	21,209	—	—	5	28	752
2,091	9,466	167	556	12,280	16	189	—	—	604
2,581	11,877	1593	6,448	22,499	7	156	7	107	—
3,444	10,266	—	7,726	21,436	27	120	—	—	1,169
942	13,209	76	2,394	16,621	97	29	—	—	215
2,568	6,119	464	32,243	41,394	—	—	37	100	806
3,317	8,750	10	5,142	17,219	27	18	—	—	1,514
2,409	19,575	90	398	22,472	—	—	—	—	1,205
6,371	14,206	1	1,409	21,987	8	304	—	—	1,129
17,383	19,153	2448	15,321	54,305	—	175	8	—	4,016
4,601	19,604	—	1,342	25,547	12	65	—	—	—
1,561	10,855	—	1,596	14,012	—	—	—	—	—
26,048	12,779	2	577	39,406	66	56	—	25	300
15,354	11,664	—	434	27,452	—	—	25	342	—
3,214	15,619	—	84	18,917	—	—	—	—	2,150
4,925	21,264	28	233	26,450	—	—	—	—	450
15,182	15,474	48	1,507	32,211	—	—	—	—	100

gehören.

Nach den Angaben der Bürger-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Culturverbesserungen.**									
	Oedungs-cultivirung		Gesetzlich vollzogene Feld-bereinigung		Drainage		Sonstige Be- und Ent-wässerungs-anlagen		Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Morgen.	in Ge-meinden.	Morgen.	in Ge-meinden.	Morgen.	in Ge-meinden.	Morgen.	in Ge-meinden.	Längen-ruthen.	in Ge-meinden.
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwetzingen	6	2	—	—	—	—	—	—	30	1
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	2,500	1
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	66	1	200	1
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	789	2
Wiesloch	—	—	532	1	—	—	—	—	7,550	4
Adelsheim	20	6	—	—	—	—	30	1	6,180	3
Borberg	7	3	—	—	—	—	4	2	1,386	6
Buchen	2	2	—	—	—	—	8	1	1,333	2
Eberbach	—	—	78	2	—	—	—	—	319	2
Mosbach	2	3	—	—	—	—	10	1	243	4
Tauberbischofsheim	6	4	—	—	—	—	4	3	3,235	7
Walldürn	3	2	—	—	—	—	—	—	1,200	1
Wertheim	4	4	—	—	—	—	25	2	480	4
Kreise.										
Constanz	237	16	3732	10	578	47	329	20	36,855	38
Villingen	54	6	—	—	65	6	8	3	7,791	10
Waldshut	48	17	2486	4	10	6	67	10	23,504	24
Freiburg	109	19	—	—	—	—	207	20	8,915	18
Lörrach	20	12	122	1	—	—	1	1	7,045	19
Offenburg	84	22	—	—	15	1	156	23	5,786	18
Baden	192	8	—	—	5	1	412	4	18,352	9
Carlsruhe	57	14	891	3	50	4	509	3	10,894	10
Mannheim	6	2	—	—	—	—	—	—	30	1
Heidelberg	—	—	532	1	—	—	66	1	11,039	8
Mosbach	44	24	78	2	—	—	81	10	14,376	29
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	339	39	6218	14	653	59	404	33	68,150	72
Freiburg	213	53	122	1	15	1	364	44	21,746	55
Carlsruhe	249	22	891	3	55	5	921	7	29,246	9
Mannheim	50	26	610	3	—	—	147	11	25,445	38
Großherzogthum	851	140	7841	21	723	65	1836	95	144,587	174
1870:										
Großherzogthum	561	133	—	—	1396	59	1116	59	57,767	178

*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften ꝛc.

meisterämter, bezw. Bezirksforsteien.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Waldareal (Stand am 31. Dezember 1871).					**Waldculturen.**				
Staats-waldungen	Gemeinde-waldungen	Körper- und Genossen-schafts-waldungen	Privat-waldungen*)	in Ganzen	Ausstockungen (Abgang am Waldareal).		Neue Anpflanzungen (Zugang zum Waldareal).		Waldweg-Anlagen
Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Morgen.	Ruthen.	Morgen.	Ruthen.	Längeruthen.
653	7,471	786	378	9,288	14	300	—	—	1,089
6,560	3,791	—	2,123	12,474	—	—	—	—	—
—	5,544	75	1,510	7,129	—	—	—	—	1,254
1,383	6,276	—	2,376	10,035	—	—	—	—	268
16,066	20,842	5,860	5,437	48,205	10	261	—	—	4,900
123	16,994	1,062	5,001	23,180	—	—	—	—	—
837	5,266	9	197	6,309	—	—	—	—	—
—	10,757	23	5,254	16,034	—	—	—	—	320
888	8,125	157	6,477	15,647	—	—	—	—	—
—	9,519	2,221	24,565	36,305	—	—	—	—	778
4,555	15,081	617	14,809	35,062	—	250	15	172	3,907
437	21,355	1,622	9,937	33,351	1	33	—	—	500
1,330	12,494	141	9,005	22,970	—	—	—	—	285
—	18,001	2	5,462	23,465	—	—	—	—	—
—	10,709	62	12,454	23,225	—	—	—	—	—
13,543	49,793	10,370	74,391	148,097	37	264	50	360	8,236
5,905	45,182	723	40,671	92,481	15	56	134	157	4,404
33,527	38,659	810	51,260	124,256	36	370	25	363	13,280
35,010	93,117	3,117	72,479	203,723	41	362	620	234	10,172
15,564	56,232	258	29,164	101,218	37	—	164	381	4,004
17,175	59,889	3,512	54,863	135,439	148	94	49	235	3,546
34,081	81,288	2,519	23,612	141,530	48	162	8	—	7,864
66,284	87,655	78	4,431	158,448	66	56	25	367	3,000
7,213	16,806	861	4,011	28,891	14	300	—	—	2,343
18,409	49,378	6,931	13,011	87,729	10	261	—	—	5,168
7,210	106,041	4,845	87,963	206,059	1	283	15	172	5,790
52,975	133,634	11,903	166,322	364,834	89	290	211	80	25,920
67,749	209,238	6,887	156,506	440,380	227	56	835	50	17,722
100,365	168,943	2,627	28,043	299,978	114	218	33	367	10,864
32,832	172,225	12,637	104,985	322,679	27	44	15	172	13,301
253,921	684,040	34,054	455,856	1,427,871	458	208	1095	269	67,807
253,700	682,698	33,724	450,346	1,420,468	426	191	888	147	80,815

gehören.

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Angaben der Bürgermeisterämter,

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen					
	ohne Kost.				mit Kost.	
	Männer		Frauen		Männer	
	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.
Constanz	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl. 6 kr.	28 kr. b. 1 fl.	12 bis 40 kr.	30 kr. bis 1 fl.	15 bis 40 kr.
Engen	46 b. 1 fl. 30 kr.	30 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	12 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	14 bis 36 kr.
Meßkirch	45 b. 1 fl. 30 kr.	24 b. 1 fl. 15 kr.	24 kr. b. 1 fl.	12 bis 42 kr.	24 kr. bis 1 fl.	12 bis 30 kr.
Pfullendorf	48 b. 1 fl. 18 kr.	24 kr. b. 1 fl.	30 b. 1 fl. 4 kr.	18 bis 42 kr.	30 bis 54 kr.	15 bis 40 kr.
Radolfzell	56 b. 1 fl. 12 kr.	28 kr. b. 1 fl.	24 bis 48 kr.	—	24 bis 48 kr.	14 bis 36 kr.
Stockach	48 b. 1 fl. 30 kr.	34 b. 1 fl. 12 kr.	28 bis 48 kr.	15 bis 48 kr.	24 kr. bis 1 fl.	12 bis 36 kr.
Ueberlingen	40 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	30 b. 1 fl. 12 kr.	12 bis 48 kr.	24 kr. bis 1 fl.	15 bis 36 kr.
Donaueschingen	48 b. 1 fl. 24 kr.	30 kr. b. 1 fl.	30 kr. b. 1 fl.	18 bis 30 kr.	20 bis 48 kr.	12 bis 30 kr.
Triberg	1 fl. b. 1 fl. 24 kr	48 kr. b. 1 fl.	36 kr. b. 1 fl	15 bis 45 kr.	27 bis 48 kr.	18 bis 30 kr.
Villingen	48 b. 1 fl. 30 kr.	30 b. 1 fl. 12 kr.	30 b. 1 fl. 6 kr.	24 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	15 bis 36 kr.
Bonndorf	48 b. 1 fl. 30 kr.	30 kr. b. 1 fl.	36 kr. b. 1 fl.	14 bis 36 kr.	26 kr. bis 1 fl.	12 bis 36 kr.
Jestetten	44 b. 1 fl. 24 kr.	36 bis 56 kr.	28 bis 56 kr.	20 bis 40 kr.	28 bis 42 kr.	16 bis 30 kr.
Säckingen	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 48 kr.	30 bis 52 kr.	20 bis 24 kr.	30 bis 48 kr.	16 bis 30 kr.
St. Blasien	1 fl. 15 kr.	34 kr.	1 fl.	20 kr.	48 kr.	30 kr.
Waldshut	44 b. 1 fl. 24 kr.	24 kr. b. 1 fl.	24 b. 1 fl. 4 kr.	12 bis 40 kr.	20 bis 48 kr.	12 bis 36 kr.
Breisach	42 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 54 kr.	30 bis 48 kr.	20 bis 36 kr.	20 bis 42 kr.	18 bis 30 kr.
Emmendingen	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. b. 1 fl.	24 bis 42 kr.	18 bis 36 kr.	20 bis 42 kr.	15 bis 36 kr.
Ettenheim	36 kr. b. 1 fl.	30 bis 48 kr.	30 bis 42 kr.	24 bis 36 kr.	18 bis 36 kr.	15 bis 30 kr.
Freiburg	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl. 6 kr.	36 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Kenzingen	50 kr.	42 kr.	37 kr.	29 kr.	28 kr.	23 kr.
Neustadt	48 b. 1 fl. 24 kr.	32 b. 1 fl. 6 kr.	30 bis 48 kr.	12 bis 36 kr.	30 bis 48 kr.	12 bis 30 kr.
Staufen	55 kr.	45 kr.	27 kr.	20 kr.	37 kr.	30 kr.
Waldkirch	1 fl. 4 kr.	50 kr.	45 kr.	33 kr.	30 kr.	19 kr.
Lörrach	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. b. 1 fl.	30 bis 54 kr.	20 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.	16 bis 28 kr.
Müllheim	56 kr.	44 kr.	38 kr.	29 kr.	27 kr.	20 kr.
Schönau	1 fl. 7 kr.	49 kr.	41 kr.	32 kr.	34 kr.	22 kr.
Schopfheim	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. b. 1 fl.	30 bis 56 kr.	12 bis 40 kr.	24 bis 44 kr.	12 bis 24 kr.
Gengenbach	1 fl.	45 kr.	38 kr.	25 kr.	26 kr.	16 kr.
Kork	42 b. 1 fl. 24 kr.	33 kr. b. 1 fl.	24 bis 48 kr.	16 bis 42 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Lahr	59 kr.	48 kr.	38 kr.	31 kr.	29 kr.	23 kr.
Oberkirch	42 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 54 kr.	30 kr. b. 1 fl.	18 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.	18 bis 30 kr.
Offenburg	54 kr.	45 kr.	39 kr.	28 kr.	30 kr.	24 kr.
Wolfach	1 fl. 8 kr.	51 kr.	42 kr.	31 kr.	34 kr.	22 kr.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
bezw. (Waldarbeiten) Bezirksforsteien

8	9	10	11	12	13	14	15
		Tagelöhne für Waldarbeiten — ohne Kost.				**Liedlöhne** per Jahr	
mit Kost.		Für Holzschlagen und Holzmachen.		Für Waldkulturen.		für	für
Frauen		Männer				einen Knecht.	eine Magd.
im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.		
15 bis 30 kr.	10 bis 24 kr.	1 fl. 12 k. 1 fl. 30	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	1 fl. k. 1 fl. 20 k.	36 bis 48 kr.	60 bis 100 fl.	36 bis 70 fl.
14 bis 36 kr.	6 bis 20 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	40 kr. bis 1 fl.	40 k. 1 fl. 12 kr.	28 bis 36 kr.	60 bis 130 fl.	30 bis 70 fl.
12 bis 30 kr.	8 bis 24 kr.	—	—	36 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	60 bis 100 fl.	40 bis 70 fl.
15 bis 36 kr.	8 bis 24 kr.	48 kr.	48 kr.	48 kr. bis 1 fl.	36 bis 42 kr.	65 bis 115 fl.	40 bis 80 fl.
14 bis 28 kr.	14 bis 20 kr.	48 kr.	48 kr.	48 kr.	38 kr.	55 bis 120 fl.	24 bis 70 fl.
12 bis 36 kr.	10 bis 20 kr.	48 k. 1 fl. 20 kr.	40 kr. bis 1 fl.	48 k. 1 fl. 12 kr.	30 bis 40 kr.	60 bis 120 fl.	40 bis 70 fl.
15 bis 36 kr.	8 bis 20 kr.	—	—	48 k. 1 fl. 12 kr.	36 bis 45 kr.	50 bis 160 fl.	40 bis 100 fl.
15 bis 36 kr.	8 bis 20 kr.	1 fl. k. 1 fl. 30 k.	42 k. 1 fl. 12 kr.	42 k 1 fl. 12 kr.	30 bis 45 kr.	70 bis 130 fl.	36 bis 60 fl.
18 bis 30 kr.	9 bis 18 kr.	1 fl. 12 kr.	1 fl. k. 1 fl. 18 k.	1 fl. k. 1 fl. 18 k.	40 bis 52 kr.	66 bis 120 fl.	35 bis 60 fl.
15 bis 30 kr.	8 bis 20 kr.	1 fl. 12 kr.	48 kr. bis 1 fl.	48 kr. bis 1 fl.	32 bis 36 kr.	77 bis 120 fl.	36 bis 60 fl.
15 bis 36 kr.	6 bis 28 kr.	1 fl. 10 k. 1 fl. 30	54 k. 1 fl. 30 kr.	42 kr. bis 1 fl.	30 bis 45 kr.	54 bis 110 fl.	28 bis 75 fl.
16 bis 28 kr.	10 bis 20 kr.	—	—	56 kr.	44 kr.	60 bis 115 fl.	35 bis 70 fl.
18 bis 30 kr.	10 bis 18 kr.	1 fl. 12 k. 1 fl. 20	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	48 kr. bis 1 fl.	30 bis 40 kr.	65 bis 120 fl.	40 bis 70 fl.
37 kr.	21 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	1 fl. 12 k. 1 fl. 20	54 kr. bis 1 fl.	30 bis 40 kr.	66 bis 120 fl.	34 bis 70 fl.
12 bis 36 kr.	8 bis 32 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	1 fl.	30 kr. bis 1 fl.		50 bis 110 fl.	35 bis 80 fl.
15 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	1 fl.	48 kr.	42 kr.	30 kr.	60 bis 120 fl.	40 bis 80 fl.
15 bis 24 kr.	8 bis 18 kr.	1 fl. 12 kr.	48 kr.	45 kr	30 kr.	70 bis 120 fl.	40 bis 80 fl.
15 bis 21 kr.	9 bis 18 kr.	1 fl.	48 kr.	40 bis 48 kr.	30 kr.	80 bis 100 fl.	40 bis 80 fl.
18 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	1 fl.	48 kr.	42 kr. bis 1 fl.	30 bis 40 kr.	70 bis 110 fl.	40 bis 60 fl.
19 kr.	15 kr.	1 fl.	54 kr.	40 bis 54 kr.	36 bis 48 kr.	60 bis 150 fl.	40 bis 100 fl.
12 bis 20 kr.	8 bis 15 kr.	1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 48 kr.		1 fl.	40 bis 45 kr.	60 bis 106 fl.	40 bis 60 fl.
18 kr.	13 kr.	1 fl. 12 kr.	54 kr.	53 kr.	36 kr.	80 fl.	45 fl.
19 kr.	12 kr.	1 fl. 18 kr.	1 fl. 14 kr.	54 kr.	39 kr.	92 fl.	57 fl.
14 bis 24 kr.	10 bis 20 kr.	48 bis 54 kr.	40 bis 48 kr.	48 kr. bis 1 fl.	36 bis 48 kr.	50 bis 120 fl.	40 bis 75 fl.
17 kr.	13 kr.	1 fl. 9 kr.	1 fl. 3 kr.	56 kr.	39 kr	81 fl.	52 fl.
20 kr.	14 kr.	—	—	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	36 bis 48 kr.	86 fl.	53 fl.
18 bis 32 kr.	6 bis 20 kr.	48 k. 1 fl. 12 kr.	40 k. 1 fl. 12 kr.	48 kr. bis 1 fl.	40 bis 48 kr.	60 bis 120 fl.	44 bis 70 fl.
16 kr.	10 kr.	1 fl. 6 kr.	54 kr.	54 kr.	36 kr.	88 fl.	49 fl.
13 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	49 kr.	45 kr.	42 kr.	34 kr.	96 bis 97 fl.	56 bis 57 fl.
20 kr.	15 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	54 kr. bis 1 fl.	48 kr. bis 1 fl.	40 bis 42 kr.	93 fl.	55 fl.
12 bis 30 kr.	10 bis 24 kr.	1 fl.	48 bis 54 kr.	42 kr. bis 1 fl.	27 bis 42 kr.	60 bis 100 fl.	40 bis 60 fl.
21 kr.	15 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	48 kr. bis 1 fl.	48 kr. bis 1 fl.	36 bis 40 kr.	85 fl.	50 fl.
19 kr.	12 kr.	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	48 kr. bis 1 fl.	48 kr. bis 1 fl.	30 bis 40 kr.	79 fl.	47 fl.

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Angaben der Bürgermeisterämter,

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen					
	ohne Kost.				mit Kost.	
	Männer		Frauen		Männer	
	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.
Achern	42 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 42 kr.	15 bis 30 kr.
Baden	48 kr. bis 1 fl.	40 bis 54 kr.	30 bis 48 kr.	18 bis 42 kr.	24 bis 42 kr	24 bis 36 kr.
Bühl	42 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Gernsbach	40 b. 1 fl. 12 kr.	40 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.	18 bis 30 kr.	24 bis 36 kr.	16 bis 30 kr.
Rastatt	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 44 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 42 kr.
Bretten	40 kr. bis 1 fl.	36 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	20 bis 30 kr.
Bruchsal	36 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.	20 bis 36 kr.	24 bis 40 kr.	16 bis 30 kr.
Carlsruhe	39 bis 1 fl. 6 kr.		24 bis 42 kr.		21 bis 40 kr.	
Durlach	48 bis 1 fl. 24 kr.		36 bis 52 kr.		30 bis 48 kr.	
Ettlingen	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 54 kr.	30 bis 48 kr.	18 bis 32 kr.	28 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.
Pforzheim	48 b. 1 fl. 24 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	24 bis 48 kr.	30 bis 54 kr.	20 bis 42 kr.
Mannheim	48 b. 1 fl. 20 kr.	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 48 kr.	30 bis 40 kr.	36 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.
Schwetzingen	44 b. 1 fl. 42 kr.	36 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.	30 bis 48 kr.	20 bis 48 kr.
Weinheim	40 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	20 bis 36 kr.	16 bis 24 kr.
Eppingen	40 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.	20 bis 36 kr.	24 bis 36 kr.	18 bis 24 kr.
Heidelberg	40 b. 1 fl. 20 kr.	30 kr. bis 1 fl.	26 bis 54 kr.	20 bis 48 kr.	20 bis 50 kr.	18 bis 36 kr.
Sinsheim	36 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 54 kr.	24 bis 48 kr.	12 bis 45 kr.	20 bis 40 kr.	16 bis 35 kr.
Wiesloch	40 kr bis 1 fl.	28 bis 48 kr.	26 bis 48 kr.	20 bis 30 kr.	20 bis 36 kr.	18 bis 24 kr.
Adelsheim	36 b. 1 fl. 30 kr.	28 bis 54 kr.	28 b. 1 fl. 12 kr.	20 bis 40 kr.	24 kr. bis 1 fl.	18 bis 30 kr.
Boxberg	45 b. 1 fl. 24 kr.	30 bis 48 kr.	30 kr. bis 1 fl.	15 bis 40 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Buchen	40 kr. bis 1 fl.	24 bis 40 kr.	24 bis 48 kr.	12 bis 30 kr.	24 bis 42 kr.	12 bis 36 kr.
Eberbach	30 b. 1 fl. 12 kr.	20 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.	12 bis 30 kr.	24 bis 54 kr.	15 bis 36 kr.
Mosbach	36 b. 1 fl. 12 kr.	24 bis 48 kr.	22 bis 54 kr.	15 bis 36 kr.	24 bis 42 kr.	15 bis 30 kr.
Tauberbischofsheim	45 b. 1 fl. 24 kr.	24 bis 54 kr.	30 kr. bis 1 fl.	20 bis 36 kr.	24 kr. bis 1 fl.	12 bis 36 kr.
Wallbürn	45 b. 1 fl. 20 kr.	24 kr. bis 1 fl.	28 kr. bis 1 fl.	15 bis 54 kr.	27 bis 44 kr.	14 bis 30 kr.
Wertheim	36 b. 1 fl. 20 kr.	24 bis 48 kr.	24 bis 56 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	15 bis 24 kr.
Großherzogthum:						
Minima	36 kr.	20 kr.	20 kr.	12 kr.	18 kr.	12 kr.
Maxima	1 fl. 42 kr.	1 fl. 15 kr.	1 fl. 12 kr.	54 kr.	1 fl.	48 kr.
1870:						
Minima	15 kr.		10 kr.		10 kr.	
Maxima	1 fl. 45 kr.		1 fl. 12 kr.		1 fl.	

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
bezw (Waldarbeiten) Bezirksforsteien.

8	9	10	11	12	13	14	15
		Tagelöhne für Waldarbeiten — ohne Kost.				Liedlöhne per Jahr	
mit Kost.		Für Holzschlagen und Holzmachen.		Für Waldkulturen.		für	für
Frauen		Männer				einen Knecht.	eine Magd.
im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.		
15 bis 24 kr.	10 bis 18 kr.	1 fl.	48 bis 54 kr.	42 bis 54 kr.	30 bis 36 kr.	50 b. 100 fl.	40 b. 70 fl.
15 bis 36 kr.	12 bis 30 kr.	1 fl. b. 1 fl. 30	52 b. 1 fl. 10 kr.	48 bis 54 kr.	36 bis 42 kr.	80 b. 100 fl.	40 b. 66 fl.
14 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	45 b. 1 fl. 30 kr.	45 kr. bis 1 fl.	27 bis 48 kr.		70 b. 100 fl.	35 b. 60 fl.
12 bis 24 kr.	10 bis 20 kr.	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 kr. bis 1 fl.	40 bis 1 fl. 6 kr.	28 bis 42 kr.	40 b. 100 fl.	30 b. 60 fl.
14 bis 30 kr.	10 bis 20 kr.	1 fl. bis 1 fl. 48	1 fl. b. 1 fl. 48	36 kr. bis 1 fl.	32 bis 48 kr.	50 b. 110 fl.	35 b. 60 fl.
18 bis 30 kr.	12 bis 20 kr.	—	40 kr. bis 1 fl	40 kr.	30 bis 36 kr.	70 b. 100 fl.	40 b. 70 fl.
15 bis 30 kr.	12 bis 20 kr.	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl 30 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	60 b. 100 fl.	40 b. 70 fl.
15 bis 30 kr.		1 fl.	48 kr.	48 kr.	32 kr.	100 b. 166 fl.	48 b. 60 fl.
20 bis 40 kr.		1 fl. bis 1 fl. 30 kr.		48 bis 54 kr.	30 bis 40 kr.	80 b. 150 fl.	45 b. 80 fl.
15 bis 24 kr.	12 bis 18 kr.		—	42 kr. bis 1 fl.	27 bis 36 kr.	60 b. 100 fl.	40 b. 60 fl.
15 bis 36 kr.	12 bis 30 kr.	1 bis 2 fl.	48 kr. bis 2 fl.	36 b. 1 fl 6 kr.	18 bis 40 kr.	70 b. 120 fl.	45 b. 80 fl.
24 bis 40 kr.	18 bis 30 kr.	1 fl. bis 1 fl. 45 kr.		36 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	80 b. 115 fl.	50 b. 80 fl.
18 bis 36 kr.	12 bis 30 kr.	36 bis 1 fl. 45 kr.		36 kr. bis 1 fl.	28 bis 48 kr.	80 b. 120 fl.	50 b. 70 fl.
16 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	—		40 bis 54 kr.	30 bis 40 kr.	66 b. 110 fl	50 b. 80 fl.
18 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	40 kr. bis 1 fl.		40 bis 42 kr.	30 kr.	50 b. 100 fl.	36. b. 60 fl
15 bis 30 kr.	6 bis 24 kr.	48 kr. bis 1 fl.	36 kr. bis 1 fl.	36 kr. bis 1 fl.	24 bis 48 kr.	60 b. 150 fl.	40 b. 90 fl.
16 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	40 bis 48 kr.	36 bis 48 kr.	36 bis 42 kr.	28 bis 36 kr.	50 b. 125 fl.	30 b. 70 fl.
14 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	42 bis 48 kr.	30 bis 42 kr.	36 bis 48 kr.	24 bis 30 kr.	66 b. 100 fl.	45 b. 60 fl.
16 bis 48 kr.	10 bis 20 kr.	48 kr. bis 1 fl.	45 bis 48 kr.	30 kr. bis 1 fl.	24 bis 30 kr.	60 b. 100 fl.	30 b. 60 fl.
20 bis 40 kr.	6 bis 24 kr.	36 kr. bis 1 fl.		36 bis 40 kr.	30 kr.	60 b. 100 fl.	30 b. 66 fl.
14 bis 36 kr.	6 bis 30 kr.	1 fl.	48 kr.	48 kr.	24 kr.	70 b. 100 fl.	33 b. 60 fl.
15 bis 30 kr.	8 bis 18 kr.	40 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	30 bis 40 kr.	24 bis 30 kr.	45 b. 100 fl.	36 b. 66 fl.
15 bis 30 kr.	12 bis 20 kr.	48 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	40 bis 48 kr.	24 bis 32 kr.	55 b. 100 fl.	25 b. 60 fl.
18 bis 40 kr.	9 bis 24 kr.	48 kr. bis 1 fl.	30 bis 42 kr.	36 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	50 b. 100 fl.	30 b. 70 fl.
14 bis 32 kr.	8 bis 20 kr.	40 kr.	36 kr.	36 bis 40 kr.	24 bis 28 kr.	66 b. 100 fl.	30 b. 60 fl
15 bis 30 kr.	8 bis 18 kr.	44 kr.	36 kr.	40 kr.	30 kr.	48 b. 100 fl.	25 b. 80 fl.
12 kr.	6 kr.	30 kr.	30 kr.	30 kr.	18 kr.	40 fl.	24 fl.
48 kr.	32 kr.	2 fl.	2 fl.	1 fl. 18 kr.	48 kr.	166 fl.	100 fl.
3 kr.		30 kr.	24 kr.	20 kr.	16 kr.	—	—
54 kr.		1 fl. 45 kr.	2 fl.	1 fl. 12 kr.	54 kr.	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tab. 11. Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1871.

Nach den Angaben der betr. Vorstände.

1	2	3
Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres	
	1871.	1872.
Constanz	110	118
Engen	260	265
Meßkirch	264	259
Stetten a. k. M.	78	78
Pfullendorf	199	205
Radolfzell	252	232
Stockach	482	456
Ueberlingen	127	137
Salem	166	160
Meersburg	164	184
Donaueschingen	226	245
Triberg	143	159
Villingen	115	158
Bonndorf	221	194
Stühlingen	153	156
Jestetten	173	171
Säckingen	79	80
St. Blasien	90	85
Waldshut	312	286
Breisach	269	275
Emmendingen	187	181
Ettenheim	130	130
Freiburg	303	300
Kenzingen	195	125
Neustadt	263	242
Staufen	373	402
Waldkirch	416	444
Lörrach	85	85
Kandern	70	72
Müllheim	177	157
Schönau	86	86
Schopfheim	226	237
Gengenbach	101	99
Kork	171	108
Rheinbischofsheim	159	155
Lahr	168	172
Oberkirch	106	95
Offenburg	224	237
Wolfach	167	114
Achern	235	227
Baden	78	61
Bühl	171	172
Gernsbach	191	166
Rastatt	204	189
Bretten	162	154
Bruchsal	272	172
Philippsburg	117	117
Carlsruhe	559	545
Durlach	208	196
Ettlingen	119	129
Pforzheim	194	190
Mannheim	233	226
Ladenburg	220	325
Schwetzingen	152	141
Weinheim	81	104
Eppingen	147	169
Heidelberg	267	251
Sinsheim	180	158
Neckarbischofsheim	201	200
Wiesloch	177	190
Adelsheim	234	215
Boxberg	146	150
Krautheim	80	81
Buchen	185	186
Eberbach	117	162
Mosbach	285	251
Tauberbischofsheim	213	252
Gerlachsheim	114	114
Walldürn	120	121
Wertheim	169	172
Kreise.		
Constanz . 10 Vereine	2,102	2,094
Villingen . 3 „	484	562
Waldshut . 6 „	1,028	972
Freiburg . 8 Vereine	2,136	2,099
Lörrach . 5 „	644	637
Offenburg . 7 „	1,096	980
Baden . 5 Vereine	879	815
Carlsruhe . 7 „	1,631	1,503
Mannheim . 4 Vereine	686	796
Heidelberg . 5 „	972	968
Mosbach . 10 „	1,663	1,704
Kreise der Landeskommissäre.		
Constanz . 19 Vereine	3,614	3,628
Freiburg . 20 „	3,876	3,716
Carlsruhe . 12 „	2,510	2,318
Mannheim . 19 „	3,321	3,468
Großherzogthum 70 Vereine	13,321	13,130

a. Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Marktorte.	Weizen. Ctr.	Kernen. Ctr.	Roggen. Ctr.	Gerste. Ctr.	Hafer. Ctr.	Mischfrucht. Ctr.	Welschkorn. Ctr.	Reps. Ctr.	Erbsen. Ctr.	Linsen. Ctr.	Wicken. Ctr.	Bohnen. Ctr.
Engen	3,946	6,658	37	2,266	332	—	—	—	20	—	—	—
Hilzingen	30,660	12,491	41	26,215	242	20	—	406	1565	—	50	—
Meßkirch	—	54,113	—	—	14,291	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	839	28,392	1,513	20,139	6,359	—	—	6,174	30	—	340	—
Radolfzell	7,290	26,976	4,666	8,618	4,310	437	—	—	450	—	—	—
Stockach	—	34,708	1,394	228	1,931	—	—	2,401	—	—	—	—
Ueberlingen	—	101,932	5,242	3,860	4,638	—	—	11,092	—	—	—	—
Markdorf	—	4,896	63	141	1,017	—	—	468	—	—	—	—
Donaueschingen	—	1,857	81	85	862	173	—	—	—	16	30	50
Villingen	—	94,935	419	313	10,631	3,267	—	—	4	16	84	1155
Bonndorf	—	14,600	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	11,720	14,530	4,080	2,720	4,090	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	6,491	—	623	472	1,140	782	188	—	—	—	—	—
Ettenheim	11,822	—	394	1,020	250	1,570	80	—	—	—	—	20
Freiburg	28,240	1,000	6,539	535	897	1,385	—	—	—	—	—	—
Kenzingen	8,321	—	166	3,184	50	752	231	—	—	—	—	—
Endingen	7,833	—	348	8,347	20	750	1941	200	30	6	250	84
Löffingen	—	31,791	249	124	1,251	1,220	—	—	—	—	—	—
Staufen	21,080	—	9,669	4,855	200	5,235	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	3,007	44	2,014	169	936	1,625	—	—	—	—	—	—
Kandern	—	1,533	533	373	—	691	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2,450	—	1,730	2,150	190	1,850	150	—	—	—	190	—
Gengenbach	420	—	80	—	300	300	—	—	—	—	—	—
Lahr	10,832	44	787	2,576	291	1,416	96	—	—	—	—	—
Oberkirch	3,780	—	2,100	—	3,050	2,850	—	—	—	—	—	—
Oppenau	400	600	—	1,600	1,500	—	—	300	—	—	—	—
Offenburg	17,639	—	2,959	2,401	915	6,627	28	—	—	—	—	—
Wolfach	1,894	—	1,055	24	1,100	413	—	—	—	—	—	—
Haslach	2,610	—	2,106	154	4,930	472	—	—	—	—	—	—
Achern	1,193	—	3,920	—	105	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	1,984	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	64	17	4,185	—	261	2	11	—	—	—	—	—
Gernsbach	—	1,585	1,791	—	405	122	143	—	—	—	—	—
Rastatt	1,880	—	1,740	1,590	1,040	—	480	—	—	—	—	—
Bruchsal	300	3,890	452	680	700	600	200	—	—	—	—	40
Durlach	42	23,283	47	38	2,908	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	835	1,156	666	8,084	1,075	—	—	—	20	229	449	—
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	54,455	396,088	17,536	64,585	48,703	3,897	—	20,541	2069	32	504	1205
Freiburg	126,819	35,012	31,352	27,384	17,020	27,938	2714	500	30	6	440	104
Carlsruhe	3,479	28,775	12,135	2,308	7,403	724	834	—	—	—	—	40
Mannheim	835	1,156	666	8,084	1,075	—	—	—	20	229	449	—
Großherzogthum	185,588	461,031	61,689	102,361	74,201	32,559	3548	21,041	2119	267	1393	1349
1870: **Großherzogthum**	183,626	457,526	76,462	127,826	112,286	35,479	3174	20,037	914	679	1445	1024

Frucht-Märkte 1871.

b. Jahresdurchschnittspreise.

Nach den wöchentlichen Erhebungen des statistischen Bureaus.

1	2		3		4		5		6	
Marktorte.	Weizen. pr. Ctr. fl.	kr.	Kernen. pr. Ctr. fl.	kr.	Roggen. pr. Ctr. fl.	kr.	Gerste. pr. Ctr. fl.	kr.	Hafer. pr. Ctr. fl.	kr.
Inländische Marktorte.										
Ueberlingen	—	—	7	21	5	2	4	35	4	47
Villingen	—	—	7	10	5	10	4	54	5	11
Waldshut	7	40	7	41	5	17	—	—	4	47
Müllheim	7	43	—	—	5	8	5	4	5	47
Freiburg	8	5	—	—	5	48	5	12	5	36
Ettenheim	7	54	—	—	5	9	5	23	5	35
Offenburg	7	55	—	—	5	19	5	35	5	26
Baden*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	7	37	—	—	—	—	5	—
Bruchsal	—	—	7	29	5	24	5	14	4	41
Wertheim	6	52	6	30	5	49	4	48	4	23
Mannheimer Börse	7	52	—	—	5	45	5	33	4	57
Benachbarte ausländische Märkte, bezw. Börsen.										
Mainz	7	17	—	—	5	39	5	34	5	17
Frankfurt	7	33	—	—	5	38	—	—	4	49
Stuttgart	7	50	7	30	—	—	5	27	4	48
München	7	7	—	—	5	14	4	57	5	6
Im Durchschnitte der obigen inländischen Marktorte für das **Großherzogthum:**										
1871	7	42	7	18	5	21	5	6	5	7
1870	6	44	6	26	4	40	4	51	4	52

*) Betreffende Angaben unvollständig.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Bezirksämter und Kreise.	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.	**Bezirksämter und Kreise.**	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.
	an Inländer.	an Ausländer.			an Inländer.	an Ausländer.	
Constanz	55	103	34	Mannheim	120	566	291
Engen	61	49	5	Schwetzingen	48	61	5
Meßkirch	37	73	2	Weinheim	33	95	6
Pfullendorf	26	124	—				
Radolfzell	36	36	8	Eppingen	37	48	—
Stockach	98	54	—	Heidelberg	44	49	64
Ueberlingen	71	98	3	Sinsheim	102	13	4
				Wiesloch	48	57	2
Donaueschingen	55	87	7				
Triberg	31	85	4	Adelsheim	58	118	3
Villingen	71	148	22	Boxberg	43	40	1
				Buchen	55	14	4
Bonndorf	30	16	6	Eberbach	37	34	11
Jestetten	13	19	—	Mosbach	53	100	14
Säckingen	29	42	7	Tauberbischofsheim	42	142	4
St. Blasien	163	9	3	Walldürn	84	34	2
Waldshut	76	66	9	Wertheim	22	36	2
Breisach	32	20	5				
Emmendingen	51	26	4	**Kreise.**			
Ettenheim	76	—	3				
Freiburg	69	129	98	Constanz	384	537	52
Kenzingen	36	29	4	Villingen	157	320	33
Neustadt	50	40	6	Waldshut	311	152	25
Staufen	34	25	2				
Waldkirch	49	41	—	Freiburg	397	310	122
				Lörrach	203	152	23
Lörrach	21	64	6	Offenburg	342	383	103
Müllheim	19	47	13				
Schönau	137	6	4	Baden	252	261	36
Schopfheim	26	35	—	Carlsruhe	244	1,026	125
Gengenbach	33	51	2	Mannheim	201	722	302
Kork	58	30	8	Heidelberg	231	167	70
Lahr	31	19	66	Mosbach	394	518	41
Oberkirch	34	21	6				
Offenburg	118	194	21				
Wolfach	68	68	—	**Kreise der Landeskommissäre.**			
Achern	43	—	8				
Baden	16	63	2				
Bühl	57	51	3	Constanz	852	1,009	110
Gernsbach	23	32	5	Freiburg	942	845	248
Rastatt	113	115	18	Carlsruhe	496	1,287	161
				Mannheim	826	1,407	413
Bretten	44	58	4				
Bruchsal	95	130	12	**Großherzogthum**	3,116	4,548	932
Carlsruhe	34	457	58				
Durlach	47	75	6	1870:			
Ettlingen	7	66	2				
Pforzheim	17	240	43	**Großherzogthum**	2,928	4,257	936

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinse und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Constanz	1	1	1,783	525	274	2,034	349,530	218,967	129,411	439,086
Engen	2	2	1,058	176	145	1,089	407,848	150,482	76,994	481,336
Meßkirch	1	1	955	168	119	1,004	360,408	115,905	59,656	416,657
Pfullendorf	2	2	4,833	971	646	5,158	2,184,363	452,087	250,572	2,385,878
Radolfzell	1	1	501	136	58	579	131,535	54,213	26,883	161,865
Stockach	1	1	617	107	90	634	83,498	26,009	20,199	89,308
Ueberlingen	2	2	4,309	1180	587	4,902	1,486,259	503,435	223,271	1,766,423
Donaueschingen	1	1	3,286	716	528	3,474	1,280,001	450,866	316,468	1,414,399
Triberg	3	3	1,560	299	159	1,700	209,114	75,553	36,673	247,994
Villingen	2	2	1,936	776	613	2,099	405,703	151,619	85,161	472,161
Bonndorf	2	2	5,327	628	495	5,460	2,205,177	411,165	265,165	2,351,177
Jestetten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säckingen	1	1	787	204	83	908	192,710	83,314	22,516	253,508
St. Blasien	1	1	552	140	70	622	136,288	41,459	29,342	148,405
Waldshut	1	1	1,911	368	223	2,056	980,574	261,830	108,035	1,134,369
Breisach	1	1	807	95	78	824	191,757	40,892	24,400	208,249
Emmendingen	1	1	1,723	239	169	1,793	295,889	75,856	39,139	332,606
Ettenheim	1	1	914	772	624	1,062	204,881	96,581	59,817	241,645
Freiburg	2	3	7,111	2253	1531	7,833	2,620,080	891,322	550,930	2,960,472
Kenzingen	1	1	1,290	271	154	1,407	298,194	76,703	44,250	330,617
Neustadt*)	1	1	1,874	331	226	1,979	279,222	81,362	50,870	309,714
Staufen	1	1	544	244	101	687	172,856	130,039	50,000	252,895
Waldkirch	1	1	1,967	376	214	2,129	434,923	113,892	71,925	476,890
Lörrach	10	10	3,518	312	331	3,499	775,237	142,450	85,555	832,132
Müllheim	1	1	2,051	163	184	2,033	416,066	52,558	36,603	432,021
Schönau	1	1	542	194	45	691	119,812	54,688	16,213	158,287
Schopfheim	1	1	955	89	166	878	167,001	21,987	33,528	155,460
Gengenbach	2	2	1,010	176	136	1,050	197,313	42,723	37,788	202,248
Kork	3	3	1,218	215	156	1,277	129,270	54,163	27,366	156,067
Lahr	1	1	2,186	701	340	2,547	495,895	326 546	150,591	671,850
Oberkirch	2	2	1,155	190	162	1,183	218,339	71,333	49,698	239,974
Offenburg	5	5	2,009	464	257	2,216	524,338	215,847	80,637	659,548
Wolfach	2	2	1,967	319	226	2,060	246,957	64,677	41,566	270,068
Achern	1	1	605	129	161	573	74,549	25,361	26,573	73,337
Baden	1	1	1,767	296	240	1,823	467,166	91,365	102,808	455,723
Bühl	1	1	609	158	136	631	118,572	40,122	32,035	126,659
Gernsbach	1	1	641	80	82	639	51,209	11,640	8,924	53,925
Rastatt	1	1	913	361	200	1,074	110,299	87,561	60,756	137,104
Bretten	1	1	921	264	156	1,029	162,431	95,176	57,394	200,213
Bruchsal	2	2	3,157	482	393	3,246	1,461,143	341,114	249,800	1,552,457
Carlsruhe	7	7	11,716	1970	1759	11,927	2,973,591	826,075	786,909	3,012,757
Durlach	9	9	2,498	426	282	2,642	430,969	115,091	73,698	472,362
Ettlingen	1	1	1,312	292	199	1,405	309,791	144,671	100,277	354,185
Pforzheim	1	1	3,147	1475	1101	3,521	873,583	582,998	367,775	1,088,806

*) Ergebnisse für 1869/70.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinse und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Mannheim	1	1	4,689	191	—	4,880	1,673,713	818,770	735,337	1,757,146
Schwetzingen	1	1	574	106	84	596	103,976	23,535	25,986	101,525
Weinheim	1	1	416	108	71	453	75,899	43,542	24,437	95,004
Eppingen	1	1	1,006	175	107	1,074	134,905	35,623	24,239	146,289
Heidelberg	2	2	7,862	1,652	1,376	8,138	1,551,268	541,249	440,214	1,652,303
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	1	1	1,123	245	36	1,332	227,538	162,900	68,514	321,924
Adelsheim	1	1	357	92	72	377	87,378	25,647	18,451	94,574
Boxberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	1	1	212	75	42	245	58,471	24,729	10,116	73,084
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	1	1	475	133	80	528	75,262	32,338	17,835	89,765
Tauberbischofsheim	1	1	193	50	68	175	19,252	5,628	6,650	18,230
Walldürn	1	1	368	87	62	393	108,239	31,448	25,699	113,988
Wertheim	1	1	647	139	69	717	53,132	23,313	15,494	60,951
Kreise.										
Constanz	10	10	14,056	3,263	1,919	15,400	5,006,441	1,521,098	786,986	5,740,553
Villingen	6	6	6,782	1,791	1,300	7,273	1,894,818	678,038	438,302	2,134,554
Waldshut	5	5	8,577	1,340	871	9,046	3,514,749	797,768	425,058	3,887,459
Freiburg	9	10	16,230	4,581	3,097	17,714	4,497,802	1,506,647	891,331	5,113,118
Lörrach	13	13	7,069	758	726	7,101	1,478,116	271,683	171,899	1,577,900
Offenburg	15	15	9,545	2,065	1,277	10,333	1,812,112	775,289	387,646	2,199,755
Baden	5	5	4,535	1,024	819	4,740	821,795	256,049	231,096	846,748
Carlsruhe	21	21	22,751	4,909	3,890	23,770	6,211,508	2,105,125	1,635,853	6,680,780
Mannheim	3	3	5,679	405	155	5,929	1,853,588	885,847	785,760	1,953,675
Heidelberg	4	4	9,991	2,072	1,519	10,544	1,913,711	739,772	532,967	2,120,516
Mosbach	6	6	2,252	576	393	2,435	401,734	143,103	94,245	450,592
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	21	21	29,415	6,394	4,090	31,719	10,416,008	2,996,904	1,650,346	11,762,566
Freiburg	37	38	32,844	7,404	5,100	35,148	7,788,030	2,553,619	1,450,876	8,890,773
Carlsruhe	26	26	27,286	5,933	4,709	28,510	7,033,303	2,361,174	1,866,949	7,527,528
Mannheim	13	13	17,922	3,053	2,067	18,908	4,169,033	1,768,722	1,412,972	4,524,783
Großherzogthum	97	98	107,467	22,784	15,966	114,285	29,406,374	9,680,419	6,381,143	32,705,650

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse. Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	Betrag. fl.	Im Contocorrent-Verkehr. Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Constanz	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	2,006	398,513	1,121	159,896	1,162,732	1,320,116
Engen	"	"	623	83,267	50	5,480	6,108	4,930
Hilzingen	"	"	971	94,447	790	71,900	59,302	59,361
Thengen	"	"	792	103,045	35	3,350	30,294	32,372
Meßkirch	"	"	2,349	328,470	1,022	147,800	199,942	212 926
Stetten a. k. M.	Cred.- u. Vorsch.-Ver.	"	656	100,366	18	2,635	765	3,840
Radolfzell	Vorschußverein	"	519	73,880	154	20,411	257,033	269,699
Gottmadingen	"	"	47	4,459	—	—	7,833	2,289
Singen	"	"	271	57,667	60	9,060	13,746	22,769
Stockach	"	"	712	101,171	500	61,829	118,905	192,325
Ueberlingen	"	"	872	239,025	493	121,392	159,465	185,719
Markdorf	"	1. Nov. 1870—71	1,264	372,706	505	131,278	75,250	111,291
Donaueschingen	Vorschußverein	1. Juli 1870—71	113	27,124	21	5,100	6,065	4,600
Triberg	"	Kalenderjahr 1871	351	121,265	—	—	—	—
Furtwangen	Gewerbebank	1. Juli 1870—71	125	36,835	81	21,405	—	—
Hornberg	"	Kalenderjahr 1871	49	73,869	14	6,530	12,115	23,770
Villingen	Vorschußverein	"	65	27,375	12	2,075	12,829	21,045
Jestetten	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	582	65,112	131	17,601	121,701	126,153
Säckingen	"	"	340	117,781	99	17,676	32,731	42,760
Waldshut	"	"	672	105,229	123	18,387	20,136	23,287
Thiengen	"	"	642	86,705	478	53,205	12,900	16,800
Breisach	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	1,101	28,448	164	14,819	—	—
Ettenheim	Gew. u. Vorsch.-Ver.	"	213	73,440	116	32,133	69,013	71,710
Freiburg	Gewerbebank	"	1,050	987,873	651	614,150	758,123	1,064,862
Endingen	Vorschußverein	"	300	68,602	243	57,623	—	—
Staufen	Gew.-u. Vorsch.-Ver.	"	16	4,844	14	1,214	—	—
Lörrach	Vorschußbank	Kalenderjahr 1871	1,567	267,112	93	27,179	147,819	131,174
Kandern	Gewerbebank	1. Jan. 1870 b. 31 Dz. 71	398	14,538	—	—	2,813	4,615
Müllheim	Creditkasse	Kalenderjahr 1871	923	122,481	809	105,177	—	—
"	Gew.-u. Vorsch.-Ver.	"	20	1,831	10	801	—	—
Schopfheim	Vorschußbank	"	1,650	371,072	666	99,984	—	—
Gengenbach	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	120	28,003	27	4,003	—	—
Kehl	"	"	597	173,660	232	80,690	563,817	477,612
Lahr	Gewerbebank	"	3,095	90,439	191	34,866	446,215	346,261
Oberkirch	Vorschußverein	"	17	2,376	6	1,312	—	—
Offenburg	"	"	1,097	182,628	469	75,534	866,743	884,760
Achern	Vorschußverein	1. Juli 1870—71	182	20,758	112	13,429	31,459	46,402
Baden	"	Kalenderjahr 1871	227	90,464	129	62,389	324,391	339,672
Bühl	"	"	231	108,484	140	32,840	113,029	108,229
Rastatt	"	1. Juli 1870—71	845	190,720	342	81,110	—	—
Bretten	Vorschußverein	1. Juli 1870—71	2,187	409,304	2,187	259,985	115,948	132,709
Stein	"	1. Juni 1870—71	409	20,464	274	14,189	—	—
Bruchsal	Gewerbebank	1. Juli 1870—71	716	243,357	490	169,390	1,612,928	1,574,827
Oestringen	Volksbank	1. Mai 1870—71	580	129,537	450	100,163	--	--
Carlsruhe	Gewerbebank	1. Jan. 1871 b. 1. Mai 72.	1,473	178,590	—	—	—	—
"	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	1,090	163,930	—	—	1,747,580	1,737,380
Mühlburg	Spar- u. Vorsch.-Ver	"	831	181,716	420	88,650	51,696	53,359
Darlanden	Vorschußverein	"	70	3,348	30	1,560	—	—
Forchheim	"	"	209	11,852	163	9,163	—	—
Malsch	"	"	87	49,509	—	—	—	—
Pforzheim	"	1. März 1870—71	3,552	533,721	2,013	302,437	—	—

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verluste.	Reingewinn.	Activa zu Ende d. Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
					im Ganzen.	darunter					zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
			im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.		Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden: Anlehen von Privaten	aufgenommene Vereins-Schulden: Spar-Einlagen	aufgenommene Vereins-Schulden: Anlehen von Bankvereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
3,381,017	—	2,030	391,597	34,955	391,597	120,583	19,603	187,003	—	60,693	809	39	121	727
290,336	—	2,229	108,155	2,466	108,155	32,154	3,339	48,146	19,394	—	600	82	30	652
428,808	—	800	115,296	1,416	115,296	29,660	2,740	79,735	1,427	—	523	90	47	566
350,062	—	1,732	92,518	5,191	92,518	9,561	3,001	64,392	8,878	1,200	413	112	24	501
1,286,688	—	1,960	272,258	23,613	272,258	53,762	9,296	199,885	—	—	1,103	135	86	1,152
256,244	—	768	61,366	4,490	61,366	6,256	3,845	48,466	—	—	380	8	23	365
840,540	—	1,506	172,126	14,661	172,126	30,925	6,919	101,537	—	—	458	107	40	525
103,203	—	341	69,136	1,439	69,136	5,206	—	23,040	—	—	—	12	—	12
193,049	—	506	41,850	3,011	41,850	3,240	818	36,938	—	—	169	80	6	243
827,151	—	2,873	215,937	43,220	215,937	38,377	5,269	171,409	—	—	700	195	36	859
792,259	—	1,924	183,423	6,459	183,423	31,190	7,335	129,276	—	—	504	99	23	580
867,018	—	4,900	227,446	4,167	227,446	36,537	11,300	170,000	—	—	620	153	62	711
80,195	—	121	18,315	905	18,315	1,289	94	16,500	—	—	55	17	5	67
407,830	—	1,092	70,465	9,248	70,465	17,627	1,550	50,877	—	—	151	45	13	183
92,862	—	401	21,481	919	21,481	1,301	630	19,188	362	—	68	22	3	87
313,122	—	402	46,169	2,469	46,169	3,037	260	34,184	—	8,245	29	2	—	31
109,658	—	683	25,266	3,790	25,266	13,436	989	8,116	—	—	135	181	27	289
495,648	—	1,526	151,601	3,575	151,601	12,263	7,261	131,981	—	—	483	39	8	514
247,648	—	417	70,100	781	70,100	25,962	1,868	32,792	—	—	381	81	28	434
361,931	—	1,273	96,416	1,393	96,416	24,890	4,031	63,009	—	440	323	92	33	382
288,558	—	1,951	108,771	2,534	108,771	44,730	6,707	56,619	—	—	637	96	102	631
66,848	—	7	13,167	2,294	13,167	4,149	—	9,000	—	—	197	56	23	230
348,868	—	645	104,726	6,947	104,726	3,820	874	92,364	—	6,188	290	97	16	371
5,181,402	—	17,017	659,891	4,838	659,891	211,307	23,753	189,400	235,060	—	1,074	280	80	1,274
87,657	—	549	23,680	687	23,680	549	451	19,750	2,930	—	140	21	13	148
13,694	—	131	6,296	46	6,296	1,568	298	—	—	1,800	60	5	1	64
1,058,093	—	4,522	169,005	8,486	169,005	23,809	9,458	98,466	225	—	210	22	7	225
42,562	—	70	4,394	590	4,394	1,021	38	3,265	—	—	37	4	4	37
96,302	108	—	120,381	12,365	120,381	12,500	17,959	89,922	—	—	Auf Aktien gegründet.			
4,724	—	—	2,065	467	2,065	1,664	—	378	—	—	51	8	3	56
1,490,650	—	5,480	315,245	13,255	315,245	35,328	7,472	261,040	675	—	597	104	27	674
165,284	—	448	26,871	2,476	26,871	5,447	500	—	21,115	—	72	15	9	78
1,215,090	—	4,033	124,477	6,777	124,477	60,385	858	24,005	1,920	—	215	88	—	303
2,701,236	—	3,108	198,194	4,180	198,194	33,519	3,238	—	—	—	398	79	23	454
7,748	—	299	2,051	604	2,051	510	332	1,209	—	—	37	7	11	33
2,365,467	—	3,009	276,905	2,586	276,905	29,287	9,935	127,123	—	—	593	73	117	549
207,103	—	342	48,735	1,590	48,735	5,011	272	42,323	—	389	316	28	30	314
790,084	—	2,764	133,148	5,394	133,148	36,093	2,332	5,460	—	—	259	69	16	312
685,962	—	1,102	121,350	16,711	121,350	5,885	1,591	107,507	—	—	184	23	6	201
436,200	—	2,399	111,368	4,571	111,368	12,068	2,150	95,234	—	—	633	122	61	694
1,449,462	—	4,422	166,009	5,536	166,009	68,757	4,704	91,574	—	—	803	121	43	881
45,000	—	186	10,232	497	10,232	1,460	121	6,445	974	—	—	230	9	221
5,417,079	—	8,282	621,646	21,314	621,646	39,654	24,822	—	422,956	106,203	584	49	36	597
273,355	—	1,433	75,914	4,894	75,914	19,506	774	38,090	1,072	8,000	—	637	10	627
494,906	—	2,285	62,688	16,468	62,688	—	17,630	45,058	—	—	Auf Aktien gegründet.			
4,142,150	—	6,007	401,970	3,750	401,970	45,760	14,580	116,760	29,430	—	792	80	86	786
554,818	—	1,967	76,702	468	76,702	22,631	2,994	4,983	40,241	5,850	318	46	17	347
7,975	—	140	2,316	280	2,316	1,973	48	—	295	—	—	98	13	85
25,798	—	227	4,911	419	4,911	1,523	244	2,750	409	—	89	16	6	99
83,305	—	455	34,698	1,923	34,698	615	619	32,142	—	—	71	11	1	81
1,583,503	—	3,863	188,833	17,733	188,833	61,612	3,583	121,339	—	—	918	387	58	1,247

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Mannheim	Darleihkasse	Kalenderjahr 1871	3,313	1,657,905	2,240	1,353,025	122,000	137,000
„	Volksbank	„	—	1,018,716	—	129,950	1,596,486	1,591,755
Ladenburg	Vorschußverein	„	199	38,670	165	34,201	67,361	90,586
Schwetzingen	„	„	305	82,398	145	46,766	13,391	10,878
Weinheim	„	„	301	33,216	276	25,081	73,983	77,215
Eppingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	298	41,527	137	18,675	—	—
Heidelberg	Gewerbebank	„	547	100,656	151	35,873	172,595	166,869
Neckargemünd	Vorschußverein	1. Oct. 1870—71	83	10,645	37	5,715	—	—
Sinsheim	„	Kalenderjahr 1871	669	128,319	269	48,117	—	—
Neckarbischofsheim	„	„	225	43,472	60	13,856	5,985	7,873
Wiesloch	„	1. Juli 1870—71	954	142,073	355	52,883	—	—
Krautheim	Vorschußverein	Kalenderjahr 1871	117	7,744	23	1,310	—	—
Buchen	„	„	162	21,494	61	7,551	—	—
Eberbach	„	„	460	75,821	324	49,340	—	—
Mosbach	„	„	597	122,085	137	25,767	14,135	36,517
Tauberbischofsheim	„	„	54	6,937	33	2,368	—	—
Walldürn	Volksbank	„	355	36,055	77	6,689	—	—
Hardheim	Vorschußverein	„	262	41,062	72	9,874	17,925	24,729
Wertheim	„	„	290	63,833	34	8,460	—	—
Kreise.								
Constanz	12 Vereine		11,082	1,957,016	4,748	738,031	2,091,375	2,417,637
Villingen	5 „		703	286,468	128	35,110	31,009	49,415
Waldshut	4 „		2,236	374,827	831	106,869	187,468	209,000
Freiburg	5 Vereine		2,680	1,163,207	1,188	719,939	827,136	1,136,572
Lörrach	5 „		4,558	777,034	1,578	233,141	150,632	135,789
Offenburg	5 „		4,926	477,106	925	196,405	1,876,775	1,708,633
Baden	4 Vereine		1,485	410,426	723	189,768	468,879	494,303
Carlsruhe	11 „		11,204	1,925,328	6,027	945,537	3,528,152	3,298,275
Mannheim	5 Vereine		4,118	2,830,905	2,826	1,589,023	1,873,221	1,907,434
Heidelberg	6 „		2,776	466,692	1,009	175,119	178,580	174,742
Mosbach	8 „		2,297	375,031	761	111,359	32,060	61,246
Kreise der Landeskommissäre.								
Constanz	21 Vereine		14,021	2,618,311	5,707	880,010	2,309,852	2,676,052
Freiburg	15 „		12,164	2,417,347	3,691	1,149,485	2,854,543	2,980,994
Carlsruhe	15 „		12,689	2,335,754	6,750	1,135,305	3,997,031	3,792,578
Mannheim	19 „		9,191	3,672,628	4,596	1,875,501	2,083,861	2,143,422
Großherzogthum	70 „		48,065	11,444,040	20,744	5,040,301	11,245,287	11,593,046
1870: Großherzogthum	66 „		42,252	9,897,792	16,946	4,249,713	—	—

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.)	**Verluste.**	**Reingewinn.**	**Activa** zu Ende d. Rechnungsjahres.		**Passiva** zu Ende des Rechnungsjahres						**Mitglieder**			
			im Ganzen.	darunter Cassenvorrath.	im Ganzen.	darunter					zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
						Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereinsschulden: Anlehen von Privaten	Spar-Einlagen.	Anlehen von Bankvereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
1,768,778	—	7,451	666,437	7,882	666,437	59,100	80,037	526,000	—	1,300	178	3	6	175
4,328,802	—	4,974	281,426	14,397	281,426	35,421	945	43,148	—	—	175	83	8	250
384,419	—	1,001	83,912	2,120	83,912	8,218	1,411	—	71,753	1,338	346	78	41	383
124,204	—	380	27,504	825	27,504	7,448	520	11,594	—	—	177	123	14	286
260,281	—	729	63.165	341	63,165	11,896	1,213	25,013	6,047	9,422	384	59	13	430
54,010	—	322	25,463	583	25,463	10,693	570	3,511	—	—	288	45	20	313
920,370	—	1,762	152,865	4,304	152,865	21,196	3,426	121,356	—	5,912	265	92	—	357
14,184	—	53	4,887	965	4,887	3,613	154	1,120	—	—	75	21	4	92
286,709	—	563	40,483	662	40,483	7,430	695	13,766	18,060	—	384	78	25	437
140,132	—	551	28,892	2,914	28,892	3,054	699	—	23,462	—	240	61	15	286
225,820	—	416	49,853	1,810	49,853	8,562	1,566	37,854	1,331	—	511	83	47	547
35,926	—	438	13,706	405	13,706	2,507	797	10,402	—	—	145	32	29	148
33,653	—	351	8,869	255	8,869	3,633	134	4,487	—	—	194	29	4	219
165,700	—	430	24,758	719	24,758	4,068	923	19,200	—	—	280	21	8	293
613,537	—	2,757	98,769	1,861	98,769	22,845	1,264	71,162	—	—	422	236	18	640
12,279	—	—	6,613	670	6,613	2,182	136	1,400	2,155	—	84	10	3	91
87,453	—	238	20,846	1,433	20,846	4,321	271	15,322	217	—	93	139	1	231
162,892	—	1,236	42,011	1,397	42,011	4,374	765	33,604	1,513	—	165	62	14	213
233,823	—	1,027	56,206	3,174	56,206	17,676	1,510	—	36,346	—	233	42	10	265
9,616,375	—	21,569	1,951,108	145,088	1,951,108	398,454	73,458	1,259,827	29,699	61,893	6,279	1,112	498	6,893
1,003,667	—	2,699	181,696	17,331	181,696	36,690	3,523	128,865	362	8,245	438	267	48	657
1,393,785	—	5,167	426,888	8,283	426,888	107,845	19,867	281,401	—	440	1,824	308	171	1,961
5,698,469	—	18,349	807,760	11,812	807,760	221,333	25,376	310,514	237,990	7,988	1,761	459	133	2,087
2,692,331	108	10,072	611,090	35,163	611,090	74,322	34,927	453,071	900	—	895	138	41	992
6,451,825	—	10,897	628,498	16,623	628,498	129,148	14,863	132,337	23,035	—	1,315	262	160	1,417
2,119,349	—	6,607	414,601	28,266	414,601	59,057	6,345	250,524	—	389	1,392	242	113	1,521
14,077,351	—	29,267	1,645,919	73,282	1,645,919	263,491	70,119	459,141	495,377	120,053	3,575	1,675	279	4,971
6,866,484	—	14,535	1,122,444	25,565	1,122,444	122,083	84,126	605,755	77,800	12,060	1,260	346	82	1,524
1,611,225	—	3,667	302,443	11,238	302,443	54,548	7,110	177,607	42,853	5,912	1,763	380	111	2,032
1,345,263	—	6,477	271,778	9,917	271,778	61,606	5,800	155,577	40,231	—	1,616	571	87	2,100
12,013,827		29,435	2,559,692	170,702	2,559,692	542,989	96,848	1,673,093	30,061	70,578	8,541	1,687	717	9,511
14,845,625	108	39,318	2,047,348	66,598	2,047,348	424,803	75,166	895,922	261,925	7,988	3,971	859	334	4,496
16,196,700	—	35,874	2,060,520	101,548	2,060,520	322,548	76,464	709,665	495,377	120,442	4,967	1,917	392	6,492
9,852,972	—	24,679	1,696,665	46,720	1,696,665	238,237	97,036	934,939	160,884	17,972	4,639	1,297	280	5,656
52,909,124	108	129,306	8,364,225	385,568	8,364,225	1,528,517	345,514	4,217,619	948,247	216,980	22,118	5,760	1,723	26,155
39,203,275	931	103,948	6,102,410	279,241	6,102,410	1,077,456	274,228	—	680,531	—	17,699	5,455	1,036	22,118

Handelskammern und

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Ort.	Handelskammern		Gewerbeverein	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Constanz	Constanz	—	—	Handels- u. Gewerbeverein	57
Engen	—	—	—	—	—
Meßkirch	Meßkirch	—	—	Gewerbeverein	44
Pfullendorf	—	—	—	—	—
Radolfzell	—	—	—	—	—
Stockach	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	—	—	—
Donaueschingen	Donaueschingen	—	—	Gewerbeverein	79
Triberg	Furtwangen	—	—	Gewerbeverein	92
"	Triberg	—	—	Gewerbeverein	104
Villingen	St. Georgen	—	—	Gewerbeverein	50
"	Villingen	—	—	Gewerbeverein	210
"	Vöhrenbach	—	—	Gewerbeverein	35
Bonndorf	—	—	—	—	—
Jestetten	—	—	—	—	—
Säckingen	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	—	—	—
Breisach	—	—	—	—	—
Emmendingen	Emmendingen	Handelskammer	7	Bürger- und Gewerbeverein	85
Ettenheim	Ettenheim	—	—	Gewerbeverein	380
Freiburg	Freiburg	Handelskammer	150	Gewerbeverein	300
Kenzingen	Kenzingen	—	—	Gewerbeverein	38
Neustadt	Eisenbach	—	—	Gewerbeverein	61
"	Neustadt	—	—	Gewerbeverein	53
Staufen	Staufen	—	—	Gewerbeverein	64
Waldkirch	Waldkirch	—	—	Gewerbeverein	36
Lörrach	—	—	—	—	—
Müllheim	—	—	—	Gewerbeverein	68
Schönau	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	—
Gengenbach	—	—	—	—	—
Kork	Willstätt	—	—	Gewerbeverein	36
Lahr	Lahr	Handelskammer	52	—	—
Oberkirch	Oberkirch	—	—	Gewerbeverein	22
Offenburg	Offenburg	—	—	Gewerbeverein	112
Wolfach	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—
Baden	Baden	Handelskammer	35	—	—
Bühl	Bühl	Handelskammer	45	—	—
Gernsbach	—	—	—	—	—
Rastatt	Rastatt	Handelskammer	6	—	—

betreffenden Vorstände.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	**Ort.**	**Handelskammern**		**Gewerbeverein**	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Bretten	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	—	—	—
Carlsruhe	Carlsruhe	Handelskammer	121	Gewerbeverein	172
Durlach	—	—	—	—	—
Ettlingen	Ettlingen	Handelskammer	10	—	—
Pforzheim	Pforzheim	Handelskammer	244	Fabrikantenverein	243
Mannheim	Mannheim	Handelskammer	298	Gewerbeverein	112
Schwetzingen	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	—
Eppingen	Sulzfeld	—	—	Gewerbeverein	24
Heidelberg	Heidelberg	Handelskammer	112	Gewerbeverein	64
Sinsheim	Sinsheim	Handelsgenossenschaft	8	Gewerbeverein	25
Wiesloch	—	—	—	—	—
Adelsheim	—	—	—	—	—
Boxberg	—	—	—	—	—
Buchen	—	—	—	—	—
Eberbach	Eberbach	Handelsgenossenschaft	26	Gewerbeverein	85
"	"	—	—	Schiffergenossenschaft	97
Mosbach	Mosbach	—	—	Gewerbeverein	38
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—
Walldürn	Altheim	—	—	Gewerbeverein	17
"	Hardheim	—	—	Gewerbeverein	64
"	Walldürn	—	—	Gewerbeverein	30
Wertheim	Wertheim	Handelskammer	33	Gewerbsgenossenschaft	83
Kreise der Landeskommissäre.					
Constanz		—	—	8 Vereine	671
Freiburg		3 Handelskammern	209	12 Vereine	1255
Carlsruhe		6 Handelskammern	461	2 Vereine	415
Mannheim		5 Handelskammern	477	11 Vereine	639
Großherzogthum		14 Handelskammern	1147	33 Vereine	2980

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Constanz	5,182	940	2,672	1,570
Engen	6,913	3,271	2,901	741
Meßkirch	6,063	2,026	2,689	1,348
Pfullendorf	3,837	514	2,171	1,152
Radolfzell	5,749	1,013	2,978	1,758
Stockach	8,509	2,223	4,104	2,182
Ueberlingen	10,041	1,546	5,298	3,197
Donaueschingen	7,982	4,509	1,968	1,505
Triberg	4,628	931	1,063	2,634
Villingen	5,658	2,348	1,382	1,928
Bonndorf	5,778	2,636	1,250	1,892
Jestetten	2,967	947	1,416	604
Säckingen	3,621	2,008	451	1,162
St. Blasien	1,572	439	48	1,085
Waldshut	6,066	3,072	1,133	1,861
Breisach	10,129	4,262	2,151	3,716
Emmendingen	9,907	2,683	2,710	4,514
Ettenheim	7,234	674	1,516	5,044
Freiburg	18,874	7,047	2,864	8,963
Kenzingen	9,333	1,844	2,837	4,652
Neustadt	4,833	1,165	659	3,009
Staufen	11,755	4,792	2,779	4,184
Waldkirch	6,854	2,913	926	3,015
Lörrach	14,011	5,862	4,434	3,715
Müllheim	12,036	3,836	2,592	5,608
Schönau	2,097	941	32	1,124
Schopfheim	5,284	2,728	554	2,002
Gengenbach	4,797	907	1,611	2,279
Kork	7,848	1,042	1,459	5,347
Lahr	12,127	1,284	2,580	8,263
Oberkirch	4,886	893	922	3,071
Offenburg	10,966	1,953	2,226	6,787
Wolfach	6,970	1,886	1,973	3,111
Achern	6,730	1,177	1,380	4,173
Baden	5,266	898	1,377	2,991
Bühl	7,799	878	2,826	4,095
Gernsbach	4,278	293	671	3,314
Rastatt	13,335	1,488	3,053	8,794
Bretten	8,819	1,736	3,680	3,403
Bruchsal	20,336	7,877	3,564	8,895
Carlsruhe	20,798	4,277	7,168	9,353
Durlach	8,864	1,807	2,602	4,455
Ettlingen	6,605	1,322	1,223	4,060
Pforzheim	11,881	2,066	6,766	3,049

(Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtversicherungsanschlag der Gebäude. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.					
5,159	19	4	12,062,100	1,767	1,834,010	2,490	9,647,989
6,828	85	—	10,417,100	2,906	1,333,266	2,560	5,988,054
5,844	4	215	6,619,750	1,800	849,130	1,612	4,791,778
3,754	19	64	5,353,650	1,266	913,569	1,273	4,267,112
5,743	4	2	8,762,520	2,283	1,226,171	2,713	7,615,644
8,497	11	1	9,937,100	1,980	1,342,373	2,468	6,968,018
10,010	20	11	12,350,450	3,978	2,156,965	3,531	10,299,541
4,995	2,982	5	14,425,900	2,784	1,802,052	1,838	6,401,138
1,458	2,512	658	9,691,850	1,524	1,186,090	1,289	3,628,891
3,042	2,358	258	11,883,850	2,082	1,563,713	1,481	4,462,178
2,750	2,800	228	8,420,290	1,840	1,243,559	1,574	4,095,120
2,698	9	260	3,711,500	957	527,528	970	2,108,932
1,915	6	1,700	6,893,100	1,097	745,041	1,107	4,843,197
287	814	471	4,110,050	738	425,362	580	1,885,158
4,180	248	1,638	12,801,750	2,794	1,653,817	3,030	7,387,648
10,124	5	—	6,327,050	1,339	572,660	1,236	3,866,048
9,609	13	285	7,950,400	2,207	887,870	2,451	7,286,327
7,022	5	207	4,570,000	1,327	469,064	1,203	3,403,733
15,536	1,698	1,640	24,647,750	3,018	3,064,815	4,630	21,972,480
9,329	3	1	5,687,300	1,318	629,364	1,528	5,350,033
1,395	3,379	59	8,762,603	1,412	1,111,577	1,327	3,801,094
10,910	749	96	5,637,300	1,385	553,273	1,578	5,135,923
4,451	121	2,282	6,217,000	984	527,155	879	3,993,895
13,808	73	130	12,823,150	2,371	1,767,334	2,359	10,481,353
11,823	16	197	8,256,500	2,163	1,135,052	2,461	7.673,434
808	735	554	4,954,788	795	490,391	643	6,348,708
3,577	57	1,650	6,117,525	1,669	887,306	1,393	5,373,208
3,888	28	881	5,572,900	639	453,497	685	2,213,147
7,837	10	1	6,903,500	2,428	851,790	3,134	10,450,203
11,832	27	268	10,715,250	2,186	1,306,575	2,552	10,449,133
4,151	63	672	4,936,895	1,068	512,359	887	3,029,051
10,871	39	56	11,159,130	4,119	1,929,530	7,249	12,199,997
4,508	507	1,955	8,332,550	1,431	926,741	905	2,796,215
6,176	18	536	5,863,200	922	556,220	949	2,732,079
5,241	14	11	13,084,050	1,045	1,814,866	1,387	8,595,684
7,599	71	129	6,077,860	1,010	500,138	779	2,465,979
4,047	164	67	4,030,750	1,137	493,452	1,054	2,713,364
13,303	16	16	10,515,700	1,993	1,086,658	2,688	9,202,046
8,805	10	4	5,956,150	2,013	812,092	2,283	5,617,386
20,302	30	4	14,824,050	2,516	1,731,516	2,498	8,318,825
20,624	147	27	32,330,125	4,438	4,994,256	12,289	34,306,502
8,822	32	10	8,518,000	2,719	1,103,014	3,034	6,410,437
6,576	14	15	5,496,700	1,440	730,884	1,581	6,050,740
11,730	133	18	19,265,550	3,374	2,710,709	5,551	16,123,536

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl.	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	14,725	7,697	3,686	3,342
Schwetzingen	10,899	5,072	2,723	3,104
Weinheim	7,489	2,871	1,991	2,627
Eppingen	6,612	1,620	4,603	389
Heidelberg	18,653	9,276	4,242	5,135
Sinsheim	13,673	4,024	7,382	2,267
Wiesloch	7,606	2,976	1,754	2,876
Adelsheim	5,958	933	3,266	1,759
Borberg	7,604	774	1,908	4,922
Buchen	4,972	685	300	3,987
Eberbach	3 854	1,222	338	2,294
Mosbach	10,560	2,406	5,406	2,748
Tauberbischofsheim	14,129	1,593	3,426	9,110
Walldürn	5,697	626	670	4,401
Wertheim	7,892	771	2,280	4,841
Kreise.				
Constanz	46,294	11,533	22,813	11,948
Villingen	18,268	7,788	4,413	6,067
Waldshut	20,004	9,102	4,298	6,604
Freiburg	78,919	25,380	16,442	37,097
Lörrach	33,428	13,367	7,612	12,449
Offenburg	47,594	7,965	10,771	28,858
Baden	37,408	4,734	9,307	23,367
Carlsruhe	77,303	19,085	25,003	33,215
Mannheim	33,113	15,640	8,400	9,073
Heidelberg	46,544	17,896	17,981	10,667
Mosbach	60,666	9,010	17,594	34,062
Kreise der Landeskommissäre.				
Constanz	84,566	28,423	31,524	24,619
Freiburg	159,941	46,712	34,825	78,404
Carlsruhe	114,711	23,819	34,310	56,582
Mannheim	140,323	42,546	43,975	53,802
Großherzogthum	499,541 *)	141,500	144,634	213,407
1870:				
Großherzogthum	494,946 *)	138,878	142,512	213,556

*) Nach der Instruction für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. XL.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen

(Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-) nach der Dachung.			Gesammtversicherungsanschlag der Gebäude	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
Ziegel (auch Schiefer).	Holz. (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.	fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungsverträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungsverträge.	Gesammtbetrag. fl.
14,517	199	9	32,327,000	3,076	5,092,580	7,523	50,061,183
10,877	16	6	7,695,100	2,770	1,166,465	3,787	11,081,259
7,427	43	19	6,325,650	755	560,477	932	3,596,274
6,607	4	1	6,946,900	1,562	891,191	2,101	4,600,993
18,482	112	59	23,937,350	4,360	3,481,239	6,957	27,948,385
13,641	27	5	12,253,400	2,824	1,319,305	3,402	9,111,723
7,601	5	—	5,330,850	1,307	579,407	1,710	5,181,298
5,671	13	274	5,472,600	1,475	716,208	1,920	4,868,274
7,456	16	132	4,248,150	1,253	432,983	1,203	2,793,321
3,026	24	1,922	3,969,500	922	362,780	843	2,156 841
3,717	86	51	2,710,293	557	217,243	492	1,175,565
9,741	69	750	8,457,325	1,788	845,963	2,426	7,257,644
14,101	3	25	10.103.050	2,389	1,039,143	2,861	7,151,655
5,264	4	429	3,020,650	835	261,276	867	2,475,371
7,750	14	128	6,074,325	1,362	506,083	1,490	4,047,981
45,835	162	297	65,502,670	15,980	9,655,484	16,647	49,578,136
9,495	7,852	921	36,001,600	6,390	4,551,855	4,608	14,492,207
11,830	3,877	4,297	35,936,690	7,426	4,595,307	7,261	20,320,055
68,376	5,973	4,570	69,799,403	12,990	7,815,778	14,832	54,809,533
30,016	881	2,531	32,151,963	6,998	4,280,083	6,856	29,876,703
43,087	674	3,833	47,620,225	11,871	5,980,492	15,412	41,137,746
36,366	283	759	39,571,560	6,107	4,451,334	6,851	25,709,152
76,859	366	78	86,390,575	16,520	12,082 471	27,236	76,827,426
32,821	258	34	46,347,750	6,601	6,819,522	12,292	64.738,716
46,331	148	65	48,468,500	10,053	6,271,142	14,170	46,842,399
56,726	229	3,711	44,055,893	10,581	4,381,679	12,102	31,926,652
67,160	11,891	5,515	137,440,960	29,796	18,802,646	28,516	84,390,398
141,479	7,528	10,934	149,571,591	31,859	18,076,353	37,100	125,823,982
113,225	649	837	125,962,135	22,627	16,533,805	34,087	102,536,578
135,878	635	3,810	138,872,143	27,235	17,472,343	38,564	143,507,767
457,742	20,703	21,096	551,846,829	111,517	70,885,147	138,267	456,258,725
453,197	20,495	21,254	537,137,964	109,752	66,976.070	140,637	421,077,597

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als
Feuerversicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundsatze nicht als
443,103 Gebäude.

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

1	Bezirksamt 2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bezirksämter und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**				**Zur Anzeige**	
								Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Angezeigten.	Angeschuldigten.
Constanz	16,617	4,940	1,374	167	55	2	74	1,533	1,739
Engen	14,086	2,974	366	210	—	41	95	67	81
Meßkirch	7,475	2,790	127	136	2	15	61	59	90
Pfullendorf	8,652	2,587	155	63	3	17	53	60	87
Radolfzell	10,220	2,568	228	211	6	43	74	74	85
Stockach	10,445	3,070	384	194	2	15	84	118	144
Ueberlingen	13,139	5,223	407	161	7	35	140	178	234
Donaueschingen	14,805	3,493	662	184	1	18	89	220	249
Triberg	10,748	2,757	1,152	89	2	11	52	206	260
Villingen	12,317	3,926	644	152	3	24	75	150	197
Bonndorf	12,956	2,887	494	92	—	12	83	92	132
Jestetten	6,547	1,195	103	88	1	12	33	51	71
Säckingen	11,175	1,808	314	76	10	120	40	119	187
St. Blasien	8,554	1,544	202	45	2	60	69	90	104
Waldshut	18,865	3,066	427	204	8	79	82	209	307
Breisach	7,627	2,219	324	126	5	14	80	88	128
Emmendingen	10,398	2,248	431	143	2	13	83	143	208
Ettenheim	9,575	1,759	423	160	1	1	40	118	140
Freiburg	33,625	7,337	3,598	226	98	56	225	2,336	2,645
Kenzingen	10,487	2,637	248	170	9	8	92	112	139
Neustadt	9,694	2,554	152	90	3	19	110	147	165
Staufen	10,579	2,411	619	147	3	50	73	124	152
Waldkirch	9,037	2,547	262	102	1	2	79	107	152
Lörrach	13,514	3,005	645	190	19	197	160	433	511
Müllheim	12,932	2,456	299	169	13	118	103	153	184
Schönau	9,539	1,586	308	77	5	22	47	146	212
Schopfheim	9,295	2,647	432	92	4	48	87	165	258
Gengenbach	8,000	2,379	489	96	5	11	107	129	166
Kork	12,241	3,120	724	163	9	13	174	195	304
Lahr	13,686	3,114	971	255	55	8	123	1,017	1,183
Oberkirch	8,892	2,670	235	114	5	—	92	68	86
Offenburg	13,023	4,752	1,017	151	20	5	148	207	329
Wolfach	9,766	3,384	301	249	3	8	112	137	165
Achern	10,206	3,297	339	212	6	7	73	98	162
Baden	13,296	3,331	1,649	110	25	43	123	1,571	1,571
Bühl	11,882	2,744	168	205	6	14	46	71	76
Gernsbach	6,492	1,779	159	85	12	3	38	82	102
Rastatt	13,375	3,342	866	184	29	56	69	612	747
Bretten	9,995	1,766	237	120	9	2	40	43	69
Bruchsal	19,602	5,183	1,469	201	19	17	147	645	911
Carlsruhe	26,617	9,448	2,873	405	209	59	209	2,743	3,013
Durlach	8,369	2,795	203	159	3	13	73	110	110
Ettlingen	7,074	2,057	578	86	5	3	40	148	247
Pforzheim	24,184	5,342	2,130	126	70	1	90	1,043	1,325

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Brgrmstr.-Amt.		Amtsgericht.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in				
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Erledigte Forstfrevel.
229	859	618	—	15	18	7	2	8	29	—	—	296	350	827
14	40	21	—	1	5	11	3	1	23	1	—	1,234	422	1,749
18	26	24	—	9	13	10	—	2	20	—	—	577	312	766
18	25	30	1	11	2	10	—	2	20	—	—	91	190	214
26	16	32	—	8	3	11	—	2	12	2	1	961	934	659
23	16	97	1	4	3	12	6	7	19	6	1	1,879	628	3,468
47	48	105	2	30	2	12	1	9	40	2	5	228	640	1,168
72	47	101	4	10	15	11	—	17	54	2	1	649	565	524
30	92	109	1	26	2	7	—	3	56	—	2	22	491	65
22	64	92	—	7	12	12	1	1	43	—	1	260	1,097	301
29	35	57	—	5	6	10	—	12	36	3	1	280	302	195
42	8	18	—	2	1	10	1	1	9	—	1	243	174	475
24	85	65	—	5	8	12	—	3	13	—	—	459	384	562
17	40	35	—	1	11	10	1	10	16	—	—	334	296	181
63	103	86	2	15	38	11	2	5	34	1	1	512	388	577
14	71	29	1	4	9	10	2	—	20	—	—	636	372	1,172
38	47	109	1	4	9	12	—	3	14	—	—	488	443	1,084
13	107	14	—	1	5	11	—	7	11	1	2	881	169	1,308
237	1,179	1,091	2	55	81	11	—	5	81	—	4	802	492	2,034
33	41	57	—	—	8	11	—	1	14	—	—	941	719	1,108
21	22	114	—	4	4	12	—	4	31	—	2	54	219	111
5	103	26	3	13	2	12	—	6	21	—	3	465	317	290
2	72	63	—	11	4	11	—	4	38	2	1	131	236	340
64	118	270	18	36	5	11	2	6	35	1	1	426	656	845
12	75	87	—	4	6	10	—	7	17	—	1	786	413	1,151
59	25	115	—	12	1	12	—	6	12	1	—	167	202	167
27	47	146	—	37	1	10	—	1	26	—	—	345	787	870
18	96	19	—	10	23	4	3	3	30	—	2	78	290	679
48	107	81	—	14	54	12	—	7	46	—	1	830	523	1,799
99	773	199	5	21	86	11	1	—	30	—	4	900	428	2,037
21	23	29	—	13	—	10	1	7	39	1	6	166	189	782
87	58	161	—	9	14	11	4	4	61	—	1	1,122	745	2,342
10	77	52	—	14	12	8	1	1	47	—	2	95	284	185
37	80	33	—	9	3	11	—	8	30	2	4	577	236	1,554
137	1,041	359	1	28	5	10	—	1	26	—	1	470	444	5,846
19	14	35	—	7	1	8	1	2	33	1	2	395	342	3,377
20	37	33	2	8	2	11	1	4	45	—	2	566	653	2,360
103	442	164	2	7	29	12	—	3	43	—	1	2,781	776	6,438
13	27	9	—	2	18	12	2	6	20	1	1	2,732	857	2,275
90	459	217	2	36	107	10	5	4	74	2	5	5,980	956	14,185
258	1,339	1,369	2	42	3	12	1	3	129	—	3	3,432	1,263	5,493
27	22	45	—	10	6	12	2	4	29	—	2	3,402	1,232	2,938
44	53	139	4	4	3	12	—	7	29	1	3	1,801	921	4,791
183	290	777	—	53	22	11	1	3	74	—	2	2,686	970	4,056

Nach Angabe der Bezirksämter,

1	Bezirksamt. 2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bezirksämter und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimationspapiere.				Zur Anzeige	
								Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Mannheim	31,214	10,278	4,585	435	238	70	94	4,334	4,786
Schwetzingen	7,821	3,293	432	102	3	9	66	143	244
Weinheim	7,735	2,530	267	118	12	5	66	162	188
Eppingen	9,165	1,768	535	134	3	11	39	97	113
Heidelberg	34,223	6,331	2,844	208	83	41	176	2,283	2,735
Sinsheim	17,543	3,615	265	195	6	6	79	127	190
Wiesloch	8,816	2,037	199	88	—	—	35	109	130
Adelsheim	9,209	3,013	191	126	—	4	67	74	90
Borberg	9,698	2,239	342	77	1	5	67	112	150
Buchen	10,971	1,690	366	124	—	2	58	202	263
Eberbach	8,162	1,665	212	64	6	—	70	161	166
Mosbach	23,484	3,936	384	162	6	9	113	178	243
Tauberbischofsheim	20,112	4,037	424	271	4	6	118	173	248
Walldürn	9,426	2,003	377	138	2	10	56	216	233
Wertheim	10,270	2,522	173	176	11	10	92	74	84
Kreise.									
Constanz	80,634	24,152	3,041	1142	75	168	581	2,089	2,460
Villingen	37,870	10,176	2,458	425	6	53	216	576	706
Waldshut	58,097	10,500	1,540	505	21	283	307	561	801
Freiburg	101,022	23,712	6,057	1164	122	163	782	3,175	3,729
Lörrach	45,280	9,694	1,684	528	41	385	397	897	1,165
Offenburg	65,608	19,419	3,737	1028	97	45	756	1,753	2,233
Baden	55,251	14,493	3,181	796	78	123	349	2,434	2,658
Carlsruhe	95,841	26,591	7,490	1097	315	95	599	4,732	5,675
Mannheim	46,770	16,101	5,284	655	253	84	226	4,639	5,218
Heidelberg	69,747	13,751	3,843	625	92	58	329	2,616	3,168
Mosbach	101,332	21,105	2,469	1138	30	46	641	1,190	1,477
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	176,601	44,828	7,039	2072	102	504	1104	3,226	3,967
Freiburg	211,910	52,825	11,478	2720	260	593	1935	5,825	7,127
Carlsruhe	151,092	41,084	10,671	1893	393	218	948	7,166	8,333
Mannheim	217,849	50,957	11,596	2418	375	188	1196	8,445	9,863
Großherzogthum	757,452	189,694	40,784	9103	1130	1503	5183	24,662	29,290
1870:									
Großherzogthum	742,711	191,398	37,765	9599	2477	1138	5039	22,161	27,200

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Brgrmstr.-Amt.		Amtsgericht
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in				Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	
443	1,953	1,975	—	136	279	12	1	9	150	1	3	1,632	335	4,175
37	169	33	—	4	1	13	—	1	49	—	3	3,654	814	3,002
23	44	83	5	25	8	10	1	6	18	2	2	1,880	433	1,101
6	49	44	1	13	—	8	3	2	19	—	—	2,409	855	1,592
410	1,270	865	1	74	115	12	1	5	71	2	4	5,827	974	7,836
47	88	47	—	8	—	12	2	9	22	2	1	5,235	1,543	3,576
24	15	87	—	3	1	11	4	4	21	1	1	2,206	837	1,182
31	10	43	1	3	2	10	—	2	7	—	—	1,008	344	925
34	56	37	—	13	10	12	—	5	17	—	—	1,191	565	995
48	112	87	—	6	10	11	—	5	17	1	3	1,218	531	1,409
37	63	46	—	11	9	11	—	5	15	—	—	1,897	582	1,507
63	65	95	—	10	10	11	3	12	45	4	3	4,419	734	2,489
73	11	141	1	7	15	12	4	14	51	3	8	2,012	735	1,086
33	99	67	3	16	15	10	1	10	18	3	1	1,037	653	1,132
16	15	50	—	1	2	9	2	3	9	1	—	1,404	575	2,066
375	1,030	927	4	78	46	73	12	31	163	11	7	5,266	3,476	8,851
124	203	302	5	43	29	30	1	21	153	2	4	931	2,153	890
175	271	261	2	28	64	53	4	31	108	4	3	1,828	1,544	1,990
363	1,642	1,503	7	92	122	90	2	30	230	3	12	4,398	2,967	7,447
162	265	618	18	89	13	43	2	20	90	2	2	1,724	2,058	3,033
283	1,134	541	5	81	189	56	10	22	253	1	16	3,191	2,459	7,824
316	1,614	624	5	59	40	52	2	18	177	3	10	4,789	2,451	19,575
615	2,190	2,556	8	147	159	69	11	27	355	4	16	20,033	6,199	33,738
503	2,166	2,091	5	165	288	35	2	16	217	3	8	7,166	1,582	8,278
487	1,422	1,043	2	98	116	43	10	20	133	5	6	15,677	4,209	14,186
335	431	566	5	67	73	86	10	56	179	12	15	14,186	4,719	11,609
674	1,504	1,490	11	149	139	156	17	83	424	17	14	8,025	7,173	11,731
808	3,041	2,662	30	262	324	189	14	72	573	6	30	9,313	7,484	18,301
931	3,804	3,180	13	206	199	121	13	45	532	7	26	24,822	8,650	53,313
1325	4,019	3,700	12	330	477	164	22	92	529	20	29	37,029	10,510	34,073
3738	12,368	11,032	66	947	1139	630	66	292	2058	50	99	79,189	33,817	117,421
3643	12,277	10,342	66	973	899	628	97	484	1848	76	101	72,149	31,165	111,319

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen.*)	
Constanz	767	79	151	33	9	296	89	54	16	21	18	1533
Engen	28	3	7	4	1	3	3	1	3	11	3	67
Meßkirch	32	1	1	—	—	—	3	—	—	5	17	59
Pfullendorf	21	11	7	6	1	1	3	3	—	3	4	60
Radolfzell	20	5	16	1	—	—	5	1	—	10	16	74
Stockach	43	12	13	—	—	8	3	27	—	3	9	118
Ueberlingen	67	25	26	6	5	9	8	15	—	11	6	178
Donaueschingen	46	19	30	14	10	52	15	12	1	4	17	220
Triberg	64	12	33	22	11	9	26	—	—	7	22	206
Villingen	51	24	17	24	9	5	3	4	—	6	7	150
Bonndorf	48	11	17	3	—	2	1	7	—	3	—	92
Jestetten	9	1	12	3	1	4	—	5	—	3	13	51
Säckingen	57	9	11	6	—	—	1	—	6	8	21	119
St. Blasien	21	4	30	1	2	1	14	2	—	8	7	90
Waldshut	51	51	20	34	8	3	13	9	—	9	11	209
Breisach	30	7	8	15	—	—	6	2	—	5	15	88
Emmendingen	64	19	10	8	1	2	6	6	—	13	14	143
Ettenheim	32	13	12	1	10	—	31	2	—	8	9	118
Freiburg	1249	156	140	48	22	592	31	19	—	28	51	2336
Kenzingen	41	5	9	47	—	1	3	—	—	1	5	112
Neustadt	104	10	10	1	1	7	4	1	—	9	—	147
Staufen	25	14	8	23	—	5	2	10	—	4	33	124
Waldkirch	48	13	21	1	—	6	6	—	—	6	6	107
Lörrach	218	12	92	5	11	13	14	31	—	23	14	433
Müllheim	37	4	3	68	—	3	4	3	—	12	19	153
Schönau	78	8	14	7	11	4	1	—	—	15	8	146
Schopfheim	73	17	21	7	1	10	2	7	—	13	14	165
Gengenbach	62	—	17	10	2	5	8	12	—	12	1	129
Kork	56	16	64	1	1	12	7	1	—	16	21	195
Lahr	558	40	90	41	1	235	4	5	—	17	26	1017
Oberkirch	29	5	12	—	2	3	2	10	—	—	5	68
Offenburg	114	8	15	4	11	14	11	20	3	7	—	207
Wolfach	47	8	28	16	—	—	12	11	3	5	7	137
Achern	35	4	14	13	2	—	2	13	—	11	4	98
Baden	781	95	52	12	—	332	21	18	—	11	249	1571
Bühl	29	1	8	—	—	3	14	7	—	2	7	71
Gernsbach	38	7	5	—	—	9	1	14	—	7	1	82
Rastatt	250	62	37	17	2	175	21	18	—	17	13	612
Bretten	5	8	3	9	4	—	5	4	—	1	4	43
Bruchsal	380	37	40	12	1	56	68	12	—	22	17	645
Carlsruhe	1492	328	115	9	8	451	31	19	2	32	258	2743
Durlach	52	18	3	7	11	—	2	2	3	12	—	110
Ettlingen	72	1	17	13	1	6	13	1	—	11	11	148
Pforzheim	559	54	62	18	6	254	28	20	4	19	19	1043

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Uebertretungen nach Art der Vergehen 1871.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											Im Ganzen.
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstig. Polizeivergehen.*)	
Mannheim . .	2,159	293	186	46	15	1,128	428	5	2	40	32	4,334
Schwetzingen . .	58	10	10	12	1	1	11	—	1	5	34	143
Weinheim . . .	58	13	8	21	5	7	18	16	—	10	6	162
Eppingen . . .	36	2	5	4	2	—	31	6	—	6	5	97
Heidelberg . .	1,279	142	87	12	22	577	100	8	7	40	9	2,283
Sinsheim . . .	62	6	7	10	3	1	5	3	—	17	13	127
Wiesloch . . .	72	5	3	6	1	2	5	3	—	4	8	109
Adelsheim . . .	21	1	9	1	7	2	3	7	2	3	18	74
Boxberg	23	7	11	1	15	1	9	39	—	1	5	112
Buchen	83	7	—	57	2	12	—	12	—	4	25	202
Eberbach . . .	62	6	22	13	1	5	2	10	—	2	38	161
Mosbach . . .	77	7	14	—	3	5	13	35	20	4	—	178
Tauberbischofsheim	79	15	19	2	6	3	8	17	—	3	21	173
Walldürn . . .	141	21	5	15	1	13	3	4	—	4	9	216
Wertheim . . .	19	3	5	11	2	1	3	11	—	12	7	74
Kreise.												
Constanz. . .	978	136	221	50	16	317	114	101	19	64	73	2,089
Villingen . . .	161	55	80	60	30	66	44	16	1	17	46	576
Waldshut . . .	186	76	90	47	11	10	29	23	6	31	52	561
Freiburg . .	1,593	237	218	144	34	613	89	40	—	74	133	3,175
Lörrach	406	41	130	87	23	30	21	41	—	63	55	897
Offenburg . . .	866	77	226	72	17	269	44	59	6	57	60	1,753
Baden	1,133	169	116	42	4	519	59	70	—	48	274	2,434
Carlsruhe . .	2,560	446	240	68	31	767	147	58	9	97	309	4,732
Mannheim . .	2,275	316	204	79	21	1,136	457	21	3	55	72	4,639
Heidelberg . . .	1,449	155	102	32	28	580	141	20	7	67	35	2,616
Mosbach . . .	505	67	85	100	37	42	41	135	22	33	123	1,190
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz . . .	1,325	267	391	157	57	393	187	140	26	112	171	3,226
Freiburg . . .	2,865	355	574	303	74	912	154	140	6	194	248	5,825
Carlsruhe . . .	3,693	615	356	110	35	1,286	206	128	9	145	583	7,166
Mannheim . . .	4,229	538	391	211	86	1,758	639	176	32	155	230	8,445
Großherzogthum	12,112	1,775	1,712	781	252	4,349	1,186	584	73	606	1,232	24,662
1870:												
Großherzogthum	10,646	1,469	1,782	737	259	3,536	1,648	445	59	561	1,019	22,161

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Gegenstände.	Kreis Constanz. Amtsbezirke.							Kreis Villingen. Amtsbezirke.			Kreis Waldshut. Amtsbezirke.				
	Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Radolfzell.	Stockach.	Ueberlingen.	Donaueschingen.	Triberg.	Villingen.	Bonndorf.	Jestetten.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.
Entscheidungen in Verwaltungssachen.															
1. Heimaths- und Bürgerrecht . Verw.G.§.53. 1	—	—	—	—	—	—	2	6	—	1	—	—	—	8	4
2. Bürgernutzungen . . . . „ „ §.53. 2	3	1	2	—	—	6	2	7	3	—	3	1	2	1	—
3. Beiträge zu Gemeindezwecke . „ „ §.53. 3	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	3	—	—	—	—
4. Kriegs- u. Einquart.-Leistungen „ „ §.53. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge z. Kirchen- u. Schulverb . „ „ §.53. 5	—	—	—	2	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—
6. Wege-, Gemrk.- ꝛc. Streitigkeiten „ „ §.53, 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
7. Bodenkultur . . . . . „ „ §.53. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser . . . . . „ „ §.53. 8	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen . . . „ „ §.53. 9	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt . . . . „ „ §.53.10	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	—
11. Streitigkeiten bei Abrech. zwischen Lehrer und Gemeinde . . Volksschulgef.§.110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Abrech. b. Trennung d. Meßner- vom Schuldienste . . Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Zuständigk. d. Verwalt.-Gerichts Verf.Ord.§.67	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigk., betr. öff. Armenpfl. G.v.5.Mai1870§.35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.															
1. Nothwendigkeit öffentl. Bauten Verw.G.§.63. 1	—	—	—	1	—	—	2	3	—	1	1	—	—	—	—
2. Nothw. sonst. öffent. Leistungen „ „ § 63. 2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Staatsgenehm. z. Gemeindebeschl. „ „ §.63. 3	—	2	2	6	2	—	1	—	—	—	18	—	1	—	—
4. Dienstführung d Gem.-Beamten „ „ §.63. 4	—	1	—	—	1	—	3	—	—	—	1	1	—	—	4
5. Theilbarkeit der Liegenschaften . „ „ §.63. 5	—	—	—	—	1	1	—	—	12	3	4	—	—	1	—
6. Wirthsch.- u. a. Gewerbsconcess. „ „ §.63. 6	23	17	15	3	7	16	25	43	26	33	8	5	6	11	16
nämlich:															
Wirthschaftsconcess. u. Uebertragung von Wirthschaften	19	14	11	3	7	14	20	40	23	20	7	4	4	11	12
Bierschankconcessionen	—	—	2	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	2
Weinverkauf im Kleinen	2	—	—	—	—	1	2	—	—	5	—	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen	2	3	2	—	—	—	—	2	3	7	1	1	1	—	2
Sonstige	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
7. Zulässigkeit gewerbl. Anlagen Verw.G.§.63. 7	2	—	1	1	—	2	4	6	17	4	1	—	4	2	2
8. Beschwerden in Baupolizeisachen „ „ §.63. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen . . . „ „ §.63. 8	3	3	1	4	—	—	3	2	—	2	—	3	—	—	7
10. Entlassung v. Gemeindebeamten Vollz.V §.63. 1	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2
11. Gerichtl. Verfolg. v. Gem.-Beamt. „ „ §.63. 2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	3
12. Genehmigung zur Theilung geschlossener Hofgüter . . . . „ „ §.63.12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage der Ortsstraßen, Feststellung von Baufluchten . . G.v.20.Febr.68	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
14. Festsetz. d. Strafe w. unbegr. Nichtannahme von Gem.-Wahlen §. 17 Gem.O.	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
Gesammtz. d. Entscheid. in Verwaltungsrechtssachen	8	1	2	2	2	7	9	17	3	1	12	1	3	10	5
„ „ „ in Verwaltungssachen	29	23	20	20	12	19	40	54	56	43	36	9	13	16	34
Bezirkspolizeiliche Vorschriften . . Verw.Ges. §. 7	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit .	20	12	8	13	40	22	7	14	9	45	8	13	12	10	35
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen . . . . . Verw.G. §. 14	13	44	37	27	28	36	73	44	16	30	76	24	45	79	78

der Bezirksämter.

17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Kreis Freiburg.								Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.						Kreis Baden.				
Amtsbezirke.								Amtsbezirke.				Amtsbezirke.						Amtsbezirke.				
Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Kenzingen.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Gengenbach.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Gernsbach.	Rastatt.
—	1	2	2	—	—	1	—	2	1	1	—	1	—	—	3	—	1	—	—	—	2	—
—	1	2	—	1	3	2	2	1	2	5	1	—	6	—	1	1	—	6	—	—	2	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	3	2	4	3	—	6	—	—	2	—
—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—
9	6	7	49	10	16	5	18	14	10	5	16	12	17	24	18	41	25	15	19	21	35	36
11	6	6	38	5	13	3	8	12	8	1	15	5	9	17	15	30	20	13	13	13	30	17
—	—	1	4	1	1	—	1	—	1	2	—	1	1	2	1	4	3	—	1	1	—	7
—	—	—	7	3	—	1	1	—	—	2	1	1	1	5	2	4	2	2	1	2	1	4
—	—	—	—	1	—	—	7	2	1	—	—	5	6	—	—	3	—	—	1	5	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
2	2	2	14	—	8	2	6	3	1	4	3	7	6	2	4	12	7	1	2	3	5	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
—	7	1	2	1	1	1	—	1	—	—	1	3	10	—	2	4	—	3	1	6	1	2
—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
1	3	4	1	2	—	1	1	3	—	3	3	1	—	2	1	2	3	1	—	—	1	3
—	—	—	—	7	—	1	—	12	—	—	—	—	6	—	—	4	—	15	—	—	—	—
—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	2	—	—	—
1	—	1	—	—	3	—	1	—	1	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	5	—	3	7	5	1	4	6	4	6	7	6	1	3	7	—	7	4	1	8	1	2
16	34	20	14	11	81	14	31	21	38	35	17	12	26	30	46	30	39	61	47	30	26	33
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	35	16	37	8	7	26	12	100	7	22	25	9	24	16	7	26	11	5	15	35	41	15
79	78	21	17	12	45	17	23	28	24	42	37	29	51	14	28	32	31	28	17	14	9	39
																						9

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Gegenstände.	Kreis Karlsruhe. Amtsbezirke.						Kr. Mannheim. Amtsbezirke.			Kreis Heidelberg. Amtsbezirke.				Kreis Amts-	
	Bretten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Ettlingen.	Pforzheim.	Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.	Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Boxberg.
Entscheidungen in Verwaltungssachen.															
1. Heimaths- und Bürgerrecht . Verw.G.§.53. 1	2	—	—	3	3	2	—	—	1	—	—	1	2	—	1
2. Bürgernutzungen . . . . . „ „ §.53. 2	—	3	3	—	3	—	—	1	1	2	4	3	1	1	—
3. Beiträge zu Gemeindezwecken . „ „ §.53. 3	1	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	5	—	1	—
4. Kriegs- u. Einquart.-Leistungen „ „ §.53. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge z. Kirchen- u. Schulverb. „ „ §.53. 5	3	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	3
6. Wege-, Gemrk.- ꝛc. Streitigkeiten „ „ §.53. 6	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
7. Bodencultur . . . . . „ „ §.53. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser . . . . . „ „ §.53. 8	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen . . . „ „ §.53. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt . . . . „ „ §.53. 10	—	—	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Streitigkeiten bei Abrech. zwischen Lehrer und Gemeinde . . . Volksschulgef.§.110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Abrech. b. Trennung d. Meßnervom Schuldienste . . Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13. Zuständigk. d. Verwalt.-Gerichts Verf.Ord. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
14. Streitigk., betr. öff. Armenpfl. G.v.5.Mai1870§.35	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.															
1. Nothwendigkeit öffentl. Bauten Verw. G. §.63. 1	1	2	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
2. Nothw. sonst. öffent. Leistungen „ „ §.63 2	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Staatsgenehm.z.Gemeindebeschl. „ „ §.63. 3	—	2	1	—	2	—	—	1	—	2	—	1	3	1	1
4. Dienstführung d.Gem.-Beamten „ „ §.63. 4	2	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5. Theilbarkeit der Liegenschaften „ „ §.63. 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
6. Wirthsch.- u. a. Gewerbsconcess. „ „ §.63. 6	11	43	95	27	18	59	112	41	11	11	53	11	11	5	11
nämlich:															
Wirthschaftsconcess. u. Uebertragung von Wirthschaften	7	30	61	18	7	45	83	15	7	8	43	8	11	5	9
Bierschankconcessionen	2	3	6	1	7	1	—	—	—	2	1	—	—	—	2
Weinverkauf im Kleinen	1	2	1	8	2	6	16	1	—	—	6	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen	1	8	21	—	1	5	13	24	1	1	3	3	—	—	—
Sonstige	—	—	—	—	1	2	—	1	3	—	—	—	—	—	—
7. Zulässigkeit gewerbl. Anlagen . Verw.G.§.63. 7	—	6	24	—	2	8	26	3	3	3	4	5	2	—	—
8. Beschwerden in Baupolizeisachen „ „ §.63. 7	—	2	1	—	—	—	6	—	1	—	—	—	1	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen . . . „ „ §.63. 8	6	12	6	2	—	5	3	1	—	—	2	3	2	1	2
10. Entlassung v. Gemeindebeamten Vollz.V.§.63. 1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	5	—	—	—	—
11. Gerichtl.Verfolg.v.Gem.-Beamt. „ „ §.63. 2	—	2	1	—	—	1	—	1	1	2	4	2	—	—	2
12. Genehmigung zur Theilung geschlossener Hofgüter . . . . „ „ §.63.12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage der Ortsstraßen, Feststellung von Baufluchten . . G.v.20.Febr.68	—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	2	—	—
14. Festsetz. d. Strafe w. unbegr. Nichtannahme von Gem.-Wahlen §. 17 Gem.-Ord.	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Gesammtz. d. Entscheid. in Verwaltungsrechtssachen	6	4	3	4	7	3	9	1	6	2	5	9	4	2	5
„ „ „ in Verwaltungssachen . .	20	74	129	29	29	74	150	49	18	19	71	22	21	7	17
Bezirkspolizeiliche Vorschriften . . Verw.Ges. §. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit . .	21	22	208	43	9	96	21	10	5	8	44	13	10	12	9
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen . . . . . Verw.G. §.14	18	18	15	15	5	30	13	13	13	12	43	27	16	21	31

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

der Bezirksämter.

17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Mosbach.						Kreise.											Kreise d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
bezirke.																						
Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tirbischofsh.	Walldürn.	Wertheim.	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	1871.	1870.
—	1	5	6	10	—	2	7	12	6	4	5	2	10	1	3	23	21	15	12	27	75	164
1	2	3	4	—	1	14	10	7	11	9	8	9	9	2	10	12	31	28	18	24	101	145
—	—	—	—	—	1	5	—	3	—	2	3	2	2	4	5	2	8	5	4	11	28	35
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	3	2
2	1	—	2	—	—	3	3	1	2	2	1	1	4	1	1	8	7	5	5	10	27	84
1	—	3	—	—	—	—	—	2	2	1	1	—	—	1	—	5	2	4	—	6	12	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	2	3	1	—	6	7
—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	2	2	—	1	5	5
1	1	—	—	—	—	1	—	6	5	1	1	2	1	5	—	2	7	7	3	7	24	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1
—	—	1	1	—	—	3	—	—	1	—	—	1	—	1	—	2	3	1	1	3	8	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
—	—	1	—	3	—	3	4	1	5	1	—	—	4	1	1	4	8	6	4	6	24	15
—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	6	—	—	2	1	—	3	1	7	2	4	14	18
1	—	—	13	1	—	13	—	19	8	3	12	8	5	1	6	17	32	23	13	24	92	109
—	—	3	5	6	—	5	—	6	6	—	—	2	8	—	—	15	11	6	10	15	42	37
—	—	—	1	—	2	2	15	5	3	1	2	1	—	—	1	3	22	6	1	4	33	48
11	11	28	13	6	5	106	102	46	120	45	137	126	253	164	86	90	254	302	379	340	1,275	1,078
10	3	14	11	6	3	88	83	38	88	36	96	86	168	105	70	61	209	220	254	236	919	767
—	—	—	1	—	—	4	1	3	8	3	12	9	20	—	3	3	8	23	29	6	66	76
—	—	—	—	—	2	5	5	—	12	3	15	10	26	17	6	2	10	30	36	25	101	110
1	—	—	1	—	—	7	12	5	8	3	14	16	36	38	7	2	24	25	52	47	148	134
—	8	14	—	—	—	2	1	—	4	—	—	5	3	4	—	22	3	4	8	26	41	51
1	3	4	1	—	1	10	27	9	36	11	38	11	40	32	14	10	46	85	51	56	238	260
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2	3	7	1	—	1	3	5	8	17	30
—	—	3	17	1	—	14	4	10	8	2	19	13	31	4	7	24	28	29	44	35	136	93
1	—	2	—	—	—	4	—	3	—	7	—	3	1	2	5	3	7	7	4	10	28	18
1	—	3	1	—	—	1	—	6	12	7	9	9	4	2	8	7	7	28	13	17	65	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	25	—	—	—	—	—	—	45	—	—	45	71
2	—	—	—	—	—	2	—	1	5	—	9	2	2	2	4	2	3	14	4	8	29	12
—	—	—	—	1	—	2	1	1	6	6	—	—	2	1	—	1	4	12	2	2	20	9
5	5	12	14	10	3	31	21	31	30	20	22	18	27	16	20	56	83	72	45	92	292	484
17	15	45	51	18	9	163	153	108	230	90	253	177	355	217	133	179	424	573	532	529	2,058	1,848
1	2	—	1	—	—	2	2	—	2	1	—	—	—	—	—	4	4	3	—	4	11	15
11	12	12	15	14	19	122	68	78	213	80	80	264	399	36	75	104	268	373	663	215	1,519	1,184
27	29	44	44	30	29	258	90	302	187	159	150	105	101	39	98	255	650	496	206	392	1,744	1,757

Rechnungs-
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1871/72.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Jan 1871.	Davon sind im Jahr 1871 abgehört.	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahr 1871 abgehört.	Davon im Jahr 1871 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1871.	Davon sind im Jahr 1871 abgehört.	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1871 abgehört.	Davon im Jahre 1871 verschieden.
Constanz	1	1	16	14	14	2	2	1	1	3	3	3
Engen	5	5	45	45	45	—	—	—	—	9	5	5
Meßkirch	8	8	38	32	23	6	15	—	—	29	29	29
Pfullendorf	14	14	47	14	10	33	37	8	8	6	1	1
Radolfzell	—	—	28	28	28	—	—	—	—	4	4	4
Stockach	20	20	43	11	10	32	33	—	—	4	—	—
Ueberlingen	4	4	80	73	66	7	14	—	—	22	22	22
Donaueschingen	13	13	41	30	28	11	13	2	2	13	11	11
Triberg	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	2	2
Villingen	7	7	33	26	22	7	11	1	1	2	2	1
Bonndorf	1	1	66	66	66	—	—	—	—	8	8	8
Jestetten	8	8	19	17	15	2	4	5	5	5	5	5
Säckingen	32	32	41	31	24	10	17	—	—	—	—	—
St. Blasien	17	17	62	62	62	—	—	1	1	3	3	3
Waldshut	—	—	75	75	75	—	—	—	—	17	17	17
Breisach	13	13	21	11	9	10	12	—	—	5	5	4
Emmendingen	3	3	23	17	17	6	6	—	—	1	—	—
Ettenheim	—	—	16	12	12	4	4	—	—	1	—	—
Freiburg	1	1	52	47	41	5	11	—	—	1	1	—
Kenzingen	—	—	17	17	17	—	—	—	—	2	2	2
Neustadt	7	7	31	15	12	16	19	—	—	4	4	4
Staufen	5	5	29	23	19	6	10	—	—	—	—	—
Waldkirch	—	—	28	27	25	1	3	—	—	—	—	—
Lörrach	21	21	42	24	20	18	22	—	—	—	—	—
Müllheim	11	11	41	29	29	12	12	—	—	—	—	—
Schönau	1	1	27	27	27	—	—	—	—	4	4	4
Schopfheim	10	10	51	44	37	7	14	—	—	—	—	—
Gengenbach	2	2	14	13	12	1	2	—	—	—	—	—
Kork	28	28	30	4	3	26	27	—	—	—	—	—
Lahr	7	7	26	23	21	3	5	—	—	—	—	—
Oberkirch	19	19	29	16	13	13	16	—	—	—	—	—
Offenburg	20	20	31	12	2	19	29	—	—	—	—	—
Wolfach	4	4	24	18	17	6	7	—	—	—	—	—
Achern	2	2	18	11	11	7	7	—	—	2	2	2
Baden	1	1	9	5	5	4	4	—	—	—	—	—
Bühl	15	15	29	22	22	7	7	1	1	—	—	—
Gernsbach	10	10	19	13	6	6	13	—	—	—	—	—
Rastatt	5	5	26	15	14	11	12	3	3	2	2	2
Bretten	—	—	24	23	23	1	1	—	—	2	1	1
Bruchsal	19	19	29	17	16	12	13	—	—	—	—	—
Carlsruhe	13	13	22	22	6	—	16	—	—	—	—	—
Durlach	8	8	20	11	8	9	12	—	—	—	—	—
Ettlingen	—	—	18	10	10	8	8	1	1	1	—	—
Pforzheim	15	15	33	19	16	14	17	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen							Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
jahr 1871/72.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1871/72.						
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1871.	Davon sind im Jahre 1871 abgehört.	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1871 abgehört.	Davon im Jahre 1871 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	1	1	18	18	17	—	1	14	11
4	4	21	21	14	—	—	14	14	43	12
—	—	—	—	20	20	20	—	—	7	11
5	5	2	2	4	—	—	4	4	19	9
—	—	11	11	10	—	—	10	10	24	11
4	4	7	7	5	—	—	5	5	9	7
—	—	16	16	20	13	12	7	8	15	5
2	2	18	18	20	—	—	20	20	28	8
—	—	9	9	10	10	10	—	—	15	12
—	1	—	—	11	11	11	—	—	8	7
—	—	21	21	34	12	12	22	22	24	13
—	—	4	4	5	5	5	—	—	13	—
—	—	19	19	16	8	7	8	9	16	2
—	—	8	8	22	11	11	11	11	3	2
—	—	—	—	36	36	36	—	—	13	22
—	1	9	9	21	7	7	14	14	16	1
1	1	4	4	1	—	—	1	1	2	4
1	1	1	1	7	1	1	6	6	12	4
—	1	51	51	47	—	—	47	47	10	11
—	—	—	—	18	18	18	—	—	15	9
—	—	2	2	13	12	12	1	1	4	8
—	—	10	10	20	—	—	20	20	11	1
—	—	3	3	15	1	1	14	14	3	—
—	—	11	11	18	1	1	17	17	5	3
—	—	10	10	11	—	—	11	11	29	6
4	—	—	—	25	25	25	—	—	27	3
—	—	11	11	11	1	1	10	10	1	22
—	—	4	4	10	1	1	9	9	9	2
—	—	5	5	4	1	1	3	3	28	22
—	—	10	9	13	—	—	13	13	29	9
—	—	6	6	6	—	—	6	6	23	19
—	—	9	9	22	2	2	20	20	9	4
—	—	19	19	12	1	1	11	11	16	2
2	—	—	—	17	8	8	9	9	11	16
—	—	6	6	10	3	3	7	7	5	34
—	—	16	16	20	6	6	14	14	20	19
—	—	2	2	3	—	—	3	3	—	14
2	—	8	8	18	14	11	4	7	14	24
1	1	—	—	5	—	—	5	5	11	24
—	—	20	20	10	4	3	6	7	38	27
—	—	5	5	7	7	7	—	—	18	31
—	—	3	3	4	—	—	4	4	4	26
1	1	2	2	8	—	—	8	8	10	18
—	—	9	9	9	—	—	9	9	13	31

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1871/72.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1871.	Davon sind im Jahr 1871 abgehört	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1871 abgehört.	Davon im Jahre 1871 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1871.	Davon sind im Jahr 1871 abgehört.	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1871 abgehört.	Davon im Jahre 1871 verschieden.
Mannheim	2	2	9	8	7	1	2	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	13	13	13	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	1	1	13	13	13	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	15	15	12	—	3	—	—	4	4	4
Heidelberg	1	1	43	43	43	—	—	—	—	1	1	1
Sinsheim	—	—	36	36	36	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	2	2
Adelsheim	5	5	21	18	16	3	5	—	—	1	1	1
Boxberg	8	8	31	22	21	9	10	3	3	—	—	—
Buchen	1	1	29	28	25	1	4	—	—	—	—	—
Eberbach	13	13	27	27	23	—	4	—	—	—	—	—
Mosbach	—	—	44	44	44	—	—	—	—	1	1	1
Tauberbischofsheim	19	19	41	24	22	17	19	—	—	8	8	8
Wallbürn	4	4	22	20	19	2	3	—	—	1	—	—
Wertheim	7	7	30	24	18	6	12	—	—	—	—	—
Kreise.												
Constanz	52	52	297	217	196	80	101	9	9	77	64	64
Villingen	20	20	90	72	66	18	24	3	3	17	15	14
Waldshut	58	58	263	251	242	12	21	6	6	33	33	33
Freiburg	29	29	217	169	152	48	65	—	—	14	12	10
Lörrach	43	43	161	124	113	37	48	—	—	4	4	4
Offenburg	80	80	154	86	68	68	86	—	—	—	—	—
Baden	33	33	101	66	58	35	43	4	4	4	4	4
Carlsruhe	55	55	146	102	79	44	67	1	1	3	1	1
Mannheim	3	3	35	34	33	1	2	—	—	—	—	—
Heidelberg	1	1	110	110	107	—	3	—	—	7	7	7
Mosbach	57	57	245	207	188	38	57	3	3	11	10	10
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	130	130	650	540	504	110	146	18	18	127	112	111
Freiburg	152	152	532	379	333	153	199	—	—	18	16	14
Carlsruhe	88	88	247	168	137	79	110	5	5	7	5	5
Mannheim	61	61	390	351	328	39	62	3	3	18	17	17
Großherzogthum	431	431	1819	1438	1302	381	517	26	26	170	150	147
1870:												
Großherzogthum	464	464	1843	1412	1276	431	567	40	37	208	182	181

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
jahr 1871/72.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1871/72.						
					Davon im Jahre 1871					
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Jan. 1871.	Davon sind im Jahr 1871 abgehört.	Auf 1. Mai 1871 zur Abhör verfallene Rechnungen.	abgehört.	verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
—	—	8	8	25	24	24	1	1	6	6
—	—	—	—	9	9	9	—	—	13	22
—	—	4	4	6	6	6	—	—	8	7
—	—	—	—	7	7	7	—	—	12	17
—	—	2	2	18	18	18	—	—	42	9
—	—	—	—	11	11	11	—	—	36	64
—	—	—	—	5	4	4	1	1	13	27
—	—	3	3	5	1	—	4	5	20	30
—	—	4	4	7	1	1	6	6	13	40
—	—	5	5	3	—	—	3	3	22	3
—	—	1	1	3	3	1	—	2	3	36
—	—	1	1	24	24	24	—	—	43	21
—	—	28	28	19	—	—	19	19	21	78
1	1	4	4	8	—	—	8	8	23	31
—	—	7	7	12	—	—	12	12	15	58
13	13	58	58	91	51	49	40	42	131	66
2	3	27	27	41	21	21	20	20	51	27
—	—	52	52	113	72	71	41	42	69	39
2	4	80	80	142	39	39	103	103	73	38
—	—	32	32	65	27	27	38	38	62	34
—	—	53	52	67	5	5	62	62	114	58
—	—	32	32	68	31	28	37	40	50	107
2	2	39	39	43	11	10	32	33	94	157
—	—	12	12	40	39	39	1	1	27	35
—	—	2	2	41	40	40	1	1	103	117
1	1	53	53	81	29	26	52	55	160	297
15	16	137	137	245	144	141	101	104	251	132
2	4	165	164	274	71	71	203	203	249	130
2	2	71	71	111	42	38	69	73	144	264
1	1	67	67	162	108	105	54	57	290	449
20	23	440	439	792	365	355	427	437	934	975
26	27	402	393	674	234	224	440	450	790	710

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge						Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. fl.	aus Privatversicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.	an Personen.	Betrag. fl.		Fälle.	davon durch Kinder.
Constanz	7	10	18	18	16,715	3,136	76	19,925	14	12,338	1	1	1
Engen	8	11	29	33	17,262	3,685	87	21,034	22	8,660	—	3	1
Meßkirch	8	8	12	12	6,738	1,176	61	7,975	2	4,552	—	—	—
Pfullendorf	6	7	8	7	260	62	2	324	2	107	—	1	—
Radolfzell	4	4	7	6	2,861	567	24	3,452	—	—	1	1	1
Stockach	9	14	17	25	9,700	2,413	47	12,160	18	5,490	—	3	1
Ueberlingen	7	12	20	18	12,154	3,031	27	15,212	8	16,582	1	4	1
Donaueschingen	6	6	15	12	22,581	3,890	27	26,498	5	6,588	1	—	—
Triberg	5	6	9	8	5,653	1,408	—	7,061	—	—	—	1	1
Villingen	6	6	9	9	12,704	3,850	35	16,589	4	11,585	1	1	1
Bonndorf	11	12	13	16	16,609	4,139	—	20,748	3	5,810	2	3	—
Jestetten	3	3	6	6	3,648	738	30	4,416	7	1,619	—	—	—
Säckingen	10	12	31	28	23,265	576	28	23,869	2	2,408	2	3	2
St. Blasien	3	3	16	5	8,521	1,171	—	9,692	3	1,894	—	1	—
Waldshut	10	11	55	40	37,478	6,912	192	44,582	14	11,390	—	1	1
Breisach	3	4	6	6	2,712	426	23	3,161	2	2,698	2	—	—
Emmendingen	8	12	16	21	3,390	252	15	3,657	8	2,620	—	6	1
Ettenheim	1	2	3	3	34	8	—	42	6	510	—	—	—
Freiburg	10	18	25	26	10,331	982	—	11,313	6	992	—	3	—
Kenzingen	2	2	4	5	1,290	248	35	1,573	3	689	—	—	—
Neustadt	6	6	7	8	11,130	404	20	11,554	1	2,000	1	—	—
Staufen	8	10	11	16	1,879	279	15	2,173	2	587	—	—	—
Waldkirch	5	6	7	11	3,727	19	—	3,746	—	—	—	1	1
Lörrach	6	6	9	21	2,929	393	23	3,345	—	—	2	—	—
Müllheim	7	8	10	20	3,777	830	21	4,628	7	5,683	2	1	—
Schönau	3	4	4	6	2,225	520	—	2,745	1	5,503	—	—	—
Schopfheim	7	7	12	11	4,347	825	26	5,198	6	1,766	—	1	1
Gengenbach	3	5	5	8	5,093	3	4	5,100	—	—	—	3	1
Kork	4	5	8	5	906	225	8	1,139	2	610	—	2	1
Lahr	3	4	4	4	584	140	—	724	—	—	—	—	—
Oberkirch	1	1	3	4	6,835	1,696	—	8,531	2	200	—	1	—
Offenburg	8	8	18	29	17,125	4,135	138	21,398	14	14,171	1	4	1
Wolfach	5	5	7	12	11,441	1,709	117	13,267	2	3,352	—	1	1
Achern	4	5	5	7	2,552	397	—	2,949	1	2,323	—	1	1
Baden	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Bühl	6	6	6	7	666	32	4	702	1	148	1	2	—
Gernsbach	3	3	3	3	2,288	368	18	2,674	1	2,300	—	—	—
Rastatt	8	9	17	12	2,373	270	68	2,711	4	2,133	1	—	—
Bretten	2	2	2	2	340	—	—	340	—	—	—	1	—
Bruchsal	8	13	28	25	20,774	1,223	—	21,997	—	—	3	4	1
Carlsruhe	8	14	59	111	56,065	11,045	81	67,191	43	38,187	—	2	1
Durlach	3	3	7	3	870	218	—	1,088	—	—	—	1	1
Ettlingen	2	2	2	3	1,169	52	—	1,221	2	546	—	—	—
Pforzheim	6	12	14	18	9,186	2,294	22	11,502	5	1,009	2	1	—

bezw. (Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23		24	25	26	27	28	29	30	31
brände							Waldbrände.							Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen	
oder muthmaßliche Ursachen.										Ermittelte oder muthmaß. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Mrgn.	Rthn.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
1	—	—	—	1	1	5	—	—	—	—	—	—	—	3	362	28	11
2	—	—	—	—	—	6	1	—	25	—	—	—	1	7	500	60	18
	—	—	—	1	—	7	1	—	50	—	1	—	—	3	210	35	38
2	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	132	24	52
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	74	34	4
3	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	5	280	40	12
2	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	345	68	82
—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	14	1,313	77	71
1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	3	289	20	10
1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	9	730	46	34
5	—	—	—	1	—	1	2	—	13	—	2	—	—	6	449	40	3
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	142	19	3
	—	—	—	4	—	3	3	3	200	—	3	1	—	4	322	21	15
	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	32	10	26
1	—	—	—	2	—	7	5	7	300	—	5	—	—	5	265	49	31
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	284	24	23
2	2	—	1	—	—	1	1	80	—	—	1	1	—	2	219	24	25
	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	265	26	4
8	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	7	786	73	28
	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	276	25	13
	—	—	1	3	—	1	2	3	100	—	1	—	1	5	489	31	37
3	—	—	1	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	4	351	29	7
2	—	—	—	1	—	2	2	—	100	—	2	1	—	1	160	30	12
1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	10	733	50	17
2	—	1	—	—	—	2	4	2	350	—	4	3	—	5	665	40	14
	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	5	470	29	5
—	—	—	—	5	—	1	2	—	73	—	2	1	—	6	443	36	18
—	—	—	—	—	—	2	1	—	50	—	—	—	1	3	248	28	10
1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	154	37	20
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	161	39	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	76	14	23
2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	276	38	47
—	—	—	—	—	1	3	5	6	—	—	5	—	—	2	180	37	29
1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	182	20	21
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	441	30	12
1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	222	27	23
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	130	26	22
1	—	—	1	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	3	380	59	25
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	110	34	33
1	—	—	—	2	1	2	1	10	—	—	1	—	—	8	637	74	26
1	—	—	—	3	1	7	—	—	—	—	—	—	—	10	998	36	22
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	419	29	28
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	328	20	15
1	—	1	—	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	6	1,013	71	8

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag.	Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. fl.	aus Privatversicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.		fl.		Fälle.	davon durch Kinder.
Mannheim	5	12	12	17	11,019	2,588	15	13,622	12	18,748	—	1	—
Schwetzingen	3	5	9	11	2,207	543	3	2,753	8	3,210	—	—	—
Weinheim	1	2	3	5	521	—	8	529	1	14	—	1	1
Eppingen	3	7	71	88	51,935	12,958	52	64,945	87	42,732	4	—	—
Heidelberg	10	17	23	24	12,951	1,076	142	14,169	6	16,707	—	—	—
Sinsheim	10	12	39	27	8,867	1,310	9	10,186	21	7,934	—	1	—
Wiesloch	1	3	16	9	3,423	583	52	4,058	9	2,593	—	—	—
Adelsheim	6	6	32	57	21,157	4,030	49	25,236	14	10,564	—	—	—
Boxberg	3	4	14	9	930	163	4	1,097	7	1,222	1	1	—
Buchen	3	4	69	65	26,932	4,416	—	31,348	61	24,080	—	2	—
Eberbach	3	2	2	2	30	4	—	34	—	—	—	—	—
Mosbach	7	7	15	20	3,826	507	56	4,389	7	1,867	—	2	2
Tauberbischofsheim	4	4	13	20	5,706	772	3	6,481	18	5,984	—	—	—
Walldürn	1	1	2	1	9	—	—	9	—	—	—	—	—
Wertheim	4	4	4	5	268	66	—	334	—	—	—	—	—
Kreise.													
Constanz	49	66	111	119	65,688	14,070	324	80,082	66	47,729	3	13	5
Villingen	17	18	33	29	40,938	9,148	62	50,148	9	18,173	2	2	2
Waldshut	37	41	121	95	89,521	13,536	250	103,307	29	23,121	4	8	3
Freiburg	43	60	79	96	34,493	2,618	108	37,219	28	10,096	3	10	2
Lörrach	23	25	35	58	13,278	2,568	70	15,916	14	12,952	4	2	1
Offenburg	24	28	45	62	41,984	7,908	267	50,159	20	18,333	1	11	4
Baden	23	26	31	29	7,879	1,067	90	9,036	7	6,904	2	4	2
Carlsruhe	29	46	112	162	88,404	14,832	103	103,339	50	39,742	5	9	3
Mannheim	9	19	24	33	13,747	3,131	26	16,904	21	21,972	—	2	1
Heidelberg	24	39	149	148	77,176	15,927	255	93,358	123	69,966	4	1	—
Mosbach	31	32	151	179	58,858	9,958	112	68,928	107	43,717	1	5	2
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	103	125	265	243	196,147	36,754	636	233,537	104	89,023	9	23	10
Freiburg	90	113	159	216	89,755	13,094	445	103,294	62	41,381	8	23	7
Carlsruhe	52	72	143	191	96,283	15,899	193	112,375	57	46,646	7	13	5
Mannheim	64	90	324	360	149,781	29,016	393	179,190	251	135,655	5	8	3
Großherzogthum	309	400	891	1010	531,966	94,763	1,667	628,396	474	312,705	29	67	25
1870:													
Großherzogthum	301	375	862	933	481,782	89,702	2,061	573,545	403	344,899	28	68	—

bezw. (Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23		24	25	26	27	28	29	30	31
brände.							Waldbrände.							Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen	
oder muthmaßliche Ursachen.										Ermittelte oder muthmaß. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Mrgn.	Rthn.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit Fälle.	Fahrlässigkeit davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
—	—	2	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	2	430	28	9
1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	139	26	9
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	97	15	10
—	—	—	—	—	—	3	2	2	—	—	—	—	2	2	172	22	15
4	—	—	—	—	1	12	5	8	153	—	3	—	2	7	618	40	28
4	—	—	—	—	—	7	1	—	300	—	1	—	—	7	532	44	16
1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	192	16	8
2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	172	18	6
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	53	23	11
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	135	16	6
1	—	—	—	1	—	—	1	11	—	—	1	—	—	1	228	17	5
2	—	—	—	—	—	3	2	11	300	—	—	—	2	3	281	34	11
—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	268	44	12
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	155	16	3
1	—	—	—	1	—	2	2	1	200	—	1	1	1	2	196	24	14
12	—	—	—	9	1	28	2	—	75	—	1	—	1	25	1,903	289	217
2	—	—	—	1	—	11	—	—	—	—	—	—	—	26	2,332	143	115
8	—	—	1	7	—	13	10	11	113	—	10	1	—	18	1,210	139	116
16	2	—	3	5	—	21	5	83	200	—	4	2	1	28	2,830	262	149
3	—	1	—	5	—	10	6	3	23	—	6	4	—	26	2,311	155	54
3	1	—	—	3	1	8	6	6	50	—	5	—	1	12	1,095	193	164
5	—	1	1	2	—	11	—	—	—	—	—	—	—	14	1,355	162	103
3	—	1	—	9	2	17	1	10	—	—	1	—	—	32	3,505	264	162
1	—	2	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	5	666	69	28
9	—	—	—	—	1	24	8	11	53	—	4	—	4	19	1,514	122	67
7	—	—	1	2	1	15	5	24	100	—	2	1	3	17	1,488	192	68
22	—	—	1	17	1	52	12	11	188	—	11	1	1	69	5,445	571	448
22	3	1	3	13	1	39	17	92	273	—	15	6	2	66	6,236	610	367
8	—	2	1	11	2	28	1	10	—	—	1	—	—	46	4,860	426	265
17	—	2	1	2	2	53	13	35	153	—	6	1	7	41	3,668	383	163
69	3	5	6	43	6	172	43	148	614	—	33	8	10	222	20,209	1,990	1,243
58	7	1	14	26	9	164	72	163	2,527	5	41	—	46	203	19,188	2,899	

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1870.									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1871		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1871		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1871.			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1870 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1871.	1871 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	1,403,482	21,568	395,171	385,104	—	—	—	55,853	15,611	49,181
Engen	1,781,614	46,159	79,913	75,107	8,809	7,062	2,950	9,853	2,689	10,088
Meßkirch	1,208,482	57,217	93,567	89,665	3,167	1,073	—	8,270	1,781	26,029
Pfullendorf	503,809	145,235	56,586	52,353	—	—	—	9,047	1,746	8,265
Radolfzell	1,234,629	109,452	109,390	106,257	16,717	2,300	4,727	13,603	987	13,254
Stockach	1,242,111	64,513	121,381	114,399	—	—	—	21,432	4,253	30,969
Ueberlingen	1,427,350	198,905	96,957	94,016	—	—	350	8,681	1,245	10,535
Donaueschingen	3,321,300	104,564	308,952	202,507	—	—	1,400	42,236	11,338	45,777
Triberg	553,756	12,297	100,725	99,703	5,180	117,848	—	2,035	289	2,492
Villingen	2,113,131	156,948	234,548	221,555	—	38,074	2,800	56,578	35,756	53,614
Bonndorf	1,305,091	66,747	49,453	43,169	6,756	—	7,113	16,074	2,819	13,629
Jestetten	561,743	36,120	24,025	17,440	—	—	—	8,952	3,537	11,268
Säckingen	735,664	75,146	59,899	56,700	—	—	—	5,360	1,119	6,057
St. Blasien	357,510	21,760	10,712	7,201	1,700	—	—	9,845	1,569	7,548
Waldshut	1,262,830	75,025	116,742	112,639	22,940	13,600	—	10,696	902	11,872
Breisach	1,490,342	57,270	114,460	83,340	—	—	—	40,840	13,027	41,960
Emmendingen	2,184,160	49,214	162,890	142,365	—	—	—	37,057	15,368	45,532
Ettenheim	1,824,921	35,453	143,853	137,668	—	—	12,099	8,157	7,295	18,095
Freiburg	2,920,249	117,765	449,961	419,273	—	22,647	—	25,222	4,444	35,397
Kenzingen	2,374,229	117,736	130,931	126,610	850	—	—	26,355	5,929	25,089
Neustadt	1,020,619	72,066	31,699	20,619	5,934	—	—	19,593	7,825	17,584
Staufen	2,114,295	86,628	69,137	60,843	—	—	—	11,935	1,051	16,827
Waldkirch	838,208	60,644	43,337	40,313	—	—	—	23,751	2,728	23,069
Lörrach	1,901,040	207,863	211,737	198,257	—	—	—	78,651	30,593	62,953
Müllheim	1,927,776	89,703	126,793	114,635	—	—	—	56,050	12,127	87,360
Schönau	1,416,393	105,092	23,888	16,381	—	1,400	—	16,053	931	19,742
Schopfheim	1,197,205	102,253	62,906	57,512	—	—	5,000	20,547	6,114	26,603
Gengenbach	1,312,054	34,356	65,155	60,635	—	—	—	20,044	2,682	27,300
Kork	3,621,003	227,291	87,904	86,087	11,860	—	—	20,531	2,982	27,810
Lahr	4,203,861	274,883	152,431	147,197	—	11,287	—	23,971	2,431	31,575
Oberkirch	1,508,651	53,539	36,203	31,388	—	95,477	15,963	12,211	3,492	16,780
Offenburg	5,826,661	134,250	405,010	400,935	—	5,700	—	34,534	10,132	75,590
Wolfach	821,246	45,205	80,312	76,779	1,000	30,358	—	2,283	626	3,376
Achern	1,858,192	68,951	112,318	107,862	21,832	—	—	16,658	2,874	34,684
Baden	2,984,015	95,976	765,589	726,849	2,210	61,947	20,605	31,940	7,224	43,662
Bühl	2,425,126	44,861	60,970	59,290	—	31,500	24,559	14,199	2,130	14,663
Gernsbach	1,980,927	286,135	101,818	97,346	—	—	—	44,187	1,120	56,919
Rastatt	4,886,426	297,366	323,924	310,044	2,010	21,960	—	98,128	23,741	165,013
Bretten	1,850,652	76,005	57,627	53,677	20,000	—	27,687	7,177	653	32,042
Bruchsal	4,665,437	366,652	200,766	196,625	—	59,657	—	64,526	10,128	135,860
Carlsruhe	6,745,756	1,239,754	1,127,908	1,089,993	—	3,700	75,024	77,410	46,448	211,032
Durlach	3,334,772	172,705	160,046	159,307	—	—	1,500	9,375	788	43,331
Ettlingen	3,605,041	204,594	43,174	24,226	—	600	55,159	45,449	10,186	45,456
Pforzheim	2,668,648	235,992	342,846	310,070	—	2,351	—	11,744	4,726	16,463

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1872.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital. fl.	Abgetragen im Jahre 1871. fl.	Rest auf 1. Januar 1872. fl.	von Pfarrcompetenzen. fl.	von Schulcompet. fl.	im Ganzen. fl.	darunter Abtheilung I. fl.	Vorausbeitrag. fl.	Allgemeine Umlagen. fl.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen. fl.
214,723	1,623	13,880	16,855	—	8,970,090	7,630,800	2,925	40,454	2,580
815,626	19,486	121,075	40,546	—	13,062,535	11,025,970	4,411	75,667	6,850
754,913	19,525	115,641	83,081	8,555	8,866,695	6,966,195	3,995	50,800	3,858
469,795	4,054	5,486	5,446	—	10,104,931	8,233,300	5,865	47,798	730
384,470	6,771	8,229	32,808	70	9,660,755	8,350,468	2,016	54,029	2,070
749,655	2,663	9,962	35,347	—	11,806,625	9,638,785	4,675	60,154	4,578
1,191,515	11,339	64,501	202	—	17,946,390	13,881,700	8,327	80,052	1,088
1,275,138	14,569	46,098	116,112	6,269	18,083,705	15,816,095	2,056	48,489	11,471
118,685	1,641	10,571	—	—	7,057,115	6,738,785	7,700	37,536	—
587,715	758	9,201	32,742	—	14,055,590	11,416,815	4,979	34,291	4,694
562,884	5,370	16,296	22,516	—	9,195,235	8,169,385	6,726	42,568	5,520
289,218	4,227	4,910	5,382	768	5,109,060	4,309,910	294	29,752	766
225,724	—	—	—	—	8,632,900	7,427,355	6,148	49,189	—
60,627	250	249	—	—	4,247,150	3,870,785	5,114	26,507	458
700,372	8,879	37,396	15,073	—	13,498,070	11,460,940	10,856	85,471	537
596,888	4,307	24,010	190,513	3,813	16,537,850	14,839,910	2,060	31,966	3,935
604,734	—	7,709	115,303	1,256	22,661,280	19,235,420	1,281	49,407	9,546
544,778	1,120	1,001	45,834	—	12,531,415	10,975,870	—	28,366	4,037
780,724	2,600	4,426	14,245	—	39,856,930	33,012,370	4,888	97,861	2,774
633,965	7,630	14,636	52,533	—	18,119,645	16,460,960	166	28,790	—
161,276	2,215	4,365	774	—	7,590,060	6,751,235	3,700	29,704	2,050
687,820	—	—	53,180	2,766	22,771,655	17,316,735	990	56,994	4,373
297,323	—	—	3,261	—	12,846,730	11,646,810	3,761	28,658	—
854,915	—	—	102,578	4,472	23,410,780	20,190,925	2,845	94,588	1,304
634,324	—	—	67,438	4,284	20,466,730	16,006,210	1,272	79,821	226
88,044	1,080	3,430	—	—	5,881,932	5,736,002	924	30,846	4,959
281,050	—	—	17,166	—	10,750,535	9,316,125	3,298	62,366	1,626
163,217	—	—	24 446	—	8,115,465	7,046,765	1 361	37 402	4,980
636,321	—	—	29,866	—	18,951,195	14,265,315	—	20,987	2,760
1,133,043	—	—	117,703	—	26,539,100	20,390,720	2,240	48,225	3,077
256,237	—	—	52,243	—	10,768,385	8,704,375	1,073	34,017	7,598
1,092,224	3,961	3,944	220,946	1,147	25,372,760	19,849,690	846	67,390	5,719
327,779	—	—	8,612	469	12,831,580	10,780,750	3,947	61,498	218
497,433	3,795	9,110	35,244	8,350	12,090,635	10,763,905	2,617	41,555	4,909
201,580	—	—	21,433	531	13,147,525	11,407,085	—	59,530	164
594,779	—	—	63,339	8,778	15,609,795	13,283,320	2,766	48,725	6,357
96,801	132	135	21,022	1,700	10,211,470	6,158,880	370	20,174	—
716,808	10,341	22,312	262,408	11,525	16,401,505	14,635,870	—	31,673	1,732
911,968	1,290	36,314	162,003	8,211	18,167,153	14,396,073	458	52,165	—
1,095,949	—	—	124,773	—	28,320,713	25,839,380	128	84,411	8,218
442,813	—	—	49,592	11,847	38,858,930	36,468,125	—	90,347	470
655,468	—	—	23,737	232	21,666,060	16,515,790	617	48,972	11,381
340,912	519	43	58,133	17,046	13,884,585	9,382,510	1,029	38,049	4,139
769,532	—	—	110,971	2,719	33,922,885	29,652,160	1,010	139,223	494

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1870.									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1871		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1871		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1871.			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1870 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1871.	1871 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim . .	3,030,958	118,321	1,006,977	998,502	—	—	142,100	62,817	23,295	60,862
Schwetzingen . .	2,211,090	297,862	87,171	85,038	30,000	—	29,980	41,971	11,621	63,188
Weinheim	2,380,112	45,586	56,582	55,795	—	—	18,750	9,665	6,032	15,859
Eppingen	1,480,149	106,680	69,083	61,274	—	—	—	9,263	2,525	8,778
Heidelberg . .	4,022,071	261,359	440,865	409,076	27,112	—	15,800	69,717	20,175	84,046
Sinsheim	3,194,929	230,290	44,926	41,930	—	38,048	47,912	8,579	1,006	14,745
Wiesloch	1,477,007	116,563	14,663	9,859	—	1,950	21,850	24,121	2,703	24,519
Adelsheim . . .	1,142,591	38,409	87,446	86,889	—	500	1,639	6,465	750	6,608
Boxberg	1,128,751	102,557	65,518	55,187	14,650	24,147	2,959	7,484	1,467	9,220
Buchen	747,446	15,310	21,504	19,928	—	9,996	—	4,690	1,016	8,150
Eberbach	1,186,990	79,251	48,573	46,453	24,500	3,500	4,137	2,930	226	2,199
Mosbach . . .	2,839,365	43,087	148,232	144,757	—	—	34,975	8,476	1,434	7,649
Tauberbischofsheim .	1,960,839	131,902	158,140	156,313	20,723	16,189	48,799	12,791	1,253	12,038
Walldürn	1,253,632	51,999	31,237	30,037	—	6,065	—	5,114	1,720	6,927
Wertheim	988,718	96,110	28,972	28,000	—	1,284	18,876	4,117	1,270	7,136
Kreise.										
Constanz . . .	8,801,477	643,049	952,965	916,901	28,693	10,435	8,027	126,739	28,312	148,321
Villingen	5,988,187	273,809	644,225	523,765	5,180	155,922	4,200	100,849	47,383	101,883
Waldshut	4,222,838	274,798	260,831	237,149	31,396	13,600	7,113	50,927	9,946	50,374
Freiburg . . .	14,767,023	596,776	1,146,268	1,031,031	6,784	22,647	12,099	192,910	57,667	223,553
Lörrach	6,442,414	504,911	425,324	366,785	—	1,400	5,000	171,301	49,765	196,658
Offenburg . . .	17,293,476	769,524	827,015	803,021	12,860	142,822	15,963	113,574	22,345	182,431
Baden	14,134,686	793,289	1,367,619	1,301,391	26,052	115,407	45,164	205,112	37,089	314,941
Carlsruhe . . .	22,870,306	2,295,702	1,932,367	1,833,898	20,000	66,308	159,370	215,681	72,929	484,189
Mannheim . .	7,622,160	461,769	1,150,730	1,139,335	30,000	—	190,830	114,453	40,948	139,909
Heidelberg . .	10,174,156	714,892	569,537	522,139	27,112	39,998	85,562	111,680	26,409	132,088
Mosbach	11,248,332	558,625	589,622	567,564	59,873	61,681	111,385	52,067	9,136	59,927
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	19,012,502	1,194,656	1,958,021	1,677,815	65,269	179,957	19,340	278,515	85,641	300,578
Freiburg	38,502,913	1,871,211	2,398,607	2,200,837	19,644	166,869	33,062	477,785	129,777	602,642
Carlsruhe	37,004,992	3,088,991	3,299,986	3,135,289	46,052	181,715	204,534	420,793	110,018	799,130
Mannheim . . .	29,044,648	1,735,286	2,309,889	2,229,038	116,985	101,679	387,777	278,200	76,493	331,924
Großherzogthum .	123,565,055	7,890,144	9,866,503	9,242,979	247,950	630,220	644,713	1,455,293	401,929	2,034,274
1870:								1869:	1870:	1870:*)
Großherzogthum .	120,686,437	7,349,247	8,709,163	8,185,276	256,928	587,889	46,181	1,550,690	328,245	1,447,644

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 1,453,688 fl. ermittelt, vergleiche Spalte 9.

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1872.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1871.	Rest auf 1. Januar 1872.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
511,610	—	—	—	30,263	42,209,280	38,319,710	—	264,334	2,386
596,633	—	—	—	7,935	15,352,025	12,958,385	1,340	37,333	1,851
341,615	—	—	—	1,436	12,095,830	10,277,520	169	42,750	8,708
680,978	2,590	1,747	49,404	58,205	15,472,500	12,761,970	1,853	47,043	—
1,017,159	824	2,358	—	42,128	38,799,595	33,748,380	5,240	143,855	5,738
1,247,462	—	—	95,695	48,822	26,750,000	21,953,390	543	81,997	2,239
547,066	5,000	9,428	54,794	4,094	11,180,780	9,521,750	1,298	30,114	2,854
412,147	625	750	11,726	5,455	9,141,830	8,027,950	1,728	36,230	1,760
610,503	7,142	4,009	58,714	18,937	11,784,000	10,850,314	3,758	48,189	1,091
287,438	90	—	4,673	4,864	7,240,575	5,963,196	4,253	44,679	150
207,537	—	—	1,685	800	7,820,400	5,938,570	1,263	32,435	29
847,551	2,430	7,468	26,868	23,798	17,835,530	16,127,835	1,504	69,841	3,216
944,780	6,689	6,890	88,942	16,842	20,673,855	19,134,565	981	54,873	80
378,947	100	1,200	20,102	6,939	7,412,275	6,995,405	808	29,789	2,028
393,140	—	—	56,945	2,266	12,061,535	10,646,445	2,714	37,436	234
4,580,697	65,461	338,774	214,285	8,625	80,418,021	65,727,218	32,214	408,954	21,754
1,981,538	16,968	65,870	148,854	6,269	39,196,410	33,971,695	14,735	120,316	16,165
1,838,825	18,726	58,851	42,971	768	40,682,415	35,238,375	29,138	233,487	7,281
4,307,508	17,872	56,147	475,643	7,835	152,915,565	130,239,310	16,846	351,746	26,715
1,858,333	1,080	3,430	187,182	8,756	60,509,977	51,249,262	8,339	267,621	8,115
3,608,821	3,961	3,944	453,816	1,616	102,578,485	81,037,615	9,467	269,519	24,352
2,107,401	14,268	31,557	403,446	30,884	67,460,930	56,249,060	5,753	201,657	13,162
4,216,642	1,809	36,357	529,209	40,055	154,820,326	132,254,038	3,242	453,167	24,702
1,449,858	—	—	—	39,634	69,657,135	61,555,615	1,509	344,417	12,945
3,492,165	8,414	13,533	199,893	153,249	92,202,875	77,985,490	8,934	303,009	10,831
4,082,043	17,076	20,317	269,655	79,901	93,970,000	83,684,280	17,009	353,472	8,588
8,401,060	101,155	463,495	406,110	15,662	160,296,846	134,937,288	76,087	762,757	45,200
9,774,662	22,913	63,521	1,116,641	18,207	316,004,027	262,526,187	34,652	888,886	59,182
6,324,043	16,077	67,914	932,655	70,939	222,281,256	188,503,098	8,995	654,824	37,864
9,024,066	25,490	33,850	469,548	272,784	255,830,010	223,225,385	27,452	1,000,898	32,364
33,523,831	165,635	628,780	2,924,954	377,592	954,412,139	809,191,958	147,186	3,307,365	174,610
	1870:	1871: *)							
33,523,831	195,805	787,933	2,910,206	467,275	950,207,479	793,965,092	133,845	2,973,946	164,592

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 794,415 fl. ermittelt.

Bau-
Zu- und Abgang, und Haupt-
Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**						**Nebengebäude.**						**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubau. ten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Constanz	47	3	4	8	—	—	41	3	—	1	—	—	121	46
Engen	25	13	5	10	—	—	22	4	4	2	—	—	84	4
Meßkirch	18	20	21	5	—	—	25	21	28	1	—	—	41	11
Pfullendorf	19	10	4	—	—	—	17	8	6	1	—	—	50	11
Radolfzell	20	8	7	2	—	—	22	14	6	—	—	—	44	13
Stockach	19	17	3	11	—	—	42	11	9	2	—	—	31	6
Ueberlingen	31	24	5	7	—	—	39	20	9	—	—	—	113	51
Donaueschingen	28	22	2	7	—	—	23	11	7	2	—	—	27	7
Triberg	26	8	1	4	—	—	19	3	3	1	—	—	30	18
Villingen	26	10	3	4	—	—	17	3	6	2	—	—	102	16
Bonndorf	31	6	4	6	—	—	20	13	3	—	—	—	49	16
Jestetten	4	3	—	1	—	—	9	5	2	2	—	—	35	14
Säckingen	20	31	4	15	—	—	6	8	3	—	—	—	61	8
St. Blasien	7	1	2	2	—	—	5	1	—	—	—	—	28	1
Waldshut	18	11	2	20	—	—	11	8	10	2	—	—	63	19
Breisach	21	7	2	3	1	—	16	19	3	—	1	—	14	31
Emmendingen	11	2	1	1	—	—	15	15	1	3	—	—	33	49
Ettenheim	15	8	1	3	—	—	24	6	7	—	—	—	25	12
Freiburg	64	20	9	10	—	—	93	12	14	8	—	—	39	18
Kenzingen	15	—	—	—	—	—	37	3	—	3	—	—	75	27
Neustadt	17	8	3	6	—	—	8	6	1	—	—	—	28	6
Staufen	8	7	6	2	—	—	35	8	6	2	—	—	17	12
Waldkirch	17	17	3	2	—	—	14	15	1	5	—	—	27	11
Lörrach	15	14	4	4	—	—	50	21	11	5	—	—	45	25
Müllheim	17	17	6	4	—	—	26	19	4	10	—	—	16	14
Schönau	11	34	7	1	—	—	4	12	4	—	—	—	18	4
Schopfheim	12	6	3	3	—	—	5	6	4	2	—	—	28	11
Gengenbach	7	6	3	3	—	—	9	6	2	—	—	—	52	27
Kork	31	53	7	2	—	—	38	91	6	—	—	—	28	12
Lahr	49	29	1	4	—	—	46	11	31	1	—	—	94	28
Oberkirch	10	4	2	—	—	—	20	6	8	—	—	—	40	18
Offenburg	17	21	5	5	—	—	37	28	2	2	—	—	68	79
Wolfach	15	53	3	5	—	—	25	15	4	4	—	—	146	37
Achern	22	12	7	2	—	—	25	21	2	2	—	—	46	30
Baden	28	24	—	—	—	—	21	11	4	—	—	—	24	13
Bühl	17	35	1	1	—	—	20	15	7	—	—	—	72	23
Gernsbach	12	8	2	2	—	—	15	4	—	—	—	—	12	4
Rastatt	14	22	1	1	—	—	34	21	16	3	—	—	44	66
Bretten	26	8	4	1	—	—	22	8	6	—	—	—	46	11
Bruchsal	77	29	13	4	—	—	135	45	12	3	—	—	86	55
Carlsruhe	129	24	33	20	—	—	99	68	19	40	—	—	45	44
Durlach	15	23	3	9	—	—	35	20	8	9	—	—	83	28
Ettlingen	21	36	9	1	—	—	27	26	6	1	—	—	44	18
Pforzheim	59	9	6	3	—	—	46	15	4	1	—	—	84	45

ausbesserungen an Gebäuden.

Bürgermeisterämter.

Amtsbezirke und Kreise.	Hauptgebäude. Zugang: ganze Neubauten.	Hauptgebäude. Zugang: Ersatzbauten.	Hauptgebäude. Abgang durch: Abbruch.	Hauptgebäude. Abgang durch: Feuer.	Hauptgebäude. Abgang durch: Wasser.	Hauptgebäude. Abgang durch: Sturm.	Nebengebäude. Zugang: ganze Neubauten.	Nebengebäude. Zugang: Ersatzbauten.	Nebengebäude. Abgang durch: Abbruch.	Nebengebäude. Abgang durch: Feuer.	Nebengebäude. Abgang durch: Wasser.	Nebengebäude. Abgang durch: Sturm.	Hauptausbesserungen an: Hauptgebäuden.	Hauptausbesserungen an: Nebengebäuden.
Mannheim	57	16	7	—	—	—	94	37	5	—	—	—	64	62
Schwetzingen	58	10	7	2	—	—	93	29	11	2	—	1	70	49
Weinheim	19	4	5	1	—	—	57	3	15	1	—	—	41	30
Eppingen	13	9	7	13	—	—	35	2	8	32	—	—	24	8
Heidelberg	50	21	11	10	—	—	148	23	20	6	—	2	138	85
Sinsheim	23	26	4	11	—	—	30	25	8	2	—	—	86	24
Wiesloch	30	20	4	4	—	—	44	9	10	—	—	—	26	11
Adelsheim	27	14	14	10	—	—	40	12	8	22	—	—	35	9
Boxberg	10	6	8	1	—	—	14	13	7	1	—	—	47	11
Buchen	14	2	3	16	—	—	25	10	10	19	—	—	61	32
Eberbach	8	44	3	—	—	—	5	9	1	—	—	—	24	1
Mosbach	4	12	12	—	—	—	36	10	13	6	—	2	*)	*)
Tauberbischofsheim	28	23	11	2	—	—	32	12	9	5	—	—	38	18
Walldürn	8	3	6	—	—	—	23	4	6	—	—	—	12	9
Wertheim	17	9	12	8	—	—	40	14	24	2	—	—	28	18
Kreise.														
Constanz	179	95	49	43	—	—	208	81	62	7	—	—	484	142
Villingen	80	40	6	15	—	—	59	17	16	5	—	—	159	41
Waldshut	80	52	12	44	—	—	51	35	18	4	—	—	236	58
Freiburg	168	69	25	27	1	—	242	84	33	21	1		258	166
Lörrach	55	71	20	12	—	—	85	58	23	17	—	—	107	54
Offenburg	129	166	21	19	—	—	175	157	53	7	—	—	428	201
Baden	93	101	11	6	—	—	115	72	29	5	—	—	198	136
Carlsruhe	327	129	68	38	—	—	364	182	55	54	—	—	388	201
Mannheim	134	30	19	3	—	—	244	69	31	3	—	1	175	141
Heidelberg	116	76	26	38	—	—	257	59	46	40	—	2	274	128
Mosbach	116	113	69	37	—	—	215	84	78	55	—	2	245	98
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	339	187	67	102	—	—	318	133	96	16	—	—	879	241
Freiburg	352	306	66	58	1	—	502	299	109	45	1	—	793	421
Carlsruhe	420	230	79	44	—	—	479	254	84	59	—	—	586	337
Mannheim	366	219	114	78	—	—	716	212	155	98	—	5	694	367
Großherzogthum	1,477	942	326	282	1	—	2,015	898	444	218	1	5	2,952	1,366

* Nicht ermittelt.

Tabelle 23. Bäderbesuch 1871.

Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade-(Kur-)Ort gelegen ist.	Name des Bade (Kur-) Ortes.	Zahl der Bade- und Kur-Gäste.	Darunter als Ausländer angegeben	Zahl der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	1,225	—	9,600	3200 Mineral-, 6400 Seebäder.
Villingen . . .	Dürrheim . . .	440	—	10,165	9299 Sool-, 866 Dampfbäder.
Donaueschingen .	Donaueschingen .	?	—	6,558	4930 Sool-, 1016 Süßwasser-, 149 Dampf- und 463 Douchebäder.
Ettenheim . . .	Ettenheimmünster	181	69	675	
Freiburg . . .	Littenweiler . .	250	—	5,000	
Kenzingen . . .	Kirnhalden . .	78	2	1,460	
Neustadt . . .	Eisenbach . . .	53	12	1,265	
Staufen . . .	Bollschweil . .	52	2	3,000	
„	Grunern . . .	75	15	1,280	
Waldkirch . . .	Glotterthal . .	320	—	2,550	
„	Suggenthal . .	218	47	2,648	
Müllheim . . .	Badenweiler . .	2,999	2,754	8,130	
„	Sulzburg . . .	150	—	1,660	
Oberkirch . . .	Antogast . . .	500	180	2,500	Versandt von 100,000 Flaschen Mineralwasser.
„ . . .	Freiersbach . .	235	25	1,564	„ „ 283,000 „ „
„ . . .	Griesbach . . .	948	313	8,646	„ „ 12,400 „ „
„ . . .	Oppenau . . .	203	64	650	„ „ 200 „ „
„ . . .	Petersthal . . .	1,485	465	11,040	„ „ 210,000 „ „
„ . . .	Sulzbach . . .	425	41	6,473	
Offenburg . . .	Weierbach . . .	12	7	970	
Wolfach . . .	Rippoldsau . .	1,205	385	7,020	Versandt von 356,667 Flaschen Mineralwasser und Pastillen 3336.
„ . . .	Wolfach . . .	436	45	1,995	Versandt von 482 Pfd. Kiefernadel-Extrakt.
Achern	Erlenbad . .	403	—	2,689	
Baden	Baden und Lichtenthal . . .	*)50,190	—	79,827	54,606 Bäder in den versch. Bad- (Gast-) Häusern, 15,807 im Armenbad, 9,414 im Dampfbad, wovon 3279 gewöhnliche und 6135 russische. Trinkhalle gab ab: 16,103 Krüge und Flaschen Mineralwasser, 18,608 Gläser Molken.
Rastatt	Rothenfels . .	62	8	803	
Bruchsal . . .	Langenbrücken .	302	125	4,992	Inhalationen 1639. Versandt von Schwefelwasser: 1700 ganze und 1500 halbe Krüge.
Weinheim . . .	Weinheim . . .	495	—	2,025	
Sinsheim . . .	Rappenau . . .	892	137	10,848	

*) Hierunter sind auch Besuchsgäste mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1871.

Bürgerliche Rechtspflege.

I.

In den Jahren 1870 und 1871 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871
im Ganzen	30,944	31,064	31,430
1. Gerichte:			
a. Kreis- und Handelsgerichte	4,260	4,069	4,213
b. Amtsgerichte	26,684	26,995	27,217
2. Streitgegenstände:			
a. Dingliche Rechte	3,740	3,191	3,349
b. Obligationenverhältnisse	25,382	26,069	26,360
c. Familien- und Erbrecht	1,822	1,804	1,721
3. Streitwerth:			
a. bis zu 200 fl.	23,433	23,088	23,894
b. von 200 bis 1000 fl.	5,306	5,597	5,455
c. über 1000 fl.	1,757	1,861	1,741
d. unbestimmt	448	518	340
4. Zeitdauer:			
a. bis zu 3 Monaten	28,358	28,318	28,879
b. von 3 bis 6 Monaten	1,728	1,813	1,667
c. über 6 Monate	858	933	884
5. Erledigungsart:			
a. Urtheile:			
1. für den Kläger	3,320	3,595	5,968
2. für den Beklagten	1,565	1,494	1,609
3. gemischt	667	778	603
4. durch Eid bedingt	1,515	1,588	2,024
Summe der Urtheile	7,067	7,455	10,204
b. Sonstige Erkenntnisse	7,047	6,833	4,585
c. Verzichte, Vergleiche ꝛc.	16,830	16,776	16,641
Anhang.			
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite	8,508	9,296	9,088
Zahl der Zahlungsbefehle:			
a. der Amtsgerichte	89,519	92,444	107,005
b. der Bürgermeister	86,644	85,009	87,790
Summe der Zahlungsbefehle	176,163	177,453	194,795

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II.

In den Jahren 1870 und 1871 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871
I. Ehescheidungsklagen			
im Ganzen	93	108	84
1. Kläger.			
a. Ehemänner	19	27	18
b. Ehefrauen	74	81	66
2. Klaggründe.			
a. Ehebruch	21	15	12
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung	66	86	65
c. Wahnsinn	2	—	1,71
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit	3	7	4,00
e. Entehrende Strafen	1	—	1,14
3. Erledigung.			
a. Versöhnung	46	51	39
b. Abweisung	16	21	15
c. Trennung von Tisch und Bett	3	2	1,59
d. Scheidung	28	34	28
II. Ehenichtigkeitsklagen.			
a. Verzichte und Abweisungen	—	1	1,00
b. Nichtigkeitserklärungen	1	—	1,29
im Ganzen	1	1	2,29
III. Vermögensabsonderungen.			
a. Verzichte und Abweisungen	52	38	50
b. Zulassungen	143	158	159
im Ganzen	195	196	209
Gesammtzahl aller Ehesachen	289	305	295
Anhang.			
Freiwillige Ehescheidungen:			
a. verworfen	1	—	0,50
b. zugelassen	4	1	1,67
im Ganzen	5	1	2,17
Adoptionen:			
a. verworfen	1	—	0,17
b. zugelassen	3	2	4,67
im Ganzen	4	2	4,84

III.

In den Jahren 1870 und 1871 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten*)	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865–1871.
im Ganzen	505	503	543
1. Gantschuldner.			
a. Handelsleute	63	64	75
b. Gewerbtreibende	235	227	247
c. Landwirthe	129	116	120
d. Sonstige Personen	80	96	101
2. Schuldenstand:			
a. bis zu 1000 fl.	307	329	292
b. von 1000 bis 10,000 fl.	170	152	199
c. über 10,000 fl.	28	22	52
3. Zeitdauer:			
a. bis zu 6 Monaten	206	236	233
b. von 6 bis zu 12 Monaten	146	140	172
c. über 1 Jahr	153	127	138
4. Erledigungsart:			
a. durch Vergleich	238	218	244
b. durch Urtheil	267	285	299
*) eröffnete (neu anhängig gewordene) Ganten	532	551	602

Tabelle 27.

IV.

In den Jahren 1870 und 1871 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865–1871.
im Ganzen	1108	1080	1144
1. Angefochtene Urtheile:			
a. der Kreis- und Handelsgerichte	479	477	427
b. der Amtsgerichte	629	603	717
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	238	201	229
b. Urtheile	870	879	915
1. bestätigende	504	437	506
2. abändernde	366	442	409
Oberappellationen			
im Ganzen	144	142	146
1. Erledigt:			
a. vom Oberhofgericht	144	135	146
b. vom Reichsoberhandelsgericht	—	7	
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	32	29	36
b. Urtheile	112	113	110
1. bestätigende	88	89	80
2. abändernde	24	24	30

V a.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahre 1871.

Art der Geschäfte.	Kreise											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
1. Amtsgerichte und Gerichtsnotare.												
a. Erledigte Geschäfte.												
Im Ganzen	3,123	1387	1650	5,187	2219	3676	2,846	5,294	2,494	3,104	4,336	35,316
darunter:												
Entmündigungen	19	19	11	44	19	33	30	34	10	29	30	278
Verbeistandungen	3	4	5	15	10	11	6	2	2	4	9	71
Mundtodterklärungen I. Gr.	4	1	1	5	7	10	2	1	2	2	5	40
" II. "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Aufhebung solcher Maßregeln	—	—	1	2	3	2	—	1	—	—	1	10
Verschollenheitserklärungen .	2	5	5	14	6	10	10	21	3	12	12	100
Erbeinweisungen	21	5	9	52	9	30	47	52	13	24	26	288
Vormundschaftssachen . .	2,293	991	1200	3,851	1558	2699	2,070	3,672	1,808	2,231	3,261	25,634
Ermächtigung v. Ehefrauen zu Rechtshandlungen . .	31	7	17	55	13	19	25	53	13	25	29	287
Prüfung von Erbtheilungen	547	322	355	985	565	751	537	1,267	375	593	840	7,137
b. Urkunden.												
Kauf- und Tauschurkunden	7,263	2644	4229	7,161	5313	3391	3,945	9,133	2,364	5,812	9,804	61,059
Pfandurkunden	1,582	345	462	997	403	402	578	1,523	712	966	659	8,629
zusammen . .	8,845	2989	4691	8,158	5716	3793	4,523	10,656	3,076	6,778	10,463	69,688
c. Bucheinträge.												
Handelsregister	21	25	28	43	23	50	19	200	186	49	15	659
Offenkundigkeitsbuch u. Erbschaften	648	442	593	1,324	508	1012	1,024	1,470	589	743	915	9,268
zusammen . .	669	467	621	1,367	531	1062	1,043	1,670	775	792	930	9,927
2. Notare.												
Erledigte Geschäfte . . .	14,853	4736	7228	15,564	8070	9913	10,946	23,374	16,102	13,283	10,980	135,049
darunter:												
Theilungen	1,103	595	789	2,193	916	1494	1,455	2,449	850	1,222	1,399	14,465
Testamente	324	197	220	643	285	497	460	888	400	372	515	4,801
Eheverträge	820	438	396	774	295	744	495	385	206	320	671	5,544
Wechselproteste	270	96	79	611	109	212	382	1,370	913	640	59	4,741

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vb.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1870 und 1871.

	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871.
Zahl der Geschäfte			
der Amtsgerichte	1,889	2,078	1,823*)
der Gerichtsnotare	30,430	33,238	33,609**)
der Notare	131,083	135,049	134,859**)
darunter nach Titel I. des Tarifs (Theilungen und Vermögensaufnahmen)	13,406	14,465	13,684
von Vermögensmassen bis zu 500 fl.	2,529	2,630	2,688***)
„ „ von 500 „ 1,000 „	1,663	1,829	1,759***)
„ „ „ 1,000 „ 5,000 „	5,360	5,862	5,594***)
„ „ „ 5,000 „ 10,000 „	2,045	2,123	2,076***)
„ „ „ 10,000 „ 20,000 „	1,089	1,219	1,142***)
„ „ „ 20,000 „ 50,000 „	557	631	555***)
„ „ über 50,000 fl.	163	171	157***)
darunter nach §. 9 des Tarifs (Verträge, bei denen der allgemeine Tarifsatz stattfindet)	2,613	2,705	3,144
über Gegenstände bis zu 1000 fl.	1,425	1,328	1,640
„ „ von 1000 „ 2000 „	340	375	437
„ „ „ 2000 „ 4000 „	403	406	553
„ „ „ 4000 „ 8000 „	202	247	224
„ „ über 8000 fl.	243	349	290
darunter nach §. 10 des Tarifs (Heirathsverträge, Testamente, Schenkungen, Verpfründungs-, Leibrenten- und Gesellschaftsverträge)	6,782	8,322	9,847
über Werthbeträge bis zu 1000 fl.	1,265	1,189	1,639
„ „ von 1000 „ 2000 „	1,133	1,238	1,486
„ „ „ 2000 „ 4000 „	2,592	3,811	4,564
„ „ „ 4000 „ 8000 „	758	858	997
„ „ über 8000 fl.	1,034	1,226	1,161
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei	684,838 fl.	713,167 fl.	698,833 fl.
insbesondere Ansätze für Notariatsgeschäfte	522,965 fl.	542,630 fl.	530,563 fl.

Vormundschaften und Pflegschaften.	Zu Ende 1870.	1871.	1866—1871.
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige †)	17,537	17,759	17,021
„ „ „ „ Geistesschwache	4,805	4,807	4,630
„ „ „ „ Verschwender	948	975	915
„ „ Abwesenheitspflegschaften	1,012	1,003	1,036
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand	13,359,978 fl.	13,889,756 fl.	18,296,345 fl.

*) Durchschnitt aus vorliegenden Angaben 1866—71. **) Desgl. 1868—71. ***) Ebenso 1867—71. †) Mit Ausnahme der von Eltern geführten Vormundschaften.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

I.

In den Jahren 1870 und 1871 gerichtlich erledigte Straffälle.*)

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1870. Fälle.	1870. Verurtheilte.	1871. Fälle.	1871. Verurtheilte.	im Durchschnitt 1865—1871. Fälle.	im Durchschnitt 1865—1871. Verurtheilte.
I.	A.	Mord und Todtschlag	12	13	13	11	12	7,57
		Tödtung durch Körper-Verletzung	18	16	31	21	33	18
		Sonstige Tödtungen	36	14	27	12	26	8,71
		Vergiftungen	2	—	6	3	5,29	1,29
		Körperverletzungen	1614	1451	1595	1483	1477	1299
		Zweikampf	4	8	2	3	4,29	5,71
	B.	Kindsmord und hilflose Niederkunft	26	9	30	11	27	12
		Fruchtabtreibung	14	6	10	—	10	3,43
		Aussetzung Hilfloser	6	2	6	3	3,86	1,57
	C.	Nothzucht und Entführung	33	11	19	9	39	17
		Sonstige Sittenwidrigkeiten	101	81	102	80	97	64
	D.	Freiheitsberaubungen	—	—	2	—	1,29	—
		Gewaltthätigkeit, Selbsthilfe und dergl.	51	8	51	12	64	18
		Verläumdung und Ehrenkränkung	2088	804	2019	835	2127	880
II.	E.	Raub in Banden	43	6	31	7	39	6,71
		Erpressung	4	1	17	2	9,71	2,57
		Diebstahl	4617	1840	5479	2255	5051	2036
		Jagd- und Fischereivergehen	42	29	27	18	33	22
		Forstfrevel	26	30	18	13	32	34
		Unterschlagung und Rechnersuntreue	222	121	263	123	221	111
	F.	Münzfälschung	11	2	14	9	13	8,43
		Urkunden-Fälschung und Unterdrückung	191	141	214	151	226	176
		Sonstige Fälschungen	12	6	3	1	11	1,86
		Betrug und Wucher	264	152	307	185	266	158
		Verkürzung von Gläubigern	42	27	28	19	55	36
		Beeinträchtigung von Familienrechten	1	—	—	—	0,43	—
		Meineid und Eidesbruch	82	12	96	18	86	19
		Mißbrauch von Vertrauen, und Nachdruck	6	3	4	2	7,29	2,00
	G.	Brandstiftung	71	18	65	12	68	12
		Gemeingefährliche Beschädigungen	7	4	3	1	4,57	1,71
		Sachbeschädigungen	338	134	349	119	309	106

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

I.

In den Jahren 1870 und 1871 gerichtlich erledigte Straffälle.*)

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1870. Fälle.	1870. Verurtheilte.	1871. Fälle.	1871. Verurtheilte.	im Durchschnitt 1865–1871. Fälle.	im Durchschnitt 1865–1871. Verurtheilte.
III.	H.	Hoch- und Landesverrath . .	3	—	3	—	0,86	—
		Majestätsbeleidigung . . .	13	7	12	4	17	12
		Widersetzlichkeit u. dergl. . .	235	238	214	179	230	208
		Gefährdung der öffentlichen Ordnung	4	3	1	—	11	5,43
		Mißbrauch des geistlichen Amtes	4	2	—	—	1,00	0,57
		Herabwürdigung der Religion	9	5	8	5	11	6,43
		Landstreicherei u. dergl. . .	66	61	46	36	72	66
		Unbefugte Ausübung der Heilkunde	—	—	2	1	3,57	2,29
	J.	Amtsmißbrauch, Bestechung und dergl.	19	17	19	19	21	17
		Amtserschleichung, Wahlfälschung u. dergl. . . .	—	—	4	1	1,86	0,29
	K.	Steuer- und Zollvergehen .	254	83	188	100	247	109
		Wehrpflichtvergehen . . .	56	215	48	310	200	372
		Wiederholung.						
		Gruppe A.	1,686	1,502	1,674	1,533	1,558	1,340
		B.	46	17	46	14	41	17
		C.	134	92	121	89	136	81
		D.	2,139	812	2,072	847	2,192	898
		E.	4,954	2,027	5,835	2,418	5,386	2,212
		F.	609	343	666	385	665	401
		G.	416	156	417	132	381	120
		H.	334	316	286	225	346	301
		J.	19	17	23	20	23	17
		K.	310	298	236	410	447	481
		Abtheilung I.	4,005	2,423	3,913	2,483	3,927	2,336
		II.	5,979	2,526	6,918	2,935	6,432	2,733
		III.	663	631	545	655	816	799
		Summe . . .	10,647	5,580	11,376	6,073	11,175	5,868

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle

II.

Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1870 und 1871 erkannte Strafen.*)

		1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871.	Bemerkungen.
Todesstrafe[1]		2	3	2,00	[1]) in keinem Falle vollzogen.
Freiheitsstrafen.	Zuchthaus	137	169	144	
	Arbeitshaus	398	383	361	
	Kreisgefängniß	634	625	610	
	Amtsgefängniß	3489	3995	3760	
	Festung	24	12	19	
	Polizeiliche Aufsicht und Landesverweisung	285	293	247	
Vermögensstrafen.	Geldstrafe	912	908	1000	
	Gewerbsentziehung	3	—	0,86	
	Confiscation	17	10	14	
Verweis		40	49	40	
Dienststrafen.	Dienstentsetzung	—	3	1,14	
	Dienstentlassung	14	11	11	
Summe der erkannten Strafen		5955	6461	6210	
Darunter Doppelstrafen		375	388	342	
bleibt die Zahl der verurtheilten Personen		5580	6073	5868	
Von den Verurtheilten kommen auf die					
a. Schwurgerichte		131	143	124	
b. Kreisgerichte		1748	1849	1571	
c. Amtsgerichte		3701	4081	4173	

Anhang zu I. und II.

Die Zahl der von den Bürgermeistern abgeurtheilten Fälle von Ehrenkränkungen, Körperverletzung und Selbsthilfe war	1687	2195	2133	

*) Ohne die von den Militärgerichten erkannten Strafen.

III.

In den Jahren 1870 und 1871 wegen Polizeiübertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen.

	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871.
Wegen Polizeiübertretungen.			
a. durch die Amtsgerichte	833	831	803
b. „ „ Bezirksämter	22,151	23,999	23,476
c. „ „ Bürgermeisterämter	98,781	114,120	105,673
Summe	121,765	138,950	129,952
Wegen Forstfrevel	109,922	116,271	121,679
zusammen	231,687	255,221	251,631

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Strafrechtspflege.

IV.

Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und Polizeiübertretungen im Jahre 1871.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen und Vergehen.)	Kreise.											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Gruppe A. . .	102	87	106	213	88	149	121	284	153	224	147	1,674
B. . .	4	1	4	9	4	5	3	—	6	5	5	46
C. . .	14	7	10	11	10	16	7	11	6	19	10	121
D. . .	289	80	155	263	124	193	144	226	144	206	248	2,072
E. . .	500	283	285	801	374	511	392	1,026	639	590	434	5,835
F. . .	54	32	47	115	41	41	35	96	50	114	41	666
G. . .	60	20	14	72	28	27	20	66	28	47	35	417
H. . .	16	22	11	26	30	25	18	39	39	39	21	286
J. . .	3	2	2	2	—	2	2	4	—	4	2	23
K. . .	25	5	16	27	3	18	27	33	37	15	30	236
Abtheilung I. . .	409	175	275	496	226	363	275	521	309	454	410	3,913
II. . .	614	335	346	988	443	579	447	1,188	717	751	510	6,918
III. . .	44	29	29	55	33	45	47	76	76	58	53	545
Summe . .	1,067	539	650	1,539	702	987	769	1,785	1,102	1,263	973	11,376
im Verhältniß zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner:												
Gruppe A. . .	1,238	803	756	911	1,037	991	1,039	845	661	587	1,033	873
B. . .	31,564	69,831	20,044	21,779	22,805	29,534	41,902	—	16,867	26,317	30,373	31,773
C. . .	9,018	9,976	8,018	17,819	9,122	9,229	17,958	21,822	16,867	6,926	15,187	12,079
D. . .	437	873	517	745	736	765	873	1,062	703	639	612	705
E. . .	253	247	281	245	244	289	321	234	158	223	350	250
F. . .	2,301	2,182	1,706	1,704	2,225	3,602	3,591	2,500	2,024	1,154	3,704	2,195
G. . .	2,104	3,492	5,723	2,722	3,258	5,469	6,285	3,637	3,614	2,800	4,339	3,505
H. . .	7,891	3,174	7,289	7,539	3,041	5,907	6,984	6,155	2,595	3,374	7,232	5,110
J. . .	42,085	34,915	40,089	98,007	—	73,834	62,853	60,009	—	32,896	75,931	63,546
K. . .	5,050	13,966	5,011	7,259	30,407	8,204	4,656	7,271	2 735	8,772	5,032	6,108
Abtheilung I. . .	309	399	292	395	404	407	457	461	334	290	370	373
II. . .	206	208	232	198	206	255	281	202	141	175	298	211
III. . .	2,869	2,408	2,765	3,564	2,764	3,282	2,675	3,158	1,332	2,269	2,865	2,682
im Ganzen . .	118	130	123	127	130	150	164	134	92	104	156	128
Bestrafte Personen*).												
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . . .	561	315	336	771	329	558	436	1,048	521	684	514	6,073
b. wegen polizeilicher Uebertretungen	10,143	3,629	3,951	10,604	4,399	7,474	9,666	31,028	13,283	22,174	22,599	138,950
c. wegen Forstfrevel	8,678	881	1,951	7,243	2,724	7,769	20,146	33,107	8,181	14,064	11,527	116,271
im Verhältniß zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner.												
a.	225	222	239	254	277	264	288	229	194	192	295	241
b.	12	19	20	18	21	20	13	8	8	6	7	11
c.	15	79	41	27	33	19	6	7	12	9	13	13

*) Betreffs der Erkenntnisse der Bürgermeister wegen Vergehen ist die Zahl der bestraften Personen nicht angegeben.

Tabelle 33. **Strafrechtspflege.**

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1870 und 1871.

Centralstrafanstalten.	1870.	1871.	im Durchschnitt 1865—1871.
1. Männerzellengefängniß.			
a. Zuchthaus	240	247	234
b. Arbeitshaus	200	188	174
zusammen	440	435	408
2. Weiberstrafanstalt.			
a. Zuchthaus	58	57	62
b. Arbeitshaus	44	42	48
zusammen	102	99	110
3. Kreisgefängniß.			
a. Männer	143	125	132
b. Frauen	20	16	19
zusammen	163	141	151
im Ganzen { Männer	583	560	540
im Ganzen { Frauen	122	115	129
zusammen	705	675	669
Amtsgefängnisse.			
a. Untersuchungshaft	198	192	191
b. Strafhaft	228	243	241
zusammen	426	435	432
Polizeiliche Verwahrungsanstalt.			
a. Männer	15	13	21
b. Frauen	4	5	7
zusammen	19	18	28

Tabelle 34. **Verwaltungsrechtspflege.**

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse in den Jahren 1870 und 1871.

	1870	1871
Eingekommene Rekurse	118	74
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	11	8
Erledigte Rekurse	121	70
Erledigungsart:		
a. Erkenntnisse:		
abändernde	54	21
bestätigende	46	39
gemischte	1	3
Unstatthafterklärung des Rekurses	8	1
b. Vergleich und Verzicht	12	6
Vertreten durch Anwälte	61	33
Ohne Anwälte	60	37
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis		
des Großh. Ministeriums des Innern	114	59
des Handelsministeriums	2	3
des Finanzministeriums	5	8

	1870	1871
Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetze unter:		
§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	27	8
§. 5 „ 2 Bürgernutzungen	33	26
§. 5 „ 3 Gemeindeabgaben	6	9
§. 5 „ 4 Kriegs- und Quartierlasten	—	1
§. 5 „ 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	32	5
§. 5 „ 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	8	3
	1	—
§. 5 „ 7 Bodenkultur	6	4
§. 8 „ 8 Jagd und Fischerei und Wasserbenützung	1	—
§. 5 „ 9 Wahlberechtigungen	1	2
§. 5 „ 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	5	8
§. 15 „ 3 Staatsabgaben	1	2
§. 15 „ 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs		
und unter:		
§. 11 Ziff. 3 u. 4 des Stiftungsgesetzes	—	2

	1870.	1871.
I. Getraute Paare	10,607	13,234
Bräutigam ledig, Braut ledig	8,842	10,984
„ „ „ Wittwe	353	543
„ Wittwer, „ ledig	1,273	1,540
„ „ „ Wittwe	126	153
ein Theil geschieden	12 *	14 *
beide Theile geschieden	1	—
Bräutigam katholisch, Braut katholisch	6,402	8,082
„ „ „ evangelisch	497	633
„ evangelisch, „ „	2,984	3,836
„ „ „ katholisch	388	492
„ israelitisch, „ israelitisch	151	162
sonstige Ehen, Bräutigam und Braut gleicher Religion	14	15
„ „ „ „ „ verschied. „	5	14
im Ganzen gemischte Ehen	890	1,139
Religion nicht angegeben für Ehen	166	—
Bräutigam und Braut Inländer	10,032	12,647
„ Ausländer, Braut Inländerin	197	246
„ Inländer, „ Ausländerin	258	242
„ und Braut Ausländer	120	99
II. Geborene:		
eheliche Knaben	26,480	24,818
„ Mädchen	25,586	23,734
uneheliche Knaben	3,443	3,078
„ Mädchen	3,404	2,947
im Ganzen Knaben	29,923	27,896
„ „ Mädchen	28,990	26,681
„ „ eheliche	52,066	48,552
„ „ uneheliche	6,847	6,025
zusammen	58,913	54,577
darunter Lebendgeborene:		
eheliche Knaben	25,526	23,872
„ Mädchen	24,859	23,007
uneheliche Knaben	3,279	2,938
„ Mädchen	3,270	2,837
im Ganzen Knaben	28,805	26,810
„ „ Mädchen	28,129	25,844
„ „ eheliche	50,385	46,879
„ „ uneheliche	6,549	5,775
zusammen	56,934	52,654
darunter Todtgeborene:		
eheliche Knaben	954	946
„ Mädchen	727	727
uneheliche Knaben	164	140
„ Mädchen	134	110
im Ganzen Knaben	1,118	1,086
„ „ Mädchen	861	837
„ „ eheliche	1,681	1,673
„ „ uneheliche	298	250
zusammen	1,979	1,923

*) Darunter die Frau: 1870 siebenmal, 1871 sechsmal.

	1870.	1871.
Unter den Geborenen in Mehrgeburten:		
Zwillinge Knaben	712	713
„ Mädchen	732	703
Drillinge Knaben	14	1
„ Mädchen	7	8
III. Gestorbene:		
mit Todtgeborenen: Männer	25,058	25,291
Frauen	22,966	23,724
zusammen	48,024	49,015
ohne Todtgeborene: Männer	23,940	24,205
Frauen	22,105	22,887
zusammen	46,045	47,092
darunter verheirathete Männer	5,210	5,853
Frauen	4,536	5,137
zusammen	9,746	10,990
verwittwete Männer	2,419	2,414
Frauen	3,325	3,412
zusammen	5,744	5,826
geschiedene Männer	4	7
Frauen	8	17
ledige 14- und mehrjährige Männer	3,360	3,778
Frauen	2,922	3,472
zusammen	6,282	7,250
Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren:		
Knaben	12,947	12,153
Mädchen	11,314	10,849
zusammen	24,261	23,002
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):		
eheliche Knaben	8,080	7,717
„ Mädchen	6,509	6,538
uneheliche Knaben	1,324	1,193
„ Mädchen	1,159	1,041
im Ganzen Knaben	9,404	8,910
„ „ Mädchen	7,668	7,579
„ „ eheliche	14,589	14,255
„ „ uneheliche	2,483	2,234
zusammen	17,072	16,489
Es sind mehr geboren als gestorben	10,889	5,562
Auf 1 getrautes Paar kamen Einwohner	135	110
„ 1 Lebendgeborenen „ „	25	28
„ 1 Gestorbenen „ „	31	31

Tabelle 35. **Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1870 und 1871.**

Im Monat	Trauungen.		Geburten.		Sterbfälle.	
	1870.	1871.	1870.	1871.	1870.	1871.
Januar	1794	898	5355	5241	3948	4898
Februar	913	950	5027	4751	4257	4180
März	739	556	5153	5184	4222	4665
April	705	878	4960	4419	4155	4518
Mai	1337	1362	4931	4412	3880	4203
Juni	1137	988	4476	4034	3254	3654
Juli	878	1167	4979	4455	3799	3460
August	382	1046	4712	4297	4237	3629
September	423	1021	4796	4217	3492	4097
Oktober	632	1441	5173	4347	3487	3326
November	979	1906	4608	4307	3261	3059
Dezember	688	1021	4743	4913	4053	3403

Tabelle 36. **Selbstmorde in den Jahren 1870 und 1871.**

(Nach den Angaben der Bezirksämter und der Bezirksärzte.)

	1870.	1871.
Gesammtzahl der Selbstmorde	195	244
Unter den Selbstmördern waren:		
Männer, ledige	70	87
verheirathete	63	75
verwittwete	21	43
unbekannten Familienstandes	8	3
im Ganzen	162	208
Frauen, ledige	13	17
verheirathete	13	11
verwittwete	5	8
unbekannten Familienstandes	2	—
im Ganzen	33	36
Evangelische	68	90
Katholiken	112	146
Israeliten	2	5
unbekannter Religion	13	3
Es starben durch Ertränken	34	36
Erhängen	107	134
Erschießen	32	45
Erstechen	2	1
Schnitt in den Hals	10	13
Sturz	—	5
Ueberfahren durch die Eisenbahn	1	2
Gift	8	2
Aufschlitzen des Bauches	—	1
Verstopfen der Mund- und Rachenhöhle	—	1
Aderöffnen	—	1
Einklemmen des Kopfes in eine Fallthüre	—	1
auf unbestimmte Weise	1	2
Die Selbstmorde kamen vor im		
Januar	12	18
Februar	8	14
März	22	27
April	15	17
Mai	27	27
Juni	15	23
Juli	21	32
August	16	22
September	13	13
Oktober	15	19
November	13	17
Dezember	13	15
unbestimmt	5	—

Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen

(Nach den Angaben der Bezirks-

Art der Verunglückung.	1870.				1871.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	65	14	31	110	66	7	46	119
„ in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- und Kalkgruben	2	—	12	14	2	1	10	13
„ in Gefäßen	—	—	5	5	—	1	4	5
Sturz vom Baum	12	—	—	12	4	—	2	6
„ von der Leiter	5	—	—	5	4	1	—	5
„ vom Gerüst	6	—	1	7	8	—	—	8
„ vom Dach	8	—	—	8	3	—	—	3
„ aus dem Fenster	2	—	—	2	1	—	2	3
„ von einer Schaukel	—	—	—	—	—	—	1	1
„ von der Treppe und aus dem obern Stockwerk des Hauses	27	5	2	34	9	3	1	13
„ von dem Gebälk, der Obertenne ꝛc., der Scheuer, des Heubodens, Stalles ꝛc.	23	3	1	27	25	1	1	27
„ in den Keller	2	—	—	2	—	2	1	3
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen, und dergl.	1	—	—	1	3	—	—	3
„ in Brunnen	—	—	—	—	1	—	1	2
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen (ohne Ertrinken)	5	—	—	5	9	—	2	11
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	2	1	—	3	3	—	1	4
„ aus dem Bett	—	—	—	—	—	—	2	2
„ vom Pferd	1	—	—	1	1	—	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	21	1	3	25	11	1	3	15
„ vom Wagen	18	4	1	78	25	1	2	87
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erdrücken, Schleifen ꝛc.)	41	4	10		38	4	17	
Durch die Eisenbahn	26	1	—	27	15	1	—	16
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlwerke, Dreschmaschinen ꝛc.)	7	2	2	11	11	1	2	14
Verbrennen	4	3	13	20	2	5	14	21
Verbrühen	3	1	9	13	2	—	11	13
Ersticken im Rauch	1	1	2	4	—	1	—	1
„ durch Gase	4	—	2	6	—	1	1	2
„ im Bett	—	—	3	3	—	—	2	2
„ durch verschluckte Gegenstände	3	—	6	9	—	—	2	2
„ sonstig oder unbestimmt	—	—	1	1	1	—	1	2

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

ämter und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1870				1871.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Verschüttung	14	—	—	14	11	1	2	14
Fall von Steinen und Felsen	4	—	—	4	20	1	2	23
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc.	5	—	3	8	6	—	4	10
„ von Bäumen (beim Fällen)	12	1	2	15	18	1	1	20
„ von stürzenden Gebäudetheilen	3	—	3	6	2	—	1	3
Vergiftung durch Genuß von Beeren	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	2	—	1	3
Erfrieren	17	—	—	17	14	—	—	14
Schlag eines Pferdes	15	—	2	17	5	1	—	6
Stoß, Schlag eines Stieres, einer Kuh	2	3	—	5	3	1	—	4
Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—
Stich- und Schnittwunden	2	—	1	3	1	—	1	2
Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	4	—	—	—	—
Schuß (auch Selbstentladen, Springen von Schußwaffen)	10*	—	3	13*	9	2	—	11
Steinsprengen	3	—	—	3	2	—	—	2
Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	3	—	—	3
„ Dynamit	—	—	—	—	1	—	—	1
Blitz	1	—	—	1	4	2	—	6
Unbestimmte Angaben	10	4	—	14	12	3	1	16
Summe	389	48	121	558	357	43	142	542

*) Darunter 2 Civilpersonen, bei der Beschießung von Kehl verunglückt.

Tabelle 38. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1870 und 1871.

(Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. Amtsgerichte.)

Art der Tödtung.	1870.				1871.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Schlag (auch Stoß, Tritt ꝛc.) auf Kopf	4	—	1	5	9	—	—	9
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	1	—	2
Stiche in Kopf und Hals	2	—	—	2	4	—	—	4
„ in Brust und Schulter	1	—	—	1	—	—	—	—
„ in Unterleib	2	1	—	3	3	—	—	3
„ im Allgemeinen angegeben	7	—	—	7	2	1	—	3
Schuß auf Kopf (ins Gesicht)	1	1	—	2	1	—	1	2
„ in Unterleib	2	—	—	2	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben	2	—	—	2	2	—	2	4
Ueberfahren	1	3	4	8	3	—	1	4
Durch Eisenbahn	1	1	—	2	—	—	—	—
Sturz (Herauswerfen aus Wirthshäusern, in Raufhändeln)	—	1	—	1	—	—	—	—
Verbrennung	—	—	—	—	—	—	1	1
Erstickung (im Rauch, Abort)	1	—	1	2	—	—	2	2
Vergiftung	—	—	—	—	1	—	1	2
Ertränkung	—	—	1	1	—	—	2	2
Sturz einer Mauer an einem Neubau	—	—	—	—	2	—	—	2
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	1	1
Unbekannt	—	—	—	—	1	—	—	1
Summe	24	7	7	38	29	2	11	42

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 39.

Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1871.

	Heil- und Pflegeanstalten								
	Illenau			Pforzheim			Beide		
	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	5	—	5	2	—	2	7	—	7
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	7	—	7	3	—	3	10	—	10
Geistliche und Lehrer	3	—	3	—	—	—	3	—	3
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	48	61	106	27	33	60	75	94	169
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	28	20	48	5	14	19	33	34	67
im Ganzen	93	81	171	38	47	85	131	128	259
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1871	185	226	411	270	295	565	455	521	976
Zugang im Laufe „ „ „	184	198	382	44	59	103	*206	*215	* 421
Verpflegt „ „ „ „ „	369	424	793	314	354	668	*661	*736	*1397
Abgang „ „ „ „ „	189	211	400	42	60	102	*209	*229	* 438
Stand zu Ende „ „ „	180	213	393	272	294	566	452	507	959
Abgänge: durch Tod	29	19	48	29	38	67	58	57	115
genesen	61	88	149	—	5	5	61	93	154
gebessert	61	48	109	11	11	22	72	59	131
ungebessert	38	56	94	2	6	8	*18	*20	*138
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt	22	42	64						

	Taubstummenanstalt Meersburg.			Blindenanstalt Ilvesheim.			Beide Anstalten.		
Anstaltspersonal.									
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Lehrer	7	—	7	5	1	6	12	1	13
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	—	5	5	1	4	5	1	9	10
im Ganzen	8	5	13	7	5	12	15	10	25
Zöglinge.									
Stand zu Anfang des Jahres 1871	54	46	100	23	13	36	77	59	136
Zugang im Laufe „ „ „	14	9	23	2	3	5	16	12	28
Verpflegt „ „ „ „ „	68	55	123	25	16	41	93	71	164
Abgang „ „ „ „ „	14	10	24	3	1	4	17	11	28
Stand zu Ende „ „ „	54	45	99	22	15	37	76	60	136

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 64 Kranke (22 Männer, 42 Frauen) sind hiebei außer Rechnung gelassen.

Aerztliches Personal
Nach dem Stande

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.	Apotheken.				
						Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Constanz	14	—	2	19	1	3	—	1	—	4
Engen	6	—	—	47	3	3	—	—	—	3
Meßkirch	3	—	—	30	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	4	—	—	13	1	1	—	—	—	1
Radolfzell	5	—	—	29	2	2	—	—	—	2
Stockach	7	1	—	30	2	3	—	1	—	4
Ueberlingen	10	1	—	24	3	5	1	—	—	6
Donaueschingen	7	1	—	44	3	4	—	—	—	4
Triberg	5	—	—	19	3	3	—	—	—	3
Villingen	6	—	—	36	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	4	1	—	40	2	2	1	—	—	3
Jestetten	2	—	—	17	2	1	1	—	—	2
Säckingen	5	—	—	27	1	2	—	2	—	4
St. Blasien	1	—	—	20	2	1	—	—	—	1
Waldshut	5	1	—	45	3	3	—	—	—	3
Breisach	5	—	—	25	2	1	1	—	—	2
Emmendingen	6	—	—	37	3	2	—	—	—	2
Ettenheim	5	—	—	28	3	3	—	1	—	4
Freiburg	45	3	2	58	6	6	—	1	—	7
Kenzingen	8	1	—	28	5	2	—	—	—	2
Neustadt	5	1	—	29	2	2	1	—	—	3
Staufen	7	1	—	32	2	1	—	—	—	1
Waldkirch	4	—	—	25	2	2	—	—	1	3
Lörrach	9	—	—	54	2	5	—	—	—	5
Müllheim	10	—	—	37	2	4	1	—	—	5
Schönau	2	—	—	29	1	2	—	1	—	3
Schopfheim	3	1	—	37	1	1	1	—	1	3
Gengenbach	4	1	—	21	2	2	—	—	—	2
Kork	9	—	—	39	5	4	—	—	—	4
Lahr	7	1	—	38	4	5	—	—	—	5
Oberkirch	4	1	—	19	2	2	—	—	3	5
Offenburg	10	1	—	41	3	3	—	—	—	3
Wolfach	7	1	—	40	2	3	—	1	—	4
Achern	12	—	—	27	3	3	—	—	—	3
Baden	16	1	—	25	3	2	—	—	—	2
Bühl	8	2	—	35	1	3	—	—	—	3
Gernsbach	3	—	—	21	—	2	—	1	—	3
Rastatt	6	3	—	49	2	4	—	—	—	4

*) ohne Militärärzte.

zu Ende des Jahres 1871.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.	Apotheken.				
						Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Bretten	6	—	—	37	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	12	—	—	65	2	5	—	—	—	5
Carlsruhe	32	1	2	61	9	8	1	—	—	9
Durlach	8	—	—	36	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	28	2	2	—	—	—	2
Pforzheim	14	1	—	63	1	4	—	—	—	4
Mannheim	28	2	—	37	5	7	—	—	—	7
Schwetzingen	6	1	—	31	2	3	—	—	—	3
Weinheim	4	—	—	23	1	2	—	—	—	2
Eppingen	3	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Heidelberg	41	—	1	55	3	6	—	—	—	6
Sinsheim	10	—	—	33	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	3	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	2	—	—	22	1	3	—	—	—	3
Boxberg	1	1	—	32	1	2	—	—	—	2
Buchen	3	—	—	21	1	2	—	—	—	2
Eberbach	2	—	—	22	1	1	—	—	—	1
Mosbach	5	—	—	54	1	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	6	1	—	45	1	3	—	—	—	3
Walldürn	1	—	—	20	1	2	—	—	—	2
Wertheim	7	—	—	30	1	3	—	—	—	3
Kreise.										
Constanz	49	2	2	192	14	18	2	2	—	22
Villingen	18	1	—	99	8	9	1	2	—	12
Waldshut	17	2	—	149	10	9	2	2	—	13
Freiburg	85	6	2	262	25	19	2	2	1	24
Lörrach	24	1	—	157	6	12	2	1	1	16
Offenburg	41	5	—	198	18	19	—	1	3	23
Baden	45	6	—	157	9	14	—	1	—	15
Carlsruhe	76	2	2	290	17	27	1	—	—	28
Mannheim	38	3	—	91	8	12	—	—	—	12
Heidelberg	57	—	1	146	7	13	—	—	—	13
Mosbach	27	2	—	246	8	21	—	—	—	21
Großherzogthum	477	30	7	1987	130	173	10	11	5	199
Mitte Juli 1870:										
Großherzogthum	481	45	—	2034	138	171	10	12	6	199

*) ohne Militärärzte.

welche am 1. Januar 1873 im Großherzogthum ihre Haupt-

Ordnungszahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der Gesellschaft.	Sitz der General-Agentur oder Haupt-Agentur.
	A. Feuer-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Aachen-Münchener F.-V.-G.	München.	Mannheim.
2.	Altonaer F.-V.-G.	Altona.	Mannheim.
3.	Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	München.	Mannheim.
4.	Basler V.-G. gegen Feuerschaden	Basel.	Carlsruhe.
5.	Berlinische F.-V.-Anstalt	Berlin.	Carlsruhe.
6.	Colonia	Köln.	Mannheim.
7.	Deutscher Phönix	Carlsruhe*).	—
8.	Französischer Phönix	Paris.	Neu-Freistett.
9.	Gladbacher F.-V.-G.	Gladbach.	Mannheim.
10.	Gothaer F.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim.
11.	Helvetia	St. Gallen.	Carlsruhe.
12.	Imperial	London.	Mannheim.
13.	Leipziger F.-V.-Anstalt	Leipzig.	Mannheim.
14.	London and Liverpool Globe	London.	Mannheim.
15.	Magdeburger F.-V.-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
16.	North British and Mercantile Insurance Company	London u. Edinbg.	Carlsruhe.
17.	Preußische National-V.-G.	Stettin.	Mannheim.
18.	Providentia	Frankfurt a. M.	Mannheim.
19.	Schlesische F.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
20.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
21.	Vaterländische F.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
22.	Westdeutsche F.-V.-Bank	Essen	Carlsruhe.
	B. Hagel-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Magdeburger H.-V.-Aktien-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
2.	Preußische H.-V.-Aktien-G.	Berlin.	Mannheim.
3.	Vaterländische H.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
	C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Anker, L.-V.-G.	Wien.	Carlsruhe.
2.	Badische allgemeine Versorgungs-Anstalt	Carlsruhe.	—
3.	Basler L.-V.-G.	Basel.	Mannheim.
4.	Berlinische L.-V.-G.	Berlin.	Carlsruhe.
5.	Braunschweig'sche L.-V.-G.	Braunschweig.	Mannheim.
6.	Bremer L.-V.-G.	Bremen.	Mannheim.
7.	Brighton	London.	Mannheim H.-A.
8.	Caisse générale de famille	Paris.	Mannheim.
9.	Concordia	Köln.	Mannheim.
10.	Cosmos	Zayst (Holland).	Mannheim.
11.	Darmstädter Renten- und L.-V.-G.	Darmstadt.	Mannheim.
12.	Frankfurter L.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Carlsruhe.
13.	Friedrich Wilhelm	Berlin.	Mannheim.
14.	Germania	New-York.	Mannheim.
15.	Germania	Stettin.	Mannheim.
16.	Gothaer L.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim H.-A.
17.	Gresham	London.	Mannheim.
18.	Janus	Hamburg.	Carlsruhe.
19.	Iduna	Halle a. d. Saale.	Carlsruhe.

*) Hauptsitz in Frankfurt a. M.; Abtheilung in Carlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

niederlassungen, bezw. General- oder Haupt-Agenturen hatten.

Ordnungszahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der	
		Gesellschaft.	General-Agentur oder Haupt-Agentur.
	Noch C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.		
20.	La Royale Belge und belgische Gesellschaft der vereinigten Rentner	Mannheim *).	—
21.	Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig	Leipzig.	Mannheim.
22.	Lübecker L.-V.-G.	Lübeck.	Carlsruhe.
23.	Magdeburger L.-V.-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
24.	Nordstern	Berlin.	Mannheim.
25.	Preußische L.-V.-Aktien-Gesellschaft	Berlin.	Mannheim.
26.	Stuttgarter L.-V.- und Ersparnißbank	Stuttgart.	Mannheim. H.-A.
27.	Stuttgarter allgemeine Renten-Anstalt	Stuttgart.	Mannheim.
28.	Teutonia	Leipzig.	Mannheim.
29.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
30.	Vaterländische L.-V.-Aktien-Gesellschaft	Elberfeld.	Mannheim.
	D. Vieh-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Central-Viehversicherungsverein	Nordhausen.	Carlsruhe.
2.	Germania	Dillenburg.	Carlsruhe.
	E. Transport-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Agrippina	Köln.	Mannheim. H.-A.
2.	Allgemeine T.-V.-G.	Wien.	Mannheim.
3.	Allgemeine T.-V.-G.	Dresden.	Mannheim.
4.	Azienda assicuratrice	Triest.	Mannheim.
5.	Badische Schifffahrts-Assekuranz-G.	Mannheim.	—
6.	Basler T.-V.-G.	Basel.	Mannheim.
7.	Deutsche T.-V.-G.	Berlin.	Mannheim.
8.	Düsseldorfer allgemeine T.-V.-G.	Düsseldorf.	Mannheim. H.-A.
9.	Niederländische allgemeine T.-V.-G.	Tiel.	Mannheim. H.-A.
10.	Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft	Wesel.	Mannheim. H.-A.
11.	Preußische National-V.-G.	Stettin.	Mannheim. H.-A.
12.	Providentia	Frankfurt a. M.	Mannheim. H.-A.
13.	Rheinisch-Westphälischer Lloyd	Gladbach.	Mannheim.
14.	Schlesische T.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
15.	Schweizerischer Lloyd	Winterthur.	Mannheim.
16.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
17.	Württembergische T.-V.-G.	Heilbronn.	Mannheim.
	F. Spiegelglas-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Allgemeine Sp.-V.-G.	Mannheim.	—
2.	Frankfurter Sp.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Mannheim.
3.	Gladbacher Sp.-V.-G.	Gladbach.	Mannheim.
4.	Schlesische Sp.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
5.	Westdeutsche V.-Actien-Bank	Essen.	Mannheim.
	G. Hypotheken-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Preußische H.-V.-Bank	Berlin.	Carlsruhe.
2.	Sächsische H.-V.-Bank	Dresden.	Mannheim.

*) Hauptsitz in Brüssel, Filiale in Mannheim.

Spar-

a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1871 dargestellt. Tabelle 14 der ersten Vorbe-
Abweichungen der Zahlen in Spalte 16 und 17 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 13 und 15 der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	205,871	18,874	1,857	226,602	129,411	2,200	1,370	—	132,981	13,096
Engen	128,330	18,256	2,028	148,614	65,774	2,001	1,365	2,744	71,884	12,667
Möhringen	7,859	2,767	100	10,726	11,220	496	110	59	11,885	1,626
Meßkirch	105,799	19,525	17	125,341	59,656	6,011	1,015	412	67,094	10,106
Pfullendorf	123,869	21,468	1,224	146,561	82,600	8,714	920	82	92,316	9,791
Heiligenberg	264,868	98,916	869	364,653	167,972	27,850	2,550	14,342	212,714	53,559
Radolfzell	49,050	7,068	60	56,178	26,883	403	443	136	27,865	5,163
Stockach	23,415	4,397	11	27,823	20,199	214	248	—	20,661	2,594
Ueberlingen	218,897	22,014	3,308	244,219	76,969	9,105	818	13	86,905	13,110
Salem	240,843	56,071	2,536	299,450	146,302	16,843	1,953	940	166,038	30,585
Donaueschingen	407,720	69,925	4,048	481,693	316,468	8,915	3,432	28,487	357,302	43,146
Triberg	29,870	3,091	24	32,985	16,360	—	328	—	16,688	2,140
Furtwangen	6,805	2,188	9	9,002	6,903	—	153	—	7,056	1,582
Hornberg	31,472	4,134	—	35,606	13,410	—	145	4	13,559	3,684
Villingen	140,276	19,943	887	161,106	85,146	3,664	990	672	90,472	11,110
St. Georgen	233	174	—	407	65	63	32	—	160	70
Bonndorf	276,835	83,739	3,292	363,866	203,160	38,036	3,023	13,617	257,836	30,835
Stühlingen	94,307	23,035	1,291	118,633	62,005	9,691	874	698	73,268	9,217
Säckingen	75,849	12,000	31	87,880	22,516	721	750	157	24,144	7,465
St. Blasien	36,949	6,947	55	43,951	29,342	119	253	329	30,043	4,510
Waldshut	231,091	51,202	73	282,366	108,035	8,063	2,955	853	119,906	30,739
Breisach	32,030	10,504	30	42,564	24,400	712	748	30	25,890	8,862
Emmendingen	64,695	14,844	172	79,711	39,331	432	957	783	41,503	11,161
Ettenheim	90,879	9,312	988	101,179	59,817	1,888	401	2,309	64,415	5,702
Freiburg	784,999	139,007	411	924,417	542,568	80,651	4,055	121	627,395	37,833
Mengen	7,586	1,665	126	9,377	4,687	68	187	124	5,066	731
St. Peter	26,495	1,288	—	27,783	3,185	490	80	—	3,755	243
Kenzingen	69,543	14,006	237	83,786	44,250	2,620	613	23	47,506	7,160
Neustadt	52,671	13,689	—	66,360	49,077	—	1,010	—	50,087	8,656
Staufen	122,056	10,285	1,246	133,587	50,000	—	1,463	518	51,981	7,983
Waldkirch	103,009	18,147	12,319	133,475	68,024	11,827	810	276	80,937	10,884

und Passiva, Einleger (Sparbücher).

oder zu Ende des Jahres 1871 erfolgten Kassenabschlüsse.

merkung.
Abtheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil nach vorläufigen Angaben und in amtsbezirksweiser Zusammenstellung.
Tabelle 42 des Statistischen Jahrbuchs für 1870 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
453,254	439,086	170	13,998	349,530	9,933	1783	525	274	2034	216
453,156	428,159	—	24,997	352,936	23,490	886	160	132	914	407
57,665	53,177	799	3,689	54,912	3,113	172	16	13	175	304
433,792	416,657	—	17,135	360,408	15,137	955	168	119	1004	415
459,668	446,217	—	13,451	395,157	10,266	623	115	114	624	715
2,078,563	1,939,661	1,088	137,814	1,789,206	136,330	3155	790	182	3763	515
166,852	161,865	190	4,797	134,535	3,814	501	136	58	579	280
98,233	89,308	225	8,700	83,498	7,348	520	107	90	537	166
624,644	602,136	—	22,508	447,096	20,232	1168	442	152	1458	413
1,285,311	1,164,287	2,438	118,586	1,039,163	110,300	3141	738	435	3444	338
1,511,111	1,414,399	7,000	89,712	1,280,001	99,719	3286	716	528	3474	407
87,368	82,377	—	4,991	66,727	4,344	496	138	81	553	149
55,429	51,431	—	3,998	49,947	3,536	598	48	47	599	86
118,473	114,186	—	4,287	92,440	3,986	466	113	31	548	208
498,851	468,193	—	30,658	401,953	26,264	1882	768	612	2038	225
3,911	3,803	—	108	3,565	99	42	3	12	33	115
2,001,749	1,840,999	36,402	124,348	1,736,489	122,828	4211	452	367	4296	428
548,807	511,540	—	37,267	470,021	33,421	1116	176	128	1164	439
269,508	253,508	—	16,000	192,710	13,062	787	204	83	908	279
161,742	148,405	—	13,337	136,288	11,546	552	140	70	622	239
1,198,171	1,134,369	353	63,449	980,574	54,784	1911	368	223	2056	552
226,697	208,249	—	18,448	191,757	18,266	807	95	78	824	253
346,450	332,606	—	13,844	296,081	12,161	1723	239	169	1793	186
241,660	241,645	15	—	204,881	—	914	772	624	1062	228
2,997,037	2,913,962	42	83,033	2,633,698	66,275	7020	1861	1499	7382	395
38,517	23,447	604	14,466	19,817	13,785	91	26	18	99	237
24,028	23,553	—	475	—	—	—	366	14	352	68
338,726	330,647	—	8,079	298,194	4,252	1290	271	154	1407	235
392,421	321,964	40,274	30,183	309,711	26,160	1979	217	181	2015	160
258,572	252,895	21	5,656	172,856	4,089	544	244	101	687	367
504,875	476,890	—	27,985	431,021	21,316	1967	376	214	2129	224

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	25,289	8,894	11	34,194	25,990	—	396	—	26,386	7,151
Efringen	1,104	754	—	1,858	2,148	13	62	8	2,231	470
Egringen	3,100	800	—	3,900	1,500	1236	60	—	2,796	1,800
Grenzach	2,564	659	—	3,223	2,384	—	122	9	2,515	454
Haagen	26,246	8,120	252	34,618	13,717	—	390	486	14,593	6,624
Kandern	22,750	11,673	164	34,587	13,941	—	515	424	14,880	11,426
Kirchen	2,915	1,300	67	4,282	6,226	—	67	—	6,293	1,173
Oetlingen	11,174	4,699	39	15,912	9,793	33	329	88	10,243	4,082
Steinen	8,631	4,467	89	13,187	9,400	—	310	22	9,732	5,271
Wyhlen	150	160	—	310	454	12	8	—	474	74
Müllheim	33,932	21,002	273	55,207	36,603	317	1018	180	38,118	18,626
Schönau	50,947	7,222	—	58,169	16,213	260	632	1276	18,381	3,741
Schopfheim	15,117	12,762	—	27,879	33,528	—	550	333	34,411	6,870
Gengenbach	28,522	6,132	14	34,668	27,946	381	471	33	28,831	3,984
Zell	8,386	2,614	5	11,005	9,842	152	158	42	10,194	1,831
Kehl, Stadt	25,269	2,593	11	27,873	12,501	—	210	—	12,711	2,011
Rheinbischofsheim	13,193	2,759	12	15,964	10,457	156	189	—	10,802	1,600
Willstätt	11,430	1,155	13	12,598	4,409	159	108	50	4,726	664
Lahr	304,054	27,906	324	332,284	150,591	—	1585	530	152,706	22,492
Oberkirch	56,069	8,387	19	64,475	44,328	990	582	268	46,168	5,370
Oppenau	9,304	1,200	—	10,504	5,370	300	120	177	5,967	590
Offenburg	21,029	5,477	7	26,513	30,689	331	426	240	31,686	5,106
Altenheim	4,895	1,039	9	5,943	4,261	—	80	20	4,361	926
Appenweier	90,295	9,366	807	100,468	25,020	—	1143	841	27,004	7,945
Durbach	40,924	6,633	26	47,583	15,778	—	215	644	16,637	4,072
Schutterwald	31,393	3,424	58	34,875	9,923	645	167	20	10,755	2,287
Wolfach	29,899	6,026	29	35,954	21,378	226	385	260	22,249	3,982
Haslach	27,704	4,570	25	32,299	20,188	173	395	33	20,789	3,091

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
7,151	184,083	173,919	—	10,164	167,469	8,806	729	54	85	698	249
470	16,233	15,011	—	1,222	15,585	1,021	99	4	14	89	169
1,800	20,300	19,900	—	400	16,500	2,696	107	8	9	106	188
454	14,640	13,483	—	1,157	12,849	1,083	120	15	19	116	116
6,624	171,483	161,131	—	10,352	141,978	9,480	529	78	30	577	279
11,426	249,480	226,133	1428	21,919	205,898	22,447	821	80	72	829	273
1,173	24,805	23,113	—	1,692	25,251	1,565	125	9	8	126	183
4,082	104,781	99,874	—	4,907	94,411	4,701	497	36	34	499	200
5,271	99,346	97,214	—	2,132	92,712	3,179	422	26	48	400	243
74	2,636	2,354	—	282	2,584	216	69	2	12	59	40
18,626	455,033	432,021	184	22,828	416,066	21,694	2054	163	184	2033	213
3,741	173,797	158,287	5618	9,892	119,812	8,579	542	194	45	691	230
6,870	164,322	155,460	—	8,862	167,001	3,853	955	89	166	878	177
3,984	149,192	139,726	199	9,267	135,166	7,990	662	128	95	695	201
1,831	64,142	62,522	—	1,620	62,147	1,184	348	48	41	355	176
2,011	71,814	67,109	—	4,705	52,330	4,322	491	91	66	516	130
1,600	64,487	58,556	—	5,931	54,220	5,105	494	62	62	494	119
664	31,006	30,402	—	604	22,717	417	233	62	28	267	114
22,492	693,566	671,850	3298	18,418	495,895	14,795	2186	701	340	2547	264
5,370	219,155	208,604	195	10,356	191,493	9,160	983	160	132	1011	206
590	32,295	31,370	—	925	26,846	912	172	30	30	172	182
5,106	184,058	174,428	—	9,630	178,982	10,249	882	71	107	846	206
926	25,146	24,421	—	725	22,861	703	124	17	14	127	192
7,945	253,218	250,362	—	2,886	177,142	2,642	520	162	81	601	417
4,072	112,895	110,411	—	2,484	81,193	756	211	79	25	265	417
2,287	93,115	92,471	—	644	68,714	281	272	87	40	319	290
3,982	156,301	143,646	2403	10,252	131,143	9,050	1207	192	121	1278	112
3,091	133,400	126,421	—	6,979	115,814	6,076	760	127	105	782	162

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern*)	14,682	4,146	651	19,479	17,895	—	714	—	18,609	2,338
Baden	77,297	24,228	53	101,578	102,808	472	1,367	50	104,697	14,068
Bühl	37,304	6,246	16	43,566	32,035	1,081	409	—	33,525	2,818
Gernsbach	9,994	2,630	—	12,624	8,924	97	43	400	9,464	1,646
Rastatt	84,116	5,965	149	90,230	60,756	467	581	21	61,825	3,445
Bretten	87,920	8,937	627	97,484	57,394	—	730	146	58,270	7,256
Bruchsal	179,279	41,802	158	221,239	152,891	902	2,709	8,549	165,051	28,383
Philippsburg	105,779	36,468	189	142,436	96,909	565	1,022	786	99,282	27,674
Carlsruhe, städt.	546,866	76,819	2,707	626,392	431,914	45,091	6,850	1,551	485,406	—
„ Privatsparges.	142,260	70,434	11,565	224,259	301,658	4,882	12,012	—	318,552	41,965
„ Versorgungsanst.**)	75,760	7,422	—	83,182	44,679	264	**)	—	44,943	6,071
Graben	9,737	2,026	—	11,763	3,295	—	69	57	3,421	1,900
Knielingen	2,419	638	—	3,057	2,846	392	111	—	3,349	24
Liedolsheim*)	3,337	91	—	3,428	460	18	—	—	478	73
Rüppurr	10,067	1,071	—	11,138	4,559	—	72	—	4,631	484
Durlach	44,734	16,518	64	61,316	46,078	307	972	7	47,364	10,099
Berghausen	2,072	312	3	2,387	2,274	27	24	2	2,327	169
Grötzingen	8,612	769	6	9,387	3,139	11	39	—	3,189	482
Grünwettersbach	8,237	1,017	4	9,258	4,077	56	73	4	4,210	434
Jöhlingen	16,463	923	18	17,404	4,820	128	128	64	5,140	456
Königsbach	6,556	1,118	—	7,674	5,678	378	104	14	6,174	419
Langensteinbach	2,297	230	3	2,530	1,206	53	34	—	1,293	91
Söllingen	3,380	353	1	3,734	480	6	25	—	511	219
Weingarten	9,412	1,422	—	10,834	5,897	129	93	—	6,119	958
Ettlingen	130,944	20,705	—	151,649	100,277	3,859	966	220	105,322	13,727
Pforzheim	558,626	47,282	5,914	611,822	367,775	12,927	2,560	15,000	398,262	24,372
Mannheim	760,329	83,575	43,828	887,732	735,337	—	2,944	3,396	741,677	58,441
Schwetzingen	20,035	6,373	10	26,418	25,986	—	1,182	155	27,323	3,500
Weinheim	40,626	4,509	398	45,533	24,708	157	354	223	25,442	2,917

*) Ergebnisse für 1870.
**) Hiefür sind nur die Sparkassenergebnisse in Betracht genommen, nicht auch Depositen ꝛc. Der Verwaltungsaufwand für die Spar-

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
76,133	74,549	—	1,584	75,424	[−161]	652	97	144	605	123
489,007	455,723	63	33,221	467,166	24,897	1767	296	240	1823	250
141,549	126,659	—	14,890	118,572	12,936	609	158	136	631	201
57,223	53,925	—	3,298	51,209	2,854	641	80	82	639	84
150,907	137,104	45	13,758	110,299	12,158	913	361	200	1074	128
217,323	200,213	7,700	9,410	162,431	7,978	921	264	156	1029	195
937,460	816,135	—	121,325	761,364	119,908	1991	330	277	2044	399
784,929	736,322	—	48,607	699,778	41,997	1166	152	116	1202	613
1,709,763	1,400,087	680	308,996	1,285,135	282,962	4775	1281	1041	5015	279
1,553,284	1,326,598	117,800	108,886	1,444,031	85,746	5249	391	525	5115	259
210,132	205,684	—	4,448	168,532	3,361	1160	267	144	1283	160
49,173	49,173	—	—	40,831	—	246	36	26	256	192
14,703	13,411	—	1,292	13,814	1,181	114	13	10	117	115
2,950	2,950	—	—	—	—	—	33	1	32	92
23,390	22,562	—	828	16,570	313	110	33	19	124	182
353,323	343,970	1,305	8,048	335,215	2,851	1570	155	124	1601	215
6,174	5,923	—	251	5,956	158	104	14	17	101	58
18,719	18,226	—	493	12,271	250	218	41	17	242	75
17,765	16,658	—	1,107	12,064	653	106	43	22	127	131
22,200	21,849	—	351	9,750	186	64	62	19	107	204
23,911	20,788	—	3,123	19,491	2,920	194	48	37	205	101
5,511	5,280	—	231	4,098	176	51	19	13	57	93
9,382	9,148	—	234	6,029	130	39	7	4	42	218
31,853	30,518	—	1,335	26,045	1,093	152	37	29	160	190
391,480	354,185	9,782	27,513	309,791	25,580	1312	292	199	1405	252
1,165,946	1,088,806	—	77,140	873,583	78,803	3147	1475	1101	3521	310
1,963,132	1,757,146	74,166	131,820	1,673,713	69,198	4689	191	—	4880	360
126,405	101,525	13,172	11,708	103,976	10,162	574	106	84	596	170
99,154	94,734	—	4'420	75,899	3,164	416	108	71	453	209

lasse kann nicht ausgeschieden werden.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . .	32,135	8,259	52	40,446	24,239	60	764	452	25,515	3,488
Heidelberg, Städt.	306,807	45,319	2,971	355,097	310,004	—	1,357	7,744	319,105	32,115
„ Gegenseitige	178,245	31,305	—	209,550	130,210	942	3,164	292	134,608	24,082
Wiesloch . . .	151,556	14,661	602	166,819	68,514	203	1,036	625	70,378	11,344
Adelsheim . .	22,957	4,809	598	28,364	18,451	227	511	9,301	28,490	2,690
Buchen	22,546	2,978	13	25,537	10,116	161	196	—	10,473	2,183
Mosbach . . .	29,528	4,295	—	33,823	17,825	144	427	—	18,396	2,810
Tbrbischofsh m.	5,169	840	10	6,019	6,650	177	82	88	6,997	459
Walldürn . . .	28,334	5,121	71	33,526	25,699	426	472	12	26,609	3,114
Wertheim . . .	21,493	2,742	14	24,249	15,514	372	298	38	16,222	1,820
Kreise.										
Constanz	1,368,801	269,356	12,010	1,650,167	786,986	73,837	10,792	18,728	890,343	152,297
Villingen	616,376	99,455	4,968	720,799	438,352	12,642	5,080	29,163	485,237	61,732
Waldshut	715,031	176,923	4,742	896,696	425,058	56,630	7,855	15,654	505,197	82,766
Freiburg	1,353,963	232,747	15,529	1,602,239	885,339	98,688	10,324	4,184	998,535	99,215
Lörrach	203,919	82,512	895	287,326	171,897	1,871	4,459	2,826	181,053	67,762
Offenburg	702,366	89,281	1,359	793,006	392,681	3,513	6,234	3,158	405,586	65,951
Baden	223,393	43,215	869	267,477	222,418	2,117	3,114	471	228,120	24,315
Carlsruhe . . .	1,954,757	336,357	21,259	2,312,373	1,638,306	69,995	28,593	26,400	1,763,294	165,256
Mannheim . . .	820,990	94,457	44,236	959,683	786,031	157	4,480	3,774	794,442	64,858
Heidelberg . . .	668,743	99,544	3,625	771,912	532,967	1,205	6,321	9,113	549,606	71,029
Mosbach	130,027	20,785	706	151,518	94,255	1,507	1,986	9,439	107,187	13,076
Großherzogthum .	8,758,366	1,544,632	110,198	10,413,196	6,374,290	322,162	89,238	122,910	6,908,600	868,257
1870: **Großherzogthum** .	7,468,864	1,373,698	65,277	8,907,839	5,885,025	265,439	75,409	127,000	6,352,873	827,235

*) Wegen der Abweichungen dieser Zahlen vergl. die Vorbemerkung Seite 106—107.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
3,488	166,756	146,289	739	19,728	134,905	16,181	1,006	175	107	1,074	136
32,115	1,089,064	987,100	80	101,884	958,182	94,810	3,847	894	845	3,896	228
24,082	713,004	665,203	—	47,801	593,086	44,976	4,015	758	531	4,242	157
11,344	331,786	321,924	—	9,862	227,538	7,807	1,123	245	36	1,332	242
2,690	101,865	94,574	—	7,291	87,378	14,613	357	92	72	377	251
2,183	73,819	73,084	15	720	58,471	269	212	75	42	245	298
2,810	92,569	89,765	—	2,804	75,252	1,890	475	133	80	528	170
459	19,638	18,230	—	1,408	19,252	1,364	193	50	68	175	104
3,114	121,252	113,988	260	7,004	108,239	5,836	368	87	62	393	290
1,820	66,355	60,951	—	5,404	53,152	5,176	647	139	69	717	85
152,297	6,111,138	5,740,553	4,910	365,675	5,006,441	339,963	12,904	3,197	1,569	14,532	395
61,732	2,275,143	2,134,389	7,000	133,754	1,894,633	137,948	6,770	1,786	1,311	7,245	295
82,766	4,179,977	3,888,821	36,755	254,401	3,516,082	235,641	8,577	1,340	871	9,046	430
99,215	5,368,983	5,125,858	40,956	202,169	4,558,019	166,304	16,335	4,467	3,052	17,750	289
67,762	1,680,939	1,577,900	7,230	95,809	1,478,116	89,320	7,069	758	726	7,101	222
65,951	2,283,820	2,192,299	6,095	85,426	1,816,663	73,642	9,545	2,017	1,287	10,275	213
24,315	914,819	847,960	108	66,751	822,670	52,684	4,582	992	802	4,772	178
165,256	7,549,371	6,688,486	137,267	723,618	6,206,779	656,246	22,689	4,993	3,897	23,785	281
64,858	2,188,691	1,953,405	87,338	147,948	1,853,588	82,524	5,679	405	155	5,929	329
71,029	2,300,610	2,120,516	819	179,275	1,913,711	163,774	9,991	2,072	1,519	10,544	201
13,076	475,498	450,592	275	24,631	401,744	29,148	2,252	576	393	2,435	185
868,257	35,328,989	32,720,779	328,753	2,279,457	29,468,446 *)	2,027,194 *)	106,393 *)	22,603	15,582	113,414	288
827,235	31,832,714	29,467,125 *)	331,904	2,033,685 *)	27,056,051	1,889,793	102,174	19,913	14,615	107,442 *)	274

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1871.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1871 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	380,877	17,854	—	25,149	12,464	—	717	16,193	453,254
Engen	247,549	—	3,500	177,060	13,367	—	277	11,403	453,156
Möhringen	40,030	2,000	—	13,000	1,157	—	102	1,376	57,665
Meßkirch	366,094	—	—	46,310	4,409	—	440	16,539	433,792
Pfullendorf . .	381,217	—	4,000	42,854	19,377	406	126	11,688	459,668
Heiligenberg . . .	1,804,818	—	62,200	120,760	16,101	5,400	425	68,859	2,078,563
Radolfzell . . .	133,902	2,000	—	27,567	250	—	38	3,095	166,852
Stockach	66,374	—	2,740	22,822	1,848	—	—	4,449	98,233
Ueberlingen . .	563,914	—	—	—	19,126	—	348	41,256	624,644
Salem	1,015,363	35,000	—	142,300	18,961	10,000	1,112	62,575	1,285,311
Donaueschingen.	1,047,526	75,288	7,400	318,149	47,873	—	1,989	12,886	1,511,111
Triberg	68,775	7,932	—	203	2,935	—	10	7,513	87,368
Furtwangen . . .	11,375	24,230	—	18,195	1,464	—	152	13	55,429
Hornberg	65,043	31,263	4,669	13,284	—	—	16	4,198	118,473
Villingen . . .	307,044	27,075	—	136,764	3,095	—	231	24,642	498,851
St. Georgen . . .	2,357	1,047	—	191	227	—	—	89	3,911
Bonndorf . . .	1,802,048	17,500	10,500	96,081	27,242	10,000	430	37,948	2,001,749
Stühlingen	481,654	12,360	26,650	19,244	3,063	—	162	5,674	548,807
Säckingen . . .	69,763	100	33,675	153,779	8,874	—	—	3,317	269,508
St. Blasien . .	97,321	10,336	2,028	46,635	—	—	459	4,963	161,742
Waldshut . . .	1,007,096	39,434	80,450	16,500	16,336	—	564	37,791	1,198,171
Breisach	116,290	—	4,500	78,047	9,817	—	—	18,043	226,697
Emmendingen .	299,789	12,000	1,000	5,720	17,194	—	133	10,614	346,450
Ettenheim . . .	117,793	—	26,300	75,857	1,157	—	—	20,553	241,660
Freiburg . . .	2,818,087	18,300	4,000	54,610	47,373	—	673	53,994	2,997,037
Mengen	14,371	100	—	20,715	1,509	—	28	1,794	38,517
St. Peter	5,964	7,535	—	10,304	—	—	—	225	24,028
Kenzingen . . .	133,868	—	5,000	171,744	1,702	—	—	26,412	338,726
Neustadt	320,856	29,384	5,362	19,189	9,322	—	466	7,842	392,421
Staufen	150,108	8,971	11,700	57,700	8,677	—	425	20,991	258,572
Waldkirch . . .	378,183	62,938	2,000	10,753	14,974	—	590	35,437	504,875

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	150,797	20,000	—	—	7,011	—	—	6,275	184,083
Efringen	7,251	—	—	7,474	555	—	—	953	16,233
Egringen	3,000	—	—	15,300	1,000	—	—	1,000	20,300
Grenzach	6,400	—	—	6,720	757	—	—	763	14,640
Haagen	109,902	—	4,927	46,138	9,466	—	374	676	171,483
Kandern	111,953	18,867	2,522	99,124	11,985	—	228	4,801	249,480
Kirchen	15,450	—	—	7,940	927	—	—	488	24,805
Oetlingen	69,601	6,000	—	23,000	6,020	—	—	160	104,781
Steinen	53,494	9,050	—	28,215	6,960	—	—	1,627	99,346
Wyhlen	433	—	—	1,667	72	—	93	371	2,636
Müllheim . . .	371,728	10,537	18,900	21,200	23,810	—	—	8,858	455,033
Schönau	91,501	17,998	4,015	26,839	4,290	—	280	28,874	173,797
Schopfheim . .	153,600	—	—	—	7,918	—	—	2,804	164,322
Gengenbach. . .	107,206	26,387	3,000	167	4,375	—	—	8,057	149,192
Zell	33,870	21,044	5,504	600	1,501	—	—	1,623	64,142
Kehl, Stadt . . .	37,568	21,600	—	275	1,607	—	5	10,759	71,814
Rheinbischofsheim . .	9,385	17,366	11,300	23,753	265	—	—	2,417	64,486
Willstätt	6,511	13,937	2,400	7,600	188	—	27	343	31,006
Lahr	315,018	208,570	—	152,180	2,550	—	420	14,828	693,566
Oberkirch . . .	36,702	57,828	66,812	43,259	6,635	—	232	7,687	219,155
Oppenau	1,875	7,500	—	22,620	300	—	—	—	32,295
Offenburg . . .	128,950	35,200	—	—	3,186	—	—	16,722	184,058
Altenheim	7,881	984	500	12,714	1,057	—	6	2,004	25,146
Appenweier	84,247	61,750	—	92,861	6,938	—	373	7,079	253,248
Durbach.	50,350	14,087	200	32,153	4,297	—	326	11,482	112,895
Schutterwald . . .	15,604	1,003	—	70,073	1,049	—	113	5,273	93,115
Wolfach	97,965	45,000	—	—	3,037	—	9	10,290	156,301
Haslach	58,049	10,256	4,550	40,307	5,749	—	28	14,462	133,401

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen rc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern*)	33,521	175	24,000	15,150	964	—	—	2,323	76,133
Baden	459,200	21,418	—	742	6,276	—	350	1,021	489,007
Bühl	67,646	5,145	28,850	33,706	3,387	—	—	2,815	141,549
Gernsbach . . .	15,884	38,485	—	180	—	—	—	2,674	57,223
Rastatt	55,279	77,000	13,600	1,552	2,759	—	252	465	150,907
Bretten	169,275	15,214	10,000	8,000	5,058	—	82	9,694	217,323
Bruchsal	557,673	138,770	104,923	90,024	33,584	1,050	246	11,190	937,460
Philippsburg . . .	568,530	57,000	12,500	75,410	31,165	2,248	224	37,852	784,929
Carlsruhe, städtische	885,589	632,105	—	155,567	2,601	16,322	2,568	15,011	1,709,763
„ Privatsparges. .	894,375	559,600	—	55,047	33,087	2,192	763	8,220	1,553,284
„ Versorggsanst.**)	111,393	65,350	—	16,220	6,750	1,770	—	8,649	210,132
Graben	36,113	—	—	10,834	504	—	10	1,712	49,173
Knielingen	1,700	1,000	—	10,812	—	—	—	1,191	14,703
Liedolsheim *) . . .	250	—	—	2,700	—	—	—	—	2,950
Rüppurr	11,905	—	1,000	8,788	169	—	8	1,542	23,390
Durlach	317,061	—	—	20,135	8,152	—	278	7,697	353,323
Berghausen	1,800	—	—	3,989	40	—	17	328	6,174
Grötzingen	7,185	—	—	10,094	275	—	23	1,142	18,719
Grünwettersbach . .	7,006	1,000	1,560	7,658	446	—	—	95	17,765
Jöhlingen	2,300	5,429	—	12,954	449	—	15	1,053	22,200
Königsbach	5,335	—	—	17,338	308	—	37	893	23,911
Langensteinbach . .	220	—	—	5,078	176	—	—	37	5,511
Söllingen	2,925	—	—	5,945	232	—	34	246	9,382
Weingarten	21,817	—	—	8,643	1,197	—	26	170	31,853
Ettlingen	261,034	48,700	49,575	18,735	11,964	—	262	1,210	391,480
Pforzheim . . .	642,415	268,925	180,250	2,000	18,732	—	668	52,956	1,165,946
Mannheim . . .	727,650	622,440	466,406	127,466	—	—	933	18,237	1,963,132
Schwetzingen . .	78,788	32,541	—	12,400	1,722	—	106	848	126,405
Weinheim . . .	71,657	17,400	3,500	—	3,638	—	186	2,773	99,154

*) Ergebniß vom Jahr 1870.
**) Berechnet nach dem Verhältniß der Gesammtkapitalanlage der Versorgungsanstalt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Gütertauffchillingen.	In Staats- und anderen Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . . .	44,657	—	—	120,144	1,204	—	331	420	166,756
Heidelberg, Städt.	909,228	86,600	15,000	—	12,470	59,662	470	5,634	1,089,064
„ Gegenseitige .	599,349	64,700	—	580	18,165	—	257	29,953	713,004
Wiesloch	138,636	—	—	173,181	12,296	—	170	7,503	331,786
Adelsheim . . .	71,882	—	2,500	18,886	3,914	—	180	4,503	101,865
Buchen	33,788	16,524	8,771	14 258	351	—	—	127	73,819
Mosbach	60,961	5,872	—	23,228	1,924	—	—	584	92,569
Tauberbischofsh.	4,628	11,200	—	3,095	388	—	—	327	19,638
Walldürn . . .	98,326	16,666	—	—	5,102	—	7	1,151	121,252
Wertheim . . .	54,774	8,700	700	—	391	—	8	1,782	66,355
Kreise.									
Constanz	5,000,138	56,854	72,440	617,822	107,060	15,806	3,585	237,433	6,111,138
Villingen	1,502,120	166,835	12,069	486,786	55,594	—	2,398	49,341	2,275,143
Waldshut	3,457,882	79,730	153,303	332,239	55,515	10,000	1,615	89,693	4,179,977
Freiburg	4,355,309	139,228	59,862	504,639	111,725	—	2,315	195,905	5,368,983
Lörrach	1,145,110	82,452	30,364	283,617	80,771	—	975	57,650	1,680,939
Offenburg	991,181	542,512	94,266	498,562	42,734	—	1,539	113,026	2,283,820
Baden	631,530	142,223	66,450	51,330	13,386	—	602	9,298	914,819
Carlsruhe	4,505,901	1,793,093	359,808	545,949	154,889	23,582	5,261	160,888	7,549,371
Mannheim	878,095	672,381	469,906	139,866	5,360	—	1,225	21,858	2,188,691
Heidelberg	1,691,870	151,300	15,000	293,905	44,135	59,662	1,228	43,510	2,300,610
Mosbach	324,359	58,962	11,971	59,467	12,070	—	195	8,474	475,498
Großherzogthum . .	24,483,495	3,885,570	1,345,439	3,814,182	683,239	109,050	20,938	987,076	35,328,989
1870:									
Großherzogthum . .	22,256,330	3,344,253	1,336,764	3,254,380	632,954	119,725	18,791	869,517	31,832,714

I. Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen zu Ende der Jahre 1870 und 1871.

Kreise.	1870		1871	
	Ruthen	Stunden	Ruthen	Stunden
Constanz	121,661,8	82,12	124,018,1	83,71
Villingen	62,930,3	42,48	62 996,0	42,53
Waldshut	105,006,9	70,88	102,154,5	68,95
Freiburg	142,207,9	95,99	153,266,5	103,45
Lörrach	81,626,6	55,10	86,042,8	58,08
Offenburg	122,417,8	82,63	123,503,2	83,36
Baden	68,958,7	46,55	72,400,2	48,87
Carlsruhe	125,540,5	84,74	125,224,1	84,53
Mannheim	37,538,9	25,33	37,532,2	25,33
Heidelberg	70,065,0	47,29	70,068,5	47,30
Mosbach	159,848,7	107,90	160,618,4	108,42
im Ganzen	1,097,803,1	741,01	1,117,824,6	754,53

Tabelle 44. **II.**

Im Jahre 1871 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebauten Straßen und Straßencorrectionen.*)

1871 vollendete Strecke der Straße:	Länge Ruthen.	Länge Stunden.
Von Engen nach Schaffhausen auf der Gemarkung Binningen (Biberthalstraße) *)	871,6	0,58
Durch das Eisenbacher Thal*)	60,0	0,04
Murgthalstraße (von der Murger Fabrik bis zum Pfaffensteg)	234,7	0,15
Von Bergöschingen bis zur Rheinthalstraße zwischen Hohenthengen und Lienheim (Gemeindeweg)	1,100,0	0,73
Verbindungsweg von Herrischried mit der Murgthalstraße (Gemeindeweg) *)	212,0	0,14
Von Schliengen nach Kandern*)	550,0	0,36
Wiesenthalstraße durch Mambach gegen Schönau*)	50,0	0,03
Von Riegel nach Eichstetten (Verbesserung)	807,0	0,54
Von der Kirchenbrücke bis zum Hause des Kaufmanns Welle in Schapbach*)	105,0	0,06
Straße bei der Wiesenfranzenbrücke in Oberwolfach	24,7	0,01
Zufahrtsstraße der Rheinüberfahrt bei Greffern	868,0	0,58
Würmthalstraße (vom Kupferhammer in Pforzheim bis Tiefenbronn)	4,140,0	2,79
Straße bei Brötzingen*)	60,0	0,04
Zusammen	9,082,9	6,05

1871 im Bau begriffene Strecke der Straße:	Länge Ruthen.	Länge Stunden.
Straßen durch Constanz (Verbesserung)	62,0	0,04
Von Ueberlingen nach Meßkirch (Owinger Steige) *)	1,206,7	0,80
Von Meersburg nach Ravensburg (Meersburger Steige) *)	305,7	0,20
Von Vöhrenbach nach Donaueschingen (Meßmerstich) *)	390,0	0,25
Von Lenzkirch nach Schluchsee	1,433,3	0,96
Murgthalstraße (Verbesserung auf den Gemarkungen Hottingen und Murg)	753,7	0,50
Von Rippolingen nach Oberfäckingen (Gemeindeweg)	700,0	0,47
Von St. Blasien nach Häusern (sog. Doctorstich)	611,0	0,40
Von Bonndorf nach Weizen (Strecke von Weizen bis zum Zollhäuschen)	517,0	0,34
Von Schliengen nach Kandern*)	1,244,0	0,82
Wiesenthalstraße zwischen Todtnau und Gschwend*)	162,0	0,11
Wiesenthalstr. zwischen Gschwend und Präg*)	835,0	0,56
Wiesenthalstraße durch Mambach gegen Happach (St. Antonistraße) *)	74,0	0,04
Wachtsteige*)	210,0	0,13
Straße beim Umbau der Wiesenbrücke bei Atzenbach*)	80,0	0,05
Straße beim Umbau der Winkelbauernbrücke in Schapbach*)	87,0	0,05
Von Sasbach über Jechtingen zur Sponeck	156,0	0,10
Von Burg über Wagensteig nach St. Märgen	2,300,9	1,55
Von Elgersweier nach Ortenberg	82,5	0,05
Straße bei Ballenberg*)	50,0	0,03
Zusammen	11,260,7	7,45

*) Die Straßencorrectionen sind mit einem *) bezeichnet.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Flußbau.

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.

1871.

	Ordentlicher Etat.						Außerordentlicher Etat. (Correction.)	Im Ganzen.	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Gewöhnliche Unterhaltung.	Gewöhnliche Neubauten.	Zuschuß zur Rheincorrection.	Aufsicht.	Leinpfade und Wasserstraße.	Zusammen.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Rhein									
längs der elsässer Grenze	282,715	39,538	135,059	4,890	1,764	463,966	—	463,966	41,391
„ „ bayer. „	35,137	1,645	53,565	10,886	48	101,281	—	101,281	37,854
Summe . .	317,852	41,183	188,624	15,776	1,812	565,247	—	565,247	79,245
Längs der Schweizer Grenze und am Bodensee . .	399	1,002	—	644	13	2,058	—	2,058	—
Rhein zusammen	318,251	42,185	188,624	16,420	1,825	567,305	—	567,305	79,245
Wutach	3,434	8,893	—	60	—	12,387	—	12,387	2,688
Schlücht	1,870	5,033	—	—	—	6,903	2,010	8,913	—
Dreisam	6,082	—	—	98	—	6,180	—	6,180	10,115
Elz	8,736	—	6,456	227	—	15,419	—	15,419	3,959
Leopoldskanal	493	—	—	828	—	2,144	—	2,144	2,469
Dreisamkanal	823								
Kinzig	38,176	23,012	10,622	2,703	312	74,825	—	74,825	12,751
Rench	10,293	—	—	151	—	10,444	—	10,444	3,724
Murg	13,005	—	—	89	125	13,219	—	13,219	2,448
Neckar	8,728	15,009	15,868	414	5,932	45,951	—	45,951	13,732
Main	2,330	—	—	140	2,670	5,140	—	5,140	—
Enz-Würm-Nagold . . .	—	—	—	—	1,537	1,537	—	1,537	—
Binnenflüsse .	93,970	51,947	32,946	4,710	10,576	194,149	2,010	196,159	51,886
im Ganzen . . .	412,221	94,132	221,570	21,130	12,401	761,454	2,010	763,464	131,131
1870:									
im Ganzen . . .	320,359	102,768	113,323	20,488	10,079	566,997	852	567,849	133,928

Wasserhöhe des Bodensee's und des Rheines, sowie einiger Nebenflüsse desselben 1871.

Pegel.*)		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dez.	Jahr 1871
am Bodensee:														
bei Ludwigshafen .	höchster	10,5	10,7	11,0	8,6	8,2	5,8	4,9	5,2	7,7	9,2	10,6	11,4	4,9
	niederster	11,6	11,7	11,2	11,1	9,0	8,6	5,8	7,6	9,2	10,6	11,5	12,4	12,4
bei Constanz . .	höchster	9,9	10,1	10,1	8,0	7,5	5,1	4,3	4,6	7,0	8,6	10,0	10,8	4,3
	niederster	11,0	11,1	10,5	10,5	8,3	8,0	5,2	6,9	9,2	9,9	10,8	11,7	11,7
am Rhein:														
bei Waldshut . .	höchster	17,3	13,2	16,6	10,8	11,6	9,6	11,2	11,0	14,5	11,5	18,0	19,1	9,6
	niederster	18,9	19,2	18,0	18,2	15,6	15,7	12,5	14,5	18,1	18,4	19,2	20,4	20,4
bei Basel . . .	höchster	17,9	12,6	17,2	11,5	11,7	10,6	11,5	11,9	15,4	12,7	19,0	20,0	10,6
	niederster	19,6	19,7	18,6	19,0	16,6	16,6	13,4	15,4	18,6	19,1	20,0	25,5	25,5
bei Kehl . . .	höchster	14,5	10,0	14,4	8,6	9,2	8,3	9,4	9,8	12,6	10,5	16,1	16,9	8,3
	niederster	16,2	16,3	15,5	15,7	13,7	13,8	10,9	12,6	15,7	16,0	16,8	17,6	17,6
bei Mannheim .	höchster	15,5	9,3	17,8	6,6	8,2	8,4	8,5	12,2	15,9	12,9	20,7	14,8	6,6
	niederster	21,2	21,4	19,3	19,9	17,3	17,7	13,3	15,9	20,3	20,6	22,2	24,1	24,1
am Neckar:														
bei Diedesheim .	höchster	31,1	19,7	28,1	18,6	25,8	25,4	29,2	31,5	33,1	31,0	33,2	31,3	18,6
	niederster	32,5	32,7	32,2	32,3	32,4	32,5	32,5	33,1	33,5	33,4	33,4	34,1	34,1
bei Schlierbach .	höchster	20,1	17,5	21,5	17,0	20,3	20,1	21,6	22,8	23,8	22,5	24,2	22,0	17,0
	niederster	23,0	23,5	23,2	23,2	23,4	23,5	23,4	24,1	24,6	24,3	24,5	24,8	24,8
bei Mannheim .	höchster	16,5	10,0	18,3	7,2	9,4	9,5	9,7	13,6	17,2	14,3	21,7	16,1	7,2
	niederster	21,6	21,9	20,2	20,9	18,4	18,9	14,7	17,2	21,5	21,6	23,2	24,7	24,7
am Main:														
bei Wertheim . .	höchster	21,4	14,0	18,0	19,3	18,2	11,9	11,7	23,0	24,8	23,5	25,1	25,0	11,7
	niederster	24,1	24,3	23,7	24,0	24,7	24,9	23,8	24,9	25,5	25,1	25,4	26,0	26,0
an der Murg:														
bei Rastatt . . .	höchster	15,0	8,0	13,3	6,7	11,4	9,8	13,0	13,6	15,3	10,8	15,5	15,6	6,7
	niederster	15,8	16,0	15,2	15,1	15,6	15,6	15,1	15,6	15,9	15,5	15,8	16,2	16,2
an der Kinzig:														
bei Griesheim .	höchster	7,8	2,8	7,2	1,2	4,0	6,4	6,2	7,6	8,7	6,8	8,4	8,4	1,2
	niederster	8,4	8,4	7,9	8,0	8,1	8,3	8,4	8,7	9,1	8,5	8,7	8,8	9,1
bei Kehl . . .	höchster	10,1	4,0	10,0	1,1	5,2	9,0	8,5	10,4	12,3	9,3	12,1	11,8	1,1
	niederster	12,4	12,0	11,5	11,8	12,0	12,2	11,8	12,4	13,2	12,2	12,9	12,5	13,2
an der Elz:														
bei Riegel . . .	höchster	12,0	7,0	11,6	6,5	9,1	10,7	11,4	12,5	13,2	12,0	12,6	12,8	6,5
	niederster	13,3	13,0	12,8	12,8	13,2	13,0	13,6	13,5	14,0	13,5	12,9	13,3	14,0
an d. Dreisam:														
bei Lehen . .	höchster	9,5	6,8	9,4	6,5	7,8	8,3	8,2	9,8	9,8	8,5	10,0	10,0	6,8
	niederster	9,9	9,9	9,6	9,7	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0

*) Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Güterbewegung in den badischen Rheinhäfen 1870 und 1871.

Hafen.	Zufuhr (Ankunft) zu Berg. Ctr.	zu Thal. Ctr.	im Ganzen. Ctr.	Abfuhr (Abgang) zu Berg. Ctr.	zu Thal. Ctr.	im Ganzen. Ctr.	Zusammen. Ctr.
Kehl:							
1870	120,485	—	120,485	—	78,590	78,590	199,075
1871	305,020	—	305,020	—	109,998	109,998	415,018
Maxau:							
1870	353,600	—	353,600	—	—	—	353,600
1871	560,000	—	560,000	—	—	—	560,000
Leopoldshafen:							
1870	105,789	—	105,789	—	24,106	24,106	129,895
1871	104,171	—	104,171	—	33,400	33,400	137,571
Mannheim:							
1870	6,317,663	757,766	7,075,429	141,954	1,083,912	1,225,866	8,301,295
1871	6,319,561	778,999	7,098,560	76,247	861,314	937,561	8,036,121
Anhang.							
Es erfolgte 1871 die Güter-Zu- und Abfuhr in Fahrten:							
im Rheinhafen:*)							
Kehl	614	—	614	—	190	190	804
Maxau	112	—	112	—	—	—	112
Leopoldshafen	19	—	19	—	14	14	33
Mannheim	2,318	1,600	3,918	143	1,160	1,303	5,221
darunter auf dem Neckar	—	658	658	129	—	129	787
Bei Mannheim war:							
die Ladungsfähigkeit der beladenen Schiffe Ctr.	8,956,789	1,070,542	10,027,331	164,326	1,847,787	2,012,113	12,039,444
davon auf Neckarfahrten „	—	675,642	675,642	134,754	—	134,754	810,396
wirkliche Ladung Ctr.	6,319,561	778,999	7,098,560	76,247	861,314	937,561	8,036,121
davon auf Neckarfahrten „	—	422,541	422,541	56,262	—	56,262	478,803
unter den Fahrten (auf d. Rhein) waren mit Dampfkraft **)							
Schleppschiffe:							
Anzahl der Fahrten	693	—	693	1	210	211	904
mit Ladung:							
auf den Booten und in eigenen Anhängen Ctr.	3,049,108	—	3,049,108	592	263,069	263,661	3,312,769
in geschleppten Segelschiffen Ctr.	2,829,523	—	2,829,523	—	29,360	29,360	2,858,883
zusammen Ctr.	5,878,631	—	5,878,631	592	292,429	293,021	6,171,652
Personenboote:							
Anzahl der Fahrten	687	—	687	—	688	688	1,375
mit Ladung: Güter Ctr.	256,617	—	256,617	—	178,095	178,095	434,712
Summe: Anzahl Fahrten	1,380	—	1,380	1	898	899	2,279
Ladung Ctr.	6,135,248	—	6,135,248	592	470,524	471,116	6,606,364

*) Leer aus- und eingehende Schiffe sind nicht mitgezählt.
**) Die übrigen Rheinhäfen hatten keine Güter-Zu- und Abfuhr mittelst Dampfkraft, ebensowenig der Mannheimer Rheinhafen in der Zu- und Abfuhr von und nach dem Neckar.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schiffsverkehr.

Im Hafen von Mannheim 1871 angekommene und abgegangene Güter.

Benennung der Güter.	Zufuhr			Abfuhr			Gesammtverkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal		zu Berg		zu Thal auf dem Rhein.	
		auf dem Rhein.	auf dem Neckar.	auf dem Rhein.	auf dem Neckar.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:							
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	889	—	285	—	193	7,268	8,635
b. Knochen	—	1700	4	—	—	65	1,769
c. Lumpen	548	—	188	—	103	1,422	2,261
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	261	—	167	—	—	389	817
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:							
a. Asphalt	127	—	2	—	9	42,338	42,476
b. Harze aller Art, Pech	58,918	—	711	—	2,377	1,229	63,235
c. Theer	4,247	—	—	—	9	33	4,289
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:							
a. rohe Baumwolle	190,155	—	—	—	—	4,173	194,328
b. baumwollene Garne	17,457	—	—	—	198	14,019	31,674
c. baumwollene Waaren	31,682	—	—	—	—	51,639	83,321
IV. Brennmaterial (außer Holz):							
a. Steinkohlen	3,711,996	3000	—	—	18,517	—	3,733,513
b. Coaks	258,864	—	—	—	—	—	258,864
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—
d. Holzkohlen	—	—	71	—	—	—	71
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—
f. außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	—	40	—	—	—	40
V. Dachpappe und Dachfilz:	158	—	—	—	—	—	158
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:							
a. Chemikalien, Droguen- und Apothekerwaaren	52,297	—	7228	—	590	17,932	78,047
b. Farbwaaren und Farberde	46,044	242	264	—	920	10,081	57,551
c. Farbholz (in Blöcken, gemahlen, geraspelt)	32,822	1213	117	—	2,114	347	36,613
d. Leim	1,133	—	57	—	17	2,627	3,834
e. Mineralöl, Petroleum	166,411	—	—	—	895	303	167,609
f. Röthe, Krapp und Garancine	1,188	—	195	—	2	4,927	6,312
g. Soda und Sodaasche	39,994	—	112	—	1,550	6,107	47,763
h. Salpeter	38,673	—	37	—	7,394	126	46,230
i. Pottasche	7,071	—	—	—	22	974	8,067
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	2,820	—	—	—	4	—	2,824
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	9,081	—	101	—	168	133	9,483
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten und Kupferstiche	388	—	109	—	—	671	1,168
VIII. Düngemittel:							
a. Dungsalz	28	—	—	—	—	1,943	1,971
b. Guano	6,937	—	13	—	112	1,644	8,706
c. außerdem	—	—	—	—	—	1,804	1,804

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Benennung der Güter.	Zufuhr			Abfuhr			Gesammtverkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal auf dem Rhein.	zu Thal auf dem Neckar.	zu Berg auf dem Rhein.	zu Berg auf dem Neckar.	zu Thal auf dem Rhein.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:							
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	366,706	—	45	—	3514	2,100	372,365
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	44,988	—	74	—	1143	2,966	49,171
c. Eisenbahnschienen	11,956	—	—	—	—	71	12,027
d. grobe Eisengußwaaren	5,305	—	—	—	—	—	5,305
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	23,172	—	5	—	664	2,571	26,412
X. Erze und Mineralien:							
a. Eisenerz	28	—	—	—	—	—	28
b. Zinkblende und Galmei	—	—	—	—	—	—	—
c. außerdem	51,935	—	—	—	9	43	51,987
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke ꝛc.)	5,086	300	787	—	579	10,830	17,582
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:							
a. Hafer	51,649	500	50,461	14,664	—	16,707	133,981
b. Gerste	3,378	—	15,315	2,380	—	5,450	26,523
c. Roggen	3,675	—	11,349	—	—	4,746	19,770
d. Weizen und Spelz	114,354	—	17,103	1,749	200	3,858	137,264
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais ꝛc.)	97	—	193	—	25	25	340
f. Hülsenfrüchte	2,797	540	4,494	600	1	4,373	12,805
g. Saamen und Saat	12,841	—	1,788	—	948	2,336	17,913
h. Hopfen	258	—	—	—	—	19,190	19,448
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	78	—	10	—	3	13,587	13,678
k. Baumfrüchte, getrocknete	573	—	—	—	12	3,231	3,816
l. Kartoffeln	119	50,309	623	—	6	155	51,212
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	—
n. außerdem	400	—	—	—	—	24,227	24,627
XIII. Fettwaaren:							
a. Baumöl	5,678	—	—	—	—	47	5,725
b. Leinöl	27,523	—	—	—	213	—	27,736
c. Palm- und Cocosnußöl	40,191	—	—	—	123	16	40,330
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	26,408	—	894	—	248	2,572	30,122
e. Talg	27,813	1,155	51	—	2500	172	31,691
f. Thran	18,536	—	2	—	248	80	18,866
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	4,084	—	83	—	353	436	4,956
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	2,790	—	—	—	34	5,924	8,748
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	1,264	—	8	—	3	2,915	4,190
XVI. Glas und Glaswaaren	1,271	—	—	—	19	3,680	4,970
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:							
a. Häute und Felle	17,354	—	5	—	78	1,695	19,132
b. Leder	2,185	—	—	—	14	6,994	9,193
c. Lederwaaren	519	—	—	—	—	433	952
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	155	—	—	—	—	1,079	1,234

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Benennung der Güter.	Zufuhr			Abfuhr			Gesammtverkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal		zu Berg		zu Thal auf dem Rhein.	
		auf dem Rhein.	auf dem Neckar.	auf dem Rhein.	auf dem Neckar.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XVIII. **Holz und Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren:**							
a. Bau- und Nutzholz, auch Grubenholz (europäisches)	390	21,802	100,878	—	—	263,636	386,706
b. Nutzholz (außereuropäisches)	4,185	—	—	—	—	—	4,185
c. Borke, Lohe	39	—	—	—	—	53	92
d. Brennholz	—	—	—	—	—	—	—
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	2,232	—	3,275	—	3	3,666	9,176
XIX. **Hüttenprodukte** (sonst nicht genannte):							
a. Schwefel	20,403	—	3	—	1096	2,976	24,478
b. andere (Vitriol, Bleiglätte ꝛc.)	5,630	—	438	—	232	485	6,785
XX. **Knochenkohle und Knochenmehl**	—	—	150	—	83	1,260	1,493
XXI. **Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:**							
a. Bier	4,670	—	—	—	—	74	4,744
b. Bücklinge	—	—	—	—	—	—	—
c. Butter	239	—	—	—	—	18,153	18,392
d. Cafe	207,313	—	99	—	866	1,118	209,396
e. Cacao	2,840	—	—	—	59	—	2,899
f. Cichorien, Cafesurrogate	3,938	—	238	—	177	896	5,249
g. Cider	—	—	—	—	—	—	—
h. Eier	281	—	—	—	—	104	385
i. Essig	121	—	1,871	—	3	3,147	5,142
k. Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	4,811	—	—	—	1	31	4,843
l. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	7,591	—	22	—	99	714	8,426
m. Häringe	9,566	—	—	—	61	932	10,559
n. Käse	178	—	—	—	—	21,885	22,063
o. Milch	—	—	—	—	—	—	—
p. Mineralwasser	1,228	—	—	—	—	156	1,384
q. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	14,521	—	10,587	—	934	15,279	41,321
r. Reis	80,445	—	2	—	66	424	80,937
s. Salz (außer Dungsalz)	273	—	95,649	—	—	20,591	116,513
t. Spiritus	416	—	—	—	106	28	550
u. Spirituosen	1,649	—	17	—	22	489	2,177
v. Südfrüchte	3,692	—	2	—	32	1,175	4,901
w. Syrop, Melasse und Honig	6,425	—	233	—	177	886	7,721
x. Tabak	22,898	1,202	34	—	200	74,870	99,204
y. Tabakfabrikate	10,558	—	106	—	460	10,982	22,106
z. Thee	399	—	—	—	—	10	409
aa. Wein	15,709	290	3,442	—	541	20,272	40,254
bb. Zucker, roher	1,417	—	—	—	235	—	1,652
cc. „ raffinirter	60,854	—	1,512	—	1881	450	64,697
dd. außerdem	4,142	—	—	—	48	14,615	18,805
XXII. **Kurze Waaren, Galanteriewaaren**	2,719	—	—	—	628	7,289	10,636
XXIII. **Leinenwaaren:**							
a. Leinengarn	5,914	—	—	—	2	380	6,296
b. Leinwand und Segeltuch	19,887	—	—	—	52	1,485	21,424
XXIV. **Maschinen und Maschinentheile**	19,909	—	—	—	—	6,656	26,565

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Benennung der Güter.	Zufuhr			Abfuhr			Gesammtverkehr.
	zu Berg auf dem Rhein.	zu Thal		zu Berg		zu Thal auf dem Rhein.	
		auf dem Rhein.	auf dem Neckar.	auf dem Rhein.	auf dem Neckar.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XXV. **Metalle** (außer Eisen):							
a. Blei	3,031	—	—	—	603	93	3,727
b. Kupfer	5,130	—	—	—	—	—	5,130
c. Messing	272	—	—	—	—	101	373
d. Zink in Blöcken	257	—	—	—	5	275	537
e. „ „ Blechen	3,729	—	—	—	127	11	3,867
f. Zinn	4,837	—	—	—	—	—	4,837
g. Kupfer-, Messing-, Blei- und andere Metallwaaren	10,211	—	—	—	37	589	10,837
XXVI. **Militär-Effekten und Munition**	26	—	—	—	—	8	34
XXVII. **Oelkuchen und Oelkuchenmehl**	303	—	5,272	—	—	9,530	15,105
XXVIII. **Papier und Pappe** (außer Dachpappe)	7,277	—	668	—	147	8,489	16,581
XXIX. **Porzellan und Fayence**	359	—	—	—	43	2,015	2,417
XXX. **Seide und Seidewaaren:**							
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	2,599	—	—	—	—	7,415	10,014
b. seidene Waaren	42	—	—	—	—	—	42
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. **Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:**							
a. Steine, roh und bearbeitet	56,184	—	77,494	—	16	1,798	135,492
b. Chamotte, Dach- und Mauerziegel, auch Drains	11,325	274,205	1,000	—	45	—	286,575
c. Cement (Traß)	48,451	—	—	—	556	4,868	53,875
d. Kalk, gebrannter	150	—	6,101	—	—	—	6,251
e. Kreide	245	—	—	592	—	9	846
f. Schwerspath, roh u. gemahlen	393	—	—	—	6	1,681	2,080
g. Thon	9,101	—	—	—	12	165	9,278
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	—
i. außerdem (gemeine und Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	11,963	—	1	—	2	50	12,016
XXXII. **Thonwaaren** (Steingut)	3,193	—	—	—	5	107	3,305
XXXIII. **Wolle und Wollenwaaren:**							
a. Wolle, thierische	13,732	—	—	—	428	871	15,031
b. Wollengarn	1,517	—	—	—	—	594	2,111
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	12,990	—	—	—	7	2,111	15,108
d. Kunstwolle	10	—	—	—	—	—	10
XXXIV. **Vieh**, lebendes	—	—	—	—	—	—	—
XXXV. **Alle nicht genannten Gegenstände**	9,397	—	456	—	28	10,664	20,545
im Ganzen	6,319,561	356,458	422,541	19,985	56,262	861,314	8,036,121

Schiffsverkehr.

In den Häfen Kehl, Maxau und Leopoldshafen 1871 angekommene und abgegangene Güter.

Hafen.	Zufuhr zu Berg.		Abfuhr zu Thal.	
	Benennung der Güter.	Centner.	Benennung der Güter.	Centner.
Kehl	Steinkohlen	212,520	Stroh, Heu	978
	Steine, roh und bearbeitet	92,500	Bau- und Nutzholz . .	78,500
			Brennholz	30,520
	zusammen . .	305,020	zusammen . .	109,998
Maxau	Steinkohlen	560,000	—	—
Leopoldshafen .	Steinkohlen	103,331	Bau- und Nutzholz . .	7,120
	Mineralwasser	840	Kartoffeln	26,280
	zusammen . .	104,171	zusammen . .	33,400

Tabelle 50.

Flößerei 1871.

Uebersicht der nach der Rheinschifffahrtspolizei- und Floßordnung im Jahr 1871 untersuchten, bei Mannheim vorbeigefahrenen oder in Mannheim gebauten Flöße.

	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.		Absol. Gewicht der Flöße.
		Hartes Holz.	Weiches Holz.	
		Cubikmeter.		Centner.
Bei Mannheim vorbeigefahren, vom Oberrhein kommend	142	912	21,685	209,757
In Mannheim gebaut, — aus den hier auf dem Neckar angekommenen Flößen, — und rheinabwärts gefahren	142	5663	162,102	1,549,526
Summe . .	284	6575	183,787	1,759,283

Flößerei auf der Kinzig.

Floßzeit: 8. März bis 12. Novbr.

Gesammtzahl der Langholzflöße 120; davon aus der oberen Kinzig 117, Nordrach 2, Harmersbach 1

Bei Kinzigausmündung (bei Auenheim) Ausrüstung von 174 Rheinflößen, welche rheinabwärts gingen, 10 Kinzigthalflöße wurden nach Straßburg verflößt.

Beiläufiger Cubikinhalt der 120 Kinzigflöße (per Floß durchschn. circa 16,000 Cubikfuß) 1,916,000 Cubikfuß.

Beiläufiger Werth derselben (Durchschn. per Floß 3,600) 432,000 fl.

Flößerei auf der Enz und Nagold.

Durch Pforzheim sind gefahren:

226 Langholzflöße auf der Nagold,
256 „ „ „ Enz,
17 gemischte und vereinigte Flöße,
8 Flöße wurden in Pforzheim eingebunden.
507 Gesammtzahl.

I.

Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840—1871.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Im Betriebe zu Ende des Jahres	Hauptbahn von Mannheim (Rheinbrücke) bis Constanz.	Appenweier-Kehl (Rheinbrücke).	Dos-Baden.	Hafenbahn Mannheim.	Waldshut-Rheinbrücke	Durlach-Mühlacker.	Heidelberg-Würzburg.	Basel-Schopfheim.	Carlsruhe-Maxau (Rheinbrücke)	Dinglingen-Lahr.	Offenburg-Hausach.	Singen-Villingen.	Lauda-Wertheim.	Radolfzell-Meßkirch.	Meckesheim-Jagstfeld.	Rappenau-Saline.	Rastatt-Gernsbach.	Königshofen-Mergentheim.	Mannheim-Carlsruhe (Rheinb.)	Freiburg-Altbreisach.	Im Ganzen.	Davon doppelgeleisig.	Durchschnittliche Betriebslänge.
	Geographische Meilen.																						
1840	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	—
1841	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55
1842	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55
1843	9,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,82	—	7,85
1844	19,65	1,65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,30	—	16,89
1845	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	—	25,12
1846	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	12,72	30,38
1847	32,87	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35,09	20,55	33,11
1848	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	35,40
1849	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20
1850	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20
1851	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	37,95
1852	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00
1853	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00
1854	35,78	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,39	27,92	38,39
1855	36,58	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39,19	36,87	39,08
1856	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	43,61
1857	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58
1858	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58
1859	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	47,33
1860	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	48,49
1861	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	3,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50,57	37,01	49,55
1862	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	3,55	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62,02	37,01	54,18
1863	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	69,59
1864	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	75,71
1865	55,95	1,86	0,57	0,39	0,24	5,25	7,17	3,00	1,31	0,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76,17	37,01	75,78
1866	55,95	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	—	—	—	—	—	—	—	—	96,94	37,94	82,16
1867	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	1,69	2,35	—	—	—	—	—	—	101,14	39,97	98,45
1868	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	6,67	4,24	2,35	3,77	—	—	—	—	—	112,17	39,97	106,21
1869	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	2,35	4,91	0,16	2,02	1,00	—	—	118,35	46,33	114,83
1870	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	5,16	4,91	0,16	2,02	1,00	8,36		129,52	46,33	124,34
1871	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	5,16	4,91	0,16	2,02	1,00	8,36	3,03 *)	132,55	46,33	130,40

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Karlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.
Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.
Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.
Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg.
Carlsruhe-Maxau. 1862 Carlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.
Singen-Villingen. 1866 Singen-Engen, 1868 bis Donaueschingen, 1869 bis Villingen.
Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.
Radolfzell-Meßkirch. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch.
Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld.

*) Unter den Ende 1871 im Betriebe befindlichen 132,40 Meilen Eisenbahnen sind 122,70 Meilen Staatsbahnen, worunter die gepachtete Strecke der bayerischen Staatsbahn von der bayerischen Grenze bei Kirchheim bis Würzburg mit 3,21 Meilen, und 9,79 Meilen Privatbahnen, nämlich Carlsruhe-Maxau 1,31 M. der Stadtgemeinde Carlsruhe, Basel-Schopfheim 3,00 M., Dinglingen-Lahr 0,43 M., Rastatt-Gernsbach 2,02 M. und Freiburg-Altbreisach 3,03 M. Privatgesellschaften gehörig.

II.

Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1870*) und 1871.

	1870.	1871.
Material:		
1. Lokomotive	254	264
2. Tender	247	257
3. Personenwagen	753	823
4. Gepäckwagen	145	166
5. Güterwagen, gedeckte	1,870	2,009
„ ungedeckte	1,630**	1,831**
6. Postwagen	50	47
im Ganzen Wagen (3—6)	4,448**	4,876**
mit Achsen	9,204	10,038
Belastungsfähigkeit aller Lastwagen, einschließlich der Bahndienstwagen (4 und 5) Zoll-Ctr.	720,880	793,939
Personal, ständiges:		
1. Centralverwaltung	135	148
2. Transportverwaltung	1,578	1,723
3. Bahnverwaltung	1,380	1,421
4. Hilfsanstalten	59	81
im Gesammten Personal	3,152	3,373
Bau- und Betriebskapital — Nettoaufwand bis Ende des Jahres:		
für den Bau der Bahn und der Gebäude:		
1. Staatsbahn fl.	106,450,814	107,400,343
2. Wiesenthalbahn „	1,307,703	1,307,703
3. Carlsruher Rheinbahn „	688,828	688,691
4. Lahrer Bahn „	187,326	187,396
5. Murgthalbahn „	566,053	582,854
6. Freiburg-Altbreisacher Bahn „	—	808,532
für Betriebsmaterial, einschließlich Reservestücke und Ausrüstungsgegenstände „	19,385,263	20,602,398
Bau- und Betriebskapital im Ganzen	128,585,987	131,577,917
„ „ „ „ Verhältniß zur Betriebszeit	125,423,473	129,765,149
Betriebsfond am Schlusse des Jahres:		
1. stehender rund fl.	19,052,000	19,679,000
2. umlaufender „ „	2,791,000	2,574,000

*) Nach den definitiven Feststellungen berichtigt.
**) Außerdem waren 1870 und 1871: 211 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für den Verkehr verwendet werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III.

Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1870*) und 1871.

Verkehr.		1870.	1871.
Beförderte Personen:			
Gesammtzahl		8,160,734	9,675,157
in Wagenklasse nach Prozenten:			
I. Klasse		0,79	1,05
II. „		12,32	12,71
III. „		86,89	86,24
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Meilen		3,40	4,22
auf eine Meile Personen		65,632	74,196
Güter:			
im Gesammten	Zoll-Ctr.	38,125,150	54,141,080
darunter: Eilgüter	„	1,099,018	1,488,309
Dienstgüter	„	1,802,171	1,564,896
Reisegepäck	„	278,033	359,965
Equipagen	Stück	250	241
Thiere:			
im Gesammten	Stück	497,699	721,454
nämlich: Pferde	„	47,235	77,712
Rindvieh	„	113,309	170,746
Jungvieh und Kälber	„	29,713	27,981
Schweine	„	84,823	127,576
Schaafe	„	204,728	293,288
Hunde	„	17,891	24,151
Rechnungsergebnisse.			
Einnahme: im Gesammten	rund fl.	10,867,000	16,601,000
auf eine Meile	„ „	87,400	127,311
Ausgabe: im Gesammten	„ „	5,335,000	7,284,000
auf eine Meile	„ „	42,907	55,863
Reinertrag: im Gesammten	„ „	5,532,000	9,317,000
auf eine Meile	„ „	44,493	71,448
Verzinsung des Anlagekapitals:			
1. der Staatsbahn	Prozent	4,36	7,13
2. der Wiesenthalbahn	„	3,75	4,39
3. der Karlsruher Rheinbahn	„	15,50	26,53
4. der Lahrer Bahn	„	2,88	2,82
5. der Murgthalbahn	„	3,58	3,79
6. der Freiburg-Altbreisacher Bahn	„	—	5,08
im Ganzen	„	4,41	7,18

*) Nach den definitiven Feststellungen berichtigt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

I. Einrichtungen und allgemeine Betriebsergebnisse 1870 und 1871.

	1870.	1871.
Postanstalten:		
1. zur Annahme aller Gattungen von Postsendungen . .	187	218
2. mit Beschränkung in Annahme und Ausgabe von Postsendungen — Postablagen in Landorten	303	289
3. sonstige zur Expedition von Posten ohne Annahme oder Ausgabe von Postsendungen	—	—
4. ambulante Eisenbahnpostbureaus ꝛc.	7	7
5. Postanstalten im Auslande	2	1
zusammen	499	515
auf 1 Quadratmeile Postanstalten	1,84	1,90
auf 1 Postanstalt Quadratmeile	0,54	0,52
6. Briefkasten an Posthäusern und Privatgebäuden . . .	1,843	1,869
7. Pferde-Posthaltereien (Postställe)	74	72
Postbeamte:		
1. nicht im technischen Postdienst beschäftigte Beamte — Oberpostbehörde	47	49
2. im technischen Postdienst beschäftigte Beamte	1,631	1,684
3. für den Postdienst verwendete Posthalter.	143	142
„ „ „ „ Postillone	275	285
Pferde	869	899
Wagen	508	511
mit Sitzplätzen	2,937	2,961
nämlich ärarische	198	199
mit Sitzplätzen	1,385	1,393
nicht ärarische	310	312
mit Sitzplätzen	1,552	1,568
Von den Posten zurückgelegte Meilen:		
1. auf Poststraßen	356,000	339,500
2. mittelst der Landpostboten-Anstalt	274,500	273,000
3. auf Eisenbahnen	495,000	507,000
4. auf Wasserstraßen (Bodensee)	14,000	14,000
zusammen	1,139,500	1,133,500
Finanzielles Ergebniß:		
Einnahme . . . . . fl.	2,014,181	2,246,636
Ausgabe . . . . . „	1,699,704	1,909,831
Reineinnahme . . . . . „	314,477	336,805

II.

Briefpostsendungen und Zeitungsverkehr 1870 und 1871.

		1870.	1871.
Briefpostsendungen — ohne Transitverkehr:			
Correspondenzverkehr:			
im Inland: gewöhnliche Briefe — frankirt . .	Stück	8,904,980	8,848,147
„ „ unfrankirt .	„	483,890	401,672
recommandirte Briefe	„	89,100	84,795
Briefe mit Waarenproben	„	79,842	87,238
Kreuzbandsendungen	„	1,213,784	1,523,912
portofreie Briefe	„	2,828,434	2,915,856
Correspondenzkarten	„	2,860	3,558
Summe . . .	„	13,602,890	13,865,178
nach und aus anderen Ländern:			
gewöhnliche Briefe — frankirt . .	„	11,572,044	13,147,833
„ „ unfrankirt .	„	393,936	477,326
recommandirte Briefe	„	211,656	228,311
Briefe mit Waarenproben	„	202,172	282,238
Kreuzbandsendungen	„	2,150,882	2,419,536
portofreie Briefe	„	802,810	970,376
Correspondenzkarten	„	5,118	4,600
Summe . . .	„	15,338,618	17,530,220
im Ganzen: gewöhnliche Briefe — frankirt . .	„	20,477,024	21,995,980
„ „ unfrankirt .	„	877,826	878,998
recommandirte Briefe	„	300,756	313,106
Briefe mit Waarenproben	„	282,014	369,476
Kreuzbandsendungen	„	3,364,666	3,943,448
portofreie Briefe	„	3,631,244	3,886,232
Correspondenzkarten	„	7,978	8,158
Summe rund .	„	28,942,000	31,395,000
auf den Kopf der Bevölkerung kommen Briefe	„	2,0	2,1
Zeitungsverkehr:			
Anzahl der beförderten Zeitungsnummern rund . . .	„	14,795,000	15,730,000

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III. Pakete-, Geld- und Werthsendungen, Postvorschußsendungen, Postanweisungsverkehr und Personenverkehr 1870 und 1871.

		1870.	1871.
Pakete-, Geld- und Werthsendungen — ohne Transitverkehr.			
Fahrpostverkehr:			
im Inland:			
gewöhnliche Pakete — portopflichtig	Stück	637,180	659,940
„ „ — portofrei	„	111,432	109,878
Briefe u. Pakete mit declarirtem Werthe — portopflichtig	„	414,154	372,384
„ „ „ „ „ „ — portofrei	„	82,880	58,094
Summe	„	1,245,646	1,200,296
Gewicht im Gesammten	Pfd.	5,596,516	4,904,567
Declarirter Werth im Gesammten	fl.	86,663,694	120,475,934
nach und aus andern Ländern:			
gewöhnliche Pakete	Stück	687,062	790,088
Briefe und Pakete mit declarirtem Werthe	„	688,200	637,390
Summe	„	1,375,262	1,427,478
Gewicht im Gesammten	Pfd.	4,350,086	7,301,678
Declarirter Werth im Gesammten	fl.	155,995,202	200,006,154
im Ganzen:			
gewöhnliche Pakete	Stück	1,435,674	1,559,906
Briefe und Pakete mit declarirtem Werthe	„	1,185,234	1,067,868
Summe rund	„	2,621,000	2,627,000
Gewicht im Gesammten rund	Pfd.	9,947,000	12,206,000
Declarirter Werth im Gesammten rund	fl.	242,659,000	320,482,000
Postvorschußsendungen — ohne Transitverkehr:			
Verkehr:			
im Inland: Stückzahl		369,316	418,558
Betrag	fl.	618,278	791,220
nach und aus andern Ländern: Stückzahl		107,478	125,796
Betrag	fl.	558,074	757,438
im Ganzen: Stückzahl rund		477,000	544,000
Betrag „	fl.	1,176,000	1,549,000
Ganzer Geldumsatz: rund	„	1,794,000	2,340,000
Postanweisungsverkehr:			
aufgegebene Postanweisungen	Stück	299,931	488,776
erhobene „	„	280,850	438,828
aufgegebener Geldbetrag	fl.	7,559,970	12,989,940
erhobener „	„	7,198,379	11,885,856
Ganzer Geldumsatz: rund	„	14,758,000	24,876,000
Personenverkehr:			
Beförderte Personen		534,208	599,158
1 Reisender auf Einwohner		2,74	2,44

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Einrichtungen und Betriebsergebnisse in den Jahren 1870 und 1871.

	1870.	1871.
Telegraphenanstalten:		
Länge der Linien . . . . . geogr. Meilen	233,0	245,6
„ „ Drähte . . . . . „ „	731,4	769,2
Zahl der Bureaus (Stationen)	254	267
„ „ Apparate	416	429
Personen, speziell für den Telegraphendienst angestellt . . .	152	158
Beförderte Depeschen:		
interne*)	190,289	232,875
internationale und transitirende**)	432,772	545,911
nach und von dem Kriegsschauplatze	16,140	12,180
zusammen bezahlte Depeschen	639,201	790,966
Dienstdepeschen**)	506,699	434,863
im Ganzen	1,145,900	1,225,829
Finanzielles Ergebniß:		
Depeschen-Ertrag:		
interne . . . . . fl.	63,137	62,057***)
internationale und transitirende . . . . . „	135,222	161,880
nach und von dem Kriegsschauplatze . . . . . „	5,707	4,057
zusammen aus bezahlten Depeschen „	204,066	227,994
Dienstdepeschen†) . . . . . „	167,365	117,413
im Ganzen . . . . . „	371,431	345,407
Aufwand . . . . . „	175,138	218,446
Mehrertrag: a. ohne Ertragswerthung der Dienstdepeschen. „	28,928	9,548
b. mit „ „ „ „	196,293	126,961
Durchschnittspreis einer Depesche:		
im internen Verkehr . . . . . „	0,33	0,27***)
im Fremden- und im Transitverkehr . . . . . „	0,31	0,30
im Kriegsverkehr . . . . . „	0,35	0,33
im Allgemeinen . . . . . „	0,32	0,29

*) Stückzahl der Depeschen ohne Rücksicht auf deren Wortzahl.
**) Auf einfache Depeschen reduzirt.
***) Taxe pro einfache Depesche von 18 auf 12 kr. ermäßigt am 1. Juli 1870.
†) Nach der Durchschnittstaxe einer Depesche im internen Verkehr berechnet.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weiden.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Morgen.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.
Constanz	9,011	90	5,258	1,494	392	—	295	16,540
Engen	46,446	5,397	9,616	304	949	—	1,662	64,374
Meßkirch	35,451	3,244	7,850	—	621	—	1,364	48,530
Pfullendorf	26,321	1,811	7,417	—	506	—	195	36,250
Radolfzell	20,229	103	8,432	1,169	818	—	6	30,757
Stockach	32,249	1,999	10,099	399	895	—	168	45,809
Ueberlingen	44,706	2,473	13,264	2,212	1,689	—	235	64,579
Donaueschingen	41,023	6,135	20,101	—	814	—	1,429	69,502
Triberg	6,741	4,733	6,718	—	46	—	15,226	33,464
Villingen	26,674	7,482	11,109	—	480	—	13,483	59,228
Bonndorf	34,561	8,225	10,528	25	909	—	1,948	56,196
Jestetten	11,596	276	4,614	554	453	—	8	17,501
Säckingen	10,876	237	5,819	168	649	—	64	17,813
St. Blasien	6,503	1,107	8,785	—	82	—	13,435	29,912
Waldshut	31,073	4,033	12,145	824	1,069	—	6	49,150
Breisach	19,594	29	3,957	3,953	527	—	16	28,076
Emmendingen	19,209	66	12,948	2,422	612	—	532	35,789
Ettenheim	17,451	18	5,085	1,297	316	—	1,578	25,745
Freiburg	26,567	2,954	20,781	2,310	1,040	1	13,495	67,148
Kenzingen	22,887	—	5,954	1,831	370	—	6	31,048
Neustadt	14,157	3,497	10,102	—	250	—	15,781	43,787
Staufen	21,964	264	8,996	1,556	597	—	3,080	36,457
Waldkirch	13,195	8,996	10,487	243	184	—	16,767	49,872
Lörrach	23,375	899	9,150	2,508	935	—	65	36,932
Müllheim	20,949	227	7,935	2,648	752	—	543	33,054
Schönau	3,667	252	5,001	—	199	—	14,750	23,869
Schopfheim	16,171	633	10,763	34	765	—	6,677	35,043
Gengenbach	10,231	173	7,044	856	234	16	16	18,570
Kork	23,618	—	15,254	—	755	—	282	39,909
Lahr	27,788	169	10,630	976	954	—	157	40,674
Oberkirch	11,237	58	8,297	1,191	391	34	146	21,354
Offenburg	28,266	—	12,481	2,504	896	—	158	44,305
Wolfach	15,200	3,868	9,021	163	157	2	5,802	34,213
Achern	15,349	5	12,032	826	465	1,144	278	30,099
Baden	7,866	—	6,390	612	409	19	92	15,388
Bühl	15,526	5	12,763	2,461	746	851	317	32,669
Gernsbach	5,396	4	3,208	425	417	127	11	9,588
Rastatt	32,841	3	8,945	139	757	—	474	43,159

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weiden.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.	Morg.
Bretten	35,547	34	4,548	816	638	—	—	41,583
Bruchsal	50,819	122	10,593	2,037	730	—	87	64,388
Carlsruhe	28,190	4	9,432	—	498	—	394	38,518
Durlach	25,148	12	6,941	902	578	2	13	33,596
Ettlingen	15,197	—	6,779	238	546	—	58	22,818
Pforzheim	27,481	577	9,621	1,147	908	—	221	39,955
Mannheim	18,071	49	1,950	111	584	—	115	20,880
Schwetzingen	25,196	18	6,951	44	560	—	37	32,806
Weinheim	15,792	173	4,407	779	303	8	—	21,462
Eppingen	29,968	156	2,918	1,285	429	—	9	34,765
Heidelberg	37,412	111	5,262	952	910	170	56	44,873
Sinsheim	54,376	94	5,574	386	1,169	—	239	61,838
Wiesloch	20,491	5	3,785	850	392	—	5	25,528
Adelsheim	29,213	3,609	3,863	74	340	—	361	37,460
Boxberg	32,989	3,697	5,295	2,228	592	—	335	45,136
Buchen	22,468	3,479	5,443	26	410	—	181	32,007
Eberbach	10,686	231	3,233	—	478	—	24	14,652
Mosbach	41,404	1,478	6,518	827	738	—	205	51,170
Tauberbischofsheim	47,378	9,403	4,042	5,710	654	—	401	67,588
Walldürn	26,571	5,646	4,685	364	398	—	413	38,077
Wertheim	24,645	4,181	3,792	1,303	448	—	439	34,808
Kreise.								
Constanz	214,413	15,117	61,936	5,578	5,870	—	3,925	306,839
Villingen	74,438	18,350	37,928	—	1,340	—	30,138	162,194
Waldshut	94,609	13,878	41,891	1,571	3,162	—	15,461	170,572
Freiburg	155,024	15,824	78,310	13,612	3,896	1	51,255	317,922
Lörrach	64,162	2,011	32,849	5,190	2,651	—	22,035	128,898
Offenburg	116,340	4,268	62,727	5,690	3,387	52	6,561	199,025
Baden	76,978	17	43,338	4,463	2,794	2,141	1,172	130,903
Carlsruhe	182,382	749	47,914	5,140	3,898	2	773	240,858
Mannheim	59,059	240	13,308	934	1,447	8	152	75,148
Heidelberg	142,247	366	17,539	3,473	2,900	170	309	167,004
Mosbach	235,354	31,724	36,871	10,532	4,058	—	2,359	320,898
Großherzogthum	1,415,006	102,544	474,611	56,183	35,403	2,374	134,140	2,220,261
1870	1,403,466	122,307	469,341	55,875	34,168	2,416	115,039	2,202,612
1869	1,404,525	126,173	465,025	55,923	34,034	2,453	113,387	2,201,520
1868	1,372,430	117,756	460,432	55,430	33,455	2,029	114,325	2,155,857
Durchschnitt: 1865–1871	1,386,071	114,725	468,124	55,882	33,719	2,318	121,925	2,182,764

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche. Morg.	Ertrag per Mg. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Morg.	Ertrag per Mg. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Morg.	Ertrag per Mg. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Winterweizen.			**Sommerweizen.**			**Spelz (Dinkel, Veesen).**		
Constanz	10,211	8,6	87,944	71	4,9	345	57,732	6,1	351,816
Villingen	1,060	9,7	10,240	29	7,5	217	19,443	9,4	182,992
Waldshut	6,912	7,2	49,639	45	8,8	200	18,297	6,5	119,692
Freiburg	24,092	8,0	191,821	182	6,7	1,226	1,669	8,0	13,229
Lörrach	7,387	8,0	59,221	9	5,0	45	5,345	7,8	41,625
Offenburg	19,510	6,0	117,541	56	6,2	346	25	8,5	213
Baden	4,896	6,7	32,622	25	7,4	186	6,237	8,9	55,763
Carlsruhe	5,788	7,2	41,939	853	8,5	7,216	33,372	9,2	309,100
Mannheim	61	7,5	457	4	14,0	56	11,157	12,2	135,632
Heidelberg	381	7,9	3,006	236	15,7	3,694	37,108	9,3	345,808
Mosbach	4,684	7,7	36,185	689	6,9	4,763	40,432	8,4	338,255
Großherzogthum	84,982	7,4	630,615	2,199	8,3	18,294	230,817	8,2	1,894,125
1870	82,811	9,8	771,628	2,763	9,1	25,028	230,400	9,3	2,140,369
1869	83,690	8,0	670,723	1,923	8,7	16,820	235,764	9,3	2,190,955
1868	84,310	9,8	825,490	969	7,7	7,364	233,243	9,7	2,264,274
Durchschnitt: 1865—1871	85,196	8,1	697,860	1,559	8,1	12,557	233,867	8,7	2,059,970
	Sommergerste.			**Hafer.**			**Weizen u. Roggen.**		
Constanz	31,154	7,6	236,331	23,149	6,1	140,272	27	9,0	241
Villingen	5,797	10,0	58,154	11,175	6,7	75,411	1	—	8
Waldshut	3,922	6,3	24,898	14,414	4,3	62,076	148	6,8	1,013
Freiburg	15,466	10,0	155,311	11,459	6,1	69,483	9,087	9,4	85,010
Lörrach	10,644	8,3	86,811	6,137	7,5	45,942	1,775	9,1	16,204
Offenburg	8,493	8,3	70,075	10,408	6,1	63,080	12,017	8,5	101,839
Baden	4,955	7,7	38,127	4,193	7,5	31,433	713	7,2	5,132
Carlsruhe	23,013	9,8	225,893	14,498	8,9	129,159	562	7,9	4,447
Mannheim	10,012	15,2	151,856	1,153	9,1	10,624	—	—	—
Heidelberg	18,580	10,1	188,548	10,996	10,2	112,262	—	—	—
Mosbach	19,267	8,6	166,497	35,488	7,3	257,649	50	6,0	300
Großherzogthum	151,303	9,3	1,402,501	143,070	7,0	997,391	24,380	8,8	214,194
1870	152,579	9,0	1,380,323	142,023	6,7	896,328	24,392	10,0	245,023
1869	149,481	10,5	1,559,533	143,956	8,2	1,191,783	24,405	8,9	216,157
1868	144,567	9,1	1,311,477	138,111	7,5	1,035,247	23,353	10,3	240,623
Durchschnitt: 1865—1871	148,703	9,4	1,393,318	139,491	7,4	1,038,871	23,404	9,1	211,925

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.	
Einkorn.			**Winterroggen.**			**Sommerroggen.**			**Wintergerste.**		
469	4,6	2,161	10,682	6,2	66,193	471	4,7	2,194	2,892	6,0	17,235
224	8,4	1,901	1,614	6,7	10,871	993	5,6	5,531	22	7,3	161
82	3,3	274	10,541	6,5	68,241	1,061	3,6	3,803	209	8,2	1,717
—	—	—	21,453	8,9	191,891	1,434	5,4	7,685	465	8,1	3,745
59	6,3	370	5,021	7,4	37,356	79	3,7	290	42	5,5	231
4	7,5	30	13,406	7,1	95,088	219	5,8	1,281	736	6,6	4,894
—	—	—	15,101	7,8	118,019	559	13,0	7,288	164	7,8	1,279
517	8,2	4,217	15,152	8,4	126,900	9	7,9	71	146	11,7	1,297
65	8,1	524	4,060	9,8	39,884	—	—	—	2	14,0	28
212	8,4	1,776	5,521	9,4	52,070	91	6,3	570	509	9,0	4,572
141	8,1	1,149	12,058	7,6	92,081	28	6,3	176	58	6,1	349
1,773	7,0	12,402	114,609	7,8	898,594	4,944	5,8	28,889	5,245	6,8	35,508
1,700	7,5	12,722	110,546	8,4	929,783	4,476	5,4	23,974	4,596	7,1	32,656
1,839	9,2	16,917	112,530	8,5	955,276	4,494	5,3	23,697	5,561	6,9	38,351
1,649	8,4	13,928	108,512	8,5	912,136	4,497	5,2	23,258	8;707	8,6	75,090
1,897	7,9	15,098	109,753	8,0	878 132	4,709	5,5	25,718	5,797	7,5	43,326
Weizen und Spelz.			**Roggen und Spelz.**			**Roggen und Hafer.**			**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**		
118	8,3	980	1,469	4,2	6,145	—	—	—	3,083	5,7	17,676
—	—	—	45	5,4	242	336	6,7	2,248	11,591	8,3	96,711
395	6,2	2,438	203	8,2	1,657	47	2,3	108	3,278	5,6	18,428
4	11,0	44	3	9,0	27	1,953	6,4	12,537	2,510	7,4	18,489
2,152	7,7	16,527	248	7,2	1,776	—	—	—	543	8,7	4,726
—	—	—	9	8,7	78	46	7,6	350	430	9,1	3,914
519	8,3	4,305	4,085	8,1	33,237	—	—	—	111	7,5	838
424	6,8	2,899	282	7,3	2,059	—	—	—	1,085	8,7	9,464
15	8,0	120	313	9,3	2,919	—	—	—	2	4,0	8
3	15,0	45	160	9,1	1,449	—	—	—	201	7,6	1,523
1,688	6,4	10,758	20,788	7,8	162,437	—	—	—	2,563	8,2	21,066
5,318	7,2	38,116	27,605	7,7	212,026	2,382	6,4	15,243	25,397	7 6	192,843
5,536	8,1	44,620	26,558	7,8	206,801	2,486	7,0	17,417	24,997	7,2	180,140
5,163	7,8	40,278	28,429	9,5	270,780	2,828	7,5	21,347	25,445	8,4	213,170
5,513	8,0	44,550	26,843	9,4	253,485	2,569	6,9	17,674	25,708	8,0	205,089
5,181	7,7	39,715	26,782	8,7	231,796	2,831	6,8	19,343	24,530	7,9	194,800

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
	Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.	
	Mais (Welschkorn).			**Hirse.**			**Buchweizen** (Heidekorn).		
Constanz	13	12,5	162	—	—	—	—	—	—
Villingen	—	—	—	3	8,3	25	—	—	—
Waldshut	6	9,5	57	—	—	—	3	8,0	24
Freiburg	2,678	10,5	28,100	4	4,5	18	9	7,0	63
Lörrach	214	10,0	2,159	—	—	—	1	—	4
Offenburg	1,307	8,5	11,108	39	7,3	285	—	—	—
Baden	2,679	9,0	24,044	23	7,6	174	—	—	—
Carlsruhe	1,087	8,8	9,554	13	6,8	89	200	5,0	1,000
Mannheim	200	12,3	2,450	1	—	12	41	2,5	102
Heidelberg	276	13,0	3,570	23	11,2	258	72	7,5	543
Mosbach	13	9,5	124	7	5,7	40	1,338	7,3	9,743
Großherzogthum	8,473	9,6	81,328	113	8,0	901	1,664	6,9	11,479
1870	7,714	8,0	61,938	136	8,5	1,156	1,721	6,5	11,178
1869	8,273	11,1	91,724	124	8,8	1,092	1,665	6,9	12,368
1868	8,034	10,7	86,312	172	8,9	1,520	1,493	6,7	10,033
Durchschnitt: 1865—1871	7,616	10,8	81,971	146	9,1	1,325	1,627	8,2	13,298
	Kartoffeln.			**Topinambur.**			**Klee** (rother, deutscher).		
Constanz	19,120	48,3	924,336	13	46,5	605	20,686	21,2	437,935
Villingen	9,110	39,9	363,622	—	—	—	5,924	27,8	164,803
Waldshut	13,736	40,0	548,800	2	90,0	180	7,125	19,5	139,165
Freiburg	27,589	46,4	1,280,682	44	65,3	2,873	8,676	24,2	210,152
Lörrach	11,189	35,8	400,176	13	44,2	575	5,498	19,3	106,146
Offenburg	20,749	43,3	897,703	851	79,1	67,342	11,398	23,2	264,252
Baden	19,217	41,3	793,336	805	75,7	60,899	6,310	30,7	193,969
Carlsruhe	38,830	47,6	1,846,625	54	45,6	2,460	8,891	29,1	258,538
Mannheim	10,352	52,1	539,677	1	—	95	1,222	35,9	43,850
Heidelberg	21,294	46,0	980,262	—	—	—	12,736	36,3	462,389
Mosbach	27,482	33,5	920,042	4	18,8	75	15,127	27,4	414,961
Großherzogthum	218,668	43,4	9,495,261	1,787	75,6	135,104	103,593	26,0	2,696,160
1870	217,797	67,2	14,744,860	1,687	82,3	138,806	111,086	20,5	2,268,783
1869	212,177	54,5	11,572,523	1,612	76,0	122,569	110,142	30,0	3,307,098
1868	208,626	67,4	14,129,892	1,593	73,0	116,346	114,917	25,7	2,951,741
Durchschnitt: 1865—1871	208,340	61,1	12,734,719	1,586	79,8	126,580	115,809	28,9	3,346,983

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner		Morg.	Centner.	
Erbsen.			**Linsen.**			**Acker- (Sau-) Bohnen.**			**Saatwicken.**		
1,060	7,6	8,021	53	4,1	219	22	7,1	156	641	8,1	5,223
—	—	—	—	—	—	35	8,5	299	18	8,0	143
46	7,6	348	1	—	8	58	7,8	450	22	6,1	134
10	6,7	67	11	7,4	81	37	9,7	358	24	11,5	275
61	7,4	452	7	9,1	64	38	7,8	298	37	9,8	363
22	5,7	126	21	3,0	62	134	6,0	807	20	9,1	182
19	7,1	135	—	—	—	180	5,2	932	14	8,7	122
244	7,2	1,760	177	5,2	928	77	8,8	678	256	8,4	2,139
6	6,8	41	3	5,0	15	—	—	—	38	9,8	373
111	6,1	681	143	6,4	912	308	11,6	3,574	311	9,2	2,864
1,389	7,8	10,881	1,438	6,9	9,906	77	14,4	1,108	1,718	7,7	13,201
2,968	7,6	22,512	1,854	6,6	12,195	966	9,0	8,660	3,099	8,1	25,019
3,068	3,7	11,367	1,753	4,1	7,105	1,005	6,4	6,384	2,794	5,2	14,587
3,539	7,8	27,810	1,792	6,6	11,910	1,000	10,3	10,293	3,157	7,8	24,729
3,255	5,1	19,369	1,924	5,0	9,671	808	8,3	6,721	3,029	5,8	17,512
3,439	6,4	21,993	1,874	5,5	10,254	1,024	8,6	8,850	3,150	6,9	21,617
Luzerne.			**Esparsette.**			**Inkarnatklee.**			**Grünroggen.**		
2,394	29,2	69,854	13,431	19,0	255,782	44	18,6	817	52	15,5	806
1,019	36,2	36,893	2,323	21,6	50,191	2	18,0	36	—	—	—
3,155	29,7	93,774	4,974	15,4	76,670	3	36,0	108	6	36,7	220
2,364	30,9	73,038	1,273	25,5	32,521	384	29,9	11,469	337	31,2	10,517
1,408	34,3	48,266	898	21,9	19,654	110	19,5	2,145	89	30,4	2,702
738	38,1	28,098	217	33,9	7,355	82	13,5	1,108	176	23,5	4,141
362	30,7	11,097	88	34,9	3,067	6	18,3	110	95	28,4	2,698
8,562	36,3	310,812	1,856	23,1	42,869	9	11,1	110	267	21,0	5,597
4,898	40,5	198,529	144	27,3	3,933	14	40,0	560	6	35,0	210
6,698	39,9	266,973	857	23,7	20,316	6	17,5	105	175	32,5	5,685
18,789	30,0	582,243	2,454	18,5	45,485	55	14,0	769	17	20,6	350
50,387	34,1	1,719,577	28,515	19,6	557,843	715	24,2	17,327	1,220	27,0	32,926
47,564	29,5	1,405,129	28,067	17,5	491,500	577	22,9	13,191	1,074	25,8	27,699
45,222	38,1	1,723,026	28,052	22,6	634,272	713	30,4	21,664	1,183	28,9	34,223
41,866	35,4	1,482,232	27,479	26,1	566,483	845	20,2	17,057	1,040	36,1	37,520
42,068	36,8	1,547,551	27,801	21,5	598,387	694	26,0	17,990	1,173	24,9	29,200

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
	Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.	
	Futterwelschkorn.			**Grünwicken.**			**Reps und Rübsen.**		
Constanz	73	53,9	3,932	1,393	17,1	23,821	6,681	4,9	32,509
Villingen	—	—	—	64	21,7	1,387	61	4,5	277
Waldshut	12	48,5	582	69	20,7	1,435	142	5,5	788
Freiburg	3,213	47,0	150,954	452	24,6	11,132	1,462	4,8	6,948
Lörrach	602	43,4	26,105	217	25,7	5,583	618	4,9	3,026
Offenburg	840	49,7	41,769	377	22,2	8,358	1,131	4,5	5,039
Baden	405	42,3	17,129	407	28,9	11,761	341	4,5	1,542
Carlsruhe	738	44,2	32,595	1,863	24,0	44,478	765	4,9	3,734
Mannheim	203	58,0	11,775	85	27,7	2,352	207	2,5	522
Heidelberg	579	67,3	38,992	759	28,5	21,669	846	5,2	4,395
Mosbach	163	51,9	8,453	2,059	27,2	56,083	1,249	3,6	4,527
Großherzogthum	6,828	48,7	332,286	7,745	24,3	188,059	13,503	4,7	63,307
1870	4,677	40,3	188,570	6,351	21,4	135,659	14,181	5,7	81,208
1869	4,764	52,2	248,802	6,358	26,1	165,978	14,078	5,8	81,783
1868	3,419	30,9	105,642	5,505	34,6	190,680	17,733	6,5	115,495
Durchschnitt: 1865—1871	4,338	37,1	160,876	6,018	29,3	190,454	16,209	6,0	96,724
	Tabak.			**Hopfen.**			**Cichorien.**		
Constanz	1	—	5	191	2,9	552	—	—	—
Villingen	—	—	—	5	2,4	12	—	—	—
Waldshut	1	—	10	24	2,5	60	—	—	—
Freiburg	1,065	11,2	11,907	16	3,0	48	1,552	84,8	131,570
Lörrach	—	—	—	1	—	3	5	64,0	320
Offenburg	2,369	12,1	28,682	112	2,4	270	1,269	83,7	106,165
Baden	156	10,2	1,581	28	1,6	46	696	82,8	57,629
Carlsruhe	3,174	9,0	28,106	2,115	3,3	6,895	595	86,4	51,432
Mannheim	7,492	10,9	81,861	1,267	2,6	2,549	—	—	—
Heidelberg	3,870	10,1	39,214	1,006	3,5	3,519	463	105,1	48,640
Mosbach	235	10,0	2,352	135	1,5	209	57	91,8	5,230
Großherzogthum	18,363	10,5	193,718	4,900	3,0	14,163	4,637	86,5	400,986
1870	15,132	10,3	156,583	5,210	5,6	29,207	4,816	95,4	459,548
1869	14,603	9,7	141,094	5,123	5,8	29,842	4,555	124,1	565,282
1868	16,977	11,4	193,570	4,885	6,9	33,774	4,055	97,7	396,327
Durchschnitt: 1865—1871	18,362	11,0	202,774	4,596	5,8	26,465	4,021	99,5	400,316

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.	
Mohn.			**Leindotter.**			**Hanf,** gehechelt.			**Flachs,** gehechelt.		
310	4,4	1,371	9	3,9	35	2,304	1,3	2,943	293	1,0	307
15	4,0	59	3	8,0	24	725	1,4	995	172	0,8	203
92	3,8	354	4	6,0	24	1,030	1,6	1,562	218	1,0	213
50	3,6	178	5	4,0	20	4,777	1,6	8,300	148	1,0	152
28	3,2	90	45	4,2	191	703	1,9	1,303	48	1,1	54
189	3,9	742	3	6,7	20	5,180	1,3	6,706	43	1,2	55
101	4,5	451	3	8,0	24	1,235	1,2	1,746	18	0,9	16
1,150	5,2	5,968	48	3,9	185	2,872	1,3	3,605	51	1,0	57
2	8,0	16	—	—	—	215	1,5	331	—	—	—
934	4,3	4,005	37	3,8	141	1,914	1,1	2,063	16	0,9	15
261	4,2	1,037	30	2,8	84	2,049	1,2	5,317	2,020	1,0	2,036
3,132	4,6	14,271	187	4,0	748	23,002	1,3	34,871	3,027	1,0	3,108
3,291	4,0	13,147	178	3,6	642	24,311	1,5	36,467	3,097	1,1	3,407
3,707	5,6	20,680	160	4,4	707	25,354	2,7	68,456	3,265	1,2	3,918
3,356	5,5	18,389	182	3,9	711	25,259	3,4	85,872	3,088	1,2	3,708
3,397	5,2	17,743	260	4,7	1 215	24,647	—	—	3,520	—	—
Zuckerrüben.			**Runkelrüben.**			**Gelbe Rüben.**			**Erdkohlrüben.**		
—	—	—	2,758	79,1	218,096	32	74,8	2,394	119	46,2	5,494
—	—	—	201	109,2	21,949	20	34,7	693	29	49,4	1,432
—	—	—	357	85,5	30,598	113	44,5	5,027	5	74,0	370
197	111,4	22,478	1,854	155,6	288,479	104	116,0	12,057	5	40,1	204
—	—	—	969	140,6	136,283	128	41,0	5,250	29	28,7	833
478	154,6	73,900	1,374	134,2	184,408	834	96,7	80,645	14	57,8	809
10	163,0	1,630	913	107,0	97,670	450	91,4	41,130	9	50,9	458
2,746	103,1	282,980	8,396	151,5	1,273,385	282	103,5	29,185	107	89,3	9,555
160	103,1	16,500	5,462	212,5	1,160,441	11	64,5	710	—	—	—
1,566	133,9	209,680	12,610	140,0	1,764,523	31	80,8	2,506	41	38,7	1,585
706	148,0	104,380	16,235	107,7	1,747,938	69	83,0	5,725	373	58,8	21,924
5,863	121,4	711,548	51,129	135,4	6,923,770	2,074	89,4	185,322	731	58,4	42,664
6,355	116,2	738,148	49,761	114,2	5,683,656	1,718	90,1	154,703	644	47,1	30,337
6,962	166,7	1,160,895	48,481	149,8	7,260,128	2,005	105,9	214,428	737	67,1	49,465
6,995	151,9	1,062,161	46,998	149,4	7,023,316	1,475	88,9	130,810	629	53,9	33,788
6,806	148,9	1,013,603	47,045	146,4	6,888,460	1,755	97,4	171,004	689	72,8	50,192

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.
	Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Centner.	
	Brach-Rüben (weiße Rüben).			**Kraut u. Gemüse.**			**Gras** auf dem Acker gebaut.		
Constanz	122	20,0	2,435	1,038	35,3	36,659	32	17,4	568
Villingen	47	59,7	1,732	211	55,0	11,398	2,121	11,7	24,819
Waldshut	62	24,7	1,533	205	27,8	5,691	3,584	10,0	35,974
Freiburg	143	65,7	9,393	574	66,3	37,888	6,200	11,0	68,125
Lörrach	126	53,8	6,776	610	41,4	25,273	1,029	23,4	24,121
Offenburg	118	90,2	10,646	488	68,2	33,288	408	13,6	5,561
Baden	53	47,8	2,533	623	51,5	32,585	174	23,7	4,123
Carlsruhe	63	62,6	3,946	824	63,2	52,073	369	18,2	6,728
Mannheim	10	66,0	660	127	40,2	5,104	50	21,6	1,080
Heidelberg	141	87,1	12,280	426	31,7	13,515	—	—	—
Mosbach	101	66,0	6,670	1,538	53,7	82,649	232	18,9	4,389
Großherzogthum	986	59,4	58,604	6,664	50,4	336,123	14,199	12,4	175,488
1870	993	40,9	40,622	6,587	26,4	173,541	14,270	12,1	172,581
1869	873	62,9	54,876	6,731	49,9	335,132	12 607	13,0	164,488
1868	1,513	45,3	68,472	6,736	36,0	242,359	—	—	—
Durchschnitt: 1865—1871	1,579	57,0	90,024	7,028	49,4	346,845	13,692	12,5	170,852
							Stoppel- oder		
	Stoppelklee.			Grünroggen.			Futterwelschkorn.		
Constanz	1,103	9,2	10,114	2	15,0	30	14	4,4	610
Villingen	—	—	—	—	—	—	2	15,0	30
Waldshut	434	7,3	3,156	—	—	—	—	—	—
Freiburg	2,438	11,9	29,113	16	30,6	490	1,458	33,1	48,209
Lörrach	302	10,2	3,081	70	13,6	950	218	26,1	5,689
Offenburg	3,876	10,3	29,779	100	16,0	1,600	771	29,2	22,529
Baden	2,043	11,7	23,868	41	40,9	1,675	96	31,3	3,005
Carlsruhe	2,632	7,7	20,346	42	30,0	1,260	137	46,2	6,325
Mannheim	718	11,5	8,245	—	—	—	6	70,8	425
Heidelberg	4,415	10,8	47,513	274	42,1	11,533	4	30,0	120
Mosbach	1,883	8,7	16,317	—	—	—	4	20,0	80
Großherzogthum	19,844	10,2	201,532	545	32,2	17,538	2,710	32,1	87,022
1870	—	—	—	81	33,8	2,461	2,825	27,2	76,972
1869	—	—	—	123	45,3	5,570	2,567	45,6	117,140
1868	—	—	—	359	29,3	9,415	2,933	44,4	130,123
Durchschnitt: 1865—1871	—	—	—	290	35,3	10,228	2,157	34,3	74,115

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Mg.	Ertrag im Gesammten.	Vom Gesammt-Ertrag waren Weiß.	Roth.	Schiller.
Morg.	Centner.		Morg.	Centner.		Morg.	Ohm.		Ohm.		
Heu.			**Oehmd.**			**Wein.**					
61,936	19,1	1,185,423	51,793	9,6	498,085	5,578	11,9	66,614	34,677	18,459	13,478
37,928	17,4	661,045	31,050	8,5	265,084	—	—	—	—	—	—
41,891	15,8	661,653	35,313	7,9	277,869	1,571	14,0	21,855	13,635	2,807	5,413
78,310	21,0	1,647,273	69,103	10,6	729,835	13,612	18,0	245,063	228,917	5,157	10,989
32,849	21,6	709,629	32,817	10,9	356,350	5,190	30,4	157,684	155,699	1,967	18
62,727	22,0	1,382,840	55,855	12,2	681,777	5,690	8,6	49,065	37,149	2,387	9,529
43,338	24,5	1,063,044	37,373	11,4	425,582	4,463	6,3	27,984	17,185	1,672	9,127
47,914	22,2	1,065,417	47,248	12,0	568,055	5,140	2,7	13,692	2,554	1,883	9,255
13,308	20,8	276,397	13,169	10,1	132,482	934	3,0	2,821	2,090	722	9
17,539	22,0	385,040	17,539	12,3	217,073	3,473	3,2	10,985	6,240	1,438	3,307
36,871	26,1	963,998	36,636	14,0	512,815	10,532	0,7	7,516	4,854	148	2,514
474,611	21,1	10,001,759	427,896	10,9	4,665,007	56,183	10,7	603,279	503,000	36,640	63,639
469,341	19,0	8,909,504	427,785	8,9	3,797,314	55,875	7,0	393,756	287,722	38,393	67,641
465,025	24,0	11,182,579	416,841	10,7	4,470,145	55,923	6,4	357,657	255,590	35,271	66,796
460,432	24,2	11,164,498	391,397	8,5	3,309,621	55,430	11,8	655,473	439,639	80,748	135,086
459,552	22,5	10,318,287	420,474	10,6	4,450,050	55,882	8,9	498,023	371,394	51,580	75,049

Nachfrüchte.

Tabak.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße (Stoppel-) Rüben.		
						Morg.	per Mg.	Centner.	Morg.	per Mg.	Centner.
—	—	—	218	47,5	10,404	8	27,5	220	5,895	18,5	109,216
—	—	—	1	—	30	3	22,0	66	24	6,3	151
—	—	—	42	90,0	3,773	18	38,0	681	3,136	42,3	132,501
22	9,3	205	181	69,2	12,525	1,215	41,7	50,714	18,594	35,9	666,872
—	—	—	16	43,8	700	39	23,5	917	2,799	26,2	73,342
16	5,3	85	286	72,8	20,815	619	47,5	29,420	24,677	45,8	1,129,792
27	6,0	162	142	82,8	11,760	383	53,6	20,560	19,827	41,1	815,103
11	2,4	26	112	57,4	6,430	150	40,3	6,044	45,193	36,4	1,644,517
2	5,0	10	105	156,4	16,420	8	21,3	170	8,816	36,8	324,186
39	6,2	241	86	73,8	6,345	78	25,2	1,968	19,023	28,1	533,706
6	3,0	18	98	59,5	5,832	1	—	75	2,481	17,9	44,351
123	6,1	747	1,287	73,8	95,034	2,522	40,7	110,835	150,465	36,4	5,473,737
87	6,5	567	1,485	54,9	80,132	2,228	39,0	87,875	155,250	27,0	4,198,738
154	7,2	1,115	1,634	85,6	139,881	2,536	63,8	161,789	151,295	45,3	6,847,929
321	7,3	2,338	1,591	107,3	170,769	2,375	35,0	83,317	154,723	51,8	8,007,804
312	9,0	2,801	1,398	79,2	110,622	2,068	51,1	107,073	145,139	43,7	6,327,140

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Obst.				
	Aepfel. Sester.	Birnen. Sester.	Zwetschgen. Sester.	Pflaumen. Sester.	Kirschen. Centner.
Constanz	37,959	27,271	30,563	1,641	1,201
Villingen	7,672	2,132	12,191	1,678	55
Waldshut	4,413	2,023	23,313	195	907
Freiburg	10,624	9,740	97,882	12,502	14,323
Lörrach	1,737	1,797	49,456	6,274	6,666
Offenburg	4,140	8,995	23,215	10,233	8,550
Baden	1,762	8,142	7,032	3,109	1,692
Carlsruhe	1,791	2,563	5,992	2,013	2,643
Mannheim	650	2,025	12,098	2,069	2,186
Heidelberg	529	1,337	12,723	1,285	3,849
Mosbach	681	589	3,547	248	80
Großherzogthum	71,958	66,614	278,012	41,247	42,152
1870	1,930,691	1,123,243	272,696	47,855	107,296
1869	275,756	504,900	221,059	19,755	143,548
1868	2,416,617	452,336	1,677,211	78,061	161,710
Durchschnitt 1865—1871	1,367,911	669,100	431,980	41,156	140,743

Ertrag an Obst.		Saamen-Ertrag.				
Nüsse. Sester.	Kastanien. Sester.	Klee (rother). Centner.	Luzerne. Centner.	Esparsette. Centner.	Hanf von Zwischenfrucht. Centner.	Mais, von Zwischenfrucht. Centner.
9,481	—	933	302	2,979	1,070	141
102	—	267	164	80	60	—
11,350	—	3,140	558	2,729	920	4
33,723	563	1,252	69	55	1,477	2,450
20,473	17	274	26	72	208	359
10,381	3,793	809	—	3	1,507	726
3,851	9,844	502	52	5	2,162	2,497
1,301	269	435	237	153	1,964	518
724	298	129	110	34	147	199
468	650	657	315	119	665	40
221	—	799	323	457	705	10
92,075	15,434	9,197	2,156	6,686	10,885	6,944
242,049	8,824	6,743	988	6,778	20,871	13,041
175,817	14,213	7,728	1,079	6,441	18,967	11,123
365,324	12,899	16,472	2,252	8,160	19,814	13,280
229,370	12,842	15,770	1,800	8,802	19,810	8,635

Kreise.	Ertrag an Stroh.					
	per Morg.	Im Gesammten.	per Morg.	Im Gesammten.	per Morg.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.	
	Winterweizen.		**Sommerweizen.**		**Spelz (Dinkel).**	
Constanz	13,7	139,824	7,8	555	11,5	661,905
Villingen	12,5	13,283	10,2	295	13,1	255,133
Waldshut	12,1	83,683	8,8	396	10,4	189,762
Freiburg	16,0	384,618	11,6	2,105	10,0	16,603
Lörrach	14,4	106,276	10,9	98	12,9	69,172
Offenburg	15,3	298,736	14,6	817	18,2	454
Baden	13,1	64,121	13,5	338	14,0	87,417
Carlsruhe	17,3	100,107	16,1	13,691	15,8	526,023
Mannheim	19,5	1,190	12,0	58	20,7	230,827
Heidelberg	13,0	5,260	16,7	3,951	12,8	476,235
Mosbach	13,4	62,941	7,9	5,457	11,4	459,385
Großherzogthum	14,8	1,260,039	12,6	27,761	12,8	2,972,916
1870	16,5	1,368,042	11,8	32,493	14,0	3,216,027
1869	19,0	1,585,806	17,5	33,695	17,3	4,085,021
1868	17,0	1,432,325	12,7	12,394	14,2	3,321,905
Durchschnitt: 1865—1871	16,6	1,415,213	13,6	21,138	14,1	3,304,674
	Einkorn.		**Winterroggen.**		**Sommerroggen.**	
Constanz	9,3	4,356	14,8	158,401	10,7	5,046
Villingen	6,4	1,428	9,9	15,920	10,9	10,816
Waldshut	6,3	517	14,1	148,992	8,8	9,385
Freiburg	—	—	13,4	387,372	14,0	20,057
Lörrach	10,3	607	13,7	68,681	11,7	923
Offenburg	15,0	60	17,2	230,151	12,7	2,791
Baden	—	—	17,7	267,594	10,0	5,571
Carlsruhe	11,5	5,918	18,6	281,819	19,6	176
Mannheim	14,4	934	18,8	76,521	—	—
Heidelberg	11,8	2,493	16,4	90,818	14,0	1,270
Mosbach	9,3	1,305	15,5	186,312	11,3	316
Großherzogthum	10,0	17,618	16,7	1,912,581	11,4	56,351
1870	10,6	18,096	17,9	1,980,374	11,4	51,301
1869	14,9	27,453	19,9	2,242,362	12,4	55,578
1868	12,5	20,604	18,8	2,038,560	11,3	50,772
Durchschnitt: 1865—1871	12,2	23,184	18,1	1,994,823	12,6	59,201

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Stroh.							
	per Mrg.	Im Gesammten.	per Mrg.	Im Gesammten.	per Mrg.	Im Gesammten.	per Mrg.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.		Centner.	
	Wintergerste.		**Sommergerste.**		**Hafer.**		**Weizen und Roggen.**	
Constanz	7,6	22,108	7,8	241,631	8,4	193,539	20,0	540
Villingen	7,4	162	9,9	57,399	8,7	97,517	—	10
Waldshut	6,4	1,342	6,7	26,333	5,9	85,508	12,4	1,836
Freiburg	11,9	5,544	11,9	183,656	9,2	105,920	18,3	166,496
Lörrach	6,4	268	9,9	104,857	10,5	64,301	14,4	25,570
Offenburg	10,5	7,693	10,6	90,234	9,6	98,953	17,7	212,894
Baden	9,8	1,608	9,1	45,108	10,6	44,608	19,1	13,711
Carlsruhe	11,7	1,712	10,4	239,742	13,1	190,434	12,7	7,132
Mannheim	15,0	30	12,8	127,778	12,1	13,957	—	—
Heidelberg	10,0	5,073	9,2	175,115	11,5	126,960	—	—
Mosbach	6,1	356	7,7	149,193	8,7	307,987	10,0	500
Großherzogthum	8,8	45,896	9,5	1,441,046	9,3	1,329,684	17,6	428,689
1870	9,2	42,183	9,2	1,408,066	8,4	1,202,603	18,5	450,436
1869	10,6	58,861	12,1	1,806,732	12,4	1,785,771	21,6	526,669
1868	10,4	90,454	9,3	1,345,406	9,7	1,339,773	19,2	447,090
Durchschnitt: 1865—1871	9,7	56,371	10,0	1,482,844	10,1	1,413,656	19,7	491,454
	Weizen und Spelz.		**Roggen und Spelz.**		**Roggen und Hafer.**		**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**	
Constanz	15,1	1,781	9,7	14,178	—	—	6,4	19,594
Villingen	—	—	11,2	506	10,6	3,578	9,3	107,123
Waldshut	10,2	4,045	15,1	3,068	4,0	186	5,9	19,341
Freiburg	14,0	56	16,0	48	14,9	29,068	9,0	22,688
Lörrach	13,1	28,198	13,4	3,312	—	—	11,1	5,491
Offenburg	—	—	18,0	161	10,3	454	18,3	6,030
Baden	13,4	6,953	16,2	66,001	—	—	8,9	989
Carlsruhe	14,8	6,262	13,3	3,760	—	—	9,3	10,130
Mannheim	15,0	225	14,8	4,742	—	—	7,0	14
Heidelberg	24,0	72	14,1	2,262	—	—	10,1	2,040
Mosbach	10,3	17,345	12,4	257,475	—	—	8,0	20,610
Großherzogthum	12,2	64,937	12,9	355,513	14,0	33,286	8,4	214,050
1870	15,5	85,894	14,5	386,987	14,9	36,912	7,6	190,454
1869	15,1	78,176	17,9	509,488	15,9	45,006	10,2	258,384
1868	12,5	70,448	18,4	397,854	13,8	35,407	8,5	219,589
Durchschnitt: 1865—1871	14,1	72,989	14,7	394,072	14,1	39,855	8,2	202,227

Tabelle 60. **Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1871.**

a. Nach Haupt-Culturgruppen.

		1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	Durchschnitt.
Körner und **Hülsenfrüchte.**									
Fläche	Morg.	835,604	822,396	820,465	827,367	845,102	834,056	843,183	832,682
Ertrag: Körner	Centr.	8,351,376	6,048,287	5,854,094	7,378,888	7,206,040	7,020,417	6,786,433	7,006,505
Stroh	„	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,824,873	13,099,002	10,486,967	10,161,977	10,934,683
Kartoffeln.									
Fläche	Morg.	199,305	199,131	202,673	208,626	212,177	217,797	218,668	208,340
Ertrag	Centr.	15,935,801	11,556,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	12,734,719
Heu und **Futter.**									
Fläche	Morg.	646,352	650,583	651,220	659,630	677,318	686,026	710,912	668,863
Ertrag	Centr.	19,269,419	22,276,777	23,906,443	19,979,742	22,080,104	19,095,916	20,692,530	21,042,990
Futterhackfrüchte.									
Fläche	Morg.	172,893	190,495	200,639	210,897	209,172	213,816	211,181	201,300
Ertrag	Centr.	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,124,770	13,885,336
Handelsgewächse.									
Fläche	Morg.	86,556	89,524	84,537	82,845	77,961	76,648	76,737	82,115
Ertrag	Centr.	1,684,657	1,920,466	1,523,032	1,594,421	2,073,771	1,548,379	1,432,565	1,819,155
Gemüse.									
Fläche	Morg.	8,430	7,090	6,948	6,736	6,731	6,587	6,664	7,028
Ertrag	Centr.	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	473,541	336,093	346,841
Obst.									
Ertrag	Centr.	—	1,729.327	1,269,841	1,412,322	1,355,038	1,013,638	183,500	1,160,611
Wein.									
Fläche	Morg:	55,880	55,893	55,989	55,430	55,923	55,875	56,183	55,882
Ertrag	Ohm.	266,948	672,221	536,826	655,473	357,657	393,756	603,279	498,023

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 60.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1871.

b. Nach Fläche und Ertrag der Haupt-Culturgruppen.

		1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	Durchschnitt.
Flächen.									
Körner und Hülsenfrüchte	Morg.	835,604	822,396	820,465	827,367	845,102	834,056	843,183	832,682
Kartoffeln	„	199,305	199,131	202,673	208,626	212,177	217,797	218,668	208,340
Heu und Futter	„	646,352	650,583	651,220	659,630	677,318	686,026	710,912	668,863
Futterhackfrüchte	„	172,893	190,495	200,639	210,897	209,172	213,816	213,181	201,300
Handelsgewächse	„	86,656	89,524	84,537	82,845	77,961	76,648	76,737	82,115
Gemüse	„	8,430	7,090	6,948	6,736	6,731	6,587	6,664	7,028
Wein	„	55,880	55,893	55,989	55,430	55,923	55,875	56,183	55,882
darunter als Stoppelfrucht:									
Körner und Hülsenfrüchte	Morg.	2	52	47	103	44	2	22	39
Heu und Futter	„	736	2,862	2,379	4,126	3,252	3,019	23,099	5,639
Futterhackfrüchte	„	125,205	138,466	149,172	158,689	155,464	159,013	154,474	148,640
Handelsgewächse	„	464	537	495	321	154	87	123	312
Erträge.									
Körner und Hülsenfrüchte an Körnern	Centr.	8,351,376	6,048,287	5,851,094	7,378,888	7,206,010	7,020,417	6,786,433	7,006,505
Kartoffeln	„	15,935,801	11,556,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	12,734,719
Heu und Futter	„	19,269,419	22,276,777	23,906,443	19,979,742	22,080,104	19,095,916	20,692,530	21,042,990
Futterhackfrüchte	„	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,124,770	13,885,336
Handelsgewächse	„	1,684,657	1,920,466	1,523,032	1,594,421	2,073,771	1,548,379	1,432,565	1,819,155
Gemüse	„	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	473,541	336,093	346,841
Obst	„	—	1,729,327	1,269,841	1,412,322	1,355,038	1,013,638	183,500	1,160,611
Wein	Ohm	266,948	672,221	536,826	655,473	357,657	393,756	603,279	498,023
Stroh der Körner und Hülsenfrüchte	Centr.	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,824,873	13,099,002	10,486,967	10,161,977	10,934,683

Landesdurchschnitts-Ergebnisse

der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865—1871.

Gewächse und Fruchtarten.	An Körnern, Saamen, Knollen, Wurzeln (Früchten)							An Stroh, Heu, Stengeln Blatt ꝛc.						
	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871
Sommerweizen	3,9	5,8	5,2	2,5	3,3	3,2	3,6	7,7	4,7	4,5	3,0	2,3	5,5	3,5
Winterweizen	3,4	6,5	5,8	2,1	3,7	3,1	4,4	5,0	4,5	5,1	2,6	2,0	5,7	3,6
Spelz	3,8	6,5	4,4	2,0	3,3	3,7	4,7	5,7	4,8	4,8	2,6	1,7	6,4	3,7
Einkorn	4,0	4,7	4,8	2,6	2,5	3,4	4,8	4,6	5,1	4,4	3,8	2,0	5,9	4,4
Sommerroggen	3,5	5,2	4,7	2,7	3,1	3,5	4,2	4,6	3,9	3,8	3,0	2,4	5,6	3,5
Winterroggen	3,4	4,5	4,9	2,1	2,8	3,1	3,1	5,0	3,3	3,9	2,5	1,9	5,1	2,7
Sommergerste	3,1	4,8	4,3	4,0	2,4	3,9	3,2	4,5	4,9	4,0	4,6	1,9	5,8	3,3
Wintergerste	3,5	4,6	4,3	2,7	3,0	3,8	3,8	5,2	4,4	3,8	3,1	2,7	5,4	3,7
Hafer	3,7	4,4	3,4	3,6	2,5	6,0	2,7	5,1	4,3	3,1	4,2	2,0	6,8	2,3
Weizen und Roggen	3,5	4,9	5,7	2,0	3,1	2,7	3,4	5,3	3,3	5,0	2,5	2,9	4,6	3,2
Gerste und Hafer	—	6,3	4,9	3,2	3,0	—	—	—	5,3	4,1	3,5	4,5	—	—
Wicken und Hafer	—	—	—	—	1,8	5,9	2,4	—	—	—	—	1,6	6,4	2,1
Roggen und Spelz	—	5,3	5,0	2,2	2,5	4,0	3,7	—	4,5	4,1	3,0	1,9	5,6	3,4
Weizen und Spelz	—	5,2	5,3	2,2	3,0	4,3	2,8	—	4,4	4,2	3,0	1,6	5,7	2,7
Roggen und Hafer	—	5,2	5,8	2,0	3,3	3,7	5,0	—	4,7	4,6	6,0	2,7	4,7	5,5
Gerste und Linsen	—	4,6	4,1	3,8	2,4	6,3	2,8	—	4,5	4,5	4,8	1,6	6,7	2,7
Gerste und Wicken	—	3,5	3,8	3,7	1,7	5,9	2,5	—	3,6	4,1	4,2	2,0	6,1	2,8
Mais (Welschkorn)	3,2	3,5	3,4	2,5	3,9	5,5	4,4	—	—	—	—	—	—	—
Hirse	4,3	3,2	2,0	1,6	3,5	5,2	3,2	—	—	—	—	—	—	—
Heidekorn	5,0	4,8	3,0	5,5	3,2	4,5	4,4	—	—	—	—	—	—	—
Saatwicken	—	3,5	6,0	—	2,8	5,3	2,9	—	—	—	—	—	—	—
Erbsen	5,2	3,9	3,9	4,5	3,3	6,7	4,2	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	4,4	5,1	4,3	5,0	2,8	6,5	3,1	—	—	—	—	—	—	—
Linsen	4,6	4,3	3,6	6,0	3,0	8,1	3,7	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	1,5	4,8	4,4	1,5	4,2	2,5	6,1	—	—	—	—	—	—	—
Topinambur	3,3	2,6	2,3	4,2	3,0	2,9	2,5	—	—	—	—	—	—	—
Klee, rother	—	—	—	—	—	—	4,0	5,9	3,1	2,4	5,7	4,2	6,0	3,3
Luzerne	—	—	—	—	—	—	3,1	4,2	2,3	2,9	4,2	2,6	3,7	2,5
Esparsette	—	—	—	—	—	—	2,9	5,0	2,4	2,9	4,4	2,6	4,7	2,3
Roggen, grün	—	—	—	—	—	—	—	4,0	2,5	2,0	1,7	2,3	3,9	2,7
Mais, grün	—	—	—	—	—	—	—	4,4	2,3	2,2	3,0	3,0	4,2	2,4
Gras, a. d. Acker geb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,2	5,1	3,5
Mengfutter	—	—	—	—	—	—	—	4,8	2,4	2,2	4,2	2,3	5,4	2,6
Inkarnatklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,5	6,7	2,8
Reps und Rübsen	7,0	3,3	4,6	3,4	4,2	4,7	6,6	—	3,6	—	3,4	6,1	4,7	6,2
Mohn	4,5	3,6	4,6	3,8	3,9	5,3	4,6	—	—	—	—	—	—	—
Leindotter	4,0	4,5	4,1	5,3	5,4	4,6	3,6	—	—	—	—	—	—	—
Hanf	—	4,7	—	3,5	2,8	3,8	4,5	4,4	4,6	4,2	2,9	2,7	5,7	4,3
Flachs	—	5,4	—	4,6	1,5	5,5	3,8	4,6	5,0	3,5	4,8	3,4	5,5	4,1
Tabak	—	—	—	—	—	—	—	2,9	3,4	4,8	3,5	4,1	2,0	2,8
Hopfen	3,5	3,9	3,1	2,8	5,3	3,3	6,8	—	—	—	—	—	—	—
Cichorien	5,7	2,6	5,0	2,5	2,1	4,7	4,4	—	—	—	—	—	—	—
Zuckerrüben	5,0	2,7	4,8	3,3	2,8	4,9	3,7	—	—	—	—	—	—	—
Runkelrüben	3,6	2,6	3,2	2,9	2,7	4,4	3,1	—	—	—	—	—	—	—
Gelbe Rüben	4,5	2,6	3,4	4,0	2,7	4,2	3,4	—	—	—	—	—	—	—
Erdkohlrüben	5,1	2,6	3,6	5,0	2,6	4,7	3,0	—	—	—	—	—	—	—
Weiße (Brach-) Rüben	—	—	—	—	4,5	5,3	4,0	—	—	—	—	—	—	—
„ (Stoppel-) „	5,5	3,4	3,2	4,0	3,7	6,0	3,6	—	—	—	—	—	—	—
Kraut und Gemüse	—	—	—	—	—	—	—	6,5	2,6	3,4	6,6	2,9	7,4	2,4
Wiesenertrag: Heu	—	—	—	—	—	—	—	6,4	2,9	1,7	2,3	2,7	5,5	2,9
Oehmd	—	—	—	—	—	—	—	5,0	2,8	2,7	6,2	3,3	4,4	2,6
Weinertrag: Quantität	6,4	3,0	4,6	2,1	6,1	5,0	4,7	—	—	—	—	—	—	—
Qualität	1,2	5,9	5,6	1,6	3,4	4,3	7,4	—	—	—	—	—	—	—
Obstsorten:														
Kirschen	4,3	4,8	2,3	3,6	3,9	5,1	7,0	—	—	—	—	—	—	—
Aepfel	6,1	5,9	4,3	3,3	7,8	3,3	8,3	—	—	—	—	—	—	—
Birnen	5 8	6,6	3,6	6,4	5,7	3,7	8,0	—	—	—	—	—	—	—
Pflaumen u. Zwetschgen	4,9	6,2	6,3	2,8	7,0	6,1	5,9	—	—	—	—	—	—	—
Nüsse	4,7	5,9	2,7	3,4	4,9	4,4	6,9	—	—	—	—	—	—	—
Kastanien	4,6	4,0	3,7	2,9	3,9	5,7	4,3	—	—	—	—	—	—	—

In den Berichten der Bezirksämter erfolgt die Bezeichnung des Erndteausfalls nach neun Stufen: 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (ziemlich gut), 4 (wenig über Durchschnitt), 5 (Durchschnitt, Mittelernte), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht).
In der vorstehenden Uebersicht, wo die aus den Angaben für die Bezirksämter berechneten Mittelwerthe für das Land gegeben werden, ist die weitere Abstufung durch Dezimalbrüche ausgedrückt, der Art, daß z. B. ein in fünf Bezirken zu 1, 2, 3, 6 und 7 angegebener Ertrag als Mittel für die fünf Bezirke 3,4 ergibt, was in Worte übersetzt „etwas besser als wenig über Durchschnitt" lauten würde.

Landesdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1871.

Nach den Berichten aus 19 inländischen Marktorten:	Monatsdurchschnitte.												Jahresdurchschn.	
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	1871.	1870.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Weizen . . . per Ctr.	7 35	7 33	7 26	7 28	7 28	7 39	7 35	7 40	7 49	8 2	8 4	7 50	7 40	6 42
Kernen . . . „	7 5	7 15	7 3	6 54	6 50	7 3	7 7	7 9	7 23	7 43	7 42	7 37	7 14	6 24
Roggen . . . „	5 28	5 40	5 23	5 15	5 19	5 27	5 15	4 48	5 4	5 20	5 33	5 27	5 19	4 35
Gerste . . . „	5 35	5 27	5 30	5 29	5 26	5 21	5 17	4 45	4 50	5 11	5 13	5 9	5 16	4 50
Hafer . . . „	5 15	5 30	5 31	5 19	5 33	5 37	5 37	4 42	4 19	4 17	4 24	4 17	5 1	4 48
Welschkorn . . „	6 28	6 12	6 20	6 12	6 1	5 32	5 50	— —	— —	— —	4 21	4 6	5 26	5 —
Erbsen . . . „	7 46	8 50	10 52	10 35	12 23	11 38	10 48	11 25	13 3	10 59	11 3	10 9	10 47	6 55
Kartoffeln . per Malter	4 3	3 55	3 48	3 43	3 41	4 31	5 3	4 20	3 43	4 28	4 32	4 29	4 12	4 11
Stroh . . . per Ctr.	1 48	1 56	1 52	1 46	1 51	1 59	1 50	1 30	1 25	1 22	1 22	1 23	1 40	1 15
Heu . . . . „	2 55	3 9	2 56	2 44	2 38	2 45	2 27	1 51	1 49	1 59	1 45	1 58	2 24	2 12
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Weizenmehl per Pfd.	7,2	7,4	7,1	7,1	7,3	7,3	7,2	7,2	7,3	7,4	7,4	7,6	7,2	6,5
Roggenmehl „	5,7	5,7	5,4	5,4	5,6	5,6	5,5	5,4	5,6	5,6	5,9	5,9	5,6	5,1
Weizenbrod „	6,3	6,3	6,2	6,3	6,3	6 2	6,5	6,4	6,5	6,4	6,9	6,9	6,4	5,6
Roggenbrod „	4,9	4,8	4,7	4,8	4,9	4,7	5,2	4,7	4,9	5,1	5,3	5,4	5,0	4,2
Rindfleisch, Mast- „	18,7	18,3	19,3	19,6	20,2	20,3	20,3	20,7	21,6	22,0	22,1	21,9	20,4	18,5
„ Schmal- „	14,9	15,1	15,2	16,4	16,6	16,4	16,7	17,7	19,0	19,1	19,0	19,1	17,1	15,3
Schweinefleisch „	17,7	17,7	17,6	18,1	17,7	17,6	17,4	18,4	19,5	20,0	20,7	20,8	18,5	17,6
Hammelfleisch „	13,9	14,5	15,5	16,1	16,4	16,5	16,4	16,8	17,4	17,8	17,5	17,3	16,3	15,3
Kalbfleisch „	13,8	14,1	14,7	15,9	16,1	14,7	15,7	16,6	18,0	18,4	18,8	18,1	16,1	14,5
Butter . . . „	32,4	31,5	32,4	34,5	33,3	30,9	32,3	34,9	35,5	34,1	33,8	34,6	33,3	31,4
Eier . . per 10 Stück	23,2	21,8	15,4	14,6	14,4	15,6	17,2	18,2	19,3	22,2	24,6	26,0	19,3	17,8
Repsöl . . per Maas	54,7	56,3	56,7	55,2	55,7	55,8	57,2	58,2	59,0	58,1	59,1	69,6	57,2	50,8
Erdöl . . „	30,4	33,9	32,2	30,4	29,5	29,4	29,1	29,1	29,0	28,8	28,3	28,0	29,0	27,0
Steinkohlen, im Detail:														
Ruhrkohlen per Ctr.	1.12	1.13	1. 8	1. 7	1. 7	1. 5	1. 2	1. 5	1. 3	1. 3	1. 3	1. 3	1. 6	54,8
Saarkohlen „	1. 3	1. 1	1. 1	58,0	53,1	53,1	52,9	53,1	53,4	48,4	51,0	51,5	55,0	42,7
Brennholz:	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Buchen per Klftr.	23 13	25 7	24 19	23 56	23 46	23 41	23 26	23 28	23 29	23 57	24 22	24 38	23 56	22 2
Fichten u. Tannen „	15 23	15 36	15 48	14 48	14 53	14 58	14 28	14 27	14 21	14 36	14 32	14 34	14 52	10 34
Mannheimer Börse:														
Weizen . . . per Ctr.	7 54	7 52	7 49	7 42	7 41	7 48	7 30	7 32	8 1	8 15	8 13	8 10	7 52	6 47
Roggen . . . „	6 15	6 10	6 4	5 51	5 39	5 40	5 26	5 20	5 28	5 45	5 49	5 39	5 44	5 7
Gerste . . . „	6 4	6 2	6 6	5 51	5 40	5 55	5 30	4 32	5 8	5 22	5 15	5 18	5 33	5 15
Hafer . . . „	5 22	5 2	5 31	5 42	5 26	5 43	5 9	4 18	3 54	4 12	4 20	4 10	4 54	5 11
Rüböl . . . „	32 30	31 —	30 23	27 56	27 15	27 15	27 11	27 12	27 15	27 53	28 —	27 49	28 28	27 21

Schnitt, Mittelernte), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht).
In der beifolgenden Uebersicht, wo die aus den Angaben für die Bezirksämter berechneten Mittelwerthe für das Land gegeben werden, ist die weitere Abstufung durch Dezimalbrüche ausgedrückt, der Art, daß 1,2, ein in fünf Bezirken zu 1, 2, 3, 6 und 7 angegebener Ertrag als Mittel für die fünf Bezirke 2,4 ergibt, was in Worte übersetzt „etwas besser als wenig über Durchschnitt" lauten würde.

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1870 und 1871.

Rubriken.	1870.	1871.	1871. + mehr. − weniger.
Einnahmen.			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden	48,477	50,009	+ 1,532
§. 2 aus landwirthschaftlichen Grundstücken:			
a. Von dem auf Torf genutzten Gelände	16,628	16,127	− 501
b. im Uebrigen	1,091,812	1,112,763	+ 20,951
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbseinrichtung	16,258	13,968	− 2,290
§. 4 aus Holz	2,182,052	3,087,111	+ 905,059
§. 5 aus Forstnebennutzungen	109,100	124,221	+ 15,121
§. 6 Schadenersatz von Forstfreveln	4,787	6,404	+ 1,617
Summe Tit. I.	3,469,114	4,410,603	+ 941,489
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	24,649	26,771	+ 2,122
Tit. III. an Zinsen	356,791	373,289	+ 16,498
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	36,916	42,853	+ 5,937
Summe der Einnahmen	3,887,470	4,853,516	+ 966,046
Ausgaben.			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	75,743	75,984	+ 241
§. 2. Brandversicherungsbeiträge	5,250	6,986	+ 1,736
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen	447,385	447,791	+ 406
Tit. III. an Zinsen	1,312	1,657	+ 345
Tit. IV. verschiedene Lasten	80,896	95,485	+ 14,589
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung	60,950	64,065	+ 3,115
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung	87,835	90,787	+ 2,952
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung	225,174	230,095	+ 4,921
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand	676,074	813,299	+ 137,225
Summe der Ausgaben	1,660,619	1,826,149	+ 165,530
Rein-Einnahme	2,226,851	3,027,367	+ 800,516
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar			
	1870:	1871:	
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	2,236	2,704	
für Kirchen, Pfarreien und Schulen	447,385	447,791	
Verwendung auf Colonien	1,054	1,090	
Kosten der Forstpolizeiverwaltung	143,304	143,605	
im Gesammtbetrage von	593,979	595,190	
so erhöht sich der Reinertrag auf	2,820,830	3,622,557	+ 801,727

II.

Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1870 u. 1872.

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1870—1872.
	1870.	1872.	
Gebäude:			
Anzahl	329	299	— 30
Brandversicherungsanschlag . . . . . fl.	3,229,248	4,150,770	+ 921,522
Steueranschlag . . . . . fl.	1,019,754	984,775	— 34,979
Grundstücke:			
Gärten . . . . . Morgen	451	358	— 93
Aecker . . . . . „	31,025	30,464	— 561
Wiesen . . . . . „	21,608	21,598	— 10
Reben . . . . . „	90	89	— 1
Wald . . . . . „	239,669	240,663	+ 994
Oedung, Wasser, Wege ꝛc. . . . „	2,568	3,265	+ 697
Zusammen . . . . . „	295,411	296,437	+ 1,026
Steueranschlag . . . . . fl.	31,137,571	31,346,762	+ 209,191
Gefälle und Rechte:			
Jahresertrag . . . . . fl.	23,497	16,995	— 6,502
Kapitalanschlag (18fach) . . . . . fl.	422,948	305,910	— 117,038
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steueranschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . . fl.	34,789,767	35,803,442	+ 1,013,675
Die Reineinnahme als 4procentigen Zins eines Kapitals angenommen, berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundelegung des Rechnungsergebnisses auf 1. Januar 1870, beziehungsweise 1872, mit Einschluß des domänenärarischen Grundeigenthums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört, sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstocksgelder von 12 Millionen auf rund . . . . . fl.	66,800,000	92,000,000 *)	+ 25,000,000*)

*) Die Erhöhung des Kapitalwerthes berechnet sich hauptsächlich aus den höheren Einnahmen für Holz im Jahre 1871. Vergleiche die gegenüberstehende Tabelle 63, Seite 152.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf

1	2	3	4	5			6			7		
Domainenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-								
	Anzahl.	Steueranschlag. fl.	Brandversicherungsanschlag. fl.	Gartenland. Mg.	Rth.	Fuß.	Ackerfeld. Morg.	Rth.	Fuß.	Wiesen. Morg.	Rth.	Fuß.
Kreis Constanz:												
Constanz	11	46,375	184,800	42	342	80	2,503	370	15	1,894	354	78
Meersburg	10	19,675	41,800	23	347	13	931	117	71	664	126	64
Stockach	6	13,250	48,700	11	236	21	1,325	329	5	610	111	26
Kreis Villingen:												
Villingen	13	29,275	79,600	2	141	86	555	166	16	640	272	46
Kreis Waldshut:												
Bonndorf	20	24,350	108,100	7	258	91	438	381	78	647	291	80
St. Blasien	22	21,975	111,775	2	348	—	147	116	—	1,232	256	37
Thiengen	26	57,025	200,950	28	347	61	1,249	361	1	903	220	56
Kreis Freiburg:												
Emmendingen	8	84,075	76,900	8	113	85	440	304	24	1,013	256	9
Freiburg	15	17,850	57,750	1	201	26	1,036	394	60	1,323	88	40
Kenzingen	1	2,100	7,100	—	198	—	764	211	70	420	37	57
Waldkirch	5	7,000	22,950	1	224	83	193	256	6	411	317	81
Kreis Lörrach:												
Lörrach	2	4,425	7,275	2	227	67	81	212	56	71	51	78
Müllheim	6	10,650	28,150	5	37	24	113	281	27	70	31	19
Kreis Offenburg:												
Kork	5	6,075	11,850	—	161	—	2,018	60	84	2,383	346	60
Lahr	3	11,300	16,450	7	149	—	1,127	33	24	367	201	—
Oberkirch	8	16,975	31,500	2	36	80	321	80	20	645	269	10
Offenburg	16	36,375	105,900	—	252	—	1,000	358	87	576	62	2
Kreis Baden:												
Baden	12	30,200	262,100	21	388	90	203	147	5	533	8	13
Bühl	5	9,900	15,050	2	341	91	783	228	60	1,002	142	76
Kreis Carlsruhe:												
Bretten	3	14,900	15,800	1	326	50	1,638	266	47	207	25	91
Bruchsal	42	124,200	362,387	47	87	—	4,443	189	75	564	167	12
Carlsruhe	6	70,225	188,300	13	345	55	874	294	66	878	333	55
Durlach	4	76,675	94,400	21	189	76	621	51	76	308	274	22
Pforzheim	4	23,950	50,900	33	127	70	640	340	52	240	217	12
Kreis Mannheim:												
Mannheim	18	141,000	1,781,283	28	131	64	2,170	161	57	2,220	372	6
Kreis Heidelberg:												
Heidelberg	15	60,525	151,150	9	39	20	1,643	235	13	586	86	66
Wiesloch	4	6,700	27,200	1	35	38	1,919	386	27	847	86	91
Kreis Mosbach.												
Krautheim	9	17,750	60,650	26	352	36	1,272	352	54	331	376	73
Summe	299	984,775	4,150,770	357	390	7	30,463	289	76	21,598	186	60
1. Januar 1872:												
Großherzogthum	329	991,025	3,229,248	451	74	42	31,024	330	6	21,607	261	95

1. Januar 1872 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.

8			9			10			11			12	13	14
Stücke.													Gefälle und Rechte.	
Reben.			Wald.			Oedungen, Wasser, Wege.			Zusammen.			Steueranschlag.	Jahres-Ertrag.	Kapitalanschlag (18fach).
Mrg.	Rth.	Fuß.	Morg.	Rth.	Fuß.	Morg.	Rth.	Fuß	Morg.	Rth.	Fuß.	fl.	fl.	fl.
—	342	70	5,334	354	—	50	20	70	10,327	185	13	1,043,484	1,063	
53	339	60	1,775	262	—	5	369	38	3,454	362	46	362,059	203	
—	—	—	5,937	108	—	9	163	92	7,894	148	44	606,419	78	
—	—	—	6,124	113	—	1,028	300	9	8,351	193	57	871,951	27	
—	—	—	10,113	193	38	343	291	65	11,551	217	52	536,716	846	
—	—	—	18,854	152	—	604	262	40	20,841	334	77	856,036	274	
—	—	—	7,741	16	90	14	84	43	9,937	230	51	998,926	1,251	
13	56	—	3,857	152	—	66	309	10	5,399	391	28	822,365	31	
—	215	—	20,979	380	—	375	168	77	23,717	248	3	1,565,374	619	
—	—	—	4,767	228	—	18	388	13	5,971	263	40	930,933	137	
—	—	—	4,424	278	—	101	308	—	5,133	184	70	359,361	299	
—	100	—	5,061	241	60	—	—	—	5,217	33	61	409,500	110	
—	—	—	8,686	1	—	—	144	—	8,875	94	70	619,562	255	
—	—	—	1,106	101	—	118	264	7	5,627	133	51	1,988,476	202	
—	—	—	3,230	87	—	38	66	80	4,770	137	4	785,991	46	
—	—	—	6,760	368	—	33	205	25	7,763	159	35	718,813	299	
5	382	—	9,062	158	40	16	269	67	10,662	282	96	991,894	446	
—	—	—	18,276	198	—	15	256	30	19,050	198	38	1,367,336	1,184	
3	327	50	12,058	344	30	92	87	36	13,943	272	43	1,499,758	1,548	
—	83	80	4,395	383	—	18	398	91	6,262	284	59	1,038,379	4	
1	267	10	17,415	188	—	113	79	14	22,585	178	11	3,215,235	2,680	
—	—	—	5,843	262	60	66	312	44	7,677	348	80	1,203,859	1,308	
—	—	—	6,959	—	—	3	171	—	7,913	286	74	1,047,614	50	
—	118	8	12,958	202	80	35	39	50	13,908	245	71	1,464,742	358	
—	—	—	301	319	40	26	221	86	4,748	6	53	1,260,737	487	
—	—	—	27,365	265	84	21	320	4	29,626	146	87	2,724,209	3,146	
—	—	—	8,546	181	55	40	152	86	11,355	42	97	1,526,054	40	
8	348	60	2,222	293	60	4	87	56	3,867	211	39	530,979	4	
89	180	38	240,662	233	37	3,265	143	33	296,437	223	50	31,346,762	16,995	305,910
89	379	58	239,669	142	23	2,567	217	49	295,410	205	73	31,137,571	23,497	422,948

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Einnahmen.	1870. fl.	1871. fl.
Directe Steuern:		
Grund- und Häusersteuer	3,227,278	3,240,081
Gewerbesteuer	1,043,054*	1,060,113*
Beförsterungssteuer	46,507	46,756
Flußbaubeiträge	123,026	124,215
Dammbaubeiträge	15,921	6,916
Accisaversen der Weinhändler	7,622	7,301
Steuernachtrag	75,025	93,998
Fixirte Steuer	326	326
Bergsteuer	593	1,487
Kapitalsteuer	424,635	438,149
Klassensteuer	230,268	257,678
Zusammen	5,194,255	5,277,020
Indirecte Steuern:		
Weinaccise	489,990	557,835
Weinohmgeld	324,311	379,416
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld	1,303	1,352
Patentgebühr für Weinlagerkeller	1,350	1,356
Bieraccise	1,003,127	1,115,000
Branntweinsteuer	105,575	114,820
Schlachtviehaccise	314,156	311,572
Kauf-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise	957,271	963,128
Zusammen	3,197,083	3,444,479
Justiz- und Polizeigefälle:		
Erlös aus Stempelpapier	75,692	78,451
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	454,669	432,687
Abhörgebühren	38,159	41,900
Gerichts- und Polizeistrafen	48,682	48,903
Desertions- und Refractionsstrafen	3,138	146
Gebühren für Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	694,551	693,612
Hundetaxen	114,616	112,458
Ersatz von Hundemusterungskosten	2,451	2,520
Zusammen	1,431,958	1,410,677
Forstgerichtsgefälle:		
Forststrafen	34,097	40,627
Schadenersatz	23,975	29,581
Zusammen	58,072	70,208
Verschiedene Einnahmen	85,430	90,153
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	9,966,798	10,292,537

*) 1870 incl. 12,828 fl., 1871 incl. 12,342 fl. Steuer von Ausländern.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ausgaben.	1870. fl.	1871. fl.
Tasten und Verwaltungskosten		
der directen Steuern:		
Abgang und Rückersatz	82,194	107,788
Katasterkosten	84,139	87,553
Hebgebühren der Untererheber	107,435	108,406
Zusammen	273,768	303,747
der indirecten Steuern:		
Abgang und Rückersatz	52,762	55,784
Constatirung und Erhebung	152,907	158,533
Zusammen	205,669	214,317
der Justiz- und Polizeigefälle:		
Abgang und Rückersatz	23,919	21,015
Aufwand für Stempelpapier	10,635	11,557
Constatirung	35,268	34,857
Hebgebühren der Untererheber	32,211	31,482
Auslieferung an Bezugsberechtigte*)	66,474	66,284
Zusammen	168,507	165,195
der Forstgerichtsgefälle:		
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	1,027	946
Constatirung und Erhebung	1,882	2,288
Auslieferung an Bezugsberechtigte	37,668	47,075
Zusammen	40,577	50,309
der verschiedenen Einnahmen	11,667	10,188
Gemeinsame Tasten und Verwaltungskosten:		
Untererhebung und Aufsichtspersonal	132,579	130,802
Obereinnehmer und Hauptsteuerämter	96,691	99,897
Centralverwaltung	55,506	54,204
Zusammen	284,776	284,903
Im außerordentlichen Etat	210,046	137,805
Summe aller Ausgaben	1,195,010	1,166,464
Summe aller Einnahmen	9,966,798	10,292,537
Reine Einnahmen der Steuerverwaltung	8,771,788	9,126,073

*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

 Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1870 und 1871.

	1870.		1871.	
	Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.
Weinaccise:	Ohm.	fl.	Ohm.	fl.
Wein in Bouteillen, pr. Bout. = 1/2 Maas 3 kr.	459	4,586	678	6,779
Traubenwein in Fässern und zwar:				
Accise pr. Maas 1 kr.	76,748	127,914	89,545	149,242
" " " 8/10 kr.	254,135	338,846	297,533	396,711
" " " 2/10 kr.		77		32
Obstwein pr. Maas 1/4 kr.	44,563	18,567	12,170	5,071
Im Ganzen	375,905	489,990	399,926	557,835
Weinohmgeld:				
Wein in Bouteillen, pr. Bout. = 1/2 Maas 3 kr.	305	3,054	435	4,355
Traubenwein in Fässern pr. Maas 8/10 kr.	232,930	310,573	279,614	372,821
Obstwein pr. Maas 1/4 kr.	25,643	10,684	5,374	2,240
Im Ganzen	258,878	324,311	285,423	379,416
Weinaccis- und Ohmgeldaversum der Wirthe	—	1,303	—	1,352
Patentgebühr für Weinlagerkeller	—	1,350	—	1,356
Biersteuer:				
Von im Inland bereitetem Bier*)	488,244	893,448	540,213	990,391
Von eingeführtem Bier aus Vereinsstaaten pr. Ohm 1 fl. 50 kr.	59,825	109,679	67,968	124,609
Im Ganzen	548,069	1,003,127	608,181	1,115,000
Branntweinsteuer:				
Fabrikationssteuer und zwar zu 3 kr. pr. Maas	6,751	33,758	6,560	32,802
" 4 1/2 " " "	339	2,541	275	2,062
" 6 " " "	592	5,920	550	5,498
Zusammen	7,682	42,219	7,385	40,362
Uebergangssteuer und zwar:				
Branntwein 1 fl. 40 kr. pr. Ohm	11,424	19,041	13,559	22,598
Weingeist 3 fl. — kr. pr. Ohm	14,772	44,315	17,287	51,860
Zusammen	26,196	63,356	30,846	74,458
Im Ganzen	33,878	105,575	38,231	114,820
Schlachtvieh-Accise:	Stück.		Stück.	
Ochsen, Accise 6 fl. 25 kr. vom Stück	15,318	98,291	15,165	97,313
Rinder, Farren, Kühe, Accise 2 fl. 20 kr. v. Stück	91,128	212,627	89,977	209,947
Accise von eingeführtem Fleisch pr. Pfd. 1 1/4 kr.	—	3,238	—	4,312
Im Ganzen	—	314,156	—	311,572
Summe aller Verbrauchssteuern	—	2,239,812	—	2,481,351
Kauf-, Erbschafts- u. Schenkungs-Accise:				
Kaufaccise 1 1/2 kr. vom Gulden	—	777,470	—	791,531
Erbschafts- und Schenkungsaccise und zwar:				
zu 1 kr. vom Gulden	—	116,346	—	117,977
" 2 " " "	—	53	—	4
" 3 " " "	—	63,402	—	53,616
Im Ganzen	—	957,271	—	963,128
Summe aller indirekten Steuern	—	3,197,083	—	3,444,479

*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhalts der Braugefäße mit 7 kr. pr. Stütze (1/10 Ohm) die Steuer für ein Fuder (10 Ohm) fertigen Bieres auf 18 fl. 20 kr. zu stehen kommt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 68.

Patente
für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1870 und 1871.

	1870.	1871.
Weinhandelpatente:		
der I. Klasse	1,424	1,465
„ II. „	423	399
„ III. „	249	238
„ IV. „	81	75
„ V. „	25	29
„ VI. „	16	14
„ VII. „	13	11
„ VIII. „	4	3
„ IX. „	13	13
im Ganzen	2,248	2,247
Patente für Weinlagerkeller	210	202

Tabelle 69.

Steuerkapitalien 1870 und 1871.

		1870.	1871.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	fl.	543,826,284	543,971,615
Häusersteuer-Kapital	„	213,634,450	216,480,400
Zusammen	„	757,460,734	760,452,015
Gewerbesteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	fl.	63,256,165	63,989,650
vom persönlichen Verdienst	„	154,996,425	158,572,075
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse	„	16,137,275	15,892,350
II. „	„	3,400,700	3,386,800
Zusammen	„	237,790,565	241,840,875
Kapitalsteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		37,894	38,240
Steuer-Kapital	fl.	277,068,210	285,544,200
Klassensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		28,926	28,765
Steuerbares Einkommen	fl.	14,991,300	14,878,920
Steuer-Kapital nach dem Gesetz von 1837	„	47,199,700	46,947,150
Nach dem Gesetz vom 10. Juli 1837:			
Steuerpflichtige		28,925	28,764
Steuerbares Einkommen: I. bis 2000 fl.	fl.	14,382,830	14,242,280
II. von 2001 bis 3000 fl.	„	363,090	380,380
III. „ 3001 „ 4000 „	„	98,060	105,650
IV. „ 4001 „ 5000 „	„	45,160	50,910
V. „ 5001 „ 6000 „	„	28,600	30,530
VI. „ 6001 „ 7000 „	„	14,050	13,680
VII. „ 7001 „ 8000 „	„	9,370	8,570
VIII. über 8000 fl.	„	27,000	23,780
Zusammen	„	14,968,160	14,855,780
Nach dem Gesetze vom 31. Oktober 1820:			
Steuerpflichtige		1	1
Steuerbares Einkommen	fl.	23,140	23,140

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung in den Amtsbezirken

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirk.	Grund- und Häuser-Steuer.	Gewerbesteuer.	Kapitalsteuer.	Zusammen an directen Steuern aus Spalte 2, 3 u. 4.	Weinaccise.	Weinzugeld.	Biersteuer.	Branntweinsteuer.	Schlachtviehaccise.	Zusammen Verbrauchssteuern Sp. 6—10.	Indirecte Steuer überhaupt.	Summe Sp. 5 u. 12.
	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.
Constanz	89,4	46,5	34,9	170,8	36,2	20,4	66,3	4,7	22,2	149,8	208,4	379,2
Engen	145,9	35,9	11,0	192,8	18,8	11,4	49,0	2,0	5,2	86,4	135,5	328,3
Meßkirch	122,4	33,5	10,1	166,0	15,2	9,3	79,4	4,9	5,5	114,3	161,6	327,6
Pfullendorf	164,9	35,9	16,6	217,4	33,7	15,6	75,9	6,2	10,2	141,6	181,8	399,2
Radolfzell	110,8	42,9	14,3	168,0	32,3	20,1	44,6	2,8	15,4	115,2	158,7	326,7
Stockach	123,3	45,7	10,2	179,2	26,7	16,7	57,9	4,6	6,9	112,8	152,1	331,3
Ueberlingen	145,5	36,7	16,2	198,4	32,3	21,7	32,9	6,5	11,9	105,3	151,6	350,0
Donaueschingen	186,9	38,5	18,6	244,0	17,8	12,2	96,7	1,3	6,3	134,3	190,6	434,6
Triberg	50,4	33,5	13,4	97,3	20,3	15,0	40,0	4,4	9,1	88,8	114,3	211,6
Villingen	110,7	40,2	15,7	166,6	18,1	13,2	60,1	5,6	9,3	106,3	145,0	301,6
Boundorf	112,3	34,2	17,1	163,6	22,7	14,3	58,8	1,9	2,9	100,6	141,3	304,9
Jestetten	140,4	30,1	10,4	180,9	30,9	15,7	10,2	2,2	3,7	62,7	106,5	287,4
Säckingen	74,8	42,1	9,0	125,9	26,7	17,5	13,4	1,2	8,2	67,0	90,9	216,8
St. Blasien	65,4	42,5	10,2	118,1	22,6	13,8	12,6	0,2	6,1	55,3	95,0	213,1
Waldshut	97,9	38,0	12,4	148,3	33,4	16,3	24,1	1,4	6,5	81,7	112,0	260,3
Breisach	191,7	36,1	8,4	236,2	21,4	18,1	15,1	4,7	10,7	70,0	103,0	339,2
Emmendingen	208,1	39,3	7,0	254,4	24,0	14,9	28,0	3,2	9,4	79,5	104,7	359,1
Ettenheim	169,9	35,4	6,6	211,9	20,6	12,9	17,6	1,6	14,5	67,2	92,6	304,5
Freiburg	147,9	53,6	40,4	241,9	43,9	24,6	44,5	14,7	20,8	148,5	209,4	351,3
Kenzingen	222,3	40,3	5,1	267,7	23,8	15,0	28,9	9,5	11,4	88,6	115,1	382,8
Neustadt	99,3	41,7	35,1	176,1	23,4	17,2	54,6	3,2	7,5	105,9	142,1	318,2
Staufen	244,7	38,2	8,3	291,2	28,9	14,7	10,1	3,9	10,2	67,8	110,9	402,1
Waldkirch	128,3	33,1	11,1	172,5	20,0	14,7	38,5	2,1	4,7	80,0	96,3	268,8
Lörrach	136,2	51,1	14,3	201,6	35,5	20,4	13,6	3,5	14,1	87,1	119,7	321,3
Müllheim	196,5	46,6	15,2	258,3	26,5	15,2	11,8	10,2	13,1	76,8	109,9	368,2
Schönau	75,0	59,9	7,2	142,1	27,0	19,2	15,5	0,3	8,8	70,8	88,4	230,5
Schopfheim	114,2	42,9	13,6	170,7	32,1	20,6	11,7	1,0	8,6	74,0	99,6	270,3
Gengenbach	118,1	36,6	17,8	172,5	21,1	20,4	27,2	6,5	6,1	81,3	105,3	277,8
Kork	182,3	44,2	10,2	236,7	22,0	15,8	43,1	3,9	16,3	101,1	119,3	356,0
Lahr	171,6	48,4	18,0	238,0	28,7	16,2	49,6	13,0	10,8	118,3	149,1	387,1
Oberkirch	144,0	36,3	12,7	193,0	25,1	23,7	33,3	4,7	9,5	96,3	117,6	310,6
Offenburg	205,1	42,4	12,4	259,9	28,0	19,6	29,5	3,5	11,9	92,5	124,1	384,0
Wolfach	108,7	32,9	9,5	151,1	19,3	16,3	32,8	8,1	5,7	82,2	102,9	254,0

*) Zu den directen Steuern liegen die Angaben betreffs der Klassensteuer für Bezirke nicht vor und konnten deßhalb in gegen-
Für das Großherzogthum berechnet sich der Kopfbetrag an directer Steuer überhaupt auf 216,6 kr. in 1871 u. auf 217,2 kr.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirk.	Grund- und Häuser-steuer. kr.	Gewerbesteuer. kr.	Kapitalsteuer. kr.	Zusammen an directen Steuern aus Spalte 2, 3 u. 4. kr.	Weinaccise. kr.	Weinzugeld. kr.	Biersteuer. kr.	Branntwein-steuer. kr.	Schlachtvieh-accise. kr.	Zusammen Ver-brauchs-steuern Sp. 6—10. kr.	Indirecte Steuer überhaupt. kr.	Summe Sp. 5 u. 12. kr.
Achern	126,9	33,2	10,1	170,2	19,1	15,4	42,1	6,8	10,6	96,0	120,8	291,0
Baden	121,5	58,0	37,0	216,5	45,9	29,3	50,0	1,6	25,8	152,6	195,1	411,6
Bühl	133,5	34,6	7,3	175,4	16,1	13,3	17,0	5,5	8,2	60,1	88,9	264,3
Gernsbach	128,5	40,5	12,0	181,0	24,9	22,7	16,6	3,9	12,1	80,2	101,3	282,3
Rastatt	112,4	35,8	8,0	156,2	23,4	15,8	67,9	1,1	23,5	131,7	146,9	303,1
Breiten	165,2	35,1	7,8	208,1	14,6	14,4	15,5	0,4	10,6	55,5	91,2	299,3
Bruchsal	117,7	44,7	8,8	171,2	15,2	12,2	44,1	11,8	11,8	95,1	122,1	293,3
Carlsruhe	108,5	56,7	55,3	220,5	30,0	18,0	129,0	3,7	23,6	204,3	275,4	495,9
Durlach	156,0	40,0	10,6	206,6	26,9	19,0	30,6	0,5	12,1	89,1	117,6	324,2
Ettlingen	141,3	47,0	11,6	199,9	22,4	17,0	13,8	1,6	13,4	68,2	92,4	292,3
Pforzheim	109,0	60,1	24,1	193,2	30,3	22,6	62,9	1,9	14,5	132,2	179,7	372,9
Mannheim	108,7	96,1	42,8	247,6	22,7	13,5	122,1	17,1	31,4	206,8	367,7	615,3
Schwetzingen	141,4	39,8	9,1	190,3	8,5	5,8	100,5	3,1	10,4	128,3	163,9	354,2
Weinheim	165,4	44,9	14,6	224,9	11,0	8,8	13,8	3,2	10,3	47,1	77,0	301,9
Eppingen	198,2	37,7	8,1	244,0	10,5	12,1	21,5	0,8	10,0	54,9	82,6	326,6
Heidelberg	132,9	58,3	32,0	223,2	13,0	11,4	69,8	4,8	17,3	116,3	171,0	394,2
Sinsheim	184,9	36,7	7,1	228,7	11,0	9,4	23,8	3,3	10,6	58,1	82,0	310,7
Wiesloch	125,7	39,1	5,9	170,7	8,9	8,0	20,8	0,6	7,5	45,8	70,8	241,5
Adelsheim	145,6	37,6	10,0	193,2	16,1	13,5	19,7	2,0	9,3	60,6	86,4	279,6
Boxberg	166,2	33,6	6,4	206,2	11,9	11,0	18,3	0,6	5,7	47,5	68,8	275,0
Buchen	111,3	33,6	9,4	154,3	11,7	10,3	42,5	1,5	6,7	72,7	89,4	243,7
Eberbach	115,4	41,8	6,4	163,6	9,2	7,2	22,7	0,6	6,8	46,5	59,7	223,3
Mosbach	144,5	35,4	10,6	190,5	10,8	11,4	21,6	2,1	8,1	54,0	73,5	264,0
Tauberbischofsheim	158,1	35,4	13,0	206,5	7,0	6,2	15,0	0,6	5,2	34,0	45,8	252,3
Walldürn	130,9	34,3	6,9	172,1	10,6	8,2	11,9	0,4	5,8	36,9	62,5	234,6
Wertheim	152,6	38,1	12,8	203,5	12,6	11,9	38,7	1,5	11,5	76,2	97,6	301,1
Großherzogthum	133,3	43,5	18,0	194,8	22,9	15,6	45,8	4,7	12,8	101,8	141,4	336,2
1870:												
Großherzogthum	137,2	43,1	17,4	197,7	24,5	13,6	41,9	4,4	13,1	97,5	133,7	331,4

in gegen-
f 217,2 kr.

*) ...würtiger Tabelle nicht mit zur Darstellung kommen. (Vergl. Tabelle 7 Seite 16—17.)
in 1870, überhaupt an Steuern auf 358,0 kr. in 1871 und auf 350,0 in 1870.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8
	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital			Gewerbesteuer-			
	Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbsgehülfen.	
						I. Klasse.	II. Klasse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim							
1870	1,290,902	9,313,000	10,603,902	6,780,600	6,041,350	1,826,000	300,500
1871	1,280,406	9,636,400	10,916,806	7,066,700	6,330,075	1,833,375	319,300
Carlsruhe.							
1870	1,041,323	12,707,500	13,748,823	3,544,300	4,149,350	1,217,775	145,700
1871	1,046,152	12,984,800	14,030,952	3,565,825	4,596,850	1,255,550	160,800
Freiburg.							
1870	2,332,903	5,039,775	7,372,678	2,836,900	3,051,400	813,525	173,500
1871	2,324,925	5,239,825	7,564,750	2,845,100	3,299,500	806,500	170,100
Heidelberg.							
1870	1,669,728	5,535,675	7,205,403	2,693,200	3,186,400	859,950	86,600
1871	1,669,444	5,733,075	7,402,519	2,745,300	3,403,650	920,225	88,000
Pforzheim.							
1870	1,204,940	3,771,000	4,975,940	2,357,100	3,348,250	1,278,000	310,100
1871	1,205,770	3,868,525	5,074,295	2,451,900	3,736,450	1,312,175	324,000
Rastatt.							
1870	1,057,136	1,373,775	2,430,911	505,000	832,850	152,825	12,700
1871	1,041,878	1,388,075	2,429,953	506,300	836,300	159,450	12,400
Baden.							
1870	1,819,874	2,592,875	4,412,749	1,502,700	1,405,100	303,975	64,800
1871	1,818,933	2,682,450	4,501,383	1,587,100	1,507,925	301,275	63,600
Bruchsal.							
1870	2,452,984	1,931,825	4,384,809	1,028,900	1,129,625	191,000	17,200
1871	2,451,770	1,973,225	4,424,995	1,064,400	1,138,200	180,500	17,300
Constanz.							
1870	416,996	1,143,475	1,560,471	876,680	1,049,525	260,925	56,100
1871	419,220	1,192,650	1,611,870	894,380	1,099,350	232,775	45,100
Lahr.							
1870	1,025,016	2,050,800	3,075,816	1,153,600	1,207,325	350,075	108,800
1871	1,024,707	2,072,725	3,097,432	1,146,700	1,205,450	316,350	94,100
Weinheim.							
1870	2,422,132	1,286,800	3,708,932	510,300	915,025	132,650	35,500
1871	2,421,746	1,292,950	3,714,696	509,600	933,875	123,500	40,800

9	10	11	12		13		14		15	16
Kapitalien.			Brutto-Erträge an directer Steuer.							
Kapital.	Kapitalsteuer.		Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer und Fluß- und Dammbaubeiträge).		Gewerbeſteuer (einſchl. Acciſaverſum der Weinhändler und Fluß- und Dammbaubeiträge).		Kapitalſteuer.		Beförſterungsſteuer. (in Sp. 12 inbegriffen.)	Fluß- und Dammbaubeiträge. (in Sp. 12 und 13 inbegriffen.)
Zuſammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.		
fl.		fl.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.
14,948,450	1161	25,525,850	54,641	82,8	77,473	117,4	38,288	58,0	9	21,296
15,549,450	1117	26,045,490	54,449	82,5	77,994	118,2	39,068	59,2	9	17,646
9,057,125	1825	37,163,060	59,157	97,0	39,481	64,8	55,744	91,4	—	—
9,579,025	1859	39,479,660	60,380	99,0	41,717	68,4	59,219	97,1	—	—
6,875,325	1151	19,873,790	33,590	81,7	32,763	79,7	28,610	69,6	—	4,749
7,121,200	1181	20,696,930	34,499	83,9	33,867	82,4	31,045	75,5	1	4,895
6,826,150	833	17,145,170	33,417	100,3	31,909	95,8	25,717	77,2	—	4,678
7,157,175	839	17,575,780	34,321	103,1	33,464	100,5	26,363	79,2	—	4,854
7,293,450	377	10,913,940	21,671	65,7	31,767	96,2	16,371	49,6	198	—
7,824,525	390	11,520,430	22,097	67,0	34,064	103,2	17,281	52,4	198	—
1,503,375	288	2,384,550	12,156	63,1	7,537	39,1	3,575	18,5	164	2,623
1,514,450	262	2,215,030	12,104	62,8	7,592	39,4	3,322	17,2	116	2,630
3,276,575	445	7,120,340	18,909	112,5	14,244	84,7	10,680	63,5	—	—
3,459,900	458	7,835,570	19,282	114,7	15,030	89,1	11,753	70,0	—	—
2,366,725	266	2,483,350	18,530	113,9	10,339	63,5	3,725	22,9	—	—
2,400,400	260	2,399,840	18,679	114,8	10,482	64,4	3,600	22,1	—	—
2,243,230	480	6,244,480	6,682	39,8	9,751	58,2	9,367	55,9	—	—
2,271,605	486	6,214,270	6,905	41,2	9,871	58,9	9,321	55,6	—	—
2,819,800	302	4,134,090	13,351	103,9	12,320	95,9	6,201	48,2	164	—
2,762,600	300	4,051,490	12,826	99,8	11,859	92,3	6,077	47,3	164	—
1,593,475	157	1,883,700	16,103	152,2	7,016	66,3	2,825	26,7	147	—
1,607,775	170	1,815,860	16,129	152,4	7,071	66,8	2,724	25,7	147	—

Tabelle 72.

Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1870 und 1871.

	Weinaccise		Weinohmgeld		Biersteuer.		Branntweinsteuer.		Schlachtviehaccise.		Im Ganzen Verbrauchssteuer.	
	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Mannheim.												
1870	16,341	28,8	9,606	16,9	85,683	151,1	20,315	35,8	26,824	47,3	158,769	280,0
1871	18,931	28,7	11,062	16,8	98,017	148,4	15,985	24,2	26,765	40,5	170,761	258,6
Carlsruhe.												
1870	20,941	39,3	10,643	20,0	79,475	149,0	2,872	5,4	22,169	41,6	136,100	255,2
1871	23,274	38,1	11,963	19,6	95,601	156,6	2,723	4,5	21,062	34,5	154,624	253,3
Freiburg												
1870	16,573	47,8	8,365	24,1	31,435	90,7	9,047	26,1	15,078	43,5	80,498	232,3
1871	22,232	54,2	11,947	29,1	34,926	85,2	12,042	29,4	15,621	38,1	96,768	236,0
Heidelberg.												
1870	9,075	29,7	5,428	17,8	45,798	149,9	3,319	10,9	12,313	40,3	75,933	248,6
1871	10,510	31,6	6,681	20,0	53,766	161,4	4,258	12,8	12,518	37,6	87,734	263,4
Pforzheim.												
1870	12,936	47,3	6,749	24,7	21,735	79,4	933	3,4	8,950	32,7	51,303	187,5
1871	15,953	48,3	10,191	30,9	25,737	78,0	1,174	3,6	9,664	29,3	62,720	190,1
Rastatt.												
1870	8,389	46,9	5,128	28,7	26,552	148,5	548	3,1	9,593	53,7	50,210	280,9
1871	8,725	45,3	5,079	26,4	35,803	185,8	422	2,2	12,445	64,6	62,476	324,3
Baden.												
1870	10,516	68,0	6,290	40,7	11,568	74,8	177	1,1	6,552	42,4	35,103	226,9
1871	12,279	73,1	7,284	43,3	10,585	63,0	225	1,3	7,156	42,6	37,530	223,3
Bruchsal.												
1870	5,256	34,5	3,270	21,5	15,379	101,0	4,101	27,0	5,112	33,6	33,115	217,6
1871	5,987	36,7	4,126	25,3	18,783	115,2	9,816	60,2	5,022	30,8	43,735	268,2
Constanz.												
1870	5,869	38,9	2,743	18,2	14,905	98,7	688	4,6	5,797	38,4	30,002	198,7
1871	6,625	39,5	3,445	20,6	18,055	107,6	864	5,2	6,122	36,5	35,114	209,6
Lahr.												
1870	4,847	39,0	2,653	21,3	18,744	150,7	4,434	35,7	3,740	30,1	34,418	276,8
1871	5,649	44,0	3,240	25,2	21,179	164,8	5,970	46,5	3,500	27,2	39,540	307,7
Weinheim.												
1870	1,722	16,4	927	8,8	3,300	31,5	347	3,3	1,691	16,1	7,987	76,2
1871	1,613	15,2	1,062	10,0	2,763	26,1	313	3,0	1,751	16,6	7,503	70,9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 73. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1870 und 1871.**

	1870.	1871.
Einnahmen.		
Aus Fabrikaten:		
Goldmünzen	—	—
Silbermünzen	50,580	43,047
Kupfermünzen	15,607	20,213
Für Medaillen	2,380	4,996
Sonstige Einnahmen	1,115	2,120
Summe	69,682	70,376
Ausgaben.		
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	83,787	108,185
Sonstige Ausgaben	10,479	10,231
Summe	94,266	118,416
Mehr-Ausgabe	24,584	48,040

Tabelle 74. **Ausmünzungen**

in der Großh. Bad. Münze zu Karlsruhe für das Großherzogthum 1870 und 1871.

	1870.		1871.		1838—1871 *)	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Goldmünzen:						
a. Vereinsmünzen	—	—	—	—	—	—
b. Landesmünzen:						
Rheingold-Dukaten	—	—	—	—	156,666	15
Grobe Silbermünzen:						
a. Vereinsmünzen:						
Zweithaler-Stücke	—	—	—	—	2,195,693	30
Einthaler-Stücke	37,637	15	28,621	15	4,955,074	15
b. Landesmünzen:						
Zweigulden-Stücke	—	—	—	—	4,159,678	—
Eingulden-Stücke	—	—	—	—	5,316,182	—
Halbgulden-Stücke	—	—	—	—	3,327,521	30
Scheidemünze:						
a. in Silber:						
Sechskreuzer-Stücke	—	—	—	—	597,807	24
Dreikreuzer-Stücke	12,943	—	14,425	45	320,219	15
b. in Kupfer						
Einkreuzer-Stücke	15,291	50	19,588	24	409,594	55
Halbkreuzer-Stücke	315	10	624	46	31,014	27
Zusammen	66,187	15	63,260	10	21,469,451	31

*) D. i. seit dem Abschlusse der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1871.

Einnahmen.	1870. fl.	1871. fl.
Bezüge aus der Vereinskasse.		
Antheil an den gemeinschaftlichen Zollgefällen, der Rübenzucker-, Salz- und der Tabakssteuer	4,331,882	3,967,237
Ersatz der auf Abrechnung für den Verein geleisteten Rückvergütungen	121,899	269,956
Beiträge des Vereins zu der Grenzzollverwaltung	592,827	556,976
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabakssteuer	42,377	66,756
Ersatz der Kosten der Vereinsbeamten	19,949	21,037
Außergewöhnliche Zollverwaltungskosten	92	—
Zusammen	5,109,026	4,881,962
Unmittelbare Einnahmen.		
Privative Gefälle.		
Brückengefälle	54,471	70,060
Von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten	45,235	41,585
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	4,512	6,230
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds	21,832	20,629
Disciplinarstrafen	13	13
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	65	246
Verschiedene Einnahmen.		
Miethzinse	11,864	11,511
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern	15,024	15,007
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	22,166	22,582
Zufällige Einnahmen	2,752	2,942
Zusammen	177,934	190,805
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	5,286,960	5,072,767
Summe aller Ausgaben	1,796,708	2,302,612
Reineinnahme der Zollverwaltung	3,490,252	2,770,155

*) Hier inbegriffen sind nach der Rechnungsnachweisung: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I. Amtsunkosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansageposten und der Legitimationsscheinkontrole.
**) Hierunter sind eingerechnet nach der Rechnungsnachweisung: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungs-

Ausgaben.	1870. fl.	1871. fl.
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Vereinskasse.		
Für den Verein auf Abrechnung geleistete Rückvergütungen . .	121,899	269,956
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansagepoſten und der Grenzaufſicht*)	570,079	533,882
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	3,785	2,085
Diäten der Eisenbahnbegleiter	2,192	2,139
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabaksteuer	23,433	28,204
Kosten der Binnenkontrole	149	—
Kosten der Vereinsbeamten	19,949	21,037
An andere Staaten zur Ausgleichung in Folge der Abrechnung .	812,833	1,186,799
Außergewöhnliche Zollverwaltungskosten	92	4,267
Zusammen . . .	1,554,411	2,048,369
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:		
Der Brückengefälle	20,653	30,958
Der Hafen und Landungsplätze, der Krahnen-, Waag- und Lagerhausanstalten	33,120	41,277
Der Strafen	378	1,280
Zusammen . . .	54,151	73,515
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten.		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	77,108	77,655
Kosten der Zolldirektion	36,779	33,009
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	11,145	8,444
Pensionen und Unterstützungen	42,766	43,548
Für Ausrüstungsgegenstände	10,206	2,454
Sonstige**) verschiedene und zufällige Ausgaben	9,002	15,618
Zusammen . . .	187,006	180,728
Im außerordentlichen Etat	1,140	—
Summe aller Ausgaben	1,796,708	2,302,612

der Ansagepoſten und des Grenzaufſichtsdienſtes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, 3) Kosten der Nebenzollämter II. beiträge und Lokallaſten.

Anfang 1871 (31. Dezember 1870.) fl.		Ende 1871 (31. Dezember 1871.) fl.
	I. Amortisations-Kasse.	
	Passivstand.	
2,126,800	1) Rentenscheine zu $3^1/_2$ % von 1834	2,063,400
5,757	Coupons	6,657
46,152	2) Gezogene 50-Guldenloose	34,344
209	3) Rückständige Coupons von $4^1/_2$ prozent. Obligationen von 1851	209
9,704	4) Lehenkapitalien	9,704
1,303,240	5) Kautionskapitalien	1,315,990
529	Zinsrückstände	242
758,985	6) Militäreinstandskapitalien	—
60	Zinsrückstände	—
5,887,773	7) Pfarrzehnt- und Kompetenzkapitalien	3,275,212
198	Zinsrückstände	1,149
233,797	8) Gesetzlich hinterlegte Gelder	202,596
3,000,000	9) Ausgegebenes Papiergeld	3,000,000
288,107	10) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	370,905
11,882,861	11) Kontokorrent	11,241,224
99,829	12) Guthaben des Staatsgrundstocks	84,638
77	13) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	77
5	14) Vorschüsse	1,668
25,644,083		21,608,015
12,000,000	15) Unverzinsliche Anlage des Domanialgrundstocks	12,000,000
37,644,083	Summe	33,608,015
	Activstand.	
726,757	1) Verzinsliche Werthpapiere	1,476,012
180,048	2) Faustpfanddarlehen und Darlehen ohne Deckung	412,175
5,905,644	3) Kontokorrentforderungen	919,610
94,922	4) Für den Staatsgrundstock	60,368
238	5) Vorschüsse	930
438,591	6) Kassenvorrath	935,230
7,346,200	Summe	3,804,325
30,297,883	**Reiner Schuldenstand**	29,803,690
18,297,883	ausschließlich der 12 Millionen des Domanialgrundstocks.	17,803,690

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf	
1. Januar 1872	29,803,690 fl.
1. Januar 1871	30,297,883 fl.
Verminderung 1871	494,193 fl.

Anfang 1871 (31. Dezember 1870). Kapital.	Zins.	Zusammen.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1871 (31. Dezember 1871). Kapital.	Zins.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.		fl.	fl.	fl.
			Passivstand.			
9,005,100	11,165	9,016,265	1) Anlehen zu 3½ % von 1842 . .	8,705,300	13,097	8,718,397
12,541,686	*639,694	13,181,380	2) Lotterieanlehen 3½ % von 1845 .	12,304,595	631,234	12,935,829
1,000,000	—	1,000,000	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu 3½ % von 1854	1,000,000	—	1,000,000
1,000	1,213	2,213	4) Anlehen zu 4½ % von 1854/56 .	1,000	1,186	2,186
17,652,900	43,082	17,695,982	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 . .	17,525,800	50,462	17,576,262
29,864,800	95,574	29,960,374	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 . .	29,664,500	106,356	29,770,856
944,667	1,189	945,856	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . . .	944,667	1,481	946,148
17,499,825	13,340	17,513,165	8) Anlehen zu 4½ % von 1866 . .	17,499,825	15,727	17,515,552
20,691,300	**57,351	20,748,651	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	20,503,525	† 48,853	20,552,378
—	—	—	10) Anlehen zu 4½ % von 1868 . .	3,200,000	1,442	3,201,442
10,500,000	16,300	10,516,300	11) Anlehen zu 5 % von 1870 . . .	21,000,000	38,970	21,038,970
—	—	1,344,296	12) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	1,344,296
			13) An die Amortisationskasse . . .	—	—	841,513
—	—	—	14) An die Generalstaatskasse . . .	—	—	3,500,000
—	—	3,500,000	15) Durchlaufende Posten	—	—	100,732
—	—	112,966				
		125,537,448	. . . . . Summe			139,044,561
			Activstand.			
			1) Kassenvorrath	—	—	74,342
—	—	98,416	2) Activkapitalien in Werthpapieren .	—	—	3,265,568
—	—	1,290,433	3) Faustpfandforderungen	—	—	10,934,090
—	—	2,569,943	4) Zuschüsse an Kontokorrentgläubiger	—	—	804,645
—	—	3,563,628	5) Vorschuß	—	—	500
—	—	—				
		7,522,420	. . . . . Summe			15,079,145
		118,015,028	**Reiner Schuldenstand**			123,965,416
			Bilanz.			
			Reiner Schuldenstand auf 1. Januar 1872 . 123,965,416 fl.			
			1. Januar 1871 . 118,015,028 fl.			
			Vermehrung 1871 . 5,950,388 fl.			

*) Gezogene Loose.
**) Darunter Prämie: 3325 fl.
†) Desgl. 525 fl.

1	2	3	4	5				6	7	8	9	10	11	12	13
Landwehr-Bataillons- und betr. Amts- bezw. Aushebungsbezirke.	Gesammtvolkszahl (inländische Bevölkerung) nach der Zählung von 1867.	Von Bevölkerung Spalte 2 sind männlichen Geschlechts.	Zahl der von Spalte 3 zur Musterung kommenden Altersklassen der 20jährigen Militärpflichtigen.	Hiezu die Militärpflichtigen der früheren Jahrgänge, über welche noch nicht definitiv entschieden ist.				Summe von Spalte 4 und 5.	Unermittelt Gebliebene.	In andere Aemter gezogen oder dort felddienstpflichtig geworden.	Bei der Aushebung unentschuldigt ausgeblieben.	Als dreijährige Freiwillige eingetreten, resp. von den Truppen als Freiwillige angenommen.	Als berechtigt zum einjährigen Freiwilligendienst erkannt.	Als Studirende der Theologie zurückgestellt oder vom Militärdienst befreit.	Als unwürdig zum Militärdienst in den Aushebungslisten gestrichen.
				Die Klasse der 21jährigen.	Die Klasse der 22jährigen.	Rückständige aus früheren Jahren.	Zusammen.								
Stockach . . . Constanz, Engen, Meßkirch, Pfullendorf, Radolfzell, Stockach, Ueberlingen.	121,163	61,761	1,325	315	208	1	524	1,849	49	262	53	1	11	10	—
Donaueschingen Bonndorf, Donaueschingen, Jestetten, Neustadt, St. Blasien, Triberg, Villingen, Waldshut.	141,115	68,711	1,590	288	72	40	400	1,990	47	297	109	14	11	3	—
Freiburg . . Breisach, Emmendingen, Freiburg, Kenzingen, Waldkirch.	137,964	66,856	1,573	411	179	1	591	2,164	67	266	159	8	42	—	—
Lörrach . . . Lörrach, Müllheim, Säckingen Schönau, Schopfheim, Staufen.	124,937	60,852	1,378	294	168	64	526	1,904	112	313	78	2	9	—	1
Offenburg . . Ettenheim, Gengenbach, Kork, Lahr, Offenburg, Wolfach.	146,870	71,300	1,617	280	179	1	460	2,077	254	197	—	13	24	—	—
Rastatt . . . Achern, Baden, Bühl, Gernsbach, Oberkirch, Rastatt	139,912	69,061	1,741	403	326	1	730	2,471	60	187	214	24	24	—	1
Carlsruhe . . Carlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.	141,020	74,150	1,780	552	261	14	827	2,607	96	283	136	35	93	7	1
Bruchsal. . . Bretten, Bruchsal, Eppingen, Schwetzingen, Sinsheim.	149,179	74,411	1,800	504	382	82	968	2,768	160	266	187	12	17	5	2
Heidelberg . . Heidelberg, Mannheim, Weinheim, Wiesloch.	132,461	70,978	1,604	485	380	—	865	2,469	223	364	—	10	101	11	—
Gerlachsheim . Adelsheim, Boxberg, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim, Walldürn, Wertheim.	150,058	76,271	1,664	213	217	—	430	2,094	101	350	65	10	14	6	1
Großherzogthum	1,384,679	694,351	16,072	3,745	2,372	204	6,321	22,393	1,169	2,785	1,001	129	346	42	6

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

14	15							16				17	18	19						20
Als dauernd unbrauchbar zum Wehrdienste von der Aushebungsbehörde ausgemustert.	Zur Ersatz-Reserve übergetreten							Auf ein Jahr zurückgestellt.				Summe der Spalten 7 bis incl. 16.	Es bleiben zur Aushebung Sa. 6 minus Sa. 17.	Ausgehoben sind						Zur Aushebung bleiben disponibel.
	wegen Mindermaßes.	wegen Kleinheit.	wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.	wegen zeitiger Unbrauchbarkeit.	wegen häuslicher Verhältnisse.	Disponible.	Zusammen.	als zeitig unbrauchbar.	in Berücksichtigung häuslicher Verhältnisse.	weil unter Wirkung von Ehrenstrafen oder in gerichtlicher Untersuchung stehend.	Zusammen.			zur Infanterie.	zur Cavallerie.	zur Artillerie und Pionniere.	als Trainfahrer.	Elementarlehrer, beym. Kandidaten zur wissenschaftlichen Ausbildung.	Zusammen.	
224	—	1	155	2	2	65	225	500	12	—	512	1,347	502	306	52	61	20	7	446	56
409	5	4	5	49	3	—	66	364	13	2	379	1,335	655	390	56	65	22	—	533	122
276	15	28	—	12	1	21	77	546	2	2	550	1,445	719	357	54	79	16	3	509	210
319	8	17	32	16	1	14	88	430	4	1	435	1,357	547	334	47	54	18	4	457	90
372	4	25	62	—	2	10	103	449	9	1	459	1,422	655	377	60	79	24	—	540	115
289	31	33	146	34	1	88	333	736	2	—	738	1,870	601	352	61	85	19	4	521	80
368	19	6	78	29	—	—	132	737	17	3	757	1,908	699	339	65	90	13	10	517	182
260	33	68	15	135	6	—	257	784	9	1	794	1,960	808	374	67	81	22	4	548	260
272	25	—	—	178	2	—	205	696	9	2	707	1,893	576	335	61	74	20	5	495	81
465	8	1	—	42	1	11	63	296	6	1	303	1,378	716	428	65	86	26	1	606	110
3,254	148	183	493	497	19	209	1,549	5,538	83	13	5,634	15,915	6,478	3,592	588	754	200	38	5,172	1,306

Orte.	Gymnasium.			Progymnasium.			Realgymnasium.		
	Lehrer		Schüler-Zahl.	Lehrer		Schüler-Zahl.	Lehrer		Schüler-Zahl.
	Zahl.	darunter Neben-lehrer.		Zahl.	darunter Neben-lehrer.		Zahl.	darunter Neben-lehrer.	
Carlsruhe	21	5	365	—	—	—	14	4	224
Constanz	14	2	222	—	—	—	—	—	—
Freiburg	18	4	359	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	15	3	274	—	—	—	—	—	—
Mannheim	18	6	247	—	—	—	18	4	373
Rastatt	14	1	191	—	—	—	—	—	—
Wertheim	14	5	128	—	—	—	—	—	—
Bruchsal	—	—	—	9	1	156	—	—	—
Donaueschingen	—	—	—	9	2	66	—	—	—
Offenburg	—	—	—	9	1	93	—	—	—
Tauberbischofsheim	—	—	—	10	2	175	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	114	26	1786	37	6	490	32	8	597

Orte.	noch höhere Bürgerschule.			noch Gewerbschule.			Orte.	noch Gewerbschule.		
	Lehrer		Schüler-Zahl.	Lehrer		Schüler-Zahl.		Lehrer.		Schüler-Zahl.
	Zahl.	darunter Neben-lehrer.		Zahl.	darunter Neben-lehrer.			Zahl.	darunter Neben-lehrer.	
Schopfheim	[7]) 8	3	89	1	—	46	Bühl	3	3	20
Schwetzingen	[7]) 7	3	107	1	—	80	Furtwangen	2	—	112
Ueberlingen	[7]) 6	1	38	1	—	42	Kandern	1	—	53
Villingen	[7]) 8	3	74	2	1	81	Meßkirch	1	—	34
Bretten	3	—	94	1	—	46	Neckargemünd	1	—	44
Buchen	4	—	73	1	1	21	Pfullendorf	1	1	19
Eberbach	3	—	95	1	—	41	St. Georgen	1	—	59
Emmendingen	5	2	76	1	—	43	Schönau i. W.	1	—	34
Eppingen	4	1	123	1	—	86	Triberg	1	—	50
Ettlingen	6	3	59	2	1	91	Böhrenbach	1	1	13
Ettenheim	8	2	144	—	—	—	Waldkirch	1	—	38
Gernsbach	4	2	44	1	—	56	Walldürn	1	—	39
Hornberg	3	1	41	—	—	—	Zell	1	—	90
Kork	2	1	26	—	—	—				
Ladenburg	8	3	153	—	—	—				
Mosbach	6	1	89	2	2	36				
Müllheim	5	1	132	1	—	31				
Rheinbischofsheim	2	—	40	—	—	—				
Sinsheim	5	2	82	2	2	14				
Waldshut	5	2	44	1	—	33				
Weinheim	4	1	79	1	—	51				
Summe	148	46	2487	siehe Forts. hierneben			Summe	74	30	3734

schulen) und die Gewerbschulen.

Höhere Bürgerschule.			Kombinirte Anstalt.			Gewerbschule.			
Lehrer		Schüler-Zahl.	Lehrer		Schüler-Zahl.	Lehrer		Schüler-Zahl.	
Zahl.	darunter Neben-lehrer.		Zahl.	darunter Neben-lehrer.		Zahl.	darunter Neben-lehrer.		
[1]) 11	3	202	—	—	—	5	2	118	[1]) Höhere Bürgerschulen ohne Lateinunterricht.
[1]) 9	3	102	—	—	—	3	2	92	
[1]) 11	3	243	—	—	—	3	2	145	
11	5	238	—	—	—	4	3	189	
—	—	—	—	—	—	4	2	302	
—	—	—	—	—	—	2	1	127	
—	—	—	—	—	—	2	1	107	
—	—	—	—	—	—	1	—	36	
—	—	—	—	—	—	1	—	44	
—	—	—	—	—	—	1	—	110	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	[2]) 11	3	138	3	2	138	[2]) Progymnasium mit Realgymnasium.
—	—	—	[3]) 9	2	120	2	1	46	[3]) Desgleichen mit höherer Bürgerschule.
—	—	—	[4]) 10	2	138	1	—	31	[4]) Pädagogium mit Realgymnasium.
—	—	—	[5]) 15	4	278	6	2	846	[5]) Ebenso.
—	—	—	[6]) 8	3	47	—	—	—	[6]) Pädagogium mit höherer Bürgerschule.
siehe Fortsetzung S. 172			53	14	721	siehe Fortsetzung S. 172			

Zusammenstellung.

Anstalten.	Zahl der Anstalten.	Lehrer			Schüler			
		im Gesammten	darunter		im Gesammten	davon		
			Anstalts-	Neben-		im volksschulpflichtigen Alter.	über dem volksschulpflichtigen Alter.	
Gymnasien	7	114	88	26	1786	1012	774	
Progymnasien	4	37	31	6	490	285	205	
Realgymnasien	2	32	24	8	597	492	105	
Höhere Bürgerschulen	25	148	102	46	2487	2147	340	
Kombinirte Anstalten	5	53	39	14	721	653	68	
nämlich:								
Progymnasium mit Realgymnasium	1	11	8	3	138	111	27	
„ mit höherer Bürgerschule	1	9	7	2	120	105	15	
Pädagogium mit Realgymnasium	2	25	19	6	416	392	24	
„ mit höherer Bürgerschule	1	8	5	3	47	45	2	
Zusammen								
Höhere Lehranstalten	43	384	284	100	6081	4589	1492	
Gewerbschulen	43	74	44	30	3734	[8]) 969	2765	[8]) Eigentliche Schüler der Volksschule.

[7]) Höhere Bürgerschule mit dem Lehrplan der Realgymnasien.

Amtsbezirke.	Einfache Volksschulen.					Fortbildungsschulen.			Kinderpflegen.			
	Zahl der Schulen.	Lehrer.	unbesetzte Lehrstellen.	Schüler.		Zahl der Schulen.	Schüler.		Zahl der Schulen.	Lehrerinnen.	Schüler.	
				Knaben.	Mädchen.		Knaben.	Mädchen.			Knaben.	Mädchen.
Constanz	13	18	—	576	601	—	—	—	1	2	45	34
Engen	42	49	2	1819	1703	7	149	18	—	—	—	—
Meßkirch	26	30	—	1182	1227	7	100	—	—	—	—	—
Pfullendorf	12	17	—	587	550	—	—	—	—	—	—	—
Radolfzell	27	36	2	1443	1386	12	213	—	2	3	55	57
Stockach	29	38	1	1645	1468	7	163	—	1	2	12	28
Ueberlingen	42	53	—	1628	1626	5	104	12	—	—	—	—
Donaueschingen	38	48	6	1870	1676	6	107	—	1	1	20	18
Triberg	20	31	—	1595	1535	—	—	—	—	—	—	—
Villingen	31	39	2	1820	1431	1	22	—	2	3	73	86
Bonndorf	43	43	6	1233	1230	10	69	55	—	—	—	—
Jestetten	15	18	1	652	651	3	53	12	—	—	—	—
Säckingen	29	38	2	1605	1559	2	18	12	—	—	—	—
St. Blasien	30	29	2	838	807	4	16	16	—	—	—	—
Waldshut	55	60	1	2089	2044	7	67	41	—	—	—	—
Breisach	22	40	—	1884	1521	4	121	122	2	2	42	63
Emmendingen	31	46	—	1835	2270	4	107	39	1	1	16	25
Ettenheim	24	37	1	1648	1638	4	44	18	—	—	—	—
Freiburg	52	73	—	3297	2276	10	133	36	3	4	138	130
Kenzingen	18	37	—	1619	1652	2	40	10	2	2	18	18
Neustadt	29	31	2	1115	1055	2	22	—	—	—	—	—
Staufen	27	39	1	1576	1397	7	87	51	—	—	—	—
Waldkirch	26	36	2	1590	1621	4	36	12	1	1	26	27
Lörrach	43	61	1	2558	2541	23	196	128	16	17	384	432
Müllheim	35	45	2	1953	1824	23	271	88	5	8	98	137
Schönau	28	30	1	1106	1081	1	16	—	1	1	20	30
Schopfheim	32	38	—	1706	1625	19	215	89	4	5	92	112
Gengenbach	20	31	—	1211	1193	2	22	23	—	—	—	—
Kork	30	44	1	2348	2197	14	227	73	10	11	222	324
Lahr	36	55	5	2515	2425	10	155	70	10	11	338	344
Oberkirch	20	32	1	1547	1563	3	26	11	—	—	—	—
Offenburg	30	52	2	3761	2270	7	209	171	3	4	152	168
Wolfach	28	42	2	2081	1995	3	33	11	2	3	35	54
Achern	17	36	1	1983	1892	2	52	55	—	—	—	—
Baden	16	26	2	1422	852	2	8	46	3	6	149	144
Bühl	29	50	3	2611	2514	1	13	—	1	1	40	50
Gernsbach	21	27	2	1286	1274	7	66	85	1	3	71	91
Rastatt	28	54	4	3242	2730	1	30	29	3	1	30	36

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Anstalten und sonstigen Schulen und Anstalten.

Privatschulen.							Sonstige Schulen und Anstalten.						
Zahl der Anstalten.	Lehrpersonal. Lehrer Zahl.	Lehrer darunter Neben-	Lehrerinnen Zahl.	Lehrerinnen darunter Neben-	Schüler. Knaben.	Schüler. Mädchen.	Art und Ort.	Lehrpersonal. Lehrer Zahl.	Lehrer darunter Neben-	Lehrerinnen.	Schüler. Knaben.	Schüler. Mädchen.
							Besondere staatliche Elementarschulen.					
7	17	3	22	5	161	346	Vorschule des Gymnasiums in Carlsruhe	4	—	—	245	—
1	1	1	2	—	28	30	Seminarschule Carlsruhe .	4	—	—	212	—
—	—	—	—	—	—	—	" Ettlingen . .	5	—	—	216	—
—	—	—	—	—	—	—	" Meersburg .	4	—	—	128	—
—	—	—	—	—	—	—	Taubstummenanstalt Meersburg	11	—	—	66	34
1	—	—	4	2	—	144	Blindenanstalt Ilvesheim .	4	1	—	23	15
1	—	—	4	—	—	130	Zusammen . .	32	1	—	890	49
2	1	—	3	—	29	88	**Erweiterte Volksschulen.**					
—	—	—	—	—	—	—	1. Vollständig erweiterte Volksschulen.					
86	5	23	7	25	3	126	479					
—	—	—	—	—	—	—	Carlsruhe (I. ev. Stadtschule)	8	—	—	318	399
—	—	—	—	—	—	—	Carlsruhe (kath. Schule) . .	8	—	—	155	332
—	—	—	—	—	—	—	Constanz	10	—	—	323	267
2	4	—	2	—	60	32	Heidelberg	21	—	—	680	699
—	—	—	—	—	—	—	Mannheim	60	—	—	1430	1508
3	2	1	8	5	27	96	Zusammen . .	107	—	—	2906	3205
2	—	—	7	—	—	294	2. Höhere Töchterschulen.					
1	1	—	—	—	31	33	Carlsruhe	8	2	4	—	397
—	—	—	—	—	—	—	Constanz	3	1	2	—	34
10	27	26	58	14	24	1496	Durlach	2	1	1	—	59
1	1	1	2	—	48	—	Lahr	5	3	2	—	127
—	—	—	—	—	—	—	Pforzheim	8	4	3	—	334
1	1	1	2	—	—	109	Zusammen . .	26	11	12	—	951
—	—	—	—	—	—	—	3. Erweiterte Volksschulklassen.					
6	8	2	3	—	312	304	Bretten	1	—	—	—	38
1	3	3	1	—	—	24	Endingen	1	—	—	84	—
—	—	—	—	—	—	—	Furtwangen	1	—	—	17	13
—	—	—	—	—	—	—	Gengenbach	1	—	—	41	—
1	1	1	—	—	16	—	Kandern	1	—	—	28	13
2	2	1	3	2	—	79	Kehl	3	2	—	42	—
3	1	—	5	—	35	86	Kenzingen	1	—	—	29	—
—	—	—	—	—	—	—	Meßkirch	2	—	—	20	23
2	2	2	10	3	—	380	Offenburg (Realschule) . .	5	3	—	64	—
—	—	—	—	—	—	—	Pfullendorf	1	—	1	41	30
1	3	2	—	—	25	17						
4	8	4	21	—	32	553						
2	3	3	4	—	23	73						
—	—	—	—	—	—	—						
4	5	3	15	1	21	449						

folgt nächste Seite.

b. Die Elementarschulen, Kinderpflegen, Privat-

Amtsbezirke.	Einfache Volksschulen.					Fortbildungsschulen.			Kinderpflegen.			
	Zahl der Schulen.	Lehrer.	Unbesetzte Lehrstellen.	Schüler.		Zahl der Schulen.	Schüler.		Zahl der Schulen.	Lehrerinnen.	Schüler.	
				Knaben.	Mädchen.		Knaben.	Mädchen.			Knaben.	Mädchen.
Bretten	24	38	1	2,030	1,955	8	168	113	5	5	145	220
Bruchsal	37	84	2	4,245	3,627	5	130	45	3	3	104	126
Carlsruhe	24	50	1	2,686	2,690	16	341	200	21	33	928	987
Durlach	24	46	2	2,430	2,297	14	260	186	12	14	417	530
Ettlingen	20	32	2	1,416	1,757	1	16	—	2	2	38	49
Pforzheim	33	61	7	3,302	3,356	13	198	106	11	11	361	382
Mannheim	18	31	1	1,408	1,450	—	—	—	15	18	480	508
Schwetzingen	23	46	1	2,320	2,232	3	78	100	2	2	83	100
Weinheim	25	36	4	1,403	1,352	4	37	9	2	3	56	71
Eppingen	18	27	4	1,433	1,405	3	61	67	4	5	139	172
Heidelberg	70	90	7	3,530	3,543	14	220	149	13	15	421	496
Sinsheim	55	72	4	2,924	2,981	32	315	278	10	10	306	383
Wiesloch	21	32	1	1,574	1,645	10	259	72	2	2	94	97
Adelsheim	23	29	2	1,198	1,132	4	50	20	1	1	49	41
Boxberg	39	41	3	1,409	1,300	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	30	36	—	1,231	1,198	—	—	—	2	2	48	52
Eberbach	33	34	5	1,109	1,125	—	—	—	3	3	58	88
Mosbach	63	73	6	2,552	2,568	39	340	148	5	6	137	161
Tauberbischofsheim	43	56	5	2,372	2,221	1	12	9	2	2	38	55
Wallduirn	18	28	2	1,307	1,112	2	26	6	—	—	—	—
Wertheim	30	39	1	1,505	1,572	—	—	—	1	2	38	51
Großherzogthum	1765	2490	119	109,860	103,418	395	5721	2841	191	231	6016	6977

Zusammen-

Schulen und Anstalten.	Zahl der Schulen und Anstalten.	Lehrpersonal								
		im Gesammten.	darunter							
			Lehrer und Lehrerinnen.	Neben-Lehrer und Lehrerinnen.	Lehrer.	Nebenlehrer.	Lehrerinnen.	Neben-lehrerinnen.	Lehrer.	Lehrerinnen.
Einfache Volksschule [1])	1765	2490	2490	—	2490	—	—	—	2490	—
Fortbildungsschule	395	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderpflegen	191	231	231	—	—	—	231	—	—	231
Privatschulen	126	752	407	345	133	275	274	60	418	334
Besondere staatliche Elementarschulen	6	32	31	1	31	1	—	—	32	—
Erweiterte Volksschulen [2])	[3]) 26	175	156	19	143	19	13	—	162	13
Zusammen	2509	3680	3315	365	2797	305	518	60	3102	578
Hiezu die höheren Lehranstalten	43	384	284	100	284	100	—	—	384	—
die Gewerbschulen	43	74	44	30	44	30	—	—	74	—
die Schullehrerseminarien	3	17	15	2	15	2	—	—	17	—
im Ganzen	2598	4155	3658	497	3140	437	518	60	3577	578

anstalten und sonstigen Schulen und Anstalten.

Privatschulen.							Sonstige Schulen und Anstalten.						
Zahl der Anstalten.	Lehrpersonal. Lehrer Zahl.	darunter Neben-	Lehrerinnen Zahl.	darunter Neben-	Schüler. Knaben.	Mädchen	Art und Ort.	Lehrpersonal. Lehrer. Zahl.	darunter Neben-	Lehrerinnen.	Schüler. Knaben.	Mädchen
1	1	—	—	—	3	10						
4	18	6	16	—	119	508	noch erweiterte Volksschulklassen.					
8	32	26	21	3	166	598						
1	1	—	—	—	15	—	Philippsburg	2	—	—	53	—
1	7	4	—	—	32	—	Radolfzell	1	—	—	25	25
5	11	6	7	2	281	277	Staufen	2	—	—	36	5
12	99	80	42	11	404	968	Stockach	1	—	—	19	17
1	1	—	—	—	22	8	Waldkirch	1	—	—	63	—
3	15	6	5	2	134	62	Wiesloch	5	3	—	60	—
1	4	4	1	—	—	16	Zusammen . .	29	8	1	622	164
15	102	87	35	7	242	491						
3	3	—	—	—	38	22	Im Ganzen					
1	1	—	—	—	7	12	Erweiterte Volksschulen . .	162	19	13	3528	4320
—	—	—	—	—	—	—						
1	1	—	—	—	13	7	**Anhang.**					
—	—	—	—	—	—	—						
1	2	2	1	—	—	19	**Die Schullehrer-Seminarien.**					
1	3	3	1	—	—	35	Carlsruhe	6	1	—	124	—
2	1	—	2	—	16	47	Ettlingen	6	1	—	120	—
1	1	1	1	—	36	22	Meersburg	5	—	—	124	—
1	1	—	1	—	12	4	Zusammen . .	17	2	—	368	—
126	418	285	334	60	2538	8348						

Stellung.

Schüler im Gesammten.	darunter Knaben.	darunter Mädchen	unter dem schulpflichtigen Alter Knaben.	unter dem schulpflichtigen Alter Mädchen	in dem schulpflichtigen Alter Knaben.	in dem schulpflichtigen Alter Mädchen	über dem schulpflichtigen Alter Knaben.	über dem schulpflichtigen Alter Mädchen
213,278	109,860	103,418	—	—	109,860	103,418	—	—
8,562	5,721	2,841	—	—	—	—	5,721	2841
12,993	6,016	6,977	6016	6977	—	—	—	—
10,886	2,538	8,348	121	136	2,046	6,865	371	1347
939	890	49	—	—	871	41	19	8
7,848	3,528	4,320	—	—	3,485	4,218	43	102
254,506	128,553	125,953	6137	7113	116,262	114,542	6,154	4298
6,081	6,081	—	—	—	4,589	—	1,492	—
3,734	3,734	—	—	—	[4]) 969	—	2,765	—
368	368	—	—	—	—	—	368	—
264,689	138,736	125,953	6137	7113	120,851	114,542	10,779	4298

[1]) Hiezu besonders zu zählen 1601 Industrieschulen (1527 Winterschulen, 74 Sommerschulen) mit 1753 Industrielehrerinnen und 62,011 theilnehmenden, unter den Schülern der Volksschule inbegriffenen Mädchen.

[2]) In 10 hierunter enthaltenen Schulen wird von 27 Lehrerinnen Industrieunterricht an 3184 Mädchen ertheilt.

[3]) Hierin sind 16 erweiterte Volksschulklassen mit eingerechnet.

[4]) Unter der Zahl der schulpflichtigen Knaben der Volksschule inbegriffen.

Das meteorologische Jahr 1871.

Nach den Beobachtungen der Badischen meteorologischen Stationen.

a. **Fünftägige Wärmemittel und fünftägige Mittel des Luftdruckes.**

b. **Allgemeine Ergebnisse für Monate, Jahreszeiten und für das Jahr.**

Meteorologische Stationen in Baden 1871:

	Geographische Länge östlich von Paris	Geographische Breite	Höhe über dem Meere
Meersburg	6° 56′	47° 42′	$447_{,0}$ Meter.
Höchenschwand	5° 50′	47° 44′	$1012_{,5}$ „
Donaueschingen	6° 10′	47° 57′	$691_{,9}$ „
Villingen	6° 7′	48° 4′	$716_{,5}$ „
Schopfheim	5° 29′	47° 39′	$385_{,0}$ „
Schweigmatt	5° 33′	47° 41′	$735_{,0}$ „
Badenweiler	5° 20′	47° 48′	$422_{,0}$ „
Freiburg	5° 31′	48° 0′	$293_{,0}$ „
Baden	5° 54′	48° 46′	$206_{,0}$ „
Carlsruhe	6° 5′	49° 1′	$123_{,0}$ „
Bretten	6° 22′	49° 2′	$175_{,0}$ „
Mannheim	6° 7′	49° 29′	$115_{,7}$ „
Heidelberg	6° 22′	49° 25′	$125_{,0}$ „
Buchen	6° 59′	49° 31′	$331_{,5}$ „
Wertheim	7° 11′	49° 46′	$156_{,0}$ „

Nach den Beobachtungen der Badischen

Fünftägige Wärme-

	Meersburg	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.
1870.									
Dezember.									
2.— 6.	— 7,21	— 9,07	—	— 12,44	— 8,43	— 8,06	— 6,96	— 6,15	— 6,82
7.—11.	— 3,75	— 6,53	—	— 6,71	— 7,62	— 6,15	— 5,34	— 5,54	— 4,33
12.—16.	3,30	4,79	—	3,03	3,70	7,45	8,19	7,32	5,64
17.—21.	4,11	— 0,37	—	1,02	3,73	1,38	3,58	4,00	3,06
22.—26.	— 12,00	— 13,81	—	— 15,35	— 12,32	— 12,91	— 12,46	— 11,13	— 11,21
27.—31.	— 8,29	— 11,87	—	— 11,30	— 9,03	— 10,20	— 9,69	— 8,89	— 8,05
1871.									
Januar.									
1.— 5.	— 7,60	— 8,90	—	— 11,42	— 9,92	— 8,02	— 9,37	— 10,14	— 10,35
6.—10.	— 2,24	— 5,36	—	— 5,95	— 3,51	— 3,52	— 0,60	— 1,20	— 0,05
11.—15.	— 8,48	— 8,90	— 11,08	— 13,49	— 10,97	— 7,35	— 7,46	— 7,37	— 7,80
16.—20.	— 1,05	— 2,37	— 2,03	— 1,77	— 0,21	0,53	2,75	2,59	1,63
21.—25.	— 4,35	— 4,22	— 6,63	— 6,67	— 4,49	— 1,89	— 0,67	— 0,59	— 1,21
26.—30.	— 3,62	— 7,28	— 7,35	— 7,38	— 5,93	— 5,48	— 4,61	— 3,73	— 3,57
Februar.									
31.Jan.—4.Fb.	— 1,49	— 0,50	— 2,68	— 3,05	— 0,80	2,10	1,44	— 1,16	— 0,27
5.— 9.	3,68	1,60	2,79	2,25	3,61	3,61	6,11	6,53	5,15
10.—14.	— 2,73	— 3,72	— 5,38	— 5,64	— 2,27	— 2,04	— 1,43	— 1,08	— 2,31
15.—19.	— 0,81	0,94	— 2,09	— 2,59	0,74	2,15	2,74	2,77	3,12
20.—24.	2,17	9,90	0,73	0,69	2,61	2,52	4,07	4,41	5,04
25. Fb.-1. März	4,69	4,88	4,27	3,66	6,43	7,52	9,13	8,61	7,03
März.									
2.— 6.	1,71	5,36	0,88	1,38	4,39	7,62	7,99	8,06	3,68
7.—11.	6,36	3,40	4,23	4,30	6,40	5,60	8,11	8,96	7,17
12.—16.	5,58	2,67	2,97	3,61	6,97	5,45	7,10	8,02	6,71
17.—21.	1,76	— 2,91	— 0,83	— 1,16	1,64	0,20	1,36	3,07	3,05
22.—26.	9,03	6,96	5,86	6,80	9,17	9,69	10,67	11,63	11,12
27.—31.	3,02	— 1,23	— 0,67	— 0,49	3,23	— 0,14	3,46	4,59	3,46
April.									
1.— 5.	4,17	0,08	2,04	1,81	4,18	1,99	4,49	5,06	4,50
6.—10	7,88	4,61	4,83	5,02	8,82	7,08	8,42	9,43	7,02
11.—15.	9,89	7,34	7,58	8,07	11,65	10,06	11,74	12,69	10,08
16.—20.	11,10	7,07	9,00	8,90	11,58	10,08	12,64	13,05	11,17
21.—25.	9,37	5,72	7,72	7,60	10,19	8,09	10,45	11,47	9,69
26.—30.	10,25	5,70	7,30	7,52	10,45	8,04	10,50	11,41	10,15
Mai.									
1.— 5.	9,03	5,83	7,09	6,79	9,80	7,90	10,66	11,10	9,96
6.—10.	9,67	5,14	6,94	6,37	10,43	8,33	10,54	11,15	9,02
11.—15.	12,95	8,83	9,32	8,31	12,36	11,79	11,86	11,92	10,04
16.—20.	9,98	6,37	7,44	6,90	10,13	9,37	11,42	11,38	9,84
21.—25.	14,21	9,45	10,68	9,29	14,83	13,24	16,44	16,11	13,59
26.—30.	16,78	13,31	14,22	14,02	16,59	14,70	16,61	17,05	16,21

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mittel, — °C.						Fünftägige Mittel des Luftdruckes, — mm.			
Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.	Meersburg.	Höchenschwand.	Carlsruhe.	Buchen.
— 7,68	— 8,75	— 5,96	—	— 8,89	—	724,68	674,57	755,86	736,35
— 3,74	— 5,03	— 2,90	—	— 5,15	—	716,65	667,47	746,50	727,38
4,80	4,71	5,10	—	3,31	—	719,83	672,13	747,57	728,40
2,38	2,97	2,93	—	0,54	—	719,38	671,64	745,56	728,10
— 11,44	— 11,93	— 11,07	—	— 13,64	—	712,36	662,35	744,71	725,48
— 8,59	— 9,37	— 7,95	—	— 10,45	—	716,59	666,96	748,80	729,62
— 10,96	— 11,41	— 11,59	—	— 12,87	—	722,69	672,71	753,92	734,33
— 0,73	— 1,28	— 0,71	—	— 2,93	—	718,63	669,67	747,26	728,20
— 7,75	— 9,02	— 6,86	—	— 10,31	—	720,59	670,85	751,50	732,07
0,66	1,45	0,54	—	— 2,47	—	712,54	664,67	740,23	720,99
— 1,47	— 1,54	— 1,04	—	— 3,93	—	720,21	671,06	749,20	728,31
— 3,35	— 3,74	— 2,99	—	— 4,55	—	722,02	672,44	752,55	731,29
— 0,91	— 1,05	0,07	1,04	— 4,03	—	727,15	678,07	755,57	737,18
4,19	3,38	3,34	4,39	1,37	—	724,29	675,48	752,38	733,33
— 3,67	— 4,84	— 3,10	— 2,03	— 5,93	—	723,35	673,87	752,67	733,85
3,11	2,14	2,72	3,51	0,70	—	731,37	682,21	760,01	740,73
4,47	4,14	4,41	5,34	2,75	—	730,00	681,48	758,64	738,93
6,87	8,03	6,78	7,90	4,42	—	730,62	682,75	758,96	739,96
4,97	5,17	6,40	7,08	2,28	—	730,59	681,83	758,63	740,58
7,96	7,05	7,99	8,94	5,12	—	729,74	681,45	757,68	738,81
7,16	7,09	7,73	8,13	5,34	—	722,06	674,26	750,19	731,68
3,80	3,40	4,53	5,16	1,84	—	723,81	675,02	754,22	735,27
11,25	11,15	13,12	13,49	9,50	—	722,82	675,78	751,23	733,85
4,34	3,27	4,95	5,21	2,00	—	723,53	674,98	753,39	734,18
5,10	4,82	5,55	5,40	3,42	—	722,11	674,01	750,24	730,67
7,15	6,50	7,59	7,56	4,18	—	722,75	675,34	751,91	733,50
10,88	10,58	11,31	11,16	7,99	—	723,76	676,55	751,62	733,23
11,57	12,08	12,01	12,11	10,32	—	717,88	670,90	744,22	725,66
10,56	9,98	10,88	10,74	8,68	—	722,11	673,85	748,38	729 41
11,78	11,08	11,55	11,32	9,40	—	721,72	674,52	749,03	730,41
10,18	9,76	11,04	10,86	7,81	—	724,54	677,33	752,89	734,18
9,91	8,97	11,06	10,18	8,10	—	725,03	677,40	754,48	735,81
10,39	9,72	10,79	10,87	9,11	—	717,51	671,09	747,14	729,17
10,53	10,16	10,78	10,51	9,33	—	722,73	675,88	751,56	732,38
13,98	13,20	15,45	15,20	11,78	—	725,81	679,08	754,70	737,15
17,12	16,44	17,81	17,81	15,86	—	723,39	677,59	751,94	733,93

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badischen

Fünftägige Wärme-

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.
Juni.								
31. Mai — 4. Juni	11,40	7,00	7,98	7,75	11,58	9,69	10,50	11,89
5.— 9.	9,68	4,34	7,53	7,29	9,04	6,32	8,16	9,65
10.—14.	13,90	10,59	11,59	11,49	14,80	13,34	15,53	16,42
15.—19.	19,26	14,27	15,94	15,33	18,15	16,82	18,71	19,63
20.—24.	14,42	10,72	12,95	12,47	14,65	12,83	15,67	16,33
25.—29.	12,10	7,41	9,53	9,55	11,76	9,88	11,52	12,54
Juli.								
30. Juni — 4. Juli	18,31	14,91	16,51	15,85	18,51	16,78	19,29	20,07
5.— 9.	18,26	14,46	15,60	14,79	18,94	16,83	18,67	19,56
10.—14.	18,29	13,68	15,16	14,97	17,55	15,99	18,84	19,70
15.—19.	23,33	20,49	20,50	20,50	23,54	22,66	25,05	25,71
20.—24.	19,42	15,05	16,22	16,32	18,92	17,01	19,40	20,84
25.—29.	17,28	13,23	14,62	14,39	17,17	15,60	17,93	18,61
August.								
30. Juli — 3. August.	16,30	12,00	13,32	12,63	16,33	14,87	16,52	17,17
4.— 8.	16,11	11,74	12,81	12,75	16,26	14,48	16,29	17,25
9.—13.	20,73	16,43	17,13	16,82	20,30	19,62	21,03	—
14.—18.	19,06	14,16	15,71	15,58	19,10	18,14	19,55	19,45
19.—23.	18,85	15,83	15,38	15,73	18,99	18,39	19,23	19,86
24.—28.	18,88	14,63	14,65	15,03	18,61	17,48	19,34	19,60
September.								
29. Aug. — 2. Sept.	17,80	16,14	14,98	14,86	19,20	19,27	20,25	20,38
3.— 7.	21,08	18,97	18,37	17,73	21,47	21,63	23,18	23,40
8.—12.	18,39	15,05	14,95	14,28	18,47	17,82	19,16	20,00
13.—17.	15,94	11,96	11,16	9,95	14,79	15,23	15,74	16,30
18.—22.	13,20	9,33	8,86	8,77	11,66	12,57	12,80	13,01
23.—27.	14,24	9,96	11,33	11,59	13,57	12,05	14,45	14,83
October.								
28. Sept. — 2. Oct.	11,89	8,78	9,81	10,18	11,94	10,91	12,65	14,45
3.— 7.	8,84	5,09	6,50	6,13	8,54	8,15	9,98	10,54
8.—12.	8,69	5,05	5,63	4,92	8,94	7,71	8,51	9,30
13.—17.	4,92	4,00	2,69	2,69	5,13	6,29	6,78	7,05
18.—22.	7,20	8,18	4,91	5,67	8,01	9,87	8,81	8,41
23.—27.	4,70	0,96	2,55	2,25	3,96	3,85	3,98	4,69
28. Oct. — 1. Novb.	3,61	1,85	0,81	1,69	2,38	3,22	3,14	2,46
November.								
2.— 6.	2,19	— 1,44	— 0,02	— 0,39	2,67	0,94	2,68	3,62
7.—11.	3,90	2,45	1,73	1,87	3,07	4,63	5,12	5,10
12.—16.	1,60	— 2,59	— 1,33	— 1,04	— 0,03	0,20	1,17	1,69
17.—21.	— 1,60	— 5,84	— 4,54	— 4,57	— 1,63	— 3,14	— 1,13	— 0,05
22.—26.	— 2,41	— 5,46	— 5,39	— 5,38	— 3,31	— 3,77	— 2,62	— 2,18
27. Novb. — 1. Dezb.	— 3,20	— 5,17	— 2,14	— 4,46	— 2,87	— 3,30	— 2,14	— 1,94
Dezember.								
2.— 6.	— 7,57	— 9,77	— 12,99	— 11,71	— 8,78	— 6,77	— 5,96	— 5,72
7.—11.	— 9,71	— 10,78	— 14,65	— 14,75	— 13,89	— 9,12	— 8,93	— 10,17
12.—16.	— 8,64	— 5,47	— 11,96	— 10,69	— 11,74	— 5,48	— 7,03	— 8,32
17.—21.	— 2,43	— 2,93	— 4,36	— 4,06	— 3,32	— 1,53	— 1,94	— 0,97
22.—26.	— 4,30	— 2,71	— 7,88	— 7,93	— 5,64	0,17	— 1,75	— 2,01
27.—31.	— 5,60	— 0,41	— 10,62	— 9,06	— 5,94	1,91	1,20	— 0,44

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

meteorologischen Stationen.

mittel, — °C.							Fünftägige Mittel des Luftdruckes, — mm.			
Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.	Meersburg.	Höchenschwand.	Carlsruhe.	Buchen.
10,61	11,65	11,23	11,34	12,12	9,62	—	719,96	673,15	749,41	730,53
8,87	10,06	9,94	10,45	10,41	8,46	—	719,22	672,25	747,27	728,23
14,15	14,61	15,15	15,86	15,32	13,28	—	723,47	677,01	751,67	733,12
18,53	19,62	19,03	20,69	20,05	18,00	—	720,77	675,41	747,95	730,60
14,25	15,24	15,48	15,80	15,42	13,86	—	722,25	675,82	749,34	731,59
11,46	12,22	11,87	12,98	12,73	10,84	—	722,47	675,94	750,35	731,21
17,21	18,88	17,93	19,35	19,11	17,29	—	722,76	677,12	749,99	731,52
17,81	18,91	17,98	20,44	19,64	17,82	—	728,01	681,90	755,53	737,44
17,57	18,64	17,89	19,85	19,35	16,54	—	724,49	678,44	751,54	733,16
21,50	22,96	22,70	23,63	22,97	20,95	—	725,98	681,18	753,09	735,35
17,43	18,92	18,48	20,05	19,39	16,86	—	722,17	676,43	749,17	730,11
16,08	16,67	16,42	17,54	17,21	15,04	—	721,36	675,56	748,05	729,81
15,26	16,38	15,78	17,48	16,98	—	—	724,57	677,95	752,29	—
15,69	16,59	15,36	18,01	17,56	—	—	726,67	679,80	754,58	—
20,45	21,34	20,77	23,48	22,92	—	—	724,88	679,12	753,62	—
18,48	19,98	19,05	20,52	21,12	—	—	721,97	676,11	749,18	—
18,56	19,06	18,32	19,96	19,79	—	—	726,53	680,54	754,03	—
17,85	18,67	16,83	19,44	19,80	—	—	728,99	682,72	757,06	—
17,85	18,58	17,53	19,14	19,33	—	—	729,34	682,74	756,59	—
20,71	21,58	20,67	22,89	22,70	—	—	726,06	680,63	753,25	—
17,28	18,26	17,31	19,69	19,92	—	—	722,37	676,61	750,39	—
15,54	14,02	12,61	15,72	16,90	—	—	726,35	679,93	755,13	—
11,54	11,14	10,13	11,72	13,41	—	—	721,64	673,62	748,76	—
13,13	13,33	13,00	13,16	13,65	—	—	717,64	670,86	744,40	—
12,53	13,13	12,80	13,06	13,66	—	12,53	717,80	671,59	743,36	—
9,36	8,64	8,18	9,94	10,04	—	8,65	721,35	673,71	748,47	—
8,18	7,64	6,77	8,59	9,27	—	6,81	728,13	680,06	756,92	—
5,54	4,92	4,42	6,57	7,25	—	3,86	728,55	679,92	757,55	—
6,90	7,05	6,67	6,88	7,05	—	6,84	726,84	679,09	754,75	—
4,68	4,40	4,10	4,88	5,51	—	3,45	726,30	677,70	756,65	—
1,83	2,57	3,48	4,13	5,66	—	3,76	721,17	672,56	750,17	—
2,97	3,41	3,32	4,09	5,16	—	2,28	721,89	673,11	751,99	—
4,70	5,25	4,49	4,49	5,57	—	3,61	715,91	667,94	753,91	—
1,76	1,49	0,81	1,92	2,51	—	0,98	722,89	673,87	752,71	—
— 0,37	0,08	— 0,55	0,48	1,15	—	— 0,48	725,48	675,69	755,88	—
— 1,93	— 0,76	— 0,90	0,25	0,52	—	0,49	721,96	672,17	751,99	—
— 1,77	— 0,46	— 0,71	0,19	0,56	—	0,60	716,77	667,32	745,86	—
— 5,74	— 6,18	— 6,91	— 5,67	— 5,18	—	— 5,36	723,19	673,76	753,10	—
— 10,26	— 10,93	— 13,34	— 11,14	— 9,78	—	— 10,21	729,28	678,16	759,96	—
— 7,26	— 6,48	— 6,54	— 6,09	— 5,20	—	— 5,31	733,79	682,45	763,96	—
— 0,46	0,28	— 0,38	0,41	0,97	—	1,21	728,97	679,05	757,47	—
— 1,32	— 1,92	— 2,49	— 1,53	— 0,55	—	— 3,75	725,58	675,88	754,75	—
— 2,20	— 3,30	— 3,62	— 3,05	— 1,89	—	— 5,77	724,11	674,54	752,25	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1870.									
Dezember.	Meersburg . .	— 3,97	16	9,8	25	— 15,8	718,60	2	729,8 NO
	Höchenschwand	— 6,26	15	8,5	24	— 19,3	669,47	2	680,2 NO
	Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Villingen . .	— 6,95	16	9,9	24	— 22,1	694,38	1	705,9 NO
	Schopfheim .	— 4,91	16	10,5	24	— 18,7	—	—	—
	Schweigmatt .	4,79	15	11,4	24	— 16,2	—	—	—
	Badenweiler .	— 3,76	15	15,4	25	— 15,9	720,68	2	732,8 NO
	Freiburg . .	— 3,36	15	16,3	25	— 16,0	732,99	2	745,3 O
	Baden . . .	— 3,57	16	13,8	24	— 16,8	740,30	1	754,4 NO
	Carlsruhe . .	— 4,01	16	13,5	24	— 17,7	748,76	1	763,0 NO
	Bretten . . .	— 4,52	15	11,9	24	— 19,5	743,15	1	756,6 NO
	Mannheim . .	— 3,30	16	13,2	25	— 17,4	749,92	1	764,4 N
	Heidelberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen . . .	— 5,61	16	9,3	24	— 20,3	729,61	1	744,6 NO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
1871.									
Januar.	Meersburg . .	— 4,54	17	3,5	14	— 13,0	719,77	31	730,2 NNO
	Höchenschwand	— 6,22	15	1,0	2	— 13,9	670,53	31	680,2 WSW
	Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Villingen . .	— 7,72	17	1,2	14	— 25,0	695,04	31	705,5 SW
	Schopfheim .	— 5,84	17	4,6	14	— 19,6	—	—	—
	Schweigmatt .	— 4,32	17	4,4	14	— 12,8	—	—	—
	Badenweiler .	— 3,39	16	8,8	15	— 11,5	721,52	31	731,1 NO
	Freiburg . .	— 3,43	18	4,6	1 u. 14	— 13,0	733,89	31	743,8 SO
	Baden . . .	— 3,58	18	5,0	14	— 15,6	741,31	31	752,7 O
	Carlsruhe . .	— 3,92	18	4,9	3	— 18,6	749,43	31	759,8 NO
	Bretten . . .	— 4,22	17	5,6	2	— 16,2	744,38	31	754,2 NO
	Mannheim . .	— 3,74	18	3,2	3	— 18,3	750,68	31	761,3 S
	Heidelberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen . . .	— 6,19	18	1,6	5	— 21,4	729,56	31	742,4 O
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar.	Meersburg . .	1,10	28	13,0	13	— 7,7	727,51	24	735,8 WNW
	Höchenschwand	1,05	28	9,5	12	— 9,8	678,93	24	686,1 SSW
	Donaueschingen	— 0,55	28	12,0	14	— 12,4	705,01	24	712,9 SW
	Villingen . .	— 0,22	27	11,9	1	— 16,0	703,22	24	711,1 SW
	Schopfheim .	1,93	28	15,6	13	— 11,5	—	—	—
	Schweigmatt .	2,94	28	12,9	13	— 7,2	—	—	—
	Badenweiler .	3,97	28	14,4	12	— 7,4	729,13	24	737,4 S
	Freiburg . .	4,01	28	14,8	1 u. 12	— 6,2	741,12	24	750,1 SW
	Baden . . .	3,28	27	13,4	12	— 10,0	747,99	24	757,0 SW
	Carlsruhe . .	2,56	27	14,3	1	— 12,5	755,89	24	764,6 SW
	Bretten . . .	1,93	27	14,5	12	— 15,8	750,39	24	758,5 WSW
	Mannheim . .	2,55	27	15,0	12	— 11,3	756,91	24	764,8 S
	Heidelberg . .	3,53	27	14,1	12	— 10,0	756,47	24	764,8 —
	Buchen . . .	0,33	27	12,0	12	— 16,5	736,84	24	745,9 SW
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
25	705,1 NO	3,42	89	77,8	79	1	16	14	8	13	—
25	656,0 NO	2,95	93	110,3	80	2	18	11	6	14	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	681,4 NO	—	—	58,7	74	1	20	10	8	4	—
—	—	—	—	104,7	75	2	17	12	7	6	—
—	—	—	—	118,1	—	—	—	—	—	—	—
25	707,6 S	—	—	70,6	75	—	17	14	6	8	—
25	720,0 W	3,38	86	65,9	86	—	14	17	7	8	—
25	727,3 N	—	—	139,0	76	2	15	14	7	8	—
25	736,6 NO	3,53	92	64,5	80	—	14	17	8	11	—
25	731,1 ONO	3,39	89	78,5	71	—	21	10	8	14	—
25	738,7 NW	3,52	85	49,5	76	1	20	10	7	11	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	718,1 SW	3,07	84	135,9	81	1	16	14	6	11	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	708,0 N	3,08	91	26,9	80	—	16	15	1	11	—
12	660,5 ONO	2,68	94	38,8	66	2	23	6	—	10	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	685,0 SW	—	—	23,3	62	2	21	8	1	9	—
—	—	—	—	65,3	67	4	20	7	—	7	—
—	—	—	—	66,1	—	—	—	—	—	—	—
17	710,2 SW	—	—	52,3	74	—	27	4	1	7	—
17	722,0 S	3,32	89	34,8	79	—	16	15	3	8	—
17	728,6 SW	—	—	41,5	63	2	20	9	3	6	—
17	737,0 SO	3,20	88	29,7	71	1	18	12	2	5	—
19	731,6 NO	3,17	89	17,9	65	2	22	7	6	7	—
17	738,1 SO	3,24	88	31,7	72	1	18	12	3	10	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	719,0 SO	2,72	89	22,0	80	2	11	18	2	6	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	712,1 N	4,37	86	51,3	67	2	19	7	6	3	—
10	662,1 SSW	4,30	86	62,5	50	4	22	2	5	3	—
11	689,5 SO	3,90	86	37,7	66	—	22	6	4	2	—
10	686,4 NW	4,54	91	40,2	54	3	23	2	2	4	—
—	—	—	—	88,2	63	2	19	7	6	1	—
—	—	—	—	119,2	—	—	—	—	—	—	—
10	712,6 SW	—	—	47,3	70	1	22	5	4	1	—
10	722,6 SO	4,83	79	60,6	78	—	20	8	7	1	—
10	730,0 W	5,07	86	119,0	72	—	19	9	9	2	1
11	738,6 NW	4,74	82	42,2	77	—	19	9	11	1	—
10	733,7 NW	4,63	83	44,4	68	—	22	6	10	2	1
10	740,6 SO	4,75	84	34,2	74	—	21	7	7	4	—
10	740,3 —	4,91	82	32,7	71	—	20	8	14	1	—
10	722,8 SW	4,42	87	68,9	77	1	14	13	6	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahres-zeit.	Stations-orte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlere.	Höchster.	
			Tag		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.									
März.	Meersburg . .	4,44	27	16,4	29	— 2,3	725,70	2	736,4 N
	Höchenschwand.	2,22	26	11,8	29	— 7,4	677,46	2	686,4 SO
	Donaueschingen	1,95	26	14,7	29	— 6,8	703,81	2	713,2 SO
	Villingen . .	2,28	23	15,7	19	— 7,3	702,02	1	711,6 NO
	Schopfheim. .	5,23	27	17,8	18	— 8,6	—	—	—
	Schweigmatt .	4,50	23	15,8	16	— 5,2	—	—	—
	Badenweiler .	6,33	12	16,4	18	— 3,1	727,51	2	736,9 S
	Freiburg . .	7,27	25	17,6	18	— 2,7	739,49	2	749,6 SO
	Baden . . .	5,70	23	18,8	2	— 3,8	746,66	2	756,9 O
	Carlsruhe . .	6,42	23	20,1	3	— 3,4	754,58	1	766,1 O
	Bretten . . .	6,04	23	20,6	29	— 5,5	748,76	1	760,8 ONO
	Mannheim . .	7,26	23	20,8	29	— 3,8	755,83	1	767,8 SO
	Heidelberg . .	7,85	23	19,8	2	— 0,9	755,37	1	767,0 —
	Buchen . . .	4,17	23	18,4	29	— 6,6	736,12	1	749,7 NO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
April.	Meersburg . .	8,78	19	18,4	2	1,4	721,54	12	728,4 SW
	Höchenschwand.	5,09	19	15,0	2	— 3,8	674,21	12	680,6 SSW
	Donaueschingen	6,49	19	18,6	8	— 2,0	699,75	12	706,5 WSW
	Villingen . .	6,41	19	15,9	2	— 1,4	697,95	12	704,5 NW
	Schopfheim. .	9,48	19	19,5	1	— 2,5	—	—	—
	Schweigmatt .	7,56	19	17,0	2	— 2,9	—	—	—
	Badenweiler .	9,71	19	19,4	2	1,1	723,40	12	729,6 SO
	Freiburg . .	10,52	19	20,2	7	2,7	735,11	12	741,4 N
	Baden . . .	8,76	19	18,8	7	0,2	741,35	11	748,8 O
	Carlsruhe . .	9,50	29	18,9	7	1,4	749,23	11	756,7 NO
	Bretten . . .	9,17	19	20,6	7	0,9	744,20	11	751,4 NO
	Mannheim . .	9,81	19	20,3	7	— 0,8	750,21	7	760,3 O
	Heidelberg . .	9,71	19	18,7	5	2,5	749,74	11	757,3 —
	Buchen . . .	7,33	19	17,7	7	— 0,6	730,48	7 u. 11	738,2 NO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai.	Meersburg . .	12,22	28	25,5	1	4,3	723,17	20	730,7 SO
	Höchenschwand.	8,31	29	20,6	1	2,0	676,40	19 u. 20	682,5 NW u. WSW
	Donaueschingen	9,34	29	21,2	6 u. 10	4,0	701,70	20	708,8 NNW
	Villingen . .	8,66	26	23,3	18	2,3	700,26	20	706,9 NW
	Schopfheim. .	12,55	26	25,2	6	0,4	—	—	—
	Schweigmatt .	10,96	25	21,7	5	2,0	—	—	—
	Badenweiler .	12,96	26	24,1	11	4,8	725,22	20	732,1 NW
	Freiburg . .	13,19	26	25,1	17	5,4	736,99	19	743,9 SO
	Baden . . .	11,51	29	23,8	18	4,0	744,02	19	751,1 O
	Carlsruhe . .	12,22	29	25,5	10	6,6	752,11	19, 20 u. 22	758,8 SO, SW u. ONO
	Bretten . . .	11,40	29	26,7	10	5,0	746,82	19	753,2 N
	Mannheim . .	12,73	26	25,8	17 u. 20	6,6	753,63	22	760,2 NNO
	Heidelberg . .	12,63	29	26,4	18	5,3	752,97	22	759,5 NO
	Buchen . . .	10,36	29	24,3	9	4,4	733,75	7	740,2 NNO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
16	711,9 WSW	4,93	77	43,0	50	4	20	7	7	4	1
16	663,9 SSO	4,44	79	28,9	45	7	18	6	2	7	1
16	690,1 SO	4,12	78	15,2	47	6	20	5	3	4	—
16	688,4 SO	5,31	93	27,8	45	8	19	4	1	6	—
—	—	—	—	56,5	41	7	20	4	6	3	—
—	—	—	—	50,3	—	—	—	—	—	—	—
16	711,6 SW	—	—	39,8	49	2	23	6	2	4	—
16	725,3 SO	5,03	65	71,8	53	1	23	7	7	4	—
16	733,3 O	5,51	77	84,7	40	8	21	2	6	3	2
16	742,8 NO	5,07	69	44,6	39	7	20	4	4	1	—
16	736,0 NNW	5,30	74	29,0	33	6	23	2	7	6	—
16	744,2 S	5,15	68	44,6	39	10	19	2	5	2	1
16	743,4 —	5,57	70	20,3	32	9	20	2	8	1	1
16	724,3 SW	4,98	77	26,7	47	9	17	5	5	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	714,0 SSW	7,06	81	122,0	76	1	17	12	20	—	3
19	668,3 WSW	5,90	87	250,7	69	—	23	7	17	2	—
19	692,7 WSW	5,75	78	95,8	76	—	22	8	14	2	1
19	691,0 WSW	6,69	89	119,0	67	—	23	7	20	1	3
—	—	—	—	145,0	75	—	21	9	17	1	1
—	—	—	—	188,7	—	—	—	—	—	—	—
19	714,9 SW	—	—	117,0	76	—	21	9	13	1	—
19	725,8 S	6,74	71	181,9	86	—	14	16	17	—	1
21	732,4 SW	7,32	85	270,9	76	1	21	8	18	—	1
17 u. 19	740,4 SW	6,81	75	186,4	71	—	21	9	17	—	2
19	735,0 W	6,77	77	130,2	62	1	25	4	21	—	—
17	740,6 SSW	6,81	73	113,3	71	2	19	9	17	1	2
17 u. 19	740,7 W u. SW	6,83	75	116,3	69	1	20	9	20	—	1
21	721,3 S	6,60	82	191,8	79	—	18	12	19	1	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	712,6 NNO	6,86	63	19,2	33	7	23	1	8	—	4
15	667,0 ONO	6,18	71	29,3	38	4	26	1	5	—	—
14	692,2 N	5,64	63	24,2	33	5	25	1	7	—	—
14	690,6 NO	7,09	81	22,5	30	5	26	—	5	—	1
—	—	—	—	28,2	32	7	24	—	4	—	3
—	—	—	—	17,8	—	—	—	—	—	—	—
14	712,2 NO	—	—	27,2	39	1	29	1	4	—	2
14	726,8 NW	6,61	59	31,0	50	—	30	1	5	—	3
14	733,9 O	7,99	78	38,1	36	5	24	2	5	—	2
14	742,3 NO	6,56	61	47,1	37	8	22	1	9	—	—
14	737,1 N	6,83	66	35,4	30	7	24	—	9	—	1
14	744,0 NNO	6,44	59	27,3	39	5	25	1	6	—	3
14	743,4 —	6,88	64	47,7	39	5	26	—	10	—	2
15	726,1 WNW	6,38	66	33,2	47	5	22	4	9	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-			
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.		
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.	
		°C		°C		°C	mm		mm	
1871.										
Juni.	Meersburg . .	13,54	17	30,6	3	5,5	721,34	14	726,0	WSW
	Höchenschwand .	9,20	17	22,8	4	1,5	674,97	13 u. 14	679,3	SO
	Donaueschingen	11,06	17	28,0	3 u. 4	4,2	699,54	14	704,1	NNO
	Villingen . .	10,78	17	27,3	3	4,1	698,37	14	702,9	NW
	Schopfheim . .	13,49	17	29,5	2	3,9	—	—	—	—
	Schweigmatt .	11,59	15	25,0	8	3,8	—	—	—	—
	Badenweiler .	13,49	15	25,2	4	4,7	723,36	26 u. 27	727,8	N u. SW
	Freiburg . .	14,55	17	26,8	4	6,4	734,87	26	739,7	—
	Baden . . .	13,05	17	24,8	3 u. 6	7,0	741,53	14	746,3	W
	Carlsruhe . .	14,05	17	28,9	6	8,3	749,26	14	753,8	O
	Bretten . . .	13,91	17	30,0	6	7,4	744,07	14	748,4	NW
	Mannheim . .	14,74	17	30,6	3	3,5	750,40	14	755,2	NO
	Heidelberg . .	14,46	17	30,7	3	7,6	750,00	14	754,7	N
	Buchen . . .	12,54	17	28,6	2	5,4	730,89	15	737,0	W
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli.	Meersburg . .	18,88	19	30,7	12	12,0	724,28	6	732,5	OSO
	Höchenschwand .	14,94	18	26,0	12	6,3	678,47	6	685,6	OSO
	Donaueschingen	16,20	19	28,8	12	8,2	702,74	6	710,6	NW
	Villingen . .	15,90	18	28,8	12	8,3	701,54	6	709,5	W
	Schopfheim . .	18,80	19	30,9	12	9,4	—	—	—	—
	Schweigmatt .	17,23	18	28,2	12	8,4	—	—	—	—
	Badenweiler .	19,62	19	31,1	12	12,2	726,14	6 u. 7	734,0	SW
	Freiburg . .	20,51	19	32,1	12	13,2	737,29	6	746,0	SW
	Baden . . .	17,85	19	27,6	12	11,4	743,86	6	752,9	W
	Carlsruhe . .	19,00	19	30,3	12	12,9	751,38	6	760,2	W
	Bretten . . .	18,44	18	30,5	27	10,8	746,22	6	754,9	NW
	Mannheim . .	19,96	18	29,6	12 u. 26	14,0	752,51	6	761,6	SW
	Heidelberg . .	19,49	18	29,6	21 u. 26	13,8	752,10	6	760,9	NW
	Buchen . . .	17,21	18	28,6	26	11,5	733,17	6	746,5	NO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August.	Meersburg . .	18,47	13	27,2	5	10,9	725,95	27 u. 28	733,1	Nu. NNO
	Höchenschwand .	14,51	25	22,4	5	7,2	679,70	27	686,5	SW
	Donaueschingen	14,80	25	25,0	6	5,0	705,04	27	712,6	NO
	Villingen . .	14,81	25	24,6	30	7,1	703,50	27	711,0	WNW
	Schopfheim . .	18,49	12	28,5	6	5,9	—	—	—	—
	Schweigmatt .	17,54	13	25,4	5	9,1	—	—	—	—
	Badenweiler .	18,90	25	27,2	29	10,5	727,68	27	735,7	NO
	Freiburg . .	18,89	25	28,1	29	10,6	739,22	27	747,2	SO
	Baden . . .	17,78	12	27,0	28	10,2	745,95	28	754,8	O
	Carlsruhe . .	18,71	25	28,1	28	10,5	753,79	28	762,9	NO
	Bretten . . .	17,67	13	29,9	28	5,4	747,47	28	756,1	NNO
	Mannheim . .	19,86	12	28,7	6	12,5	755,00	27 u. 28	764,1	NNW
	Heidelberg . .	19,76	13	28,5	28	12,4	753,35	27 u. 28	762,5	SW
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—

schen meteorologischen Stationen.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	mm	Wind.	mm	%	mm	%	Ganz helle	Theilweise bedeckt	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
4	715,4	NO	8,62	72	155,6	66	2	19	9	18	—	2
4	668,2	NNO	7,37	82	149,3	68	—	28	2	20	—	4
4	693,9	NO	7,52	75	99,4	66	—	27	3	20	—	—
4	692,7	NO	8,86	87	69,5	64	—	29	1	16	—	1
—		—	—	—	162,6	70	—	27	3	19	—	3
—		—	—	—	156,4	—	—	—	—	—	—	—
4	717,7	NO	—	—	152,5	72	—	25	5	19	—	2
4	729,5	NW	8,55	69	147,5	77	—	21	9	15	—	4
5	736,8	N	9,72	85	248,7	73	1	21	8	19	—	5
19	744,9	SW	9,22	75	270,5	70	1	24	5	20	—	3
17	739,9	W	9,59	78	150,0	56	—	26	4	20	—	2
17	745,7	SO	9,21	73	175,5	70	—	25	5	20	—	2
17	745,2	SW	9,31	75	186,4	67	1	25	4	22	—	3
19	724,8	W	8,93	79	157,2	75	—	19	11	13	—	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	714,2	W	11,51	69	71,4	51	4	25	2	13	—	5
25	668,7	SSW	10,85	80	130,6	44	6	25	—	18	—	12
25	693,3	W	10,37	74	99,3	47	4	27	—	18	—	5
25	692,1	SW	10,56	76	80,9	40	5	26	—	14	—	9
—		—	—	—	133,1	41	6	25	—	17	—	10
—		—	—	—	118,0	—	—	—	—	—	—	—
25	716,5	SW	—	—	94,2	55	—	31	—	12	—	6
25	727,7	SW	11,49	63	93,5	63	—	30	1	19	—	5
25 u. 27	734,0	W	12,73	82	170,9	55	2	27	2	17	—	10
27	741,0	SW	12 75	75	140,2	52	1	29	1	17	—	10
25	735,8	WSW	12,73	78	?	42	2	29	—	23	—	5
27	741,4	S	11,96	68	72,0	55	—	31	—	16	—	13
25	741,6	SW	12,10	71	130,1	53	—	30	1	18	—	11
25	722,8	W	11,50	78	—	57	2	24	5	18	—	2
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	719,9	SW	11,74	72	104,2	36	6	24	1	11	—	7
18	674,2	S	10,23	78	79,8	37	5	26	—	8	—	4
18	698,9	SW	10,05	79	70,2	36	4	26	1	14	—	8
18	697,4	SW	10,51	82	105,0	38	5	26	—	13	—	9
—		—	—	—	131,8	29	6	25	—	10	—	7
—		—	—	—	62,4	—	—	—	—	—	—	—
18	721,7	SW	—	—	70,7	44	1	30	—	9	—	3
15	732,0	SW	11,02	66	98,5	50	1	29	1	12	—	8
18	738,1	SW	13,09	85	54,7	35	2	27	2	8	—	2
18	746,2	SW	12,07	74	85,5	30	3	27	1	10	—	6
18	740,1	NNW	12,35	79	84,7	27	3	27	1	12	—	5
18	747,0	SO	11,85	69	63,8	38	2	29	—	10	—	6
18	745,8	SW	12,01	70	67,7	39	1	29	1	10	—	4
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahres-zeit.	**Stations-orte.**	**Temperatur.**					**Luft-**		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer.	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.									
September.	Meersburg . .	16,29	5 u. 6	25,5	30	8,3	722,88	1	730,8 ONO
	Höchenschwand .	13,20	4	23,4	19	5,1	676,44	1	683,9 SSO
	Donaueschingen	13,04	3	25,1	20	0,4	701,97	2	709,4 W
	Villingen . .	12,70	8	25,8	20	— 0,4	700,02	2	707,6 SW
	Schopfheim .	15,99	5	28,0	20	0,7	—	—	—
	Schweigmatt .	15,89	4	26,6	20	7,3	—	—	—
	Badenweiler .	17,20	3	27,6	19	6,6	724,48	1	732,1 S
	Freiburg . .	17,62	5	28,2	20	6,9	735,62	1	743,0 N
	Baden . . .	15,75	6	25,0	19	5,8	742,51	1	750,3 O
	Carlsruhe . .	15,89	8	28,7	19	4,4	750,40	2	757,3 NO
	Bretten . . .	15,06	8	30,4	20	3,1	744,89	15	751,5 ONO
	Mannheim . .	16,70	8	28,2	20	4,8	751,15	2	758,4 WNW
	Heidelberg . .	17,34	8	28,0	20	5,9	750,14	15	757,0 N
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
October.	Meersburg .	6,66	8	16,2	29	— 0,1	724,78	13	734,4 NO
	Höchenschwand .	4,35	21	13,4	26	— 2,5	676,48	13	685,0 N
	Donaueschingen	4,08	8	14,0	28	— 4,0	702,93	13	712,3 NW
	Villingen . .	4,25	21	15,7	14	— 3,0	701,07	13	710,7 NO
	Schopfheim .	6,55	7	16,7	29	— 3,5	—	—	—
	Schweigmatt .	6,73	7	14,6	30	— 0,0	—	—	—
	Badenweiler .	7,10	7	17,2	26	0,3	726,28	13	735,8 NO
	Freiburg . .	7,49	8	16,8	30	— 2,0	737,88	13	748,0 S
	Baden . . .	6,44	7	14,6	29 u. 30	— 2,0	745,17	13	756,2 O
	Carlsruhe . .	6,23	8	16,4	29	— 2,7	753,07	13	764,8 NO
	Bretten . . .	5,94	7	17,3	25	— 2,3	747,97	13	758,9 ONO
	Mannheim . .	7,15	8	16,8	29	— 1,6	753,98	13	765,1 NW
	Heidelberg . .	7,78	8	16,1	29	0,5	752,58	13	764,4 NO
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	5,89	8	16,0	25	— 0,4	750,96	13	761,8 NO
November.	Meersburg . .	0,28	8	7,2	20	— 6,5	720,95	19	732,1 NO
	Höchenschwand .	— 2,73	8	7,7	27	— 11,7	671,85	19	681,6 N
	Donaueschingen	— 2,14	7	8,8	20	— 11,0	698,97	19	709,7 N
	Villingen . .	— 2,11	8	9,8	19	— 11,6	696,99	19	707,7 NO
	Schopfheim .	— 0,17	8	10,2	28	— 10,2	—	—	—
	Schweigmatt .	— 0,50	7	10,4	27	— 7,3	—	—	—
	Badenweiler .	0,67	8	10,0	20	— 5,1	723,02	19	734,0 NO
	Freiburg . .	1,12	8	9,7	28	— 6,0	734,52	19	746,8 NO
	Baden . . .	1,04	8	8,2	28	— 6,8	742,26	20	754,1 NO
	Carlsruhe . .	1,66	7	9,7	20	— 4,5	750,53	20	763,5 NO
	Bretten . . .	1,25	8	9,8	20	— 6,5	745,24	19	757,3 NNO
	Mannheim . .	2,07	9	8,1	21	— 3,8	751,34	20	764,4 N
	Heidelberg . .	2,70	8	9,9	20	— 0,7	750,05	20	762,9 NO
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	1,34	9	7,2	14	— 5,0	747,94	20	767,3 NO

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.					Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm	mm	%	mm	%						
26	712,4 ONO	10,28	71	45,7	38	5	23	2	7	—	3
26	665,1 SSO	9,00	76	88,3	38	6	23	1	6	—	4
26	690,6 SSO	8,43	73	68,7	36	6	23	1	8	—	1
26	688,9 W	8,81	78	43,1	35	5	25	—	6	—	1
—	—	—	—	45,6	34	8	22	—	6	—	1
—	—	—	—	34,6	—	—	—	—	—	—	—
26	712,6 SW	—	—	42,1	49	1	28	1	5	—	1
26	723,9 W	9,69	63	63,9	56	1	29	—	8	—	2
26	730,5 W	11,23	83	138,8	41	6	24	—	10	—	3
26	738,8 ONO	10,38	74	77,0	36	10	19	1	7	—	1
26	733,3 O	10,90	81	72,8	27	10	20	—	9	—	1
26	739,7 ONO	10,57	72	58,2	42	12	18	—	8	—	—
26	738,8 SW	10,75	70	54,0	37	4	24	2	10	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	710,8 WSW	6,51	86	87,1	70	2	18	11	9	—	—
2	662,7 WSW	5,65	87	289,9	49	5	20	6	8	1	—
2	688,7 W	5,37	85	81,9	58	2	27	2	17	—	—
2	686,5 WSW	5,73	90	83,5	47	6	21	4	9	1	—
—	—	—	—	105,6	54	4	26	1	11	—	—
—	—	—	—	144,4	—	—	—	—	—	—	—
3	712,8 SW	—	—	126,5	53	1	27	3	10	—	1
2	723,3 SW	6,53	82	112,5	68	1	22	8	10	—	1
2	728,3 W	6,64	90	150,0	62	5	16	10	9	—	1
2	736,1 SW	6,39	87	89,9	56	5	21	5	7	—	—
2	730,3 W	6,30	87	62,6	42	3	26	2	11	—	—
2	735,3 W	6,54	85	43,2	53	—	29	2	6	1	—
2	734,6 SW	6,63	81	60,9	46	4	23	4	8	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	731,4 NW	6,33	84	281,5	64	3	18	10	9	—	—
29	711,8 W	4,25	87	35,2	86	—	14	16	2	5	—
29	663,2 W	3,55	93	23,6	77	—	20	10	1	6	—
29	689,9 NO	3,66	91	16,3	86	—	17	13	2	4	—
29	687,8 SW	—	—	20,1	71	1	20	9	1	4	—
—	—	—	—	21,0	73	2	21	7	4	6	—
—	—	—	—	29,6	—	—	—	—	—	—	—
8	713,9 SW	—	—	22,1	77	1	18	11	4	3	—
7	724,9 W	4,28	84	60,6	82	—	18	12	3	5	—
8	731,8 W	4,92	95	57,8	67	—	19	11	5	17	—
8	739,5 SO	4,32	81	41,0	80	—	19	11	5	6	—
8	734,0 O	4,36	89	33,7	71	2	19	9	2	6	—
8	740,2 S	4,46	82	19,0	74	1	21	8	5	6	—
8	739,1 SW	4,39	78	21,1	77	1	17	12	3	9	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	736,8 N	4,26	83	10,5	76	1	12	17	3	3	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.									
Dezember.	Meersburg . .	— 6,26	21	3,0	13	— 14,6	727,13	12	736,4 NO
	Höchenschwand	— 5,39	25	4,5	8	— 14,5	676,84	12	684,5 NNO
	Donaueschingen	— 10,23	20	2,2	13	— 29,2	704,40	12	713,3 NW
	Villingen . .	— 9,54	20	2,3	13	— 28,4	702,22	12	711,0 NW
	Schopfheim . .	— 8,05	20	4,1	8	— 24,2	—	—	—
	Schweigmatt .	— 3,48	29	6,4	8	— 13,2	—	—	—
	Badenweiler .	— 3,99	30	5,4	13	— 15,1	728,94	12	738,3 NO
	Freiburg . .	— 4,48	20	5,2	9	— 15,0	740,73	12 u. 13	750,6 NW
	Baden . . .	— 4,43	21	4,1	13	— 18,0	748,32	12	758,4 SW
	Carlsruhe . .	— 4,60	20	6,7	9	— 19,1	756,55	12 u. 13	767,2 NO u. S
	Bretten . . .	— 5,39	20	5,2	9	— 20,3	751,05	13	761,6 W
	Mannheim . .	— 4,37	21	4,3	8	— 17,7	757,12	12	768,1 OSO
	Heidelberg . .	— 3,48	21	4,9	9	— 15,8	755,87	12	766,7 NO
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	— 4,70	21	4,6	11	— 17,2	753,23	12	763,8 NO
Winter.								Febr.	
(Dezember, Januar, Februar.)	Meersburg . .	— 2,59	28. Febr.	13,0	25. Dezb.	— 15,8	721,77	24	735,8 WNW
	Höchenschwand	— 3,97	28. „	9,5	24. „	— 19,3	672,77	24	686,1 SSW
	Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Villingen . .	— 5,12	27. Febr.	11,9	14. Jan.	— 25,0	697,36	24	711,1 SW
	Schopfheim .	— 3,10	28. „	15,6	14. „	— 19,6	—	—	—
	Schweigmatt .	— 2,22	28. „	12,9	24. Dezb.	— 16,2	—	—	—
	Badenweiler .	— 1,05	15. Dezb.	15,4	25. „	— 15,9	723,60	24	737,4 S
	Freiburg . .	1,09	15. „	16,3	25. „	— 16,0	735,82	24	750,1 SW
	Baden . . .	— 1,44	16. „	13,8	24. „	— 16,8	743,26	24	757,0 SW
	Tarlsruhe . .	— 1,93	27. Febr.	14,3	3. Jan.	— 18,6	751,21	24	764,6 SW
	Bretten . . .	— 2,41	27. „	14,5	24. Dezb.	— 19,5	745,51	24	758,5 WSW
	Mannheim . .	— 1,56	15. „	15,0	3. Jan.	— 18,3	752,34	24	764,8 S
	Heidelberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen . . .	— 3,96	27. Febr.	12,0	5. Jan.	— 21,4	731,84	24	745,9 SW
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Frühling.			Mai.		März.			März.	
(März, April, Mai.)	Meersburg . .	8,48	28	25,5	29	— 2,3	723,47	2	736,4 N
	Höchenschwand	5,21	29	20,6	29	— 7,4	676,01	2	686,4 SO
	Donaueschingen	5,93	29	21,2	29	— 6,8	701,76	2	713,2 SO
	Villingen . .	5,78	26	23,3	19	— 7,3	700,08	1	711,6 NO
	Schopfheim .	9,09	26	25,2	18	— 8,6	—	—	—
	Schweigmatt .	7,67	25	21,7	16	— 5,2	—	—	—
	Badenweiler .	9,67	26	24,1	18	— 9,1	725,38	2	736,9 S
	Freiburg . .	10,33	26	25,1	18	— 2,7	737,20	2	749,6 SO
	Baden . . .	8,66	29	23,8	2	— 3,8	744,01	2	756,9 O
	Carlsruhe . .	9,38	29	25,5	3	— 3,3	751,98	1	766,1 O
	Bretten . . .	8,87	29	26,7	29	— 5,5	746,61	1	760,8 ONO
	Mannheim . .	9,93	26	25,8	29	— 3,2	753,24	1	767,8 SO
	Heidelberg . .	10,00	29	26,4	2	— 0,9	752,69	1	767,0 —
	Buchen . . .	7,29	29	24,3	29	— 6,6	733,45	1	749,7 NO
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.					Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	Zahl der Gewitter.
	mm	mm	%	mm	%						
1	715,5 WNW	2,71	92	7,8	75	—	19	12	—	8	—
1	666,2 WSW	2,70	84	8,5	41	8	20	3	—	5	—
1	693,5 WSW	2,22	96	6,3	62	1	21	9	—	12	—
1	691,5 SW	—	—	4,7	43	8	21	2	—	3	—
—	—	—	—	12,7	42	7	20	4	1	5	—
—	—	—	—	19,6	—	—	—	—	—	—	—
1	717,5 SSW	—	—	8,3	48	6	19	6	—	8	—
1	728,9 —	3,03	89	9,2	70	—	23	8	2	6	—
1	736,4 O	—	—	17,4	64	3	22	6	2	6	—
1	744,6 SSW	3,06	89	13,0	59	3	20	8	2	9	—
1	739,1 W	2,96	90	25,1	47	6	19	6	2	10	—
1	745,2 SO	3,25	93	22,7	69	—	26	5	1	7	—
1	744,2 SW	3,20	87	27,2	62	2	21	8	—	11	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	743,1 NO	2,91	87	21,0	51	5	18	8	1	6	—
Dezb.											
25	705,1 NO	3,62	89	156,0	75	3	51	36	15	27	—
25	656,0 NO	3,31	91	211,6	66	8	63	19	11	27	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	681,4 NO	—	—	122,2	64	6	64	20	11	17	—
—	—	—	—	258,2	68	8	56	26	13	14	—
—	—	—	—	303,4	—	—	—	—	—	—	—
25	707,6 S	—	—	170,2	73	1	66	23	11	16	—
25	720,0 W	3,84	85	161,3	81	—	50	40	17	17	—
25	727,3 N	—	—	299,5	70	4	54	32	19	16	1
25	736,6 NO	3,79	87	136,4	76	1	51	38	21	17	—
25	731,1 ONO	3,70	87	140,8	68	2	65	23	24	23	1
1. Jan.	738,1 NW	3,81	86	115,4	74	2	59	29	17	25	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Dezb.	718,1 SW	3,37	87	226,8	79	4	41	45	14	18	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
März.											
16	711,9 WSW	6,28	74	184,2	53	12	60	20	35	4	8
16	663,9 SSO	5,50	79	308,9	50	11	67	14	24	9	1
16	690,1 SO	5,17	73	135,1	52	11	67	14	24	6	1
16	688,4 SO	6,35	88	169,3	47	13	68	11	26	7	4
—	—	—	—	229,7	49	14	65	13	27	4	4
—	—	—	—	256,8	—	—	—	—	—	—	—
16	711,6 SW	—	—	184,0	55	3	73	16	19	5	2
16	725,3 SO	6,13	65	284,7	63	1	67	24	29	4	4
21. April	732,4 SW	6,94	80	393,7	51	14	66	12	29	3	5
17 u. 19 „	740,4 SW	6,15	68	278,1	49	15	63	14	30	1	2
19 „	735,0 W	6,30	72	194,6	42	14	72	6	37	6	1
17 „	740,6 SSW	6,13	67	185,2	50	17	63	12	28	3	6
17 u. 19 „	740,7 W u. SW	6,43	70	184,3	47	15	66	11	38	1	4
21 „	721,3 S	5,99	75	251,7	58	14	57	21	34	3	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer.	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.								August	
Sommer.	Meersburg . .	16,96	19. Juli	30,7	3. Juni	5,5	723,85	27 u. 28	733,1 N u. NNO
(Juni, Juli, August.)	Höchenschwand.	12,88	18 „	26,0	4 „	1,5	677,69	27	686,5 SW
	Donaueschingen	14,04	19 „	28,8	3 u. 4 „	4,2	702,44	27	712,6 NO
	Villingen . .	13,83	18 „	28,8	3 „	4,1	701,14	27	711,0 WNW
	Schopfheim. .	16,93	19 „	31,5	2 „	3,9	—	—	—
	Schweigmatt .	15,45	18 „	28,2	8 „	3,8	—	—	—
	Badenweiler .	17,34	19 „	31,1	4 „	4,7	725,72	27	735,7 NO
	Freiburg . .	17,99	19 „	32,1	4 „	6,4	737,13	27	747,2 SO
	Baden . . .	16,23	19 „	27,6	3 u. 6 „	7,0	743,75	28	754,8 O
	Carlsruhe . .	17,25	19 „	30,3	6 „	8,3	751,48	28	762,9 NO
	Bretten . . .	16,67	18 „	30,5	28. Aug.	5,4	745,90	28	756,1 NNO
	Mannheim . .	18,19	17. Juni	30,6	6. Juni	8,3	752,63	27 u. 28	764,1 NNW
	Heidelberg . .	17,90	17 „	30,7	3 „	7,3	751,81	27 u. 28	762,5 SW
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
			Septbr.		Novbr.				
Herbst.	Meersburg . .	7,66	5. u. 6.	25,5	20	— 6,5	722,86	13. Octb.	734,4 NO
(September, October, November.)	Höchenschwand.	4,94	4	23,4	27	— 11,7	674,82	1. Sept.	683,9 SSO
	Donaueschingen	5,66	3	25,1	20	— 11,0	701,29	13. Octb.	712,3 NW
	Villingen . .	4,95	8	25,8	19	— 11,6	699,36	13 „	710,7 NO
	Schopfheim. .	7,46	5	28,0	28	— 10,1	—	—	—
	Schweigmatt .	7,37	4	26,6	27	— 7,3	—	—	—
	Badenweiler .	8,32	3	27,6	20	— 5,1	724,59	13. Octb.	735,8 NO
	Freiburg . .	8,74	5	28,2	28	— 6,0	736,01	13 „	748,0 S
	Baden . . .	7,74	6	25,0	28	— 6,8	743,31	13 „	756,2 O
	Carlsruhe . .	7,93	8	28,7	20	— 4,5	751,33	13 „	764,8 NO
	Bretten . . .	7,42	8	30,4	20	— 6,5	745,78	13 „	758,9 ONO
	Mannheim . .	8,64	28	28,2	21	— 3,8	752,16	13 „	765,1 NW
	Heidelberg . .	9,27	8	28,0	20	— 0,7	750,93	13 „	764,4 NO
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Meteorolog. Jahr.	Meersburg . .	7,68	19. Juli	30,7	25. Dezb.	— 15,8	723,04	2. März	736,4 N
	Höchenschwand.	4,80	18 „	26,0	24 „	— 19,3	675,41	27. Aug.	686,5 SW
	Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Villingen . .	4,90	18. Juli	28,8	14. Jan.	— 25,0	699,53	1. März	711,6 NO
	Schopfheim. .	7,63	19 „	31,5	14 „	— 19,6	—	—	
	Schweigmatt .	7,11	18 „	28,2	24. Dezb.	— 16,2	—	—	
	Badenweiler .	8,57	19 „	31,1	25 „	— 15,9	724,86	24. Febr.	737,4 S
	Freiburg . .	9,04	19 „	32,1	25 „	— 16,0	736,57	24 „	750,1 SW
	Baden . . .	7,83	19 „	27,6	24 „	— 16,8	743,57	24 „	757,0 SW
	Carlsruhe . .	8,18	19 „	30,3	3. Jan.	— 18,6	751,54	1. März	766,1 O
	Bretten . . .	7,67	18 „	30,5	24. Dezb.	— 19,5	746,13	1. „	760,8 ONO
	Mannheim . .	8,81	17. Juni	30,6	3. Jan.	— 18,3	752,63	1. „	767,8 SO
	Heidelberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
25. Juli	714,2 W	10,62	71	331,2	50	12	68	12	42	—	14
4. Juni	668,2 NNO	9,24	80	359,7	51	11	79	2	46	—	20
25. Juli	693,3 W	9,31	76	268,9	50	8	80	4	52	—	13
25 „	692,1 SW	9,89	82	255,4	47	10	81	1	43	—	19
—	—	—	—	427,5	46	12	77	3	46	—	20
—	—	—	—	336,8	—	—	—	—	—	—	—
25. Juli	716,5 SW	—	—	317,4	57	1	86	5	40	—	11
25 „	727,7 SW	10,30	65	339,5	63	1	80	11	46	—	17
25 u. 27 „	734,0 W	11,85	84	474,3	54	5	75	12	44	—	17
27 „	741,0 SW	11,35	75	496,2	51	5	80	7	47	—	19
25 „	735,8 WSW	11,56	78	(?)	42	5	82	5	55	—	12
27 „	741,4 S	11,01	70	311,2	54	2	85	5	46	—	21
25 „	741,6 SW	11,14	72	384,2	53	2	84	6	50	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Octbr.	710,8 WSW	7,01	82	168,0	65	7	55	29	18	5	3
2 „	662,7 WSW	6,06	85	401,8	55	11	63	17	15	7	4
2 „	688,7 W	5,82	83	166,9	60	8	67	16	27	4	1
2 „	686,5 WSW	—	—	146,7	52	12	66	13	16	5	1
—	—	—	—	172,2	54	14	69	8	21	6	1
—	—	—	—	208,6	—	—	—	—	—	—	—
26. Sept.	712,6 SW	—	—	190,7	59	3	73	15	19	3	2
2. Octbr.	723,3 SW	6,84	76	237,0	69	2	69	20	21	5	3
2 „	728,3 W	7,59	89	346,6	57	11	59	21	24	7	4
2 „	736,1 SW	7,03	81	207,9	57	15	59	17	19	6	1
2 „	730,3 W	7,19	86	169,1	47	15	65	11	22	6	1
2 „	735,3 W	7,19	80	120,4	56	13	68	10	19	7	—
2 „	734,6 SW	7,26	76	136,0	53	9	64	18	21	9	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Dezb.	705,1 NO	6,88	78	839,4	61	34	234	97	110	36	25
25 „	656,0 NO	6,03	84	1,282,0	55	41	272	52	96	43	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Dezb.	681,4 NO	—	—	693,6	52	41	279	45	96	29	24
—	—	—	—	1,087,6	54	48	267	50	107	24	25
—	—	—	—	1,105,6	—	—	—	—	—	—	—
25. Dezb.	707,6 S	—	—	862,3	61	8	298	59	90	23	15
25 „	720,0 W	6,79	73	1,022,5	69	4	266	95	113	26	24
25 „	727,3 N	—	—	1,514,1	58	34	254	77	116	26	27
2. Octbr.	736,1 SW	7,09	78	1,118,6	58	36	253	76	117	24	22
2 „	730,3 W	7,19	81	(?)	50	36	284	45	138	35	15
2 „	735,3 W	7,04	76	732,2	59	34	275	56	110	35	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlere	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.	Meersburg . .	7,49	19. Juli	30,7	13. Dzb.	— 14,6	723,75	2. März u. 12. Dezb.	736,4 N NO
Kalenderjahr.	Höchenschwand	4,88	18. „	26,0	8. „	— 14,5	676,02	27. Aug.	686,5 SW
	Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Villingen . .	4,68	18. Juli	28,8	13. „	— 28,4	700,18	1. März	711,6 NO
	Schopfheim .	7,37	19. „	31,5	8. „	— 24,2	—	—	—
	Schweigmatt .	7,22	18. „	28,2	8. „	— 13,2	—	—	—
	Badenweiler .	8,55	19. „	31,1	13. „	— 15,1	725,55	12. Dezb.	738,3 NO
	Freiburg . .	8,94	19. „	32,1	9. „	— 15,0	737,22	12. u. 13. „	750,6 NW
	Baden . . .	7,77	19. „	27,6	13. „	— 18,0	744,24	12. Dezb.	758,4 SW
	Carlsruhe . .	8,14	19. „	30,3	9. „	— 19,1	752,19	12. u. 13. „	767,2 NO u. S
	Bretten . . .	7,60	18. „	30,5	9. „	— 20,3	746,79	13. Dezb.	761,6 W
	Mannheim . .	8,72	17. Juni	30,6	3. Jan.	— 18,3	753,23	12. „	768,1 OSO
	Heidelberg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.		Tage.					
Tage.	Wind. mm	mm	%	mm	Mittlere. %	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	Zahl der Gewitter.
19. Jan.	708,0 N	6,82	78	769,4	61	33	237	95	102	31	25
12. „	660,5 ONO	6,01	83	1180,2	52	47	274	44	90	34	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Jan.	685,0 SW	—	—	639,6	49	48	280	37	88	28	24
—	—	—	—	995,6	51	53	270	42	101	23	25
—	—	—	—	1007,1	—	—	—	—	—	—	—
17. Jan.	710,2 SW	—	—	800,0	59	14	300	51	84	23	15
17. „	722,9 S	6,76	73	965,8	68	4	275	86	108	24	24
2. Octb.	728,3 W	—	—	1392,5	57	35	261	69	111	24	27
2. „	736,1 SW	7,05	78	1067,1	56	39	259	67	111	22	22
2. „	730,3 W	7,15	81	—	48	42	282	41	132	31	15
2. „	735,3 W	7,02	77	705,4	58	33	281	51	104	31	27
—	— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1871 mit Angabe des Verhältnisses zu den neuen Maaßen.

Längenmaaße.

1 Ruthe = 10 Fuß à 10 Zoll à 10 Linien à 10 Punkte.
1 Ruthe = 3 Meter, 1 Fuß = $0_{,3}$ Meter.
1 Stunde = $14{,}814_{,8}$ Fuß = $4444^{4}/_{9}$ Meter.
1 Meile = 2 Stunden = $8888^{8}/_{9}$ Meter.
1 geographische Meile (badische Postmeile) = $7407_{,5}$ Meter.
1 Elle = 2 Fuß = $0_{,6}$ Meter.

Flächenmaaße.

1 Morgen = 4 Viertel à 100 □ Ruthen.
1 Morgen = 36 Are, 1 Viertel = 9 Are.

Körpermaaße.

Für Brennholz:

1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Kubikmeter.

Für sackfähige Dinge:

1 Zuber = 10 Malter à 10 Sester à 10 Meßlein.
1 Zuber = 15 Hektoliter; 1 Malter = 150 Liter; 1 Sester = 15 Liter; 1 Meßlein = $1^{1}/_{2}$ Liter.

Für flüssige Dinge:

1 Fuder = 10 Ohm à 10 Stützen à 10 Maas à 4 Schoppen.
1 Fuder = 15 Hektoliter; 1 Ohm = 150 Liter; 1 Stütze = 15 Liter; 1 Maas = $1^{1}/_{2}$ Liter
1 Schoppen = $^{3}/_{8}$ Liter = $^{3}/_{4}$ neue Schoppen
(1 Bouteille oder Flasche = $^{3}/_{4}$ Liter).

Gewichte.

1 Zentner = 100 Pfund à 32 Loth.
1 Pfund = 500 Gramm = $^{1}/_{2}$ Kilogramm; 1 Loth = $15^{5}/_{8}$ Gramm.

Münze.

1 Gulden = 60 Kreuzer.
1 Gulden = $2_{,1143}$ Franken = $^{4}/_{7}$ Thaler = $^{6}/_{7}$ Gulden österr.

---

1 preußischer Scheffel = $0_{,3664}$ bad. Malter = $0_{,5496}$ Hektoliter.

Berichtigung.

Seite 9 sind am Schlusse die Ergebnisse für das Großherzogthum für 1869 statt für 1870 angefügt.

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.



V. Jahrgang 1872.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
—
1874.

Badische
Landesbibliothek
ZSB

Der gegenwärtige fünfte Jahrgang des statistischen Jahrbuchs für das Großherzogthum Baden schließt sich nach Zweck und Einrichtung an die früheren Jahrgänge an. Derselbe enthält das im Jahr 1872 im Gange der Staatsverwaltung und durch regelmäßige Erhebungen erlangte statistische Material von allgemeinerem Interesse in übersichtlicher Anordnung und unter theilweiser Beifügung der entsprechenden Zahlen der Vorjahre.

Die einzelnen Tabellen sind im Allgemeinen nach Gegenstand und Darstellung denjenigen der früheren Jahrgänge und zunächst des Jahrgangs 1871 gleich. Abgesehen von unerheblichen Abweichungen sind folgende Aenderungen und Erweiterungen hervorzuheben:

1) Die Tabellen, betreffend die Schifffahrt, sind nach den bezüglichen Erhebungen für Reichszwecke erweitert, und zwar nach der einmaligen Ermittelung über den Schiffsbestand am 31. Dezember 1872 und nach den angeordneten regelmäßigen jährlichen Erhebungen über den Schiffsverkehr (Tabelle 46—51).
2) Ueber den Telegraphenverkehr sind nach dem mit dem 1. Januar 1872 erfolgten Uebergange der Telegraphenverwaltung an das Reich nunmehr die Ergebnisse der im Großherzogthum gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen unter Mitberücksichtigung auch jener der Badischen Bahntelegraphenstationen in Tabelle 55 dargestellt.
3) Ebenso sind in Folge der entsprechenden Verwaltungsänderung im Postwesen an Stelle der Uebersichten über die Ergebnisse der Badischen Postverwaltung die Tabellen 56 und 57 über den Postverkehr in den kaiserlichen Oberpostdirectionsbezirken Carlsruhe und Constanz getreten.
4) Der bisherigen Darstellung der Durchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse für das Land nach Monaten und für das Jahr wurde eine weitere Tabelle (63) über die jährlichen Durchschnittspreise nach den einzelnen Marktorten beigefügt.
5) In Tabelle 64 sind summarische Ergebnisse des Bergwerk-, Saline- und Hüttenbetriebs im Großherzogthum für 1871 und 1872 nach den betr. Erhebungen für das Reich erstmals dargestellt.
6) Tabelle 65 enthält ferner eine specielle Nachweisung über die Salz-Erzeugung und den Salz-Absatz der Staatssalinen Dürrheim und Rappenau in den Jahren 1868—1872, welche die analoge Nachweisung in Tabelle 73 des I. Jahrgangs (1868) des Jahrbuchs fortführt.
7) Die Darstellungen zur Finanzstatistik sind gegen die letzten Jahrgänge bereichert durch die Tabelle 74, enthaltend die Zahl der Weinhändler und der

sonstigen von der indirecten Besteuerung berührten Gewerbe für 1862—72 und die Tabelle 75 mit den Angaben der Besteuerungssätze 1872 (nach Analogie der Tabelle 76 zum I. Jahrgang 1868 des Jahrbuchs).

8) Bei den Maaßangaben sind erstmals die neuen Maaße berücksichtigt. Der Anhang enthält eine Darstellung der wesentlichen neuen Maaße nebst Vergleichungen mit den alten Maaßen.

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Gr. Landes-Commissäre dienen.

			Seite
Tabelle	1.	Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn- und Aufenthaltsstätten und der Bevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 .	2
„	2.	Getraute, Geborene und Gestorbene 1872	6
„	3.	Verlust und Erwerbung der Staatsangehörigkeit 1872 (Ein- und Auswanderung) .	8
„	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1872 . . .	10
„	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1872	12
„	6.	Steuer-Capitalien 1872	14
„	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1872	16
„	8.	Hagelschaden 1872	23
„	9.	Viehstand am 10. Januar 1873	28
„	10.	Culturverbesserungen, Feldweganlagen, Waldculturen und Waldflächen 1872 . . .	32
„	10a.	Durchschnittliche Tagelöhne und Liedlöhne 1872	38
„	11.	Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1872	42
„	12.	Frucht-Märkte 1872	43
„	13.	Hausir-Ausweise 1872	45
„	14.	Sparkassen-Ergebnisse 1872	46
„	15.	Vorschußvereine 1872	48
„	15a.	Handelskammern und Gewerbevereine 1872	52
„	16.	Brandversicherungen 1872	54
„	17.	Bezirks- und Polizeiverwaltung 1872	58
„	18.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizeiübertretungen nach Art der Vergehen 1872	62
„	19.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1872	64
„	20.	Rechnungsabhör 1872	68
„	21.	Feuer-Polizei 1872	72
„	22.	Gemeinde-Rechnungswesen 1871—1873	76
„	22a.	Baupolizei 1872	80
„	23.	Bäderbesuch 1872	82

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zweite Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege.

			Seite
Tabelle	24.	In den Jahren 1871 und 1872 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite	84
„	25.	In den Jahren 1871 und 1872 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen	85
„	26.	In den Jahren 1871 und 1872 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten) . . .	86
„	27.	In den Jahren 1871 und 1872 erledigte Rechtsmittel	86
„	28a.	Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahre 1871 und 1872 . .	87
„	28b.	Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1871 und 1872	88

Strafrechtspflege.

„	29.	In den Jahren 1871 und 1872 gerichtlich erledigte Straffälle	89
„	30.	Wegen Verbrechen und Vergehen im Jahre 1872 erkannte Strafen	91
„	31.	In den Jahren 1871 und 1872 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen	91
„	32	Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahr 1872	92
„	33.	Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1871 und 1872	93
„	34.	**Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse im Jahre 1871 und 1872	93

Zur Bevölkerungsstatistik.

„	35.	Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1871 und 1872	94
„	36.	Selbstmorde in den Jahren 1871 und 1872	97
„	37.	Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen in den Jahren 1871 und 1872 . .	98
„	38.	Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen in den Jahren 1871 und 1872 . .	100

Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit.

„	39.	Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1872	101
„	40.	Aerztliches Personal und Apotheken, Stand zu Ende des Jahres 1872	102
„	41.	**Versicherungswesen:** Versicherungsgesellschaften, welche am 1. Januar 1874 im Großherzogthum ihre Hauptniederlassung, bezw. General- oder Hauptagenturen hatten	104
„	42.	**Sparkassen** 1872	106

Straßenbau:

„	43.	Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen 1871 und 1872	118
„	44.	Im Jahr 1872 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen	118
„	45.	**Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1872	119

Seite

Schifffahrt.

Tabelle 46. Badischer Schiffsbesitz am 31. Dezember 1872 120
„ 47. Wasserstände 1872 122
„ 48. 1872 angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter . . 123
„ 49. 1872 angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat und angekommene Segelschiffe nach Tragfähigkeit 124
„ 50. 1872 ein- und ausgeladene Güter nach Gattung und Gewicht 125
„ 51. Flößerei 1872 133

Eisenbahnverkehr.

„ 52. Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840 bis 1872 134
„ 53. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1871 und 1872 . 135
„ 54. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1871 und 1872 136

„ 55. **Telegraphenverkehr:**

a. Der im Großherzogthum Baden belegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen . 137
b. Der Großherzoglichen Bahn-Telegraphenstationen 137

Postverkehr in den Kaiserlichen Oberpostdirectionsbezirken Carlsruhe und Constanz 1872.

„ 56. Einrichtungen, Personal, Material ꝛc. 138
„ 57. Betriebsergebnisse 140

Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

„ 58. Landwirthschaftliche Fläche 1872 142
„ 59. Felderbestellung und Erndteergebnisse 1872 144
„ 60. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865 bis 1872 . 156
„ 61. Landesdurchschnittsergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865 bis 1872 158
„ 62. Landesdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1872 nach Monaten und für das Jahr 159
„ 63. Jahresdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1872 nach den betreffenden Marktorten 160

„ 64. **Bergwerke, Salinen und Hütten 1871 und 1872** 162

„ 65. **Die Großherzoglichen Landessalinen Dürrheim und Rappenau:** Salz-Erzeugung und Absatz 1868—1872 163

Zur Finanzstatistik.

„ 66. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1871 und 1872 164
„ 67. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1870 und 1872 165
„ 68. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen 166
„ 69. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1871 und 1872 168
„ 70. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1871 und 1872 170

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Seite

Noch **Finanzstatistik.**

Tabelle 71. Steuerkapitalien 1871 und 1872 171
„ 72. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1871 und 1872 171
„ 73. Patente für Weinhandel und für Weinlager-Keller 1871 und 1872 172
„ 74. Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1862 bis 1872 172
„ 75. Besteuerungssätze 1872 173
„ 76. Steuerkapitalien und Bruttoerträge an directen Steuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1871 und 1872 174
„ 77. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1871 und 1872 176
„ 78. Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1871 und 1872 177
„ 79. Ausmünzungen in der Großh. bad. Münze zu Karlsruhe für das Großherzogthum Baden 1871 und 1872 177
„ 80. Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1872 178
„ 81. Staatsschuld 1872 180

„ 82. **Militärwesen:** Resultate des Ersatzgeschäftes für 1872 182

„ 83. **Das meteorologische Jahr 1872:** 185
a. Fünftägige Wärmemittel und fünftägige Mittel des Luftdruckes 186
b. Allgemeine Verhältnisse für Monate, Jahreszeiten und für das Jahr . . . 190

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1872 mit Vergleichungen der bisherigen Maaße . . 204

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1872.

Enthaltend die Tabellen, welche als Anlagen zu den Jahresberichten der Großherzoglichen Landescommissäre dienen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Constanz	303	4,912	60	4,972	11	4,923	14	7,267	20
Engen	387	3,824	53	3,877	1	3 825	4	4,691	4
Meßkirch	305	2,593	54	2,647	3	2,596	—	3,191	2
Pfullendorf	208	1,380	20	1,400	1	1,381	4	1,738	3
Stockach	287	3,284	29	3,313	2	3,286	—	4,217	5
Ueberlingen	374	4,186	33	4,219	—	4,186	3	5,199	10
Donaueschingen	420	4,104	33	4,137	1	4,105	—	5,121	7
Triberg	280	2,214	13	2,227	1	2,215	17	3,801	6
Villingen	367	3,171	25	3,196	1	3,172	9	4,710	9
Bonndorf	376	2,563	12	2,575	3	2,566	—	3,261	2
Säckingen	165	2,358	17	2,375	12	2,370	3	3,436	6
St Blasien	262	1,271	11	1,282	2	1,273	—	2,086	2
Waldshut	435	4,880	61	4,941	12	4,892	1	6,975	5
Breisach	171	3,806	73	3,879	8	3,814	—	4,582	4
Emmendingen	342	6,446	60	6,506	—	6,446	—	8,219	6
Ettenheim	245	4,467	34	4,501	—	4,467	—	5,692	3
Freiburg	508	6,243	74	6,317	30	6,273	2	10,747	34
Neustadt	356	2,101	14	2,115	—	2,101	3	3,186	3
Staufen	252	3,565	57	3,622	5	3,570	1	4,374	3
Waldkirch	312	2,679	13	2,692	4	2,683	1	4,189	2
Lörrach	257	4,427	44	4,471	4	4,431	1	6,935	6
Müllheim	232	3,584	46	3,630	—	3,584	—	4,543	3
Schönau	206	1,595	15	1,610	7	1,602	—	2,940	3
Schopfheim.	265	2,424	34	2,458	18	2,442	—	3,681	2
Kork	210	4,270	49	4,319	9	4,279	—	5,196	2
Lahr	261	4,859	35	4,894	8	4,867	—	6,871	7
Oberkirch	217	2,543	29	2,572	—	2,543	—	3,432	3
Offenburg	449	7,509	56	7,565	5	7,514	3	10,056	9
Wolfach	456	3,131	21	3,152	6	3,137	3	4,692	5
Achern	182	3,360	44	3,404	4	3,364	—	4,076	4
Baden	140	2,468	50	2,518	26	2,494	—	4,498	10
Bühl	212	4,224	29	4,253	6	4,230	—	5,358	5
Rastatt	511	7,649	38	7,687	18	7,667	2	10,720	49
Bretten	212	3,202	12	3,214	5	3,207	1	4,971	3
Bruchsal	394	7,847	35	7,882	6	7,853	3	11,363	17
Carlsruhe	255	5,930	34	5,964	62	5,992	6	13,615	27
Durlach	200	3,616	30	3,646	8	3,624	3	6,086	5
Ettlingen	183	2,752	10	2,762	—	2,752	1	4,025	7
Pforzheim	283	4,915	31	4,946	22	4,937	32	9,684	7

zählung vom 1. Dezember 1871.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
								Christen					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt)	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	evangelische.	katholische.	sonstige.	Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
17,649	17,569	35,218	34,481	737	33,060	1,338	820	2,599	30,921	101	1,597	—	—
10,379	11,103	21,482	22,370	— 888	20,961	375	146	292	21,142	30	18	—	—
7,299	7,825	15,124	14,787	337	14,307	651	166	250	14,861	—	13	—	—
4,508	4,520	9,028	8,796	232	8,008	933	87	156	8,867	—	5	—	—
9,510	10,308	19,818	20,390	— 572	19,256	491	71	250	19,523	17	28	—	—
12,499	13,085	25,584	26,092	— 508	24,092	1,273	219	437	25,093	51	3	—	—
11,678	12,601	24,279	24,679	— 400	23,543	660	76	2,933	21,305	12	29	—	—
11,492	10,227	21,719	19,057	2,662	19,176	890	1,653	4,236	17,468	2	13	—	—
11,624	12,209	23,833	22,187	1,646	21,614	1,719	500	7,418	16,279	124	12	—	—
8,205	8,754	16,959	17,204	— 245	16,790	71	98	137	16,818	3	1	—	—
8,764	9,477	18,241	17,727	514	17,069	190	982	787	17,450	1	3	—	—
4,973	5,321	10,294	10,689	— 395	10,197	54	43	55	10,234	—	5	—	—
16,597	18,087	34,684	35,401	— 717	33,949	192	543	941	33,513	31	199	—	—
10,112	11,009	21,121	21,358	— 237	21,016	96	9	5,077	15,291	—	753	—	—
18,827	20,632	39,459	39,800	— 341	39,125	258	76	24,100	14,506	1	852	—	—
12,182	13,663	25,845	26,197	— 352	25,725	92	28	3,427	21,027	—	1,391	—	—
26,096	27,726	53,822	50,641	3,181	51,229	1,934	659	9,570	43,878	38	336	—	—
7,317	8,063	15,380	15,005	375	15,032	273	75	166	15,203	—	11	—	—
9,571	10,465	20,036	20,465	— 429	19,886	120	30	445	19,554	15	22	—	—
9,423	10,928	20,351	20,505	— 154	19,982	174	195	741	19,607	—	3	—	—
17,426	17,895	35,321	34,710	611	32,519	957	1,845	24,782	10,078	45	416	—	—
11,194	11,217	22,411	22,827	— 416	22,113	222	76	14,721	6,932	14	744	—	—
6,598	7,598	14,196	14,124	72	13,872	100	224	389	13,804	—	3	—	—
9,543	9,749	19,292	19,325	— 33	18,867	169	256	13,809	5,458	7	18	—	—
12,684	13,000	25,684	25,221	463	25,154	466	64	22,765	2,326	—	593	—	—
14,811	16,607	31,418	31,211	207	30,844	470	104	16,769	14,214	14	430	—	—
8,474	9,188	17,662	18,104	— 442	17,521	126	15	155	17,503	—	4	—	—
23,020	25,455	48,475	48,901	— 426	47,698	651	126	3,384	44,674	—	417	—	—
11,710	12,719	24,429	24,656	— 227	23,858	458	113	5,560	18,858	1	10	—	—
10,220	11,279	21,499	21,692	— 193	21,279	177	43	601	20,880	2	16	—	—
9,883	11,562	21,445	20,423	1,022	19,779	1,042	624	1,953	19,380	66	46	—	—
13,314	14,408	27,722	27,795	— 73	27,552	136	34	240	27,202	—	280	—	—
28,623	26,417	55,040	54,005	1,035	52,191	2,659	190	5,012	49,508	8	512	—	—
11,032	11,821	22,853	22,888	— 35	22,478	358	17	17,813	4,306	47	686	1	—
25,837	26,809	52,646	51,522	1,124	51,514	1,048	84	7,418	43,974	15	1,235	—	4
33,916	33,314	67,230	60,962	6,268	61,547	4,958	725	44,204	21,542	72	1,403	—	9
13,655	14,589	28,244	27,612	632	27,729	476	39	21,150	6,432	59	603	—	—
9,571	10,213	19,784	19,231	553	19,250	498	36	971	18,514	—	299	—	—
24,584	24,698	49,282	43,813	5,469	39,397	9,238	647	38,922	10,064	74	219	—	3

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn- und Aufenth

Nach den Ergebnissen der Volks- zählung vom

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen		Anw	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.	männliche.	weibliche.
Mannheim	143	4,454	38	4,492	8	4,462	136	11,882	36	29,161	28,448
Schwetzingen	202	3,746	18	3,764	—	3,746	14	5,471	9	12,762	13,227
Weinheim	114	2,447	9	2,456	3	2,450	—	3,820	5	8,568	9,037
Eppingen	168	2,299	18	2,317	—	2,299	—	3,675	2	8,390	8,845
Heidelberg	348	7,066	35	7,101	37	7,103	13	12,548	26	28,956	31,720
Sinsheim	331	5,137	45	5,182	7	5,144	1	7,485	4	16,735	17,977
Wiesloch	122	2,861	16	2,877	—	2,861	1	3,970	3	9,057	9,900
Adelsheim	218	2,340	30	2,370	8	2,348	—	3,059	2	7,354	7,596
Buchen	381	3,236	34	3,270	3	3,239	—	4,393	4	9,959	10,520
Eberbach	204	1,889	10	1,899	3	1,892	—	2,856	2	6,425	6,818
Mosbach	355	4,606	50	4,656	8	4,614	4	6,501	3	14,787	15,887
Tauberbischofsheim	638	7,989	189	8,178	6	7,995	3	9,689	8	22,421	23,190
Wertheim	370	4,406	64	4,470	6	4,412	1	5,744	4	13,176	13,730
Kreise.											
Constanz	1,864	20,179	249	20,428	18	20,197	25	26,303	44	61,844	64,410
Villingen	1,067	9,489	71	9,560	3	9,492	26	13,632	22	34,794	35,037
Waldshut	1,238	11,072	101	11,173	29	11,101	4	15,758	15	38,539	41,639
Freiburg	2,186	29,307	325	29,632	47	29,354	7	40,989	55	93,528	102,486
Lörrach	960	12,030	139	12,169	29	12,059	1	18,099	14	44,761	46,459
Offenburg	1,593	22,312	190	22,502	28	22,340	6	30,247	26	70,699	76,969
Baden	1,045	17,701	161	17,862	54	17,755	2	24,652	68	62,040	63,666
Carlsruhe	1,527	28,262	152	28,414	103	28,365	46	49,744	66	118,595	121,444
Mannheim	459	10,647	65	10,712	11	10,658	150	21,173	50	50,491	50,715
Heidelberg	969	17,363	114	17,477	44	17,407	15	27,678	35	63,138	68,449
Mosbach	2,166	24,466	377	24,843	34	24,500	8	32,242	23	74,122	77,741
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	4,169	40,740	421	41,161	50	40,790	55	55,693	81	135,177	141,080
Freiburg	4,739	63,649	654	64,303	104	63,753	14	89,335	95	208,988	225,914
Carlsruhe	2,572	45,963	313	46,276	157	46,120	48	74,396	134	180,635	185,116
Mannheim	3,594	52,476	556	53,032	89	52,565	173	81,093	108	187,751	196,901
Großherzogthum	15,074	202,828	1,944	204,772	400	203,228	290	300,517	418	712,551	749,017
1867:											
Großherzogthum	15,075	—	—	—	—	—	—	285,620	316	700,621	734,345

Volkszählung vom 1. Dezember 1871.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
tungen	Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
Anstalts- und Extra-haushaltungen.	männliche.	weibliche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt)	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	Christen: evangelische	Christen: katholische	Christen: sonstige.	Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
36	29,161	28,448	57,609	51,570	6,039	45,994	10,840	775	28,000	25,839	192	3,578	—	—
9	12,762	13,227	25,989	24,910	1,079	25,242	717	30	14,468	11,133	10	377	—	1
5	8,568	9,037	17,605	17,705	— 100	16,657	885	63	12,069	4,976	3	555	—	2
2	8,390	8,845	17,235	17,207	28	16,671	552	12	11,658	4,396	219	962	—	—
26	28,956	31,726	60,682	58,421	2,261	55,373	4,255	1,054	39,874	19,536	207	1,062	1	2
4	16,735	17,977	34,712	35,438	— 726	34,237	460	15	23,958	8,528	530	1,696	—	—
3	9,057	9,900	18,957	18,565	392	18,844	110	3	5,146	13,244	35	532	—	—
2	7,354	7,596	14,950	14,611	339	14,482	456	12	8,389	5,727	49	784	—	1
4	9,959	10,520	20,479	20,642	— 163	20,155	320	4	1,386	18,612	64	417	—	—
2	6,425	6,818	13,243	13,147	96	12,917	319	7	8,956	4,129	8	150	—	—
3	14,787	15,887	30,674	31,022	— 348	30,029	613	32	15,161	14,707	80	724	—	2
8	22,421	23,190	45,611	46,455	— 844	44,673	904	34	8,594	35,897	18	1,102	—	—
4	13,176	13,730	26,906	28,424	— 1,518	25,995	879	32	8,723	17,647	—	536	—	—
44	61,844	64,410	126,254	126,916	— 662	119,684	5,061	1,509	3,984	120,407	199	1,664	—	—
22	34,794	35,037	69,831	65,923	3,908	64,333	3,269	2,229	14,587	55,052	138	54	—	—
15	38,539	41,639	80,178	81,021	— 843	78,005	507	1,666	1,920	78,015	35	208	—	—
55	93,528	102,486	196,014	193,971	2,043	191,995	2,947	1,072	43,526	149,066	54	3,368	—	—
14	44,761	46,459	91,220	90,986	234	87,371	1,448	2,401	53,701	36,272	66	1,181	—	—
26	70,699	76,969	147,668	148,093	— 425	145,075	2,171	422	48,624	97,575	15	1,454	—	—
68	62,040	63,666	125,706	123,915	1,791	120,801	4,014	891	7,806	116,970	76	854	—	—
66	118,595	121,444	240,039	226,028	14,011	221,915	16,576	1,548	130,478	104,832	267	4,445	1	16
50	50,491	50,712	101,203	94,185	7,018	87,893	12,442	868	54,537	41,948	205	4,510	—	3
35	63,138	68,448	131,586	129,631	1,955	125,125	5,377	1,084	80,636	45,704	991	4,252	1	2
23	74,122	77,741	151,863	154,301	— 2,438	148,251	3,491	121	51,209	96,719	219	3,713	—	3
81	135,177	141,086	276,263	273,860	2,403	262,022	8,837	5,404	20,491	253,474	372	1,926	—	—
95	208,988	225,914	434,902	433,050	1,852	424,441	6,566	3,895	145,851	282,913	135	6,003	—	—
134	180,635	185,110	365,745	349,943	15,802	342,716	20,590	2,439	138,284	221,802	343	5,299	1	16
108	187,751	196,901	384,652	378,117	6,535	361,269	21,310	2,073	186,382	184,371	1,415	12,475	1	8
418	712,551	749,011	1,461,562	1,434,970	26,592	1,390,448	57,303	13,811	491,008	942,560	2,265	25,703	2	24
316	699,621	734,349	1,434,970	—	—	1,379,982	42,003	12,985	475,918	931,007	2,435	25,599	2	9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zusammenstellung des Statistischen Bureaus nach

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene			Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
		mit Todtgeborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Constanz	387	1400	1271	129	1016	384
Engen	214	961	899	62	770	191
Meßkirch	153	706	599	107	513	193
Pfullendorf	79	392	327	65	294	98
Stockach	199	909	762	147	784	125
Ueberlingen	264	1010	830	180	840	170
Donaueschingen	238	1040	920	120	812	228
Triberg	241	914	766	148	669	245
Villingen	286	1078	921	157	781	297
Bonndorf	136	597	491	106	431	166
Säckingen	162	684	644	40	481	203
St. Blasien	109	333	295	38	280	53
Waldshut	318	1083	975	108	780	303
Breisach	215	782	743	39	491	291
Emmendingen	367	1406	1277	129	1063	343
Ettenheim	231	1050	982	68	632	418
Freiburg	563	2014	1674	340	1476	538
Neustadt	135	553	482	71	449	104
Staufen	152	615	554	61	458	157
Waldkirch	196	776	588	188	554	222
Lörrach	406	1301	1191	110	942	359
Müllheim	190	740	668	72	477	263
Schönau	140	446	412	34	343	103
Schopfheim	158	670	598	72	429	241
Kork	231	980	887	93	606	374
Lahr	323	1233	1132	101	879	354
Oberkirch	140	690	631	59	460	230
Offenburg	459	1869	1696	173	1220	649
Wolfach	225	972	797	175	692	280
Achern	220	862	812	50	586	276
Baden	218	857	777	80	595	262
Bühl	228	1181	1112	69	774	407
Rastatt	483	2292	2130	162	1335	957
Bretten	215	997	937	60	607	390
Bruchsal	514	2502	2380	122	1589	913
Carlsruhe	731	2763	2554	209	1736	1027
Durlach	319	1373	1275	98	887	486
Ettlingen	190	920	877	43	559	361
Pforzheim	615	2638	2407	231	1821	817

den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene: mit Todtgeborenen.	Geborene: darunter ehelich.	Geborene: darunter unehelich.	Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
Mannheim	784	2,471	2,253	218	1,742	729
Schwetzingen	272	1,388	1,311	77	795	593
Weinheim	145	728	682	46	530	198
Eppingen	165	804	757	47	508	296
Heidelberg	708	2,931	2,421	510	1,995	936
Sinsheim	333	1,592	1,514	78	1,041	551
Wiesloch	164	948	901	47	599	349
Adelsheim	140	660	613	47	416	244
Buchen	197	818	768	50	527	291
Eberbach	143	631	582	49	345	286
Mosbach	270	1,285	1,184	101	851	434
Tauberbischofsheim	401	1,778	1,703	75	1,087	691
Wertheim	227	977	943	34	605	372
Kreise.						
Constanz	1,296	5,378	4,688	690	4,217	1,161
Villingen	765	3,032	2,607	425	2,262	770
Waldshut	725	2,697	2,405	292	1,972	725
Freiburg	1,859	7,196	6,300	896	5,123	2,073
Lörrach	894	3,157	2,869	288	2,191	966
Offenburg	1,378	5,744	5,143	601	3,857	1,887
Baden	1,149	5,192	4,831	361	3,290	1,902
Carlsruhe	2,584	11,193	10,430	763	7,199	3,994
Mannheim	1,201	4,587	4,246	341	3,067	1,520
Heidelberg	1,370	6,275	5,593	682	4,143	2,132
Mosbach	1,378	6,149	5,793	356	3,831	2,318
Kreise der Landeskommissäre.						
Constanz	2,786	11,107	9,700	1,407	8,451	2,656
Freiburg	4,131	16,097	14,312	1,785	11,171	4,926
Carlsruhe	3,733	16,385	15,261	1,124	10,489	5,896
Mannheim	3,949	17,011	15,632	1,379	11,041	5,970
Großherzogthum	14,599	60,600	54,905	5,695	41,152	19,448
1871:						
Großherzogthum	13,234	54577	48,552	6,025	49,015	5,562

Verlust und Erwerbung der

(Ein- und Aus-

Nach den Angaben der Bezirksämter,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbstständige	Angehörige	im Ganzen	darunter nach Nord-Amerika.	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbstständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
					Angaben für Parthien.	Betrag.	Angaben für Parthien.	Betrag.			
	Personen.					fl.		fl.	Personen.		fl.
Constanz	24	20	44	14	6	24,471	1	150	1	—	2,000
Engen	21	26	47	39	18	27,255	1	150	2	1	1,916
Meßkirch	18	—	18	16	16	6,530	—	—	2	—	1,400
Pfullendorf	5	4	9	6	3	1,510	—	—	3	—	16,000
Stockach	36	29	65	48	31	27,805	—	—	3	9	16,200
Ueberlingen	22	9	31	24	10	4,504	—	—	4	5	5,600
Donaueschingen	43	35	78	69	37	13,678	5	1293	5	—	2,150
Triberg	18	2	20	5	3	6,829	—	—	4	—	2,400
Villingen	12	1	13	11	12	2,645	—	—	5	5	5,375
Bonndorf	27	13	40	40	11	17,070	—	—	—	—	—
Säckingen	21	16	37	22	6	10,825	—	—	—	—	—
St. Blasien	10	7	17	4	4	2,450	—	—	—	—	—
Waldshut	71	48	119	80	57	29,896	3	767	1	2	—
Breisach	51	17	68	68	27	18,860	1	90	1	—	600
Emmendingen	53	17	70	70	53	28,172	—	—	4	—	400
Ettenheim	64	28	92	84	5	2,540	—	—	1	—	—
Freiburg	35	18	53	31	12	10,463	—	—	8	15	59,800
Neustadt	28	—	28	11	13	4,559	—	—	1	—	400
Staufen	48	26	74	72	41	30,175	2	240	3	4	1,080
Waldkirch	24	—	24	23	22	5,733	—	—	—	—	—
Lörrach	13	7	20	17	5	2,872	1	50	3	—	1,000
Müllheim	14	20	34	14	5	2,850	—	—	1	4	—
Schönau	5	6	11	3	2	550	—	—	—	—	—
Schopfheim	10	13	23	22	8	3,445	1	630	1	—	1,000
Kork	34	32	66	66	3	1,570	2	540	1	—	800
Lahr	38	26	64	62	36	16,660	—	—	3	—	505
Oberkirch	59	18	77	76	56	18,230	—	—	—	—	—
Offenburg	54	20	74	72	51	17,965	—	—	2	8	—
Wolfach	21	—	21	21	21	3,355	—	—	1	—	2,000
Achern	90	20	110	110	90	24,820	—	—	1	—	2,500
Baden	23	9	32	32	8	3,500	—	—	1	—	1,604
Bühl	74	31	105	105	73	22,648	—	—	1	—	—
Rastatt	89	53	142	140	83	23,120	6	1850	2	2	27,000
Bretten	13	12	25	25	11	4,700	—	—	—	—	—
Bruchsal	78	128	206	206	76	50,615	4	585	2	—	300
Carlsruhe	40	38	78	63	19	20,400	18	5380	6	1	212,800
Durlach	8	8	16	16	6	2,300	3	331	4	2	1,000
Ettlingen	16	14	30	30	11	5,300	2	170	—	—	—
Pforzheim	22	5	27	26	19	4,670	—	—	6	10	18,400

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

wanderung.)
bezieh. der betr. Ministerien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	**Entlassungen.**								**Aufnahmen.**		
	Selbstständige	Angehörige	im Ganzen	darunter nach Nord-Amerika	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbstständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Personen.		fl.
Mannheim . .	21	—	21	18	4	20,938	2	40	15	10	121,175
Schwetzingen . .	12	11	23	22	11	9,458	—	—	—	—	—
Weinheim . . .	26	11	37	37	5	8,400	—	—	—	—	—
Eppingen . . .	27	27	54	43	22	35,620	1	150	3	1	3,000
Heidelberg . .	20	4	24	19	2	1,400	—	—	10	—	—
Sinsheim . . .	59	64	123	109	6	8,800	—	—	5	2	9,575
Wiesloch . . .	16	13	29	28	8	21,425	5	750	—	—	—
Adelsheim . . .	43	20	63	61	38	6,789	1	300	—	—	—
Buchen	89	40	129	121	81	14,179	2	375	6	4	5,300
Eberbach . . .	8	8	16	15	5	1,630	—	—	—	—	—
Mosbach . . .	65	61	126	114	34	20,225	9	1,600	3	4	1,500
Tauberbischofsheim .	182	49	231	182	166	166,403	4	1,030	9	4	30,100
Wertheim . . .	69	32	101	97	39	16,608	3	275	1	—	300
Kreise.											
Constanz . . .	126	88	214	147	84	92,075	2	300	15	15	43,116
Villingen . . .	73	38	111	85	52	23,152	5	1,293	14	5	9,925
Waldshut . . .	129	84	213	146	78	60,241	3	767	1	2	—
Freiburg . . .	303	106	409	359	173	100,502	3	330	18	19	62,280
Lörrach	42	46	88	56	20	9,717	2	680	5	4	2,000
Offenburg . . .	206	96	302	297	167	57,780	2	540	7	8	3,305
Baden	276	113	389	387	254	74,088	6	1,850	5	2	31,104
Carlsruhe . .	177	205	382	366	142	87,985	27	6,466	18	13	232,500
Mannheim . .	59	22	81	77	20	38,796	2	40	15	10	121,175
Heidelberg . .	122	108	230	199	38	67,245	6	900	18	3	12,575
Mosbach . . .	456	210	666	590	363	225,834	19	3,580	19	12	37,200
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz . . .	328	210	538	378	214	175,468	10	2,360	30	22	53,041
Freiburg . . .	551	248	799	712	360	167,999	7	1,550	30	31	67,585
Carlsruhe . . .	453	318	771	753	396	162,073	33	8,316	23	15	263,604
Mannheim . . .	637	340	977	866	421	331,875	27	4,520	52	25	170,950
Großherzogthum .	1,969	1,116	3,085	2,709	1,391	837,415	77	16,746	135	93	555,180
1871:											
Großherzogthum .	1,591	612	2,203	1,868	1,120	646,667	68	11,665	134	67	441,381

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Größe und Preise der veräußerten land-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektares.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald. fl.
Constanz	318 24	11 52	187 92	29 88	43 92	2 88	594 36	754,103	1224	4365	1238	2866	663
Engen	757 08	10 08	96 84	2 52	77 04	62 28	1005 84	858,458	858	2846	1526	2677	443
Meßkirch	614 88	3 96	101 16	—	18 00	—	738 00	592,908	655	2912	1150	—	660
Pfullendorf	330 48	6 48	124 92	18 00	8 28	13 68	501 84	397,533	817	7955	627	—	580
Stockach	462 96	6 48	109 08	3 96	16 92	0 72	600 12	632,406	1012	2741	1303	2614	598
Ueberlingen	786 24	34 20	197 64	37 08	92 16	8 64	1155 96	1,213,587	991	2819	1108	3929	595
Donaueschingen	741 96	5 04	263 88	—	45 00	—	1055 88	1,121,853	1010	3786	1306	—	354
Triberg	160 92	2 52	95 04	—	135 00	232 56	626 04	305,190	464	1359	665	—	168
Villingen	420 12	7 92	136 08	—	61 56	70 92	696 60	478,666	621	3159	1374	—	331
Bonndorf	666 36	10 80	197 64	—	161 64	40 68	1077 12	647,921	606	1697	1055	—	425
Säckingen	201 96	8 28	131 76	2 16	140 76	27 36	512 28	380,556	763	1610	1009	1365	402
St. Blasien	165 24	2 16	146 52	—	196 56	202 68	713 16	260,156	281	756	694	—	426
Waldshut	718 56	9 72	251 64	19 80	236 52	33 12	1269 36	843,059	703	2357	1110	1996	384
Breisach	271 08	4 68	284 4	58 68	46 08	22 68	431 64	530.500	1706	5271	1744	2566	577
Emmendingen	197 28	2 52	62 64	33 12	10 44	1 44	307 44	686,404	2133	4379	2326	3370	771
Ettenheim	194 04	1 44	34 20	14 04	32 40	16 20	292 32	390,703	1498	2616	2015	2849	1208
Freiburg	285 48	7 92	155 16	29 52	90 00	136 80	704 88	1,148,184	2434	11422	3232	10862	713
Neustadt	222 48	1 80	165 96	—	153 00	265 68	808 92	355,194	721	2242	686	—	521
Staufen	130 32	5 04	68 04	16 92	7 92	3 60	231 84	485,430	1680	2854	2013	6615	1079
Waldkirch	19 80	0 36	15 84	1 08	11 52	7 20	55 80	98,255	2434	—	2992	4271	832
Lörrach	241 56	5 04	83 16	17 64	66 60	3 24	417 24	534,322	1338	3348	1788	4594	752
Müllheim	211 68	2 52	69 48	29 16	20 88	8 64	342 36	575,315	1299	3357	1802	4243	634
Schönau	13 32	0 36	70 20	—	2 88	9 00	95 76	155,666	2343	—	1705	—	1093
Schopfheim	172 08	6 48	101 52	0 36	116 28	78 48	475 20	366,234	714	2134	1265	—	524
Kork	71 28	1 08	32 04	—	1 08	—	105 48	267,803	2481	4980	2637	—	1024
Lahr	174 60	2 88	51 48	7 92	70 20	11 16	318 24	463,884	1991	4240	1684	2736	458
Oberkirch	65 52	0 36	48 24	3 60	19 80	6 84	144 36	284,043	2181	—	2476	4356	446
Offenburg	240 12	5 76	106 92	27 36	209 88	66 60	656 64	913,611	2076	6750	1854	3777	600
Wolfach	184 68	2 88	135 00	2 52	367 56	256 68	949 32	453,072	1159	5522	1376	1557	312
Achern	93 24	3 24	64 80	4 68	54 00	33 48	253 44	345,022	2148	3036	1984	4541	800
Baden	38 52	0 72	23 76	4 68	4 68	—	72 36	136,324	1754	—	2205	2269	837
Bühl	113 76	3 24	75 24	18 00	35 64	13 32	259 20	460,539	1976	4406	1771	3511	732
Rastatt	240 12	4 32	56 88	3 24	0 36	1 80	306 72	490,399	1214	3240	1578	1835	—
Bretten	211 68	2 52	20 16	5 04	—	0 36	239 76	391,768	1560	3327	1995	2056	—
Bruchsal	301 32	2 88	41 40	14 40	—	—	360 00	731,619	1867	9103	2690	2529	—
Carlsruhe	128 52	1 08	14 76	—	2 52	—	146 88	256,174	1712	4158	2071	—	444
Durlach	200 16	5 04	40 32	8 64	0 36	—	254 52	457,188	1539	4163	2964	1761	—
Ettlingen	98 64	2 16	26 64	2 16	—	—	129 60	205,570	1432	2288	1882	2422	—
Pforzheim	216 36	5 76	66 24	10 08	5 76	0 36	304 56	520,419	1091	1383	1433	1545	1268

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Spalte 2—9) sind die sogen. Klumpenverkäufe mit berücksichtigt, während der Durchschnitts-

**) Bei Mannheim (Stadt) sind Preise für Bauplätze inbegriffen, weßhalb Durchschnittsrechnung unterblieben.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammt-erlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektares.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald. fl.
Mannheim	154 80	3 96	12 96	1 80	—	0 36	173 88	790,959	3905	**)	2629	2697	—
Schwetzingen	170 28	0 72	23 40	0 36	33 12	0 72	228 60	516,256	2512	—	2083	—	1042
Weinheim	173 88	2 16	3 60	6 84	4 68	—	191 16	454,385	3034	4589	2851	4015	1173
Eppingen	185 76	3 24	9 72	10 08	4 68	—	213 48	377,200	1816	3459	2529	1786	—
Heidelberg	255 24	5 40	25 56	6 84	32 40	—	325 44	787,954	2564	6773	2245	9326	498
Sinsheim	347 04	6 12	25 92	3 60	1 44	—	384 12	642,668	1668	2809	1952	1867	620
Wiesloch	136 44	2 16	12 60	6 12	0 36	—	157 68	332,875	2053	4436	2305	2623	—
Adelsheim	300 96	1 80	26 64	1 80	5 04	—	336 24	288,830	817	3930	1743	447	336
Buchen	277 92	5 40	59 04	—	134 64	—	477 00	232,357	552	2332	1212	—	180
Eberbach	136 80	7 20	42 12	—	70 92	—	257 04	176,399	854	2401	1324	—	298
Mosbach	336 96	6 84	43 92	8 64	17 28	2 52	416 16	465,993	1060	2761	1554	1519	881
Tauberbischofsheim.	873 36	11 16	69 12	58 68	56 88	1 44	1070 64	1,091,970	1092	3016	1978	766	511
Wertheim	289 44	4 32	29 52	12 60	21 60	1 08	358 56	278,019	740	2116	1432	502	456
Kreise.													
Constanz	3269 88	72 72	817 56	91 44	256 32	8 820	4596 12	4,448,995	901	3514	1191	3262	561
Villingen	1323 00	15 48	495 00	—	241 56	303 48	2378 52	1,905,709	839	3171	1235	—	254
Waldshut	1752 12	30 96	727 56	21 96	735 48	303 84	3571 92	2,131,692	637	1826	989	1913	405
Freiburg	1320 48	23 76	530 28	153 36	351 36	453 60	2832 84	3,694,670	1779	5368	2069	5083	706
Lörrach	638 64	14 40	324 36	47 16	206 64	99 36	1330 56	1,631,537	1083	2882	1625	4978	618
Offenburg	736 20	12 96	373 68	41 40	668 52	341 28	2174 04	2,382,413	2022	5919	1984	3508	502
Baden	485 64	11 52	220 68	30 60	94 68	48 60	891 72	1,432,284	1564	3657	1813	3095	762
Carlsruhe	1156 68	19 44	209 52	40 32	8 64	0 72	1435 32	2,562,738	1568	3894	2129	2050	956
Mannheim	498 96	6 84	39 96	9 00	37 80	1 08	593 64	1,761,600	3150	4740	2332	3617	1048
Heidelberg	924 48	16 92	73 80	26 64	38 88	—	1080 72	2,140,697	2009	4392	2189	3966	525
Mosbach	2215 44	36 72	270 36	81 72	306 36	5 04	2915 64	2,533,568	920	2711	1588	798	400
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	6345 00	119 16	2040 12	113 40	1233 36	695 52	10546 56	8,486,396	819	3041	1139	2956	420
Freiburg	2695 32	51 12	1228 32	241 92	1226 52	894 24	6337 44	7,708,620	1644	4674	1893	4824	585
Carlsruhe	164 32	30 96	430 20	70 92	103 32	49 32	2327 04	3,995,022	1567	3840	1986	2450	802
Mannheim	3638 88	60 48	384 12	117 36	383 04	6 12	4590 00	6,435,865	1528	3375	1826	1812	525
Großherzogthum	14321 52	261 72	4082 76	543 60	2946 24	1645 20	23801 04	26,625,903	1277	3580	1540	3465	501
1871: Großherzogthum	11571 48	195 48	3570 12	421 92	2479 68	1731 60	19970 28	19,647,063	1158	3200	1364	2969	439

preis per Hektar (Sp. 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden kann.

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Haimstrichtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	**Pfandurkunden.**		**Richterliche Unterpfänder.**	
						Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Constanz	2,489	11	66	15	905	923,857	376	314,943	780
Engen	1,837	8	11	8	411	452,998	414	120,253	520
Meßkirch	721	—	10	1	211	278,258	217	99,156	100
Pfullendorf	459	—	7	2	169	257,320	102	57,664	126
Stockach	1,928	8	17	4	434	437,371	311	94,109	444
Ueberlingen	1,363	2	30	5	486	572,827	309	210,482	458
Donaueschingen	1,621	—	9	8	401	256,128	206	99,232	294
Triberg	743	—	22	8	295	34,573	27	61,307	146
Villingen	1,124	10	6	2	403	115,417	119	94,957	290
Bonndorf	839	5	15	3	240	163,473	104	76,999	179
Säckingen	1,489	26	44	8	401	110,635	79	162,706	395
St. Blasien	1,235	15	61	7	485	154,919	55	103,698	417
Waldshut	2,516	50	141	20	791	371,373	259	283,799	745
Breisach	1,982	45	33	11	477	134,369	243	132,759	885
Emmendingen	2,390	19	16	9	574	192,070	214	207,153	770
Ettenheim	1,749	12	9	7	488	150,647	181	115,813	413
Freiburg	2,385	12	26	15	927	1,406,224	380	346,592	712
Neustadt	423	1	6	5	197	71,408	47	58,571	89
Staufen	1.289	19	30	3	423	106,794	99	100,209	347
Waldkirch	550	3	7	5	257	44,824	13	96,500	670
Lörrach	1,968	21	21	9	568	283,084	305	164,379	682
Müllheim	1,619	18	9	12	538	186,195	156	190,844	565
Schönau	601	—	8	3	202	52,778	45	42,724	102
Schopfheim	1,120	10	22	2	257	87,715	83	144,667	315
Kork	1,191	3	16	6	300	76,024	77	145,365	314
Lahr	1,383	17	9	3	483	227,525	114	244,293	453
Oberkirch	684	11	17	4	371	57,128	45	188,992	229
Offenburg	2,460	6	24	14	774	210,942	196	365,192	723
Wolfach	732	21	17	3	278	48,785	32	99,605	235
Achern	1,085	13	9	12	352	221,821	135	137,366	377
Baden	1,313	23	25	6	625	342,727	99	276,819	486
Bühl	1,838	25	50	6	439	146,937	176	243,227	921
Rastatt	3,140	41	32	11	686	355,143	356	239,649	907
Bretten	1,508	12	17	7	549	228,785	229	145,007	574
Bruchsal	3,990	11	25	11	1,066	562,315	536	227,768	1,107
Carlsruhe	3,730	12	42	21	1,718	1,964,878	423	694,536	914
Durlach	1,510	21	15	2	473	499,630	253	97,545	476
Ettlingen	1,333	12	15	4	422	209,910	153	97,769	317
Pforzheim	2,490	10	37	8	1,158	883,379	332	376,688	642

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
						Capitalbetrag fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Mannheim . .	2,309	6	215	15	1,609	4,172,799	542	257,234	526
Schwetzingen . .	1,632	29	20	4	378	261,304	235	134,245	483
Weinheim . . .	845	10	16	6	291	98,155	103	55,559	244
Eppingen . . .	876	9	3	2	330	125,229	113	88,564	320
Heidelberg . .	3,314	17	39	17	1,378	1,272,581	551	365,889	989
Sinsheim . . .	2,609	29	67	15	792	180,136	243	183,408	820
Wiesloch . . .	1,420	19	16	4	305	151,430	193	61,323	351
Adelsheim . . .	1,333	19	31	6	442	40,182	63	127,025	497
Buchen . . .	1,610	5	6	2	378	68,516	100	76,460	410
Eberbach . . .	845	3	5	6	275	42,365	79	50,865	249
Mosbach . . .	2,473	11	27	3	569	211,010	208	179,852	594
Tauberbischofsheim .	3,218	47	38	13	1,090	242,658	280	257,296	1,096
Wertheim . . .	1,760	11	10	5	308	104,760	176	87,408	429
Kreise.									
Constanz . . .	8,797	29	141	35	2,616	2,922,631	1,729	896,607	2,428
Villingen . . .	3,488	10	37	18	1,099	406,118	352	255,496	730
Waldshut . . .	6,079	96	261	38	1,917	800,400	497	627,202	1,736
Freiburg . . .	10,768	111	127	55	3,343	2,106,336	1,177	1,057,597	3,886
Lörrach . . .	5,308	49	60	26	1,565	609,772	589	542,614	1,664
Offenburg . . .	6,450	58	83	30	2,206	620,404	464	1,043,447	1,954
Baden	7,376	102	116	35	2,102	1,066,628	766	897,061	2,691
Carlsruhe . .	14,561	78	151	53	5,386	4,348,897	1,926	1,639,313	4,030
Mannheim . .	4,786	45	251	25	2,278	4,532,258	880	447,038	1,253
Heidelberg . .	8,219	74	125	38	2,805	1,729,376	1,100	699,184	2,480
Mosbach . . .	11,239	96	117	35	3,062	709,491	906	778,906	3,275
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz . . .	18,364	135	439	91	5,632	4,129,149	2,578	1,779,305	4,894
Freiburg . . .	22,526	218	270	111	7,114	3,336,512	2,230	2,643,658	7,504
Carlsruhe . . .	21,937	180	267	88	7,488	5,415,525	2,692	2,536,374	6,721
Mannheim . . .	24,244	215	493	98	8,145	6,971,125	2,886	1,925,128	7,008
Großherzogthum .	87,071	748	1,469	388	28,379	19,852,311	10,386	8,884,465	26,127
1871:									
Großherzogthum .	92,424	973	1,882	551	26,995	13,812,751	9,296	8,673,337	26,970

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Häuser-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Gewerbe-steuer-Capital.	Capital-steuer-Capital.	Klassen-steuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien).	Steuer-freie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	9,741,173	3,902,675	6,297,730	11,466,100		31,407,678	917,875
Engen	9,580,113	2,518,675	2,917,525	2,581,990		17,598,303	158,450
Meßkirch	5,657,441	1,562,825	2,033,075	1,839,160		11,092,501	17,122
Pfullendorf	4,553,565	1,202,600	1,290,100	1,740,120		8,786,385	934
Stockach	7,206,242	2,300,350	3,478,200	2,344,570		15,329,362	594,557
Ueberlingen	11,245,696	3,278,175	3,547,600	4,951,830		23,023,301	377,110
Donaueschingen	12,791,604	4,812,725	3,632,795	8,026,600		29,263,724	48,233
Triberg	2,706,876	1,554,100	2,863,475	3,437,120		10,561,571	124,010
Villingen	7,177,259	3,157,000	3,768,620	4,475,400		18,578,279	378,795
Bonndorf	5,610,948	1,697,525	2,247,850	3,589,200		13,145,523	599,105
Säckingen	3,912,490	1,394,950	3,100,725	1,963,020		10,371,185	525,756
St. Blasien	1,907,927	743,325	1,640,300	1,242,560		5,534,112	784,799
Waldshut	10,663,962	3,396,950	4,562,205	5,014.100		23,637,217	352,159
Breisach	10,972,429	3,905,875	2,671,125	2,149,000		19,698,429	111,540
Emmendingen	23,429,640	7,329,700	5,747,425	3,019,290		39,526,055	1,547,240
Ettenheim	13,347,284	4,041,475	3,340,050	1,723,510		22,452,319	528,160
Freiburg	20,675,647	9,633,825	11,473,125	30,511,350		72,293,947	881,940
Neustadt	4,059,465	1,823,300	2,635,450	6,299,730		14,817,945	93,045
Staufen	14,792.398	3,888,925	2,763,550	1,888,880		23,333,753	488,900
Waldkirch	7,476,005	2,465,575	2,685,835	2,674,420		15,301,835	395,810
Lörrach	13,121,462	5,077,400	6,895,975	6,065,590		31,160,427	566,670
Müllheim	13,327,764	3,256,650	3,738,800	4,659,490		24,982,704	422,830
Schönau	3,068,810	1,029,900	3,317,735	1,296,230		8,712,675	6,093
Schopfheim	6,770,531	1,700,375	3,243,625	3,114,010		14,828,541	212,880
Kork	12,292,756	3,974,050	4,059,525	3,393,110		23,719,441	2,255,285
Lahr	14,475,647	5,822,600	5,785,075	7,213,190		33,296,512	623,990
Oberkirch	6,586,480	2,471,075	2,301,700	2,606,730		13,965,985	463,477
Offenburg	24,024,107	7,267,875	7,062,475	7,788,270		46,142,727	973,435
Wolfach	6,959,679	2,811,775	2,832,525	2,735,480		15,339,459	167,980
Achern	8,123,418	2,235,425	2,710,475	2,649,360		15,718,678	283,259
Baden	6,101,166	3,885,325	5,170,925	10,179,620		25,337,036	484,388
Bühl	10,906,196	3,052,625	3,552,150	2,273,480		19,784,451	775,315
Rastatt	16,543,319	5,502,050	7,218,645	6,110,380		35,374,394	1,751,076
Bretten	11,143,125	3,464.150	3,097,025	2,188,210		19,892,510	639,296
Bruchsal	15,433,983	8,012,500	9,059,600	5,668,050		38,174,133	4,259,715
Carlsruhe	9,986,497	17,373,925	15,562,425	52,908,130		95,830,977	2,041,100
Durlach	12,171,802	4,716,275	4,306,075	3,577,320		24,771,472	729,545
Ettlingen	7,600,770	2,672,325	3,450,235	2,979,680		16,703,010	307,608
Pforzheim	13,138,449	7,559,650	12,486,050	15,220,590		48,404,739	1,731,485

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen ꝛc. erfolgt.

Capitalien 1872.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital. (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.) fl.	Häuser-steuer-Capital. fl.	Gewerbe-steuer-Capital. fl.	Capital-steuer-Capital. fl.	Klassen-steuer-Capital. fl.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien). fl.	Steuer-freie Capitalien des Staates. fl.
Mannheim . .	8,568,452	13,378,375	22,047,650	30,771,340		74,765,817	763,110
Schwetzingen . .	8,689,262	4,307,400	3,766,700	2,846,470		19,609,832	1,798,850
Weinheim . . .	7,890,093	3,356,125	3,027,000	3,056,040		17,329,258	337,050
Eppingen . . .	10,733,762	2,438,500	2,537,275	1,731,500		17,441,037	305,360
Heidelberg . .	17,885,388	12,336,050	13,239,575	25,197,060		68,658,073	1,147,490
Sinsheim . . .	19,413,669	5,407,775	4,917,550	3,052,920		32,791,914	194,960
Wiesloch . . .	6,737,216	2,604,825	2,887,050	1,378,530		13,607,621	228,090
Adelsheim . . .	6,652,079	1,787,125	2,180,000	1,913,380		12,532,584	24,560
Buchen	6,930,347	2,151,075	2,746,975	2,094,070		13,922,467	60
Eberbach . . .	4.096,124	1,466,950	2,062,150	1,066,460		8,691,684	324,910
Mosbach . . .	12,947,959	3,835,950	4,089,875	3,538,150		24,411,934	108,930
Tauberbischofsheim	22,347,895	6,274,975	6,066,575	5,534,100		40,223,545	531,560
Wertheim . . .	11,819,446	3,370,600	3,776,175	3,627,360		22,593,581	4,260
Kreise.							
Constanz . . .	47,984,230	14,765,300	19,564,230	24,923,770		107,237,530	2,066,048
Villingen . . .	22,675,739	9,523,825	10,264,890	15,939,120		58,403,574	551,038
Waldshut . . .	22,095,327	7,232,750	11,551,080	11,808,880		52,688,037	2,261,819
Freiburg. . .	94,752,868	33,088,675	31,316,560	48,266,180		207,424,283	4,046,635
Lörrach	36,288,567	11,064,325	17,196,135	15,135,320		79,684,347	1,208,473
Offenburg . . .	64,338,669	22,347,375	22,041,300	23,736,780		132,464,124	4,484,167
Baden	41,674,099	14,675,425	18,652,195	21,212,840		96,214,559	3,294,038
Carlsruhe . .	69,474,626	43,798,825	47,961,410	82,541,980		243,776,841	9,708,749
Mannheim . .	25,147,807	21,041,900	28,841,350	36,673,850		111,704,907	2,899,010
Heidelberg . . .	54,770,035	22,787,150	23,581,450	31,360,010		132,498,645	1,875,900
Mosbach	64,793,850	18,886,675	20,921,750	17,773,520		122,375,795	994,280
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	92,755,296	31,521,875	41,380,200	52,671,770		218,329,141	4,878,905
Freiburg	195,380,104	66,500,375	70,553,995	87,138,280		419,572,754	9,739,275
Carlsruhe . . .	111,148,725	58,474,250	66,613,605	103,754,820		339,991,400	13,002,787
Mannheim . . .	144,711,692	62,715,725	73,344,550	85,807,380		366,579,347	5,769,190
Großherzogthum .	543,995,817	219,212,225	251,892,350	329,372,250	52,922,930	1,397,395,572	33,390,157
1871:							
Großherzogthum .	543,971,615	216,480,400	241,840,875	285,544,200	47,185,830	1,335,022,920	33,441,655

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen 2c. erfolgt.

Brutto-Steuer-
a. Directe
Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge). fl.	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge.) fl.	Capital-steuer. fl.	Klassen-steuer. fl.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas-sensteuer). fl.	Beför-sterungs-steuer (in Sp. 2 inbe-griffen). fl.	Fluß- u. Damm-bau-Bei-träge (in Sp. 2 und 3 in-begriffen). fl.
Constanz	58,824	27,450	17,199		103,473	802	—
Engen	52,295	12,650	3,873		68,818	830	—
Meßkirch	30,957	8,813	2,758		42,528	401	—
Pfullendorf	24,866	5,604	2,610		33,080	320	—
Stockach	40,784	15,118	3,517		59,419	557	—
Ueberlingen	62,181	15,489	7,427		85,097	449	—
Donaueschingen	75,803	15,744	12,040		103,587	1,115	—
Triberg	18,314	12,435	5,155		35,904	123	—
Villingen	44,178	16,355	6,713		67,246	399	—
Boundorf	31,776	9,780	5,383		46,939	665	—
Säckingen	22,900	13,453	2,944		39,297	339	—
St. Blasien	11,240	7,113	1,864		20,217	55	—
Waldshut	62,280	20,830	7,521		90,631	860	2,680
Breisach	67,576	12,697	3,223		83,496	345	4,568
Emmendingen	141,148	26,955	4,529		172,632	1,072	10,067
Ettenheim	78,827	15,197	2,585		96,609	1,221	4,010
Freiburg	133,445	53,416	45,766		232,627	746	7,245
Neustadt	25,510	11,468	9,449		46,427	332	—
Staufen	81,749	12,476	2,833		97,058	1,188	1,139
Waldkirch	43,620	12,099	4,011		59,730	380	1,005
Lörrach	80,369	30,712	9,098		120,179	837	2,468
Müllheim	73,646	17,501	6,989		98,136	1,086	2,556
Schönau	17,913	14,402	1,944		34,259	332	—
Schopfheim	36,750	14,193	4,671		55,614	617	—
Kork	78,792	20,084	5,090		103,966	823	11,032
Lahr	90,204	25,766	10,820		126,790	1,065	3,691
Oberkirch	41,749	10,639	3,910		56,298	874	2,710
Offenburg	143,564	32,996	11,682		188,242	2,002	9,801
Wolfach	44,084	12,921	4,103		61,108	385	2,445
Achern	45,577	12,022	3,974		61,573	638	953
Baden	43,896	22,542	15,269		81,707	792	454
Bühl	61,795	15,853	3,410		81,058	1,120	896
Rastatt	106,762	34,223	9,165		150,150	3,793	11,549
Bretten	62,991	13,440	3,282		79,713	926	—
Bruchsal	103,583	40,227	8,502		152,312	1,486	3,288
Carlsruhe	123,682	69,200	79,361		272,243	1,189	6,506
Durlach	73,553	18,683	5,366		97,602	1,447	—
Ettlingen	46,579	15,224	4,469		66,272	1,689	1,184
Pforzheim	90,053	54,258	22,831		167,142	1,419	—

Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

Erträge 1872.

Steuern.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer- u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge).	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge).	Capital-steuer.	Klassen-steuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas-sensteuer).	Beför-sterungs-steuer (in Sp. 2 inbe-griffen).	Fluß- u. Damm-bau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 in-begriffen.)
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	105,833	109,700	46,156		261,689	289	24,997
Schwetzingen	61,600	17,814	4,270		83,684	298	7,093
Weinheim	48,630	13,218	4,583		66,431	541	—
Eppingen	57,009	11,031	2,597		70,637	735	—
Heidelberg	135,352	60,628	37,795		233,775	1,812	8,282
Sinsheim	107,046	21,326	4,579		132,951	1,614	—
Wiesloch	39,860	12,588	2,068		54,516	501	—
Adelsheim	36,289	9,455	2,870		48,614	600	—
Buchen	39,713	11,901	3,141		54,755	1,066	—
Eberbach	25,396	9,410	1,599		36,405	867	1,359
Mosbach	73,953	18,098	5,307		97,358	1,669	1,698
Tauberbischofsheim	122,651	26,509	8,300		157,460	1,335	—
Wertheim	65,770	16,374	5,441		87,585	926	—
Kreise.							
Constanz	269,907	85,124	37,384		392,415	3,359	—
Villingen	138,295	44,534	23,908		206,737	1,637	—
Waldshut	128,196	51,176	17,712		197,084	1,919	2,680
Freiburg	571,875	144,308	72,396		788,579	5,284	28,034
Lörrach	208,678	76,808	22,702		308,188	2,872	5,024
Offenburg	398,393	102,406	35,605		536,404	5,149	29,679
Baden	258,030	84,640	31,818		374,488	6,343	13,852
Carlsruhe	500,441	211,032	123,811		835,284	8,156	10,978
Mannheim	216,063	140,732	55,009		411,804	1,128	32,090
Heidelberg	339,267	105,573	47,039		491,879	4,662	8,282
Mosbach	363,772	91,747	26,658		482,177	6,463	3,057
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	536,398	180,834	79,004		796,236	6,915	2,680
Freiburg	1,178,946	323,522	130,703		1,633,171	13,305	62,737
Carlsruhe	758,471	295,672	155,629		1,209,772	14,499	24,830
Mannheim	919,102	338,052	128,706		1,385,860	12,253	43,429
Großherzogthum	3,392,917	1,138,080	494,042	230,523	5,255,562	46,972	133,676
1871:							
Großherzogthum	3,381,435	1,091,605	428,299	205,661	5,107,000	46,756	131,131

(Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).)

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.
	Accise. fl.	Ohmgeld. fl.	Aversum von Accise und Ohmgeld. fl.	Patentgebühr für Weinlagerkeller. fl.	vom inländischen fl.	vom eingeführten. fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	16,370	12,175	113	42	35,746	3,468	1,654	10,838	46,282
Engen	5,658	4,141	—	—	17,719	2,596	92	1,699	24,218
Meßkirch	3,800	2,393	—	—	21,993	4,182	1,142	1,628	16,046
Pfullendorf	4,208	3,088	—	—	11,221	3,189	956	1,655	10,128
Stockach	7,583	5,469	—	6	20,124	943	1,559	2,060	19,357
Ueberlingen	12,660	9,271	186	54	16,802	3,061	2,099	4,415	39,155
Donaueschingen	7,544	5,482	—	—	37,471	5,257	607	2,981	36,830
Triberg	8,266	4,947	—	60	15,024	1,236	1,784	3,218	14,469
Villingen	7,396	5,575	—	—	17,506	11,171	2,064	3,893	20,691
Bonndorf	5,583	4,504	—	—	20,155	175	944	674	17,383
Säckingen	7,411	5,517	—	6	4,747	40	275	2,454	10,462
St. Blasien	4,075	2,779	—	—	2,324	—	18	834	4,724
Waldshut	10,850	13,591	338	54	14,083	243	1,187	3,137	29,348
Breisach	3,929	5,298	156	144	7,256	1	2,087	3,205	13,613
Emmendingen	12,032	9,901	—	180	26,493	6	8,321	6,157	27,528
Ettenheim	6,664	5,424	—	—	8,121	—	3,684	4,809	15,489
Freiburg	31,151	21,668	129	72	45,462	2,019	19,655	19,513	144,716
Neustadt	5,499	3,825	—	—	15,291	2	1,014	2,128	10,870
Staufen	6,087	6,441	—	120	4,343	2	1,788	3,258	17,684
Waldkirch	5,844	4,269	8	24	15,990	5	619	1,481	9,655
Lörrach	16,140	15,253	123	78	10,470	21	2,376	8,975	26,845
Müllheim	6,409	7,375	197	78	5,598	14	6,969	4,982	21,719
Schönau	5,912	4,331	—	—	4,296	1	64	2,352	6,607
Schopfheim	9,457	6,390	98	12	5,070	5	316	2,517	12,720
Kork	9,796	6,789	—	—	21,399	1,245	9,090	5,430	10,721
Lahr	13,802	8,556	—	30	27,340	23	9,738	5,384	22,258
Oberkirch	7,056	5,929	—	6	8,785	874	1,561	2,456	10,019
Offenburg	21,325	16,587	—	150	24,842	416	4,727	7,293	36,589
Wolfach	7,021	6,372	—	84	12,910	2,129	3,666	2,187	12,807
Achern	6,400	4,944	—	—	16,041	119	4,422	3,351	13,412
Baden	15,721	11,616	—	—	19,362	1,097	582	8,712	37,364
Bühl	7,718	6,741	—	36	8,420	237	3,549	3,061	15,682
Rastatt	16,768	12,768	150	—	38,943	1,873	1,751	10,619	28,402
Bretten	6,091	4,824	—	—	6,054	2,533	130	3,342	14,402
Bruchsal	12,349	9,803	—	18	33,404	6,875	9,020	9,464	39,556
Carlsruhe	31,396	18,380	—	6	147,124	5,236	4,612	25,351	191,874
Durlach	12,346	9,086	—	—	18,559	57	238	5,256	19,235
Ettlingen	6,558	4,877	—	—	5,030	55	377	4,306	11,172
Pforzheim	32,738	22,344	—	30	32,608	39,237	1,870	13,527	86,356

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge.)	Rückstände am 31. Dezember 1872.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
126,688	5,537	21,694	21,362	2,694	1,709	2,046	191	263	454
56,123	1,128	10,320	16,005	1,608	353	698	50	301	351
51,184	416	5,491	8,240	1,638	586	930	93	297	390
34,445	282	4,833	5,875	1,452	378	161	22	624	646
57,101	1,188	8,076	10,635	1,863	2,149	455	127	399	526
87,703	960	11,747	18,603	3,321	867	1,312	50	1,545	1,595
96,172	904	8,695	15,577	2,100	401	278	30	57	87
49,004	538	7,667	8,460	2,214	38	958	80	800	880
68,296	986	8,077	10,651	2,115	180	402	328	102	430
49,418	537	6,460	9,517	1,500	380	307	30	301	331
30,912	665	6,466	8,178	657	477	655	16	110	126
14,754	532	7,372	6,292	807	450	313	35	550	585
72,831	3,303	13,832	20,306	1,917	702	436	290	1,285	1,575
35,689	1,023	8,161	13,272	960	467	2,363	374	468	842
90,618	1,358	11,625	21,151	2,386	1,285	1,061	69	321	390
44,191	769	7,766	12,521	1,310	868	117	38	61	99
284,385	6,611	27,149	40,440	6,150	1,135	2,687	25	39	64
38,629	396	6,490	6,740	1,686	239	361	509	440	949
39,723	397	6,816	12,236	1,524	327	616	28	193	221
37,895	403	7,103	7,794	1,971	284	474	21	161	182
80,281	1,502	11,513	19,424	2,256	647	399	635	1,289	1,924
53,341	1,096	8,703	14,793	1,752	1,044	620	321	243	564
23,563	310	4,999	4,931	765	207	365	20	22	42
36,585	473	6,335	9,139	1,044	446	214	30	33	63
64,470	681	7,435	11,563	2,376	887	756	16	171	187
87,131	932	9,880	14,639	2,397	972	187	60	110	170
36,686	347	6,407	8,176	1,491	661	463	10	30	40
111,929	4,018	18,616	23,209	4,497	1,971	1,570	71	850	921
47,176	829	6,893	8,641	2,301	325	959	97	987	1,084
48,689	369	6,983	12,291	1,113	961	708	5	39	44
94,454	1,852	13,576	16,065	4,122	3,182	702	252	441	693
45,444	663	8,063	14,085	1,137	2,534	544	86	145	231
111,274	2,131	16,279	25,668	2,946	4,054	1,162	46	216	262
37,376	802	6,700	12,793	1,011	1,130	409	128	497	625
120,489	2,550	18,549	28,390	2,622	5,830	1,152	50	131	181
423,979	6,407	39,667	52,548	6,495	1,575	1,970	1,136	18,504	19,640
64,777	754	7,753	14,860	1,356	1,955	625	87	108	195
32,375	568	6,108	10,091	840	1,546	164	286	4,627	4,913
228,710	2,251	29,024	31,987	4,605	2,322	3,813	4,861	86	4,947

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier				
	Accise. fl.	Ohmgeld. fl.	Averium von Accise und Ohmgeld. fl.	Patentgebühr für Weinlagerkeller. fl.	vom inländischen. fl.	vom eingeführten. fl.	vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein). fl.	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch). fl.	Immobiliensteuer. fl.
Mannheim . .	19,783	12,719	—	—	99,431	30,560	24,197	28,496	252,985
Schwetzingen . . .	3,732	2,448	—	—	42,796	6,914	1,444	4,068	20,572
Weinheim	2,977	2,417	—	—	4,511	925	1,151	2,798	16,723
Eppingen	3,828	2,322	—	—	8,032	1,163	213	2,604	12,147
Heidelberg . .	17,030	11,910	—	—	79,277	2,594	5,069	17,637	72,787
Sinsheim	7,491	5,040	—	—	16,564	527	2,526	5,152	28,515
Wiesloch	2,870	2,202	—	6	7,665	2	236	2,169	13,110
Adelsheim	3,219	2,581	—	—	4,668	2,433	266	1,739	9,028
Buchen	2,980	2,467	—	—	12,821	1,761	468	1,752	12,860
Eberbach	2,309	1,784	—	18	6,545	14	68	1,208	4,091
Mosbach . . .	6,193	4,702	—	—	13,093	2,120	702	3,316	22,134
Tauberbischofsheim .	6,822	4,627	—	6	17,343	8,424	355	4.700	30,688
Wertheim	4,794	3,790	—	18	17,124	2,247	363	3,938	11,940
Kreise.									
Constanz . . .	50,279	36,537	299	102	123,605	17,439	7,502	22,295	155,186
Villingen	23,206	16,004	—	60	70,001	17,664	4,455	10,092	71,990
Waldshut	27,919	26,391	338	60	41,309	458	2,424	7,099	61,917
Freiburg . . .	71,206	56,826	293	540	122,956	2,035	37,168	40,551	239,555
Lörrach	37,918	33,349	418	168	25,434	41	9,725	18,826	67,891
Offenburg	59,000	44,233	—	270	95,276	4,687	28,782	22,750	92,394
Baden	46,607	36,069	150	36	82,766	3,326	10,304	25,743	94,860
Carlsruhe . .	101,478	69,314	—	54	242,779	53,993	16,247	61,246	362,595
Mannheim . .	26,492	17,584	—	—	146,738	38,399	26,792	35,362	290,280
Heidelberg . . .	31,219	21,474	—	6	111,538	4,286	8,044	27,562	126,559
Mosbach	26,317	19,951	—	42	71,594	16,999	2,222	16,653	90,741
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	101,404	78,932	637	222	234,915	35,561	14,381	39,486	289,093
Freiburg	168,124	134,408	711	978	243,666	6,763	75,675	82,127	399,840
Carlsruhe	148,085	105,383	150	90	325,545	57,319	26,551	86,989	457,455
Mannheim . . .	84,028	59,009	—	48	329,870	59,684	37,058	79,577	507,580
Großherzogthum .	501,641	377,732	1,498	1,338	1,133,996	159,327	153,665	288,179	1,653,968
1871:									
Großherzogthum .	557,835	379,416	1,352	1,356	990,391	124,609	114,820	311,572	963,128

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge.)	Rückstände am 31. Dezember 1872.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Nebengebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an direkten Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
468,171	9,341	42,073	59,824	7,914	713	3,789	7,784	5,663	13,447
81,974	649	7,685	15,032	2,133	818	497	16	415	431
31,502	163	5,620	9,190	1,311	452	413	2,232	1,625	3,857
30,309	574	5,639	9,149	936	537	83	36	93	129
206,304	4,162	27,854	36,841	6,538	3,915	2,419	386	1,633	2,019
65,815	2,040	10,798	17,873	2,229	1,760	470	66	180	246
28,260	398	5,431	9,945	846	749	288	9	106	115
23,934	717	6,460	7,714	1,254	393	237	4	113	117
35,109	708	7,465	11,099	1,222	595	383	29	109	138
16,037	345	5,582	6,733	846	825	252	16	12	28
52,260	2,714	9,939	13,547	1,956	1,081	716	26	20	46
72,965	2,416	16,939	24,078	2,622	1,451	1,288	142	395	537
44,214	738	8,646	13,520	1,640	1,073	988	54	54	108
413,244	9,511	62,161	80,720	12,576	6,042	5,602	533	3,429	3,962
213,472	2,428	24,439	34,688	6,429	619	1,638	438	959	1,397
167,915	5,037	34,130	44,293	4,881	2,009	1,711	371	2,246	2,617
571,130	10,957	75,110	114,154	15,987	4,605	7,679	1,064	1,683	2,747
193,770	3,381	31,550	48,287	5,817	2,344	1,598	1,006	1,587	2,593
347,392	6,807	49,231	66,228	13,062	4,816	3,935	254	2,148	2,402
299,861	5,015	44,901	68,109	9,318	10,731	3,116	389	841	1,230
907,706	13,332	107,801	150,669	16,929	14,358	8,133	6,548	23,953	30,501
581,647	10,153	55,378	84,046	11,358	1,983	4,699	10,032	7,703	17,735
330,688	7,174	49,722	73,808	10,549	6,961	3,260	497	2,012	2,509
244,519	7,638	55,031	76,691	9,540	5,418	3,864	271	703	974
794,631	16,976	120,730	159,701	23,886	8,670	8,951	1,342	6,634	7,976
1,112,292	21,145	155,891	228,669	34,866	11,765	13,212	2,324	5,418	7,742
1,207,567	18,347	152,702	218,778	26,247	25,089	11,249	6,937	24,794	31,731
1,156,854	24,965	160,131	234,545	31,447	14,362	11,823	10,800	10,418	21,218
4,271,344	81,433	589,454	841,693	116,446	59,886	45,235	21,403	47,264	68,667
3,444,479	78,451	523,490	693,612	112,458	70,208	30,014	13,419	30,680	44,099

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zu Tabelle 7. Brutto-Steuer-Erträge 1872 und 1871.

Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung.

Nach dem Ergebnisse der Hauptrechnung der Steuerverwaltung.

1	2	3	4	5
Titel.	1872		1871	
	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc. — Summe von Sp. 2 u 3 der Tabelle 7a. mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern	4,545,736	4,213	4,485,382	4,326
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc.	115,330	16,732	93,998	6,753
Fixirte Steuer — Condominat Kirnbach	326	—	326	—
Bergsteuer	1,413	—	1,487	—
Capitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7a. nebst Nachtrag	505,073	492	438,149	2,211
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7a. nebst Nachtrag	275,501	26,281	257,678	52,204
Summe I.	5,443,379	47,718	5,277,020	65,494
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	501,641	—	557,835	—
Weinohmgeld	377,732	—	379,416	3
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1,498	—	1,352	—
Patentgebühren für Weinlagerkeller	1,338	—	1,356	—
Bieraccise, von inländischem Bier	1,133,996	—	990,391	—
„ „ eingeführtem Bier	159,348	—	124,609	—
Branntweinaccise, von inländ. und eingeführtem Branntwein	153,665	—	114,820	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	288,179	—	311,572	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	1,653,968	30,168	963,128	13,217
Summe II.	4,271,365	30,168	3,444,479	13,220
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelpapier	81,433	—	78,451	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	484,135	10,391	432,687	11,449
Gerichts- und Polizeistrafen	67,120	—	48,903	—
Abhörgebühren	38,199	18	41,900	—
Desertions- und Refraktionsstrafen	—	—	146	—
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	841,693	6,586	693,612	5,921
Hundetaxen	116,446	—	112,458	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	2,485	—	2,520	—
Summe III.	1,631,511	16,995	1,410,677	17,370
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten ꝛc.	35,527	118	40,627	87
Schadenersatz	24,359	69	29,581	61
Summe IV.	59,886	187	70,208	148
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	45,235	—	30,014	—
Sonstige Einnahmen	84,121	54	60,139	6
Summe V.	129,356	54	90,153	6
Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung	11,535,497	95,122	10,292,537	96,238

Hagelschaden 1872.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
Constanz.			
Langenrain . .	Juli 28	144,00	8,000
Engen . . .	—	—	—
Meßkirch.			
Engelswies .	Juli 27	10,80	500
Pfullendorf.			
Illmensee . .	Juni 7	67,32	4,956
Illwangen . .	„ 7	108,00	nicht geschätzt
Ruschweiler .	„ 7	180,00	5,000
Wintersulgen .	„ 7	162,00	800
Stockach.			
Bodmann . .	Juni 7	14,40	400
Zoznegg . .	„ 7	1,44	60
Ueberlingen			
Adelsreuthe .	Mai 19	136,80	9,000
Altheim . . .	Juli 1	10,80	800
Billafingen .	Juni 7	3,60	200
Hagnau . .	Mai 19	108,36	60,000
Hödingen . .	Juni 7	25,20	3,500
Immenstaad .	Mai 19	452,16	70,000
Ittendorf . .	„ 19	104,40	14,000
Kippenhausen .	„ 19	245,16	60,000
Kluftern . .	„ 19	498,24	110,000
Lippertsreuthe	Juli 3	36,00	350
Markdorf . .	Mai 19	14,40	3,000
Nesselwangen .	Juni 26 Juli 3	28,80	1,500
Raderach . .	Mai 19	54,00	2,000
Riedheim . .	„ 19	272,16	50,000
Unteruhldingen	Juli 28	90,00	3,000
Donaueschingen . . .	—	—	—
Triberg.			
Hornberg . .	Mai 3 u. 19	216,00	8,000
Niederwasser .	„ 3 u. 19	432,00	800

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
noch **Triberg.**			
Reichenbach .	Mai 19	1,800,00	4,000
Rohrhardsberg	Juli 28	24,48	500
Schonach . .	„ 28	45,00	1,560
Kath. Thennenbronn . .	„ 28	45,00	750
Villingen.			
Fischbach . .	Juli 28	126,00	5,000
Weiler . . .	„ 28	14,40	425
Bonndorf.			
Bettmaringen .	Juli 12	0,72	56
Manchen . .	„ 12	18,00	500
Säckingen .	—	—	—
St. Blasien	—	—	—
Waldshut .	—	—	—
Breisach.			
Achkarren . .	Mai 17	108,00	2,000
Bickensohl . .	„ 17 u. 19	56,52	18,400
Bischoffingen .	Mai 17	158,40	40,000
Breisach . .	„ 17 u. 19	1,368,00	45,000
Burkheim . .	„ 17	279,00	31,000
Jechtingen . .	„ 17	204,48	80,000
Kiechlinsbergen	Mai 17 Juli 3	89,64	60,000
Königschaffhausen . . .	Juli 3	324,72	90,000
Leiselheim . .	Mai 17	135,00	5,000
Oberbergen .	Mai 17 u. 19 Juli 28	311,40	34,000
Oberrimsingen	Mai 17	18,00	1,500
Rothweil . .	Mai 17 Juli 28	432,00	84,000
Sasbach . .	Mai 17	319,32	90,000
Schelingen . .	Mai 17 u. 19	144,00	2,100
Wasenweiler .	Juli 28	54,00	4,000

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
Emmendingen			
Amoltern	Mai 17 Juli 3	134,64	47,000
Bahlingen	Mai 17 u. 19	288,00	25,000
Bötzingen	Juni (?) Juli 19	603,36	50,000
Denzlingen	Juli 28	65,52	5,000
Eichstetten	Mai 19	169,20	17,500
Emmendingen	Mai 17 u. 19	108,00	3,000
Endingen	Mai 17	316,80	142,266
Forchheim	„ 17	403,56	56,394
Freiamt	„ 17	108,00	3,500
Holzhausen	Juli 28	138,96	5,050
Kenzingen	Mai 27	93,60	4,500
Kollmarsreuthe	Juli 28	36,00	1,000
Niederemmendingen	Mai 19	9,36	1,600
Nimburg	„ 19	219,60	19,600
Reuthe	Juli 28	5,76	3,000
Theningen	Mai 19 August 4	90,00	9,000
Vörstetten	Juli 28	23,40	2,050
Wasser	Juni 17	5,40	4,330
Weisweil	Mai 17	720,00	66,000
Wyhl	Mai 17 Juli 3	662,40	108,400
Ettenheim.			
Ettenheim	Mai 17	25,20	1,100
Grafenhausen	„ 17	952,20	35,000
Herbolzheim	Mai 17 Juli 30	374,40	35,650
Kappel	Mai 17	231,48	15,000
Kippenheim	„ 17	324,00	15,000
Kippenheimweiler	„ 17	54,00	2,000
Mahlberg	„ 17	180,00	10,000
Niederhausen	„ 17	54,00	800
Oberhausen	„ 17	63,00	14,053
Orschweier	„ 17	198,00	1,200
Ringsheim	„ 17	392,04	38,577
Rust	„ 17	720,00	45,000
Tutschfelden	Juli 29	136,08	3,000
Freiburg.			
Buchheim	Juli 28	18,72	4,169
Horben	Mai 20	Kirschenertrag	40
Neuershausen	Juli 28	30,96	6,800
Neuhausen	Juni 1	70,20	3,200
Staufen.			
Ballrechten	Mai 19	72,00	6,000
Dottingen	„ 19	19,08	12,720

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
noch **Staufen.**			
Feldkirch	Mai 17	21,60	1,500
Grunern	„ 19	263,16	11,740
Hartheim	Mai 17	55,08	1,400
Hausen	Mai 17 u. 30	288,00	7,000
Kirchhofen	Juli 13	106,56	15,940
Krotzingen	„ 13	18,00	3,000
Offnadingen	„ 13	18,00	1,500
Staufen	Mai 19	43,20	23,500
Waldkirch.			
Biederbach	Mai 19 Juli 28	479,16	14,705
Elzach	„ 19 „ 28	126,00	1,750
Haslachsimonswald	August 4	18,00	300
Katzenmoos	Mai 19 August 4	50,40	1,400
Niederwinden	Mai 19	18,00	500
Unterglotterthal	Juli 28	54,00	210
Lörrach.			
Stetten	August 10	72,00	500
Müllheim.			
Buggingen	Mai 19	72,00	3,000
Liel	„ 27	14,40	1,000
Neuenburg	„ 19	21,60	1,603
Zienken	„ 19	43,20	1,000
Schönau.	—	—	—
Schopfheim.	—	—	—
Kork.			
Freistett	Juli 28	36,00	5,000
Lahr.			
Friesenheim	Mai 17	180,00	20,000
Hugsweier	„ 17	108,00	12,000
Langenwinkel	„ 17	110,16	3,000

Hagelschaden 1872.

der Bürgermeisterämter.

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
noch Lahr.			
Oberschopfheim	Mai 8	252,00	34,000
Schuttern . .	„ 17	567,72	50,000
Wittenweier .	„ 17	28,80	560
Dinglingen .	„ 17	720,00	98,272
Oberkirch.			
Erlach . . .	Mai 17	64,80	1,800
Haslach . .	„ 17	43,20	200
Offenburg.			
Appenweier .	Mai 17	108,00	12,000
Bohlsbach . .	„ 17	390,60	53,280
Bühl . . .	„ 17	108,36	27,100
Durbach . .	„ 17	108,00	6,000
Ebersweier .	„ 17	288,00	52,000
Elgersweier .	„ 17	36,00	8,000
Hofweier . .	„ 17	360,00	75,000
Marlen . . .	Juli 19	32,40	4,500
Nesselried . .	Mai 17	108,00	1,500
Niederschopfhm.	„ 17	352,80	46,659
Offenburg . .	„ 17	747,00	70,000
Rammersweier	„ 17	180,00	25,000
Schutterwald .	„ 17	91,44	15,500
Urloffen . .	„ 27	14,76	800
Waltersweier .	„ 17	67,68	6,058
Windschläg .	„ 17	288,00	30,000
Wolfach.			
Gutach . . .	Mai 19	360,00	25,000
Kinzigthal . .	„ 19	108,00	4,978
Kirnbach . .	„ 19	864,00	6,000
Lehengericht .	„ 19	18,00	2,000
Achern.			
Fautenbach .	Mai 17	72,00	nicht ermittelt
Baden . . .	—	—	—
Bühl.			
Schwarzach .	Juli 28	1,80	215

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
Rastatt.			
Bietigheim . .	Juni 27	54,00	2,250
Elchesheim . .	„ 27	72,00	8,000
Steinmauern .	„ 27	216,00	3,000
Bretten.			
Bahnbrücken .	Juli 6	90,00	2,000
Menzingen . .	Mai 26	14,40	3,000
Wössingen . .	August 31	14,40	750
Bruchsal.			
Odenheim . .	Juli 3	0,36	500
Carlsruhe.			
Hagsfeld . .	Juli 28	72,00	1,800
Welschneureuth	August 31	1,08	150
Durlach.			
Königsbach .	Juli 10	144,00	2,000
Singen . . .	„ 13	32,40	630
Wilferdingen .	„ 6	115,20	7,500
Wöschbach . .	Sept. 7	72,00	3,000
Ettlingen . .	—	—	—
Pforzheim.			
Bauschlott . .	Juli 28	25,20	2,300
Dietenhausen .	„ 13	25,20	1,000
Dürrn . . .	Juni 25	108,00	8,000
Langenalb . .	Juli 13	3,60	450
Nöttingen . .	„ 13	72,00	1,500
Mannheim.			
Ilvesheim . .	August 28	34,92	5,600
Ladenburg . .	Juli 28	29,88	29,436
Neckarhausen .	„ 28	90,00	506
Sandhofen .	August 31	72,00	10,000

Hagel-

Nach den Angaben

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
Schwetzingen.			
Neulußheim	Juni 9	12,96	900
Weinheim.			
Heddesheim	Juli 28	90,00	45,000
Hemsbach	Sept. 5	3,60	500
Eppingen.			
Elsenz	?	45,00	300
Landshausen	Juni 25 Juli 20	288,00	4,200
Tiefenbach	Juli 10	21,60	200
Heidelberg.			
Meckesheim	Juli 28	9,36	1,000
Nußloch	„ 28	36,00	3,000
St. Ilgen	„ 4. u 28	93,60	1,150
Sinsheim.			
Bockschaft	Juni 29	1,44	80
Eichtersheim	„ 9	118,80	15,000
Eschelbach	„ 9	180,00	500
Rappenau	Juli 29	7,92	163
Siegelsbach	„ 12	27,00	350
Zuzenhausen	Juni 9 u. Juli 28	?	unbedeutend
Wiesloch.			
Unterhof	August 20	18,00	750
Walldorf	Juni 30	10,80	500
Wiesloch	Juli 17	54,00	4,000
Adelsheim	—	—	—

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
Buchen	—	—	—
Eberbach	—	—	—
Mosbach.			
Neckarelz	Mai 17	9,00	50
Nüstenbach	„ 17	10,80	200
Tauberbischofsheim.			
Beckstein	Mai 19	72,00	1,500
Gerchsheim	Juli 28 Aug. 8	162,00	5,750
Großrinderfeld	Mai 19 Juli 28	126,00	9,500
Grünsfeld	Septbr. 28	0,36	37
Heckfeld	Mai 31	215,28	1,200
Hochhausen	„ 19	18,00	250
Ilmspan	Juli 28	485,64	40,000
Königshofen	Mai 19	288,00	45,000
Kupprichhausen	„ 19	7,20	50
Lengenrieden	„ 19	10,80	600
Oberbalbach	„ 31	36,00	1,000
Oberschüpf	„ 19	144,00	10,000
Sachsenflur	Mai 19 u. Aug. 8	432,00	13,000
Schönfeld	Juli 28	432,00	24,000
Unterbalbach	Mai 31	50,40	8,000
Unterschüpf	„ 19	25,20	2,100
Werbachhausen	„ 19	9,00	300
Wertheim.			
Dertingen	Juli 28	180,00	9,000
Dietenhan	„ 28	1,44	326
Ebenheid	Mai 17	54,00	4,000
Kembach	Juli 28	83,52	6,000
Rauenberg	Mai 17	72,00	1,500

der Bürgermeisterämter.

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter								Getroffene Ackerfläche.	Gesammt-Schaden.
		im Gesammten.	im April.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.	im Oktb.	Hektare.	fl.
Constanz . . .	23	7	—	1	2	4	—	—	—	2,768,04	407,066
Villingen . .	8	3	—	2	—	1	—	—	—	2,702,88	21,035
Waldshut . . .	2	1	—	—	—	1	—	—	—	18,72	556
Freiburg . .	68	14	—	5	2	6	1	—	—	13,678,56	1,494,944
Lörrach	5	3	—	2	—	—	1	—	—	223,20	7,103
Offenburg . . .	30	5	—	3	—	2	—	—	—	6,741,72	696,207
Baden	5	3	—	1	1	1	—	—	—	415,80	13,465
Carlsruhe . .	15	12	—	1	1	7	2	1	—	789,84	34,580
Mannheim . .	7	5	—	—	1	1	2	1	—	333,36	91,942
Heidelberg . . .	15	12	—	—	4	7	1	—	—	911,52	31,193
Mosbach . . .	24	6	—	3	—	1	1	1	—	2,924,64	183,363
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	33	11	—	3	2	6	—	—	—	5,489,64	428,657
Freiburg . . .	103	22	—	10	2	8	2	—	—	20,643,48	2,198,254
Carlsruhe . . .	20	15	—	2	2	8	2	1	—	1,205,64	48,045
Mannheim . . .	46	23	—	3	5	9	4	2	—	4,169,52	306,498
Großherzogthum .	202	71	—	18	11	31	8	3	—	31,508,28	2,981,454
1871:											
Großherzogthum .	229	120	1	4	17	38	52	5	3	26,851,68	2,139,082

Nach dem Ergebniß der am 10. Januar 1873 vorgenommenen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde		Esel.	Rindvieh.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	Hunde		
	Privatpferde.	Militärpferde.							in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
Constanz	1,094	20	2	13,561	460	6,321	1,856	1,922	148	440	588
Engen	1,485	—	1	14,687	2,129	5,782	2,592	2,175	—	463	463
Meßkirch	1,373	—	1	12,230	1,338	3,624	852	1,729	—	460	460
Pfullendorf	1,357	—	1	9,471	938	3,274	626	1,490	—	432	432
Stockach	1,278	—	2	14,158	2,179	5,273	1,920	1,764	—	554	554
Ueberlingen	2,029	—	—	17,447	2,355	7,889	2,141	3,248	—	958	958
Donaueschingen	1,419	—	1	18,266	7,207	6,457	1,450	1,187	—	582	582
Triberg	690	—	1	7,945	1,434	2,628	1,678	2,669	—	608	608
Villingen	1,256	—	—	11,891	1,196	4,272	1,253	1,751	64	482	546
Bonndorf	1,202	—	—	13,587	2,443	3,144	1,782	2,225	—	441	441
Säckingen	268	—	—	9,114	700	2,196	850	1,293	—	193	193
St. Blasien	341	—	8	7,216	156	1,500	2,033	810	—	239	239
Waldshut	1,129	—	—	20,181	297	7,446	2,762	2,865	—	552	552
Breisach	1,174	—	8	8,223	560	3,350	1,175	725	—	285	285
Emmendingen	2,448	—	6	16,106	2,750	6,302	1,494	1,344	—	720	720
Ettenheim	1,503	—	—	11,284	738	3,805	685	969	—	384	384
Freiburg	2,525	54	12	18,513	3,674	9,839	2,389	3,373	519	854	1,373
Neustadt	871	—	—	8,963	2,527	2,726	1,061	1,317	—	483	483
Staufen	1,071	—	1	12,814	501	3,964	1,014	1,731	—	458	458
Waldkirch	775	—	2	9,499	3,533	7,516	2,816	2,404	—	591	591
Lörrach	1,141	—	3	13,342	5,640	4,666	510	1,382	95	489	584
Müllheim	1,000	—	17	10,505	3,932	4,237	640	1,579	—	536	536
Schönau	264	—	—	7,716	413	814	2,300	907	—	221	221
Schopfheim	588	—	—	11,571	4,642	3,191	1,025	1,962	—	313	313
Kork	2,684	—	—	11,159	150	6,076	526	1,130	—	688	688
Lahr	1,985	—	—	12,126	180	6,487	513	1,458	139	449	588
Oberkirch	670	—	1	7,137	443	5,351	824	1,719	—	458	458
Offenburg	3,012	—	2	19,762	655	11,593	1,207	3,281	191	977	1,168
Wolfach	854	—	3	12,563	2,994	5,944	1,997	3,237	—	678	678
Achern	966	—	1	8,546	317	5,074	525	1,424	—	333	333
Baden	843	—	11	4,437	37	2,378	285	490	498	219	717
Bühl	903	—	—	11,169	154	4,111	745	1,434	—	320	320
Rastatt	2,386	515	1	16,303	418	8,418	1,097	1,466	196	451	647
Bretten	1,135	—	—	12,100	5,520	5,167	672	774	—	300	300
Bruchsal	1,946	600	2	20,097	4,979	10,378	1,578	582	156	442	598
Carlsruhe	2,804	1,172	10	11,700	382	7,618	506	320	719	387	1,106
Durlach	1,439	144	—	10,342	1,162	3,973	525	366	86	231	317
Ettlingen	1,275	3	—	7,159	1,145	2,842	298	405	59	125	184
Pforzheim	1,275	—	8	12,703	3,453	4,624	620	1,263	441	418	859

*) Die regelmäßige Viehzählung auf 3. Dezember fiel 1872 aus, hiefür werden hier die Ergebnisse der am 10. Januar 1873 vorge-
**) Hierunter inbegriffen 82 Landesgestütshengste.

Reichszählung bezw. der Hundemusterung im Sommer 1872.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde		Esel.	Rindvieh.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	Hunde		
	Privatpferde.	Militärpferde.							in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
Mannheim . . .	1,792	469	4	4,139	3,042	3,264	2,125	410	898	581	1,479
Schwetzingen . . .	1,763	280	1	7,281	486	6,333	2,538	249	—	629	629
Weinheim	1,043	—	3	5,643	69	2,753	1,468	570	76	232	308
Eppingen	1,443	—	—	8,518	3,984	5,585	1,023	357	—	266	266
Heidelberg . . .	1,762	—	17	14,632	2,461	6,683	2,575	1,130	574	795	1,369
Sinsheim	1,872	—	—	16,454	13,419	7,920	2,378	787	—	651	651
Wiesloch	911	—	—	7,536	2,057	3,125	995	323	—	255	255
Adelsheim	555	—	—	7,923	8,026	3,586	669	821	—	384	384
Buchen	563	—	3	10,835	12,008	5,961	1,150	2,066	—	402	402
Eberbach	229	—	12	5,417	1,735	2,364	868	1,180	50	142	192
Mosbach	944	—	16	14,997	10,648	6,183	1,459	1,806	—	596	596
Tauberbischofsheim .	1,079	—	7	27,308	14,806	10,263	1,887	2,577	—	791	791
Wertheim	614	—	—	15,612	9,815	8,033	916	1,385	—	451	451
Kreise.											
Constanz	8,616	20	7	81,554	9,399	32,163	9,987	12,328	148	3,307	3,455
Villingen	3,365	—	2	38,102	9,837	13,357	4,381	5,607	64	1,672	1,736
Waldshut	2,940	—	8	50,098	3,596	14,286	7,427	7,193	—	1,425	1,425
Freiburg	10,367	54	29	85,402	14,283	37,502	10,634	11,863	519	3,775	4,294
Lörrach	2,993	—	20	43,134	14,627	12,938	4,475	5,830	95	1,559	1,654
Offenburg	9,205	—	6	62,747	4,422	35,451	5,067	10,825	330	3,250	3,580
Baden	5,098	515	13	40,455	926	19,981	2,652	4,814	694	1,323	2,017
Carlsruhe . . .	9,874	1,919	20	74,101	16,641	34,602	4,199	3,710	1,461	1,903	3,364
Mannheim . . .	4,598	749	8	17,063	3,597	12,350	6,131	1,229	974	1,442	2,416
Heidelberg	5,988	—	17	47,140	21,921	23,313	6,971	2,597	574	1,967	2,541
Mosbach	3,984	—	38	82,092	57,038	36,390	6,949	9,835	50	2,766	2,816
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	14,921	20	17	169,754	22,832	59,806	21,795	25,128	212	6,404	6,616
Freiburg	22,565	54	55	191,283	33,332	85,891	20,176	28,518	944	8,584	9,528
Carlsruhe	14,972	2,434	33	114,556	17,567	54,583	6,851	8,524	2,155	3,226	5,381
Mannheim	14,570	749	63	146,295	82,556	72,053	20,051	13,661	1,598	6,175	7,773
Großherzogthum . .	67,028	3,257	168	621,888	156,287	272,333	68,873	75,831	4,909	24,389	29,298
	70,285										
1871: Zählung vom 9. Dezbr.	**)										
Großherzogthum . .	68,401	2,919	160	579,608	157,403	308,910	65,066	84,204	4,544	24,475	29,019
	71,320										

nommenen Reichszählung aufgeführt.

Viehstand

am 10. Januar 1873.

Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum.

	Zählung am 10. Januar 1873.	Zählung am 9. Dezbr. 1871.
Pferde.		
Fohlen, unter 1 Jahr alt	1,904	1,616
„ 1 bis 2 Jahre alt	1,821	1,412
„ 2 bis 3 Jahre alt	1,339	1,511
Pferde, über 3 Jahre alt und zwar:		
Zuchthengste	187	
„ vorzugsweise zu landwirthschaftlichen Arbeiten benutzt	52,725	63,862
„ zu gewerblichen und Verkehrszwecken benutzt	7,747	
Reit- und Wagenpferde	1,305	
Militärpferde	3,257	2,919
Zusammen	70,285	71,320
Rindvieh.		
Kälber unter ½ Jahr	81,862	
Jungvieh ½ bis 2 Jahre alt	149,338	
Rindvieh über 2 Jahre alt und zwar:		*)
Sprungfarren	3,868	
Sonstige Farren und Ochsen	64,435	
Kühe	322,385	
Zusammen	621,888	579,608
Schaafe.		
Böcke	3,014	2,822
Hämmel	49,215	47,551
Mutterschaafe	57,170	53,521
Jährlinge und Lämmer	46,888	53,509
Zusammen	156,287	157,403
Schweine.		
Eber	2,293	1,921
Mutterschweine	29,195	26,851
Sonstige Schweine über 1 Jahr alt	31,903	61,809
Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr	183,724	192,649
Ferkel unter 1 Monat	25,218	25,680
Zusammen	272,333	308,910
Ziegen.		
Böcke	1,286	1,433
Geisen und Lämmer	67,587	63,633
Zusammen	68,873	65,066
Bienen.		
Stöcke	75,831	84,204
Federvieh.		
Gänse	165,823	181,414
Enten	55,842	56,145
Tauben	114,311	110,215
Welsche Hühner	2,641	5,599
Hühner und Hahnen	1,197,159	1,248,890

*) Die Altersunterscheidung ist hier eine andere als bei der Reichszählung und deßhalb eine Vergleichung hiermit nicht thunlich.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Uebersicht über die im Frühjahr 1871 von Landesgestütshengsten gedeckten Stuten und die im Jahr 1872 davon gefallenen Fohlen.

Nach den Angaben des Großherzoglichen Landstallmeisteramtes.

1	2	3	4	5	6	7
Beschälstationen.	Zahl der Hengste.	Zahl der gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengste gedeckten Stuten.	Zahl der gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der auf 1 Hengst kommenden Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.
Hilzingen, Amtsbezirk Engen	4	147	37	65	16,2	44
Meßkirch	2	36	18	12	6,0	33
Stetten, Amtsbezirk Meßkirch	2	52	26	24	12,0	46
Pfullendorf	2	79	40	24	12,0	30
Stockach	3	115	38	31	10,3	26
Salem, Amtsbez. Ueberlingen	4	121	30	30	7,5	25
Bonndorf	3	94	31	43	14,3	45
Geisingen, A. Donaueschingen	3	114	38	57	19,0	50
Hüfingen, „ „	4	138	35	47	11,7	34
Ringsheim, Amtsb. Ettenheim	2	63	31	12	6,0	19
Kenzingen	3	62	21	21	7,0	34
Kork	4	116	29	59	14,7	51
Rheinbischofsheim, A. Kork	3	90	30	51	17,0	56
Allmannsweier, Amtsb. Lahr	4	137	34	69	17,2	50
Altenheim, Amtsb. Offenburg	4	157	39	56	14,0	36
Appenweier, „ „	3	71	24	39	13,0	55
Hofweier, „ „	2	50	25	25	12,5	50
Schwarzach, Amtsb. Bühl	4	94	24	49	12,2	52
Bietigheim, Amtsb. Rastatt	2	28	14	13	6,5	46
Rastatt	2	56	28	21	10,5	37
Daxlanden, Amtsb. Carlsruhe	3	66	22	26	8,6	39
Knielingen, „ „	4	137	34	57	14,2	41
Liedolsheim, „ „	4	119	30	44	11,0	37
Malsch, Amtsb. Ettlingen	3	66	22	24	8,0	36
Schwetzingen	2	48	24	21	10,5	43
Weinheim	3	83	28	31	10,3	37
Sinsheim	1	23	23	7	7,0	30
Roth, Amtsbezirk Wiesloch	2	53	28	22	11,0	41
Großherzogthum . . .	82	2415	29	980	12,0	40
1870—71:						
Großherzogthum . . .	85	2245	26	903	10,6	40

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	**Culturverbesserungen.**								**Anlage von Feld- und Wiesen-Wegen**		**Waldculturen.**		
	Oedungs-cultivirung		Gesetzlich vollzogene Feld-bereinigung		Drainage		Sonstige Be- u. Entwässerungs-anlagen				Ausstockungen (Abgang an der Waldfläche)	Neue Anpflanzungen (Zugang zur Waldfläche)	Waldwegs-anlagen
	Hektare.	Are.	Hektare.	Are.	Hektare.	Are.	Hektare.	Are.	Länge-Meter.	in Gemeinden.	Hektare. Are.	Hektare. Are.	Länge-Meter.
Constanz	—	54	2	312	84	2	15	12	7	254	88	4	70,734	10	5	21	4	68	13,020
Engen	95	87	6	958	68	5	52	83	4	—	—	—	117,525	14	1	24	—	—	3,974
Meßkirch	1	44	3	882	72	2	—	—	—	37	8	11	16,233	8	—	—	3	74	2,463
Pfullendorf	2	20	2	—	—	—	11	52	4	9	61	2	1,695	4	7	89	—	—	966
Stockach	—	99	3	—	—	—	2	16	2	5	4	2	17,928	6	—	72	—	—	3,395
Ueberlingen	10	8	4	—	—	—	69	92	20	228	88	13	21,588	15	—	42	4	4	4,911
Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	8	64	3	8	28	3	11,190	6	—	—	37	69	2,090
Triberg	—	90	2	—	—	—	—	—	—	2	52	1	4,062	4	—	—	—	—	3,428
Villingen	21	6	5	—	—	—	—	—	—	3	65	2	14,616	10	1	22	8	13	2,421
Bonndorf	5	81	7	—	—	—	—	—	—	3	6	2	13,788	15	4	33	—	—	27,440
Säckingen	—	72	2	—	—	—	—	—	—	—	72	1	7,257	4	—	—	—	—	—
St. Blasien	1	62	2	—	—	—	—	—	—	—	72	1	—	—	6	40	38	82	2,631
Waldshut	5	89	5	86	4	1	1	39	3	73	24	5	29,214	12	—	—	—	53	2,727
Breisach	2	52	2	104	76	1	—	—	—	—	—	—	2,970	3	4	87	—	—	900
Emmendingen	1	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,834	3	—	18	—	—	1,560
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	—	63	1	4	21	2	61,350	5	—	—	—	—	3,210
Freiburg	—	36	1	—	—	—	—	—	—	2	88	3	1,290	2	18	13	—	—	4,837
Neustadt	11	16	6	—	—	—	—	72	1	69	84	8	33,900	7	—	72	34	34	7,900
Staufen	—	94	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	26	1,230
Waldkirch	4	68	7	—	—	—	—	41	1	5	1	4	3,510	4	—	18	26	29	2,438
Lörrach	—	—	—	81	—	1	—	72	1	—	—	—	28,830	10	7	5	—	—	950
Müllheim	1	71	5	637	92	5	—	18	1	—	90	2	45,285	10	5	47	1	82	500
Schönau	2	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,020	3	—	—	—	—	3,243
Schopfheim	3	33	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,997	7	—	9	—	92	4,685
Kork	26	91	5	—	—	—	—	—	—	15	84	3	900	1	6	42	3	32	3,954
Lahr	1	44	4	—	—	—	3	63	1	—	—	—	30	1	—	—	—	—	4,400
Oberkirch	11	97	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13,563	6	19	79	—	—	720
Offenburg	15	12	4	—	—	—	—	—	—	7	92	6	24,228	5	—	63	1	65	4,947
Wolfach	4	41	5	—	—	—	—	—	—	2	75	2	23,460	5	—	—	—	—	4,659
Achern	1	8	1	—	—	—	—	—	—	43	56	4	—	—	—	25	—	—	45
Baden	3	57	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,600
Bühl	1	89	7	—	—	—	—	27	1	10	8	1	4,908	4	—	—	—	82	8,534
Rastatt	4	26	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,803	5	4	37	1	7	7,561
Bretten	—	12	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	1	—	—	—	—	360
Bruchsal	2	52	3	—	—	—	—	22	1	2	88	1	18,516	6	3	38	—	—	21
Carlsruhe	17	86	5	—	—	—	—	23	1	—	—	—	966	3	—	—	—	—	750
Durlach	—	—	—	34	56	1	—	—	—	—	—	—	24,315	7	—	—	—	95	4,296
Ettlingen	—	6	1	—	—	—	—	—	—	8	33	2	186	1	—	—	—	—	1,110
Pforzheim	4	32	5	272	16	2	—	—	—	—	—	—	37,095	5	3	37	—	18	—

ämter beziehungsweise Bezirksforsteien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.								Anlage von Feld- und Wiesen-Wegen.		Waldculturen.		
	Oedungs-cultivirung		Gesetzlich vollzogene Feld-bereinigung		Drainage		Sonstige Be- u. Entwässerungs-Anlagen.				Ausstockungen (Abgang an der Waldfläche)	Neue Anpflanzungen (Zugang zur Waldfläche)	Waldweg-Anlagen.
	Hektare.	Are. in Gemeinden.	Hektare.	Are. in Gemeinden.	Hektare.	Are. in Gemeinden.	Hektare.	Are. in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.	Hektare. Are.	Hektare. Are.	Länge-Meter.
Mannheim	— — —	— — —	— — —		— — —		— — —		—	—	— —	— 8	4,207
Schwetzingen	— — —	95 76 2	— — —		— — —		— — —		11,205	3	27 6	— —	300
Weinheim	— — —	— — —	— — —		— — —		— — —		14,292	1	2 73	12 49	7,014
Eppingen	4 36 1	— — —	— — —		— 36 1		— — —		22,476	3	— —	— —	—
Heidelberg	— 2 1	62 64 1	3 60 1		10 80 1		194,586	7	12 53	1 94	16,374		
Sinsheim	— 40 2	— — —	4 32 1		— — —		2,709	6	3 86	3 34	315		
Wiesloch	— — —	— — —	3 60 1		— — —		55,245	8	3 35	— —	—		
Adelsheim	4 68 5	— — —	— — —		11 16 2		46,068	11	— 48	2 73	—		
Buchen	— 81 4	— — —	— — —		1 44 1		37,950	8	1 59	— —	2,871		
Eberbach	— 27 1	— — —	— — —		— — —		960	2	4 10	— —	5,133		
Mosbach	— 4 1	— — —	3 6 2		— — —		2,238	6	— —	— —	2,158		
Tauberbischofsheim	7 56 15	— — —	— 36 2		1 80 2		115,122	24	— —	6 4	2,301		
Wertheim	5 4 4	— — —	1 8 2		9 36 1		27,561	9	15 11	2 40	3,315		
Kreise.													
Constanz	111 12 20	2,154 24 9	151 55 37		535 49 32		245,703	57	15 48	12 46	28,729		
Villingen	21 96 7	— — —	8 64 3		14 45 6		29,868	20	1 22	45 82	7,939		
Waldshut	14 4 16	86 4 1	1 39 3		77 74 9		50,259	31	10 73	39 35	32,798		
Freiburg	20 74 21	104 76 1	1 76 3		81 94 17		106,854	24	24 8	61 89	22,065		
Lörrach	7 20 10	718 92 6	— 90 2		— 90 2		87,132	30	12 61	2 74	9,378		
Offenburg	59 85 25	— — —	3 63 1		26 51 11		62,181	18	26 84	4 97	18,680		
Baden	10 80 17	— — —	— 27 1		53 64 5		9,711	9	4 62	1 89	21,740		
Carlsruhe	24 88 16	306 72 3	— 45 2		11 21 3		81,100	23	6 75	1 13	6,537		
Mannheim	— — —	95 76 2	— — —		— — —		25,497	4	29 79	12 57	11,521		
Heidelberg	4 78 4	62 64 1	11 88 4		10 80 1		275,016	24	19 74	5 28	16,689		
Mosbach	18 40 30	— — —	4 50 6		23 76 6		229,899	60	21 28	11 17	15,778		
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	147 12 43	2,240 28 10	161 58 43		627 68 47		325,830	108	27 43	97 63	69,466		
Freiburg	87 79 56	823 68 7	6 29 6		109 35 30		256,167	72	63 53	69 60	50,123		
Carlsruhe	35 68 33	306 72 3	— 72 3		64 85 8		90,811	32	11 37	3 2	28,277		
Mannheim	23 18 34	158 40 3	16 38 10		34 56 7		530,412	88	70 81	29 2	43,988		
Großherzogthum	293 77 166	3,529 8 23	184 97 62		836 44 92		1,203,220	300	173 14	199 27	191,854		
1871:													
Großherzogthum	306 36 140	2,822 76 21	260 28 65		660 96 95		433,761	174	165 7	394 46	203,421		

Dargestellt nach den

Nach der von Großherzoglicher Domänendirection

1	2	3			4			5			6			7		
Amtsbezirk.	Bezirksforstei.	Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen		
		Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.
Constanz	Constanz	999	97	92	2,097	22	14	124	33	95	1,545	78	24	4,767	32	25
"	Radolfzell	828	47	97	2,369	31	48	141	37	20	2,347	95	99	5,687	12	64
Engen	Engen	310	86	27	2,987	86	15	252	75	6	3,903	44	88	7,454	92	36
Meßkirch	Meßkirch	327	4	20	3,882	94	29	79	87	86	6,331	26	15	10,621	12	50
Pfullendorf	Pfullendorf	—	—	—	889	30	89	1,489	41	9	2,235	25	10	4,613	97	8
Stockach	Stockach	1,810	37	52	1,813	89	24	354	31	65	2,061	18	54	6,039	76	95
Ueberlingen	Ueberlingen	104	35	41	768	11	49	778	53	60	2,260	16	19	3,911	16	69
"	Markdorf	533	77	2	469	50	54	405	53	91	3,429	24	30	4,838	5	77
Donaueschingen	Donaueschingen	—	—	—	4,584	89	52	14	55	3	2,833	39	44	7,432	83	99
"	Blumberg	—	—	—	3,930	4	53	9	81	36	1,103	82	34	5,043	68	23
"	Geisingen	16	38	18	3,970	94	66	70	47	9	4,350	41	64	8,408	21	57
Triberg	Triberg	1,042	95	33	1,699	67	7	152	85	42	6,074	26	11	8,969	73	93
Villingen	Villingen	1,167	75	72	3,353	7	78	68	9	94	4,264	75	62	8,853	69	6
"	" Gemeindeforstei	—	—	—	3,335	90	40	36	74	16	244	31	40	3,616	95	96
Bonndorf	Bonndorf	2,689	40	81	3,109	41	27	25	16	94	876	83	76	6,700	82	78
"	Stühlingen	552	93	73	2,412	99	45	20	32	38	2,077	—	46	5,063	26	2
Säckingen	Säckingen	520	48	80	1,681	25	49	103	21	56	6,213	82	91	8,518	78	76
St. Blasien	St. Blasien	3,031	87	59	193	92	57	—	—	—	3,701	16	98	6,926	97	14
"	Wolfsboden	3,802	85	46	603	65	97	—	—	—	2,086	76	94	6,493	28	37
Waldshut	Jestetten	454	65	30	2,385	64	71	—	—	—	1,506	63	15	4,346	93	16
"	Thiengen	1,229	54	66	2,232	60	3	112	98	50	2,239	75	35	5,814	88	54
Breisach	Breisach	—	—	—	3,155	51	16	69	74	19	1,583	82	63	4,809	7	98
Emmendingen	Emmendingen	1,388	65	68	2,753	55	76	2	44	26	1,315	81	17	5,460	46	87
"	Kenzingen	918	78	30	3,267	87	3	10	49	22	662	8	41	4,859	22	96
Ettenheim	Ettenheim	797	49	63	2,225	88	99	35	85	60	731	75	31	3,790	99	53
"	Kippenheim	233	88	21	2,047	—	95	—	—	—	337	84	83	2,618	73	99
Freiburg	Freiburg	2,417	35	23	844	14	37	162	39	69	4,674	58	2	8,098	47	31
"	" Gemeindeforstei	—	—	—	3,234	2	85	16	62	39	27	38	34	3,278	3	58
"	Kirchzarten	3,302	87	40	796	78	17	428	69	7	1,521	38	88	6,049	73	52
"	Wendlingen	536	6	97	2,722	92	75	289	19	43	1,089	89	46	4,638	8	61
Neustadt	Neustadt	51	16	5	3,757	14	63	21	4	83	8,852	5	44	12,681	40	95
Staufen	Staufen	1,282	8	60	4,850	55	99	—	—	—	574	71	75	6,707	36	34
Waldkirch	Waldkirch	1,582	64	28	2,607	38	64	3	38	31	3,339	—	99	7,532	42	22

Bezirken der Forsteien.

aufgestellten Uebersicht des Standes vom 31. Dezember 1872.

1	2	3			4			5			6			7		
Amtsbezirk.	Bezirksforstei.	Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen		
		Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.
Lörrach	Lörrach	578	85	12	2,270	7	24	66	77	25	1,462	97	34	4,378	66	95
"	Kandern	2,080	5	66	1,321	11	72	1	27	17	1,512	72	9	4,915	16	64
"	Wollbach	1,062	95	58	1,408	10	13	5	62	32	1,538	38	71	4,015	6	74
Müllheim	Müllheim	865	13	4	2,959	52	85	15	46	92	638	65	44	4,478	78	25
"	Sulzburg	162	4	86	2,139	95	7	42	94	80	95	48	91	2,440	43	64
Schönau	Schönau, Gemeindeforstei	—	—	—	3,399	36	12	—	—	—	116	28	—	3,515	64	12
"	Todtnau	—	—	—	2,657	34	63	—	—	—	27	3	24	2,684	37	87
"	Zell i. W.	23	26	5	2,839	73	31	—	—	—	1,268	4	78	4,131	4	14
Schopfheim	Schopfheim	757	74	77	1,710	7	47	32	76	63	3,528	71	61	6,029	30	48
Kork	Kork	398	25	9	2,081	63	34	59	84	10	142	36	20	2,682	8	73
"	Rheinbischofsheim	462	69	30	1,966	99	32	—	—	—	112	51	17	2,542	19	79
Lahr	Lahr	708	11	91	2,481	85	35	633	68	46	3,177	92	39	7,001	58	11
"	Ichenheim	220	87	71	2,979	25	11	6	23	34	245	5	56	3,451	41	72
Oberkirch	Petersthal	297	76	23	2,781	73	98	—	—	—	1,553	5	17	4,632	55	38
Offenburg	Offenburg	353	45	43	3,197	36	16	21	15	—	712	51	83	4,284	48	42
"	Gengenbach	1,983	69	53	1,241	98	74	63	39	96	587	16	99	3,876	25	22
"	Zell a. H.	—	—	—	2,594	79	54	513	97	65	3,260	52	90	6,369	30	9
Wolfach	Wolfach	924	75	63	1,585	7	73	62	68	41	9,707	—	49	12,279	52	26
Achern	Renchen	435	90	69	1,851	87	51	3	42	27	1,042	69	11	3,333	89	58
"	Ottenhöfen	1,700	26	20	2,584	34	37	—	—	—	2,041	57	98	6,326	18	55
Baden	Baden	1,376	13	51	2,028	18	6	23	18	94	151	66	80	3,579	17	31
"	" Gemeindeforstei	—	—	—	4,219	41	63	—	—	—	43	36	43	4,262	78	6
Bühl	Bühl	125	77	5	3,268	22	58	—	42	39	489	70	47	3,884	12	49
"	Herrenwies	3,550	46	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,550	46	49
"	Steinbach	193	50	45	3,108	80	89	9	52	11	148	10	65	3,459	94	10
Rastatt	Rastatt	—	—	—	2,499	40	80	—	—	—	245	53	80	2,744	94	60
"	Durmersheim	68	46	66	3,305	32	29	—	—	—	175	54	14	3,549	33	09
"	Forbach	—	—	—	2,801	73	24	814	67	46	5,515	74	99	9,132	15	69
"	Gernsbach	799	50	60	2,901	81	96	66	67	20	—	—	—	3,767	99	76
"	Kaltenbronn	3,327	39	99	1,088	22	6	—	—	—	—	—	—	4,415	62	5
"	Mittelberg	2,440	64	61	1,163	18	43	—	—	—	—	—	—	3,603	83	4
"	Rothenfels	1,079	9	1	1,208	25	18	—	—	—	—	—	—	2,287	34	19

Wald-

Dargestellt nach den

Nach der von Großherzoglicher Domänendirection

1	2	3			4			5			6			7		
Amtsbezirk.	Bezirksforstei.	Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen		
		Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.
Bretten	Bretten	230	22	90	2,328	43	95	—	—	—	224	94	78	2,783	61	63
"	Gemeindeforstei	—	—	—	995	86	98	—	—	—	—	—	—	995	86	98
"	Stein	581	33	61	3,041	—	28	—	—	—	109	35	27	3,731	69	16
Bruchsal	Bruchsal	4,163	18	22	—	—	—	—	—	—	4	61	70	4,167	79	92
"	Odenheim	1,021	60	26	1,994	31	40	—	—	—	176	20	20	3,192	11	86
"	Philippsburg	770	31	27	1,445	96	16	—	—	—	433	64	52	2,649	91	95
Carlsruhe	Carlsruhe	684	16	47	2,664	43	74	—	—	—	155	9	7	3,503	69	28
"	Eggenstein, Hofforstei *)	2,519	75	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,519	75	16
"	Friedrichsthal, " *)	2,535	1	47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,535	1	47
"	Graben	1,336	8	33	2,407	30	20	—	—	—	1	8	—	3,744	46	53
Durlach	Durlach, Gemeindeforstei	—	—	—	807	14	16	—	—	—	—	—	—	807	14	16
"	Berghausen	575	20	17	2,690	73	72	—	—	—	17	84	34	3,283	78	23
"	Langensteinbach	511	15	32	2,996	7	24	—	—	—	14	89	41	3,522	11	97
Ettlingen	Ettlingen	—	—	—	3,538	15	29	10	18	89	1	74	33	3,550	8	51
"	" Gemeindeforstei	—	—	—	1,583	96	85	—	—	—	—	—	—	1,583	96	85
Pforzheim	Pforzheim	2,642	61	51	1,662	86	52	—	—	—	53	1	18	4,358	49	21
"	Huchenfeld	2,021	75	37	1,231	31	97	6	75	90	444	29	76	3,704	13	—
Mannheim	Ladenburg	325	82	97	1,836	45	88	282	91	50	477	51	21	2,922	71	56
"	Schriesheim	—	—	—	1,522	48	95	—	—	—	20	24	73	1,542	73	68
Schwetzingen	Schwetzingen	3,927	82	50	509	7	24	—	—	—	247	84	47	4,684	74	21
Weinheim	Weinheim	—	—	—	2,739	62	—	38	51	37	608	65	97	3,386	79	34
Eppingen	Eppingen	77	4	72	2,458	74	42	12	87	27	1,057	54	32	3,606	20	73
Heidelberg	Heidelberg, Gemeindef.	—	—	—	1,771	39	98	—	—	—	11	16	54	1,782	56	52
"	Neckargemünd	872	4	82	2,868	19	31	585	81	18	578	1	43	4,904	6	74
"	Ziegelhausen	3,297	96	—	1,296	3	69	1,523	45	97	1,247	83	38	7,365	29	4
Sinsheim	Sinsheim	—	—	—	2,963	80	19	340	4	79	515	23	47	3,819	28	45
"	Neckarbischofsheim	—	—	—	2,466	57	96	9	69	93	2,278	—	80	4,754	8	68
"	Waibstadt, Gemeindef.	—	—	—	539	11	71	—	—	—	15	72	84	554	84	56
Wiesloch	Wiesloch	301	25	34	3,098	54	25	3	41	10	176	33	25	3,579	53	94
"	St. Leon	2,729	52	—	432	24	39	—	72	90	3	12	75	3,165	62	4

*) betr. Waldungen sind der Großh. Civilliste überwiesen.

Flächen 1872.

Bezirken der Forsteien.

aufgestellten Uebersicht des Standes vom 31. Dezember 1872.

1	2	3			4			5			6			7		
Amtsbezirk.	Bezirksforstei.	Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privat-Waldungen			im Ganzen		
		Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.
Adelsheim	Adelsheim	—	—	—	3,773	74	86	97	64	73	968	94	99	4,840	34	58
Buchen	Buchen	—	—	—	4,088	67	48	956	55	38	9,467	94	46	14,513	17	32
"	Walldürn	—	—	—	3,956	89	86	—	40	86	1,224	37	8	5,181	67	80
Eberbach	Eberbach	—	—	—	4,456	39	32	254	76	39	4,841	46	81	9.552	62	52
"	Schwarzach	1,796	88	60	2,394	20	79	66	77	73	400	39	74	4,658	26	86
Mosbach	Mosbach	—	—	—	4,070	75	76	431	40	60	1,957	72	84	6,459	89	20
Tauberbischofsheim	Tauberbischofsheim	110	38	59	2,360	62	89	25	1	1	1,703	71	35	4,199	73	84
"	Ballenberg	319	33	62	3,287	11	14	48	69	36	2,180	33	28	5,835	47	40
"	Gerlachsheim	368	60	31	2,409	46	47	34	3	8	2,223	64	35	5,035	74	21
Wertheim	Wertheim	—	—	—	3,094	96	32	19	91	52	4,407	93	—	7,522	80	84
"	Hardheim	—	—	—	3,638	69	19	2	90	7	845	38	62	4,486	97	88
Großherzogthum		91,630	62	94	246,101	20	29	12,476	47	60	165,033	82	15	515,242	12	98
Stand 31. Dezember 1871: Großherzogthum		91,411	56	—	246,254	40	—	12,259	44	—	164,108	16	—	514,033	56	—

Von den Privatwaldungen gehören:

den Standesherren	44,394	37	28
den Grundherren	12,682	73	89
sonstigen Privaten	107,956	70	98
Summe obige	165,033	82	15

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Angaben der Bürgermeisterämter

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen					
	ohne Kost.				mit Kost.	
	Männer		Frauen		Männer	
	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.
Constanz	54 b. 1 fl. 36 kr.	40 b. 1 fl. 18 kr.	28 kr. b. 1 fl.	20 bis 40 kr.	28 kr. b. 1 fl.	15 bis 36 kr.
Engen	54 b. 1 fl. 30 kr.	36 kr. b. 1 fl.	28 bis 54 kr.	18 bis 40 kr.	28 kr. b. 1 fl.	15 bis 36 kr
Meßkirch	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. b. 1 fl.	15 bis 48 kr.	20 kr. b. 1 fl.	15 bis 48 kr.
Pfullendorf	1 fl. b. 1 fl. 36 kr.	40 b. 1 fl. 12 kr.	40 kr. b. 1 fl.	24 bis 48 kr.	24 kr. b. 1 fl.	12 bis 48 kr.
Stockach	48 b. 1 fl. 45 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	28 kr. b. 1 fl.	15 bis 36 kr.	28 b 1 fl. 12 kr.	15 bis 40 kr.
Ueberlingen	48 b. 1 fl. 36 kr.	40 b. 1 fl. 12 kr	36 kr. b. 1 fl.	18 bis 48 kr.	30 bis 48 kr.	15 bis 40 kr.
Donaueschingen	48 b. 1 fl. 30 kr.	32 kr. b. 1 fl.	36 kr. b. 1 fl.	15 bis 36 kr.	24 kr. b. 1 fl.	15 bis 40 kr.
Triberg	1 fl. b. 1 fl. 36 kr.	42 b. 1 fl. 18 kr.	36 kr. b. 1 fl.	15 bis 48 kr.	30 kr. b. 1 fl.	15 bis 42 kr.
Villingen	48 b. 1 fl. 36 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 57 kr.	18 bis 48 kr.	24 bis 54 kr.	15 bis 48 kr.
Bonndorf	48 b. 1 fl. 30 kr.	30 b. 1 fl. 12 kr.	32 kr. b. 1 fl.	15 bis 48 kr.	30 kr. b. 1 fl.	12 bis 36 kr.
Säckingen	48 b. 1 fl. 30 kr.	36 b. 1 fl. 4	34 bis 52 kr.	18 bis 52 kr.	24 kr. b. 1 fl.	12 bis 40 kr.
St. Blasien	1 fl. 15 kr.	55 kr.	40 kr.	24 kr.	42 kr.	24 kr.
Waldshut	48 b. 1 fl. 24 kr.	30 b. 1 fl. 12 kr.	24 kr. b. 1 fl.	15 bis 44 kr.	28 bis 56 kr.	15 bis 36 kr.
Breisach	48 b. 1 fl. 18 kr.	36 kr. b. 1 fl.	33 bis 54 kr.	24 bis 42 kr.	24 bis 36 kr.	18 bis 30 kr.
Emmendingen	48 b. 1 fl. 30 kr.	40 b. 1 fl. 12 kr.	24 bis 42 kr.	18 bis 36 kr.	30 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.
Ettenheim	48 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. b. 1 fl.	30 bis 54 kr.	20 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Freiburg	48 b. 1 fl. 45 kr.	36 b. 1 fl. 18 kr.	30 kr. b. 1 fl.	20 bis 48 kr.	24 kr. b. 1 fl.	12 bis 48 kr.
Neustadt	1 fl. 20 kr.	55 kr.	44 kr.	30 kr.	45 kr.	24 kr.
Staufen	1 fl. 8 kr.	52 kr.	43 kr.	34 kr.	36 kr.	25 kr.
Waldkirch	1 fl. 10 kr.	52 kr.	51 kr.	37 kr.	30 kr.	22 kr.
Lörrach	56 b. 1 fl. 48 kr.	40 b. 1 fl. 10 kr.	28 kr. b. 1 fl.	20 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Müllheim	1 fl. 2 kr.	51 kr.	41 kr.	31 kr.	31 kr.	23 kr.
Schönau	1 fl. 10 kr.	55 kr.	45 kr.	33 kr.	36 kr.	25 kr.
Schopfheim	1 fl 10 kr.	53 kr.	48 kr.	33 kr.	36 kr.	24 kr.
Kork	42 b. 1 fl. 24 kr	36 b. 1 fl. 6 kr.	27 kr. b. 1 fl.	18 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Lahr	1 fl. 1 kr.	46 kr.	41 kr.	30 kr.	32 kr.	23 kr.
Oberkirch	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. b. 1 fl.	30 bis 54 kr.	18 bis 42 kr.	24 bis 48 kr.	15 bis 30 kr.
Offenburg	48 b. 1 fl. 18 kr.	36 kr. b. 1 fl.	36 bis 54 kr.	30 bis 48 kr.	30 bis 42 kr.	24 bis 30 kr.
Wolfach	1 fl. b. 1 fl. 36 kr.	45 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. b. 1 fl.	24 bis 48 kr.	30 bis 48 kr.	15 bis 42 kr.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.

bezw. (für Waldarbeiten) Bezirksforsteien.

8	9	10	11	12	13	14	15
		Tagelöhne für Waldarbeiten — ohne Kost.				Liedlöhne per Jahr	
mit Kost.							
Frauen		Für Holzschlagen und Holzmachen. Männer.		Für Waldculturen.		für einen Knecht.	für eine Magd.
im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.		
						fl.	fl.
18 bis 36 kr.	10 bis 24 kr.	1 fl. 12 k. 1 fl. 30	1 fl. k. 1 fl. 12 k.	54 k. b. 1 fl. 16	36 bis 42 kr.	60 bis 120	36 bis 70
15 bis 36 kr.	8 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 48 k.	40 k. b. 1 fl. 12	40 k. b. 1 fl. 12	28 bis 42 kr.	80 bis 130	30 bis 70
12 bis 40 kr.	8 bis 36 kr.	—	—	48 kr.	30 kr.	70 bis 120	30 bis 70
15 bis 36 kr.	9 bis 30 kr.	1 fl. b. 1 fl. 45 k.	48 k. b. 1 fl. 24	54 k. b. 1 fl. 12	42 bis 48 kr.	65 bis 100	40 bis 80
15 bis 36 kr.	8 bis 20 kr.	1 fl. 12 kr.	57 kr.	53 kr.	35 kr.	70 bis 120	40 bis 70
18 bis 36 kr.	10 bis 20 kr.	1 fl. b. 1 fl. 45 k.	54 k. b. 1 fl. 12	48 k. b. 1 fl. 12	36 bis 48 kr.	60 bis 130	40 bis 75
15 bis 40 kr.	8 bis 18 kr.	1 fl. 6 b. 1 fl. 48 k.	48 k. b. 1 fl. 12	42 k. b. 1 fl. 18	28 bis 42 kr.	80 bis 130	40 bis 80
15 bis 36 kr.	9 bis 30 kr.	1 fl. 20 kr.	1 fl. 20 kr.	1 fl. b. 1 fl. 24 k.	36 bis 56 kr.	70 bis 120	35 bis 60
18 bis 30 kr.	9 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 30 k.	1 fl. b. 1 fl. 30 k.	1 fl.	36 bis 56 kr.	70 bis 140	40 bis 70
14 bis 40 kr.	8 bis 18 kr.	1 fl. 10 b. 1 fl. 30	54 k. b. 1 fl. 12	42 k. b. 1 fl. 6 k.	30 bis 44 kr.	66 bis 120	30 bis 75
12 bis 30 kr.	10 bis 24 kr.	1 fl. 12 b. 1 fl. 24	1 fl. 12 kr.	1 fl. b. 1 fl. 12 k.	32 bis 48 kr.	60 bis 120	40 bis 70
20 kr.	12 kr.	1 fl. 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 12	1 fl. b. 1 fl. 12 k.	32 bis 36 kr.	80 bis 110	48 bis 60
15 bis 36 kr.	10 bis 24 kr.	1 fl. 24 b. 1 fl. 30	1 fl. 6 kr.	40 kr. bis 1 fl. 6 kr.		70 bis 120	40 bis 80
18 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	1 fl. 15 kr.	1 fl. 15 kr.	54 kr.	36 bis 42 kr.	66 bis 130	33 bis 90
15 bis 24 kr.	9 bis 24 kr.	1 fl. 15 kr.	51 kr.	46 kr.	35 kr.	70 bis 150	45 bis 80
15 bis 24 kr.	12 bis 20 kr.	1 fl. 6 b. 1 fl. 12	42 k. b. 54 k.	45 bis 54 kr.	34 bis 40 kr.	77 bis 120	50 bis 80
12 bis 36 kr.	9 bis 28 kr.	1 fl. bis 1 fl. 45 kr.		54 k. b. 1 fl. 12	40 kr.	70 bis 150	40 bis 75
21 kr.	13 kr.	1 fl. 18 kr.	1 fl. 18 kr.	1 fl. 8 kr.	41 kr.	94	53
22 kr.	17 kr.	1 fl. 21 kr.	1 fl. 11 kr.	1 fl.	41 kr.	92	54
21 kr.	14 kr.	1 fl. 24 kr.	1 fl. 18 kr.	1 fl. 3 kr.	45 kr.	100	64
16 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	—	—	48 kr. b. 1 fl.	40 bis 48 kr.	60 bis 120	50 bis 80
20 kr.	15 kr.	1 fl. 21 kr.	1 fl. 6 kr.	1 fl. 3 kr.	44 kr.	86	57
22 kr.	17 kr.	—	—	1 fl. 5 kr.	46 kr.	95	63
22 kr.	15 kr.	54 k. b. 1 fl. 12	48 kr. bis 1 fl.	48 kr. b. 1 fl.	40 bis 48 kr.	98	64
18 bis 36 kr.	15 bis 30 kr.	—	—	40 bis 48 kr.	30 bis 36 kr.	80 bis 150	50 bis 80
19 kr.	15 kr. kr.	1 fl.	54 kr.	54 kr.	45 kr.	97	62
15 bis 24 kr.	12 bis 18 kr.	1 fl. b. 1 fl. 30 k.	48 k. b. 1 fl. 12	42 b. 1 fl. 30 k.	30 bis 48 kr.	75 bis 120	44 bis 80
18 bis 30 kr.	15 bis 24 kr.	1 fl. b 1 fl. 30 k.	54 k. b. 1 fl. 12	48 b. 1 fl. 30 k.	30 bis 48 kr.	88 bis 100	44 bis 60
18 bis 27 kr.	9 bis 18 kr.	1 fl. 12 k. b. 2 fl.	54 kr. bis 1 fl.	54 kr. b. 1 fl.	40 bis 42 kr.	80 bis 120	36 bis 66

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Angaben der Bürgermeisterämter

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke.	Tagelöhne im Allgemeinen					
	ohne Kost.				mit Kost.	
	Männer		Frauen		Männer	
	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.
Achern	42 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. bis 1 fl.	27 bis 54 kr.	15 bis 36 kr.	21 bis 42 kr.	15 bis 24 kr.
Baden . . .	48 b. 1 fl. 6 kr.	40 kr. bis 1 fl.	30 bis 42 kr.	24 bis 36 kr.	30 bis 42 kr.	20 bis 36 kr.
Bühl	42 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	27 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.	24 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Rastatt	40 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	28 bis 48 kr.	24 bis 30 kr.	24 bis 48 kr.	20 bis 36 kr.
Bretten	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 54 kr.	36 bis 54 kr.	20 bis 36 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.
Bruchsal	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	36 bis 48 kr.	24 bis 42 kr.	30 bis 42 kr.	24 bis 32 kr.
Carlsruhe. .	54 b. 1 fl. 24 kr.	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 bis 54 kr.	30 bis 42 kr.	30 bis 54 kr.	24 bis 40 kr.
Durlach	1 fl. bis 1 fl. 40 kr.		36 kr. bis 1 fl.		20 kr. bis 1 fl.	
Ettlingen . . .	48 b. 1 fl. 12 kr.	40 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	24 bis 40 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.
Pforzheim . . .	48 b. 1 fl. 36 kr.	40 kr. bis 1 fl.	36 b. 1 fl. 12 kr.	24 bis 48 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	20 bis 54 kr.
Mannheim. .	1 fl. 12 b. 1 fl. 45	54 b. 1 fl. 30 kr.	48 kr. b. 1 fl.	30 kr. b. 1 fl.	48 kr. b. 1 fl.	30 bis 54 kr.
Schwetzingen . .	1 fl. b. 1 fl. 30 kr.	40 b. 1 fl. 12 kr.	40 kr. b. 1 fl.	30 bis 45 kr.	36 kr. b. 1 fl.	30 bis 48 kr.
Weinheim . . .	45 b. 1 fl. 12 kr.	40 kr. b. 1 fl.	30 kr. b. 1 fl.	28 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	20 bis 30 kr.
Eppingen . . .	48 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. bis 1 fl.	24 bis 48 kr.	20 bis 40 kr.	30 bis 48 kr.	20 bis 36 kr.
Heidelberg .	48 b. 1 fl. 36 kr.	36 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. b. 1 fl.	20 bis 48 kr.	30 kr. b. 1 fl.	20 bis 48 kr.
Sinsheim . . .	42 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	30 kr. b. 1 fl.	20 bis 45 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.
Wiesloch. . . .	40 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	24 bis 42 kr.	30 bis 48 kr.	20 bis 36 kr.
Adelsheim . . .	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	36 bis 54 kr.	20 bis 36 kr.	30 bis 54 kr.	20 bis 36 kr.
Buchen	40 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 48 kr.	15 bis 30 kr.	30 bis 48 kr.	18 bis 36 kr.
Eberbach. . . .	48 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 48 kr.	30 bis 44 kr.	20 bis 36 kr.	30 bis 48 kr.	18 bis 30 kr.
Mosbach. . .	40 b. 1 fl. 20 kr.	30 kr. bis 1 fl.	28 bis 54 kr.	20 bis 36 kr.	30 bis 48 kr.	18 bis 30 kr.
Tauberbischofsheim	48 b. 1 fl. 30 kr.	30 kr. bis 1 fl.	36 kr. b. 1 fl.	20 bis 48 kr.	30 kr. b. 1 fl.	18 bis 36 kr.
Wertheim . . .	48 b. 1 fl. 12 kr.	30 kr. bis 1 fl.	36 kr. b. 1 fl.	20 bis 40 kr.	24 bis 50 kr.	18 bis 36 kr.
Großherzogthum:						
Minima	40 kr.	30 kr.	24 kr.	15 kr.	20 kr.	12 kr.
Maxima	1 fl. 48 kr.	1 fl. 30 kr.	1 fl. 12 kr.	1 fl.	1 fl. 12 kr.	54 kr.
1871:						
Minima	36 kr.	20 kr.	20 kr.	12 kr.	18 kr.	12 kr.
Maxima	1 fl. 42 kr.	1 fl. 15 kr.	1 fl. 12 kr.	54 kr.	1 fl.	48 kr.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
bezw. (für Waldarbeiten) Bezirksforsteien.

8	9	10	11	12	13	14	15
		Tagelöhne für Waldarbeiten — ohne Kost.				Liedlöhne per Jahr	
mit Kost.		Für Holzschlagen und Holzmachen.		Für Waldculturen.		für einen Knecht.	für eine Magd.
Frauen		Männer					
im Sommer.	im Winter.	im Sommer.	im Winter.	Männer.	Frauen.		
						fl.	fl.
15 bis 24 kr.	12 bis 18 kr.	1 fl.	48 kr. b. 1 fl.	42 bis 54 kr.	30 bis 36 kr.	80 bis 110	40 bis 70
24 bis 30 kr.	16 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 30 k.	52 b. 1 fl. 10 kr.	40 bis 54 kr.	36 kr.	80 bis 130	40 bis 70
16 bis 36 kr.	12 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 20 k.	44 kr. b. 1 fl.	42 kr. bis 1 fl.	24 bis 42 kr.	80 bis 130	40 bis 80
14 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	50 b. 1 fl. 30 kr.	48 kr. b. 1 fl.	42 bis 54 kr.	30 bis 36 kr.	60 bis 120	40 bis 80
20 bis 36 kr.	15 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 18 k.	48 kr. b. 1 fl.	40 bis 48 kr.	30 bis 36 kr.	70 bis 110	50 bis 70
18 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	1 fl. b. 1 fl. 12 k.	40 b. 1 fl. 12 kr.	40 bis 48 kr.	30 bis 40 kr.	70 bis 120	55 bis 80
18 bis 36 kr.	16 bis 30 kr.	1 fl. 12 kr.	48 kr.	48 kr. bis 1 fl.	36 bis 42 kr.	80 bis 166	50 bis 80
16 kr. bis 40 kr.		—	—	48 kr.	36 kr.	80 bis 150	50 bis 90
18 bis 30 kr.	12 bis 22 kr.	—	—	48 kr. bis 1 fl.	33 bis 40 kr.	70 bis 120	44 bis 70
24 bis 42 kr.	15 bis 30 kr.	1 fl. 45 kr.	1 fl. 15 kr.	48 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 42 kr.	70 bis 150	40 bis 90
30 bis 40 kr.	20 bis 30 kr.	1 fl.	1 fl.	40 kr. bis 1 fl.	32 bis 48 kr.	100 b. 175	65 bis 88
24 bis 36 kr.	20 bis 30 kr.	1 fl. b. 1 fl. 29 k.	48 kr. bis 1 fl.	48 kr. bis 1 fl.	36 bis 48 kr.	100 b. 130	50 bis 80
16 bis 30 kr.	12 bis 24 kr.	—	—	40 bis 54 kr.	30 bis 40 kr.	80 bis 136	80 bis 100
18 bis 30 kr.	12 bis 20 kr.	1 fl. 12 kr.	1 fl. b. 1 fl. 12 k.	40 bis 42 kr.	30 kr.	77 bis 120	40 bis 70
18 bis 40 kr.	12 bis 30 kr.	1 fl.	40 kr. bis 1 fl.	40 kr. bis 1 fl.	30 bis 48 kr.	80 bis 140	40 bis 80
18 bis 36 kr.	12 bis 24 kr.	54 kr.	40 bis 48 kr.	30 bis 48 kr.	24 bis 36 kr.	80 bis 140	40 bis 80
20 bis 36 kr.	12 bis 24 kr.	1 fl.	40 bis 48 kr.	40 bis 48 kr.	30 bis 36 kr.	70 bis 125	40 bis 80
18 bis 40 kr.	12 bis 20 kr.	48 b. 1 fl. 12 kr.	36 kr. bis 1 fl.	36 b. 1 fl. 12 kr.	24 bis 30 kr.	66 bis 100	30 bis 70
16 bis 30 kr.	10 bis 20 kr.	1 fl. b. 1 fl. 12 k.	48 kr. bis 1 fl.	40 b. 1 fl. 12 kr.	30 bis 36 kr.	66 bis 120	30 bis 60
18 bis 32 kr.	10 bis 20 kr.	1 fl.	30 bis 48 kr.	40 bis 48 kr.	28 bis 36 kr.	50 bis 100	40 bis 60
18 bis 36 kr.	10 bis 20 kr.	48 b. 1 fl. 12 kr.	40 kr. bis 1 fl.	40 b. 1 fl. 12 kr.	28 bis 32 kr.	60 bis 130	30 bis 80
20 bis 40 kr.	12 bis 24 kr.	1 fl. 12 kr.	48 kr.	36 bis 54 kr.	30 bis 36 kr.	66 bis 125	35 bis 80
18 bis 36 kr.	12 bis 24 kr.	44 kr. bis 1 fl.	36 bis 48 kr.	40 bis 48 kr.	30 bis 36 kr.	60 bis 100	36 bis 80
12 kr.	8 kr.	44 kr.	30 kr.	36 kr.	24 kr.	50 fl.	30 fl.
42 kr.	36 kr.	2 fl.	1 fl. 30 kr.	1 fl. 30 kr.	56 kr.	175 fl.	100 fl.
12 kr.	6 kr.	30 kr.	30 kr.	30 kr.	18 kr.	40 fl.	24 fl.
40 kr.	32 kr.	2 fl.	2 fl.	1 fl. 18 kr.	48 kr.	166 fl.	100 fl.

Tab. 11. Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1872.

Nach den Angaben der betr. Vorstände.

1	2	3	1	2	3
Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres		Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres	
	1872.	1873.		1872.	1873.
Constanz	118	142	Durlach	196	183
Engen	265	414	Ettlingen	129	123
Meßkirch	259	246	Pforzheim	190	215
Stetten a. k. M	78	78			
Pfullendorf	205	198	Mannheim	226	226
Radolfzell	232	258	Ladenburg	325	205
Stockach	456	480	Schwetzingen	141	170
Ueberlingen	137	168	Weinheim	104	123
Salem	160	160			
Meersburg	184	171	Eppingen	169	199
			Heidelberg	251	258
Donaueschingen	245	235	Sinsheim	158	170
Triberg	159	156	Neckarbischofsheim	200	175
Villingen	158	156	Wiesloch	190	205
Bonndorf	194	208	Adelsheim	215	222
Stühlingen	156	144	Boxberg	150	158
Jestetten	171	148	Krautheim	81	100
Säckingen	80	74	Buchen	186	195
St. Blasien	85	100	Eberbach	162	189
Waldshut	286	272	Mosbach	251	297
			Tauberbischofsheim	252	233
Breisach	275	201	Gerlachsheim	114	108
Emmendingen	181	182	Walldürn	121	—
Ettenheim	130	124	Wertheim	172	214
Freiburg	300	272			
Kenzingen	125	70	**Kreise.**		
Neustadt	242	258			
Staufen	402	461	Constanz . 10 Vereine	2,094	2,315
Waldkirch	444	504	Villingen . 3 „	562	547
			Waldshut . 6 „	972	946
Lörrach	85	78			
Kandern	72	80	Freiburg . 8 Vereine	2,099	2,072
Müllheim	157	185	Lörrach . 5 „	637	648
Schönau	86	98	Offenburg . 7 „	980	984
Schopfheim	237	207			
			Baden . 5 Vereine	815	1,113
Gengenbach	99	101	Carlsruhe . 7 „	1,503	1,492
Kork	108	134			
Rheinbischofsheim	155	141	Mannheim . 4 Vereine	796	724
Lahr	172	186	Heidelberg . 5 „	968	1,007
Oberkirch	95	86	Mosbach . 9 „	1,704	1,716
Offenburg	237	199			
Wolfach	114	137	**Kreise der Landeskommissäre.**		
Achern	227	185			
Baden	61	130	Constanz . 19 Vereine	3,628	3,808
Bühl	172	333	Freiburg . 20 „	3,716	3,704
Gernsbach	166	186	Carlsruhe . 12 „	2,318	2,605
Rastatt	189	279	Mannheim . 18 „	3,468	3,447
Bretten	154	161			
Bruchsal	172	181			
Philippsburg	117	81	Großherzogthum . 69 Vereine	13,130	13,564
Carlsruhe	545	548			

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Frucht-Märkte 1872.

a. Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Marktorte.	Weizen. Ctr.	Kernen. Ctr.	Roggen. Ctr.	Gerste. Ctr.	Hafer. Ctr.	Mischelfrucht. Ctr.	Welschkorn. Ctr.	Reps. Ctr.	Erbsen. Ctr.	Linsen. Ctr.	Wicken. Ctr.	Bohnen. Ctr.
Constanz	582	1,044	1,746	2,913	2,286	—	—	777	17	—	—	—
Radolfzell	8,283	21,314	4,960	7,304	4,875	490	—	—	295	—	—	—
Engen	3,901	5,910	201	2,148	201	—	—	—	41	—	—	—
Hilzingen	31,090	9,501	293	21,273	206	35	—	442	1,214	—	80	—
Meßkirch	—	42,363	—	—	21,640	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	—	29,880	1,180	18,177	7,492	—	—	8,378	—	—	—	—
Stockach	—	28,190	320	18	1,478	—	—	3,061	—	—	—	—
Ueberlingen	—	99,831	4,992	2,377	6,064	—	—	16,588	—	—	—	—
Markdorf	—	2,718	75	77	756	—	—	197	—	—	—	—
Donaueschingen	—	1,749	68	90	1,152	208	—	—	3	—	63	—
Villingen	—	87,237	287	116	11,443	2,946	—	—	—	6	143	1,232
Bonndorf	—	12,062	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	8,010	7,630	1,530	540	1,390	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	6,469	—	570	453	1,132	752	150	—	—	—	—	—
Endingen	7,208	—	348	8,002	27	593	2,422	50	10	6	24	20
Kenzingen	7,080	—	101	5,672	230	1,022	330	—	—	—	—	—
Ettenheim	10,046	—	472	1,574	395	2,524	70	—	—	—	—	82
Freiburg	29,722	—	8,984	747	1,155	2,477	—	—	—	—	—	—
Löffingen	—	22,903	128	77	1,500	1,050	—	—	—	—	—	—
Staufen	23,866	—	11,805	7,513	—	6,547	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	3,005	68	1,997	598	224	737	—	—	—	—	—	—
Lörrach	3,875	3,518	478	175	356	3,870	—	—	—	—	50	25
Kandern	—	1,387	539	591	—	867	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2,570	90	1,680	2,295	275	2,106	175	—	—	—	280	—
Lahr	6,764	—	456	1,647	121	1,446	36	—	—	—	—	—
Oberkirch	4,452	—	2,843	800	1,970	3,246	—	—	—	—	—	—
Oppenau	2,000	1,000	1,000	2,000	8,000	500	—	1,500	110	—	80	—
Offenburg	13,302	—	3,054	4,236	637	7,620	120	—	—	—	—	—
Gengenbach	500	—	210	100	300	400	—	—	—	—	—	—
Wolfach	2,114	—	1,650	—	1,370	330	—	—	—	—	—	—
Haslach	2,157	—	1,579	36	4,513	372	—	—	—	—	—	—
Achern	1,125	3,773	3,940	—	95	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	994	—	32	—	—	—	—	—
Bühl	14	7	3,375	—	26	—	6	—	—	—	—	—
Rastatt	1,822	—	1,069	1,095	928	—	160	—	—	—	—	—
Gernsbach	68	17,579	10,768	—	364	28	270	—	—	—	—	—
Bruchsal	312	6,420	364	520	780	520	322	—	—	—	—	—
Durlach	29	23,733	80	24	2,400	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	634	480	109	4,507	1,796	—	—	—	—	45	—	—
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	51,866	349,429	15,652	55,033	58,983	3,679	—	29,443	1,570	6	286	1,232
Freiburg	125,130	28,966	37,894	36,516	22,205	36,459	3,303	1,550	120	6	434	127
Carlsruhe	3,370	51,512	19,596	1,639	5,587	548	790	—	—	—	—	—
Mannheim	634	480	109	4,507	1,796	—	—	—	—	45	—	—
Großherzogthum	181,000	430,387	73,251	97,695	88,571	40,686	4,093	30,993	1,690	57	720	1,359
1871:												
Großherzogthum	185,588	461,031	61,689	102,361	74,201	32,559	3,548	21,041	2,119	267	1,339	1,349

Tabelle 12.

Frucht-Märkte 1872.

b. Jahresdurchschnittspreise.

Nach den wöchentlichen Erhebungen des statistischen Bureaus.

1	2		3		4		5		6	
Marktorte.	Weizen. pr. Ctr.		Kernen. pr. Ctr.		Roggen. pr. Ctr.		Gerste. pr. Ctr.		Hafer. pr. Ctr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Inländische Marktorte.										
Ueberlingen	—	—	8	1	5	4	4	55	3	53
Villingen	—	—	8	8	5	15	5	7	4	11
Waldshut	7	51	7	55	–	—	—	—	—	–
Müllheim	7	44	—	—	4	55	4	26	4	53
Freiburg	8	9	—	—	5	22	4	20	4	41
Ettenheim	8	5	—	—	—	—	4	33	—	—
Offenburg	8	8	—	—	5	6	4	38	4	41
Baden*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	7	57	—	—	5	9	4	31	4	17
Durlach	—	—	8	12	4	40	—	—	4	16
Bruchsal	8	—	7	56	4	41	4	34	3	56
Wertheim	7	7	7	4	5	18	4	52	3	45
Mannheimer Börse . . .	8	—	7	49	5	8	4	49	4	23
Benachbarte ausländische Märkte, bezw. Börsen.										
Mainz	7	41	—	—	5	4	4	51	4	3
Frankfurt	7	51	—	—	5	12	4	58	4	9
Stuttgart	8	10	7	59	5	23	5	22	4	—
München	7	49	—	—	5	18	4	43	3	37
Im Durchschnitte der obigen inländischen Marktorte für das **Großherzogthum:**										
1872	7	53	7	52	5	4	4	41	4	18
1871	7	42	7	18	5	21	5	6	5	7

*) Betreffende Angaben unvollständig.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hausirausweise 1872.

Nach den Angaben der Bezirksämter.

1	2	3	4
Bezirksämter und Kreise.	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.
	an Inländer.	an Ausländer.	
Constanz	67	102	52
Engen	57	64	7
Meßkirch	58	11	3
Pfullendorf	25	50	—
Stockach	204	43	5
Ueberlingen	140	50	1
Donaueschingen	55	26	8
Triberg	81	78	6
Villingen	81	25	18
Bonndorf	36	32	5
Säckingen	30	30	10
St. Blasien	169	—	5
Waldshut	99	82	15
Breisach	106	61	4
Emmendingen	208	4	14
Ettenheim	229	6	3
Freiburg	104	40	86
Neustadt	57	20	10
Staufen	59	32	4
Waldkirch	58	4	5
Lörrach	59	42	15
Müllheim	65	48	20
Schönau	368	5	5
Schopfheim	41	28	3
Kork	75	91	9
Lahr	99	24	63
Oberkirch	53	50	21
Offenburg	146	114	22
Wolfach	68	45	1
Achern	75	3	13
Baden	8	28	3
Bühl	71	46	3
Rastatt	89	92	14
Bretten	33	25	5
Bruchsal	76	216	18
Carlsruhe	42	245	54
Durlach	59	25	8
Ettlingen	34	56	2
Pforzheim	68	226	54

1	2	3	4
Bezirksämter und Kreise.	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.
	an Inländer.	an Ausländer.	
Mannheim	98	484	225
Schwetzingen	72	110	5
Weinheim	32	42	7
Eppingen	176		—
Heidelberg	68	193	67
Sinsheim	154	43	6
Wiesloch	49	50	3
Adelsheim	163	60	4
Buchen	194	21	4
Eberbach	77	30	11
Mosbach	205		16
Tauberbischofsheim	118	81	4
Wertheim	57	25	1
Kreise.			
Constanz	551	320	68
Villingen	217	129	32
Waldshut	334	144	35
Freiburg	821	167	126
Lörrach	533	123	43
Offenburg	441	324	116
Baden	243	169	33
Carlsruhe	312	793	141
Mannheim	202	636	237
Heidelberg	733		76
Mosbach	1,031		40
Kreise der Landeskommissäre.			
Constanz	1,102	593	135
Freiburg	1,795	614	285
Carlsruhe	555	962	174
Mannheim	2,602		353
Großherzogthum	8,223		947
1871:	3,116	4,548	
Großherzogthum	7,664		932

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinse und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Constanz	2	2	2,613	769	324	3,058	600,951	421,339	203,063	819,227
Engen	2	2	1,089	310	183	1,216	481,336	181,770	105,550	557,556
Meßkirch	1	1	1,004	188	92	1,100	416,657	116,327	38,031	494,953
Pfullendorf	2	2	4,387	828	610	4,605	2,385,878	550,263	280,921	2,655,220
Stockach	1	1	537	118	97	558	89,308	31,682	21,265	99,725
Ueberlingen	2	2	4,902	1,397	674	5,625	1,766,423	573,111	267,799	2,071,735
Donaueschingen	1	1	3,474	780	606	3,648	1,414,399	647,284	430,050	1,631,633
Triberg	3	3	1,700	474	208	1,966	247,994	157,557	51,083	354,468
Villingen	2	2	2,071	946	726	2,291	471,996	292,115	116,237	647,874
Bonndorf	2	2	5,460	659	535	5,584	2,352,539	438,775	292,924	2,498,390
Säckingen	1	1	908	230	126	1,012	253,508	92,907	46,838	299,577
St. Blasien	1	1	622	168	64	726	148,405	48,219	29,944	166,680
Waldshut	1	1	2,056	410	257	2,209	1,134,369	352,100	167,800	1,318,669
Breisach	1	1	824	146	91	879	208,249	44,563	38,918	213,894
Emmendingen	2	2	3,200	550	387	3,363	663,253	170,486	99,335	734,404
Ettenheim	1	1	1,062	907	737	1,232	241,645	118,663	59,484	300,824
Freiburg	2	2	7,481	2,629	1,623	8,487	2,937,409	1,280,867	656,151	3,562,125
Neustadt	1	1	2,015	217	181	2,051	321,964	61,327	49,077	334,214
Staufen	1	1	687	328	135	880	252,895	223,092	83,942	392,045
Waldkirch	1	1	2,129	387	222	2,294	476,890	117,671	68,129	526,432
Lörrach	10	10	3,513	425	198	3,740	832,132	169,915	78,957	923,090
Müllheim	1	1	2,033	232	154	2,111	432,021	73,882	44,630	461,273
Schönau	1	1	691	201	81	811	158,287	87,384	24,098	221,573
Schopfheim	1	1	878	108	92	894	155,460	25,739	22,240	158,959
Kork	3	3	1,277	284	176	1,385	156,067	62,204	36,711	181,560
Lahr	1	1	2,547	893	406	3,034	671,850	462,223	232,638	901,435
Oberkirch	2	2	1,183	274	198	1,259	239,974	79,085	63,661	255,398
Offenburg	7	7	3,208	710	409	3,509	854,341	293,757	124,551	1,023,547
Wolfach	2	2	2,060	463	211	2,312	270,067	112,451	46,671	335,847
Achern	1	1	605	129	161	573	74,549	25,361	26,573	73,337
Baden	1	1	1,823	266	197	1,892	455,723	122,325	93,759	484,289
Bühl	1	1	631	206	159	678	126,659	73,612	43,889	156,382
Rastatt	2	2	1,713	418	311	1,820	191,029	82,092	66,237	206,884
Bretten	1	1	1,029	302	143	1,188	200,213	108,329	69,156	239,386
Bruchsal	2	2	3,246	593	420	3,419	1,552,473	446,546	332,515	1,666,504
Carlsruhe	7	7	11,952	2,144	1,816	12,280	3,024,704	931,241	811,141	3,144,804
Durlach	9	9	2,642	464	260	2,846	472,360	141,194	63,192	550,362
Ettlingen	1	1	1,405	309	215	1,499	354,185	184,881	121,266	417,800
Pforzheim	1	1	3,521	1,785	1,194	4,112	1,088,806	730,201	453,758	1,365,249

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinse und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Mannheim	1	1	4,880	436	—	5,316	1,757,146	1,007,656	890,945	1,873,857
Schwetzingen	1	1	596	383	109	870	101,525	176,915	50,733	227,707
Weinheim	1	1	453	191	78	566	94,734	83,371	34,841	143,264
Eppingen	1	1	1,074	195	120	1,149	146,289	51,198	28,175	169,312
Heidelberg	2	2	8,138	2,147	1,473	8,812	1,652,303	676,796	559,100	1,769,999
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	1	1	1,332	410	80	1,662	321,924	275,584	129,957	467,551
Adelsheim	1	1	377	104	92	389	94,574	33,089	28,052	99,611
Buchen	2	2	638	163	143	658	187,072	63,511	43,759	206,824
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	1	1	528	178	85	621	89,765	47,760	23,668	113,857
Tauberbischofsheim	1	1	175	55	55	175	18,230	7,292	5,177	20,345
Wertheim	1	1	717	211	85	843	60,951	35,252	18,328	77,875
Kreise.										
Constanz	10	10	14,532	3,610	1,980	16,162	5,740,553	1,874,492	916,629	6,698.416
Villingen	6	6	7,245	2,200	1,540	7,905	2,134,389	1,096,956	597,370	2,633,975
Waldshut	5	5	9,046	1,467	982	9,531	3,888,821	932,001	537,506	4,283,316
Freiburg	9	9	17,398	5,164	3,376	19,186	5,102,305	2,016,669	1,055,036	6,063,938
Lörrach	13	13	7,115	966	525	7,556	1,577,900	356,920	169,925	1,764,895
Offenburg	15	15	10,275	2,624	1,400	11,499	2,192,299	1,009,720	504,232	2,697,787
Baden	5	5	4,772	1,019	828	4,963	847,960	303,390	230,458	920,892
Carlsruhe	21	21	23,795	5,597	4,048	25,344	6,692,741	2,542,392	1,851,028	7,384,105
Mannheim	3	3	5,929	1,010	187	6,752	1,953,405	1,267,942	976,519	2,244,828
Heidelberg	4	4	10,544	2,752	1,673	11,623	2,120,516	1,003,578	717,232	2,406,862
Mosbach	6	6	2,435	711	460	2,686	450,592	186,904	118,984	518,512
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	21	21	30,823	7,277	4,502	33,598	11,763,763	3,903,449	2,051,505	13,615,707
Freiburg	37	37	34,788	8,754	5,301	38,241	8,872,504	3,383,309	1,729,193	10,526,620
Carlsruhe	26	26	28,567	6,616	4,876	30,307	7,540,701	2,845,782	2,081,486	8,304,997
Mannheim	13	13	18,908	4,473	2,320	21,061	4,524,513	2,458,424	1,812,735	5,170,202
Großherzogthum	97	97	113,086	27,120	16,999	123,207	32,701,481	12,590,964	7,674,919	37,617,526

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1 Sitz des Vereines.	2 Name des Vereines.	3 Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse. 4 Zahl der einzelnen Posten.	5 Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. 6 Zahl der einzelnen Posten.	7 Betrag. fl.	Im Contocorrent-Verkehr. 8 Einnahme. fl.	9 Ausgabe. fl.
Constanz	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	988	261,720	425	82,955	2,712,757	2,597,266
Gottmadingen	"	"	87	11,354	—	—	4,329	5,859
Radolfzell	"	"	516	104,060	148	22,647	274,194	281,754
Singen	"	"	396	89,695	48	7,760	33,375	32,400
Engen	"	"	645	86,360	73	7,380	5,430	6,560
Hilzingen	"	"	1,111	121,980	818	92,330	43,538	34,940
Thengen	"	"	622	67,099	—	—	56,016	103,117
Meßkirch	"	"	2,325	322,852	1,000	134,000	607,859	662,195
Stetten a. k. M.	Cred.-u.Vorsch.-Ver.	"	633	105,245	15	1,695	8,717	5,000
Stockach	Vorschußverein	"	855	167,497	490	100,247	653,368	658,231
Ueberlingen	"	"	701	108,930	310	53,923	164,593	134,779
Markdorf	"	1. Nov. 1871—72	1,076	316,499	703	159,106	182,848	190,326
Donaueschingen	Vorschußverein	1. Juli 1871—72	303	63,991	63	17,830	5,565	6,863
Hüfingen	"	1. Mai b. Ende Dez. 72	68	9,752	19	2,823	—	—
Triberg	"	Kalenderjahr 1872	402	209,830	—	—	237,279	273,308
Furtwangen	Gewerbebank	1. Juli 1871—72	207	72,463	153	56,014	—	—
Hornberg	"	Kalenderjahr 1872	84	35,848	20	8,298	71,329	72,558
Villingen	Vorschußverein	"	187	65,098	45	10,177	109,830	148,634
Säckingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	411	84,678	101	23,867	48,942	57,596
Waldshut	"	"	537	76,729	203	28,805	55,919	57,980
Dangstetten	"	"	24	3,067	18	1,892	—	1,175
Jestetten	"	"	493	75,771	245	34,628	105,388	92,317
Thiengen	"	"	572	80,537	228	32,564	22,310	36,160
Breisach	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	377	39,033	187	20,387	—	—
Ettenheim	Gew.-u.Vorsch.-Ver.	"	278	68,840	—	—	75,509	80,668
Freiburg	Gewerbebank	"	1,170	1,183,746	785	689,257	1,459,110	1,501,585
St. Peter	Ersp.-u.Vorschußkasse	1. Juli 1871—72	62	24,356	—	—	—	—
Endingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	263	33,608	188	20,264	—	—
Staufen	"	"	27	11,646	20	3,636	—	—
Lörrach	Vorschußbank	Kalenderjahr 1872	1,751	408,267	219	23,530	302,267	318,613
Kandern	Gewerbebank	"	216	21,782	—	—	1,498	6,381
Müllheim	Creditkasse	"	1,143	151,231	926	102,833	—	—
"	Gew.-u.Vorsch.-Ver.	"	35	2,775	22	1,565	—	—
Schopfheim	Vorschußbank	"	1,573	395,793	479	67,747	—	—
Kehl	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	306	118,985	114	25,339	753,107	683,830
Lahr	Gewerbebank	"	516	126,063	196	54,754	498,544	445,469
Oberkirch	Vorschußverein	"	38	12,250	1	1,196	—	—
Offenburg	"	"	958	112,754	810	88,132	1,524,029	1,490,893
Gengenbach	"	"	127	27,859	35	6,628	31,515	36,788
Achern	Vorschußverein	1. Juli 1871—72	200	23,616	127	14,384	78,778	84,167
Baden	"	Kalenderjahr 1872	325	148,092	215	121,696	544,516	544,943
Bühl	"	"	319	200,837	119	110,480	223,764	264,234
Rastatt	"	1. Juli 1871—72	1,759	301,136	1,054	105,195	79,980	67,143

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verlust.	Reingewinn	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
			im Ganzen.	darunter Cassen-vorrath.	im Ganzen.	darunter					zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres
						Geschäfts-antheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reserve-fond.	aufgenommene Vereins-Schulden						
								Anlehen von Privaten	Spar-einlagen	Anlehen von Bank-vereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
6,708,257	—	7,097	320,631	28,809	320,631	53,160	20,000	144,493	24,069	71,993	727	81	131	677
101,744	—	505	75,239	4,073	75,239	—	3,909	70,818	—	—	12	—	—	12
973,164	—	1,890	191,600	2,006	191,600	25,006	5,449	126,345	6,805	—	525	63	84	504
305,027	—	1,320	72,806	1,155	72,806	8,607	2,202	49,906	—	10,215	243	75	25	293
313,012	—	2,360	112,477	4,230	112,477	36,590	4,336	48,350	20,840	—	652	93	33	712
365,100	—	885	134,305	3,661	134,305	35,698	4,186	80,879	1,685	7,050	566	52	29	589
425,001	—	2,108	140,562	4,181	140,562	13,293	4,435	86,709	16,450	13,882	501	103	19	585
2,880,253	—	636	356,159	34,419	356,159	63,984	9,932	270,990	—	—	1,152	148	88	1,212
277,456	—	836	62,848	2,056	62,848	7,454	4,722	50,672	—	—	365	41	21	385
2,131,326	—	1,013	256,421	54,664	256,421	39,176	5,456	197,302	12,952	—	859	127	12	974
699,343	—	847	176,043	539	176,043	39,717	8,182	113,823	—	8,708	580	104	63	621
1,292,200	—	5,117	301,100	3,540	301,100	51,827	13,900	232,000	—	—	711	222	87	846
6,863	—	483	21,983	365	21,983	2,861	544	18,374	—	—	67	13	11	69
—	—	32	6,288	11	6,288	1,136	159	2,620	2,180	—	—	91	—	91
273,308	—	1,349	123,845	6,267	123,845	30,763	1,821	82,002	—	—	183	68	6	245
—	—	569	35,399	779	35,399	1,870	630	31,761	—	—	87	34	3	118
72,558	—	654	98,990	3,002	98,990	4,564	695	86,702	—	6,447	31	11	—	42
148,634	—	1,949	105,936	3,453	105,936	29,193	961	69,697	—	—	289	253	20	522
57,596	—	1,041	93,251	3,699	93,251	32,525	3,265	43,065	—	12,616	434	100	19	515
57,980	—	2,071	146,900	3,672	146,900	35,420	3,448	98,432	—	—	382	120	39	463
1,175	—	219	3,413	25	3,413	240	219	1,380	—	—	—	62	2	60
92,317	—	3,160	186,496	6,583	186,496	9,760	10,421	150,103	—	9,760	514	75	26	563
36,160	—	1,743	139,903	608	139,903	51,933	1,976	73,445	—	2,018	631	138	43	726
—	—	96	17,461	2,055	17,461	6,115	96	11,250	—	—	230	70	31	269
80,668	—	1,418	133,466	7,657	133,466	4,711	1,167	125,632	—	—	371	63	18	416
1,501,585	—	23,700	735,128	39,795	735,128	285,933	29,982	366,501	—	52,350	1,274	312	69	1,517
—	—	250	36,300	3,118	36,300	1,163	—	—	34,919	—	—	11	1	10
—	—	380	37,373	3,683	37,373	4,363	485	—	32,515	—	148	19	3	164
—	—	147	10,825	791	10,825	2,167	360	3,050	—	5,000	64	27	1	90
318,613	—	5,798	244,242	2,826	244,242	33,997	11,845	137,500	99	—	225	32	22	235
6,381	—	206	18,100	2,600	18,100	1,990	70	15,714	—	—	37	22	1	58
—	—	1,895	133,572	980	133,572	12,500	19,525	99,370	—	—	(78 Actien 78)			
—	—	81	2,369	503	2,369	1,897	37	—	—	—	56	10	2	64
—	—	5,711	340,162	8,912	340,162	42,057	10,305	278,118	1,236	—	674	90	35	729
683,830	—	7,384	250,052	13,598	250,052	88,341	1,331	62,589	—	—	303	167	24	446
445,469	—	6,766	238,508	6,638	238,508	117,029	4,039	109,833	—	2,808	454	36	24	466
—	—	36	11,987	1,576	11,987	693	324	10,754	—	—	33	2	9	26
1,490,893	—	4,157	337,261	27,982	337,261	36,575	11,252	134,479	—	—	549	100	17	632
36,788	—	414	37,122	1,789	37,122	7,314	675	—	28,853	—	78	27	4	101
84,167	—	623	51,203	1,490	51,203	6,874	377	42,025	—	1,302	314	31	19	326
544,948	—	4,533	219,528	13,500	219,528	60,167	3,722	5,700	—	—	312	137	17	432
264,234	—	2,979	184,236	15,335	184,236	8,220	1,356	159,473	—	—	201	62	9	254
67,143	—	3,127	154,964	706	154,964	21,215	3,373	123,263	—	—	694	165	69	790

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Bretten	Vorschußverein	1. Juli 1871—72	2,957	453,085	2,300	257,900	237,729	287,656
Stein	"	1. Juni 1871—72	620	36,121	439	24,080	—	—
Bruchsal	Gewerbebank	1. Juli 1871—72	1,139	402,028	693	303,515	2,164,809	2,201,698
Oberhausen	Vorschußverein	15 Okt. b. 31. Dz. 1872	42	3,826	—	—	—	—
Oestringen	Volksbank	1. Mai 1871—72	942	140,369	121	14,326	153,976	164,954
Zeuthern	Creditbank	1. Jan. b. 1. Juli 1872	61	9,867	37	3,835	—	—
Carlsruhe	Gewerbebank	1. Mai b. 31. Dz. 1872	850	145,885	—	—	—	—
"	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	820	357,464	384	149,585	2,501,226	2,438,990
Daxlanden	"	"	51	3,585	28	1,400	—	—
Mühlburg	"	"	1,070	263,210	493	125,170	96,565	95,827
Forchheim	"	"	261	14,182	179	9,606	—	—
Malsch	"	"	135	58,960	101	35,763	—	—
Pforzheim	"	1. März 1871—72	3,361	606,894	2,215	371,007	—	—
Mannheim	Darleihkasse	Kalenderjahr 1872	2,461	1,381,435	1,154	892,710	—	—
"	Volksbank	"	600	419,897	249	167,960	3,905,439	4,222,871
Ladenburg	Vorschußverein	"	496	141,923	174	33,355	164,387	239,735
Schwetzingen	"	"	383	84,019	196	50,796	20,377	25,053
Weinheim	"	"	362	47,574	325	35,225	107,275	98,356
Eppingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	364	51,540	174	23,738	—	—
Heidelberg	Gewerbebank	"	739	272,419	280	112,000	129,285	154,336
Neckargemünd	Vorschußverein	1. Oktbr. 1871—72	149	23,096	80	10,730	—	—
Sinsheim	"	Kalenderjahr 1872	1,113	207,868	762	140,237	—	—
Neckarbischofsheim	"	1 Jan. 1871 b. 1. Juli 1872	550	77,335	225	19,009	15,321	13,519
Wiesloch	"	1. Juli 1871—72	1,246	171,020	452	59,188	—	—
Buchen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1872	248	36,292	86	11,533	—	—
Walldürn	Volksbank	"	956	95,580	244	19,257	1,150	850
Eberbach	Vorschußverein	"	512	102,769	371	64,720	4,703	7,252
Mosbach	"	"	1,036	227,703	272	61,938	84,496	103,423
Tauberbischofsheim	"	"	60	8,594	44	3,009	—	—
Krautheim	"	"	143	13,725	65	4,860	—	—
Wertheim	"	"	377	74,446	27	8,020	—	—
Hardheim	"	"	405	76,474	109	17,266	47,869	53,868
Kreise. Constanz	12 Vereine		9,955	1,763,291	4,030	662,043	4,747,024	4,712,427
Villingen	6 "		1,251	456,982	300	95,142	424,003	501,363
Waldshut	5 "		2,037	320,782	795	121,756	232,559	245,228
Freiburg	6 Vereine		2,177	1,361,229	1,180	733,544	1,534,619	1,582,253
Lörrach	5 "		4,718	979,848	1,646	195,675	303,765	324,994
Offenburg	5 "		1,945	397,911	1,156	176,049	2,807,195	2,656,980
Baden	4 Vereine		2,603	673,681	1,515	351,755	927,038	960,487
Carlsruhe	13 "		12,309	2,495,476	6,990	1,296,187	5,154,305	5,189,125
Mannheim	5 Vereine		4,302	2,074,848	2,089	1,180,046	4,197,478	4,586,015
Heidelberg	6 "		4,161	803,278	1,973	364,902	144,606	167,855
Mosbach	8 "		3,737	635,583	1,218	190,603	138,218	165,398
Kreise der Landeskommissäre. Constanz	23 Vereine		13,243	2,541,055	5,125	878,941	5,403,586	5,459,015
Freiburg	16 "		8,840	2,738,988	3,982	1,105,268	4,645,579	4,564,227
Carlsruhe	17 "		14,912	3,169,157	8,505	1,647,942	6,081,343	6,149,612
Mannheim	19 "		12,200	3,513,709	5,280	1,735,551	4,480,302	4,919,263
Großherzogthum	75 Vereine		49,195	11,962,909	22,892	5,367,702	20,610,810	21,092,120
1871: Großherzogthum	70 Vereine		48,065	11,444,040	20,744	5,040,301	11,245,287	11,593,046

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verlust.	Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
						darunter								
								aufgenommene Vereins-Schulden						
			im Ganzen.	darunter Cassenvorrath.	im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
2,113,551	—	5,889	238,187	4,831	238,187	94,082	5,954	125,527	—	11,432	881	194	55	1,020
36,121	—	115	18,060	1,200	18,060	2,321	167	9,925	1,855	—	221	83	32	272
7,626,306	—	17,344	764,414	39,796	764,414	58,249	30,686	—	472,457	—	597	89	43	643
7,839	—	91	4,104	187	4,104	1,063	91	1,950	—	1,000	—	186	—	186
704,427	—	1,105	129,203	478	129,203	10,026	1,305	95,150	3,853	17,872	627	171	67	731
25,463	—	37	11,155	1,550	11,155	992	141	--	9,740	—	—	94	—	94
488,368	—	3,235	87,334	6,653	87,334	43,750	19,486	9,971	—	14,000	(250	Actien	250)	
5,809,128	—	13,873	447,835	6,655	447,835	57,585	23,295	98,168	38,001	—	786	75	25	836
9,092	—	170	3,439	493	3,439	2,378	98	—	563	400	85	3	20	68
808,360	—	2,150	115,784	3,604	115,784	31,008	3,853	—	70,005	—	347	66	14	399
34,840	—	229	4,590	14	4,590	2,166	395	875	1,212	—	99	14	4	109
85,041	—	501	45,481	908	45,481	815	646	42,147	—	—	81	12	12	81
2,187,066	—	5,496	304,962	15,188	304,962	114,936	5,201	180,322	—	—	1,247	486	141	1,592
2,317,524	--	9,545	712,312	4,901	712,312	56,000	71,512	584,800	—	—	175	3	5	173
12,028,156	—	13,051	690,521	12,170	690,521	103,564	3,328	90,303	—	—	250	140	14	376
1,124,735	—	1,621	192,208	17,956	192,208	14,514	2,701	—	143,331	29,872	383	110	29	464
204,456	—	557	44,848	1,742	44,848	11,202	711	28,918	—	—	286	71	25	332
359,897	—	2,641	106,271	14,568	106,271	14,554	3,049	32,820	7,173	—	430	85	11	504
63,410	—	369	19,666	1,775	19,666	14,326	797	4,111	—	—	313	46	25	334
1,517,249	—	1,697	262,477	2,069	262,477	37,346	5,123	197,584	—	—	357	97	23	431
38,273	—	149	8,041	475	8,041	5,344	353	2,344	—	—	92	54	3	143
477,887	—	1,639	71,156	4,761	71,156	11,236	1,061	27,659	28,771	—	437	169	20	586
259,174	—	842	33,524	3,734	33,524	4,717	527	—	25,724	—	286	48	12	322
300,161	—	919	60,590	6,240	60,590	11,062	2,099	45,776	1,333	—	547	111	48	610
69,650	—	596	19,744	1,374	19,744	6,266	234	12,018	—	—	219	91	28	282
237,174	—	1,078	37,019	918	37,019	8,492	435	26,086	254	—	231	127	20	338
253,082	—	627	37,437	3,782	37,437	4,923	1,125	30,581	—	—	293	66	12	347
1,203,646	—	1,883	320,408	8,394	320,408	42,590	2,626	—	160,182	12,092	640	378	25	993
17,540	—	271	12,433	619	12,433	2,571	219	2,424	6,384	—	91	20	4	107
93,763	—	975	26,225	892	26,225	4,026	1,684	20,080	—	—	148	97	3	242
281,063	—	279	76,038	1,570	76,038	23,322	1,549	—	48,351	—	265	40	10	295
292,722	—	335	76,303	8,534	76,303	7,496	1,070	59,901	3,118	—	213	75	10	278
16,471,883	—	24,614	2,200,191	143,333	2,200,191	374,512	86,709	1,472,287	82,801	111,848	6,893	1109	592	7,410
2,521,644	—	5,036	392,441	13,877	392,441	70,387	4,810	291,156	2,180	6,447	657	470	40	1,087
1,604,171	—	8,234	569,963	14,587	569,963	132,878	19,329	366,425	—	24,394	1,961	495	129	2,327
7,654,861	—	25,991	970,553	57,099	970,553	304,452	32,090	506,433	67,434	57,350	2,087	502	123	2,466
3,953,632	—	13,691	738,445	15,821	738,445	92,441	41,782	530,702	1,335	—	992	154	60	1,086
8,976,542	—	18,757	874,930	51,583	874,930	249,952	17,621	317,655	28,853	2,808	1,417	332	78	1,671
3,634,884	—	11,262	609,931	31,031	609,931	96,506	8,828	330,461	—	1,302	1,521	395	114	1,802
19,935,612	—	50,235	2,174,548	81,557	2,174,548	419,371	91,318	564,035	597,686	44,704	4,971	1473	413	6,031
16,034,768	—	27,415	1,746,160	51,337	1,746,160	199,834	81,301	736,841	150,504	29,872	1,524	409	84	1,849
2,656,154	—	5,615	455,454	19,054	455,454	84,031	9,960	277,474	55,828	—	2,032	525	131	2,426
2,448,640	—	6,044	605,607	26,083	605,607	99,686	8,942	151,090	218,289	12,092	2,100	894	112	2,882
20,597,698	—	37,884	3,162,595	171,797	3,162,595	577,777	110,848	2,129,868	84,981	142,689	9,511	2074	761	10,824
20,585,035	—	58,439	2,583,928	124,503	2,583,928	646,845	91,493	1,354,790	97,622	60,158	4,496	988	261	5,223
23,570,496	—	61,497	2,784,479	112,588	2,784,479	515,877	100,146	894,496	597,686	46,006	6,492	1868	527	7,833
21,139,562	—	39,074	2,807,221	96,474	2,807,221	383,551	100,203	1,165,405	424,621	41,964	5,656	1828	327	7,157
85,892,791	—	196,893	11,338,223	505,362	11,338,223	2,124,050	402,690	5,544,559	1,204,910	290,817	26,155	6758	1876	31,037
52,909,124	108	129,306	8,364,225	385,568	8,364,225	1,528,577	345,514	4,217,619	948,247	216,980	22,118	5760	1723	26,155

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	**Orte.**	**Handelskammern**		**Gewerbevereine**	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Constanz	Constanz	—	—	Handels- u. Gewerbeverein	60
Engen	Möhringen	—	—	Gewerbeverein	57
Meßkirch	Meßkirch	—	—	Gewerbeverein	44
Pfullendorf	—	—	—	—	—
Stockach	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	—	—	—
Donaueschingen	Donaueschingen	—	—	Gewerbeverein	64
Triberg	Furtwangen	—	—	Gewerbeverein	108
„	Triberg	—	—	Gewerbeverein	105
Villingen	St. Georgen	—	—	Gewerbeverein	54
„	Villingen	—	—	Gewerbeverein	238
„	Vöhrenbach	—	—	Gewerbeverein	31
Bonndorf	—	—	—	—	—
Säckingen	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	—	—	—
Breisach	—	—	—	—	—
Emmendingen	Emmendingen	Handelskammer	18	Bürger- und Gewerbeverein	96
Kenzingen	Kenzingen	—	—	Gewerbeverein	38
Ettenheim	Ettenheim	—	—	Gewerbeverein	421
Freiburg	Freiburg	Handelskammer	126	Gewerbeverein	428
Neustadt	Eisenbach	—	—	Gewerbeverein	61
„	Neustadt	—	—	Gewerbeverein	48
Staufen	Staufen	—	—	Gewerbeverein	90
Waldkirch	Waldkirch	—	—	Gewerbeverein	32
Lörrach	—	—	—	—	—
Müllheim	Müllheim	—	—	Gewerbeverein	72
Schönau	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	—
Kork	Willstätt	—	—	Gewerbeverein	26
Lahr	Lahr	Handelskammer	51	—	—
Oberkirch	Oberkirch	—	—	Gewerbeverein	46
Offenburg	Altenheim	—	—	Gewerbeverein	72
„	Hofweier	—	—	Gewerbeverein	19
„	Marlen	—	—	Gewerbeverein	50
„	Offenburg	Handelskammer	54	Gewerbeverein	106
„	Schutterwald	—	—	Gewerbeverein	95
„	Zunsweier	—	—	Gewerbeverein	71
Wolfach	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—
Baden	Baden	Handelskammer	30	—	—
Bühl	Bühl	Handelskammer	46	—	—
Rastatt	Rastatt	Handelsgenossenschaft	70	—	—

betreffenden Vorstände.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Bretten	—	—	—	—	—
Bruchsal	Bruchsal	Handelsgenossenschaft	76	—	—
Carlsruhe	Carlsruhe	Handelsgenossenschaft	228	Gewerbeverein	172
Durlach	—	—	—	—	—
Ettlingen	Ettlingen	Handelskammer	10	—	—
Pforzheim	Pforzheim	Handelskammer	249	Fabrikantenverein	230
Mannheim	Mannheim	Handelskammer	300	Gewerbeverein	104
Schwetzingen	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	—
Eppingen	Sulzfeld	—	—	Gewerbeverein	38
Heidelberg	Heidelberg	Handelsgenossenschaft	112	Gewerbeverein	57
Sinsheim	Sinsheim	Handelsgenossenschaft	8	Gewerbeverein	25
Wiesloch	—	—	—	—	—
Adelsheim	—	—	—	—	—
Buchen	Altheim	—	—	Gewerbeverein	25
"	Mudau	—	—	Weberverein	28
"	Walldürn	—	—	Gewerbeverein	34
Eberbach	Eberbach	Handelsgenossenschaft	25	Gewerbeverein	85
"	"	—	—	Schiffergenossenschaft	71
Mosbach	Mosbach	—	—	Gewerbeverein	40
Tauberbischofsh.	—	—	—	—	—
Wertheim	Hardheim	—	—	Gewerbeverein	64
"	Wertheim	Handelsgenossenschaft	43	Gewerbsgenossenschaft	64
Kreise der Landeskommissäre.					
Constanz		—	—	9 Vereine	761
Freiburg		4 Handelskammern	249	17 Vereine	1771
Carlsruhe		7 Handelskammern	709	2 Vereine	402
Mannheim		5 Handelskammern	488	12 Vereine	635
Großherzogthum		16 Handelskammern	1446	40 Vereine	3569
1871:					
Großherzogthum		14 Handelskammern	1147	33 Vereine	2980

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Constanz	11,243	2,037	5,867	3,339
Engen	6,976	3,306	2,915	755
Meßkirch	6,103	2,048	2,714	1,341
Pfullendorf	3,845	502	2,199	1,144
Stockach	8,573	2,234	4,124	2,215
Ueberlingen	10,169	1,575	5,395	3,199
Donaueschingen	8,035	4,513	2,012	1,510
Triberg	4,698	934	1,094	2,670
Villingen	5,705	2,339	1,425	1,941
Bonndorf	6,001	2,744	959	2,298
Säckingen	3,663	2,029	450	1,184
St. Blasien	1,579	442	50	1,087
Waldshut	9,090	4,041	2,545	2,504
Breisach	10,204	4,306	2,152	3,746
Emmendingen	16,241	3,851	4,530	7,860
Ettenheim	10,620	1,424	2,553	6,643
Freiburg	18,848	7,143	2,851	8,854
Neustadt	4,898	1,177	649	3,072
Staufen	11,801	4,829	2,783	4,189
Waldkirch	6,905	2,946	948	3,011
Lörrach	14,023	5,905	4,365	3,753
Müllheim	12,053	3,886	2,647	5,520
Schönau	2,190	935	53	1,202
Schopfheim	5,316	2,729	554	2,033
Kork	7,981	1,129	1,479	5,373
Lahr	12,213	1,323	2,598	8,292
Oberkirch	5,061	940	956	3,165
Offenburg	16,560	3,381	4,063	9,116
Wolfach	7,030	1,890	2,003	3,137
Achern	6,778	1,202	1,413	4,163
Baden	5,316	921	1,393	3,002
Bühl	7,904	934	2,817	4,153
Rastatt	17,728	1,803	3,793	12,132
Bretten	8,915	1,766	3,751	3,398
Bruchsal	20,530	8,084	3,656	8,790
Carlsruhe	21,162	4,621	7,362	9,179
Durlach	8,935	1,851	2,669	4,415
Ettlingen	6,636	1,337	1,242	4,057
Pforzheim	12,124	2,186	6,918	3,020

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-) nach der Dachung.			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.	fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
11,213	25	5	21,667,920	4,370	3,197,943	5,597	18,336,170
6,891	85	—	10,549,900	3,107	1,395,413	2,610	6,279,356
5,892	4	207	6,746,050	1,863	928,618	1,749	5,009,236
3,766	20	59	5,433,490	1,275	867,887	1,275	4,085,960
8,560	12	1	10,028,950	2,154	1,428,932	2,732	7,247,187
10,136	20	13	12,672,950	4,035	2,233,940	3,734	11,161,200
5,082	2,948	5	14,554,200	2,730	1,835,341	1,928	6,887,255
1,510	2,526	662	9,886,500	1,684	1,313,000	1,323	3,885,542
3,094	2,357	254	12,038,700	2,346	1,648,642	1,612	5,046,298
2,846	2,850	305	10,021,890	1,853	1,502,580	1,600	4,658,277
1,944	24	1,695	7,057,850	1,651	840,404	1,258	6,577,743
286	827	466	4,174,200	796	459,959	620	2,207,561
6,950	259	1,881	16,620,950	3,952	2,232,404	4,253	10,088,087
10,199	5	—	6,457,300	1,362	609,920	1,330	3,874,198
15,935	9	297	12,440,000	2,553	1,220,448	3,253	10,712,334
10,409	6	205	6,358,400	1,943	668,255	1,785	5,081,660
15,607	1,710	1,531	25,771,950	3,228	3,406,126	4,676	23,227,063
1,418	3,421	59	8,946,230	1,480	1,127,382	1,366	3,975,060
10,961	744	96	5,694,600	1,453	598,001	1,605	5,445,672
4,497	125	2,283	6,320,650	1,018	592,770	880	4,496,323
13,834	67	122	13,092,150	2,554	1,869,038	2,448	12,750,407
11,839	18	196	8,405,450	2,263	1,182,016	2,530	8,003,158
848	788	554	5,683,786	799	528,502	693	6,202,309
3,617	55	1,644	6,162,775	1,796	956,720	1,433	5,407,069
7,965	12	4	7,172,050	2,370	879,047	2,994	8,320,719
11,903	39	271	10,915,450	2,390	1,506,691	2,922	11,902,152
4,319	66	676	5,134,895	1,160	534,079	954	3,407,618
15,551	65	944	17,048,800	4,878	2,983,227	8,260	14,749,764
4,547	509	1,974	8,513,615	1,461	946,690	1,013	3,162,391
6,214	18	546	6,016,900	893	551,225	951	3,366,648
5,291	14	11	13,429,900	1,078	1,945,450	1,342	8,377,934
7,698	76	130	6,247,650	1,028	517,517	1,137	4,161,141
17,459	185	84	14,736,400	3,172	1,649,826	4,339	13,940,218
8,899	13	3	6,338,700	2,032	829,377	2,093	5,282,170
20,497	29	4	15,214,150	2,858	1,829,790	2,798	9,484,264
20,971	165	26	31,039,475	3,643	4,971,427	11,050	39,223,493
8,895	30	10	8,721,500	2,800	1,163,534	3,482	9,911,382
6,611	10	15	5,586,800	1,479	755,680	1,649	6,344,035
11,976	131	17	22,097,325	3,533	2,710,709	6,780	18,830,150

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl.	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	14,935	7,863	3,737	3,335
Schwetzingen	10,925	5,078	2,603	3,244
Weinheim	7,505	2,890	1,912	2,703
Eppingen	6,564	1,647	4,514	403
Heidelberg	18,716	9,368	4,392	4,956
Sinsheim	13,747	4,062	7,421	2,264
Wiesloch	7,695	3,041	1,770	2,884
Adelsheim	5,988	950	3,281	1,757
Buchen	7,069	985	678	5,406
Eberbach	3,899	1,233	358	2,308
Mosbach	10,626	2,441	5,462	2,723
Tauberbischofsheim	21,846	2,411	5,447	13,988
Wertheim	11,546	1,159	2,667	7,720
Kreise.				
Constanz	46,909	11,702	23,214	11,993
Villingen	18,438	7,786	4,531	6,121
Waldshut	20,333	9,256	4,004	7,073
Freiburg	79,517	25,676	16,466	37,375
Lörrach	33,582	13,455	7,619	12,508
Offenburg	48,845	8,663	11,099	29,083
Baden	37,726	4,860	9,416	23,450
Carlsruhe	78,302	19,845	25,598	32,859
Mannheim	33,365	15,831	8,252	9,282
Heidelberg	46,722	18,118	18,097	10,507
Mosbach	60,974	9,179	17,893	33,902
Kreise der Landeskommissäre.				
Constanz	85,680	28,744	31,749	25,187
Freiburg	161,944	47,794	35,184	78,966
Carlsruhe	116,028	24,705	35,014	56,309
Mannheim	141,061	43,128	44,242	53,691
Großherzogthum	504,713 *)	144,371	146,189	214,153
1871:				
Großherzogthum	499,541 *)	141,500	144,634	213,407

*) Nach der Instruction für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. LX.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 Sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen 343,103

(Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer.)	Holz. (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.					
14,739	187	9	34,309,300	3,234	5,351,270	8,018	55,785,357
10,900	22	3	9,123,350	2,893	1,228,210	3,753	10,890,091
7,445	41	19	6,540,950	805	581,099	980	3,733,593
6,551	12	1	6,993,900	1,528	926,097	2,105	4,705,357
18,539	114	63	25,166,550	4,414	3,729,106	7,702	31,658,707
13,715	27	5	12,363,250	3,022	1,392,688	3,634	9,509,701
7,688	7	—	5,481,000	1,248	588,381	1,762	5,707,124
5,706	12	270	5,608,300	1,495	735,235	1,565	4,117,060
4,849	58	2,162	5,414,250	1,386	502,665	1,407	3,656,320
3,751	92	56	2,772,568	585	224,103	554	1,456,978
9,812	66	748	8,518,075	1,941	915,128	1,826	5,312,508
21,663	22	161	14,533,600	3,701	1,551,368	3,897	9,615,356
11,288	14	244	7,851,075	1,803	744,303	2,021	5,469,600
46,458	166	285	67,099,260	16,804	10,052,733	17,697	52,119,109
9,686	7,831	921	36,479,400	6,760	4,796,983	4,863	15,819,095
12,026	3,960	4,347	37,874,890	8,252	5,035,347	7,731	23,531,668
69,026	6,020	4,471	71,989,130	13,037	8,222,902	14,895	56,812,310
30,138	928	2,516	33,348,161	7,412	4,536,276	7,104	32,362,943
44,285	691	3,869	48,784,810	12,259	6,849,734	16,143	41,542,644
36,662	293	771	40,426,850	6,171	4,664,018	7,769	29,845,941
77,849	378	75	91,997,950	16,345	12,260,517	27,852	89,075,494
33,084	250	31	49,973,600	6,932	7,160,579	12,751	70,409,041
46,493	160	69	50,004,700	10,212	6,636,272	15,203	51,580,889
57,069	264	3,641	44,697,868	10,911	4,672,802	11,270	29,627,822
68,170	11,957	5,553	141,453,550	31,816	19,885,063	30,291	91,469,872
143,449	7,639	10,856	154,122,101	32,708	19,608,912	38,142	130,717,897
114,511	671	846	132,424,800	22,516	16,924,535	35,621	118,921,435
136,646	674	3,741	144,676,168	28,055	18,469,653	39,224	151,617,752
462,776	20,941	20,996	572,676,619	115,095	74,888,163	143,278	492,726,956
457,742	20,703	21,096	551,846,829	111,517	70,885,147	138,267	456,258,725

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Feuerversicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundsatze nicht als Gebäude; nach der Zählung vom 1. Dezember 1871 wurden 204,771 Wohnhäuser ermittelt.

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter.

Bezirksamt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bezirksämter und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**				**Zur Anzeige**	
								Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Constanz	23,382	6,934	1,367	310	47	49	135	1,194	1,365
Engen	13,084	3,749	410	241	5	40	104	65	84
Meßkirch	6,906	2,771	242	72	—	7	65	73	139
Pfullendorf	6,923	2,987	210	53	—	21	46	68	97
Stockach	8,510	3,614	300	208	3	30	91	81	104
Ueberlingen	13,198	6,002	377	184	2	43	129	215	239
Donaueschingen	13,291	3,253	835	187	1	39	100	404	415
Triberg	10,201	3,346	1,095	76	1	18	59	195	254
Villingen	11,657	2,969	666	125	2	18	72	255	330
Bonndorf	13,442	3,541	589	117	—	40	76	237	294
Säckingen	11,115	2,039	565	97	3	127	54	117	208
St. Blasien	7,686	2,236	403	27	2	50	75	282	309
Waldshut	22,115	4,501	988	357	2	165	131	486	541
Breisach	7,811	2,697	526	140	3	36	74	129	186
Emmendingen	11,575	2,988	1,013	191	—	23	93	286	411
Ettenheim	10,263	2,547	560	134	1	34	65	293	313
Freiburg	29,808	9,725	3,433	240	66	72	243	2,421	2,782
Neustadt	9,480	2,773	307	83	2	21	106	164	219
Staufen	9,237	2,194	353	167	3	81	79	130	145
Waldkirch	7,624	3,115	227	83	3	2	82	197	244
Lörrach	11,193	3,747	816	152	11	263	169	324	374
Müllheim	12,682	2,788	889	98	19	139	94	151	358
Schönau	7,165	1,529	354	61	2	50	42	117	155
Schopfheim	8,105	2,339	480	173	9	69	90	121	228
Kork	11,640	3,867	851	183	8	11	187	306	385
Lahr	13,966	3,091	1,652	176	39	25	125	950	1,198
Oberkirch	7,974	2,974	172	114	—	4	103	78	101
Offenburg	17,993	8,143	1,408	217	21	25	269	267	401
Wolfach	8,248	3,200	445	220	2	10	144	175	205
Achern	9,689	2,866	180	202	10	3	74	69	235
Baden	14,513	4,620	1,907	132	19	23	117	1,607	1,607
Bühl	12,214	2,316	146	254	6	21	52	77	108
Rastatt	23,557	6,036	1,074	281	17	52	110	739	961
Bretten	9,278	2,392	320	110	2	17	45	48	123
Bruchsal	19,838	5,897	1,615	222	3	62	176	1,012	1,634
Carlsruhe	30,288	9,823	3,432	387	160	60	220	3,113	3,663
Durlach	8,318	3,501	442	103	2	6	86	89	211
Ettlingen	7,822	2,152	447	70	9	6	42	153	241
Pforzheim	26,082	9,303	4,658	127	68	6	82	2,176	2,403

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Brgrmstr.-Amt.	Amtsgericht.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Rekurse in		Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.			
168	680	495	—	5	17	10	1	3	43	—	—	1,345	1,263	1,534
5	32	45	—	1	1	9	—	5	25	—	—	1,055	461	1,540
19	50	61	—	9	—	10	2	8	25	2	3	694	254	637
17	24	42	—	8	6	9	—	6	19	2	—	82	155	204
11	23	64	—	1	5	12	—	5	28	3	—	1,612	900	3,379
55	73	95	1	5	10	11	—	12	44	—	—	223	699	1,147
12	222	114	1	5	61	12	—	11	28	—	—	562	733	343
21	78	119	—	33	3	9	—	6	64	—	1	12	552	13
43	44	215	1	4	23	9	—	3	30	—	2	256	1,024	299
40	21	190	—	24	19	12	—	5	58	2	2	458	392	202
26	116	48	5	9	4	10	—	3	13	—	1	428	626	568
31	73	39	5	8	153	10	—	11	32	1	1	273	308	147
162	188	96	3	26	66	15	1	18	44	2	1	877	742	1,139
26	45	93	—	14	8	12	1	4	18	1	—	906	348	992
66	86	235	—	7	17	12	—	—	23	—	—	932	907	1,012
48	223	29	—	1	12	11	—	3	18	—	—	1,189	319	1,474
377	1,430	883	—	16	76	11	1	3	73	1	2	707	437	1,983
48	60	91	—	15	5	12	—	6	68	2	2	69	202	110
11	58	49	—	21	6	12	—	14	27	—	—	447	484	305
8	80	135	—	16	5	11	2	4	65	2	3	90	163	279
33	187	132	1	17	4	9	—	1	39	—	1	543	835	873
24	210	118	—	5	1	9	1	2	17	—	—	755	375	1,013
34	55	56	1	9	—	11	—	10	33	1	2	177	249	266
27	43	112	1	45	—	9	—	5	21	1	—	283	430	762
75	250	46	—	7	7	12	—	10	39	1	—	711	598	1,528
124	861	123	27	16	47	12	—	2	28	1	1	886	531	1,579
23	21	33	1	23	—	11	—	8	35	1	1	193	296	134
57	156	156	5	27	—	16	2	28	89	2	—	1,084	1,030	2,954
16	61	96	3	21	8	9	—	12	28	2	—	92	290	196
14	61	120	—	10	30	10	1	3	39	—	5	505	179	1,448
96	1,114	348	—	33	16	12	—	—	41	—	4	635	466	5,409
36	27	21	2	20	2	8	—	7	32	2	—	419	464	2,979
136	538	254	—	20	13	12	1	7	61	3	1	4,351	1,585	4,885
22	64	35	—	—	2	11	1	14	44	3	1	2,804	704	2,149
106	845	463	1	60	159	12	1	4	74	—	—	5,934	1,190	10,221
287	1,747	1,447	10	114	58	12	2	5	101	2	3	2,976	1,577	3,867
22	141	35	—	11	2	11	—	10	36	1	4	3,058	1,310	3,149
23	45	170	1	2	—	12	—	9	28	—	2	1,680	966	3,876
206	1,291	885	—	18	3	12	1	3	143	—	—	2,858	1,149	3,116

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bezirksämter und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimationspapiere.				Zur Anzeige	
								Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Mannheim	30,952	10,831	5,564	419	154	87	96	4,470	4,898
Schwetzingen	7,686	2,928	506	84	4	10	76	161	247
Weinheim	7,081	2,592	166	100	8	2	57	124	164
Eppingen	9,222	2,265	481	102	—	37	33	111	130
Heidelberg	30,308	7,908	3,480	200	69	69	193	1,803	2,452
Sinsheim	15,849	4,413	388	219	2	34	94	153	236
Wiesloch	8,679	2,072	420	61	—	—	40	143	177
Adelsheim	8,440	2,649	547	101	1	17	72	389	403
Buchen	18,517	4,444	939	203	1	46	88	577	726
Eberbach	7,385	2,615	693	30	3	9	77	390	417
Mosbach	17,436	3,755	446	167	7	46	116	148	251
Tauberbischofsheim	26,705	6,131	1,256	365	3	12	187	546	672
Wertheim	12,455	3,402	391	211	5	6	92	81	98
Kreise.									
Constanz	72,003	26,057	2,906	1,068	57	190	570	1,696	2,028
Villingen	35,149	9,568	2,596	388	4	75	231	854	999
Waldshut	54,358	12,317	2,545	598	7	382	336	1,122	1,352
Freiburg	85,798	26,039	6,419	1,038	78	269	742	3,620	4,300
Lörrach	39,145	10,403	2,539	484	41	521	395	713	1,115
Offenburg	59,821	21,275	4,528	910	70	75	828	1,776	2,290
Baden	59,973	15,838	3,307	869	52	99	353	2,492	2,911
Carlsruhe	101,626	33,068	10,914	1,019	244	157	651	6,591	8,275
Mannheim	45,719	16,351	6,236	603	166	99	229	4,755	5,309
Heidelberg	64,058	16,658	4,769	582	71	140	360	2,210	2,995
Mosbach	90,938	22,996	4,272	1,077	20	136	632	2,131	2,567
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	161,510	47,942	8,047	2,054	68	647	1,137	3,672	4,379
Freiburg	184,764	57,717	13,486	2,432	189	865	1,965	6,109	7,705
Carlsruhe	161,599	48,906	14,221	1,888	296	256	1,004	9,083	11,186
Mannheim	200,715	56,005	15,277	2,262	257	375	1,221	9,096	10,871
Großherzogthum	708,588	210,570	51,031	8,636	810	2,143	5,327	27,960	34,141
1871:									
Großherzogthum	757,452	189,694	40,784	9,103	1,130	1,503	5,183	24,662	29,290

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Brgrmstr.-Amt.	Amtsgericht.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte		
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in				
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Erledigte Forstfrevel.
4,898	519	2,497	1,709	2	124	47	12	1	8	162	3	—	1,289	521	2,284
247	37	155	38	—	4	13	10	2	1	35	—	4	3,154	916	2,559
164	20	32	69	3	38	2	11	1	8	29	—	2	1,225	443	923
130	5	20	94	—	10	1	9	—	2	63	2	—	2,516	912	1,460
2,452	342	1,103	827	10	65	105	12	—	11	77	3	—	5,613	940	7,258
236	50	75	76	—	6	29	12	—	8	33	1	1	5,494	1,354	3,087
177	31	54	81	—	8	3	11	—	1	16	—	—	1,794	751	1,226
403	56	299	37	—	10	1	10	1	9	19	1	2	833	416	748
726	86	432	167	7	17	17	12	2	9	60	2	6	1,325	922	1,888
417	36	120	72	1	21	167	12	—	3	36	1	—	1,794	639	1,427
251	32	104	83	6	8	18	11	1	4	40	—	1	4,466	1,056	2,006
672	102	258	152	1	20	139	12	4	13	28	1	1	3,036	1,517	1,694
98	12	45	30	—	—	11	11	1	1	18	1	2	2,267	998	1,775
2,028	275	882	802	1	29	39	61	3	39	184	7	3	5,011	3,732	8,441
999	76	344	448	2	42	87	30	—	20	122	—	3	830	2,309	655
1,352	259	398	373	13	67	242	47	1	37	147	5	5	2,036	2,068	2,056
4,300	584	1,982	1,515	—	90	129	81	4	34	292	6	7	4,340	2,860	6,155
1,115	118	495	418	3	76	5	38	1	18	110	2	3	1,758	1,889	2,914
2,290	295	1,349	454	36	94	62	60	2	60	219	7	2	2,966	2,745	6,391
2,911	282	1,740	743	2	83	61	42	2	17	173	5	10	5,910	2,694	14,721
8,275	666	4,133	3,035	12	205	224	70	5	45	426	6	10	19,310	6,896	26,378
5,309	576	2,684	1,816	5	166	62	33	4	17	226	3	6	5,668	1,880	5,766
2,995	428	1,252	1,078	10	89	138	44	—	22	189	6	1	15,417	3,957	13,031
2,567	324	1,258	541	15	76	353	68	9	39	201	6	12	13,721	5,548	9,538
4,379	610	1,624	1,623	16	138	368	138	4	96	453	12	11	7,877	8,109	11,152
7,705	997	3,826	2,387	39	260	196	179	7	112	621	15	12	9,064	7,494	15,460
11,186	948	5,873	3,778	14	288	285	112	7	62	599	11	20	25,220	9,590	41,099
10,871	1,328	5,194	3,435	30	331	553	145	13	78	616	15	19	34,806	11,385	28,335
34,141	3,883	16,517	11,223	99	1,017	1,402	574	31	348	2,289	53	62	76,967	36,578	96,046
29,290	3,738	12,368	11,032	66	947	1,139	630	66	292	2,058	50	99	79,189	33,817	117,421

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen.*)	
Constanz	598	56	80	36	19	268	69	41	13	1	13	1194
Engen	29	8	4	4	1	—	7	4	—	1	7	65
Meßkirch	42	2	9	6	—	1	6	3	—	—	4	73
Pfullendorf	29	5	7	2	2	—	4	1	—	—	18	68
Stockach	24	17	7	3	2	5	7	10	—	—	6	81
Ueberlingen	83	21	11	30	6	16	15	3	1	1	28	215
Donaueschingen	61	3	11	10	4	3	269	5	1	—	37	404
Triberg	57	48	4	11	4	11	39	2	—	4	15	195
Villingen	103	26	18	16	—	5	65	11	—	2	9	255
Bonndorf	61	4	10	4	4	6	133	14	—	1	—	237
Säckingen	43	22	6	4	1	17	5	14	—	—	5	117
St. Blasien	45	15	4	27	—	1	168	16	—	1	5	282
Waldshut	89	31	49	34	6	108	27	38	2	1	101	486
Breisach	71	9	14	1	2	1	14	3	2	—	12	129
Emmendingen	157	7	29	32	7	7	24	9	1	3	10	286
Ettenheim	30	7	15	21	3	1	199	16	—	—	1	293
Freiburg	1310	26	175	147	31	607	66	12	5	12	30	2421
Neustadt	92	7	19	4	2	13	12	2	—	2	11	164
Staufen	49	12	10	22	1	3	3	1	1	—	28	130
Waldkirch	146	15	15	2	—	3	6	2	—	—	8	197
Lörrach	114	10	61	31	6	4	75	15	—	1	7	324
Müllheim	66	3	16	3	4	9	36	6	1	5	2	151
Schönau	59	4	5	11	3	4	4	—	—	—	27	117
Schopfheim	49	3	13	5	1	11	11	11	—	—	17	121
Kork	57	11	16	6	8	—	182	13	7	—	6	306
Lahr	560	17	30	8	5	149	164	4	—	—	13	950
Oberkirch	26	14	1	1	5	5	4	13	—	—	9	78
Offenburg	89	9	15	5	39	27	42	6	—	5	30	267
Wolfach	79	4	20	8	2	3	22	16	2	2	17	175
Achern	14	1	6	5	1	—	23	—	—	12	7	69
Baden	1046	28	—	4	—	—	505	—	—	24	—	1607
Bühl	19	2	3	5	2	1	16	10	1	—	18	77
Rastatt	329	34	23	5	—	156	122	34	—	5	31	739
Bretten	6	13	—	4	—	2	3	—	3	11	6	48
Bruchsal	689	72	19	10	6	94	88	28	1	4	2	1012
Carlsruhe	1605	242	147	16	11	676	118	12	3	4	279	3113
Durlach	16	6	3	8	4	—	37	3	—	1	11	89
Ettlingen	93	3	10	16	1	8	10	6	—	4	2	153
Pforzheim	981	155	216	30	32	619	68	34	6	1	34	2176

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Uebertretungen nach Art der Vergehen 1872.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen.*)	
Mannheim . .	2,215	300	83	32	29	1,325	453	5	3	12	13	4,470
Schwetzingen . .	56	30	12	13	—	2	41	5	2	—	—	161
Weinheim . . .	71	3	16	14	—	1	8	5	—	2	4	124
Eppingen . . .	46	—	6	—	2	1	42	7	—	2	5	111
Heidelberg . .	962	72	137	24	14	265	259	3	2	3	62	1,803
Sinsheim . . .	75	4	11	15	2	4	12	7	—	2	21	153
Wiesloch . . .	73	7	—	19	3	—	28	6	—	1	6	143
Adelsheim . . .	18	10	7	162	24	4	135	21	1	—	7	389
Buchen	119	37	29	122	81	17	155	9	—	3	5	577
Eberbach . . .	58	29	56	18	1	7	175	9	2	1	34	390
Mosbach . . .	51	7	13	3	4	3	16	34	—	—	17	148
Tauberbischofsheim	67	9	27	179	29	8	154	38	—	3	32	546
Wertheim . . .	11	3	8	—	3	—	22	7	11	1	15	81
Kreise.												
Constanz . . .	805	109	118	81	30	290	108	62	14	3	76	1,696
Villingen . . .	221	77	33	37	8	19	373	18	1	6	61	854
Waldshut . . .	238	72	69	69	11	132	333	82	2	3	111	1,122
Freiburg . . .	1,855	83	277	229	46	635	324	45	9	17	100	3,620
Lörrach	288	20	95	50	14	28	126	32	1	6	53	713
Offenburg . . .	811	55	82	28	59	184	414	52	9	7	75	1,776
Baden	1,408	65	32	19	3	157	666	44	1	41	56	2,492
Carlsruhe . .	3,390	491	395	84	53	1,399	324	83	13	25	334	6,591
Mannheim . .	2,342	333	111	59	29	1,328	502	15	5	14	17	4,755
Heidelberg . . .	1,156	83	154	58	21	270	341	23	2	8	94	2,210
Mosbach	324	95	140	484	142	39	657	118	14	8	110	2,131
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	1,264	258	220	187	49	441	814	162	17	12	248	3,672
Freiburg	2,954	158	454	307	119	847	864	129	19	30	228	6,109
Carlsruhe . . .	4,798	556	427	103	56	1,556	990	127	14	66	390	9,083
Mannheim . . .	3,822	511	405	601	192	1,637	1 500	156	21	30	221	9,096
Großherzogthum .	12,838	1,483	1,506	1,198	416	4,481	4,168	574	71	138	1,087	27,960
1871:												
Großherzogthum .	12,112	1,775	1,712	781	252	4,349	1,186	584	73	606	1,232	24,662

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Gegenstände der Thätigkeit

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Constanz. Amtsbezirke. Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Stockach.	Ueberlingen.	Kreis Villingen. Amtsbezirke. Donaueschingen	Triberg.	Villingen.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	1	3	2	1	2	3	3	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	1	—	1	1	2	1	6	—	2
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	—	2	2	1	—	2	—	3	—
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	—	2	—	—	2	—	1	—
6. Wege-, Gemarkungs- 2c. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	1	1	1	—	—	—	1
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	1	—	—	2	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10		—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.-V. §. 67	—	—	—	1	—	—	—	2	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgesetz §. 110	—	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	—	—	1	—	2	—	—	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	1	4	—	6	—	—	—	—	—
4. Dienstführung der Gemeinde-Beamten	„ „ §. 6 Z. 4	—	—	1	—	2	2	—	—	2
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	—	—	—	2	—	—	13	3
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	34	19	22	10	19	40	24	40	18
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		24	18	19	8	17	31	20	34	3
Bierschankconcessionen		1	—	—	—	—	3	—	—	—
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen		5	1	3	1	—	5	4	6	5
Sonstige		4	—	—	1	2	1	—	—	10
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	2	1	—	1	2	2	2	6	5
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	—	1	—	—	—	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	—	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	3	—	—	—	1	—	—	—	—
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	—	—	—	1	—	—	1	3	—
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	2	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	3	1	—	—	—	—	—	—	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeinde-Wahlen	§. 17 Gem.Ordn.	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		3	5	8	6	5	12	11	6	3
„ „ „ in Verwaltungssachen		43	25	25	19	28	44	28	64	30
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	—	—	3	—	—	2	1	2	1
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		33	5	7	8	13	12	32	8	6
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.Ges. §. 14	41	50	52	63	49	80	35	16	43

der Bezirksämter.

Kreis Waldshut.				Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.					Kreis Baden.			
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke					Amtsbezirke.			
Boundorf.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.	Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Rastatt.
1	—	2	4	—	—	—	2	—	—	3	—	1	3	1	—	—	1	5	1	1	—	1	2
3	1	3	3	—	—	1	—	2	8	1	1	—	7	1	8	2	5	20	3	1	—	6	2
—	1	—	—	3	—	—	1	1	5	—	—	1	—	2	—	—	1	—	1	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—
1	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
—	1	—	2	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	6	—	—	—	—	—	—
10	—	—	1	3	—	—	1	1	4	—	—	—	1	1	3	—	2	2	1	10	—	—	—
—	—	1	9	1	—	—	1	2	4	—	2	—	4	—	6	—	—	1	—	1	—	—	7
13	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	1	3	1	—	3	—
18	8	22	19	12	17	15	48	40	13	25	25	9	17	13	16	12	9	51	8	26	35	26	47
18	8	17	17	8	11	15	7	25	10	5	7	9	5	12	7	12	9	42	7	21	6	22	39
—	—	1	—	2	6	—	27	—	—	14	15	—	—	—	—	—	—	—	1	—	23	—	—
—	1	1	2	1	—	—	11	14	3	6	3	—	11	1	8	—	—	9	—	1	1	4	8
7	2	3	5	1	2	—	3	1	1	2	8	5	1	5	1	7	1	24	3	4	4	2	4
—	—	—	—	—	—	—	8	11	—	1	—	—	5	—	2	—	—	—	—	1	3	—	2
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	—
2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	5	1	—	—	—	1
2	2	—	5	1	4	2	2	4	1	—	2	—	2	—	1	3	—	4	—	—	1	—	—
—	—	1	—	—	—	—	4	3	4	37	—	—	—	—	—	5	9	—	11	—	—	—	—
5	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	—	—	1	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
5	3	11	18	4	—	3	3	6	14	4	1	2	10	5	10	2	8	28	12	3	—	7	7
58	13	32	44	18	23	18	73	68	27	65	39	17	33	21	39	28	35	89	28	39	41	32	61
5	—	1	4	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
14	—	1	35	8	29	20	10	19	11	9	21	21	11	17	35	12	5	15	4	34	18	10	8
66	46	30	94	20	15	24	43	25	28	32	43	34	14	48	41	33	34	46	19	24	11	31	61

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Karlsruhe. Amtsbezirke. Bretten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Ettlingen.	Pforzheim.	Kr. Mannheim. Amtsbezirke. Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	4	—	—	4	—	1	2	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	7	3	3	—	6	2	6	—	6
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	1	1	1	3	—	—	—	—	1
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	1	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	1	—	1	1	1	—	—	1	—
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	1	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	1	1	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.-B. §. 67	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulges. §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	1
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	—	—	—	—	1	—	—	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	8	3	2	1	4	2	—	—	—
4. Dienstführung der Gemeinde-Beamten	„ „ §. 6 Z. 4	—	3	—	—	4	—	—	1	1
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	3	—	—	—	—	—	1	—
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	31	53	87	25	9	119	129	22	15
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		15	44	45	15	7	106	101	7	13
Bierschankconcessionen		—	—	—	2	—	—	—	—	—
Weinverkauf im Kleinen		8	—	—	6	—	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen		8	9	42	2	2	13	26	12	3
Sonstige		—	—	—	—	—	—	2	3	1
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	1	5	8	9	3	13	24	9	6
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	2	—	—	4	4	—	—
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	—	1	—	1	1	—	1	—	1
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.B. §. 6 Z. 1	1	—	2	—	—	2	—	1	3
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	1	4	—	—	2	3	—	1	—
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	2	2	—	—	3	—	4	—	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeinde-Wahlen	§. 17 Gem.Ordn.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		14	4	5	10	9	3	8	1	8
„ „ „ in Verwaltungssachen		44	74	101	36	28	143	162	35	29
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	—	—	2	—	2	—	—	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		140	19	386	25	25	49	19	6	7
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.Ges. §. 14	21	14	23	20	13	29	9	14	14

der Bezirksämter.

Kreis Heidelberg.				Kreis Mosbach.						Kreise.										Kreise d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.																					
Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tauberbischofsh.	Wertheim.	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	1872.	1871.
—	—	—	—	3	—	—	1	4	—	12	3	7	5	5	7	4	9	2	—	8	22	17	13	10	62	75
1	3	3	1	3	3	1	—	1	1	6	8	10	12	9	38	9	21	12	8	9	24	59	30	29	142	101
1	2	1	—	—	1	—	1	1	—	7	3	1	10	3	2	1	6	1	4	3	11	15	7	8	41	28
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	1	3	4	3
—	—	4	—	—	1	2	—	1	—	4	1	—	3	—	2	2	4	1	4	4	5	5	6	9	25	27
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1	—	2	—	2	—	—	—	1	1	4	4	—	2	10	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	1	—	—	—	1	3	1	—	5	—
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	2	—	1	—	4	1	2	—	—	2	3	5	3	2	13	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	1	1	—	5	8
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	5	—	—	—	3	—	2	3	—	4	—	18	—	1	2	—	—	1	5	8	22	3	—	14	39	1
—	1	—	—	5	3	1	1	—	3	—	1	4	1	1	1	—	1	2	1	13	5	3	1	16	25	24
—	—	—	—	—	24	—	4	—	—	3	—	3	3	2	6	—	1	—	—	28	6	11	1	28	46	14
—	1	3	1	—	1	2	2	—	2	11	—	11	9	2	8	10	20	—	5	8	22	19	30	13	84	92
1	2	—	—	3	2	—	2	1	1	5	2	10	8	6	7	8	7	2	3	8	17	21	15	13	66	42
3	—	1	—	—	—	—	3	1	—	2	16	13	1	1	12	4	3	1	4	4	31	14	7	9	61	33
57	60	26	9	9	26	27	19	21	10	144	82	67	170	64	96	134	324	166	152	112	293	330	458	430	1,511	1,275
45	48	18	7	7	25	20	14	19	8	117	57	60	81	33	77	88	232	121	118	93	234	191	320	332	1,077	919
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	49	15	1	23	2	—	—	—	4	65	25	—	94	66
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	14	—	—	—	1	—	16	—	17	101
12	9	7	2	2	1	2	—	2	2	15	15	3	35	15	17	17	76	40	30	9	33	67	93	79	242	148
—	3	1	—	—	—	5	5	—	—	8	10	3	5	1	1	4	—	5	4	10	21	7	4	19	51	41
—	9	2	2	1	1	2	6	—	1	8	13	22	24	23	37	10	39	39	13	11	43	84	49	63	239	238
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	2	6	4	2	—	1	3	8	6	18	17
—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	3	3	2	2	1	1	3	6	5	15	136
1	—	—	3	—	2	2	1	2	—	4	—	2	2	2	7	1	5	2	4	7	6	11	6	13	36	28
—	—	—	1	1	—	2	2	3	1	1	4	9	14	4	8	1	10	4	1	9	14	26	11	14	65	65
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	48	—	25	—	—	—	—	—	3	73	—	—	76	45
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	5	7	2	10	—	7	4	2	—	9	19	7	6	41	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—	—	—	—	2	4	—	—	6	20
2	11	8	1	9	9	3	4	13	1	39	20	37	34	18	60	17	45	17	22	39	96	112	62	78	348	292
63	77	33	16	19	60	36	40	28	18	184	122	147	292	110	219	173	426	226	189	201	453	621	599	616	2,289	2,058
—	—	—	—	1	—	1	—	4	11	5	4	10	3	1	3	—	4	—	—	17	19	7	4	17	47	11
4	10	16	15	16	11	17	25	33	22	78	46	50	106	70	71	57	642	32	45	124	174	247	699	201	1,321	1,519
16	43	40	16	25	41	28	33	85	38	335	94	236	187	139	173	127	120	37	115	250	665	499	247	402	1,813	1,744

Rechnungs-
Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungen**											**Zehnt-Rech-**
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1872/73.					aus früheren Abhörperioden		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahr 1872 abgehört.	Davon im Jahr 1872 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1872 abgehört.	Davon im Jahre 1872 verschieden.
Constanz	2	2	44	43	40	1	4	—	—	6	6	6
Engen	—	—	45	45	45	—	—	4	4	10	4	4
Meßkirch	6	6	38	38	37	—	1	—	—	22	22	22
Pfullendorf	33	33	49	34	25	15	24	5	5	5	5	5
Stockach	32	32	42	17	17	25	25	4	4	3	1	1
Ueberlingen	7	7	80	74	71	6	9	—	—	23	23	23
Donaueschingen	11	11	35	27	24	8	11	2	2	11	8	8
Triberg	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	2	2
Villingen	7	7	33	26	25	7	8	—	—	—	—	—
Bonndorf	—	—	66	66	66	—	—	—	—	8	8	8
Säckingen	10	10	41	27	19	14	22	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	62	40	40	22	22	—	—	1	1	1
Waldshut	2	2	94	94	94	—	—	—	—	20	20	20
Breisach	10	10	21	9	6	12	15	—	—	4	1	1
Emmendingen	6	6	31	7	6	24	25	1	1	2	—	—
Ettenheim	4	4	24	23	20	1	4	1	1	1	1	1
Freiburg	5	5	51	37	32	14	19	—	—	1	—	—
Neustadt	16	16	30	15	10	15	20	—	—	3	3	3
Staufen	6	6	29	20	18	9	11	—	—	—	—	—
Waldkirch	1	1	28	27	27	1	1	—	—	—	—	—
Lörrach	18	18	42	29	21	13	21	—	—	—	—	—
Müllheim	12	12	41	29	29	12	12	—	—	—	—	—
Schönau	—	—	53	26	25	27	28	—	—	2	2	2
Schopfheim	7	7	49	40	34	9	15	—	—	—	—	—
Kork	26	26	30	20	14	10	16	—	—	—	—	—
Lahr	3	3	27	27	27	—	—	—	—	—	—	—
Oberkirch	13	13	28	22	19	6	9	—	—	—	—	—
Offenburg	20	20	46	28	14	18	32	—	—	—	—	—
Wolfach	6	6	24	18	15	6	9	—	—	—	—	—
Achern	7	7	18	16	16	2	2	—	—	2	2	2
Baden	4	4	8	7	7	1	1	—	—	—	—	—
Bühl	7	7	29	29	29	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	17	17	44	44	44	—	—	—	—	4	4	4
Bretten	1	1	24	24	24	—	—	1	1	1	1	1
Bruchsal	12	12	29	24	22	5	7	—	—	—	—	—
Carlsruhe	—	—	23	23	23	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	9	9	20	11	9	9	11	—	—	—	—	—
Ettlingen	8	8	18	7	5	11	13	1	1	—	—	—
Pforzheim	14	14	31	19	11	12	20	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
jahr 1872/73.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1872/73.					Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinderechnung.
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1872 abgehört.	Davon im Jahre 1872 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	10	10	39	21	20	18	19	33	15
6	6	14	14	20	—	—	20	20	43	10
—	—	—	—	13	13	13	—	—	8	11
—	—	4	3	8	—	—	8	8	16	9
2	2	5	5	20	—	—	20	20	14	1
—	—	7	7	23	15	13	8	10	17	4
3	3	20	20	26	—	—	26	26	27	8
—	—	—	—	16	16	16	—	—	7	9
—	—	—	—	10	10	10	—	—	20	7
—	—	22	22	28	9	8	19	20	22	14
—	—	8	8	29	6	1	23	28	10	4
—	—	11	11	13	4	4	9	9	2	1
—	—	—	—	49	49	49	—	—	23	22
3	3	14	14	19	1	1	18	18	14	—
2	2	1	1	8	8	8	—	—	1	12
—	—	6	6	22	—	—	22	22	26	18
1	1	47	47	70	1	1	69	69	9	12
—	—	1	1	19	15	12	4	7	3	9
—	—	20	20	26	—	—	26	26	13	1
—	—	14	14	14	9	6	5	8	2	—
—	—	17	17	17	—	—	17	17	7	27
—	—	11	11	24	2	2	22	22	29	5
—	—	—	—	7	—	—	7	7	9	3
—	—	10	10	13	—	—	13	13	1	22
—	—	3	3	5	—	—	5	5	24	22
—	—	13	12	11	10	7	1	4	26	10
—	—	6	6	19	2	2	17	17	22	20
—	—	29	29	23	—	—	23	23	18	6
—	—	11	11	18	—	—	18	18	15	2
—	—	9	9	13	2	2	11	11	15	16
—	—	7	7	7	2	2	5	5	7	34
—	—	14	14	15	—	—	15	15	27	18
—	—	7	7	34	11	11	23	23	45	48
—	—	5	5	7	7	7	—	—	13	29
—	—	6	6	14	—	—	14	14	25	26
—	—	—	—	7	6	6	1	1	12	13
—	—	4	4	3	—	—	3	3	4	26
—	—	8	8	4	—	—	4	4	10	39
—	—	9	9	14	—	—	14	14	27	18

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1872/73.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahr 1872 abgehört.	Davon im Jahr 1872 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1872 abgehört.	Davon im Jahre 1872 verbeschieden.
Mannheim	1	1	9	8	8	1	1	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	13	13	13	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	13	13	13	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	15	15	13	—	2	—	—	2	2	2
Heidelberg	—	—	43	43	43	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	37	37	37	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	17	17	17	—	—	—	—	3	3	3
Adelsheim	3	3	21	21	20	—	1	—	—	1	1	1
Buchen	2	2	40	36	36	4	4	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	27	27	26	—	1	—	—	—	—	—
Mosbach	—	—	44	44	44	—	—	—	—	2	2	2
Tauberbischofsheim	26	26	74	57	52	17	22	—	—	8	8	8
Wertheim	7	7	41	39	30	2	11	1	—	—	—	—
Kreise.												
Constanz	80	80	298	251	235	47	63	13	13	69	61	61
Villingen	18	18	84	69	65	15	19	2	2	13	10	10
Waldshut	12	12	263	227	219	36	44	—	—	29	29	29
Freiburg	48	48	214	138	119	76	95	2	2	11	5	5
Lörrach	37	37	185	124	109	61	76	—	—	2	2	2
Offenburg	68	68	155	115	89	40	66	—	—	—	—	—
Baden	35	35	99	96	96	3	3	—	—	6	6	6
Carlsruhe	44	44	145	108	94	37	51	2	2	1	1	1
Mannheim	1	1	35	34	34	1	1	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	112	112	110	—	2	—	—	5	5	5
Mosbach	38	38	247	224	208	23	39	1	—	11	11	11
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	110	110	645	547	519	98	126	15	15	111	100	100
Freiburg	153	153	554	377	317	177	237	2	2	13	7	7
Carlsruhe	79	79	244	204	190	40	54	2	2	7	7	7
Mannheim	39	39	394	370	352	24	42	1	—	16	16	16
Großherzogthum	381	381	1,837	1,498	1,378	339	459	20	19	147	130	130
1871: Großherzogthum	431	431	1,819	1,438	1,302	381	517	26	26	170	150	147

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
Jahr 1872/73.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1872/73.					Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1872.	Davon sind im Jahre 1872 abgehört.	Auf 1. Mai 1872 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1872 abgehört.	Davon im Jahre 1872 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	1	1	21	14	14	7	7	6	2
—	—	—	—	9	8	8	1	1	13	25
—	—	—	—	6	6	6	—	—	1	16
—	—	—	—	5	1	—	4	5	14	17
—	—	—	—	20	20	20	—	—	43	9
—	—	—	—	9	9	9	—	—	35	83
—	—	1	1	22	22	22	—	—	15	27
—	—	4	4	4	4	4	—	—	21	30
—	—	5	5	10	—	—	10	10	37	19
—	—	—	—	7	7	3	—	4	6	29
—	—	—	—	10	10	7	—	3	41	40
—	—	25	25	34	2	2	32	32	68	114
—	—	18	18	14	—	—	14	14	20	64
8	8	40	39	123	49	46	74	77	131	50
3	3	20	20	52	26	26	26	26	54	24
—	—	41	41	119	68	62	51	57	57	41
6	6	103	103	178	34	28	144	150	68	52
—	—	38	38	61	2	2	59	59	46	57
—	—	62	61	76	12	9	64	67	105	60
—	—	37	37	69	15	15	54	54	94	116
—	—	32	32	49	13	13	36	36	91	151
—	—	1	1	36	28	28	8	8	20	43
—	—	1	1	56	52	51	4	5	107	136
—	—	52	52	79	23	16	56	63	193	296
11	11	101	100	294	143	134	151	160	242	115
6	6	203	202	315	48	39	267	276	219	169
—	—	69	69	118	28	28	90	90	185	267
—	—	54	54	171	103	95	68	76	320	475
17	17	427	425	898	322	296	576	602	966	1,026
20	23	440	439	792	365	355	427	437	934	975

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser.												
	in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen.		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge						Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit.	
					aus der Staatskasse. fl.	aus Privatversicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.	an Personen.	Betrag. fl.		Fälle.	davon durch Kinder.
Constanz	5	8	16	10	7,594	412	72	8,078	8	1,929	2	—	—
Engen	9	10	18	27	11,508	2,594	85	14,187	22	7,940	—	2	1
Meßkirch	2	2	3	3	1,232	272	—	1,504	—	—	—	1	—
Pfullendorf	6	9	12	10	4,891	1,188	11	6,090	10	2,716	—	—	—
Stockach	4	4	5	7	2,277	462	10	2,749	4	1,353	1	—	—
Ueberlingen	7	11	18	18	12,798	2,749	—	15,547	19	10,160	1	1	—
Donaueschingen	9	13	26	29	25,367	4,635	150	30,152	6	21,547	2	1	—
Triberg	6	9	9	11	16,009	2,849	5	18,863	—	—	1	3	2
Villingen	9	9	10	12	4,470	551	22	5,043	1	300	1	5	1
Bonndorf	5	5	13	12	9,739	2,384	51	12,174	5	423	1	2	—
Säckingen	8	12	23	15	15,253	2,049	24	17,326	4	17,188	4	2	2
St. Blasien	2	3	5	3	12,640	1,044	—	13,684	1	650	—	—	—
Waldshut	5	7	26	21	9,082	935	32	10,049	2	2,809	—	—	—
Breisach	3	3	3	3	1,949	9	75	2,033	1	1,734	—	—	—
Emmendingen	11	11	26	28	9,824	1,464	185	11,473	8	2,674	—	2	2
Ettenheim	5	6	11	16	5,669	714	92	6,475	—	—	—	2	2
Freiburg	7	14	27	38	8,351	1,591	64	10,006	6	3,568	3	5	1
Neustadt	4	4	4	4	2,162	20	—	2,182	1	44	—	—	—
Staufen	2	2	3	3	554	14	18	586	2	1,280	—	—	—
Waldkirch	4	7	15	30	4,133	468	52	4,653	—	—	—	3	2
Lörrach	4	4	4	4	3,425	25	—	3,450	3	15,500	—	—	—
Müllheim	6	6	10	16	2,781	672	58	3,511	9	2,774	—	3	2
Schönau	3	3	2	5	35,229	8,807	—	44,036	1	144,533	—	1	1
Schopfheim	4	4	4	4	1,084	271	—	1,355	3	1,156	—	1	1
Kork	6	7	7	7	1,032	217	14	1,263	6	1,737	—	1	1
Lahr	6	6	7	9	6,072	1,344	—	7,416	4	930	—	4	4
Oberkirch	2	3	3	5	2,913	—	—	2,913	—	—	—	—	—
Offenburg	8	10	12	15	6,070	1,000	117	7,187	6	4,210	—	1	1
Wolfach	6	6	6	8	10,949	2,225	—	13,174	2	4,850	1	1	1
Achern	8	9	9	9	2,953	571	—	3,524	4	1,263	—	3	3
Baden	4	6	9	11	3,132	2,555	2	5,689	4	2,569	—	2	2
Bühl	4	4	4	4	984	56	—	1,040	2	338	1	—	—
Rastatt	7	8	31	48	21,904	3,700	131	25,735	22	19,317	—	2	1
Bretten	3	3	3	3	502	111	38	651	1	142	—	1	—
Bruchsal	7	10	21	16	3,772	737	54	4,563	7	2,335	—	5	3
Carlsruhe	12	21	37	71	14,663	2,468	61	17,192	21	12,192	—	7	2
Durlach	4	8	34	53	8,214	1,011	131	9,356	—	—	1	1	1
Ettlingen	3	3	5	6	1,305	250	18	1,573	2	780	—	2	2
Pforzheim	4	7	17	29	6,639	1,151	20	7,810	17	1,653	1	1	1

bezw. (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
brände.							**Waldbrände.**						**Freiwillige Feuerwehren.**		**Gemeinde-Feuerspritzen**	
oder muthmaßliche Ursachen.									Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	Fahrlässigkeit. davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	4	438	62	15
—	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	7	474	61	18
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	210	37	37
—	1	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	2	146	25	52
—	—	—	—	1	—	—	1	1,08	—	—	—	1	5	278	43	17
—	—	—	—	—	—	7	2	0,18	—	—	—	2	5	374	68	83
—	—	—	—	—	—	7	2	1,80	—	—	—	2	14	1,339	76	75
—	—	—	—	1	—	3	1	2,00	—	—	—	1	3	311	22	10
—	—	—	—	1	—	1	1	0,36	—	1	—	—	10	845	46	36
—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	6	438	66	5
—	—	—	—	3	—	3	4	1,08	—	—	—	4	5	330	22	14
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	33	33	24
—	—	—	—	1	—	6	1	0,03	—	1	—	—	5	396	66	36
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	3	295	25	20
—	1	—	—	1	1	6	2	1,98	—	—	—	2	5	484	37	29
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	3	240	33	7
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	6	796	49	28
—	1	—	—	—	—	—	2	3,54	—	1	—	1	5	480	31	37
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	296	29	7
—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	208	18	12
—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	12	939	50	14
—	—	—	—	—	—	2	2	0,68	—	2	1	—	6	802	41	14
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	420	35	5
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	7	572	36	17
—	1	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	2	135	36	21
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3	280	44	35
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	72	19	27
—	—	—	—	1	—	3	1	0,09	—	1	—	—	11	751	63	52
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	2	190	33	29
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	3	186	43	23
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	471	23	16
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	2	194	52	32
—	—	—	—	—	—	4	1	0,72	—	—	—	1	4	503	68	63
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	150	34	37
—	1	—	—	—	—	4	1	0,01	—	1	—	—	8	772	73	27
—	1	—	—	—	—	8	1	5,04	1	—	—	—	12	1,216	39	23
—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	4	448	28	27
—	—	—	—	—	—	1	1	1,44	—	—	—	1	3	325	38	15
—	—	—	—	4	—	1	1	2,00	—	1	1	—	5	969	36	36

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser- in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge aus der Staatskasse. fl.	aus Privat-versicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.	Mobiliar-Entschädigungen. an Personen.	Betrag. fl.	Ermittelte Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.
Mannheim	3	19	23	11	4,642	1,013	13	5,668	13	2,186	—	3	1
Schwetzingen	8	11	14	23	2,667	176	65	2,908	12	3,150	2	3	2
Weinheim	2	2	4	5	1,462	251	—	1,713	1	525	—	1	1
Eppingen	2	2	9	9	1,207	289	3	1,499	2	152	1	—	—
Heidelberg	15	28	35	32	43,234	10,088	117	53,439	23	78,208	—	—	—
Sinsheim	6	6	12	11	969	140	—	1,109	5	1,450	—	—	—
Wiesloch	4	4	5	2	1,025	172	16	1,213	7	1,237	—	—	—
Adelsheim	2	4	19	15	3,503	629	—	4,132	23	3,122	1	—	—
Buchen	4	5	6	7	1,027	160	—	1,187	3	992	1	—	—
Eberbach	2	2	3	2	124	23	—	147	1	67	—	1	1
Mosbach	5	6	12	13	2,131	520	9	2,660	11	858	—	1	—
Tauberbischofsheim	7	7	17	31	8,598	1,471	38	10,107	13	5,226	2	1	—
Wertheim	1	1	2	2	771	3	11	785	—	—	—	—	—
Kreise.													
Constanz	33	44	72	75	40,300	7,677	178	48,155	63	24,098	4	4	1
Villingen	24	31	45	52	45,846	8,035	177	54,058	7	21,847	4	9	3
Waldshut	20	27	67	51	46,714	6,412	107	53,233	12	21,070	5	4	2
Freiburg	36	47	89	122	32,642	4,280	486	37,408	18	9,300	3	12	7
Lörrach	17	17	20	20	42,519	9,775	58	52,352	16	163,963	—	5	4
Offenburg	28	32	35	44	27,036	4,786	131	31,953	18	11,727	1	7	7
Baden	23	27	53	72	28,973	6,882	133	35,988	32	23,487	1	7	6
Carlsruhe	33	52	117	178	35,095	5,728	322	41,145	48	17,102	2	17	9
Mannheim	13	32	41	39	8,771	1,440	78	10,289	26	5,861	2	7	4
Heidelberg	27	40	61	54	46,435	10,689	136	57,260	37	81,047	1	—	—
Mosbach	21	25	59	70	16,154	2,806	58	19,018	51	10,265	4	3	1
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	77	102	184	178	132,860	22,124	462	155,446	82	67,015	13	17	6
Freiburg	81	96	144	195	102,197	18,841	675	121,713	52	184,990	4	24	18
Carlsruhe	56	79	170	250	64,068	12,610	455	77,133	80	40,589	3	24	15
Mannheim	61	97	161	163	71,360	14,935	272	86,567	114	97,173	7	10	5
Großherzogthum	275	374	659	786	370,485	68,510	1,864	440,859	328	389,767	27	75	44
1871:													
Großherzogthum	309	400	891	1,010	531,966	94,763	1,667	628,396	474	312,705	29	67	25

bezw. (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Brände.							Waldbrände.						Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen	
oder muthmaßliche Ursachen.									Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangels od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	Fahrlässigkeit. davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
5	2	—	6	2	—	1	—	—	—	—	—	—	2	411	22	13
2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	175	26	12
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	100	14	10
—	—	—	—	—	—	1	1	0,18	—	—	—	1	2	175	22	13
3	1	—	—	—	1	23	—	—	—	—	—	—	7	644	43	29
2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	8	551	43	16
1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	254	16	8
—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	240	18	6
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	206	22	9
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	234	21	2
2	—	—	—	—	—	3	1	0,54	—	—	—	1	4	318	31	15
1	—	—	—	—	—	3	2	5,94	1	1	—	—	5	318	66	26
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	272	32	14
9	1	—	—	7	—	19	3	1,26	—	—	—	3	26	1,920	296	222
5	—	—	—	2	—	11	4	4,16	—	1	—	3	27	2,495	144	121
—	—	—	—	6	—	12	6	1,11	—	2	—	4	17	1,197	187	79
6	2	—	1	6	3	14	4	5,52	—	1	—	3	28	2,799	222	140
3	—	1	1	—	3	4	2	0,68	—	2	1	—	28	2,733	162	50
7	1	—	—	5	1	10	1	0,09	—	1	—	—	19	1,428	195	164
6	—	—	—	1	—	12	1	0,72	—	—	—	1	12	1,354	186	134
6	2	—	—	5	—	20	4	8,49	1	2	1	1	33	3,880	248	165
7	2	—	6	4	1	3	—	—	—	—	—	—	5	686	62	35
6	1	—	—	—	1	31	1	0,18	—	—	—	1	20	1,624	124	66
8	—	—	1	—	—	9	3	6,48	1	1	—	1	18	1,588	190	72
14	1	—	—	15	—	42	13	6,53	—	3	—	10	70	5,612	627	422
16	3	1	2	11	7	28	7	6,29	—	4	1	3	75	6,960	579	354
12	2	—	—	6	—	32	5	9,21	1	2	1	2	45	5,234	434	299
21	3	—	7	4	2	43	4	6,66	1	1	—	2	43	3,898	376	173
63	9	1	9	36	9	145	29	28,69	2	10	2	17	233	21,704	2,016	1,248
69	3	5	6	43	6	172	43	53,83	—	33	8	10	222	20,209	1,990	1,243

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1871.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1872		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1872		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1872			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten	1871 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1872.	1872 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	2,697,235	166,690	519,654	504,438	16,462	1,800	4,587	62,435	8,623	37,445
Engen	1,810,692	44,975	79,811	77,520	7,190	6,171	1,950	10,088	2,486	10,853
Meßkirch	1,200,398	62,120	92,875	88,345	3,114	673	—	26,029	2,222	11,344
Pfullendorf	511,327	138,747	50,729	49,191	—	—	—	8,265	2,209	11,916
Stockach	1,239,952	59,605	117,447	105,746	—	—	—	30,969	3,235	23,110
Ueberlingen	1,432,421	219,788	94,463	91,466	—	—	—	10,535	1,546	8,416
Donaueschingen	3,358,963	100,924	200,406	191,584	—	—	900	45,777	4,738	49,138
Triberg	593,406	11,113	131,956	129,962	6,038	110,699	—	2,492	368	3,026
Villingen	2,106,683	156,889	230,541	225,636	—	36,789	2,400	17,746	200	22,002
Bonndorf	1,348,022	70,404	51,957	46,059	6,400	—	7,200	13,629	1,028	14,901
Säckingen	744,554	76,764	59,519	54,666	—	—	—	6,057	1,648	5,151
St. Blasien	354,186	24,319	11,019	6,924	1,020	—	—	7,548	1,621	7,154
Waldshut	1,836,873	105,749	132,970	130,017	21,978	13,276	—	23,140	1,950	16,384
Breisach	1,523,610	54,920	114,153	78,055	—	—	—	41,960	13,865	42,415
Emmendingen	3,636,551	140,621	208,917	191,213	—	—	—	57,991	19,564	54,038
Ettenheim	2,768,587	76,662	185,312	180,751	850	—	12,112	30,725	7,312	34,614
Freiburg	2,997,984	137,907	477,545	455,618	—	21,659	—	35,397	3,844	35,942
Neustadt	1,023,208	80,838	37,100	23,737	5,570	—	—	17,584	505	7,853
Staufen	2,109,958	89,867	61,315	50,179	—	5,700	—	16,827	3,929	14,809
Waldkirch	869,936	51,655	46,512	44,999	—	—	—	23,069	2,052	26,206
Lörrach	1,869,831	176,871	203,151	195,427	—	—	—	62,953	17,318	42,350
Müllheim	1,919,533	84,838	150,876	132,729	—	—	—	87,360	19,259	73,057
Schönau	1,385,676	105,689	30,070	27,371	—	—	—	19,742	2,706	15,474
Schopfheim	1,198,049	102,173	53,124	41,232	—	—	4,250	26,603	5,111	22,340
Kork	3,647,009	219,742	102,063	98,026	4,579	—	—	27,810	4,064	32,698
Lahr	4,109,411	266,215	151,808	134,846	—	10,582	11,729	31,575	2,579	23,228
Oberkirch	1,513,402	53,460	36,640	29,394	—	92,850	3,657	16,780	5,021	20,181
Offenburg	7,110,224	180,659	447,278	435,266	—	5,200	—	102,890	13,078	61,179
Wolfach	806,583	46,322	71,020	68,443	500	28,717	—	3,376	790	5,723
Achern	1,875,704	75,515	103,320	100,636	20,032	—	—	34,684	13,681	40,346
Baden	3,028,212	94,357	797,509	788,629	2,210	59,400	56,949	43,662	8,392	73,064
Bühl	2,411,921	46,304	81,720	70,959	—	44,000	1,191	14,663	1,756	29,525
Rastatt	6,923,177	571,190	402,179	382,562	771	21,632	—	221,932	62,679	258,881
Bretten	1,823,030	77,436	80,680	77,291	—	—	—	32,042	13,621	30,807
Bruchsal	4,676,863	354,405	197,955	185,033	—	55,313	—	135,860	36,034	128,592
Carlsruhe	6,717,583	1,157,249	1,414,099	1,409,284	—	6,800	—	211,032	116,911	195,378
Durlach	3,317,696	130,512	175,261	174,729	—	—	—	43,331	14,686	43,432
Ettlingen	3,733,412	210,285	52,702	33,092	—	4,500	44,057	45,456	9,923	58,286
Pforzheim	2,721,566	237,402	354,911	326,096	—	—	—	16,468	2,294	20,958

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien.		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1873.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1872.	Rest auf 1. Jan. 1873.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung. I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
599,193	6,817	15,292	50,624	70	19,131,095	16,330,065	4,957	108,142	3,946
815,626	20,113	100,962	40,344	—	13,032,755	11,094,550	4,689	87,940	7,172
754,913	18,667	96,974	83,081	8,555	9,019,445	7,099,565	4,374	57,589	4,409
469,795	1,298	5,335	5,446	—	10,143,910	7,937,715	5,750	44,733	755
749,655	2,566	7,396	35,347	—	11,860,904	9,902,884	4,798	59,166	4,632
1,191,515	9,108	55,393	202	—	17,878,925	13,803,025	9,187	91,522	836
1,275,138	8,800	37,298	116,112	6,269	18,210,615	15,910,945	2,602	53,180	11,813
118,685	4,971	5,600	—	—	7,115,365	6,761,865	7,992	42,497	—
587,715	700	8,501	32,742	—	14,201,320	11,515,550	5,543	32,526	11,519
562,884	3,850	12,446	22,516	—	8,948,020	8,259,720	6,713	57,676	7,185
225,724	—	—	—	—	8,764,280	7,542,410	6,635	55,357	—
60,627	249	—	—	—	4,228,845	3,839,975	5,066	26,217	438
989,590	10,407	30,545	20,455	768	19,141,115	15,931,810	11,153	118,174	1,148
596,888	8,947	15,063	190,402	3,867	16,610,320	14,881,610	2,993	27,392	3,848
1,011,052	—	8,130	116,204	1,256	34,662,215	30,370,910	1,916	66,652	8,804
772,425	2,682	12,534	97,466	—	18,624,540	16,250,165	169	35,368	4,111
780,724	950	3,476	15,516	--	39,965,910	33,075,220	4,936	105,631	3,209
161,276	1,067	3,298	774	—	7,776,625	6,941,085	5,894	27,540	3,734
687,820	—	--	53,180	2,766	22,779,920	17,252,160	1,050	66,406	3,890
297,323	—	—	3,261	—	13,566,785	12,015,075	3,743	29,976	—
854,915	—	—	101,497	2,269	23,837,565	20,626,095	2,776	103,813	1,237
634,324	—	—	67,438	4,284	18,021,175	14,518,200	1,574	91,195	230
88,044	1,130	2,300	—	—	5,995,984	5,769,264	1,012	33,210	5,692
281,050	—	—	17,166	—	10,788,700	9,298,540	3,550	64,027	1,594
636,321	—	—	29,866	—	19,355,455	14,445,575	—	23,531	2,441
1,133,043	—	—	117,703	—	26,901,600	21,012,470	2,269	59,500	3,852
256,237	—	—	52,243	—	10,798,390	8,661,720	557	34,090	7,442
1,255,441	3,944	—	245,392	1,147	33,731,485	27,150,160	2,229	124,097	10,528
327,779	—	—	8,612	469	12,771,920	10,722,470	3,907	66,251	218
497,433	4,062	5,048	35,244	8,210	12,137,655	10,756,595	2,007	56,376	4,903
201,580	—	—	21,433	531	15,402,290	11,386,180	—	95,856	600
594,779	—	—	63,339	8,778	15,716,580	13,285,445	2,698	58,403	6,188
813,609	11,649	10,798	283,432	3,728	23,439,780	20,906,625	373	64,866	2,030
911,968	6,853	29,461	162,003	4,460	16,632,500	14,457,050	259	52,679	—
1,095,949	—	—	124,773	—	28,826,920	25,850,195	128	63,683	7,979
442,813	—	—	49,592	11,847	45,296,640	39,394,960	—	96,191	887
655,468	—	—	16,482	232	21,797,965	16,637,775	621	51,054	10,121
340,912	43	—	58,133	17,046	14,040,860	9,566,075	893	37,237	8,187
769,532	—	—	110,987	2,304	35,059,185	31,883,755	1,154	163,422	493

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1871.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1872		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1872		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1872			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1871 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1872.	1872 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim .	3,095,925	160,685	1,110,257	1,095,728	—	—	77,800	60,862	30,276	65,384
Schwetzingen .	2,263,656	274,396	113,564	109,213	—	—	18,240	63,188	14,693	53,742
Weinheim . .	2,354,182	28,369	46,700	40,910	20,310	—	17,050	15,859	7,648	17,229
Eppingen . .	1,476,355	103,921	54,634	48,416	—	—	—	8,778	2,301	8,804
Heidelberg.	4,045,826	277,146	479,326	417,566	24,159	—	9,000	84,046	16,351	71,921
Sinsheim . .	3,195,803	236,200	40,401	36,457	—	38,048	14,580	14,745	737	11,959
Wiesloch . .	1,500,397	112,189	18,435	7,894	—	1,500	11,200	24,519	2,999	34,498
Adelsheim . .	1,157,846	41,924	79,192	78,582	—	3,381	500	6,608	276	3,823
Buchen . . .	1,440,939	46,230	46,860	44,410	—	9,352	4,536	13,126	3,530	11,728
Eberbach . .	1,191,783	79,892	49,256	46,544	22,000	3,386	2,565	2,199	111	2,067
Mosbach. .	2,857,538	115,028	159,816	139,673	—	—	14,531	7,649	3,999	11,290
Tbrbischofshm.	3,107,770	229,299	214,409	211,000	—	56,554	29,280	21,577	2,793	11,853
Wertheim . .	1,578,102	118,613	37,605	36,276	—	6,544	12,161	9,087	674	5,330
Kreise.										
Constanz .	8,892,025	691,925	954,979	916,706	26,766	8,644	6,537	148,321	20,321	103,084
Villingen . .	6,059,052	268,926	562,903	547,182	6,038	147,488	5,300	66,015	5,306	74,166
Waldshut . .	4,283,635	277,236	255,465	237,666	29,398	13,276	7,200	50,374	6,247	43,590
Freiburg .	14,929,834	632,470	1,130,854	1,024,547	6,420	27,359	12,112	223,553	51,071	215,877
Lörrach . . .	6,373,089	469,571	437,221	396,759	—	—	4,250	196,658	44,394	153,221
Offenburg . .	17,186,629	766,398	808,809	765,975	5,079	137,349	15,386	182,431	25,532	143,009
Baden . . .	14,239,014	787,366	1,384,728	1,342,786	23,013	125,032	58,140	314,941	86,508	401,816
Carlsruhe .	22,990,150	2,167,289	2,275,608	2,205,525	—	66,613	44,057	484,189	193,469	477,453
Mannheim .	7,713,763	463,450	1,270,521	1,245,851	20,310	—	113,090	139,909	52,617	136,355
Heidelberg . .	10,218,381	729,456	592,796	510,333	24,159	39,548	34,780	132,088	22,388	127,182
Mosbach . .	11,333,978	630,986	587,138	556,485	22,000	79,217	63,573	60,246	11,383	46,091
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz . .	19,234,712	1,238,087	1,773,347	1,701,554	62,202	169,408	17,037	264,710	31,874	220,840
Freiburg . .	38,489,552	1,868,439	2,376,884	2,187,281	11,499	164,708	31,748	602,642	120,997	512,107
Carlsruhe . .	37,229,164	2,954,655	3,660,336	3,548,311	23,013	191,645	102,197	799,130	279,977	879,269
Mannheim . .	29,266,122	1,823,892	2,450,455	2,312,669	66,469	118,765	211,443	332,243	86,388	309,628
Großherzogthum .	124,219,550	7,885.073	10,261,022	9,749,815	163,183	644,526	362,425	1,998,725	519,236	1,921,844
1871:								1870:	1871:	1871:*)
Großherzogthum .	123,565,055	7,890,144	9,866,503	9,242,979	247,950	630,220	644,713	1,455,293	401,929	2,034,274

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 1,998,725 fl. ermittelt, vergleiche Spalte 9.

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			**Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien.**		**Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1873.**				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1872.	Rest auf 1. Jan. 1873.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
511,610	—	—	—	30,263	46,644,825	42,794,235	—	285,718	2,698
596,633	—	—	—	7,935	15,596,700	13,467,160	1,859	43,978	2,019
341,615	—	—	—	1,436	12,151,920	9,970,750	169	40,978	9,090
680,478	1,747	—	49,404	58,205	14,384,555	12,807,285	1,855	47,239	—
1,017,159	1,916	442	—	42,128	39,765,660	34,543,600	6,736	153,530	7,940
1,247,462	—	—	94,870	48,211	26,611,555	22,238,785	544	80,311	2,275
547,066	5,751	3,677	54,782	1,351	11,264,910	9,622,440	1,349	33,773	2,530
412,147	550	200	11,726	5,592	9,213,565	8,086,835	1,740	39,148	890
428,849	—	—	5,645	4,864	10,173,680	8,733,450	4,853	54,463	1,563
207,537	—	—	1,685	800	7,861,270	5,983,215	1,387	36,516	5,130
847,551	2,280	5,188	26,868	23,798	18,028,010	16,446,010	1,569	77,487	3,543
1,556,313	3,274	7,625	147,656	34,648	32,751,250	29,746,510	4,646	107,168	533
629,646	1,200	—	75,555	9,205	16,448,305	14,763,830	2,564	62,377	897
4,580,697	58,569	281,352	215,044	8,625	81,067,034	66,167,804	33,755	449,092	21,750
1,981,538	14,471	51,399	148,854	6,269	39,527,300	34,188,360	16,137	128,203	23,332
1,838,825	14,506	42,991	42,971	768	41,082,260	35,573,915	29,567	257,424	8,771
4,307,508	13,646	42,501	476,803	7,889	153,986,315	130,786,225	20,701	358,965	27,596
1,858,333	1,130	2,300	186,101	6,553	58,643,424	50,212,099	8,912	292,245	8,753
3,608,821	3,944	—	453,816	1,616	103,558,850	81,992,395	8,962	307,469	24,481
2,107,401	15,711	15,846	403,448	21,247	66,696,305	56,334,845	5,078	275,501	13,721
4,216,642	6,896	29,461	521,970	35,889	161,654,070	137,789,810	3,055	464,266	27,667
1,449,858	—	—	—	39,634	74,393,445	66,232,145	2,028	370,674	13,807
3,492,165	9,414	4,119	199,056	149,895	92,026,680	79,212,110	10,484	314,853	12,745
4,082,043	7,304	13,013	269,135	78,907	94,476,080	83,759,850	16,759	377,159	12,556
8,401,060	87,546	375,742	406,869	15,662	161,676,594	135,930,079	79,459	834,719	53,853
9,774,662	18,720	44,801	1,116,720	16,058	316,188,589	262,990,719	38,575	958,679	60,830
6,324,043	22,607	45,307	925,418	57,136	228,350,375	194,124,655	8,133	739,767	41,388
9,024,066	16,718	17,132	468,191	268,436	260,896,205	229,204,105	29,271	1,062,686	39,108
33,523,831	145,591	482,982	2,917,198	357,292	967,111,763	822,249,558	155,438	3,595,851	195,179
	1871:	1872:*)							
33,523,841	165,635	628,780	2,924,954	377,592	954,412,139	809,191,958	147,186	3,307,365	174,610

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 628,573 fl. ermittelt, vergleiche Summe von Spalte 13 und 14.

Bau-

Zu- und Abgang, und Haupt-

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**						**Nebengebäude.**						**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Constanz	33	19	7	6	—	—	42	10	15	1	—	—	67	26
Engen	39	27	6	8	—	—	19	13	—	—	—	—	18	5
Meßkirch	26	26	7	1	—	—	24	14	4	1	—	—	25	9
Pfullendorf	15	9	3	3	—	—	30	5	6	1	—	—	22	7
Stockach	26	22	7	6	—	—	27	26	13	1	—	—	28	9
Ueberlingen	25	27	5	8	1	—	30	22	11	2	2	—	29	40
Donaueschingen	24	28	6	13	—	—	16	16	7	4	—	—	38	5
Triberg	42	4	5	3	—	—	3	1	2	1	—	—	5	—
Villingen	40	10	1	3	—	—	17	1	4	—	—	—	22	5
Bonndorf	19	20	3	4	—	—	24	10	4	—	—	—	24	7
Säckingen	23	21	5	5	—	—	15	5	4	—	—	—	18	—
St. Blasien	4	5	—	3	—	—	2	1	1	—	—	—	5	2
Waldshut	24	42	4	5	—	—	29	32	2	1	—	—	19	13
Breisach	18	37	6	2	—	—	31	33	5	—	1	—	7	33
Emmendingen	21	10	8	4	—	—	58	19	6	6	—	—	40	60
Ettenheim	20	22	5	2	—	—	20	31	10	5	—	—	18	30
Freiburg	128	13	6	13	—	—	130	21	15	6	—	1	55	35
Neustadt	19	6	2	1	—	—	14	7	2	—	—	—	21	9
Staufen	16	12	4	—	—	1	17	14	6	1	2	—	12	8
Waldkirch	13	9	2	5	—	—	33	15	1	3	—	—	39	3
Lörrach	48	41	17	—	2	1	87	39	16	—	—	—	38	23
Müllheim	27	17	8	2	—	—	28	19	9	5	—	—	28	12
Schönau	18	15	3	—	—	—	4	1	—	—	—	—	11	2
Schopfheim	10	10	—	1	—	—	12	5	3	—	—	—	7	5
Kork	45	21	9	3	—	—	39	36	12	—	—	—	20	46
Lahr	56	31	17	7	—	—	47	19	16	1	—	1	31	57
Oberkirch	23	13	6	2	—	—	6	2	2	1	—	—	24	5
Offenburg	40	64	9	4	—	—	48	19	8	—	—	—	78	51
Wolfach	18	9	4	4	—	—	17	11	5	1	—	—	25	9
Achern	28	20	5	4	—	—	40	21	8	2	—	—	12	39
Baden	17	6	5	1	—	—	34	5	15	1	—	—	35	19
Bühl	24	18	4	2	—	—	22	12	6	—	—	—	31	17
Rastatt	29	15	2	11	—	—	55	20	9	19	—	—	115	77
Bretten	25	5	4	1	—	—	20	15	4	1	—	—	11	14
Bruchsal	78	75	21	4	—	—	108	49	5	3	—	1	38	23
Carlsruhe	163	59	33	3	—	—	228	104	65	19	—	1	33	42
Durlach	26	7	4	8	—	—	32	19	8	2	—	—	5	21
Ettlingen	21	27	1	2	—	—	16	40	2	—	—	—	7	8
Pforzheim	104	25	15	7	—	—	99	17	20	3	—	—	143	75

ausbesserungen an Gebäuden.

Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Hauptgebäude.						Nebengebäude.						Hauptausbesserungen an	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Mannheim	195	144	18	1	—	—	142	157	16	—	—	—	69	54
Schwetzingen	48	12	9	2	—	—	72	25	21	8	—	—	39	15
Weinheim	16	20	7	2	—	—	55	22	4	1	—	—	18	10
Eppingen	29	10	3	—	—	—	59	8	14	1	—	—	22	5
Heidelberg	77	13	15	22	—	2	177	30	12	21	—	3	68	51
Sinsheim	32	18	10	—	—	—	50	23	6	1	—	—	24	13
Wiesloch	77	19	24	—	—	—	59	9	8	—	—	—	16	10
Adelsheim	20	16	5	9	—	—	29	17	3	—	—	—	12	13
Buchen	14	20	11	—	—	—	30	31	4	1	—	—	28	31
Eberbach	13	1	3	2	—	—	16	—	1	—	—	—	8	6
Mosbach	17	5	7	5	—	—	13	7	5	—	—	1	22	24
Tauberbischofsheim	40	51	36	1	—	—	80	45	29	13	—	—	31	34
Wertheim	22	19	5	1	—	—	37	30	12	—	—	—	23	19
Kreise.														
Constanz	164	130	35	32	1	—	172	90	49	6	2	—	189	96
Villingen	106	42	12	19	—	—	36	18	13	5	—	—	65	10
Waldshut	70	88	12	17	—	—	70	48	11	1	—	—	66	22
Freiburg	235	109	33	27	—	1	303	140	45	21	3	1	192	178
Lörrach	103	83	28	3	2	1	131	64	28	3	—	—	84	42
Offenburg	182	138	45	20	—	—	157	87	43	3	—	1	178	168
Baden	98	59	16	18	—	—	151	58	38	22	—	—	193	152
Carlsruhe	417	198	78	25	—	—	503	244	104	28	—	2	237	183
Mannheim	259	176	34	5	—	—	269	204	41	9	—	—	126	79
Heidelberg	215	60	52	22	—	2	345	70	40	23	—	3	130	79
Mosbach	126	112	67	18	—	—	205	130	54	14	—	1	124	127
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	340	260	59	68	1	—	278	156	73	12	2	—	320	128
Freiburg	520	330	106	50	2	2	591	291	116	27	3	2	454	388
Carlsruhe	515	257	94	43	—	—	654	302	142	50	—	2	430	335
Mannheim	600	348	153	45	—	2	819	404	135	46	—	4	380	285
Großherzogthum:	1975	1195	412	206	3	4	2342	1153	466	135	5	8	1584	1136
1871:														
Großherzogthum	1477	942	326	282	1	—	2015	898	444	218	1	5	2952	1366

Tabelle 23. **Bäderbesuch 1872.**

Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade(Kur-)Ort gelegen ist.	**Name** des Bade (Kur-) Ortes.	**Zahl** der Bade- und Kur-Gäste.	Darunter als Ausländer angegeben	**Zahl** der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	921	—	12,623	4236 Mineral-, 8400 Seebäder.
Donaueschingen.	Donaueschingen.	880	64	7,693	
Villingen. . .	Dürrheim . .	521	—	9,719	9191 Sool-, 600 Dampfbäder.
Bonndorf . .	Boll	40	—	1,080	
Säckingen . .	Säckingen . .	65	—	3,038	
„ . .	bei Rheinfelden	210	—	2,788	
Emmendingen .	Kirnhalden . .	70	4	1,500	
Ettenheim . .	Ettenheimmünster	200	70	710	Unter den Bädern 60 Kiefernadel- und 24 Salzbäder.
Freiburg . . .	Littenweiler . .	342	—	6,070	
Neustadt . . .	Eisenbach . .	60	—	1,369	
Staufen . . .	Bollschweil . .	51	1	3,200	
„ . . .	Grunern . . .	45	25	1,150	
Waldkirch . .	Glotterthal . .	350	10	2,550	
„ . .	Suggenthal . .	286	54	2,844	
Müllheim . .	Badenweiler .	3,129	2,499	7,171	
„ . .	Sulzburg . .	105	—	1,370	
Oberkirch . .	Antogast . . .	600	200	3,000	Versandt von 80,000 Flaschen Mineralwasser.
„ . .	Freiersbach . .	324	75	1,552	„ „ 230,000 „ „
„ . .	Griesbach . .	1,002	730	10,640	„ „ 13,800 „ „
„ . .	Oppenau. . .	438	276	890	
„ . .	Petersthal . .	1,420	985	12,000	„ „ 150,000 „ „
„ . .	Sulzbach. . .	492	213	4,830	
Offenburg . .	Weierbach . .	42	32	2,125	
Wolfach . . .	Rippoldsau . .	1,149	927	5,526	„ „ 300,000 „ „ Pastillenverbrauch 2154 Schachteln. Molkenabgabe 2292 Gläser. Unter Bädern 852 Kiefernadel- und 262 Douchebäder.
„ . . .	Wolfach . . .	548	101	2,646	Versandt 742 Pfd. Kiefernadelextrakt.
Achern . . .	Erlenbad. . .	521	—	2,300	
Baden . . .	Baden und Lichtenthal . .	*) 59,138	—	69,875	55,240 Bäder in den versch. Bad- (Gast-) Häusern, 7,630 im Armenbad, 7,005 im Dampfbad, wovon 1,872 gewöhnliche und 5,133 russische. In der Trinkhalle abgegeben: 14,708 Krüge und Flaschen Mineralwasser, 13,805 Gläser Molken, 22,713 Gläser Kuhmilch.
Rastatt . . .	Rothenfels . .	62	10	800	
Bruchsal . . .	Langenbrücken .	353	26	4,876	Inhalationen 1,515. Versandt von Schwefelwasser: 2,300 ganze und 1,550 halbe Krüge.
Weinheim . .	Weinheim . .	533	—	2,403	
Sinsheim . .	Rappenau . .	778	116	8,109	

*) Hierunter sind auch Besuchsgäste mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1872.

Bürgerliche Rechtspflege.

I.

In den Jahren 1871 und 1872 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872
im Ganzen	31,064	32,827	31,604
1. Gerichte:			
a. Kreis- und Handelsgerichte	4,069	4,448	4,242
b. Amtsgerichte	26,995	28,379	27,362
2. Streitgegenstände:			
a. Dingliche Rechte	3,191	4,128	3,446
b. Obligationenverhältnisse	26,069	26,402	26,365
c. Familien- und Erbrecht	1,804	2,297	1,793
3. Streitwerth:			
a. bis zu 200 fl.	23,088	25,314	24,071
b. von 200 bis 1000 fl.	5,597	5,398	5,448
c. über 1000 fl.	1,861	1,968	1,769
d. unbestimmt	518	147	316
4. Zeitdauer:			
a. bis zu 3 Monaten	28,318	30,149	29,037
b. von 3 bis 6 Monaten	1,813	1,828	1,687
c. über 6 Monate	933	850	880
5. Erledigungsart:			
a. Urtheile:			
1. für den Kläger	3,595	4,392	5,771
2. für den Beklagten	1,494	1,631	1,611
3. gemischt	778	792	627
4. durch Eid bedingt	1,588	714	1,860
Summe der Urtheile	7,455	7,529	9,869
b. Sonstige Erkenntnisse	6,833	6,585	4,835
c. Verzichte, Vergleiche ꝛc.	16,776	18,713	16,900
Anhang.			
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite	9,296	10,652	9,284
Zahl der Zahlungsbefehle:			
a. der Amtsgerichte	92,444	87,071	104,513
b. der Bürgermeister	85,009	85,132	87,458
Summe der Zahlungsbefehle	177,453	172,203	191,971

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II.

In den Jahren 1871 und 1872 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872
I. Ehescheidungsklagen			
im Ganzen	108	98	86
1. Kläger.			
a. Ehemänner	27	24	18
b. Ehefrauen	81	74	68
2. Klaggründe.			
a. Ehebruch	15	17	13
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung	86	69	65
c. Wahnsinn	—	3	1,88
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit	7	7	4,38
e. Entehrende Strafen	—	2	1,25
3. Erledigung.			
a. Versöhnung	51	44	39
b. Abweisung	21	13	15
c. Trennung von Tisch und Bett	2	1	1,50
d. Scheidung	34	40	30
II. Ehenichtigkeitsklagen.			
a. Verzichte und Abweisungen	1	—	0,88
b. Nichtigkeitserklärungen	—	—	1,13
im Ganzen	1	—	2,00
III. Vermögensabsonderungen.			
a. Verzichte und Abweisungen	38	45	49
b. Zulassungen	158	164	160
im Ganzen	196	209	209
Gesammtzahl aller Ehesachen	305	307	297
Anhang.			
Freiwillige Ehescheidungen:			
a. verworfen	—	—	0,43
b. zugelassen	1	—	1,43
im Ganzen	1	—	1,86
Adoptionen:			
a. verworfen	—	—	0,14
b. zugelassen	2	5	4,71
im Ganzen	2	5	4,85

III.

In den Jahren 1871 und 1872 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten*)	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872
im Ganzen	503	445	530
1. Gantschuldner.			
a. Handelsleute	64	52	72
b. Gewerbtreibende	227	210	242
c. Landwirthe	116	105	118
d. Sonstige Personen	96	78	98
2. Schuldenstand:			
a. bis zu 1000 fl.	329	263	288
b. von 1000 bis 10,000 fl.	152	162	195
c. über 10,000 fl.	22	20	47
3. Zeitdauer:			
a. bis zu 6 Monaten	236	133	221
b. von 6 bis zu 12 Monaten	140	149	169
c. über 1 Jahr	127	163	140
4. Erledigungsart:			
a. durch Vergleich	218	188	237
b. durch Urtheil	285	257	293
*) eröffnete (neu anhängig gewordene) Ganten	551	388	571

Tabelle 27.

IV.

In den Jahren 1871 und 1872 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872
im Ganzen	1080	1247	1157
1. Angefochtene Urtheile:			
a. der Kreis- und Handelsgerichte	477	564	444
b. der Amtsgerichte	603	683	713
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	201	256	232
b. Urtheile	879	991	925
1. bestätigende	437	558	512
2. abändernde	442	433	413
Oberappellationen			
im Ganzen	142	128	144
1. Erledigt:			
a. vom Oberhofgericht	135	104	144
b. vom Reichsoberhandelsgericht	7	24	
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	29	30	35
b. Urtheile	113	98	109
bestätigende	89	79	80
abändernde	24	19	29

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bürgerliche Rechtspflege.

Va.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahre 1871 und 1872.

	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872
1. Amtsrichter und Gerichtsnotare.			
a. Erledigte Geschäfte.			
Im Ganzen	35,316	33,671	35,233
darunter:			
Entmündigungen	278	248	255
Verbeistandungen	71	106	87
Mundtodterklärungen I. Grades	40	47	49
" II. "	1	3	1
Aufhebung solcher Maßregeln	10	26	17
Verschollenheitserklärungen	100	71	102
Erbeinweisungen	288	215	225
Vormundschaftssachen	25,634	25,709	25,870
Ermächtigung von Ehefrauen zu Rechtshandlungen	287	262	276
Prüfung von Erbtheilungen	7,137	5,652	7,030
b. Urkunden.			
Kauf- und Tauschurkunden	61,059	85,799	69,877
Pfandurkunden	8,629	9,677	9,615
zusammen	69,688	95,476	79,492
c. Bucheinträge.			
Handelsregister	659	802	598
Offenkundigkeitsbuch und Erbschaften	9,268	8,464	8,553
zusammen	9,927	9,266	9,151
2. Notare.			
Erledigte Geschäfte	135,049	157,699	139,427
darunter:			
Theilungen	14,465	14,409	14,123
Testamente	4,801	4,657	4,738
Eheverträge	5,544	6,310	5,720
Wechselproteste	4,741	4,955	5,222

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vb.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1871 und 1872.

	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872.
Zahl der Geschäfte			
der Amtsgerichte	2,078	2,048	1,855*)
der Gerichtsnotare	33,238	31,623	33,212**)
der Notare	135,049	157,699	139,427**)
darunter nach Titel I. des Tarifs (Theilungen und Vermögensaufnahmen)	14,465	14,350	13,767
von Vermögensmassen bis zu 500 fl.	2,630	2,322	2,627***)
„ „ von 500 „ 1,000 „	1,829	1,738	1,755***)
„ „ „ 1,000 „ 5,000 „	5,862	5,935	5,651***)
„ „ „ 5,000 „ 10,000 „	2,123	2,232	2,102***)
„ „ „ 10,000 „ 20,000 „	1,219	1,285	1,166***)
„ „ „ 20,000 „ 50,000 „	631	625	567***)
„ „ über 50,000 fl.	171	213	167***)
darunter nach §. 9 des Tarifs (Verträge, bei denen der allgemeine Tarifsatz stattfindet)	2,705	3,270	3,160
über Gegenstände bis zu 1000 fl.	1,328	1,327	1,601
„ „ von 1000 „ 2000 „	375	516	447
„ „ „ 2000 „ 4000 „	406	692	570
„ „ „ 4000 „ 8000 „	247	250	228
„ „ über 8000 fl.	349	485	314
darunter nach §. 10 des Tarifs (Heirathsverträge, Testamente, Schenkungen, Verpfründungs-, Leibrenten- und Gesellschaftsverträge)	8,322	13,821	10,343
über Werthbeträge bis zu 1000 fl.	1,189	1,253	1,591
„ „ von 1000 „ 2000 „	1,238	1,954	1,544
„ „ „ 2000 „ 4000 „	3,811	7,100	4,881
„ „ „ 4000 „ 8000 „	858	1,474	1,056
„ „ über 8000 fl.	1,226	2,040	1,271
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei	713,167 fl.	843,683 fl.	716,940 fl.
insbesondere Ansätze für Notariatsgeschäfte	542,630 fl.	586,991 fl.	537,616 fl.

Zu Ende.

Vormundschaften und Pflegschaften.	1871.	1872.	1866—1872.
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige†	17,759	18,408	17,219
„ „ „ „ Geistesschwache	4,807	4,897	4,668
„ „ „ „ Verschwender	975	969	923
„ „ Abwesenheitspflegschaften	1,003	983	1,029
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand	13,889,756 fl.	15,196,539 fl.	17,779,713 fl.**)

*) Durchschnitt aus vorliegenden Angaben 1866—72. **) Desgl. 1868—72. ***) Ebenso 1867—72. †) Mit Ausnahme der von Eltern geführten Vormundschaften.

Strafrechtspflege.

I.

In den Jahren 1871 und 1872 gerichtlich erledigte Strafsfälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1871.		1872.		im Durchschnitt 1865–1871.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
A.	I.	Hoch- und Landesverrath	3	—	—	—	0,75	—
	II.	Beleidigung des Landesherrn	12	4	19	11	18	12
	III.	Beleidigung von Bundesfürsten	—	—	—	—	—	—
	IV.	Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten	—	—	—	—	—	—
	V.	Störung in Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	4	1	2	—	1,88	0,25
	VI.	Widerstand gegen die Staatsgewalt	214	179	266	280	242	223
	VII.	Haus- und Landfriedensbruch	—	—	77	113	9,63	14
	„	Verbotene Verbindungen	—	—	—	—	—	—
	„	Oeffentliche Aufreizung	1	—	—	—	9,88	4,75
	„	Wehrpflichtvergehen	48	310	30	149	212	379
	„	Sonstige Vergehen wider die öffentliche Ordnung	46	36	28	19	68	61
B.	VIII.	Münzverbrechen und Münzvergehen	14	9	39	12	17	8,88
	IX.	Meineid und Eidesbruch	96	18	130	36	92	21
	X.	Falsche Anschuldigung	—	—	4	1	0,50	0,13
	XI.	Vergehen wider die Religion	8	5	7	4	11	6,25
	XII.	Beeinträchtigung des Personenstandes	—	—	2	1	0,63	0,13
	XIII.	Mehrfache Ehe und Ehebruch	121	89	2	—	138	82
	„	Blutschande und Unzucht mit Pflegbefohlenen			9	9		
	„	Unzucht mit Gewalt, an Willenlosen, an Kindern oder mit Betrug			98	46		
	„	Sonstige Sittenwidrigkeiten			35	14		
C.	XIV.	Beleidigungen	2019	835	2352	1035	2166	905
	XV.	Zweikampf	2	3	5	6	4,75	6,50
	XVI.	Mord und Todtschlag	13	11	29	12	14	8,13
	„	Kindsmord und hilflose Niederkunft, Fruchtabtreibung	40	11	31	12	36	15
	„	Aussetzung Hilfloser	6	3	1	1	3,50	1,50
	„	Fahrlässige Tödtung	27	12	36	13	27	9,25
	XVII.	Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg	31	21	29	24	32	19
	„	Vergiftung	6	3	1	—	4,75	1,13
	„	Sonstige Körperverletzungen	1595	1483	1472	926	1521	1296
	XVIII.	Eingriffe in die persönliche Freiheit	2	—	1	—	1	—
	„	Nöthigung und Bedrohung	51	12	39	18	61	18

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

I.

In den Jahren 1871 und 1872 gerichtlich erledigte Straffälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1871.		1872.		im Durchschnitt 1865—1872.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
D.	XIX.	Diebstahl	5,479	2,255	6,022	2,687	5,208	2,152
	„	Unterschlagung	263	123	341	192	244	128
	XX.	Raub	31	7	38	9	40	7,63
	„	Erpressung	17	2	20	6	12	3,13
	XXI.	Begünstigung und Hehlerei	—	—	16	10	2,00	1,25
	XXII.	Betrug und Untreue	307	185	363	222	286	173
	XXIII.	Urkundenfälschung und Unterdrückung	214	151	122	80	225	169
	„	Stempelfälschung und Mißbrauch	3	1	—	—		
	„	Gesundheitszeugniß-Fälschung	—	—	—	—	—	—
	XXIV.	Bankerutt	28	19	8	6	60	40
	XXV.	Strafbarer Eigennutz	—	—	83	56		
	„	Jagd- und Fischereivergehen	27	18	71	89	38	30
	„	Verletzung fremder Geheimnisse	4	2	11	7	7,78	2,63
	XXVI.	Sachbeschädigung	349	119	336	188	316	120
	XXVII.	Brandstiftung	65	12	80	8	70	12
	„	Beschädigung der Eisenbahnen und Telegraphen	3	1	8	2	6,00	2,13
	„	Sonstige gemeingefährliche Handlungen	—	—	7	2		
E.	XXVIII.	Bestechung und Parteilichkeit	19	19	18	9	21	16
	„	Amtliche Unterschlagung und Erpressung	—	—	15	12	1,88	1,50
	„	Sonstige Pflichtwidrigkeiten im Amte	—	—	5	11	0,63	1,38
F.	XXIX.	Preß- und Vereinsvergehen	—	—	1	—	0,13	—
	„	Forstvergehen	18	13	308	384	67	79
	„	Steuer- und Zollvergehen und Postdefraudationen	188	100	176	104	238	109
	„	Sonstige auf besonderen Gesetzen beruhende Vergehen	—	—	18	19	2,25	2,38
		Wiederholung.						
		Abtheilung A.	328	530	422	572	562	694
		„ B.	239	121	326	123	259	118
		„ C.	3,792	2,394	3,996	2,047	3,871	2,280
		„ D.	6,790	2,895	7,526	3,564	6,515	2,841
		„ E.	19	19	38	32	23	19
		„ F.	206	113	503	507	307	190
		Summe	11,374	6,072	12,811	6,845	11,537	6,142

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

II.

Wegen Verbrechen und Vergehen im Jahre 1872 erkannte Strafen.*)

	1872.	
Todesstrafe*)	3	*) in keinem Falle vollzogen.
Zuchthaus: bis zu 3 Jahren	192	
über 3 Jahre	45	
lebenslänglich	—	
Gefängniß: bis zu 3 Monaten	4369	
über 3 Monate	751	
Festungshaft: bis zu 5 Jahren	3	
über 5 Jahre	—	
Haft	247	
Geldstrafe	1241	
Verweis	29	
Nebenstrafen: Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte oder öffentlicher Aemter	129	
Polizeiaufsicht	121	
Einziehung oder Vernichtung von Gegenständen	8	
Summe der erkannten Strafen	7138	
Darunter Doppelstrafen	293	
Restzahl der Bestraften	6845	
Davon kommen auf: a. Schwurgerichte	199	
b. Kreisgerichte	1184	
c. Amtsgerichte	5462	

Anhang zu I. und II.

Die Zahl der von den Bürgermeisterämtern erledigten Anklagen wegen Beleidigungen war	4714	
nämlich: Versöhnungen	2447	
Haftstrafen	416	
Geldstrafen	1450	
Freigesprochen	401	

*) Die vergleichende Zusammenstellung mit den betr. Ergebnissen für 1871 ist nach der mit 1. Januar 1872 erfolgten Einführung des Reichsstrafgesetzbuches nicht thunlich.

Tabelle 31.

III.

Im Jahr 1871 und 1872 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen.

	1871.	1872.	im Durchschnitt 1865—1872.
Wegen (Polizei-) Uebertretungen.			
a. durch die Amtsgerichte	831	897	814
b. „ „ Bezirksämter	23,999	27,663	23,999
c. „ „ Bürgermeisterämter*)	114,120	113,531	106,657
Summe	138,950	142,091	131,470
Wegen Forstfrevel	116,271	95,972	118,465

*) Erkannte Polizeistrafen.

IV.

Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1872.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen und Vergehen.)	Kreise.											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Abtheilung A. .	28	26	19	53	28	33	38	81	48	35	33	422
„ B. .	36	19	19	44	20	29	19	44	23	36	37	326
„ C. .	464	224	196	468	211	373	224	739	267	448	382	3,996
„ D. .	702	345	370	994	452	621	523	1,329	883	707	600	7,526
„ E. .	2	2	3	7	4	1	1	5	4	1	8	38
„ F. .	23	6	11	45	34	65	101	95	30	47	46	503
Summe . .	1,255	622	618	1,611	749	1,122	906	2,293	1,255	1,274	1,106	12,811
im Verhältniß zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner:												
Abtheilung A. .	4,509	2,686	4,220	3,698	3,258	4,475	3,308	2,963	2,108	3,760	4,602	3,463
„ B. .	3,507	3,675	4,220	4,455	4,561	5,092	6,616	5,455	4,400	3,655	4,104	4,483
„ C. .	272	312	409	419	432	396	561	325	379	294	398	366
„ D. .	180	202	217	197	202	238	240	181	115	186	253	194
„ E. .	63,127	34,916	26,726	28,002	22,805	147,668	125,706	48,008	25,301	131,586	18,983	38,462
„ F. .	5,489	11,639	7,289	4,356	2,683	2,272	1,245	2,527	3,373	2,800	3,301	2,906
im Ganzen .	101	112	130	122	122	132	139	105	81	103	137	114
Bestrafte Personen:												
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . . .	587	351	265	899	392	598	499	1,424	661	664	505	6,845
b. wegen polizeilicher Uebertretungen	10,394	3,982	4,954	12,318	4,591	7,675	10,778	32,509	12,351	21,563	20,976	142,091
c. wegen Forstfrevel	8,025	651	2,020	6,952	2,868	6,878	15,255	25,962	5,619	12,830	8,812	95,872
im Verhältniß zur Bevölkerung; 1 Fall auf Einwohner.												
a.	215	199	303	218	233	247	252	169	153	198	301	214
b.	12	18	16	16	20	19	12	7	8	6	7	10
c.	16	107	40	28	32	21	8	9	18	10	17	15

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1871 und 1872.

	1871.	1872.
Centralstrafanstalten.		
1. **Männerzuchthaus Bruchsal** (früher Zellengefängniß).		
a. Zuchthaus	247	284
b. Arbeitshaus	188	75
zusammen	435	359
2. **Weiberstrafanstalt Bruchsal.**		
a. Zuchthaus	57	55
b. Arbeitshaus	42	15
c. Gefängniß	16	44
zusammen	115	114
3. **Männer-Landesgefängnisse** (früher Kreisgefängnisse).		
Mannheim	125	165
Bruchsal	—	82
zusammen	125	247
im Ganzen { Männer	560	606
im Ganzen { Frauen	115	114
zusammen	675	720
Amtsgefängnisse.		
a Untersuchungsgefangene	192	205
b. Haftgefangene	—	85
c. Strafgefangene	243	182
zusammen	435	472
Polizeiliches Arbeitshaus (früher polizeiliche Verwahrungsanstalt).		
a. Männer	13	7
b. Frauen	5	3
zusammen	18	10

Tabelle 34.

Verwaltungsrechtspflege.

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse in den Jahren 1871 und 1872.

	1871	1872
Eingekommene Rekurse	74	72
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	8	12
Erledigte Rekurse	70	77
Erledigungsart:		
a. Erkenntnisse:		
abändernde	21	24
bestätigende	39	33
gemischte	3	3
Unstatthafterklärung des Rekurses	1	5
b. Vergleich und Verzicht	6	12
Vertreten durch Anwälte	33	42
Ohne Anwälte	37	35
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis des Großh. Ministeriums des Innern	59	69
des Handelsministeriums	3	3
des Finanzministeriums	8	5

Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetze unter:	1871	1872
§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	8	10
§. 5 „ 2 Bürgernutzungen	26	26
§. 5 „ 3 Gemeindeabgaben	9	9
§. 5 „ 4 Kriegs- und Quartierlasten	1	—
§. 5 „ 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	5	12
§. 5 „ 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	3	1
§. 5 „ 7 Bodenkultur	—	—
§. 8 „ 8 Jagd und Fischerei und Wasserbenützung	4	4
§. 5 „ 9 Wahlberechtigungen	—	—
§. 5 „ 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	2	—
§. 15 „ 3 Staatsabgaben	8	4
§. 15 „ 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs	2	1
und unter:		
§. 11 Ziff. 3 u. 4 des Stiftungsgesetzes	2	5
§§. 7, 16, 22 und 24 des Armengesetzes	—	5

	1871.	1872.
I. Getraute Paare	13,234	14,599
Bräutigam ledig, Braut ledig	10,984	12,205
„ „ „ Wittwe	543	674
„ Wittwer, „ ledig	1,540	1,522
„ „ „ Wittwe	153	171
ein Theil geschieden	14 *	27 *
beide Theile geschieden	—	—
Bräutigam katholisch, Braut katholisch	8,082	8,558
„ „ „ evangelisch	633	748
„ evangelisch, „ „	3,836	4,424
„ „ „ katholisch	492	616
„ israelitisch „ israelitisch	162	234
sonstige Ehen, Bräutigam und Braut gleicher Religion . .	15	11
„ „ „ „ „ verschied. „ . .	14	8
im Ganzen gemischte Ehen	1,139	1,372
Bräutigam und Braut Inländer	12,647	13,646
„ Ausländer, Braut Inländerin	246	472
„ Inländer, „ Ausländerin	242	335
„ und Braut Ausländer	99	146
II. Geborene:		
eheliche Knaben	24,818	28,215
„ Mädchen	23,734	26,690
uneheliche Knaben	3,078	2,828
„ Mädchen	2,947	2,867
im Ganzen Knaben	27,896	31,043
„ „ Mädchen	26,681	29,557
„ „ eheliche	48,552	54,905
„ „ uneheliche	6,025	5,695
„ „ zusammen	54,577	60,600
darunter Lebendgeborene:		
eheliche Knaben	23,872	27,268
„ Mädchen	23,007	25,968
uneheliche Knaben	2,938	2,706
„ Mädchen	2,837	2,773
im Ganzen Knaben	26,810	29,974
„ „ Mädchen	25,844	28,741
„ „ eheliche	46,879	53,236
„ „ uneheliche	5,775	5,479
„ „ zusammen	52,654	58,715
darunter Todtgeborene:		
eheliche Knaben	946	947
„ Mädchen	727	722
uneheliche Knaben	140	122
„ Mädchen	110	94
im Ganzen Knaben	1,086	1,069
„ „ Mädchen	837	816
„ „ eheliche	1,673	1,669
„ „ uneheliche	250	216
„ „ zusammen	1,923	1,885

*) Darunter die Frau: 1871 sechsmal, 1872 dreizehnmal.

	1871.	1872.
Unter den Geborenen in Mehrgeburten:		
Zwillinge Knaben	713	792
„ Mädchen	703	766
Drillinge Knaben	1	15
„ Mädchen	8	12
III. Gestorbene:		
mit Todtgeborenen: Männer	25,291	21,239
Frauen	23,724	19,913
zusammen	49,015	41,152
ohne Todtgeborene: Männer	24,205	20,170
Frauen	22,887	19,097
zusammen	47,092	39,267
darunter verheirathete Männer	5,853	4,666
Frauen	5,137	4,045
zusammen	10,990	8,711
verwittwete Männer	2,414	2,011
Frauen	3,412	2,920
zusammen	5,826	4,931
geschiedene Männer	7	8
Frauen	17	7
ledige 14- und mehrjährige Männer	3,778	2,687
Frauen	3,472	2,659
zusammen	7,250	5,346
Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren:		
Knaben	12,153	10,798
Mädchen	10,849	9,466
zusammen	23,002	20,264
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):		
eheliche Knaben	7,717	7,347
„ Mädchen	6,538	6,032
uneheliche Knaben	1,193	951
„ Mädchen	1,041	875
im Ganzen Knaben	8,910	8,298
„ „ Mädchen	7,579	6,907
„ „ eheliche	14,255	13,379
„ „ uneheliche	2,234	1,826
„ „ zusammen	16,489	15,205
Es sind mehr geboren als gestorben	5,562	19,448
Auf 1 getrautes Paar kamen Einwohner	110	100
„ 1 Lebendgeborenen „ „	28	24
„ 1 Gestorbenen „ „	31	37

Tabelle 35. **Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1871 und 1872.**

Im Monat	Trauungen.		Geburten.		Sterbfälle.	
	1871.	1872.	1871.	1872.	1871.	1872.
Januar	898	1746	5241	5408	4898	3232
Februar	950	1567	4751	5254	4180	3286
März	556	625	5184	5357	4665	3553
April	878	1508	4419	5010	4518	3347
Mai	1362	1497	4412	5168	4203	3224
Juni	988	1014	4034	4667	3654	2870
Juli	1167	990	4455	4988	3460	3224
August	1046	910	4297	4968	3629	3481
September	1021	977	4217	4841	4097	3746
Oktober	1441	1328	4347	5181	3326	3173
November	1906	1560	4307	4777	3059	2953
Dezember	1021	877	4913	4981	3403	3178

Tabelle 36. **Selbstmorde in den Jahren 1871 und 1872.**

(Nach den Angaben der Bezirksämter und der Bezirksärzte.)

	1871.	1872.
Gesammtzahl der Selbstmorde	244	219
Unter den Selbstmördern waren:		
Männer, ledige	87	81
verheirathete	75	81
verwittwete	43	14
unbekannten Familienstandes	3	3
im Ganzen	208	179
Frauen, ledige	17	16
verheirathete	11	14
verwittwete	8	10
unbekannten Familienstandes	—	—
im Ganzen	36	40
Evangelische	90	86
Katholiken	146	122
Israeliten	5	6
unbekannter Religion	3	5
Es starben durch Ertränken	36	29
Erhängen	134	136
Erschießen	45	30
Erstechen	1	5
Schnitt in den Hals	13	9
Sturz	5	—
Ueberfahren durch die Eisenbahn	2	4
Gift	2	5
Aufschlitzen des Bauches	1	—
Verstopfen der Mund- und Rachenhöhle	1	—
Aderöffnen	1	1
Einklemmen des Kopfes in eine Fallthüre	1	—
auf unbestimmte Weise	2	—
Die Selbstmorde kamen vor im		
Januar	18	13
Februar	14	25
März	27	21
April	17	22
Mai	27	20
Juni	23	12
Juli	32	19
August	22	16
September	13	12
Oktober	19	24
November	17	18
Dezember	15	14
unbestimmt	—	3

Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen

(Nach den Angaben der Bezirks-

Art der Verunglückung.	1871.				1872.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	66	7	46	119	82	8	42	132
„ in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- und Kalkgruben	2	1	10	13	—	1	13	14
„ in Gefäßen	—	1	4	5	—	—	2	2
Sturz vom Baum	4	—	2	6	8	1	1	10
„ von der Leiter	4	1	—	5	7	1	1	9
„ vom Gerüst	8	—	—	8	6	—	—	6
„ vom Dach	3	—	—	3	6	—	—	6
„ aus dem Fenster	1	—	2	3	3	—	—	3
„ von einer Schaukel	—	—	1	1	—	—	—	—
„ von der Treppe und aus dem obern Stockwerk des Hauses	9	3	1	13	14	5	1	20
„ von dem Gebälk, der Obertenne ꝛc., der Scheuer, des Heubodens, Stalles ꝛc.	25	1	1	27	17	5	4	26
„ in den Keller	—	2	1	3	1	1	—	2
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen, und dergl.	3	—	—	3	—	1	—	1
„ in Brunnen	1	—	1	2	1	—	—	1
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen (ohne Ertrinken)	9	—	2	11	5	2	—	7
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	3	—	1	4	—	—	—	—
„ aus dem Bett	—	—	2	2	1	—	—	1
„ vom Pferd	1	—	—	1	1	—	2	3
„ vom Arm eines Betrunkenen	—	—	—	—	—	—	1	1
„ im Allgemeinen angegeben	11	1	3	15	15	3	3	21
„ vom Wagen	25	1	2	87	18	4	3	72
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erdrücken Schleifen ꝛc.)	38	4	17		33	6	8	
Durch die Eisenbahn	15	1	—	16	15	—	—	15
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlwerke, Dreschmaschinen ꝛc.)	11	1	2	14	14	—	2	16
Verbrennen	2	5	14	21	3	1	12	16
Verbrühen	2	—	11	13	2	—	12	14
Ersticken im Rauch	—	1	—	1	1	—	—	1
„ durch Gase	—	1	1	2	1	—	—	1
„ im Bett	—	—	2	2	1	—	3	4
„ durch verschluckte Gegenstände	—	—	2	2	2	—	1	3
„ sonstig oder unbestimmt	1	—	1	2	1	—	—	1

Ursachen in den Jahren 1871 und 1872.

ämter und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1871.				1872.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Verschüttung	11	1	2	14	9	3	—	12
Fall von Steinen und Felsen	20	1	2	23	16	—	—	16
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc.	6	—	4	10	5	1	1	7
„ von Bäumen (beim Fällen)	18	1	1	20	6	1	1	8
„ von stürzenden Gebäudetheilen	2	—	1	3	8	—	—	8
Vergiftung durch Genuß von Beeren ꝛc.	—	—	—	—	—	—	1	1
„ durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	1	1
Erfrieren	14	—	—	14	5	—	—	5
Schlag eines Pferdes	5	1	—	6	10	—	3	13
Stoß, Schlag eines Stieres, einer Kuh	3	1	—	4	3	—	—	3
Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—
Stich- und Schnittwunden	1	—	1	2	—	—	—	—
Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	1	—	—	1
Schuß (auch Selbstentladen, Springen von Schußwaffen)	9	2	—	11	6	1	1	8
Steinsprengen	2	—	—	2	2	—	—	2
Explosion von Dampfkesseln	3	—	—	3	—	—	—	—
„ Dynamit	1	—	—	1	1	—	—	1
„ Pulver	—	—	—	—	1	—	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	—	1
Blitz	4	2	—	6	5	3	2	10
Hunger, in Folge Verirrung im Walde	—	—	—	—	—	—	1	1
Unbestimmte Angaben	12	3	1	16	—	—	—	—
Summe	357	43	142	542	338	48	122	508

Tabelle 38. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1871 und 1872.

(Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. Amtsgerichte.)

Art der Tödtung.	1871.				1872.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Schlag (auch Stoß, Tritt, Wurf ꝛc.) auf Kopf	9	—	—	9	7	3	2	12
„ im Allgemeinen angegeben . . .	1	1	—	2	4	—	—	4
Stiche in Kopf und Hals	4	—	—	4	2	—	—	2
„ in Brust und Schulter	—	—	—	—	6	—	—	6
„ in Unterleib	3	—	—	3	2	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben . . .	2	1	—	3	4	1	—	5
Schuß auf Kopf (ins Gesicht)	1	—	1	2	—	—	—	—
„ in Unterleib	—	—	—	—	2	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben . . .	2	—	2	4	4	1	2	7
Ueberfahren	3	—	1	4	3	—	4	7
Durch Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Sturz (Herauswerfen aus Wirthshäusern, in Raufhändeln ꝛc.)	—	—	—	—	2	—	—	2
Verbrennung	—	—	1	1	—	—	—	—
Erstickung (im Rauch, Abort)	—	—	2	2	—	—	3	3
Erdrosselung, Erwürgung . . .	—	—	—	—	2	2	1	5
Vergiftung	1	—	1	2	1	—	1	2
Ertränkung	—	—	2	2	1	—	2	3
Sturz einer Mauer an einem Neubau . .	2	—	—	2	—	—	—	—
Fall schwerer Gegenstände	—	—	—	—	2	—	—	2
Aussetzung	—	—	1	1	—	—	1	1
Hilflose Niederkunft	—	—	—	—	—	—	1	1
Unbekannt	1	—	—	1	—	—	1	1
Summe . . .	29	2	11	42	42	7	18	67

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 39.

Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1872.

	Heil- und Pflegeanstalten								
	Illenau			Pforzheim			Beide		
	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	7	—	7	2	—	2	9	—	9
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	8	—	8	3	—	3	11	—	11
Geistliche und Lehrer	3	—	3	—	—	—	3	—	3
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	45	67	112	27	33	60	72	100	172
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	31	24	55	6	14	20	37	38	75
im Ganzen	96	91	187	39	47	86	135	138	273
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1872	180	213	393	272	294	566	452	507	959
Zugang im Laufe „ „ „	185	192	377	42	58	100	*207	*218	* 425
Verpflegt „ „ „ „	365	405	770	314	352	666	*659	*725	*1384
Abgang „ „ „ „	168	199	367	47	54	101	*195	*221	* 416
Stand zu Ende „ „ „	197	206	403	267	298	565	464	504	968
Abgänge: durch Tod	17	13	30	27	23	50	44	36	80
genesen	64	91	155	10	4	14	74	95	169
gebessert	52	60	112	5	14	19	57	74	131
ungebessert	35	35	70	5	13	18	*20	*16	36
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt	20	32	52						

	Taubstummenanstalt Meersburg.			Blindenanstalt Ilvesheim.			Beide Anstalten.		
Anstaltspersonal.									
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Lehrer	8	—	8	5	1	6	13	1	14
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	—	5	5	1	4	5	1	9	10
im Ganzen	9	5	14	7	5	12	16	10	26
Zöglinge.									
Stand zu Anfang des Jahres 1872	54	45	99	22	15	37	76	60	136
Zugang im Laufe „ „ „	14	8	22	8	2	10	22	10	32
Verpflegt „ „ „ „	68	53	121	30	17	47	98	70	168
Abgang „ „ „ „	10	11	21	6	2	8	16	13	29
Stand zu Ende „ „ „	58	42	100	24	15	39	82	57	139

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 52 Kranke (20 Männer, 32 Frauen) sind hiebei außer Rechnung gelassen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.	Apotheken.				
						Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Constanz	19	—	2	48	3	5	—	1	—	6
Engen	6	—	—	47	3	3	—	—	—	3
Meßkirch	3	—	—	29	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	3	—	—	13	1	1	—	—	—	1
Stockach	8	1	—	34	1	3	—	1	—	4
Ueberlingen	10	1	—	34	3	5	1	—	—	6
Donaueschingen	7	1	—	45	3	4	—	—	—	4
Triberg	5	—	—	20	3	3	—	—	—	3
Villingen	5	—	—	36	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	5	1	—	40	2	2	1	—	—	3
Säckingen	6	—	—	26	1	2	—	2	—	4
St. Blasien	2	—	—	20	1	1	—	—	—	1
Waldshut	7	1	—	63	5	4	1	—	—	5
Breisach	3	—	—	25	2	1	1	—	—	2
Emmendingen	11	1	—	49	7	4	—	—	—	4
Ettenheim	6	—	—	34	4	3	—	1	—	4
Freiburg	51	3	2	62	7	6	—	1	—	7
Neustadt	5	1	—	29	2	2	1	—	—	3
Staufen	8	1	—	33	1	1	—	—	—	1
Waldkirch	4	—	—	24	2	2	—	—	1	3
Lörrach	9	—	—	56	2	5	—	—	—	5
Müllheim	10	—	—	36	1	4	1	—	—	5
Schönau	3	—	—	28	1	2	—	1	—	3
Schopfheim	3	1	—	36	—	1	1	—	1	3
Kork	8	—	—	38	5	4	—	—	—	4
Lahr	7	1	—	41	4	5	—	—	—	5
Oberkirch	5	1	—	19	1	2	—	—	3	5
Offenburg	13	2	—	63	5	5	—	—	—	5
Wolfach	6	1	—	40	2	3	—	1	—	4
Achern	14	—	—	26	3	3	—	—	—	3
Baden	17	—	—	25	3	2	—	—	—	2
Bühl	8	2	—	34	1	3	—	—	—	3
Rastatt	10	3	—	74	2	6	—	1	—	7

*) ohne Militärärzte.

zu Ende des Jahres 1872.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.	Apotheken.				
						Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Bretten	6	—	—	37	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	11	—	—	61	2	6	—	—	—	6
Carlsruhe	32	1	2	62	9	8	1	—	—	9
Durlach	7	—	—	37	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	27	2	2	—	—	—	2
Pforzheim	14	—	—	66	1	4	—	—	—	4
Mannheim	30	2	—	37	5	7	—	—	—	7
Schwetzingen	6	1	—	32	1	3	—	—	—	3
Weinheim	4	—	—	23	1	2	—	—	—	2
Eppingen	3	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Heidelberg	44	—	1	51	3	6	—	—	—	6
Sinsheim	10	—	—	54	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	3	—	—	28	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	2	—	—	24	1	3	—	—	—	3
Buchen	4	—	—	31	1	2	—	—	—	2
Eberbach	2	—	—	22	1	1	—	—	—	1
Mosbach	5	—	—	56	1	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	6	1	—	74	2	5	—	—	—	5
Wertheim	8	—	—	41	1	5	—	—	—	5
Kreise.										
Constanz	49	2	2	205	13	18	2	2	—	22
Villingen	17	1	—	101	8	9	1	2	—	12
Waldshut	20	2	—	149	9	9	2	2	—	13
Freiburg	88	6	2	256	25	19	2	2	1	24
Lörrach	25	1	—	156	4	12	2	1	1	16
Offenburg	39	5	—	201	17	19	—	1	3	23
Baden	49	5	—	159	9	14	—	1	—	15
Carlsruhe	74	1	3	290	17	28	1	—	—	29
Mannheim	40	3	—	92	7	12	—	—	—	12
Heidelberg	60	—	1	162	7	13	—	—	—	13
Mosbach	27	1	—	248	7	21	—	—	—	21
Großherzogthum	488	27	8	2019	123	174	10	11	5	200
Ende des Jahres 1871:										
Großherzogthum	477	30	7	1987	130	173	10	11	5	199

*) ohne Militärärzte.

Versicherungs-

welche am 1. Januar 1874 im Großherzogthum ihre Haupt-

Ordnungszahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der	
		Gesellschaft.	General-Agentur oder Haupt-Agentur.
	A. Feuer-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Aachen-Münchener F.-V.-G.	München.	Mannheim.
2.	Altonaer F.-V.-G.	Altona.	Mannheim.
3.	Bayerische Hypotheken- und Wechselbank	München.	Mannheim.
4.	Basler V.-G. gegen Feuerschaden	Basel.	Carlsruhe.
5.	Berlinische F.-V.-Anstalt	Berlin.	Carlsruhe.
6.	Colonia	Köln.	Mannheim.
7.	Deutscher Phönix	Carlsruhe. *).	—
8.	Französischer Phönix	Paris.	Neu-Freistett.
9.	Gladbacher F.-V.-G.	Gladbach.	Mannheim.
10.	Gothaer F.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim.
11.	Helvetia	St. Gallen.	Carlsruhe.
12.	Imperial	London.	Mannheim.
13.	Leipziger F.-V.-Anstalt	Leipzig.	Mannheim.
14.	London and Liverpool Globe	London.	Mannheim.
15.	Magdeburger F.-V.-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
16.	North British and Mercantile Insurance Company	London u. Edinbg.	Carlsruhe.
17.	Preußische National-V.-G.	Stettin.	Mannheim.
18.	Providentia	Frankfurt a. M.	Mannheim.
19.	Schlesische F.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
20.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
21.	Vaterländische F.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
22.	Westdeutsche F.-V.-Bank	Essen.	Carlsruhe.
	B. Hagel-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Magdeburger H.-V.-Aktien-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
2.	Oesterreichische H.-V.-G.	Wien.	Carlsruhe.
3.	Preußische H.-V.-Aktien-G.	Berlin.	Mannheim.
4.	Vaterländische H.-V.-Aktien-G.	Elberfeld.	Mannheim.
	C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Badische allgemeine Versorgungs-Anstalt	Carlsruhe.	—
2.	Basler L.-V.-G.	Basel.	Carlsruhe.
3.	Berlinische L.-V.-G.	Berlin.	Carlsruhe.
4.	Braunschweig'sche L.-V.-G.	Braunschweig.	Mannheim.
5.	Bremer L.-V.-G.	Bremen.	Mannheim.
6.	Brighton	London.	Mannheim H. A.
7.	Caisse générale de famille	Paris.	Mannheim.
8.	Concordia	Köln.	Mannheim.
9.	Cosmos	Zayst (Holland).	Mannheim.
10.	Darmstädter Renten- und L.-V.-G.	Darmstadt.	Mannheim.
11.	Frankfurter L.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Carlsruhe.
12.	Friedrich Wilhelm	Berlin.	Mannheim.
13.	Germania	New-York.	Mannheim.
14.	Germania	Stettin.	Mannheim.
15.	Gothaer L.-V.-Bank	Gotha.	Mannheim H.-A.
16.	Gresham	London.	Mannheim.
17.	Janus	Hamburg.	Carlsruhe.
18.	Iduna	Halle a. d. Saale.	Carlsruhe.

*) Hauptsitz in Frankfurt a. M.; Abtheilung in Carlsruhe.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

niederlassungen, bezw. General- oder Haupt-Agenturen hatten.

Ordnungszahl.	Benennung der Versicherungs-Gesellschaften.	Sitz der Gesellschaft.	Sitz der General-Agentur oder Haupt-Agentur.
	Noch **C. Lebens-Versicherungsgesellschaften.**		
19.	La Royale Belge und belgische Gesellschaft der vereinigten Rentner	Mannheim *).	—
20.	Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig	Leipzig.	Mannheim.
21.	Lübecker L.-V.-G.	Lübeck.	Carlsruhe.
22.	Magdeburger L.-V.-G.	Magdeburg.	Carlsruhe.
23.	Nordstern	Berlin.	Mannheim.
24.	Preußische L.-V.-Aktien-Gesellschaft	Berlin.	Mannheim.
25.	Stuttgarter L.-V.- und Ersparnißbank	Stuttgart.	Mannheim. H.-A.
26.	Stuttgarter allgemeine Renten Anstalt	Stuttgart.	Mannheim.
27.	Teutonia	Leipzig.	Mannheim.
28.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
29.	Vaterländische L.-V.-Aktien-Gesellschaft	Elberfeld.	Mannheim.
	D. Vieh-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Central-Viehversicherungsverein	Nordhausen.	Carlsruhe.
2.	Germania	Dillenburg.	Carlsruhe.
3.	Nationale Viehversicherungsgesellschaft	Cassel.	Carlsruhe.
	E. Transport-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Agrippina	Köln.	Mannheim. H.-A.
2.	Allgemeine T.-V.-G.	Wien.	Mannheim.
3.	Allgemeine T.-V.-G.	Dresden.	Mannheim.
4.	Azienda assicuratrice	Triest.	Mannheim.
5.	Badische Schifffahrts-Assekuranz-G.	Mannheim.	—
6.	Basler T.-V.-G.	Basel.	Mannheim.
7.	Deutsche T.-V.-G.	Berlin.	Mannheim.
8.	Düsseldorfer allgemeine T.-V.-G.	Düsseldorf.	Mannheim. H.-A.
9.	Frankfurter T.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Mannheim.
10.	Niederländische allgemeine T.-V.-G.	Tiel.	Mannheim. H.-A.
11.	Niederrheinische Güter-Assekuranz-Gesellschaft	Wesel.	Mannheim. H.-A.
12.	Preußische National-V.-G.	Stettin.	Mannheim. H.-A.
13.	Providentia	Frankfurt a. M.	Mannheim. H.-A.
14.	Rheinisch Westphälischer Lloyd	Gladbach.	Mannheim.
15.	Schlesische T.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
16.	Schweizerischer Lloyd	Winterthur.	Mannheim.
17.	Thuringia	Erfurt.	Mannheim.
18.	Württembergische T.-V.-G.	Heilbronn.	Mannheim.
	F. Spiegelglas-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Allgemeine Sp.-V.-G.	Mannheim.	—
2.	Frankfurter Sp.-V.-G.	Frankfurt a. M.	Mannheim.
3.	Gladbacher Sp.-V.-G.	Gladbach.	Mannheim.
4.	Schlesische Sp.-V.-G.	Breslau.	Mannheim.
5.	Westdeutsche V.-Actien-Bank	Essen.	Mannheim.
	G. Hypotheken-Versicherungsgesellschaften.		
1.	Preußische H.-V.-Bank	Berlin.	Carlsruhe.
2.	Sächsische H.V.-Bank	Dresden.	Mannheim.

*) Hauptsitz in Brüssel, Filiale in Mannheim.

Spar-

a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

Vorbe-

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1872 dargestellt. Tabelle 14 der ersten Abweichungen der Zahlen in Spalte 16 und 17 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 13 und 15 der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	314,268	25,337	2,422	342,027	181,789	2,510	1,796	—	186,095	18,187
Radolfzell	83,814	8,399	642	92,855	24,781	323	432	676	26,212	6,994
Engen	153,112	22,267	2,107	177,486	92,231	1,077	1,295	16	94,619	16,885
Möhringen	8,371	2,739	2	11,112	11,830	515	170	60	12,575	1,508
Meßkirch	102,804	24,045	17	126,866	38,031	5,946	1,095	—	45,072	13,524
Pfullendorf	151,968	24,562	1,345	177,875	75,141	9,800	973	103	86,017	11,641
Heiligenberg	359,642	104,793	595	465,030	273,630	34,692	3,236	12,642	324,200	53,160
Stockach	52,782	7,188	26	59,996	24,365	696	299	—	25,360	4,414
Ueberlingen	361,812	30,166	7,270	399,248	182,274	15,300	968	765	199,307	15,094
Salem	306,904	65,134	1,202	373,240	190,832	19,712	2,054	1,124	213,722	34,201
Donaueschingen	587,840	77,902	13,085	678,827	420,171	9,880	4,498	4,727	439,276	49,566
Triberg	71,833	4,159	50	76,042	22,890	—	728	—	23,618	3,293
Furtwangen	13,582	2,409	22	16,013	10,417	—	169	—	10,586	1,846
Hornberg	60,161	5,898	—	66,059	17,776	—	170	23	17,969	5,269
Villingen	274,356	22,204	5,603	302,163	105,884	4,951	1,662	999	113,496	14,217
St. Georgen*)	233	174	—	407	65	63	32	—	160	70
Bonndorf	290,822	89,737	3,941	384,500	211,076	40,759	2,858	3,427	258,120	31,607
Stühlingen	106,892	26,031	688	133,611	81,838	9,505	983	10,784	103,110	11,010
Säckingen	82,708	16,568	37	99,313	45,640	1,198	966	1,699	49,503	9,001
St. Blasien	57,858	8,298	130	66,286	31,215	361	640	98	32,314	4,812
Waldshut	316,015	62,022	3,277	381,314	167,721	10,477	3,494	2,069	183,761	34,616
Breisach	37,731	10,868	15	48,614	38,918	746	769	10	40,443	6,838
Emmendingen	83,199	16,675	351	100,225	51,836	558	1,203	20	53,617	12,445
Kenzingen	68,385	16,396	509	85,290	48,417	2,976	724	1	52,118	7,786
Ettenheim	109,802	11,166	596	121,564	57,308	2,337	683	2,219	62,547	6,523
Freiburg	1,231,563	153,945	291	1,385,799	650,990	100,065	4,222	77	755,354	40,139
Mengen	9,738	1,953	119	11,810	5,077	51	272	43	5,443	963
Neustadt	77,588	15,271	—	92,859	58,396	—	1,212		59,608	9,234
Staufen	211,342	15,818	939	228,099	83,942	—	1,045	820	85,807	11,751
Waldkirch	117,441	22,640	3,124	143,205	78,441	—	865	2,712	82,018	16,493

*) Ergebnisse für 1871.

Kassen.
und Passiva, Einleger (Sparbücher).
oder zu Ende des Jahres 1872 erfolgten Kassenabschlüsse.

Merkung.
Abtheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil nach vorläufigen Angaben und in amtsbezirksweiser Zusammenstellung.
Tabelle 42 des Statistischen Jahrbuchs für 1871 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
609,282	589,752	266	19,264	439,086	13,998	2,034	632	267	2,399	246
234,303	227,892	998	5,413	161,865	4,797	579	141	57	663	344
536,023	505,925	—	30,098	428,159	24,997	914	282	157	1,039	487
57,718	51,226	2,315	4,177	53,177	3,689	175	36	24	187	274
538,314	496,186	22,420	19,708	417,889	16,211	1,004	188	92	1,100	451
551,526	534,685	—	16,841	446,217	13,451	624	209	80	753	710
2,219,899	2,078,833	1,113	139,953	1,939,661	138,295	3,763	502	344	3,921	530
143,155	132,592	58	10,505	99,761	8,700	537	171	88	620	214
824,585	796,768	—	27,817	602,136	22,508	1,498	503	148	1,853	430
1,445,072	1,314,855	2,386	127,831	1,164,582	118,586	3,464	854	526	3,792	347
1,743,761	1,631,733	—	112,028	1,414,498	89,712	3,474	780	606	3,648	447
139,792	134,613	—	5,179	82,377	4,991	553	217	83	687	196
60,856	56,442	—	4,414	51,431	3,998	599	108	72	635	89
166,563	161,840	—	4,723	114,186	4,287	548	149	53	644	251
687,518	650,882	—	36,636	468,193	30,658	2,038	922	716	2,244	290
3,911	3,803	—	108	3,565	99	42	3	12	33	115
2,146,300	1,953,943	53,072	139,285	1,842,590	124,258	4,296	460	378	4,378	446
579,308	547,604	—	31,704	511,540	37,267	1,164	199	157	1,206	454
319,318	299,577	—	19,741	253,508	16,000	908	230	126	1,012	296
195,714	179,860	—	15,854	148,405	13,337	622	183	78	727	247
1,396,287	1,317,381	636	78,270	1,134,471	63,627	2,056	410	257	2,209	596
234,868	213,895	—	20,973	208,249	18,448	824	146	91	879	243
393,069	376,417	11	16,641	332,606	13,844	1,793	305	218	1,880	200
371,898	358,401	—	13,497	330,647	8,079	1,407	255	255	1,407	248
300,667	300,662	5	—	241,645	—	1,062	907	737	1,232	244
3,627,482	3,534,674	42	92,766	2,913,962	83,033	7,382	2,578	1,612	8,348	423
44,928	29,069	648	15,211	23,447	14,466	99	51	11	139	209
452,956	350,390	67,558	35,008	321,964	30,183	2,015	388	221	2,182	161
400,843	392,046	—	8,797	252,895	5,656	687	328	135	880	446
566,062	532,385	—	33,677	476,890	27,985	2,129	387	212	2,304	231

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	25,703	10,157	—	35,860	20,667	511	397	202	21,777	9,481
Efringen	1,802	783	—	2,585	2,098	24	58	8	2,188	909
Egringen	3,366	990	5	4,361	1,833	190	20	5	2,048	350
Grenzach	3,582	709	7	4,298	1,767	—	150	17	1,934	526
Haagen	37,324	9,307	468	47,099	13,510	—	462	70	14,042	8,598
Kandern	28,161	12,516	194	40,871	14,569	—	786	407	15,762	10,908
Kirchen	3,092	1,096	19	4,207	2,393	—	59	—	2,452	1,547
Oetlingen	14,356	5,312	154	19,822	10,854	78	371	72	11,375	4,413
Steinen	10,624	4,905	175	15,704	10,222	—	545	17	10,784	3,050
Wyhlen	299	113	—	412	85	—	124	3	212	51
Müllheim	55,190	21,961	1,029	78,180	45,143	472	1,892	417	47,924	19,206
Schönau	80,747	8,757	91	89,595	24,099	429	577	138	25,243	6,593
Schopfheim	20,199	7,759	—	27,958	22,240	—	510	—	22,750	5,550
Kehl, Stadt	26,473	2,938	—	29,411	16,129	—	223	—	16,352	2,680
Rheinbischofsheim	18,204	2,963	16	21,183	12,012	118	327	—	12,457	1,782
Willstätt	12,078	1,666	92	13,836	8,597	144	106	149	8,996	964
Lahr	432,849	39,588	373	472,810	231,076	1,562	3,455	627	236,720	27,812
Oberkirch	85,212	10,778	25	96,015	56,075	799	765	658	58,297	6,301
Oppenau	10,689	1,420	—	12,109	7,587	350	120	—	8,057	675
Offenburg	27,926	6,911	12	34,849	25,654	331	431	196	26,612	5,184
Altenheim	8,804	1,117	4	9,925	6,076	80	53	1	6,210	870
Appenweier	104,751	14,531	184	119,466	34,804	—	1,671	1,027	37,502	10,662
Durbach	37,052	5,442	—	42,494	11,221	—	562	391	12,174	4,825
Gengenbach	31,937	6,430	15	38,382	25,187	257	757	58	26,259	4,328
Schutterwald	39,713	4,494	201	44,408	12,419	—	252	56	12,727	4,012
Zell	11,111	2,580	147	13,838	8,577	80	183	12	8,852	1,934
Wolfach	68,516	6,858	48	75,422	23,866	199	400	195	24,660	4,685
Haslach	36,300	5,040	43	41,383	22,677	190	378	2	23,247	3,363

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
9,481	198,166	188,436	—	9,730	173,919	10,164	698	87	69	716	263
909	16,630	15,624	—	1,006	15,011	1,222	89	8	6	91	172
350	22,613	21,783	—	830	19,900	400	106	15	12	109	200
526	17,004	15,824	—	1,180	13,483	1,157	116	21	10	127	125
8,598	204,540	193,543	—	10,997	161,131	10,352	577	122	25	674	287
10,908	273,161	250,633	—	22,528	226,133	21,919	829	106	65	870	288
1,547	26,560	25,359	—	1,201	23,113	1,692	126	10	8	128	198
4,413	113,943	107,789	715	5,439	99,874	4,907	499	68	43	524	206
3,050	104,202	100,666	—	3,536	97,214	2,068	400	55	28	427	236
51	2,836	2,619	—	217	2,354	282	59	16	1	74	35
19,206	485,105	461,274	—	23,831	432,021	22,828	2,033	232	154	2,111	219
6,593	241,390	221,567	8,958	10,865	158,326	9,754	691	201	81	811	273
5,550	169,530	158,969	—	10,561	155,460	8,862	878	107	93	892	178
2,680	81,878	80,133	9	1,736	67,109	1,701	516	104	80	540	148
1,782	73,213	66,530	—	6,683	58,556	5,931	494	82	61	515	129
964	35,846	34,847	—	999	30,402	604	267	97	39	325	107
27,812	926,358	901,435	—	24,923	671,850	18,418	2,547	893	406	3,034	297
6,301	256,678	244,042	—	12,636	208,604	10,356	1,011	232	163	1,080	226
675	36,347	35,147	—	1,200	31,370	925	172	42	35	179	196
5,184	192,295	181,884	—	10,411	174,428	9,630	846	119	97	868	210
870	28,861	28,019	—	842	24,421	725	127	19	26	120	233
10,662	335,852	330,971	—	4,881	250,362	3,526	601	192	103	690	480
4,825	143,165	141,284	—	1,881	110,628	2,217	265	59	22	302	468
4,328	161,355	150,835	239	10,281	139,757	9,236	695	111	94	712	212
4,012	124,796	123,777	—	1,019	92,471	644	319	113	35	397	312
1,934	69,128	66,990	—	2,138	62,522	1,620	355	81	33	403	166
4,685	206,444	192,981	1,784	11,679	143,646	10,252	1,278	280	99	1,459	132
3,363	151,536	143,407	—	8,129	126,421	6,979	782	183	104	861	167

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern*)	44,396	4,591	76	49,063	34,388	434	224	408	35,454	3,601
Baden	107,126	25,268	142	132,536	118,174	513	1,543	64	120,294	14,818
Bühl	69,561	6,584	93	76,238	42,921	968	451	--	44,340	3,084
Rastatt	63,600	6,730	198	70,528	54,097	277	428	54	54,856	4,090
Gernsbach	11,928	2,570	—	14,498	11,865	125	48	—	12,038	2,667
Bretten	108,329	10,866	88	119,283	69,157	8,908	845	115	79,025	—
Bruchsal	226,868	43,955	254	271,077	203,588	1,223	3,059	5,578	213,448	30,567
Philippsburg	160,170	35,481	834	196,485	128,927	1,034	1,175	12	131,148	28,947
Carlsruhe, städt.	564,588	79,947	1,659	646,194	536,874	48,586	8,288	641	594,389	—
„ Privatspargesellschaft	147,967	67,022	4,868	219,857	200,006	—	4,227	6,501	210,734	80,944
„ Versorgungsanstalt**)	86,863	9,051	—	95,914	55,076	250	**)	—	55,326	7,417
Graben	20,536	3,923	70	24,529	7,846	—	206	72	8,124	2,527
Knielingen†)	2,419	638	—	3,057	2,846	392	111	—	3,349	24
Liedolsheim	3,563	432	2	3,997	2,931	—	16	—	2,947	262
Rüppurr	13,579	1,506	16	15,101	6,562	—	67	25	6,654	1,282
Durlach	47,264	17,541	63	64,868	30,148	168	956	68	31,340	21,436
Berghausen	2,112	317	3	2,432	834	6	32	—	872	194
Grötzingen	8,851	913	5	9,769	4,453	39	77	—	4,569	609
Grünwettersbach	10,219	992	6	11,217	4,941	31	92	2	5,066	710
Jöhlingen	18,187	1,526	71	19,784	8,903	128	131	—	9,162	938
Königsbach	8,303	1,231	—	9,534	4,671	159	104	20	4,954	571
Langensteinbach	1,938	252	2	2,192	1,330	47	33	—	1,410	144
Söllingen	6,406	562	5	6,973	728	10	46	4	788	338
Weingarten	12,618	1,637	9	14,264	7,375	209	99	8	7,691	1,051
Ettlingen	169,240	21,764	61	191,065	121,266	2,649	988	156	125,059	15,607
Pforzheim	754,545	64,175	—	818,720	453,759	15,377	3,634	5,000	477,770	30,995
Mannheim	945,906	90,077	427	1,036,410	890,945	—	3,256	14,334	908,535	61,820
Schwetzingen	166,720	6,230	6,778	179,728	50,733	—	470	849	52,052	10,195
Weinheim	78,889	5,544	483	84,916	34,833	423	559	48	35,863	3,837

*) Ergebnisse des Rechnungsjahres 1873.
**) Hiefür sind nur die Sparkassenergebnisse in Betracht genommen, nicht auch Depositen ꝛc. Der Verwaltungsaufwand für die Spar-
†) Ergebnisse für 1871.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
3,601	127,395	127,395	—	—	113,786	—	573	315	145	743	171
14,818	501,239	459,493	53	41,693	455,723	33,221	1,853	239	294	1,798	256
3,084	173,447	156,383	—	17,064	126,659	14,890	631	206	159	678	231
4,090	166,534	150,697	—	15,837	137,104	13,758	1,074	330	219	1,185	127
2,667	59,683	56,655	—	3,028	53,925	3,298	639	88	92	635	89
—	258,965	239,385	9,084	10,496	200,213	9,410	1,029	302	143	1,188	202
30,567	995,089	869,982	—	125,107	816,135	121,325	2,044	402	300	2,146	405
28,947	850,276	796,522	—	53,754	736,332	48,607	1,202	191	120	1,273	626
—	1,762,777	1,427,801	1,889	333,087	1,400,087	308,996	5,015	1,250	1,118	5,147	277
80,944	1,545,282	1,355,503	100,300	89,479	1,326,598	109,261	5,115	489	477	5,127	264
7,417	250,720	244,888	—	5,832	205,684	4,448	1,283	263	131	1,415	173
2,527	65,701	63,865	—	1,836	48,648	648	256	72	40	288	222
24	14,703	13,411	—	1,292	13,814	1,181	114	13	10	117	115
262	8,224	8,084	—	140	7,190	[— 16]	42	17	3	56	144
1,282	31,837	30,861	—	976	22,562	828	124	48	26	146	211
21,436	391,286	382,522	5,740	3,024	343,970	8,048	1,601	157	121	1,637	234
194	7,734	7,395	—	339	5,923	251	101	17	8	110	67
609	23,919	23,233	—	686	18,226	493	242	44	25	261	89
710	23,916	22,646	—	1,270	16,658	1,107	127	41	12	156	145
938	32,822	32,071	—	751	21,849	351	107	59	27	139	231
571	28,491	24,991	—	3,500	20,788	3,123	205	45	28	222	113
144	6,293	6,032	—	261	5,280	231	57	17	13	61	99
338	15,567	15,164	—	403	9,148	234	42	29	3	68	223
1,051	38,426	36,812	—	1,614	30,518	1,335	160	47	28	179	206
15,607	447,704	417,766	—	29,938	354,185	27,513	1,405	309	215	1,499	279
30,995	1,482,524	1,396,215	—	86,309	1,064,434	77,140	3,521	1,785	1,194	4,112	340
61,820	2,053,724	1,873,927	36,883	142,914	1,757,146	131,820	4,880	436	—	5,316	353
10,195	254,850	227,707	13,941	13,202	101,525	11,708	596	383	109	870	262
3,837	148,024	142,728	10	5,286	94,835	4,126	453	193	85	561	254

r die Spar-

lasse kann nicht ausgeschieden werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . .	42,351	9,112	53	51,516	28,269	—	837	70	29,176	9,200
Heidelberg, städt.	409,496	54,228	83	463,807	388,256	—	1,397	9,771	399,424	34,038
„ gegenseitige	207,263	34,862	—	242,125	170,816	1,330	3,285	269	175,700	26,311
Wiesloch . . .	266,959	20,862	1,175	288,996	130,982	415	1,229	128	132,754	16,160
Adelsheim . .	30,373	4,915	691	35,979	27,669	382	510	—	28,561	2,715
Buchen . .	38,388	3,685	552	42,625	15,980	437	262	5	16,684	2,578
Walldürn . . .	19,469	4,936	73	24,478	27,865	406	368	151	28,790	3,097
Mosbach . . .	44,139	5,423	—	49,562	23,668	223	460	—	24,351	3,621
Tbrbischofsbm.	6,748	1,046	403	8,197	5,056	114	88	133	5,391	431
Wertheim . .	32,980	3,017	23	36,020	18,328	180	414	69	18,991	2,332
Kreise.										
Constanz . . .	1,895,477	314,630	15,628	2,225,735	1,094,904	90,571	12,318	15,386	1,213,179	175,608
Villingen . . .	1,008,005	112,746	18,760	1,139,511	577,203	14,894	7,259	5,749	605,105	74,261
Waldshut . . .	854,295	202,656	8,073	1,065,024	537,490	62,300	8,941	18,077	626,808	91,046
Freiburg . . .	1,946,789	264,732	5,944	2,217,465	1,073,325	106,733	10,995	5,902	1,196,955	112,170
Lörrach	284,445	84,365	2,142	370,952	169,480	1,704	5,951	1,356	178,491	71,182
Offenburg . . .	951,615	112,756	1,160	1,065,531	501,957	4,110	9,683	3,372	519,122	80,077
Baden	296,611	45,743	509	342,863	261,445	2,317	2,694	526	266,982	28,260
Carlsruhe . . .	2,374,565	363,731	8,016	2,746,312	1,852,221	79,216	24,186	18,202	1,973,825	224,563
Mannheim . . .	1,191,515	101,851	7,688	1,301,054	976,511	423	4,285	15,231	996,450	75,852
Heidelberg . . .	926,069	119,064	1,311	1,046,444	718,323	1,745	6,748	10,238	737,054	85,706
Mosbach . . .	172,097	23,022	1,742	196,861	118,566	1,742	2,102	358	122,768	14,774
Großherzogthum	11,901,483	1,745,296	70,973	13,717,752	7,881,425	365,755	95,162	94,397	8,436,739	1,033,502
1871										
Großherzogthum	8,758,366	1,544,632	110,198	10,413,196	6,374,290	322,162	89,238	122,910	6,908,600	868,257

*) Wegen der Abweichung dieser Zahlen vergl. die Vorbemerkung S. 106—107.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.	Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
9,200	189,093	169,571	736	18,786	146,289	19,728	1,074	185	75	1,184	143
34,038	1,153,448	1,042,349	—	111,099	987,071	101,994	3,896	1,120	887	4,129	252
26,311	779,429	727,961	—	51,468	665,203	47,801	4,242	897	586	4,553	160
16,160	488,028	474,061	—	13,967	321,924	9,862	1,332	410	80	1,662	285
2,715	109,283	99,993	—	9,290	94,574	7,291	377	105	91	391	256
2,578	99,746	98,071	—	1,675	73,084	720	245	106	58	293	335
3,097	114,720	108,755	500	5,465	114,055	4,478	393	57	84	366	297
3,621	117,780	113,857	—	3,923	89,765	2,804	528	178	85	621	183
431	25,644	20,353	3,200	2,091	18,230	1,408	175	45	45	175	116
2,332	83,384	77,935	—	5,449	60,951	5,404	717	211	85	843	92
175,606	7,159,877	6,728,714	29,556	401,607	5,752,533	365,232	14,592	3,518	1,783	16,327	412
74,261	2,802,401	2,639,313	—	163,088	2,134,250	133,745	7,254	2,179	1,542	7,891	334
91,046	4,636,927	4,298,365	53,708	284,854	3,890,514	254,489	9,046	1,482	996	9,532	451
112,170	6,392,773	6,087,939	68,264	236,570	5,102,305	201,694	17,398	5,345	3,492	19,251	316
71,182	1,875,680	1,764,086	9,673	101,921	1,577,939	95,607	7,101	1,048	595	7,554	234
80,077	2,823,752	2,722,282	2,032	99,438	2,192,547	82,764	10,275	2,607	1,397	11,485	237
28,260	1,028,298	950,623	53	77,622	887,197	65,167	4,770	1,178	909	5,039	189
224,563	8,282,256	7,415,149	117,013	750,094	6,668,242	724,514	23,792	5,597	4,042	25,347	293
75,852	2,456,598	2,244,362	50,834	161,402	1,953,506	147,654	5,929	1,012	194	6,747	333
85,709	2,609,998	2,413,942	736	195,320	2,120,487	179,385	10,544	2,612	1,628	11,528	209
14,774	550,557	518,964	3,700	27,893	450,659	22,105	2,435	702	448	2,689	193
1,033,502	40,619,117	37,783,739	335,569	2,499,809	32,730,179 *)	2,272,356 *)	113,136 *)	27,280	17,026	123,390	306
868,257	35,328,989	32,720,779 *)	328,753	2,279,457 *)	29,468,446	2,027,194	106,393	22,603	15,582	113,414 *)	288

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1872.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1872 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Gilterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen rc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	515,858	15,000	—	36,371	14,658	—	650	26,745	609,282
Radolfzell	208,337	2,300	400	21,900	36	—	85	1,245	234,303
Engen	297,340	—	21,450	185,934	17,721	—	303	13,275	536,023
Möhringen	40,600	2,000	—	11,176	863	—	102	2,977	57,718
Meßkirch	413,548	—	30,674	56,700	3,901	—	440	33,051	538,314
Pfullendorf	450,537	8,793	6,000	51,803	23,691	205	126	10,371	551,526
Heiligenberg	1,933,831	10,500	61,670	126,940	17,944	6,200	435	62,379	2,219,899
Stockach	104,557	—	8,998	24,277	1,280	—	—	4,043	143,155
Ueberlingen	752,035	4,200	—	—	25,670	—	352	42,328	824,585
Salem	1,176,076	35,000	—	154,109	17,530	10,000	1,161	51,196	1,445,072
Donaueschingen	1,153,522	99,509	6,700	395,545	52,087	14,899	2,004	19,495	1,743,761
Triberg	102,535	24,881	1,007	178	3,699	—	10	7,482	139,792
Furtwangen	12,100	25,178	—	21,484	1,513	—	153	428	60,856
Hornberg	67,870	79,614	—	14,247	—	—	216	4,616	166,563
Villingen	428,823	39,495	7,138	193,444	3,376	—	235	15,007	687,518
St. Georgen	2,357	1,047	—	191	227	—	—	89	3,911
Bonndorf	1,902,081	56,000	12,000	112,297	29,200	10,000	781	23,941	2,146,300
Stühlingen	502,314	12,157	26,350	21,577	3,604	—	162	13,144	579,308
Säckingen	95,702	100	30,506	177,925	13,221	—	—	1,864	319,318
St. Blasien	118,306	14,567	1,492	57,420	—	—	420	3,509	195,714
Waldshut	1,140,670	98,951	84,600	16,700	20,500	—	559	34,307	1,396,287
Breisach	131,408	—	3,700	81,721	10,134	—	—	7,905	234,868
Emmendingen	320,459	12,000	13,000	8,000	17,863	—	133	21,614	393,069
Kenzingen	179,171	—	6,000	170,000	3,311	—	—	13,416	371,898
Ettenheim	125,955	—	24,600	121,156	978	—	—	27,978	300,667
Freiburg	3,349,127	94,000	48,000	50,900	46,059	—	673	38,723	3,627,482
Mengen	16,873	100	—	26,083	1,124	—	22	726	44,928
Neustadt	375,550	36,482	4,450	19,344	10,902	—	450	5,778	452,956
Staufen	209,290	33,600	22,200	99,735	11,908	—	425	23,685	400,843
Waldkirch	416,737	75,875	7,000	8,578	17,395	—	806	39,671	566,062

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Credit-papieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	169,172	20,500	—	—	7,003	—	—	1,491	198,166
Efringen	7,163	1,406	—	6,922	534	—	—	605	16,630
Egringen	2,700	—	—	17,833	1,150	—	—	930	22,613
Grenzach	7,000	—	—	8,670	577	—	—	757	17,004
Haagen	134,489	—	3,550	52,540	9,487	—	374	4,100	204,540
Kandern	127,195	41,758	3,622	86,259	10,633	—	219	3,475	273,161
Kirchen	17,892	—	—	7,330	1,091	—	—	247	26,560
Oetlingen	67,700	6,000	—	34,262	5,655	—	—	326	113,943
Steinen	55,827	8,525	—	31,875	6,337	—	—	1,638	104,202
Wyhlen	852	—	—	1,548	165	—	93	178	2,836
Müllheim . . .	400,310	2,508	25,226	23,850	19,827	—	473	12,911	485,105
Schönau . . .	142,049	29,362	26,413	12,065	5,032	—	280	26,189	241,390
Schopfheim . .	159,766	—	—	—	8,260	—	—	1,504	169,530
Kehl, Stadt . . .	30,848	49,800	—	275	955	—	—	—	81,878
Rheinbischofsheim . .	9,185	17,366	13,400	29,960	175	—	—	3,127	73,213
Willstätt	7,161	18,198	400	9,169	88	—	69	761	35,846
Lahr	456,112	290,586	12,800	101,460	20,249	—	960	44,191	926,358
Oberkirch . . .	58,282	58,875	70,638	56,377	7,802	—	232	4,472	256,678
Oppenau	2,500	7,500	—	24,702	500	—	—	1,145	36,347
Offenburg . .	140,500	33,500	—	—	3,283	—	—	15,012	192,295
Altenheim	8,024	984	500	16,926	991	—	6	1,430	28,861
Appenweier . . .	95,679	107,750	—	114,932	6,966	—	403	10,122	335,852
Durbach	61,334	20,337	3,000	37,679	5,151	—	369	15,295	143,165
Gengenbach	116,350	36,750	—	477	4,388	—	—	3,390	161,355
Schutterwald . . .	23,220	1,003	—	95,335	1,124	—	89	4,025	124,796
Zell	38,770	21,044	5,004	2,000	1,571	—	—	739	69,128
Wolfach	125,140	56,320	—	—	3,700	—	29	21,255	206,444
Haslach	78,949	10,155	6,550	37,912	5,681	—	27	12,262	151,536

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und anderen Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen &c.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft bei Privaten.	Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern	42,605	—	23,200	11,859	40,916	—	—	8,815	127,395
Baden	441,790	52,002	—	505	4,594	—	350	1,998	501,239
Bühl	74,291	5,145	25,210	61,010	3,661	—	—	4,130	173,447
Rastatt	58,559	77,000	12,000	14,500	3,098	—	252	1,125	166,534
Gernsbach	14,324	40,231	—	181	—	—	53	4,894	59,683
Bretten	211,366	13,551	—	13,500	5,802	—	93	14,653	258,965
Bruchsal . . .	606,302	136,063	98,666	107,875	34,218	1,050	246	10,669	995,089
Philippsburg . . .	630,510	38,000	24,800	78,518	32,674	2,249	224	43,301	850,276
Carlsruhe, städt.	991,470	620,991	—	135,073	1,642	—	2,596	11,005	1,762,777
„ Privatsparges. . .	853,918	551,700	—	65,203	28,625	23,672	646	21,518	1,545,282
„ Versorgungsanst.*)	124,786	84,784	—	17,528	6,576	1,881	—	15,165	250,720
Graben	41,688	—	1,608	17,206	2,030	—	10	3,159	65,701
Knielingen**) . . .	1,700	1,000	—	10,812	—	—	—	1,191	14,703
Liedolsheim	250	—	—	7,974	—	—	—	—	8,224
Rüppurr	18,695	925		9,666	776	—	13	1,762	31,837
Durlach	336,154	—	—	40,350	8,813	—	278	5,691	391,286
Berghausen	1,800	—	—	5,304	48	—	20	562	7,734
Grötzingen	8,470	—	—	11,564	465	—	23	3,397	23,919
Grünwettersbach . .	5,764	2,235	—	13,768	503	—	41	1,605	23,916
Jöhlingen	5,313	9,276	—	17,453	732	—	16	32	32,822
Königsbach	19,867	—	—	6,905	276	—	253	1,190	28,491
Langensteinbach. . .	—	—	—	5,063	189	—	3	1,038	6,293
Söllingen	3,125	—	—	12,010	343	—	30	59	15,567
Weingarten . . .	25,764	—	—	8,977	173	1,107	17	2,388	38,426
Ettlingen . . .	310,244	48,700	52,825	16,335	14,748	—	280	4,572	447,704
Pforzheim . .	838,991	289,138	300,750	2,000	20,856	—	706	30,083	1,482,524
Mannheim . .	884,300	609,147	468,762	74,330	—	—	933	16,252	2,053,724
Schwetzingen .	80,662	32,541	—	8,927	130,324	—	106	2,290	254,850
Weinheim . . .	81,616	32,580	15,500	—	3,975	—	186	14,167	148,024

*) Berechnet nach dem Verhältniß der Gesammtkapitalanlage der Versorgungsanstalt.
**) Ergebnisse von 1871.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . . .	54,047	—	—	131,814	29	—	345	2,858	189,093
Heidelberg, städt.	975,270	67,568	26,500	—	9,643	59,662	470	14,335	1,153,448
„ gegenseit.	669,025	63,700	—	145	12,890	—	267	33,402	779,429
Wiesloch . . .	141,266	—	2,000	274,532	14,210	—	170	55,850	488,028
Adelsheim . .	72,782	5,124	2,600	19,501	4,033	—	180	5,063	109,283
Buchen	46,377	17,139	8,272	25,749	674	—	217	1,318	99,746
Walldürn	90,570	16,171	—	—	2,631	2,708	207	2,433	114,720
Mosbach . . .	82,922	6,044	—	25,775	2,392	—	—	647	117,780
Tbrbischofsheim.	10,043	11,200	—	2,533	674	—	—	1,194	25,644
Wertheim . . .	68,386	8,748	700	251	—	—	8	5,291	83,384
Kreise.									
Constanz	5,892,719	77,793	129,192	669,210	123,294	16,405	3,654	247,610	7,159,877
Villingen	1,767,207	269,724	14,845	625,089	60,902	14,899	2,618	47,117	2,802,401
Waldshut	3,759,073	181,775	154,948	385,919	66,525	10,000	1,922	76,765	4,636,927
Freiburg	5,124,570	252,057	128,950	585,517	119,674	—	2,509	179,496	6,392,773
Lörrach	1,292,115	110,059	58,811	283,154	75,751	—	1,439	54,351	1,875,680
Offenburg	1,252,054	730,168	112,292	527,204	62,624	—	2,184	137,226	2,823,752
Baden	631,569	174,378	60,410	88,055	52,269	—	655	20,962	1,028,298
Carlsruhe	5,036,177	1,796,363	478,649	603,084	159,489	29,959	5,495	173,040	8,282,256
Mannheim	1,046,578	674,268	484,262	83,257	134,299	—	1,225	32,709	2,456,598
Heidelberg	1,839,608	131,268	28,500	406,491	36,772	59,662	1,252	106,445	2,609,998
Mosbach	371,080	64,426	11,572	73,809	10,404	2,708	612	15,946	550,557
Großherzogthum . .	28,012,750	4,462,279	1,662,431	4,330,789	902,003	133,633	23,565	1,091,667	40,619,117
1871									
Großherzogthum . .	24,483,495	3,885,570	1,345,439	3,814,182	683,239	109,050	20,938	987,076	35,328,989

I. Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen zu Ende der Jahre 1871 und 1872.

Kreise.	1871		1872	
	Meter	Stunden	Meter	Stunden
Constanz	372,054,3	83,71	373,797,7	84,10
Villingen	188,988,0	42,53	189,016,3	42,53
Waldshut	306,463,5	68,95	311,331,8	70,05
Freiburg	459,799,6	103,45	464,933,8	104,61
Lörrach	258,128,5	58,08	258,128,5	58,08
Offenburg	370,509,5	83,36	370,737,0	83,42
Baden	217,200,7	48,87	226,157,7	50,89
Carlsruhe	375,672,3	84,53	391,768,3	88,15
Mannheim	112,596,7	25,33	112,471,9	25,30
Heidelberg	210,205,4	47,30	236,717,9	53,26
Mosbach	481,855,3	108,42	488,493,8	109,91
im Ganzen	3,353,473,8	754,53	3,423,554,5	770,30

II.

Tabelle 44.

Im Jahre 1872 unter Aufsicht der Straßenbauverwaltung gebauten Straßen und Straßencorrectionen.*)

a. Vollendete Strecke der Straße:	Länge Meter	Länge Stunden
Von Radolfzell nach Stein (sog. Höristraße)	2,885,0	0,65
Straße durch Constanz (Verbesserung)	468,0	0,10
Außerhalb Engen (Verbesserung)	408,0	0,09
Von Constanz nach Mainau	3,335,0	0,72
Von Ueberlingen nach Meßkirch (Owinger Steige)*	3,620,0	0,80
Von Meersburg nach Ravensburg (Meersburger Steige)*	917,0	0,20
Von Lenzkirch nach Schluchsee	5,004,0	1,12
Kirchsteige bei Neustadt	2,800,0	0,62
Von Vöhrenbach nach Donaueschingen*	2,600,0	0,58
Murgthalstraße (Verbesserungen auf den Gemarkungen Hottingen und Murg)	2,261,0	0,50
Von Rippolingen nach Oberstückingen (Gemeindeweg)	2,100,0	0,47
Von Niedergebisbach zur Murgthalstraße (Gemeindeweg)	1,095,0	0,24
Steige bei Rüßwihl (Gemeindeweg)*	790,0	0,17
Von Bonndorf nach Weizen (Strecke von Weizen bis zum Zollhäuschen)	1,551,0	0,34
Straße beim Umbau der Wiesenbrücke bei Ayenbach*	240,0	0,05
Von Schliengen nach Kandern*	3,102,0	0,69
Von Kandern nach Steinen (von Schlächtenhaus nach Weitenau)*	2,100,0	0,47
Straße im kleinen Wiesenthal (bei Tegernau und Bürchau)*	1,212,0	0,26
Wiesenthalstraße zwischen Gschwend und Präg*	2,505,0	0,56
Wiesenthalstraße zwischen Gschwend und Todtnau*	486,0	0,10
Wiesenthalstraße durch Mambach nach Happach gegen St. Antoni*	222,0	0,04
Wachtsteige*	450,0	0,10
Von Breisach nach Krotzingen	8,185,2	1,82
„ Schallstadt nach Mengen	1,787,3	0,39
„ Emmendingen nach Haslach (Verbesserung)	474,0	0,10
„ Bleibach nach Villingen (Verbesserung)	117,0	0,02
Straße bei der Winkelbauernbrücke in Schapbach*	261,0	0,05
Von Elgersweier nach Ortenberg	3,043,0	0,68
„ Schloß Eberstein nach Gernsbach	1,654,0	0,36
„ Oos über Iffezheim an den Rhein*	6,522,8	1,46
„ Waibstadt nach Rappenau*	3,100,0	0,69
„ Eichtersheim nach Eisenz*	560,0	0,12
„ Stettfeld nach Eppingen*	1,830,0	0,40
„ Mudau nach Amorbach*	5,340,2	1,18
„ Osterburken nach Krautheim*	570,8	0,12
Schefflenzthalstraße	727,0	0,18
Straße bei Ballenberg*	150,0	0,03
Zusammen a.	74,473,8	16,47
b. Im Bau begriffene Strecke der Straße:		
Von Radolfzell nach Moos	735,0	0,16
„ Vöhrenbach nach Donaueschingen*	6,666,0	1,48
„ Lenzkirch nach Schluchsee	7,050,0	1,56
„ Furtwangen nach Vöhrenbach*	5,820,0	1,30
Schluchtthalstraße (vom Bruckhaus zu Gurtweil bis zur Haselbachbrücke)*	853,0	0,19
Von St. Blasien nach Häusern (sog. Doktorstich)*	2,157,0	0,48
Wachtsteige*	960,0	0,21
Von Häusern nach Höchenschwand*	3,330,0	0,74
„ Sasbach über Jechtingen zur Sponeck	468,0	0,10
„ Burg über Wagensteig nach St. Märgen	6,902,7	1,53
„ Neuenweg nach St. Trudpert*	5,100,0	1,14
„ Seebach nach Schapbach	1,392,0	0,31
Bei der Hofbrücke in Oberwolfach*	604,0	0,13
Von Helmstadt über Hüffenhardt nach Rappenau	5,940,0	1,32
Von Mosbach nach Allfeld	2,884,0	0,64
„ Robern nach Wagenschwend bis zur Einmündung in die Straße von Mudau nach Eberbach	4,200,0	0,94
„ Osterburken nach Krautheim*	2,950,8	0,66
Zusammen b.	58,012,8	12,94

*) Die Straßencorrectionen sind mit * bezeichnet.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Flußbau.

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.

1872.

	Ordentlicher Etat.						Außerordentlicher Etat. (Correction.)	Im Ganzen.	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Gewöhnliche Unterhaltung.	Gewöhnliche Neubauten.	Zuschuß zur Rheincorrection.	Aufsicht.	Leinpfade und Wasserstraße.	Zusammen.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Rhein									
längs der elsässer Grenze	250,525	42,115	99,299	10,722	112	402,773	32,813	435,586	40,975
„ „ bayer. „	34,610	1,597	46,553	5,184	354	88,298	3,935	92,233	40,515
Summe . .	285,135	43,712	145,852	15,906	466	491,071	36,748	527,819	81,490
Längs der Schweizer Grenze und am Bodensee . .	388	1,412	—	525	30	2,355	—	2,355	781
Rhein zusammen	285,523	45,124	145,852	16,431	496	493,426	36,748	530,174	82,271
Wutach	3,794	10,597	—	—	—	14,391	7,498	21,889	1,899
Schlücht	750	2,856	—	—	—	3,606	417	4,023	—
Dreisam	5,222	—	—	78	—	5,300	37,560	42,860	10,261
Elz	6,304	—	4,999	90	—	11,393	—	11,393	4,948
Leopoldskanal	698	—	—	905	—	2,301	4,293	6,594	2,469
Dreisamkanal	697								
Kinzig	33,316	11,602	10,387	2,615	451	58,371	—	58,371	12,416
Rench	7,149	—	—	61	—	7,210	—	7,210	3,663
Murg	10,500	—	—	54	115	10,669	83	10,752	1,857
Neckar	5,584	14,985	13,503	295	6,553	40,920	2,185	43,105	13,981
Main	2,000	—	—	138	3,000	5,137	—	5,137	—
Enz-Würm-Nagold . . .	—	—	—	—	1,469	1,469	—	1,469	—
Binnenflüsse .	76,014	40,040	28,889	4,236	11,588	160,767	52,036	212,803	51,494
im Ganzen . .	361,537	85,164	174,741	20,667	12,084	654,193	88,784	742,977	133,765
1871:									
im Ganzen . .	412,221	94,132	221,570	21,130	12,401	761,454	2,010	763,464	131,131

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

a. Uebersicht nach

Wasserstraßen, bezw. Wasserstrecken. Gattung der Schiffe.	Trag-															
	200—399		400—599		600—799		800—999		1000—1499		1500—1999		2000—2999		3000—3999	
	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.
Rhein																
Basel— (ohne) Kehl Segelschiffe	39	11,920	7	2,800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kehl— (ohne) Mannheim																
a. Dampfschiffe: Tauer	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Segelschiffe	12	3,300	4	1,850	3	1,900	5	4,000	4	5,450	—	—	—	—	—	—
Mannheim— hess. Grenze																
a. Dampfschiffe: Personensch.	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlepper	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4,800	—	—
Güterschiffe.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6,600	—	—
b. Segelschiffe	1	200	—	—	—	—	—	—	2	2,100	—	—	—	—	—	—
Neckar (ohne Mannheim) Segelschiffe	12	3,916	67	34,473	34	22,717	69	60,879	90	113,131	44	77,956	15	35,661	3	10,268
Main Segelschiffe	4	1,500	8	4,283	3	2,235	9	7,862	8	10,031	7	11,720	3	6,961	—	—
Bodensee																
a. Dampfschiffe: Personensch.	2	500	1	400	—	—	2	1,600	2	2,200	—	—	—	—	—	—
b. Segelschiffe	7	870	4	1,700	4	2,500	2	1,800	1	1,200	—	—	1	2,400	—	—
Großherzogthum a. Dampfschiffe	2	1,500	2	900	—	—	2	1,600	2	2,200	—	—	2	4,800	—	—
Großherzogthum b. Segelschiffe	75	22,706	90	45,106	44	29,352	85	74,541	105	131,912	51	89,676	22	51,622	3	10,268
Großherzogthum Zusammen	77	23,206	92	46,006	44	29,352	87	76,141	107	134,112	51	89,676	24	56,422	3	10,268

b. Uebersicht nach der Schiffsgattung.

Wasserstraßen, bezw. Wasserstrecken.	Dampfschiffe.												Segelschiffe, einschl. Schlepplähne, Leichter-Schiffe 2c.	
	Personenschiffe			Güterschiffe			Schlepper		Tauer		im Ganzen			
	Zahl.	effective Pferdekräfte.	Tragfähigkeit.	Zahl.	effective Pferdekräfte.	Tragfähigkeit.	Zahl.	effective Pferdekräfte.	Zahl.	effective Pferdekräfte.	Zahl	effective Pferdekräfte.	Tragfähigkeit.	Zahl.	Tragfähigkeit.
			Ctr.			Ctr.							Ctr.		Ctr.
Rhein.														47	21,074
Basel—Kehl	—	—	—	—	—	—	—	—	1	25	1	25	—	28	16,500
Kehl—Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	585	5,300	17	95,006
Mannheim—Grenze	1	25	500	2	135	4800	4	425	—	—				365	568,950
Neckar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	44,592
Main	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	20,470
Bodensee	7	380	4700	—	—	—	—	—	—	—	7	380	4,700		
Zusammen	8	405	5200	2	135	4800	4	425	1	25	15	990	10,000	520	766,592

Anhang.

Segelschiffe von 100—200 Ctr. Tragfähigkeit wurden gezählt in Orten am:

Rhein im Ganzen 12, nämlich Ottenheim 5, Altenheim 1, Auenheim 2, Honau 1, Leopoldshafen 1, Hockenheim 1, Altlußheim 1.

Neckar „ „ 8, sämmtliche in Heidelberg.

Main „ „ 1 in Freudenberg.

Bodensee „ „ 3, nämlich Reichenau 2, Hemmenhofen 1.

Zusammen 24 mit 2995 Ctr. Tragfähigkeit.

der Schiffsgröße.

fähigkeit, — in Centnern															Hauptmaterial.			
4000—4999		5000—5999		6000—6999		7000—7999		8000—8999		9000—9999		10,000 und mehr		im Ganzen		Eisen.		Holz.	
Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.	Zahl.	gesammte Tragfähigkeit.
															Ctr.		Ctr.		Ctr.
—	—	—	—	1	6,354	—	—	—	—	—	—	—	—	47	21,074	—	—	47	21,074
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	(1)	—	(1)	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	16,500	—	—	28	16,500
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	500	1	500	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	(4)	—	(4)	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4,800	2	4,800	—	—
1	4,233	1	5,500	—	—	6	47,979	1	8,015	1	9,971	1	10,408	17	95,006	8	60,787	9	34,219
4	19,103	6	32,870	8	51,223	6	43,628	4	34,155	2	18,800	1	10,170	365	568,950	2	16,680	363	552,270
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	44,592	—	—	42	44,592
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4,700	7	4,700	—	—
1	4,000	1	5,000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	20,470	3	11,400	18	9,070
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	10,000	10	10,000	—	—
														(5)		(5)			
6	27,336	8	43,370	9	57,577	12	91,607	5	42,170	3	28,771	2	20,578	520	766,592	13	88,867	507	677,725
6	27,336	8	43,370	9	57,577	12	91,607	5	42,170	3	28,771	2	20,578	530	776,592	23	98,867	507	677,725
														(5)		(5)			

c. Vertheilung der Schiffe auf die Besitzesorte.

a. **Dampfschiffe.** Kehl 1 Tauer von 25 Pferdekr. — Mannheim 1 Pers.-Schiff mit 25 Pferdekr. und 500 Ctr. Tragfähigkeit; 2 Güterschiffe mit zusammen 135 Pferdekr. und 4800 Ctr. Tragfähigkeit; 4 Schlepper mit 425 Pferdekr. — Constanz 7 Personenschiffe zusammen mit 380 Pferdekr. und 4700 Ctr. Tragfähigkeit.

b. **Segelschiffe.**

Orte am **Rhein.**	Zahl.	Tragfähigkeit.	Orte am **Rhein.**	Zahl.	Tragfähigkeit.	Orte am **Neckar.**	Zahl.	Tragfähigkeit.	Orte am **Main.**	Zahl.	Tragfähigkeit.
		Ctr.			Ctr.			Ctr.			Ctr.
Istein	2	620	Kehl	8	5,700	Heinsheim	9	18,632	Wertheim	29	28,361
Efringen	1	300	Auenheim	1	500	Haßmersheim	126	260,018	Freudenberg	13	16,231
Breisach	1	250	Leutesheim	2	600	Diedesheim	1	666			
Burkheim	4	1200	Diersheim	1	300	Neckargerach	20	45,781	am **Bodensee.**		
Sasbach	1	250	Freistett	7	6,550	Eberbach	122	138,087			
Wyhl	5	1900	Helmlingen	2	600	Mückenloch	6	6,855	Constanz	3	11,400
Weisweil	8	2800	Grauelsbaum	1	300	Dilsberg	2	2,000	Reichenau	2	400
Oberhausen	2	500	Stollhofen	1	300	Neckargemünd	42	64,515	Oettingen	2	900
Niederhausen	3	6954	Söllingen	1	300	Ziegelhausen	6	4,566	Bodmann	2	1,600
Rust	3	900	Illingen	1	350	Heidelberg	25	23,959	Ludwigshafen	3	1,500
Kappel	1	300	Leopoldshafen	1	250	Neuenheim	2	1,595	Sipplingen	2	670
Nonnenweier	3	900	Hockenheim	1	550	Seckenheim	1	280	Unteruhldingen	3	2,150
Ottenheim	3	850	Brühl	1	200	Iwesheim	3	1,996	Hagnau	1	200
Goldscheuer\	4	1300	Mannheim	16	94,806				Immenstaad	3	1,650
Marlen /	6	2050	Sandhofen	1	200						

		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dez.	Jahr 1872
Rhein														
bei Waldshut . .	höchster	18,8	16,0	16,7	15,9	5,7	8,3	11,5	9,3	12,5	13,9	14,2	13,8	5,7
	niederster	20,5	20,1	18,9	18,1	16,5	12,0	13,7	12,7	17,1	17,4	16,2	16,6	20,5
bei Basel . . .	höchster	19,5	16,7	17,8	16,5	5,8	8,7	13,3	10,0	14,0	14,8	15,6	13,9	5,8
	niederster	21,1	21,0	19,6	18,8	17,3	12,9	14,5	14,3	17,7	18,0	17,0	17,3	21,1
bei Kehl. . . .	höchster	16,6	13,8	15,5	13,9	2,6	6,6	9,7	7,9	11,3	12,6	12,9	11,1	2,6
	niederster	17,6	17,5	16,7	16,0	15,2	10,7	12,1	11,9	15,2	15,4	14,4	14,8	17,6
bei Mannheim .	höchster	21,1	17,2	17,6	17,1	2,9	3,8	10,6	9,4	13,0	16,0	13,1	11,0	2,9
	niederster	24,1	23,2	21,4	20,0	19,4	13,0	15,1	14,7	19,0	19,7	17,9	17,3	24,1
Neckar														
bei Diedesheim .	höchster	31,4	30,4	27,0	30,0	21,4	25,1	30,3	30,0	33,4	33,4	26,7	27,5	21,4
	niederster	33,5	33,7	32,4	33,1	33,3	32,8	33,5	33,4	33,9	33,7	33,6	32,0	33,9
bei Schlierbach .	höchster	22,6	22,3	21,0	22,1	18,9	20,0	22,6	22,5	24,0	23,6	21,1	21,1	18,9
	niederster	24,7	24,4	23,6	23,6	23,9	23,2	24,1	24,0	24,6	24,6	24,4	22,9	24,7
bei Mannheim .	höchster	22,1	18,3	18,2	18,1	4,6	5,3	11,9	10,9	14,3	17,2	13,9	11,9	4,6
	niederster	24,8	24,3	22,5	21,0	20,5	13,2	16,3	16,4	20,4	20,6	18,9	18,0	24,8
Main														
bei Wertheim . .	höchster	23,7	20,4	20,0	24,1	20,6	19,1	24,7	25,4	25,7	25,7	22,2	19,8	19,1
	niederster	25,9	25,5	24,3	25,3	25,7	24,9	25,9	26,0	26,1	26,0	25,9	23,3	26,1
Murg														
bei Rastatt . . .	höchster	14,3	12,0	13,2	11,1	9,7	13,3	13,0	12,3	14,4	11,8	10,1	12,0	9,7
	niederster	16,3	15,6	15,5	15,4	15,6	15,6	15,8	15,5	15,8	15,6	15,3	14,8	16,3
Kinzig														
bei Griesheim .	höchster	7,4	5,5	7,0	5,5	1,0	6,4	6,6	5,5	8,1	6,8	4,2	4,4	1,0
	niederster	8,8	8,6	8,4	8,4	8,5	7,8	8,3	8,2	8,6	8,4	8,1	7,9	8,8
bei Kehl . . .	höchster	10,7	8,6	9,6	8,3	1,2	8,1	10,5	7,5	11,8	9,9	6,0	7,8	1,2
	niederster	12,7	12,3	11,6	11,7	12,0	11,8	12,1	12,0	12,4	11,3	11,0	10,6	12,7
Elz														
bei Riegel . . .	höchster	12,0	11,1	12,0	12,0	2,2	9,7	8,6	5,6	9,0	7,6	6,0	7,2	2,2
	niederster	13,3	12,9	13,0	12,9	12,7	12,8	9,9	9,5	9,6	9,5	9,4	9,4	13,3
Dreisam														
bei Lehen . . .	höchster	9,5	9,2	9,3	8,8	4,0	7,1	9,4	8,7	9,5	8,2	7,8	7,6	4,0
	niederster	10,0	9,9	9,8	9,7	9,7	9,3	9,9	9,9	10,0	10,0	10,0	9,5	10,0
Bodensee														
bei Ludwigshafen .	höchster	12,2	11,8	11,5	10,3	5,8	4,8	4,9	4,6	6,7	8,1	8,6	9,5	4,6
	niederster	12,6	12,5	11,9	11,4	10,2	6,1	6,6	6,6	9,2	9,5	9,7	10,1	12,6
bei Constanz . .	höchster	11,5	11,2	10,9	9,6	5,1	4,1	4,2	3,9	6,0	7,5	8,0	8,8	3,9
	niederster	11,8	11,7	11,2	10,8	9,5	5,4	6,0	5,9	8,7	8,9	9,1	9,5	11,8

*) Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Angekommene Fahrzeuge						**Abgegangene Fahrzeuge**					
	zu Berg			zu Thal			zu Berg			zu Thal		
	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.
Auf dem Rhein.			Ctr.			Ctr.			Ctr.			Ctr.
Hafen Kehl.												
Segelschiffe	504	420	417,065	—	—	—	—	—	—	504	84	43,150
Hafen Maxau.												
Dampfschiffe: Schlepper .	43	—	—	—	—	—	—	—	—	43	—	—
Segelschiffe	66	66	441,390	6	6	7,900	6	—	—	66	4	24,200
Hafen Leopoldshafen.												
Segelschiffe	28	13	72,292	—	—	—	—	—	—	28	17	35,321
Hafen Mannheim.												
Dampfschiffe: Personen- .	685	—	166,795	—	—	—	—	—	—	687	—	102,520
„ Güter- . .	189	189	439,338	1	—	—	5	—	—	185	181	142,282
Segelschiffe	1590	1436	5,679,730	898	831	477,089	953	—	—	1517	271	727,805
Auf dem Neckar.												
Hafen Mannheim.												
Segelschiffe	—	—	—	647	926	470,858	665	90	74,476	—	—	—
Auf dem Bodensee.*)												
Hafen Constanz.	Richtung seewärts			Richtung rheinaufwärts			Richtung seewärts			Richtung rheinabwärts		
Dampfschiffe: Personen- .	4868	—	265,644	1035	—	12,375	4868	—	90,039	1035	—	2,234
Segelschiffe	653	653	464,283 u. 2637 Stück Vieh	82	82	in Sp. 4 enthalten	653	—	—	82	—	—
Hafen Radolfzell.	Constanz						Constanz					
Dampfschiffe: Personen- .	674	—	14,747				674	—	17,281			
Segelschiffe	385	142	25,659				385	289	36,356			
Hafen Meersburg.				Ueberlingen						Ueberlingen		
Dampfschiffe: Personen- .	1983	—	146	1464	—	—	1830	—	5,316	1617	—	—
Segelschiffe	39	26	21,913	—	—	—	13	13	3,250	26	—	—
Hafen Ueberlingen.	Meersburg—Constanz			Ludwigshafen			Meersburg—Constanz			Ludwigshafen		
Dampfschiffe: Personen- .	1652	—	4,073	366	—	—	1652	—	46,381	366	—	—
Segelschiffe	114	59	43,238	—	—	—	114	55	73,722	—	—	—
Hafen Ludwigshafen.	Ueberlingen						Ueberlingen					
Dampfschiffe: Personen- .	366	—	36				366	—	65			
Segelschiffe	65	12	4,300				65	53	30,942			

*) Die Angaben über aus- und eingeladene Güter (Sp. 4, 7, 10 und 13) lassen den Passirverkehr (d. h. den Verkehr mit den aus dem deutschen Zollgebiet stammenden oder früher in Eingang verzollten Waaren, welche aus einem deutschen Bodenseehafen nach einem anderen verschifft werden.) außer Betracht, bei Constanz jedoch nur für das I. Quartal.

II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Rhein.				
Hafen Kehl.				
Baden	—	—	—	438
Preußen	—	—	—	1
Württemberg	—	—	—	15
Elsaß-Lothringen	—	—	—	50
Zusammen	—	—	—	504
Hafen Maxau.				
Preußen	—	43	—	66
Bayern	—	—	—	6
Zusammen	—	43	—	72
Hafen Leopoldshafen.				
Baden	—	—	—	4
Preußen	—	—	—	16
Bayern	—	—	—	4
Hessen	—	—	—	4
Zusammen	—	—	—	28
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	11	301
Preußen	425	—	55	1039
Bayern	—	—	44	774
Württemberg	—	—	—	6
Hessen	—	—	—	305
Niederlande	260	—	80	63
Zusammen	685	—	190	2488

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Neckar.				
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	—	585
Württemberg	—	—	—	9
Hessen	—	—	—	53
Zusammen	—	—	—	647
Auf dem Bodensee.				
Hafen Constanz.				
Baden	4046	—	—	255
Bayern	671	—	—	30
Württemberg	519	—	—	48
Schweiz	667	—	—	402
Zusammen	5903	—	—	735
Hafen Radolfzell.				
Baden	674	—	—	103
Schweiz	—	—	—	282
Zusammen	674	—	—	385
Hafen Meersburg.				
Baden	3447	—	—	39
Hafen Ueberlingen.				
Baden	2018	—	—	—
Schweiz	—	—	—	114
Zusammen	2018	—	—	114
Hafen Ludwigshafen.				
Baden	366	—	—	46
Schweiz	—	—	—	19
Zusammen	366	—	—	65

Anhang.

Die angekommenen Segelschiffe hatten Tragfähigkeit

	Angekommene Segelschiffe.									
	Kehl.	Maxau.	Leopoldshafen.	Mannheim. Rhein.	Mannheim. Neckar.	Constanz.	Radolfzell.	Meersburg.	Ueberlingen.	Ludwigshafen.
von weniger als 200 Ctr.	—	—	—	9	22	—	184	—	—	—
„ 200— 399 „	5	—	—	313	51	18	140	—	—	25
„ 400— 599 „	65	—	—	212	87	103	32	—	13	10
„ 600— 799 „	68	—	—	194	61	132	4	4	66	25
„ 800— 999 „	297	1	—	55	93	320	9	22	35	—
„ 1,000— 1,499 „	1	4	—	126	202	121	15	—	—	5
„ 1,500— 1,999 „	29	—	3	82	93	41	1	—	—	—
„ 2,000— 2,999 „	7	3	3	124	36	—	—	13	—	—
„ 3,000— 3,999 „	28	—	10	345	1	—	—	—	—	—
„ 4,000— 4,999 „	1	27	4	336	—	—	—	—	—	—
„ 5,000— 5,999 „	3	9	1	136	1	—	—	—	—	—
„ 6,000— 6,999 „	—	2	—	116	—	—	—	—	—	—
„ 7,000— 7,999 „	—	2	2	170	—	—	—	—	—	—
„ 8,000— 8,999 „	—	6	1	85	—	—	—	—	—	—
„ 9,000— 9,999 „	—	6	4	60	—	—	—	—	—	—
„ 10,000—10,999 „	—	1	—	67	—	—	—	—	—	—
„ 11,000—11,999 „	—	3	—	14	—	—	—	—	—	—
„ 12,000—12,999 „	—	8	—	31	—	—	—	—	—	—
„ 13,000—13,999 „	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
„ 14,000—14,999 „	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—
	504	72	28	2488	647	735	385	39	114	65

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III. Aus- und eingeladene Güter nach Gattung und Gewicht.

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zufuhr (ausgeladen)			Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.
	auf dem Rhein		auf dem Neckar zu Thal	auf dem Rhein		auf dem Neckar zu Berg	
	zu Berg	zu Thal		zu Berg	zu Thal		
	Centner.			Centner.			Centner.
Hafen Kehl.							
Steinkohlen	375,500	—	—	—	8,000	—	383,500
Gypssteine	15,008	—	—	—	—	—	15,008
Kalksteine	2,712	—	—	—	—	—	2,712
Sandsteine	23,845	—	—	—	—	—	23,845
Bau- und Nutzholz	—	—	—	—	13,600	—	13,600
Brennholz	—	—	—	—	21,550	—	21,550
Zusammen	417,065	—	—	—	43,150	—	460,215
Hafen Maxau.							
Steinkohlen	441,390	7,900	—	—	—	—	449,290
Eisenbahnschienen	—	—	—	—	24,200	—	24,200
Zusammen	441,390	7,900	—	—	24,200	—	473,490
Hafen Leopoldshafen.							
Steinkohlen	71,405	—	—	—	—	—	71,405
Mineralwasser	887	—	—	—	—	—	887
Gerste	—	—	—	—	3,348	—	3,348
Kartoffeln	—	—	—	—	16,810	—	16,810
Nutzholz	—	—	—	—	15,163	—	15,163
Zusammen	72,292	—	—	—	35,321	—	107,613
Hafen Mannheim.							
I. Abfälle:							
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	646	—	196	—	6,943	—	7,785
b. Knochen	—	—	—	—	—	—	—
c. Lumpen	322	—	70	—	1,849	—	2,241
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	26	—	—	—	—	—	26
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:							
a. Asphalt	103	—	—	—	—	—	103
b. Harze aller Art, Pech	81,811	—	427	—	1,286	3,432	86,956
c. Theer	1,979	—	—	—	—	—	1,979
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:							
a. rohe Baumwolle	144,422	—	—	—	474	—	144,896
b. baumwollene Garne	8,495	—	—	—	7,086	274	15,855
c. baumwollene Waaren	16,132	—	—	—	33,254	—	49,386
IV. Brennmaterial (außer Holz):							
a. Steinkohlen	3,463,542	—	—	—	—	28,950	3,492,492
b. Coaks	211,115	—	—	—	—	—	211,115
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—
d. Holzkohlen	—	—	80	—	—	—	80
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—
f. außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	18	—	—	—	—	—	18

Auf dem Rhein und bezw. Neckar. noch Hafen Mannheim.	Zufuhr (ausgeladen)			Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.
	auf dem Rhein		auf dem Neckar	auf dem Rhein		auf dem Neckar	
	zu Berg	zu Thal	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	
	Centner.			Centner.			Centner.
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:							
a. Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	33,227	—	4,529	—	28,560	2,608	68,924
b. Farbwaaren und Farberde	29,168	—	54	—	9,717	211	39,150
c. Farbholz (in Blöcken, gemahlen, geraspelt)	31,184	—	—	—	286	1,747	33,217
d. Leim	705	—	23	—	2,192	10	2,930
e. Mineralöl, Petroleum	126,074	—	8	—	—	200	126,282
f. Röthe, Krapp und Garancine	968	—	1	—	—	—	969
g. Soda und Sodaasche	19,028	—	—	—	3,403	1,586	24,017
h. Salpeter	36,440	—	—	—	291	6,878	43,609
i. Pottasche	2,380	—	12	—	161	65	2,618
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	5,712	—	—	—	—	36	5,748
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	6,131	—	156	—	5	47	6,339
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten u. Kupferstiche	663	—	—	—	107	—	770
VIII. Düngemittel:							
a. Dungsalz	634	—	—	—	—	—	634
b. Guano	201	—	—	—	—	—	201
c. außerdem	2,030	—	—	—	664	—	2,694
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:							
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	550,341	—	49	—	55,336	2,949	608,675
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	22,444	—	43	—	806	2,456	25,749
c. Eisenbahnschienen	63,281	—	—	—	—	—	63,281
d. grobe Eisengußwaaren	—	—	—	—	—	—	—
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	25,733	513	—	—	2,089	260	28,595
X. Erze und Mineralien:							
a. Eisenerz	450	—	—	—	—	—	450
b. Zinkblende und Galmei	—	—	—	—	—	—	—
c. außerdem	21,179	—	—	—	367	7,618	29,164
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke ꝛc.)	6,767	—	548	—	6,829	273	14,417
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:							
a. Hafer	—	—	58,769	—	27,816	—	86,585
b. Gerste	40	3,410	10,397	—	54,309	—	68,156
c. Roggen	2,803	1,593	148	—	—	1,000	5,544
d. Weizen und Spelz	502,319	451	1,061	—	880	5,300	510,011
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais ꝛc.)	—	—	409	—	953	—	1,362
f. Hülsenfrüchte	256	—	—	—	2,002	—	2,258
g. Saamen und Saat	10,202	—	457	—	1,521	245	12,425
h. Hopfen	253	—	—	—	9,636	—	9,889
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	88	—	—	—	9,874	—	9,962
k. Baumfrüchte, getrocknete	208	—	—	—	2,656	—	2,864
l. Kartoffeln	3,399	5,355	520	—	2,228	—	11,502
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	—
n. außerdem	217	—	—	—	24,363	—	24,580
XIII. Fettwaaren:							
a. Baumöl	1,148	—	—	—	—	—	1,148
b. Leinöl	16,787	—	—	—	—	130	16,917
c. Palm- und Cocosnußöl	36,582	—	—	—	10	42	36,634
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	39,904	—	884	—	1,096	584	42,468
e. Talg	16,812	—	63	—	21	61	16,957
f. Thran	16,279	—	—	—	12	373	16,664
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	1,465	—	3	—	267	49	1,784

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Auf dem Rhein und bezw. Neckar. noch Hafen Mannheim.	Zufuhr (ausgeladen) auf dem Rhein zu Berg	Zufuhr (ausgeladen) auf dem Rhein zu Thal	Zufuhr (ausgeladen) auf dem Neckar zu Thal	Abfuhr (eingeladen) auf dem Rhein zu Berg	Abfuhr (eingeladen) auf dem Rhein zu Thal	Abfuhr (eingeladen) auf dem Neckar zu Berg	Gesammtverkehr.
	Centner.			Centner.			Centner.
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	2,205	—	—	—	3,152	—	5,357
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	1,521	—	—	—	1,778	—	3,299
XVI. Glas und Glaswaaren	1,490	—	—	—	845	26	2,361
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:							
a. Häute und Felle	13,448	—	64	—	273	—	13,785
b. Leder	1,156	—	—	—	3,178	—	4,334
c. Lederwaaren	792	—	—	—	421	—	1,213
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	72	—	—	—	607	—	679
XVIII. Holz u. Holz-, Korb- u. Siebmacherwaaren:							
a. Bau- u. Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	1,798	2,276	75,343	—	357,011	—	436,428
b. Nutzholz (außereuropäisches)	5,407	—	—	—	—	—	5,407
c. Korke, Lohe	—	—	—	—	—	—	—
d. Brennholz	—	—	—	—	—	—	—
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	1,123	—	3,735	—	2,422	—	7,280
XIX. Hüttenprodukte (sonst nicht genannte):							
a. Schwefel	12,041	—	—	—	248	17	12,306
b. andere (Vitriol, Bleiglätte ꝛc.)	5,070	—	47	—	526	34	5,677
XX. Knochenkohle und Knochenmehl	140	—	166	—	17,621	—	17,927
XXI. Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:							
a. Bier	1,042	—	—	—	128	—	1,170
b. Bücklinge	—	—	—	—	—	—	—
c. Butter	110	—	—	—	3,107	—	3,217
d. Cafe	165,859	—	—	—	350	2,916	169,125
e. Cacao	1,039	—	—	—	6	—	1,045
f. Cichorien, Cafesurrogate	3,461	—	120	—	272	19	3,872
g. Cider	—	—	—	—	—	—	—
h. Eier	86	—	—	—	148	—	234
i. Essig	126	—	618	—	2,085	—	2,829
k. Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	4,162	—	—	—	28	—	4,190
l. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	7,245	—	70	—	808	125	8,248
m. Häringe	9,047	—	—	—	156	148	9,351
n. Käse	156	—	1	—	8,899	—	9,056
o. Milch	—	—	—	—	—	—	—
p. Mineralwasser	1,655	—	—	—	52	—	1,707
q. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	5,112	—	2,183	—	11,013	25	18,333
r. Reis	40,455	—	—	—	561	1,173	42,189
s. Salz (außer Dungsalz)	122	—	96,762	—	89,773	—	186,657
t. Spiritus	—	—	—	—	34	—	34
u. Spirituosen	1,362	—	—	—	341	—	1,703
v. Südfrüchte	2,738	—	—	—	971	29	3,738
w. Syrop, Melasse und Honig	4,769	—	16	—	502	21	5,308
x. Tabak	14,587	—	58	—	90,796	46	105,487
y. Tabakfabrikate	7,608	—	14	—	11,720	91	19,433
z. Thee	167	—	—	—	26	—	193
aa. Wein	17,580	—	3,863	—	20,902	340	42,685
bb. Zucker, roher	4,403	—	533	—	95	—	5,031
cc. „ raffinirter	57,854	—	800	—	583	954	60,191
dd. außerdem	4,393	—	—	—	4,405	140	8,938

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Auf dem Rhein
und bezw.
Neckar.
noch **Hafen Mannheim.**

	Zufuhr (ausgeladen)			Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.
	auf dem Rhein		auf dem Neckar zu Thal	auf dem Rhein		auf dem Neckar zu Berg	
	zu Berg	zu Thal		zu Berg	zu Thal		
	Centner.			Centner.			Centner.
XXII. Kurze Waaren, Galanteriewaaren	901	—	—	—	4,035	3	4,939
XXIII. Leinenwaaren:							
a. Leinengarn	2,212	—	—	—	595	7	2,814
b. Leinwand und Segeltuch	16,694	—	—	—	1,157	—	17,851
XXIV. Maschinen und Maschinentheile	28,000	—	—	—	5,164	—	33,164
XXV. Metalle (außer Eisen):							
a. Blei	1,090	—	—	—	330	—	1,420
b. Kupfer	5,546	—	—	—	145	—	5,691
c. Messing	446	—	—	—	—	—	446
d. Zink in Blöcken	159	—	—	—	460	—	619
e. „ „ Blechen	964	—	17	—	77	—	1,058
f. Zinn	3,699	—	—	—	15	—	3,714
g. Kupfer-, Messing-, Blei- u. andere Metallwaaren	8,076	—	—	—	262	31	8,369
XXVI. Militär-Effekten und Munition	—	—	—	—	—	—	—
XXVII. Oelkuchen und Oelkuchenmehl	22	—	801	—	2,050	—	2,873
XXVIII. Papier und Pappe (außer Dachpappe)	5,435	—	77	—	5,824	50	11,386
XXIX. Porzellan und Fayence	134	—	—	—	1,183	—	1,317
XXX. Seide und Seidewaaren:							
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	644	—	—	—	881	—	1,525
b. seidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:							
a. Steine, roh und bearbeitet	386	—	204,613	—	1,318	—	206,317
b. Chamotte, Dach- u. Mauerziegel, auch Drains	114,368	463,291	—	—	66	—	577,725
c. Cement (Traß)	52,018	—	—	—	747	326	53,091
d. Kalk, gebrannter	247	200	2,050	—	6	—	2,503
e. Kreide	389	—	—	—	25	—	414
f. Schwerspath, roh und gemahlen	4,102	—	—	—	2,390	—	6,492
g. Thon	9,573	—	—	—	151	—	9,724
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	—
i. außerdem (gemeine und Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	40,973	—	—	—	—	—	40,973
XXXII. Thonwaaren (Steingut)	2,893	—	—	—	50	36	2,979
XXXIII. Wolle und Wollenwaaren:							
a. Wolle, thierische	6,050	—	—	—	810	—	6,860
b. Wollengarn	1,027	—	—	—	405	—	1,432
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	5,365	—	—	—	365	—	5,730
d. Kunstwolle	—	—	—	—	621	—	621
XXXIV. Vieh, lebendes	488	—	—	—	—	—	488
XXXV. Alle nicht genannten Gegenstände	10,448	—	—	—	8,283	535	19,266
im Ganzen	6,285,863	477,089	470,858	—	972,607	74,476	8,280,893
Außerdem vom Bestand der Flöße: Bau- und Nutzholz	—	5,148	43,674	—	2,324	—	—

Auf dem Bodensee.*)	Hafen Constanz.		Hafen Radolfzell.		Hafen Ueberlingen.	
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:						
Leimleder, Flechsen	455	323	2	180	—	—
Knochen	534	40	—	—	—	—
Lumpen	236	22	52	21	—	—
außerdem	735	55	—	1,028	—	—
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:						
Asphalt	—	6	—	—	—	—
Harze aller Art, Pech	188	102	—	10	—	—
Theer	—	—	—	4	—	—
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:						
rohe Baumwolle	1,493	865	—	—	—	—
baumwollene Garne	1,389	1,131	1	3	—	—
baumwollene Waaren	10,973	3,344	39	20	2	—
IV. Brennmaterial (außer Holz):						
Steinkohlen	1,200	16,802	—	61	—	—
Coaks	—	—	—	200	—	—
Holzkohlen	24	23	—	—	—	—
Torf	1	—	—	2,698	—	—
außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	84	27	—	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	—	—	—	—	—	—
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:						
Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	1,222	495	16	187	2	—
Farbwaaren und Farberde	591	161	169	901	—	—
Farbholz (in Blöcken, gemahlen, geraspelt)	300	12	1	—	—	—
Leim	—	—	—	3	—	—
Mineralöl, Petroleum	211	112	—	63	3	—
Röthe, Krapp und Garancine	25	781	—	—	—	—
Soda und Sodaasche	—	325	—	52	—	—
Pottasche	36	—	—	—	—	—
ätherisches (auch Terpentin-) Oel	—	8	1	—	—	—
Blei-, Zink- und Cremserweiß	118	63	—	—	5	—
VII. Druchsachen, Bücher, Landkarten u. Kupferstiche	388	167	—	—	2	—
VIII. Düngemittel:						
Dungsalz	—	—	—	6	—	—
außerdem	—	6	6	131	—	—
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:						
Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	830	339	926	14,070	12	—
Eisen, verarbeitet (außer folgendem)	—	352	20	241	6	—
Eisenbahnschienen	—	—	—	20	—	—
grobe Eisengußwaaren	127	67	1	—	17	—
andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	3,213	1,189	—	89	17	—

*) Vergl. die Note auf Seite 123.

Auf dem Bodensee.	Hafen Constanz.		Hafen Radolfzell.		Hafen Ueberlingen.	
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
X. Erze und Mineralien:						
Eisenerz	228	—	—	—	—	—
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke ꝛc.)	5,009	3,458	519	1,620	—	—
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:						
Hafer	694	—	—	234	—	3,220
Gerste	1,094	1,023	157	422	2,116	—
Roggen	2,597	610	—	46	—	8,617
Weizen und Spelz	2,400	200	165	7,924	—	94,880
andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais ꝛc.)	1,500	44	307	211	32	670
Hülsenfrüchte	810	34	2	23	—	—
Saamen und Saat	405	18	—	30	70	35
Hopfen	645	90	—	3	—	—
Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	648	149	544	710	325	—
Baumfrüchte, getrocknete	700	12	95	—	—	—
Kartoffeln	368	172	—	418	—	25
Stroh, Heu	—	—	—	618	—	1,173
außerdem	2,294	972	399	252	—	—
XIII. Fettwaaren:						
Baumöl	534	75	—	3	2	—
Leinöl	320	216	2	1	—	40
Palm- und Cocosnußöl	—	23	—	3	13	—
Fette und andere Oele (in Fässern)	3,479	871	—	33	4	229
Talg	269	82	109	25	—	—
Thran	14	15	—	—	2	—
Seife, Wagenschmiere, Kerzen	600	249	—	39	—	—
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	4,246	2,460	—	—	—	—
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	2,781	255	258	213	2	—
XVI. Glas- und Glaswaaren	236	269	2	20	2	—
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:						
Häute und Felle	334	216	3	10	3	—
Leder	1,101	57	7	8	6	—
Lederwaaren	149	136	—	1	1	—
Pelzwerk	4	1	—	—	—	—
Federn und Flaumen	143	22	—	—	3	—
XVIII. Holz u. Holz-, Korb- u. Siebmacherwaaren:						
Bau- und Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	78,172	14,763	1,485	2,245	—	—
Borke, Lohe	118	—	—	—	—	—
Brennholz	15,657	—	945	232	—	2,530
Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	6,638	192	385	169	6	36
XIX. Hüttenprodukte (sonst nicht genannte):						
Schwefel	—	4	—	—	—	—
andere (Vitriol, Bleiglätte ꝛc.)	75	—	—	—	—	—

Auf dem Bodensee.	Hafen Constanz.		Hafen Radolfzell.		Hafen Ueberlingen.	
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XX. Knochenkohle und Knochenmehl	—	—	—	—	—	—
XXI. Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:						
Bier	3,121	44	—	556	10	—
Butter	2,910	114	15	16	—	—
Cafe	140	444	42	22	1	—
Cacao	170	—	—	4	—	—
Cichorien, Cafesurrogate	120	791	1	127	3	—
Cider	—	—	—	77	—	—
Eier	44	—	6	13	—	—
Essig	764	11	—	5	—	—
Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	69	1	—	—	—	—
Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	26	7	—	—	—	—
Häringe	7	78	—	38	—	—
Käse	23,212	523	12	39	26	—
Mineralwasser	306	93	—	—	8	—
Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	10,897	295	408	827	8	30
Reis	146	39	—	—	—	—
Salz (außer Dungsalz)	—	9,875	—	536	—	—
Spiritus	740	14	—	—	—	—
Spirituosen	1,681	344	105	25	—	—
Südfrüchte	2,112	241	—	—	31	—
Syrop, Melasse und Honig	78	17	—	—	—	—
Tabak	1,691	7	—	—	—	—
Tabakfabrikate	718	356	2	84	—	—
Thee	—	1	—	—	—	—
Wein	3,087	6,156	16,120	764	18	—
Zucker, raffinirter	569	822	—	100	7	—
außerdem	22	25	3	296	—	—
XXII. Kurze Waaren, Galanteriewaaren	317	563	10	4	—	—
XXIII. Leinenwaaren:						
Leinengarn	1,501	15	2	—	—	—
Leinwand und Segeltuch	351	50	—	5	2	—
XXIV. Maschinen und Maschinentheile	620	1,245	51	26	11	—
XXV. Metalle (außer Eisen):						
Blei	35	7	—	—	—	—
Kupfer	15	73	—	—	54	—
Messing	80	22	—	—	—	—
Zink in Blöcken	22	13	—	—	4	—
„ „ Blechen	—	43	—	3	—	—
Zinn	1	—	—	—	—	—
Kupfer-, Messing-, Blei und andere Metallwaaren	263	79	—	2	1	—
XXVI. Militär-Effekten und Munition	—	—	—	—	—	—
XXVII. Oelkuchen und Oelkuchenmehl	150	—	—	7	—	2,342
XXVIII. Papier und Pappe (außer Dachpappe)	600	700	1	1	14	—
XXIX. Porzellan und Fayence	157	159	—	—	—	—

Auf dem Bodensee.	Hafen Constanz.		Hafen Radolfzell.		Hafen Ueberlingen.	
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XXX. Seide und Seidewaaren:						
Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	17	13	—	—	—	—
seidene Waaren	26	10	—	6	—	—
halbseidene Waaren	250	740	—	—	—	—
XXXI. Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:						
Steine, roh und bearbeitet	409,112	8,500	14,174	1,280	39,800	—
Chamotte, Dach- und Mauerziegel, auch Drains	111,650	3	14	6,003	—	—
Cement (Traß)	163	520	—	1,852	24	—
Kalk, gebrannter	—	—	—	—	—	1,676
Thon	—	18	—	—	—	—
außerdem (gemeine und Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	50	43	—	—	3,414	—
XXXII. Thonwaaren (Steingut)	26	1,813	—	195	11	—
XXXIII. Wolle und Wollenwaaren:						
Wolle, thierische	984	152	3	—	—	—
Wollengarn	46	28	—	8	—	—
Wollen- und Halbwollenwaaren	739	373	—	3	1	—
Kunstwolle	67	—	—	—	—	—
XXXIV. Vieh, lebendes . . Stück	(2,637)	—	2,782	4,556	1,200	4,600
XXXV. Alle nicht genannten Gegenstände	3,879	3,231	10	656	10	—
im Ganzen	742,302 u. 2,637 Stck. Vieh	92,273	40,406	53,637	47,311	120,103

Auf dem Bodensee.	Hafen Meersburg.		Auf dem Bodensee.	Hafen Ludwigshafen.	
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)		Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)
	Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.
Leinöl	1	—	Eisenwaaren (Schraubstöcke)	—	5
Holzwaaren	1	—	Spelz	14	—
Bier	—	216	Brennholz	—	20,952
Butter und Schmalz	3	—	Cafe	1	—
Cafe	4	—	Käse	1	—
Käse	3	—	Mineralwasser	1	—
Wein	108	24	Mühlenfabrikate	—	60
Zucker, raffinirter	8	—	Reis	1	—
Maschinen und Maschinentheile	18	—	Segeltuch	3	—
Steine, roh und bearbeitet	21,913	—	Maschinentheile	15	—
Vieh, lebendes (1726 Stück)	—	8,326	Steine, rohe	4,300	840
			Dach- und Mauerziegel	—	9,150
Zusammen	22,059	8,566	Zusammen	4,336	31,007

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz.			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaare.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaare.	Anderes Nutzholz.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
in Altbreisach								
Abgang	7	—	—	—	5,400	—	—	5,400
Durchgang, von Säckingen und Hartheim kommend .	207	—	—	—	135,303	—	—	135,303
in Kehl								
Abgang	27	—	—	—	20,200	9,868	—	30,068
in Mannheim								
Ankunft auf dem Neckar .	711	65,901	8,283	478	2,283,720	40,420	600	2,399,402
Abgang rheinabwärts*) .	195	71,684	10,609	693	2,388,490	75,040	—	2,546,516
Durchgang, vom Oberrhein kommend	175	10,840	—	—	47,660	267,110	—	325,610

Auf der Kinzig.

Gesammtzahl der Flöße 131, hievon gelangten auf die Kehler Marktstätte 119 und gingen von hier rheinabwärts 48 (circa 144 Rheinflöße), auf dem Marnekanal nach Paris 18 Flöße; die übrigen wurden theils per Axe in's Elsaß und die Umgegend von Kehl verführt, theils wurden sie an Ort und Stelle zu Schnittwaaren verarbeitet.

Beiläufiger Cubikinhalt der 131 Kinzigflöße: 56,135 Cub.-Met.
„ Werth „ „ „ 665,000 fl.

Auf der Enz und Nagold.

Durch Pforzheim sind gefahren:
253 Langholzflöße auf der Nagold,
236 „ „ „ Enz,
8 Flöße wurden in Pforzheim eingebunden.

Anhang.

Bei Breisach war der Floßverkehr durch Hochwasser vom 25. Mai bis 6. Juni 1872 unterbrochen,
„ Kehl
„ Maxau
„ Leopoldshafen
} in ähnlicher Weise die Schifffahrt,
„ Mannheim war die Schifffahrt eingestellt:
wegen niedrigen Wasserstandes vom 1. bis 29. Januar und vom 9. bis 25. Febr. 1872,
wegen Hochwasser vom 28. Mai bis 3. Juni 1872.

Auf der Kinzig begann die Flößerei am 1. März 1872 und wurde am 16. November d. J. geschlossen. Unterbrechungen traten wegen hohen Wasserstandes ein vom 22. Mai bis 3. Juni, vom 5. bis 8. Juni und vom 3. bis 5. Oktober. Im Allgemeinen günstiger Wasserstand.

*) In Mannheim gebaute Rheinflöße aus den auf dem Neckar ankommenden Flößen.

I. Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840—1872.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Im Betriebe zu Ende des Jahres	Hauptbahn von Mannheim (Rheinbrücke) bis Constanz.	Appenweier-Kehl (Rheinbrücke).	Oos-Baden.	Hafenbahn Mannheim.	Waldshut-Rheinbrücke.	Durlach-Mühlacker.	Heidelberg-Würzburg.	Basel-Schopfheim.	Carlsruhe Maxau (Rheinbrücke)	Dinglingen-Lahr.	Offenburg-Hausach.	Singen-Villingen.	Lauda-Wertheim.	Radolfzell-Meßkirch.	Meckesheim-Jagstfeld.	Rappenau-Saline.	Rastatt-Gernsbach.	Königshofen-Mergentheim.	Mannheim-Carlsruhe (Rheinb.)	Freiburg-Altbreisach.	Im Ganzen.	Davon doppelgeleisig.	Durchschnittliche Betriebslänge.
	Geographische Meilen.																						
1840	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	—
1841	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55
1842	2,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,55	—	2,55
1843	9,82	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,82	—	7,85
1844	19,65	1,65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,30	—	16,89
1845	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	—	25,12
1846	28,16	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,38	12,72	30,38
1847	32,87	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35,09	20,55	33,11
1848	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	35,40
1849	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20
1850	34,98	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,20	27,92	37,20
1851	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	37,95
1852	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00
1853	35,78	1,65	0,57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,00	27,92	38,00
1854	35,78	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38,39	27,92	38,39
1855	36,58	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39,19	36,87	39,08
1856	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	43,61
1857	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58
1858	43,97	1,65	0,57	0,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46,58	36,87	46,58
1859	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	47,33
1860	43,97	1,65	0,57	0,39	0,23	1,68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48,49	36,87	48,49
1861	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	3,55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50,57	37,01	49,55
1862	43,97	1,86	0,57	0,39	0,23	3,55	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62,02	37,01	54,18
1863	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	69,59
1864	55,95	1,86	0,57	0,39	0,23	5,26	7,17	3,00	1,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,71	37,01	75,71
1865	55,95	1,86	0,57	0,39	0,24	5,25	7,17	3,00	1,31	0,43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76,17	37,01	75,78
1866	55,95	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	—	—	—	—	—	—	—	—	96,94	37,94	82,16
1867	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	1,96	1,69	2,35	—	—	—	—	—	—	101,14	39,97	98,45
1868	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	6,67	4,24	2,35	3,77	—	—	—	—	—	112,17	39,97	106,21
1869	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	2,35	4,91	0,16	2,02	1,00	—	—	118,35	46,33	114,83
1870	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	5,16	4,91	0,16	2,02	1,00	8,36	—	129,52	46,33	124,34
1871	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	5,16	4,91	0,16	2,02	1,00	8,36	3,03	132,55	46,33	130,40
1872	56,11	1,88	0,57	0,39	0,24	5,25	21,49	3,00	1,31	0,43	4,47	8,53	4,24	5,16	4,91	0,16	2,02	1,00	8,36	3,03	*) 132,55	46,33	132,55

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Karlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.
Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.
Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.
Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg.
Carlsruhe-Maxau. 1862 Carlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.
Singen-Villingen. 1866 Singen-Engen, 1868 bis Donaueschingen, 1869 bis Villingen.
Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.
Radolfzell-Meßkirch. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch.
Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld.

*) Unter den Ende 1872 im Betriebe befindlichen 132,55 Meilen Eisenbahnen sind 122,76 Meilen Staatsbahnen, worunter die gepachtete Strecke der bayerischen Staatsbahn von der bayerischen Grenze bei Kirchheim bis Würzburg mit 3,21 Meilen, und 9,79 Meilen Privatbahnen, nämlich Carlsruhe-Maxau 1,21 M. der Stadtgemeinde Carlsruhe, Basel-Schopfheim 3,00 M., Dinglingen-Lahr 0,43 M., Rastatt-Gernsbach 2,02 M. und Freiburg-Altbreisach 3,03 M. Privatgesellschaften gehörig.

II.

Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1871 und 1872.

	1871.	1872.
Material:		
1. Lokomotive	264	275
2. Tender	257	267
3. Personenwagen	823	861
4. Gepäckwagen	166	162
5. Güterwagen, gedeckte	2,009	2,131
„ ungedeckte	1,831*)	2,254*)
6. Postwagen	47	—
im Ganzen Wagen (3—6)	4,876*)	5,408*)
mit Achsen	10,038	11,094
Belastungsfähigkeit aller Lastwagen, einschließlich der Bahndienstwagen (4 und 5) Ctr.	793,939	900,655
Personal, ständiges:		
1. Centralverwaltung	170	243
2. Transportverwaltung	1,782	1,851
3. Bahnverwaltung	1,421	1,443
im Gesammten Personal	3,373	3,537
Bau- und Betriebskapital — Nettoaufwand bis Ende des Jahres (ohne Bauzinse):		
für den Bau der Bahn und der Gebäude:		
1. Staatsbahn fl.	107,400,343	110,524,876
2. Wiesenthalbahn „	1,307,703	1,315,982
3. Carlsruher-Rheinbahn „	688,691	688,691
4. Lahrer Bahn „	187,396	187,396
5. Murgthalbahn „	582,854	594,763
6. Freiburg-Altbreisacher Bahn „	808,532	898,596
für Betriebsmaterial, einschließlich Reservestücke und Ausrüstungsgegenstände „	20,602,398	22,725,288
Bau- und Betriebskapital im Ganzen	131,577,917	136,935,592
„ „ „ „ Verhältniß zur Betriebszeit	129,765,149	134,458,529
Betriebsfond am Schlusse des Jahres:		
1. stehender rund fl.	19,679,000	20,283,000
2. umlaufender „ „	2,574,000	2,571,000

*) Außerdem waren 1871: 211 und 1872: 231 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für den Verkehr verwendet werden.

III.

Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1871 und 1872.

Verkehr.		1871.	1872.
Beförderte Personen:			
Gesammtzahl		9,675,157	10,562,397
in Wagenklasse nach Prozenten:			
I. Klasse		1,05	1,33
II. „		12,71	14,34
III. „		86,24	84,33
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Meilen		4,22	3,12
auf eine Meile Personen		74,196	79,686
Güter:			
im Gesammten	Ctr.	54,141,080	58,258,140
darunter: Eilgüter	„	1,488,309	897,254
Dienstgüter	„	1,564,896	1,735,809
Reisegepäck	„	359,965	382,631
Equipagen	Stück	250	451
Thiere:			
im Gesammten	Stück	721,454	503,857
nämlich: Pferde	„	77,712	13,856
Rindvieh	„	170,746	117,346
Jungvieh und Kälber	„	27,981	31,335
Schweine	„	127,576	104,735
Schaafe	„	293,288	212,584
Hunde	„	24,151	24,001
Rechnungsergebnisse.			
Einnahme: im Gesammten	rund fl.	16,601,000	14,178,000
auf eine Meile	„ „	127,311	106,963
Ausgabe: im Gesammten	„ „	7,284,000	7,949,000
auf eine Meile	„ „	55,863	59,970
Reinertrag: im Gesammten	„ „	9,317,000	6,229,000
auf eine Meile	„ „	71,448	46,993
Verzinsung des Anlagekapitals:			
1. der Staatsbahn	Prozent	7,13	4,49
2. der Wiesenthalbahn	„	4,39	4,93
3. der Karlsruher Rheinbahn	„	26,53	31,20
4. der Lahrer Bahn	„	2,82	2,67
5. der Murgthalbahn	„	3,79	4,59
6. der Freiburg-Altbreisacher Bahn	„	5,08	5,27
im Ganzen	„	7,18	4,63

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

a. der im Großherzogthum Baden belegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen.	b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen.
Telegraphennetz.	
Länge der Linien . . . . Kilometer 1,753,5	Länge der Linien . . . . Kilometer 888,9
„ „ Drähte . . . „ 5,008,5	„ „ Drähte . . . . „ 2,362,2
Stationen.	
Zahl der Stationen 123	Zahl der Stationen 187
davon:	davon:
mit eigenen Telegraphenbeamten . . 17	zur Aufnahme von Privatdepeschen ermächtigt 166
wo Dienst von Postbeamten wahrgenommen wird 106	nur dem Dienstverkehr dienend . . 21
Apparate.	
Zahl der Apparate 221	Zahl der Apparate 209
	davon:
	auf Stationen mit Privatverkehr . . 187
	„ „ nur für Dienstverkehr 22
Personen.	
Zahl der am Schlusse des Jahres bei den Stationen beschäftigt gewesenen	Zahl der ausschließlich für den Bahntelegraphen- (Expeditions-) Dienst angestellten Beamten und Bediensteten 45
Telegraphenbeamten 139	Zahl der im Verhältniß des Telegraphen zum Eisenbahndienste berechneten Beamten 17
Boten 28	
Depeschen.	
aufgegebene 387,193	aufgegebene, gebührenpflichtige . . . 118,725
	davon der Reichstelegraphenverwaltung zur Weiterbeförderung übergeben 29,399
angekommene 392,833	aufgegebene Dienst-Depeschen . . . 294,920
zusammen . . . 780,026	zusammen . . . 413,645
Gebühren.	
im Gesammten für aufgegebene Depeschen erhoben . . . . fl. 205,954 *)	für gebührenpflichtige Depeschen erhoben . . . . . fl. 35,687
	Antheil hievon der Reichstelegraphenverwaltung für übergeführte Depeschen . . . . . fl. 9,409
	Reineinnahme des Bahntelegraphen fl. 26,278

*) Brutto-Einnahme der Stationen, also auch alle à Conto der ausländischen Verwaltungen erhobenen Gebühren.

in den Kaiserlichen Oberpostdirektions-

I. Einrichtungen, Per-

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Die Bezirke der am 1. Januar 1872 eingerichteten beiden Kaiserlichen Oberpostdirektionen Carlsruhe und Constanz umfassen zusammen:		
1. Das Großherzogthum Baden mit 278,064 □ Meilen*) und 1,461,562 Einwohner.		
2. Die Hohenzollern'schen Lande mit 20,741 □ Meilen und 65,560 Einwohner.		
3. Den Hessischen Kreis Wimpfen mit 0,511 □ Meilen und 4,243 Einwohner.		
Postanstalten:		
1. Postämter	8	11
2. Postverwaltungen	11	11
3. Posterpeditionen	89	93
4. Postagenturen	138	164
5. Filialpostanstalten	2	1
Zusammen	248	280
darunter waren:		
mit Telegraphenstationen vereinigte Postverwaltungen	8	10
„ „ „ Posterpeditionen	32	47
„ „ „ Postagenturen	2	5
mit Eisenbahnstationen vereinigte Postanstalten	31	18
Außerdem bestanden:		
6. Eisenbahnpostämter	1	1
7. Localpostanstalten zur Wahrnehmung des Postbetriebs auf Eisenbahnen	4	—
8. Amtliche Verkaufsstellen für Postfreimarken, Freicouverts ꝛc.	35	42
9. Postbriefkasten u. zwar:		
an Orten mit Postanstalten	359	354
davon an Dienstlocalen	243	274
„ „ anderen Stellen	116	80
„ „ ohne Postanstalten	489	786
im Ganzen Postbriefkasten	848	1,140
Die Postbriefkasten vertheilen sich auf Orte (Städte, Flecken, Dörfer ꝛc.)	719	1,048
10. Briefkasten an Eisenbahnpostwagen	15	9

*) incl. Bodenseefläche, ohne dieselbe 274,741 □ Meilen.

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1872.
sonal, Material ꝛc.

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Personal:		
1. Beamte	435	452
2. Unterbeamte	522	534
3. Posthalter	52	64
4. Postillone	108	150
zusammen	1,117	1,200
im Eisenbahnpostdienste waren beschäftigt:		
Beamte	17	14
Unterbeamte	22	16
Posthaltereien:		
1. Bestand an Posthaltereien	52	64
2. Zahl der Posthalter	52	64
darunter Posthalter, welche zugleich Vorsteher von Postanstalten sind	19	25
3. Zahl der Postillone	108	150
4. Bestand an Postpferden	304	591
Postwagen:		
Gesammtbestand	222	395
nämlich:		
an ärarischen Postwagen:		
auf Eisenbahnen	10	9
„ gewöhnlichen Landstraßen	107	95
Coupes in Eisenbahnwagen	15	6
Schlitten	8	30
an Posthaltereiwagen und Schlitten:		
Wagen	59	156
Schlitten	23	99
außerdem wurden regelmäßige Privatfuhrgelegenheiten zur Beförderung von Postsachen benützt	4	5
Staats-Postgrundstücke:		
an Orten	3	3
Zahl der Grundstücke	3	4
Zurückgelegte Meilen:		
1. von Eisenbahnposten	153,713	145,857
2. auf Landstraßen	121,432	nicht ermittelt
3. auf Wasserstraßen	—	26,242

Post-
in den Kaiserlichen Oberpostdirektions-
II. Betriebs-

	Kaiserlicher Oberpost-Direktions-Bezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Briefsendungen: — Ankunft:		
1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt und unfrankirt	692,316	273,258
Post- (Correspondenz-) Karten	6,354	3,456
Recommandirte Sendungen	2,826	1,458
Briefe mit Behändigungsscheinen	162	54
Drucksachen	110,826	35,622
Waarenproben	6,102	1,188
Portofreie Briefpostgegenstände	41,706	23,796
zusammen	860,292	338,832
2. Sendungen, bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	7,651,584	5,064,426
" — unfrankirt, incl. portopfl. Dienstbriefe	328,302	356,274
Post- " (Correspondenz-) Karten	123,372	70,776
Recommandirte Sendungen	113,166	67,104
Briefe mit Behändigungsscheinen	10,296	5,454
Drucksachen	817,992	577,350
Waarenproben	68,310	60,246
Portofreie Briefpostgegenstände	439,470	283,824
zusammen	9,552,492	6,485,454
3. Sendungen aus fremden Ländern:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	1,758,564	1,051,272
" — unfrankirt	36,216	46,926
Post- " (Correspondenz-) Karten	27,864	17,748
Recommandirte Sendungen	40,932	17,802
Drucksachen	328,482	228,870
Waarenproben	56,736	24,228
Portofreie Briefpostgegenstände	30,438	30,690
zusammen	2,279,232	1,417,536
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft	12,692,016	8,241,822
Zeitungen: Bestellte Exemplare	49,523*)	54,333
Beförderte Nummern	10,053,863	7,364,739
mit Zeitungen ꝛc. versandte extraordinäre Zeitungsbeilagen	36,753	13,095
Postanweisungen:		
Abgang: auf gelieferte Postanweisungen, Stückzahl	259,618	240,052
Betrag fl.	6,104,264	5,623,135
Ankunft: auf Posteinzahlung geleistete Auszahlungen, Stückzahl	nicht ermittelt	nicht ermittelt
Betrag fl.	6,171,611	4,377,216
Postmandate:		
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl	3,132	2,412
einzuziehender Geldbetrag fl.	123,701	94,815
Abgang: aufgelieferte Mandate nach Bayern und Württemberg, Stück	576	18
Postvorschußsendungen:		
Ankunft: im Gesammten: Stückzahl der Postvorschußpakete	75,258	84,150
" " briefe	107,388	121,608
" " Vorschußbetrag auf Pakete und Briefe fl.	860,328	746,834
Abgang: im Gesammten: Stückzahl der Postvorschußpakete	12,528	9,738
" " briefe	9,972	14,256
" " Vorschußbetrag auf Pakete und Briefe fl.	98,815	94,626

*) nämlich Zeitungen, welche erscheinen a. innerhalb des deutschen Reichspostgebietes, b. in Bayern, Württemberg, Oesterreich und Luxemburg, oder welche durch Vermittelung der Postanstalten in diesen Ländern bezogen worden sind. Die in andern fremden Ländern erschienenen und beförderten Zeitungen können nicht angegeben werden, weil ein direkter Zeitungsverkehr mit dem Auslande nicht besteht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1872.
Ergebnisse.

		Kaiserlicher Oberpost-Direktions-Bezirk	
Packetsendungen, auch Briefsendungen mit Werthangabe:		Carlsruhe.	Constanz.
Ankunft: 1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt, portopflichtige, (frankirt und unfrankirt).			
Pakete ohne Werthangabe,	Stück	1,284	4,932
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	4,338	17,298
Briefe mit Werthangabe,	Stück	504	1,692
„ „ „	Werth . . . fl.	166,173	94,689
Pakete mit Werthangabe,	Stück	404	954
„ „ „	Werth . . . fl.	29,918	69,773
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	805	2,142
	zusammen Stück	2,192	7,578
2. Sendungen bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben, — portopflichtige und portofreie.			
Pakete ohne Werthangabe,	Stück	516,816	429,552
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	2,929,302	2,532,312
Briefe mit Werthangabe,	Stück	179,208	107,712
„ „ „	Werth . . . fl.	42,521,409	22,333,374
Pakete mit Werthangabe,	Stück	156,582	117,108
„ „ „	Werth . . . fl.	60,533,158	31,014,900
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	613,332	468,252
	zusammen Stück	852,606	654,372
3. Sendungen aus fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:			
Pakete ohne Werthangabe,	Stück	90,070	86,328
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	525,726	625,698
Briefe mit Werthangabe,	Stück	41,058	20,520
„ „ „	Werth . . . fl.	10,117,580	2,856,578
Pakete mit Werthangabe,	Stück	67,338	46,026
„ „ „	Werth . . . fl.	17,813,912	8,487,927
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	238,320	206,892
	zusammen Stück	198,466	152,874
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft, Stück		1,053,264	814,824
Abgang: Sendungen, bei Kaiserl. Reichspostanstalten aufgegeben, und bestimmt nach andern deutschen Reichspostanstalten und nach fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:			
Pakete ohne Werthangabe,	Stück	528,732	460,872
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	2,833,740	2,820,492
Briefe mit Werthangabe,	Stück	184,176	130,194
„ „ „	Werth . . . fl.	48,202,746	22,028,108
Pakete mit Werthangabe	Stück	212,742	163,728
„ „ „	Werth . . . fl.	76,848,188	41,499,833
„ „ „	Gewicht . . . Pfd.	737,820	617,922
	zusammen Stück	925,650	754,794
Umspedition: Pakete ohne Werthangabe,	Stück	236,538	323,046
Briefe mit Werthangabe,	„	91,656	103,302
Pakete mit Werthangabe,	„	106,812	126,648
Personenverkehr: (ausschließlich der von Privatunternehmern auf Postcursen beförderten Personen.)			
Zahl der mit deutschen Posten gereisten Personen		139,405	32,861
„ „ „ combinirten Posten gereisten Personen		11,566	9,822

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weiden.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Constanz	10,611	55	4,885	966	405	—	252	17,174
Engen	16,685	2,082	3,494	118	357	—	421	23,157
Meßkirch	12,962	1,255	2,943	—	219	—	635	18,014
Pfullendorf	9,563	702	2,696	—	196	—	24	13,181
Stockach	11,696	738	3,745	154	313	—	46	16,692
Ueberlingen	16,134	880	4,784	796	615	—	13	23,222
Donaueschingen	14,267	2,460	7,100	—	291	—	427	24,545
Triberg	2,541	4,916	2,359	—	18	—	2,786	12,620
Villingen	9,512	3,872	4,323	—	183	—	3,619	21,509
Bonndorf	12,470	3,434	3,921	12	333	—	512	20,682
Säckingen	4,013	144	2,111	59	164	—	19	6,510
St. Blasien	1,730	760	2,626	—	34	—	4,742	9,892
Waldshut	15,388	1,519	6,116	495	567	—	—	24,085
Breisach	7,150	21	1,453	1,496	114	—	11	10,245
Emmendingen	12,293	157	5,656	1,293	288	4	215	19,906
Ettenheim	9,121	5	2,802	706	191	8	119	12,952
Freiburg	9,479	3,750	7,645	838	378	—	2,963	25,053
Neustadt	5,043	3,131	3,878	—	78	—	4,447	16,577
Staufen	7,892	112	3,264	562	215	—	1,564	13,609
Waldkirch	4,689	8,970	3,801	97	61	—	276	17,894
Lörrach	8,454	362	3,274	895	349	—	20	13,354
Müllheim	7,628	50	2,833	950	241	—	194	11,896
Schönau	1,265	67	1,805	—	77	—	5,540	8,754
Schopfheim	5,868	230	3,787	12	314	—	2,370	12,581
Kork	8,682	2	5,221	—	325	—	76	14,306
Lahr	9,939	280	3,796	355	369	—	60	14,799
Oberkirch	4,137	1,106	2,984	449	147	34	78	8,935
Offenburg	13,487	60	6,640	1,208	369	7	48	21,819
Wolfach	5,472	5,139	3,416	59	58	—	1,156	15,300
Achern	5,629	445	4,295	309	155	418	241	11,492
Baden	2,816	—	2,286	221	162	7	30	5,522
Bühl	5,626	4	4,555	782	279	295	84	11,625
Rastatt	13,679	3	4,368	204	373	46	140	18,813

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld.		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weiden.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Bretten	12,808	34	1,558	270	216	—	2	14,888
Bruchsal	17,906	196	3,942	734	294	—	24	23,096
Carlsruhe	10,430	—	3,582	—	235	—	73	14,320
Durlach	9,307	1	2,454	302	220	1	12	12,297
Ettlingen	6,776	—	2,457	85	209	1	20	9,548
Pforzheim	9,835	196	3,475	409	302	—	79	14,296
Mannheim	7,240	293	910	42	155	—	—	8,640
Schwetzingen	9,070	6	2,543	16	219	—	12	11,866
Weinheim	5,892	—	1,585	281	119	—	—	7,877
Eppingen	10,835	28	1,079	428	153	—	1	12,524
Heidelberg	13,650	43	1,938	347	335	61	14	16,388
Sinsheim	19,861	34	2,013	155	372	—	72	22,507
Wiesloch	7,318	7	1,302	367	146	—	2	9,142
Adelsheim	10,545	1,314	1,390	28	119	—	83	13,479
Buchen	11,964	1,998	3,060	8	239	—	191	17,460
Eberbach	3,870	98	1,167	—	187	—	9	5,331
Mosbach	14,956	486	2,400	306	267	—	76	18,491
Tauberbischofsheim	28,858	5,323	3,372	2,910	408	—	174	41,045
Wertheim	14,966	2,775	2,100	664	225	—	214	20,944
Kreise.								
Constanz	77,651	5,712	22,547	2,034	2,105	—	1,391	111,440
Villingen	26,320	11,248	13,782	—	492	—	6,832	58,674
Waldshut	33,601	5,857	14,774	566	1,098	—	5,273	61,169
Freiburg	55,667	16,146	28,499	4,992	1,325	12	9,595	116,236
Lörrach	23,215	709	11,699	1,857	981	—	8,124	46,585
Offenburg	41,717	6,587	22,057	2,071	1,268	41	1,418	75,159
Baden	27,750	452	15,504	1,516	969	766	495	47,452
Carlsruhe	67,062	427	17,468	1,800	1,476	2	210	88,445
Mannheim	22,202	299	5,038	339	493	—	12	28,383
Heidelberg	51,664	112	6,332	1,297	1,006	61	89	60,561
Mosbach	85,159	11,994	13,489	3,916	1,445	—	747	116,750
Großherzogthum	512,008	59,543	171,189	20,388	12,658	882	34,186	810,854
1871	509,376	36,916	170,860	20,226	12,743	857	48,290	799,268
1870	505,260	44,030	168,963	20,115	12,300	862	41,414	792,944
1869	505,629	45,424	167,409	20,132	12,252	883	40,819	792,548
Durchschnitt: 1865—1872	502,151	43,581	166,158	20,151	12,213	844	42,506	787,413

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Winterweizen.			**Sommerweizen.**			**Spelz (Dinkel, Veesen).**		
Constanz	4,463	23,7	105,674	19	14,1	268	19,677	18,7	308,432
Villingen	458	21,6	9,873	11	18,4	202	6,744	21,0	141,871
Waldshut	2,571	21,7	55,629	13	13,7	178	6,428	17,4	111,837
Freiburg	8,648	25,1	217,181	103	20,3	2,078	652	17,4	11,367
Lörrach	2,619	23,9	62,655	3	22,3	67	1,828	18,8	34,263
Offenburg	6,779	18,7	126,440	24	15,7	377	6	16,7	100
Baden	1,634	24,1	39,417	7	19,6	137	2,244	32,3	72,532
Carlsruhe	2,387	25,1	59,793	459	23,8	10,926	11,908	30,9	368,502
Mannheim	112	25,6	2,865	9	23,1	208	3,971	37,5	148,865
Heidelberg	171	24,1	4,126	103	39,7	4,086	13,461	34,7	467,593
Mosbach	1,722	22,4	38,513	314	18,8	5,916	14,737	28,1	414,559
Großherzogthum	31,564	22,9	722,166	1,065	23,0	24,443	81,656	25,5	2,079,921
1871	30,594	20,6	630,615	792	23,1	18,294	83,094	22,8	1,894,125
1870	29,812	25,9	771,628	1,005	24,9	25,028	82,944	25,8	2,140,369
1869	30,128	22,3	670,723	692	24,3	16,820	84,875	25,8	2,190,955
Durchschnitt: 1865—1872	30,782	22,8	700,898	624	22,5	14,043	83,875	24,4	2,044,964
	Sommergerste.			**Hafer.**			**Weizen u. Roggen.**		
Constanz	11,187	18,6	208,084	8,624	16,4	141,203	11	25,8	284
Villingen	1,888	20,7	39,019	3,859	18,6	71,727	1	24,0	24
Waldshut	1,403	16,9	23,700	4,814	13,7	66,067	53	20,1	1,068
Freiburg	5,542	24,8	137,176	4,061	18,9	76,882	3,270	22,0	71,877
Lörrach	3,776	19,0	71,918	2,172	20,7	45,015	777	24,1	18,719
Offenburg	2,958	21,6	63,971	3,643	17,4	63,294	4,471	22,7	101,681
Baden	1,766	27,5	48,593	1,362	25,4	34,574	278	24,7	6,857
Carlsruhe	8,177	32,2	263,612	5,265	28,7	150,911	151	36,3	5,486
Mannheim	3,867	38,9	150,341	446	24,0	10,705	—	—	—
Heidelberg	6,962	34,2	238,061	3,932	28,0	110,013	—	—	—
Mosbach	6,894	26,4	181,649	12,856	20,8	266,789	2	27,0	54
Großherzogthum	54,420	26,2	1,426,124	51,034	20,3	1,037,180	9,014	22,9	206,050
1871	54,469	25,7	1,402,501	51,505	19,4	997,391	8,777	24,4	214,194
1870	54,928	25,1	1,380,323	51,128	17,5	896,328	8,781	27,9	245,023
1869	53,813	29,0	1,559,533	51,824	23,0	1,193,783	8,786	24,6	216,157
Durchschnitt: 1865—1872	53,644	26,0	1,397,416	50,319	20,6	1,038,909	8,496	24,9	211,192

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Einkorn.			**Winterroggen.**			**Sommerroggen.**			**Wintergerste.**		
165	12,7	2,093	3,904	16,1	62,816	202	12,7	2,579	1,188	15,4	18,273
74	15,8	1,171	577	18,6	10,724	391	13,7	5,355	22	32,5	715
30	17,7	531	3,703	16,4	60,551	332	9,4	3,117	88	20,8	1,834
—	—	—	7,723	19,7	152,503	532	14,1	7,483	32	29,0	921
26	15,6	406	1,845	17,5	32,230	26	14,7	382	51	17,6	900
—	—	—	4,898	16,7	82,046	72	14,9	1,072	189	15,8	2,985
—	—	—	5,525	25,0	138,326	33	17,4	574	305	23,1	7,043
167	24,7	4,121	5,451	26,4	143,824	232	27,9	6,481	8	25,9	207
9	25,7	231	1,671	29,2	48,799	—	—	—	0,3	26,7	8
76	25,0	1,903	2,032	27,4	55,676	93	41,0	3,811	46	39,5	1,815
62	24,3	1,506	4,250	24,4	100,193	5	18,6	93	8	27,3	218
609	19,6	11,962	41,579	21,3	887,688	1,918	16,1	30,947	1,937	18,0	34,919
638	19,4	12,402	41,259	21,8	898,594	1,780	16,2	28,889	1,888	18,8	35,508
612	20,8	12,722	39,797	23,4	929,783	1,611	14,9	23,974	1,655	19,7	32,656
662	25,6	16,917	40,511	23,6	955,276	1,618	14,7	23,697	2,002	19,2	38,351
674	21,8	14,706	39,770	22,1	879,201	1,723	15,3	26,372	2,068	20,4	42,275
Weizen und Spelz.			**Roggen und Spelz.**			**Roggen und Hafer.**			**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**		
30	26,3	789	567	12,9	7,320	—	—	—	1,086	15,8	17,180
—	—	—	34	12,2	414	293	25,3	7,407	3,885	21,9	84,936
139	17,2	2,387	64	19,3	1,236	8	13,4	107	1,209	15,6	18,804
3	18,7	56	1	27,0	27	654	17,2	11,225	890	16,7	14,894
802	20,1	16,083	105	17,8	1,871	4	23,5	94	209	21,0	4,390
8	25,5	204	2	33,0	66	13	18,7	243	139	26,1	3,634
211	30,9	6,520	1,506	31,9	47,980	2	20,0	40	39	23,3	910
136	25,2	3,432	99	23,2	2,293	—	—	—	370	29,7	10,997
11	30,0	330	119	25,9	3,082	—	—	—	3	20,3	61
1	36,0	36	67	30,5	2,044	—	—	—	82	29,9	2,451
827	21,8	18,062	7,270	24,1	175,103	25	28,0	700	846	20,7	17,516
2,168	22,1	47,899	9,834	24,6	241,436	999	18,8	19,816	8,758	20,1	175,773
1,914	19,9	38,116	9,938	21,3	212,026	828	18,4	15,243	9,143	21,1	192,843
1,993	22,4	44,620	9,561	21,6	206,501	895	19,5	17,417	9,000	20,0	180,140
1,859	21,7	40,278	10,234	26,5	270,780	1,018	21,0	21,347	9,160	23,3	213,170
1,905	21,4	40,738	9,666	24,1	232,962	1,017	19,1	19,402	8,831	22,1	195,286

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Mais (Welschkorn).			**Hirse.**			**Buchweizen** (Heidekorn).		
Constanz	4	26,0	104	—	—	—	1	24,0	24
Villingen	—	—	—	1	15,0	15	—	—	—
Waldshut	1	40,0	40	—	—	—	0,4	20,0	8
Freiburg	849	22,8	19,364	1	14,0	14	0,2	10,0	2
Lörrach	74	24,7	1,827	—	—	—	0,4	7,5	3
Offenburg	403	18,7	7,528	11	18,9	208	—	—	—
Baden	892	18,7	16,706	9	23,1	208	—	—	—
Carlsruhe	349	24,9	8,692	5	18,4	92	72	19,4	1,400
Mannheim	64	31,7	2,026	—	—	—	15	4,9	73
Heidelberg	77	26,3	2,024	3,6	30,0	102	28	16,6	466
Mosbach	4	27,8	111	1,4	12,1	17	466	16,5	7,690
Großherzogthum	2,717	21,5	58,422	32	20,5	656	583	16,6	9,666
1871	3,050	27,0	81,328	41	22,0	901	600	19,1	11,479
1870	2,777	22,3	61,938	49	23,6	1,156	620	18,0	11,178
1869	2,978	30,8	91,724	45	24,3	1,092	600	20,6	12,368
Durchschnitt: 1865—1872	2,739	28,9	79,027	50	24,8	1,242	576	22,3	12,818
	Kartoffeln.			**Topinambur.**			**Klee** (rother, deutscher).		
Constanz	6,751	88,8	599,276	0,7	75,7	53	7,768	71,6	556,523
Villingen	3,349	94,3	315,706	—	—	—	1,935	72,9	141,006
Waldshut	4,824	84,0	405,450	0,3	250,0	75	2,808	66,6	187,093
Freiburg	9,897	70,9	701,731	31	103,5	3,209	3,576	92,5	320,860
Lörrach	3,941	44,8	176,556	5	204,0	1,020	2,184	68,7	149,015
Offenburg	7,443	75,6	562,526	312	222,5	69,426	4,250	72,1	306,577
Baden	6,756	94,0	635,226	301	208,2	62,665	2,526	96,3	243,304
Carlsruhe	14,450	119,1	1,721,179	25	112,6	2,816	4,486	91,1	408,525
Mannheim	3,750	154,8	580,615	0,3	200,0	60	491	115,0	56,458
Heidelberg	7,609	112,3	854,870	—	—	—	4,922	105,5	519,217
Mosbach	9,854	123,1	1,212,573	—	—	—	5,721	90,8	519,740
Großherzogthum	78,624	98,8	7,765,708	675	206,4	139,324	40,667	83,8	3,408,318
1871	78,720	120,6	9,495,261	643	210,1	135,104	37,293	72,3	2,696,160
1870	78,407	188,1	14,744,860	607	228,7	138,806	39,991	57,0	2,278,783
1869	76,384	151,5	11,572,523	580	211,3	122,569	39,651	83,4	3,307,098
Durchschnitt: 1865—1872	75,455	160,5	12,113,593	586	218,7	128,173	41,563	80,7	3,355,900

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Erbsen.			**Linsen.**			**Acker- (Sau-) Bohnen.**			**Saatwicken.**		
388	20,0	7,763	16	14,2	227	12	17,0	204	238	21,1	5,019
—	—	—	—	—	—	119	25,9	3,081	14	21,4	300
17	16,7	284	—	—	—	21	22,7	477	9	15,9	143
4	25,2	101	4	22,0	88	12	29,7	356	6	20,8	125
25	19,6	490	2	24,0	48	14	27,4	384	20	27,1	542
10	19,3	193	4	6,0	24	57	17,8	1,018	10	22,3	223
7	19,3	135	—	—	—	62	13,4	830	9	28,9	260
77	19,5	1,503	58	18,7	1,087	33	25,1	828	59	20,1	1,186
4	21,0	84	3	11,0	33	0,2	20,0	4	28	27,1	770
30	17,0	510	32	17,6	564	141	34,5	4,862	105	20,9	2,191
456	13,3	6,046	478	14,6	6,982	34	37,0	1,256	604	16,9	9,781
1,018	16,8	17,109	597	15,2	9,053	505	26,3	13,300	1,102	18,6	20,540
1,068	21,1	22,512	667	18,3	12,195	348	25,0	8,660	1,116	22,4	25,019
1,104	10,3	11,367	631	11,3	7,105	362	17,6	6,374	1,006	14,5	14,587
1,274	21,8	27,810	645	18,5	11,910	360	28,6	10,293	1,137	21,7	24,729
1,210	17,7	21,381	659	15,3	10,104	386	24,4	9,406	1,130	19,0	21,482
Luzerne.			**Esparsette.**			**Inkarnatklee.**			**Grünroggen.**		
946	85,7	81,082	4,944	58,1	287,348	2	57,0	114	8	53,0	424
358	99,1	35,477	847	62,8	53,155	5	37,6	188	—	—	—
1,139	91,2	103,822	1,856	51,6	95,687	1	120,0	120	—	—	—
979	87,1	85,286	466	78,2	36,463	154	86,8	13,367	87	97,2	8,460
533	91,1	48,574	298	58,7	17,493	27	48,5	1,310	19	62,1	1,180
430	70,0	30,066	71	83,2	5,904	22	38,9	855	41	72,4	2,967
150	95,8	14,368	32	87,3	2,792	3	65,0	195	22	110,4	2,428
2,939	102,4	300,981	580	75,4	43,713	3	26,7	80	64	86,8	5,556
1,775	117,6	208,654	50	84,6	4,230	1,4	85,7	120	2	78,0	156
2,350	106,8	250,935	300	76,4	22,933	2,5	59,2	148	68	92,8	6,310
6,717	88,2	592,529	939	50,3	47,250	16	57,0	902	3	50,7	152
18,316	95,6	1,751,774	10,383	59,4	616,968	237	73,4	17,399	314	88,0	27,633
18,139	94,8	1,719,577	10,265	54,3	557,843	257	67,4	17,327	439	75,0	32,926
17,123	82,1	1,405,129	10,104	48,6	491,500	208	63,2	13,151	387	71,6	27,699
16,280	105,8	1,723,026	10,099	62,8	634,272	257	84,3	21,664	426	80,3	34,223
15,541	100,8	1,566,830	10,055	59,7	600,710	248	72,2	17,905	409	70,9	29,004

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Futterwelschkorn.			**Grünwicken.**			**Reps und Rübsen.**		
Constanz	23	119,9	2,757	488	48,4	23,625	2,388	14,0	33,416
Villingen	—	—	—	42	51,1	2,146	18	10,7	193
Waldshut	0,3	100,0	30	23	66,6	1,531	54	16,6	895
Freiburg	1,023	133,4	136,495	54	75,2	4,062	578	20,3	11,734
Lörrach	143	110,4	15,786	80	59,0	4,722	237	14,1	3,341
Offenburg	197	127,1	25,043	49	58,9	2,887	616	22,3	13,716
Baden	58	130,8	7,588	98	74,1	7,259	231	25,9	5,986
Carlsruhe	154	100,3	15,439	116	70,7	8,303	306	23,5	7,181
Mannheim	54	236,9	12,895	14	78,1	1,094	113	29,0	3,279
Heidelberg	151	168,1	25,385	131	66,3	8,686	445	28,3	12,610
Mosbach	47	126,5	5,947	650	71,1	46,211	557	20,7	11,511
Großherzogthum	1,850	133,7	247,365	1,745	63,3	110,526	5,543	18,7	103,862
1871	2,458	135,3	322,286	2,788	67,5	188,059	4,861	13,0	63,307
1870	1,684	112,0	188,570	2,286	59,3	135,659	5,105	15,9	81,208
1869	1,715	145,1	248,802	2,289	72,5	165,978	5,068	16,1	81,783
Durchschnitt: 1865—1872	1,598	107,4	171,687	2,114	85,4	180,464	5,800	16,8	97,617
	Tabak.			**Hopfen.**			**Cichorien.**		
Constanz	0,3	13,3	4	68	10,9	740	—	—	—
Villingen	—	—	—	2	10,0	20	—	—	—
Waldshut	3	26,7	80	6	15,3	92	—	—	—
Freiburg	546	32,0	17,492	5	13,4	67	579	297,9	172,474
Lörrach	0,5	30,0	15	0,3	13,3	4	2	200,0	400
Offenburg	1,197	28,7	34,387	35	17,4	609	504	275,4	138,816
Baden	122	31,8	3,886	9	9,6	86	258	266,0	68,600
Carlsruhe	1,420	30,4	43,165	757	19,6	14,855	188	275,6	51,802
Mannheim	2,920	32,5	94,917	443	19,4	8,600	—	—	—
Heidelberg	1,555	30,5	47,492	348	19,9	6,918	188	311,7	58,605
Mosbach	124	29,8	3,699	47	14,9	702	11	310,3	3,413
Großherzogthum	7,888	31,1	245,137	1,720	19,0	32,693	1,730	285,6	494,110
1871	6,611	29,3	193,718	1,764	8,0	14,163	1,669	240,2	400,986
1870	5,448	28,7	156,583	1,876	15,6	29,207	1,734	265,0	459,548
1869	5,257	27,0	141,095	1,844	16,2	29,842	1,640	344,7	565,282
Durchschnitt: 1865—1872	6,770	30,7	208,069	1,663	16,4	27,244	1,483	277,9	412,040

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Mohn.			**Leindotter.**			**Hanf,** gehechelt.			**Flachs,** gehechelt.		
109	9,0	980	5	11,0	55	768	2,2	1,686	124	3,1	379
5	12,6	63	1	21,0	21	241	3,5	850	75	4,1	305
32	11,7	386	2	17,0	34	348	2,9	1,016	72	3,0	213
19	11,0	209	1	21,0	21	1,384	6,0	8,257	93	3,8	353
13	8,3	108	13	1,2	15	232	3,6	841	15	4,2	63
24	10,0	241	5	16,0	79	1,409	4,6	6,423	17	3,0	50
30	14,7	440	0,3	13,0	4	361	4,1	1,474	5	3,0	15
408	16,5	6,578	18	12,4	227	933	3,6	3,331	15	3,3	50
0,3	23,3	7	—	—	—	40	4,8	194	—	—	—
367	11,8	4,321	5	19,0	95	616	3,2	1,998	3	2,0	6
95	13,4	1,277	6	9,8	59	694	3,5	2,400	675	2,0	1,373
1,102	7,0	14,610	56	10,9	610	7,026	4,1	28,470	1,094	2,6	2,807
1,128	12,7	14,271	67	11,2	748	8,281	3,6	29,903	1,090	2,9	3,108
1,185	11,1	13,147	64	10,0	642	8,748	4,2	36,452	1,115	3,1	3,407
1,335	15,5	20,680	58	12,2	707	9,127	7,5	68,456	1,176	3,3	3,919
1,217	14,3	17,352	89	12,8	1,139	8,641	—	—	1,246	—	—
Zuckerrüben.			**Runkelrüben.**			**Gelbe Rüben.**			**Erdkohlrüben.**		
12	324,6	3,895	969	211,0	204,433	10	206,2	2,062	39	134,0	5,224
—	—	—	79	323,2	25,532	10	118,1	1,181	12	150,4	1,805
—	—	—	136	236,1	32,505	40	111,2	4,448	3	200,3	601
71	460,9	32,727	723	427,3	308,940	40	240,5	9,620	3	127,3	382
—	—	—	386	349,0	134,702	41	91,4	3,746	39,3	130,0	5,103
152	310,6	47,214	615	319,0	196,196	304	283,0	86,036	4	183,8	735
10	289,0	2,890	391	307,4	120,190	182	367,8	66,946	3,6	216,1	778
843	382,7	322,575	3,305	396,1	1,309,127	113	343,0	38,758	51	206,9	10,551
102	310,0	31,620	2,043	573,0	1,170,652	2	110,0	220	0,7	142,9	100
597	334,5	199,700	4,289	384,9	1,651,003	68	377,1	25,644	7	102,4	717
261	464,0	121,105	6,073	301,7	1,832,237	63	214,7	13,528	138	147,0	20,286
2,048	371,9	761,726	19,009	367,5	6,985,517	873	288,9	252,189	300	154,3	46,282
2,111	337,1	711,548	18,406	370,7	6,923,770	747	248,1	185,322	263	162,2	42,664
2,288	349,7	738,148	17,914	317,3	5,683,656	618	250,3	154,703	232	130,8	30,337
2,506	463,2	1,160,895	17,453	416,0	7,260,128	722	294,2	212,428	265	186,7	49,465
2,400	409,2	982,130	17,197	401,3	6,900,591	662	273,3	180,902	255	195,0	49,703

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Brach-Rüben (weiße Rüben).			**Kraut u. Gemüse.**			**Gras auf dem Acker gebaut.**		
Constanz	43	67,0	2,883	328	92,6	30,278	76	62,9	4,779
Villingen	15	91,0	1,364	75	140,1	10,505	881	32,9	28,970
Waldshut	24	69,8	1,674	76	68,8	5,227	1,253	31,1	39,005
Freiburg	57	182,9	10,426	205	186,0	38,138	2,107	38,5	81,098
Lörrach	45	106,0	4,772	193	71,3	13,763	390	74,1	28,889
Offenburg	11	110,5	1,216	165	154,7	25,527	147	39,3	5,775
Baden	7	104,1	729	220	123,1	27,078	84	64,0	5,374
Carlsruhe	18	178,3	3,215	277	121,3	33,612	130	48,5	6,304
Mannheim	—	—	—	52	71,6	3,724	18	55,3	995
Heidelberg	42	257,4	10,830	156	82,7	12,896	—	—	—
Mosbach	22	178,0	3,916	509	137,5	69,986	73	37,6	2,747
Großherzogthum	284	144,4	41,025	2,256	120,0	270,734	5,159	39,5	203,936
1871	355	165,1	58,604	2,400	140,1	336,123	5,112	34,3	175,488
1870	357	113,8	40,622	2,371	73,2	173,541	5,137	33,6	172,581
1869	314	174,8	54,876	2,423	138,3	335,132	4,539	36,2	164,488
Durchschnitt: 1865—1872	533	157,4	83,900	2,495	135,2	337,331	4,987	35,9	179,123
	Stoppel- oder								
	Stoppelklee.			Grünroggen.			Futterwelschkorn.		
Constanz	839	23,0	19,315	3	36,7	110	3	126,7	380
Villingen	—	—	—	—	—	—	0,3	50,0	15
Waldshut	198	21,3	4,220	7	11,4	80	—	—	—
Freiburg	1,385	25,1	34,701	—	—	—	435	103,1	44,837
Lörrach	178	18,0	3,211	51	14,0	715	46	27,3	1,254
Offenburg	1,444	21,0	30,353	51	27,8	1,416	195	80,4	15,675
Baden	562	23,1	13,008	1	50,0	50	29	106,2	3,080
Carlsruhe	1,123	19,3	21,654	12	76,7	920	54	81,1	4,380
Mannheim	114	9,9	1,132	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	960	18,1	17,351	18	64,7	1,165	0,7	142,9	100
Mosbach	319	15,5	4,946	—	—	—	—	—	—
Großherzogthum	7,122	21,0	149,891	143	31,2	4,456	763	91,4	69,721
1871	7,144	28,2	201,538	196	89,5	17,538	976	89,2	87,022
1870	—	—	—	29	84,9	2,461	1,017	75,7	76,972
1869	—	—	—	44	126,6	5,570	924	126,8	117,140
Durchschnitt: 1865—1872	—	—	—	104	70,6	7,342	775	95,0	73,565

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Vom Gesammt-Ertrag waren		
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.	Weiß.	Roth.	Schiller.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Ohm.		Ohm.		
Heu.			**Oehmd.**			**Wein.**					
22,547	56,4	1,273,460	17,940	29,7	532,417	2,034	19,7	40,149	22,725	11,345	6,079
13,782	54,6	753,150	12,501	24,8	309,706	—	—	—	—	—	—
14,774	50,0	735,625	13,309	22,4	297,776	566	6,8	3,855	2,158	496	1,201
28,499	62,3	1,784,210	25,173	34,4	806,648	4,992	7,3	36,366	34,114	1,271	981
11,699	66,9	783,027	11,623	34,1	396,417	1,857	13,7	25,474	25,060	414	—
22,057	62,6	1,380,362	21,131	33,4	705,028	2,071	8,2	17,053	12,295	1,921	2,837
15,504	70,7	1,096,795	13,228	30,8	407,734	1,516	8,3	12,572	6,989	1,541	4,042
17,468	64,2	1,121,916	16,741	33,0	551,725	1,800	5,4	9,691	1,242	1,795	6,654
5,038	51,0	256,930	4,781	28,7	137,241	339	4,2	1,441	997	440	4
6,332	64,9	410,723	6,242	34,0	211,985	1,297	4,9	6,291	3,776	796	1,719
13,489	79,2	1,068,822	13,172	39,1	515,018	3,916	2,6	10,367	7,119	842	2,406
171,189	62,3	10,665,020	155,841	31,3	4,871,695	20,388	8,0	163,259	116,475	20,861	25,923
170,860	58,5	10,001,759	154,043	30,3	4,665,007	20,226	29,8	603,279	503,000	36,640	63,639
168,963	52,7	8,909,504	154,003	24,7	3,797,314	20,115	19,6	393,756	287,722	38,393	67,641
167,409	66,6	11,142,579	150,063	29,8	4,470,145	20,132	17,8	357,657	255,590	35,271	66,796
166,158	62,3	10,356,629	151,931	29,5	4,478,006	20,151	22,6	456,177	339,529	47,740	68,908

Nachfrüchte.

Tabak.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben.			Weiße (Stoppel-) Rüben.		
						Hekt.	per Hekt.	Centner.	Hekt.	per Hekt.	Centner.
—	—	—	91	141,3	12,854	1	75,0	75	1,943	63,4	123,233
—	—	—	0,3	133,3	40	1	72,0	72	5	29,6	148
—	—	—	14	169,3	2,370	10	87,8	878	1,129	142,5	160,831
10	27,9	279	46	213,8	9,835	473	118,9	56,237	6,405	106,8	684,044
—	—	—	6	130,8	785	17	90,8	1,544	879	55,8	49,015
26	19,4	505	149	285,7	42,574	275	132,1	36,330	8,063	82,3	663,492
16	24,4	390	73	213,6	15,596	146	127,3	18,590	6,988	124,0	865,927
14	11,9	166	73	215,6	15,740	45	116,1	5,024	16,106	111,7	1,798,964
14	21,8	305	46	213,3	9,810	2	47,5	95	2,910	88,1	256,339
57	18,4	1,050	44	292,5	12,870	33	73,3	2,420	6,048	59,7	361,273
1	36,0	36	26	183,4	4,768	2	36,0	72	910	38,2	34,739
138	20,0	2,731	568	224,0	127,242	1,005	120,7	121,337	51,386	87,5	4,998,005
44	17,0	747	463	205,3	95,034	980	113,1	110,835	54,167	101,1	5,473,737
31	18,3	567	535	146,0	80,132	802	109,6	87,875	55,890	75,1	4,198,738
55	20,3	1,115	588	237,9	139,881	913	178,3	161,789	54,466	125,5	6,847,929
112	24,7	2,766	512	220,1	112,700	786	138,5	108,856	52,183	118,5	6,185,123

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Obst.				
	Aepfel. Sester.	Birnen. Sester.	Zwetschgen. Sester.	Pflaumen. Sester.	Kirschen. Centner.
Constanz	68,148	104,618	6,715	1,231	2,102
Villingen	2,691	1,526	361	163	28
Waldshut	16,815	9,265	16,496	252	2,288
Freiburg	16,801	32,910	11,886	12,357	20,828
Lörrach	7,415	21,608	4,592	2,549	8,417
Offenburg	46,408	34,070	29,058	14,275	21,929
Baden	15,595	64,580	32,480	4,272	5,321
Carlsruhe	67,368	121,751	110,520	7,612	5,878
Mannheim	50,679	23,716	42,570	2,316	1,878
Heidelberg	153,210	124,840	213,215	5,085	9,986
Mosbach	81,222	79,003	99,883	2,966	2,248
Großherzogthum	526,352	617,887	567,776	53,078	80,903
1871	71,958	66,614	278,012	41,247	42,154
1870	1,930,691	1,123,243	272,696	47,855	107,296
1869	275,756	504,900	221,059	19,755	143,548
Durchschnitt 1865—1872	1,247,688	661,783	499,878	47,117	132,159

Ertrag an Obst.		Saamen-Ertrag.				
Nüsse. Sester.	Kastanien. Sester.	Klee (rother). Centner.	Luzerne. Centner.	Esparsette. Centner.	Hanf von Zwischenfrucht Centner.	Mais, von Zwischenfrucht. Centner.
1,549	—	1,108	10	4,109	906	37
100	—	198	—	600	77	—
499	—	446	3	908	428	—
7,179	525	782	83	315	4,841	4,834
1,277	—	243	12	32	167	495
10,375	557	1,983	95	4	1,796	811
6,486	8,264	221	25	5	2,002	370
6,860	211	634	201	125	1,748	644
6,450	22	124	85	20	97	153
10,126	1,851	1,019	244	107	1,012	527
5,734	—	1,402	358	777	1,712	164
56,635	11,430	8,160	1,116	7,002	14,786	8,035
92,075	15,044	7,197	2,156	6,686	10,885	6,944
242,049	8,824	6,743	988	6,778	20,871	13,041
175,817	14,213	7,728	1,079	6,441	18,967	11,123
204,693	12,482	14,569	1,702	8,577	19,180	8,560

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Stroh.					
	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.	
	Winterweizen.		**Sommerweizen.**		**Spelz (Dinkel)**	
Constanz	40,0	178,026	26,7	507	36,3	714,147
Villingen	39,0	17,848	29,7	327	41,2	278,143
Waldshut	38,1	98,065	25,9	337	32,7	210,155
Freiburg	48,5	419,259	34,0	3,501	28,6	18,626
Lörrach	47,7	124,866	52,0	156	38,5	70,361
Offenburg	46,8	317,565	35,7	857	55,3	332
Baden	44,5	72,659	31,3	219	47,3	106,137
Carlsruhe	56,7	135,281	49,4	22,675	56,2	669,753
Mannheim	54,1	6,061	57,8	520	72,1	286,137
Heidelberg	50,0	8,537	48,4	4,982	50,2	675,255
Mosbach	44,2	76,043	19,4	6,105	42,9	613,874
Großherzogthum	46,1	1,454,210	37,8	40,186	44,6	3,642,920
1871	41,2	1,260,039	35,1	27,761	35,8	2,972,916
1870	45,9	1,368,042	32,3	32,493	38,8	3,216,027
1869	52,6	1,585,706	48,7	33,695	48,1	4,085,021
Durchschnitt: 1865—1872	46,1	1,420,075	37,7	23,519	40,0	3,346,955
	Einkorn.		**Winterroggen.**		**Sommerroggen.**	
Constanz	24,7	4,073	41,5	162,102	35,9	7,245
Villingen	28,1	2,078	31,2	18,026	29,6	11,557
Waldshut	25,2	770	41,2	152,383	25,2	8,362
Freiburg	—	—	48,0	370,554	38,6	20,512
Lörrach	28,5	740	41,2	76,140	46,3	1,204
Offenburg	—	—	45,6	223,400	30,1	2,168
Baden	—	—	59,7	329,966	33,9	1,118
Carlsruhe	37,1	6,203	62,2	339,321	41,1	9,544
Mannheim	44,4	400	62,3	104,041	—	—
Heidelberg	39,0	2,936	48,7	98,955	28,2	2,618
Mosbach	30,3	1,878	47,7	202,777	39,6	198
Großherzogthum	31,3	19,078	50,0	2,077,665	33,6	64,526
1871	27,6	17,618	46,4	1,912,581	31,7	56,351
1870	29,6	18,096	49,8	1,980,374	31,8	51,301
1869	41,5	27,453	55,4	2,242,362	34,4	55,578
Durchschnitt: 1865–1872	33,6	22,670	50,4	2,005,178	34,7	59,867

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Stroh.							
	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.		Centner.	
	Wintergerste.		**Sommergerste.**		**Hafer.**		**Weizen und Roggen.**	
Constanz	21,8	25,881	21,6	241,683	26,2	226,252	48,6	535
Villingen	36,0	792	23,7	44,823	27,0	104,262	54,0	54
Waldshut	20,2	1,779	20,0	28,026	18,3	88,334	36,5	1,937
Freiburg	36,8	1,179	33,2	184,192	29,0	117,665	47,7	155,947
Lörrach	24,2	1,236	28,5	107,654	33,3	72,221	45,0	35,000
Offenburg	27,2	5,144	30,0	89,230	29,6	107,978	52,8	235,976
Baden	26,2	7,989	31,7	55,970	36,2	49,361	57,3	15,931
Carlsruhe	35,9	287	34,7	283,494	45,1	237,276	48,8	7,362
Mannheim	66,7	20	41,7	161,070	37,1	16,541	—	—
Heidelberg	31,6	1,452	32,8	228,056	39,8	156,653	—	—
Mosbach	25,9	207	23,2	160,192	25,1	323,277	42,0	84
Großherzogthum	23,7	45,966	29,1	1,584,390	29,4	1,499,820	50,2	452,826
1871	24,3	45,896	26,5	1,441,046	25,8	1,329,684	48,8	428,589
1870	26,1	43,183	25,6	1,408,066	23,5	1,202,603	51,3	450,436
1869	29,4	58,861	33,6	1,806,732	34,5	1,785,771	60,0	526,669
Durchschnitt: 1865—1872	26,7	55,195	27,9	1,495,538	28,3	1,424,426	53,2	451,613
	Weizen und Spelz.		**Roggen und Spelz.**		**Roggen und Hafer.**		**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**	
Constanz	42,8	1,284	28,8	16,344	—	—	17,5	19,004
Villingen	—	—	44,9	1,526	38,2	11,199	26,8	104,029
Waldshut	29,6	4,118	43,9	2,809	23,5	188	19,5	23,608
Freiburg	29,3	88	51,0	51	40,5	26,513	20,5	18,252
Lörrach	38,8	31,095	38,5	4,039	29,0	116	27,5	5,753
Offenburg	41,5	332	75,0	150	29,9	389	42,5	5,911
Baden	59,4	12,526	58,5	88,136	25,0	50	32,2	1,254
Carlsruhe	52,1	7,083	47,2	4,672	—	—	37,8	13,993
Mannheim	81,1	900	45,8	5,456	—	—	51,7	155
Heidelberg	72,0	72	47,2	3,161	—	—	32,9	2,701
Mosbach	30,5	25,196	40,6	295,458	53,2	1,330	21,8	18,414
Großherzogthum	38,1	82,694	42,9	421,802	39,8	39,785	24,3	213,074
1871	33,9	64,937	35,8	355,513	40,2	33,286	23,4	214,050
1870	43,1	85,894	40,5	386,987	41,2	36,912	21,2	190,454
1869	42,1	78,176	49,8	509,488	44,2	45,006	28,2	258,384
Durchschnitt: 1865—1872	39,0	74,202	41,1	397,539	39,2	39,822	23,5	207,656

Tabelle 60. **Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1872.**

a. Nach Haupt-Culturgruppen.

		1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	Durchschnitt.
Körner und Hülsenfrüchte.										
Fläche	Hektare	300,817	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,118	299,708
Ertrag: Körner	Centr.	8,351,376	6,048,237	5,854,094	7,378,888	7,206,040	7,020,417	6,786,433	7,085,614	7,016,394
Stroh	„	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,824,873	13,099,002	10,486,967	10,161,977	11,660,983	11,025,471
Kartoffeln.										
Fläche	Hektare	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	75,455
Ertrag	Centr.	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	12,113,468
Heu und Futter.										
Fläche	Hektare	232,687	234,210	234,439	237,461	243,834	246,969	255,928	257,886	242,928
Ertrag	Centr.	19,269,419	22,276,777	23,906,443	19,979,742	22,080,104	19,095,916	20,692,530	22,146,520	21,180,931
Futterhackfrüchte.										
Fläche	Hektare	62,241	68,577	72,230	75,923	75,302	76,974	76,025	74,099	72,671
Ertrag	Centr.	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,124,770	12,720,911	13,739,783
Handelsgewächse.										
Fläche	Hektare	31,160	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,347	29,410
Ertrag	Centr.	1,734,657	1,249,922	1,784,472	1,910,328	2,073,771	1,548,379	1,432,565	1,691,002	1,803,137
Gemüse.										
Fläche	Hektare	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,495
Ertrag	Centr.	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	337,331
Obst.										
Ertrag	Centr.	—	1,729,327	1,269,841	1,412,322	1,355,038	1,013,638	183,500	539,150	1,071,831
Wein.										
Fläche	Hektare	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,151
Ertrag	Ohm.	266,948	672,221	536,826	655,473	357,657	393,756	603,279	163,259	456,177

Tabelle 60.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1872.

b. Nach Fläche und Ertrag der Haupt-Culturgruppen.

		1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	Durchschnitt.
Flächen.										
Körner und Hülsenfrüchte	Hektare	300,817	296,063	259,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,118	299,708
Kartoffeln	„	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	75,455
Heu und Futter	„	232,687	234,210	234,439	237,461	243,834	246,969	255,928	257,886	242,928
Futterhackfrüchte	„	62,241	68,577	72,230	75,923	75,302	76,974	76,025	74,099	72,671
Handelsgewächse	„	31,160	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,347	29,410
Gemüse	„	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,495
Wein	„	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,151
darunter als Stoppelfrucht:										
Körner und Hülsenfrüchte	Hektare	0,17	19	17	37	16	0,17	8	4	13
Heu und Futter	„	265	1,030	856	1,485	1,171	1,087	8,316	8,027	2,779
Futterhackfrüchte	„	45,074	49,848	53,702	57,128	55,967	57,245	55,611	52,959	53,442
Handelsgewächse	„	167	193	178	116	55	31	44	138	1,116
Erträge.										
Körner und Hülsenfrüchte an Körnern	Centr.	8,351,376	6,048,287	5,854,094	7,378,888	7,206,040	7,020,417	6,786,433	7,085,614	7,016,394
Kartoffeln	„	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	12,113,468
Heu und Futter	„	19,269,419	22,276,777	23,906,443	19,979,752	22,080,104	19,095,916	20,692,530	22,146,520	21,180,931
Futterhackfrüchte	„	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,124,770	12,720,911	13,739,783
Handelsgewächse	„	1,734,657	1,249,922	1,784,472	1,910,328	2,073,771	1,548,379	1,432,565	1,691,002	1,803,137
Gemüse	„	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	337,331
Obst	„	—	1,729,327	1,269,841	1,412,322	1,355,038	1,013,638	183,500	539,150	1,071,831
Wein	Ohm.	266,948	672,221	536,826	655,473	357,657	393,756	603,279	163,259	456,177
Stroh der Körner- und Hülsenfrüchte	Centr.	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,824,873	13,099,002	10,486,967	10,161,977	11,660,983	11,025,471

Tabelle 61. **Landesdurchschnitts-Ergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865—1872.**

Gewächse und Fruchtarten.	An Körnern, Saamen, Knollen, Wurzeln (Früchten)								An Stroh, Heu, Stengeln, Blatt ꝛc.							
	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872
Sommerweizen	3,9	5,8	5,2	2,5	3,3	3,2	3,6	3,4	7,7	4,7	4,5	3,0	2,3	5,5	3,5	2,5
Winterweizen	3,4	6,5	5,8	2,1	3,7	3,1	4,4	2,9	5,0	4,5	5,1	2,6	2,0	5,7	3,6	1,9
Spelz	3,8	6,5	4,4	2,0	3,3	3,7	4,7	3,0	5,7	4,8	4,8	2,6	1,7	6,4	3,7	1,7
Einkorn	4,0	4,7	4,8	2,6	2,5	3,4	4,8	2,9	4,6	5,1	4,4	3,8	2,0	5,9	4,4	1,8
Sommerroggen	3,5	5,2	4,7	2,7	3,1	3,5	4,2	4,1	4,6	3,9	3,8	3,0	2,4	5,6	3,5	3,3
Winterroggen	3,4	4,5	4,9	2,1	2,8	3,1	3,1	3,4	5,0	3,3	3,9	2,5	1,9	5,1	2,7	2,4
Sommergerste	3,1	4,8	4,3	4,0	2,4	3,9	3,2	3,1	4,5	4,9	4,0	4,6	1,9	5,8	3,3	2,3
Wintergerste	3,5	4,6	4,3	2,7	3,0	3,8	3,8	3,7	5,2	4,4	3,8	3,1	2,7	5,4	3,7	2,6
Hafer	3,7	4,4	3,4	3,6	2,5	6,0	2,7	2,5	5,1	4,3	3,1	4,2	2,0	6,8	2,3	2,0
Weizen und Roggen	3,5	4,9	5,7	2,0	3,1	2,7	3,4	2,8	5,3	3,3	5,0	2,5	2,9	4,6	3,2	2,1
Gerste und Hafer	—	6,3	4,9	3,2	3,0	—	—	—	—	5,3	4,1	3,5	4,5	—	—	—
Wicken und Hafer	—	—	—	—	1,8	5,9	2,4	2,4	—	—	—	—	1,6	6,4	2,1	2,0
Roggen und Spelz	—	5,3	5,0	2,2	2,5	4,0	3,7	2,6	—	4,5	4,1	3,0	1,9	5,6	3,4	2,0
Weizen und Spelz	—	5,2	5,3	2,2	3,0	4,3	2,8	3,0	—	4,4	4,2	3,0	1,6	5,7	2,7	1,6
Roggen und Hafer	—	5,2	5,8	2,0	3,3	3,7	5,0	3,0	—	4,7	4,6	6,0	2,7	4,7	5,5	3,0
Gerste und Linsen	—	4,6	4,1	3,8	2,4	6,3	2,8	3,1	—	4,5	4,5	4,8	1,6	6,7	2,7	2,7
Gerste und Wicken	—	3,5	3,8	3,7	1,7	5,9	2,5	1,8	—	3,6	4,1	4,2	2,0	6,1	2,8	2,5
Mais (Welschkorn)	3,2	3,5	3,4	2,5	3,9	5,5	4,4	4,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Hirse	4,3	3,2	2,0	1,6	3,5	5,2	3,2	4,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidekorn	5,0	4,8	3,0	5,5	3,2	4,5	4,4	5,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Saatwicken	—	3,5	6,0	—	2,8	5,3	2,9	3,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbsen	5,2	3,9	3,9	4,5	3,3	6,7	4,2	4,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	4,4	5,1	4,3	5,0	2,8	6,5	3,1	2,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Linsen	4,6	4,3	3,6	6,0	3,0	8,1	3,7	4,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	1,5	4,8	4,4	1,5	4,2	2,5	6,1	6,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Topinambur	3,3	2,6	2,3	4,2	3,0	2,9	2,5	2,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Klee, rother	—	—	—	—	—	—	4,0	4,6	5,9	3,1	2,4	5,7	4,2	6,0	3,3	2,5
Luzerne	—	—	—	—	—	—	3,1	3,7	4,2	2,3	2,9	4,2	2,6	3,7	2,5	2,0
Esparsette	—	—	—	—	—	—	2,9	4,4	5,0	2,4	2,9	4,4	2,6	4,7	2,3	1,9
Roggen, grün	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	2,5	2,0	1,7	2,3	3,9	2,7	1,9
Mais, grün	—	—	—	—	—	—	—	—	4,4	2,3	2,2	3,0	3,0	4,2	2,4	2,9
Gras, a. d. Acker geb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,2	5,1	3,5	2,0
Mengfutter	—	—	—	—	—	—	—	—	4,8	2,4	2,2	4,2	2,3	5,4	2,6	2,0
Inkarnatklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,5	6,7	2,8	3,1
Reps und Rübsen	7,0	3,3	4,6	3,4	4,2	4,7	6,6	2,4	—	3,6	—	3,4	6,1	4,7	6,2	1,5
Mohn	4,5	3,6	4,6	3,8	3,9	5,3	4,6	3,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Leindotter	4,0	4,5	4,1	5,3	5,4	4,6	3,6	3,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Hanf	—	4,7	—	3,5	2,8	3,8	4,5	6,0	4,4	4,6	4,2	2,9	2,7	5,7	4,3	6,4
Flachs	—	5,4	—	4,6	1,5	5,5	3,8	4,5	4,6	5,0	3,5	4,8	3,4	5,5	4,1	4,6
Tabak	—	—	—	—	—	—	—	—	2,9	3,4	4,8	3,5	4,1	2,0	2,8	1,5
Hopfen	3,5	3,9	3,1	2,8	5,3	3,3	6,8	2,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Cichorien	5,7	2,6	5,0	2,5	2,1	4,7	4,4	2,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuckerrüben	5,0	2,7	4,8	3,3	2,8	4,9	3,7	4,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Runkelrüben	3,6	2,6	3,2	2,9	2,7	4,4	3,1	2,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbe Rüben	4,5	2,6	3,4	4,0	2,7	4,2	3,4	3,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Erdkohlrüben	5,1	2,6	3,6	5,0	2,6	4,7	3,0	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Weiße (Brach-) Rüben	—	—	—	—	4,5	5,3	4,0	3,9	—	—	—	—	—	—	—	—
„ (Stoppel-) „	5,5	3,4	3,2	4,0	3,7	6,0	3,6	3,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Kraut und Gemüse	—	—	—	—	—	—	—	—	6,5	2,6	3,4	6,6	2,9	7,4	2,4	3,6
Wiesenertrag: Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	6,4	2,9	1,7	2,3	2,7	5,5	2,9	2,0
Oehmd	—	—	—	—	—	—	—	—	5,0	2,8	2,7	6,2	3,3	4,4	2,6	1,9
Weinertrag: Quantität	6,4	3,0	4,6	2,1	6,1	5,0	4,7	7,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Qualität	1,2	5,9	5,6	1,6	3,4	4,3	7,4	5,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Obstsorten:																
Kirschen	4,3	4,8	2,3	3,6	3,9	5,1	7,0	4,9	—	—	—	—	—	—	—	—
Aepfel	6,1	5,9	4,3	3,3	7,8	3,3	8,3	6,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Birnen	5,8	6,6	3,6	6,4	5,7	3,7	8,0	4,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Pflaumen u. Zwetschgen	4,9	6,2	6,3	2,8	7,0	6,1	5,9	4,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Nüsse	4,7	5,9	2,7	3,4	4,9	4,4	6,9	3,0	—	—	—	—	—	—	—	—
Kastanien	4,6	4,0	3,7	2,9	3,9	5,7	4,3	6,8	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 62. **Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1872.**

I. Landesdurchschnitte nach Monaten und für das Jahr.

Nach den Berichten der in folgender Tabelle aufgeführten 19 Marktorte:	Monate.												Jahr.	
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	1872.	1871.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Weizen . . . per Ctr.	7 44	7 42	7 37	7 35	7 45	8 24	7 57	7 51	7 58	7 59	7 53	7 41	7 50	7 40
Kernen . . . „	7 41	7 34	7 31	7 32	7 35	8 20	8 13	8 5	7 52	7 53	7 41	7 30	7 47	7 14
Roggen . . . „	5 13	5 8	5 1	5 4	5 6	5 25	4 59	4 43	4 53	5 1	4 54	4 45	5 1	5 19
Gerste . . . „	4 40	4 35	4 30	4 29	4 26	4 43	4 16	4 29	4 44	4 58	4 59	5 1	4 39	5 16
Hafer . . . „	4 19	4 16	4 14	4 17	4 17	4 18	4 18	4 12	4 3	4 5	4 5	3 58	4 11	5 1
Kartoffeln . . „	1 45	1 37	1 42	1 38	1 38	1 45	2 12	2 18	1 58	2 7	2 8	2 8	1 55	1 40
Stroh . . . „	1 26	1 25	1 22	1 23	1 21	1 19	1 12	1 8	1 8	1 4	1 4	1 7	1 15	1 40
Heu . . . . „	1 55	1 53	1 51	1 49	1 41	1 38	1 27	1 22	1 27	1 30	1 34	1 36	1 39	2 24
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Weizenmehl per Pfd.	7,8	7,6	7,6	7,6	7,5	7,9	7,9	7,9	8,1	8,3	8,2	8,2	7,9	7,2
Roggenmehl „	5,6	5,7	5,7	5,5	5,5	5,8	5,8	5,6	5,8	5,8	5,9	6,1	5,7	5,6
Weizenbrod „	6,8	6,7	6,6	6,4	6,6	6,7	6,7	6,6	6,7	6,7	6,6	6,7	6,7	6,4
Roggenbrod „	5,2	5,1	5,0	5,1	4,9	5,2	4,9	4,9	4,9	5,0	5,0	5,1	5,0	5,0
Rindfleisch, Mast- „	21,8	21,7	21,8	22,0	21,9	21,9	21,9	22,4	22,9	23,2	23,4	23,1	22,3	20,4
„ Schmal- „	18,7	18,7	18,8	19,0	19,1	19,3	19,5	20,0	20,5	20,9	20,8	20,6	19,7	17,1
Schweinefleisch „	20,8	21,2	21,2	21,4	20,7	21,0	21,0	21,3	22,3	23,2	23,6	23,4	21,8	18,5
Hammelfleisch „	17,4	17,8	17,8	18,3	18,6	18,9	19,4	20,1	20,3	20,5	20,4	20,0	19,1	16,3
Kalbfleisch „	17,5	18,1	18,4	18,7	18,6	18,8	19,0	20,0	21,0	21,5	21,1	19,5	19,4	16,1
Butter . . . „	37,3	31,5	32,9	34,1	33,2	33,7	35,0	37,1	36,2	36,5	36,4	37,1	34,7	33,3
Eier . . per 10 Stck.	23,9	21,2	17,0	16,0	15,2	16,7	18,3	18,8	21,1	23,8	25,2	25,9	20,3	19,3
Repsöl . . . per Ltr.	39,0	39,0	39,9	39,3	39,0	39,0	38,6	39,0	38,0	39,0	39,0	37,0	38,8	38,0
Erdöl . . . „	17,7	18,1	17,8	17,9	17,7	17,6	17,6	17,8	17,7	17,7	17,7	17,8	17,8	18,0
Steinkohlen:	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Ruhrkohlen, Stck. pr. Ctr.	1 8	1 7	1 6	1 5	1 4	1 4	1 4	1 6	1 5	1 9	1 8	1 10	1 6	— —
„ gemischt „	— 56	— 55	— 53	— 52	— 52	— 52	— 54	— 54	— 52	— 55	— 56	— 57	— 54	— —
Saarkohlen, Stck. „	— 58	— 57	— 55	— 55	— 53	— 54	— 53	— 53	— 56	— 56	— 55	— 58	— 55	— —
„ gemischt „	— 50	— 50	— 50	— 48	— 47	— 44	— 45	— 42	— 47	— 48	— 46	— 47	— 47	— —
Brennholz:														
Buchen . . per Klftr.	26 24	26 6	26 29	26 23	26 1	26 3	26 3	26 7	26 14	26 39	26 48	27 7	26 22	23 56
Fichten u. Tannen „	15 49	15 45	16 18	17 6	15 19	15 24	15 31	15 17	15 28	16 15	16 18	16 34	15 55	14 52
Mannheimer Börse:														
Weizen . . . per Ctr.	8 11	8 —	7 54	7 51	7 59	8 26	8 5	7 54	7 45	7 45	8 1	8 3	8 —	7 52
Roggen . . . „	5 38	5 38	5 10	5 23	5 17	5 16	4 54	4 43	4 39	4 55	5 6	5 1	5 8	5 44
Gerste . . . „	4 53	4 38	4 36	4 48	4 32	4 26	4 21	4 41	5 2	5 15	5 22	5 15	4 49	5 33
Hafer . . . „	4 7	4 8	4 8	4 12	4 10	4 6	4 4	4 4	3 55	3 57	3 56	3 50	4 3	4 54
Rüböl . . . „	27 30	27 15	26 26	25 8	24 8	23 11	23 —	23 —	23 15	23 25	23 30	23 25	24 26	28 28

III. Jahresdurchschnitte nach den

1	2		3		4		5		6		7		8		9	
Marktorte.	per Centner.															
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		Kartoffeln.		Stroh.		Heu.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Konstanz	—	—	—	—	—	—	—	—	3	56	2	18	1	36	1	53
Ueberlingen	—	—	8	1	5	4	4	55	3	53	1	50	1	16	1	55
Villingen	—	—	8	8	5	15	5	7	4	11	1	49	1	15	1	52
Waldshut	7	51	7	55	—	—	—	—	—	—	1	59	—	45	1	23
Lörrach	7	37	7	44	4	30	4	19	4	23	1	53	1	1	1	23
Müllheim	7	44	—	—	4	55	4	26	4	53	1	58	1	14	1	33
Freiburg	8	9	—	—	5	22	4	20	4	41	2	6	1	29	1	45
Ettenheim	8	5	—	—	—	—	4	33	—	—	1	44	1	24	2	5
Offenburg	8	8	—	—	5	6	4	38	4	41	2	9	1	24	1	27
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	51	1	21	1	33
Rastatt	7	57	—	—	5	9	4	31	4	17	1	45	—	—	—	—
Karlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	52	1	21	1	42
Durlach	—	—	8	12	4	40	—	—	4	16	—	—	1	13	1	35
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	4	55	3	51	2	1	1	2	1	13
Bruchsal	8	—	7	56	4	41	4	34	3	56	—	—	1	30	1	53
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	23	1	30	1	59
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	56	1	9	1	6
Mosbach	7	37	7	22	—	—	—	—	3	45	1	54	—	46	1	16
Wertheim	7	7	7	4	5	18	4	52	3	45	—	—	—	—	—	—
Landesdurchschnitt	7	50	7	47	5	1	4	39	4	11	1	55	1	15	1	39
1871:																
Landesdurchschnitt	7	40	7	14	5	19	5	16	5	1	1	40	1	40	2	24

betreffenden Marktorten.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
per 1 Pfund.										per 10 Stück.	per Liter.		per Centner.				per Klafter.	
													Steinkohlen.				Brennholz.	
													Ruhrkohlen.		Saarkohlen.			
				Rind-									Stück.	gemischt.	Stück.	gemischt.		
Weizenmehl.	Roggenmehl.	Weizenbrod.	Roggenbrod.	fleisch. Mast-	fleisch. Schmal-	Schweinefleisch.	Hammelfleisch.	Kalbfleisch.	Butter.	Eier.	Repsöl.	Erdöl.					Buchen.	Fichten und Tannen.
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
8,9	7,0	7,0	6,0	22,1	21,8	21,6	21,0	20,9	38,1	21,5	39,6	16,1	— —	1 18	— —	1 17	26 —	17 38
7,6	5,8	7,5	5,6	20,8	19,0	20,0	18,9	18,9	32,8	19,4	—	—	— —	— —	— —	— —	23 38	15 34
8,2	6,5	7,3	5,6	21,6	19,6	20,9	18,5	19,8	33,6	22,3	36,7	18,1	1 24	— —	— —	— —	17 45	11 40
8,5	6,8	5,9	5,2	—	19,4	20,3	—	18,6	32,7	22,1	34,7	17,6	— —	— —	— —	— —	21 47	13 30
7,6	5,1	7,3	4,1	20,8	18,3	21,5	17,0	18,5	36,7	24,3	35,2	18,9	1 7	— 58	1 —	— 46	27 5	17 11
7,4	—	6,0	—	20,9	19,6	21,1	18,8	18,1	33,4	20,0	38,4	18,0	— —	— —	— —	— —	26 10	15 29
9,5	6,2	9,2	5,2	22,0	19,7	22,5	19,4	19,3	34,9	21,1	35,0	17,4	1 15	1 6	1 4	— 59	25 19	15 53
8,8	5,9	6,5	4,8	—	18,3	22,0	19,2	18,8	32,9	17,6	—	—	— —	— —	— —	— —	23 12	16 23
8,7	5,8	6,0	4,6	22,3	20,4	22,5	19,4	18,7	33,5	19,8	40,3	18,4	1 9	— 55	— 52	— 46	23 48	14 22
8,5	6,9	7,0	5,3	23,7	20,7	22,4	21,1	20,1	35,9	22,5	39,0	18,7	1 6	— 51	— —	— —	29 8	15 26
6,5	5,4	5,0	—	19,2	19,5	22,6	19,4	19,4	33,2	21,6	36,0	16,0	1 2	— 47	— 53	— 45	27 35	14 45
6,4	5,2	6,8	5,5	23,8	21,1	22,9	20,2	20,8	36,5	21,6	39,0	18,0	1 3	— 43	— 46	— 39	28 —	14 15
8,2	5,4	6,5	5,0	22,4	19,7	22,7	19,0	19,7	35,5	19,6	37,3	18,0	1 6	— 48	— 56	— 44	31 42	20 18
8,0	5,5	7,0	5,0	22,3	19,7	21,9	17,9	20,8	35,5	20,7	42,0	21,1	1 16	— 53	— 52	— 50	33 —	15 49
8,5	6,2	7,7	4,5	22,5	19,7	22,3	20,1	19,9	35,6	20,2	—	17,2	1 4	— 45	— 45	— 41	29 57	23 35
—	5,1	—	5,1	24,5	20,3	22,4	18,5	20,9	35,2	20,4	45,0	—	— 55	— 48	— 54	— 43	29 5	20 23
6,7	4,9	5,0	5,0	23,3	20,2	22,8	19,5	20,1	35,8	19,3	38,0	16,9	1 5	— 45	— 49	— 43	25 10	15 58
—	—	4,5	4,0	—	19,1	20,5	—	18,2	33,3	17,3	—	16,2	— 48	— 45	— —	— —	— —	— —
5,9	4,6	—	—	—	19,5	19,9	17,5	16,1	34,2	17,0	44,0	18,0	— 54	— —	— —	— —	— —	— —
7,9	5,7	6,7	5,0	22,3	19,7	21,8	19,1	19,4	34,7	20,3	38,8	17,8	1 6	— 54	— 55	— 47	26 22	15 55
7,2	5,6	6,4	5,0	20,4	17,1	18,5	16,3	16,1	33,2	19,3	38,0	18,0	— —	— —	— —	— —	23 56	14 52

Bergwerke, Salinen und Hütten 1871 und 1872.

Berg- und Salzwerksproduktion.	1871. Zahl der Werke.	1871. Produktion. Menge. Ctr.	1871. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	1871. Zahl der Arbeiter.	1872. Zahl der Werke.	1872. Produktion. Menge. Ctr.	1872. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	1872. Zahl der Arbeiter.
I. Bergbau.								
1. Mineralkohle: Steinkohle	3	227,971	75,708	94	3	234,301	94,008	115
2. Erze: a. Eisenerze	4*)	—	—	—	—	—	—	—
b. Zinkerze	4	88,513	50,313	81	2	154,541	71,320	94
c. Bleierze	2**)	—	—	3	1**)	—	—	3
d. Nickelerze	1**)	—	—	1	1**)	—	—	1
e. Manganerze	2	172	522	4	3	210	929	8
Summe	16	316,656	126,543	183	10	389,052	166,257	221
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung.								
Kochsalz (Chlornatrium)	3 †	496,198	534,527	191	3 †	498,004	528,474	231
Metalldarstellung aus den Erzen.								
Roheisen	1	10,685	42,072	7	—	—	—	—
Roheisen-Verarbeitung.								
1. Eisengießereien. Gußwaaren aus Roheisen (Zweite Schmelzung)	25	152,087	93,153	587	23	175,477	1,228,339	592
2. Eisen-, Frisch-, Schweiß- und Streckwerke.								
a. Eisenproduktion aus Roheisen	5	9,485	85,393	38	6	15,449	135,179	39
b. Desgl. aus Alteisen, angekauften Luppen ꝛc.	13	32,555	284,856	88	11	43,390	379,663	207
Summe	43	194,127	463,402	713	40	234,316	1,743,181	838
Anhang:								
Auf unterirdische bergmännische Weise gewonnene Mineralien:								
Feldspath	1	518	207	2	1	497	199	2
Gips	20	241,269	30,810	43	21	254,765	26,704	45
Schwerspath	3	14,668	2,264	10	4	40,904	6,960	20
Bituminöse Schiefer	—	—	—	—	1	—	—	—
Glassand	7	27,460	2,471	14	6	25,510	4,362	14
Feuerfeste Erde	5	30,880	4,133	7	4	39,796	3,802	4
Trippel	4	664	3,501	9	3	207	1,242	6
Hydraulischer Kalk u. Cementmergel	2	4,216	1,219	4	2	964	166	1
Sandsteine (Mühlsteine)	2	1,651	3,000	7	2	1,040	1,960	6
Summe	44	321,325	47,605	96	44	363,683	45,395	98

*) Betrieb befristet. **) Bis jetzt ohne Erzgewinnung. † Bei einem Werk als Nebenproduktion.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Die Großherzoglichen Landessalinen Dürrheim und Rappenau.

Salz-Erzeugung und Absatz 1868—1872.

		1868.	1869.	1870.	1871.	1872.
Salz-Erzeugung:						
Kochsalz:	Dürrheim Ctr.	71,250	97,643	97,530	111,363	112,738
	Rappenau Ctr.	166,471	200,904	212,320	192,947	201,420
Denaturirtes Salz:						
(Vieh- und Gewerbesalz)	Dürrheim Ctr.	113,717	102,206	120,041	134,337	118,622
	Rappenau Ctr.	51,045	60,951	52,666	53,350	63,199
Kochsalz:	Zusammen Ctr.	237,721	298,547	309,850	304,310	314,158
Denaturirtes Salz:	„ Ctr.	164,762	163,157	172,707	187,687	181,821
Salz:	im Gesammten Ctr.	402,483	461,704	482,557	491,997	495,979
Salz-Absatz:						
Kochsalz:						
in das Großherzogthum Baden	Dürrheim Ctr.	52,244	73,378	66,749	73,081	51,573
	Rappenau Ctr.	122,616	126,928	145,173	138,033	124,192
in andere Staaten des deutschen Reichs	Dürrheim Ctr.	12,862	28,946	30,386	37,752	56,414
	Rappenau Ctr.	50,124	64,551	64,692	50,050	81,517
Denaturirtes Salz (Vieh- und Gewerbesalz):						
in das Großherzogthum Baden:	Dürrheim Ctr.	100,292	84,026	78,788	83,304	61,726
	Rappenau Ctr.	58,221	54,860	53,922	50,078	59,223
in andere Staaten des deutschen Reichs	Dürrheim Ctr.	8,292	21,889	42,678	49,304	59,842
	Rappenau Ctr.	2,186	2,384	2,188	2,130	4,615
Kochsalz:	Zusammen Ctr.	237,846	293,803	307,000	298,916	313,696
Denaturirtes Salz:	„ Ctr.	168,991	163,159	177,576	184,816	185,406
(Darunter Gewerbesalz)	„ Ctr.	1,644	3,030	2,805	2,944	3,251
Salz:	im Gesammten Ctr.	406,837	456,962	484,576	483,732	499,102
Zahl der Arbeiter	Dürrheim	92	90	90	95	95
	Rappenau	100	110	112	120	120
	Zusammen	192	200	202	205	215
Von denselben ernährte Angehörige		500	520	520	555	560

Anhang.

Das großherzogl. Salzamt bei Rheinfelden bezog außer badischem Salz von den Schweizer Rheinsalinen und zwar:						
Kochsalz:	Ctr.	57,767	50,522	39,685	42,698	33,900
Denaturirtes Salz:	Ctr.	—	31,711	30,315	27,302	36,100
	Zusammen Ctr.	57,767	82,233	70,000	70,000	70,000
Dasselbe setzte von diesem Schweizer Salz ab:						
Kochsalz:						
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	46,400	49,985	40,248	41,097	35,016
in andere Staaten des deutschen Reichs	Ctr.	—	—	—	6	—
Denaturirtes Salz:						
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	10,929	31,170	30,985	25,264	35,469
in andere Staaten des deutsches Reichs	Ctr.	—	—	—	1,651	650
Kochsalz:	Zusammen Ctr.	46,400	49,985	40,248	41,103	35,016
Denaturirtes Salz:	„ Ctr.	10,929	31,170	30,985	26,915	36,119
Salz:	im Gesammten Ctr.	57,329	81,155	71,233	68,018	71,135

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1871 und 1872.

Rubriken.	1871.	1872.	1872. + mehr. — weniger.
Einnahmen.			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden	50,009	52,654	+ 2,645
§. 2 aus landwirthschaftlichen Grundstücken: a. Von dem auf Torf genutzten Gelände	16,127	14,004	— 2,123
b. im Uebrigen	1,112,763	96 ,657	— 144,106
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbseinrichtung	13,968	11,115	— 2,853
§. 4 aus Holz	3,087,111	2,396,711	— 690,400
§. 5 aus Forstnebennutzungen	124,221	75,812	— 48,409
§. 6 Schadenersatz von Forstfreveln	6,404	5,170	— 1,234
Summe Tit. I.	4,410,603	3,524,123	— 886,480
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	26,771	25,325	— 1,446
Tit. III. an Zinsen	373,289	368,304	— 4,985
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	42,853	37,923	— 4,930
Summe der Einnahmen	4,853,516	3,955,675	— 897,841
Ausgaben.			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	75,984	81,302	+ 5,318
§. 2 Brandversicherungsbeiträge	6,986	7,223	+ 237
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen	447,791	446,189	— 1,602
Tit. III. an Zinsen	1,657	2,087	+ 430
Tit. IV. verschiedene Lasten	95,485	77,007	— 18,478
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung	64,065	70,742	+ 6,677
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung	90,787	90,404	— 383
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung	230,095	258,889	+ 28,794
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand	813,299	736,708	— 76,591
Summe der Ausgaben	1,826,149	1,770,551	— 55,598
Rein-Einnahme	3,027,367	2,185,124	— 842,243
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar			
	1871:	1872:	
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	2,704	3,068	
für Kirchen, Pfarreien und Schulen	447,791	446,189	
Verwendung auf Colonien	1,090	404	
Kosten der Forstpolizeiverwaltung	143,605	143,654	
im Gesammtbetrage von	595,190	593,315	
so erhöht sich der Reinertrag auf	3,622,557	2,778,439	— 844,118

II. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1870 und 1872.*)

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1870—1872.
	1870.	1872.	
Gebäude:			
Anzahl	329	299	— 30
Brandversicherungsanschlag . . . . . fl.	3,229,248	4,150,770	+ 921,522
Steueranschlag . . . . . fl.	1,019,754	984,775	— 34,979
Grundstücke:			
Gärten . . . . . Morgen	451	358	— 93
Aecker . . . . . „	31,025	30,464	— 561
Wiesen . . . . . „	21,608	21,598	— 10
Reben . . . . . „	90	89	— 1
Wald . . . . . „	239,669	240,663	+ 994
Oedung, Wasser, Wege ꝛc. . . . „	2,568	3,265	+ 697
Zusammen . . . . . „	295,411	296,437	+ 1,026
Steueranschlag . . . . . fl.	31,137,571	31,346,762	+ 209,191
Gefälle und Rechte:			
Jahresertrag . . . . . fl.	23,497	16,995	— 6,502
Kapitalanschlag (18fach) . . . . . fl.	422,948	305,910	— 117,038
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steueranschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . fl.	34,789,767	35,803,442	+ 1,013,675
Die Reineinnahme als 4prozentigen Zins eines Kapitals angenommen, berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundelegung des Rechnungsergebnisses auf 1. Januar 1870, beziehungsweise 1872, mit Einschluß des domänenärarischen Grundeigenthums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört, sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstocksgelder von 12 Millionen auf rund . . . . . fl.	66,800,000	92,000,000 **)	+ 25,000,000**)

*) Wiederholt nach Tabelle 64 des Jahrgangs 1871 des Jahrbuchs, da die Aufstellung nur alle 2 Jahre, je nach Ablauf der Budgetperiode erfolgt. Für die Grundstücke wurde darum die Flächenangabe in Morgen ausnahmsweise beibehalten.
**) Die Erhöhung des Kapitalwerthes berechnet sich hauptsächlich aus den höheren Einnahmen für Holz im Jahre 1871. Vergleiche die gegenüberstehende Tabelle 66, Seite 164.

III. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf

1	2	3	4	5			6			7		
Domainenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-								
	Anzahl.	Steueranschlag. fl.	Brandversicherungsanschlag. fl.	Gartenland. Mg.	Rth.	Fuß.	Ackerfeld. Morg.	Rth.	Fuß.	Wiesen. Morg.	Rth.	Fuß.
Kreis Constanz:												
Constanz	11	46,375	184,800	42	342	80	2,503	370	15	1,894	354	78
Meersburg	10	19,675	41,800	23	347	13	931	117	71	664	126	64
Stockach	6	13,250	48,700	11	236	21	1,325	329	5	610	111	26
Kreis Villingen:												
Villingen	13	29,275	79,600	2	141	86	555	166	16	640	272	46
Kreis Waldshut:												
Bonndorf	20	24,350	108,100	7	258	91	438	381	78	647	291	80
St. Blasien	22	21,975	111,775	2	348	—	147	116	—	1,232	256	37
Thiengen	26	57,025	200,950	28	347	61	1,249	361	1	903	220	56
Kreis Freiburg:												
Emmendingen	8	84,075	76,900	8	113	85	440	304	24	1,013	256	9
Freiburg	15	17,850	57,750	1	201	26	1,036	394	60	1,323	88	40
Kenzingen	1	2,100	7,100	—	198	—	764	211	70	420	37	57
Waldkirch	5	7,000	22,950	1	224	83	195	256	6	411	317	81
Kreis Lörrach:												
Lörrach	2	4,425	7,275	2	227	67	81	212	56	71	51	78
Müllheim	6	10,650	28,150	5	37	24	113	281	27	70	31	19
Kreis Offenburg:												
Kork	5	6,075	11,850	—	161	—	2,018	60	84	2,383	346	60
Lahr	3	11,300	16,450	7	149	—	1,127	33	24	367	201	—
Oberkirch	8	16,975	31,500	2	36	80	321	80	20	645	269	10
Offenburg	16	36,375	105,900	—	252	—	1,000	358	87	576	62	2
Kreis Baden:												
Baden	12	30,200	262,100	21	388	90	203	147	5	533	8	13
Bühl	5	9,900	15,050	2	341	91	783	228	60	1,002	142	76
Kreis Carlsruhe:												
Bretten	3	14,900	15,800	1	326	50	1,638	266	47	207	25	91
Bruchsal	42	124,200	362,387	47	87	—	4,443	189	75	564	167	12
Carlsruhe	6	70,225	188,300	13	345	55	874	294	66	878	333	55
Durlach	4	76,675	94,400	21	189	76	621	51	76	308	274	22
Pforzheim	4	23,950	50,900	33	127	70	640	340	52	240	217	12
Kreis Mannheim:												
Mannheim	18	141,000	1,781,283	28	131	64	2,170	161	57	2,220	372	6
Kreis Heidelberg:												
Heidelberg	15	60,525	151,150	9	39	20	1,643	235	13	586	86	66
Wiesloch	4	6,700	27,200	1	35	38	1,919	386	27	847	86	91
Kreis Mosbach:												
Krautheim	9	17,750	60,650	26	352	36	1,272	552	54	331	376	73
Summe	299	984,775	4,150,770	357	390	7	30,463	289	76	21,598	186	60
1. Januar 1870:												
Großherzogthum	329	991,025	3,229,248	451	74	42	31,024	330	6	21,607	261	95

*) Wiederholt nach Tabelle 65 des Jahrgangs 1871 des Jahrbuchs, da die betr. Aufstellung nur alle zwei Jahre, je nach

1. Januar 1872 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.*)

8			9			10			11			12	13	14
Stücke.													Gefälle und Rechte.	
Reben.			Wald.			Oedungen, Wasser, Wege.			Zusammen.			Steuer-anschlag.	Jahres-Ertrag.	Kapitalan-schlag (18fach).
Mrg.	Rth.	Fuß.	Morg.	Rth.	Fuß	Morg.	Rth.	Fuß.	Morg.	Rth.	Fuß.	fl.	fl.	fl.
—	342	70	5,834	354	—	50	20	70	10,327	185	13	1,043,484	1,063	
53	339	60	1,775	262	—	5	369	38	3,454	362	46	362,059	203	
—	—	—	5,937	108	—	9	163	92	7,894	148	44	606,419	78	
—	—	—	6,124	113	—	1,028	300	9	8,351	193	57	871,951	27	
—	—	—	10,113	193	38	343	291	65	11,551	217	52	536,716	846	
—	—	—	18,854	152	—	604	262	40	20,841	334	77	856,036	274	
—	—	—	7,741	16	90	14	84	43	9,937	230	51	998,926	1,251	
13	56	—	3,857	152	—	66	309	10	5,399	391	28	822,365	31	
—	215	—	20,979	380	—	375	168	77	23,717	248	3	1,565,374	619	
—	—	—	4,767	228	—	18	388	13	5,971	263	40	930,933	137	
—	—	—	4,424	278	—	101	308	—	5,133	184	70	359,361	299	
—	100	—	5,061	241	60	—	—	—	5,217	33	61	409,500	110	
—	—	—	8,686	1	—	—	144	—	8,875	94	70	619,562	255	
—	—	—	1,106	101	—	118	264	7	5,627	153	51	1,988,476	202	
—	—	—	3,230	87	—	38	66	80	4,770	137	4	785,991	46	
—	—	—	6,760	368	—	33	205	25	7,763	159	35	718,813	299	
5	382	—	9 062	158	40	16	269	67	10,662	282	96	991,894	446	
—	—	—	18,276	198	—	15	256	30	19,050	198	38	1,367,336	1,184	
3	327	50	12,058	344	30	92	87	36	13,943	272	43	1,499,758	1,548	
—	83	80	4,395	383	—	18	398	91	6,262	284	59	1,038,379	·4	
1	267	10	17,415	188	—	113	79	14	22,585	178	11	3,215,235	2,680	
—	—	—	5,843	262	60	66	312	44	7,677	348	80	1,203,859	1,308	
—	—	—	6,959	—	—	3	171	—	7,913	286	74	1,047,614	50	
—	118	8	12,958	202	80	35	39	50	13,908	245	71	1,464,742	358	
—	—	—	301	319	40	26	221	86	4,748	6	53	1,260,737	487	
—	—	—	27,365	265	84	21	320	4	29,626	146	87	2,724,209	3,146	
—	—	—	8,546	181	55	40	152	86	11,355	42	97	1,526,054	40	
8	348	60	2,222	293	60	4	87	56	3,867	211	39	530,979	4	
89	180	38	240 662	233	37	3,265	143	33	296,437	223	50	31,346,762	16,995	305,910
89	379	58	239,669	142	23	2,567	217	49	295,410	205	73	31,137,571	23,497	422,948

Ablauf der Budgetperiode erfolgt. Die Angabe der Flächen in Morgen wurde deßhalb ausnahmsweise hier beibehalten.

Einnahmen.	1871. fl.	1872. fl.
Directe Steuern:		
Grund- und Häusersteuer	3,240,081	3,251,802
Gewerbesteuer	1,060,113*	1,106,056*
Beförsterungssteuer	46,756	46,971
Flußbaubeiträge	124,215	127,913
Dammbaubeiträge	6,916	5,763
Wein-Accisaversen der Weinhändler	7,301	7,231
Steuernachtrag	93,998	115,330
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	326	326
Bergsteuer	1,487	1,413
Kapitalsteuer	438,149	505,073
Klassensteuer	257,678	275,501
Zusammen	5,277,020	5,443,379
Indirecte Steuern:		
Weinaccise	557,835	501,641
Weinohmgeld	379,416	377,732
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld	1,352	1,498
Patentgebühr für Weinlagerkeller	1,356	1,338
Biersteuer	1,115,000	1,293,344
Branntweinsteuer	114,820	153,665
Schlachtviehaccise	311,572	288,179
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise	963,128	1,653,968
Zusammen	3,444,479	4,271,365
Justiz- und Polizeigefälle:		
Erlös aus Stempelpapier	78,451	81,433
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	432,687	484,135
Abhörgebühren	41,900	38,199
Gerichts- und Polizeistrafen	48,903	67,120
Desertions- und Refractionsstrafen	146	—
Gebühren für Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	693,612	841,693
Hundetaxen	112,458	116,446
Ersatz von Hundemusterungskosten	2,520	2,485
Zusammen	1,410,677	1,631,511
Forstgerichtsgefälle:		
Forststrafen	40,627	35,527
Schadenersatz	29,581	24,359
Zusammen	70,208	59,886
Verschiedene Einnahmen	90,153	129,356
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	10,292,537	11,535,497

*) 1871 incl. 12,342 fl., 1872 incl. 14,738 fl. Steuer von Ausländern.

Ausgaben.	1871. fl.	1872. fl.
Lasten und Verwaltungskosten		
der directen Steuern:		
Abgang und Rückersatz	107,788	164,121
Katasterkosten	87,553	92,228
Hebgebühren der Untererheber	108,406	111,243
Zusammen	303,747	367,592
der indirecten Steuern:		
Abgang und Rückersatz	55,784	73,437
Constatirung und Erhebung	158,533	187,377
Zusammen	214,317	260,814
der Justiz- und Polizeigefälle:		
Abgang und Rückersatz	21,015	24,109
Aufwand für Stempelpapier	11,557	12,244
Constatirung	34,857	36,623
Hebgebühren der Untererheber	31,482	36,010
Auslieferung an Bezugsberechtigte*)	66,284	67,935
Zusammen	165,195	176,921
der Forstgerichtsgefälle:		
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	946	797
Constatirung und Erhebung	2,288	1,950
Auslieferung an Bezugsberechtigte	47,075	41,243
Zusammen	50,309	43,990
der verschiedenen Einnahmen	10,188	13,277
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:		
Untererhebung und Aufsichtspersonal	130,802	164,774
Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter	99,897	126,433
Centralverwaltung	54,204	63,924
Zusammen	284,903	355,131
Im außerordentlichen Etat	137,805	168,922
Summe aller Ausgaben	1,166,464	1,386,647
Summe aller Einnahmen	10,292,537	11,535,497
Reine Einnahmen der Steuerverwaltung	9,126,073	10,148,850

*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1871 und 1872.

	1871.	1872.	1871. Menge.	1871. Betrag.	1872. Menge.	1872. Betrag.
Weinaccise:			Hektolit.	fl	Hektolit.	fl.
Wein in Flaschen . . .	per Flasche = ½ Maas 3 kr.	—	1,017	6,779	—	—
Traubenwein in Fässern	per Maas 1 kr.	per Liter 0,7 kr.	134,317	149,242	123,928	144,582
	„ 8/10 „	„ 0,6 „	446,300	396,711	342,718	342,718
	„ 2/10 „	„ 0,1 „	—	32	—	56
Obstwein	„ ¼ „	„ 0,2 „	18,255	5,071	42,861	14,285
		im Ganzen . .	599,889	557,835	509,507	501,641
Weinohmgeld:						
Wein in Flaschen . . .	per Flasche = ½ Maas 3 kr.	—	653	4,355	—	—
Traubenwein in Fässern	per Maas 8/10 kr.	per Liter 0,6 kr.	419,421	372,821	369,240	369,240
Obstwein	„ ¼ „	„ 0,2 „	8,061	2,240	25,476	8,492
		im Ganzen . .	428,135	379,416	394,716	377,732
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld				1,352		1,498
Patentgebühr für Weinlagerkeller				1,356		1,338
Biersteuer:						
von im Inland bereiteten Bier*)	per 10 Maas 7 kr.	per 15 Liter 7 kr.	810,320	990,391	927,330	1,133,403
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier . .	per Ohm 1 fl. 50 kr.	per 15 Liter 11 kr.	101,952	124,609	130,860	159,941
		im Ganzen . .	912,272	1,115,000	1,058,190	1,293,344
Branntweinsteuer:						
Fabrikations-Steuer und zwar	per Maas 3 kr.	per Liter 2 kr.	9,840	32,802	10,642	35,474
	„ 4½ „	„ 3 „	413	2,062	359	1,798
	„ 6 „	„ 4 „	825	5,498	804	5,357
		zusammen . .	11,078	40,362	11,805	42,629
Uebergangs-steuer u. zw.	per Ohm 1 fl. 40 kr.	per Hektolit. 1 fl. 6 kr.	20,339	22,598	22,058	24,306
	„ 3 „ — „	„ 2 „ — „	25,930	51,860	43,365	86,730
		zusammen . .	46,269	74,458	65,423	111,036
		im Ganzen . .	57,347	114,820	77,228	153,665
Schlachtviehaccise:			Stück.		Stück.	
Ochsen	per Stück 6 fl. 25 kr.	per Stück 6 fl. 25 kr.	15,165	97,313	17,312	111,085
Rinder, Farren, Kühe .	„ 2 „ 20 „	„ 2 „ 20 „	87,977	209,947	73,997	172,660
Accise von eingeführtem Fleisch	per Pfd. 1¼ kr.	per Pfd. 1¼ kr.		4,312		4,434
		im Ganzen . .		311,572		288,179
Summe aller Verbrauchssteuern				2,481,351		2,617,397
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise:						
Liegenschaftsaccise . . .	per Gulden 1½ kr.	per Gulden 1½ kr.		791,531		1,432,748
Schenkungs- und Erbschaftsaccise und zwar	„ 1 „	„ 1 „		117,977		130,284
	„ 2 „	„ 2 „		4		3
	„ 3 „	„ 3 „		53,616		90,933
		im Ganzen . .		963,128		1,653,968
Summe aller indirekten Steuern				3,444,479		4,271,365

*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhaltes der Braugefäße mit 7 kr. per 10 Maas bezw. 15 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 18 fl. 20 kr. zu stehen kommt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Steuerkapitalien 1871 und 1872.

		1871.	1872.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	fl.	543,971,615	543,995,817
Häusersteuer-Kapital	„	216,480,400	219,212,225
Zusammen	„	760,452,015	763,208,042
Gewerbesteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	fl.	63,989,650	69,439,400
vom persönlichen Verdienst	„	158,572,075	162,069,550
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse	„	15,892,350	16,702,700
II. „	„	3,386,800	3,680,700
Zusammen	„	241,840,875	251,892,350
Kapitalsteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		38,240	38,858
Steuer-Kapital	fl.	285,544,200	329,372,250
Klassensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		28,765	30,778
Steuerbares Einkommen	fl.	14,878,920	16,986,230
Steuer-Kapital nach dem Gesetz von 1837	„	46,947,150	52,684,270
Nach dem Gesetz vom 19. Juli 1837:			
Steuerpflichtige		28,764	30,777
Steuerbares Einkommen: I. bis 2000 fl.	fl.	14,242,280	16,478,490
II. von 2001 bis 3000 fl.	„	380,380	326,960
III. „ 3001 „ 4000 „	„	105,650	76,530
IV. „ 4001 „ 5000 „	„	50,910	32,910
V. „ 5001 „ 6000 „	„	30,530	21,950
VI. „ 6001 „ 7000 „	„	13,680	9,570
VII. „ 7001 „ 8000 „	„	8,570	5,370
VIII. über 8000 fl.	„	23,780	11,310
Zusammen	„	14,855,780	16,963,090
Nach dem Gesetze vom 31. Oktober 1820:			
Steuerpflichtige		1	1
Steuerbares Einkommen	fl.	23,140	23,140

Tabelle 72.

Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1871 und 1872.*)

	1871.	1872.
	fl.	fl.
Grund- und Häusersteuer	133,1	133,5
Gewerbesteuer	43,5	45,4
Kapitalsteuer	18,0	20,7
Directe Steuern überhaupt	216,6	223,5
Weinaccise	22,9	20,6
Weinohmgeld	15,6	15,5
Biersteuer	45,8	53,1
Branntweinsteuer	4,7	6,3
Schlachtviehaccise	12,8	11,8
Zusammen Verbrauchssteuern	101,8	107,4
Indirecte Steuer überhaupt	140,4	175,3
Ueberhaupt an Steuer	358,0	398,8

*) Tabelle 70 des Jahrgangs 1871 enthält eine bezügliche amtsbezirksweise Darstellung.

Tabelle 73.

Patente für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1871 und 1872.

	1871.	1872.
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller:		
der I. Klasse (Lagerbestand bis 10 Fuder)	1,465	1,431
„ II. „ „ „ 20 „	399	410
„ III. „ „ „ 40 „	238	224
„ IV. „ „ „ 60 „	75	67
„ V. „ „ „ 80 „	29	27
„ VI. „ „ „ 100 „	14	14
„ VII. „ „ „ 140 „	11	11
„ VIII. „ „ „ 180 „	3	4
„ IX. „ „ „ mehr „	13	13
im Ganzen	2,247	2,201
Weinhandelspatente für Weinlagerkeller	202	200

Tabelle 74.

Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1862—1872.

Jahr.	Zahl der					
	patentisirten Weinhändler.	patentisirten Wirthschaften und Weinverkaufskeller.	Wirthschaften.	Bierbrauer.	Branntweinbrenner.	Metzger.
1862 . . .	1837	—	5758	1184	22,882	2044
1863 . . .	2035	—	5789	1207	24,265	2044
1864 . . .	2235	—	5808	1286	25,086	2039
1865 . . .	1895	424	5885	1342	25,465	2161
1866 . . .	1863	404	5976	1492	25,338	2122
1867 . . .	1854	437	5981	1553	25,653	2032
1868 . . .	1970	450	5910	1566	25,267	1948
1869 . . .	2018	488	5978	1547	26,551	1990
1870 . . .	1985	490	6516	1535	26,505	1986
1871 . . .	1983	461	6996	1574	26,357	1962
1872 . . .	1922	421	7496	1597	26,462	1902

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Grund- und Häusersteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

2. Gewerbesteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

3. Beförsterungssteuer.

6 kr. von 100 fl. Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.

4 Flußbaubeiträge.

Am Rhein 4 kr., an den Nebenflüssen 2 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

5. Dammbaubeiträge.

Die Hälfte der Kosten besonderer Dammbauten im betr. Steuerdistrikt, jedoch höchstens 4 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

6. Wein-Accisaversen der Weinhändler.

5 fl. 6 kr. für den Weinhändler und Familie.
1 fl. 12 kr. für jeden sonstigen männlichen Tischgenossen über 18 Jahre.
36 kr. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.

7. Bergsteuer.

Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.

8. Kapitalsteuer.

9 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

9. Klassensteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.
(Das Steuerkapital wird gebildet durch die Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens und zwar mit 3 beim Einkommen bis 2,000 fl., mit 6 bei 2,001—3,000 fl., mit 7 bei 3,001 bis 4,000 fl., mit 8 bei 4,001—5,000 fl., mit 9 bei 5,001—6,000 fl., mit 10 bei 6,001—7,000 fl., mit 11 bei 7,001—8,000 fl., mit 12 beim Einkommen über 8,000 fl.)

10. Weinaccise.

a. **für Traubenwein:**
0,7 kr. vom Liter in Städten von über 4,000 Einwohner.
0,6 kr. vom Liter in den übrigen Orten.
0,1 kr. „ „ bei Uebergang von veracistem Weine aus letzteren Orte in erstere. (Differenz.)

b. **für Obstwein:**
0,2 kr. vom Liter.
(Die Verschiedenheit der Sätze für Faß- und Flaschenwein ist von 1872 an aufgehoben; jede Flasche von weniger als 1 Liter Inhalt wird als eine Literflasche besteuert.)

11. Weinohmgeld.

a. **für Traubenwein:** 0,6 kr. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,2 kr. vom Liter.
(Der besondere Steuersatz für Flaschenwein ist in Wegfall gekommen, vergl. Ziff. 10.)

12. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.

Isolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accis- und Ohmgeld aversirt werden.

13. Patentgebühr für Weinlagerkeller.

Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 6 fl.

14. Biersteuer.

a. **von im Inland bereitetem Bier:**
7 kr. für 15 Liter des Rauminhalts des Braugefäßes.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Bier.**
11 kr. für 15 Liter.

15. Branntweinsteuer.

a. **Fabrikationssteuer:**
von jedem Liter des Kesselinhaltes monatlich:
2 kr. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maischwärmer.
3 kr. bei Kesseln mit Vor- oder Maischwärmern.
4 kr. bei Dampfbrennereien.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein:**
1 fl. 6 kr. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60%).
2 fl. für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60%).

16. Schlachtviehaccise.

6 fl. 25 kr. von einem Ochsen.
2 fl. 20 kr. von einem Rind, einem Farren oder einer Kuh.
(Ein Ochs unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.)
Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reichs eingeführten Fleisch von accispflichtigen Thieren $1^1/_4$ kr. per Pfund.

17. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.

a. **Liegenschaftsaccise:** $1^1/_2$ kr. von jedem Gulden des Preises (Werthes) des übergangenen Eigenthums.

b. **Schenkungsaccise:** 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.

c. **Erbschaftsaccise:** in der Regel 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.
Ausnahmsweise 1 kr. vom Gulden für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8
	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital			Gewerbesteuer-			
	Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbsgehilfen.	
						I. Klasse.	II. Klasse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim.							
1871	1,280,406	9,636,400	10,916,806	7,066,700	6,330,075	1,833,375	319,300
1872	1,272,125	9,880,050	11,152,175	9,852,200	6,803,775	2,013,725	357,500
Carlsruhe.							
1871	1,046,152	12,984,800	14,030,952	3,565,825	4,596,850	1,255,550	160,800
1872	1,044,994	13,418,125	14,463,119	4,156,725	5,098,825	1,361,425	186,900
Freiburg.							
1871	2,324,925	5,239,825	7,564,750	2,845,100	3,299,500	806,500	170,100
1872	2,315,490	5,420,500	7,735,990	3,430,300	3,704,650	922,125	180,000
Heidelberg.							
1871	1,669,444	5,733,075	7,402,519	2,745,300	3,403,650	920,225	88,000
1872	1,665,023	5,846,000	7,511,023	2,842,000	3,524,975	913,150	94,300
Pforzheim.							
1871	1,205,770	3,868,525	5,074,295	2,451,900	3,736,450	1,312,175	324,000
1872	1,203,744	3,971,375	5,175,119	2,718,600	4,436,750	1,445,750	340,200
Rastatt.							
1871	1,041,878	1,388,075	2,429,953	506,300	836,300	159,450	12,400
1872	1,041,743	1,409,575	2,451,318	519,000	850,825	178,675	17,200
Baden.							
1871	1,818,933	2,682,450	4,501,383	1,587,100	1,507,925	301,275	63,600
1872	1,818,087	2,783,550	4,601,637	1,726,500	1,759,750	327,225	71,800
Bruchsal.							
1871	2,451,770	1,973,225	4,424,995	1,064,400	1,138,200	180,500	17,300
1872	2,451,574	1,985,825	4,437,399	1,122,500	1,188,600	222,025	22,700
Constanz.							
1871	419,220	1,192,650	1,611,870	894,380	1,099,350	232,775	45,100
1872	419,120	1,208,075	1,627,195	919,380	1,193,975	255,775	50,300
Lahr.							
1871	1,024,707	2,072,725	3,097,432	1,146,700	1,205,450	316,350	94,100
1872	1,024,137	2,116,025	3,140,162	1,165,800	1,258,100	336,875	105,200
Weinheim.							
1871	2,421,746	1,292,950	3,714,696	509,600	933,875	123,500	40,800
1872	2,421,487	1,302,625	3,724,112	520,300	931,700	125,575	40,000
Durlach.							
1872	2,108,173	1,435,950	3,544,123	394,000	770,025	122,575	20,600
Lörrach.							
1872	599,084	1,281,500	1,880,584	989,550	1,016,000	218,875	127,400

9	10	11	12		13		14		15	16
Kapitalien.			Brutto-Erträge an directer Steuer.							
Kapital.	Kapitalsteuer.		Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer und Fluß- und Dammbaubeiträge.		Gewerbesteuer (einſchl. Accisaversen der Weinhändler und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Kapitalsteuer.		Beförſterungsſteuer. (in Sp. 12 inbegriffen.)	Fluß- und Dammbaubeiträge. (in Sp. 12 und 13 inbegriffen.)
Zuſammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf den Kopf der Bevölkerung.		
fl.		fl.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.
319,300	1117	26,045,490	54,449	82,5	77,994	118,2	39,068	59,2	9	17,646
357,500	1058	29,387,330	55,625	84,3	95,392	144,5	44,081	66,7	9	20,121
160,800	1859	39,479,660	60,380	99,0	41,717	68,4	59,219	97,1	—	—
186,900	1994	50,586,700	62,253	101,1	47,022	77,1	75,879	124,5	—	—
170,100	1181	20,696,930	34,499	83,9	33,867	82,4	31,045	75,5	1	4,895
180,000	1318	26,735,930	35,290	85,5	39,028	94,9	40,103	97,5	1	5,354
88,000	839	17,575,780	34,321	103,1	33,464	100,5	26,363	79,2	—	4,854
94,300	849	19,685,000	34,823	104,6	34,479	103,5	29,527	88,7	—	4,962
324,000	390	11,520,430	22,097	67,0	34,064	103,2	17,281	52,4	198	—
340,200	408	13,438,360	22,532	68,3	38,903	117,9	20,157	61,1	196	—
12,400	262	2,215,030	12,104	62,8	7,592	39,4	3,322	17,2	116	2,630
17,200	248	2,721,020	12,211	63,4	7,844	40,7	4,081	21,2	116	2,678
63,600	458	7,835,570	19,282	114,7	15,030	89,1	11,753	70,0	—	—
71,800	445	9,027,780	19,711	117,3	16,858	100,3	13,542	80,6	—	—
17,300	260	2,399,840	18,679	114,8	10,482	64,4	3,600	22,1	—	—
22,700	279	2,790,940	18,735	115,2	11,181	68,7	4,186	25,7	—	—
45,100	486	6,214,270	6,905	41,2	9,871	58,9	9,321	55,6	—	—
50,300	525	7,433,910	6,976	41,6	10,511	62,7	11,151	66,5	—	—
94,100	300	4,051,490	12,826	99,8	11,859	92,3	6,077	47,3	164	—
105,200	302	4,824,660	13,630	106,0	12,501	97,3	7,236	56,4	164	—
40,800	170	1,815,860	16,129	152,4	7,071	66,8	2,724	25,7	147	—
40,000	173	1,989,620	16,169	152,8	7,110	67,2	2,984	28,2	147	—
20,600	208	2,313,330	15,283	145,0	5,686	53,9	3,470	32,9	—	—
127,400	151	2,947,360	8,100	79,8	10,247	101,0	4,421	43,6	38	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 77. **Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1871 und 1872.**

	Weinaccise		Weinohmgeld		Biersteuer		Branntweinsteuer		Schlachtviehaccise		Im Ganzen Verbrauchssteuer	
	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.	Betrag.	auf d. Kopf der Bevölkerung.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Mannheim.												
1871	18,931	28,7	11,062	16,8	98,017	148,4	15,985	24,2	26,765	40,5	170,760	258,6
1872	16,652	25,2	10,076	15,3	108,430	164,3	23,702	35,9	25,231	38,2	184,091	278,9
Carlsruhe.												
1871	23,274	38,1	11,963	19,6	95,601	156,6	2,723	4,5	21,062	34,5	154,623	253,3
1872	22,216	36,4	11,482	18,8	99,115	162,6	3,119	5,1	21,006	34,5	156,938	257,4
Freiburg.												
1871	22,232	54,2	11,947	29,1	34,926	85,2	12,042	29,4	15,621	38,1	96,768	236,0
1872	19,871	48,3	11,726	28,5	41,672	101,4	18,238	44,4	16,719	40,7	108,226	263,3
Heidelberg.												
1871	10,510	31,6	6,681	20,0	53,766	161,4	4,258	12,8	12,518	37,6	87,733	263,4
1872	9,624	28,9	6,283	18,9	59,391	178,3	4,439	13,3	13,162	39,5	92,899	278,9
Pforzheim.												
1871	15,953	48,3	10,191	30,9	25,737	78,0	1,174	3,6	9,664	29,3	62,719	190,1
1872	19,353	58,6	12,366	37,5	34,106	103,3	1,581	4,8	11,229	34,0	78,635	238,2
Rastatt.												
1871	8,725	45,3	5,079	26,4	35,803	185,8	422	2,2	12,445	64,6	62,474	324,3
1872	4,697	24,4	2,830	14,7	27,337	141,8	1,113	5,8	5,330	27,7	41,307	214,4
Baden.												
1871	12,279	73,1	7,284	43,3	10,585	63,0	225	1,3	7,156	42,6	37,529	223,3
1872	11,955	71,1	7,962	47,4	12,736	75,8	259	1,6	7,008	41,7	39,920	237,6
Bruchsal.												
1871	5,987	36,7	4,126	25,3	18,783	115,2	9,816	60,2	5,022	30,8	43,734	268,2
1872	5,871	36,0	4,292	26,4	21,151	130,0	8,053	49,5	5,445	33,5	44,812	275,4
Constanz.												
1871	6,625	39,5	3,445	20,6	18,055	107,6	864	5,2	6,122	36,5	35,111	209,4
1872	5,942	35,5	3,259	19,4	20,583	122,7	982	5,9	6,648	39,6	37,414	223,1
Lahr.												
1871	5,649	44,0	3,240	25,2	21,179	164,8	5,970	46,5	3,500	27,2	39,538	307,7
1872	4,897	38,1	2,905	22,6	21,776	169,4	7,015	54,7	3,502	27,2	40,095	312,0
Weinheim.												
1871	1,613	15,2	1,062	10,0	2,763	26,1	313	3,0	1,751	16,6	7,502	70,9
1872	1,441	13,6	1,379	13,0	3,694	34,9	430	4,0	1,784	16,9	8,728	82,4
Durlach.												
1872	4,586	43,5	3,133	29,7	11,380	107,9	105	1,0	2,105	20,0	21,309	202,1
Lörrach.												
1872	5,311	52,4	4,062	40,0	5,987	59,0	127	1,1	3,953	39,0	19,440	191,5

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 78. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1871 und 1872.**

	1871.	1872.
Einnahmen.	fl.	fl.
Aus Fabrikaten:		
Goldmünzen	—	*) 7,880
Silbermünzen	43,047	—
Kupfermünzen	20,213	7,061
Für Medaillen	4,996	7,571
Sonstige Einnahmen	2,120	**) 149,094
Summe	70,376	171,606
Ausgaben.		
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	108,185	8,491
Sonstige Ausgaben	10,231	19,774
Summe	118,416	28,265
Mehr-Ausgabe, bezw. **Mehr-Einnahme**	48,040	143,341

*) Vergütung der Prägekosten für Reichsmünzen.
**) Darunter 147,988 fl. durch Verkauf von Prägematerial.

Tabelle 79. **Ausmünzungen in der Großh. Bad. Münze zu Karlsruhe für das Großherzogthum 1871 und 1872.**

	1871.		1872.		1838—1872*)	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Goldmünzen:						
a. Vereinsmünzen	—	—	—	—	—	—
b. Landesmünzen:						
Rheingold-Dukaten	—	—	—	—	156,666	15
Grobe Silbermünzen:						
a. Vereinsmünzen:						
Zweithaler-Stücke	—	—	—	—	2,195,693	30
Einthaler-Stücke	28,621	15	—	—	4,955,074	15
b. Landesmünzen:						
Zweigulden-Stücke	—	—	—	—	4,159,678	—
Eingulden-Stücke	—	—	—	—	5,316,182	—
Halbgulden-Stücke	—	—	—	—	3,327,521	30
Scheidemünze:						
a. in Silber:						
Sechskreuzer-Stücke	—	—	—	—	597,807	24
Dreikreuzer-Stücke	14,125	45	—	—	320,219	15
b. in Kupfer:						
Einkreuzer-Stücke	19,588	24	7,060	40	416,655	35
Halbkreuzer-Stücke	624	46	—	—	31,014	27
Zusammen	63,260	10	7,060	40	21,476,512	11

*) D. i. seit dem Abschlusse der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1872.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

	1872.
Einnahmen.	fl.
Bezüge aus der Reichskasse.	
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenzzollverwaltung	435,607
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rüben-, Zucker-, Salz- und Tabaksteuer	67,970
Zusammen	503,577
Unmittelbare Einnahmen.	
Privative Gefälle:	
Brückengefälle	50,226
von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten	43,569
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	323
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	6,187
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds	28,983
Disciplinarstrafen	1
Verschiedene Einnahmen:	
Miethzinse	12,856
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern	23,150
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	17,395
Zufällige Einnahmen	5,718
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	412,533
Zusammen	600,941
Im außerordentlichen Etat	—
Summe aller Einnahmen	1,104,518
Summe aller Ausgaben	879,815
Reineinnahme der Zollverwaltung	224,703

*) Die Ueberschüsse aus Zöllen und den gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar
nahme des Ersatzes der Kosten der bad. Zollverwaltung — nicht mehr vor und ist demnach die vergleichende Zusammenstel-
**) Hierunter inbegriffen sind: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Ansagepostен und
der Nebenzollämter II., Amtsunkosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansagepostен und der Legitimations-
† Hierunter sind eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und Localasten.

Ausgaben.	1872. fl.
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse.	
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansageposten und der Grenzaufsicht**)	418,717
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	770
Diäten der Eisenbahnbegleiter	2,276
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabaksteuer	28,338
Zusammen	450,101
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:	
der Brückengefälle	41,881
der Hafen- und Landungsplätze, Krahnen- und Wag-, auch Lagerhausanstalten	34,916
der Strafen	1,220
Zusammen	78,017
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten.	
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	105,247
Kosten der Zolldirektion	38,730
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	13,177
Pensionen und Unterstützungen	47,957
Für Ausrüstungsgegenstände	35,257
Sonstige † verschiedene und zufällige Ausgaben	15,022
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	96,307
Zusammen	351,697
Im außerordentlichen Etat	—
Summe aller Ausgaben	879,815

in die Reichskasse. Betreffende Einnahmen kommen deßhalb für 1822 und künftig nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Auslung mit den Ergebnissen von 1871 nicht thunlich.
des Grenzaufsichtsdienstes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisediäten der Oberinspektoren, 3) Kosten Kontrole.

Anfang 1872 (31. Dezember 1871.)		Ende 1872 (31. Dezember 1872).
fl.	**I.** **Amortisations-Kasse.**	fl.
	Passivstand.	
2,063,400	1) Rentenscheine zu $3^1/_2$ % von 1834	1,996,300
6,657	Coupons	8,236
34,344	2) Gezogene 50-Guldenloose	31,879
209	3) Rückständige Coupons von $4^1/_2$ prozent. Obligationen von 1851	209
9,704	4) Lehenkapitalien	9,705
1,315,990	5) Kautionskapitalien	1,110,915
242	Zinsrückstände	196
—	6) Militäreinstandskapitalien	—
—	Zinsrückstände	—
3,275,212	7) Pfarrzehnt- und Kompetenzkapitalien	82,347
1,149	Zinsrückstände	—
202,596	8) Gesetzlich hinterlegte Gelder	244,724
3,000,000	9) Ausgegebenes Papiergeld	3,000,000
370,905	10) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	331,308
11,241,224	11) Kontokorrent	16,674,365
84,638	12) Guthaben des Staatsgrundstocks	106,197
77	13) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	81
1,668	14) Vorschüsse	316
21,608,015		23,596,778
12,000,000	15) Unverzinsliche Anlage des Domanialgrundstocks	12,000,000
33,608,015	Summe	35,596,778
	Activstand.	
1,476,012	1) Verzinsliche Werthpapiere	1,463,412
412,175	2) Faustpfanddarlehen und Darlehen ohne Deckung	397,426
919,610	3) Kontokorrentforderungen	4,328,789
60,368	4) Für den Staatsgrundstock	42,433
930	5) Vorschüsse	105
935,230	6) Kassenvorrath	60,319
3,804,325	Summe	6,292,484
29,803,690		29,304,294
17,803,690	**Reiner Schuldenstand** ausschließlich der 12 Millionen des Domanialgrundstocks.	17,304,293

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf	
1. Januar 1873	29,304,294 fl.
1. Januar 1872	29,803,690 fl.
Verminderung 1872	499,396 fl.

Anfang 1872 (31. Dezember 1871). Kapital. fl.	Zins. fl.	Zusammen. fl.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1872 (31. Dezember 1872). Kapital. fl.	Zins. fl.	Zusammen. fl.
			Passivstand.			
8,705,300	13,097	8,718,397	1) Anlehen zu $3^1/_2$ % von 1842 . .	8,386,300	23,669	8,409,969
12,304,595	*631,234	12,935,829	2) Lotterieanlehen $3^1/_2$ % von 1845 .	12,000,418	* 691,627	12,692,044
1,000,000	—	1,000,000	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu $3^1/_2$ % von 1854	1,000,000	—	1,000,000
1,000	1,186	2,186	4) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1854/56 .	1,000	1,159	2,159
17,525,800	50,462	17,576,262	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 . .	17,397,600	87,394	17,484,994
29,664,500	106,356	29,770,856	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 . .	29,370,500	166,846	29,537,346
944,667	1,481	946,148	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . . .	944,667	2,134	946,801
17,499,825	15,727	17,515,552	8) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1866 . .	17,425,275	42,183	17,467,458
20,503,525	**48,853	20,552,378	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	20,396,425	† 89,387	20,485,811
3,200,000	1,442	3,201,442	10) Anlehen zu $4^1/_2$ % von 1868 . .	3,200,000	1,377	3,201,377
21,000,000	38,970	21,038,970	11) Anlehen zu 5 % von 1870 . . .	21,000,000	114,798	21,114,797
—	—	1,344,296	12) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	1,370,086
—	—	841,513	13) An die Amortisationskasse . . .	—	—	4,305,132
—	—	3,500,000	14) An die Generalstaatskasse	—	—	3,500,000
—	—	100,732	15) Durchlaufende Posten	—	—	153,149
		139,044,561	. . . . . Summe			141,671,123
			Activstand.			
—	—	74,342	1) Kassenvorrath	—	—	584,329
—	—	3,265,568	2) Aktivkapitalien in Werthpapieren .	—	—	157,828
—	—	10,934,090	3) Faustpfandforderungen	—	—	5,848,748
—	—	804,645	4) Zuschüsse an Kontokorrentgläubiger	—	—	200,731
—	—	500	5) Vorschuß	—	—	41,064
		15,079,145	. . . . . Summe			6,832,700
		123,965,416	**Reiner Schuldenstand**			134,838,423

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf
1. Januar 1873 . 134,838,423 fl.
1. Januar 1872 . 123,965,416 fl.
Vermehrung 1872 . 10,873,007 fl.

* Gezogene Loose.
** Darunter Prämie: 525 fl.
† Desgl. 3,150 fl.

1	2	3	4	5				6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landwehr-Bataillons- und betr. Amts- bezw. Aushebungsbezirke.	Gesammtvolkszahl (einländischer Bevölkerung) nach der Zählung von 1871.	Von Bevölkerung Spalte 2 sind männlichen Geschlechts.	Zahl der von Spalte 3 zur Musterung kommenden Altersklassen der 20jährigen Militärpflichtigen.	Hiezu die Militärpflichtigen der früheren Jahrgänge, über welche noch nicht definitiv entschieden ist.				Summe von Spalte 4 und 5.	Unermittelt Gebliebene.	In andere Aemter gezogen oder dort stellpflichtig geworden.	Bei der Aushebung unentschuldigt ausgeblieben.	Als dreijährige Freiwillige eingetreten, resp. von den Truppen als Freiwillige angenommen.	Als berechtigt zum einjährigen Freiwilligendienst erkannt.	Als Studirende der Theologie zurückgestellt oder vom Militärdienst befreit.	Als unwürdig zum Militärdienst in den Aushebungslisten gestrichen.	Als augenfällig unbrauchbar von der Kreis-Ersatz-Kommission ausgemustert.
				Die Klasse der 21jährigen.	Die Klasse der 22jährigen.	Nachständige aus früheren Jahren.	Zusammen.									
Stockach . . . Constanz, Engen, Meßkirch, Pfullendorf, Radolfzell, Stockach, Ueberlingen.	126,254	61,844	1,376	595	202	12	809	2,185	33	292	122	9	29	—	—	16
Donaueschingen Bonndorf, Donaueschingen, Jestetten, Neustadt, St. Blasien, Triberg, Villingen, Waldshut.	147,148	71,886	1,454	660	191	12	863	2,317	186	353	25	7	11	5	—	55
Freiburg . . Breisach, Emmendingen, Freiburg, Kenzingen, Waldkirch.	134,753	64,458	1,327	750	303	80	1,133	2,460	80	321	238	15	76	42	2	16
Lörrach . . . Lörrach, Müllheim, Säckingen, Schönau, Schopfheim, Staufen.	129,497	63,096	1,365	669	173	35	877	2,242	160	365	24	11	18	—	—	24
Offenburg . . Ettenheim, Gengenbach, Kork, Lahr, Offenburg, Wolfach.	155,851	74,407	1,622	524	221	197	942	2,564	256	259	301	25	30	3	—	30
Rastatt . . . Achern, Baden, Bühl, Gernsbach, Oberkirch, Rastatt.	143,368	70,514	1,308	832	393	9	1,234	2,542	55	340	232	4	26	11	—	37
Carlsruhe . . Carlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.	164,540	81,726	1,710	1,025	402	11	1,438	3,148	61	309	436	31	112	3	3	43
Bruchsal . . Bretten, Bruchsal, Eppingen, Schwetzingen, Sinsheim.	153,435	74,756	1,611	973	315	70	1,358	2,969	121	398	225	22	17	3	1	16
Heidelberg . . Heidelberg, Mannheim, Weinheim, Wiesloch.	154,853	75,742	1,774	792	301	23	1,116	2,890	293	373	41	19	82	3	4	25
Gerlachsheim . Adelsheim, Boxberg, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim, Walldürn, Wertheim.	151,863	74,122	1,423	569	136	—	705	2,128	52	448	159	14	19	3	1	6
Großherzogthum	1,461,562	712,551	14,970	7,389	2,637	449	10,475	25,445	1,297	3,458	1,803	157	420	73	11	268

15	16							17				18	19	20							21
Als dauernd unbrauchbar zum Wehrdienste von der Aushebungsbehörde ausgemustert.	Zur Ersatz-Reserve übergetreten							Auf ein Jahr zurückgestellt				Summe der Spalten 7 bis incl. 17.	Es bleiben zur Aushebung Sa. 6 minus Sa. 18.	Ausgehoben sind							Zur Aushebung bleiben disponibel.
	wegen Mindermaßes.	wegen Kleinheit.	wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.	wegen zeitiger Unbrauchbarkeit.	wegen häuslicher Verhältnisse.	Diversible.	Zusammen.	als zeitig unbrauchbar.	in Berücksichtigung häuslicher Verhältnisse.	weil unter Wirkung von Ehrenstrafen oder in gerichtlicher Untersuchung stehend.	Zusammen.			zur Infanterie.	zur Cavallerie.	zur Artillerie und Pionniere.	als Trainfahrer.	Elementarlehrer, bezw. Kandidaten zur gwöchentlichen Ausbildung.	Oeconomie-Handwerker.	Zusammen.	
182	24	22	93	31	6	—	176	722	17	1	740	1,599	586	317	69	61	16	2	10	475	111
80	5	2	122	2	5	11	147	531	12	—	543	1,412	905	400	79	74	15	—	13	581	324
128	21	60	19	16	1	2	119	633	16	1	650	1,687	773	343	34	71	22	4	12	486	287
150	13	26	90	22	3	1	155	644	12	3	659	1,566	676	330	38	60	16	2	24	470	206
138	14	—	77	81	2	—	174	691	4	1	696	1,912	652	375	61	62	25	2	23	548	104
115	10	57	36	46	—	—	149	869	3	—	872	1,841	701	385	41	81	13	1	—	521	180
207	14	35	100	81	6	9	245	1,018	7	8	1,033	2,483	665	359	49	71	9	7	13	508	157
193	29	67	63	51	2	3	215	830	12	1	843	2,054	915	351	72	85	30	4	21	563	352
92	6	61	45	70	5	—	187	1,219	12	6	1,237	2,356	534	348	56	71	20	2	2	499	35
60	9	9	5	69	1	—	93	636	9	1	646	1,501	627	332	83	131	28	—	17	591	36
1,345	145	339	650	469	31	26	1,660	7,793	104	22	7,919	18,411	7,034	3,540	582	767	194	24	135	5,242	1,792

Das meteorologische Jahr 1872.

Nach den Beobachtungen der Badischen meteorologischen Stationen.

a. **Fünftägige Wärmemittel und fünftägige Mittel des Luftdruckes.**

b. **Allgemeine Ergebnisse für Monate, Jahreszeiten und für das Jahr.**

Meteorologische Stationen in Baden 1872:

	Geographische Länge östlich von Paris	Geographische Breite	Höhe über dem Meere
Meersburg	6° 56′	47° 42′	442_{10} Meter.
Höchenschwand	5° 50′	47° 44′	1012_{15} „
Donaueschingen	6° 10′	47° 57′	691_{19} „
Villingen	6° 7′	48° 4′	716_{15} „
Schopfheim	5° 29′	47° 39′	385_{10} „
Schweigmatt	5° 33′	47° 41′	735_{10} „
Badenweiler	5° 20′	47° 48′	422_{10} „
Freiburg	5° 31′	48° 0′	293_{10} „
Baden	5° 54′	48° 46′	206_{10} „
Carlsruhe	6° 5′	49° 1′	123_{10} „
Bretten	6° 22′	49° 2′	175_{10} „
Mannheim	6° 7′	49° 29′	115_{17} „
Heidelberg	6° 22′	49° 25′	125_{10} „
Buchen	6° 59′	49° 31′	326_{13} „
Wertheim	7° 11′	49° 46′	143_{17} „

Durch Lokalveränderungen wurde die Höhe über dem Meere bei den Stationen Meersburg, Buchen und Wertheim gegen das Vorjahr verändert.

Die Beobachtungen der Station Badenweiler mußten vom April ab bis auf Weiteres aufgegeben werden, da das bisherige Stationsgebäude abgebrochen wurde.

Nach den Beobachtungen der Badischen

Fünftägige Wärme-

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.
1871.									
Dezember.									
2.— 6.	— 7,57	— 9,77	— 12,99	— 11,71	— 8,78	— 6,87	— 5,96	— 5,72	— 5,74
7.—11.	— 9,71	— 10,78	— 14,65	— 14,75	— 13,89	— 9,22	— 8,93	— 10,17	— 10,26
12.—16.	— 8,64	— 5,47	— 11,96	— 10,69	— 11,74	— 5,58	— 7,03	— 8,32	— 7,26
17.—21.	— 2,43	— 2,93	— 4,36	— 4,06	— 3,32	— 1,63	— 1,94	— 0,97	— 0,46
22.—26.	— 4,30	— 2,71	— 7,88	— 7,93	— 5,64	0,07	— 1,75	— 2,01	— 1,32
27.—31.	— 5,60	— 0,41	— 10,62	— 9,06	— 5,94	1,81	1,20	— 0,44	— 2,20
1872.									
Januar.									
1.— 5.	— 0,06	— 1,48	— 1,78	— 1,22	— 0,02	1,20	2,94	3,43	2,64
6.—10.	1,46	— 2,16	— 0,35	— 0,33	0,21	0,18	2,67	3,63	2,90
11.—15.	— 0,94	— 1,95	— 2,87	— 3,05	— 1,96	0,02	0,87	0,71	— 0,23
16.—20.	— 0,26	0,35	— 0,06	— 0,13	0,85	2,61	3,62	3,06	1,83
21.—25.	1,14	2,26	0,85	1,12	2,34	4,94	5,30	5,12	2,32
26.—30.	— 0,47	— 0,72	— 0,47	— 0,27	0,69	1,50	3,35	3,70	1,63
Februar.									
31.Jan.—4.Fb.	— 2,82	1,50	— 1,81	— 2,28	— 1,05	4,37	0,33	— 1,07	— 2,98
5.— 9.	— 0,80	3,69	0,15	0,35	1,56	6,92	4,64	3,42	1,86
10.—14.	— 0,22	0,77	— 0,88	— 0,55	0,79	3,92	2,51	2,34	0,81
15.—19.	1,30	0,49	0,20	0,66	2,83	3,45	4,63	5,20	4,09
20.—24.	3,67	1,26	2,69	2,82	4,37	4,49	6,54	7,26	5,63
25.Fb.-1.März.	2,81	— 0,68	0,83	0,83	3,76	2,40	4,18	5,35	4,34
März.									
2.— 6.	4,26	2,94	3,22	2,21	6,10	6,60	6,46	7,08	3,94
7.—11.	7,56	5,30	4,10	4,45	7,23	8,58	7,56	8,76	7,26
12.—16.	5,08	2,77	2,68	2,24	6,08	6,08	6,11	6,68	4,57
17.—21.	3,30	— 0,66	0,56	— 0,57	3,74	2,10	4,07	4,92	4,14
22.—26.	2,01	— 2,44	— 1,49	— 1,56	1,07	— 0,01	1,23	2,54	1,99
27.—31.	9,45	6,33	6,53	6,66	10,34	10,08	11,70	12,12	11,60
April.									
1.— 5.	8,42	3,55	4,94	5,28	8,26	6,31	—	9,59	8,68
6.—10.	7,69	3,35	4,69	4,50	7,34	5,50	—	7,97	6,90
11.—15.	10,04	8,98	7,59	7,30	11,46	11,70	—	12,72	10,98
16.—20.	8,69	4,24	5,48	5,46	9,17	6,73	—	9,77	8,01
21.—25.	9,47	—	6,37	6,61	8,86	7,82	—	10,21	9,93
26.—30.	15,01	10,91	11,54	11,40	14,49	13,12	—	15,51	14,53
Mai.									
1.— 5.	15,46	10,84	12,74	12,50	14,36	13,05	—	16,52	15,30
6.—10.	10,22	4,91	7,71	7,62	9,79	7,18	—	10,86	9,10
11.—15.	9,40	4,34	6,69	6,16	8,83	6,61	—	9,36	8,34
16.—20.	16,29	11,83	13,45	13,30	14,99	13,13	—	16,87	14,79
21.—25.	12,31	7,73	9,94	9,91	12,11	9,80	—	12,45	11,82
26.—30.	13,05	9,06	10,15	10,52	13,16	11,41	—	14,13	13,19

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mittel, — °C.						Fünftägige Mittel des Luftdruckes, — mm.			
Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.	Meersburg.	Höchenschwand.	Carlsruhe.	Buchen.
— 6,18	— 6,91	— 5,67	— 5,18	—	— 5,36	723,18	673,77	753,10	—
— 10,93	— 13,34	— 11,14	— 9,78	—	— 10,21	729,27	678,16	759,96	—
— 6,48	— 6,54	— 6,09	— 5,20	—	— 5,31	733,79	682,66	763,96	—
0,28	— 0,38	0,41	0,97	—	1,21	728,96	678,05	757,47	—
— 1,92	— 2,49	— 1,53	— 0,55	—	— 0,74	725,58	675,88	754,75	—
— 3,30	— 3,62	— 3,05	— 1,89	—	— 5,77	724,10	674,55	752,25	—
2,34	1,82	1,23	2,85	0,46	1,47	725,14	675,66	752,58	733,01
2,65	2,53	2,82	4,11	1,06	2,02	718,02	669,96	745,90	726,32
0,16	— 0,27	0,19	1,16	— 1,09	— 0,62	726,67	677,15	755,49	735,65
1,47	1,00	1,62	3,09	— 0,09	0,48	716,48	668,05	744,51	725,59
2,65	3,08	2,47	4,11	0,58	0,50	713,41	666,13	741,06	722,59
1,26	1,30	1,43	2,10	— 0,55	— 0,04	722,51	673,89	751,54	731,97
— 2,36	— 1,97	— 2,09	— 0,87	— 2,15	— 1,71	725,50	676,49	754,53	734,88
1,25	1,76	1,97	2,91	0,13	— 0,03	726,96	678,46	755,48	736,22
2,72	2,46	2,42	3,56	0,56	0,80	723,37	674,48	752,22	733,49
4,42	3,93	4,71	5,24	2,05	2,18	722,02	673,65	749,75	730,68
6,09	5,67	6,10	6,68	3,75	3,72	726,22	677,57	754,10	734,73
5,27	4,95	5,06	5,68	3,41	4,88	722,60	673,91	750,47	730,57
5,83	5,47	5,05	6,32	3,56	3,64	729,45	680,83	758,15	738,95
7,10	6,70	7,73	9,38	6,14	5,93	720,59	673,26	749,37	731,05
5,18	4,37	5,39	6,18	2,35	2,57	720,48	672,43	749,47	730,37
4,52	3,92	4,29	5,02	2,09	3,28	718,84	670,50	746,87	726,84
2,64	2,15	3,01	3,39	1,18	2,93	713,95	665,76	742,65	723,47
11,85	12,43	12,31	12,86	9,45	10,94	718,89	671,91	745,37	727,16
9,44	9,06	8,97	9,55	7,53	9,08	717,13	670,24	746,15	727,18
8,11	7,31	8,03	8,55	6,19	8,36	726,98	678,78	756,44	736,45
11,11	9,91	11,75	12,03	9,14	9,82	726,22	678,96	754,73	736,05
8,64	7,92	9,12	9,27	6,97	8,17	715,79	668,58	744,19	725,61
10,85	10,09	11,43	11,28	9,12	10,79	715,60	668,85	743,08	724,56
15,36	15,19	16,40	16,81	13,51	15,16	724,41	677,60	753,14	734,36
15,77	15,11	16,54	17,38	14,10	15,12	723,45	676,79	751,37	732,77
11,07	9,98	11,48	11,68	9,25	10,83	719,54	672,22	747,29	727,93
9,70	9,36	10,61	10,71	8,49	10,50	720,68	673,06	749,30	730,49
16,27	15,88	16,63	16,33	14,21	14,49	718,10	671,94	745,32	727,11
13,25	12,75	13,13	13,67	11,79	13,23	720,36	673,55	748,65	729,74
15,09	14,29	15,98	15,57	12,66	14,80	727,52	680,03	756,22	736,68

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badischen

Fünftägige Wärme-

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.
Juni.								
31. Mai — 4. Juni	12,26	8,13	9,94	9,99	11,96	9,82	—	12,91
5.— 9.	13,16	9,48	11,55	11,34	12,53	11,27	—	14,77
10.—14.	15,28	10,94	12,88	12,35	15,23	12,78	—	16,45
15.—19.	19,84	15,85	16,49	15,87	20,58	18,14	—	21,92
20.—24.	17,52	14,07	15,45	15,81	17,35	14,94	—	19,41
25.—29.	17,44	13,04	15,26	15,05	17,45	15,04	—	19,46
Juli.								
30. Juni — 4. Juli	17,11	13,06	13,92	13,94	17,91	15,22	—	17,27
5.— 9.	18,00	14,27	15,42	14,74	18,48	16,75	—	19,73
10.—14.	19,18	—	16,82	15,65	18,52	17,08	—	20,58
15.—19.	16,90	12,18	14,24	13,54	15,55	14,24	—	17,39
20.—24.	22,24	18,87	18,64	17,49	21,91	20,66	—	24,35
25.—29.	23,60	20,80	20,58	19,96	23,78	22,33	—	26,80
August.								
30. Juli — 3. August.	17,67	13,22	15,65	15,08	17,42	15,10	—	18,04
4.— 8.	16,31	11,55	14,14	14,00	15,99	14,22	—	17,72
9.—13.	15,90	12,52	13,32	13,43	15,14	14,43	—	17,30
14.—18.	18,49	14,20	14,46	14,28	17,44	16,87	—	18,96
19.—23.	17,67	13,08	14,39	14,47	17,73	16,22	—	19,19
24.—28.	15,83	12,08	12,64	12,86	15,81	14,33	—	17,33
September.								
29. Aug. — 2. Sept.	15,52	12,14	12,23	11,81	15,68	15,01	—	17,11
3.— 7.	20,24	19,20	17,06	16,89	20,11	20,31	—	23,37
8.—12.	17,64	14,52	14,24	13,98	18,01	16,61	—	19,26
13.—17.	17,82	14,54	14,66	14,73	17,91	16,94	—	19,36
18.—22.	11,77	7,20	8,68	8,39	10,66	9,95	—	13,09
23.—27.	9,71	5,10	5,64	5,47	8,08	7,85	—	10,76
October.								
28. Sept. — 2. Oct.	12,23	10,19	11,25	11,53	12,76	12,59	—	—
3.— 7.	11,72	7,48	9,04	8,96	11,40	9,85	—	—
8.—12.	10,09	6,11	7,85	7,65	9,24	8,29	—	—
13.—17.	9,76	4,99	5,29	5,15	6,54	6,40	—	—
18.—22.	—	2,98	7,86	7,45	9,63	12,31	—	—
23.—27.	—	6,54	5,97	5,64	8,50	9,72	—	—
28. Oct. — 1. Novb.	8,39	5,47	6,47	6,63	8,49	8,07	—	—
November.								
2.— 6.	7,28	4,30	5,83	5,71	7,45	6,73	—	10,07
7.—11.	7,66	3,79	5,20	4,95	7,73	5,94	—	8,33
12.—16.	1,16 —	2,66 —	1,51 —	1,76	1,17	0,22	—	1,57
17.—21.	4,78	2,10	3,01	2,86	5,89	4,62	—	6,98
22.—26.	6,88	6,83	6,63	6,57	8,49	9,76	—	10,52
27. Novb. — 1. Dezb.	8,65	5,27	6,70	6,94	8,33	7,33	—	10,84
Dezember.								
2.— 6.	5,10	1,79	2,57	2,33	4,89	4,18	—	5,46
7.—11.	4,41	0,25	2,35	2,45	4,95	2,89	—	6,83
12.—16.	1,03 —	1,37 —	1,96 —	1,47 —	1,14	1,64	—	2,88
17.—21.	2,70 —	0,80	0,46	0,38	2,72	2,67	—	5,42
22.—26.	2,44	5,10	0,99	1,20	2,45	7,02	—	4,08
27.—31.	1,60	5,36	0,58	0,46	1,42	6,64	—	2,75

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mittel, — °C.							Fünftägige Mittel des Luftdruckes, — mm.			
Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.	Meersburg.	Höchenschwand.	Carlsruhe.	Buchen.
12,43	14,37	14,16	14,98	14,71	12,60	14,98	721,77	674,86	750,00	730,75
12,46	14,08	13,93	15,00	14,92	13,00	15,09	722,39	675,45	749,83	731,12
14,33	15,55	14,51	16,34	15,69	13,82	15,55	722,49	675,70	749,97	731,28
18,52	19,06	18,91	20,31	19,52	16,20	16,98	726,83	680,82	755,03	737,11
17,17	18,93	18,24	19,27	19,26	16,39	17,21	725,05	678,58	752,45	734,19
17,21	17,40	17,12	18,07	17,82	15,86	17,42	724,40	678,27	751,67	732,57
16,02	16,66	16,11	17,41	17,21	14,47	16,66	725,55	679,05	753,56	734,79
17,67	19,22	18,84	20,57	20,00	16,92	18,65	723,01	676,74	750,80	732,82
17,47	19,34	18,65	20,43	20,07	17,29	18,84	724,34	677,73	751,61	733,18
15,63	17,03	16,12	17,74	17,02	14,56	16,57	723,43	676,98	750,74	731,90
20,54	21,67	21,41	23,66	22,46	18,06	19,73	725,38	679,73	752,80	735,11
22,14	23,65	23,60	25,48	24,43	21,80	22,91	724,01	678,55	750,80	733,08
16,64	17,76	17,15	18,13	18,52	15,98	17,11	719,59	673,52	746,74	728,47
15,91	17,25	16,80	17,09	17,19	15,39	17,59	721,02	674,61	747,33	728,68
15,86	16,59	16,16	17,22	16,98	14,31	15,98	726,44	679,75	753,91	735,19
16,46	16,16	16,14	18,45	18,45	14,58	16,48	726,30	679,98	755,04	736,61
16,68	17,85	17,18	18,78	18,72	16,51	17,49	723,57	677,42	751,58	733,10
14,86	16,45	15,81	17,08	17,02	13,94	14,95	725,95	679,26	753,65	734,93
15,54	16,18	15,85	17,10	16,79	13,69	14,58	724,84	678,33	752,10	733,19
19,33	20,59	20,25	22,20	21,83	17,77	18,38	724,29	679,09	751,16	732,72
17,18	18,14	16,96	18,82	18,38	15,89	15,85	726,91	680,78	754,30	735,24
16,52	18,19	17,25	18,51	18,40	15,52	15,82	725,97	680,05	753,40	734,38
11,73	12,49	10,65	12,73	13,18	10,33	9,90	719,76	672,80	746,88	727,47
9,55	9,43	8,05	9,80	9,88	7,98	8,52	723,77	676,29	751,03	731,59
12,75	13,75	13,66	13,90	14,05	12,22	13,17	723,70	677,00	750,43	731,44
10,41	11,22	11,15	11,41	12,10	10,33	11,34	723,73	676,84	753,00	733,86
9,40	9,94	9,39	10,17	10,11	8,54	8,74	720,60	673,35	748,26	729,16
7,33	7,98	7,77	8,25	9,37	7,39	7,90	719,18	671,50	746,93	728,34
10,15	11,39	10,60	11,04	12,39	9,32	8,06	717,54	671,32	745,05	726,76
9,73	9,87	9,16	10,11	10,62	7,72	7,55	717,60	670,18	744,62	726,02
10,36	11,23	11,18	10,80	11,49	9,23	9,67	724,86	676,71	750,72	731,14
9,12	9,61	9,06	9,23	9,90	7,86	8,01	726,94	678,33	752,86	733,18
6,45	7,02	6,30	7,10	7,22	5,84	6,32	724,67	676,27	752,13	732,32
0,46	1,06	0,32	1,41	2,05	0,96	0,49	717,93	668,98	746,28	726,59
6,08	6,42	5,66	6,31	6,77	4,21	4,49	720,94	672,31	747,18	727,88
10,06	9,53	9,19	9,80	10,93	7,85	7,19	721,19	673,33	747,52	728,82
10,63	10,69	10,41	10,10	10,88	9,14	9,64	718,06	670,34	743,99	725,09
4,99	5,33	4,90	4,90	5,98	4,21	4,20	715,93	667,76	742,92	723,93
6,06	6,15	5,49	5,92	6,41	4,27	4,99	713,70	665,22	739,04	719,56
2,03	2,18	1,21	2,51	2,93	1,29	0,93	721,59	672,32	749,39	729,73
5,22	5,32	4,04	4,91	5,70	3,38	2,59	720,75	671,78	747,53	728,26
2,57	2,90	3,44	4,27	5,37	3,48	3,12	721,60	673,39	749,07	730,07
0,81	1,10	1,65	2,08	2,57	1,63	1,34	726,19	677,67	754,49	735,26

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlere.	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1871.									
Dezember.	Meersburg . .	— 7,26	21	3,0	13	— 14,6	727,12	12	736,4 NO
	Höchenschwand.	— 5,39	25	4,5	8	— 14,5	676,85	12	684,5 NO
	Donaueschingen	—10,23	20	2,2	13	— 29,2	704,40	12	713,3 NW
	Villingen . .	— 9,54	20	2,3	13	— 28,4	702,22	12	711,0 NW
	Schopfheim. .	— 8,05	20	4,1	8	— 24,2	—	—	—
	Schweigmatt .	— 3,58	29	6,3	8	— 13,3	—	—	—
	Badenweiler .	— 3,99	30	5,4	13	— 15,1	728,93	12	738,3 NO
	Freiburg . .	— 4,48	20	5,2	9	— 15,0	740,68	12/13	750,6 NW
	Baden . . .	— 4,43	21	4,1	13	— 18,0	748,24	12	758,4 SSW
	Carlsruhe . .	— 4,60	20	6,7	9	— 19,1	756,55	12/13	767,2 NOS
	Bretten . . .	— 5,39	20	5,2	9	— 20,3	751,06	13	761,6 W
	Mannheim . .	— 4,37	21	4,3	8	— 17,7	757,11	12	768,1 OSO
	Heidelberg . .	— 3,51	21	4,9	9	— 15,8	755,86	12	766,7 NO
	Buchen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	— 4,69	21	4,6	11	— 17,2	753,23	12	763,8 NO
1872.									
Januar.	Meersburg . .	0,06	5	5,8	11	— 6,6	722,60	1	730,8 N
	Höchenschwand.	— 0,62	23	5,6	30	— 8,5	672,25	1	681,2 NO
	Donaueschingen	— 0,82	24	5,0	11	— 10,0	698,63	13	708,0 SW
	Villingen . .	— 0,72	26	6,3	11	— 14,2	696,41	1	707,0 N
	Schopfheim. .	0,29	26	7,0	11	— 12,9	—	—	—
	Schweigmatt .	1,78	24	7,2	30	— 4,9	—	—	—
	Badenweiler .	3,03	5	11,7	11	— 4,8	722,44	1	733,2 NO
	Freiburg . .	3,17	5	12,7	11	— 5,2	733,60	1/13	745,1 O
	Baden . . .	1,76	5	12,4	11	— 6,4	740,82	1	752,9 O
	Carlsruhe . .	1,61	5	12,7	11	— 5,3	748,77	1	761,7 SW
	Bretten . . .	1,44	5	12,9	11	— 7,7	743,71	1	755,9 SSW
	Mannheim . .	1,55	5	9,4	1	— 4,0	749,39	1	762,4 WNW
	Heidelberg . .	2,77	5	11,8	2 u. 11	— 2,5	748,33	1	760,6 O
	Buchen . . .	0,00	5 u. 25	7,9	11	— 8,6	729,43	1	742,2 NO
	Wertheim . .	0,59	5	10,4	11	— 7,0	746,03	1	759,4 NO
Februar.	Meersburg . .	0,61	25	8,1	28	— 5,1	724,28	22	731,2 N
	Höchenschwand.	0,99	7	7,5	28	— 9,6	675,58	22	681,8 NW
	Donaueschingen	0,12	10	7,8	5	— 8,1	702,08	22	708,6 NW
	Villingen . .	0,22	8	9,0	28	— 12,0	700,02	22	706,9 NW
	Schopfheim. .	2,02	20	10,9	2	— 6,8	—	—	—
	Schweigmatt .	4,15	6	9,7	28	— 5,5	—	—	—
	Badenweiler .	3,78	7 u. 8	10,8	3	— 4,0	725,65	22	732,9 W
	Freiburg . .	3,73	20	11,8	3	— 5,8	737,44	22	745,1 SO
	Baden . . .	2,27	25	10,4	2 u. 4	— 5,6	744,53	22	752,3 NO
	Carlsruhe . .	2,95	25	11,5	2	— 5,1	752,60	22	759,9 SW
	Bretten . . .	2,83	18	12,5	2	— 6,9	747,39	22	754,4 W
	Mannheim . .	3,03	25	11,2	3	— 5,4	753,18	22	760,8 NW
	Heidelberg . .	3,87	25	10,9	2	— 4,3	752,06	22	759,5 SW
	Buchen . . .	1,27	25	9,4	2	— 6,3	733,30	22	739,9 SO
	Wertheim . .	1,58	25	12,4	29	— 6,2	749,53	22	756,8 NW

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle	Theilweise bedeckt	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
1	715,5 WNW	2,71	92	7,8	75	—	19	12	—	8	—
1	666,2 W	2,70	83	8,5	41	8	20	3	—	5	—
1	693,5 WSW	2,22	96	6,25	62	1	21	9	—	12	—
1	691,5 SW	—	—	4,7	43	8	21	2	—	3	—
—	—	—	—	12,7	42	7	20	4	1	5	—
—	—	—	—	19,6	—	—	—	—	—	—	—
1	717,5 SSW	—	—	8,3	48	6	19	6	—	8	—
1	728,9 SW/NO	3,03	89	9,2	70	—	23	8	1	7	—
1	736,4 O	—	—	17,4	64	3	22	6	1	7	—
1	744,6 SSW	3,06	89	13,0	59	3	20	8	2	9	—
1	739,2 W	2,96	90	19,1	47	6	19	6	3	9	—
1	745,1 SO	3,25	93	22,7	69	—	26	5	1	7	—
1	744,2 SW	3,20	87	27,2	62	2	21	8	2	9	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	743,1 NO	2,91	87	21,0	57	5	18	8	1	6	—
24	706,8 NNW/O	4,28	90	35,5	76	—	23	8	4	5	—
24	659,7 SSW	4,09	91	48,1	64	3	19	9	6	4	1
24	685,2 WNW	4,04	91	16,75	76	—	23	8	5	9	—
24	683,4 SW	4,18	94	21,2	66	1	27	3	3	4	—
—	—	—	—	70,8	65	2	20	9	6	4	—
—	—	—	—	84,2	—	—	—	—	—	—	—
24	707,4 SSW	—	—	34,8	73	—	23	8	8	3	—
24	718,9 N	4,72	80	53,7	88	—	17	14	12	3	—
24	724,7 O	—	—	70,4	77	1	15	15	10	3	—
24	732,9 NO	4,71	89	45,4	78	—	18	13	8	4	—
24	728,4 SSO	4,56	87	51,2	60	1	24	6	5	5	—
24	733,6 SO	4,86	92	46,8	80	—	25	6	7	3	—
24	733,5 SW	4,63	82	35,3	70	—	25	6	9	6	—
24	715,5 SSO	—	—	56,5	79	—	19	12	4	6	—
24	731,8 NO	4,32	89	90,0	82	—	12	19	3	5	—
26	712,9 W	4,40	90	41,3	73	2	13	14	6	2	—
26	665,0 WSW	4,30	86	65,3	40	6	18	5	4	5	—
26	691,0 NW	4,10	87	21,1	57	3	21	5	4	4	—
26	689,2 WSW	4,19	87	32,5	41	4	24	1	5	2	—
—	—	—	—	68,9	43	7	20	2	7	1	—
—	—	—	—	126,1	—	—	—	—	—	—	—
26	715,3 SW	—	—	45,9	49	4	21	4	6	1	—
26	726,5 W	4,83	79	57,7	75	—	19	10	7	—	—
26	733,5 W	—	—	88,2	71	2	16	11	9	1	—
26	740,9 SW	4,86	84	42,2	64	3	17	9	5	1	—
26	735,3 W	4,63	82	31,8	47	4	23	2	6	4	—
26	741,2 SW	4,98	85	36,9	67	—	28	1	10	1	—
26	740,1 ?	4,74	78	38,3	62	3	24	2	12	1	—
26	721,1 SW	—	—	28,0	72	—	19	10	8	2	—
26	736,8 NW	4,54	86	174,8	73	1	15	13	6	2	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1872.									
März.	Meersburg . .	5,34	30	19,6	23	— 1,7	720,50	3	733,4 ONO
	Höchenschwand	2,41	30	16,6	21	— 5,7	672,58	3	684,5 NO/O
	Donaueschingen	2,69	30	17,6	23. u. 27	— 9,0	698,88	3	711,7 NW
	Villingen . .	2,37	30	17,4	26	— 10,8	696,85	3	709,8 WSW
	Schopfheim . .	5,83	30	22,1	23	— 4,6	—	—	—
	Schweigmatt .	5,60	30	20,9	23	— 3,7	—	—	—
	Badenweiler .	6,27	29	19,7	22	— 1,1	722,42	3	735,2 SW
	Freiburg . .	7,10	29	20,1	23	— 0,8	733,59	3	747,2 SO
	Baden . . .	5,69	29	19,2	22	— 3,2	740,88	3	754,7 SW
	Carlsruhe . .	6,29	30	21,5	22	— 4,8	748,72	3	763,1 O
	Bretten . . .	5,95	30	23,5	22	— 2,9	743,59	3	757,6 N
	Mannheim . .	6,37	30	22,0	22	— 2,5	749,43	3	764,0 NW
	Heidelberg . .	7,22	30	22,0	22	— 2,9	748,30	3	762,9 O
	Buchen . . .	4,22	30	20,0	21	— 4,6	729,70	3	743,8 NNW
	Wertheim . .	5,02	30	25,0	16	— 3,2	745,25	3	760,3 ONO/NO
April.	Meersburg . .	9,89	30	20,0	3	2,2	721,02	8	731,5 OSO
	Höchenschwand	5,95	13	16,7	3	— 1,4	674,10	7	683,3 NO
	Donaueschingen	6,77	27	18,2	4	— 3,2	699,92	8	709,6 NW
	Villingen . .	6,76	13	19,5	10	— 2,4	698,02	7	708,0 NO
	Schopfheim .	9,93	13	20,5	4	— 1,5	—	—	—
	Schweigmatt .	8,53	13	20,0	10	0,9	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	10,96	13	21,2	11	4,8	734,76	8	745,1 NW
	Baden . . .	9,84	27 u. 29	19,4	19	2,6	741,76	7	753,1 SO
	Carlsruhe . .	10,58	13	21,9	19	2,4	749,62	7	760,7 O
	Bretten . . .	9,91	27	23,7	19	— 1,9	744,51	7	755,3 ONO
	Mannheim . .	10,95	27	21,4	19	4,0	750,40	7	761,5 N
	Heidelberg . .	11,22	13	22,1	11	2,0	749,18	7	759,9 ?
	Buchen . . .	8,74	13 u. 30	21,0	11 u. 19	1,0	730,69	7	740,8 NW
	Wertheim . .	10,23	20	24,8	19	0,8	745,58	7	756,6 ONO
Mai.	Meersburg . .	12,84	1, 17 u. 18	21,7	11	5,0	721,63	26	729,7 N
	Höchenschwand .	8,21	17	19,5	13	— 0,4	674,63	26	682,1 NO
	Donaueschingen	10,16	17	19,8	11	3,0	700,59	27	709,3 NO
	Villingen . .	10,08	17	20,4	13	1,5	698,76	26	706,9 NW
	Schopfheim .	12,31	17	23,6	13	2,2	—	—	—
	Schweigmatt .	10,25	17	19,8	13	1,2	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	13,44	17	23,6	12	5,0	735,03	26	743,4 SW
	Baden . . .	12,15	3	22,4	11	4,4	741,97	26	751,8 N
	Carlsruhe . .	13,61	1	23,5	11	5,1	749,69	27	759,3 SO
	Bretten . . .	13,01	2	24,3	11	3,2	744,60	26/27	753,8 NNO
	Mannheim . .	14,15	1	24,2	11	5,4	750,41	27	760,1 NW
	Heidelberg . .	14,26	1	24,7	11	4,4	749,35	27	759,0 N
	Buchen . . .	11,80	1	21,8	12	4,0	730,79	27	739,9 NW
	Wertheim . .	13,24	1	25,4	12	5,0	745,32	27	754,6 NO

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Luftdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage mit		Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.	mm	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
24/25	709,0	W	5,46	80	36,7	58	1	23	7	5	4	—
24	661,2	N	5,02	88	40,2	57	1	28	2	3	7	1
25	687,2	W	4,36	78	46,0	64	1	26	4	4	7	—
25	685,2	NW	4,89	88	31,4	53	2	25	4	2	6	—
—	—		—	—	51,3	62	1	26	4	9	7	—
—	—		—	—	93,7	—	—	—	—	—	—	—
25	712,1	SW	—	—	44,3	59	—	28	3	7	5	—
24	723,6	W	5,48	71	52,6	76	—	26	5	7	5	1
25	729,5	SW	—	—	77,6	62	—	24	7	8	5	—
25	737,0	SW	5,60	77	67,0	56	2	24	5	11	2	—
25	731,0	W	5,37	75	25,4 ?	48	2	29	—	7	6	1
25	736,7	WNW	5,47	76	45,3	59	—	31	—	11	5	1
25	735,7	SW	5,48	72	55,4	53	1	30	—	9	6	—
25	716,1	WSW	5,10	79	56,3	57	3	21	7	9	5	1
25	731,2	WNW	5,51	81	31,7	47	6	20	5	5	4	—
20/21	707,0	NNW/OSO	7,08	76	46,2	51	4	23	3	12	—	3
21	660,6	SW	6,42	88	71,0	48	4	26	—	6	4	5
21	685,7	NW	5,61	76	54,1	62	—	27	3	9	1	3
21	684,0	NNW	6,46	86	51,1	53	4	24	2	9	2	3
—	—		—	—	87,2	59	3	25	2	10	—	2
—	—		—	—	101,3	—	—	—	—	—	—	—
—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	719,7	veränderl.	6,45	65	97,1	69	—	26	4	13	—	2
20	726,9	SO	7,83	83	101,3	61	1	27	2	16	—	3
20	734,8	NO	6,68	69	34,7	64	4	23	3	9	1	2
20	729,5	ONO	6,51	71	34,3	50	5	25	—	15	—	6
21	735,1	SW	6,60	68	47,4	57	—	30	—	10	—	—
21	734,4	SW	6,97	70	56,1	57	—	29	1	15	—	1
21	715,9	SW	6,51	76	32,2	62	1	25	4	10	—	—
21	731,0	NW	6,59	70	16,4	51	3	20	7	6	—	—
18	714,7	WNW	8,62	76	301,1	73	—	25	6	21	—	6
12	668,8	S	7,39	88	220,6	71	—	29	2	15	5	5
18	694,4	SW	7,28	78	179,0	81	—	24	7	17	2	8
18	692,2	SW	8,51	89	210,6	71	—	26	5	17	1	12
—	—		—	—	310,1	79	—	28	3	19	—	7
—	—		—	—	321,2	—	—	—	—	—	—	—
—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	726,4	NW	8,34	70	397,2	89	—	22	9	21	—	6
17	732,7	SW	9,28	85	370,2	76	—	27	4	22	—	6
17	740,6	NO	8,80	74	222,5	76	—	27	4	20	—	9
17	735,7	WSW	9,02	78	172,0	59	—	29	2	24	—	5
17	741,2	N	8,60	70	202,1	69	—	31	—	20	—	8
18	740,6	SW	8,92	73	153,7	66	—	29	2	22	—	7
18	722,3	S	8,33	79	212,5	71	—	26	5	20	—	10
18	736,6	NO	8,52	74	133,5	68	1	20	10	15	—	9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer.	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1872.									
Juni.	Meersburg . .	16,07	16	24,7	5	8,7	723,82	16	731,3 SO
	Höchenschwand.	12,04	25	20,1	4	4,8	677,31	15	684,8 SW
	Donaueschingen	13,72	15	23,2	4 u. 5	7,2	702,93	16	710,2 NW
	Villingen . .	13,48	16	23,6	4 u. 5	6,7	701,01	16	708,3 NW
	Schopfheim. .	15,97	16	29,0	8	5,5	—	—	—
	Schweigmatt .	13,80	15	23,3	5	6,1	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	17,52	29	26,0	4	10,0	737,08	16	744,4 N
	Baden . . .	15,44	17	25,2	5	8,6	743,77	16	751,2 SO
	Carlsruhe . .	16,57	25	25,7	5	9,9	751,54	16	759,4 NO
	Bretten . . .	16,14	16	26,7	8	5,5	746,47	16	754,1 NNO
	Mannheim . .	17,32	25	26,0	5	10,9	752,18	16	760,2 NNW
	Heidelberg . .	16,95	16	25,7	5	9,7	751,11	16	758,9 N
	Buchen . . .	14,55	25	24,0	30	9,5	732,89	16	741,3 NO
	Wertheim . .	16,15	20 u. 25	26,0	30	10,2	747,03	16	755,8 NNO
Juli.	Meersburg . .	19,52	28	30,7	3	13,2	724,08	4	728,6 ONO
	Höchenschwand.	15,74	28	27,7	3	9,1	677,95	20	682,0 SO
	Donaueschingen	16,69	28	29,0	15	10,2	703,38	20/21	707,9 NW/NNW
	Villingen . .	16,03	27	30,4	15	10,4	701,55	20	705,9 NW
	Schopfheim. .	19,36	27	31,8	5	6,8	—	—	—
	Schweigmatt .	17,74	27	29,9	16	9,9	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	21,18	28	31,8	5	13,6	736,82	4	741,9 SO
	Baden . . .	18,32	28	29,2	5	12,6	743,64	4	750,1 W
	Carlsruhe . .	19,70	28	31,5	3	13,9	751,41	4	756,7 N
	Bretten . . .	19,20	28	34,0	5	7,6	746,43	4	751,7 NNO
	Mannheim . .	20,99	28	32,8	2	14,6	752,12	4/21	757,8 NW
	Heidelberg . .	20,33	28	32,1	1	10,8	751,15	4/21	756,8 NO
	Buchen . . .	17,39	28	30,9	3	12,4	733,18	21	738,4 N
	Wertheim . .	19,10	28	34,6	1	11,6	747,49	21	753,8 NO
August.	Meersburg . .	16,71	6	23,7	9	10,7	724,06	24/25	728,9 NO
	Höchenschwand.	12,55	17 u. 26	19,1	8 u. 31	7,3	677,63	13/24/28	681,9 NNW
	Donaueschingen	13,76	16	20,4	26	6,4	703,17	25	708,1 NW
	Villingen . .	13,66	17	21,6	26	7,8	701,39	24/25	706,2 NO
	Schopfheim. .	16,37	21	25,9	18	7,5	—	—	—
	Schweigmatt .	15,02	21	21,8	4	9,5	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	17,87	21	25,6	15	12,2	737,08	28	742,5 SSO
	Baden . . .	15,86	15	24,8	25	10,2	744,03	25	749,5 O
	Carlsruhe . .	16,80	21	24,3	13	11,9	751,64	25	757,7 NO
	Bretten . . .	16,32	30	25,8	25	7,7	746,63	25	752,5 NNO
	Mannheim . .	17,57	21	25,7	13 u. 26	13,0	752,34	25	758,5 NW
	Heidelberg . .	17,52	21	25,0	25	12,8	751,31	25	757,2 O
	Buchen . . .	15,00	21	23,0	26	9,4	733,09	25	739,1 N
	Wertheim . .	16,27	21	26,6	18 u. 25	9,6	747,63	25	754,9 NO

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.											
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Bewölkung.				Tage mit		Zahl der Gewitter.
					Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
3	717,5 SW	10,21	74	151,2	66	—	21	9	15	—	5
3	671,1 W	8,85	82	89,7	62	—	24	6	17	—	6
3	697,2 WNW	9,33	79	89,2	71	—	24	6	19	—	3
3	695,2 NW	10,08	85	55,5	60	—	27	3	13	—	3
—	—	—	—	94,0	64	1	26	3	12	—	2
—	—	—	—	146,3	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	731,5 SW	10,36	69	76,0	76	—	24	6	15	—	1
9/10	738,1 W	10,78	81	125,1	70	—	24	6	13	—	5
9	745,8 S	10,58	74	94,2	61	1	23	6	13	—	4
3/9	741,1 N/NNO	10,96	78	68,0	48	—	28	2	18	—	8
9	746,4 SO	10,44	71	108,6	62	—	28	2	16	—	3
9	745,6 SW	10,67	74	102,4	61	—	28	2	17	—	2
3/10	727,5 WSW	10,15	80	123,0	69	—	25	5	15	—	4
3	741,0 NNO	10,31	74	113,6	65	2	18	10	11	—	6
30	718,2 SO	11,24	65	65,9	40	8	22	1	14	—	6
30	673,1 SSW	9,94	74	101,1	37	3	28	—	13	—	8
30	697,7 S	10,75	75	73,5	43	2	29	—	11	—	8
30	695,9 SSW	10,78	78	71,4	35	4	27	—	11	—	7
—	—	—	—	119,4	36	4	27	—	13	—	6
—	—	—	—	114,0	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	727,4 N	11,60	62	110,4	59	—	30	1	12	—	8
30	737,2 SW	11,90	74	246,2	45	3	27	1	13	—	8
30	744,9 SO	12,21	71	184,6	46	7	22	2	12	—	9
30	740,3 NNW/W	12,51	74	112,3	34	5	26	—	13	—	9
30	745,7 SO	11,69	63	63,1	43	1	30	—	15	—	5
30	744,8 SW	13,31	74	114,0	49	1	29	1	12	—	8
30	727,0 SSO	11,39	76	62,7	45	4	26	1	14	—	5
30	740,1 NNW	11,85	71	53,9	43	8	19	4	7	—	5
7	717,3 W	10,75	74	140,3	54	3	24	4	15	—	4
2/8	671,8 W/WNW	9,23	83	208,7	51	3	28	—	17	—	5
7	696,7 W	9,83	82	131,7	60	2	26	3	13	—	2
2	695,5 NW	9,85	82	142,7	53	3	27	1	13	—	2
—	—	—	—	126,5	49	1	30	—	15	—	4
—	—	—	—	160,1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	730,4 NW	11,26	74	150,9	68	—	29	2	14	—	4
8	737,0 SW	11,43	84	142,0	60	4	23	4	13	—	1
7	743,2 NW	10,94	76	102,3	57	3	25	3	11	—	6
8	739,7 W	11,29	80	84,3	51	3	26	2	14	—	5
7	744,2 S	10,53	71	101,8	52	2	28	1	16	—	1
7	743,5 SW	11,15	75	76,9	52	1	30	—	15	—	5
7	724,9 NW	10,32	80	109,4	57	1	29	1	14	—	2
2	740,2 NNW	10,64	77	91,5	50	6	21	4	10	—	2

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1872.									
September.	Meersburg . .	14,98	5	25,6	22	6,3	724,33	13	733,7 O
	Höchenschwand .	11,84	4	26,6	22	0,8	677,90	12	686,1 WNW
	Donaueschingen	11,94	5	25,9	23	— 2,3	703,28	13	711,5 NW
	Villingen . .	11,76	4	28,8	23	— 1,6	701,34	12	709,8 W
	Schopfheim . .	14,67	4	29,3	23	— 0,2	—	—	—
	Schweigmatt .	14,13	4	27,0	22	3,0	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	16,92	4	31,1	22	6,8	737,40	13	745,3 W
	Baden . . .	14,67	4	25,4	23	3,8	743,28	13	751,5 O
	Carlsruhe . .	15,60	4	28,5	23	4,0	751,48	13	760,2 SO
	Bretten . . .	14,66	4	31,0	23	1,1	746,30	13	754,9 WSW
	Mannheim . .	16,20	5	28,5	23	4,5	751,95	13	760,9 SW
	Heidelberg . .	16,13	4	29,5	24	5,1	750,87	13	759,8 ?
	Buchen . . .	13,33	5	27,1	24	4,1	732,36	13	741,1 WNW
	Wertheim . .	13,69	5	28,2	23	2,6	748,62	13	757,8 NO
Oktober.	Meersburg . .	—	—	—	—	—	720,58	29	730,8 W
	Höchenschwand .	7,07	3	16,1	16	— 0,0	673,39	29	682,1 WNW
	Donaueschingen	7,43	2	17,5	16	— 1,9	699,05	7	708,7 NW
	Villingen . .	7,29	3 u. 19	17,9	16	— 2,4	697,14	7	706,9 NO
	Schopfheim . .	9,31	2	19,5	16	— 0,1	—	—	—
	Schweigmatt .	9,41	19	17,6	15	2,7	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Baden . . .	9,77	2	20,2	16	2,2	740,18	7	751,3 O
	Carlsruhe . .	10,38	2	20,8	16	0,1	748,11	7	760,3 N
	Bretten . . .	10,06	2	20,6	16	2,6	742,94	7	755,0 ONO
	Mannheim . .	10,50	2	19,6	16	2,5	748,78	6/7	761,3 NNO/NO
	Heidelberg . .	11,17	2	21,1	16	2,9	747,64	7	759,8 NO
	Buchen . . .	8,97	2	19,5	16	1,3	729,27	7	740,8 NO
	Wertheim . .	9,11	2	21,6	16	1,0	746,29	7	759,1 ONO
November.	Meersburg . .	6,07	7	14,2	14	— 0,6	722,04	7	734,1 WSW
	Höchenschwand .	3,41	7	10,7	13	— 4,8	673,66	7	686,2 W
	Donaueschingen	4,34	7	13,1	16	— 5,7	699,67	7	712,7 SW
	Villingen . .	4,26	7	14,2	16	— 9,2	697,58	7	710,5 SW
	Schopfheim . .	6,60	28	15,4	17	— 1,9	—	—	—
	Schweigmatt .	5,92	28	13,1	13	— 3,7	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	8,15	2	15,6	13 u. 14	0,4	733,62	8	746,8 W
	Baden . . .	7,21	28	14,8	13	— 1,6	741,00	8	754,2 O
	Carlsruhe . .	7,52	2	16,0	15	— 1,6	748,71	7/8	763,1 O/SW
	Bretten . . .	6,93	1	16,3	17	— 3,7	743,32	8	757,5 WSW
	Mannheim . .	7,45	7	15,9	17	— 1,0	749,14	8	763,9 W
	Heidelberg . .	8,08	2	14,6	13	— 0,5	748,09	8	762,8 NO
	Buchen . . .	5,73	2	14,6	15	— 5,7	729,34	8	743,7 N
	Wertheim . .	6,11	8	14,4	17	— 3,8	746,68	8	761,4 NW

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					
Tage.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	Zahl der Gewitter.
20	717,5 SW	10,17	77	26,4	40	7	21	2	10	—	—
20	670,3 NW	8,46	78	64,5	34	4	26	—	9	—	1
20	696,0 NW	8,19	77	31,3	41	4	25	1	7	—	—
20	694,1 SW	8,38	78	39,0	34	3	27	—	8	—	—
—	—	—	—	41,7	34	7	23	—	10	—	—
—	—	—	—	43,8	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	730,3 SSW	9,57	64	99,3	58	—	30	—	10	—	1
20	733,6 SW	10,62	83	136,2	43	1	28	1	9	—	1
24	744,3 SW	10,12	74	65,0	48	5	25	—	10	—	1
19	739,3 SW	10,29	79	30,2	34	5	25	—	11	—	1
19/20/25	744,8 SW/WNW/S	9,62	69	21,9	46	—	30	—	8	—	—
19	743,8 SW	10,35	74	47,5	48	1	28	1	10	—	1
20/24	725,6 S/SSW	9,33	78	35,4	50	1	28	1	11	—	—
18	740,1 NW	9,80	79	28,9	36	4	26	—	5	—	—
25	712,7 W	—	—	54,8	73	—	20	11	14	—	—
25	665,9 S	6,65	87	125,3	68	—	25	6	11	1	—
25	691,3 NW	6,81	86	70,2	78	—	21	10	16	—	—
25	689,2 W	6,84	88	96,4	62	—	26	5	13	—	—
—	—	—	—	126,5	68	—	28	3	17	—	—
—	—	—	—	146,6	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	732,4 W	8,38	91	169,3	72	—	26	5	17	—	—
25	740,0 S	8,10	84	115,9	81	—	22	9	15	—	—
25	734,9 NNO	8,16	87	91,1	63	—	28	3	15	—	—
25	740,7 SW	7,92	83	90,9	67	—	27	4	16	—	—
25	739,5 SW	8,19	82	94,8	70	—	25	6	21	—	—
25	721,2 SSO	7,55	86	59,2	73	—	21	10	14	—	—
25	738,3 ONO	7,78	87	54,9	61	—	24	7	7	—	—
30	707,2 S	6,19	85	82,9	76	2	21	7	12	5	—
30	660,7 SO	5,44	90	180,8	80	—	24	6	17	6	—
30	685,9 SW	5,67	88	77,7	79	—	24	6	11	6	—
30	684,5 SW	5,80	90	72,7	65	—	28	2	10	5	—
—	—	—	—	174,2	80	—	26	4	20	5	1
—	—	—	—	162,6	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	719,6 O	6,66	79	148,2	72	—	29	1	12	4	—
30	727,4 SW	—	—	318,4	76	1	18	11	15	5	—
30	735,2 SW	6,87	84	178,1	78	—	17	13	17	3	—
30	729,9 WSW	6,83	87	92,5	69	—	27	3	19	2	—
30	735,6 SO	6,85	86	131,9	77	—	27	3	18	2	1
30	734,8 SW	6,86	83	148,1	80	—	19	11	18	4	—
30	716,9 SSO	—	—	178,5	80	—	14	16	18	5	1
30	733,4 NW	6,54	89	126,8	73	3	12	15	13	2	—

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
			Höchste.		Niedrigste.				
		Mittlere °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Höchster. Tag.	Wind. mm
1872.									
Dezember.	Meersburg	3,01	2	13,5	14	— 2,1	719,63	31	729,1 NNW
	Höchenschwand	1,74	2	8,5	13	— 7,4	671,13	30	680,7 S
	Donaueschingen	0,93	3	7,5	13	— 9,5	697,30	30	706,8 NW
	Villingen	0,97	3	8,4	13	— 12,0	695,09	30	704,8 SW
	Schopfheim	3,00	2	15,0	13	— 3,0	—	—	—
	Schweigmatt	4,18	2	11,6	13	— 3,3	—	—	—
	Badenweiler	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	4,68	7	10,2	29	— 1,6	731,00	27	740,9 SO
	Baden	3,75	3	9,8	13	— 3,2	739,10	27	748,9 O
	Carlsruhe	3,94	3	10,8	13	— 2,2	746,80	30	757,7 NO
	Bretten	3,57	3	12,4	13	— 6,5	741,66	30	752,3 NW
	Mannheim	4,19	3	11,1	13	— 2,0	747,37	30	758,2 S
	Heidelberg	4,93	3	11,7	13	— 2,3	746,27	30	756,6 —
	Buchen	3,16	3	10,4	13	— 2,0	727,56	27	737,5 N
	Wertheim	2,98	3	10,2	13	— 4,4	745,38	27	756,8 ONO
Winter. (Dezember, Januar, Februar.)	Meersburg	— 2,26	25. Febr.	8,1	13. Dezb.	— 14,6	723,99	12. Dezb.	736,4 NO
	Höchenschwand	— 1,73	7. „	7,5	8. „	— 14,5	674,88	12. „	684,5 NO
	Donaueschingen	— 3,73	10. „	7,8	13. „	— 29,2	701,69	12. „	713,3 NW
	Villingen	— 3,42	8. „	9,0	13. „	— 28,4	699,54	12. „	711,0 NW
	Schopfheim	— 2,00	20. „	10,9	8. „	— 24,2	—	—	—
	Schweigmatt	0,71	6. „	9,7	8. „	— 13,3	—	—	—
	Badenweiler	0,75	5. Jan.	11,7	13. „	— 15,1	725,67	12. Dezb.	738,3 NO
	Freiburg	0,74	5. „	12,7	9. „	— 15,0	737,23	12/13. „	750,6 NW
	Baden	— 0,19	5. „	12,4	13. „	— 18,0	744,57	12. „	758,4 S/SW
	Carlsruhe	— 0,08	5. „	12,7	9. „	— 19,1	752,64	12/13. „	767,2 NO/S
	Bretten	— 0,64	5. „	12,9	9. „	— 20,3	747,39	13. „	761,6 W
	Mannheim	0,00	25. Febr.	11,2	8. „	— 17,7	753,23	12. „	768,1 OSO
	Heidelberg	0,98	5. Jan.	11,8	9. „	— 15,8	752,08	12. „	766,7 NO
	Buchen	—	25. Febr.	9,4	—	—	—	—	—
	Wertheim	— 0,89	25. „	12,4	11. Dezb.	— 17,2	749,60	12. Dezb.	763,8 NO
Frühling. (März, April, Mai.)			Mai		März			März	
	Meersburg	9,36	1, 17, 18	21,7	23	— 1,7	721,05	3	733,4 ONO
	Höchenschwand	5,56	17	19,5	21	— 5,7	673,77	3	684,5 NO/O
	Donaueschingen	6,54	17	19,8	23 u. 27	— 9,0	699,79	3	711,7 NW
	Villingen	6,40	17	20,4	26	— 10,8	697,87	3	709,8 WSW
	Schopfheim	9,36	17	23,6	23	— 4,6	—	—	—
	Schweigmatt	8,13	30. März	20,9	23	— 3,7	—	—	—
	Badenweiler	—	—	—	—	—	—	3	735,2 SW
	Freiburg	10,50	17. Mai	23,6	23	— 0,8	734,45	3	747,2 SO
	Baden	9,23	3. „	22,4	22	— 3,2	741,54	3	754,7 SW
	Carlsruhe	10,16	1. „	23,5	22	— 4,8	749,35	3	763,1 O
	Bretten	9,62	2. „	24,3	22	— 2,9	744,23	3	757,6 N
	Mannheim	10,49	1. „	24,2	22	— 2,5	750,08	3	764,0 NW
	Heidelberg	10,90	1. „	24,7	22	— 2,9	748,93	3	762,9 O
	Buchen	8,25	1. „	21,8	21	— 4,6	730,73	3	743,8 NNW
	Wertheim	9,50	1. „	25,4	16	— 3,2	745,38	3	760,3 ONO/NO

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.											
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Bewölkung.				Tage mit		Zahl der Gewitter.
					Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.					Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm	mm	%	mm	%						
10	703,7 SW	5,06	88	79,3	77	—	21	10	14	1	1
10	657,0 S	4,39	86	113,8	66	1	23	7	3	9	—
10	682,7 SW	4,53	93	84,9	78	—	22	9	8	11	—
10	680,2 SW	4,68	92	97,4	59	1	26	4	6	6	—
—	—	—	—	123,7	71	1	26	4	15	1	1
—	—	—	—	177,6	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	714,0 S	5,30	82	86,2	69	—	28	3	12	—	—
10	720,3 SW	5,37	88	117,3	86	1	15	15	14	3	1
11	732,8 SW	5,48	89	63,2	86	—	13	18	15	2	1
10	724,3 SSO	5,30	87	56,2?	62	2	26	3	17	3	—
10	729,2 SO	5,53	88	61,5	74	—	24	7	19	1	1
10	729,0 SW	5,55	85	48,3	76	—	20	11	17	3	—
10	711,6 SO	5,31	90	79,5	64	4	22	5	9	7	—
11	730,1 NW	5,12	88	46,7	66	2	20	9	12	1	—
Januar											
24	706,8 NNW/O	3,79	91	84,6	75	2	55	34	10	15	—
24	659,7 SSW	3,68	87	121,9	49	17	57	17	10	14	1
24	685,2 WNW	3,44	91	44,1	65	4	65	22	9	25	—
24	683,4 SW	—	—	58,4	50	13	72	6	8	9	—
—	—	—	—	152,4	50	16	60	15	14	10	—
—	—	—	—	229,9	—	—	—	—	—	—	—
24	707,4 SSW	—	—	89,0	56	10	63	18	14	12	—
24	718,9 N	4,18	83	120,6	78	—	59	32	20	10	—
24	724,7 O	—	—	176,0	71	6	53	32	20	11	—
24	732,9 NO	4,20	87	100,6	67	6	55	30	15	14	—
24	728,4 SSO	4,04	86	102,1	51	11	66	14	14	18	—
24	733,6 SO	4,35	90	106,4	72	—	79	12	18	11	—
24	733,5 SW	4,18	82	100,8	65	5	70	16	23	16	—
24	715,5 SSO	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	731,8 NO	3,91	87	285,8	71	6	45	40	10	13	—
April.											
20/21	707,0 NNW/OSO	7,05	77	384,0	61	5	71	16	38	4	9
21	660,6 SW	6,28	88	331,8	59	5	83	4	24	16	11
21	685,7 NW	5,75	77	279,1	69	1	77	14	30	10	11
21	684,0 NNW	6,62	88	293,1	59	6	75	11	28	9	15
—	—	—	—	448,6	67	4	79	9	38	7	9
—	—	—	—	516,2	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	719,7 veränderl.	6,76	69	528,9	78	—	74	18	41	5	9
20	726,9 SO	—	—	549,1	66	1	78	13	46	5	9
20	734,8 NO	7,03	73	324,2	65	6	74	12	40	3	11
20	729,5 ONO	6,97	75	231,7	52	7	83	2	46	6	12
21	735,1 SW	6,89	71	294,8	62	—	92	—	41	5	9
21	734,4 SW	7,12	72	265,2	59	1	88	3	46	6	8
21	715,9 SW	6,65	78	301,0	63	4	72	16	39	5	11
21	731,0 NW	6,87	75	181,6	55	10	60	22	26	4	9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer.	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1872.			Juli					Juni.	
Sommer.	Meersburg . .	17,43	28	30,7	5. Juni	8,7	723,98	16	731,3 SO
(Juni, Juli,	Höchenschwand	13,44	28	27,7	4. „	4,8	677,63	15	684,8 SW
August.)	Donaueschingen	14,72	28	29,0	26. Augst.	6,4	703,16	16	710,2 NW
	Villingen . .	14,39	27	30,4	4. u. 5. Juni	6,7	701,32	16	708,3 NW
	Schopfheim .	17,23	27	31,8	8. Juni	5,5	—	—	—
	Schweigmatt .	15,52	27	29,9	5. „	6,1	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	18,86	28	31,8	4. Juni	10,0	736,99	16	744,4 N
	Baden . . .	16,54	28	29,2	5. „	8,6	743,81	16	751,2 SO
	Carlsruhe . .	17,69	28	31,5	5. „	9,9	751,53	16	759,4 NO
	Bretten . . .	17,22	28	34,0	8. „	5,5	746,51	16	754,1 NNO
	Mannheim . .	18,63	28	32,8	5. „	10,9	752,21	16	760,2 NNW
	Heidelberg . .	18,27	28	32,1	5. „	9,7	751,19	16	758,9 N
	Buchen . . .	15,65	28	30,9	26. Augst.	9,4	733,05	16	741,3 NO
	Wertheim . .	17,17	28	34,6	18. u. 25. „	9,6	747,38	16	755,8 NNO
Herbst.			Sept.		Nov.			Nov.	
(September,	Meersburg . .	—	5	25,6	14	— 0,6	722,34	7	734,1 WSW
Oktober,	Höchenschwand	7,44	4	26,6	13	— 4,8	674,99	7	686,2 W
November.)	Donaueschingen	7,90	5	25,9	16	— 5,7	700,66	7	712,7 SW
	Villingen . .	7,77	4	28,8	16	— 9,2	698,68	7	710,5 SW
	Schopfheim .	10,19	4	29,3	17	— 1,9	—	—	—
	Schweigmatt .	9,82	4	27,0	13	— 3,7	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . .	—	4	31,1	13 u. 14	0,4	—	8	746,8 W
	Baden . . .	10,55	4	25,4	13	— 1,6	741,49	8	754,2 O
	Carlsruhe . .	11,17	4	28,5	15	— 1,6	749,43	7/8	763,1 O/SW
	Bretten . . .	10,55	4	31,0	17	— 3,7	744,19	8	757,5 WSW
	Mannheim . .	11,38	5	28,5	17	— 1,0	749,96	8	763,9 W
	Heidelberg . .	11,79	4	29,5	13	— 0,5	748,86	8	762,8 NO
	Buchen . . .	9,34	5	27,1	15	— 5,7	730,32	8	743,7 N
	Wertheim . .	6,94	5	28,2	17	— 3,8	747,20	8	761,4 NW
			Juli		Dez. 1871				
Meteorolog.	Meersburg . .	—	28	30,7	13	— 14,6	722,84	12. Dez.	736,4 NO
Jahr.	Höchenschwand	6,18	28	27,7	8	— 14,5	675,32	7. Nov.	686,2 W
	Donaueschingen	6,38	28	29,0	13	— 29,2	701,33	12. Dez.	713,3 NW
	Villingen . .	6,31	27	30,4	13	— 28,4	699,36	12. „	711,0 NW
	Schopfheim .	8,72	27	31,8	8	— 24,2	—	—	—
	Schweigmatt .	8,56	27	29,9	8	— 13,3	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	13	— 15,1	—	—	—
	Freiburg . .	—	28	31,8	9	— 15,0	—	12./13. „	750,6 NW
	Baden . . .	9,05	28	29,2	13	— 18,0	742,85	12. „	758,4 S/SW
	Carlsruhe . .	9,75	28	31,5	9	— 19,1	750,74	12./13. „	767,2 NO/S
	Bretten . . .	9,26	28	34,0	9	— 20,3	745,58	13. „	761,6 W
	Mannheim . .	10,14	28	32,8	8	— 17,7	751,37	12. „	768,1 OSO
	Heidelberg . .	10,50	28	32,1	9	— 15,8	750,27	12. „	766,7 NO
	Buchen . . .	—	28	30,9	—	—	—	—	—
	Wertheim . .	8,87	28	34,6	11	— 17,2	747,39	12. „	763,8 NO

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.				Tage mit		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Gewitter.
Tag.	Barometerstand. Wind.					Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm	mm	%	mm	%						
7. Augst.	717,3 W	10,73	71	357,4	53	11	67	14	44	—	15
3. Juni	671,1 W	9,34	80	399,5	50	6	80	6	47	—	19
25. Augst.	696,7 W	9,97	79	294,4	58	4	79	9	43	—	13
3. Juni	695,2 NW	10,27	82	269,6	49	7	81	4	37	—	12
—	—	—	—	239,3	50	6	83	3	40	—	12
—	—	—	—	420,4	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Juli	727,4 N	11,07	68	337,3	68	—	83	9	41	—	13
8. Augst.	737,0 SW	11,37	80	513,3	58	7	74	11	39	—	14
7. „	743,2 NW	11,24	74	381,1	55	11	70	11	36	—	19
8. „	739,7 W	11,59	77	264,6	44	8	80	4	45	—	22
7. „	744,2 S	10,89	68	273,5	52	3	86	3	47	—	9
7. „	743,5 SW	11,71	74	293,3	53	2	87	3	44	—	15
7. „	724,9 NW	10,62	79	295,1	57	5	80	7	43	—	11
30. Juli	740,1 NNW	10,93	74	259,0	53	16	58	18	28	—	13
Nov.											
30	707,2 S	—	—	164,1	63	9	62	20	36	5	—
30	660,7 SO	6,85	85	370,6	61	4	75	12	37	7	1
30	685,9 SW	6,89	84	179,4	66	4	70	17	34	6	—
30	684,5 SW	7,01	85	208,1	54	3	81	7	31	5	—
—	—	—	—	342,4	61	7	77	7	47	5	1
—	—	—	—	353,0	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	719,6 O	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
30	727,4 SW	—	—	623,9	64	2	72	17	41	5	1
30	735,2 SW	8,36	81	359,0	69	5	64	22	42	3	1
30	729,9 WSW	8,43	84	213,8	55	5	80	6	45	2	1
30	735,6 SO	8,13	79	244,7	63	—	84	7	42	2	1
30	734,8 SW	8,47	80	290,4	66	1	72	18	49	4	1
30	716,9 SSO	—	—	273,1	68	1	63	27	43	5	1
30	733,4 NW	8,04	85	190,6	57	7	62	12	25	2	—
Januar											
24	706,8 NNW/O	—	—	990,1	63	27	255	84	128	24	24
24	659,7 SSW	6,54	85	1223,8	54	32	295	39	118	37	32
24	685,2 WNW	6,51	83	797,0	64	13	291	62	116	41	24
24	683,4 SW	—	—	829,2	53	29	309	28	104	23	27
—	—	—	—	1283,3	57	33	299	34	139	22	22
—	—	—	—	1519,5	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	718,9 N	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
24	724,7 O	—	—	1862,3	65	16	277	73	146	21	24
24	732,9 NO	7,71	79	1164,9	64	28	263	75	133	20	31
24	728,4 SSO	7,76	81	812,2	51	31	309	26	150	26	35
24	733,6 SO	7,57	77	919,4	62	3	341	22	148	18	19
24	733,5 SW	7,88	77	949,7	61	9	317	40	162	26	24
24	715,5 SSO	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
21. April	731,0 NW	7,44	80	917,0	59	39	225	102	89	19	22

Nach den Beobachtungen der Badi-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat und Jahreszeit.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
1872. Kalenderjahr.	Meersburg . .	—	28. Juli	30,7	11. Jan	— 6,6	722,22	7. Nov.	734,1 WSW
	Höchenschwand	6,77	28. „	27,7	28. Febr.	— 9,6	674,84	7. „	686,2 W
	Donaueschingen	7,31	28. „	29,0	11. Jan.	— 10,0	700,74	7. „	712,7 SW
	Villingen . .	7,20	27. „	30,4	11. „	— 14,2	698,77	7. „	710,5 SW
	Schopfheim . .	9,64	27. „	31,8	11. „	— 12,9	—	—	—
	Schweigmatt .	9,21	27. „	29,9	28. Febr.	— 5,5	—	—	—
	Badenweiler .	—	—	—	11. Jan.	— 4,8	—	—	—
	Freiburg . .	—	28. „	31,8	3. Febr.	— 5,8	—	3. März	747,2 SO
	Baden . . .	9,73	28. „	29,2	11. Jan.	— 6,4	742,09	3. „	754,7 SW
	Carlsruhe . .	10,46	28. „	31,5	11. „	— 5,3	749,93	3. März 7. u. 8. Nov.	763,1 O/SW
	Bretten . . .	10,01	28. „	34,0	11. „	— 7,7	744,80	3. März	757,6 N
	Mannheim . .	10,85	28. „	32,8	3. Febr.	— 5,4	750,56	3. „	764,0 NW
	Heidelberg . .	11,20	28. „	32,1	2. „	— 4,3	749,47	3. „	762,9 O
	Buchen . . .	8,68	28. „	30,9	11. Jan.	— 8,6	730,97	3. „	743,8 NNW
	Wertheim . .	9,51	28. „	34,6	11. „	— 7,0	746,74	8. Nov.	761,4 NW

schen meteorologischen Stationen.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.		Tage.			Tage mit		
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	Mittlere. %	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	Zahl der Gewitter.
10. Dez.	703,7 SW	—	—	1061,6	63	27	257	82	142	17	25
10. „	657,0 S	6,68	85	1329,1	56	25	298	43	121	41	32
10. „	682,7 SW	6,70	83	874,75	66	12	292	62	124	40	24
10. „	680,2 SW	7,05	86	921,9	54	22	314	30	110	26	27
—	—	—	—	1394,3	59	27	305	34	153	18	23
—	—	—	—	1677,5	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Dez.	714,0 S	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
10. „	720,3 SW	—	—	1962,2	67	14	270	82	159	17	25
11. „	732,8 SW	7,91	79	1215,1	66	25	256	85	146	13	32
10. „	724,3 SSO	7,95	81	849,3 (?)	52	27	316	23	164	20	35
10. „	729,2 SO	7,76	77	958,2	63	3	339	24	166	12	20
10. „	729,0 SW	8,08	77	970,8	62	7	316	43	177	20	24
10. „	711,6 SO	—	—	1033,2	65	—	—	—	146	25	23
11. „	730,1 NW	7,62	80	942,7	60	36	227	103	100	14	22

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1872.

Mit Vergleichungen der bisherigen Maaße und Gewichte.

Längenmaaße.

1 Meter = 100 Centimeter = 1000 Millimeter.
1 Kilometer = 1000 Meter.
1 Millimeter = $^1/_3$ Linien.
1 Centimeter = $3^1/_3$ Linien = $^1/_3$ Zoll.
1 Meter = 3 Fuß 3 Zoll $3^1/_3$ Linien = $3^1/_3$ Fuß.
1 Kilometer = $3333^1/_3$ Fuß.
1 „ = $0_{,225}$ Wegstunden.
1 „ = $0_{,13477}$ geographische Meilen.
1 Linie = 3 Millimeter.
1 Zoll = 3 Centimeter.
1 Fuß = 30 Centimeter.
1 Ruthe = 3 Meter.
1 Wegstunde = $4444_{,44}$ Meter.
1 geogr. Meile = $7420_{,4385}$ Meter.

Flächenmaaße.

1 Ar = 100 Quadratmeter.
1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter.
1 □ Kilometer = 100 Hektar.
1 □ Meter = $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Ar = 11 □ Ruthen $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Hektar = 2 Morgen 311 Ruthen $11^1/_9$ Fuß.
1 □ Kilometer = $0_{,018162}$ geogr. □ Meilen.
1 □ Fuß = $0_{,09}$ Quadratmeter.
1 □ Ruthe = 9 Quadratmeter.
1 Morgen = 36 Ar.
1 □ Meile = 55062908 □ Meter = $55_{,0629081}$ □ Kilometer.

Körpermaaße.

1 Liter = $^1/_{1000}$ Kubikmeter.
1 Hektoliter 100 Liter.
1 Liter = $^2/_3$ Meßlein oder Maas.
1 Hektoliter = $^2/_3$ Malter oder Ohm.
1 Meßlein oder Maas = $1^1/_2$ Liter.
1 Sester = 10 Maas = 15 Liter.
1 Malter oder Ohm = 150 Liter.

Für Holzmaaß.

1 Ster = 1 Kubikmeter.
1 Ster = $0_{,257}$ Klafter.
1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Ster.

Gewichte.

1 Kilogramm = 2 Pfund = 1000 Gramm.
1 Gramm = 10 Decigramm.
1 „ = 100 Centigramm.
1 „ = 1,000 Milligramm.
1 Zentner = 50 Kilogramm.
1 Tonne = 1000 Kilogramm.
1 Milligramm = $^1/_{500000}$ Pfund = $0_{,000064}$ Loth.
1 Gramm = $^1/_{500}$ Pfund = $0_{,064}$ Loth.
1 Pfund = 1 Pfund.
1 Kilogramm = 2 Pfund.
1 Zentner = 1 Zentner.
1 Loth = $15_{,625}$ Gramm.
1 Pfund = 32 Loth = 500 Gramm = 1 Pfund.

Münze.

1 Gulden = 60 Kreuzer.
1 Gulden = $^4/_7$ Thaler = $^6/_7$ österr. Gulden = $2_{,143}$ Franken.

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

VI. Jahrgang 1873.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1875.

Badische Landesbibliothek

ZSB

In dem vorliegenden sechsten Jahrgange des statistischen Jahrbuches für das Großherzogthum Baden ist der seitherige Zweck und Plan des Jahrbuchs festgehalten. Dasselbe bringt für das Jahr 1873, wie die früheren Jahrgänge für die Jahre 1868—1872, das Wichtigste des im Gange der Staatsverwaltung und durch regelmäßige Erhebungen alljährig sich sammelnden statistischen Materials, sowie die Ergebnisse einiger in längeren Zwischenräumen wiederkehrenden Aufnahmen.

Solche Aufnahmen waren die im September 1873 vorgenommene Ermittelung der Geisteskranken, welche alle fünf Jahre stattfindet, und die im Laufe von 1874 angestellte Erhebung über die Kranken- und Wohlthätigkeits-Anstalten, für welche gleichfalls eine fünfjährige Periode in Aussicht genommen ist. Das Jahrbuch für 1868 enthält die Darstellung der damals erlangten Ergebnisse.

Die Ergebnisse für 1873 bilden den Gegenstand der Tabellen 40 und 82. Die Tabelle 83 erscheint zum ersten Male; indem dieselbe die Zahl der Gemeindearmenhäuser und der Kleinkinderpflegen, sowie die Armenunterstützungen der Gemeinden darstellt, schließt sie sich der Tab. 82 naturgemäß an.

Wegen des größeren Umfangs der Tab. 82 ist dieselbe mit Tab. 83 an das Ende des Bandes gerückt worden, wenn schon sie dem Gegenstande nach sich den Tab. 39 bis 41 anreiht.

Im Uebrigen werden die Tabellen des Jahrgangs 1872 im Wesentlichen fortgesetzt. Nur diejenige über den Schiffsbestand (46) und die Versicherungs-Gesellschaften (41) sind weggefallen; die erstere, weil die betreffende Erhebung gleichfalls nur jedes fünfte Jahr erfolgt, die letztere, weil die Vollständigkeit der Angaben bezweifelt wird, und weil es dem allgemeinen Interesse jedenfalls genügt, eine blose namentliche Verzeichnung der Versicherungs-Gesellschaften nur von Zeit zu Zeit zu veröffentlichen. In der Tabelle über die Ausmünzungen (78) treten an die Stelle der badischen Münzen die Reichsmünzen.

Erstmals mit dem gegenwärtigen Jahrgange ist die Einrichtung getroffen worden, daß die zwei Abtheilungen desselben getrennt ausgegeben werden, um die in der I. Abtheilung zusammengestellten Tabellen thunlichst bald allgemein zugänglich zu machen. Titel und Inhaltsverzeichniß für das Ganze sind der II. Abtheilung beigegeben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

			Seite
Tabelle	1.	Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn- und Aufenthaltsstätten und der Bevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1871	2
"	2.	Getraute, Geborene und Gestorbene 1873	6
"	3.	Verlust und Erwerbung der Staatsangehörigkeit 1873 (Ein- und Auswanderung)	8
"	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1873	10
"	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1873	12
"	6.	Steuer-Capitalien 1873	14
"	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1873	16
"	8.	Hagelschaden 1873	23
"	9.	Viehstand 1873	28
"	10.	Culturverbesserungen, Feldweganlagen, Waldflächen und Waldculturen 1873	34
"	10a.	Durchschnittliche Tagelöhne und Liedlöhne 1873	38
"	11.	Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1873	42
"	12.	Frucht-Märkte 1873	43
"	13.	Hausirausweise 1873	45
"	14.	Sparkassenergebnisse 1873	46
"	15.	Vorschußvereine 1873	48
"	15a.	Handelskammern und Gewerbevereine 1873	54
"	16.	Brandversicherungen 1873	56
"	17.	Bezirks- und Polizeiverwaltung 1873	60
"	18.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizeiübertretungen nach Art der Vergehen 1873	64
"	19.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1873	66
"	20.	Rechnungsabhör 1873	70
"	21.	Feuer-Polizei 1873	74
"	22.	Gemeinde-Rechnungswesen 1872—1874	78
"	22a.	Baupolizei 1873	82
"	23.	Bäderbesuch 1873	84

Zweite Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege.

			Seite.
Tabelle	24.	In den Jahren 1872 und 1873 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite	86
„	25.	In den Jahren 1872 und 1873 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen	87
„	26.	In den Jahren 1872 und 1873 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten)	88
„	27.	In den Jahren 1872 und 1873 erledigte Rechtsmittel	88
„	28.	Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare im Jahre 1872 und 1873	89
„	28b.	Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1872 und 1873	90

Strafrechtspflege.

„	29.	In den Jahren 1872 und 1873 gerichtlich erledigte Straffälle	91
„	30.	Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1872 und 1873 erkannte Strafen	93
„	31.	In den Jahren 1872 und 1873 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen	93
„	32.	Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1873	94
„	33.	Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1872 und 1873	95
„	34.	**Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse im Jahre 1872 und 1873	95

Zur Bevölkerungsstatistik.

„	35.	Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1872 und 1873	96
„	36.	Selbstmorde in den Jahren 1872 und 1873	99
„	37.	Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen in den Jahren 1872 und 1873	100
„	38.	Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen in den Jahren 1872 und 1873	102

Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit.

„	39.	Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1873	103
„	40.	Geisteskranke in Baden 1873	104
„	41.	Aerztliches Personal und Apotheken, Stand zu Ende des Jahres 1873	106
„	82.	Die Pfründner-, Kranken-, Waisen- und Rettungshäuser und ähnliche Wohlthätigkeitsanstalten im Jahre 1873	187
		a. Allgemeine Verhältnisse und Frequenz der Anstalten	188
		b. Vermögen, Einnahmen und Ausgaben	222
„	83.	Gemeindearmenhäuser, Kinderbewahranstalten, Armenunterstützungen (1874)	236
„	42.	**Sparkassen** 1873	108

Straßenbau:

„	43.	Im Jahr 1873 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen	120
„	44.	Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen 1872 und 1873	121

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Seite

Tabelle 45. **Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge 1873 122

Schifffahrt.

„ 46. Wasserstände 1873 123
„ 47. 1873 angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter . . 124
„ 48. 1873 angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat und angekommene Segelschiffe nach Tragfähigkeit 125
„ 49. 1873 aus- und eingeladene Güter nach Gattung und Gewicht 126
„ 50. Flößerei 1873 134

„ 51. **Telegraphenverkehr:**

a. Der im Großherzogthum Baden gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen . 135
b. Der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen 135

Eisenbahnverkehr.

„ 52. Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840 bis 1873 137
„ 53. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1872 und 1873 . 138
„ 54. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1872 und 1873 139

Postverkehr in den Kaiserlichen Oberpostdirectionsbezirken Carlsruhe und Constanz 1873.

„ 55. Einrichtungen, Personal, Material ꝛc. 140
„ 56. Betriebsergebnisse 142

Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

„ 57. Landwirthschaftliche Fläche 1873 144
„ 58. Felderbestellung und Erndteergebnisse 1873 146
„ 59. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865 bis 1873 . 158
„ 60. Landesdurchschnittsergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865 bis 1873 160
„ 61. Landesdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1873 nach Monaten und für das Jahr 161
„ 62. Jahresdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1873 nach den betreffenden Marktorten 162

„ 63. **Bergwerke, Salinen und Hütten 1872 und 1873** 164

„ 64. **Die Großherzoglichen Landessalinen Dürrheim und Rappenau:** Salz-Erzeugung und Absatz 1872 und 1873 165

Zur Finanzstatistik.

„ 65. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1872 und 1873 166
„ 66. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 und 1874 167

Seite

Noch **Finanzstatistik.**

Tabelle 67. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1874 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen 168
„ 68. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1872 und 1873 170
„ 69. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1872 und 1873 172
„ 70. Steuerkapitalien 1872 und 1873 173
„ 71. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1872 und 1873 173
„ 72. Patente für Weinhandel und für Weinlager-Keller 1872 und 1873 174
„ 73. Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1872 und 1873 174
„ 74. Besteuerungssätze 1872 und 1873 175
„ 75. Steuerkapitalien und Bruttoerträge an directen Steuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1872 und 1873 176
„ 76. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1872 und 1873 178
„ 77. Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1872 und 1873 179
„ 78. Ausprägungen von Reichsmünzen in der Münze zu Carlsruhe 1872 und 1873 . . 179
„ 79. Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1872 und 1873 180
„ 80. Staatsschuld 1873 182

„ 81. **Militärwesen:** Resultate des Ersatzgeschäfts für 1873 184
„ 82. } siehe bei Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit oben Seite VI.
„ 83. }

„ 84. **Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen im Jahr 1873 angestellten Beobachtungen** 239
a. Fünftägige Wärmemittel 240
b. Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr 242

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1873 mit Vergleichungen der früheren Maaße und Gewichte 252

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1873.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Constanz	303	4,912	60	4,972	11	4,923	14	7,267	20
Engen	387	3,824	53	3,877	1	3,825	4	4,691	4
Meßkirch	305	2,593	54	2,647	3	2,596	—	3,191	2
Pfullendorf	208	1,380	20	1,400	1	1,381	4	1,738	3
Stockach	287	3,284	29	3,313	2	3,286	—	4,217	5
Ueberlingen	374	4,186	53	4,219	—	4,186	3	5,199	10
Donaueschingen	420	4,104	33	4,137	1	4,105	—	5,121	7
Triberg	280	2,214	13	2,227	1	2,215	17	3,801	6
Villingen	367	3,171	25	3,196	1	3,172	9	4,710	9
Bonndorf	376	2,563	12	2,575	3	2,566	—	3,261	2
Säckingen	165	2,358	17	2,375	12	2,370	3	3,436	6
St. Blasien	262	1,271	11	1,282	2	1,273	—	2,086	2
Waldshut	435	4,880	61	4,941	12	4,892	1	6,975	5
Breisach	171	3,806	73	3,879	8	3,814	—	4,582	4
Emmendingen	342	6,446	60	6,506	—	6,446	—	8,219	6
Ettenheim	245	4,467	34	4,501	—	4,467	—	5,692	3
Freiburg	508	6,243	74	6,317	30	6,273	2	10,747	34
Neustadt	356	2,101	14	2,115	—	2,101	3	3,186	3
Staufen	252	3,565	57	3,622	5	3,570	1	4,374	3
Waldkirch	312	2,679	13	2,692	4	2,683	1	4,189	2
Lörrach	257	4,427	44	4,471	4	4,431	1	6,935	6
Müllheim	232	3,584	46	3,630	—	3,584	—	4,543	3
Schönau	206	1,595	15	1,610	7	1,602	—	2,940	3
Schopfheim	265	2,424	34	2,458	18	2,442	—	3,681	2
Kork	210	4,270	49	4,319	9	4,279	—	5,196	2
Lahr	261	4,859	35	4,894	8	4,867	—	6,871	7
Oberkirch	217	2,543	29	2,572	—	2,543	—	3,432	3
Offenburg	449	7,509	56	7,565	5	7,514	3	10,056	9
Wolfach	456	3,131	21	3,152	6	3,137	3	4,692	5
Achern	182	3,360	44	3,404	4	3,364	—	4,076	4
Baden	140	2,468	50	2,518	26	2,494	—	4,498	10
Bühl	212	4,224	29	4,253	6	4,230	—	5,358	5
Rastatt	511	7,649	38	7,687	18	7,667	2	10,720	49
Bretten	212	3,202	12	3,214	5	3,207	1	4,971	3
Bruchsal	394	7,847	35	7,882	6	7,853	3	11,363	17
Carlsruhe	255	5,930	34	5,964	62	5,992	6	13,615	27
Durlach	200	3,616	30	3,646	8	3,624	3	6,086	5
Ettlingen	183	2,752	10	2,762	—	2,752	1	4,025	7
Pforzheim	283	4,915	31	4,946	22	4,937	32	9,684	7

zählung vom 1. Dezember 1871.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt).	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	Christen			Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
								evangelische.	katholische.	sonstige.			
17,649	17,569	35,218	34,481	737	33,060	1,338	820	2,599	30,921	101	1,597	—	—
10,379	11,103	21,482	22,370	— 888	20,961	375	146	292	21,142	30	18	—	—
7,299	7,825	15,124	14,787	337	14,307	651	166	250	14,861	—	13	—	—
4,508	4,520	9,028	8,796	232	8,008	933	87	156	8,867	—	5	—	—
9,510	10,308	19,818	20,390	— 572	19,256	491	71	250	19,523	17	28	—	—
12,499	13,085	25,584	26,092	— 508	24,092	1,273	219	437	25,093	51	3	—	—
11,678	12,601	24,279	24,679	— 400	23,543	660	76	2,933	21,305	12	29	—	—
11,492	10,227	21,719	19,057	2,662	19,176	890	1,653	4,236	17,468	2	13	—	—
11,624	12,209	23,833	22,187	1,646	21,614	1,719	500	7,418	16,279	124	12	—	—
8,205	8,754	16,959	17,204	— 245	16,790	71	98	137	16,818	3	1	—	—
8,764	9,477	18,241	17,727	514	17,069	190	982	787	17,450	1	3	—	—
4,973	5,321	10,294	10,689	— 395	10,197	54	43	55	10,234	—	5	—	—
16,597	18,087	34,684	35,401	— 717	33,949	192	543	941	33,513	31	199	—	—
10,112	11,009	21,121	21,358	— 237	21,016	96	9	5,077	15,291	—	753	—	—
18,827	20,632	39,459	39,800	— 341	39,125	258	76	24,100	14,506	1	852	—	—
12,182	13,663	25,845	26,197	— 352	25,725	92	28	3,427	21,027	—	1,391	—	—
26,096	27,726	53,822	50,641	3,181	51,229	1,934	659	9,570	43,878	38	336	—	—
7,317	8,063	15,380	15,005	375	15,032	273	75	166	15,203	—	11	—	—
9,571	10,465	20,036	20,465	— 429	19,886	120	30	445	19,554	15	22	—	—
9,423	10,928	20,351	20,505	— 154	19,982	174	195	741	19,607	—	3	—	—
17,426	17,895	35,321	34,710	611	32,519	957	1,845	24,782	10,078	45	416	—	—
11,194	11,217	22,411	22,827	— 416	22,113	222	76	14,721	6,932	14	744	—	—
6,598	7,598	14,196	14,124	72	13,872	100	224	389	13,804	—	3	—	—
9,543	9,749	19,292	19,325	— 33	18,867	169	256	13,809	5,458	7	18	—	—
12,684	13,000	25,684	25,221	463	25,154	466	64	22,765	2,326	—	593	—	—
14,811	16,607	31,418	31,211	207	30,844	470	104	16,760	14,214	14	430	—	—
8,474	9,188	17,662	18,104	— 442	17,521	126	15	155	17,503	—	4	—	—
23,020	25,455	48,475	48,901	— 426	47,698	651	126	3,384	44,674	—	417	—	—
11,710	12,719	24,429	24,656	— 227	23,858	458	113	5,560	18,858	1	10	—	—
10,220	11,279	21,499	21,692	— 193	21,279	177	43	601	20,880	2	16	—	—
9,883	11,562	21,445	20,423	1,022	19,779	1,042	624	1,953	19,380	66	46	—	—
13,314	14,408	27,722	27,795	— 73	27,552	136	34	240	27,202	—	280	—	—
28,623	26,417	55,040	54,005	1,035	52,191	2,659	190	5,012	49,508	8	512	—	—
11,032	11,821	22,853	22,888	— 35	22,478	358	17	17,813	4,306	47	686	1	—
25,837	26,809	52,646	51,522	1,124	51,514	1,048	84	7,418	43,974	15	1,235	—	4
33,916	33,314	67,230	60,962	6,268	61,547	4,958	725	44,204	21,542	72	1,403	—	9
13,655	14,589	28,244	27,612	632	27,729	476	39	21,150	6,432	59	603	—	—
9,571	10,213	19,784	19,231	553	19,250	498	36	971	18,514	—	299	—	—
24,584	24,698	49,282	43,813	5,469	39,397	9,238	647	38,922	10,064	74	219	—	3

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Mannheim	143	4,454	38	4,492	8	4,462	136	11,882	36
Schwetzingen	202	3,746	18	3,764	—	3,746	14	5,471	9
Weinheim	114	2,447	9	2,456	3	2,450	—	3,820	5
Eppingen	168	2,299	18	2,317	—	2,299	—	3,675	2
Heidelberg	348	7,066	35	7,101	37	7,103	13	12,548	26
Sinsheim	331	5,137	45	5,182	7	5,144	1	7,485	4
Wiesloch	122	2,861	16	2,877	—	2,861	1	3,970	3
Adelsheim	218	2,340	30	2,370	8	2,348	—	3,059	2
Buchen	381	3,236	34	3,270	3	3,239	—	4,393	4
Eberbach	204	1,889	10	1,899	3	1,892	—	2,856	2
Mosbach	355	4,606	50	4,656	8	4,614	4	6,501	3
Tauberbischofsheim	638	7,989	189	8,178	6	7,995	3	9,689	8
Wertheim	370	4,406	64	4,470	6	4,412	1	5,744	4
Kreise.									
Constanz	1,864	20,179	249	20,428	18	20,197	25	26,303	44
Villingen	1,067	9,489	71	9,560	3	9,492	26	13,632	22
Waldshut	1,238	11,072	101	11,173	29	11,101	4	15,758	15
Freiburg	2,186	29,307	325	29,632	47	29,354	7	40,989	55
Lörrach	960	12,030	139	12,169	29	12,059	1	18,099	14
Offenburg	1,593	22,312	190	22,502	28	22,340	6	30,247	26
Baden	1,045	17,701	161	17,862	54	17,755	2	24,652	68
Carlsruhe	1,527	28,262	152	28,414	103	28,365	46	49,744	66
Mannheim	459	10,647	65	10,712	11	10,658	150	21,173	50
Heidelberg	969	17,363	114	17,477	44	17,407	15	27,678	35
Mosbach	2,166	24,466	377	24,843	34	24,500	8	32,242	23
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	4,169	40,740	421	41,161	50	40,790	55	55,693	81
Freiburg	4,739	63,649	654	64,303	104	63,753	14	89,335	95
Carlsruhe	2,572	45,963	313	46,276	157	46,120	48	74,396	134
Mannheim	3,594	52,476	556	53,032	89	52,565	173	81,093	108
Großherzogthum	15,074	202,828	1,944	204,772	400	203,228	290	300,517	418
1867:									
Großherzogthum	15,074	—	—	—	—	—	—	285,620	316

zählung vom 1. Dezember 1871.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
ltungen	Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
Anstalts- und Extra-haushal-tungen.	männ-liche.	weib-liche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt).	sonstige Reichs-angehörige.	Reichs-aus-länder.	Christen			Israe-liten.	Bekenner anderer Religio-nen.	nicht ange-geben.
									evange-lische.	katho-lische.	sonstige.			
36	29,161	28,448	57,609	51,570	6,039	45,994	10,840	775	28,000	25,839	192	3,578	—	—
9	12,762	13,227	25,989	24,910	1,079	25,242	717	30	14,468	11,133	10	377	—	1
5	8,568	9,037	17,605	17,705	— 100	16,657	885	63	12,069	4,976	3	555	—	2
2	8,390	8,845	17,235	17,207	28	16,671	552	12	11,658	4,396	219	962	—	—
26	28,956	31,726	60,682	58,421	2,261	55,373	4,255	1,054	39,874	19,536	207	1,062	1	2
4	16,735	17,977	34,712	35,438	— 726	34,237	460	15	23,958	8,528	530	1,696	—	—
3	9,057	9,900	18,957	18,565	392	18,844	110	3	5,146	13,244	35	532	—	—
2	7,354	7,596	14,950	14,611	339	14,482	456	12	8,389	5,727	49	784	—	1
4	9,959	10,520	20,479	20,642	— 163	20,155	320	4	1,386	18,612	64	417	—	—
2	6,425	6,818	13,243	13,147	96	12,917	319	7	8,956	4,129	8	150	—	—
3	14,787	15,887	30,674	31,022	— 348	30,029	613	32	15,161	14,707	80	724	—	2
8	22,421	23,190	45,611	46,455	— 844	44,673	904	34	8,594	35,897	18	1,102	—	—
4	13,176	13,730	26,906	28,424	— 1,518	25,995	879	32	8,723	17,647	—	536	—	—
44	61,844	64,410	126,254	126,916	— 662	119,684	5,061	1,509	3,984	120,407	199	1,664	—	—
22	34,794	35,037	69,831	65,923	3,908	64,333	3,269	2,229	14,587	55,052	138	54	—	—
15	38,539	41,639	80,178	81,021	— 843	78,005	507	1,666	1,920	78,015	35	208	—	—
55	93,528	102,486	196,014	193,971	2,043	191,995	2,947	1,072	43,526	149,066	54	3,368	—	—
14	44,761	46,459	91,220	90,986	234	87,371	1,448	2,401	53,701	36,272	66	1,181	—	—
26	70,699	76,969	147,668	148,093	— 425	145,075	2,171	422	48,624	97,575	15	1,454	—	—
68	62,040	63,666	125,706	123,915	1,791	120,801	4,014	891	7,806	116,970	76	854	—	—
66	118,595	121,444	240,039	226,028	14,011	221,915	16,576	1,548	130,478	104,832	267	4,445	1	16
50	50,491	50,712	101,203	94,185	7,018	87,893	12,442	868	54,537	41,948	205	4,510	—	3
35	63,138	68,448	131,586	129,631	1,955	125,125	5,377	1,084	80,636	45,704	991	4,252	1	2
23	74,122	77,741	151,863	154,301	— 2,438	148,251	3,491	121	51,209	96,719	219	3,713	—	3
81	135,177	141,086	276,263	273,860	2,403	262,022	8,837	5,404	20,491	253,474	372	1,926	—	—
95	208,988	225,914	434,902	433,050	1,852	424,441	6,566	3,895	145,851	282,913	135	6,003	—	—
134	180,635	185,110	365,745	349,943	15,802	342,716	20,590	2,439	138,284	221,802	343	5,299	1	16
108	187,751	196,901	384,652	378,117	6,535	361,269	21,310	2,073	186,382	184,371	1,415	12,475	1	8
418	712,551	749,011	1,461,562	1,434,970	26,592	1,390,448	57,303	13,811	491,008	942,560	2,265	25,703	2	24
316	700,621	734,349	1,434,970	—	—	1,379,982	42,003	12,985	475,918	931,007	2,435	25,599	2	9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zusammenstellung des Statistischen Bureaus nach

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene mit Todtgeborenen.	Geborene darunter ehelich.	Geborene darunter unehelich.	Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
Constanz	342	1362	1257	105	957	405
Engen	180	980	925	55	741	239
Meßkirch	147	700	598	102	548	152
Pfullendorf	62	390	317	73	344	46
Stockach	182	959	818	141	665	294
Ueberlingen	230	1034	855	179	823	211
Donaueschingen	229	1108	976	132	874	234
Triberg	234	892	772	120	580	312
Villingen	239	1126	967	159	781	345
Bonndorf	145	603	500	103	489	114
Säckingen	147	708	667	41	500	208
St. Blasien	79	362	305	57	289	73
Waldshut	298	1099	1004	95	883	216
Breisach	155	745	693	52	596	149
Emmendingen	289	1433	1328	105	998	435
Ettenheim	197	996	923	73	734	262
Freiburg	591	2002	1684	318	1617	385
Neustadt	134	551	481	70	415	136
Staufen	145	597	551	46	433	164
Waldkirch	156	736	563	173	573	163
Lörrach	347	1305	1190	115	967	338
Müllheim	183	730	666	64	500	230
Schönau	112	412	383	29	386	26
Schopfheim	144	627	572	55	389	238
Kork	213	961	879	82	581	380
Lahr	277	1345	1256	89	929	416
Oberkirch	136	704	649	55	513	191
Offenburg	420	1812	1624	188	1392	420
Wolfach	181	890	704	186	690	200
Achern	173	868	818	50	627	241
Baden	205	858	783	75	625	233
Bühl	217	1203	1151	52	772	431
Rastatt	448	2107	1921	186	1379	728
Bretten	195	1012	941	71	724	288
Bruchsal	467	2560	2438	122	1600	960
Carlsruhe	729	2847	2634	213	1969	878
Durlach	279	1392	1272	120	949	443
Ettlingen	203	938	881	57	656	282
Pforzheim	572	2800	2559	241	1998	802

den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene			Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
		mit Todtgeborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Mannheim	802	2,715	2,453	262	1,718	997
Schwetzingen	287	1,443	1,363	80	797	646
Weinheim	161	701	661	40	490	211
Eppingen	134	804	771	33	460	344
Heidelberg	730	2,885	2,422	463	1,941	944
Sinsheim	287	1,475	1,390	85	993	482
Wiesloch	171	886	847	39	616	270
Adelsheim	121	628	583	45	412	216
Buchen	157	873	829	44	585	288
Eberbach	117	587	543	44	417	170
Mosbach	248	1,254	1,150	104	824	430
Tauberbischofsheim	352	1,689	1,617	72	1,191	498
Wertheim	210	968	933	35	623	345
Kreise.						
Constanz	1,143	5,425	4,770	655	4,078	1,347
Villingen	702	3,126	2,715	411	2,235	891
Waldshut	669	2,772	2,476	296	2,161	611
Freiburg	1,667	7,060	6,223	837	5,366	1,694
Lörrach	786	3,074	2,811	263	2,242	832
Offenburg	1,227	5,712	5,112	600	4,105	1,607
Baden	1,043	5,036	4,673	363	3,403	1,633
Carlsruhe	2,445	11,549	10,725	824	7,896	3,653
Mannheim	1,250	4,859	4,477	382	3,005	1,854
Heidelberg	1,322	6,050	5,430	620	4,010	2,040
Mosbach	1,205	5,999	5,655	344	4,052	1,947
Kreise der Landeskommissäre.						
Constanz	2,514	11,323	9,961	1,362	8,474	2,849
Freiburg	3,680	15,846	14,146	1,700	11,713	4,133
Carlsruhe	3,488	16,585	15,398	1,187	11,299	5,286
Mannheim	3,777	16,908	15,562	1,346	11,067	5,841
Großherzogthum	13,459	60,662	55,067	5,595	42,553	18,109
1872:						
Großherzogthum	14,599	60,600	54,905	5,695	41,152	19,448

Verlust und Erwerbung der

(Ein- und Aus-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	**Entlassungen.**								**Aufnahmen.**		
	Selbstständige	Angehörige	im Ganzen	darunter nach Nord-Amerika.	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbstständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Personen.		fl.
Constanz	33	18	51	28	5	6,080	—	—	6	7	80,933
Engen	23	11	34	33	18	9,440	—	—	3	—	795
Meßkirch	51	—	51	51	48	11,030	2	300	8	—	16,300
Pfullendorf	5	—	5	5	3	560	—	—	1	2	19,000
Stockach	31	33	64	61	25	29,435	1	100	4	3	550
Ueberlingen	19	8	27	13	3	20,200	—	—	2	—	7,000
Donaueschingen	21	11	32	31	18	6,970	—	—	2	8	3,400
Triberg	25	3	28	9	—	—	—	—	—	—	—
Villingen	36	12	48	42	36	13,480	—	—	1	3	3,000
Bonndorf	10	—	10	10	5	1,400	1	18	1	—	1,100
Säckingen	9	13	22	5	5	1,700	—	—	1	—	—
St. Blasien	17	—	17	12	7	29,762	—	—	1	—	—
Waldshut	64	19	83	57	51	32,339	—	—	2	—	46,667
Breisach	37	41	78	78	12	4,800	—	—	—	—	—
Emmendingen	87	35	122	119	41	26,149	—	—	1	—	2,000
Ettenheim	59	36	95	85	10	9,120	—	—	—	—	—
Freiburg	19	16	35	22	4	1,500	—	—	1	1	—
Neustadt	32	4	36	16	12	21,181	1	120	3	—	1,300
Staufen	31	17	48	41	26	20,862	—	—	1	—	—
Waldkirch	20	3	23	22	18	3,055	—	—	1	2	3,500
Lörrach	15	30	45	34	10	20,530	—	—	1	—	—
Müllheim	23	21	44	26	16	13,400	—	—	1	5	30,000
Schönau	7	—	7	7	7	2,100	—	—	—	—	—
Schopfheim	11	5	16	14	11	1,900	1	16	1	—	2,000
Kork	30	35	65	61	13	8,063	—	—	1	—	—
Lahr	19	16	35	33	10	7,800	2	600	2	—	200
Oberkirch	49	20	69	65	46	14,620	—	—	—	—	—
Offenburg	57	29	86	86	56	33,970	—	—	—	—	—
Wolfach	34	13	47	45	33	8,070	—	—	3	6	8,200
Achern	100	19	119	114	100	15,580	—	—	1	—	1,200
Baden	12	11	23	22	11	7,070	—	—	3	2	4,100
Bühl	71	15	86	85	69	17,500	1	100	—	—	—
Rastatt	65	19	84	84	37	19,079	—	—	—	—	—
Bretten	10	8	18	16	7	16,440	—	—	3	4	8,000
Bruchsal	53	48	101	100	42	27,699	—	—	2	—	2,000
Carlsruhe	22	19	41	29	17	36,130	—	—	7	—	43,280
Durlach	16	15	31	30	13	8,500	1	200	3	7	6,800
Ettlingen	7	3	10	10	1	800	—	—	—	—	—
Pforzheim	10	—	10	10	8	2,300	—	—	4	7	1,232

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

wanderung.)

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbstständige	Angehörige	im Ganzen	darunter nach Nord-Amerika.	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbstständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Personen.		fl.
Mannheim	30	—	30	27	5	5,650	—	—	12	25	453,250
Schwetzingen	15	27	42	42	8	29,050	—	—	—	—	—
Weinheim	11	10	21	15	4	7,450	—	—	1	1	3,000
Eppingen	26	10	36	22	20	17,430	—	—	—	—	—
Heidelberg	25	8	33	26	9	20,523	—	—	7	2	3,500
Sinsheim	42	40	82	78	7	85,450	—	—	1	—	—
Wiesloch	6	4	10	5	1	100	—	—	—	—	—
Adelsheim	25	16	41	28	19	33,125	—	—	—	—	—
Buchen	52	15	67	59	44	11,550	1	100	8	5	14,780
Eberbach	3	4	7	7	1	300	—	—	—	—	—
Mosbach	46	41	87	86	20	11,028	1	50	—	—	—
Tauberbischofsheim	170	66	236	187	123	148,379	4	555	1	—	—
Wertheim	42	10	52	48	41	16,951	1	200	—	—	—
Kreise.											
Constanz	162	70	232	191	102	76,745	3	400	24	12	124,578
Villingen	82	26	108	82	54	20,450	—	—	3	11	6,400
Waldshut	100	32	132	84	68	65,201	1	18	5	—	47,767
Freiburg	285	152	437	383	123	86,667	1	120	7	3	6,800
Lörrach	56	56	112	81	44	37,930	1	16	3	5	32,000
Offenburg	189	113	302	290	158	72,523	2	600	6	6	8,400
Baden	248	64	312	305	217	59,229	1	100	4	2	5,300
Carlsruhe	118	93	211	195	88	91,869	1	200	19	18	61,312
Mannheim	56	37	93	84	17	42,150	—	—	13	26	456,250
Heidelberg	99	62	161	131	37	123,503	—	—	8	2	3,500
Mosbach	338	152	490	415	248	221,333	7	905	9	5	14,780
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	344	128	472	357	224	162,396	4	418	32	23	178,745
Freiburg	530	321	851	754	325	197,120	4	736	16	14	47,200
Carlsruhe	366	157	523	500	305	151,098	2	300	23	20	66,612
Mannheim	493	251	744	630	302	386,986	7	905	30	33	474,530
Großherzogthum	1,733	857	2,590	2,241	1,156	897,600	17	2,359	101	90	767,087
1872:											
Großherzogthum	1,969	1,116	3,085	2,709	1,391	837,415	77	16,746	135	93	555,180

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Größe und Preise der veräußerten land-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammt-erlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektares.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald. fl.
Constanz	35526	1708	17942	2854	17386	1044	76460	1,003,641	1362	2738	1285	5200	873
Engen	76451	1201	10085	320	12392	1857	102306	863,313	818	1699	1460	2895	432
Meßkirch	70293	368	11809	—	2021	104	84595	721,267	743	2574	1007	—	414
Pfullendorf	32599	893	12789	—	7158	419	53858	385,525	623	2584	560	—	840
Stockach	42499	1101	9997	423	1653	072	55745	550,639	961	2516	1351	2501	611
Ueberlingen	67216	3059	16048	3361	8371	328	98383	983,133	1002	3922	1054	3549	557
Donaueschingen	59296	798	19360	—	5340	158	84952	755,361	904	2811	1132	—	594
Triberg	17878	157	10014	—	19052	23915	71016	297,926	692	—	2553	—	959
Villingen	61700	872	19103	—	17562	26045	125282	730,153	680	1909	1201	—	508
Bonndorf	74100	1506	21873	016	11166	5043	113704	857,661	724	2412	1102	—	412
Säckingen	15836	1843	8693	142	11379	—	37893	256,799	834	483	1108	—	428
St. Blasien	17616	093	12464	—	36859	13743	80775	367,098	429	—	1084	—	420
Waldshut	64855	2091	25132	1673	22278	466	116495	881,986	813	3040	1080	2156	387
Breisach	10458	149	1865	2975	1067	—	16514	270,478	1429	—	1859	2453	854
Emmendingen	17479	194	6193	2278	4590	045	30779	546,302	1896	—	1834	2723	696
Ettenheim	21394	252	5339	1295	3706	072	32058	433,845	1496	4820	1849	2880	332
Freiburg	24650	1099	16224	3043	9938	16669	71623	1,341,445	3519	6148	2823	12370	1283
Neustadt	27314	195	19986	—	22047	48371	117913	563,170	749	—	841	—	409
Staufen	14376	635	7811	1464	2344	044	26674	525,613	1668	2744	2224	6421	840
Waldkirch	5508	193	5034	202	9056	9231	29224	231,525	1361	—	2242	—	452
Lörrach	20885	346	8298	2210	6525	087	38351	562,045	1173	4912	1766	4494	809
Müllheim	15107	333	7027	2487	7973	2362	35289	517,485	1417	—	1608	5504	654
Schönau	1771	031	5325	—	674	011	7812	121,584	1168	—	1762	—	533
Schopfheim	12184	712	8694	010	11308	7434	40342	311,954	841	2689	1320	—	562
Kork	11612	055	3260	—	073	—	15000	390,388	2698	—	2275	—	—
Lahr	14850	270	5463	693	6471	936	28683	411,542	2215	4747	1863	3246	800
Oberkirch	4897	079	2522	855	450	418	9221	220,658	2526	—	2517	3020	—
Offenburg	25265	348	10627	1671	24245	4991	67147	619,659	2393	6960	2109	3636	457
Wolfach	18657	161	13407	295	15699	35987	84206	555,211	1266	—	1321	—	536
Achern	7480	108	4114	276	12150	039	24167	318,288	2064	—	2125	2754	443
Baden	4244	088	2506	317	059	—	7214	110,998	1915	—	1500	2961	—
Bühl	9532	426	6173	2099	2549	1115	21894	465,638	2220	3044	1845	3469	700
Rastatt	18245	414	5207	391	—	061	24318	369,155	1305	2281	1553	1904	—
Bretten	20767	230	2068	557	028	—	23650	401,721	1695	4129	2064	1577	—
Bruchsal	29800	384	4847	1230	—	076	36337	844,745	—	—	—	—	80
Carlsruhe	10536	047	1203	—	270	—	12056	232,910	1944	—	2080	—	380
Durlach	17533	466	3339	622	—	—	21960	335,204	1387	3776	2029	1437	—
Ettlingen	7608	164	3163	221	207	—	11363	183,900	1310	—	1763	2395	559
Pforzheim	23098	332	8090	1050	956	128	33654	432,426	1233	3208	1543	1529	728

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Spalte 2—9) sind die sogen. Klumpenverkäufe mitberücksichtigt, während der Durchschnitts-

**) Bei Mannheim (Stadt) sind Preise für Bauplätze inbegriffen, weßhalb Durchschnittsrechnung unterblieben.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammt-erlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektares.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald. fl.
Mannheim	12345	422	074	059	—	—	12900	944,105	5824	**)	—	—	—
Schwetzingen	19400	210	1513	019	1258	020	22420	615,349	2795	4767	2469	—	2015
Weinheim	7789	121	1063	525	1116	—	10614	231,791	2851	—	1667	2272	639
Eppingen	13306	334	877	733	055	—	15305	278,254	1978	3892	2876	1902	—
Heidelberg	25959	698	2442	540	1755	010	31404	816,600	3037	4755	2319	6067	612
Sinsheim	40192	580	3845	370	357	030	45374	547,086	1601	3562	1992	1664	1358
Wiesloch	12893	144	1799	538	001	—	15375	332,442	2252	6356	1673	2385	—
Adelsheim	31415	290	2629	049	818	036	35237	248,295	875	3171	1650	—	280
Buchen	41091	1285	11721	019	23403	055	77574	181,354	604	1609	1137	—	191
Eberbach	10820	558	4072	—	6517	007	21974	133,660	1146	2645	1586	—	287
Mosbach	32527	545	5112	771	2050	1099	42104	379,778	1208	2714	1555	1415	384
Tauberbischofsheim	85263	1148	6286	6127	4452	398	103674	914,414	988	2846	1903	816	524
Wertheim	32786	594	4698	1765	1979	322	42144	352,164	966	2221	1548	427	541
Kreise.													
Constanz	324584	8330	78670	6958	48981	3824	471347	4,507,518	913	2723	1162	4234	677
Villingen	138874	1827	48477	—	41954	50118	281250	1,783,440	814	2638	1237	—	582
Waldshut	172407	5533	68162	1831	81682	19252	348867	2,363,544	739	1462	1090	2088	412
Freiburg	121179	2717	62452	11257	52748	74432	324785	3,912,378	1821	4182	2147	5708	710
Lörrach	49947	1422	29344	4707	26480	9894	121794	1,513,068	1168	3407	1599	5017	654
Offenburg	75281	913	35279	3514	46938	42332	204257	2,197,458	2302	5084	1968	3321	578
Baden	39501	1036	18000	3083	14758	1215	77593	1,264,079	1706	2665	1763	3156	488
Carlsruhe	109342	1623	22710	3680	1461	204	139020	2,430,906	1642	5043	1989	1844	650
Mannheim	39534	753	2650	603	2374	020	45934	1,791,245	4031	5238	2259	2386	1416
Heidelberg	92350	1756	8963	2181	2168	040	107458	1,974,382	2190	4403	2120	3161	758
Mosbach	233902	4420	34518	8731	39219	1917	322707	2,209,665	954	2467	1588	803	366
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	635865	15690	195309	8789	172617	73194	1101464	8,654,502	845	2323	1156	3820	533
Freiburg	246407	5052	127075	19478	126166	126658	650836	7,622,904	1779	4128	1915	5158	661
Carlsruhe	148843	2659	40710	6763	16219	1419	216613	3,694,985	1659	4383	1894	2397	504
Mannheim	365786	6929	46131	11515	43761	1977	476099	5,975,292	1665	3241	1761	1341	536
Großherzogthum	1396901	30330	409225	46545	358763	203248	2445012	25,947,683	1370	3144	1549	3542	565
1872:													
Großherzogthum	1432152	26172	408276	54360	294624	164520	2380104	26,625,903	1277	3580	1540	3465	501

preis per Hektar (Sp. 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden kann.

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrnißpfändungs- und Fahrnißvollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Ganten.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	**Pfandurkunden.**		**Richterliche Unterpfänder.**	
						Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Constanz	2,340	17	57	7	798	967,693	370	234,920	691
Engen	1,779	12	12	10	466	363,405	328	105,076	507
Meßkirch	776	—	8	2	231	312,137	227	40,821	135
Pfullendorf	539	—	1	—	184	278,495	110	39,320	100
Stockach	1,631	8	13	6	475	539,234	318	98,795	382
Ueberlingen	1,365	4	11	4	511	621,882	284	259,373	444
Donaueschingen	1,468	1	20	18	397	303,477	224	114,425	398
Triberg	830	6	5	9	472	28,799	19	110,298	183
Villingen	1,180	13	8	15	414	206,866	143	96,133	306
Bonndorf	950	6	2	2	215	238,676	147	39,056	164
Säckingen	1,324	11	30	4	389	62,158	86	113,681	366
St. Blasien	1,101	9	62	12	390	68,138	47	61,929	250
Waldshut	2,045	36	72	6	897	335,763	248	261,001	524
Breisach	2,196	45	23	6	465	368,556	237	207,739	1,039
Emmendingen	2,924	13	20	5	643	315,244	255	237,447	982
Ettenheim	1,617	9	15	4	461	117,986	160	96,955	423
Freiburg	3,027	15	56	30	1,155	1,571,297	405	432,279	874
Neustadt	580	2	3	2	193	107,604	57	84,907	130
Staufen	1,516	28	33	10	443	76,505	98	143,295	449
Waldkirch	602	3	7	2	265	25,867	60	472,002	161
Lörrach	2,230	19	25	10	648	263,797	255	258,361	787
Müllheim	2,031	17	13	11	649	189,101	120	239,375	789
Schönau	592	3	14	5	209	464,971	46	72,795	132
Schopfheim	1,077	10	11	4	182	122,656	78	111,886	279
Kork	1,202	5	4	4	310	189,131	113	170,197	329
Lahr	1,372	11	9	8	464	200,319	95	220,682	332
Oberkirch	702	4	19	7	432	34,215	45	87,105	226
Offenburg	2,491	32	50	10	817	314,571	163	319,594	859
Wolfach	743	4	11	5	315	67,207	33	99,351	210
Achern	839	4	23	3	342	154,714	131	141,628	393
Baden	1,154	15	27	5	600	455,415	89	259,553	429
Bühl	1,402	13	51	9	450	129,216	136	178,462	677
Rastatt	3,303	40	15	17	711	209,408	280	285,592	1,001
Bretten	1,427	8	7	4	446	138,997	148	119,780	553
Bruchsal	3,135	9	13	3	879	452,109	387	313,068	784
Carlsruhe	3,265	6	55	37	1,776	2,901,027	442	630,094	725
Durlach	1,326	12	1	5	466	317,561	189	107,358	390
Ettlingen	1,128	12	10	3	382	153,252	137	158,127	326
Pforzheim	2,828	12	74	20	1,411	1,297,683	301	624,862	726

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.	Neu anhängig gewordene Sachen.	Erledigte Civilprocesse der Amtsgerichte.	**Pfandurkunden.** Capitalbetrag. fl.	Zahl.	**Richterliche Unterpfänder.** Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Mannheim . . .	2,489	4	76	29	1,838	4,701,369	533	845,283	761
Schwetzingen . . .	1,092	3	5	6	382	235,300	208	77,761	258
Weinheim	832	6	4	4	250	77,025	79	87,229	210
Eppingen	1,088	8	6	3	359	117,130	106	88,415	304
Heidelberg. . .	3,118	2	9	26	1,407	1,153,903	426	397,981	857
Sinsheim	2,561	33	77	13	699	396,425	275	145,518	720
Wiesloch	1,176	5	2	3	271	197,292	193	56,844	257
Adelsheim	999	15	29	5	358	56,778	63	154,092	389
Buchen	1,209	5	23	4	394	88,552	93	94,889	415
Eberbach	804	1	2	3	304	51,754	73	34,056	189
Mosbach	1,715	13	21	3	498	137,932	117	131,995	379
Tauberbischofsheim .	2,579	29	27	20	975	125,471	208	248,502	839
Wertheim	1,402	6	10	6	231	92,952	121	67,820	321
Kreise.									
Constanz. . . .	8,430	41	102	29	2,665	3,082,846	1,637	778,305	2,259
Villingen	3,478	20	33	42	1,283	539,142	386	320,856	887
Waldshut	5,420	62	166	24	1,891	704,735	528	475,667	1,304
Freiburg . . .	12,462	115	157	59	3,625	2,583,059	1,272	1,674,624	4,058
Lörrach	5,930	49	63	30	1,688	1,040,525	499	682,417	1,987
Offenburg	6,510	56	93	34	2,338	805,443	449	896,929	1,956
Baden	6,698	72	116	34	2,103	948,753	636	865,235	2,500
Carlsruhe . . .	13,109	59	160	72	5,360	5,260,629	1,604	1,953,289	3,504
Mannheim . . .	4,413	13	85	39	2,470	5,013,694	820	1,010,273	1,229
Heidelberg	7,943	48	94	45	2,736	1,864,750	1,000	688,758	2,138
Mosbach	8,708	69	112	41	2,760	553,439	675	731,354	2,532
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	17,328	123	301	95	5,839	4,326,723	2,551	1,574,828	4,450
Freiburg	24,902	220	313	123	7,651	4,429,027	2,220	3,253,970	8,001
Carlsruhe	19,807	131	276	106	7,463	6,209,382	2,240	2,818,524	6,004
Mannheim	21,064	130	291	125	7,966	7,431,883	2,495	2,430,385	5,899
Großherzogthum. .	83,101	604	1,181	449	28,919	22,397,015	9,506	10,077,707	24,354
1872:									
Großherzogthum. .	87,071	748	1,469	388	28,379	19,852,311	10,386	8,884,465	26,127

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Häuser-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Gewerbe-steuer-Capital.	Capital-steuer-Capital.	Klassen-steuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien).	Steuer-freie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	9,740,097	3,982,275	6,636,155	12,138,990		32,497,517	913,568
Engen	9,579,878	2,531,300	2,962,450	2,686,730		17,760,358	158,436
Meßkirch	5,656,885	1,577,150	2,186,750	1,984,430		11,405,215	17,790
Pfullendorf	4,547,094	1,216,750	1,313,875	1,979,680		9,057,399	934
Stockach	7,205,717	2,319,975	3,592,250	2,459,040		15,576,982	594,370
Ueberlingen	11,245,520	3,301,800	3,615,400	5,210,790		23,373,510	375,932
Donaueschingen	12,792,622	4,849,725	3,617,010	8,642,700		29,902,057	45,232
Triberg	2,697,491	1,564,550	2,972,450	3,458,990		10,693,481	135,180
Villingen	7,181,673	3,179,025	3,876,720	4,636,400		18,873,818	379,637
Bonndorf	5,599,246	1,711,250	2,400,700	3,617,740		13,328,936	519,504
Säckingen	3,911,347	1,421,175	3,288,650	2,054,650		10,675,822	521,049
St. Blasien	1,902,031	747,950	1,678,825	1,183,050		5,511,856	791,485
Waldshut	10,663,738	3,405,075	4,629,335	5,212,230		23,910,378	360,837
Breisach	10,971,796	3,916,775	2,708,775	2,216,220		19,813,566	111,670
Emmendingen	23,428,579	7,370,675	5,704,175	3,064,690		39,568,119	1,545,780
Ettenheim	13,347,281	4,064,500	3,414,800	1,762,910		22,589,491	526,920
Freiburg	20,695,343	9,942,225	12,959,725	33,370,670		76,967,963	882,540
Neustadt	4,061,297	1,844,050	2,718,450	6,458,550		15,082,347	93,505
Staufen	14,759,129	3,896,875	2,773,775	1,921,650		23,351,429	477,630
Waldkirch	7,476,772	2,479,975	2,754,085	2,741,950		15,452,782	400,590
Lörrach	13,118,601	5,133,050	7,214,875	6,377,490		31,844,016	568,180
Müllheim	13,330,184	3,279,675	3,704,200	4,790,980		25,105,039	420,350
Schönau	3,069,552	1,028,125	3,248,660	1,354,930		8,701,267	6,093
Schopfheim	6,770,141	1,707,900	3,291,925	3,180,380		14,950,346	213,490
Kork	12,313,002	4,128,400	4,166,025	3,440,940		24,048,367	2,252,680
Lahr	14,515,440	5,883,625	6,087,025	7,398,580		33,884,670	619,640
Oberkirch	6,586,138	2,490,300	2,283,075	2,670,490		14,030,003	463,580
Offenburg	24,023,962	7,295,075	7,059,300	8,278,090		46,656,427	957,980
Wolfach	7,004,917	2,818,700	2,809,125	2,847,740		15,480,482	174,540
Achern	8,120,972	2,259,875	2,720,600	2,718,180		15,819,627	285,350
Baden	6,098,347	3,980,325	5,046,370	12,342,900		27,467,942	484,860
Bühl	10,904,121	3,079,550	3,526,200	2,333,450		19,843,321	776,440
Rastatt	16,538,857	5,548,800	7,358,555	6,649,640		36,095,852	1,751,460
Bretten	11,143,270	3,495,850	3,123,750	2,358,880		20,121,750	639,270
Bruchsal	15,428,952	8,125,800	9,372,275	6,227,070		39,154,097	4,252,430
Carlsruhe	9,984,168	17,695,700	17,909,575	55,141,180		100,730,623	2,040,520
Durlach	12,170,218	4,772,150	4,387,825	3,795,180		25,125,373	729,600
Ettlingen	7,599,837	2,712,375	3,580,010	3,012,890		16,905,112	305,900
Pforzheim	13,139,135	7,800,000	13,696,975	15,786,290		50,422,400	1,731,240

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen rc. erfolgt.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Häuser-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste).	Gewerbe-steuer-Capital.	Capital-steuer-Capital.	Klassen-steuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien).	Steuer-freie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim . .	8,542,979	13,863,975	26,118,575	32,283,300		80,808,829	683,200
Schwetzingen . .	8,692,183	4,385,050	3,971,850	2,863,280		19,912,363	1,793,820
Weinheim . . .	7,889,211	3,387,675	3,052,150	2,612,850		16,941,886	337,050
Eppingen . . .	10,699,347	2,456,700	2,535,450	1,764,680		17,456,177	305,500
Heidelberg . .	17,882,060	12,652,325	13,900,775	27,191,360		71,626,520	1,147,970
Sinsheim . . .	19,412,777	5,434,500	4,901,275	3,068,490		32,817,042	194,940
Wiesloch . . .	6,736,625	2,666,200	3,015,450	1,394,230		13,812,505	228,090
Adelsheim . . .	6,655,205	1,807,875	2,219,275	1,946,820		12,629,175	24,460
Buchen . . .	6,895,861	2,157,375	2,757,300	2,209,400		14,019,936	60
Eberbach . . .	4,136,734	1,470,875	2,104,375	1,122,390		8,834,374	321,440
Mosbach . . .	12,948,458	3,854,150	4,083,425	3,624,340		24,510,373	105,990
Tauberbischofsheim .	22,355,517	6,318,250	6,076,450	5,727,710		40,477,927	522,950
Wertheim . . .	11,815,080	3,388,375	3,650,825	3,912,470		22,766,750	3,780
Kreise.							
Constanz . . .	47,975,191	14,929,250	20,306,880	26,459,660		109,670,981	2,061,030
Villingen . . .	22,671,786	9,593,300	10,466,180	16,738,090		59,469,356	560,049
Waldshut . . .	22,076,362	7,285,450	11,997,510	12,067,670		53,426,992	2,192,875
Freiburg . . .	94,740,197	33,515,075	33,033,785	51,536,640		212,825,697	4,038,635
Lörrach . . .	36,288,478	11,148,750	17,459,660	15,703,780		80,600,668	1,208,113
Offenburg . . .	64,443,459	22,616,100	22,404,550	24,635,840		134,099,949	4,468,420
Baden	41,662,297	14,868,550	18,651,725	24,044,170		99,226,742	3,298,110
Carlsruhe . .	69,465,580	44,601,875	52,070,410	86,321,490		252,459,355	9,698,960
Mannheim . .	25,124,373	21,636,700	33,142,575	37,759,430		117,663,078	2,814,070
Heidelberg . .	54,730,809	23,209,725	24,352,950	33,418,760		135,712,244	1,876,500
Mosbach . . .	64,806,855	18,996,900	20,891,650	18,543,130		123,238,535	978,680
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz . . .	92,723,339	31,808,000	42,770,570	55,265,420		222,567,329	4,813,954
Freiburg . . .	195,472,134	67,279,925	72,897,995	91,876,260		427,526,314	9,715,168
Carlsruhe . . .	111,127,877	59,470,425	70,722,135	110,365,660		351,686,097	12,997,070
Mannheim . . .	144,662,037	63,843,325	78,387,175	89,721,320		376,613,857	5,669,250
Großherzogthum .	543,985,387	222,401,675	264,777,875	347,228,660	56,843,360	1,435,236,957	33,195,442
1872:							
Großherzogthum .	543,995,817	219,212,225	251,892,350	329,372,250	52,922,930	1,397,395,572	33,390,157

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen erfolgt.

Brutto-Steuer-
a. Directe
Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge.	Gewerbeſteuer (einſchl. Acciſaverſen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge).	Capitalſteuer.	Klaſſenſteuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreiſe ohne Klaſſenſteuer).	Beförſterungsſteuer (in Sp. 2 inbegriffen).	Fluß- u. Dammbau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 inbegriffen).
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Conſtanz	59,156	28,912	18,208		106,276	802	—
Engen	52,355	12,845	4,030		69,230	830	—
Meßkirch	31,014	9,474	2,976		43,464	401	—
Pfullendorf	24,896	5,707	2,969		33,572	320	—
Stockach	40,866	15,620	3,689		60,175	556	—
Ueberlingen	62,299	15,770	7,816		85,885	449	—
Donaueſchingen	75,964	15,675	12,964		104,603	1,115	—
Triberg	18,319	12,904	5,188		36,411	123	—
Villingen	44,289	16,823	6,954		68,066	399	—
Bonndorf	31,783	10,434	5,426		47,643	665	—
Säckingen	23,013	14,267	3,082		40,362	339	—
St. Blaſien	11,233	7,280	1,774		20,287	55	—
Waldshut	62,167	21,077	7,818		91,062	859	2,477
Breiſach	67,620	12,887	3,324		83,831	345	4,590
Emmendingen	141,020	26,800	4,597		172,417	1,072	9,707
Ettenheim	78,932	15,537	2,644		97,113	1,223	4,031
Freiburg	134,983	60,339	50,055		245,377	742	7,820
Neuſtadt	25,607	11,823	9,688		47,118	332	—
Staufen	81,632	12,539	2,882		97,053	1,188	1,145
Waldkirch	43,693	12,409	4,113		60,215	389	1,043
Lörrach	80,571	32,105	9,566		122,242	837	2,476
Müllheim	73,762	17,361	7,186		98,309	1,086	2,558
Schönau	17,907	14,106	2,032		34,045	332	—
Schopfheim	36,755	14,396	4,770		55,921	617	—
Kork	79,136	20,524	5,161		104,821	815	10,603
Lahr	90,680	27,087	11,098		128,865	1,062	3,738
Oberkirch	41,836	10,572	4,006		56,414	874	2,714
Offenburg	143,584	32,857	12,417		188,858	2,001	9,596
Wolfach	44,316	12,813	4,271		61,400	385	2,449
Achern	45,673	12,048	4,077		61,798	637	953
Baden	44,294	22,001	18,514		84,809	791	457
Bühl	61,901	15,723	3,500		81,124	1,120	891
Raſtatt	106,973	34,843	9,974		151,790	3,793	11,594
Bretten	63,127	13,556	3,538		80,221	926	—
Bruchſal	104,064	41,611	9,340		155,015	1,485	3,312
Carlsruhe	124,964	79,396	82,711		287,071	1,184	6,469
Durlach	73,789	19,046	5,692		98,527	1,449	—
Ettlingen	46,743	15,779	4,519		67,041	1,689	1,191
Pforzheim	91,089	59,470	23,679		174,238	1,419	—

Für Bezirke und Kreiſe nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Steuern.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge. fl.	Gewerbeſteuer (einſchl. Acciſaverſen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge). fl.	Capitalſteuer. fl.	Klaſſenſteuer. fl.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreiſe ohne Klaſſenſteuer). fl.	Beförſterungsſteuer (in Sp. 2 inbegriffen). fl.	Fluß- u. Dammbau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 inbegriffen). fl.
Mannheim . . .	110,070	133,876	48,424		292,370	289	33,753
Schwetzingen . . .	62,099	18,835	4,295		85,229	297	7,373
Weinheim	48,759	13,314	3,919		65,992	541	—
Eppingen	56,912	11,019	2,647		70,578	699	—
Heidelberg . . .	136,798	63,664	40,786		241,248	1,812	8,543
Sinsheim	107,165	21,251	4,603		133,019	1,613	—
Wiesloch	40,133	13,124	2,091		55,348	501	—
Adelsheim	36,386	9,624	2,920		48,930	600	—
Buchen	39,586	11,945	3,314		54,845	1,069	—
Eberbach	25,586	9,605	1,684		36,875	869	1,371
Mosbach	74,025	18,055	5,436		97,516	1,669	1,696
Tauberbiſchofsheim . .	122,851	26,517	8,591		157,959	1,336	—
Wertheim	65,818	15,825	5,868		87,511	927	—
Kreiſe.							
Conſtanz	270,586	88,328	39,688		398,602	3,358	—
Villingen	138,572	45,402	25,106		209,080	1,637	—
Waldshut	128,196	53,058	18,100		199,354	1,918	2,477
Freiburg	573,487	152,334	77,303		803,124	5,291	28,336
Lörrach	208,995	77,968	23,554		310,517	2,872	5,034
Offenburg	399,552	103,853	36,953		540,358	5,137	29,100
Baden	258,841	84,615	36,065		379,521	6,341	13,895
Carlsruhe	503,776	228,858	129,479		862,113	8,152	10,972
Mannheim	220,928	166,025	56,638		443,591	1,127	41,126
Heidelberg	341,008	109,058	50,127		500,193	4,625	8,543
Mosbach	364,252	91,571	27,813		483,636	6,470	3,067
Kreiſe der Landeskommiſſäre.							
Conſtanz	537,354	186,788	82,894		807,036	6,913	2,477
Freiburg	1,182,034	334,155	137,810		1,653,999	13,300	62,470
Carlsruhe	762,617	313,473	165,544		1,241,634	14,493	24,867
Mannheim	926,188	366,654	134,578		1,427,420	12,222	52,736
Großherzogthum . . .	3,408,193	1,201,070	520,826	247,524	5,377,613	46,928	142,550
1872:							
Großherzogthum . . .	3,392,917	1,138,080	494,042	230,523	5,255,562	46,972	133,676

(Für Bezirke und Kreiſe nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.
	Accise. fl.	Ohmgeld. fl.	Averium von Accise und Ohmgeld. fl.	Patentgebühr für Weinlagerkeller. fl.	vom inländischen. fl.	vom eingeführten. fl.			
Constanz	12,956	8,365	113	36	41,738	2,429	2,525	9,811	54,037
Engen	4,617	2,953	—	—	19,257	4,653	691	1,698	27,450
Meßkirch	3,033	1,989	—	—	20,713	5,459	844	1,509	17,534
Pfullendorf	3,278	2,007	—	—	11,670	4,064	1,017	1,511	10,167
Stockach	5,637	3,738	—	6	22,657	1,334	1,545	2,096	18,170
Ueberlingen	9,246	6,861	186	72	19,917	3,999	2,039	4,373	38,640
Donaueschingen	5,840	3,944	—	6	42,539	3,821	582	2,961	33,170
Triberg	6,164	4,318	—	24	16,949	1,138	1,794	2,897	12,753
Villingen	6,232	4,678	—	—	18,911	9,766	1,429	3,704	26,024
Bonndorf	4,650	2,676	—	—	28,105	424	797	814	18,142
Säckingen	4,886	3,042	—	6	6,759	524	191	2,400	12,066
St. Blasien	3,157	2,027	—	—	2,448	6	25	893	8,290
Waldshut	10,936	6,306	337	54	17,656	1,068	968	3,530	31,020
Breisach	3,941	2,585	184	192	8,528	—	950	3,102	16,533
Emmendingen	8,616	5,787	15	180	37,254	13	6,406	5,998	29,490
Ettenheim	4,212	2,659	—	—	11,738	1	11,227	4,474	18,600
Freiburg	27,445	16,434	129	72	55,788	2,881	18,929	21,378	127,062
Neustadt	4,660	3,734	—	—	16,496	72	1,053	2,261	13,485
Staufen	5,276	3,784	—	60	5,359	2	1,874	3,146	17,044
Waldkirch	4,356	3,506	8	18	20,589	140	572	1,596	12,244
Lörrach	13,489	9,507	123	60	15,132	173	1,212	8,907	33,772
Müllheim	6,391	4,705	197	72	6,373	82	5,388	5,087	19,316
Schönau	4,071	2,655	—	6	5,130	—	49	2,347	6,585
Schopfheim	6,903	4,547	98	12	5,691	4	134	2,585	10,050
Kork	5,474	3,470	—	—	26,264	2,484	14,469	5,204	15,793
Lahr	7,849	4,639	—	18	33,581	112	9,817	5,766	19,268
Oberkirch	3,859	4,300	—	—	11,117	888	1,231	2,444	11,940
Offenburg	11,381	9,689	—	126	31,140	1,119	4,733	7,338	35,538
Wolfach	5,628	4,529	—	102	13,958	2,517	3,708	2,276	14,484
Achern	3,206	2,949	—	—	16,981	137	4,530	3,505	13,532
Baden	12,000	8,381	—	—	23,627	1,161	463	8,978	59,818
Bühl	4,730	4,690	—	36	11,057	289	2,959	2,858	14,083
Rastatt	9,938	7,894	150	—	46,918	2,051	2,108	10,520	26,059
Bretten	3,895	3,242	—	—	7,223	2,281	622	3,412	13,231
Bruchsal	8,403	7,508	—	18	40,759	8,627	8,718	10,195	49,908
Carlsruhe	27,357	15,654	—	—	170,016	5,714	5,996	26,221	248,209
Durlach	9,390	6,949	—	—	18,896	372	333	5,454	21,169
Ettlingen	4,188	3,052	—	6	6,105	11	1,024	4,084	8,299
Pforzheim	29,364	20,770	—	30	37,112	50,890	2,495	16,145	114,649

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1873.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an direkten Steuern (ohne Kassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
132,010	5,642	19,567	22,890	2,757	1,020	1,015	186	276	462
61,319	1,158	8,024	15,047	1,677	1,018	910	21	440	461
51,081	402	5,418	8,684	1,620	488	652	22	51	73
33,714	286	5,327	5,945	1,491	568	374	3	5	8
55,183	1,170	7,194	9,648	1,917	1,639	601	72	83	155
85,333	985	13,345	18,224	3,213	938	1,876	15	500	515
92,863	859	9,456	14,156	2,235	544	306	10	4	14
46,037	519	7,550	6,864	2,367	1,304	618	95	51	146
70,744	838	7,558	11,001	2,271	411	681	166	241	407
55,608	525	6,500	9,391	1,545	483	469	54	94	148
29,874	633	6,911	8,018	693	468	1,080	49	170	219
16,846	457	6,902	6,707	807	222	2,010	44	508	552
71,875	3,034	14,200	18,813	2,082	896	962	868	736	1,604
36,015	1,043	7,535	11,466	951	644	523	148	312	460
93,759	1,538	11,175	21,180	2,322	1,154	2,024	77	291	368
52,911	663	7,199	11,452	1,203	825	328	14	8	22
270,118	6,981	27,771	37,961	6,198	1,453	4,285	1,005	988	1,993
41,761	468	5,170	6,667	1,578	296	327	20	—	20
36,545	437	7,883	13,400	1,446	331	436	35	834	869
43,029	498	7,111	8,776	2,019	276	156	23	6	29
82,375	1,620	11,722	20,917	2,070	575	838	550	838	1,388
47,611	1,085	8,952	14,255	1,689	843	735	186	537	723
20,843	367	4,517	5,049	759	240	218	43	—	43
30,024	423	5,449	8,228	1,050	452	625	—	14	14
73,158	644	8,411	11,988	2,490	819	458	29	12	41
81,050	897	8,459	15,403	2,283	856	315	58	83	141
35,779	354	6,199	8,272	1,470	612	895	—	50	50
101,064	4,091	17,648	22,268	4,311	1,965	1,270	41	241	282
47,202	746	6,682	8,310	2,388	537	700	10	17	27
44,840	365	6,156	9,622	1,068	1,137	235	13	13	26
114,428	1,420	12,160	14,765	4,148	1,590	902	173	219	392
40,702	675	7,364	13,430	1,103	1,714	709	65	271	336
105,638	1,855	15,298	23,693	3,092	3,975	1,281	67	94	161
33,906	683	5,865	12,679	1,037	785	479	55	372	427
134,136	2,336	18,199	26,989	2,756	4,897	1,431	180	70	250
499,167	7,035	41,214	54,231	6,773	1,725	2,445	5,745	70,693	76,438
62,563	648	7,712	14,434	1,443	1,952	690	127	220	347
26,769	598	5,708	8,885	885	1,702	114	35	174	209
271,455	2,211	30,658	37,714	5,211	1,927	3,119	2,877	1,999	4,876

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern								
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein (einschl. von eingeführtem Branntwein).	vom Schlachtvieh (einschl. von eingeführtem Fleisch).	Immobiliensteuer.
	Accise.	Ohmgeld.	Abersum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	18,011	11,086	—	—	125,470	30,598	25,059	33,975	289,228
Schwetzingen	3,395	2,305	—	—	45,695	4,105	1,588	4,467	29,111
Weinheim	1,744	1,649	—	—	5,859	1,336	1,117	2,940	14,919
Eppingen	2,111	2,148	—	—	9,701	1,239	348	2,726	10,981
Heidelberg	14,117	9,707	—	—	90,051	5,521	7,021	18,502	122,940
Sinsheim	4,939	3,762	—	—	18,674	1,038	3,621	5,542	22,562
Wiesloch	1,535	1,348	—	6	10,359	8	274	2,490	14,586
Adelsheim	2,352	1,815	—	—	5,357	2,331	544	1,947	19,393
Buchen	2,541	2,175	—	—	14,175	1,036	526	1,969	9,152
Eberbach	2,172	1,690	—	18	8,190	5	109	1,344	5,690
Mosbach	5,296	4,312	—	—	13,656	2,074	1,272	3,578	16,653
Tauberbischofsheim	5,530	3,998	—	6	19,265	8,457	545	4,226	36,579
Wertheim	3,259	2,874	—	18	19,281	2,871	621	3,646	13,051
Kreise.									
Constanz	38,767	25,913	299	114	135,952	21,938	8,661	20,998	165,998
Villingen	18,236	12,940	—	30	78,399	14,725	3,805	9,562	71,947
Waldshut	23,629	14,051	337	60	54,968	2,022	1,981	7,637	69,518
Freiburg	58,506	38,489	336	522	155,752	3,109	41,011	41,955	234,458
Lörrach	30,854	21,414	418	150	32,326	259	6,783	18,926	69,723
Offenburg	34,191	26,627	—	246	116,060	7,120	33,958	23,028	97,023
Baden	29,874	23,914	150	36	98,583	3,638	10,060	25,861	113,492
Carlsruhe	82,597	57,175	—	54	280,111	67,895	19,188	65,511	455,465
Mannheim	23,150	15,040	—	—	177,024	36,039	27,764	41,382	333,258
Heidelberg	22,702	16,965	—	6	128,785	7,806	11,264	29,260	171,069
Mosbach	21,150	16,864	—	42	79,924	16,774	3,617	16,710	100,518
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	80,632	52,904	636	204	269,319	38,685	14,447	38,197	307,463
Freiburg	123,551	86,530	754	918	304,138	10,488	81,752	83,909	401,204
Carlsruhe	112,471	81,089	150	90	378,694	71,533	29,248	91,372	568,957
Mannheim	67,002	48,869	—	48	385,733	60,619	42,645	87,352	604,845
Großherzogthum	383,656	269,392	1,540	1,260	1,337,884	181,325	168,092	300,830	1,882,469
1872:									
Großherzogthum	501,641	377,732	1,498	1,338	1,133,996	159,327	153,665	288,179	1,653,968

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
	Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschließlich Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1873.		
im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- u. Administrativ-Sporteln, Strafen, Abbörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 10, 13, 14 und 16.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
533,427	10,538	48,412	62,507	8,805	616	1,819	4,757	28,931	33,688
90,666	508	7,946	13,945	2,235	1,198	559	65	136	201
29,564	219	6,154	9,610	1,389	444	317	38	54	92
29,254	699	5,335	8,537	1,026	619	133	11	68	79
267,859	3,731	27,537	40,041	7,071	2,976	3,023	199	1,707	1,906
60,138	2,044	10,568	21,242	2,304	1,640	368	6	97	103
30,606	337	4,808	9,274	915	1,061	539	—	118	118
33,739	647	6,764	7,259	1,233	433	138	24	231	255
31,574	634	7,419	10,637	1,287	777	429	6	120	126
19,218	297	4,173	7,204	816	647	316	8	92	100
46,841	2,473	8,871	14,435	2,094	807	682	15	—	15
78,606	2,350	17,162	25,782	2,607	1,425	1,302	40	326	366
45,621	714	7,302	13,840	1,680	999	732	30	173	203
418,640	9,643	58,875	80,438	12,675	5,671	5,428	319	1,355	1,674
209,644	2,216	24,564	32,021	6,873	2,259	1,605	271	296	567
174,203	4,649	34,513	42,929	5,127	2,069	4,521	1,015	1,508	2,523
574,138	11,628	73,844	110,902	15,717	4,979	8,079	1,322	2,439	3,761
180,853	3,495	30,640	48,449	5,568	2,110	2,416	779	1,389	2,168
338,253	6,732	47,399	66,241	12,942	4,789	3,638	138	403	541
305,608	4,315	40,978	61,510	9,411	8,416	3,127	318	597	915
1,027,996	13,511	109,356	154,932	18,105	12,988	8,278	9,019	73,528	82,547
653,657	11,265	62,512	86,062	12,429	2,258	2,695	4,860	29,121	33,981
387,857	6,811	48,248	79,094	11,316	6,296	4,063	216	1,990	2,206
255,599	7,115	51,691	79,157	9,717	5,088	3,599	123	942	1,065
802,487	16,508	117,952	155,388	24,675	9,999	11,554	1,605	3,159	4,764
1,093,244	21,855	151,883	225,592	34,227	11,878	14,133	2,239	4,231	6,470
1,333,604	17,826	150,334	216,442	27,516	21,404	11,405	9,337	74,125	83,462
1,297,113	25,191	162,451	244,313	33,462	13,642	10,357	5,199	32,053	37,252
4,526,448	81,380	582,620	841,735	119,880	56,923	47,449	18,380	113,568	131,948
4,271,344	81,433	589,454	841,693	116,446	59,886	45,236	21,403	47,264	68,667

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zu Tabelle 7. **Brutto-Steuer-Erträge 1873 und 1872.**

Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung.

Nach dem Ergebnisse der Hauptrechnung der Steuerverwaltung.

1	2	3	4	5
Titel.	1873		1872	
	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc. — Summe von Sp. 2 und 3 der Tabelle 7 a. mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern und 1873 des gesetzlichen Antheils des Staates am Reingewinn der badischen Bank	4,651,570	3,139	4,545,736	4,213
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc.	124,571	11,445	115,330	16,732
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	326	—	326	—
Bergsteuer	896	—	1,413	—
Capitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	543,375	3,796	505,073	492
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	288,604	8,711	275,501	26,281
Summe I.	5,609,342	27,091	5,443,379	47,718
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	383,656	—	501,641	—
Weinohmgeld	269,392	—	377,732	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1,540	—	1,498	—
Patentgebühren für Weinlagerkeller	1,260	—	1,338	—
Bieraccise, von inländischem Bier	1,337,884	—	1,133,996	—
„ „ eingeführtem Bier	181,325	—	159,348	—
Branntweinaccise, von inländ. und eingeführtem Branntwein	168,092	—	153,665	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	300,830	—	288,179	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	1,882,469	93,621	1,653,968	30,168
Summe II.	4,526,448	93,621	4,271,365	30,168
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelpapier	81,380	—	81,433	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	474,975	12,747	484,135	10,391
Abhörgebühren	35,210	4	38,199	18
Gerichts- und Polizeistrafen	72,435	—	67,120	—
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	841,735	6,990	841,693	6,586
Hundetaxen	119,880	—	116,446	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	3,038	—	2,485	—
Summe III.	1,628,653	19,741	1,631,511	16,995
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten ꝛc.	35,210	115	35,527	118
Schadenersatz	21,713	91	24,359	69
Summe IV.	56,923	206	59,886	187
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	47,449	—	45,235	—
Sonstige Einnahmen	89,597	81	84,121	54
Summe V.	137,046	81	129,356	54
Gesammteinnahmen im ordentlichen Etat	11,958,412	140,740	11,535,497	95,122

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hagelschaden 1873.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.	**Amtsbezirke und Gemeinden.**	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
Constanz . .	—	—	—	Bonndorf.			
				Grafenhausen .	Juli 12	36,00	500
				Lausheim . .	Juni 17	134,00	12,000
Engen . . .	—	—	—	Lembach . .	„ 17	72,00	1,000
				Säckingen.			
Meßkirch . .	—	—	—	Karsau . . .	Juli 14	21,60	1,200
				Nollingen . .	„ 14	144,00	4,500
				Rütte . . .	August 28	9,00	500
Pfullendorf.							
Burgweiler .	Juli 27	126,00	10,000	St. Blasien.			
Denkingen . .	„ 27	72,00	5,000				
Ruschweiler .	„ 27	216,00	nicht geschätzt	Ibach . . .	August 26	21,60	400
Waldbeuren. .	„ 27	108,00	7,500				
				Waldshut.			
Stockach.				Bannholz . .	Juli 8	36,00	3,000
Liptingen . .	August 29	54,00	1,028	Bierbronnen .	„ 8	66,96	4,000
				Nöggenschwihl	„ 8	36,00	800
				Remetschwihl .	„ 8	14,40	400
Ueberlingen.							
Adelsreuthe .	Juli 27	216,00	3,500	Breisach.			
Hödingen . .	Juni 24	18,00	300	Bischoffingen .	Juli 14	119,88	30,000
Urnau . . .	„ 18	54,00	800	Burkheim . .	„ 14	268,56	30,000
				Jechtingen . .	„ 14	326,88	100,000
				Kiechlinsbergen	„ 14	162,00	30,000
				Königschaffhausen . . .	„ 14	504,00	80,000
Donaueschingen.				Leiselheim . .	„ 14	144,00	20,000
Hondingen . .	Juli 24	28,30	1,500	Sasbach . .	„ 14	432,00	100,000
Riedböhringen	„ 25	108,00	3,000				
				Emmendingen			
Triberg.				Amoltern . .	Juli 14	102,24	40,000
				Endingen . .	„ 14	700,92	162,000
Schonach . .	Juli 18	4,14	87	Forchheim . .	„ 14	540,00	133,000
				Hecklingen . .	„ 14	14,40	7,800
				Kenzingen . .	„ 14	320,40	87,000
				Riegel . . .	„ 14	720,00	62,000
Villingen.				Weisweil . .	„ 14	108,00	10,000
				Wyhl . . .	„ 14	684,00	100,000
Kirchdorf . .	Juli 8	137,52	12,500				
Klengen . .	„ 8	139,32	2,900				
Marbach . .	„ 8	82,35	17,300				
Riedheim . .	„ 17	21,60	1,200	Ettenheim.			
Weiler . . .	Aug. 28	32,40	1,215	Bleichheim . .	Juli 14	108,00	3,600

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
noch			
Ettenheim.			
Grafenhausen	Sept. 7	10,80	130
Herbolzheim	Juni 4 Juli 14	147,60	6,000
Kippenheim	Sept. 4	90,00	3,000
Nordweil	Juli 14	10,80	540
Tutschfelden	„ 14	108,00	6,000
Wagenstadt	„ 14	108,00	600
Freiburg.			
Breitnau	August 1	72,00	8,000
Burg	Juni 4	42,12	2,200
Dietenbach	„ 4	39,60	2,600
Oberried	„ 4	28,80	800
Weilersbach	„ 4	7,20	600
Neustadt	—	—	—
Staufen	—	—	—
Waldkirch.			
Biederbach	Juli 24	144,00	4,900
Elzach	„ 27	10,80	200
Gutach	Juni 4	18,00	400
Haslachsimonswald	„ 4	51,04	300
Katzenmoos	Juli 23	23,40	1,950
Siensbach	Juni 4	14,40	1,000
Stahlhof	„ 4	28,80	400
Waldkirch	„ 4	10,80	336
Lörrach.			
Herthen	Juli 14	21,60	4,000
Warmbach	„ 14	73,44	2,004
Wyhlen	„ 14	136,80	15,000
Müllheim	—	—	—
Schönau	—	—	—
Schopfheim.			
Adelhausen	August 28	72,00	600
Eichen	„ 28	24,84	120
Gersbach	„ 28	108,00	3,000
Wiechs	„ 28	36,00	500
Kork.			
Bodersweier	Sept. 2	2,88	500
Diersheim	August 23	2,16	363
Eckartsweier	Juli 6	28,80	4,000
Freistett	Aug. 23 Sept. 4	864,00	4,000
Grauelsbaum	Sept. 12	37,44	200
Helmlingen	Aug. 23 Sept. 12	324,00	10,000
Hesselhurst	Juli 6	7,20	3,000
Hohnhurst	„ 6	6,12	2,925
Legelshurst	„ 6	214,29	17,850
Lichtenau	Aug. 23 Sept. 12	12,65	1,200
Muckenschopf	August 23	5,00	560
Rheinbischofsheim	Sept. 6	3,34	360
Sand	Juli 6 Aug. 23	457,20	47,500
Scherzheim	Aug. 23 Sept 12	433,80	5,250
Willstätt	Juli 6 Sept. 6	107,28	10,600
Zierolshofen	Juni 8 Sept. 2	271,40	4,500
Lahr.			
Allmannsweier	Juni 29	180,00	2,000
Hugsweier	Juli 6	36,00	6,000
Schutterzell	„ 6	426,24	10,000
Oberkirch.			
Erlach	Juli 6	36,00	3,000
Oedsbach	Juni 18	124,20	3,500
Ulm	Juli 6	319,60	35,000
Offenburg.			
Bühl	August 23	5,40	150
Elgersweier	Juli 6	66,13	15,000
Fessenbach	„ 6	32,40	54,000
Griesheim	„ 6	5,55	500
Hofweier	„ 6	265,05	45,000
Niederschopfheim	„ 6	221,04	20,000
Ortenberg	„ „	144,00	4,000

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
noch Offenburg.			
Urloffen	Juli 6	180,00	30,000
Zell	„ 6	90,00	45,000
Zunsweier	„ 6	11,93	5,000
Wolfach	—	—	—
Achern.			
Fautenbach	Juni 29	28,80	800
Gamshurst	Sept. 4	28,80	300
Mösbach	Juli 6	324,00	21,160
Oberachern	„ 6	200,00	1,000
Oensbach	„ 6	126,00	400
Renchen	„ 6	720,00	60,000
Baden.			
Baden	Juli 15	18,00	1,200
Bühl.			
Balzhofen	Sept. 12	4,32	200
Bühlerthal	August 23	54,00	1,200
Greffern	Sept. 12	1,73	59
Hildmannsfeld	„ 12	4,59	600
Leiberstung	Juli 9 Sept. 19	162,00	16,000
Moos	Sept. 12	144,00	1,000
Oberbruch	Juli 9 Sept. 12	73,62	1,050
Oberwasser	Sept. 12	1,08	100
Schwarzach	„ 12	720,00	5,000
Ulm	Aug. 23 Sept. 12	540,00	650
Unzhurst	Sept. 12	1,44	150
Waldmatt	August 23	10,80	1,200
Rastatt.			
Durmersheim	August 28	0,90	650
Elchesheim	Juli 9 Aug. 14	162,00	9,450
Illingen	Juli 9	28,80	800
Oetigheim	„ 9	72,00	4,000
Reichenthal	August 23	52,56	1,920
Söllingen	Juli 9 Aug. 23	44,64	6,200
Steinmauern	Juli 9	483,12	34,796
Stollhofen	Juli 9 Sept. 12	324,00	7,500
noch Rastatt.			
Weisenbach	Juni 11	64,80	200
Würmersheim	Juli 9	3,60	140
Bretten.			
Bretten	August 28	2,34	765
Büchig	Juli 21	108,00	2,500
Diedelsheim	August 28	2,16	240
Dürrenbüchig	„ 28	36,00	1,800
Flehingen	Juli 14	144,00	6,090
Gölshausen	Juli 24 Aug. 25	201,60	9,500
Kürnbach	Juli 14 Aug. 28	360,00	80,000
Neibsheim	Juli 23	144,00	3,000
Rinklingen	August 28	8,64	1,600
Sickingen	Juli 14	166,68	1,500
Wöffingen	August 28	28,80	1,000
Zaisenhausen	Juli 14	288,00	9,600
Bruchsal.			
Forst	Juli 6	91,80	1,200
Odenheim	„ 6	288,00	16,000
Carlsruhe.			
Eggenstein	Juli 14	720,00	168,800
Friedrichsthal	„ 14	180,00	14,000
Graben	„ 14	180,00	15,000
Knielingen	„ 14	730,80	170,400
Leopoldshafen	„ 14	180,00	35,000
Linkenheim	„ 14	126,00	2,400
Spöck	„ 14	unbedeutend.	
Teutschneureuth	„ 14	417,60	80,120
Welschneureuth	„ 14	72,00	17,420
Durlach.			
Durlach	August 28	144,00	3,000
Grötzingen	Juli 24 Aug. 28	504,00	12,000
Jöhlingen	August 28	9,36	2,080
Wöschbach	Juli 24 Aug. 28	252,00	5,400
Ettlingen	—	—	—

Nach den Angaben

1	2	3	4	1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.	**Amtsbezirke und Gemeinden.**	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. fl.
Pforzheim.				**Wiesloch.**			
Neuhausen . .	Juli 28	66,60	1,000	Dielheim . .	Sept. 14	288,00	15,000
Niefern . . .	Sept. 4	144,00	16,000	Horrenberg .	„ 14	2,88	1,024
				Malsch . . .	„ 14	25,20	3,000
				Malschenberg .	„ 14	9,00	1,800
Mannheim.				Rauenberg . .	„ 14	18,00	300
				Rothenberg .	„ 14	3,60	300
Feudenheim .	Juli 29	1,68	200	Col. Oberhof .	„ 14	2,70	500
Ilvesheim . .	Juni 30 Sept. 4	432,00	24,000	Col. Unterhof .	„ 14	2,88	500
Käferthal . .	Sept. 4	21,60	6,000				
Ladenburg . .	Juli 30 Sept. 4	171,68	60,000				
Neckarhausen .	Juli 30 Sept. 14	270,00	15,400	**Adelsheim.**			
				Hemsbach . .	Juni 5	36,00	300
				Schlierstadt .	August 23	36,00	500
Schwetzingen.				Sennfeld . .	Juni 16	111,06	2,000
Edingen . .	Juli 30	82,80	10,000				
Friedrichsfeld .	„ 30	21,60	792				
Neckarau . .	Juli 16 24 29	72,00	6,000	**Buchen.**			
Seckenheim .	Juli 29 Sept. 4	172,80	150,000	Auerbach . .	Juli 30	36,00	1,100
				Hainstadt . .	August 29	50,40	1,700
				Langenelz . .	Juli 30	36,00	1,000
Weinheim.				Mudau . . .	„ 30	108,00	4,000
				Oberscheidenthal . . .	„ 30	18,00	300
Großsachsen .	Sept. 4	18,00	2,500	Unterscheidenthal . . .	„ 30	36,00	300
Eppingen.							
Adelshofen . .	Juli 6	126,00	3,380	**Eberbach . .**	—	—	—
Elsenz . . .	„ 6	72,00	400				
Eppingen . .	„ 28	282,96	55,020				
Mühlbach . .	Juli 14 u. 28	288,00	45,600	**Mosbach.**			
Rohrbach . .	Juli 29	79,20	1,500	Neckarmühlbach	Juli 30	3,37	408
Schluchtern .	Juli ? Aug. ?	324,00	10,000				
Sulzfeld . .	Juli 14 u. 28	684,00	100,000				
Tiefenbach . .	Juli 6	72,00	8,000				
				Tauberbischofsheim.			
Heidelberg.				Grünsfeld . .	Juli 24	72,00	1,000
				Schillingstadt .	Juni 5	2,16	21
Meckesheim .	Sept. 14	3,78	200				
Spechbach . .	Juli 9	48,60	2,200				
				Wertheim.			
Sinsheim.				Dertingen . .	Juni 12	180,00	8,000
				Dietenhan . .	„ 12	5,40	400
Neckarbischofsheim . . .	Juli ?	1,44	333	Höhefeld . .	„ 6	3,60	150
Zuzenhausen .	Sept. 14	34,20	10,000	Kembach . .	„ 12	72,00	5,920
				Steinbach . .	August 4	36,00	300

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter						Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammt-Schaden. fl.
		im Gesammten.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.		
Constanz . . .	8	4	—	2	1	1	—	864,00	28,128
Villingen	8	6	—	—	5	1	—	553,63	39,702
Waldshut	11	6	—	1	3	2	—	591,56	28,300
Freiburg . . .	35	10	—	3	4	1	2	6,221,44	1,035,356
Lörrach	7	2	—	—	1	1	—	472,68	25,224
Offenburg	32	9	—	3	1	1	4	4,921,10	390,958
Baden	29	14	—	2	4	5	3	4,399,60	177,725
Carlsruhe . .	29	11	—	—	8	2	1	5,596,38	677,415
Mannheim . .	10	7	—	1	4	—	2	1,264,16	274,892
Heidelberg . . .	20	7	—	—	5	1	1	2,368,44	259,057
Mosbach	17	10	—	4	3	3	—	841,99	27,399
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	27	16	—	3	9	4	—	2,009,19	96,130
Freiburg	74	21	—	6	6	3	6	11,615,22	1,451,538
Carlsruhe	58	25	—	2	12	7	4	9,995,98	855,140
Mannheim . . .	47	24	—	5	12	4	3	4,474,59	561,348
Großherzogthum .	206	86	—	16	39	18	13	28,094,98	2,964,156
1872: Großherzogthum .	202	71	18	11	31	8	3	31,508,28	2,981,454

Nach dem Ergebniß der am 3. Dezember 1873 vorgenommenen regel-mäßige

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rind-							vieh.
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis $1^1/_2$ Jahren.			Kälber unter 3 Monaten.
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.	
Constanz .	22	482	458	116	1,078	1	100	7,192	910	2,490	35	1,480	1,481	1,106
Engen . . .	60	752	316	329	1,457	1	103	6,090	1,174	2,589	48	1,790	1,729	1,568
Meßkirch . . .	32	684	403	213	1,332	1	77	5,227	1,303	1,617	77	1,629	1,753	1,399
Pfullendorf . .	30	640	490	202	1,362	—	133	3,759	867	2,025	85	1,203	1,177	812
Stockach . . .	54	626	451	193	1,324	2	130	6,245	1,467	2,205	51	1,936	1,944	1,232
Ueberlingen . .	41	959	747	279	2,026	—	190	8,296	1,226	3,502	87	1,833	1,858	1,421
Donaueschingen	53	698	468	254	1,473	1	164	7,424	1,645	3,423	83	2,457	2,371	1,865
Triberg . . .	39	180	345	30	594	—	73	4,613	624	1,014	68	810	1,018	436
Villingen .	75	507	520	88	1,190	—	106	6,446	981	1,794	63	1,457	1,299	910
Bonndorf . .	106	543	396	195	1,240	—	106	5,562	1,135	2,781	46	2,028	1,750	1,028
Säckingen . .	16	112	126	25	279	1	58	4,024	587	2,332	12	1,196	1,212	651
St. Blasien. .	22	125	158	50	355	2	64	3,128	805	1,235	44	1,443	947	365
Waldshut .	55	539	418	169	1,181	—	141	8,768	1,487	3,710	39	2,657	2,571	1,842
Breisach . . .	27	522	507	66	1,122	9	66	4,327	578	2,068	46	945	411	458
Emmendingen .	65	1,103	1,086	144	2,398	6	143	9,500	1,370	2,338	110	2,591	903	766
Ettenheim . .	20	644	733	129	1,526	1	90	7,106	624	919	67	1,891	503	571
Freiburg .	158	1,203	1,035	182	2,578	11	185	10,371	1,727	2,281	155	2,539	1,639	1,099
Neustadt . . .	114	300	408	60	882	—	158	4,966	801	731	138	1,220	1,102	489
Staufen . . .	29	479	476	69	1,053	1	108	7,011	1,077	1,367	104	1,894	807	710
Waldkirch . .	26	328	341	68	763	1	77	4,127	714	1,986	25	859	1,356	852
Lörrach . .	24	341	683	97	1,145	3	107	6,914	1,124	2,613	23	1,587	766	643
Müllheim . .	27	360	517	75	979	22	85	5,423	831	2,025	52	1,409	548	494
Schönau . . .	12	105	132	18	267	—	49	3,730	825	976	45	1,394	1,360	201
Schopfheim . .	17	207	320	34	578	—	83	5,156	972	2,052	27	1,568	1,737	982
Kork	16	1,458	897	390	2,761	—	93	7,521	965	14	138	2,593	96	737
Lahr	22	1,085	721	276	2,104	—	109	7,639	1,003	867	272	2,390	268	419
Oberkirch . .	9	292	336	46	683	1	54	4,430	471	748	15	874	319	250
Offenburg	45	1,513	1,141	346	3,045	2	157	12,840	1,606	1,042	147	3,051	683	1,238
Wolfach . . .	31	309	411	44	795	1	90	6,241	1,022	2,172	44	1,167	1,592	935
Achern . . .	12	494	332	123	961	2	74	5,964	799	418	62	1,480	133	314
Baden . .	19	358	400	16	793	17	42	3,156	315	175	22	814	26	101
Bühl	8	457	325	103	893	3	106	7,499	971	169	128	2,177	89	643
Rastatt . . .	11	1,125	1,162	122	2,420	1	148	11,008	1,408	143	99	3,592	123	909
Bretten . . .	23	408	522	193	1,146	—	92	5,307	625	824	80	2,157	1,918	1,147
Bruchsal . . .	17	858	929	139	1,943	1	128	11,890	1,752	305	119	4,425	1,278	1,685
Carlsruhe.	31	1,535	1,047	252	2,865	8	94	7,618	595	11	150	2,108	628	1,177
Durlach . . .	16	558	709	129	1,412	1	72	5,947	547	506	55	1,927	1,312	623
Ettlingen . .	8	624	519	86	1,237	—	69	4,282	468	120	61	1,676	330	555
Pforzheim . .	14	394	814	64	1,286	—	113	7,487	783	989	74	1,937	1,187	935

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1873.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter: Sprungfarren.	darunter: Sprungfähige Kalbinnen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienen.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
1,106	14,794	110	548	628	7,651	2,237	1,571	166	432	598
1,568	15,091	115	730	2,466	6,761	3,084	1,999	—	472	472
1,399	13,082	95	749	933	4,193	1,010	1,886	—	466	466
812	10,061	137	432	617	3,599	777	1,458	—	453	453
1,232	15,210	142	656	2,033	6,593	2,256	1,716	—	559	559
1,421	18,413	191	683	2,294	9,287	2,500	3,022	—	951	951
1,865	19,432	141	907	7,207	7,948	1,765	2,515	—	619	619
436	8,656	77	335	1,764	3,486	2,136	2,235	—	666	666
910	13,056	108	397	1,251	5,018	1,509	1,972	76	484	560
1,028	14,436	107	776	1,937	4,679	2,115	2,150	—	438	438
651	10,072	62	332	678	2,802	1,044	1,203	—	192	192
365	8,031	60	359	138	2,113	2,362	634	—	234	234
1,842	21,215	136	778	338	9,806	3,062	2,833	—	594	594
458	8,899	62	304	766	5,097	1,437	700	—	288	288
766	17,721	157	841	2,797	9,639	1,672	1,751	—	671	671
571	11,771	89	599	881	5,875	864	1,073	—	365	365
1,099	19,996	222	982	3,885	11,904	2,842	2,947	544	792	1,336
489	9,605	168	404	2,973	3,276	1,218	1,372	—	466	466
710	13,078	118	673	515	5,502	1,208	1,675	—	416	416
852	9,996	81	264	3,726	8,714	3,160	2,323	—	600	600
643	13,777	110	602	5,699	6,170	544	1,388	90	433	523
494	10,867	101	534	3,541	5,826	819	1,452	—	513	513
201	8,580	72	489	354	2,189	2,630	880	—	208	208
982	12,577	93	478	4,259	4,283	1,236	2,023	—	310	310
737	12,157	96	796	134	8,361	670	1,094	—	704	704
419	12,967	140	862	207	8,022	630	1,634	132	418	550
250	7,161	57	367	436	6,966	1,004	1,715	—	437	437
1,238	20,764	160	929	709	14,864	1,344	3,232	173	953	1,126
935	13,263	95	449	3,368	8,209	2,309	3,422	—	708	708
314	9,244	74	422	396	6,233	558	1,367	—	324	324
101	4,651	44	311	44	3,819	380	458	504	208	712
643	11,782	113	718	156	6,399	872	1,392	—	308	308
909	17,430	173	1,282	383	13,612	1,329	1,564	209	464	673
1,147	12,150	92	659	6,210	7,182	820	745	—	294	294
1,685	21,582	146	1,951	4,076	14,465	2,045	667	168	448	616
1,177	12,381	89	408	484	10,427	620	420	732	412	1,144
623	10,989	82	561	1,910	6,114	603	455	79	248	327
555	7,561	67	442	767	4,574	381	486	63	178	241
935	13,505	114	585	3,875	7,113	847	499	474	496	970

Nach dem Ergebniß der am 3. Dezember 1873 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde						Rind-						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.	Esel.	Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis $1^1/_2$ Jahren.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Mannheim	15	693	994	86	1,788	4	52	3,029	295	8	28	717	14
Schwetzingen	16	782	868	101	1,767	—	51	4,290	881	159	53	1,753	303
Weinheim	14	517	372	147	1,050	3	64	3,556	553	161	52	1,320	131
Eppingen	22	508	671	235	1,436	—	70	4,051	758	247	84	1,802	1,139
Heidelberg	11	646	1,050	126	1,833	19	149	8,502	1,061	294	243	3,453	533
Sinsheim	17	642	887	327	1,873	—	160	7,912	1,350	368	168	3,810	1,635
Wiesloch	4	390	388	105	887	—	75	4,204	499	48	73	1,703	445
Adelsheim	6	168	335	48	557	—	51	3,436	523	588	81	1,524	1,374
Buchen	9	176	324	49	558	3	64	4,580	839	1,546	29	1,742	1,715
Eberbach	3	87	128	12	230	15	32	2,620	525	579	7	883	619
Mosbach	14	273	553	103	943	14	101	6,879	1,006	974	70	3,223	2,219
Tauberbischofsh.	17	342	656	34	1,049	1	174	13,419	1,796	2,267	112	4,837	5,228
Wertheim	7	225	325	31	588	—	90	6,774	1,065	2,279	45	2,517	3,044
Kreise.													
Constanz	239	4,143	2,865	1,332	8,579	5	733	36,809	6,947	14,428	383	9,871	9,942
Villingen	167	1,385	1,333	372	3,257	1	343	18,483	3,250	6,231	214	4,724	4,688
Waldshut	199	1,319	1,098	439	3,055	3	369	21,482	4,014	10,058	141	7,324	6,480
Freiburg	439	4,579	4,586	718	10,322	22	827	47,408	6,891	11,690	645	11,939	6,721
Lörrach	80	1,013	1,652	224	2,969	25	324	21,223	3,752	7,666	147	5,958	4,411
Offenburg	123	4,657	3,506	1,102	9,388	4	503	38,671	5,067	4,843	616	10,075	2,958
Baden	50	2,434	2,219	364	5,067	23	370	27,627	3,493	905	311	8,063	371
Carlsruhe	109	4,377	4,540	863	9,889	10	568	42,531	4,770	2,755	539	14,230	6,653
Mannheim	45	1,992	2,234	334	4,605	7	167	10,875	1,729	328	133	3,790	448
Heidelberg	54	2,186	2,996	793	6,029	19	454	24,669	3,668	957	568	10,768	3,752
Mosbach	56	1,271	2,321	277	3,925	30	512	37,708	5,754	8,233	344	14,726	14,199
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	605	6,847	5,296	2,143	14,891	9	1,445	76,774	14,211	30,717	738	21,919	21,110
Freiburg	642	10,249	9,744	2,044	22,679	51	1,654	107,302	15,710	24,199	1,408	27,972	14,090
Carlsruhe	159	6,811	6,759	1,227	14,956	33	938	70,158	8,263	3,660	850	22,293	7,024
Mannheim	155	5,449	7,551	1,404	14,559	56	1,133	73,252	11,151	9,518	1,045	29,284	18,399
Großherzogthum	1,561	29,356	29,350	6,818	67,085	149	5,170	327,486	49,335	68,094	4,041	101,468	60,623
mit ärarischen Pferden	1,562	30,983	30,856	6,819	70,220	—	—	—	—	—	—	—	—
1871: *) (Zählung v. 9. Dezbr.)													
Großherzogthum	1,772	30,149	29,253	7,145	68,319	160	4,804	313,940		61,163	3,239	107,729	49,722
mit ärarischen Pferden	1,854	31,769	30,552	7,145	71,320	—	—	—		—	—	—	—

*) Die regelmäßige Viehzählung fiel 1872 wegen der auf 10. Januar 1873 angeordneten betr. Reichszählung aus. Mit den Ergebnissen tracht genommen. (Vergl. Jahrbuch 1872 Seite 30).

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1873.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter: Sprungfarren.	darunter: Sprungfähige Kalbinnen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienen.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
120	4,263	48	217	4,051	4,755	2,500	303	1,032	624	1,656
473	7,963	58	613	621	8,862	3,166	348	—	655	655
238	6,075	64	271	694	4,270	1,856	597	72	249	321
636	8,787	79	408	4,150	7,432	1,217	475	—	289	289
839	15,074	171	1,071	3,814	9,710	3,225	1,233	575	844	1,419
1,480	16,883	168	1,270	15,011	11,697	2,720	904	—	658	658
903	7,950	79	647	1,390	4,307	1,229	263	—	265	265
578	8,155	67	416	9,643	4,893	714	712	—	359	359
889	11,404	73	474	13,052	8,208	1,438	1,972	—	381	381
521	5,786	37	324	2,067	3,446	1,033	1,322	48	142	190
1,311	15,783	110	900	13,086	8,425	1,720	1,494	—	606	606
1,577	29,410	179	1,222	17,595	15,626	2,230	2,472	—	783	783
1,055	16,869	92	503	10,547	10,987	1,127	1,511	—	487	487
7,538	86,651	790	3,798	8,971	38,084	11,864	11,652	166	3,333	3,499
3,211	41,144	326	1,639	10,222	16,452	5,410	6,722	76	1,769	1,845
3,886	53,754	365	2,245	3,091	19,400	8,583	6,820	—	1,458	1,458
4,945	91,066	897	4,067	15,543	50,007	12,401	11,841	544	3,598	4,142
2,320	45,801	376	2,103	13,853	18,468	5,229	5,743	90	1,464	1,554
3,579	66,312	548	3,403	4,854	46,422	5,957	11,097	305	3,220	3,525
1,967	43,107	404	2,733	979	30,063	3,139	4,781	713	1,304	2,017
6,122	78,168	590	4,606	17,322	49,875	5,316	3,272	1,516	2,076	3,592
831	18,301	170	1,101	5,366	17,887	7,522	1,248	1,104	1,528	2,632
3,858	48,694	497	3,396	24,365	33,146	8,391	2,875	575	2,056	2,631
5,931	87,407	558	3,839	65,990	51,585	8,262	9,483	48	2,758	2,806
14,635	181,549	1,481	7,682	22,284	73,936	25,857	25,194	242	6,560	6,802
10,844	203,179	1,821	9,573	34,250	114,897	23,587	28,681	939	8,282	9,221
8,089	121,275	994	7,339	18,301	79,938	8,455	8,053	2,229	3,380	5,609
10,620	154,402	1,225	8,336	95,721	102,618	24,175	13,606	1,727	6,342	8,069
44,188	660,405	5,521	32,930	170,556	371,389	82,074	75,534	5,137	24,564	29,701
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39,011	579,608	4,915	40,027	157,403	308,910	65,066	84,204	4,544	24,475	29,019
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

der letzteren Zählung sind jene der Landeszählungen nicht durchgängig vergleichbar und ist deßhalb hiefür die 1871er Viehzählung in Be-

Viehstand 1873.

Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum, betr. Schaafe, Schweine, Ziegen, Bienen und Federvieh.

	1873.	1871.
Schaafe.		
Böcke	2,783	2,822
Hämmel	51,911	47,551
Mutterschaafe	59,911	53,521
Jährlinge und Lämmer	55,951	53,509
Schweine.		
Sprungeber	1,992	1,921
Mutterschweine	31,165	26,851
Sonstige Schweine über 1 Jahr	63,151	61,809
Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr	246,280	192,649
Ferkel unter 1 Monat	28,801	25,680
Ziegen.		
Böcke	2,188	1,433
Ziegen	74,292	63,633
Junge	5,594	
Bienen.		
Stöcke mit gewöhnlicher Einrichtung	65,733	74,239
„ „ beweglicher „	9,801	9,965
Federvieh.		
Gänse	193,813	181,414
Enten	60,333	56,145
Tauben	119,747	110,215
Welsche Hühner	3,871	5,599
Hühner (Hahnen)	1,316,286	1,248,890

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Uebersicht über die im Frühjahr 1872 von Landesgestütshengsten gedeckten Stuten und die im Jahr 1873 davon gefallenen Fohlen. *)

Nach der Zusammenstellung des Großherzoglichen Handelsministeriums.

1	2	3	4	5	6	7
Beschälstationen.	Zahl der Hengste.	Zahl der gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengste gedeckten Stuten.	Zahl der gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der auf 1 Hengst kommenden Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.
Hilzingen, Amtsbezirk Engen	3	175	58	42	14,0	24
Meßkirch	2	50	25	16	8,0	32
Stetten, Amtsbezirk Meßkirch	1	54	54	24	24,0	44
Pfullendorf	2	94	47	31	15,5	33
Stockach	3	121	40	29	9,7	24
Salem, Amtsbez. Ueberlingen	3	120	40	44	16,7	37
Bonndorf	2	118	59	48	24,0	41
Geisingen, A. Donaueschingen	3	139	46	85	28,3	61
Hüfingen, „ „	3	116	39	54	18,0	47
Ringsheim, Amtsb. Ettenheim	2	72	36	17	8,5	24
Kenzingen	3	90	30	24	8,0	27
Kork	4	164	41	87	21,8	53
Rheinbischofsheim, A. Kork	3	105	35	59	19,7	56
Allmannsweier, Amtsb. Lahr	4	184	46	91	22,8	49
Altenheim, Amtsb. Offenburg	5	192	38	78	15,5	41
Appenweier, „ „	3	118	39	61	20,3	52
Hofweier, „ „	2	60	30	16	8,0	27
Schwarzach, Amtsbez. Bühl	4	108	27	56	14,0	52
Bietigheim, Amtsb. Rastatt	2	54	27	14	7,0	26
Rastatt	2	64	32	31	15,5	48
Daxlanden, Amtsb. Carlsruhe	2	82	41	29	14,5	35
Knielingen, „ „	4	154	39	64	16,0	42
Liedolsheim, „ „	3	137	46	44	14,7	32
Malsch, Amtsbezirk Ettlingen	2	37	19	15	7,5	40
Schwetzingen	1	34	34	13	13,0	38
Weinheim	2	56	28	33	16,5	59
Roth, Amtsbezirk Wiesloch .	1	38	38	14	14,0	36
Großherzogthum . . .	71	2736	39	1119	15,8	41
1871—72:						
Großherzogthum . . .	82	2415	29	980	12,0	40

*) Letztmalige betr. Darstellung, nachdem im Jahr 1872 die Landesgestütsanstalt aufgehoben wurde.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	**Culturverbesserungen.**											
	Oedungs-cultivirung			Feldbereinigung unter Leitung der Ministerial-Commission			Feldbereinigung auf sonstigem gütlichen Wege			Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Constanz	—	—	—	298	75	1	—	—	—	14	40	3	53	46	3	6,279	7
Engen	2	62	1	605	76	3	—	—	—	4	27	2	51	24	2	51,375	13
Meßkirch	1	53	2	—	—	—	—	—	—	20	4	7	28	80	4	19,390	7
Pfullendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	50	7	17	13	4	2,317	1
Stockach	1	68	3	—	—	—	—	—	—	17	64	5	1	8	1	9,204	4
Ueberlingen	2	32	6	—	—	—	39	94	1	38	22	16	162	44	14	7,191	10
Donaueschingen	5	13	4	—	—	—	20	70	1	14	4	4	6	8	3	1,764	4
Triberg	—	36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	1	1,800	1
Villingen	53	11	7	—	—	—	—	—	—	—	72	1	8	76	5	13,932	12
Bonndorf	4	24	6	—	—	—	—	—	—	1	8	2	2	16	2	11,514	12
Säckingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	7	1	8,175	4
St. Blasien	1	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80	1	—	—
Waldshut	128	52	3	209	20	2	100	80	2	—	—	—	1	15	2	8,694	16
Breisach	—	90	2	60	56	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,600	1
Emmendingen	2	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	900	2
Ettenheim	6	21	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52,794	4
Freiburg	4	77	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	11	4	660	3
Neustadt	3	24	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	85	4	2,857	3
Staufen	1	98	2	179	96	1	154	31	2	—	36	1	—	—	—	2,544	2
Waldkirch	2	61	5	—	—	—	—	—	—	3	15	5	3	15	3	1,482	3
Lörrach	3	14	13	47	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54,003	13
Müllheim	1	48	4	561	51	4	7	56	1	—	9	1	—	72	1	50,403	13
Schönau	2	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	84	1	521	2
Schopfheim	2	70	3	—	—	—	14	40	1	—	36	1	—	—	—	21,078	15
Kork	10	62	5	—	—	—	10	22	1	—	—	—	10	84	2	1,539	5
Lahr	3	75	5	—	—	—	2	95	1	8	15	2	2	27	1	330	4
Oberkirch	8	72	9	—	—	—	—	—	—	—	72	1	24	23	4	1,560	2
Offenburg	11	54	8	—	—	—	—	—	—	3	69	2	3	60	2	1,590	3
Wolfach	8	69	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	3	11,910	6
Achern	7	16	4	—	—	—	—	—	—	172	8	3	—	—	—	10,112	4
Baden	—	36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	3	76	8	—	—	—	—	—	—	—	27	1	—	—	—	3,450	2
Rastatt	1	17	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	2,751	7
Bretten	7	2	2	66	33	2	4	—	2	—	—	—	4	37	1	900	4
Bruchsal	1	61	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	1	27,444	9
Carlsruhe	5	76	3	121	92	1	1	80	1	—	—	—	46	80	2	10,680	5
Durlach	—	—	—	34	20	2	72	—	1	—	—	—	—	—	—	8,250	3
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	1	62	1	27	—	4	—	—	—	2,610	3
Pforzheim	1	87	3	—	—	—	1	80	1	—	—	—	—	—	—	45,927	5

*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften gehören.

ämter, beziehungsweise Bezirksforsteien.

14	15	16	17	18	19	20	21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1873).					Waldculturen.		
Staatswaldungen	Gemeindewaldungen	Körper- und Genossenschaftswaldungen	Privatwaldungen*)	im Ganzen	Ausstockungen. (Abgang an Waldflächen).	Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).	Waldweganlagen.
Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Hektare. Are. Meter.	Länge-Meter.
1,893 30 84	4,025 28 73	260 67 42	3,304 54 74	9,483 81 73	3 53 52	4 21 83	5,000
310 86 27	5,215 9 61	275 89 14	6,450 34 63	12,252 19 65	6 9 93	— — —	11,309
— — —	3,732 80 67	76 76 19	6,057 68 75	9,867 25 61	12 30 48	12 70 80	2,168
— — —	902 47 28	1,525 69 8	2,393 10 29	4,821 26 65	3 70 —	— — —	1,723
2,078 2 26	2,775 24 27	390 35 97	3,111 20 7	8,354 82 57	— 45 —	5 71 95	6,912
640 79 87	1,203 56 52	1,150 61 58	5,529 40 2	8,524 37 99	20 84 76	2 67 44	4,616
16 38 18	8,931 39 75	53 29 80	4,773 30 41	13,774 38 14	3 — —	4 47 62	13,395
561 4 92	781 16 94	113 44 14	5,024 51 2	6,480 17 2	— 77 49	— — —	2,633
1,559 18 52	6,562 — 8	104 15 61	4,918 20 9	13,143 54 30	— — —	— — —	1,296
3,554 67 38	6,456 1 11	43 14 42	2,894 96 83	12,948 79 74	5 82 95	— — —	23,130
1,081 6 74	1,536 6 87	79 35 12	3,099 84 34	5,796 33 7	— 77 —	— — —	400
6,407 17 38	797 58 54	— — —	5,792 84 89	12,997 60 81	— — —	— — —	3,546
1,255 37 42	5,130 42 30	164 19 95	6,823 48 27	13,373 47 94	6 39 28	— — —	3,027
— — —	2,387 58 30	69 74 19	1,417 18 68	3,874 51 17	— 57 96	— — —	900
2,220 55 11	5,042 14 56	5 68 8	1,562 93 82	8,831 31 57	— — —	1 80 99	799
1,120 7 70	5,417 60 76	43 11 —	1,636 80 21	8,217 59 67	5 88 6	— — —	1,558
4,962 76 29	7,452 46 93	848 13 30	5,295 49 83	18,558 86 35	2 — 54	— — —	9,244
987 74 19	3,918 63 37	34 64 10	10,580 61 42	15,521 63 8	— — —	27 18 81	6,399
1,501 1 73	6,147 98 55	55 45 80	1,114 85 14	8,819 31 22	6 69 51	— — —	2,085
1,824 81 75	3,148 25 40	60 22 71	4,666 57 45	9,699 87 31	2 86 31	6 30 54	1,300
2,141 45 82	3,657 88 53,3	42 72 54	2,934 85 23	8,776 92 12,3	— 29 70	— — —	17,202
1,955 65 32	5,574 57 66	16 74 9	1,482 11 46	9,029 8 53	— — —	— — —	2,582
23 26 5	7,481 13 66	— — —	285 36 75	7,789 76 46	— 72 —	— — —	6,897
1,491 47 47	3,500 86 68	32 97 15	5,791 30 71	10,816 62 1	3 7 53	— — —	1,419
752 35 59	3,403 77 12	59 84 10	198 76 1	4,414 72 82	2 7 13	— — —	3,684
928 99 62	4,243 64 40	641 13 75	3,271 96 40	9,085 74 17	43 14 87	— — —	627
1,417 71 33	3,619 14 21	— — —	2,776 58 79	7,813 44 33	— 18 —	— — —	1,120
2,337 26 96	7,977 72 24	501 32 34	3,266 74 44	14,083 5 98	— 81 —	21 79 35	11,668
924 75 63	2,203 34 94	182 26 62	11,653 21 69	14,963 58 88	— 2 —	40 65 12	8,479
1,113 59 79	3,213 48 15	3 42 27	1,759 17 64	6,089 67 85	2 18 30	— — —	9,894
867 6 9	7,043 49 2,7	32 71 5	143 70 98,4	8,086 97 15,1	1 51 74	— — —	3,561
2,284 75 34	5,113 89 64	— 42 39	603 — 35	8,002 7 72	— — —	— — —	6,298
7,914 60 9	13,922 52 67	881 34 66	5,994 89 5	28,713 36 47	30 18 75	— — —	7,246
561 96 18	3,909 9 21	— — —	575 30 33	5,046 35 72	— — —	— — —	780
9,374 26 41	4,594 4 28	— 72 90	187 47 72	14,156 51 31	— — —	— — —	300
5,526 11 52	4,133 77 47	— — —	156 17 7	9,816 6 6	— — —	— — —	900
1,156 93 47	5,668 49 88	— — —	31 10 94	6,856 54 29	— — —	— — —	5,262
1,772 95 5	7,578 73 20	10 18 89	85 60 21	9,447 47 35	61 20 —	— — —	3,126
5,465 81 43	5,567 97 18,6	6 75 90	542 58 66	11,583 13 17,6	— — —	— — —	299

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	**Culturverbesserungen.**											
	Oedungs-cultivirung		Feldbereinigung unter Leitung der Ministerial-Commission		Feldbereinigung auf sonstigem gütlichen Wege		Drainage		Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen		Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	1
Schwetzingen	—	16	1	166	95	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450	1
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,500	1
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,285	2
Heidelberg	9	36	1	185	91	2	144	—	1	—	—	—	—	—	—	18,410	5
Sinsheim	—	45	2	—	—	—	—	—	—	1	44	1	—	—	—	696	2
Wiesloch	—	—	—	122	4	1	—	—	—	5	40	2	—	—	—	99,150	6
Adelsheim	1	62	4	—	—	—	4	32	1	—	—	—	—	—	—	87,807	11
Buchen	2	93	5	53	28	1	—	—	—	—	—	—	—	14	1	3,072	3
Eberbach	—	—	—	17	64	1	—	—	—	5	40	1	—	—	—	2,571	2
Mosbach	1	91	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	450	2
Tauberbischofsheim	5	90	9	61	37	4	36	—	1	—	—	—	—	72	1	4,575	8
Wertheim	—	72	1	—	—	—	—	—	—	—	81	2	8	28	2	68,457	14
Kreise.																	
Constanz	8	15	12	904	51	4	39	94	1	117	7	40	314	15	28	95,756	42
Villingen	58	60	12	—	—	—	20	70	1	14	76	5	16	44	9	17,496	17
Waldshut	133	84	11	209	20	2	100	80	2	1	8	2	14	18	6	28,383	32
Freiburg	21	87	21	240	52	2	154	31	2	3	51	6	18	11	11	64,837	18
Lörrach	9	48	22	608	59	5	21	96	2	—	45	2	2	56	2	126,005	43
Offenburg	43	32	33	—	—	—	13	17	2	12	56	5	44	—	12	16,929	20
Baden	12	45	14	—	—	—	—	—	—	172	35	4	—	14	1	16,313	13
Carlsruhe	16	26	12	222	45	5	81	22	6	27	—	4	51	71	4	95,811	29
Mannheim	—	16	1	166	95	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,010	3
Heidelberg	9	81	3	307	95	3	144	—	1	6	84	3	—	—	—	139,541	15
Mosbach	13	8	24	132	29	6	40	32	2	6	21	3	9	14	4	166,932	40
Kreise der Landeskommissäre:																	
Constanz	200	59	35	1,113	71	6	161	44	4	132	91	47	344	77	43	141,635	91
Freiburg	74	67	76	849	11	7	189	44	6	16	52	13	64	67	25	207,771	81
Carlsruhe	28	71	26	222	45	5	81	22	6	199	35	8	51	85	5	112,124	42
Mannheim	23	5	28	607	19	10	184	32	3	13	5	6	9	14	4	311,483	58
Großherzogthum	327	2	165	2,792	46	28	616	42	19	361	83	74	470	43	77	773,013	272
1872:																	
Großherzogthum	293	77	166	3,529	8	23	—	—	—	184	97	62	836	44	92	1,203,220	300

*) Einschließlich der im Großherzogthum gelegenen Waldungen, welche fremden Staaten, Gemeinden und Körperschaften gehören.

ämter bezw. Bezirksforsteien.

14			15			16			17			18			19			20			21
Waldflächen (Stand 31. Dezember 1873).															Waldculturen.						
Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen *)			im Ganzen			Ausstockungen. (Abgang an Waldfläche).			Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).			Waldweganlagen.
Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Länge-Meter.
234	92	79	2,689	72	74	282	91	50	135	95	13	3,343	52	16	—	—	—	—	—	—	4,416
2,495	27	—	1,363	22	98	—	—	—	764	31	30	4,622	81	28	19	56	—	—	—	—	100
—	—	—	1,995	71	15	38	51	37	542	8	31	2,576	30	83	—	9	—	—	—	—	4,345
497	88	18	2,261	75	13	—	—	—	939	5	46	3,698	68	77	—	—	—	—	8	82	561
5,691	57	7	7,492	46	31	2,109	25	8	1,856	83	78	17,150	12	24	8	64	—	—	—	—	12,230
44	30	70	5,821	39	55	382	49	82	1,797	36	93	8,045	57	—	—	—	—	—	—	—	—
301	25	34	1,898	45	64	3	41	10	64	71	90	2,267	83	98	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3,871	64	61	106	3	35	1,791	4	41	5,768	72	37	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	6,903	43	6	871	84	58	9,621	96	25	17,397	23	89	5	23	8	1	75	86	24,002
1,639	63	62	5,877	92	79	236	68	20	5,491	91	25	13,246	15	86	1	91	25	5	40	—	3,825
157	24	98	7,537	29	30	599	24	89	3,567	97	51	11,861	76	68	—	72	71	—	—	—	2,578
798	32	52	7,462	91	88	107	25	75	5,593	69	98	13,962	20	13	48	46	14	1	65	6	933
—	—	—	6,830	81	91	22	81	59	5,330	47	86	12,184	11	36	—	—	—	—	—	—	2,472
4,922	99	24	17,854	47	8	3,679	99	38	26,846	28	50	53,303	74	20	46	93	69	25	32	2	31,728
2,136	61	62	16,274	56	77	270	89	55	14,716	1	52	33,398	9	46	3	77	49	4	47	62	17,324
12,298	28	92	13,920	8	82	286	69	49	18,611	14	33	45,116	21	56	12	99	23	—	—	—	30,103
12,616	96	77	33,514	67	87	1,116	99	18	26.274	46	55	73,523	10	37	18	2	38	35	30	34	22,285
5,611	84	66	20,214	46	53,3	92	43	78	10,493	64	15	36,412	39	12,3	4	9	23	—	—	—	28,100
6,361	9	13	21,447	62	91	1,384	56	81	21,167	27	33	50,360	56	18	46	23	—	62	44	47	25,578
12,180	1	31	29,293	39	48,7	917	90	37	8,500	78	2,4	50,892	9	19,1	33	88	79	—	—	—	26,999
23,858	4	6	31,452	11	22,6	17	67	69	1,578	24	93	56,906	7	90,6	61	20	—	—	—	—	10,667
2,730	19	79	6,048	66	87	321	42	87	1,442	34	74	10,542	64	27	19	65	—	—	—	—	8,861
6,535	1	29	17,474	6	63	2,495	16	—	4,657	98	7	31,162	21	99	8	64	—	—	8	82	12,791
2,595	21	12	38,484	3	55	1,943	88	36	31,397	7	26	74,420	20	29	56	33	18	8	80	92	33,810
19,357	89	78	48,049	12	67	4,237	58	42	60,173	44	35	131,818	5	22	63	70	41	29	79	64	79,155
24,589	90	56	75,176	77	31,3	2,593	99	77	57,935	38	3	160,296	5	67,3	68	34	61	97	74	81	75,963
36,038	5	37	60,745	50	71,3	935	58	6	10,079	2	95,4	107,798	17	9,7	95	8	79	—	—	—	37.666
11,860	42	20	62,006	77	5	4,760	47	23	37,497	40	7	116,125	6	55	84	62	18	8	89	74	55,462
91,846	27	91	245,978	17	74,6	12,527	63	48	165,685	25	40,4	516,037	34	54	311	75	99	136	44	19	248,246
91,630	62	94	246,101	20	29	12,476	47	60	165,033	82	15	515,242	12	98	173	14	—	199	27	—	191,854

Tabelle 10a.

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere

Nach den Durchschnitts-Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Tagelöhne im				
	ohne Kost				
	Männer		Frauen		Män-
	im Sommer	im Winter	im Sommer	im Winter	im Sommer
	im Durchschnitt / im Niedersten / im Höchsten	im Durchschnitt / im Niedersten / im Höchsten	im Durchschnitt / im Niedersten / im Höchsten	im Durchschnitt / im Niedersten / im Höchsten	im Durchschnitt / im Niedersten / im Höchsten
	kr. kr. kr.	kr. kr. kr.	kr. kr. kr.	kr. kr. kr.	kr. kr. kr.
Constanz	78 56 105	58 40 78	45 36 60	32 20 48	45 28 60
Engen	74 60 96	50 36 60	43 30 60	28 18 42	43 30 54
Meßkirch	78 60 102	51 36 60	46 36 60	31 20 40	48 30 60
Pfullendorf	89 60 114	61 48 72	55 36 72	37 24 48	52 36 72
Stockach	79 60 108	54 40 72	44 30 72	29 18 40	48 30 72
Ueberlingen	83 60 108	62 48 78	54 36 78	38 24 54	44 30 60
Donaueschingen	72 60 105	49 36 66	45 36 60	28 20 40	41 30 60
Triberg	90 72 105	60 45 80	57 45 72	39 22 48	43 36 54
Villingen	83 60 105	57 45 72	48 40 66	33 18 48	45 30 60
Bonndorf	82 60 108	55 40 78	51 36 80	33 20 50	49 36 72
Säckingen	70 56 84	46 32 60	43 30 60	29 18 36	44 30 60
St. Blasien	85 72 108	59 48 80	43 36 54	28 18 36	47 36 60
Waldshut	73 50 105	53 36 72	48 30 72	33 18 48	42 30 60
Breisach	65 48 84	51 40 60	45 36 54	35 24 48	31 24 48
Emmendingen	67 54 84	52 45 66	44 36 48	32 24 42	34 30 42
Ettenheim	61 48 72	48 42 60	41 36 48	32 24 36	32 24 48
Freiburg	75 54 90	56 36 72	47 36 60	34 24 48	37 20 60
Neustadt	85 72 108	59 40 78	47 40 54	33 24 42	49 36 60
Staufen	69 48 90	55 36 72	45 30 60	35 24 48	37 26 60
Waldkirch	78 60 102	59 48 72	52 40 66	38 20 48	40 30 54
Lörrach	75 60 90	61 48 78	49 36 60	38 28 48	36 28 56
Müllheim	74 56 90	56 40 72	47 30 60	34 20 48	34 24 48
Schönau	75 60 90	57 40 72	48 40 60	35 24 48	39 30 48
Schopfheim	78 60 105	58 48 72	51 40 60	39 30 48	42 30 60
Kork	68 48 90	54 42 72	47 36 60	35 24 48	39 30 60
Lahr	64 48 84	51 36 72	43 36 48	32 24 42	34 24 42
Oberkirch	67 48 78	50 42 60	44 36 54	33 20 42	35 24 45
Offenburg	68 45 90	53 42 66	42 30 60	31 20 42	37 24 54
Wolfach	84 66 102	60 48 84	51 42 60	37 30 48	43 30 60

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnitts- bezieht sich hiernach auf den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.

ämter bezw. (für Waldarbeiten) Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
ner			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen, (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen						
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt				im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
31	18	48	25	18	30	16	10	24	81	73	62	41	106	70	150	60	45	80
26	18	42	25	15	36	14	10	20	79	64	62	41	109	80	130	60	50	70
30	18	48	29	18	45	19	12	30	—	—	48	30	98	80	130	59	45	80
29	18	42	29	18	40	17	12	24	69	69	69	46	101	80	120	69	50	90
29	20	40	24	15	48	15	10	20	78	66	56	36	103	80	150	60	45	70
26	18	36	28	20	45	18	12	24	72	60	66	51	104	70	150	64	50	80
24	15	40	24	18	36	15	12	20	87	71	65	42	107	80	140	60	45	80
23	18	30	23	18	36	15	10	20	85	72	66	52	100	80	120	53	42	70
24	18	36	25	18	36	15	10	24	84	72	62	48	107	80	140	61	45	80
26	18	48	30	18	40	15	8	24	80	64	60	42	103	75	140	65	48	90
26	18	36	24	16	40	16	10	24	87	75	66	41	97	70	120	62	45	80
27	18	40	22	18	30	13	10	18	—	—	—	—	109	80	130	60	50	70
26	18	40	26	16	40	17	10	28	78	60	68	45	98	70	140	64	45	80
24	18	36	22	18	30	16	12	20	80	80	54	36	105	80	130	68	45	80
25	18	36	22	18	30	16	10	20	105	80	55	36	105	80	140	68	45	85
25	18	36	21	16	24	15	12	18	69	57	54	37	108	80	130	72	50	80
24	15	42	21	15	30	14	10	24	84	90	72	42	94	60	130	56	36	80
26	18	36	22	16	30	14	10	20	100	84	76	45	106	80	150	54	42	70
27	18	36	24	18	36	17	12	24	90	77	64	47	94	70	125	59	40	80
25	18	36	24	15	30	15	9	24	84	75	66	46	106	80	131	66	48	88
28	20	40	24	16	36	16	12	30	90	80	60	44	111	90	138	70	60	86
25	18	30	20	14	24	15	10	20	82	66	74	48	89	60	120	60	40	80
27	18	36	23	18	30	16	10	24	98	65	68	48	105	80	120	64	50	75
28	20	40	24	16	36	17	10	22	69	65	60	44	101	80	120	66	54	80
29	24	42	27	20	36	19	12	30	54	54	41	33	117	100	150	68	55	100
26	18	30	21	15	30	16	12	21	60	58	57	48	101	80	120	64	50	80
26	18	36	21	15	24	16	12	20	75	60	67	39	103	80	130	62	40	80
25	18	30	22	15	30	16	12	24	78	60	66	44	99	80	120	60	44	75
28	18	36	23	18	30	15	10	18	104	65	72	48	102	80	125	56	40	70

angaben der Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Durchschnittsangaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6

Amtsbezirke.	Tagelöhne im														
	ohne Kost														
	Männer						Frauen						Män-		
	im Sommer			im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer		
	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Achern	65	54	72	51	42	60	40	30	48	30	18	42	35	27	48
Baden	64	60	72	54	48	56	41	36	48	27	24	36	39	30	48
Bühl	59	48	72	45	36	60	37	30	48	28	21	36	35	30	48
Rastatt	63	48	90	50	40	60	37	28	48	28	20	36	40	30	54
Bretten	64	54	84	51	40	60	42	36	54	33	24	40	42	36	54
Bruchsal	68	60	90	51	40	60	45	36	54	33	24	40	42	36	48
Carlsruhe	76	60	90	61	48	80	49	40	60	36	24	48	48	36	60
Durlach	81	64	100	64	48	78	53	40	72	41	30	48	49	36	60
Ettlingen	68	60	84	53	48	66	41	36	48	30	24	40	41	36	48
Pforzheim	81	60	105	61	42	84	53	40	60	39	24	54	53	40	72
Mannheim	92	72	105	72	60	84	57	48	72	45	30	54	56	40	72
Schwetzingen	88	60	120	67	48	90	52	36	60	37	30	48	56	40	72
Weinheim	66	48	90	50	40	72	46	36	72	36	24	60	37	24	60
Eppingen	63	40	72	49	40	60	43	36	48	30	24	40	37	30	54
Heidelberg	75	60	105	57	40	78	48	36	72	35	24	60	50	36	80
Sinsheim	65	48	96	49	36	60	41	26	54	31	20	48	38	26	60
Wiesloch	63	48	90	47	36	72	44	36	60	33	24	48	40	30	54
Adelsheim	69	42	90	50	30	60	47	30	72	30	20	46	45	28	60
Buchen	64	48	90	41	30	60	41	30	60	26	20	40	43	30	60
Eberbach	63	52	78	42	30	60	41	30	48	26	18	40	41	32	48
Mosbach	65	44	84	53	36	60	44	30	72	32	20	48	44	28	60
Tauberbischofsheim	70	48	96	47	30	60	50	36	72	32	15	48	43	30	60
Wertheim	65	48	100	44	30	72	46	30	75	29	18	45	40	30	60
Großherzogthum	73	40	120	54	30	90	46	26	80	33	15	60	42	20	80
1872:															
Großherzogthum	—	40	108	—	30	90	—	24	72	—	15	60	—	20	72

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnitts- bezieht sich hiernach auf den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.

ämter bezw. (für Waldarbeiten) der Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
ner			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen						
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt				im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
26	18	36	22	15	30	15	10	20	66	60	60	36	99	80	120	61	50	70
30	24	40	25	18	30	18	12	24	70	60	52	38	96	80	100	61	50	88
27	18	36	23	18	36	17	12	24	70	56	54	40	105	80	130	60	45	80
29	20	42	24	18	30	18	12	24	76	58	56	38	106	66	150	59	40	80
31	20	40	29	20	40	20	15	24	60	56	44	35	107	88	125	68	60	80
30	24	40	30	24	36	20	15	30	64	52	47	34	112	90	150	73	60	80
37	24	48	30	24	40	23	15	30	75	48	51	39	119	100	150	74	50	90
37	30	48	33	24	42	25	18	36	—	66	57	39	123	100	160	76	60	90
31	20	40	26	18	36	19	12	24	90	60	55	38	103	70	130	63	45	80
40	30	48	35	24	48	25	15	30	—	—	57	38	111	80	150	76	60	90
45	30	60	39	36	48	28	24	36	120	90	60	49	140	115	175	78	70	90
42	30	60	35	24	48	26	18	36	96	88	72	51	138	100	180	81	70	110
28	20	36	26	18	30	19	16	24	—	—	50	36	111	90	150	77	60	100
27	20	30	24	18	36	18	12	24	60	60	48	33	96	70	112	59	40	80
35	24	60	29	16	40	21	12	40	94	68	63	44	122	88	180	72	50	100
29	20	40	24	13	36	17	10	30	64	52	50	40	104	80	150	59	36	100
29	24	36	29	18	40	21	12	30	—	38	54	38	111	80	150	72	55	88
28	20	48	31	18	48	19	14	24	63	53	52	34	95	70	130	53	40	80
25	18	40	27	18	40	16	12	24	66	54	50	30	98	65	140	52	40	70
24	18	36	26	20	40	16	12	32	60	49	50	35	98	66	120	56	44	65
27	20	40	27	16	42	18	12	24	60	54	50	35	98	70	140	56	40	80
27	15	45	31	24	48	18	12	30	90	47	49	35	96	70	150	58	36	80
25	16	48	28	20	45	18	10	30	60	48	48	30	89	60	120	55	35	80
28	15	60	26	13	48	18	8	40	78	64	59	41	105	60	180	64	35	110
—	12	54	—	12	42	—	8	36	—	—	—	—	—	50	175	—	30	100

angaben der Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk

Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1873.

Nach den Angaben der betr. Vorstände.

1 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	2 Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres 1873.	3 Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres 1874.
Constanz	142	189
Radolfzell	258	273
Engen	414	382
Meßkirch	246	261
Stetten	78	135
Pfullendorf	198	218
Stockach	480	531
Ueberlingen	168	172
Meersburg	171	158
Salem	160	165
Donaueschingen	235	242
Triberg	156	140
Villingen	156	176
Bonndorf	208	198
Stühlingen	144	127
Säckingen	74	67
St. Blasien	100	112
Waldshut	272	258
Jestetten	148	133
Breisach	201	186
Emmendingen	182	183
Kenzingen	70	69
Ettenheim	124	174
Freiburg	272	420
Neustadt	258	249
Staufen	461	597
Waldkirch	504	512
Lörrach	78	76
Kandern	80	80
Müllheim	185	192
Schönau	98	111
Schopfheim	207	198
Kork	134	} 280
Rheinbischofsheim	141	
Lahr	186	203
Oberkirch	86	86
Offenburg	199	202
Gengenbach	101	91
Wolfach	137	141
Achern	185	147
Baden	130	132
Bühl	333	431
Rastatt	279	439
Gernsbach	186	184
Bretten	161	140
Bruchsal	181	227
Philippsburg	81	80
Carlsruhe	548	594
Durlach	183	180
Ettlingen	123	112
Pforzheim	215	192
Mannheim	226	232
Ladenburg	205	206
Schwetzingen	170	164
Weinheim	123	106
Eppingen	199	220
Heidelberg	258	248
Sinsheim	170	155
Neckarbischofsheim	175	170
Wiesloch	205	201
Adelsheim	222	265
Buchen	195	300
Eberbach	189	189
Mosbach	297	281
Tauberbischofsheim	233	227
Boxberg	158	145
Gerlachsheim	108	102
Krautheim	100	103
Wertheim	214	246
Kreise.		
Constanz . 10 Vereine	2,315	2,484
Villingen . 3 „	547	558
Waldshut . 6 „	946	895
Freiburg . 8 Vereine	2,072	2,390
Lörrach . 5 „	648	657
Offenburg . 6 „	984	1,003
Baden . 5 Vereine	1,113	1,333
Carlsruhe . 7 „	1,492	1,525
Mannheim . 4 Vereine	724	708
Heidelberg . 5 „	1,007	994
Mosbach . 9 „	1,716	1,858
Kreise der Landeskommissäre.		
Constanz . 19 Vereine	3,808	3,937
Freiburg . 19 „	3,704	4,050
Carlsruhe . 12 „	2,605	2,858
Mannheim . 18 „	3,447	3,560
Großherzogthum . 68 Vereine	13,564	14,405

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Frucht-Märkte 1873.

a. Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Marktorte.	Weizen. Ctr.	Kernen. Ctr.	Roggen. Ctr.	Gerste. Ctr.	Haser. Ctr.	Mischelfrucht. Ctr.	Welschkorn. Ctr.	Reps. Ctr.	Erbsen. Ctr.	Linsen. Ctr.	Wicken. Ctr.	Bohnen. Ctr.
Constanz	2,110	301	1,873	6,228	3,418	2,018	600	220	—	—	—	—
Radolfzell	12,358	19,626	4,174	9,799	4,758	450	—	—	157	—	—	—
Engen	9,070	2,890	—	3,434	775	—	—	—	20	—	25	52
Hilzingen	29,454	5,725	150	18,400	400	45	—	350	100	—	50	—
Meßkirch	—	41,940	—	—	30,340	—	—	20,120	—	—	—	—
Pfullendorf	1,750	30,000	1,522	16,080	6,786	—	—	9,062	—	—	260	—
Stockach	1,671	27,540	315	43	1,514	—	—	2,063	—	—	—	—
Ueberlingen	—	98,605	2,537	1,237	3,196	—	—	14,619	—	—	—	—
Markdorf	—	2,226	5	71	760	—	—	183	—	—	—	—
Donaueschingen	230	1,889	16	31	789	485	—	—	17	—	—	12
Villingen	—	65,437	327	131	11,980	3,261	—	—	—	—	88	1,479
Bonndorf	—	12,977	—	30	—	40	—	—	—	—	—	—
Waldshut	6,210	5,230	640	700	300	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	6,663	—	582	490	1,335	47	150	—	—	—	—	—
Endingen	4,281	—	252	3,254	58	120	3,760	50	15	36	100	50
Kenzingen	5,910	—	23	2,001	122	780	230	—	—	—	—	—
Ettenheim	9,564	—	280	1,956	480	2,624	85	—	—	—	—	36
Freiburg	27,295	—	6,271	493	1,106	3,862	—	—	—	—	—	—
Löffingen	—	19,157	139	87	1,335	921	—	—	—	—	—	—
Staufen	17,129	3,780	7,551	2,943	—	1,278	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	2,782	—	2,050	798	294	880	90	—	—	—	—	—
Kandern	1,827	—	312	412	—	629	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2,109	68	1,520	2,140	164	1,248	215	—	—	—	185	—
Lahr	5,300	—	264	926	87	982	160	—	—	—	—	—
Oberkirch	3,156	—	1,868	50	1,612	2,124	20	—	—	—	—	—
Oppenau	1,550	—	—	—	6,000	—	—	125	—	—	—	—
Offenburg	12,423	—	1,655	2,597	805	6,285	200	—	20	—	—	20
Gengenbach	398	—	170	82	265	252	—	—	—	—	—	—
Wolfach	2,967	—	2,137	—	1,535	224	—	—	—	—	—	—
Haslach	1,719	—	1,073	40	6,533	492	—	—	—	—	—	—
Achern	1,093	2,345	3,740	—	70	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	610	—	2	—	—	—	—	—
Bühl	31	12	2,826	—	41	—	2	—	—	—	—	—
Rastatt	2,120	—	890	1,460	530	—	435	—	—	—	—	—
Gernsbach	216	877	1,900	—	620	11	355	—	—	—	—	—
Bruchsal	112	4,638	42	109	347	137	80	—	—	—	—	—
Durlach	8	20,581	63	—	3,650	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	525	205	62	2,066	2,282	—	—	—	3	70	108	—
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	62,853	314,386	11,559	56,184	65,016	6,299	600	46,617	294	—	423	1,543
Freiburg	105,073	23,005	26,147	18,269	21,731	22,748	4,910	175	35	36	285	106
Carlsruhe	3,580	28,453	9,461	1,569	5,868	148	874	—	—	—	—	—
Mannheim	525	205	62	2,066	2,282	—	—	—	3	70	108	—
Großherzogthum	172,031	366,049	47,229	78,088	94,897	29,195	6,384	46,792	332	106	816	1,649
1872:												
Großherzogthum	181,000	430,387	73,251	97,695	88,571	40,686	4,093	30,993	1,690	57	720	1,359

Frucht-Märkte 1873.

b. Jahresdurchschnittspreise.

Nach den wöchentlichen Erhebungen des statistischen Bureaus.

1	2		3		4		5		6	
Marktorte.	Weizen. pr. Ctr.		Kernen. pr. Ctr.		Roggen. pr. Ctr.		Gerste. pr. Ctr.		Hafer. pr. Ctr.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Inländische Marktorte.										
Ueberlingen	—	—	8	47	—	—	5	54	4	28
Villingen	—	—	9	8	6	20	—	—	4	43
Waldshut	8	9	8	35	—	—	—	—	—	—
Müllheim	8	35	—	—	6	6	5	54	5	21
Freiburg	8	52	—	—	6	11	5	34	5	19
Ettenheim	9	9	—	—	6	10	5	51	—	—
Offenburg	8	58	—	—	5	41	5	54	—	—
Rastatt	8	55	—	—	5	47	5	48	5	1
Durlach	—	—	9	10	—	—	—	—	4	56
Bruchsal	8	14	8	30	—	—	5	37	4	43
Wertheim	7	37	7	13	5	22	6	7	4	17
Benachbarte ausländische Märkte, bezw. Börsen.										
Mainz	8	19	—	—	5	57	6	20	4	44
Frankfurt	8	26	—	—	5	52	6	19	4	45
Stuttgart	8	54	8	57	6	23	6	37	4	47
München	8	31	—	—	6	19	5	54	4	22
Im Durchschnitte der obigen inländischen Marktorte für das **Großherzogthum:**										
1873	8	34	8	34	5	49	5	53	4	56
1872	7	53	7	52	5	4	4	41	4	18

Hausirausweise 1873.

Nach den Angaben der Bezirksämter.

1	2	3	4	1	2	3	4
Bezirksämter und Kreise.	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.	**Bezirksämter und Kreise.**	Ertheilte und erneuerte Hausirausweise		Gewerbelegitimationskarten.
	an Inländer.	an Ausländer.			an Inländer.	an Ausländer.	
Constanz	136	104	52	Mannheim	140	329	252
Engen	99	33	6	Schwetzingen	118	73	4
Meßkirch	70	2	2	Weinheim	109	41	8
Pfullendorf	65	20	—				
Stockach	247	32	7	Eppingen	84	11	—
Ueberlingen	225	69	5	Heidelberg	155	36	36
				Sinsheim	342	28	10
Donaueschingen	125	9	6	Wiesloch	119	53	2
Triberg	115	74	8				
Villingen	208	8	26	Adelsheim	182	27	3
				Buchen	312	12	4
Bonndorf	53	19	7	Eberbach	81	32	9
Säckingen	58	47	10	Mosbach	171	5	13
St. Blasien	275	—	3	Tauberbischofsheim	230	61	2
Waldshut	184	61	15	Wertheim	116	18	—
Breisach	152	48	12	**Kreise.**			
Emmendingen	226	—	11	Constanz	842	260	72
Ettenheim	217	34	4	Villingen	448	91	40
Freiburg	123	29	88	Waldshut	570	127	35
Neustadt	77	9	6				
Staufen	117	25	3	Freiburg	1,020	148	126
Waldkirch	108	3	2	Lörrach	563	147	61
				Offenburg	795	370	132
Lörrach	92	80	15				
Müllheim	102	25	27	Baden	363	97	38
Schönau	306	—	11	Carlsruhe	464	653	173
Schopfheim	63	42	8				
				Mannheim	367	443	264
Kork	78	152	6	Heidelberg	700	128	48
Lahr	136	37	62	Mosbach	1,092	155	31
Oberkirch	78	33	17				
Offenburg	355	134	40	**Kreise der Landeskommissäre.**			
Wolfach	148	14	7				
				Constanz	1,860	478	147
Achern	97	4	13	Freiburg	2,378	665	319
Baden	17	14	2	Carlsruhe	827	750	211
Bühl	106	19	7	Mannheim	2,159	726	343
Rastatt	143	60	16				
				Großherzogthum	7,224	2,619	1,020
Bretten	79	21	2		9,843		
Bruchsal	41	98	30				
Carlsruhe	89	270	61	1872:			
Durlach	130	28	8	Großherzogthum	8,223		947
Ettlingen	41	31	5				
Pforzheim	84	205	67				

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinsen und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Constanz	2	2	3,062	742	376	3,428	817,644	396,561	238,825	975,380
Engen	2	2	1,226	292	188	1,330	557,151	204,131	114,802	646,480
Meßkirch	1	1	1,100	141	125	1,116	496,186	127,535	77,156	546,565
Pfullendorf	2	2	4,674	799	605	4,868	2,613,518	604,256	394,507	2,823,267
Stockach*)	1	1	620	171	88	703	132,592	57,196	24,365	165,423
Ueberlingen*)	2	2	5,645	1,251	884	6,012	2,111,623	632,316	333,690	2,410,249
Donaueschingen	1	1	3,648	758	754	3,652	1,631,733	560,389	525,120	1,667,002
Triberg	3	3	1,966	410	247	2,129	352,895	152,183	75,967	429,111
Villingen	2	2	2,298	950	813	2,435	662,763	320,582	129,924	853,421
Bonndorf	2	2	5,584	654	541	5,697	2,501,547	443,126	329,830	2,614,843
Säckingen	1	1	1,012	212	161	1,063	299,577	102,703	50,932	351,348
St. Blasien	1	1	727	137	84	780	179,860	67,565	24,040	223,385
Waldshut	1	1	2,209	385	272	2,322	1,317,381	373,145	214,078	1,476,448
Breisach	1	1	879	146	97	928	213,895	44,578	24,876	233,597
Emmendingen	2	2	3,287	662	384	3,565	734,818	195,027	97,586	832,259
Ettenheim	1	1	1,232	1,021	913	1,340	300,662	155,233	63,230	392,665
Freiburg	2	2	8,487	2,444	1,771	9,160	3,563,743	1,160,694	713,596	4,010,841
Neustadt	1	1	2,182	362	282	2,262	350,390	98,071	68,150	380,311
Staufen	1	1	880	335	160	1,055	392,046	281,107	141,481	531,672
Waldkirch	1	1	2,304	489	310	2,483	532,385	249,530	154,776	627,139
Lörrach	10	10	3,740	420	259	3,901	922,276	179,345	96,088	1,005,533
Müllheim	1	1	2,111	275	142	2,244	461,274	74,772	33,476	502,570
Schönau	1	1	811	139	89	861	221,567	62,330	24,227	259,670
Schopfheim	1	1	892	116	108	900	158,969	23,483	20,386	162,066
Kork	3	3	1,380	273	166	1,487	181,510	59,200	44,120	196,590
Lahr	1	3	3,034	905	484	3,455	901,435	449,995	296,519	1,054,911
Oberkirch	2	2	1,259	280	191	1,348	279,189	123,653	69,338	333,504
Offenburg	7	7	3,492	743	463	3,772	1,023,760	282,014	179,038	1,126,736
Wolfach	2	2	2,320	494	275	2,539	336,388	139,915	35,311	440,992
Achern	1	1	573	315	145	743	113,786	47,997	34,388	127,395
Baden	1	1	1,798	196	279	1,715	459,493	117,673	107,487	469,679
Bühl	1	1	678	220	166	732	156,383	73,891	49,685	180,589
Rastatt	2	2	1,820	533	313	2,040	207,352	71,315	67,954	210,713
Bretten	1	1	1,188	338	190	1,336	239,385	147,054	76,788	309,651
Bruchsal	2	2	3,419	698	362	3,755	1,666,504	499,883	364,269	1,802,118
Carlsruhe	7	7	12,294	2,250	2,008	12,536	3,142,038	956,141	889,226	3,208,953
Durlach	9	9	2,833	577	251	3,159	550,866	176,210	114,041	613,035
Ettlingen	1	1	1,499	317	205	1,611	417,766	223,246	147,650	493,362
Pforzheim	1	1	4,112	1,910	1,230	4,792	1,365,220	802,125	579,579	1,587,766

*) Sp. 5—6 und 9—10 sind für die Kassen Ueberlingen und Stockach die Ergebnisse von 1872 eingesetzt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen u. gutgeschr. Zinsen und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Mannheim . .	1	1	5,316	241	—	5,557	1,873,927	928,270	852,064	1,950,133
Schwetzingen . .	1	1	870	197	126	941	227,707	84,150	54,698	257,159
Weinheim . . .	1	1	561	194	71	684	142,728	57,295	39,112	160,911
Eppingen	1	1	1,184	175	110	1,249	169,571	46,363	26,095	189,839
Heidelberg . .	2	2	8,682	2,115	1,457	9,340	1,770,310	703,393	554,839	1,918,864
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	1	1	1,662	363	83	1,942	474,061	225,700	165,373	534,388
Adelsheim . . .	1	1	391	128	71	448	99,993	53,516	37,977	115,532
Buchen	2	2	659	224	120	763	206,826	94,359	39,275	261,910
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach . . .	1	1	621	252	103	770	113,857	69,387	26,630	156,614
Tauberbischofsheim*)	1	1	175	—	—	175	20,353	—	—	20,353
Wertheim . . .	1	1	843	240	64	1,019	77,935	44,193	21,050	101,078
Kreise.										
Constanz . . .	10	10	16,327	3,396	2,266	17,457	6,728,714	2,021,995	1,183,345	7.567,364
Villingen	6	6	7,912	2,118	1,814	8,216	2,647,391	1,033,154	731,011	2,949,534
Waldshut	5	5	9,532	1,388	1,058	9,862	4,298,365	986,539	618,880	4,666,024
Freiburg . .	9	9	19,251	5,459	3,917	20,793	6,087,939	2,184,240	1,263,695	7,008,484
Lörrach	13	13	7,554	950	598	7,906	1,764,086	339,930	174,177	1,929,839
Offenburg . . .	15	17	11,485	2,695	1,579	12,601	2,722,282	1,054,777	624,326	3,152,733
Baden	5	5	4,869	1,264	903	5,230	937,014	310,876	259,514	988,376
Carlsruhe . .	21	21	25,345	6,090	4,246	27,189	7,381,779	2,804,659	2,171,553	8,014,885
Mannheim . .	3	3	6,747	632	197	7,182	2,244,362	1,069,715	945,874	2,368,203
Heidelberg . . .	4	4	11,528	2,653	1,650	12,531	2,413,942	975,456	746,307	2,643,091
Mosbach	6	6	2,689	844	358	3,175	518,964	261,455	124,932	655,487
Kreise der Landeskommissäre:										
Constanz	21	21	33,771	6,902	5,138	35,535	13,674,470	4,041,688	2,533,236	15,182,922
Freiburg	37	39	38,290	9,104	6,094	41,300	10,574,307	3,578,947	2,062,198	12,091,056
Carlsruhe . . .	26	26	30,214	7,354	5,149	32,419	8,318,793	3,115,535	2,431,067	9,003,261
Mannheim . . .	13	13	20,964	4,129	2,205	22,888	5,177,268	2,306,626	1,817,113	5,666,781
Großherzogthum .	97	99	123,239	27,489	18,586	132,142	37,744,838	13,042,796	8,843,614	41,944,020

*) 1873. Auflösung der bisherigen Kasse und Neuerrichtung einer Spar- und Waisenkasse, welche ihr Rechnungsjahr erstmals auf 30. Juni 1874 schließt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Constanz	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	1,291	317,700	568	129,233	1,362,671	1,389,814
Gailingen	"	"	137	95,548	41	31,860	88,620	94,701
Radolfzell	"	"	555	104,027	106	19,374	361,050	376,044
Singen	"	"	503	111,166	69	12,260	87,158	98,456
Engen	"	"	579	92,015	27	8,005	18,250	18,867
Hilzingen	"	"	934	131,769	—	—	46,720	53,598
Thengen	"	"	326	34,689	—	—	60,594	137,714
Meßkirch	"	"	2,414	349,546	1,000	140,000	603,631	566,844
Stetten a. k. M.	Cred.- u. Vorsch.-Ver.	"	850	135,831	3	260	7,983	8,539
Pfullendorf	Vorschußverein	27. März—31. Dz. 1873	236	57,990	—	—	32,547	53,147
Stockach	"	Kalenderjahr 1873	2,787	212,481	559	95,667	459,009	604,412
Eigeltingen	"	1. April—31. Dz. 1873	207	26,077	181	24,283	4,226	10,919
Ueberlingen	"	Kalenderjahr 1873	805	175,660	375	67,820	178,459	152,812
Hagnau	Leih- u. Sparkasse	25. März 73—31. Mz. 74	141	34,921	61	13,569	1,300	8,800
Markdorf	Vorschußverein	1. Nov. 73—74	1,325	395,248	739	181,966	169,469	156,256
Donaueschingen	Vorschußverein	1. Juli 1872—73	278	71,960	90	23,642	5,785	4,076
Blumberg	Vorsch.- u. Sparver.	Kalenderjahr 1873	66	32,787	12	10,840	—	—
Hüfingen	Vorschußverein	"	190	32,046	72	13,275	5,385	6,773
Triberg	"	"	640	250,380	387	89,750	469,153	485,273
Furtwangen	Gewerbebank	1. Juli 1872—73	275	115,838	199	80,602	—	—
Hornberg	"	Kalenderjahr 1873	212	453,174	70	172,320	399,342	430,328
Villingen	Vorschußverein	"	294	72,286	100	24,726	211,333	241,410
Birkendorf	Vorschußverein	1. Mai—31. Dz. 1873	81	17,618	65	11,878	—	—
Säckingen	"	Kalenderjahr 1873	457	153,190	149	27,398	68,993	64,759
Waldshut	"	"	1,104	188,189	312	59,073	94,979	25,765
Dangstetten	"	"	43	2,901	21	1,230	—	—
Jestetten	"	"	472	106,331	143	22,650	71,294	79,817
Thiengen	"	"	592	89,445	217	30,832	17,815	100,815
Breisach	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	610	59,632	337	32,677	—	—
Endingen	"	"	232	96,490	163	42,022	54,387	55,932
Ettenheim	Gew.- u. Vorsch.-Ver.	"	345	78,464	—	—	170,719	172,137
Freiburg	Gewerbebank	"	2,350	1,379,871	920	786,464	1,682,634	1,729,161
Staufen	Vorschußverein	"	63	18,299	42	8,090	—	—
Lörrach	Vorschußbank	Kalenderjahr 1873	2,806	703,868	44	40,225	656,818	707,259
Kandern	Gewerbebank	"	337	34,243	—	—	10,128	16,452
Müllheim	Gew.- u. Vorsch.-Ver.	"	32	2,824	14	1,362	—	—
Schopfheim	Vorschußbank	"	1,175	391,507	288	54,261	—	—
Kehl	Creditbank	Kalenderjahr 1873	468	147,851	174	51,356	1,399,742	1,308,275
Lahr	Gewerbebank	"	524	136,465	211	65,189	439,529	416,999
Oberkirch	Vorschußverein	"	96	36,006	24	10,001	—	—
Offenburg	"	"	950	165,783	773	126,166	1,901,643	1,892,225
Gengenbach	"	"	123	30,365	42	8,677	41,284	44,712

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verlust.	Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
						darunter								
					im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden			zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
			im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.				Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
3,701,699	—	7,863	311,529	9,300	311,529	60,165	20,500	154,983	25,766	—	677	108	50	735
383,809	—	536	70,014	1,911	70,014	9,380	536	32,622	385	—	—	181	8	173
1,142,896	—	1,571	225,458	13,054	225,458	28,988	8,111	153,750	7,796	—	504	83	41	546
507,315	—	2,168	111,912	7,982	111,912	11,861	3,971	81,924	—	—	293	59	24	328
311,872	—	2,621	159,782	15,971	159,782	44,519	4,351	72,332	29,073	—	712	67	65	714
448,914	—	1,761	147,721	1,374	147,721	35,496	6,091	86,480	3,507	11,702	589	32	71	550
514,851	—	3,350	199,148	3,390	199,148	17,954	6,000	127,450	21,667	18,272	585	143	30	698
2,246,224	—	5,744	375,917	53,889	375,917	71,219	10,652	279,848	—	—	1,212	128	72	1,268
336,193	—	909	79,803	3,476	79,803	9,564	5,843	64,394	—	—	385	59	23	421
309,575	—	356	79,671	12,175	79,671	5,394	425	71,304	—	—	—	266	1	265
2,686,853	—	5,253	271,868	1,810	271,868	52,160	10,708	188,253	19,220	—	974	223	75	1,122
142,403	—	888	36,630	2,496	36,630	1,364	888	22,217	—	10,500	—	208	1	207
760,335	—	1,974	205,134	17,613	205,134	42,463	10,565	95,217	—	—	621	118	15	724
99,926	—	239	26,324	1,008	26,324	3,204	405	14,769	—	—	—	166	2	164
1,611,476	—	6,971	400,527	9,255	400,527	69,350	17,426	301,015	—	—	846	206	82	970
269,477	—	785	27,832	921	27,832	5,210	319	—	—	—	69	27	12	84
100,948	—	253	27,332	4,424	27,332	714	473	3,893	11,000	—	—	72	8	64
111,600	—	336	19,118	1,587	19,118	3,969	267	3,976	—	—	91	62	2	151
1,609,564	—	2,386	173,850	1,842	173,850	33,420	2,646	—	—	—	245	50	18	277
271,456	—	839	52,829	1,097	52,829	2,999	734	—	—	—	118	37	4	151
2,461,316	—	1,313	125,985	3,579	125,985	11,371	1,946	—	7,628	—	42	14	—	56
833,275	—	2,923	130,523	3,101	130,523	41,741	1,613	57,919	—	26,327	522	139	42	619
158,674	—	166	23,303	1,246	23,303	5,743	218	11,000	6,174	—	—	81	1	80
337,443	—	1,200	110,590	3,880	110,590	40,895	4,465	—	—	—	515	102	45	572
783,504	—	4,344	206,699	117	206,699	51,831	4,359	142,409	—	—	463	143	39	567
11,218	—	70	7,084	719	7,084	615	318	6,080	—	—	60	33	19	74
457,535	—	1,612	200,092	4,414	200,092	21,303	12,03	158,570	—	8,185	563	61	24	600
543,758	—	1,529	190,456	4,138	190,456	68,604	6,759	112,032	—	—	726	75	41	760
138,927	—	152	26,844	2,331	26,844	9,642	252	16,950	—	—	269	107	25	351
268,831	—	686	72,187	3,449	72,187	5,796	851	16,405	30,102	19,003	164	65	7	222
633,778	—	1,082	154,581	6,415	154,581	8,389	2,189	143,165	—	—	416	56	—	472
7,309,684	—	31,372	982,680	15,964	982,680	390,596	33,000	368,504	—	—	1,517	321	146	1,692
44,285	—	213	14,675	783	14,675	3,375	506	7,270	—	3,400	90	32	4	118
3,139,970	—	6,532	272,463	9,675	272,463	45,162	14,166	178,730	—	—	235	31	19	247
110,364	—	434	24,468	1,146	24,468	3,092	177	20,826	—	—	58	17	5	70
6,828	—	119	2,933	607	2,933	2,344	149	424	—	—	64	4	8	60
2,092,657	—	6,426	393,815	8,444	393,815	44,216	13,332	320,228	1,795	—	729	89	24	794
2,856,044	—	11,707	415,629	9,342	415,629	157,406	1,686	68,722	—	—	446	190	12	624
3,833,837	—	6,992	241,082	1,992	241,082	40,801	8,817	77,932	—	4,170	466	46	19	493
61,844	—	156	35,044	1,252	35,044	1,286	368	33,390	—	—	26	23	16	33
4,585,733	—	6,323	356,203	12,985	356,203	46,401	14,622	141,578	—	—	632	91	82	641
270,821	—	1,057	37,722	1,666	37,722	8,115	685	—	25,866	1,998	101	19	7	113

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Achern	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	191	50,535	118	14,871	85,989	84,135
Baden	"	"	537	129,360	342	86,652	596,911	654,174
Bühl	"	"	335	129,453	194	97,783	394,533	418,527
Rastatt	"	1. Juli 1872—73	2,428	612,516	1,457	357,620	75,556	62,573
Gernsbach	"	1. Feb. b. 31. Dez. 1873	147	31,087	26	3,660	47,944	51,749
Bretten	Vorschußverein	1. Juli 1872—73	3,507	550,722	2,873	340,721	362,182	386,287
Stein	"	1. Juni 1872—73	651	43,321	454	28,060	—	—
Bruchsal	Gewerbebank	1. Juli 1872—73	910	477,200	631	256,731	2,852,515	3,062,407
Oberhausen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	414	36,014	292	23,330	—	—
Oestringen	Volksbank	1. Mai 1872—73	832	66,408	91	7,385	20,299	303,157
Zeuthern	Creditbank	1. Juli 1872—73	136	46,056	122	22,079	1,699	—
Carlsruhe	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	646	342,290	227	189,841	2,278,804	2,374,463
Daxlanden	"	"	65	2,790	40	1,800	—	—
Eggenstein	Sp.- u. Darl.-Kass.-Ver.	1. Apr. b. 31. Dez. 1873	49	11,612	4	1,205	—	—
Mühlburg	Sp.- u. Vorsch.-Ver.	Kalenderjahr 1873	1,154	324,065	590	185,200	90,611	84,793
Forchheim	Vorschußverein	"	282	21,108	154	11,793	—	—
Malsch	"	"	312	93,779	221	67,634	—	—
Mörsch	"	14. Apr. b. 31. Dez. 73	278	11,861	93	3,793	—	—
Pforzheim	"	1. März 1872—73	4,405	1,144,710	1,452	461,235	—	—
Mannheim	Volksbank	Kalenderjahr 1873	350	329,667	154	117,610	8,948,277	9,186,020
Ladenburg	Vorschußverein	"	630	176,570	249	48,464	251,126	310,499
Schwetzingen	"	"	372	94,148	197	54,411	40,370	31,962
Weinheim	"	"	517	87,474	285	31,600	200,893	235,900
Eppingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	462	74,047	229	34,800	—	—
Heidelberg	Gewerbebank	Kalenderjahr 72*)	739	272,419	280	112,000	129,285	154,336
Neckargemünd	Vorschußverein	1. Oct. 1872—73	146	25,869	81	11,195	13,100	19,950
Sinsheim	"	Kalenderjahr 1873	1,377	280,778	495	93,592	1,119	2,928
Neckarbischofsheim	"	1. Juli 1872—73	596	93,055	200	21,740	142,642	131,837
Wiesloch	"	1. Juli 1872—73	1,116	221,563	422	73,445	—	—
Buchen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1873	488	90,604	150	26,188	—	—
Walldürn	Volksbank	"	1,265	144,994	558	58,424	22,141	26,539
Eberbach	Vorschußverein	"	567	107,014	362	70,245	10,051	18,410
Mosbach	"	"	964	380,123	443	110,658	112,080	128,930
Tauberbischofsheim	"	"	65	8,399	34	4,216	—	—
Boxberg	"	1. April b. 31. Dez. 73	117	21,781	46	9,863	13,812	17,839
Krautheim	"	Kalenderjahr 1873	228	27,560	93	7,340	—	—
Wertheim	"	"	486	105,654	21	5,100	—	—
Hardheim	"	"	353	70,542	78	13,041	60,043	95,473

*) Wegen Verlegung des Rechnungstermins wurde für 1873 ein Abschluß nicht gefertigt und wurden deßhalb hier die Ergebnisse von

Vereine 1873.

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verlust.	Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
						darunter								
						Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden						
								Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen				
			im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.	im Ganzen.						zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
328,489	—	762	61,772	4,845	61,772	7,772	726	48,024	—	—	326	17	40	303
1,505,410	—	7,081	301,267	15,533	301,267	87,566	3,859	51,300	—	10,000	432	139	15	556
1,774,128	—	2,040	189,297	11,138	189,297	11,593	3,508	169,969	—	—	254	86	10	330
1,267,762	—	5,362	212,976	6,543	212,976	42,942	4,567	145,756	—	—	790	390	45	1,135
355,565	—	332	34,638	2,644	34,638	6,737	202	22,510	—	—	—	209	5	204
2,993,859	—	9,026	310,068	6,615	310,068	104,060	6,963	184,390	—	13,042	1,020	200	63	1,157
43,321	—	161	21,660	659	21,660	2,833	194	10,750	1,904	—	272	32	18	286
10,790,897	—	13,481	920,517	24,501	920,517	85,572	37,183	—	519,746	—	643	40	34	649
41,601	—	162	12,599	2,750	12,599	3,334	311	8,684	—	67	186	57	6	237
855,639	—	1,332	210,095	6,052	210,095	18,351	1,967	—	180,754	—	731	216	17	930
93,503	—	707	39,461	1,812	39,461	3,428	246	7,000	26,381	—	94	70	—	164
5,537,140	—	7,928	487,360	11,631	487,360	87,922	26,404	134,587	46,130	—	836	44	—	880
6,382	—	136	4,262	145	4,262	2,869	118	—	1,075	200	68	9	2	75
28,583	—	11	10,176	187	10,176	—	—	3,005	180	6,838	—	74	—	74
966,043	—	3,659	163,279	4,572	163,279	39,582	5,202	23,354	73,388	—	399	51	18	432
53,260	—	224	7,717	402	7,717	2,994	531	—	3,778	—	109	23	7	125
88,054	—	883	55,178	889	55,178	932	?	53,239	—	—	81	21	1	101
34,077	—	108	8,957	913	8,957	58	148	—	7,940	—	—	172	3	169
3,268,127	—	17,175	442,302	9,805	442,302	190,020	7,297	240,348	—	—	1,592	558	165	1,985
21,598,923	—	21,923	817,193	21,822	817,193	212,443	15,432	89,499	—	—	376	148	18	506
1,557,093	—	4,036	263,493	4,668	263,493	19,375	4,949	—	195,916	40,703	464	90	17	537
244,150	—	647	57,779	2,456	57,779	15,861	857	28,837	—	—	332	44	23	353
1,508,177	—	2,446	87,028	7,472	87,028	30,271	3,237	45,111	5,962	—	504	59	65	498
86,937	—	485	27,333	883	27,333	18,539	1,093	7,036	—	—	334	75	19	390
1,517,249	—	1,697	262,477	2,069	262,477	37,346	5,123	197,584	—	—	357	97	23	431
106,881	—	317	15,339	528	15,339	8,418	669	6,251	—	—	143	39	10	172
705,834	—	2,806	126,957	4,515	126,957	14,262	1,589	53,175	45,368	—	586	167	14	739
566,948	—	1,077	93,771	11,662	93,771	8,808	1,084	—	48,950	—	322	117	5	434
412,847	—	1,234	89,525	5,723	89,525	13,213	2,841	69,621	2,973	—	610	74	56	628
202,518	—	1,849	65,373	6,180	65,373	14,356	526	47,243	—	—	282	201	18	465
288,070	—	1,641	49,153	7,452	49,153	12,513	621	33,393	199	—	338	78	22	394
314,440	—	916	48,468	2,170	48,468	6,039	1,359	39,961	—	—	347	68	18	397
1,539,374	—	3,346	264,778	11,574	264,778	70,952	3,462	—	182,042	3,022	993	212	106	1,099
41,604	—	449	18,164	68	18,164	3,053	323	5,533	8,362	—	107	20	3	124
112,534	—	261	18,997	1,691	18,997	2,031	165	—	14,029	—	—	143	2	141
90,144	—	705	39,398	1,719	39,398	8,208	1,897	—	28,790	—	242	79	4	317
320,536	—	1,404	84,742	4,083	84,742	32,145	1,686	—	47,618	—	295	70	13	352
418,023	—	180	113,567	832	113,567	10,008	1,251	94,363	3,592	—	278	50	17	311

1872 eingesetzt.

Kreise.	Zahl der Vereine.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.		Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.)	Verlust.	Reingewinn.
		Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.	fl	fl.	fl.
1–2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Constanz . .	15	13,090	2,274,668	3,729	724,297	3,481,687	3,730,923	15,204,341	—	42,204
Villingen. . . .	7	1,955	1,028,471	930	415,155	1,090,998	1,167,860	5,657,636	—	8,835
Waldshut . . .	6	2,749	557,674	907	153,061	253,081	271,156	2,292,132	—	8,921
Freiburg . .	5	3,600	1,632,756	1,462	869,253	1,907,740	1,957,230	8,395,505	—	33,505
Lörrach	4	4,350	1,132,442	346	95,848	666,946	723,711	5,349,819	—	13,511
Offenburg . . .	5	2,161	516,470	1,224	261,389	3,782,198	3,662,211	11,608,279	—	26,235
Baden	5	3,638	952,951	2,137	560,586	1,200,933	1,271,158	5,231,354	—	15,577
Carlsruhe. .	14	13,641	3,171,936	7,241	1,600,807	5,606,110	6,211,107	24,800,486	—	54,993
Mannheim. .	4	1,869	687,859	885	252,085	9,440,666	9,764,381	24,908,343	—	29,052
Heidelberg . . .	6	4,436	967,731	1,707	346,772	286,146	309,051	3,396,696	—	7,616
Mosbach. . . .	9	4,533	956,671	1,785	305,075	218,127	287,191	3,327,243	—	10,751
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz. . . .	28	17,794	3,860,813	5,566	1,292,513	4,825,766	5,169,939	23,154,109	—	59,960
Freiburg. . . .	14	10,111	3,281,668	3,032	1,226,490	6,356,884	6,343,152	25,353,603	—	73,251
Carlsruhe . . .	19	17,279	4,124,887	9,381	2,161,393	6,807,043	7,482,265	30,031,840	—	70,570
Mannheim . . .	19	10,838	2,612,261	4,377	903,932	9,944,939	10,360,623	31,632,282	—	47,419
Großherzogthum .	80	56,022	13,879,629	22,356	5,584,328	27,934,632	29,355,979	110,171,834	—	251,200
1872: Großherzogthum .	70 *)	44,592	10,248,648	20,812	4,372,159	20,606,481	21,086,261	82,788,508	—	181,463

*) Hiebei sind die in der 1872er Nachweisung aufgeführten Vereine, Kassen ꝛc. in Gottmadingen, St. Peter, Müllheim (Creditkasse), zählen sind und 1873 in Wegfall kamen.

**) Die Abweichung der Angabe für die Mitgliederzahl zu Anfang 1873 bezw. Ende 1872 in Spalte 23 und 24 rührt von der An-

der Ergebnisse nach Kreisen.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Activa zu Ende des Rechnungsjahres		**Passiva** zu Ende des Rechnungsjahres						**Mitglieder**			
			darunter								
im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.	im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefonds.	aufgenommene Vereins-Schulden. Anleben von Privaten	aufgenommene Vereins-Schulden. Spareinlagen	aufgenommene Vereins-Schulden. Anleben von Bankvereinen	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
2,701,438	154,704	2,701,438	463,081	106,473	1,746,558	107,414	40,474	7,398	2,047	560	8,885
557,469	16,551	557,469	99,424	7,998	65,788	18,628	26,327	1,087	401	86	1,402
738,224	14,514	738,224	188,991	28,153	430,091	6,174	8,185	2,327	495	169	2,653
1,250,967	28,942	1,250,967	417,798	36,798	552,294	30,102	22,403	2,456	581	182	2,855
693,679	19,872	693,679	94,814	27,824	520,208	1,795	—	1,086	141	56	1,171
1,085,680	27,237	1,085,680	254,009	26,178	321,622	25,866	6,168	1,671	369	136	1,904
802,950	40,703	802,950	156,610	12,862	437,559	—	10,000	1,802	841	115	2,528
2,693,631	70,933	2,693,631	541,958	86,567	665,357	861,276	20,147	6,031	1,567	334	7,264
1,225,493	36,118	1,225,493	277,950	24,475	163,447	201,878	40,703	1,676	341	123	1,894
615,402	25,380	615,402	100,586	12,399	333,667	97,291	—	2,352	569	127	2,794
702,640	35,769	702,640	159,305	11,290	220,493	284,632	3,022	2,882	921	203	3,600
3,997,131	185,769	3,997,131	751,496	142,624	2,242,437	132,216	74,986	10,812	2,943	815	12,940
3,030,326	76,051	3,030,326	766,621	90,800	1,394,124	57,763	28,571	5,213	1,091	374	5,930
3,496,581	111,636	3,496,581	698,568	99,429	1,102,916	861,276	30,147	7,833	2,408	449	9,792
2,543,535	97,567	2,543,535	537,841	48,164	717,607	583,801	43,725	6,910	1,831	453	8,288
13,067,573	471,023	13,067,573	2,754,526	381,017	5,457,084	1,635,056	177,429	**) 30,768	8,273	2,091	36,950
10,293,466	485,637	10,293,466	2,010,637	288,258	4,779,600	1,169,991	276,817	25,968	6,744	1,870	**) 30,842

Carlsruhe (Gewerbebank), Mannheim (Darleihkasse) außer Betracht gelassen, weil sie nicht zu den auf Selbsthilfe gegründeten Vereinen zu

nahme der 1872er Geschäftsergebnisse der Gewerbebank Heidelberg her (vergl. S. 50—51).

Handelskammern und

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Constanz	Constanz	—	—	Handels- u. Gewerbeverein	56
Engen	Möhringen	—	—	Gewerbeverein	97
Meßkirch	Meßkirch	—	—	Gewerbeverein	49
Pfullendorf	—	—	—	—	—
Stockach	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	—	—	—
Donaueschingen	Donaueschingen	—	—	Gewerbeverein	76
Triberg	Furtwangen	—	—	Gewerbeverein	109
„	Triberg	—	—	Gewerbeverein	136
Villingen	St. Georgen	—	—	Gewerbeverein	55
„	Villingen	—	—	Gewerbeverein	236
„	Vöhrenbach	—	—	Gewerbeverein	29
Bonndorf	—	—	—	—	—
Säckingen	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	—	—	—
Breisach	—	—	—	—	—
Emmendingen	Emmendingen	Handelskammer	18	Bürger- und Gewerbeverein	96
Kenzingen	Kenzingen	—	—	Gewerbeverein	30
Ettenheim	Ettenheim	—	—	Gewerbeverein	472
Freiburg	Freiburg	Handelskammer	150	Gewerbeverein	428
Neustadt	Eisenbach	—	—	Gewerbeverein	52
„	Neustadt	—	—	Gewerbeverein	54
Staufen	Staufen	—	—	Gewerbeverein	118
Waldkirch	Waldkirch	—	—	Gewerbeverein	54
Lörrach	—	—	—	—	—
Müllheim	Müllheim	—	—	Gewerbeverein	60
Schönau	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	—
Kork	Willstätt	—	—	Gewerbeverein	26
Lahr	Lahr	Handelskammer	47	—	—
Oberkirch	Oberkirch	—	—	Gewerbeverein	42
Offenburg	Altenheim	—	—	Gewerbeverein	72
„	Hofweier	—	—	Gewerbeverein	19
„	Marlen	—	—	Gewerbeverein	50
„	Offenburg	Handelskammer	54	Gewerbeverein	106
„	Schutterwald	—	—	Gewerbeverein	95
„	Zunsweier	—	—	Gewerbeverein	71
Wolfach	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—
Baden	Baden	Handelskammer	30	Gewerbeverein	112
Bühl	Bühl	Handelskammer	46	—	—
Rastatt	Rastatt	Handelsgenossenschaft	56	—	—

Gewerbevereine 1873.

betreffenden Vorstände.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Bretten . . .	—	—	—	—	—
Bruchsal . . .	Bruchsal	Handelsgenossenschaft	74	—	—
Carlsruhe.	Carlsruhe	Handelsgenossenschaft	210	Gewerbeverein	175
Durlach . . .	—	—	—	—	—
Ettlingen . .	Ettlingen	Handelskammer	10	—	—
Pforzheim . .	Pforzheim	Handelskammer	362	Fabrikantenverein	220
Mannheim.	Mannheim	Handelskammer	316	Gewerbeverein	98
Schwetzingen .	—	—	—	—	—
Weinheim . .	—	—	—	—	—.
Eppingen . .	Eppingen	—	—	Hanfbrechgenossenschaft	117
" . .	Mühlbach	—	—	Gewerbeverein	39
" . .	Sulzfeld	—	—	Gewerbeverein	39
Heidelberg	Heidelberg	Handelsgenossenschaft	107	Gewerbeverein	56
Sinsheim . .	Sinsheim	Handelsgenossenschaft	8	Gewerbeverein	25
Wiesloch . . .	—	—	—	—	—
Adelsheim . .	Adelsheim	—	—	Gewerbeverein	34
Buchen . . .	Altheim	—	—	Gewerbeverein	35
" . . .	Mudau	—	—	Weberverein	31
" . . .	Walldürn	—	—	Gewerbeverein	30
Eberbach . . .	Eberbach	Handelsgenossenschaft	36	Gewerbeverein	60
" . . .	"	—	—	Schiffergenossenschaft	71
Mosbach . .	Mosbach	—	—	Gewerbeverein	47
Tauberbischofsh.	—	—	—	—	—
Wertheim . .	Hardheim	—	—	Gewerbeverein	40
" . .	Wertheim	Handelsgenossenschaft	38	Gewerbsgenossenschaft	73
Kreise der Landeskommissäre.					
Constanz		—	—	9 Vereine	843
Freiburg		4 Handelskammern	269	17 Vereine	1,845
Carlsruhe		7 Handelskammern	788	3 Vereine	507
Mannheim		5 Handelskammern	505	15 Vereine	795
Großherzogthum		16 Handelskammern	1,562	44 Vereine	3,990
1872:					
Großherzogthum		16 Handelskammern	1,446	40 Vereine	3,569

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl.	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Constanz	11,414	2,077	5,964	3,373
Engen	7,051	3,371	2,917	763
Meßkirch	6,159	2,081	2,735	1,343
Pfullendorf	3,884	519	2,216	1,149
Stockach	8,635	2,250	4,146	2,239
Ueberlingen	10,413	1,668	5,562	3,183
Donaueschingen	8,102	4,547	2,031	1,524
Triberg	4,752	938	1,145	2,669
Villingen	5,766	2,334	1,463	1,969
Bonndorf	6,277	2,807	902	2,568
Säckingen	3,795	2,096	460	1,239
St. Blasien	1,584	441	52	1,091
Waldshut	9,178	4,088	2,538	2,552
Breisach	10,301	4,326	2,148	3,827
Emmendingen	16,571	3,974	4,428	8,169
Ettenheim	10,593	1,443	2,557	6,593
Freiburg	19,195	7,326	2,941	8,928
Neustadt	4,951	1,186	670	3,095
Staufen	11,862	4,872	2,781	4,209
Waldkirch	6,974	2,988	944	3,042
Lörrach	14,246	5,946	4,489	3,811
Müllheim	12,107	3,924	2,670	5,513
Schönau	2,235	950	56	1,229
Schopfheim	5,371	2,746	558	2,067
Kork	8,392	1,264	1,597	5,531
Lahr	12,342	1,369	2,634	8,339
Oberkirch	4,984	928	961	3,095
Offenburg	16,733	3,489	4,109	9,135
Wolfach	7,075	1,917	2,005	3,153
Achern	6,863	1,247	1,411	4,205
Baden	5,377	957	1,404	3,016
Bühl	8,049	1,000	2,837	4,212
Rastatt	17,898	1,804	3,899	12,195
Bretten	8,964	1,786	3,775	3,403
Bruchsal	20,804	8,398	3,757	8,649
Carlsruhe	21,759	5,102	7,787	8,870
Durlach	9,063	1,907	2,729	4,427
Ettlingen	6,724	1,373	1,262	4,089
Pforzheim	12,437	2,326	7,125	2,986

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.					
11,394	16	4	22,443,870	4,670	3,869,971	5,960	18,921,024
6,967	84	—	10,729,150	3,316	1,497,178	2,708	6,656,615
5,956	2	201	6,853,600	1,950	965,818	1,806	5,151,566
3,802	24	58	5,532,770	1,324	901,580	1,349	4,473,077
8,617	17	1	10,153,850	2,348	1,533,742	2,784	7,794,529
10,383	20	10	13,722,000	3,952	2,283,480	3,877	11,813,698
5,153	2,944	5	14,739,030	2,957	1,954,806	2,117	7,594,827
1,550	2,538	664	10,109,900	1,922	1,468,635	1,431	4,248,749
3,151	2,362	253	12,322,450	2,227	1,717.516	1,555	4,493,370
2,918	2,960	369	11,347,540	1,952	1,764,605	1,739	5,077,671
2,048	31	1,716	7,198,300	1,436	894,470	1,402	7,225,647
283	837	464	4,278,400	903	513,271	635	1,985,137
7,053	261	1,864	16,875,200	4,350	2,434,699	4,077	10,873,823
10,296	5	—	6,662,150	1,419	648,310	1,351	4,129,469
16,227	9	335	12,845,650	2,725	1,424,987	3,358	10,273,170
10,392	6	195	6,498,263	2,001	706,643	1,972	6,062,780
15,951	1,716	1,528	27,647,750	3,459	3,745,497	5,091	23,799,229
1,452	3,440	59	9,059,230	1,491	1,178,689	1,288	3,904,598
11,020	746	96	5,782,850	1,663	652,368	1,685	5,534,518
4,566	130	2,278	7,902,224	1,035	594,740	923	4,294,031
14,058	78	110	13,497,250	2,959	1,925,281	2,828	14,158,410
11,892	18	197	8,641,700	2,412	1,244,018	2,742	8,774,504
881	792	562	5,899,658	864	573,612	721	5,318,657
3,682	56	1,633	6,256,375	1,884	962,121	1,700	6,525,435
8,376	11	5	7,845,200	2,502	972,092	3,061	9,399,839
12,035	39	268	11,318,500	2,316	1,540,919	2,799	12,132,884
4,257	64	663	5,241,695	1,262	576,268	1,044	3,783,520
15,721	68	944	17,556,475	5,184	3,123,090	8,269	14,953,275
4,592	509	1,974	8,706,400	1,529	1,089,634	1,133	3,556,554
6,295	18	550	6,149,000	981	567,595	818	2,945,773
5,350	16	11	13,912,450	1,152	1,969,410	1,469	10,541,677
7,836	81	132	6,434,920	1,206	587,627	1,300	4,440,840
17,634	182	82	15,164,600	3,333	1,739,328	4,605	14,308,939
8,947	13	4	6,517,450	2,073	875,089	2,216	6,043,238
20,767	33	4	15,907,150	3,023	1,940,885	4,143	15,113,843
21,530	205	24	37,735,900	3,676	5,396,559	11,840	41,756,158
9,023	30	10	9,127,500	3,149	1,222,571	3,763	8,081,118
6,698	11	15	5,713,250	1,608	789,690	1,870	6,433,535
12,311	110	16	26,024,675	3,784	4,022,019	6,860	21,121,480

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl.	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	15,308	8,088	4,186	3,034
Schwetzingen	11,146	5,105	3,233	2,808
Weinheim	7,571	2,929	1,912	2,730
Eppingen	6,720	1,692	4,606	422
Heidelberg	18,490	9,507	4,562	4,421
Sinsheim	13,980	4,232	7,023	2,725
Wiesloch	7,800	3,129	1,785	2'886
Adelsheim	6,052	959	3,322	1,771
Buchen	7,106	1,006	712	5,388
Eberbach	3,923	1,238	372	2,313
Mosbach	10,726	2,470	5,492	2,764
Tauberbischofsheim	22,077	2,486	5,601	13,990
Wertheim	11,636	1,178	2,712	7,746
Kreise.				
Constanz	47,556	11,966	23,540	12,050
Villingen	18,620	7,819	4,639	6,162
Waldshut	20,834	9,432	3,952	7,450
Freiburg	80,447	26,115	16,469	37,863
Lörrach	33,959	13,566	7,773	12,620
Offenburg	49,526	8,967	11,306	29,253
Baden	38,187	5,008	9,551	23,628
Carlsruhe	79,751	20,892	26,435	32,424
Mannheim	34,025	16,122	9,331	8,572
Heidelberg	46,990	18,560	17,976	10,454
Mosbach	61,520	9,337	18,211	33,972
Kreise der Landeskommissäre.				
Constanz	87,010	29,217	32,131	25,662
Freiburg	163,932	48,648	35,548	79,736
Carlsruhe	117,938	25,900	35,986	56,052
Mannheim	142,535	44,019	45,518	52,998
Großherzogthum	511,415 *)	147,784	149,183	214,448
1872:				
Großherzogthum	504,713 *)	144,371	146,189	214,153

*) Nach der Instruction für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. LX.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 Sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen 343,103

sicherungen 1873.

(Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln auch Dachpappe).	Stroh.					
15,096	203	9	38,984,300	3,452	6,100,670	7,980	64,516,630
11,106	35	5	10,362,500	2,711	1,455,612	4,097	11,342,700
7,508	44	19	6,690,800	860	638,635	1,030	4,461,825
6,708	12	—	7,108,500	1,590	974,705	1,926	4,936,733
18,312	132	46	26,558,050	4,069	3,932,987	5,232	32,318,640
13,952	23	5	13,139,100	3,031	1,449,092	3,504	9,965,728
7,793	7	—	5,695,050	1,306	628,307	1,922	6,091,209
5,778	11	263	5,652,550	1,506	738,865	1,542	4,315,981
4,923	86	2,097	5,552,350	1,445	549,270	1,421	3,810,621
3,756	111	56	2,888,468	771	249,065	639	1,691,924
9,955	75	696	8,670,375	2,026	980,950	2,071	5,689,551
21,891	28	158	15,019,400	3,550	1,597,704	3,941	9,861,837
11,376	19	241	7,981,075	1,811	739,792	2,030	5,578,730
47,119	163	274	69,435,240	17,560	11,051,769	18,484	54,810,509
9,854	7,844	922	37,171,380	7,106	5,140,957	5,103	16,336,946
12,332	4,089	4,413	39,699,440	8,641	5,607,045	7,853	25,162,278
69,904	6,052	4,491	76,398,117	13,793	8,951,234	15,668	57,997,795
30,513	944	2,502	34,294,983	8,119	4,705,032	7,991	34,777,006
44,981	691	3,854	50,668,270	12,793	7,302,003	16,306	43,826,072
37,115	297	775	41,660,970	6,672	4,863,960	8,192	32,237,229
79,276	402	73	101,025,925	17,313	14,246,813	30,692	98,549,372
33,710	282	33	56,037,600	7,023	8,194,917	13,107	80,321,155
46,765	174	51	52,500,700	9,996	6,985,091	12,584	53,312,310
57,679	330	3,511	45,764,218	11,109	4,855,646	11,644	30,948,644
69,305	12,096	5,609	146,306,060	33,307	21,799,771	31,440	96,309,733
145,398	7,687	10,847	161,361,370	34,705	20,958,269	39,965	136 600,873
116,391	699	848	142,686,895	23,985	19,110,773	38,884	130,786,601
138,154	786	3,595	154,302,518	28,128	20,035,654	37,335	164,582,109
469,248	21,268	20,899	604,656,843	120,125	81,904,467	147,624	528,279,316
462,776	20,941	20,996	572,676,619	115,095	74,888,163	143,278	492,726,956

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Feuerversicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundsatze nicht als Gebäude; nach der Zählung vom 1. Dezember 1871 wurden 204,771 Wohnhäuser ermittelt.

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

Bezirksämter und Kreise.	Bezirksamt.	Geschäftsthätigkeit.		Ausgestellte Legitimationspapiere.					Zur Anzeige	
									Zahl der	
		Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Constanz		26,243	6,371	1,301	348	52	200	140	684	1,233	1,336
Engen		13,159	3,032	466	351	—	62	95	10	125	139
Meßkirch		6,826	2,826	302	61	—	15	71	27	151	210
Pfullendorf		5,981	2,722	313	46	—	68	45	15	55	69
Stockach		9,352	3,172	250	145	5	364	91	44	89	103
Ueberlingen		13,042	5,938	1,371	219	5	69	130	111	463	545
Donaueschingen		13,716	3,337	795	158	4	90	94	14	268	307
Triberg		10,186	2,841	410	97	4	90	62	115	150	172
Villingen		12,731	3,199	523	151	4	46	78	43	233	301
Bonndorf		12,819	3,422	434	107	—	133	81	26	117	161
Säckingen		13,041	2,330	670	119	6	267	64	160	205	232
St. Blasien		8,909	1,961	599	11	3	307	77	18	101	131
Waldshut		20,824	4,894	1,127	356	3	419	147	40	390	499
Breisach		7,708	2,240	369	146	1	249	75	76	133	177
Emmendingen		13,880	3,623	684	271	3	554	145	112	313	415
Ettenheim		11,413	2,095	278	160	1	401	93	48	96	186
Freiburg		30,163	9,035	4,206	302	54	452	239	37	2,451	2,784
Neustadt		11,435	2,866	321	86	2	356	104	42	220	254
Staufen		10,712	2,731	635	125	3	345	86	54	139	205
Waldkirch		8,013	3,072	480	73	5	403	87	105	126	164
Lörrach		13,923	3,954	399	133	12	277	178	77	408	482
Müllheim		13,031	2,542	602	142	28	274	96	57	129	202
Schönau		7,462	1,844	276	70	5	217	43	24	277	302
Schopfheim		9,997	1,773	305	111	6	225	85	29	123	195
Kork		10,116	3,790	230	124	7	4	169	442	154	213
Lahr		11,688	2,935	902	166	33	165	150	102	298	440
Oberkirch		8,640	2,768	431	90	—	90	108	58	215	279
Offenburg		16,535	6,554	1,146	277	21	24	263	109	267	381
Wolfach		9,124	3,319	370	194	—	45	138	119	204	273
Achern		9,879	2,799	383	165	8	4	77	70	75	115
Baden		16,023	3,351	2,407	84	11	131	94	70	1,504	1,507
Bühl		10,653	2,263	263	182	1	36	50	46	167	181
Rastatt		24,372	5,184	1,919	268	31	117	116	238	883	1,102
Bretten		9,429	2,340	361	115	4	601	44	—	73	91
Bruchsal		19,612	4,476	2,295	245	10	1,016	184	50	699	1,098
Carlsruhe		33,322	11,852	5,863	310	140	207	221	182	4,005	4,338
Durlach		8,180	3,135	356	92	3	19	81	6	45	58
Ettlingen		6,766	1,875	384	46	7	8	39	28	124	202
Pforzheim		34,041	8,638	7,707	133	97	142	81	56	4,057	4,335

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeister-Amt. Amtsgericht.			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
gebrachte Polizeiübertretungen.						**Geschäftsthätigkeit.**						Erledigte			
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Rekurse in				Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.		
207	692	410	2	19	6	8	2	8	50	4	—	1,271	1,374	43	1,261
6	75	48	—	—	10	8	—	—	24	—	—	976	408	3	1,355
39	67	81	—	8	15	9	—	7	26	2	—	666	333	—	717
4	18	37	—	7	3	9	—	1	20	1	2	96	223	2	166
5	8	79	—	7	4	12	—	1	26	1	2	1,729	532	9	2,442
49	222	264	2	5	3	10	1	4	44	1	—	225	636	11	814
23	160	113	—	4	7	10	—	5	40	—	—	569	775	3	398
56	24	63	—	28	1	11	—	11	48	3	—	11	498	120	33
76	36	174	1	10	4	11	1	8	26	3	1	244	901	25	286
23	22	92	—	16	8	11	—	7	56	1	1	335	443	13	240
25	138	28	—	18	23	10	1	6	14	—	—	181	619	45	735
25	54	33	—	8	11	11	—	9	21	2	1	250	307	71	156
109	158	181	6	21	24	11	2	8	62	1	1	713	933	19	876
49	34	68	—	17	9	9	—	3	14	—	—	691	252	9	1,089
56	135	193	2	27	2	11	—	1	34	1	—	1,207	552	9	1,757
81	43	45	1	9	7	12	—	18	20	3	—	920	429	24	1,511
419	1,079	1,168	3	53	62	12	—	11	79	5	2	850	595	4	2,091
26	97	119	—	7	5	12	—	7	68	1	5	81	266	107	128
11	136	41	1	14	2	12	—	6	34	—	1	483	408	—	295
1	70	89	—	—	4	12	—	7	59	3	2	152	161	29	300
59	175	217	4	12	15	11	—	3	47	1	6	611	879	24	833
12	102	73	—	13	2	10	—	7	19	1	1	865	611	4	1,055
10	217	60	1	12	2	11	—	13	34	4	—	201	249	24	189
52	33	85	2	6	17	11	—	3	28	1	—	344	498	11	691
62	67	65	—	11	8	12	—	11	44	1	—	654	760	49	1,396
49	250	83	6	31	21	12	—	1	46	1	1	847	903	3	1,258
4	185	53	—	36	1	10	—	5	32	1	2	207	332	76	546
80	69	199	—	26	7	12	2	14	60	—	3	1,069	996	88	3,206
26	83	93	4	54	13	12	—	5	40	1	—	86	419	115	270
36	46	27	—	5	1	12	—	4	45	2	1	630	289	52	1,361
150	1,075	230	—	34	18	11	—	3	27	2	3	490	554	—	4,091
100	37	26	—	17	1	9	—	6	15	2	—	427	373	13	2,692
95	603	327	—	16	61	12	—	10	41	—	3	3,671	1,899	67	6,851
10	63	8	2	2	6	12	1	11	35	3	2	2,426	1,147	—	1,727
125	596	267	5	74	31	11	1	4	73	1	2	6,031	1,355	4	11,199
323	2,350	1,501	10	147	7	12	1	7	115	1	2	2,860	1,228	5	3,266
3	11	29	—	4	11	11	—	5	37	—	1	3,404	1,387	7	3,401
19	53	123	—	2	5	12	—	3	25	1	1	2,195	794	22	3,884
359	2,679	1,253	—	37	7	11	2	3	112	3	3	2,528	1,412	15	3,029

Bezirks- und Polizei

Nach Angabe der Bezirksämter.

1	Bezirksamt. 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bezirksämter und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**					**Zur Anzeige**	
									Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Pässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Mannheim	33,069	13,800	6,377	270	135	192	97	328	4,324	4,888
Schwetzingen	8,440	3,159	463	78	4	71	76	93	140	214
Weinheim	7,284	2,455	370	59	10	70	55	15	215	309
Eppingen	9,180	1,844	482	80	1	539	36	—	152	220
Heidelberg	31,570	7,898	3,690	127	87	190	194	181	2,008	2,434
Sinsheim	15,983	3,455	557	178	4	785	89	1	136	258
Wiesloch	8,447	2,050	628	65	—	219	36	—	203	227
Adelsheim	10,795	2,495	1,392	63	1	402	68	21	194	266
Buchen	17,032	3,185	752	108	1	467	85	8	578	666
Eberbach	7,848	1,761	577	36	4	120	75	19	241	251
Mosbach	18,631	4.268	495	139	12	718	129	30	148	244
Tauberbischofsheim	28,272	6,038	2,024	317	5	626	195	42	593	719
Wertheim	13,091	3,377	325	305	4	64	117	54	73	118
Kreise.										
Constanz	74,603	24,061	4,003	1,170	62	778	572	891	2,116	2,402
Villingen	36,633	9,377	1,728	406	12	226	234	172	651	780
Waldshut	55,593	12,607	2,830	593	12	1,126	369	244	813	1,023
Freiburg	93,324	25,662	6,973	1,163	69	2,460	829	474	3,478	4,185
Lörrach	44,413	10,113	1,582	456	51	993	402	187	937	1,181
Offenburg	56,103	19,366	3,079	851	61	328	828	830	1,138	1,586
Baden	60,927	13,597	4,972	699	51	288	337	424	2,629	2,905
Carlsruhe	111,350	32,316	16,966	941	261	1,993	650	322	9,003	10,122
Mannheim	48,793	19,414	7,210	407	149	333	228	436	4,679	5,411
Heidelberg	65,180	15,247	5,357	450	92	1,733	355	182	2,499	3,139
Mosbach	95,669	21,124	5,565	968	27	2,397	669	174	1,827	2,264
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	166,829	46,045	8,561	2,169	86	2,130	1,175	1,307	3,580	4,205
Freiburg	193,840	55,141	11,634	2,470	181	3,781	2,059	1,491	5,553	6,952
Carlsruhe	172,277	45,913	21,938	1,640	312	2,281	987	746	11,632	13,027
Mannheim	209,642	55,785	18,132	1,825	268	4,463	1,252	792	9,005	10,814
Großherzogthum	742,588	202,884	60,265	8,104	847	12,655	5,473	4,336	29,770	34,998
1872:										
Großherzogthum	708,588	210,570	51,031	8,636	810	2,143	5,327	3,744	27,960	34,141

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeister-Amt.		Amtsgericht.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte			
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch						Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in					
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	Amtsgerichtliches Urtheil.	Unerledigt.	ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
385	2,212	2,131	3	127	30	12	—	5	184	2	5	1,269	601	26	1,585
29	123	57	—	1	4	12	1	—	63	—	1	2,816	948	28	2,274
45	82	135	4	37	6	11	1	10	19	3	1	1,338	740	6	749
32	64	73	2	38	11	10	—	2	14	1	1	2,070	875	—	1,707
226	915	1,038	1	118	136	12	—	9	78	3	3	5,537	1,330	18	6,804
20	18	219	—	—	1	10	—	3	30	2	—	4,744	1,419	3	3,330
22	133	68	—	2	2	12	—	2	26	—	—	1,947	816	—	1,121
23	94	133	—	13	3	10	—	3	25	—	3	1,096	911	7	669
92	265	203	—	43	63	11	—	8	46	3	3	1,419	705	2	1,747
64	77	88	1	18	3	10	1	5	30	1	—	1,846	1,057	20	1,255
51	68	107	2	8	8	12	1	16	61	6	3	3,745	1,064	64	1,696
128	328	173	20	47	23	12	—	12	46	—	3	3,111	1,537	15	1,346
8	101	1	—	1	7	9	—	3	32	1	1	1,933	1,218	5	1,741
310	1,082	919	4	46	41	56	3	21	190	9	4	4,963	3,506	68	6,755
155	220	350	1	42	12	32	1	24	114	6	1	824	2,174	148	717
182	372	334	6	63	66	43	3	30	153	4	3	1,479	2,302	148	2,007
643	1,594	1,723	7	127	91	80	—	53	308	13	10	4,384	2,663	182	7,171
133	527	435	7	43	36	43	—	26	128	7	7	2,021	2,237	63	2,768
221	654	493	10	158	50	58	2	36	222	4	6	2,863	3,410	331	6,676
381	1,761	610	—	72	81	44	—	23	128	6	7	5,218	3,115	132	14,995
839	5,752	3,181	17	266	67	69	5	33	397	9	11	19,444	7,323	53	26,506
459	2,417	2,323	7	165	40	35	2	15	266	5	7	5,423	2,289	60	4,608
300	1,130	1,398	3	158	150	44	—	16	148	6	4	14,298	4,440	21	12,962
366	933	705	23	130	107	64	2	47	240	11	13	13,150	6,492	113	8,454
647	1,674	1,603	11	151	119	131	7	75	457	19	8	7,266	7,982	364	9,479
997	2,775	2,651	24	328	177	181	2	115	658	24	23	9,268	8,310	576	16,615
1,220	7,513	3,791	17	338	148	113	5	56	525	15	18	24,662	10,438	185	41,501
1,125	4,480	4,426	33	453	297	143	4	78	654	22	24	32,871	13,221	194	26,024
3,989	16,442	12,471	85	1,270	741	568	18	324	2,294	80	73	74,067	39,951	1,319	93,619
3,883	16,517	11,223	99	1,017	1,402	574	31	348	2,289	53	62	76,967	36,578	1,356	96,046

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen.*)	
Constanz	644	48	90	38	12	269	58	39	14	1	20	1,233
Engen	62	19	3	30	3	2	5	—	—	—	1	125
Meßkirch	45	6	4	68	4	—	13	3	—	1	7	151
Pfullendorf	26	12	5	—	1	—	—	1	—	—	10	55
Stockach	15	35	6	2	2	1	3	19	—	1	5	89
Ueberlingen	131	28	22	47	11	7	188	12	1	—	16	463
Donaueschingen	61	15	37	16	2	4	120	11	—	2	—	268
Triberg	47	26	9	20	7	10	16	2	—	1	12	150
Villingen	141	13	8	3	17	6	15	9	—	2	19	233
Bonndorf	80	13	3	3	—	1	2	7	—	2	6	117
Säckingen	57	3	2	73	4	—	1	—	1	—	64	205
St. Blasien	34	20	4	7	—	—	19	10	—	—	7	101
Waldshut	97	56	22	20	8	64	62	13	2	1	45	390
Breisach	65	5	3	13	3	7	10	20	1	4	2	133
Emmendingen	157	6	10	21	4	8	52	—	3	1	51	313
Ettenheim	26	7	22	19	1	3	6	3	—	—	9	96
Freiburg	1,116	166	212	19	7	692	122	42	—	—	75	2,451
Neustadt	113	11	26	16	—	9	17	5	—	3	20	220
Staufen	63	11	10	11	1	2	29	—	—	1	11	139
Waldkirch	87	15	5	—	1	5	4	—	—	—	9	126
Lörrach	160	56	69	43	12	9	17	13	—	2	27	408
Müllheim	70	6	5	23	1	6	10	4	2	—	2	129
Schönau	55	5	9	10	3	1	182	—	—	1	11	277
Schopfheim	59	8	10	3	2	11	13	3	1	—	13	123
Kork	64	18	3	16	2	5	14	27	1	—	4	154
Lahr	144	17	20	18	3	40	25	10	—	5	16	298
Oberkirch	41	4	10	3	—	4	128	17	1	—	7	215
Offenburg	127	6	9	2	16	33	52	15	4	—	3	267
Wolfach	152	6	3	14	—	2	18	2	6	—	1	204
Achern	25	3	7	7	4	1	6	10	—	2	10	75
Baden	560	38	60	35	—	599	12	24	—	—	176	1,504
Bühl	18	4	7	105	—	2	19	3	—	—	9	167
Rastatt	368	44	54	37	6	167	167	17	—	5	18	883
Bretten	13	5	—	3	—	5	26	13	—	—	8	73
Bruchsal	461	26	43	9	8	60	47	9	4	5	27	699
Carlsruhe	1,928	315	275	37	14	1,081	39	16	2	2	296	4,005
Durlach	8	14	3	—	3	2	5	—	—	—	10	45
Ettlingen	86	—	—	11	2	3	9	—	—	2	11	124
Pforzheim	1,734	57	258	24	58	1,316	439	14	4	15	138	4,057

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Uebertretungen nach Art der Vergehen 1873.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen.*)	
Mannheim	2,167	410	43	14	151	1,279	229	10	2	10	9	4,324
Schwetzingen	65	14	16	9	2	9	22	1	1	—	1	140
Weinheim	119	3	21	20	—	3	33	3	—	4	9	215
Eppingen	80	7	4	33	2	8	2	—	—	16	—	152
Heidelberg	1,138	28	45	12	21	406	309	8	2	10	29	2,008
Sinsheim	58	9	5	3	4	—	23	—	1	29	4	136
Wiesloch	48	2	3	117	1	4	22	—	—	2	4	203
Adelsheim	47	10	15	26	4	22	41	18	—	—	11	194
Buchen	174	24	13	112	76	82	57	19	—	4	17	578
Eberbach	113	10	56	19	2	5	6	13	—	3	14	241
Mosbach	59	8	7	3	2	6	15	32	1	—	15	148
Tauberbischofsheim	124	15	16	278	23	8	44	66	—	—	19	593
Wertheim	7	2	7	4	7	1	15	4	—	—	26	73
Kreise.												
Constanz	923	148	130	185	33	279	267	74	15	3	59	2,116
Villingen	249	54	54	39	26	20	151	22	—	5	31	651
Waldshut	268	92	31	103	12	65	84	30	3	3	122	813
Freiburg	1,627	221	288	99	17	726	240	70	4	9	177	3,478
Lörrach	344	75	93	79	18	27	222	20	3	3	53	937
Offenburg	528	51	45	53	21	84	237	71	12	5	31	1,138
Baden	971	89	128	184	10	769	204	54	—	7	213	2,629
Carlsruhe	4,230	417	579	84	85	2,467	565	52	10	24	490	9,003
Mannheim	2,351	427	80	43	153	1,291	284	14	3	14	19	4,679
Heidelberg	1,324	46	57	165	28	418	356	8	3	57	37	2,499
Mosbach	524	69	114	442	114	124	178	152	1	7	102	1,827
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	1,440	294	215	327	71	364	502	126	18	11	212	3,580
Freiburg	2,499	347	426	231	56	837	699	161	19	17	261	5,553
Carlsruhe	5,201	506	707	268	95	3,236	769	106	10	31	703	11,632
Mannheim	4,199	542	251	650	295	1,833	818	174	7	78	158	9,005
Großherzogthum	13,339	1,689	1,599	1,476	517	6,270	2,788	567	54	137	1,334	29,770
1872: Großherzogthum	12,838	1,483	1,506	1,198	416	4,481	4,168	574	71	138	1,087	27,960

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die unter §. 134 des Polizeistrafgesetzes fallenden Polizeivergehen.

Gegenstände.		Kreis Constanz. Amtsbezirke. Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Stockach.	Ueberlingen.	Kreis Villingen. Amtsbezirke. Donaueschingen	Triberg.	Villingen.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	—	—	5	—	1	—	4	—	3
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	—	—	—	—	—	—	—	2	1
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	2	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Wege-, Gemarkungs- rc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	1	—	—	—	—	1	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	1	1	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.-V. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgef. §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	6	—	—	—	—	3	—	7	4
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	1	—	1	—	—	—	1	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	—	3	—	4	3	1	—	—	—
4. Dienstführung der Gemeinde-Beamten	„ „ §. 6 Z. 4	6	3	—	1	2	—	—	—	2
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	—	1	—	—	—	—	1	5
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	28	12	20	8	10	31	32	28	12
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		15	11	18	8	8	27	27	26	9
Bierschankconcessionen		—	—	—	—	1	—	—	—	—
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen		13	1	2	—	1	4	4	2	3
Sonstige		—	—	—	—	—	—	1	—	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	4	1	—	2	8	2	2	4	7
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Gültigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	4	—	—	—	1	3	1	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	4	—	2	—	—	2	1	—	—
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	2	5	2	4	2	3	—	—	—
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	15	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	—	—	—	—	—	—	2	—	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeinde-Wahlen	Gem.Ordn. §. 17	1	—	—	1	—	1	1	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		8	—	7	1	1	4	5	11	8
„ „ „ in Verwaltungssachen		50	24	26	20	26	44	40	48	26
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	1	—	2	3	1	2	1	1	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		20	12	2	12	11	22	32	7	9
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.Ges. §. 14	52	32	35	68	44	79	35	16	33

der Bezirksräthe 1873.

der Bezirksämter.

Kreis Waldshut.				Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg					Kreis Baden.			
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke.					Amtsbezirke.			
Bonndorf.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.	Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Rastatt.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	1	6	—	—	—	—	5	7	2	—	—	—	2
6	—	4	2	—	—	14	1	3	2	1	—	1	6	1	8	1	—	5	—	2	1	5	4
—	—	—	—	1	—	1	—	1	4	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2
—	—	—	—	2	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	6	4	4	—	—	2	8	1	—	1	1	—	5	1	—	—	—	—	2	1	—	—	1
1	—	—	2	—	—	—	—	3	—	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
—	—	—	5	—	—	—	—	3	—	—	—	1	8	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
10	—	2	6	—	1	—	1	2	7	—	7	1	4	1	11	1	1	1	6	15	—	1	1
4	—	—	5	—	—	—	2	—	5	—	1	3	5	1	2	—	3	5	1	1	—	1	4
29	10	8	29	11	18	16	50	33	18	13	29	2	3	10	17	26	16	41	5	17	18	10	23
26	8	8	24	7	7	6	10	21	11	5	13	2	1	10	13	22	14	7	5	13	15	6	16
3	2	—	4	2	11	4	34	12	—	7	14	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	7
5	2	4	2	1	6	1	12	12	—	7	6	2	6	10	9	8	3	6	7	4	4	1	8
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—
1	—	—	3	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	2	2	1	—
2	—	1	—	1	—	1	1	—	2	—	—	6	—	1	—	—	—	—	2	2	1	—	1
3	2	1	6	1	4	2	3	6	1	2	2	4	3	1	—	5	1	6	3	—	—	—	1
15	—	1	—	—	3	—	5	7	—	34	—	—	—	—	—	1	6	1	10	—	—	—	—
1	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—	2
—	—	2	3	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7	6	9	8	3	1	18	11	7	6	7	3	7	13	3	11	1	5	14	5	4	3	6	10
56	14	21	62	14	34	20	79	68	34	59	47	19	34	28	44	46	32	60	40	45	27	15	41
1	2	1	3	2	—	1	—	1	2	1	—	1	3	—	6	5	3	3	3	1	1	—	4
14	—	6	13	15	35	15	15	16	11	10	17	22	19	19	13	19	8	19	12	18	14	10	20
66	58	86	93	22	27	22	41	35	27	28	43	33	38	44	28	16	22	44	23	19	8	29	44

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Karlsruhe. Amtsbezirke. Bretten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Ettlingen.	Pforzheim.	Kr. Mannheim. Amtsbezirke. Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	—	—	1	—	—	—	4	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	4	2	4	3	2	—	—	—	5
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	5	—	—	1	—	2	1	—	3
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	1	1	—	—	—	—	—	—	—
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	1	—	—	1	—	—	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	1	—	1	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	1
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.-V. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	1
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgesetz §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Entscheidungen in Verwaltungsachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	—	1	2	—	1	—	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	—	1	—	—	2	2	1	—	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	1	3	—	—	5	2	4	—	—
4. Dienstführung der Gemeinde-Beamten	„ „ §. 6 Z. 4	—	3	—	—	2	—	—	—	—
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ § 6 Z. 5	—	1	—	2	—	1	—	1	—
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	21	50	101	33	8	86	147	29	12
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		16	31	53	15	7	77	115	16	10
Bierschankconcessionen		—	5	—	3	—	—	—	—	—
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Branntweinschank und Verkauf im Kleinen		5	14	48	10	1	9	14	12	2
Sonstige		—	—	—	5	—	—	18	1	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	2	5	5	—	4	12	23	29	4
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	1	—	2	—	—	3	6	—	1
9. Giltigkeit von Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	1	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.-V. §. 6 Z. 1	1	2	2	—	—	—	1	—	1
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	1	2	—	—	1	—	1	3	1
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	7	5	2	—	1	5	1	1	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeinde-Wahlen	Gem.Ordn. §. 17	—	—	1	—	2	—	—	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		11	4	7	5	3	3	5	—	10
„ „ „ in Verwaltungsachen		35	73	115	37	25	112	184	63	19
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	1	1	2	2	2	—	7	1	1
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		19	8	9	9	10	25	17	8	16
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.G. §. 14	23	22	28	22	22	31	9	13	12

der Bezirksämter.

Kreis Heidelberg.				Kreis Mosbach.						Kreise.										Kreise d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.																					
Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tauberbischofsh.	Wertheim.	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	1873.	1872
—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	1	2	4	7	14	2	1	4	1	3	3	25	3	8	39	62
1	4	—	—	1	2	3	5	3	—	6	7	12	21	8	14	12	15	5	5	14	25	43	27	24	119	142
1	1	—	—	2	—	1	2	—	—	—	3	—	7	1	3	1	8	4	2	5	3	11	9	11	34	41
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1	3	4
—	—	3	1	—	1	—	3	2	—	2	1	—	1	—	1	3	2	—	4	6	3	2	5	10	20	25
—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	1	1	1	6	1	1	—	2	—	—	3	3	8	2	3	16	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	5
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	1	1	1	2	—	—	1	2	3	3	1	9	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	2	—
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	4	—	—	—	2	—	6	2	3	9	11	15	12	7	2	2	2	—	4	13	35	21	4	17	77	39
—	1	1	—	—	3	1	1	4	—	1	—	3	4	2	1	1	4	—	2	9	4	7	5	11	27	25
1	1	1	—	1	3	1	14	—	1	2	1	5	3	9	—	2	5	1	3	20	8	12	7	24	51	46
3	1	2	1	2	3	1	2	1	10	11	—	18	11	13	20	17	11	4	4	19	29	44	28	27	128	84
1	2	1	—	1	6	2	2	12	1	12	2	5	7	10	11	6	5	—	6	24	19	28	11	30	88	66
5	2	—	1	—	1	4	10	—	—	1	6	6	1	5	6	3	4	1	4	15	13	12	7	20	52	61
5	58	15	18	17	19	7	17	22	10	109	72	76	159	44	105	68	299	188	96	92	257	308	367	376	1,308	1,511
5	51	12	15	14	17	5	15	17	7	87	62	66	67	26	61	50	199	141	83	75	215	154	249	299	917	1,077
									1	1			79	16			8			1	1	86	8	1	96	94
	5	2	3	3	2	1	2	2	2	21	9	9	20	2	18	14	87	28	10	10	39	40	101	48	228	272
2	2	1			1	2	3				1	1	2		26	3	5	19	3	6	2	28	8	28	66	51
2	8	1	5	1	2	3	3	—	2	17	13	13	38	24	33	17	28	56	16	11	43	95	45	83	266	239
	2						1	3	1	—	—	—	2	—	3	2	6	7	2	5	—	5	8	14	27	18
		2	—	—	1	—	5	—	—	8	1	4	3	2	2	5	3	—	2	6	13	7	8	8	36	15
1	1	1	—	—	2	2	1	—	—	8	1	3	5	7	2	4	5	2	1	5	12	14	9	8	43	36
1	1	4	—	2	5	9	4	4	5	18	—	12	19	10	15	1	4	5	6	29	30	44	5	40	119	65
1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	49	—	18	—	—	—	—	—	16	67	—	—	83	76
	2	2	1	—	1	—	1	—	1	—	2	2	4	—	5	2	20	2	6	3	4	9	22	11	46	41
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	1	5	3	2	1	—	3	—	—	2	9	6	3	2	20	6
2	9	3	2	3	8	5	16	12	3	21	24	30	53	26	36	23	33	15	16	47	75	115	56	78	324	348
14	78	30	26	25	46	30	61	46	32	190	114	153	308	128	222	128	397	266	148	240	457	658	525	654	2,294	2,289
1	3	1	2	2	2	1	2	4	—	9	2	7	7	4	20	6	8	9	7	11	18	31	14	27	90	47
10	15	12	8	20	12	10	7	31	29	79	48	33	117	77	71	62	80	41	45	109	160	265	142	195	762	1,321
15	42	32	17	22	39	20	54	86	43	310	84	303	202	158	133	100	148	34	106	264	697	493	248	404	1,842	1,813

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1873/74.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahr 1873 abgehört.	Davon im Jahr 1873 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1873 abgehört.	Davon im Jahre 1873 verbeschieden.
Constanz	1	1	44	43	43	1	1	—	—	5	5	5
Engen	—	—	45	36	36	9	9	6	6	11	7	7
Meßkirch	—	—	38	36	34	2	4	—	—	18	18	18
Pfullendorf	15	15	47	22	13	25	34	—	—	3	3	3
Stockach	25	25	41	32	23	9	18	2	2	4	4	4
Ueberlingen	6	6	82	79	73	3	9	—	—	18	18	18
Donaueschingen	8	8	36	26	25	10	11	3	3	9	9	9
Triberg	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	2	2
Villingen	7	7	33	25	25	8	8	—	—	—	—	—
Bonndorf	—	—	66	66	66	—	—	—	—	7	7	7
Säckingen	14	14	42	36	34	6	8	—	—	—	—	—
St. Blasien	22	22	62	62	62	—	—	—	—	1	1	1
Waldshut	—	—	93	93	93	—	—	—	—	15	15	15
Breisach	12	12	21	10	6	11	15	3	3	3	2	2
Emmendingen	24	24	32	11	2	21	30	2	2	—	—	—
Ettenheim	1	1	24	22	18	2	6	—	—	1	1	1
Freiburg	14	14	52	40	22	12	30	1	1	—	—	—
Neustadt	15	15	29	20	15	9	14	—	—	3	3	3
Staufen	9	9	29	20	19	9	10	—	—	—	—	—
Waldkirch	1	1	28	28	28	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach	13	13	42	23	22	19	20	—	—	—	—	—
Müllheim	12	12	41	22	15	19	26	—	—	11	3	3
Schönau	27	27	34	6	5	28	29	—	—	—	—	—
Schopfheim	9	9	47	34	28	13	19	—	—	—	—	—
Kork	10	10	30	15	10	15	20	—	—	—	—	—
Lahr	—	—	27	21	17	6	10	—	—	—	—	—
Oberkirch	6	6	27	13	13	14	14	—	—	—	—	—
Offenburg	18	18	45	26	15	19	30	—	—	—	—	—
Wolfach	6	6	24	16	11	8	13	—	—	—	—	—
Achern	2	2	18	17	17	1	1	—	—	2	2	2
Baden	1	1	9	8	8	1	1	—	—	—	—	—
Bühl	—	—	29	29	29	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	—	—	44	44	44	—	—	—	—	3	3	3
Bretten	—	—	24	24	24	—	—	—	—	2	—	—
Bruchsal	5	5	29	23	19	6	10	—	—	—	—	—
Carlsruhe	—	—	23	22	11	1	12	—	—	—	—	—
Durlach	9	9	20	13	11	7	9	—	—	—	—	—
Ettlingen	11	11	18	12	9	6	9	—	—	—	—	—
Pforzheim	12	12	33	8	6	25	27	—	—	—	—	—

der Bezirksämter.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen							Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinderechnung.
Jahr 1873/74.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1873/74.						
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1873 abgehört.	Davon im Jahre 1873 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	18	18	25	24	24	1	1	24	19
4	4	20	20	27	—	—	27	27	34	10
—	—	—	—	16	16	16	—	—	10	15
—	—	8	8	8	—	—	8	8	22	9
—	—	20	20	10	3	3	7	7	18	5
—	—	8	8	24	16	15	8	9	14	5
—	—	26	26	31	—	—	31	31	27	7
—	—	—	—	11	10	8	1	3	6	9
—	—	—	—	12	—	—	12	12	16	11
—	—	19	19	20	19	17	1	3	17	13
—	—	23	23	13	—	—	13	13	8	1
—	—	9	9	19	8	8	11	11	1	1
—	—	—	—	57	57	57	—	—	8	37
1	1	18	18	21	1	1	20	20	14	—
—	—	—	—	19	19	19	—	—	1	8
—	—	22	22	22	1	—	21	22	22	16
—	—	69	69	66	3	3	63	63	20	12
—	—	4	4	16	12	12	4	4	5	9
—	—	26	26	19	13	12	6	7	13	6
—	—	5	5	15	12	9	3	6	5	3
—	—	17	17	24	5	5	19	19	1	27
8	8	22	22	15	2	2	13	13	16	9
—	—	7	7	9	—	—	9	9	18	2
—	—	13	13	14	—	—	14	14	—	22
—	—	5	5	6	—	—	6	6	20	22
—	—	1	1	16	—	—	16	16	20	12
—	—	17	17	10	3	3	7	7	19	27
—	—	23	23	22	—	—	22	22	15	6
—	—	18	18	19	—	—	19	19	17	2
—	—	11	11	12	3	3	9	9	15	14
—	—	5	5	7	5	5	2	2	7	34
—	—	15	15	16	—	—	16	16	28	15
—	—	23	23	34	34	34	—	—	42	43
2	2	—	—	13	9	9	4	4	12	29
—	—	14	14	15	—	—	15	15	17	21
—	—	1	1	10	10	10	—	—	7	14
—	—	3	3	8	—	—	8	8	4	26
—	—	4	4	4	—	—	4	4	20	31
—	—	14	14	12	—	—	12	12	22	18

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1873/74.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahr 1873 abgehört.	Davon im Jahr 1873 verschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1873 abgehört.	Davon im Jahre 1873 verschieden.
Mannheim	1	1	9	8	7	1	2	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	15	15	15	—	—	—	—	2	2	2
Heidelberg	—	—	43	43	43	—	—	—	—	1	1	1
Sinsheim	—	—	35	35	35	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	17	17	16	—	1	—	—	2	2	2
Adelsheim	—	—	21	21	21	—	—	—	—	1	1	1
Buchen	4	4	39	35	35	4	4	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	26	26	20	—	6	—	—	—	—	—
Mosbach	—	—	44	44	44	—	—	—	—	—	—	—
Tauberbischofsheim	17	17	73	73	73	—	—	—	—	2	2	2
Wertheim	2	2	41	32	30	9	11	—	—	1	—	—
Kreise.												
Constanz	47	47	297	248	222	49	75	8	8	59	55	55
Villingen	15	15	85	67	66	18	19	3	3	11	11	11
Waldshut	36	36	263	257	255	6	8	—	—	23	23	23
Freiburg	76	76	215	151	110	64	105	6	6	7	6	6
Lörrach	61	61	164	85	70	79	94	—	—	11	3	3
Offenburg	40	40	153	91	66	62	87	—	—	—	—	—
Baden	3	3	100	98	98	2	2	—	—	5	5	5
Carlsruhe	37	37	147	102	80	45	67	—	—	2	—	—
Mannheim	1	1	37	36	35	1	2	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	110	110	109	—	1	—	—	5	5	5
Mosbach	23	23	244	231	223	13	21	—	—	4	3	3
Kreise der Landeskommissäre:												
Constanz	98	98	645	572	543	73	102	11	11	93	89	89
Freiburg	177	177	532	327	246	205	286	6	6	18	9	9
Carlsruhe	40	40	247	200	178	47	69	—	—	7	5	5
Mannheim	24	24	391	377	367	14	24	—	—	9	8	8
Großherzogthum	339	339	1,815	1,476	1,334	339	481	17	17	127	111	111
1872: Großherzogthum	381	381	1,837	1,498	1,378	339	459	20	19	147	130	130

der Bezirksämter.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
jahr 1873/74.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1873/74.						
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1873.	Davon sind im Jahre 1873 abgehört.	Auf 1. Mai 1873 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1873 abgehört.	Davon im Jahre 1873 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
—	—	7	7	27	22	22	5	5	6	2
—	—	1	1	8	8	8	—	—	13	23
—	—	—	—	6	4	2	2	4	4	17
—	—	4	4	5	3	3	2	2	15	17
—	—	—	—	26	26	26	—	—	42	9
—	—	—	—	10	10	10	—	—	31	82
—	—	—	—	4	4	4	—	—	10	26
—	—	—	—	6	6	6	—	—	21	30
—	—	10	10	9	1	1	8	8	39	42
—	—	—	—	3	3	2	—	1	4	30
—	—	—	—	19	19	16	—	3	40	26
—	—	32	32	35	—	—	35	35	78	124
1	1	14	14	8	—	—	8	8	23	61
4	4	74	74	110	59	58	51	52	122	63
—	—	26	26	54	10	8	44	46	49	27
—	—	51	51	109	84	82	25	27	34	52
1	1	144	144	178	61	56	117	122	80	54
8	8	59	59	62	7	7	55	55	35	60
—	—	64	64	73	3	3	70	70	91	69
—	—	54	54	69	42	42	27	27	92	106
2	2	36	36	62	19	19	43	43	82	139
—	—	8	8	41	34	32	7	9	23	42
—	—	4	4	45	43	43	2	2	98	134
1	1	56	56	80	29	25	51	55	205	313
4	4	151	151	273	153	148	120	125	205	142
9	9	267	267	313	71	66	242	247	206	183
2	2	90	90	131	61	61	70	70	174	245
1	1	68	68	166	106	100	60	66	326	489
16	16	576	576	883	391	375	492	508	911	1,059
17	17	427	425	898	322	296	576	602	966	1,026

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen.		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge						Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit.	
					aus der Staatskasse. fl.	aus Privatversicherer-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.	an Personen.	Betrag. fl.		Fälle.	davon durch Kinder.
Constanz	6	8	27	27	11,086	2,105	120	13,311	19	7,748	1	2	2
Engen	12	14	50	50	43,726	10,734	160	54,620	28	21,853	1	3	1
Meßkirch	10	10	14	14	7,314	1,453	10	8,777	4	3,442	—	2	2
Pfullendorf	2	2	2	2	773	190	13	976	2	610	—	—	—
Stockach	5	5	4	4	1,761	408	6	2,175	2	2,023	—	2	1
Ueberlingen	7	12	25	18	8,993	2,026	83	11,102	6	7,400	—	2	—
Donaueschingen	6	6	55	47	76,224	14,521	38	90,783	177	29,729	—	—	—
Triberg	8	8	8	11	13,645	2,270	—	15,915	1	1,755	—	1	—
Villingen	4	5	5	5	6,306	937	—	7,243	—	—	1	—	—
Bonndorf	8	8	9	9	6,087	752	13	6,852	2	853	1	—	—
Säckingen	11	15	24	35	30,778	5,885	23	36,686	5	4,870	—	—	—
St. Blasien	4	4	5	4	9,859	1,904	—	11,763	—	—	—	—	—
Waldshut	9	9	73	57	74,271	16,140	972	91,383	27	20,623	—	1	—
Breisach	4	4	7	17	5,394	999	58	6,451	2	1,764	—	1	—
Emmendingen	11	13	27	23	10,436	1,764	228	12,428	10	7,298	2	4	3
Ettenheim	8	9	23	22	4,718	925	17	5,660	15	1,518	—	—	—
Freiburg	6	16	28	32	18,115	4,350	93	22,558	17	11,101	1	4	3
Neustadt	7	7	7	7	7,373	1,726	27	9,126	2	3,683	2	1	1
Staufen	8	8	14	23	8,447	1,208	80	9,735	15	4,537	1	2	2
Waldkirch	3	3	7	13	7,563	668	56	8,287	—	—	1	2	—
Lörrach	7	8	11	11	2,013	402	22	2,437	4	422	—	2	—
Müllheim	8	10	12	14	2,103	121	53	2,277	4	3,187	1	1	—
Schönau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schopfheim	5	6	10	17	18,282	4,558	39	22,879	4	31,741	1	1	1
Kork	10	10	12	18	8,558	1,899	69	10,526	10	12,041	—	3	1
Lahr	4	7	8	8	595	92	—	687	4	715	1	1	—
Oberkirch	2	2	4	2	690	143	7	840	—	—	—	1	1
Offenburg	13	13	14	20	5,842	462	135	6,439	4	2,760	2	4	3
Wolfach	9	10	11	16	16,991	2,687	62	19,740	4	7,123	2	3	2
Achern	6	6	6	6	2,572	385	—	2,957	1	1,700	—	2	—
Baden	1	1	1	1	42	—	—	42	—	—	—	—	—
Bühl	5	7	9	10	2,623	447	—	3,070	4	1,660	—	1	—
Rastatt	12	14	91	117	41,326	8,714	196	50 236	45	64,644	—	4	2
Bretten	4	5	18	18	12,810	3,160	111	16,081	12	11,595	1	—	—
Bruchsal	7	12	17	20	4,174	315	27	4,516	15	1,074	1	2	1
Carlsruhe	6	19	23	23	4,460	965	45	5,470	15	3,849	1	6	2
Durlach	3	7	25	27	13,123	2,599	40	15,762	2	3,069	2	1	1
Ettlingen	2	2	5	8	971	235	30	1,236	3	1,454	—	—	—
Pforzheim	6	8	19	17	17,938	3,878	105	21,921	12	6,615	1	1	1

bezw. (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31
brände.							**Waldbrände.**								**Freiwillige Feuerwehren.**		**Gemeinde-Feuerspritzen**	
oder muthmaßliche Ursachen.											Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Are.	Meter.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	406	61	20
2	—	—	—	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	7	480	59	18
5	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	205	35	39
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	150	24	47
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	284	44	12
4	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	369	75	78
—	1	—	—	2	—	3	1	—	50	—	—	—	—	1	14	1,412	77	70
—	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	5	431	22	10
1	—	—	—	—	—	3	2	—	3	69	—	1	1	—	10	891	46	33
5	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	6	393	42	31
4	—	—	—	4	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	6	420	23	13
—	—	—	—	1	—	3	1	—	66	—	—	—	—	1	1	41	9	24
1	—	—	—	2	—	6	1	—	9	—	—	—	—	1	5	381	66	35
1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	277	25	19
4	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	502	38	29
—	—	—	—	2	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	5	396	40	7
4	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	7	738	56	30
1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	3	1	—	—	—	5	517	31	38
2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	304	29	7
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	207	18	12
2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1,112	48	15
1	2	—	—	3	—	2	1	1	5	—	—	1	1	—	6	812	39	16
—	—	—	—	—	—	—	1	—	20	—	—	1	—	—	3	426	34	6
1	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	668	39	19
3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	150	36	22
1	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	305	40	35
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	21	24
4	—	—	—	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	637	65	54
3	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	200	33	32
2	1	—	—	2	—	1	1	—	54	—	—	1	1	—	3	214	43	24
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	467	25	15
1	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	207	50	27
4	—	—	—	2	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	5	551	132	60
2	2	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	150	33	36
—	1	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8	739	71	27
6	3	1	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1,390	39	26
1	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	6	580	58	26
1	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	502	39	16
1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1,067	37	36

Nach den Angaben der Bezirksämter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	in Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen.						Mobiliar-Entschädigungen.		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag.	Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit.	
					aus der Staatskasse.	aus Privatversicherer-Gesellschaften.	aus der Gemeindekasse.	zusammen.				Fälle.	davon durch Kinder.
					fl.	fl.	fl.	fl.		fl.			
Mannheim . .	6	22	35	21	10,264	2,158	93	12,515	31	17,277	1	6	4
Schwetzingen . .	9	14	16	17	5,920	1,336	132	7,388	10	3,003	1	1	1
Weinheim . . .	1	2	3	7	3,952	988	—	4,940	3	3,440	—	—	—
Eppingen . . .	3	3	45	85	59,361	14,831	—	74,192	69	37,323	1	—	—
Heidelberg .	14	30	36	29	9,738	1,842	48	11,628	22	8,795	—	6	1
Sinsheim . . .	8	10	18	20	4,528	945	28	5,501	8	4,001	—	—	—
Wiesloch	4	4	11	16	3,058	420	25	3,503	9	2,649	1	2	1
Adelsheim . . .	3	3	3	3	113	4	—	117	—	—	—	—	—
Buchen	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Eberbach	1	1	1	2	334	83	—	417	1	99	—	—	—
Mosbach . . .	6	8	20	24	5,017	1,080	5	6,102	16	4,424	—	—	—
Tauberbischofsheim	6	6	10	16	1,217	10	16	1,243	2	40	—	1	1
Wertheim . . .	3	4	4	4	133	17	—	150	—	—	—	—	—
Kreise.													
Constanz . .	42	51	122	115	73,653	16,916	392	90,961	61	43,076	2	11	5
Villingen . . .	18	19	68	63	96,175	17,728	38	113,941	178	31,484	1	1	—
Waldshut . . .	32	36	111	105	120,995	24,681	1,008	146,684	34	26,346	1	1	—
Freiburg . .	47	60	113	137	62,046	11,640	559	74,245	61	29,901	7	14	9
Lörrach	20	24	33	42	22,398	5,081	114	27,593	12	35,350	2	4	1
Offenburg . . .	38	42	49	64	32,676	5,283	273	38,232	22	22,639	5	12	7
Baden	24	28	107	134	46,563	9,546	196	56,305	50	68,004	—	7	4
Carlsruhe . .	28	53	107	113	53,476	11,152	358	64,986	59	27,656	6	10	5
Mannheim . .	16	38	54	45	20,136	4,482	225	24,843	44	23,720	2	7	5
Heidelberg . . .	29	47	110	150	76,685	18,038	101	94,824	108	52,768	2	8	2
Mosbach	23	26	38	49	6,814	1,194	21	8,029	19	4,563	—	3	2
Kreise der Landeskommissäre:													
Constanz	92	106	301	283	290,823	59,325	1,438	351,586	273	100,906	4	13	5
Freiburg	105	126	195	243	117,120	22,004	946	140,070	95	87,890	14	30	17
Carlsruhe . . .	52	81	214	247	100,039	20,698	554	121,291	109	95,660	6	17	9
Mannheim . . .	68	111	202	244	103,635	23,714	347	127,696	171	81,051	4	18	9
Großherzogthum .	317	424	912	1,017	611,617	125,741	3,285	740,643	618	365,507	28	78	40
1872:													
Großherzogthum .	275	374	659	786	370,485	68,510	1,864	440,859	328	389,767	27	75	44

bezw. (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31
brände.							Waldbrände.								Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen.	
oder muthmaßliche Ursachen.															Anzahl.			
Mangel- od. schadh. Feuer.-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen.			Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	außerdem Handspritzen.
								Hektare.	Are.	Meter.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.				
3	2	—	6	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	510	21	13
1	—	—	—	6	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	192	22	13
1	—	—	—	—	1	—	1	—	18	—	—	—	—	1	1	100	13	9
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	215	22	15
6	—	—	1	1	1	15	2	—	24	—	—	—	—	2	7	617	41	34
—	—	—	—	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	8	568	43	16
2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	258	15	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	175	17	7
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	195	22	13
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	217	21	2
—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	5	404	37	14
1	—	—	—	2	—	1	1	—	36	—	—	1	—	—	4	248	35	31
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	287	34	15
11	—	—	—	9	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	26	1,894	298	214
1	1	—	—	5	—	10	3	—	53	69	—	1	1	1	29	2,734	145	113
1	—	—	—	7	—	18	2	—	75	—	—	—	—	2	18	1,235	140	103
14	—	1	1	6	1	19	1	—	—	3	1	—	—	—	31	2,941	237	142
4	2	—	—	6	—	7	2	1	25	—	—	2	1	—	33	3,018	160	56
12	—	—	4	9	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	17	1,392	195	167
7	—	—	—	6	2	12	1	—	54	—	—	1	1	—	13	1,439	250	126
10	6	2	1	10	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	40	4,428	277	167
7	2	—	6	6	2	8	1	—	18	—	—	—	—	1	7	802	56	35
8	—	—	1	3	1	24	2	—	24	—	—	—	—	2	20	1,658	121	73
3	—	—	1	7	—	6	1	—	36	—	—	1	—	—	19	1,526	196	82
13	1	—	—	21	1	43	5	1	28	69	—	1	1	3	73	5,863	583	430
30	2	1	5	21	5	33	3	1	25	3	1	2	1	—	81	7,351	592	365
17	6	2	1	16	2	25	1	—	54	—	—	1	1	—	53	5,867	527	293
18	2	—	8	16	3	38	4	—	78	—	—	1	—	3	46	3,986	373	190
78	11	3	14	74	11	139	13	3	85	72	1	5	3	6	253	23,067	2,075	1,278
75	9	1	9	36	9	145	29	28	69	—	2	10	2	17	233	21,704	2,016	1,248

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1872.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1873		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1873		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1873			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1872 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1873.	1873 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	2,764,658	156,145	550,574	509,940	4,212	1,250	4,441	37,445	2,743	23,123
Engen	1,857,008	40,744	80,456	78,626	4,877	5,561	1,672	10,853	1,870	9,325
Meßkirch	1,216,909	68,065	94,025	89,528	2,949	400	—	11,344	2,036	15,588
Pfullendorf	517,732	139,308	45,898	44,382	—	—	—	11,916	3,187	15,407
Stockach	1,245,690	59,789	107,828	96,996	—	—	—	23,110	3,042	22,643
Ueberlingen	1,470,585	235,513	109,579	106,492	—	—	—	8,416	1,677	6,826
Donaueschingen	3,379,803	115,677	210,336	195,656	—	—	600	49,138	4,387	30,709
Triberg	632,978	15,348	134,414	132,456	9,291	110,283	—	3,026	308	3,577
Villingen	2,101,553	162,423	239,939	232,515	—	57,103	2,000	22,002	1,705	14,282
Bonndorf	1,442,383	83,219	49,322	46,442	6,300	1,552	7,017	14,901	493	8,889
Säckingen	749,769	74,323	75,851	58,281	—	—	—	5,151	601	5,363
St. Blasien	358,878	27,040	10,679	7,376	680	—	—	7,154	491	5,536
Waldshut	1,849,285	109,791	131,719	125,799	21,386	12,349	—	16,384	1,282	15,635
Breisach	1,531,153	66,561	104,741	71,123	—	—	—	42,415	17,484	49,054
Emmendingen	3,660,011	155,273	207,150	198,707	—	—	—	54,038	19,422	60,883
Ettenheim	2,778 187	83,898	202,457	196,403	850	—	8,843	34,614	5,709	26,342
Freiburg	3,006,830	167,111	558,138	537,782	—	21,400	—	35,942	4,043	31,037
Neustadt	1,032,044	73,881	19,077	11,374	5,151	—	—	24,872	10,302	14,467
Staufen	2,121,768	112,766	41,411	39,950	—	26,635	—	14,809	1,966	10,076
Waldkirch	862,647	60,749	64,632	44,785	—	—	—	26,206	1,728	23,830
Lörrach	1,989,324	180,772	232,917	228,345	—	—	—	42,350	9,864	36,619
Müllheim	1,914,377	119,274	132,567	120,225	—	—	—	73,057	10,580	64,878
Schönau	1,398,264	95,996	43,165	40,995	—	—	—	15,474	2,896	19,092
Schopfheim	1,217,892	99,973	33,891	20,859	—	—	4,250	22,340	4,414	26,740
Kork	3,665,742	230,586	69,219	67,626	6,579	—	—	32,698	2,414	24,538
Lahr	3,619,805	264 840	162,085	155,381	—	8,588	—	23,228	2,631	21,269
Oberkirch	1,515,823	50,925	35,177	23,800	—	100,812	1,908	20,181	4,157	16,513
Offenburg	7,085,295	207,198	398,071	389,124	—	4,700	—	61,179	12,162	43,788
Wolfach	829,405	45,212	76,658	74,312	500	26,717	—	5,723	534	4,568
Achern	1,852,136	73,070	81,161	76,513	1,498	15,970	—	40,346	2,415	11,556
Baden	3,002,698	95,198	798,773	778,135	1,268	55,850	39,503	73,064	6,263	34,399
Bühl	2,397,994	39,291	70,668	68,712	—	41,300	—	29,525	562	5,846
Rastatt	6,804,901	553,202	293,658	282,512	—	10,761	—	258,881	30,540	159,851
Bretten	1,873,778	93,338	50,494	46,011	—	—	—	30,807	1,679	11,447
Bruchsal	4,601,427	382,774	163,011	153,270	—	59,901	—	128,592	6,371	52,750
Carlsruhe	6,751,094	1,250,630	1,440,609	1,423,434	—	6,800	—	195,378	40,456	126,066
Durlach	3,348,972	179,266	139,960	130,249	—	—	—	43,432	725	8,132
Ettlingen	3,722,221	216,191	52,141	41,285	—	4,775	21,710	58,286	10,709	47,254
Pforzheim	2,710,611	245,853	333,043	305,321	—	—	—	20,958	7,535	26,662

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien.		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1874.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1873.	Rest auf 1. Jan. 1874.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
599,193	4,335	10,957	50,624	70	19,685,711	16,895,966	5,076	107,656	6,348
815,626	13,029	87,933	57,479	—	13,106,975	11,163,590	5,126	90,424	7,204
754,913	15,779	81,195	83,081	8,555	9,068,245	7,190,675	4,894	62,047	3,883
469,795	1,504	3,831	5,446	—	10,273,803	8,195,380	6,533	46,777	814
749,655	2,165	5,231	35,347	—	13,106,452	9,909,502	4,820	56,305	3,935
1,191,515	8,368	47,025	—	—	18,062,345	13,985,390	9,765	105,135	450
1,275,138	5,633	31,665	116,112	6,269	18,318,260	16,022,100	3,301	57,727	14,882
118,685	1,500	4,100	—	—	7,146,750	6,788,310	8,150	47,625	—
587,715	650	7,851	32,742	—	14,317,555	11,672,810	5,496	45,328	12,741
562,884	6,710	5,736	22,516	—	8,966,765	8,259,895	6,632	58,147	6,265
225,724	—	—	—	—	8,728,050	7,519,025	7,252	56,731	—
60,627	—	—	—	—	4,277,285	3,873,720	5,399	33,018	438
989,590	8,952	21,593	20,455	768	19,393,480	16,334,805	11,744	117,734	1,175
596,888	5,056	15,412	190,402	3,867	16,596,000	14,967,860	2,991	33,422	3,848
1,011,052	—	8,130	116,204	1,256	35,010,840	30,054,940	2,991	17,735	8,804
772,425	1,800	10,734	97,466	—	18,587,070	16,193,165	170	37,543	8,172
780,724	910	3,617	15,476	—	42,688,040	35,756,740	5,118	138,848	3,230
161,276	1,015	2,283	774	—	7,734,010	6,912,050	5,751	28,866	2,425
687,820	—	—	53,180	2,766	22,742,395	17,209,925	1,265	75,168	7,398
297,323	—	—	3,261	—	13,373,175	12,176,905	4,108	34,483	—
854,915	—	—	101,497	618	24,011,565	20,854,270	3,125	110,417	1,222
634,324	—	—	67,438	4,284	19,336,105	15,926,705	2,300	99,579	—
88,044	980	1,320	—	—	6,064,288	5,839,695	1,363	36,534	4,990
281,050	—	—	17,166	18	10,779,355	9,353,225	3,480	64,851	1,557
636,321	—	—	29,866	—	19,457,600	14,803,220	—	37,490	2,810
1,133,043	189	593	117,703	—	27,181,080	21,171,730	2,254	60,203	3,852
256,237	—	—	52,243	—	10,929,205	8,901,920	828	33,002	7,383
1,255,441	—	—	245,392	1,747	33,951,807	27,335,952	2,217	127,398	10,619
327,779	—	—	8,612	469	12,629,140	10,725,220	3,902	56,802	216
497,433	3,527	1,521	35,244	8,210	13,502,455	10,986,325	2,029	52,354	4,911
201,580	—	—	21,433	531	15,539,020	10,145,540	—	82,716	600
594,779	—	—	63,339	8,778	15,762,420	13,236,630	3,046	69,074	7,248
813,609	4,304	6,494	283,432	4,942	23,876,240	21,310,190	373	66,422	3,586
911,968	—	29,461	162,003	3,429	16,696,485	14,492,580	295	55,045	—
1,095,949	—	—	124,773	—	33,018,275	27,081,275	130	104,751	8,387
442,813	—	—	48,943	11,643	48,265,280	42,255,065	1,906	114,604	4,216
655,468	—	—	16,482	232	21,952,415	16,696,725	760	60,855	10,997
340,912	—	—	58,133	555	14,099,870	9,506,140	891	50,752	8,297
769,532	—	—	110,987	2,463	34,769,345	32,250,725	1,222	216,066	922

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1872.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1873		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1873		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1873			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten	1872 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1873	1873 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim .	3,139,500	213,334	1,202,933	1,196,995	—	—	80,400	65,384	10,274	30,423
Schwetzingen .	2,297,783	286,149	90,352	87,063	—	—	8,340	53,742	8,077	39,146
Weinheim . .	2,357,799	26,328	55,805	53,410	21,374	—	12,701	17,229	8,253	15,494
Eppingen . .	1,483,666	107,029	75,012	68,966	—	—	—	8,804	3,366	9,945
Heidelberg.	3,987,284	211,379	472 872	399,967	52,510	—	3,366	71,921	14,057	44,545
Sinsheim . .	3,242,146	261,495	32,898	29,964	—	38,048	3,000	11,959	973	8,915
Wiesloch . .	1,496,978	107,691	14,564	11,558	—	500	800	34,498	1,345	13,465
Adelsheim . .	1,157,767	40,142	78,347	77,538	—	2,855	—	3,823	285	4,696
Buchen . . .	1,434,886	46,971	49,279	46,767	—	8,788	3,981	11,728	1,496	7,830
Eberbach . .	1,204,138	76,919	38,324	35,903	19,500	3,173	1,532	2,067	301	2,160
Mosbach .	2,871,296	122,362	161,847	144,774	—	—	—	11,290	1,738	6,609
Tbrbischofsbm.	3,100,502	231,044	208,984	203,696	—	54,475	4,669	11,853	654	4,016
Wertheim . .	1,570,637	120,761	48,790	46,164	—	5,529	8,688	5,330	521	6,537
Kreise.										
Constanz .	9,072,582	699,564	988,360	925,964	12,038	7,211	6,113	103,084	14,555	92,913
Villingen . .	6,114,334	293,448	584,689	560,627	9,291	167,386	2,600	74,166	6,400	48,568
Waldshut . .	4,400,315	294,373	267,571	237,898	28,366	13,901	7,017	43,590	2,867	35,423
Freiburg .	14,992,640	720,239	1,197,606	1,100,124	6,001	48,035	8,843	232,896	60,654	215,685
Lörrach . . .	6,519,857	496,015	442,540	410,424	—	—	4,250	153,221	27,754	147,323
Offenburg . .	16,716,070	798,761	741,210	710,243	7,079	140,817	1,908	143,009	21,898	110,674
Baden . . .	14,057,729	760,761	1,244,260	1,205,872	2,766	123,881	39,503	401,816	39,780	211,655
Carlsruhe .	23,008,103	2,368,052	2,179,258	2,099,570	—	71,476	21,710	477,453	67,475	272,317
Mannheim .	7,795,082	525,811	1,349,090	1,337,468	21,374	—	101,441	136,355	26,604	85,063
Heidelberg . .	10,210,074	687,594	595,346	510,455	52,510	38,548	7,166	127,182	19,741	76,865
Mosbach . .	11,339,226	638,199	585,571	554,842	19,500	74,820	18,870	46,091	4,995	31,840
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz . .	19,587,231	1,287,385	1,840,620	1,724,489	49,695	188,498	15,730	220,840	23,822	176,903
Freiburg . .	38,228,567	2,015,015	2,381,356	2,220,791	13,080	188,852	15,001	529,126	110,306	473,694
Carlsruhe . .	37,065,832	3,128,813	3,423,518	3,305,442	2,766	195,357	61,213	879,269	107,225	483,963
Mannheim . .	29,344,382	1,851,604	2,530,007	2,402,765	93,384	113,368	127,477	309,628	51,340	193,777
Großherzogthum . .	124,226,012	8,282,817	10,175,501	9,653,487	158,925	686,075	219,421	1,938,863	292,693	1,328,339
1872:								1871:	1872:	1872:
Großherzogthum . .	124,219,550	7,885,073	10,261,022	9,749,815	163,183	644,526	362,425	1,998,725	519,236	1,921,84

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 1,938,863 fl. ermittelt, vergleiche Spalte 9.

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			**Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien**		**Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1874.**				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital.		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1873.	Rest auf 1. Jan. 1874.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
511,610	—	—	—	30,263	50,514,855	46,734,915	—	370,183	3,512
596,633	—	—	—	7,935	15,755,255	13,743,275	520	50,048	1,885
341,615	—	—	—	1,538	12,589,370	10,318,740	171	42,186	9,066
680,478	—	—	49,404	58,205	14,374,410	12,798,510	1,849	52,457	—
1,017,159	442	—	—	42,128	40,606,165	35,451,155	6,775	182,330	5,434
1,247,462	—	—	94,870	45,786	26,482,375	22,336,275	754	77,948	2,235
547,066	3,677	—	54,782	12,423	11,439,085	9,799,575	1,347	36,005	2,534
412,147	200	—	11,726	5,592	9,166,825	8,040,365	2,384	34,176	1,697
428,849	—	—	5,645	4,864	10,158,345	8,708,285	4,880	60,232	1,501
207,537	—	—	1,685	800	7,884,050	6,011,010	1,311	38,090	5,130
847,551	2,380	2,808	26,868	23,761	17,906,950	16,355,285	1,074	73,568	3,543
1,556,313	1,097	6,528	147,656	34,648	32,889,255	30,194,395	4,703	114,690	809
629,646	—	—	75,555	9,205	16,454,800	14,765,155	2,577	58,105	987
4,580,697	45,180	236,172	231,977	8,625	83,303,531	67,340,503	36,214	468,344	22,634
1,981,538	7,783	43,616	148,854	6,269	39,782,565	34,483,220	16,947	150,680	27,623
1,838,825	15,662	27,329	42,971	768	41,365,580	35,987,445	31,027	265,630	7,878
4,307,508	8,781	40,176	476,763	7,889	156,731,530	133,271,585	22,394	366,065	33,877
1,858,333	980	1,320	186,101	4,920	60,191,313	51,973,895	10,268	311,381	7,769
3,608,821	189	593	453,816	2,216	104,148,832	82,938,042	9,201	314,895	24,880
2,107,401	7,831	8,015	403,448	22,461	68,480,135	55,678,685	5,448	270,566	16,345
4,216,642	—	29,461	521,321	18,322	168,801,670	142,282,510	5,204	602,073	32,819
1,449,858	—	—	—	39,736	78,859,480	70,796,930	691	462,417	14,463
3,492,165	4,119	—	199,056	158,542	92,902,035	80,385,515	10,725	348,740	10,203
4,082,043	3,677	9,336	269,135	78,870	94,460,225	84,074,495	16,929	378,861	13,667
8,401,060	68,625	307,117	423,802	15,662	164,451,676	137,811,168	84,188	884,654	58,135
9,774,662	9,950	42,089	1,116,680	15,025	321,071,675	268,183,522	41,863	992,341	66,526
6,324,043	7,831	37,476	924,769	40,783	237,281,805	197,961,195	10,652	872,639	49,164
9,024,066	7,796	9,336	468,191	277,148	266,221,740	235,256,940	28,345	1,190,018	38,333
33,523,831	94,202	396,018	2,933,442	348,618	989,026,896	839,212,825	165,048	3,939,652	212,158
	1872:	1873:							
33,523,831	145,591	482,982 *)	2,917,198	357,292	967,111,763	822,249,558	155,438	3,595,851	195,179

*) Durch nachträglich revidirte Angaben zu 470,220 fl. ermittelt, vergleiche Summe von Spalte 13 und 14.

Bau-

Zu- und Abgang, und Haupt-

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**						**Nebengebäude.**						**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Constanz	61	17	6	6	—	—	71	32	16	1	—	—	46	34
Engen	31	19	4	26	—	—	28	6	1	3	—	—	24	10
Meßkirch	31	31	7	3	—	—	25	24	7	—	—	—	39	20
Pfullendorf	25	2	3	—	—	—	26	11	5	1	—	—	15	13
Stockach	45	17	8	1	—	—	22	26	10	1	—	—	20	31
Ueberlingen	29	24	10	4	—	—	42	25	16	3	—	—	28	22
Donaueschingen	48	28	3	35	—	—	23	9	7	19	—	—	31	14
Triberg	33	6	5	5	—	1	8	6	4	3	—	—	9	3
Villingen	34	13	5	3	—	—	16	3	2	1	—	—	44	8
Bonndorf	16	7	1	2	—	—	20	8	6	—	—	—	36	15
Säckingen	24	12	4	14	—	—	17	8	2	1	—	—	11	4
St. Blasien	5	7	—	3	—	—	5	1	1	—	—	—	4	—
Waldshut	24	33	8	26	—	—	25	21	8	—	—	—	17	17
Breisach	4	5	3	3	—	—	15	57	48	6	—	—	6	7
Emmendingen	19	14	6	11	—	—	19	15	4	2	—	—	11	31
Ettenheim	18	14	5	3	—	—	43	24	1	3	—	—	14	46
Freiburg	86	9	7	4	—	—	136	7	4	3	—	—	50	31
Neustadt	14	4	2	2	—	—	7	5	—	2	—	—	18	2
Staufen	17	8	4	7	—	—	23	12	7	6	—	—	4	10
Waldkirch	7	15	1	3	—	—	30	9	2	4	—	—	24	7
Lörrach	31	16	11	2	—	—	63	56	6	1	—	—	27	29
Müllheim	34	17	8	2	—	—	35	21	5	2	—	—	24	20
Schönau	8	13	2	—	—	—	9	7	—	—	—	—	3	1
Schopfheim	17	18	7	3	—	—	9	5	2	2	—	—	5	7
Kork	35	14	10	4	—	—	35	20	4	5	—	—	14	57
Lahr	51	20	13	4	—	—	44	34	9	2	—	—	55	63
Oberkirch	17	3	1	—	—	—	26	4	3	—	—	—	11	3
Offenburg	54	23	11	8	—	—	62	18	8	4	—	—	72	47
Wolfach	10	27	3	8	—	—	13	16	4	1	—	—	21	13
Achern	18	42	4	1	—	—	33	40	1	2	—	—	22	35
Baden	31	12	7	—	—	—	23	8	10	—	—	—	22	18
Bühl	16	10	7	1	—	—	23	21	5	1	—	—	35	23
Rastatt	20	30	13	30	—	—	45	37	13	50	1	—	17	22
Bretten	22	7	6	7	—	—	25	17	4	10	—	—	9	13
Bruchsal	89	90	75	5	—	—	151	110	63	3	—	—	46	43
Carlsruhe	132	23	26	7	—	—	222	48	52	8	—	—	16	32
Durlach	20	12	6	6	—	—	19	22	4	12	—	—	11	10
Ettlingen	14	32	6	3	—	—	28	6	—	—	—	—	9	10
Pforzheim	135	23	1	8	—	—	102	29	10	1	—	—	115	82

ausbesserungen an Gebäuden.

Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**						**Nebengebäude.**						**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Mannheim . .	88	16	14	1	—	—	171	27	6	4	—	—	130	125
Schwetzingen . .	133	19	8	1	—	—	166	13	18	4	—	—	32	20
Weinheim . . .	15	6	4	—	—	—	73	17	11	—	—	—	17	20
Eppingen . . .	21	7	9	9	—	—	40	33	12	34	—	—	15	7
Heidelberg . .	113	32	19	9	—	2	132	63	26	3	—	—	70	47
Sinsheim . . .	28	15	9	2	—	—	57	43	10	2	—	—	22	30
Wiesloch . . .	45	17	12	1	—	—	58	33	7	5	—	—	16	30
Adelsheim . . .	19	13	7	—	—	—	21	11	8	—	—	—	12	4
Buchen	22	6	12	—	—	1	28	6	9	—	—	—	34	21
Eberbach . . .	16	2	2	—	—	—	18	8	2	1	—	—	8	8
Mosbach . . .	26	13	8	4	—	1	21	5	1	4	—	—	17	24
Tauberbischofsheim .	34	24	21	4	—	1	58	44	10	—	—	—	12	19
Wertheim . . .	24	20	15	—	—	2	59	31	15	—	—	—	25	20
Kreise														
Constanz . . .	222	110	38	40	—	—	214	124	55	9	—	—	172	130
Villingen . . .	115	47	13	43	—	1	47	18	13	23	—	—	84	25
Waldshut . . .	69	59	13	45	—	—	67	38	17	1	—	—	68	36
Freiburg . . .	165	69	28	33	—	—	273	129	66	26	—	—	127	134
Lörrach . . .	90	64	28	7	—	—	116	89	13	5	—	—	59	57
Offenburg . . .	167	87	38	24	—	—	180	92	28	12	—	—	173	183
Baden	85	94	31	32	—	—	124	106	29	53	1	—	96	98
Carlsruhe . .	412	187	120	36	—	—	547	232	133	34	—	—	206	190
Mannheim . .	236	41	26	2	—	—	410	57	35	8	—	—	179	165
Heidelberg . . .	207	71	49	21	—	2	287	172	55	44	—	—	123	114
Mosbach . . .	141	78	65	8	—	5	205	105	45	5	—	—	108	96
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz . . .	406	216	64	128	—	1	328	180	85	33	—	—	324	191
Freiburg . . .	422	220	94	64	—	—	569	310	107	43	—	—	359	374
Carlsruhe . . .	497	281	151	68	—	—	671	338	162	87	1	—	302	288
Mannheim . . .	584	190	140	31	—	7	902	334	135	57	—	—	410	375
Großherzogthum .	1,909	907	449	291	—	8	2,470	1,162	489	220	1	—	1,395	1,228
1872:														
Großherzogthum .	1,975	1,195	412	206	3	4	2,342	1,153	466	135	5	8	1,584	1,136

Tabelle 23. **Bäderbesuch 1873.**

Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade- (Kur-) Ort gelegen ist.	**Name** des Bade- (Kur-) Ortes.	**Zahl** der Bade- und Kur-Gäste.	Darunter als Ausländer angegeben	**Zahl** der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	961	152	10,560	3,560 Mineral-, 7000 Seebäder.
Donaueschingen.	Donaueschingen.	1,094	94	7,500	6,400 Sool-, 788 Süßwasser-, 96 Dampf-, 216 Douchebäder.
Villingen. . .	Dürrheim . .	615	—	11,240	10,416 Sool-, 824 Dampfbäder.
Bonndorf . .	Boll	38	—	1,010	Unter Bäder 80 Dampf-, 34 Douchebäder,
„	Steinabad . .	133	59	1,376	„ „ 376 warme Bäder.
Säckingen . .	Säckingen . .	102	—	4,563	18,954 Liter Soole-Verbrauch.
„ . .	bei Rheinfelden	185	—	1,982	26,160 „ desgl. und Mutterlauge.
Ettenheim . .	Ettenheimmünster	212	72	794	Unter Bäder 72 Kiefernadel-, 16 Salz-, 11 Schwefelbäder.
„ . .	Kirnhalden . .	60	1	1,300	
Freiburg. . .	Littenweiler . .				Fehlen Aufzeichnungen.
Neustadt . . .	Eisenbach . .	43	—	1,442	
Staufen . . .	Bollschweil . .	54	4	3,000	
„ . . .	Grunern. . .	38	20	800	
Waldkirch . .	Glotterthal . .	425	15	3,675	
„ . .	Suggenthal . .	272	62	2,768	
Müllheim . .	Badenweiler .	3,137	2,558	14,644	
„ . .	Sulzburg . .	155	4	1,700	Mineralwasser-Versandt von:
Oberkirch . .	Antogast . . .	500	200	2,000	75,000 Krügen und Flaschen.
„ . .	Freiersbach . .	425	30	2,201	267,183 „ „ „
„ . .	Griesbach . .	1,028	373	10,711	13,500 „ „ „
„ . .	Oppenau . .	530	80	3,800	300 „ „ „
„ . .	Petersthal . .	1,210	264	9,400	180,000 „ „ „
„ . .	Sulzbach. . .	383	26	3,721	
„ . .	Weierbach . .	14	—	1,985	
Offenburg . .	Rippoldsau . .	1,221	967	5,837	Versandt von 234,067 Flaschen Mineralwasser und 2,301 Schachteln Pastillen.
Wolfach . . .					Abgabe von 3,000 Milch- u. Molkenbilleten.
„ . . .	Wolfach . . .				Fehlen Aufzeichnungen.
Achern . . .	Erlenbad. . .	527	—	2,146	
Baden . . .	Baden und Lichtenthal . .	*)38,323	—	55,904	44,252 Bäder in den versch. Bad- (Gast-) häusern, 5,742 im Armenbad, 5,910 im Dampfbad, worunter 1428 gewöhnliche und 4482 russische. In der Trinkhalle abgegeben 12,715 Krüge und Flaschen Mineralwasser, 9,963 Gläser Molken, 28,836 Gläser Kuh- und 3,420 Gläser Ziegenmilch.
Rastatt . . .	Rothenfels . .	116	63	915	
Bruchsal . . .	Langenbrücken .	355	32	4,992	Versandt von 2,500 ganzen und 1,583 halben Krügen Schwefelwasser.
Weinheim . .	Weinheim . .	438	—	2,424	
Sinsheim . .	Rappenau . .	961	144	8,821	

*) Hierunter sind auch Besuchsgäste mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1873.

II.

In den Jahren 1872 und 1873 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873
im Ganzen	32,827	33,638	31,830
1. Gerichte:			
a. Kreis- (Handels-) Gerichte	4,448	4,719	4,295
b. Amtsgerichte	28,379	28,919	27,535
2. Streitgegenstände:			
a. Dingliche Rechte	4,128	4,420	3,554
b. Obligationenverhältnisse	26,402	27,508	26,492
c. Familien- und Erbrecht	2,297	1,710	1,784
3. Streitwerth:			
a. bis zu 200 fl.	25,314	24,722	24,143
b. von 200 bis 1000 fl.	5,398	6,285	5,541
c. über 1000 fl.	1,968	2,046	1,800
d. unbestimmt	147	585	346
4. Zeitdauer:			
a. bis zu 3 Monaten	30,149	30,847	29,238
b. von 3 bis 6 Monaten	1,828	1,968	1,718
c. über 6 Monate	850	823	874
5. Erledigungsart:			
a. Urtheile:			
1. für den Kläger	4,392	3,836	5,556
2. für den Beklagten	1,631	1,625	1,613
3. gemischt	792	932	661
4. durch Eid bedingt	714	1,027	1,767
Summe der Urtheile	7,529	7,420	9,597
b. Sonstige Erkenntnisse	6,585	8,064	5,194
c. Verzichte, Vergleiche ꝛc.	18,713	18,154	17,039
Anhang.			
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite	10,652	10,915	9,465
Zahl der Zahlungsbefehle:			
a. der Amtsgerichte	87,071	83,101	102,134
b. der Bürgermeister	85,132	78,219	86,431
Summe der Zahlungsbefehle	172,203	161,320	188,565

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II.

In den Jahren 1872 und 1873 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873
I. Ehescheidungsklagen			
im Ganzen	98	115	89
1. Kläger.			
a. Ehemänner	24	26	19
b. Ehefrauen	74	89	70
2. Klaggründe.			
a. Ehebruch	17	18	14
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung	69	87	67
c. Wahnsinn	3	3	2
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit	7	5	4,44
e. Entehrende Strafen	2	2	1,33
3. Erledigung.			
a. Versöhnung	44	54	41
b. Abweisung	13	8	14
c. Trennung von Tisch und Bett	1	2	1,56
d. Scheidung	40	51	32
II. Ehenichtigkeitsklagen.			
a. Verzichte und Abweisungen	—	3	1,12
b. Nichtigkeitserklärungen	—	1	1,11
im Ganzen	—	4	2,23
III. Vermögensabsonderungen.			
a. Verzichte und Abweisungen	45	46	49
b. Zulassungen	164	135	157
im Ganzen	209	181	206
Gesammtzahl aller Ehesachen	307	300	297
Anhang.			
Freiwillige Ehescheidungen:			
a. verworfen	—	1	0,49
b. zugelassen	—	2	1,49
im Ganzen	—	3	1,98
Adoptionen:			
a. verworfen	—	1	0,24
b. zugelassen	5	8	5,07
im Ganzen	5	9	5,31

III.

In den Jahren 1872 und 1873 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten*)	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873
im Ganzen	445	348	510
1. Gantschuldner.			
a. Handelsleute	52	49	69
b. Gewerbtreibende	210	155	232
c. Landwirthe	105	78	114
d. Sonstige Personen	78	66	95
2. Schuldenstand:			
a. bis zu 1000 fl.	263	189	277
b. von 1000 bis 10,000 fl.	162	142	189
c. über 10,000 fl.	20	17	44
3. Zeitdauer:			
a. bis zu 6 Monaten	133	131	211
b. von 6 bis zu 12 Monaten	149	130	165
c. über 1 Jahr	163	87	134
4. Erledigungsart:			
a. durch Vergleich	188	184	231
b. durch Urtheil	257	164	279
*) eröffnete (neu anhängig gewordene) Ganten	388	449	557

Tabelle 27.

IV.

In den Jahren 1872 und 1873 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873
im Ganzen	1247	1146	1156
1. Angefochtene Urtheile:			
a. der Kreis- (Handels-) Gerichte	564	527	453
b. der Amtsgerichte	683	619	703
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	256	223	231
b. Urtheile	991	923	925
1. bestätigende	558	504	511
2. abändernde	433	419	414
Oberappellationen			
im Ganzen	128	168	147
1. Erledigt:			
a. vom Oberhofgericht	104	138	147
b. vom Reichsoberhandelsgericht	24	30	
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	30	44	36
b. Urtheile	98	124	111
1. bestätigende	79	81	80
2. abändernde	19	43	31

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

V a.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1872 und 1873.

	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873
1. Amtsrichter und Gerichtsnotare.			
a. Erledigte Geschäfte.			
Im Ganzen	33,671	34,033	35,100
darunter:			
Entmündigungen	248	245	254
Verbeistandungen	106	82	86
Mundtodterklärungen I. Grades	47	42	48
„ II. „	3	2	1
Aufhebung solcher Maßregeln	26	28	18
Verschollenheitserklärungen	71	100	102
Erbeinweisungen	215	195	222
Vormundschaftssachen	25,709	24,017	25,664
Ermächtigung von Ehefrauen zu Rechtshandlungen	262	276	276
Prüfung von Erbtheilungen	5,652	7,660	7,100
b. Urkunden.			
Kauf- und Tauschurkunden	85,799	82,710	71,303
Pfandurkunden	9,677	8,746	9,518
zusammen	95,476	91,456	80,821
c. Bucheinträge.			
Handelsregister	802	837	625
Offenkundigkeitsbuch und Erbschaften	8,464	7,899	8,480
zusammen	9,266	8,736	9,105
2. Notare.			
Erledigte Geschäfte	157,699	158,739	141,573
darunter:			
Theilungen	14,409	13,547	14,059
Testamente	4,657	4,822	4,747
Eheverträge	6,310	5,738	5,722
Wechselproteste	4,955	7,287	5,451

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

V b.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1872 und 1873.

	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865—1873.
Zahl der Geschäfte			
der Amtsgerichte	2,048	2,080	1,883*)
der Gerichtsnotare	31,623	31,953	33,002**)
der Notare	157,699	158,739	142,646**)
darunter nach Titel I. des Tarifs (Theilungen und Vermögensaufnahmen)	14,350	13,658	13,981***)
von Vermögensmassen bis zu 500 fl.	2,322	2,281	2,578***)
„ „ von 500 „ 1,000 „	1,738	1,569	1,728***)
„ „ „ 1,000 „ 5,000 „	5,935	5,479	5,626***)
„ „ „ 5,000 „ 10,000 „	2,232	2,175	2,112***)
„ „ „ 10,000 „ 20,000 „	1,285	1,279	1,182***)
„ „ „ 20,000 „ 50,000 „	625	648	579***)
„ „ über 50,000 fl.	213	227	176***)
darunter nach §. 9 des Tarifs (Verträge, bei denen der allgemeine Tarifsatz stattfindet)	3,270	3,188	3,163
über Gegenstände bis zu 1000 fl.	1,327	1,299	1,567
„ „ von 1000 „ 2000 „	516	512	454
„ „ „ 2000 „ 4000 „	692	675	582
„ „ „ 4000 „ 8000 „	250	229	228
„ „ über 8000 fl.	485	473	332
darunter nach §. 10 des Tarifs (Heirathsverträge, Testamente, Schenkungen, Verpfründungs-, Leibrenten- und Gesellschaftsverträge)	13,821	13,656	10,711
über Werthbeträge bis zu 1000 fl.	1,253	1,039	1,530
„ „ von 1000 „ 2000 „	1,954	1,977	1,592
„ „ „ 2000 „ 4000 „	7,100	7,080	5,125
„ „ „ 4000 „ 8000 „	1,474	1,520	1,108
„ „ über 8000 fl.	2,040	2,040	1,356
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei	843,683 fl.	837,452 fl.	730,330 fl.
insbesondere Ansätze für Notariatsgeschäfte	586,991 fl.	575,424 fl.	541,817 fl.

Zu Ende

Vormundschaften und Pflegschaften.	1872.	1873.	1866—1873.
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige†)	18,408	18,802	17,417
„ „ „ „ Geistesschwache	4,897	4,998	4,709
„ „ „ „ Verschwender	969	947	926
„ „ Abwesenheitspflegschaften	983	938	1,018
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand	15,196,539 fl.	15,121,158 fl.	17,336,621 fl.

*) Durchschnitt aus vorliegenden Angaben 1866—73. **) Desgl. 1868—73. ***) Ebenso 1867—73. †) Mit Ausnahme der von Eltern geführten Vormundschaften.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I.

In den Jahren 1872 und 1873 gerichtlich erledigte Straffälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1872.		1873.		im Durchschnitt 1865—1873.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
A.	I.	Hoch- und Landesverrath	—	—	1	—	0,78	—
	II.	Beleidigung des Landesherrn	19	11	27	15	19	12
	III.	Beleidigung von Bundesfürsten	—	—	—	—	—	—
	IV.	Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten	—	—	—	—	—	—
	V.	Störung in Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	2	—	—	—	1,67	0,22
	VI.	Widerstand gegen die Staatsgewalt	266	280	253	287	243	230
	VII.	Haus- und Landfriedensbruch	77	113	133	109	23	25
	„	Verbotene Verbindungen	—	—	—	—	—	—
	„	Oeffentliche Aufreizung	—	—	1	1	8,89	4,33
	„	Wehrpflichtvergehen	30	149	55	313	195	372
	„	Sonstige Vergehen wider die öffentliche Ordnung	28	19	49	42	66	59
B.	VIII.	Münzverbrechen und Münzvergehen	39	12	23	7	18	8,67
	IX.	Meineid und Eidesbruch	130	36	135	28	97	22
	X.	Falsche Anschuldigung	4	1	18	2	2,44	0,34
	XI.	Vergehen wider die Religion	7	4	15	8	11	6,44
	XII.	Beeinträchtigung des Personenstandes	2	1	4	1	1	0,23
	XIII.	Mehrfache Ehe und Ehebruch	2	—	—	—	139	84
	„	Blutschande und Unzucht mit Pflegbefohlenen	9	9	15	17		
	„	Unzucht mit Gewalt, an Willenlosen, an Kindern oder mit Betrug	98	46	91	52		
	„	Sonstige Sittenwidrigkeiten	35	14	38	33		
C.	XIV.	Beleidigungen	2352	1035	2665	1266	2222	945
	XV.	Zweikampf	5	6	2	3	4,22	6,11
	XVI.	Mord und Todtschlag	29	12	34	16	16	9
	„	Kindsmord und hilflose Niederkunft, Fruchtabtreibung	31	12	34	14	36	15
	„	Aussetzung Hilfloser	1	1	2	—	3,33	1,33
	„	Fahrlässige Tödtung	36	13	35	11	28	9,44
	XVII.	Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg	29	24	15	15	30	19
	„	Vergiftung	1	—	2	1	4,44	1,12
	„	Sonstige Körperverletzungen	1472	926	1741	1168	1545	1282
	XVIII.	Eingriffe in die persönliche Freiheit	1	—	9	4	1,89	0,44
	„	Nöthigung und Bedrohung	39	18	66	32	62	20

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

II.

In den Jahren 1872 und 1873 gerichtlich erledigte Straffälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1872.		1873.		im Durchschnitt 1865—1873.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
D.	XIX.	Diebstahl	6,022	2,687	6,344	2,948	5,334	2,241
	„	Unterschlagung	341	192	442	240	266	141
	XX.	Raub	38	9	35	10	39	7,89
	„	Erpressung	20	6	21	3	13	3,12
	XXI.	Begünstigung und Hehlerei	16	10	32	42	5,33	5,78
	XXII.	Betrug und Untreue	363	222	457	292	305	186
	XXIII.	Urkundenfälschung und Unterdrückung	122	80	140	77	216	159
	„	Stempelfälschung und Mißbrauch	—	—	—	—		
	„	Gesundheitszeugniß-Fälschung	—	—	—	—	—	—
	XXIV.	Bankerutt	8	6	16	11	66	46
	XXV.	Strafbarer Eigennutz	83	56	97	83		
	„	Jagd- und Fischereivergehen	71	89	117	112	47	39
	„	Verletzung fremder Geheimnisse	11	7	3	1	7,25	2,45
	XXVI.	Sachbeschädigung	336	188	383	146	323	123
	XXVII.	Brandstiftung	80	8	91	22	72	13
	„	Beschädigung der Eisenbahnen und Telegraphen	8	2	11	11	7,11	3,23
	„	Sonstige gemeingefährliche Handlungen	7	2	5	1		
E.	XXVIII.	Bestechung und Parteilichkeit	18	9	24	11	21	16
	„	Amtliche Unterschlagung und Erpressung	15	12	30	24	5,01	4,00
	„	Sonstige Pflichtwidrigkeiten im Amte	5	11	15	7	2,23	2,00
F.	XXIX.	Preß- und Vereinsvergehen	1	—	1	—	0,23	—
	„	Forstvergehen	308	384	452	428	110	118
	„	Steuer- und Zollvergehen und Postdefraudationen	176	104	237	132	238	111
	„	Sonstige auf besonderen Gesetzen beruhende Vergehen	18	19	39	26	6,33	5,00
		Wiederholung.						
		Abtheilung A.	422	572	519	767	557	702
		„ B.	326	123	339	148	268	121
		„ C.	3,996	2,047	4,605	2,530	3,953	2,308
		„ D.	7,526	3,564	8,194	3,999	6,701	2,970
		„ E.	38	32	69	42	28	22
		„ F.	503	507	729	586	354	234
		Summe	12,811	6,845	14,455	8,072	11,861	6,357

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

II.

Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1872 und 1873 erkannte Strafen.

	1872.	1873.	
Todesstrafe*)	3	5	*) in keinem Falle vollzogen.
Zuchthaus: bis zu 3 Jahren	192	179	
über 3 Jahre	45	30	
lebenslänglich	—	—	
Gefängniß: bis zu 3 Monaten	4369	5538	
über 3 Monate	751	600	
Festungshaft: bis zu 5 Jahren	3	6	
über 5 Jahre	—	—	
Haft	247	194	
Geldstrafe	1241	1521	
Verweis	29	24	
Nebenstrafen: Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte oder öffentlicher Aemter	129	204	
Polizeiaufsicht	121	91	
Einziehung oder Vernichtung von Gegenständen	8	5	
Summe der erkannten Strafen	7138	8397	
Darunter Doppelstrafen	293	325	
Rest: Zahl der Bestraften	6845	8072	
Davon kommen auf: a. Schwurgerichte	199	212	
b. Kreisgerichte	1184	1364	
c. Amtsgerichte	5462	6496	
Anhang zu I. und II.			
Die Zahl der von den Bürgermeisterämtern erledigten Anklagen wegen Beleidigungen war	4714	4787	
nämlich: Versöhnungen	2447	2450	
Haftstrafen	416	260	
Geldstrafen	1450	1646	
Freigesprochen	401	431	

III.

In den Jahren 1872 und 1873 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen.

	1872.	1873.	im Durchschnitt 1865–1873.
Wegen (Polizei-) Uebertretungen.			
a. durch die Amtsgerichte	897	1,068	842
b. „ „ Bezirksämter	27,663	29,611	24,623
c. „ „ Bürgermeisterämter*)	113,531	112,511	107,307
Summe	142,091	143,190	132,772
Wegen Forstfrevel	95,972	91,385	115,456

*) Erkannte Polizeistrafen.

IV.

Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1873.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen und Vergehen.)	Kreise											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Abtheilung A. .	32	25	44	52	23	29	32	113	86	42	41	519
„ B. .	40	34	21	42	14	36	19	35	35	26	37	339
„ C. .	545	208	234	575	207	386	287	818	414	508	423	4,605
„ D. .	865	389	455	1,036	549	639	597	1,347	1,028	692	597	8,194
„ E. .	12	2	8	9	8	4	1	4	3	4	14	69
„ F. .	37	26	35	65	19	65	74	99	53	112	144	729
Summe . .	1,531	684	797	1,779	820	1,159	1,010	2,416	1,619	1,384	1,256	14,455
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Fall auf Einwohner:												
Abtheilung A. .	3,945	2,793	1,822	3,770	3,966	5,092	3,928	2,124	1,177	3,133	3,704	2,816
„ B. .	3,156	2,054	3,818	4,667	6,516	4,102	6,616	6,858	2,891	5,061	4,104	4,314
„ C. .	232	336	343	341	440	382	438	293	244	259	359	317
„ D. .	146	180	176	189	166	231	211	178	98	190	254	178
„ E. .	10,521	34,916	10,022	21,779	11,402	36,917	125,706	60,010	33,734	32,897	10,847	21,182
„ F. .	3,412	2,686	2,291	3,016	4,801	2,272	1,699	2,425	1,909	1,175	1,055	2,005
im Ganzen .	82	102	101	110	111	127	124	99	63	95	121	101
Bestrafte Personen:												
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . .	771	407	452	938	460	636	539	1,483	859	814	713	8,072
b. wegen polizeilicher Uebertretungen	10,026	3,658	4,693	10,473	5,298	7,547	10,281	35,556	12,699	21,571	21,388	143,190
c. wegen Forstfrevel	6,686	709	1,969	7,092	2,701	5,951	14,705	26,008	4,496	12,764	8,304	91,385
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Fall auf Einwohner.												
a.	164	172	177	209	198	232	233	162	118	162	213	181
b.	13	19	17	19	17	20	12	7	8	6	7	10
c.	19	98	41	28	34	25	9	9	23	10	18	16

Tabelle 33. **Strafrechtspflege.**

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1872 und 1873.

	1872.	1873.
Centralstrafanstalten.		
1. Männerzuchthaus Bruchsal.		
a. Zuchthaus	284	359
b. Arbeitshaus	75	18
zusammen	359	377
2. Weiberstrafanstalt Bruchsal.		
a. Zuchthaus	55	60
b. Arbeitshaus	15	—
c. Gefängniß	44	67
zusammen	114	127
3. Männer-Landesgefängnisse.		
Mannheim	165	181
Bruchsal	82	118
zusammen	247	299
im Ganzen { Männer	606	676
Frauen	114	127
zusammen	720	803
Kreisgefängnisse.		
Männer	—	74
Amtsgefängnisse.		
a. Untersuchungsgefangene	205	202
b. Haftgefangene	85	109
c. Strafgefangene	182	207
zusammen	472	518
Polizeiliches Arbeitshaus.		
a. Männer	7	16
b. Frauen	3	6
zusammen	10	22

Tabelle 34. **Verwaltungsrechtspflege.**

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse in den Jahren 1872 und 1873.

	1872	1873
Eingekommene Rekurse	72	97
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	12	7
Erledigte Rekurse	77	94
Erledigungsart:		
a. Erkenntnisse:		
abändernde	24	27
bestätigende	33	42
gemischte	3	6
Unstatthafterklärung des Rekurses	5	14
b. Vergleich und Verzicht	12	5
Vertreten durch Anwälte	42	52
Ohne Anwälte	35	42
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis des Großh. Ministeriums des Innern	69	80
des Handelsministeriums	3	8
des Finanzministeriums	5	6

	1872	1873
Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetze unter:		
§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	10	1
§. 5 „ 2 Bürgernutzungen	26	22
§. 5 „ 3 Gemeindeabgaben	9	19
§. 5 „ 4 Kriegs- und Quartierlasten	—	1
§. 5 „ 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	12	6
§. 5 „ 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	1	6
§. 5 „ 7 Bodenkultur	—	—
§. 8 „ 8 Jagd und Fischerei und Wasserbenützung	4	10
§. 5 „ 9 Wahlberechtigungen	—	1
§. 5 „ 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	—	—
§. 15 „ 3 Staatsabgaben	4	5
§. 15 „ 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs	1	3
und unter:		
das Stiftungsgesetz	5	3
das Armengesetz	5	17

	1872.	1873.
I. Getraute Paare	14,599	13,459
Bräutigam ledig, Braut ledig	12,205	11,154
" " " Wittwe	674	612
" Wittwer, " ledig	1,522	1,458
" " " Wittwe	171	207
ein Theil geschieden	27 *	28 *
beide Theile geschieden	—	—
Bräutigam katholisch, Braut katholisch	8,558	7,786
" " " evangelisch	748	672
" evangelisch " "	4,424	4,104
" " " katholisch	616	659
" israelitisch " israelitisch	234	208
sonstige Ehen, Bräutigam und Braut gleicher Religion	11	21
" " " " verschied. "	8	9
im Ganzen gemischte Ehen	1,372	1,340
Bräutigam und Braut Inländer	13,646	12,715
" Ausländer, Braut Inländerin	472	353
" Inländer, " Ausländerin	335	261
" und Braut Ausländer	146	130
II. Geborene:		
eheliche Knaben	28,215	28,379
" Mädchen	26,690	26,694
uneheliche Knaben	2,828	2,887
" Mädchen	2,867	2,711
im Ganzen Knaben	31,043	31,266
" " Mädchen	29,557	29,405
" " eheliche	54,905	55,073
" " uneheliche	5,695	5,598
" " zusammen	60,600	60,671
darunter Lebendgeborene:		
eheliche Knaben	27,268	27,392
" Mädchen	25,968	25,928
uneheliche Knaben	2,706	2,771
" Mädchen	2,773	2,613
im Ganzen Knaben	29,974	30,163
" " Mädchen	28,741	28,541
" " eheliche	53,236	53,320
" " uneheliche	5,479	5,384
" " zusammen	58,715	58,704
darunter Todtgeborene:		
eheliche Knaben	947	987
" Mädchen	722	766
uneheliche Knaben	122	116
" Mädchen	94	98
im Ganzen Knaben	1,069	1,103
" " Mädchen	816	864
" " eheliche	1,669	1,753
" " uneheliche	216	214
" " zusammen	1,885	1,967

*) Darunter die Frau: 1872 dreizehnmal, 1873 siebzehnmal.

	1872.	1873.
Von den Geborenen kommen auf Mehrgeburten und zwar:		
auf Zwillinge { Knaben	792	818
auf Zwillinge { Mädchen	766	768
auf Drillinge { Knaben	15	16
auf Drillinge { Mädchen	12	2
im Ganzen Knaben	807	834
Mädchen	778	770
III. Gestorbene:		
mit Todtgeborenen: Männliche	21,239	21,852
Weibliche	19,913	20,701
zusammen	41,152	42,553
ohne Todtgeborene: Männliche	20,170	20,749
Weibliche	19,097	19,837
zusammen	39,267	40,586
darunter verheirathete Männer	4,666	4,711
Frauen	4,045	4,306
zusammen	8,711	9,017
verwittwete Männer	2,011	2,177
Frauen	2,920	3,087
zusammen	4,931	5,264
geschiedene Männer	8	4
Frauen	7	13
ledige 14- und mehrjährige Männer	2,687	2,662
Frauen	2,659	2,810
zusammen	5,346	5,472
Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren:		
Knaben	10,798	11,195
Mädchen	9,466	9,621
zusammen	20,264	20,816
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):		
eheliche Knaben	7,347	7,784
„ Mädchen	6,032	6,256
uneheliche Knaben	951	996
„ Mädchen	875	849
im Ganzen Knaben	8,298	8,780
„ „ Mädchen	6,907	7,105
„ „ eheliche	13,379	14,040
„ „ uneheliche	1,826	1,845
„ „ zusammen	15,205	15,885
Es sind mehr geboren als gestorben	19,448	18,118
Auf 1 getrautes Paar kamen Einwohner	100	109
„ 1 Lebendgeborenen „ „	24	25
„ 1 Gestorbenen „ „	37	36

Tabelle 35. **Getraute, Geborene und Gestorbene in den Jahren 1872 und 1873.**

Im Monat	Trauungen.		Geburten.		Sterbfälle.	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
Januar	1746	1426	5408	5403	3232	3575
Februar	1567	1601	5254	5020	3286	3514
März	625	715	5357	5350	3553	3655
April	1508	942	5010	4886	3347	3366
Mai	1497	1439	5168	4942	3224	3336
Juni	1014	1003	4667	4654	2870	2925
Juli	990	978	4988	5089	3224	3206
August	910	782	4968	4886	3481	4038
September	977	967	4841	5078	3746	3519
Oktober	1328	1265	5181	5292	3173	3307
November	1560	1485	4777	4897	2953	2964
Dezember	877	856	4981	5174	3178	3181

Tabelle 36. **Selbstmorde in den Jahren 1872 und 1873.**

(Nach den Angaben der Bezirksämter und der Bezirksärzte.)

	1872.	1873.
Gesammtzahl der Selbstmorde	219	216
Unter den Selbstmördern waren:		
Männer, ledige	81	82
verheirathete	81	73
verwittwete	14	21
unbekannten Familienstandes	3	9
im Ganzen	179	185
Frauen, ledige	16	13
verheirathete	14	16
verwittwete	10	2
unbekannten Familienstandes	—	—
im Ganzen	40	31
Evangelische	86	84
Katholiken	122	122
Israeliten	6	1
unbekannter Religion	5	9
Es starben durch Ertränken	29	43
Erhängen	136	119
Erschießen	30	30
Erstechen	5	2
Schnitt in den Hals	9	6
Sturz	—	4
Ueberfahren durch die Eisenbahn	4	—
Gift	5	8
Aderöffnen	1	1
auf unbestimmte Weise	—	3
Die Selbstmorde kamen vor im		
Januar	13	16
Februar	25	9
März	21	21
April	22	16
Mai	20	27
Juni	12	18
Juli	19	35
August	16	20
September	12	16
Oktober	24	12
November	18	7
Dezember	14	17
unbestimmt	3	2

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen

(Nach den Angaben der Bezirks=

Art der Verunglückung.	1872.				1873.			
	Männer	Frauen	Kinder	im Ganzen	Männer	Frauen	Kinder	im Ganzen
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	82	8	42	132	95	14	46	155
„ in Pfuhlen, Jauch=, Dung=, Abtritts= und Kalkgruben	—	1	13	14	9	1	16	26
„ in Gefäßen	—	—	2	2	1	—	4	5
Sturz vom Baum	8	1	1	10	8	2	2	12
„ von der Leiter	7	1	1	9	6	1	—	7
„ vom Gerüst	6	—	—	6	7	—	—	7
„ vom Dach	6	—	—	6	7	—	—	7
„ aus dem Fenster	3	—	—	3	2	2	2	6
„ von der Treppe und aus dem obern Stockwerk des Hauses	14	5	1	20	15	—	1	16
„ von dem Gebälk, der Obertenne ꝛc., der Scheuer, des Heubodens, Stalles ꝛc.	17	5	4	26	28	—	5	33
„ in den Keller	1	1	—	2	7	—	—	7
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen, und dergl.	—	1	—	1	2	—	—	2
„ in Brunnen	1	—	—	1	—	—	1	1
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen, (ohne Ertrinken)	5	2	—	7	10	—	—	10
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	—	—	—	—	5	1	1	7
„ aus dem Bett	1	—	—	1	—	—	—	—
„ vom Pferd	1	—	2	3	1	—	1	2
„ vom Arm eines Betrunkenen	—	—	1	1	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben	15	3	3	21	16	7	2	25
„ vom Wagen	18	4	3	} 72	22	—	2	} 74
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erdrücken, Schleifen ꝛc.)	33	6	8		31	4	15	
Durch die Eisenbahn	15	—	—	15	17	—	2	19
Durch Maschinen (Räder=, Trieb= und Mühlwerke, Dreschmaschinen ꝛc.)	14	—	2	16	7	3	3	13
Verbrennen	3	1	12	16	5	1	20	26
Verbrühen	2	—	12	14	1	—	7	8
Ersticken im Rauch	1	—	—	1	—	—	—	—
„ durch Gase	1	—	—	1	4	1	—	5
„ im Bett	1	—	3	4	—	—	2	2
„ durch verschluckte Gegenstände	2	—	1	3	—	1	1	2
„ sonstig oder unbestimmt	1	—	—	1	2	—	1	3

ämter und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1872.				1873.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.
Verschüttung	9	3	—	12	11	—	—	11
Fall von Steinen und Felsen	16	—	—	16	10	1	—	11
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc.	5	1	1	7	3	—	5	8
„ von Bäumen (beim Fällen)	6	1	1	8	7	—	—	7
„ von stürzenden Gebäudetheilen	8	—	—	8	1	1	—	2
Vergiftung durch Genuß von Beeren ꝛc.	—	—	1	1	—	—	—	—
„ durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	1	1	—	—	2	2
Erfrieren	5	—	—	5	6	—	—	6
Schlag eines Pferdes	10	—	3	13	7	1	—	8
Stoß, Schlag eines Stieres, einer Kuh	3	—	—	3	2	—	1	3
Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—
Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	1	1
Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	—	1	4	—	1	5
Schuß (auch Selbstentladen, Springen von Schußwaffen)	6	1	1	8	4	—	1	5
Stein-, auch Holzsprengen	2	—	—	2	4	—	—	4
Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Dynamit	1	—	—	1	—	—	—	—
„ Pulver	1	—	—	1	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben	1	—	—	1	—	—	—	—
Blitz	5	3	2	10	5	2	—	7
Hunger, in Folge Verirrung im Walde	—	—	1	1	—	—	—	—
Unbestimmte Angaben	—	—	—	—	11	5	4	20
Summe	338	48	122	508	383	48	149	580

Tabelle 38. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1872 und 1873.

(Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. Amtsgerichte.)

Art der Tödtung.	1872.				1873.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.
Schlag (auch Stoß, Tritt, Wurf ꝛc.) auf Kopf	7	3	2	12	6	1	—	7
„ im Allgemeinen angegeben . . .	4	—	—	4	—	—	—	—
Stiche in Kopf und Hals	2	—	—	2	—	—	—	—
„ in Brust und Schulter	6	—	—	6	3	2	—	5
„ in Unterleib	2	—	—	2	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben . . .	4	1	—	5	—	—	—	—
Schuß auf Kopf (ins Gesicht)	—	—	—	—	—	—	—	—
„ in Brust und Schulter	—	—	—	—	2	—	—	2
„ in Unterleib	2	—	—	2	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben . . .	4	1	2	7	3	—	—	3
Ueberfahren	3	—	4	7	—	1	2	3
Durch Eisenbahn	—	—	—	—	1	—	—	1
Sturz (Herauswerfen aus Wirthshäusern, in Raufhändeln ꝛc.)	2	—	—	2	—	—	—	—
Verbrennung	—	—	—	—	—	—	1	1
Erstickung (im Rauch, Abort)	—	—	3	3	—	—	1	1
Erdrosselung, Erwürgung . . .	2	2	1	5	—	1	—	1
Vergiftung	1	—	1	2	1	—	2	3
Ertränkung	1	—	2	3	—	—	3	3
Sturz einer Mauer ꝛc. (bei Bauten) . .	—	—	—	—	2	—	1	3
Fall schwerer Gegenstände	2	—	—	2	—	—	—	—
Aussetzung	—	—	1	1	—	—	—	—
Hilflose Niederkunft	—	—	1	1	—	—	5	5
Unbekannt	—	—	1	1	—	—	—	—
Summe . . .	42	7	18	67	18	5	15	38

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 39.

Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1873.

	Heil- und Pflegeanstalten								
	Illenau			Pforzheim			Beide		
	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	6	—	6	2	—	2	8	—	8
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	5	—	5	3	—	3	8	—	8
Geistliche und Lehrer	3	—	3	—	—	—	3	—	3
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	46	60	106	27	34	61	73	94	167
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	32	25	57	5	16	21	37	41	78
im Ganzen	94	85	179	38	50	88	132	135	267
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1873	197	206	403	267	298	565	464	504	968
Zugang im Laufe „ „ „	184	198	382	53	72	125	*211	*231	* 442
Verpflegt „ „ „ „ „	381	404	785	320	370	690	*675	*735	*1410
Abgang „ „ „ „ „	189	209	398	54	74	128	*217	*244	* 461
Stand zu Ende „ „ „	192	195	387	266	296	562	458	491	949
Abgänge: durch Tod	18	13	31	33	49	82	51	62	113
genesen	86	85	171	7	5	12	93	90	183
gebessert	54	57	111	10	17	27	64	74	138
ungebessert	31	54	85	4	3	7	* 9	* 18	* 27
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt	26	39	65						

	Taubstummenanstalt Meersburg.			Blindenanstalt Ilvesheim.			Beide Anstalten.		
Anstaltspersonal.									
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Lehrer	9	—	9	2	1	3	11	1	12
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	—	5	5	1	4	5	1	9	10
im Ganzen	10	5	15	4	5	9	14	10	24
Zöglinge.									
Stand zu Anfang des Jahres 1873	58	42	100	24	15	39	82	57	139
Zugang im Laufe „ „ „	10	13	23	6	4	10	16	17	33
Verpflegt „ „ „ „	68	55	123	30	19	49	98	74	172
Abgang „ „ „ „	14	8	22	7	4	11	21	12	33
Stand zu Ende „ „ „	54	47	101	23	15	38	77	62	139

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 65 Kranken (26 Männer, 39 Frauen) sind hiebei außer Rechnung gelassen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kreis.	Kranke. Inländer.	Im Ganzen.	darunter		Nach dem Familienstand.					
					Ledig.		Verheirathet.		Verwittwet od. geschieden	
			Männer.	Frauen.	Männer.	Frauen.	Männer.	Frauen.	Männer.	Frauen.
Constanz . .	Außerhalb der Anstalten . .	308	145	163	124	136	14	20	7	7
	In den Anstalten	74	40	34	33	26	7	5	—	3
	Zusammen .	382	185	197	157	162	21	25	7	10
Villingen . .	Außerhalb der Anstalten . .	91	48	43	44	33	3	6	1	4
	In den Anstalten	30	17	13	10	8	7	3	—	2
	Zusammen .	121	65	56	54	41	10	9	1	6
Waldshut . .	Außerhalb der Anstalten . .	257	137	120	129	103	7	8	1	9
	In den Anstalten	55	17	38	16	30	1	6	—	2
	Zusammen .	312	154	158	145	133	8	14	1	11
Freiburg . .	Außerhalb der Anstalten . .	414	195	219	167	195	26	11	2	13
	In den Anstalten	142	61	81	51	54	9	19	1	8
	Zusammen .	556	256	300	218	249	35	30	3	21
Lörrach . . .	Außerhalb der Anstalten . .	277	123	154	117	130	4	16	2	8
	In den Anstalten	51	24	27	18	17	6	9	—	1
	Zusammen .	328	147	181	135	147	10	25	2	9
Offenburg .	Außerhalb der Anstalten . .	274	110	164	97	143	7	15	6	6
	In den Anstalten	92	35	57	27	44	8	8	—	5
	Zusammen .	366	145	221	124	187	15	23	6	11
Baden . . .	Außerhalb der Anstalten . .	303	139	164	122	139	16	13	1	12
	In den Anstalten	68	33	35	26	18	7	15	—	2
	Zusammen .	371	172	199	148	157	23	28	1	14
Carlsruhe .	Außerhalb der Anstalten . .	336	164	172	142	133	17	30	5	9
	In den Anstalten	186	105	81	80	47	25	25	—	9
	Zusammen .	522	269	253	222	180	42	55	5	18
Mannheim .	Außerhalb der Anstalten . .	118	53	65	42	40	8	19	3	6
	In den Anstalten	75	36	39	31	20	5	11	—	8
	Zusammen .	193	89	104	73	60	13	30	3	14
Heidelberg .	Außerhalb der Anstalten . .	290	154	136	138	114	16	15	—	7
	In den Anstalten	85	45	40	34	27	11	9	—	4
	Zusammen .	375	199	176	172	141	27	24	—	11
Mosbach . .	Außerhalb der Anstalten . .	326	165	161	154	147	4	7	7	7
	In den Anstalten	82	41	41	33	27	7	12	1	2
	Zusammen .	408	206	202	187	174	11	19	8	9
Großherzogthum	Außerhalb der Anstalten . .	2994	1433	1561	1276	1313	122	160	35	88
	In den Anstalten	940	454	486	359	318	93	122	2	46
	Zusammen .	3934	1887	2047	1635	1631	215	282	37	134
Außerdem Ausländer in Illenau und Pforzheim		40	24	16	15	6	8	7	1	3
1868: **Großherzogthum**	Außerhalb der Anstalten . .	3491	1731	1760	1551	1510	139	151	41	99
	In den Anstalten	894	429	465	335	338	83	89	8	41
	Zusammen .	4385	2160	2225	1886	1848	222	240	49	140
Außerdem Ausländer in Illenau		52	29	23	18	9	10	11	1	3

September 1873.

Nach dem Alter.		Nach der Geburt.		Fälle von Erblichkeit der Geisteskrankheit.	Nach der Religion.				Nach der Art der Geisteskrankheit.					
unter 20 Jahre.	über 20 Jahre.	ehelich.	unehelich.		Evangelisch	Katholisch.	Sonstige Christen.	Israeliten.	angeborene Geistesschwäche.			erworbene Geistes- od. Gemüthskrankheit.		
									Männer.	Frauen.	Zusammen.	Männer.	Frauen.	Zusammen.
14	294	286	22	41	3	303	—	2	84	90	174	61	73	134
4	70	69	5	16	2	69	—	3	2	2	4	38	32	70
18	364	355	27	57	5	372	—	5	86	92	178	99	105	204
3	88	83	8	5	31	60	—	—	25	21	46	23	22	45
—	30	29	1	14	5	25	—	—	—	—	—	17	13	30
3	118	112	9	19	36	85	—	—	25	21	46	40	35	75
7	250	237	20	9	1	250	1	5	88	70	158	49	50	99
—	55	52	3	19	—	54	—	1	2	1	3	15	37	52
7	305	289	23	28	1	304	1	6	90	71	161	64	87	151
7	407	368	46	45	23	385	—	6	109	120	229	86	99	185
5	137	133	9	42	25	113	—	4	3	3	6	58	78	136
12	544	501	55	87	48	498	—	10	112	123	235	144	177	321
18	259	261	16	21	151	123	—	3	64	90	154	59	64	123
—	51	47	4	13	27	22	—	2	1	1	2	23	26	49
18	310	308	20	34	178	145	—	5	65	91	156	82	90	172
8	266	260	14	28	85	188	—	1	73	92	165	37	72	109
1	91	89	3	32	21	71	—	—	2	4	6	33	53	86
9	357	349	17	60	106	259	—	1	75	96	171	70	125	195
13	290	296	7	28	4	292	—	7	84	93	177	55	71	126
1	67	66	2	18	5	63	—	—	4	1	5	29	34	63
14	357	362	9	46	9	355	—	7	88	94	182	84	105	189
22	314	321	15	67	194	139	—	3	102	89	191	62	83	145
4	182	178	8	50	106	74	—	6	21	4	25	84	77	161
26	496	499	23	117	300	213	—	9	123	93	216	146	160	306
5	113	117	1	3	62	48	—	8	24	21	45	29	44	73
2	73	74	1	18	35	31	—	9	3	2	5	33	37	70
7	186	191	2	21	97	79	—	17	27	23	50	62	81	143
11	279	276	14	25	174	101	3	12	106	89	195	48	47	95
1	84	84	1	23	58	18	—	9	3	5	8	42	35	77
12	363	360	15	48	232	119	3	21	109	94	203	90	82	172
9	317	304	22	40	134	176	—	16	122	118	240	43	43	86
1	81	77	5	28	31	44	—	7	1	—	1	40	41	81
10	398	381	27	68	165	220	—	23	123	118	241	83	84	167
117	2877	2809	185	312	862	2065	4	63	881	893	1774	552	668	1220
19	921	898	42	273	315	584	—	41	42	23	65	412	463	875
136	3798	3707	227	585	1177	2649	4	104	923	916	1839	964	1131	2095
—	40	40	—	11	29	8	2	1	1	—	1	23	16	39
254	3237	3276	215	318	1036	2375	6	74	1059	1005	2064	601	671	1272
17	877	852	42	265	288	562	2	42	29	15	44	360	421	781
271	4114	4128	257	583	1324	2937	8	116	1088	1020	2108	961	1092	2053
1	51	50	2	18	43	5	1	3	—	—	—	29	23	52

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*	Apotheken. Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Constanz	20	—	2	52	3	5	—	1	—	6
Engen	5	—	—	43	3	3	—	—	—	3
Meßkirch	3	—	—	31	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	4	—	—	14	2	1	—	—	—	1
Stockach	8	1	—	33	1	3	—	1	—	4
Ueberlingen	10	1	—	37	3	5	1	—	—	6
Donaueschingen	7	1	—	46	3	4	—	—	—	4
Triberg	5	—	—	20	2	3	—	—	—	3
Villingen	5	—	—	37	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	4	1	—	40	2	2	1	—	—	3
Säckingen	5	—	—	26	1	2	—	2	—	4
St. Blasien	2	—	—	21	1	1	—	—	—	1
Waldshut	8	1	—	64	4	4	1	—	—	5
Breisach	5	—	—	25	2	1	1	—	—	2
Emmendingen	10	1	—	49	7	4	—	—	—	4
Ettenheim	7	—	—	37	3	3	—	1	—	4
Freiburg	49	4	2	62	6	6	—	1	—	7
Neustadt	5	—	—	29	2	2	1	—	—	3
Staufen	8	1	—	33	1	1	—	—	—	1
Waldkirch	4	—	—	26	2	2	—	—	1	3
Lörrach	11	—	—	58	2	5	—	—	—	5
Müllheim	10	—	—	36	1	4	1	—	—	5
Schönau	3	—	—	29	1	2	—	1	—	3
Schopfheim	3	1	—	36	1	2	—	—	1	3
Kork	7	—	—	38	4	4	—	—	—	4
Lahr	7	1	—	41	4	5	—	—	—	5
Oberkirch	7	—	—	17	2	2	—	—	3	5
Offenburg	12	1	—	64	5	5	—	—	—	5
Wolfach	7	1	—	39	2	3	—	1	—	4
Achern	14	—	—	28	3	3	—	—	—	3
Baden	16	—	—	25	2	2	—	—	—	2
Bühl	6	2	—	36	1	3	—	—	—	3
Rastatt	9	3	—	70	2	6	—	1	—	7

*) ohne Militärärzte.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

zu Ende des Jahres 1873.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*	Apotheken. Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen.
Bretten	6	—	—	36	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	10	—	—	61	1	6	—	—	—	6
Carlsruhe	32	1	4	65	2	8	—	—	—	8
Durlach	9	—	—	38	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	27	2	2	—	—	—	2
Pforzheim	14	—	—	67	1	4	—	—	—	4
Mannheim	28	2	1	38	4	7	—	—	—	7
Schwetzingen	6	1	—	32	2	3	—	—	—	3
Weinheim	4	—	—	20	1	2	—	—	—	2
Eppingen	3	—	—	28	1	1	—	—	—	1
Heidelberg	48	—	1	57	2	6	—	—	—	6
Sinsheim	10	—	—	55	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	3	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	2	—	—	24	1	3	—	—	—	3
Buchen	4	—	—	31	1	2	—	—	—	2
Eberbach	3	—	—	23	1	1	—	—	—	1
Mosbach	5	—	—	55	1	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	8	1	—	78	2	5	—	—	—	5
Wertheim	5	—	—	41	1	5	—	—	—	5
Kreise.										
Constanz	50	2	2	210	14	18	2	2	—	22
Villingen	17	1	—	103	7	9	1	2	—	12
Waldshut	19	2	—	151	8	9	2	2	—	13
Freiburg	88	6	2	261	23	19	2	2	1	24
Lörrach	27	1	—	159	5	13	1	1	1	16
Offenburg	40	3	—	199	17	19	—	1	3	23
Baden	45	5	—	159	8	14	—	1	—	15
Carlsruhe	75	1	4	294	9	28	—	—	—	28
Mannheim	38	3	1	90	7	12	—	—	—	12
Heidelberg	64	—	1	169	6	13	—	—	—	13
Mosbach	27	1	—	252	7	21	—	—	—	21
Großherzogthum	490	25	10	2047	111	175	8	11	5	199
Ende des Jahres 1872:										
Großherzogthum	488	27	8	2019	123	174	10	11	5	200

*) ohne Militärärzte.

Spar-

a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

Vorbe-

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1873 dargestellt. Tabelle 14 der ersten Abweichungen der Zahlen in Spalte 16 und 17 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 13 und 15 der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinsen und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	279,812	32,930	4,020	316,762	200,350	3,040	2,261	9,683	215,334	23,433
Radolfzell	83,583	11,831	1,036	96,450	37,469	1,074	590	527	39,660	8,662
Engen	170,874	32,157	3,698	206,729	137,611	1,059	1,195	34	139,899	19,979
Möhringen	20,310	2,884	3	23,197	10,747	440	175	214	11,576	1,755
Meßkirch	112,727	25,508	—	138,235	77,156	7,353	1,995	—	86,504	14,808
Pfullendorf	187,002	30,823	671	218,496	78,578	13,643	1,294	34	93,549	12,750
Heiligenberg	408,321	110,238	2,786	521,345	198,935	36,996	4,319	13,698	253,948	58,279
Stockach	39,925	7,341	1,422	48,688	20,530	344	559	846	22,279	5,200
Ueberlingen	265,874	39,521	4,306	309,701	159,860	18,733	1,381	530	180,504	18,760
Salem	215,411	71,233	3,050	289,694	164,984	23,397	2,437	24,510	215,328	35,207
Donaueschingen	495,798	84,889	8,182	588,869	511,624	13,497	4,809	32,734	562,664	51,195
Triberg	54,541	6,859	402	61,802	30,037	1,066	811	84	31,998	3,967
Furtwangen	15,298	2,642	22	17,962	8,143	—	198	—	8,341	2,069
Hornberg	69,332	7,273	—	76,605	36,729	—	320	20	37,069	6,035
Villingen	320,290	40,181	6,631	367,102	129,757	7,868	1,767	8,270	147,662	19,751
Bonndorf	267,458	100,884	1,717	370,059	243,553	46,485	3,077	13,610	306,725	32,858
Stühlingen	133,924	28,216	1,732	163,872	96,337	8,738	863	1,727	107,665	13,201
Säckingen	88,910	17,856	58	106,824	48,181	902	961	888	50,932	11,042
St. Blasien	61,778	10,166	121	72,065	23,255	423	690	143	24,511	6,329
Waldshut	334,190	69,074	1,270	404,534	214,244	12,619	3,939	1,865	232,667	39,075
Breisach	36,847	13,906	172	50,925	24,146	730	1,076	275	26,227	10,922
Emmendingen	115,187	19,330	7	134,524	52,462	547	1,278	262	54,549	14,546
Kenzingen	61,315	17,833	455	79,603	48,906	3,724	777	24	53,431	7,809
Ettenheim	142,492	14,186	1,222	157,900	60,549	2,330	653	1,405	64,937	11,020
Freiburg	1,148,889	175,514	1,956	1,326,359	745,045	90,174	4,395	22,607	862,221	44,759
Mengen	10,102	2,228	43	12,373	8,086	148	252	98	8,584	1,045
Neustadt	87,919	16,387	—	104,306	68,150	—	1,206	—	69,356	10,152
Staufen	264,117	22,506	2,133	288,756	141,481	—	1,921	1,214	144,616	16,990
Waldkirch	246,260	25,470	1,833	273,563	163,345	—	1,202	1,000	165,547	19,188

Kassen.
und Passiva, Einleger (Sparbücher).
oder zu Ende des Jahres 1873 erfolgten Kassenabschlüsse.

Merkung.
Abtheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil nach vorläufigen Angaben und in amtsbezirksweiser Zusammenstellung.
Tabelle 42 des Statistischen Jahrbuchs für 1872 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
714,118	692,647	3,674	17,797	589,752	19,264	2,399	581	323	2,657	261
290,095	282,668	—	7,427	227,892	5,413	663	160	61	762	371
602,853	559,167	—	43,686	505,925	30,098	1,039	260	152	1,147	481
69,343	64,052	811	4,480	52,734	4,177	187	32	20	199	322
607,137	546,565	39,512	21,060	496,186	19,708	1,100	141	125	1,116	490
676,473	655,859	—	20,614	534,685	16,841	753	142	98	797	823
2,487,272	2,346,498	1,089	139,685	2,078,833	139,953	3,921	416	404	3,933	597
175,537	155,524	5,934	14,079	130,929	12,265	620	140	91	669	233
953,782	921,542	—	32,240	796,768	27,817	1,853	319	128	2,044	451
1,519,565	1,400,489	2,513	116,563	1,314,855	127,831	3,792	748	736	3,804	368
1,856,058	1,667,102	86,092	102,864	1,631,733	112,028	3,648	758	754	3,652	456
169,929	163,216	59	6,654	134,745	5,321	687	158	110	735	222
70,477	65,666	—	4,811	56,442	4,414	635	111	64	682	96
206,099	200,478	—	5,621	161,840	4,723	644	141	74	711	282
906,958	861,166	—	45,792	650,882	36,636	2,244	936	798	2,382	362
2,227,145	2,010,706	70,583	145,856	1,953,943	139,285	4,378	411	403	4,386	459
635,515	598,392	—	37,123	547,604	31,704	1,206	248	145	1,309	457
375,210	351,348	—	23,862	299,577	19,741	1,012	212	161	1,063	331
243,049	224,712	—	18,337	179,860	15,635	727	137	87	777	289
1,567,830	1,476,289	425	91,116	1,317,268	78,270	2,209	385	272	2,322	636
259,566	237,518	—	22,048	213,895	20,973	879	146	97	928	256
473,038	453,688	5	19,345	376,417	16,641	1,880	395	230	2,045	222
398,070	378,619	—	19,451	358,401	13,497	1,507	208	164	1,551	244
394,840	393,625	1,215	—	300,662	—	1,232	1,021	923	1,330	296
4,091,578	3,983,277	—	108,301	3,534,674	92,766	8,348	2,388	1,743	8,993	443
48,808	32,130	739	15,939	29,069	15,211	139	56	28	167	193
538,103	380,311	117,755	40,037	350,390	35,008	2,182	362	282	2,262	168
544,983	531,672	—	13,311	392,046	8,797	880	335	160	1,055	504
674,078	634,488	—	39,590	532,385	33,677	2,304	502	413	2,393	265

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	25,462	9,813	—	35,275	34,796	—	497	111	35,404	8,692
Efringen	1,619	754	25	2,398	2,765	23	60	23	2,871	430
Egringen	4,714	1,080	—	5,794	2,149	60	3	—	2,212	570
Grenzach	2,403	718	1	3,122	3,256	—	152	6	3,414	488
Haagen	36,083	10,966	577	47,626	12,959	—	573	150	13,682	9,213
Kandern	33,632	14,076	119	47,827	22,314	—	998	41	23,353	12,135
Kirchen	2,483	1,405	30	3,918	2,590	—	100	—	2,690	1,067
Oetlingen (Haltingen)	16,994	5,806	35	22,835	8,643	70	439	140	9,292	4,919
Steinen	11,655	5,175	354	17,184	6,434	27	384	16	6,861	6,081
Wyhlen	111	112	4	227	273	—	—	1	274	81
Müllheim	53,597	23,842	886	78,325	33,476	278	1,539	177	35,470	21,175
Schönau	53,529	11,267	—	64,796	24,228	385	505	114	25,232	8,804
Schopfheim	17,606	7,459	—	25,065	20,387	—	685	—	21,072	5,879
Kehl, Stadt	23,327	3,809	934	28,070	21,377	—	413	13	21,803	2,987
Rheinbischofsheim	20,053	3,375	23	23,451	16,229	199	216	—	16,644	1,845
Willstätt	11,849	1,749	286	13,884	8,450	—	63	161	8,674	1,122
Lahr	398,883	49,314	758	448,955	293,165	2,017	2,784	1,045	299,011	35,760
Reichenbach	8,503	165	—	8,668	1,136	12	5	—	1,153	122
Seelbach	4,790	65	—	4,855	200	2	5	2	209	40
Oberkirch	89,713	12,955	213	102,881	64,375	311	1,243	825	66,754	8,014
Oppenau	25,978	1,600	—	27,578	8,493	450	125	—	9,068	700
Offenburg	30,505	7,662	11	38,178	27,151	353	448	—	27,952	5,405
Altenheim	6,080	1,348	4	7,432	3,702	71	73	—	3,846	1,128
Appenweier	63,845	17,029	568	81,442	57,678	—	1,614	381	59,673	13,393
Durbach	51,583	7,643	64	59,290	27,582	—	618	356	28,556	6,402
Gengenbach	39,707	7,373	11	47,091	34,505	289	667	181	35,642	4,726
Schutterwald	34,864	6,199	269	41,332	14,150	—	683	9	14,842	5,196
Zell	12,515	2,914	8	15,437	9,066	84	173	4	9,327	2,047
Wolfach	86,167	9,596	49	95,812	27,680	242	619	171	28,712	6,481
Haslach	44,720	5,872	41	50,633	27,053	215	343	91	27,702	3,922

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
198,037	187,794	—	10,243	188,436	9,730	716	57	71	702	267
16,157	14,908	—	1,249	15,624	1,006	91	11	11	91	164
26,195	24,918	—	1,277	21,783	830	109	16	7	118	211
16,712	15,459	—	1,253	15,824	1,180	127	11	16	122	127
238,484	225,880	—	12,604	193,543	10,997	674	132	37	769	294
297,635	274,086	—	23,549	250,633	22,528	870	107	91	886	309
27,788	26,319	—	1,469	25,359	1,201	128	7	8	127	207
126,771	121,059	—	5,712	107,789	5,439	524	73	43	554	219
114,525	111,968	—	2,557	100,666	3,536	427	56	27	456	246
2,789	2,538	—	251	2,619	217	74	1	19	56	45
527,986	502,570	26	25,390	461,274	23,831	2,111	275	142	2,244	224
273,821	259,672	1,825	12,324	221,567	10,865	811	139	89	861	302
173,523	162,067	—	11,456	158,969	10,561	892	96	81	907	179
88,145	85,070	9	3,066	80,133	1,736	540	85	61	564	151
80,020	72,134	—	7,886	66,465	6,748	515	114	61	568	127
41,056	39,368	—	1,688	34,847	999	325	77	45	357	124
1,076,953	1,042,913	651	33,389	901,435	24,923	3,034	766	475	3,325	314
7,515	7,489	—	26	—	—	—	91	7	84	89
4,651	4,630	5	16	—	—	—	48	2	46	101
293,268	277,394	651	15,223	244,042	12,448	1,080	210	160	1,130	245
56,002	53,332	—	2,670	35,147	2,345	179	67	31	215	248
202,521	190,643	—	11,878	181,884	10,411	868	112	95	885	215
32,595	31,525	148	922	28,019	842	120	21	19	122	258
357,627	350,531	6	7,090	330,971	4,881	690	190	101	779	450
174,001	171,820	—	2,181	141,417	1,850	302	81	32	351	490
177,014	160,763	4,449	11,802	150,835	10,281	712	140	105	747	215
151,286	149,687	—	1,599	123,777	1,019	397	113	40	470	318
75,238	72,486	—	2,752	66,990	2,138	403	78	45	436	166
273,063	257,950	1,302	13,811	192,982	11,679	1,459	299	122	1,636	158
174,467	164,996	—	9,471	143,407	8,129	861	204	120	945	175

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern	44,396	4,591	76	49,063	34,388	434	224	408	35,454	3,601
Baden	150,780	24,643	338	175,761	172,139	—	1,909	3,002	177,050	14,826
Bühl	68,091	8,261	136	76,488	48,623	1,062	472	—	50,157	4,738
Rastatt	47,336	7,288	167	54,791	55,178	362	718	10	56,268	4,180
Gernsbach	17,691	2,661	—	20,352	12,415	132	—	—	12,547	1,738
Bretten	147,055	13,933	117	161,105	76,789	11,413	1,122	150	89,474	—
Bruchsal	287,673	46,574	160	334,407	232,191	1,430	3,331	4,975	241,927	32,614
Philippsburg	148,092	39,129	1,607	188,828	132,079	494	1,397	11,468	145,438	31,581
Carlsruhe, städt.	560,071	86,338	2,637	649,046	512,251	47,468	7,891	3,363	570,973	—
„ Privatspargesellschaft	157,425	67,621	5,725	230,771	280,587	—	4,416	7,042	292,045	39,185
„ Versorgungsanstalt	95,801	10,526	—	106,327	67,569	298	—	—	67,867	8,508
Graben	60,147	4,216	54	64,417	14,380	—	193	8	14,581	3,155
Knielingen	2,731	780	72	3,583	3,991	354	56	—	4,401	77
Liedolsheim	9,362	498	3	9,863	2,845	—	59	—	2,904	494
Rüppurr	17,962	1,792	4	19,758	7,469	—	73	13	7,555	1,416
Durlach	56,688	18,239	91	75,018	72,712	270	966	371	74,319	10,669
Berghausen	2,974	412	2	3,388	957	10	34	2	1,003	252
Grötzingen	13,860	1,270	7	15,137	7,800	51	94	6	7,951	796
Grünwettersbach	18,570	1,747	13	20,330	5,097	2	115	202	5,416	1,128
Jöhlingen	27,873	2,324	63	30,260	9,759	87	173	—	10,019	1,492
Königsbach	13,152	1,534	—	14,686	6,221	270	152	7	6,650	808
Langensteinbach	4,013	336	5	4,354	1,473	54	50	2	1,579	192
Söllingen	11,555	942	7	12,504	2,257	34	61	10	2,362	658
Weingarten	10,635	1,913	45	12,593	7,355	207	132	45	7,739	1,231
Ettlingen	204,645	27,359	63	232,067	147,551	4,767	1,545	365	154,228	18,375
Pforzheim	802,126	79,041	1,958	883,125	579,579	20,721	4,273	14,000	618,573	37,540
Mannheim	863,358	95,286	13,841	972,485	852,065	—	3,451	6,093	861,609	64,903
Schwetzingen	76,274	11,083	95	87,452	54,699	—	1,250	1,115	57,064	7,877
Weinheim	52,760	7,743	1,014	61,517	38,272	841	567	915	40,595	5,698

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						**Einleger (Sparbücher).**				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
127,395	127,395	—	—	113,786	—	573	315	145	743	171
501,690	452,903	1,801	46,986	459,436	41,742	1,700	197	277	1,620	280
199,778	180,589	—	19,189	156,383	17,064	678	220	166	732	247
165,067	147,045	—	18,022	150,707	15,837	1,185	418	220	1,383	106
67,488	63,669	—	3,819	56,655	3,028	635	115	93	657	97
333,191	309,651	11,679	11,861	239,385	10,496	1,188	338	191	1,335	232
1,087,569	958,078	—	129,491	869,982	125,107	2,146	515	244	2,417	397
893,666	844,116	—	49,550	796,522	53,754	1,273	183	116	1,340	630
2,447,590	1,475,621	608,628	363,341	1,427,801	333,087	5,147	1,251	1,170	5,228	282
1,498,008	1,271,526	114,300	112,182	1,355,503	89,479	5,127	417	529	5,015	253
289,180	281,628	—	7,552	244,888	5,832	1,415	304	183	1,536	118
115,537	112,787	—	2,750	63,865	1,836	288	160	47	401	281
15,825	14,012	14	1,799	15,195	1,434	134	9	53	90	156
15,183	15,095	—	88	8,084	140	56	32	9	79	191
44,039	42,770	—	1,269	30,861	976	146	42	15	173	247
395,264	377,167	9,019	9,078	382,522	3,024	1,637	227	109	1,755	215
10,119	9,664	—	455	7,395	339	110	14	13	111	87
31,105	30,089	—	1,016	23,233	686	261	48	32	277	108
38,864	37,247	—	1,617	22,646	1,304	156	65	6	215	173
53,063	51,677	—	1,386	32,071	751	139	74	24	189	273
36,527	32,730	—	3,797	24,991	3,500	222	53	32	243	135
9,068	8,764	—	304	6,032	261	61	26	7	80	110
25,709	25,120	—	589	15,164	403	68	38	7	99	234
43,280	41,323	—	1,957	36,812	1,614	179	35	23	191	216
525,543	493,235	—	32,308	417,766	29,938	1,499	317	205	1,611	306
1,716,081	1,625,307	—	90,774	1,365,220	86,309	4,112	1,910	1,230	4,792	339
2,223,436	1,950,123	95,719	177,594	1,873,927	142,914	5,316	241	—	5,557	351
280,420	257,159	9,123	14,138	227,707	13,202	870	197	126	941	273
168,936	162,914	—	6,022	142,728	5,286	561	194	71	684	238

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . .	45,001	10,553	3	55,557	26,026	—	529	6	26,561	4,484
Heidelberg, städt.	430,921	54,156	103	485,180	385,235	—	2,540	12,074	399,849	35,974
„ gegenseitige	206,498	38,060	21	244,579	169,604	1,299	3,435	337	174,675	29,550
Wiesloch*) . .	266,959	20,862	1,175	288,996	130,982	415	1,229	128	132,754	16,160
Adelsheim . .	49,366	5,913	1,523	56,802	37,458	519	714	—	38,691	3,632
Buchen	49,036	4,860	1,325	55,221	20,273	478	316	—	21,067	3,623
Walldürn	37,438	4,921	73	42,432	21,674	233	354	82	22,343	3,786
Mosbach . . .	64,357	7,013	—	71,370	26,357	263	588	—	27,208	4,767
Tbrbischofsbm.**)	24,142	1,264	454	25,860	9,470	92	194	192	9,948	1,149
Wertheim . . .	40,805	3,942	27	44,774	20,685	366	494	58	21,603	3,022
Kreise.										
Constanz	1,783,839	364,466	20,992	2,169,297	1,086,220	106,079	16,206	50,076	1,258,581	198,838
Villingen	955,259	141,844	15,237	1,112,340	716,290	22,431	7,905	41,108	787,734	83,017
Waldshut	886,260	226,196	4,898	1,117,354	625,570	69,167	9,530	18,233	722,500	102,505
Freiburg	2,113,128	307,360	7,821	2,428,309	1,312,170	97,653	12,760	26,885	1,449,468	136,431
Lörrach	259,888	92,473	2,031	354,392	174,270	843	5,935	779	181,827	79,584
Offenburg	953,082	138,668	3,239	1,094,989	641,992	4,245	10,092	3,239	659,568	99,290
Baden	328,294	47,444	717	376,455	322,743	1,990	3,323	3,420	331,476	29,083
Carlsruhe	2,652,410	406,524	12,633	3,071,567	2,170,912	87,930	26,133	42,029	2,327,004	190,171
Mannheim . . .	992,392	114,112	14,950	1,121,454	945,036	841	5,268	8,123	959,268	78,478
Heidelberg . . .	949,379	123,631	1,302	1,074,312	711,847	1,714	7,733	12,545	733,839	86,168
Mosbach	265,144	27,913	3,402	296,459	135,917	1,951	2,660	332	140,860	19,981
Großherzogthum .	12,139,075	1,990,631	87,222	14,216,928	8,842,967	394,844	107,545	206,769	9,552,125	1,103,491
1872:										
Großherzogthum .	11,901,483	1,745,296	70,973	13,717,752	7,881,425	365,755	95,162	94,397	8,436,739	1,033,502

*) Ergebnisse für 1872.
**) Ergebnisse für 1. Januar bis 1. Juli 1873.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						**Einleger** (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
218,200	193,030	663	24,507	169,571	18,970	1,184	175	110	1,249	155
1,238,779	1,124,009	—	114,770	1,042,349	111,099	4,259	1,188	886	4,561	248
849,333	794,405	—	54,928	727,961	51,468	4,553	797	571	4,779	166
488,028	474,061	—	13,967	321,924	9,862	1,332	410	80	1,662	285
127,394	115,533	—	11,861	99,993	9,290	391	132	71	452	256
133,900	130,459	—	3,441	98,071	1,675	293	125	58	360	362
134,309	128,305	—	6,004	108,755	5,465	366	100	63	403	316
161,942	156,624	—	5,318	113,857	3,923	621	252	103	770	203
48,660	36,174	10,304	2,182	20,353	2,091	175	86	14	247	147
106,556	101,078	—	5,478	77,936	5,449	843	240	64	1,019	91
8,096,175	7,625,011	53,533	417,631	6,728,559	403,367	16,327	2,939	2,138	17,128	445
3,209,521	2,957,628	86,151	165,742	2,635,642	163,122	7,858	2,104	1,800	8,162	362
5,048,749	4,661,447	71,008	316,294	4,298,252	284,635	9,532	1,393	1,068	9,857	473
7,423,064	7,025,328	119,714	278,022	6,087,939	236,570	19,351	5,413	4,040	20,724	339
2,040,423	1,929,238	1,851	109,334	1,764,086	101,921	7,554	981	642	7,893	244
3,265,422	3,132,731	7,221	125,470	2,722,351	100,429	11,485	2,696	1,521	12,660	247
1,061,418	971,601	1,801	88,016	936,967	77,671	4,771	1,265	901	5,135	189
9,624,411	8,057,607	743,640	823,164	7,385,938	750,270	25,364	6,058	4,245	27,177	296
2,672,792	2,370,196	104,842	197,754	2,244,362	161,402	6,747	632	197	7,182	330
2,794,340	2,585,505	663	208,172	2,261,805	191,399	11,328	2,570	1,647	12,251	211
712,761	668,173	10,304	34,284	518,965	27,893	2,689	935	373	3,251	206
45,949,076	41,984,465	1,200,728	2,763,883	37,584,866 *)	2,498,679 *)	123,006 *)	26,986	18,572	131,420	319
40,619,117	37,783,739 *)	335,569	2,499,809 *)	32,730,179	2,272,356	113,136	27,280	17,026	123,390 *)	306

*) Wegen Abweichung dieser Zahlen wird auf die Vorbemerkung S. 108—109 verwiesen und noch besonders hinzugefügt, daß die in erster Abtheilung dieses Jahrbuchs unter dem Amtsbezirk Villingen mitberücksichtigte Kasse in St. Georgen hier nicht mehr in Betracht genommen wurde, weil dieselbe sich aufgelöst hat und für 1873 eine förmliche Rechnung nicht mehr gestellt wurde.

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1873.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1873 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft: bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen 2c.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft: bei Privaten.	Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	637,987	6,767	—	31,726	18,765	—	700	18,173	714,118
Radolfzell	258,167	2,300	1,200	23,387	1,501	—	63	3,477	290,095
Engen	335,745	—	21,000	206,332	24,443	—	303	15,030	602,853
Möhringen	48,000	2,000	4,000	12,285	970	—	102	1,986	69,343
Meßkirch	491,207	—	30,674	62,870	4,547	—	440	17,399	607,137
Pfullendorf	542,106	15,747	53,513	17,700	27,732	206	126	19,343	676,473
Heiligenberg	2,159,267	10,500	46,221	171,448	16,615	6,200	436	76,585	2,487,272
Stockach	132,883	—	—	6,312	30,656	2,205	—	3,481	175,537
Ueberlingen	863,386	4,200	—	20,095	31,480	—	355	34,266	953,782
Salem	1,212,775	59,000	—	166,300	23,034	8,255	1,172	49,029	1,519,565
Donaueschingen	1,244,602	27,721	29,970	459,152	57,765	15,221	2,292	19,335	1,856,058
Triberg	132,205	28,020	—	33	5,521	—	10	4,140	169,929
Furtwangen	17,175	25,676	—	25,309	1,879	—	153	285	70,477
Hornberg	78,902	104,315	8,000	12,628	—	—	170	2,084	206,099
Villingen	597,310	39,495	15,267	215,878	6,730	—	235	32,043	906,958
Bonndorf	1,968,094	41,875	7,500	140,203	29,018	10,000	841	29,614	2,227,145
Stühlingen	550,316	24,632	21,033	30,211	1,713	—	162	7,448	635,515
Säckingen	126,628	100	43,906	191,325	13,247	—	—	4	375,210
St. Blasien	155,623	57,085	1,521	26,590	—	—	405	1,825	243,049
Waldshut	1,283,530	141,210	95,600	11,000	18,845	—	559	17,086	1,567,830
Breisach	149,748	—	2,900	88,878	10,534	—	—	7,506	259,566
Emmendingen	398,693	12,000	13,000	11,500	21,004	—	133	16,708	473,038
Kenzingen	169,115	—	5,000	195,000	5,156	—	—	23,799	398,070
Ettenheim	163,818	—	32,819	159,700	1,661	—	—	36,842	394,840
Freiburg	3,812,163	96,000	48,000	32,420	55,529	—	673	46,793	4,091,578
Mengen	16,309	2,050	—	27,038	1,601	—	15	1,795	48,808
Neustadt	443,167	57,210	3,910	21,371	—	—	450	11,995	538,103
Staufen	288,675	24,400	46,150	133,905	15,124	—	426	36,303	544,983
Waldkirch	489,541	72,975	27,500	13,500	19,872	—	730	49,960	674,078

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen 2c.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	183,082	5,000	—	—	7,885	—	—	2,070	198,037
Efringen	7,000	1,406	—	6,563	568	—	—	620	16,157
Egringen	3,200	—	—	20,919	1,716	—	—	360	26,195
Grenzach	7,300	—	—	8,584	399	—	—	429	16,712
Haagen	161,451	—	2,538	60,412	10,222	—	356	3,505	238,484
Kandern	145,002	41,285	2,000	96,781	10,139	—	210	2,218	297,635
Kirchen	17,655	—	—	7,720	1,405	—	—	1,008	27,788
Oetlingen (Haltingen)	58,992	6,000	—	53,746	5,989	—	—	2,044	126,771
Steinen	67,818	4,155	—	36,433	5,115	—	—	1,004	114,525
Wyhlen	873	—	—	1,622	200	—	94	—	2,789
Müllheim	445,761	2,508	27,227	24,250	21,400	—	473	6,367	527,986
Schönau	163,620	44,525	17,400	29,808	6,620	—	280	11,568	273,821
Schopfheim	161,252	—	—	—	8,382	—	—	3,889	173,523
Kehl, Stadt	27,702	57,823	1,200	200	685	—	—	535	88,145
Rheinbischofsheim	12,190	17,366	10,800	35,279	69	—	—	4,316	80,020
Willstätt	13,861	16,195	—	9,698	151	—	54	1,097	41,056
Lahr	450,000	375,071	29,000	188,254	15,300	—	960	18,368	1,076,953
Reichenbach	2,600	—	—	4,716	147	—	—	52	7,515
Seelbach	700	—	—	2,605	49	—	—	1,297	4,651
Oberkirch	91,248	67,390	67,635	57,399	8,474	—	434	688	293,268
Oppenau	3,500	7,500	1,400	41,132	450	—	—	2,020	56,002
Offenburg	147,600	30,900	—	—	6,142	—	—	17,879	202,521
Altenheim	8,828	984	500	19,115	1,162	—	6	2,000	32,595
Appenweier	113,557	98,450	—	130,839	8,429	—	601	5,751	357,627
Durbach	83,151	15,109	3,000	54,303	8,208	—	411	9,819	174,001
Gengenbach	123,300	36,625	6,000	4,118	4,710	—	13	2,248	177,014
Schutterwald	25,612	1,003	—	120,944	1,371	—	294	2,062	151,286
Zell	42,010	20,069	4,504	2,125	1,927	—	—	4,603	75,238
Wolfach	152,625	51,250	41,000	—	5,104	—	81	23,003	273,063
Haslach	97,898	10,155	12,750	32,943	7,147	—	27	13,547	174,467

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern	42,605	—	23,200	11,859	40,916	—	—	8,815	127,395
Baden	475,313	19,119	—	500	5,116	—	632	1,010	501,690
Bühl	90,679	5,145	40,824	50,837	4,652	—	—	7,641	199,778
Rastatt	63,475	77,000	12,000	7,364	2,684	—	252	2,292	165,067
Gernsbach	18,042	45,612	—	314	—	—	—	3,520	67,488
Bretten	264,985	31,646	100	20,800	7,174	—	433	8,053	333,191
Bruchsal	606,327	135,963	140,184	163,040	36,447	1,050	246	4,312	1,087,569
Philippsburg . . .	668,368	44,000	30,250	70,428	33,684	2,249	224	44,463	893,666
Carlsruhe, städtische	1,269,875	754,925	—	309,477	6,602	—	2,647	104,064	2,447,590
„ Privatspargesellschaft .	920,767	435,400	50,884	17,940	28,248	21,480	581	22,708	1,498,008
„ Versorgungsanstalt	179,252	67,194	—	21,660	8,651	1,272	—	11,151	289,180
Graben	71,505	10,084	1,050	23,660	3,240	—	10	5,988	115,537
Knielingen	3,591	—	—	10,379	630	—	—	1,225	15,825
Liedolsheim	1,623	—	—	13,467	—	—	—	93	15,183
Rüppurr	30,970	—	—	10,706	1,111	—	13	1,239	44,039
Durlach	336,517	—	5,000	33,236	8,811	—	278	11,422	395,264
Berghausen	3,560	—	—	5,886	62	—	18	593	10,119
Grötzingen	19,385	—	—	10,010	407	—	29	1,274	31,105
Grünwettersbach . .	16,981	4,388	900	13,609	1,077	—	218	1,691	38,864
Jöhlingen	8,733	10,339	—	32,536	1,128	—	47	280	53,063
Königsbach	7,779	937	800	24,958	369	—	246	1,438	36,527
Langensteinbach. . .	150	—	—	7,330	295	—	—	1,293	9,068
Söllingen	3,125	—	—	20,416	528	—	24	1,616	25,709
Weingarten	28,689	—	—	11,633	1,373	—	11	1,574	43,280
Ettlingen . . .	330,904	54,700	90,550	16,285	15,416	—	564	17,124	525,543
Pforzheim . . .	1,088,048	397,545	—	2,000	23,380	—	1,690	203,418	1,716,081
Mannheim . . .	945,100	712,703	505,164	47,475	—	—	933	12,061	2,223,436
Schwetzingen . .	52,750	111,808	—	10,560	100,929	—	325	4,048	280,420
Weinheim . . .	100,188	34,775	22,700	4,104	51	—	202	6,916	168,936

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . . .	81,397	—	—	135,083	46	—	345	1,329	218,200
Heidelberg, städt.	1,010,055	118,068	24,500	—	8,401	59,662	550	17,543	1,238,779
„ gegenseit.	767,975	29,700	—	31	17,235	—	264	34,128	849,333
Wiesloch	141,266	—	2,000	274,532	14,210	—	170	55,850	488,028
Adelsheim . . .	95,259	5,066	1,600	20,099	4,986	—	180	204	127,394
Buchen	73,156	16,989	9,986	31,963	742	—	217	847	133,900
Walldürn	93,711	15,155	3,200	—	1,897	2,708	206	17,432	134,309
Mosbach	107,379	7,605	—	42,458	3,398	—	—	1,102	161,942
Tbrbischofsheim.	31,258	700	—	13,234	944	—	—	2,524	48,660
Wertheim . . .	85,617	13,971	5,300	—	431	—	178	1,059	106,556
Kreise.									
Constanz.	6,681,523	100,514	156,608	718,455	179,743	16,866	3,697	238,769	8,096,175
Villingen	2,070,194	225,227	53,237	713,000	71,895	15,221	2,860	57,887	3,209,521
Waldshut	4,084,191	264,902	169,560	399,329	62,823	10,000	1,967	55,977	5,048,749
Freiburg.	5,931,229	264,635	179,279	683,312	130,481	—	2,427	231,701	7,423,064
Lörrach	1,423,006	104,879	49,165	346,838	80,040	—	1,413	35,082	2,040,423
Offenburg	1,396,382	805,890	177,789	703,670	69,525	—	2,881	109,285	3,265,422
Baden	690,114	146,876	76,024	70,874	53,368	—	884	23,278	1,061,418
Carlsruhe	5,861,134	1,947,121	319,718	839,456	178,633	26,051	7,279	445,019	9,624,411
Mannheim	1,098,038	859,286	527,864	62,139	100,980	—	1,460	23,025	2,672,792
Heidelberg	2,000,693	147,768	26,500	409,646	39,892	59,662	1,329	108,850	2,794,340
Mosbach.	486,380	59,486	20,086	107,754	12,398	2,708	781	23,168	712,761
Großherzogthum . .	31,722,884	4,926,584	1,755,830	5,054,473	979,778	130,508	26,978	1,352,041	45,949,076
1872:									
Großherzogthum . .	28,012,750	4,462,279	1,662,431	4,530,789	902,003	133,633	23,565	1,091,667	40,619,117

I. Im Jahre 1873 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen.

	Länge.	
	Meter.	Stunden.
a. Vollendete Strecke der Straße:		
Von Radolfzell nach Stein (sog. Höristraße) Neubau zwischen Radolfzell und Moos	2,433	0,55
„ Schaffhausen nach Tuttlingen, Correction an der sog. Parallelstraße bei Engen	200	0,05
Vom Randen in's Höhgau, Neubau zwischen Thengen und Blumenfeld	1,836	0,41
Von Bonndorf nach Hüfingen, Neubau durch den Ort Mundelfingen	960	0,22
„ Bleibach nach Villingen, Correction zwischen Furtwangen und Vöhrenbach	5,820	1,31
„ Vöhrenbach nach Donaueschingen, Correction in Gemarkung Vöhrenbach	730	0,16
„ Lenzkirch über Fischbach nach Schluchsee, neue Straße	2,046	0,46
„ Breisach nach Donaueschingen, Correction der Kirchsteige in Neustadt	300	0,07
„ Basel nach St. Blasien, Correction des sog. Doktorstichs zwischen St. Blasien u. Häusern	2,166	0,49
„ Waldshut nach Neustadt, Correction zwischen Höchenschwand und Häusern	3,390	0,76
Schlüchtthalstraße, Correction vom Bruckhaus bei Gurtweil aufwärts bis zur Haselbachbrücke	853	0,19
Von Basel nach Schaffhausen, Chaussirung der Hauptstraße in Waldshut	412	0,09
„ Neuenweg nach St. Trudpert, Correction in den Gemarkungen Heubronn 2250 M. und Untermünsterthal 5100 M.	7,350	1,65
„ Riedlingen nach Tannenkirch, Correction in Gemarkung Riedlingen	1,218	0,27
„ Schliengen nach Kandern, Gemarkung Kandern	200	0,05
„ Basel nach St. Blasien, Correction der Wachtsteige	960	0,22
„ „ unterhalb Mambach	750	0,17
„ Neuenweg nach Gündenhausen (Straße im kleinen Wiesenthal), Correction zwischen Unter- und Obertegernau	194	0,04
„ Sasbach über Jechtingen nach Sponeck, Correction in der Gemarkung Jechtingen	468	0,10
„ Burg über Wagensteig nach St Märgen	6,902	1,55
„ Gutach nach Freudenstadt, Correction bei der Hofbrücke in Oberwolfach	604	0,14
„ „ beim Künstlebauer im Schapbachthal	165	0,04
„ „ „ Adler „ „	665	0,15
„ „ vor Seebach „ „	1,392	0,31
„ Rastatt nach Freudenstadt, Correction von Gausbach aufwärts über Forbach	1,950	0,44
„ Ettlingen nach Pforzheim, Wattsteige-Correction, untere Abtheilung, von der Albthalstraße bis zum Orte Reichenbach	2,100	0,47
„ Waibstadt nach Rappenau	11,005	2,48
„ Helmstadt über Hüffenhardt nach Rappenau	16,001	3,60
„ Schriesheim nach Altneudorf, Verbesserung zwischen Schriesheim und dem Altenbacher Weg	2,732	0,62
„ Mannheim nach Kehl, Brückenbau und Gefällsausgleichung im Orte Hockenheim	170	0,04
Schefflenzthalstraße, Correction zwischen Billigheim und Katzenthal	440	0,10
Jaxtthalstraße, Correction auf Gemarkung Neudenau und Herbolzheim	1,170	0,26
Von Mosbach nach Wagenschwend, Neubau 4200 M., Regulirungsstrecke 5500 M.	9,700	2,18
„ Mosbach nach Billigheim, Correction zwischen Mosbach und Sulzbach (Neubau 3950 M.)	7,460	1,68
Correction bei Rüstenbach, Gemeindeweg	190	0,04
Von Osterburken nach Krautheim, Correction I. bei Krautheim	2,950	0,66
„ Werbach nach Wenkheim, Verbesserung zwischen Wenkheim und der Landesgrenze	1,350	0,30
Hierher sind ferner als neu hergestellte Bestandtheile von Landstraßen zu verzeichnen die im Laufe des Jahres 1873 dem Verkehr übergebenen Schiffbrücken über den Rhein nebst Anschlußstrecken an die betreffenden Rheinzufahrtsstraßen und zwar:		
Rhein-Schiffbrücke bei Neuenburg-Chalampe.		
„ „ „ Sasbach-Markolsheim.		
„ „ „ Weisweil-Schönau.		
„ „ „ Kappel-Rheinau.		
„ „ „ Ottenheim-Gerstheim.		
„ „ „ Plittersdorf-Selz.		
Im Ganzen	99,232	22,82

I. Im Jahr 1873 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen.

b. Im Bau begriffene Strecke der Straße:	Länge. Meter.	Stunden.
Von Ueberlingen nach Meßkirch, Correction Ueberlingen-Andelshofen-Owingen	5,388	1,21
„ Echbeck über Deggenhausen nach Markdorf, Correction durch das Deggenhauser Thal	3,750	0,84
„ Salem nach Markdorf, Bermatinger Steige	1,890	0,43
„ Markdorf über Kluftern und Immenstaad	6,900	1,55
„ Unteruhldingen nach Altshausen, Ursprungs-Correction, zwischen Thiergarten und Echbeck	1,050	0,24
„ Constanz nach Litzelstetten, Correction am Salzberg	710	0,16
„ Bonndorf nach Hüfingen, Correction des Lorettostichs bei Hüfingen	1,344	0,30
„ „ durch den Ort Hausen vor Wald	977	0,22
„ Schluchsee nach Löffingen, Correction zwischen Bonndorf und Reiselfingen . . .	5,327	1,20
Steinathalstraße, Roggenbach-Untermettingen	10,183	2,29
Schwarzachthalstraße, Häusern-Seebrugg	2,942	0,66
Gemeindeweg, Neubau durch das Seelbachthal, Rickenbach-Willaringen-Wickertsmühle .	3,640	0,82
Von Zarten über Eschbach nach St. Peter, Neubau Eschbach-St.Peter	4,460	1,00
„ Wolfach nach Alpirsbach, Correction vom Tannensteg aufwärts bis Schenkenzell .	594	0,13
„ „ bei der Schloßbrücke in Schenkenzell . . .	181	0,04
„ Rastatt nach Freudenstadt, Correction bei Forbach	450	0,10
„ Ettlingen nach Pforzheim, Wattsteige-Correction, obere Abtheilung	719	0,16
„ Neckarmühlbach über Heinsheim nach Wimpfen (z. Zt. Gemeindeweg)	1,420	0,32
Im Ganzen	51,925	11,67

Tabelle 44.

II. Straßenbau.

II. Länge der im Straßenverband befindlichen Landstraßen zu Ende der Jahre 1872 und 1873.

Kreise.	1872 *) Meter.	Stunden.	1873 Meter.	Stunden.
Constanz	373,492,8	84,04	377,348,1	84,89
Villingen	188,988,0	42,52	192,421,7	43,29
Waldshut	308,382,3	69,39	313,435,0	70,52
Freiburg	459,802,2	103,45	475,515,5	107,00
Lörrach	258,159,0	58,09	258,226,7	58,09
Offenburg	370,690,0	83,40	370,755,1	83,42
Baden	225,943,7	50,84	232,453,9	52,30
Carlsruhe	376,390,5	84,68	392,724,3	88,36
Mannheim	112,596,7	25,35	112,874,9	25,40
Heidelberg	221,748,4	49,89	248,944,7	56,02
Mosbach	488,476,0	109,91	512,671,6	115,34
Im Ganzen. . .	3,384,669,6	761,56	3,487,371,5	784,63

*) Nach neuer Vermessung berichtigt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1873.

	Ordentlicher Etat.						Außerordentlicher Etat. (Correctionen.)	Im Ganzen	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Gewöhnliche Unterhaltung.	Gewöhnliche Neubauten.	Zuschuß zu den Correctionen.	Aufsicht.	Leinpfade und Wasserstraßen.	Zusammen.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Rhein									
längs der elsässer Grenze	270,406	21,346	100,013	11,540	29	403,334	22,508	425,842	40,981
„ „ bayer. „	26,170	2,499	54,438	5,064	514	88,685	59,966	148,651	49,527
Summe . .	296,576	23,845	154,451	16,604	543	492,019	82,474	574,493	90,508
Längs der Schweizer Grenze und am Bodensee . .	963	—	—	699	281	1,943	22,292	24,235	795
Rhein zusammen	297,539	23,845	154,451	17,303	824	493,962	104,766	598,728	91,303
Wutach	3,520	10,357	—	120	—	13,997	—	13,997	1,682
Schlücht	906	3,115	—	—	—	4,021	—	4,021	—
Dreisam	22,383	—	—	372	—	22,755	12,440	35,195	10.842
Elz	7,075	—	4,979	228	—	12,282	5,029	17,311	4,620
Leopoldskanal	577	—	—	774	—	1,861	176	2,037	2,471
Dreisamkanal	510								
Kinzig	28,314	11,657	10,054	2,884	317	53,226	—	53,226	11,719
Rench	7,490	—	—	121,	—	7,611	—	7,611	3,841
Murg	10,255	—	—	94	117	10,466	193	10,659	1,892
Neckar	4,098	16,422	16,120	452	5,876	42,968	511	43,479	14,181
Main	1,997	—	—	140	2,863	5,000	—	5,000	—
Enz, Würm, Nagold . .	—	—	—	—	958	958	—	958	—
Binnenflüsse .	87,125	41,551	31,153	5,185	10,131	175,145	18,349	193,494	51,248
im Ganzen . .	384,664	65,396	185,604	22,488	10,955	669,107	123,115	792,222	142,551
1872: im Ganzen . .	361,537	85,164	174,741	20,667	12,084	654,193	88,784	742,977	133,765

		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Oct.	Nov.	Dez.	Jahr 1873.
Rhein														
bei Waldshut . .	höchster	17,0	18,0	14,6	12,6	11,8	11,8	10,6	12,0	11,9	13,4	16,0	16,2	10,6
	niederster	18,6	19,3	18,8	16,9	15,0	13,8	12,8	14,8	15,7	16,0	17,4	18,0	19,3
bei Basel	höchster	17,1	18,2	15,2	12,4	12,7	12,8	11,2	12,7	12,8	15,1	17,0	16,8	11,2
	niederster	18,9	19,9	18,9	17,9	15,7	15,1	14,0	16,0	17,0	17,9	18,8	19,0	19,9
bei Kehl	höchster	14,9	15,6	12,2	9,5	10,9	11,0	9,6	10,9	11,1	12,6	14,4	14,4	9,5
	niederster	16,5	17,4	16,2	15,4	13,6	12,9	12,0	13,8	14,4	15,4	16,6	16,7	17,4
bei Mannheim . .	höchster	17,0	15,1	11,2	10,1	12,8	12,0	11,2	13,3	14,0	16,1	18,0	17,0	10,1
	niederster	20,3	21,9	17,5	18,6	16,2	14,8	14,4	17,3	17,5	19,3	21,0	21,9	21,9
Neckar														
bei Diedesheim . .	höchster	28,4	23,6	23,7	28,7	29,2	28,6	30,3	32,3	31,3	32,4	29,5	29,8	23,6
	niederster	32,5	32,4	31,2	31,4	31,8	31,8	32,5	33,2	33,1	33,4	33,3	33,0	33,4
bei Schlierbach . .	höchster	21,8	19,5	19,5	21,6	21,5	22,0	22,6	20,0	22,2	23,5	21,5	21,6	19,5
	niederster	23,4	23,3	22,2	22,6	22,8	24,2	24,1	23,3	24,1	24,3	24,5	24,6	24,6
bei Mannheim . .	höchster	17,3	14,9	11,5	11,0	13,8	13,0	12,4	14,5	15,0	17,1	18,8	17,8	11,0
	niederster	20,9	22,4	17,9	19,3	17,2	16,0	15,6	18,3	18,6	20,3	22,0	22,0	22,4
Main														
bei Wertheim . .	höchster	20,5	20,5	17,8	23,3	23,1	20,0	23,3	25,0	24,1	25,2	24,2	23,1	17,8
	niederster	24,5	24,6	23,0	24,5	24,5	24,8	25,2	25,7	25,7	25,4	25,7	25,1	25,7
Murg														
bei Rastatt . . .	höchster	13,2	9,4	11,8	11,6	10,0	12,9	12,9	15,5	13,9	14,1	11,4	11,0	9,4
	niederster	15,3	15,5	14,5	15,0	15,0	15,2	15,4	16,0	15,5	15,8	14,9	15,5	16,0
Kinzig														
bei Griesheim . .	höchster	7,3	5,3	4,6	3,3	3,4	6,5	7,2	8,7	7,6	8,2	6,6	6,6	3.3
	niederster	8,5	8,5	8,0	8,4	8,2	8,2	8,6	9,1	9,1	9,2	9,0	8,8	9,2
bei Kehl	höchster	10,3	7,6	6,4	5,2	5,8	8,5	10,2	11,5	9,8	11,7	10,1	10,5	5,2
	niederster	11,6	12,1	10,2	10,4	11,3	10,4	11,6	12,6	12,5	12,4	12,5	12,0	12,6
Elz														
bei Riegel. . . .	höchster	11,7	11,4	10,0	7,0	10,2	11,0	11,9	13,2	13,5	13,4	12,4	12,2	7,0
	niederster	12,5	12,6	12,4	12,5	12,5	12,6	13,2	14,1	13,9	14,0	13,9	13,4	14,1
Dreisam														
bei Lehen	höchster	8,0	8,5	8,0	7,2	8,6	9,1	9,4	9,9	10,0	10,0	9,7	9,7	7,2
	niederster	9,7	9,8	9,5	9,6	9,5	9,7	9,9	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Bodensee														
bei Ludwigshafen .	höchster	10,1	11,3	10,7	10,4	8,7	6,7	5,6	6,2	6,7	7,8	8,7	9,9	5,6
	niederster	11,3	11,8	11,8	10,9	10,4	8,7	6,7	8,0	7,8	8,6	10,2	10,7	11,8
bei Constanz . . .	höchster	9,5	10,7	10,1	9,7	8,2	6,0	4,9	5,5	6,0	7,0	8,0	9,2	4,9
	niederster	10,7	11,2	11,0	10,3	9,7	8,0	5,9	7,3	7,1	8,0	9,4	10,1	11,2

*) Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

Schiffsverkehr 1873.

I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Angekommene Fahrzeuge						Abgegangene Fahrzeuge					
	zu Berg			zu Thal			zu Berg			zu Thal		
	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.
Auf dem Rhein.			Ctr.			Ctr.			Ctr.			Ctr.
Hafen Kehl.												
Segelschiffe	281	227	229,021	—	—	—	—	—	—	281	54	21,040
Hafen Maxau.												
Dampfschiffe: Schlepper . .	34	(34 mit Anhängen).	—	—	—	—	—	—	—	34	(10 mit Anhängen).	—
Segelschiffe	59	59	402,980	—	—	—	—	—	—	59	—	—
Hafen Leopoldshafen.												
Segelschiffe	12	12	75,483	—	—	—	—	—	—	12	5	7,406
Hafen Mannheim.												
Dampfschiffe: Personen- . .	736	—	185,611	88	—	1,417	86	—	2,341	736	—	142,004
„ Güter- . . .	266	264	810,103	3	1	70	3	—	—	266	209	126,988
Segelschiffe	1724	1452	6,221,767	855	698	500,319	851	5	1,393	1697	363	1,047,056
Auf dem Neckar.												
Hafen Mannheim.												
Segelschiffe	—	—	—	696	608	525,602	714	202	118,686	—	—	—
Auf dem Bodensee.												
Hafen Constanz.	Richtung seewärts			Richtung rheinaufwärts			Richtung seewärts			Richtung rheinabwärts		
Dampfschiffe: Personen- . .	3228	—	182,810	1034	—	8,284	3228	—	267,872	1034	—	10,098
Segelschiffe	689	673	559,400	2	1	700	688	17	11,500	3	3	2,600
Hafen Radolfzell.	Constanz						Constanz					
Dampfschiffe: Personen- . .	724	—	10,339				724	—	17,696			
Segelschiffe	333	141	38,301				333	243	27,386			
Hafen Meersburg.				Ueberlingen						Ueberlingen		
Dampfschiffe: Personen- . .	1851	—	18,598	1486	—	1,476	1851	—	15,137	1486	—	849
Segelschiffe	60	60	26,060	5	5	569	60	37	6,595	5	—	—
Hafen Ueberlingen.	Meersburg — Constanz			Ludwigshafen			Meersburg-Constanz			Ludwigshafen		
Dampfschiffe: Personen- . .	1587	—	15,682	557	—	129	1587	—	87,174	557	—	417
Segelschiffe	192	99	55,820	37	23	17,260	199	133	58,943	27	2	1,000
Hafen Ludwigshafen.	Ueberlingen						Ueberlingen					
Dampfschiffe: Personen- . .	557	—	4,529				557	—	4,897			
Segelschiffe	43	15	7,652				43	42	21,225			

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schiffsverkehr 1873.

II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Rhein.				
Hafen Kehl.				
Baden	—	—	—	185
Preußen	—	—	—	10
Württemberg	—	—	—	15
Elsaß-Lothringen	—	—	—	71
Zusammen	—	—	—	281
Hafen Maxau.				
Preußen	—	34	—	59
Bayern	—	—	—	—
Zusammen	—	34	—	59
Hafen Leopoldshafen.				
Baden	—	—	—	—
Preußen	—	—	—	11
Bayern	—	—	—	1
Hessen	—	—	—	—
Zusammen	—	—	—	12
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	21	395
Preußen	542	—	72	1138
Bayern	—	—	53	592
Württemberg	—	—	—	19
Hessen	—	—	—	344
Niederlande	282	—	123	91
Zusammen	824	—	269	2579

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Neckar.				
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	—	612
Württemberg	—	—	—	10
Hessen	—	—	—	74
Zusammen	—	—	—	696
Auf dem Bodensee.				
Hafen Constanz.				
Baden	2651	—	—	310
Bayern	516	—	—	28
Württemberg	517	—	—	13
Oesterreich	—	—	—	49
Schweiz	578	—	—	291
Zusammen	4262	—	—	691
Hafen Radolfzell.				
Baden	724	—	—	101
Oesterreich	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	231
Zusammen	724	—	—	333
Hafen Meersburg.				
Baden	3337	—	—	65
Hafen Ueberlingen.				
Baden	2144	—	—	109
Württemberg	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	119
Zusammen	2144	—	—	229
Hafen Ludwigshafen.				
Baden	557	—	—	6
Oesterreich	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	36
Zusammen	557	—	—	43

Anhang.

Die angekommenen Segelschiffe hatten Tragfähigkeit

	Angekommene Segelschiffe. Kehl.	Maxau.	Leopoldshafen.	Mannheim. Rhein.	Mannheim. Neckar.	Constanz.	Radolfzell.	Meersburg.	Ueberlingen.	Ludwigshafen.
von weniger als 200 Ctr.	—	—	—	4	20	4	156	—	4	—
„ 200— 399 „	36	—	—	209	34	6	99	8	21	14
„ 400— 599 „	23	—	—	160	86	57	34	5	47	—
„ 600— 799 „	12	—	—	131	91	155	9	9	59	28
„ 800— 999 „	147	—	—	80	83	100	20	9	61	—
„ 1,000— 1,499 „	—	—	—	168	251	367	13	—	7	1
„ 1,500— 1,999 „	24	—	1	112	86	1	1	—	—	—
„ 2,000— 2,999 „	5	—	—	99	40	1	1	16	11	—
„ 3,000— 3,999 „	27	4	2	278	5	—	—	—	6	—
„ 4,000— 4,999 „	5	19	3	344	—	—	—	10	11	—
„ 5,000— 5,999 „	2	10	2	169	—	—	—	8	2	—
„ 6,000— 6,999 „	—	2	—	152	—	—	—	—	—	—
„ 7,000— 7,999 „	—	5	—	263	—	—	—	—	—	—
„ 8,000— 8,999 „	—	1	—	108	—	—	—	—	—	—
„ 9,000— 9,999 „	—	9	1	93	—	—	—	—	—	—
„ 10,000—10,999 „	—	—	1	89	—	—	—	—	—	—
„ 11,000—11,999 „	—	—	1	39	—	—	—	—	—	—
„ 12,000—12,999 „	—	8	1	64	—	—	—	—	—	—
„ 13,000—13,999 „	—	1	—	8	—	—	—	—	—	—
„ 14,000—14,999 „	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—
	281	59	12	2579	696	691	333	65	229	43

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	Rhein zu Berg.	Rhein zu Thal.	Neckar zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:									
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	—	—	—	—	—	—	690	—	—
b. Knochen	—	—	—	—	—	—	141	—	—
c. Lumpen	—	—	—	—	—	—	1,608	—	—
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	—	—	—	—	—	—	236	—	—
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:									
a. Asphalt	—	—	—	—	—	—	43	—	—
b. Harze aller Art, Pech	—	—	—	—	—	—	86,226	9	287
c. Theer	—	—	—	—	—	—	3,668	—	—
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:									
a. rohe Baumwolle	—	—	—	—	—	—	87,105	—	—
b. baumwollene Garne	—	—	—	—	—	—	6,889	41	—
c. baumwollene Waaren	—	—	—	—	—	—	14,120	11	—
IV. Brennmaterial (außer Holz):									
a. Steinkohlen	177,050	7,200	402,980	—	74,628	—	3,331,758	—	—
b. Coaks	—	—	—	—	—	—	341,273	—	—
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	136
d. Holzkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	—	—	—	—	—	—	112	—	—
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:									
a. Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	—	—	—	—	—	—	27,061	—	3,826 4
b. Farbwaaren und Farberde	—	—	—	—	—	—	24,675	1,561	—
c. Farbholz (in Blöcken, gemahl., geraspelt)	—	—	—	—	—	—	19,779	—	—
d. Leim	—	—	—	—	—	—	846	—	—
e. Mineralöl, Petroleum	—	—	—	—	—	—	171,117	—	—
f. Röthe, Krapp und Garancine	—	—	—	—	—	—	1,505	—	—
g. Soda und Sodaasche	—	—	—	—	—	—	11,463	—	—
h. Salpeter	—	—	—	—	—	—	35,570	—	36
i. Pottasche	—	—	—	—	—	—	2,195	—	—
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	—	—	—	—	—	—	4,790	—	223
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	—	—	—	—	—	—	6,121	—	—
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten und Kupferstiche	—	—	—	—	—	—	214	—	63
VIII. Düngemittel:									254
a. Dungsalz	—	—	—	—	—	—	—	—	500
b. Guano	—	—	—	—	—	—	973	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	2,600	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	4,694	81	5,465	1,143	282	22	19	31	29	4	148	—	—
—	—	—	141	445	185	—	1	—	205	—	118	—	—
—	1,829	—	3,437	466	837	38	241	—	52	18	57	12	—
—	—	—	—	—	39	3	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	236	2,119	4,423	67	1,245	—	2	1	29	—	—
—	74	—	117	18	11	—	—	—	—	11	—	—	—
—	1,233	9,370	97,125	176	354	—	19	32	—	88	3	1	—
319	363	—	4,350	—	194	—	2	4	—	24	—	—	—
—	1,489	—	88,594	1,081	17,966	—	—	—	85	4	—	4	—
—	7,460	18	14,408	2,185	7,772	38	71	2,175	23	51	6	1	—
61	47,284	—	61,476	9,223	12,128	52	47	136	2,031	294	126	23	11
—	—	2,200	3,333,958	16	39,932	—	51	10,908	4	21	5	5	—
—	—	—	341,273	—	10	—	—	1	—	10	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	136	85	362	—	60	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	14	—	—	—	49	—	—	—	—
—	52	—	164	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
101	23,373	9,545	63,906	339	3,409	17	32	61	9	268	9	8	—
27	7,967	323	34,557	308	562	9	7	23	1	91	6	11	—
—	572	2,616	22,967	434	910	—	—	—	—	13	—	—	—
—	1,862	—	2,708	35	667	—	1	7	—	193	—	—	—
—	440	2,371	173,928	75	3,532	—	99	378	2	651	3	67	—
—	—	—	1,505	—	750	—	107	—	—	—	—	9	—
—	3,677	3,493	18,633	3	1,981	—	38	44	—	363	18	—	—
—	201	8,862	44,633	4	12	—	—	1	—	8	—	—	—
—	170	36	2,437	7	209	—	28	—	—	1	—	—	14
—	—	3	4,793	6	88	—	—	2	—	7	—	—	—
21	19	130	6,514	136	111	—	10	10	—	69	—	—	—
—	262	—	539	532	302	2	5	24	—	32	13	—	11
—	2,238	—	2,492	—	875	—	—	—	—	875	—	—	—
—	12,513	—	13,986	307	200	—	—	8	—	9	—	—	—
—	294	—	2,894	1	180	—	215	—	—	174	—	—	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	Rhein zu Berg.	Rhein zu Thal.	Neckar zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:									
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	—	—	—	—	—	—	299,489	—	67
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	—	—	—	—	—	—	27,742	24	944
c. Eisenbahnschienen	—	—	—	—	—	—	4,740	—	—
d. grobe Eisengußwaaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	—	—	—	—	—	—	5,965	—	12
X. Erze und Mineralien.									
a. Eisenerz	—	—	—	—	—	—	493	—	—
b. Zinkblende und Galmei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	1,256	—	—
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	8,865	77	620
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:									
a. Hafer	—	—	—	—	—	—	4,600	—	55,686
b. Gerste	—	—	—	—	—	—	34,792	400	3,447
c. Roggen	—	—	—	—	—	—	192,363	—	—
d. Weizen und Spelz	—	—	—	—	—	—	1,360,398	1,600	476
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	14,099	—	1,033
f. Hülsenfrüchte	—	—	—	—	—	—	1,349	—	138
g. Saamen und Saat	—	—	—	—	—	—	14,649	—	39
h. Hopfen	—	—	—	—	—	—	508	—	—
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	—	—	—	—	—	—	37	1	—
k. Baumfrüchte, getrocknete	—	—	—	—	—	—	3,582	—	—
l. Kartoffeln	—	—	—	—	—	—	8,146	1,274	78
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	—
n. außerdem	—	—	—	—	—	—	1,154	—	—
XIII. Fettwaaren:									
a. Baumöl	—	—	—	—	—	—	10,075	—	—
b. Leinöl	—	—	—	—	—	—	26,925	—	—
c. Palm- und Cocosnußöl	—	—	—	—	—	—	34,142	—	—
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	—	—	—	—	—	—	51,778	3	381
e. Talg	—	—	—	—	—	—	18,835	—	—
f. Thran	—	—	—	—	—	—	12,703	—	—
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	—	—	—	—	—	—	1,806	41	128
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	—	—	—	—	—	—	796	602	—
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	—	—	—	—	—	—	807	44	3
XVI. Glas und Glaswaaren	—	—	—	—	—	—	452	—	—
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:									
a. Häute und Felle	—	—	—	—	—	—	11,007	—	—
b. Leder	—	—	—	—	—	—	1,530	29	—
c. Lederwaaren	—	—	—	—	—	—	621	—	—
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	—	—	—	—	—	—	234	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen.	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	4,156	292	304,004	676	1,625	49	1,207	98	21	1,231	52	—	—
13	2,804	2,424	33,951	1,125	1,620	31	1,733	126	23	452	119	26	—
—	—	—	4,740	—	109	—	35	—	—	6	—	—	—
—	3,400	—	3,400	213	904	13	44	464	61	173	486	—	—
72	5,436	956	12 441	2,582	5,644	2	27	482	28	974	97	16	21
—	—	—	493	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	5,800	7,056	29	—	—	—	—	—	8	5	—	—
3	5,467	453	15,485	7,194	9,665	869	513	2,414	1,347	880	1,144	453	144
—	27,414	—	87,700	1,536	582	2	297	24	3	—	3,425	—	—
—	8,052	—	46,691	5,933	2,820	6	130	23	8	3,259	313	847	—
—	—	5,896	198,259	4,725	3,438	19	331	102	2	—	7,982	—	—
1,278	—	27,102	1,390,854	8,465	4,710	140	7,499	82	1	469	85,261	608	138
—	450	1,351	16,933	230	1,157	1	—	—	10	359	179	62	98
20	1,880	2	3,389	362	742	3	1	29	1	66	70	—	—
—	3,373	684	18,745	6,567	845	63	30	308	127	422	9,511	19	1
—	5,239	—	5,747	804	112	—	4	25	8	109	3	3	1
—	10,939	2	10,979	1,421	518	105	4	4	32	41	1,017	9	1,317
—	667	2	4,251	703	476	18	—	20	6	49	99	—	—
4	55	—	9,557	1,102	10,239	40	2,154	404	40	127	121	7	3
—	—	—	—	65	56	—	984	—	620	—	4,042	1	10
—	23,021	10	24,185	727	239	232	235	29	283	104	124	26	2
—	—	13	10,088	340	254	—	2	17	—	3	—	—	—
—	—	260	27,185	23	431	*5	1	8	—	94	1	1	—
—	—	20	34,162	—	414	—	3	—	—	64	—	—	—
55	1,319	2,258	55,794	3,406	2,056	7	94	217	4	486	1,284	21	—
—	38	1,523	20,396	386	1,058	—	1	9	3	137	—	9	—
—	48	78	12,829	5	97	—	—	2	—	50	—	—	—
—	1,035	219	3,229	808	631	4	66	179	5	316	116	52	—
65	4,336	—	5,799	11,019	2,330	—	2	11	—	10	247	—	65
—	1,443	1	2,298	2,832	1,472	314	189	267	636	818	988	31	7
—	808	18	1,278	591	1,119	—	15	106	23	349	26	11	—
—	816	42	11,865	724	1,011	1	1	19	40	58	55	6	—
27	3,067	—	4,653	731	659	26	15	94	4	80	14	4	—
—	446	—	1,067	337	355	—	6	8	4	54	12	—	—
—	—	—	—	8	40	2	—	3	—	—	—	—	—
13	1,016	—	1,313	157	55	—	1	18	8	30	23	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XVIII. Holz und Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren:									
a. Bau- und Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	—	7,615	—	—	—	7,406	3,067	—	139,733
b. Nutzholz (außereuropäisches)	—	—	—	—	—	—	3,824	—	—
c. Korke, Lohe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Brennholz	—	6,225	—	—	—	—	—	—	—
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	—	—	—	—	—	—	1,731	—	2,226
XIX. Hüttenprodukte (sonst nicht genannte:)									
a. Schwefel	—	—	—	—	—	—	12,614	—	—
b. andere (Vitriol, Bleiglätte 2c.)	—	—	—	—	—	—	4,651	—	71
XX. Knochenkohle und Knochenmehl	—	—	—	—	—	—	—	—	26
XXI. Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:									
a. Bier	—	—	—	—	—	—	202	—	—
b. Bücklinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Butter	—	—	—	—	—	—	40	—	—
d. Cafe	—	—	—	—	—	—	244,990	—	1
e. Cacao	—	—	—	—	—	—	1,465	—	—
f. Cichorien, Cafesurrogate	—	—	—	—	—	—	5,855	—	18
g. Cider	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Eier	—	—	—	—	—	—	359	—	—
i. Essig	—	—	—	—	—	—	100	—	1,086
k. Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	—	—	—	—	—	—	4,173	—	—
l. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	—	—	—	—	—	—	9,277	—	—
m. Häringe	—	—	—	—	—	—	11,475	—	—
n. Käse	—	—	—	—	—	—	253	—	—
o. Milch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
p. Mineralwasser	—	—	—	—	855	—	944	5	—
q. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	—	—	—	—	—	—	23,031	—	2,848
r. Reis	—	—	—	—	—	—	113,782	—	—
s. Salz (außer Dungsalz)	—	—	—	—	—	—	70	—	72,319
t. Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—
u. Spirituosen	—	—	—	—	—	—	1,710	—	—
v. Südfrüchte	—	—	—	—	—	—	2,131	—	19
w. Syrop, Melasse und Honig	—	—	—	—	—	—	5,159	23	16
x. Tabak	—	—	—	—	—	—	11,108	333	93
y. Tabakfabrikate	—	—	—	—	—	—	7,979	—	180
z. Thee	—	—	—	—	—	—	255	—	—
aa. Wein	—	—	—	—	—	—	23,097	116	4,546
bb. Zucker, roher	—	—	—	—	—	—	279	—	—
cc. „ raffinirter	—	—	—	—	—	—	69,648	—	486
dd. außerdem	—	—	—	—	—	—	5,800	—	—
XXII. Kurze Waaren, Galanteriewaaren	—	—	—	—	—	—	2,267	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	802,463	440	945,703	89,553	5,617	3,461	2,356	363	233	521	651	—	—
—	792	—	4,616	68	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	51	761	3	—	—	249	—	—	—	—
—	—	—	—	28,500	63	4,602	11	—	2	3,610	4,720	399	8,425
7	1,203	24	5,191	11,369	1,708	14	229	148	49	714	144	10	71
—	127	121	12,862	—	64	—	—	23	2	1	—	—	—
—	392	494	5,608	40	150	—	—	24	—	68	—	—	—
—	353	—	379	—	12	—	—	—	—	9	—	—	—
—	33	—	235	5,616	1,762	5	1,401	2,405	2,07	67	1,191	142	21
—	—	—	—	11	1	—	—	—	—7	1	—	—	—
—	15,376	—	15,416	2,575	845	2	13	288		325	18	28	—
503	352	5,736	251,582	445	2,834	—	10	245	13	780	17	42	—
—	3	—	1,468	5	17	—	—	—	—	4	—	—	—
71	837	235	7,016	226	3,625	5	254	264	28	887	7	103	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	29	—	1
—	359	—	718	102	8	—	2	1	—	2	15	—	4
—	3,162	14	4,362	1,819	130	—	9	49	—	164	—	26	—
—	9	1	4,183	56	47	4	2	38	—	50	7	4	—
8	950	576	10,811	24	39	2	18	2	—	15	—	—	—
9	261	35	11,780	30	51	—	5	2	—	41	—	—	—
—	12,123	—	12,376	21,238	299	32	50	180	45	520	7	168	29
—	27	—	27	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—
—	88	—	1,037	343	505	—	3	33	15	105	12	9	—
55	6,180	572	32,686	13,789	2,707	375	516	1,029	2,511	355	3,910	38	8
—	153	934	114,869	39	179	8	2	32	—	65	1	5	—
—	66,376	—	138,765	236	48,609	1	1,172	1,263	7	727	—	—	—
—	—	—	—	442	154	—	—	29	—	182	10	95	—
—	364	24	2,098	645	1,149	118	66	215	66	680	42	895	26
—	2,042	70	4,262	1,272	696	—	1	5	—	67	27	3	1
12	301	72	5,583	15	32	—	—	2	3	3	34	—	—
127	89,338	47	101,046	925	125	1	—	52	—	120	19	—	—
5	10,021	451	18,636	707	1,452	2	85	164	12	611	15	63	—
—	13	—	268	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
64	15,058	11,789	54,670	11,421	19,468	6,657	545	1,607	6,649	2,988	3,689	459	1,801
—	108	—	387	229	44	—	1	—	—	21	—	1	—
208	1,015	1,784	73,141	284	1,329	1	70	425	3	576	34	34	—
91	2,289	2,218	10,398	1,053	815	5	106	141	58	227	153	12	—
4	5,818	—	8,089	558	1,816	2	13	69	23	237	32	8	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XXIII. Leinenwaaren:									
a. Leinengarn	—	—	—	—	—	—	1,593	—	—
b. Leinwand und Segeltuch	—	—	—	—	—	—	18,641	—	—
XXIV. Maschinen und Maschinentheile	—	—	—	—	—	—	32,791	70	—
XXV. Metalle (außer Eisen):									
a. Blei	—	—	—	—	—	—	1,289	18	—
b. Kupfer	—	—	—	—	—	—	9,131	—	—
c. Messing	—	—	—	—	—	—	394	—	—
d. Zink in Blöcken	—	—	—	—	—	—	3,231	—	—
e. „ „ Blechen	—	—	—	—	—	—	183	—	10
f. Zinn	—	—	—	—	—	—	1,361	—	—
g. Kupfer-, Messing-, Blei- und andere Metallwaaren	—	—	—	—	—	—	9,621	—	—
XXVI. Militär-Effekten und Munition	—	—	—	—	—	—	—	—	3
XXVII. Oelkuchen und Oelkuchenmehl	—	—	—	—	—	—	—	—	144
XXVIII. Papier u. Pappe (außer Dachpappe)	—	—	—	—	—	—	6,479	—	—
XXIX. Porzellan und Fayence	—	—	—	—	—	—	94	—	—
XXX. Seide- und Seidewaaren:									
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	—	—	—	—	—	—	159	—	—
b. seidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:									
a. Steine, roh und bearbeitet	51,971	—	—	—	—	—	29,916	—	206,381
b. Chamotte, Dach- u. Mauerziegel, auch Drains	—	—	—	—	—	—	81,303	495,492	20,450
c. Cement (Traß)	—	—	—	—	—	—	52,221	—	—
d. Kalk, gebrannter	—	—	—	—	—	—	90	—	6,559
e. Kreide	—	—	—	—	—	—	88	—	—
f. Schwerspath, roh und gemahlen	—	—	—	—	—	—	10,282	—	—
g. Thon	—	—	—	—	—	—	9,655	—	—
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. außerdem (gemeine u. Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	—	—	—	—	—	—	8,753	—	—
XXXII. Thonwaaren (Steingut)	—	—	—	—	—	—	3,090	7	—
XXXIII. Wolle und Wollenwaaren:									
a. Wolle, thierische	—	—	—	—	—	—	11,752	—	—
b. Wollengarn	—	—	—	—	—	—	648	—	—
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	—	—	—	—	—	—	3,863	5	—
d. Kunstwolle	—	—	—	—	—	—	34	—	—
XXXIV. Vieh, lebendes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXV. Alle nicht genannten Gegenstände	—	—	—	—	—	—	10,717	20	6
im Ganzen	229,021	21,040	402,980	—	75,483	7,406	7,217,481	501,806	525,602

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen.)
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	879	3	2,475	2,715	269	—	3	73	—	39	78	2	1
17	1,013	—	19,671	1,534	410	—	8	85	14	93	26	3	—
115	16,482	3	49,461	625	5,496	5	—	602	213	635	275	—	3
—	183	58	1,548	29	70	2	8	1	2	19	1	—	—
—	397	—	9,528	100	198	—	—	6	3	40	38	—	—
—	211	—	605	588	82	—	—	—	—	24	1	—	—
5	804	4	4,044	4	44	—	—	—	—	5	55	—	—
—	24	73	290	—	18	—	—	5	—	20	—	—	—
—	31	—	1,392	—	104	—	—	—	—	5	—	—	—
92	729	22	10,464	456	274	—	2	26	—	121	—	—	—
—	14	—	14	—	200	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3	44	35	—	184	—	13	21	284	—	—
8	8,263	91	14,985	945	1,602	3	14	77	27	263	29	19	2
—	1,312	4	1,410	304	712	—	3	18	2	59	1	—	—
—	586	—	745	95	173	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	15	247	—	—	2	—	3	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—
—	957	100	237,354	372,057	2,072	29,236	1,917	9,933	—	34,395	976	6,967	—
—	202	3,600	601,047	56,300	467	53	6,990	788	—	14,013	—	—	10,640
149	704	483	53,557	1,423	471	—	3,202	824	5	1,231	120	52	—
—	—	—	6,649	—	—	—	—	—	—	50	—	—	1,963
—	—	—	88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1,356	25	11,663	506	3	—	—	—	—	—	—	—	—
—	259	—	9,914	380	3,117	—	149	—	—	15	—	—	—
—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	3	—	—	—
—	243	19	9,015	22,936	2,201	1	—	5,000	363	5,187	—	—	—
9	117	11	3,234	1,356	1,862	—	1	188	113	162	158	15	—
—	895	—	12,647	651	939	3	—	2	—	12	—	—	—
—	629	—	1,277	56	123	—	1	25	—	21	1	2	—
21	266	—	4,155	1,489	1,306	—	16	94	42	475	147	20	—
—	1,159	—	1,193	27	83	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	5	—	1,833	7,603	180	3,749	1,894	12,374	26	1,260
75	5,556	99	16,473	7,877	16,499	1	18	238	142	765	831	178	23
3,734	1,316,048	118,686	9,683,357	751,194	291,973	48,640	45,082	46,703	22,581	88,891	147,534	12,181	26,122

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaare.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaare.	Anderes Nutzholz.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
in Altbreisach								
Durchgang, von Säckingen und Hartheim kommend .	96	—	—	—	60,240	—	—	60,240
in Kehl								
Abgang	34	—	—	—	27,361	7,335	—	34,696
in Mannheim								
Ankunft auf dem Neckar .	830	86,394	8,729	940	2,475,270	48,870	710	2,620,913
Abgang rheinabwärts*) .	206	79,531	15,294	2,656	2,407,290	82,160	2,950	2,589,882
Durchgang, vom Oberrhein kommend	138	11,467	—	—	60,130	202,250	—	273,847

Auf der Kinzig . . passirten im Gesammten
173 Flöße,
von 70,240 Cub.-Met. Inhalt und
1,211,000 fl. beiläufigem Werth (per Floß 7000 fl.).

Auf der Enz . . betrug die Zahl der Flöße 263.
Auf der Nagold . . „ „ „ „ „ 240.

Anhang.

Breisach: Flößereiperiode 1. April bis 30. November; 1873 wurde geflößt vom 20. März bis 7. Oktober. Schifffahrt nur für kleinere Fahrzeuge im Lokalverkehr.

Kehl: günstiger Rheinstand, keine Unterbrechung der Schifffahrt. Tauschifffahrt von Hafenmündung bis Einmündung in den Marnekanal auf circa 1400 Meter.

Maxau: } wegen niederen Wasserstandes Einstellung der Schifffahrt schon Ende
Leopoldshafen: } Oktober.

Mannheim: Schifffahrt durch Eisgang, Hochwasser, Wassermangel nicht wesentlich gehemmt.

Auf dem Bodensee: keine Schifffahrtsunterbrechungen.

Auf der Kinzig: Flößereiperiode 1. März bis 11. November; 1873 am 23. März Beginn, am 25. November Ende der Flößerei, Floßferien vom 1. Juli bis 15. August, 1873 um 15 Tage (bis 30. August) verlängert. März, April, auch Mai hoher Wasserstand und ungünstige Floßzeit.
Anzeigen wegen Flößereivergehen 15.

*) In Mannheim gebaute Rheinflöße aus den auf dem Neckar ankommenden Flößen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

a. der im Großherzogthum Baden gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen.	1872.	1873.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . . Kilometer	1,754	1,835
„ „ Drähte . . „	5,009	5,203
Stationen.		
Zahl der Stationen	123	132
Davon:		
mit eigenen Telegraphenbeamten .	17	17
wo Dienst von Postbeamten wahrgenommen wird	106	115
Apparate.		
Zahl der Apparate	221	240
Personen.		
Zahl der am Schlusse des Jahres bei den Stationen beschäftigt gewesenen Telegraphenbeamten . .	139	144
Zahl der Boten	28	29
Depeschen.		
Aufgegebene, interne	387,193	299,508
„ nicht interne . .		126,789
angekommene, interne und nicht interne	392,833	434,993
Gebühren.		
Erhoben für aufgegebene Depeschen:	fl.	fl.
für interne		107,919
„ nicht interne und zwar	*) 205,954	**)
deutsche Gebühr .		63,590
ausländische Gebühr		53,007
Zusammen .	205,954	224,516

b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen.	1872.	1873.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . Kilometer	889	1,104
„ „ Drähte . . „	2,362	2,507
Stationen.		
Zahl der Stationen	187	224
Davon:		
zur Aufnahme von Privatdepeschen ermächtigt	166	191
nur dem Dienstverkehr dienend .	21	33
Apparate.		
Zahl der Apparate	209	348
Davon:		
auf Stationen mit Privatverkehr .	187	310
„ „ nur für Dienstverkehr	22	38
Personen.		
Zahl der ausschließlich für den Bahntelegraphen- (Expeditions-) Dienst angestellten Beamten und Bediensteten	45	63
Zahl der im Verhältniß des Telegraphen- zum Eisenbahndienste berechneten Beamten	17	19
Depeschen.		
Aufgegebene, gebührenpflichtige . .	118,725	216,441
davon der Reichstelegraphenverwaltung zur Weiterbeförderung übergeben. .	29,399	49,920
aufgegebene Dienstdepeschen . . .	294,920	446,797
Gebühren.		
Erhoben für gebührenpflichtige Depeschen	fl. 35,687	fl. 52,415
Antheil hievon der Reichstelegraphenverwaltung für übergeführte Depeschen	9,409	14,799
Rest-Einnahme des Bahntelegraphen	26,278	37,616

*) Brutto-Einnahme der Stationen, also auch alle à Conto der ausländischen Verwaltungen erhobenen Gebühren.

**) Hierunter ist ein noch den Staaten Bayern und Württemberg zustehender Antheil begriffen, welcher nicht getrennt angegeben werden kann.

II. Längenentwickelung der unter badischer Staats-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Im Betriebe zu Ende des Jahres	Hauptbahn von Mannheim (Rheinbrücke) bis Constanz.	Appenweier-Kehl (Rheinbrücke).	Oos-Baden.	Hafenbahn Mannheim.	Waldshut-Rheinbrücke.	Durlach-Mühlacker.	Heidelberg-Würzburg.	Basel-Schopfheim.	Carlsruhe-Maxau (Rheinbrücke).	Dinglingen-Lahr.	Offenburg-Hausach-Singen.	Landa-Wertheim.
	Kilometer.											
1840	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1841	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1842	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1843	72,81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1844	145,47	12,38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1845	208,32	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1846	208,32	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1847	243,14	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1848	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1849	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1850	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1851	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1852	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1853	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1854	264,29	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
1855	270,03	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
1856	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
1857	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
1858	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—
1859	325,68	12,38	4,22	2,90	1,74	12,43	—	—	—	—	—	—
1860	325,68	12,38	4,22	2,90	1,74	12,43	—	—	—	—	—	—
1861	325,68	13,80	4,22	2,90	1,74	26,29	—	—	—	—	—	—
1862	325,68	13,80	4,22	2,90	1,74	26,29	53,10	22,19	9,51	—	—	—
1863	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,51	—	—	—
1864	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,51	—	—	—
1865	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,74	3,18	—	—
1866	414,43	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	47,63	12,52
1867	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	47,63	31,43
1868	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	82,55	31,45
1869	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43
1870	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,45
1871	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43
1872	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,45
1873	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	149,14	31,45

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Carlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.
Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.
Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.
Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg.

*) Unter den Ende 1873 im Betriebe befindlichen 1102,09 Kilom. Eisenbahnen sind 1007,40 Kilom. Staatsbahnen, worunter die gepach- Privatbahnen, nämlich Carlsruhe-Maxau 9,74 Kilom. der Stadtgemeinde Carlsruhe, Basel-Schopfheim 22,19 Kilom., Dinglingen-Lahr gehörig.

verwaltung stehenden Eisenbahnen 1840—1873.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Radolfzell-Mengen.	Meckesheim-Jagstfeld.	Rappenau-Saline.	Rastatt-Gernsbach.	Königshofen-Mergentheim.	Mannheim-Carlsruhe (Rheinbahn).	Freiburg-Altbreisach.	Heidelberg-Speyer (Rheinbrücke).	Schwakenreuthe-Pfullendorf.	Krauchenwies-Sigmaringen.	Basel, Bahnhof-Centralbahn-(Bahnhof) Zu 1/3 der Länge.	Im Ganzen.	Davon doppelgeleisig.	Durchschnittliche Betriebslänge.
Kilometer.													
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72,81	—	58,13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157,85	—	125,20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	224,92	—	186,05
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	224,92	85,41	224,92
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259,74	143,36	245,11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	261,97
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	274,86
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	274,86
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	283,79	211,01	281,31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289,53	272,72	288,73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	322,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	345,18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	345,18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359,35	272,72	350,73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359,35	272,72	359,35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	374,63	274,26	367,24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	459,43	274,26	401,45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	560,81	274,26	515,48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	560,81	274,26	560,81
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	564,22	274 26	561,33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	718,07	280,96	608,59
17,40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	749,14	294,82	729,26
17,40	27,89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	830,86	295,97	786,81
17,40	36,35	1,19	14,93	7,40	—	—	—	—	—	—	876,65	343,24	850,59
38,20	36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	—	—	—	—	—	959,36	343,24	921,04
38,20	36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	—	—	—	—	981,80	343,24	965,93
38,20	36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	—	—	—	—	981,80	343,24	981,80
56,80	36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	22,21	15,71	9,36	1,63	*1102,09	375,51	1012 23

Carlsruhe-Maxau. 1862 Carlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.
Offenburg-Singen. 1866 Offenburg-Hausach, Singen-Engen, 1868 Engen-Donaueschingen, 1869 Donaueschingen-Villingen, 1873 Hausach-Villingen.
Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.
Radolfzell-Mengen. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch, 1873 bis Mengen.
Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld.

* Die Strecke der bayerischen Staatsbahn von der bayerischen Grenze bei Kirchheim bis Würzburg mit 24,60 Kilom. und 94,69 Kilom. 3,19 Kilom., Rastatt-Gernsbach 14,93 Kilom., Freiburg-Altbreisach 22,44 Kilom. und Heidelberg-Speyer 22,21 Kilom. Privatgesellschaften

II.

Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1872 und 1873.

	1872.	1873.
Material:		
1. Lokomotive	275	319
2. Tender	267	311
3. Personenwagen	861	949
4. Gepäckwagen	162	176
5. Güterwagen, gedeckte	2,131	2,281
„ ungedeckte	2,254*)	2,947*)
6. Postwagen	—	—
im Ganzen Wagen (3—6)	5,408*)	6,353*)
mit Achsen	11,094	13,486
Belastungsfähigkeit aller Lastwagen, einschließlich der Bahndienstwagen (4 und 5) Ctr.	900,655	1,072,455
Personal, ständiges:		
1. Centralverwaltung	243	253
2. Transportverwaltung	1,851	1,999
3. Bahnverwaltung	1,443	1,620
im Gesammten Personal	3,537	3,872
Bau- und Betriebskapital — Nettoaufwand bis Ende des Jahres (einschl. Bauzinsen).		
für den Bau der Bahn und der Gebäude:		
1. Staatsbahn fl.	122,786,420	147,086,003
2. Wiesenthalbahn „	1,315,982	1,315,982
3. Carlsruher-Rheinbahn „	688,691	688,691
4. Lahrer Bahn „	187,396	187,396
5. Murgthalbahn „	594,763	595,311
6. Freiburg-Altbreisacher Bahn „	898,596	929,588
7. Heidelberg-Speyerer Bahn „	—	863,303
für Betriebsmaterial, einschließlich Reservestücke und Ausrüstungsgegenstände „	23,706,570	25,127,582
Bau- und Betriebskapital im Ganzen	150,178,418	176,793,856
„ „ „ „ Verhältniß zur Betriebszeit	147,592,512	157,291,274
Betriebsfond am Schlusse des Jahres:		
1. stehender rund fl.	20,283,000	22,437,000
2. umlaufender „ „	2,571,000	2,973,000

*) Außerdem waren 1872: 231 und 1873: 251 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für den Verkehr verwendet werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III.

Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1872 und 1873.

Verkehr.		1872.	1873.
Beförderte Personen:			
Gesammtzahl		10,562,397	11,539,552
in Wagenklasse nach Prozenten:			
I. Klasse		1,33	1,22
II. „		14,34	14,21
III. „		84,33	84,57
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Kilometer		23,11	23,32
auf einen Kilometer Personen		10,758	11,400
Güter:			
im Gesammten	Ctr.	58,258,140	66,267,287
darunter: Eilgüter	„	897,254	874,416
Dienstgüter	„	1,735,809	1,753,364
Reisegepäck	„	382,631	385,171
Equipagen	Stück	451	435
Thiere:			
im Gesammten	Stück	503,857	574,263
nämlich: Pferde	„	13,856	20,719
Rindvieh	„	117,346	107,975
Jungvieh und Kälber	„	31,335	30,445
Schweine	„	104,735	88,693
Schaafe	„	212,584	301,029
Hunde	„	24,001	25,402
Rechnungsergebnisse.			
Einnahme: im Gesammten	rund fl.	14,178,000	15,489,000
auf 1 Kilometer	„ „	14,441	15,302
Ausgabe: im Gesammten	„ „	7,949,000	8,690,000
auf 1 Kilometer	„ „	8,096	8,585
Reinertrag: im Gesammten	„ „	6,229,000	6,799,000
auf 1 Kilometer	„ „	6,345	6,717
Verzinsung des Anlagekapitals (einschl. Bauzinse):			
1. der Staatsbahn	Prozent	4,08	4,24
2. der Wiesenthalbahn	„	4,93	5,20
3. der Carlsruher Rheinbahn	„	31,20	23,03
4. der Lahrer Bahn	„	2,67	3,49
5. der Murgthalbahn	„	4,59	5,30
6. der Freiburg-Altbreisacher Bahn	„	5,27	4,92
7. der Heidelberg-Speyerer Bahn	„	—	— *)
im Ganzen	„	4,22	4,32

*) 7,978 fl. Defizit.

in den Kaiserlichen Oberpostdirektions-

I. Einrichtungen, Per-

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Die Bezirke der am 1. Januar 1872 eingerichteten beiden Kaiserlichen Oberpostdirektionen Carlsruhe und Constanz umfassen zusammen:		
1. Das Großherzogthum Baden mit 278,064 □ Meilen*) und 1,461,562 Einwohner.		
2. Die Hohenzollern'schen Lande mit 20,741 □ Meilen und 65,560 Einwohner.		
3. Den Hessischen Kreis Wimpfen mit 0,511 □ Meilen und 4,243 Einwohner.		
Postanstalten:		
1. Postämter	8	11
2. Postverwaltungen	11	10
3. Postexpeditionen	82	89
4. Postagenturen	142	169
5. Filialpostanstalten	2	2
Zusammen	245	281
darunter waren:		
mit Telegraphenstationen vereinigte Postämter, bezw. Postverwaltungen	8	13
„ „ „ Postexpeditionen	34	45
„ „ „ Postagenturen	3	10
mit Eisenbahnstationen „ Postanstalten	31	11
„ Stenerstellen „ „	1	—
Außerdem bestanden:		
6. Eisenbahnpostämter	1	1
7. Localpostanstalten zur Wahrnehmung des Postbetriebs auf Eisenbahnen	5	—
8. Amtliche Verkaufsstellen für Postfreimarken, Freicouverts 2c.	188	82
9. Postbriefkasten und zwar:		
an Orten mit Postanstalten	378	376
davon an Dienstlocalen	240	275
„ „ anderen Stellen	138	101
„ „ ohne Postanstalten	519	786
im Ganzen Postbriefkasten	897	1,162
Die Postbriefkasten vertheilen sich auf Orte (Städte, Dörfer 2c.)	760	1,055
10. Briefkasten an Eisenbahnpostwagen	14	9

*) incl. Bodenseefläche, ohne dieselbe 274,741 □ Meilen.

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1873.
sonal, Material ꝛc.

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Personal:		
1. Beamte	534	460
2. Unterbeamte	560	493
3. Posthalter	39	39
4. Postillone	106	94
zusammen	1,239	1,086
im Eisenbahnpostdienste waren beschäftigt:		
Beamte	17	17
Unterbeamte	15	21
Posthaltereien:		
1. Bestand an Posthaltereien	40	40
2. Zahl der Posthalter	39	39
darunter Posthalter, welche zugleich Vorsteher von Postanstalten sind	6	8
3. Zahl der Postillone	106	94
4. Bestand an Postpferden	282	323
ferner:		
5. ärarische Posthaltereien	1	—
mit Postpferden	9	—
Postwagen:		
Gesammtbestand	282	277
nämlich:		
an ärarischen Postwagen:		
auf Eisenbahnen	14	9
„ gewöhnlichen Landstraßen	114	88
Coupes in Eisenbahnwagen	16	6
Schlitten	8	28
an Posthaltereiwagen und Schlitten:		
Wagen	92	123
Schlitten	38	23
außerdem wurden regelmäßige Privatfuhrgelegenheiten zur Beförderung von Postsachen benützt	13	43
Staats-Postgrundstücke:		
an Orten	3	3
Zahl der Grundstücke	4	4
Zurückgelegte Meilen:		
1. von Eisenbahnposten	179,895	159,021
2. auf Landstraßen	140,671	221,122
3. auf Wasserstraßen	—	24,569

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Briefsendungen: — Ankunft:		
1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt und unfrankirt	735,948	293,490
Postkarten	14,616	5,382
Recommandirte Sendungen	2,034	594
Briefe mit Behändigungsscheinen	18	72
Drucksachen	134,838	15,444
Waarenproben	1,584	684
Portofreie Briefpostgegenstände	12,762	20,034
zusammen	901,800	335,700
2. Sendungen, bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben:		
Gewöhnliche Briefe — frankirt	9,236,196	5,298,966
" " — unfrankirt, incl. portopfl. Dienstbriefe	324,630	387,126
Postkarten " "	363,834	132,498
Recommandirte Sendungen	143,406	69,534
Briefe mit Behändigungsscheinen	1,872	1,080
Drucksachen	1,148,436	730,404
Waarenproben	87,354	61,758
Portofreie Briefpostgegenstände	470,808	277,776
zusammen	11,776,536	6,959,142
3. Sendungen aus fremden Ländern:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	2,369,682	1,358,694
" " — unfrankirt	31,122	41,508
Postkarten " "	83,502	55,242
Recommandirte Sendungen	48,186	23,004
Drucksachen	378,972	317,754
Waarenproben	91,620	30,618
Portofreie Briefpostgegenstände	20,268	27,936
zusammen	3,023,352	1,854,756
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft	15,701,688	9,149,598
Zeitungen: Bestellte Exemplare	41,662*)	32,856
Beförderte Nummern	8,414,963	8,392,520
mit Zeitungen ꝛc. versandte extraordinäre Zeitungsbeilagen	61,201	16,585
Postanweisungen:		
Abgang: aufgelieferte Postanweisungen, Stückzahl	287,221	253,080
Betrag fl.	6,641,310	5,944,889
Ankunft: auf Posteinzahlung geleistete Auszahlungen, Stückzahl	273,068	191,574
Betrag fl.	6,662,803	4,626,941
Postmandate:		
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl	8,944	6,300
einzuziehender Geldbetrag fl.	463,866	369,590
Postvorschußsendungen:		
Ankunft: im Gesammten: Stückzahl der Postvorschußpakete	75,240	81,900
briefe	107,064	128,826
" " Vorschußbetrag auf Pakete und Briefe fl.	895,860	824,639

*) nämlich Zeitungen, welche erscheinen a. innerhalb des deutschen Reichspostgebietes, b. in Bayern, Württemberg, Oesterreich und Luxemburg, oder welche durch Vermittelung der Postanstalten in diesen Ländern bezogen worden sind. Die in andern fremden Ländern erschienenen und beförderten Zeitungen können nicht angegeben werden, weil ein direkter Zeitungsverkehr mit dem Auslande nicht besteht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

			Kaiserlicher Oberpost-Direktions-Bezirk	
			Carlsruhe.	Constanz.
Packetsendungen, auch Briefsendungen mit Werthangabe:				
Ankunft:	1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt, portopflichtige, (frankirt und unfrankirt).			
	Packete ohne Werthangabe,	Stück	2,124	3,726
	" " "	Gewicht Pfd.	7,330	13,410
	Briefe mit Werthangabe,	Stück	556	1,350
	" " "	Werth fl.	49,707	96,422
	Packete mit Werthangabe,	Stück	234	900
	" " "	Werth fl.	23,625	55,818
	" " "	Gewicht Pfd.	252	1,890
		zusammen Stück	2,914	5,976
	2. Sendungen bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben, — portopflichtige und portofreie.			
	Packete ohne Werthangabe,	Stück	546,498	440,046
	" " "	Gewicht Pfd.	3,151,386	2,754,288
	Briefe mit Werthangabe,	Stück	182,646	114,138
	" " "	Werth fl.	43,665,080	23,246,213
	Packete mit Werthangabe,	Stück	159,012	104,904
	" " "	Werth fl.	74,179,259	25,947,779
	" " "	Gewicht Pfd.	568,068	422,226
		zusammen Stück	888,156	659,088
	3. Sendungen aus fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:			
	Packete ohne Werthangabe,	Stück	98,244	95,958
	" " "	Gewicht Pfd.	607,626	688,842
	Briefe mit Werthangabe,	Stück	40,356	20,916
	" " "	Werth fl.	9,274,451	3,535,088
	Packete mit Werthangabe,	Stück	74,034	45,288
	" " "	Werth fl.	20,626,421	9,689,999
	" " "	Gewicht Pfd.	303,084	233,820
		zusammen Stück	412,634	162,162
	Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft, Stück		1,303,704	827,226
Abgang:	Sendungen, bei Kaiserl. Reichspostanstalten aufgegeben und bestimmt nach andern deutschen Reichspostanstalten und nach fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:			
	Packete ohne Werthangabe,	Stück	585,594	490,896
	" " "	Gewicht Pfd.	3,340,602	3,171,816
	Briefe mit Werthangabe,	Stück	184,302	137,376
	" " "	Werth fl.	38,193,152	26,446,235
	Packete mit Werthangabe,	Stück	207,180	165,420
	" " "	Werth fl.	67,012,313	42,623,564
	" " "	Gewicht Pfd.	848,448	703,836
		zusammen Stück	977,076	793,692
Umspedition:	Packete ohne Werthangabe,	Stück	306,036	396,810
	Briefe mit Werthangabe,	"	116,316	114,624
	Packete mit Werthangabe,	"	124,596	133,722
Personenverkehr:	(ausschließlich der von Privatunternehmern auf Postcursen beförderten Personen.)			
	Zahl der mit deutschen Posten gereisten Personen		145,810	109,667
	" " " combinirten Posten gereisten Personen		15,550	11,476

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes. Hektar.	brachliegendes. Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Constanz	10,634	60	5,006	955	407	—	251	17,313
Engen	16,947	1,889	3,505	118	359	—	582	23,400
Meßkirch	12,966	1,128	2,930	—	214	—	512	17,750
Pfullendorf	9,567	666	2,695	—	200	—	18	13,146
Stockach	11,626	875	3,778	138	335	—	72	16,824
Ueberlingen	16,428	825	4,832	793	588	—	60	23,526
Donaueschingen	14,540	1,991	7,164	—	299	—	538	24,532
Triberg	2,647	1,224	2,378	—	19	—	5,058	11,326
Villingen	9,552	2,029	4,322	—	176	—	4,473	20,552
Bonndorf	12,522	2,972	4,100	8	361	—	566	20,529
Säckingen	4,023	86	2,152	57	162	—	19	6,499
St. Blasien	1,741	535	2,636	—	34	—	4,447	9,393
Waldshut	15,400	1,337	6,084	500	530	—	19	23,870
Breisach	7,262	25	1,460	1,548	99	—	11	10,405
Emmendingen	12,517	33	5,720	1,276	268	—	200	20,014
Ettenheim	9,099	6	2,658	706	212	0,4	124	12,805
Freiburg	9,587	856	7,647	843	389	0,4	4,701	24,023
Neustadt	5,187	764	3,938	—	80	—	5,564	15,533
Staufen	7,894	103	3,228	562	216	—	1,564	13,567
Waldkirch	4,642	4	3,798	99	71	—	369	8,983
Lörrach	8,538	298	3,264	892	352	—	32	13,376
Müllheim	7,720	33	2,874	962	280	—	192	12,061
Schönau	1,252	49	1,804	—	74	—	5,435	8,614
Schopfheim	5,818	148	3,854	13	327	—	1,992	12,152
Kork	8,771	—	5,443	—	296	—	69	14,579
Lahr	9,946	243	3,795	357	363	—	60	14,764
Oberkirch	4,215	22	2,968	440	155	46	97	7,943
Offenburg	13,773	62	7,084	1,223	405	9	38	22,594
Wolfach	5,586	423	3,417	58	58	—	2,308	11,850
Achern	5,636	2	4,290	307	158	419	284	11,096
Baden	2,809	—	2,273	213	219	7	30	5,551
Bühl	5,628	5	4,557	768	281	306	86	11,630
Rastatt	13,638	0,7	4,453	207	375	48	149	18,871

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes. Hektar.	brachliegendes. Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Bretten	12,781	0,3	1,543	270	221	—	2	14,817
Bruchsal	18,130	49	3,924	718	302	—	125	23,248
Carlsruhe	10,441	12	3,561	—	206	—	70	14,290
Durlach	9,269	4	2,441	310	218	0,7	13	12,256
Ettlingen	6,766	374	2,459	80	181	—	13	9,873
Pforzheim	9,796	218	3,473	388	337	—	76	14,288
Mannheim	7,592	18	875	55	221	—	49	8,810
Schwetzingen	9,213	6	2,528	13	215	—	5	11,980
Weinheim	5,919	—	1,592	280	126	0,4	0,4	7,918
Eppingen	10,873	22	1,079	407	169	—	5	12,555
Heidelberg	13,910	34	1,940	334	328	61	15	16,622
Sinsheim	19,640	26	2,031	143	380	—	80	22,300
Wiesloch	7,367	6	1,304	361	159	—	1	9,198
Adelsheim	10,595	1,260	1,392	28	119	—	110	13,504
Buchen	11,953	2,017	3,004	7	244	—	182	17,407
Eberbach	3,893	93	1,168	—	195	—	9	5,358
Mosbach	15,152	462	2,388	312	272	—	101	18,687
Tauberbischofsheim	28,424	5,127	3,348	2,868	408	—	272	40,447
Wertheim	14,983	2,494	2,127	662	221	—	271	20,758
Kreise.								
Constanz	78,168	5,443	22,746	2,004	2,103	—	1,495	111,959
Villingen	26,739	5,244	13,864	—	494	—	10,069	56,410
Waldshut	33,686	4,930	14,972	565	1,087	—	5,051	60,291
Freiburg	56,188	1,791	28,449	5,034	1,335	0,8	12,533	105,330
Lörrach	23,328	528	11,796	1,867	1,033	—	7,651	46,203
Offenburg	42,291	750	22,707	2,078	1,277	55	2,572	71,730
Baden	27,711	8	15,573	1,495	1,032	780	549	47,148
Carlsruhe	67,183	657	17,401	1,766	1,465	0,7	299	88,772
Mannheim	22,724	24	4,995	348	562	0,4	54	28,708
Heidelberg	51,790	88	6,354	1,245	1,036	61	101	60,675
Mosbach	85,000	11,453	13,427	3,877	1,459	—	945	116,161
Großherzogthum	514,808	30,916	172,284	20,279	12,883	898	41,319	793,387
1872	512,007	59,543	171,189	20,388	12,658	882	34,186	810,853
1871	509,402	36,916	170,860	20,226	12,745	855	48,290	799,294
1870	505,248	44,030	168,963	20,115	12,300	870	41,414	792,940
Durchschnitt: 1865—1873	504,464	42,174	166,838	20,165	12,206	878	42,358	789,083

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.
	Winterweizen.			**Sommerweizen.**			**Spelz (Dinkel).**		
Constanz	5,299	17,4	92,214	191	11,2	2,137	19,055	14,1	268,408
Villingen	477	18,9	9,030	15	16,5	247	6,857	19,6	134,332
Waldshut	2,655	16,0	42,513	16	14,6	234	6,268	14,8	92,733
Freiburg	8,697	16,0	139,581	102	13,4	1,363	657	17,4	11,421
Lörrach	2,716	16,8	45,642	3,2	15,6	50	1,834	15,4	28,311
Offenburg	6,808	13,2	89,902	20	11,7	233	9,3	16,7	155
Baden	1,563	18,5	28,877	19	21,9	416	2,239	18,8	42,023
Carlsruhe	1,916	15,8	30,207	427	19,3	8,245	11,882	20,5	242,493
Mannheim	129	26,3	3,405	—	—	—	3,612	26,6	96,963
Heidelberg	159	18,8	3,016	294	19,9	5,838	11,326	21,4	244,019
Mosbach	1,272	20,3	25,818	719	21,2	15,264	13,455	19,5	262,723
Großherzogthum	31,691	16,1	510,205	1,807	18,9	34,027	77,194	18,4	1,423,581
1872	31,564	22,9	722,166	1,065	23,0	24,443	81,656	25,5	2,079,921
1871	30,594	20,6	630,615	792	23,1	18,294	83,094	22,8	1,894,125
1870	29,812	25,9	771,628	995	25,1	25,028	82,944	25,8	2,140,369
Durchschnitt: 1865—1873	30,883	22,1	679,710	755	21,5	16,263	83,132	23,8	1,975,922
	Sommergerste.			**Hafer.**			**Weizen u. Roggen.**		
Constanz	10,988	18,3	192,584	8,504	17,0	144,059	17	21,8	372
Villingen	1,853	23,2	43,029	4,135	19,3	79,775	1,1	20,0	22
Waldshut	1,397	17,5	24,500	4,920	14,0	69,062	54	14,1	761
Freiburg	5,575	16,1	89,549	4,091	17,7	72.376	3,343	17,0	56,748
Lörrach	3,593	16,9	60,816	2,224	20,3	44,990	668	16,9	11,266
Offenburg	2,898	15,3	44,413	3,751	16,1	60,545	4,590	16,2	74,302
Baden	2,175	27,1	58,887	1,557	27,3	42,535	291	14,0	4,087
Carlsruhe	8,291	24,8	205,557	5,289	24,2	127,782	117	18,0	2,109
Mannheim	4,322	40,9	176,754	534	25,7	14,824	—	—	—
Heidelberg	8,723	28,5	248,518	4,191	26,6	111,282	—	—	—
Mosbach	8,674	26,0	225,169	13,183	21,8	286,943	3,6	27,8	100
Großherzogthum	58,489	23,4	1,369,776	52,379	20,1	1,054,173	9,085	16,5	149,767
1872	54,420	26,2	1,426,122	51,034	20,3	1,037,180	9,014	22,9	206,050
1871	54,469	25,7	1,402 501	51,505	19,4	997,391	8,777	24,4	214,194
1870	54,928	25,1	1,380,323	51,128	17,5	896,328	8,781	27,9	245,023
Durchschnitt: 1865—1873	54,183	25,7	1,394,347	50,548	20,5	1,040,383	8,562	23,8	204,367

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.
Hekt.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Einkorn.			**Winterroggen.**			**Sommerroggen.**			**Wintergerste.**		
158	12,8	2,019	3,899	10,2	39,906	152	9,7	1,485	1,448	15,3	22,108
63	13,8	872	584	17,6	10,286	375	11,7	4,394	166	16,9	2,808
30	11,9	357	3,669	10,4	38,186	326	9,7	3,152	70	16,9	1,185
—	—	—	7,697	15,3	117,501	581	12,7	7,383	94	6,3	597
24	13,0	313	1,816	13,9	25,142	207	23,5	4,864	58	19,3	1,117
—	—	—	5,069	12,4	62,907	70	10,1	709	186	14,7	2,738
—	—	—	5,111	16,2	83,057	40	15,7	627	83	19,0	1,579
153	18,6	2,853	5,608	17,3	97,192	34	21,7	738	269	22,8	6,134
7,2	20,6	148	1,482	27,0	40,056	—	—	—	0,7	23,0	16
89	22,2	1,974	1,618	19,3	31,133	17	18,2	309	74	31,3	2,313
64	22,1	1,405	3,670	17,1	62,610	6,8	13,2	90	550	24,2	13,314
588	17,0	9,941	40,223	15,1	607,976	1,809	13,1	23,751	2,999	18,0	53,909
609	19,6	11,962	41,579	21,6	887,688	1,918	16,1	30,947	1,937	18,0	34,919
638	19,4	12,402	41,259	21,8	898,594	1,780	16,2	28,889	1,888	18,8	35,508
612	20,8	12,722	39,797	23,4	929,783	1,611	14,8	23,974	1,655	18,7	32,656
664	21,3	14,176	39,820	21,3	849,176	1,733	15,0	26,081	2,172	19,9	43,568
Weizen und Spelz.			**Roggen und Spelz.**			**Roggen und Hafer.**			**Sonstige Getreide und Gemenge.**		
38	19,2	728	545	14,6	7,938	—	—	—	1,078	16,1	17,323
—	—	—	17	15,6	265	118	16,8	1,981	3,752	22,5	84,212
153	12,7	1,946	74	12,1	893	21	14,2	298	1,065	16,9	17,934
—	—	—	0,7	14,3	10	698	16,1	11,241	917	18,3	16,773
886	17,8	15,812	104	16,7	1,742	—	—	—	209	16,3	3,388
8,3	14,2	118	1,4	17,1	24	7,9	12,2	96	162	22,6	3,626
222	21,6	4,812	1,460	20,3	29,591	—	—	—	64	28,6	1,829
125	20,2	2,527	101	15,4	1,556	—	—	—	365	28,6	10,403
0,7	25,7	18	98	20,3	1,989	—	—	—	6,6	18,0	119
0,7	25,7	18	70	20,9	1,466	—	—	—	98	25,7	2,515
430	22,5	9,662	6,548	17,2	112,753	—	—	—	1,014	21,7	22,094
1,863	19,3	35,641	9,019	17,4	158,227	845	16,1	13,616	8,731	20,7	180,216
2,168	22,1	47,899	9,834	24,6	241,436	999	20,0	19,816	8,758	25,0	179,445
1,914	19,9	38,116	9,938	21,3	212,026	857	17,8	15,243	9,143	21,1	192,843
1,993	22,4	44,620	9,561	21,7	206,501	895	19,5	17,417	9,000	20,0	180,150
1,901	21,1	40,172	9,594	23,4	224,671	998	18,8	18,759	8,812	21,7	191,251

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Mais (Welschkorn).			**Hirse.**			**Buchweizen.**		
Constanz	2,5	46,8	117	—	—	—	2,7	18,5	50
Villingen	—	—	—	0,7	24,3	17	—	—	—
Waldshut	0,3	13,3	4	—	—	—	—	—	—
Freiburg	965	27,9	26,894	1,0	22,0	22	—	—	—
Lörrach	97	28,5	2,770	—	—	—	—	—	—
Offenburg	419	24,8	10,387	11	19,4	213	1,3	15,4	20
Baden	1,009	27,1	27,308	13	20,9	272	—	—	—
Carlsruhe	338	21,2	7,159	2,5	12,8	32	72	11,1	800
Mannheim	75	41,5	3,112	1,8	22,2	40	17	10,2	174
Heidelberg	102	38,2	3,895	2,2	29,1	64	25	14,8	370
Mosbach	5,0	31,8	159	2,5	20,0	50	442	17,5	7,742
Großherzogthum	3,013	27,1	81,805	35	20,3	710	560	16,4	9,156
1872	2,717	21,5	58,422	32	20,5	656	583	16,6	9,666
1871	3,050	27,0	81,328	41	22,0	901	600	19,1	11,479
1870	2,777	22,3	61,938	49	23,6	1,156	620	18,0	11,178
Durchschnitt: 1865—1873	2,769	28,6	79,336	48	24,6	1,182	582	21,3	12,400
	Kartoffeln.			**Topinambur.**			**Klee** (rother).		
Constanz	6,962	143,3	997,970	0,7	77,1	54	7,788	66,1	515,066
Villingen	3,430	152,9	524,451	—	—	—	2,083	73,7	153,536
Waldshut	4,898	125,3	613,821	0,7	171,4	120	2,673	55,7	148,181
Freiburg	9,889	146,6	1,449,551	14	183,8	2,573	3,463	78,7	272,626
Lörrach	4,019	118,2	474,913	1,7	158,8	270	2,059	57,6	118,647
Offenburg	7,597	104,5	794,143	315	217,4	68,482	4,183	75,1	314,304
Baden	6,745	170,8	1,151,583	300	197,6	59,289	2,017	93,5	188,494
Carlsruhe	14,748	156,6	2,310,177	25	115,0	2,874	4,330	80,9	349,700
Mannheim	3,852	160,6	618,922	1,1	212,0	212	418	94,7	39,569
Heidelberg	7,839	131,3	1,028,923	—	—	—	3,494	77,0	270,689
Mosbach	10,036	139,0	1,394,901	—	—	—	4,244	71,3	302,552
Großherzogthum	80,015	141,9	11,359,355	658	203,5	133,874	36,752	72,7	2,673,364
1872	78,624	98,8	7,765,708	675	206,4	139,324	40,667	83,8	3,408,138
1871	78,720	120,6	9,495,261	643	210,1	135,104	37,293	72,3	2,696,160
1870	78,407	188,1	14,744,860	607	228,7	138,806	39,991	56,7	2,268,783
Durchschnitt: 1865—1873	75,961	158,3	12,029,788	592	217,6	128,806	41,028	79,9	3,278,931

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Erbsen.			**Linsen.**			**Acker- (Sau-) Bohnen.**			**Saatwicken.**		
339	17,9	6,075	14	14,5	203	13	17,4	226	223	18,3	4,076
—	—	—	—	—	—	31	26,5	822	8,6	24,9	214
14	16,5	231	—	—	—	20	22,4	449	13	19,0	247
4,7	26,8	126	1,3	21,5	28	13	20,6	268	7,3	21,1	154
26	18,0	467	2,3	16,1	37	13	36,8	479	19	22,6	430
6,8	19,3	131	—	—	—	60	16,8	1,007	9,7	22,7	220
6,8	21,0	143	—	—	—	25	18,9	473	15	18,0	270
77	17,0	1,300	45	13,3	600	34	20,6	704	60	19,3	1,157
1,8	24,4	44	1,4	12,1	17	0,3	33,3	10	29	20,7	600
25	14,2	356	25	16,2	406	223	35,5	7,909	137	22,2	3,045
496	18,7	9,286	491	16,9	8,279	32	38,7	1,238	653	19,2	12,563
997	18,2	18,159	580	16,5	9,570	464	29,2	13,585	1,175	19,5	22,976
1,018	15,5	16,809	597	15,2	9,053	505	26,3	13,300	1,102	18,6	20,540
1,068	21,1	22,512	667	18,3	12,195	348	25,0	8,660	1,116	22,4	25,019
1,104	10,3	11,367	631	11,3	7,105	362	17,6	6,384	1,006	14,5	14,587
1,187	18,5	20,991	650	15,4	10,044	395	25,0	9,870	1,135	19,1	21,648
Luzerne.			**Esparsette.**			**Inkarnatklee.**			**Grünroggen.**		
950	80,8	76,744	5,068	53,7	272,250	8,3	48,8	405	4,0	50,0	200
364	87,3	31,820	830	57,9	48,018	6,5	22,1	144	—	—	—
1,153	82,0	94,616	1,993	47,3	94,284	—	—	—	—	—	—
933	82,6	77,045	461	67,8	31,278	63	76,8	4,840	53	69,5	3,683
498	79,4	39,523	293	54,2	15,889	22	33,6	740	16	60,2	963
344	73,7	24,319	48	66,6	3,176	23	50,2	1,155	41	66,8	2,738
150	109,0	16,352	28	74,8	2,088	7,9	79,8	630	24	101,7	2,542
2,910	88,1	256,253	558	72,8	40,641	3,2	31,5	104	52	81,4	4,234
1,781	119,6	213,043	55	69,5	3,820	2,9	99,3	288	2,2	65,5	144
2,357	95,0	224,186	318	66,6	21,203	6,8	57,6	392	64	93,1	5,968
6,845	88,1	602,856	923	49,5	45,655	21	52,6	1,104	2,5	136,0	340
18,285	90,5	1,656,757	10,575	54,7	578,302	164	59,8	9,802	259	80,4	20,812
18,316	95,6	1,751,774	10,383	59,4	616,968	237	73,4	17,399	314	88,0	27,631
18,139	94,8	1,719,577	10,265	54,3	557,843	257	67,4	17,327	439	75,0	32,926
17,123	82,1	1,405,129	10,104	48,6	491,500	208	63,4	13,191	387	71,6	27,699
15,846	99,5	1,576,821	10,113	59,1	598,220	211	71,3	15,050	392	71,6	28,094

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
		per Hekt.	im Ganzen.		per Hekt.	im Ganzen.		per Hekt.	im Ganzen.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Futterwelschkorn.			**Grünwicken.**			**Reps und Rübsen.**		
Constanz	12	92,5	1,128	470	49,8	23,418	2,400	11,6	27,932
Villingen	—	—	—	33	43,0	1,419	19	10,5	200
Waldshut	—	—	—	18	62,7	1,128	64	16,4	1,047
Freiburg	1,067	125,6	133,997	75	88,4	6,627	685	21,0	14,369
Lörrach	189	76,2	14,395	91	51,3	4,615	301	20,4	6,154
Offenburg	205	124,5	25,659	65	60,8	3,955	648	21,0	13,597
Baden	114	130,9	14,920	301	76,4	23,001	262	25,5	6,653
Carlsruhe	189	116,5	22,024	212	59,9	12,644	370	24,0	8,855
Mannheim	46	168,7	7,760	59	88,6	5,228	130	30,1	3,884
Heidelberg	187	139,8	25,945	1,075	64,7	69,574	512	27,7	14,154
Mosbach	81	124,3	9,969	1,097	77,3	85,269	620	21,9	13,575
Großherzogthum	2,090	122,3	255,797	3,496	67,8	236,878	6,011	18,4	110,420
1872	1,850	133,7	247,365	1,745	63,3	110,526	5,543	18,7	103,862
1871	2,458	135,2	332,286	2,788	67,5	188,059	4,861	13,0	63,307
1870	1,684	112,0	188,570	2,286	59,3	135,659	5,105	15,9	81,208
Durchschnitt: 1865—1873	1,652	109,4	181,032	2,267	82,4	186,732	5,823	17,0	99,039
	Tabak.			**Hopfen.**			**Cichorien.**		
Constanz	0,4	7,5	3	65	11,7	759	—	—	—
Villingen	—	—	—	2,7	7,8	21	—	—	—
Waldshut	4,7	27,7	130	4,7	7,1	33	—	—	—
Freiburg	649	33,2	21,485	4,4	12,5	55	594	31,1	184,350
Lörrach	0,7	22,8	16	0,3	6,7	2	1,8	338,9	610
Offenburg	1,405	30,8	43,228	35	16,1	549	445	240,1	106,850
Baden	193	27,1	5,225	10	10,5	105	332	261,3	86,862
Carlsruhe	1,515	30,4	45,984	791	22,0	17,410	194	294,7	57,170
Mannheim	3,204	36,2	116,143	428	23,8	10,181	—	—	—
Heidelberg	1,800	32,7	58,901	386	22,1	8,538	233	386,6	90,078
Mosbach	187	31,0	5,806	49	9,9	489	4,3	414,0	1,780
Großherzogthum	8,959	33,1	296,921	1,776	21,5	38,142	1,804	292,6	527,700
1872	7,888	31,1	245,137	1,720	19,0	32,693	1,730	285,6	494,110
1871	6,611	29,3	193,718	1,764	8,0	14,163	1,669	240,2	400,986
1870	5,448	28,7	156,583	1,876	15,6	29,207	1,734	265,0	459,548
Durchschnitt: 1865—1873	7,014	31,1	217,942	1,675	17,0	28,455	1,518	279,9	424,891

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Mohn.			**Leindotter.**			**Hanf,** gehechelt.			**Flachs,** gehechelt.		
106	9,0	946	9,0	9,9	89	766	3,3	2,521	124	8,0	1,022
3,6	11,7	42	0,7	12,9	9	241	4,2	1,022	75	4,8	352
26	11,5	298	2,2	13,6	30	340	4,4	1,490	77	3,2	253
16	10,7	171	8,6	20,1	173	1,322	3,5	4,731	42	3,2	135
10	12,7	127	2,2	12,7	28	232	4,1	952	15	3,2	49
19	6,1	116	5,8	15,3	89	1,262	4,0	5,600	20	3,3	67
37	14,8	546	0,4	10,0	4	311	4,3	1,349	4,0	3,5	14
377	15,8	5,948	17	13,3	226	865	3,9	3,278	13	3,1	40
0,4	17,5	7	—	—	—	29	5,4	167	0,4	6,6	2
312	11,9	3,715	10	11,5	115	633	3,1	1,965	12	2,6	32
78	13,8	1,079	8,6	13,0	111	706	3,5	2,458	703	2,8	1,939
985	13,2	12,995	64	13,5	874	6,707	3,8	25,533	1,086	3,6	3,905
1,102	17,0	14,610	56	10,9	610	7,026	4,1	28,470	1,094	2,6	2,807
1,128	12,7	14,271	67	11,2	748	8,281	3,6	29,903	1,090	2,9	3,108
1,185	11,1	13,147	64	10,0	642	8,748	4,2	36,452	1,115	3,1	3,407
1,183	14,3	16,868	86	13,0	1110	8,427	5,6	47,096	1,228	3,1	3,801
Zuckerrüben.			**Runkelrüben.**			**Gelbe Rüben.**			**Erdkohlrüben.**		
14	340,1	4,830	1,020	219,1	223,435	5,8	133,0	771	49	134,3	6,581
—	—	—	75	307,1	23,036	11	144,5	1,589	13	121,0	1,577
0,7	85,7	60	134	241,1	32,542	45	116,0	5,225	3,6	141,1	508
92	410,9	37,817	748	320,5	239,769	45	244,1	10,986	2,6	201,5	524
—	—	—	374	334,0	125,005	38	84,6	3,206	11	84,5	929
180	411,8	74,661	688	333,0	229,521	314	256,0	79,730	5,0	154,4	772
19	363,3	6,540	500	428,9	214,435	140	294,3	41,204	4,7	202,8	953
742	341,0	252,666	3,287	414,1	1,361,276	128	289,6	36,710	52	173,2	9,008
159	436,3	69,380	2,121	619,5	1,313,969	1,4	264,3	370	1,4	197,1	276
670	321,2	214,995	4,431	364,9	1,617,417	11	201,6	2,278	4,7	102,6	482
367	458,0	168,095	6,426	322,6	2,073,491	49	245,9	11,931	130	175,2	22,724
2,244	369,6	829,044	19,804	376,2	7,453,896	788	246,5	194,000	277	160,0	44,334
2,048	371,9	761,726	19,008	367,5	6,985,517	873	288,6	252,189	300	154,3	46,282
2,111	337,1	711,548	18,406	377,0	6,923,770	747	248,1	185,322	263	162,2	42,664
2,288	322,0	738,148	17,914	317,3	5,683,656	618	250,3	154,703	232	139,3	30,337
2,383	405,0	965,121	17,486	392,4	6,962,069	676	269,4	182,580	257	191,1	49,106

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Ganzen. Centner.
	Brach-Rüben (weiße Rüben).			**Kraut und Gemüse ꝛc.**			**Gras auf dem Acker gebaut.**		
Constanz	51	70,0	3,632	303	112,2	35,998	28	52,1	1,458
Villingen	17	91,6	1,594	75	133,8	10,086	1,004	34,3	34,410
Waldshut	18	100,0	1,800	78	78,4	6,112	1,390	36,2	50,297
Freiburg	41	175,0	7,177	213	197,7	42,043	2,265	35,7	80,814
Lörrach	45	120,8	5,435	204	115,2	23,610	406	70,1	28,467
Offenburg	45	284,1	12,786	172	171,1	29,481	133	40,9	5,440
Baden	9,7	166,2	1,612	206	184,0	37,910	100	38,4	3,837
Carlsruhe	151	377,0	57,406	293	141,2	41,303	149	50,4	7,514
Mannheim	36	39,4	5,090	58	100,9	5,813	19	41,1	780
Heidelberg	97	228,8	22,196	136	120,8	16,431	4,3	55,7	245
Mosbach	39	212,6	8,294	537	133,1	71,527	140	36,9	5,162
Großherzogthum	550	230,9	127,022	2,275	140,8	320,314	5,638	38,7	218,424
1872	284	144,4	41,025	2,256	120,0	270,734	5,159	39,9	206,936
1871	355	165,1	58,604	2,400	140,1	336,123	5,112	34,3	175,488
1870	357	113,8	40,622	2,371	73,2	173,541	5,137	33,6	172,581
Durchschnitt: 1865–1873	535	165,7	88,691	2,471	135,7	335.440	5,117	36,6	187,317
									Stoppel- oder
	Stoppelklee.			**Grünroggen.**			**Futterwelschkorn.**		
Constanz	738	21,5	15,834	0,4	50,0	20	4,7	142,6	670
Villingen	—	—	—	—	—	—	0,4	37,5	15
Waldshut	230	15,6	3,577	—	—	—	—	—	—
Freiburg	1,389	20,7	28,749	3,6	27,8	100	543	109,9	59,695
Lörrach	243	13,7	3,330	5,4	19,4	105	49	74,0	3,626
Offenburg	1,590	23,9	37,942	73	54,0	3,940	164	83,7	13,730
Baden	1,050	27,2	28,589	2,9	16,5	48	51	102,5	5,228
Carlsruhe	1,280	20,2	25,914	34	68,1	2,318	30	79,5	2,360
Mannheim	360	21,1	7,609	—	—	—	0,4	100,0	40
Heidelberg	1,895	24,8	47,012	17	44,1	749	0,7	171,4	120
Mosbach	579	22,4	12,982	20	8,2	165	3,6	67,2	242
Großherzogthum	9,354	22,6	211,538	156	47,7	7,445	847	101,2	85,726
1872	7,122	21,0	149,891	142	31,2	4,456	763	91,4	69,721
1871	7,144	28,2	201,538	196	89,5	17,538	976	89,2	87,022
1870	7,873	23,8	187,656	29	84,9	2,461	1,017	75,7	76,972
Durchschnitt: 1865—1873	7,873	23,8	187,656	174	52,6	9,149	783	95,6	74,916

*) Außerdem waren 695 Hektare Weinberg außer Ertrag. In früheren Jahren ist die betr. Unterscheidung nicht gemacht.
**) Heidekorn, als Stoppelfrucht gebaut, und zwar 1873: 4 Hektare, 1872: 4 Hekt., 1871: 8 Hekt., 1870: 0,7 Hekt., wird

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Ganzen.	Vom Gesammt-Ertrag waren Weiß.	Roth.	Schiller.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Hektoliter.		Hektoliter.		
Heu.			**Oehmd.**			**Wein.**					
22,746	59,1	1,344,854	17,543	28,7	503,642	2,003	30	60,021	33,116	18,457	8,448
13,864	59,8	828,538	11,093	24,4	270,325	—	—	—	—	—	—
14,972	50,3	753,243	12,467	19,5	243,654	561	14,4	8,076	5,001	1,736	1,339
28,449	65,1	1,852,080	23,102	29,2	675,716	4,992	18,4	91,815	84,209	4,284	3,322
11,796	67,5	795,794	11,715	30,3	354.865	1,849	26,7	49,406	48,561	725	120
22,704	63,6	1,435,396	21,385	31,8	680,224	2,005	5,4	10,871	8,022	714	2,135
15,573	71,4	1,111,860	13,180	28,1	369,539	1,486	9,7	14,272	11,524	1,113	1,635
17,401	62,3	1,084,487	16,922	32,8	554,475	1,717	4,1	6,948	1,094	1,234	4,620
4,995	58,2	290,630	4,986	32,3	161,150	348	0,4	127	63	62	2
6,354	62,3	396,243	6,218	34,0	212,300	1,166	2,2	2,616	1,390	441	785
13,427	76,3	1,023,760	13,080	39,3	514 667	3,457	7,5	26,196	20,053	2,235	3,908
172,284	63,3	10,916,885	151,691	30,0	4,540,557	19,584*)	13,8	270,348	213,033	31,002	26,313
171,189	62,3	10,665,020	155,841	31,3	4,871,695	20,388	12,1	244,888	174,712	31,292	38,884
170,860	58,5	10,001,759	154,043	30,3	4,665,007	20,226	44,9	904,919	754,500	54,960	95,459
168,963	52,7	8,909,504	154,003	24,7	3,797,314	20,151	24,3	590,634	431,583	57,589	101,462
166,838	62,5	10,423,324	151,903	29,5	4,484,956	20,165	31,8	638,275	476,376	67,098	94,801

Nachfrüchte).**

Tabak.			Runkelrüben.			Gelbe Rüben. Hekt.	Gelbe Rüben. per Hekt.	Gelbe Rüben. im Ganzen.	Weiße Stoppel-Rüben. Hekt.	Weiße Stoppel-Rüben. per Hekt.	Weiße Stoppel-Rüben. im Ganzen.
							Centner.			Centner.	
—	—	—	91	143,5	12,989	2,2	81,8	180	2,182	83,2	181,536
—	—	—	0,7	125,7	88	1,1	109,1	120	5,4	104,8	524
0,4	15,0	6	13	135,2	1,758	4,7	97,7	459	1,115	141,8	158,057
10	23,5	235	47	180,2	8,470	380	106	40,291	6,571	160,0	1,049,277
—	—	—	13	162,3	2,115	14	72,1	1,010	779	76,5	59,582
19	17,6	335	126	246,0	30,743	206	124,7	25,688	8,547	175,1	1,496,934
26	17,2	448	86	217,3	18,685	147	108,4	15,936	6,865	156,0	1,071,039
18	3,9	70	59	152,1	9,022	46	111,6	5,244	16,661	142,6	2,384,549
7,6	22,1	168	36	291,5	10,494	2,2	81,8	180	2,747	111,4	305,970
32	20,1	645	53	296,9	15,945	30	51,2	1,555	6,840	89,0	610,149
1,1	8,2	9	27	178,7	4,825	1,8	35,5	64	1,051	71,5	75,154
114	16,8	1,916	552	208,6	115,134	835	108,6	90,727	53,363	138,5	7,392,771
138	20,0	2,731	568	224,0	127,242	1,005	120,7	121,327	51,386	97,3	4,998,005
44	17,0	747	463	205,5	95,034	980	113,1	110,835	54,168	101,1	5,473,737
31	18,3	567	535	149,8	80,132	802	109,6	87,875	55,890	75,1	4,198,738
115	23,4	2,695	516	218,9	112,970	791	135,1	106,841	52,278	122,0	6,374,862

hiebei nicht besonders aufgeführt, desgl. 1870: 41 Hekt. mit Wickfutter als Stoppelfrucht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Obst.					
	Aepfel. Hektoliter.	Birnen. Hektoliter.	Zwetschgen und Pflaumen. Hektoliter.	Kirschen. Centner.	Nüsse. Hektoliter.	Kastanien. Hektoliter.
Constanz	8,064	9,250	3,010	279	47	—
Villingen	438	134	14	13	8	—
Waldshut	532	780	523	187	—	—
Freiburg	762	588	1,739	10,404	615	76
Lörrach	422	190	51	3,032	3,049	—
Offenburg	775	2,368	1,729	5,533	446	283
Baden	1,489	9,297	5,478	2,952	467	3,020
Carlsruhe	3,463	3,280	2,584	2,828	175	48
Mannheim	446	545	868	387	11	26
Heidelberg	1,363	2,331	1,788	2,034	163	348
Mosbach	2,250	8,965	3,696	219	943	9
Großherzogthum . . .	20,004	37,728	21,480	27,868	5,924	3,810
1872	78,953	92,683	93,128	80,903	8,495	1,715
1871	10,794	9,992	47,889	42,154	13,811	2,257
1870	289,604	168,486	48,083	107,316	36,307	1,324
Durchschnitt 1865—1873	166,260	91,575	76,425	119,156	27,607	2,196

Zwischenfrüchte.				Saamen-Ertrag.				
Hanfsaamen. Centner.	Mais. Centner.	Bohnen. Centner.	Erbsen. Centner.	Klee (rother). Centner.	Luzerne. Centner.	Esparsette. Centner.	Hanf. Centner.	Flachs. Centner.
688	23	768	80	1,139	1	3,126	3,737	591
13	—	10	—	316	—	240	497	467
267	—	114	—	633	—	1,088	1,674	510
1,564	761	1,513	47	689	47	153	3,914	189
147	252	259	14	213	11	28	300	66
1,285	645	3,062	53	1,161	15	4	2,865	310
1,271	1,850	6,739	208	351	27	6	631	42
1,663	568	3,324	15	732	326	156	2,362	100
220	17	1,414	14	135	181	16	106	—
877	332	1,430	45	762	320	85	4,943	42
1,000	37	921	13	1,172	512	636	5,929	6,096
8,995	4,485	19,554	489	7,303	1,440	5,538	26,958	8,413
14,786	8,035	22,144	6,807	8,160	1,116	7,002	27,226	6,924
10,885	6,944	21,358	3,425	7,197	2,156	6,686	32,638	8,236
20,871	13,041	—	—	6,743	988	6,778	28,344	6,380
—	—	—	—	—	—	—	—	—

Kreise.	Ertrag an Stroh.					
	per Hekt.	Im Ganzen.	per Hekt.	Im Ganzen.	per Hekt.	Im Ganzen.
	Centner.		Centner.		Centner.	
	Winterweizen.		**Sommerweizen.**		**Spelz (Dinkel).**	
Constanz	33,9	179,789	27,2	5,218	34,4	656,168
Villingen	37,4	17,838	26,1	392	38,7	265,102
Waldshut	33,3	88,222	26,4	433	28,8	180,290
Freiburg	40,8	354,676	26,5	2,702	27,5	18,041
Lörrach	36,1	98,137	40,0	120	35,5	65,148
Offenburg	43,9	298,782	28,9	577	57,2	515
Baden	40,9	63,863	37,1	704	39,8	89,113
Carlsruhe	46,6	89,640	43,3	18,511	41,6	497,878
Mannheim	49,9	6,475	—	—	52,0	187,906
Heidelberg	42,9	6,178	37,1	10,908	35,3	400,621
Mosbach	40,8	51,918	23,3	16,784	31,2	419,210
Großherzogthum	39,6	1,255,518	37,1	56,349	36,0	2,779,992
1872	46,1	1,454,210	37,8	40,186	44,6	3,642,920
1871	41,2	1,260,039	35,1	27,761	35,8	2,972,916
1870	45,9	1,368,042	32,6	32,493	38,9	3,216,027
Durchschnitt: 1865—1873	45,4	1,401,801	35,9	27,167	39,9	3,283,959
	Einkorn.		**Winterroggen.**		**Sommerroggen.**	
Constanz	26,9	4,216	41,2	160,670	33,1	5,041
Villingen	22,2	1,397	30,8	18,008	28,3	10,627
Waldshut	21,7	651	37,9	135,434	26,7	8,708
Freiburg	—	—	42,7	328,778	37,5	21,814
Lörrach	25,4	609	34,7	63,074	26,4	5,466
Offenburg	—	—	44,4	226,215	30,0	2,100
Baden	—	—	48,6	248,439	29,3	1,170
Carlsruhe	28,6	4,396	49,2	276,083	17,1	582
Mannheim	44,2	318	49,0	77,788	—	—
Heidelberg	36,3	3,233	41,6	67,819	36,5	621
Mosbach	30,0	1,900	40,1	146,174	38,1	267
Großherzogthum	22,3	16,720	43,4	1,748,482	31,2	56,396
1872	31,3	19,078	50,0	2,077,665	33,6	64,526
1871	27,6	17,618	46,4	1,912,581	31,7	56,351
1870	29,6	18,096	49,8	1,980,374	31,8	51,301
Durchschnitt: 1865—1873	33,1	22,009	49,6	1,976,657	33,9	59,481

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ertrag an Stroh.							
per Hekt.	Im Ganzen.	per Hekt.	Im Ganzen.	per Hekt.	Im Ganzen.	per Hekt.	Im Ganzen.
Centner.		Centner.		Centner.		Centner.	
Wintergerste.		**Sommergerste.**		**Hafer.**		**Weizen und Roggen.**	
23,0	33,276	20,0	218,976	25,9	220,185	40,0	680
21,5	3,595	24,1	44,703	25,5	105,523	54,0	54
16,4	1,151	17,7	24,682	18,2	89,557	31,0	1,674
9,5	911	26,5	147,888	30,0	122,482	43,3	144,849
31,0	1,789	24,5	87,936	30,5	67,818	33,8	22,557
27,2	5,011	26,0	75,311	26,7	100,247	50,5	231,794
23,5	1,978	30,1	65,498	37,7	58,679	45,4	13,223
18,0	4,863	29,5	244,466	37,3	196,823	28,3	3,315
57,1	40	39,4	170,338	43,0	22,979	—	—
26,4	2,003	27,9	242,764	34,3	143,990	—	—
23,5	13,019	21,9	189,964	26,0	342,132	30,0	120
22,5	67,636	25,9	1,512,526	28,1	1,470,415	46,0	418,266
23,7	45,966	29,1	1,584,390	29,4	1,499,820	50,2	452,826
24,3	45,896	26,5	1,441,046	25,8	1,329,684	48,9	428,689
25,5	42,183	25,6	1,408,066	23,4	1,202,603	51,3	450,436
26,0	56,465	27,8	1,497,425	28,2	1,429,536	52,3	447,919
Weizen und Spelz.		**Roggen und Spelz.**		**Roggen und Hafer.**		**Sonstige Getreide und Gemenge.**	
39,5	1,500	30,0	16,245	—	—	18,3	19,076
—	—	32,2	528	31,5	3,696	25,6	96,188
30,0	4,531	41,3	3,056	17,7	384	17,0	18,653
—	—	28,6	20	41,7	29,082	21,6	19,782
35,1	31,106	30,6	3,171	—	—	25,4	5,332
32,5	260	80,0	80	23,4	187	44,4	7,207
41,2	9,164	39,2	57,296	—	—	42,5	2,718
46,1	5,761	40,3	4,075	—	—	27,4	9,986
85,7	60	41,3	4,045	—	—	35,0	231
57,1	40	38,8	2,702	—	—	24,7	2,416
25,8	11,089	32,2	211,911	—	—	21,2	21,518
34,1	63,511	33,6	303,129	39,5	33,349	23,4	203,737
38,1	82,694	42,9	421,802	39,8	39,785	24,3	217,874
33,9	64,937	35,8	355,513	40,2	33,286	23,3	214,050
43,1	85,894	40,5	386,987	41,2	36,912	21,2	189,955
38,4	73,014	40,3	387,049	39,2	39,109	23,1	203,277

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 59. **Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1873.**

a. Nach Haupt-Culturgruppen.

	1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.	Durchschnitt.
Körner- und Hülsenfrüchte.										
Fläche . . . . . Hektare	300,817	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,113	303,546	300,532
Ertrag: Körner . . . . . Centr.	8,358,574	6,052,961	5,858,282	7,392,168	7,617,263	7,033,294	6,759,947	7,086,519	5,785,295	6,882,700
Stroh . . . . . „	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,815,373	13,099,002	10,469,369	10,160,367	11,643,742	9,986,026	10,904,871
Kartoffeln.										
Fläche . . . . . Hektare	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	80,015	75,962
Ertrag . . . . . Centr.	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	11,359,355	12,029,788
Heu und Futter.										
Fläche . . . . . Hektare	245,677	247,200	247,429	250,457	251,708	254,843	255,928	257,886	259,900	252,336
Ertrag . . . . . Centr.	19,644,058	22,651,416	24,281,080	20,354,379	22,267,760	17,677,642	20,692,530	22,147,520	21,412,287	21,236,519
Futterhackfrüchte.										
Fläche . . . . . Hektare	62,241	68,578	72,230	75,923	75,302	76,956	76,025	74,099	76,827	73,131
Ertrag . . . . . Centr.	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,025,070	12,710,911	15,551,758	13,928,925
Handelsgewächse.										
Fläche . . . . . Hektare	31,196	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,346	29,753	29,452
Ertrag . . . . . Centr.	1,739,984	2,258,512	1,792,935	1,912,335	2,073,774	1,518.909	1,432,499	1,686,756	1,847,450	1,807,017
Gemüse.										
Fläche . . . . . Hektare	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,275	2,471
Ertrag . . . . . Centr.	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	320,340	335,440
Obst.										
Ertrag . . . . . Centr.	—	769,979	1,284,618	1,434,240	442,320	1,032,074	180,660	556,165	180,033	735,011
Wein.										
Fläche . . . . . Hektare	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,279	20,165
Ertrag . . . . . Hektoliter	400,422	1,008,331	805,240	983,210	536,485	590,634	904,919	244,888	270,348	638,275

Tabelle 59.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1873.

b. Nach Fläche und Ertrag der Haupt-Culturgruppen.

	1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.	Durchschnitt.
Flächen.										
Körner- und Hülsenfrüchte . . . . Hektare	300,817	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,113	303,546	300,532
Kartoffeln . . . . . „	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	89,015	75,962
Heu und Futter . . . . . „	245,677	247,200	247,429	250,457	251,708	254,843	255,928	257,886	259,900	252,336
Futterhackfrüchte . . . . . „	62,241	68,578	72,230	75,923	75,302	76,956	76,025	74,099	76,827	73,131
Handelsgewächse . . . . . „	31,196	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,346	29,753	29,452
Gemüse . . . . . „	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,275	2,471
Wein . . . . . „	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,279	20,165
darunter als Stoppelfrucht:										
Körner- und Hülsenfrüchte . . . . Hektare	0,77	19	17	37	16	0,77	8	4	4	12
Heu und Futter . . . . . „	8,138	8,904	8,730	9,359	9,044	8,960	8,316	8,027	10,357	8,870
Futterhackfrüchte . . . . . „	45,074	49,848	53,702	57,128	55,967	57,227	55,611	52,959	54,750	53,585
Handelsgewächse . . . . . „	167	193	178	116	55	31	44	138	114	115
Erträge.										
Körner- und Hülsenfrüchte an Körnern Centr.	8,358,574	6,052,961	5,858,282	7,392,168	7,617,263	7,033,294	6,759,947	7,086,519	5,785,295	6,882,700
Kartoffeln . . . . . „	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	11,359,355	12,029,788
Heu und Futter . . . . . „	19,644,058	22,651,416	24,281,080	20,354,379	22,267,760	17,677,642	20,692,530	22,147,520	21,412,287	21,236,519
Futterhackfrüchte . . . . . „	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,025,070	12,710,911	15,551,758	13,928,925
Handelsgewächse . . . . . „	1,739,984	2,258,512	1,792,935	1,912,335	2,073,774	1,518,909	1,432,499	1,686,756	1,847,450	1,807,017
Gemüse . . . . . „	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	320,314	335,440
Obst . . . . . „	—	769,979	1,284,618	1,434,240	442,320	1,032,074	180,660	556,165	180,033	735,011
Wein . . . . . Hektoliter	400,422	1,008,331	805,240	983,210	536,485	590,634	904,919	244,888	270,348	638,275
Stroh der Körner- und Hülsenfrüchte Centr.	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,815,373	13,099,002	10,469,369	10,160,367	11,643,742	9,986,026	10,904,871

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 60. **Landesdurchschnitts-Ergebnisse**

der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865—1873.

Gewächse und Fruchtarten.	An Körnern, Saamen, Knollen, Wurzeln (Früchten)									An Stroh, Heu, Stengeln, Blatt 2c.								
	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873	1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873
Sommerweizen	3,9	5,8	5,2	2,5	3,3	3,2	3,6	3,4	5,5	7,7	4,7	4,5	3,0	2,3	5,5	3,5	2 5	3,5
Winterweizen	3,4	6,5	5,8	2,1	3,7	3,1	4,4	2,9	5,5	5,0	4,5	5,1	2,6	2,0	5,7	3,6	1,9	3,5
Spelz	3,8	6,5	4,4	2,0	3,3	3,7	4,7	3,0	5,9	5,7	4,8	4,8	2,6	1,7	6,4	3,7	1,7	3,9
Einkorn	4,0	4,7	4,8	2,6	2,5	3,4	4,8	2,9	—	4,6	5,1	4,4	3,8	2,0	5,9	4,4	1,8	—
Sommerroggen	3,5	5,2	4,7	2,7	3,1	3,5	4,2	4,1	6,6	4,6	3,9	3,8	3,0	2,4	5,6	3,5	3,3	4,2
Winterroggen	3,4	4,5	4,9	2,1	2,8	3,1	3,1	3,4	6,6	5,0	3,3	3,9	2,5	1,9	5,1	2,7	2,4	4,2
Sommergerste	3,1	4,8	4,3	4,0	2,4	3,9	3,2	3,1	3,8	4,5	4,9	4,0	4,6	1,9	5,8	3,3	2,3	3,4
Wintergerste	3,5	4,6	4,3	2,7	3,0	3,8	3,8	3,7	3,8	5,2	4,4	3,8	3,1	2,7	5,4	3,7	2,6	3,4
Hafer	3,7	4,4	3,4	3,6	2,5	6,0	2,7	2,5	3,0	5,1	4,3	3,1	4,2	2,0	6,8	2,3	2,0	2,8
Weizen und Roggen	3,5	4,9	5,7	2,0	3,1	2,7	3,4	2,8		5,3	3,3	5,0	2,5	2,9	4,6	3,2	2,1	
Gerste und Hafer	—	6,3	4,9	3,2	3,0	—	—	—		—	5,3	4,1	3,5	4,5	—	—	—	
Wicken und Hafer	—	—	—	—	1,8	5,9	2,4	2,4		—	—	—	—	1,6	6,4	2,1	2,0	
Roggen und Spelz	—	5,3	5,0	2,2	2,5	4,0	3,7	2,6	5,3	—	4,5	4,1	3,0	1,9	5,6	3,4	2,0	4,0
Weizen und Spelz	—	5,2	5,3	2,2	3,0	4,3	2,8	3,0		—	4,4	4,2	3,0	1,6	5,7	2,7	1,6	
Roggen und Hafer	—	5,2	5,8	2,0	3,3	3,7	5,0	3,0		—	4,7	4,6	6,0	2,7	4,7	5,5	3,0	
Gerste und Linsen	—	4,6	4,1	3,8	2,4	6,3	2,8	3,1		—	4,5	4,5	4,8	1,6	6,7	2,7	2,7	
Gerste und Wicken	—	3,5	3,8	3,7	1,7	5,9	2,5	1,8		—	3,6	4,1	4,2	2,0	6,1	2,8	2,5	
Mais (Welschkorn)	3,2	3,5	3,4	2,5	3,9	5,5	4,4	4,5	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hirse	4,3	3,2	2,0	1,6	3,5	5,2	3,2	4,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidekorn	5,0	4,8	3,0	5,5	3,2	4,5	4,4	5,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saatwicken	—	3,5	6,0	—	2,8	5,3	2,9	3,8		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbsen	5,2	3,9	3,9	4,5	3,3	6,7	4,2	4,4	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bohnen	4,4	5,1	4,3	5,0	2,8	6,5	3,1	2,7		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linsen	4,6	4,3	3,6	6,0	3,0	8,1	3,7	4,0		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	1,5	4,8	4,4	1,5	4,2	2,5	6,1	6,5	2,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Topinambur	3,3	2,6	2,3	4,2	3,0	2,9	2,5	2,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klee, rother	—	—	—	—	—	—	4,0	4,6	—	5,9	3,1	2,4	5,7	4,2	6,0	3,3	2,5	2,9
Luzerne	—	—	—	—	—	—	3,1	3,7	—	4,2	2,3	2,9	4,2	2,6	3,7	2,5	2,0	2,5
Esparsette	—	—	—	—	—	—	2,9	4,4	—	5,0	2,4	2,9	4,4	2,6	4,7	2,3	1,9	2,8
Roggen, grün	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	2,5	2,0	1,7	2,3	3,9	2,7	1,9	—
Mais, grün	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,4	2,3	2,2	3,0	3,0	4,2	2,4	2,9	2,3
Gras, a. d. Acker geb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,2	5,1	3,5	2,0	2,6
Mengfutter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,8	2,4	2,2	4,2	2,3	5,4	2,6	2,0	2,1
Inkarnatklee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,5	6,7	2,8	3,1	—
Reps und Rübsen	7,0	3,3	4,6	3,4	4,2	4,7	6,6	2,4	3,2	—	3,6	—	3,4	6,1	4,7	6,2	1,5	—
Mohn	4,5	3,6	4,6	3,8	3,9	5,3	4,6	3,6	3,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Leindotter	4,0	4,5	4,1	5,3	5,4	4,6	3,6	3,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hanf	—	4,7	—	3,5	2,8	3,8	4,5	6,0	—	4,4	4,6	4,2	2,9	2,7	5,7	4,3	6,4	4,2
Flachs	—	5,4	—	4,6	1,5	5,5	3,8	4,5	—	4,6	5,0	3,5	4,8	3,4	5,5	4,1	4,6	4,4
Tabak	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,9	3,4	4,8	3,5	4,1	2,0	2,8	1,5	1,5
Hopfen	3,5	3,9	3,1	2,8	5,3	3,3	6,8	2,8	1,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cichorien	5,7	2,6	5,0	2,5	2,1	4,7	4,4	2,5	2,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuckerrüben	5,0	2,7	4,8	3,3	2,8	4,9	3,7	4,0	3,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Runkelrüben	3,6	2,6	3,2	2,9	2,7	4,4	3,1	2,8	2,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelbe Rüben	4,5	2,6	3,4	4,0	2,7	4,2	3,4	3,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erdkohlrüben	5,1	2,6	3,6	5,0	2,6	4,7	3,0	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weiße (Brach-) Rüben	—	—	—	—	4,5	5,3	4,0	3,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ (Stoppel-) „	5,5	3,4	3,2	4,0	3,7	6,0	3,6	3,4	1,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kraut und Gemüse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,5	2,6	3,4	6,6	2,9	7,4	2,4	3,6	2,1
Wiesenertrag: Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,4	2,9	1,7	2,3	2,7	5,5	2,9	2,0	2,1
Oehmd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,0	2,8	2,7	6,2	3,3	4,4	2,6	1,9	2,6
Weinertrag: Quantität	6,4	3,0	4,6	2,1	6,1	5,0	4,7	7,6	7,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Qualität	1,2	5,9	5,6	1,6	3,4	4,3	7,4	5,1	3,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Obstsorten:																		
Kirschen	4,3	4,8	2,3	3,6	3,9	5,1	7,0	4,9	8,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aepfel	6,1	5,9	4,3	3,3	7,8	3,3	8,3	6,6	8,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Birnen	5,8	6,6	3,6	6,4	5,7	3,7	8,0	4,5	8,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pflaumen u. Zwetschgen	4,9	6,2	6,3	2,8	7,0	6,1	5,9	4,6	7,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nüsse	4,7	5,9	2,7	3,4	4,9	4,4	6,9	3,0	8,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kastanien	4,6	4,0	3,7	2,9	3,9	5,7	4,3	6,8	5,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—

II. Landesdurchschnitte nach Monaten und für das Jahr.

Nach den Berichten der in folgender Tabelle aufgeführten Marktorte:	Monate.												Jahr.	
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	1873.	1872.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr	fl. kr.
Weizen . . . per Ctr.	7 50	7 45	7 58	8 9	8 30	8 59	8 48	9 4	9 12	9 19	9 13	9 10	8 40	7 50
Kernen . . . „	7 31	7 41	7 58	8 19	8 31	9 1	9 2	9 7	9 24	9 34	9 31	9 24	8 45	7 47
Roggen . . . „	4 55	4 59	5 10	5 15	5 32	6 3	5 45	5 58	6 46	6 54	7 5	7 2	5 57	5 1
Gerste . . . „	5 6	5 24	5 41	5 47	5 54	5 51	5 38	5 50	6 15	6 21	6 25	6 27	5 53	4 39
Hafer . . . „	3 58	4 6	4 20	4 38	5 —	5 27	5 29	5 22	5 1	4 59	5 2	5 19	4 53	4 11
Kartoffeln . . „	2 18	2 15	2 21	2 21	2 24	2 43	2 47	2 24	1 57	1 39	1 41	1 42	2 13	1 55
Stroh . . . „	1 33	1 14	1 13	1 13	1 14	1 16	1 15	1 15	1 13	1 15	1 16	1 19	1 16	1 15
Heu . . . . „	1 36	1 37	1 42	1 42	1 43	1 46	1 39	1 35	1 37	1 41	1 45	1 46	1 41	1 39
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Weizenmehl . per Pfd.	8,4	8,6	8,7	8,8	9,1	9,3	9,4	9,4	9,5	9,7	9,8	10,2	9,2	7,9
Roggenmehl . „	5,9	5,8	5,8	6,1	6,8	6,7	6,8	6,2	7,1	7,3	7,4	7,0	6,6	5,7
Weizenbrod . „	6,8	6,5	6,5	6,4	6,6	6,7	6,9	7,0	7,2	7,3	7,2	7,4	6,9	6,7
Roggenbrod . „	4,9	4,8	4,8	4,8	4,9	5,1	5,2	5,2	5,5	5,5	5,5	5,5	5,1	5,0
Rindfleisch, Mast- „	23,0	23,0	23,3	23,3	23,3	23,5	23,5	23,9	24,0	24,4	24,3	24,2	23,7	22,3
„ Schmal- „	20,6	20,9	21,0	21,1	21,2	21,2	21,2	21,5	21,7	21,9	21,8	21,6	21,3	19,7
Schweinefleisch „	23,0	23,0	23,8	23,1	22,7	22,6	22,6	22,8	23,7	24,3	24,1	23,6	23,3	21,8
Hammelfleisch „	19,7	20,6	21,2	21,1	21,1	21,6	21,6	22,1	22,3	22,3	21,6	21,2	21,4	19,1
Kalbfleisch „	20,0	20,8	20,8	20,6	20,5	20,0	19,8	20,7	21,2	21,4	21,1	19,6	20,5	19,4
Butter . . . „	35,0	35,2	35,4	33,5	35,4	35,3	37,4	39,3	38,3	37,6	36,3	35,8	36,3	34,7
Eier . per 10 Stck.	23,5	22,5	18,6	16,7	16,2	17,2	19,0	20,2	21,9	25,3	27,0	28,2	21,4	20,3
Repsöl . . . per Ltr.	37,3	36,2	36,4	36,0	36,1	36,6	36,5	36,3	35,9	36,1	35,8	37,0	36,4	38,8
Erdöl . . . „	17,0	16,7	17,1	16,2	16,5	16,5	16,5	16,6	16,5	16,5	16,4	15,7	16,5	17,8
Brennholz:	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Buchen . . per Klftr.	27 14	27 31	27 54	28 23	28 4	28 24	28 12	28 22	28 29	29 4	28 45	28 54	28 17	26 22
Fichten u. Tannen „	16 27	17 33	17 14	17 27	17 41	17 52	17 59	18 —	18 6	18 10	18 33	18 35	17 58	15 55

II. Jahresdurchschnitte nach den

1	2		3		4		5		6		7		8		9		10	11	12	13
Marktorte.	per Centner.																per 1 Pfund.			
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Haser.		Kartoffeln.		Stroh.		Heu.		Weizenmehl.	Roggenmehl.	Weizenbrod.	Roggenbrod.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Constanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	35	1	26	2	10	9,4	7,3	7,3	6,2
Stockach	8	38	8	25	—	—	—	—	4	25	2	17	1	5	1	26	9,6	—	6,9	6,2
Ueberlingen	—	—	8	47	4	57	5	54	4	28	2	14	1	6	1	15	9,4	6,2	7,2	5,8
Donaueschingen	—	—	9	19	—	—	—	—	4	53	2	2	1	12	1	7	9,3	7,6	6,8	5,3
Villingen	—	—	9	8	—	—	—	—	4	43	1	54	1	2	1	11	9,6	7,3	7,0	5,3
Waldshut	8	9	8	35	—	—	—	—	—	—	2	36	—	—	—	—	8,5	6,1	5,9	5,2
Lörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	34	—	—	—	—	8,9	7,1	6,2	5,1
Müllheim	8	35	—	—	6	6	5	54	5	21	2	9	1	13	1	34	9,7	—	8,3	5,3
Freiburg	8	52	—	—	6	11	5	34	5	19	2	10	1	11	1	38	10,0	7,0	9,4	5,3
Ettenheim	9	9	—	—	—	—	5	51	—	—	2	21	1	18	1	46	9,5	6,2	6,5	4,8
Lahr	8	50	—	—	5	50	5	36	—	—	2	23	1	22	1	51	8,7	7,1	6,0	5,2
Offenburg	8	58	—	—	5	41	5	54	5	38	2	21	1	15	1	31	9,4	6,1	6,0	4,8
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	8	55	—	—	5	47	5	48	5	1	1	51	1	15	1	41	8,8	5,7	7,1	5,4
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	59	1	8	1	36	10,2	6,5	6,8	5,0
Carlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	53	1	22	1	50	9,7	6,5	7,5	5,9
Durlach	—	—	9	10	—	—	—	—	4	56	2	2	—	—	1	42	8,9	5,9	6,7	5,1
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	—	—	—	—	8,5	7,4	7,4	5,4
Bruchsal	8	14	8	30	—	—	5	37	4	43	1	55	1	25	1	57	9,6	6,6	6,7	4,9
Mannheim	8	37	8	31	5	54	6	19	4	58	2	22	1	31	2	14	8,5	6,5	5,7	4,9
Schwetzingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	16	1	38	2	11	8,6	7,7	5,5	5,0
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11	—	—	1	46	9,5	6,7	5,7	5,0
Mosbach	—	—	8	30	5	53	5	46	4	31	1	59	—	40	1	32	9,6	—	5,0	4,3
Gerlachsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10	—	58	—	—	9,3	7,1	—	4,4
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,5	5,6	—	4,3
Wertheim	7	37	7	13	5	22	6	7	4	18	—	—	—	—	—	—	7,8	4,9	8,2	4,2
Landesdurchschnitt	8	40	8	45	5	57	5	53	4	53	2	13	1	16	1	41	9,2	6,6	6,9	5,1
1872:																				
Landesdurchschnitt	7	50	7	47	5	1	4	39	4	11	1	55	1	15	1	39	7,9	5,7	6,7	5,0

betreffenden Marktorten.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		24		25		26	
per 1 Pfund.						per 10 Stück.	per Liter.		per Centner.				per Klafter.			
Rindfleisch.		Schweinefleisch.	Hammelfleisch.	Kalbfleisch.	Butter.	Eier	Repsöl.	Erdöl.	Steinkohlen in Mischung von Stück und Gries und in Mengen von etwa 30 Centnern.				Brennholz.			
									Ruhrkohlen.		Saarkohlen.		Buchen.		Fichten und Tannen.	
Mastfleisch. kr.	Schmalfleisch. kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
23,8	21,7	24,0	23,7	23,0	40,8	21,5	38,9	15,8	—	—	—	—	24	53	18	36
22,8	21,7	23,2	—	21,9	38,6	21,2	37,9	16,0	—	—	—	—	25	17	18	56
23,3	21,5	22,2	20,5	21,0	34,7	19,2	34,3	17,4	—	—	—	—	23	55	17	50
23,5	21,7	22,4	20,7	22,3	36,2	19,7	40,0	15,0	—	—	—	—	23	18	15	33
23,3	20,1	22,7	21,3	21,1	33,5	21,5	32,8	17,5	—	—	—	—	23	13	15	25
24,0	22,0	21,5	—	20,0	33,8	25,0	36,4	15,9	—	—	—	—	23	18	15	36
22,8	20,8	23,5	20,7	19,1	37,7	25,4	41,4	18,1	1	23	1	12	27	3	—	—
22,8	21,2	23,4	20,3	18,4	35,0	21,7	39,6	17,8	—	—	—	—	25	42	17	43
22,9	20,8	24,4	21,8	20,0	36,4	23,5	30,5	16,3	1	6	—	55	23	25	16	35
—	20,7	23,9	19,5	19,3	33,8	18,9	33,3	17,0	1	6	1	4	25	3	16	43
23,2	20,7	23,8	18,9	19,9	36,0	21,0	34,3	16,1	—	—	—	—	25	50	15	40
23,0	21,9	24,3	20,7	20,2	35,7	21,7	34,9	17,9	1	3	—	53	24	2	15	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24,5	22,2	24,3	23,9	20,7	35,2	25,5	34,6	16,0	—	51	—	49	27	54	15	57
24,0	21,7	24,0	22,0	20,8	38,7	22,3	36,0	16,0	—	50	—	50	27	52	15	13
25,4	23,0	24,3	22,5	22,5	41,7	21,9	36,0	15,9	—	52	—	—	29	34	17	26
22,5	21,0	24,3	20,8	20,8	37,4	20,8	35,9	16,1	—	53	—	48	35	17	22	—
23,9	21,2	24,0	21,1	23,4	38,7	22,3	42,0	20,9	—	54	—	52	38	25	19	50
24,0	21,4	23,5	22,8	21,9	37,0	20,6	38,2	16,0	—	50	—	49	29	46	—	—
26,3	23,9	24,7	24,3	22,7	39,1	22,6	40,1	15,8	—	48	—	56	35	10	23	15
24,3	22,1	24,7	22,7	21,7	45,7	23,9	34,0	15,1	—	51	—	47	38	15	—	—
24,9	22,9	24,4	23,3	20,9	39,5	21,5	35,9	15,1	—	48	—	48	29	20	18	45
—	20,0	21,2	—	18,2	36,2	17,1	34,6	15,9	—	54	—	55	26	12	—	—
—	19,7	21,7	—	18,8	29,4	15,9	36,0	15,9	—	59	—	—	39	12	24	—
20,7	19,3	20,5	17,9	18,7	31,4	16,4	35,7	15,7	1	4	—	57	30	9	17	20
—	20,0	20,5	18,0	17,2	35,3	18,8	32,8	15,6	—	56	—	—	23	6	15	32
23,7	21,3	23,3	21,4	20,5	36,3	21,4	36,4	16,5	—	—	—	—	28	17	17	58
22,3	19,7	21,8	19,1	19,4	34,7	20,3	38,8	17,8	—	—	—	—	26	22	15	55

Bergwerke, Salinen und Hütten 1872 und 1873.

Berg- und Salzwerksproduktion.	1872. Zahl der Werke.	1872. Produktion. Menge. Ctr.	1872. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	1872. Zahl der Arbeiter.	1873. Zahl der Werke.	1873. Produktion. Menge. Ctr.	1873. Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	1873. Zahl der Arbeiter.
I. Bergbau.								
1. Mineralkohle: Steinkohle	3	234,301	94,008	115	3	253,883	112,014	142
2. Erze: a. Eisenerze	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Zinkerze	2	154,541	71,320	94	4 *)	66,779	37,797	91
c. Bleierze	1**)	—	—	3	5**)	—	—	5
d. Nickelerze	1**)	—	—	1	1**)	—	—	1
e. Manganerze	3	210	929	8	3	151	653	4
Summe	10	389,052	166,257	221	16	320,813	150,464	243
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung.								
Kochsalz (Chlornatrium)	3 †)	498,004	528,474	231	3 †)	475,723	501,309	247
Metalldarstellung aus den Erzen.								
Roheisen	—	—	—	—	1	8,410	29,435	7
Roheisen-Verarbeitung.								
1. Eisengießereien. Gußwaaren aus Roheisen (Zweite Schmelzung)	23	175,477	1,228,339	592	21	161,604	1,131,228	582
2. Eisen-, Frisch-, Schweiß- und Streckwerke.								
a. Eisenproduktion aus Roheisen	6	15,449	135,179	39	7	17,698	154,858	57
b. Desgl. aus Alteisen, angekauften Luppen 2c.	11	43,390	379,663	207	10 †)	34,058	298,008	73
Summe	40	234,316	1,743,181	838	38	213,360	1,584,094	712
Anhang:								
Auf unterirdische bergmännische Weise gewonnene Mineralien:								
Flußspath	—	—	—	—	1	500	166	3
Feldspath	1	497	199	2	1	512	205	2
Gips	21	254,765	26,704	45	22	268,028	44,105	68
Schwerspath	4	40,904	6,960	20	3	25,392	7,198	11
Bituminöse Schiefer	1	—	—	—	2	4,000	200	4
Glassand	6	25,510	4,362	14	7	28,035	3,672	10
Feuerfeste Erde	4	39,796	3,802	4	5	26,364	3,253	8
Trippel	3	207	1,242	6	3	327	2,441	9
Hydraulischer Kalk u. Cementmergel	2	964	166	1	2	1,750	114	1
Sandsteine (Mühlsteine)	2	1,040	1,960	6	2	1,620	2,400	4
Summe	44	363,683	45,395	98	48	356,528	63,754	120

*) Darunter zwei Werke zur Aufschließung ohne Produktion. **) Ebenfalls zur Aufschließung und ohne Erzgewinnung. †) Bei einem Werk als Nebenproduktion.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Die Großherzoglichen Landes-Salinen Dürrheim und Rappenau.

Salz-Erzeugung und Absatz 1872 und 1873.

		1872.			1873.		
		Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.
Salz-Erzeugung:							
Kochsalz	Ctr.	112,738	201,420	314,158	99,517	172,665	272,182
Denaturirtes Salz	„	118,622	63,199	181,821	135,485	64,396	199,881
(Vieh- und Gewerbesalz) im Gesammten	„	231,360	264,619	495,979	235,002	237,061	472,063
Salz-Absatz:							
Kochsalz:							
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	51,573	124,192	175,765	54,739	110,265	165,004
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	56,414	81,517	137,931	48,733	66,488	115,221
Denaturirtes Salz: (Vieh- und Gewerbesalz)							
in das Großherzogthum Baden	„	61,726	59,223	120,949	78,970	56,576	135,546
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	59,842	4,615	64,457	58,106	7,856	65,962
Kochsalz Zusammen	„	107,987	205,709	313,696	103,472	176,753	280,225
Denaturirtes Salz Zusammen	„	121,568	63,838	185,406	137,076	64,432	201,508
Darunter Gewerbesalz	„	421	2,830	3,251	216	3,458	3,674
Salz im Gesammten	„	229,555	269,547	499,102	240,548	241,185	481,733
Zahl der Arbeiter		95	120	215	108	110	218
Von denselben ernährte Angehörige		—	—	560	—	—	565

Anhang.

		1872.	1873.
Das großherzogl. Salzamt bei Rheinfelden bezog außer badischem Salz von den schweizerischen Rheinsalinen und zwar:			
Kochsalz	Ctr.	33,900	31,100
Denaturirtes Salz	„	36,100	38,900
Zusammen	Ctr.	70,000	70,000
Dasselbe setzte von diesem schweizerischen Salz ab:			
Kochsalz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	35,016	29,197
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	—	—
Denaturirtes Salz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	35,469	35,505
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	650	—
Kochsalz Zusammen	Ctr.	35,016	29,197
Denaturirtes Salz „	„	36,119	35,505
Salz im Gesammten	Ctr.	71,135	64,702

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1872 und 1873.

Rubriken.	1872.	1873.	1873. + mehr. — weniger.
Einnahmen.			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden	52,654	57,111	+ 4,457
§. 2 aus landwirthschaftlichen Grundstücken:			
a. von dem auf Torf genutzten Gelände	14,004	18,755	+ 4,751
b. im Uebrigen	968,657	1,051,453	+ 82,796
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbseinrichtung	11,115	68,417	+ 57,302
§. 4 aus Holz	2,396,711	2,558,722	+ 162,011
§. 5 aus Forstnebennutzungen	75,812	84,353	+ 8,541
§. 6 Schadenersatz von Forstfreveln	5,170	4,439	— 731
Summe Tit. I.	3,524,123	3,843,250	+ 319,127
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	25,325	27,898	+ 2,573
Tit. III. an Zinsen	368,304	379,911	+ 11,607
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	37,923	36,328	— 1,595
Summe der Einnahmen	3,955,675	4,287,387	+ 331,712
Ausgaben.			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	81,302	86,599	+ 5,297
§. 2 Brandversicherungsbeiträge	7,223	5,654	— 1,569
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen	446,189	515,177	+ 68,988
Tit. III. an Zinsen	2,087	1,223	— 864
Tit. IV. verschiedene Lasten	77,007	96,791	+ 19,784
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung	70,742	68,431	— 2,311
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung	90,404	89,540	— 864
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung	258,889	262,424	+ 3,535
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand	736,708	804,085	+ 67,377
Summe der Ausgaben	1,770,551	1,929,924	+ 159,373
Rein-Einnahme	2,185,124	2,357,463	+ 172,339
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar:			
	1872	1873	
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	3,068	2,366	
für Kirchen, Pfarreien und Schulen	446,189	515,177	
Verwendung auf Colonien	404	597	
Kosten der Forstpolizeiverwaltung	143,654	143,614	
im Gesammtbetrage von	593,315	661,754	
so erhöht sich der Reinertrag auf	2,778,439	3,019,217	+ 240,778

II.

Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 u. 1874.

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1872—1874.
	1872.	1874.	
Gebäude:			
Anzahl	299	316	+ 17
Brandversicherungsanschlag . . . . . fl.	4,150,770	4,162,332	+ 11,562
Steueranschlag . . . . . fl.	984,775	900,553	— 84,222
Grundstücke:			
Gärten . . . . . Hektare	129	133	+ 4
Aecker . . . . . „	10,967	10,870	— 97
Wiesen . . . . . „	7,775	7,870	+ 95
Reben . . . . . „	32	34	+ 2
Wald . . . . . „	86,639	86,708	+ 69
Oedung, Wasser, Wege ꝛc. . . . „	1,176	1,451	+ 275
Zusammen . . . „	106,718	107,066	+ 348
Steueranschlag . . . . . fl.	31,346,762	30,753,556	— 593,206
Gefälle und Rechte:			
Jahresertrag . . . . . fl.	16,995	27,898	+ 10,903
Kapitalanschlag (18fach) . . . . . fl.	305,910	502,164	+ 196,254
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steueranschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . . fl.	35,803,442	35,418,052	— 385,390

Anhang.

Wird die Reineinnahme als 4procentiger Zins eines Kapitals angenommen, so berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundelegung des Rechnungsergebnisses für 1873 mit Einschluß des domänenärarischen Grundeigenthums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört (im Anschlage von 700,000 fl.), sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstocksgelder von 12 Millionen und unter Berücksichtigung der Kosten der Forstpolizeiverwaltung auf rund . . . . . 75,200,000 fl.

III. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf

1	2	3	4	5			6			7		
Domainenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-								
	Anzahl.	Steueranschlag. fl.	Brandversicherungsanschlag. fl.	Gartenland. Hekt.	Are.	Met.	Ackerfeld. Hekt.	Are.	Met.	Wiesen. Hekt.	Are.	Met.
Kreis Constanz:												
Constanz	12	28,575	131,800	15	44	30	885	84	32	733	50	4
Meersburg	10	18,475	39,900	8	17	98	327	40	48	231	4	53
Stockach	6	13,250	48,700	4	10	81	477	42	14	219	9	26
Kreis Villingen:												
Villingen	21	31,325	107,600	—	93	32	210	96	93	243	3	93
Kreis Waldshut:												
Bonndorf	27	25,050	139,250	3	85	57	210	45	91	271	16	82
St. Blasien	28	20,550	94,400	1	39	23	89	50	95	398	68	4
Thiengen	24	48,300	183,100	9	77	17	367	77	—	284	77	27
Kreis Freiburg:												
Emmendingen	8	88,575	83,450	—	40	68	448	46	65	505	19	23
Freiburg	15	18,325	57,000	—	52	41	384	66	90	547	11	68
Waldkirch	5	7,000	22,950	—	56	23	64	97	50	153	88	31
Kreis Lörrach:												
Lörrach	5	16,400	36,275	1	1	84	95	91	16	68	36	10
Müllheim	6	6,303	28,150	1	83	35	40	93	31	26	68	6
Kreis Offenburg:												
Kork	5	6,075	11,850	—	14	49	704	90	47	855	22	76
Lahr	3	11,300	16,450	3	6	9	393	25	15	135	44	35
Oberkirch	8	16,975	31,500	—	75	32	115	63	22	232	43	79
Offenburg	16	36,375	91,770	—	49	14	359	68	24	206	78	13
Kreis Baden:												
Baden	13	30,300	265,350	7	91	41	72	88	84	195	2	9
Bühl	5	9,900	18,150	1	9	86	278	82	69	360	—	79
Kreis Carlsruhe:												
Bretten	3	8,350	12,550	—	46	98	582	60	68	72	63	29
Bruchsal	42	125,925	364,537	18	47	92	1,598	57	31	198	39	19
Carlsruhe	5	18,750	177,400	4	95	53	314	19	40	315	93	84
Durlach	4	74,625	94,900	7	78	14	216	23	75	110	53	81
Pforzheim	4	23,950	81,800	11	96	91	222	11	65	86	95	5
Kreis Mannheim:												
Mannheim	13	130,125	1,772,050	9	76	65	767	27	1	790	27	48
Kreis Heidelberg:												
Heidelberg	15	61,125	163,600	9	70	83	588	16	40	211	43	32
Wiesloch	4	7,500	27,200	—	29	54	648	53	11	302	22	66
Kreis Mosbach:												
Krautheim	9	17,150	60,650	8	54	75	403	22	63	113	69	79
Großherzogthum	316	900,553	4,162,332	133	46	45	10,870	43	80	7,869	53	61
1. Januar 1872:												
Großherzogthum	299	984,775	4,150,770	128	87	11	10,966	94	8	7,775	44	80

1. Januar 1874 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.

8			9			10			11			12	13	14
Stücke.													Gefälle und Rechte.	
Reben.			Wald.			Oedungen, Wasser, Wege ꝛc.			Zusammen.			Steueranschlag.	Jahres-Ertrag.	Kapitalanschlag (18fach).
Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	fl.	fl.	fl.
—	30	85	2,142	84	46	18	24	90	3,796	18	87	1,043,231	1,179	
20	86	29	640	27	71	1	88	57	1,229	65	56	361,906	369	
—	—	—	2,141	36	72	—	—	—	2,841	98	93	606,188	342	
—	—	—	2,218	94	19	449	31	21	3,123	19	58	536,742	166	
—	—	—	3,344	25	5	122	94	20	3,952	67	55	512,320	917	
—	—	—	6,826	43	79	314	97	8	7,630	99	9	859,013	274	
—	—	—	2,203	78	67	5	35	49	2,871	45	60	783,705	2,328	
5	58	9	2,167	68	6	184	52	73	3,311	85	44	1,531,823	876	
—	19	35	7,562	5	11	81	5	27	8,575	60	72	1,547,936	3,224	
—	—	—	1,593	62	90	36	63	72	1,849	68	66	361,136	277	
—	9	—	2,398	73	62	—	—	—	2,564	11	72	620,421	1,172	
—	—	—	3,129	57	9	—	12	96	3,199	14	77	618,368	227	
—	—	—	398	25	9	42	38	59	2,000	91	40	1,982 226	1,658	
—	—	—	1,960	37	46	14	46	94	2,506	59	99	992,537	1,059	
—	—	—	2,531	31	12	12	6	48	2,892	19	93	720,140	201	
2	14	38	3,262	97	12	6	36	25	3,838	43	26	1,001,825	546	
—	—	—	6,579	53	82	5	63	7	6,860	99	23	1,356,998	1,202	
1	37	48	4,332	43	29	32	92	15	5,006	66	26	1,496,936	1,121	
—	4	77	837	81	27	6	94	30	1,500	51	29	785,586	272	
—	60	4	7,291	17	18	40	62	66	9,147	84	30	3,563,317	2,130	
—	—	—	3,220	79	85	24	53	58	3,880	42	20	1,509,078	1,493	
—	—	—	1,108	20	50	1	28	28	1,444	4	48	646,571	1,175	
—	—	—	4,665	30	59	12	55	26	4,998	89	46	1,465,017	466	
—	—	—	434	47	71	9	85	67	2,011	64	52	1,151,580	2,088	
—	—	—	9,839	51	66	10	14	88	10,658	97	9	2,715,881	2,464	
—	—	—	3,074	95	67	14	47	79	4,040	48	77	1,503,419	555	
3	4	28	800	84	48	1	51	88	1,330	87	81	479,656	117	
34	24	53	86,707	54	18	1,450	83	91	107,066	6	48	30,753,556	27,898	502,164
32	20	23	86,638	53	—	1,175	52	90	106,717	52	12	31,346,762	16,995	305,910

Einnahmen.	1872. fl.	1873. fl.
Directe Steuern:		
Grund- und Häuserſteuer	3,251,802	3,265,498
Gewerbeſteuer	1,106,056*	1,189,477*
Beförſterungsſteuer	46,971	46,928
Flußbaubeiträge	127,913	132,392
Dammbaubeiträge	5,763	10,157
Wein-Accisaverſen der Weinhändler	7,231	7,118
Steuernachtrag	115,330	124,571
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	326	326
Bergſteuer	1,413	896
Kapitalſteuer	505,073	543,375
Klaſſenſteuer	275,501	288,604
Zuſammen	5,443,379	5,609,342
Indirecte Steuern:		
Weinacciſe	501,641	383,656
Weinohmgeld	377,732	269,392
Averſen von Weinacciſe und Weinohmgeld	1,498	1,540
Patentgebühr für Weinlagerkeller	1,338	1,260
Bierſteuer	1,293,344	1,519,209
Branntweinſteuer	153,665	168,092
Schlachtviehacciſe	288,179	300,830
Liegenſchafts-, Schenkungs- und Erbſchaftsacciſe	1,653,968	1,882,469
Zuſammen	4,271,365	4,526,448
Juſtiz- und Polizeigefälle:		
Erlös aus Stempelpapier	81,433	81,380
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Poſtporto	484,135	474,975
Abhörgebühren	38,199	35,210
Gerichts- und Polizeiſtrafen	67,120	72,435
Deſertions- und Refractionsſtrafen	—	—
Gebühren für Geſchäfte der Rechtspolizeiverwaltung	841,693	841,735
Hundetaxen	116,446	119,880
Erſatz von Hundemuſterungskoſten	2,485	3,038
Zuſammen	1,631,511	1,628,653
Forſtgerichtsgefälle:		
Forſtſtrafen	35,527	35,210
Schadenerſatz	24,359	21,713
Zuſammen	59,886	56,923
Verſchiedene Einnahmen	129,356	137,046
Im außerordentlichen Etat	—	26
Summe aller Einnahmen	11,535,497	11,958,438

*) 1872 incl. 14,738 fl. Steuer von Ausländern, 1873 incl. 16,059 fl. Steuer von Ausländern und 26,250 fl. geſetzlicher Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank.

	1872.	1873.
Ausgaben.	fl.	fl.
Tasten und Verwaltungskosten		
der directen Steuern:		
Abgang und Rückersatz	164,121	159,530
Katasterkosten	92,228	105,528
Hebgebühren der Untererheber	111,243	113,644
Zusammen	367,592	378,702
der indirecten Steuern:		
Abgang und Rückersatz	73,437	84,168
Constatirung und Erhebung	187,377	190,173
Zusammen	260,814	274,341
der Justiz- und Polizeigefälle:		
Abgang und Rückersatz	24,109	24,516
Aufwand für Stempelpapier	12,244	14,376
Constatirung	36,623	37,677
Hebgebühren der Untererheber	36,010	36,219
Auslieferung an Bezugsberechtigte*)	67,935	67,917
Zusammen	176,921	180,705
der Forstgerichtsgefälle:		
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	797	680
Constatirung und Erhebung	1,950	1,859
Auslieferung an Bezugsberechtigte	41,243	36,083
Zusammen	43,990	38,622
der verschiedenen Einnahmen	13,277	16,439
Gemeinsame Tasten und Verwaltungskosten:		
Untererhebung und Aufsichtspersonal	164,774	166,813
Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter	126,433	132,209
Centralverwaltung	63,924	67,026
Zusammen	355,131	366,048
Im außerordentlichen Etat	168,922	191,525
Summe aller Ausgaben	1,386,647	1,446,382
Summe aller Einnahmen	11,535,497	11,958,438
Reine Einnahme der Steuerverwaltung	10,148,850	10,512,056

*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1872 und 1873.

		1872.		1873.	
		Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.
Weinaccise:		Hektolit.	fl.	Hektolit.	fl.
Traubenwein in Fässern	per Liter 0,7 kr.	123,928	144,582	105,675	123,287
	„ 0,6 „	342,718	342,718	253,576	253,576
	„ 0,1 „	—	56	—	60
Obstwein	„ 0,2 „	42,861	14,285	20,197	6,733
	im Ganzen	509,507	501,641	379,448	383,656
Weinohmgeld:					
Traubenwein in Fässern	per Liter 0,6 kr.	369,240	369,240	265,980	265,980
Obstwein	„ 0,2 „	25,476	8,492	10,236	3,412
	im Ganzen	394,716	377,732	276,216	269,392
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld			1,498		1,540
Patentgebühr für Weinlagerkeller			1,338		1,260
Biersteuer:					
von im Inland bereitetem Bier*)	per 15 Liter 7 kr.	927,330	1,133,403	1,094,632	1,337,881
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier	per 15 Liter 11 kr.	130,860	159,941	148,356	181,325
	im Ganzen	1,058,190	1,293,344	1,242,988	1,519,209
Branntweinsteuer:					
Fabrikationssteuer und zwar	per Liter 2 kr.	10,642	35,474	8,157	27,191
	„ 3 „	359	1,798	399	1,996
	„ 4 „	804	5,357	1,119	7,460
	zusammen	11,805	42,629	9,675	36,647
Uebergangssteuer und zwar	per Hektol. 1 fl. 6 kr.	22,058	24,306	17,856	19,641
	„ 2 „ — „	43,365	86,730	55,902	111,804
	zusammen	65,423	111,036	73,758	131,445
	im Ganzen	77,228	153,665	83,433	168,092
Schlachtviehaccise:		Stück.		Stück.	
Ochsen	per Stück 6 fl. 25 kr.	17,312	111,085	19,011	121,987
Rinder, Farren, Kühe	„ 2 „ 20 „	73,997	172,660	74,350	173,483
Accise von eingeführtem Fleisch	per Pfd. 1¼ kr.		4,434		5,360
	im Ganzen		288,179		300,830
Summe aller Verbrauchssteuern			2,617,397		2,643,979
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise:					
Liegenschaftsaccise	per Gulden 1½ kr.		1,432,748		1,598,012
Schenkungs- und Erbschaftsaccise und zwar	„ 1 „		130,284		216,008
	„ 2 „		3		8
	„ 3 „		90,933		68,441
	im Ganzen		1,653,968		1,882,469
Summe aller indirecten Steuern			4,271,365		4,526,448

*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhaltes der Braugefäße mit 7 kr. für 15 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 18 fl. 20 kr. zu stehen kommt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 70. **Steuerkapitalien 1872 und 1873.**

		1872.	1873.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	fl.	543,995,820	543,985,390
Häusersteuer-Kapital	„	219,212,225	222,401,675
Zusammen	„	763,208,045	766,387,065
Gewerbesteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	fl.	69,439,400	75,966,400
vom persönlichen Verdienst	„	162,069,550	166,597,975
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse	„	16,702,700	18,065,800
II. „	„	3,680,700	4,147,700
Zusammen	„	251,892,350	264,777,875
Kapitalsteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		38,858	40,436
Steuer-Kapital	fl.	329,372,250	347,228,660
Klassensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		30,778	30,097
Steuerbares Einkommen	fl.	16,986,230	17,595,630
Steuer-Kapital nach dem Gesetz von 1837	„	52,684,270	56,604,680
Nach dem Gesetz vom 10. Juli 1837:			
Steuerpflichtige		30,777	30,096
Steuerbares Einkommen: I. bis 2000 fl.	fl.	16,478,490	16,564,760
II. von 2001 bis 3000 fl.	„	326,960	631,510
III. „ 3001 „ 4000 „	„	76,530	182,720
IV. „ 4001 „ 5000 „	„	32,910	73,730
V. „ 5001 „ 6000 „	„	21,950	41,180
VI. „ 6001 „ 7000 „	„	9,570	22,890
VII. „ 7001 „ 8000 „	„	5,370	15,460
VIII. über 8000 fl.	„	11,310	40,240
Zusammen	„	16,963,090	17,572,490
Nach dem Gesetze vom 31. Oktober 1820:			
Steuerpflichtige		1	1
Steuerbares Einkommen	fl.	23,140	23,140

Tabelle 71. **Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1872 und 1873.*)**

	1872.	1873.
	kr.	kr.
Grund- und Häusersteuer	133,5	134,0
Gewerbesteuer	45,4	48,8
Kapitalsteuer	20,7	22,3
Directe Steuern überhaupt	223,5	230,3
Weinaccise	20,6	15,7
Weinohmgeld	15,5	11,1
Biersteuer	53,1	62,4
Branntweinsteuer	6,3	6,9
Schlachtviehaccise	11,8	12,3
Zusammen Verbrauchssteuern	107,4	108,5
Indirecte Steuern überhaupt	175,3	185,8
Ueberhaupt an Steuern	398,8	416,1

*) Tabelle 70 des Jahrgangs 1871 enthält eine bezügliche amtsbezirksweise Darstellung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 72.

Patente
für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1872 und 1873.

	1872.	1873.
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller:		
der I. Klasse (Lagerbestand bis 10 Fuder)	1,431	1,381
„ II. „ „ „ 20 „	410	378
„ III. „ „ „ 40 „	224	221
„ IV. „ „ „ 60 „	67	63
„ V. „ „ „ 80 „	27	21
„ VI. „ „ „ 100 „	14	17
„ VII. „ „ „ 140 „	11	12
„ VIII. „ „ „ 180 „	4	4
„ IX. „ „ „ mehr „	13	14
im Ganzen	2,201	2,111
Weinhandelspatente für Weinlagerkeller	200	171

Tabelle 73.

Weinhändler
und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe
1872 und 1873.

	1872.	1873.
Patentisirte Weinhändler	1,922	1,812
Patentisirte Wirthschaften und Weinverkaufskeller	421	401
Wirthschaften	7,496	7,707
Bierbrauer	1,597	1,629
Branntweinbrenner	26,462	26,249
Metzger	1,902	1,845

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Grund- und Häusersteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

2. Gewerbesteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

3. Beförsterungssteuer.

6 kr. von 100 fl. Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.

4. Flußbaubeiträge.

Am Rhein 4 kr., an den Nebenflüssen 2 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

5. Dammbaubeiträge.

Die Hälfte der Kosten besonderer Dammbauten im betr. Steuerdistrikt, jedoch höchstens 4 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

6. Weinaccisaversen der Weinhändler.

5 fl. 6 kr. für den Weinhändler und Familie.
1 fl. 12 kr. für jeden sonstigen männlichen Tischgenossen über 18 Jahre.
36 kr. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.

7. Bergsteuer.

Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.

8. Kapitalsteuer.

9 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

9. Klassensteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.
(Das Steuerkapital wird gebildet durch die Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens und zwar mit 3 beim Einkommen bis 2000 fl., mit 6 bei 2,001—3,000 fl., mit 7 bei 3,001 bis 4,000 fl., mit 8 bei 4,001—5,000 fl., mit 9 bei 5,001—6000 fl., mit 10 bei 6,001—7,000 fl., mit 11 bei 7,001—8,000 fl., mit 12 beim Einkommen über 8,000 fl.)

10. Weinaccise.

a. **für Traubenwein:**
0,7 kr. vom Liter in Städten von über 4,000 Einwohner.
0,6 kr. vom Liter in den übrigen Orten.
0,1 kr. „ „ bei Uebergang von veraccistem Weine aus letzteren Orten in erstere. (Differenz.)

b. **für Obstwein:**
0,2 kr. vom Liter.
(Die Verschiedenheit der Sätze für Faß- und Flaschenwein ist von 1872 an aufgehoben; jede Flasche von weniger als 1 Liter Inhalt wird als eine Literflasche besteuert.)

11. Weinohmgeld.

a. **für Traubenwein:** 0,6 kr. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,2 kr. vom Liter.
(Der besondere Steuersatz für Flaschenwein ist in Wegfall gekommen, vergl. Ziff. 10.)

12. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.

Isolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accis- und Ohmgeld aversirt werden.

13. Patentgebühr für Weinlagerkeller.

Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 6 fl.

14. Biersteuer.

a. **von im Inland bereitetem Bier:**
7 kr. für 15 Liter des Rauminhaltes des Braugefäßes.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Bier.**
11 kr. für 15 Liter.

15. Branntweinsteuer.

a. **Fabrikationssteuer:**
von jedem Liter des Kesselinhaltes monatlich:
2 kr. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maischwärmer.
3 kr. bei Kesseln mit Vor- oder Maischwärmer.
4 kr. bei Dampfbrennereien.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein:**
1 fl. 6 kr. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60 %).
2 fl. für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60 %).

16. Schlachtviehaccise.

6 fl. 25 kr. von einem Ochsen.
2 fl. 20 kr. von einem Rind, einem Farren oder einer Kuh.
(Ein Ochs unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.)
Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Fleisch von accispflichtigen Thieren $1^1/_4$ kr. per Pfund.

17. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.

a. **Liegenschaftsaccise:** $1^1/_2$ kr. von jedem Gulden des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums.

b. **Schenkungsaccise:** 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.

c. **Erbschaftsaccise:** in der Regel 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.
Ausnahmsweise 1 kr. vom Gulden für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.

1	2	3	4	5	6	7	8
Städte.	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital.			Gewerbesteuer-			
	Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbsgehilfen.	
						I. Klasse.	II. Klasse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim.							
1872	1,272,125	9,880,050	11,152,175	9,852,200	6,803,775	2,013,725	357,500
1873	1,266,256	10,345,825	11,612,081	13,130,000	7,242,275	2,225,650	387,400
Carlsruhe.							
1872	1,044,994	13,418,125	14,463,119	4,156,725	5,098,825	1,361,425	186,900
1873	1,043,562	13,668,325	14,711,887	6,052,100	5,014,000	1,488,800	235,000
Freiburg.							
1872	2,315,490	5,420,500	7,735,990	3,430,300	3,704,650	922,125	180,000
1873	2,312,320	5,721,675	8,033,995	3,926,400	4,414,925	1,087,175	205,000
Heidelberg.							
1872	1,665,023	5,846,000	7,511,023	2,842,000	3,524,975	913,150	94,300
1873	1,662,316	6,077,800	7,740,116	2,945,700	3,748,025	997,600	114,600
Pforzheim.							
1872	1,203,744	3,971,375	5,175,119	2,718,600	4,436,750	1,445,750	340,200
1873	1,204,063	4,175,650	5,379,713	2,998,600	4,829,400	1,687,925	379,000
Rastatt.							
1872	1,041,743	1,409,575	2,451,318	519,000	850,825	178,675	17,200
1873	1,041,118	1,424,725	2,465,843	489,300	842,375	177,525	14,000
Baden.							
1872	1,818,087	2,783,550	4,601,637	1,726,500	1,759,750	327,225	71,800
1873	1,817,348	2,862,450	4,679,798	1,607,320	1,758,850	320,900	70,000
Bruchsal.							
1872	2,451,574	1,985,825	4,437,399	1,122,500	1,188,600	222,025	22,700
1873	2,450,667	2,042,125	4,492,792	1,189,800	1,266,150	244,200	22,200
Constanz.							
1872	419,120	1,208,075	1,627,195	919,380	1,193,975	255,775	50,300
1873	419,110	1,263,800	1,682,910	932,880	1,316,600	297,850	57,500
Lahr.							
1872	1,024,137	2,116,025	3,140,162	1,165,800	1,258,100	336,875	105,200
1873	1,024,126	2,148,325	3,172,451	1,246,700	1,353,050	370,125	115,300
Weinheim.							
1872	2,421,487	1,302,625	3,724,112	520,300	931,700	125,575	40,000
1873	2,421,195	1,312,850	3,734,045	517,000	952,075	121,700	43,700
Durlach.							
1872	2,108,173	1,435,950	3,544,123	394,000	770,025	122,575	20,600
1873	2,107,762	1,462,425	3,570,187	391,500	770,625	129,600	24,900
Lörrach.							
1872	599,084	1,281,500	1,880,584	989,550	1,016,000	218,875	127,400
1873	598,468	1,313,650	1,912,118	1,149,400	1,086,100	221,650	137,100

9	10	11	12		13		14		15	16
Kapitalien.			**Brutto-Erträge an directer Steuer.**							
Kapital.	Kapitalsteuer.		Grund-, Gefäll- und Häusersteuer (einschl. Beförsterungssteuer und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Gewerbesteuer (einschl. Accisaversen der Weinhändler und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Kapitalsteuer.		Beförsterungssteuer. (in Sp. 12 inbegriffen.)	Fluß- und Dammbaubeiträge. (in Sp. 12 und 13 inbegriffen.)
Zusammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Gesammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Gesammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Gesammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.		
fl.		fl.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.
19,027,200	1058	29,387,330	55,625	84,3	95,392	144,5	44,081	66,7	9	20,121
22,985,325	1106	30,872,500	59,870	90,7	119,027	180,3	46,308	70,1	9	28,833
10,803,875	1994	50,586,700	62,253	101,1	47,022	77,1	75,879	124,5	—	—
12,789,900	2090	52,638,550	63,331	103,9	55,611	91,2	78,957	129,5	—	—
8,237,075	1318	26,735,930	35,290	85,5	39,028	94,9	40,103	97,5	1	5,354
9,633,500	1425	29,446,860	36,694	89,2	45,552	110,8	44,170	107,4	1	5,888
7,374,425	849	19,685,000	34,823	104,6	34,479	103,5	29,527	88,7	—	4,962
7,805,925	911	21,919,590	35,892	107,8	36,488	109,6	32,879	98,7	—	5,182
8,941,300	408	13,438,360	22,532	68,3	38,903	117,9	20,157	61,1	196	—
9,894,925	435	13,916,810	23,419	71,0	43,003	130,3	20,875	63,2	196	—
1,565,700	248	2,721,020	12,211	63,4	7,844	40,7	4,081	21,2	116	2,678
1,523,200	256	2,995,070	12,284	63,8	7,637	39,6	4,493	23,3	116	2,660
3,885,275	445	9,027,780	19,711	117,3	16,858	100,3	13,542	80,6	—	—
3,757,070	476	11,137,640	20,050	119,3	16,303	97,0	16,706	99,4	—	—
2,555,825	279	2,790,940	18,735	115,2	11,181	68,7	4,186	25,7	—	—
2,722,350	310	3,198,990	18,977	116,6	11,926	73,3	4,798	29,5	—	—
2,419,430	525	7,433,910	6,976	41,6	10,511	62,7	11,151	66,5	—	—
2,604,830	563	8,046,300	7,210	43,0	11,311	67,5	12,069	72,0	—	—
2,865,975	302	4,824,660	13,630	106,0	12,501	97,3	7,236	56,4	164	—
3,085,175	306	4,921,130	13,771	107,1	13,441	104,6	7,382	57,4	165	—
1,617,575	173	1,989,620	16,169	152,8	7,110	67,2	2,984	28,2	147	—
1,634,475	173	1,517,860	16,212	153,2	7,169	67,7	2,277	21,5	147	—
1,307,200	208	2,313,330	15,283	145,0	5,686	53,9	3,470	32,9	—	—
1,316,625	204	2,449,010	15,398	146,0	5,732	54,4	3,673	34,8	1	—
2,351,825	151	2,947,360	8,100	79,8	10,247	101,0	4,421	43,6	38	—
2,594,250	160	3,044,060	8,207	80,9	11,293	111,3	4,566	45,0	38	—

Tabelle 76. **Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1872 und 1873.**

Städte.	Weinaccise.		Weinohmgeld.		Biersteuer.		Branntweinsteuer.		Schlachtviehaccise.		Im Ganzen Verbrauchssteuern.	
	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Mannheim.												
1872	16,652	25,2	10,076	15,3	108,430	164,3	23,702	35,9	25,231	38,2	184,091	278,9
1873	15,619	23,7	9,144	13,9	131,111	198,6	24,520	37,1	29,756	45,1	210,150	318,4
Carlsruhe.												
1872	22,216	36,4	11,482	18,8	99,115	162,6	3,119	5,1	21,006	34,5	156,938	257,4
1873	20,679	33,9	10,759	17,6	114,847	188,4	3,733	6,1	21,671	35,5	171,689	281,5
Freiburg.												
1872	19,871	48,3	11,726	28,5	41,672	101,4	18,238	44,4	16,719	40,7	108,226	263,3
1873	17,770	43,2	9,809	23,9	50,704	123,3	18,231	44,3	18,593	45,2	115,107	279,9
Heidelberg.												
1872	9,624	28,9	6,283	18,9	59,391	178,3	4,439	13,3	13,162	39,5	92,899	278,9
1873	8,792	26,4	5,651	17,0	68,522	205,7	6,392	19,2	13,621	40,9	102,978	309,2
Pforzheim.												
1872	19,353	58,6	12,366	37,5	34,106	103,3	1,581	4,8	11,229	34,0	78,635	238,2
1873	18,074	54,8	11,295	34,2	39,195	118,8	2,192	6,6	13,534	41,0	84,290	255,4
Rastatt.												
1872	4,697	24,4	2.830	14,7	27,337	141,8	1,113	5,8	5,330	27,7	41,307	214,4
1873	3,110	16,1	2,136	11,1	34,393	178,5	1,523	7,9	5,391	28,0	46,553	241,6
Baden.												
1872	11,955	71,1	7,962	47,4	12,736	75,8	259	1,6	7,008	41,7	39,920	237,6
1873	9,141	54,4	6,115	36,4	14,398	85,7	238	1,4	7,522	44,8	37,414	222,7
Bruchsal.												
1872	5,871	36,0	4,292	26,4	21,151	130,0	8,053	49,5	5,445	33,5	44,812	275,4
1873	4,276	26,3	3,610	22,2	26,038	160,0	6,006	36,9	5,889	36,2	45,819	281,6
Constanz.												
1872	5,942	35,5	3,259	19,4	20,583	122,7	982	5,9	6,648	39,6	37,414	223,1
1873	5,052	30,1	2,740	16,3	22,535	134,4	1,285	7,7	6,444	38,4	38,056	226,9
Lahr.												
1872	4,897	38,1	2,905	22,6	21,776	169,4	7,015	54,7	3,502	27,2	40,095	312,0
1873	3,546	27,6	2,206	17,2	24,654	191,8	9,000	70,0	3,594	28,0	43,000	334,6
Weinheim.												
1872	1,441	13,6	1,379	13,0	3,694	34,9	430	4,0	1,784	16,9	8,728	82,4
1873	922	8,7	872	8,2	4,963	46,9	436	4,1	1,810	17,1	9,003	85,0
Durlach.												
1872	4,586	43,5	3,133	29,7	11,380	107,9	105	1,0	2,105	20,0	21,309	202,1
1873	3,780	35,8	2,716	25,8	11,883	112,7	139	1,3	2,359	22,4	20,877	198,0
Lörrach.												
1872	5,311	52,4	4,062	40,0	5,987	59,0	127	1,1	3,953	39,0	19,440	191,5
1873	4,394	43,6	2,636	26,1	9,430	93,4	144	1,4	3,765	37,3	20,369	201,8

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 77. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1872 und 1873.**

Einnahmen.	1872.	1873.
	fl.	fl.
Aus Fabrikaten:		
Goldmünzen	*) 7,880	*) 26,654
Silbermünzen	—	—
Kupfermünzen	7,061	—
Für Medaillen	7,571	1,851
Sonstige Einnahmen	**) 149,094	3,209
Summe	171,606	31,714
Ausgaben.		
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	8,491	9,290
Sonstige Ausgaben	19,774	23,517
Summe	28,265	32,807
Mehr-Einnahme, bezw. **Mehr-Ausgabe**	143,341	1,093

*) Vergütung der Prägekosten für Reichsmünzen.
**) Darunter 147,988 fl. aus Verkauf von Prägematerial.

Tabelle 78.

Ausprägungen von Reichs-Münzen in der Großh. Badischen Münze zu Carlsruhe 1872 und 1873.

	1872.		1873.		Zusammen 1872 und 1873 (bis zum 3. Jan. 1874).	
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Goldmünzen: 20 Markstücke	7,959,760	—	10,343,540	—	18,303,300	—
10 „	2,733,670	—	4,664,640	—	7,398,310	—
Silbermünzen: 1 Markstücke	—	—	—	—	—	—
20 Pfennigstücke	—	—	152,613	40	152,613	40
Nickelmünzen: 10 Pfennigstücke	—	—	51,854	30	51,854	30
Kupfermünzen: 2 Pfennigstücke	—	—	2,362	—	2,362	—
1 „	—	—	—	—	—	—
Summe	*) 10,693,430	—	15,215,009	70	25,908,439	70

*) Außerdem wurden 1872 noch badische Münzen und zwar Einkreuzer-Stücke im Betrage von 7,060 fl. 40 kr. geprägt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Einnahmen.	1872. fl.	1873. fl.
Bezüge aus der Reichskasse.		
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenzzollverwaltung . .	435,607	435,499
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer	67,970	61,464
Zusammen	503,577	496,963
Unmittelbare Einnahmen.		
Privative Gefälle:		
Brückengefälle	50,226	50,671
Von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten . . .	43,569	48,061
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	323	604
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	6,187	7,647
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds . . .	28,983	30,285
Disciplinarstrafen	1	24
Verschiedene Einnahmen:		
Miethzinse	12,856	13,111
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern . . .	23,150	23,051
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	17,395	15,775
Zufällige Einnahmen	5,718	3,306
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	412,533	1,447
Zusammen	600,941	193,982
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	1,104,518	690,945
Summe aller Ausgaben	879,815	772,379
Mehr-Einnahme, bezw. Mehr-Ausgabe	224,703	81,434

*) Die Ueberschüsse aus Zöllen und den gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar in Ersatzes der Kosten der bad. Zollverwaltung — nicht mehr vor.

**) Hierunter inbegriffen sind: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Ansagepostен und der Nebenzollämter II., Amtsunkosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansagepostен und der Legitimations-

†) Hierunter sind insbesondere auch eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und

Ausgaben.	1872. fl.	1873. fl.
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse.		
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansageposten und der Grenzaufsicht**)	418,717	416,515
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	770	770
Diäten der Eisenbahnbegleiter	2,276	2,206
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabaksteuer	28,338	29,268
Zusammen	450,101	448,759
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:		
der Brückengefälle	41,881	36,172
der Hafen- und Landungsplätze, Krahnen- und Waag-, auch Lagerhausanstalten	34,916	36,275
der Strafen	1,220	1,635
Zusammen	78,017	74,082
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten.		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	105,247	103,837
Kosten der Zolldirektion	38,730	40,887
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	13,177	6,513
Pensionen und Unterstützungen	47,957	50,313
Für Ausrüstungsgegenstände	35,257	18,236
Sonstige verschiedene und zufällige Ausgaben†)	15,022	14,399
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	96,307	15,353
Zusammen	351,697	249,538
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Ausgaben	879,815	772,379

die Reichskasse. Betreffende Einnahmen kommen deßhalb von 1872 an nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Ausnahme des

des Grenzaufsichtsdienstes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisediäten der Oberinspektoren, 3) Kosten
Kontrole.
Localkasten.

Anfang 1873 (31. Dezember 1872.)		Ende 1873 (31. Dezember 1873).
fl.	**I. Amortisations-Kasse.**	fl.
	Passivstand.	
1,996,300	1) Rentenscheine zu $3^1/_2$ % von 1834	1,923,100
8,236	Rückständige Coupons	5,701
31,879	2) Gezogene 50-Guldenloose	29,376
209	3) Rückständige Coupons von $4^1/_2$ prozent. Obligationen von 1851	209
9,705	4) Lehenkapitalien	9,705
1,110,915	5) Kautionskapitalien	885,510
196	Zinsrückstände	207
82,347	6) Pfarrzehnt- und Kompetenzablösungskapitalien	46,202
—	Zinsrückstände	—
244,724	7) Gesetzlich hinterlegte Gelder	256,275
3,000,000	8) Ausgegebenes Papiergeld	3,000,000
331,308	9) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	204,163
16,674,365	10) Kontokorrent	31,169,982
106,197	11) Guthaben des Staatsgrundstocks	209,914
81	12) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	119
316	13) Vorschüsse	28
23,596,778		37,740,491
12,000,000	14) Unverzinsliche Schuld an den Domänengrundstock	12,000,000
35,596,778	Summe	49,740,491
	Activstand.	
1,463,412	1) Verzinsliche Werthpapiere	1,956,486
397,426	2) Faustpfanddarlehen	7,828,504
4,328,789	3) Kontokorrent	10,981,538
42,433	4) Für den Staatsgrundstock	82,750
105	5) Vorschüsse	120
60,319	6) Kassenvorrath	86,533
6,292,484	Summe	20,935,931
29,304,294		28,804,560
17,304,293	**Reiner Schuldenstand** ausschließlich der unverzinslichen Schuld an den Domänengrundstock.	16,804,560

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf

1. Januar 1874	28,804,560 fl.
1. Januar 1873	29,304,294 fl.
Verminderung 1873	499,734 fl.

Anfang 1873 (31. Dezember 1872). Kapital.	Zins.	Zusammen.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1873 (31. Dezember 1873). Kapital.	Zins.	Zusammen.
			Passivstand.			
8,386,300	23,667	8,409,967	1) Anlehen zu 3½ % von 1842 .	7,993,600	13,659	8,007,259
12,000,418	*) 691,626	12,692,044	2) Lotterieanlehen 3½ % von 1845	11,677,229	750,742	12,427,971
1,000,000	—	1,000,000	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu 3½ % von 1854	1,000,000	—	1,000,000
1,000	1,159	2,159	4) Anlehen zu 4½ % von 1854/56	1,000	1,159	2,159
17,397,600	87,394	17,484,994	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 .	17,277,200	44,062	17,321,262
29,370,500	166,846	29,537,346	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 .	29,194,800	92,546	29,287,346
944,667	2,134	946,801	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . .	752,800	1,123	753,923
17,425,275	42,183	17,467,458	8) Anlehen zu 4½ % von 1866 .	17,311,350	19,526	17,330,876
20,396,425	**) 89,386	20,485,811	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	20,186,950	†) 51,667	20,238,617
3,200,000	1,379	3,201,379	10) Anlehen zu 4½ % von 1868 .	3,200,000	2,092	3,202,092
21,000,000	114,798	21,114,797	11) Anlehen zu 5 % von 1870/71 .	21,000,000	40,710	21,040,710
—	—	1,370,086	12) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	1,384,557
—	—	4,305,132	13) An die Amortisationskasse . .	—	—	10,981,538
—	—	3,500,000	14) An die Generalstaatskasse . .	—	—	3,500,000
—	—	153,147	15) Durchlaufende Posten	—	—	130,873
—	—	141,671,121	. . . . . Summe	—	—	146,609,183
			Activstand.			
—	—	584,329	1) Kassenvorrath	—	—	173,526
—	—	157,828	2) Aktivkapitalien in verzinslichen Werthpapieren	—	—	96,618
—	—	5,848,748	3) Faustpfanddarlehen	—	—	—
			4) Guthaben auf Kontokorrent			
—	—	200,731	a. bei Bankhäusern	—	—	688,548
—	—	—	b. bei der Amortisationskasse .	—	—	—
—	—	—	c. auf Konto-Separato . . .	—	—	—
—	—	41,064	5) Vorschüsse	—	—	217,738
		6,832,700	. . . . . Summe			1,176,430
		134,838,421	**Reiner Schuldenstand**			145,432,753

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf
1. Januar 1874 145,432,753 fl.
1. Januar 1873 134,838,421 fl.
Vermehrung 1873 10,594,332 fl.

*) Gezogene Loose.
**) Darunter Prämien: 3,150 fl.
†) Desgl. 2,625 fl.

1	2	3	4	5				6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landwehr-Bataillons- und betr. Amts- bezw. Aushebungsbezirke.	Gesammtvolkszahl (inländische Bevölkerung) nach der Zählung von 1871.	Von Bevölkerung Spalte 2 sind männlichen Geschlechts.	Zahl der von Spalte 3 zur Musterung kommenden Altersklassen der noch übrigen Militärpflichtigen.	Hiezu die Militärpflichtigen der früheren Jahrgänge, über welche noch nicht definitiv entschieden ist.				Summe von Spalte 4 und 5.	Unermittelt Gebliebene.	In andere Aemter gezogen oder dort stellpflichtig geworden.	Bei der Aushebung unentschuldigt ausgeblieben.	Als dreijährige Freiwillige eingetreten, resp. von den Truppen als Freiwillige angenommen.	Als berechtigt zum einjährigen Freiwilligendienst erkannt.	Als Studirende der Theologie zurückgestellt oder vom Militärdienst befreit.	Als unwürdig zum Militärdienst in den Aushebungslisten gestrichen.	Als ungenügend unbrauchbar von der Kreis-Ersatz-Kommission ausgemustert.
				Die Klasse der 21jährigen.	Die Klasse der 22jährigen.	Rückständige aus früheren Jahren.	Zusammen.									
Stockach . . . Constanz, Engen, Messkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen.	126,254	61,844	1,425	711	426	6	1,143	2,568	52	360	159	12	27	—	—	14
Donaueschingen Bonndorf, Donaueschingen, Neustadt, St. Blasien, Triberg, Villingen, Waldshut.	147,148	71,886	1,124	620	433	117	1,170	2,294	143	50	183	10	29	—	1	26
Freiburg . . Breisach, Emmendingen, Freiburg, Waldkirch.	134,753	64,458	1,281	790	669	87	1,546	2,827	137	438	211	7	116	31	1	29
Lörrach . . . Lörrach, Müllheim, Säckingen, Schönau, Schopfheim, Staufen.	129,497	63,096	1,300	713	512	17	1,242	2,542	51	451	147	10	16	—	—	13
Offenburg . . Ettenheim, Kork, Lahr, Offenburg, Wolfach.	155,851	74,407	1,666	617	304	270	1,191	2,857	265	186	397	14	15	—	—	13
Rastatt . . . Achern, Baden, Bühl, Oberkirch, Rastatt.	143,368	70,514	1,312	806	704	301	1,811	3,123	384	385	211	13	53	19	3	18
Carlsruhe. . Carlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.	164,540	81,726	1,873	1,053	782	40	1,875	3,748	59	642	378	37	83	3	7	59
Bruchsal . . Bretten, Bruchsal, Eppingen, Schwetzingen, Sinsheim.	153,435	74,756	1,629	735	692	81	1,508	3,137	91	428	125	21	17	1	1	13
Heidelberg . . Heidelberg, Mannheim, Weinheim, Wiesloch.	154,853	75,742	1,892	1,158	782	82	2,022	3,914	60	777	246	27	160	8	—	33
Gerlachsheim . Adelsheim, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim, Wertheim.	151,863	74,122	1,413	704	376	4	1,084	2,497	62	565	178	5	11	—	—	20
Großherzogthum	1,461,562	712,551	14,915	7,907	5,680	1,005	14,592	29,507	1,304	4,282	2,235	156	527	62	13	238

15	16							17				18	19	20							21
Als dauernd unbrauchbar zum Waffendienste von der Aushebungsbehörde ausgemustert.	Zur Ersatz-Reserve übergetreten							Auf ein Jahr zurückgestellt				Summe der Spalten 7 bis incl. 17.	Es bleiben zur Aushebung Sa. 6 minus Sa. 18.	Ausgehoben sind							Zur Aushebung bleiben disponibel.
	wegen Mindermaßes.	wegen Kleinheit.	wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.	wegen zeitiger Unbrauchbarkeit.	wegen häuslicher Verhältnisse.	Disponible.	Zusammen.	als zeitig unbrauchbar.	in Berücksichtigung häuslicher Verhältnisse.	weil unter Wirkung von Ehrenstrafen oder in gerichtlicher Untersuchung stehend.	Zusammen.			zur Infanterie.	zur Cavallerie.	zur Artillerie und den Pionnieren.	als Trainfahrer.	Elementarlehrer, bezw. Kandidaten zur Gewerblichen Ausbildung.	Oeconomie-Handwerker.	Zusammen.	
46	42	61	54	53	3	36	249	1,062	7	—	1,069	1,988	580	351	60	55	14	—	16	496	84
135	22	23	100	64	1	54	264	853	4	1	858	1,699	595	388	64	66	28	1	17	564	31
58	31	97	28	57	1	145	359	903	13	5	921	2,308	519	358	52	63	13	6	19	511	8
167	39	99	57	29	2	84	310	831	10	3	844	2,009	523	328	53	69	16	7	22	495	38
143	16	50	176	—	—	48	290	790	1	1	792	2,115	742	375	67	89	18	11	23	583	159
205	20	75	144	23	1	98	361	706	10	1	717	2,369	754	316	63	74	16	8	28	505	249
306	32	106	179	106	3	106	532	978	23	7	1,008	3,114	634	366	64	102	24	8	16	580	54
117	40	123	203	4	—	193	563	1,036	6	8	1,050	2,427	710	344	80	91	17	8	18	558	152
200	38	146	179	102	3	58	526	1,033	17	9	1,059	3,096	818	349	53	98	19	9	27	555	263
182	12	53	165	19	3	2	254	540	17	3	560	1,837	660	355	81	84	22	8	21	571	89
1,559	292	833	1,285	457	17	824	3,708	8,732	108	38	8,878	22,962	6,545	3,530	637	791	187	66	207	5,418	1,127

Die Pfründner-, Kranken-, Waisen- und Rettungshäuser und ähnliche Wohlthätigkeitsanstalten im Jahr 1873.

Tabelle 82a. Allgemeine Verhältnisse und Frequenz der Anstalten.
„ 82b. Vermögen, Einnahmen und Ausgaben.

Vorbemerkungen.

Die gegenwärtige Tabelle schließt sich im Allgemeinen an die im ersten Jahrgang des statistischen Jahrbuchs für 1868 (Seite 94 u. ff.) enthaltene betr. Darstellung an.

Wie dort sind bei den hierin einzeln aufgeführten Anstalten die gewöhnlichen Gemeindearmenhäuser, die Kinderbewahranstalten (Kleinkinderschulen) und dergl.*), welche nur Wohnung oder Obdach, Aufenthalt und Aufsicht unter Tags ꝛc. und nicht zugleich auch Verpflegung gewähren, außer Betracht gelassen.

Die Angaben in Tabelle 82a. beziehen sich auch hier wieder lediglich auf die inneren Verhältnisse der betr. Anstalten und nicht auf Leistungen nach außen, wie z. B. Verabreichung von Lebensmitteln, Kleidung, Arznei an Arme und Kranke außerhalb des Hauses.

Bezüglich der Darstellung der finanziellen Verhältnisse in Tab. 82b. ist eine Ausscheidung solcher Leistungen nach außen nicht allgemein thunlich gewesen; anderseits sind bei einzelnen Anstalten wegen ihrer öconomischen Stellung zu einer allgemeineren Verwaltung (Gemeinde-, Stiftungs- oder sonstigen Kassenverwaltung) Angaben für die Anstalten als solche nur theilweise oder auch gar nicht gemacht worden.

Die ständigen Insassen von Spitälern, Pfründner- ꝛc. Häusern sind als Pfründner und Spitaliten unterschieden. Wer ganz oder der Hauptsache nach aus eigenen oder sonstigen Privatmitteln unterhalten wird, wurde als Pfründner, wer ausschließlich oder hauptsächlich aus Anstalts- oder öffentlichen Mitteln unterhalten wird, als Spitalite gezählt.

*) Ueber Gemeindearmenhäuser und Kinderbewahranstalten finden sich übrigens in Tabelle 83 besondere amtsbezirksweise Uebersichten.

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl.	Ort.	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
					Kreis
1	Amtsbezirk Constanz. Constanz.	Städtische Pfründeanstalt.	Aus dem von Heinrich v. Bitzenhofer und Ulrich Blarer 1225 gestifteten Hospital zum hl. Geist hervorgegangen und als besondere Anstalten eingerichtet, bezw. 1869 1872 1872 1848.	Verpflegung älterer, in Constanz heimathberechtigter Personen gegen Entschädigungsleistung; Aufnahme Ortsfremder gegen angemessene Erhöhung des Einkaufs, bezw. Kostgeldes.	Verwaltungsrath.
2	"	Armenanstalt.		Verpflegung armer, arbeits- und erwerbsunfähiger, in Constanz unterstützungsberechtigter Personen, Aufnahme von Armenpfründnern gegen vertragsmäßige Abtretung ihres Vermögens.	Armenhaus-Commission.
3	"	Krankenhaus.		Krankenpflege.	Krankenhaus-Commission.
4	"	Waisenhaus.		Erziehung von in Constanz unterstützungsberechtigen Armen- und Waisenkindern.	Waisenhaus-Commission.
5	"	Rettungsanstalt für sittlich verwahrloste Mädchen.	Frhr. Ignaz Heinrich v. Wessenberg 1847.	Erziehung sittlich verwahrloster Mädchen badischer Staatsangehörigkeit.	Verwaltungsrath.
6	"	Privatanstalt für Augenkranke.	C. Tscheppe 1867.	Behandlung und Pflege von Augenkranken, insbesondere benützt für arme Augenkranke aus den Kreisen Constanz und Villingen.	Inhaber der Anstalt.
7	Hegne.	Kreis-Waisenanstalt.	Kreisverband Constanz 1866.	Erziehung verwaister u. verwahrloster Knaben von 6—12 Jahren aus dem Kreis Constanz.	Kreisausschuß.
8	Radolfzell.	Städtisches Spital.	Ortsstiftung von 1387.	Verpflegung alter und kranker armer Ortsangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen, Erziehung von Armen- und Waisenkindern.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Engen.				
9	Blumenfeld.	Rettungsanstalt für Kinder.	Geh. Rath und Domdekan v. Hirscher in Freiburg 1865.	Erziehung armer verwahrloster oder der Verwahrlosung entgegen gehender Kinder kath. Confession.	Aufsichts-Commission.
10	Engen.	Armen-Bürger-Spital.	Altes Leprosorium, 1822 erneut.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger.	Gemeinderath.

*) Anstalt Ende 1873, bezw. Anfang 1874 eingegangen.

7		8		9	10		11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal							Anstaltsinsassen 1873															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres						Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
											zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich.	weibl.	zusammen	männlich	weiblich	
Constanz.																						
—	1	—	1	2	—	—	Pfründner	12	5	5	—	—	5	5	1	1	4	4	8	1	1	3,285
1	1	4	2	8	—	—	Pfründner	115	15	29	2	—	17	29	4	5	13	24	37	1	3	12,880
							Spitaliten		22	26	16	16	38	42	16	21	22	21	43	4	7	19,394
2	5	1	2	10	2	4	Kranke	100	22	12	281	135	303	147	279	140	24	7	31	20	19	9,855
2	2	—	2	6	—	—	Kinder	70	32	38	4	—	36	38	4	1	32	37	69	—	—	25,021
1	1	—	1	3	—	—	Mädchen	36	—	26	—	6	—	32	—	5	—	27	27	—	—	10,282
1	1	—	2	4	—	1	Augenkranke	21	2	1	25	25	27	26	25	25	2	1	3	—	—	1,567
9	1	6	4	20	—	—	Knaben	120	116	—	20	—	136	—	18	—	118	—	118	—	—	41,047
—	3	—	2	5	—	3	Pfründner	3	1	2	—	—	1	2	1	—	—	2	2	1	—	980
							Spitaliten	20	9	10	—	1	9	11	1	1	8	10	18	1	—	6,372
							Kranke	30	2	3	58	9	60	12	60	11	—	1	1	2	—	1,517
							Kinder	21	9	11	2	2	11	13	5	1	6	12	18	—	—	6,875
—	4	1	3	8	—	—	Kinder	70	24	30	1	1	25	31	25	31	*) —	*) —	*) —	—	—	17,520
—	1	—	—	1	—	1	Pfründner	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	365
							Spitaliten	3	2	1	—	—	2	1	—	—	2	1	3	—	—	1,095

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Meßkirch.				
11	Meßkirch.	Spital.	Wernher, Freiherr von Zimbern 1476.	Verpflegung armer und kranker Angehöriger der Gemeinde Meßkirch und 9 weiterer Gemeinden des Amtsbezirks, auch Vermöglicher gegen Einzahlung; Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath der Stadt Meßkirch.
	Amtsbezirk Pfullendorf.				
12	Heiligenberg.	Friedrich-Luisen-Bezirks-Hospital.	Sparkassenverband Heiligenberg 1863.	Verpflegung altersschwacher und kranker Armen der 20 Gemeinden des Sparkassenverbands Heiligenberg.	Verwaltungsrath.
13	Pfullendorf.	Spital z. hl. Geist.	Ortsstiftung, schon vor 1220.	Verpflegung armer Gemeindeangehöriger, auch Verpfründung Vermöglicher; Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten, Gewerbsgehilfen; Erziehung von Armen- und Waisenkindern.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Stockach.				
14	Stockach.	Allgemeines Krankenhaus.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung von Armen und Kranken.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Ueberlingen.				
15	Markdorf.	Spital.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung armer Gemeindeangehöriger.	Gemeinderath.
16	Meersburg.	Spital.	Ortsstiftung, etwa um 1300.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen; Erziehung von Armen- und Waisenkindern.	Verwaltungsrath der weltl. Stiftungen.
17	Neufrach.	Armenhaus Wespach.	Abt Rob. Schlecht in Salem 1784.	Verpflegung armer und arbeitsunfähiger Angehöriger der Gemeinden des ehemal. Klosteramts Salem.	Stiftungsrath.
18	Ueberlingen.	Hospital z. hl. Geist.	Alte Stiftung aus dem 12. Jahrhundert.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger.	Armenrath.
19	"	Waisenhaus.	1854 Trennung vom Hospital.	Erziehung ortsangehöriger Armen- und Waisenkinder.	
20	"	Fremdenkrankenhaus.	Alte Stiftung, vor 1438.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	

7	8	9	10	11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht.		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
											zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich		
—	3	—	—	3	—	3	Spitaliten	28	9	16	—	—	9	16	—	1	9	15	24	—	1	8,897
							Kranke	12	—	—	29	4	29	4	29	4	—	—	—	2	—	661
—	3	1	1	5	—	3	Spitaliten	32	15	10	3	2	18	12	1	1	17	11	28	1	1	9,125
							Kranke	8	—	—	2	1	2	1	2	—	—	1	1	1	—	44
1	5	3	2	11	—	5	Pfründner	18	6	10	—	—	6	10	1	2	5	8	13	1	2	5,358
							Spitaliten	30	9	12	3	—	12	12	3	1	9	11	20	1	1	8,576
							Kranke	25	—	—	75	10	75	10	64	10	11	—	11	1	2	1,588
							Kinder	30	18	7	—	4	18	11	5	2	13	9	22	—	—	8,843
—	2	—	—	2	—	2	Pfründner	5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	365
							Spitaliten	15	6	8	—	—	6	8	1	—	5	8	13	1	—	5,019
							Kranke	14	—	—	7	5	7	5	7	2	—	3	3	—	—	340
2	1	—	—	3	—	—	Pfründner	5	2	1	—	—	2	1	—	1	2	—	2	—	1	984
							Spitaliten	40	11	9	3	3	14	12	7	2	7	10	17	5	—	4,022
—	4	—	1	5	—	4	Spitaliten	20	9	15	2	3	11	18	1	4	10	14	24	—	1	8,452
							Kranke	20	1	6	25	11	26	17	23	12	3	5	8	1	6	3,076
							Kinder	10	4	4	—	—	4	4	1	1	3	3	6	—	—	2,492
1	1	—	1	3	—	—	Spitaliten	30	14	3	—	—	14	3	1	—	13	3	16	1	—	5,848
2	8	2	6	18	1	8	Pfründner	120	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	365
							Spitaliten		49	45	14	18	63	63	10	13	53	50	103	2	3	43,680
							Kinder	60	19	18	5	5	24	23	2	2	22	21	43	—	—	17,155
							Kranke	18	—	—	62	32	62	32	61	32	1	—	1	2	—	1,982

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Donaueschingen.				Kreis
21	Donaueschingen.	Karls-Krankenhaus.	Fürst Karl Egon von Fürstenberg und anderer Wohlthäter 1819.	Pflege armer, kranker Gemeindeangehöriger, sowie erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Krankenhaus-Commission.
22	"	Armenhaus.	Gemeindeanstalt, seit 1841 in jetziger Verfassung.	Verpflegung armer und arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, Krankenpflege.	Stiftungscommission.
23	Geisingen.	Kreisspital Villingen.	Kreisverband Villingen 1869.	Verpflegung armer Siechen, Geisteskranken, Altersschwachen und Presthaften aus dem Kreise Villingen.	Sonderausschuß des Kreisausschusses.
24	Hüfingen.	Armen- und Krankenhaus.	Hofrath Konrad Dierhammer und Gem. Hüfingen 1842.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, erkrankter Dienstboten.	Armenrath.
25	"	Fürstl. Fürstenberg. Landesspital.	Fürst Josef Wenzel von Fürstenberg 1772.	Verpflegung armer, alter, kranker oder verwaister fürstl. fürstenberg. Landeskinder oder verpflichteter herrschaftl. Diener, bezw. deren Kinder.	F. F. Milden-Stiftungs-Commission in Donaueschingen.
26	"	Rettungsanstalt „Mariahof".	Verein z. Rettung sittl. verwahrloster Kinder zu Karlsruhe 1843.	Erziehung sittlich verwahrloster Knaben.	Direktion des Vereins (Sp. 4).
	Amtsbezirk Triberg.				
27	Hornberg.	Spital.	Gemeinde 1867.	Pflege armer, erkrankter Gemeindeangehöriger, auch Fremder gegen Vergütung.	Gemeinderath.
28	Hornberg.	Schwarzwälder Kinderrettungsanstalt.	Ein Verein 1867.	Erziehung verwahrloster Kinder, zunächst solcher evangel. Confession aus der Diöcese Hornberg.	Verwaltungsrath.
29	Triberg.	Bezirksspital.	Lazarus von Schwendi 1578.	Verpflegung armer, altersschwacher und kränklicher Angehöriger von 11 Gemeinden des Amtsbezirks Triberg, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.

7	8	9	10	11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
								zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
Billingen.																			
—	3	—	—	3	—	3	Kranke	30	—	—	40	13	40	13	38	12	2	1	3	1	—	877
1	3	—	—	4	—	—	Pfründner	31	10	7	5	1	15	8	6	2	9	6	15	1	1	5,840
							Kranke		—	—	29	4	29	4	28	4	1	—	1	—	—	541
1	4	2	1	8	—	4	Pfründner	2	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	730
							Spitaliten	65	29	33	12	14	41	47	11	12	30	35	65	8	9	22,765
—	2	—	1	3	—	2	Pfründner	2	—	1	—	1	—	2	—	—	—	2	2	—	—	485
							Spitaliten	26	7	14	3	2	10	16	—	—	10	16	26	—	—	6,676
							Kranke	8	2	—	22	10	24	10	22	10	2	—	2	1	1	513
—	6	2	4	12	—	6	Pfründner	100	1	5	—	1	1	6	—	2	1	4	5	—	1	1,917
							Spitaliten		43	50	23	10	66	60	18	12	48	48	96	11	10	33,788
							Kinder	50	8	9	7	3	15	12	1	—	14	12	26	—	—	7,852
2	1	—	1	4	—	—	Knaben	60	32	—	18	—	50	—	3	—	47	—	47	—	—	14,055
1	1	—	—	2	—	—	Kranke	10	2	—	59	10	61	10	58	10	3	—	3	1	—	649
1	1	—	1	3	—	—	Kinder	36	21	9	5	1	26	10	5	1	21	9	30	—	—	11,018
—	3	—	1	4	—	3	Pfründner	56	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	365
							Spitaliten		15	13	18	34	33	47	17	7	16	40	56	6	5	8,988
							Kranke	24	7	1	57	22	64	23	52	19	12	4	16	8	—	1,006

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Villingen.				
30	Königsfeld.	Krankenanstalt.	Die Gemeinde (Colonie) 1873.	Pflege erkrankter Dienstboten, Handarbeiter, Gewerbsgehilfen und Lehrlinge.	Verwaltungsrath.
31	St. Georgen.	Spital.	Gewerbeverein 1865.	Pflege erkrankter Arbeiter und Dienstboten.	Gemeinderath
32	Villingen.	Spital z. hl. Geist.	Landgraf Heinrich v. Fürstenberg und dessen Gemahlin 1257 und 1288.	Verpflegung von Pfründnern und altersschwachen ortsangehörigen Personen; Pflege Erkrankter; Erziehung von Waisenkindern.	Gemeinderath.
33	„	Krankenheilanstalt.	Ehemalige Zünfte 1848.	Krankenpflege, insbesondere für fremde Arbeiter und Dienstboten.	
34	Böhrenbach.	Krankenanstalt.	Die Gemeinde 1863.	Pflege armer, erkrankter Angehöriger der Gemeinden Böhrenbach, Schönenbach, Bregenbach und Hammereisenbach.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Bonndorf.				Kreis
35	Bonndorf.	Bezirksspital.	Fürstabt Martin II. v. St. Blasien 1789.	Verpflegung alter, kranker und arbeitsunfähiger Angehöriger von 36 Gemeinden des Amtsbezirks, auch erkrankter Dienstboten, Gewerbsgehilfen ꝛc.	Stiftungsrath.
36	Stühlingen.	Ortsspital.	Gemeinde 1873.	Pflege armer und kranker Ortsangehöriger, event. auch auswärtiger, insbesondere Kreisangehöriger.	Spitalcommission.
	Amtsbezirk Säckingen.				
37	Beuggen. (Gem. Karsau.)	Armen-Schullehreranstalt.	Christian Heinrich Zeller 1820.	Erziehung armer, verwahrloster Kinder, Ausbildung junger Männer zu Lehrern.	Ein Verein in Basel.
	Amtsbezirk Säckingen.				
38	Säckingen.	Spital.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung armer, alter, arbeitsunfähiger Ortsangehöriger, auch Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
39	„	Waisenhaus.	Pfarrverweser Zeller und andere unbek. Wohlthäter 1857.	Erziehung armer und verwaister kathol. Kinder von Säckingen und Umgegend.	Der kathol. Ortsgeistliche.

*) Krankenanstalt hat 26 Plätze im Spital und dem hiermit verbundenen Leprosorium.

7	8	9	10	11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
										zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
—	1	—	—	1	—	—	Kranke	6	—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	10
—	1	1	—	2	—	—	Kranke	16	3	1	54	7	57	8	55	8	2	—	2	2	—	713
—	5	1	2	8	—	5	Pfründner	11	5	4	—	2	5	6	—	—	5	6	11	—	—	3,595
							Spitaliten	42	17	17	5	3	22	20	2	—	20	20	40	1	—	14,392
							Kinder	26	—	—	8	3	8	3	8	3	—	—	—	—	—	923
							Kranke	46	13	19	8	6	21	25	1	1	20	24	44	—	—	14,608
							Kranke	*)	5	1	102	28	107	29	103	26	4	3	7	1	—	2,176
1	1	—	—	2	—	1	Kranke	15	—	—	14	6	14	6	14	6	—	—	—	—	—	341
Waldshut.																						
—	4	—	2	6	—	4	Pfründner	28	1	1	—	—	1	1	—	—	1	1	2	—	—	730
							Spitaliten		15	8	—	—	15	8	2	—	13	8	21	2	—	7,934
							Kranke	20	5	—	66	11	71	11	68	10	3	1	4	3	—	1,773
—	2	—	1	3	—	2	Kranke	40	7	—	78	9	85	9	79	—	6	9	15	2	—	1,501
5	3	6	2	16	—	—	Kinder	70	40	30	13	4	53	34	13	4	40	30	70	—	—	23,625
							Lehrer-Zöglinge	20	17	—	8	—	25	—	7	—	18	—	18	1	—	8,235
—	3	—	1	4	—	3	Spitaliten	27	11	7	2	1	13	8	1	2	12	6	18	—	2	7,552
							Kranke	16	3	4	48	33	51	37	46	36	5	1	6	2	3	1,671
—	2	—	—	2	—	—	Kinder	45	8	35	1	1	9	36	—	—	9	36	45	—	—	16,053

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk St. Blasien.				
40	St. Blasien.	Fabrikspital der Spinnerei St. Blasien.	Spinnereiverwaltung 1853.	Pflege erkrankter Fabrikarbeiter.	Spinnereiverwaltung.
	Amtsbezirk Waldshut.				
41	Waldshut.	Städtisches Spital (z. hl. Geist).	Gemeinde 1411.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch ortsangehöriger unehelicher Kinder; Pflege erkrankter Fremden, insbesondere Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
					Kreis
	Amtsbezirk Breisach.				
42	Breisach.	Spital z. hl. Geist.	Alte Ortsstiftung, etwa aus dem 13. Jahrhundert.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger; Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen; Erziehung von Armen- und Waisenkindern.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Emmendingen.				
43	Emmendingen.	Leopold- und Sophien-Hospital.	Gemeinde 1833.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger, Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Hospitalcommission.
44	Endingen.	Städtisches Spital.	Alte Ortsstiftung, älteste Rechnung vom Jahr 1653.	Verpflegung armer Ortsangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Armenrath.
45	Riegel.	Rettungsanstalt für sittlich verwahrloste Kinder.	Erzbischöfl. Ordinariat und Domdekan von Hirscher in Freiburg 1861.	Erziehung sittlich gefährdeter oder verwahrloster kathol. Knaben.	Anstaltscommission.
	Amtsbezirk Ettenheim.				
46	Ettenheim.	Spital.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.

*) Betr. Aufzeichnungen gingen bei einem Brande verloren.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres: zugegangen	im Laufe des Jahres: verpflegt	im Laufe des Jahres: abgegangen	Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
1 / 1	— / —	2	1 / 1	Kranke	18	*) / *)	*) / *)	*) / *)	*) / *)	*) / *) / *)	*) / *)	*)
1 / 4	— / 3	8	— / 4	Pfründner Spitaliten Kinder Kranke	40 10 25	9 / 3 7 / 13 6 / 4 1 / —	3 / 1 — / 1 — / — 69 / 16	12 / 4 7 / 14 6 / 4 70 / 16	— / — 1 / 1 1 / — 67 / 16	12 / 4 / 16 6 / 13 / 19 5 / 4 / 9 3 / — / 3	— / — 1 / 1 — / — — / 1	5,110 7,093 3,470 2,373
Freiburg.												
— / 7	2 / 1	10	— / 6	Pfründner Spitaliten Kranke Kinder	17 40 20 24	6 / 2 13 / 24 5 / 6 10 / 9	1 / — 1 / 1 30 / 26 3 / 1	7 / 2 14 / 25 35 / 32 13 / 10	2 / 1 3 / 2 28 / 27 2 / 1	5 / 1 / 6 11 / 23 / 34 7 / 5 / 12 11 / 9 / 20	— / — — / — — / — — / —	2,730 11,589 2,270 7,228
1 / 1	— / —	2	1 / 1	Pfründner Spitaliten Kranke	3 6 15	1 / 1 2 / — 6 / —	— / — 1 / 1 30 / 18	1 / 1 3 / 1 36 / 18	— / — 2 / — 32 / 18	1 / 1 / 2 1 / 1 / 2 4 / — / 3	— / — 1 / — — / —	730 409 1,702
1 / 2	— / —	3	— / —	Pfründner Spitaliten Kranke	12	1 / — — / 4 — / 1	— / — — / — 3 / 1	1 / — — / 4 3 / 2	— / — — / — 3 / 1	1 / — / 1 — / 4 / 4 — / 1 / 1	— / — — / — — / 1	365 1,460 60
1 / 3	1 / 2	7	— / —	Knaben	80	45 / —	26 / —	71 / —	14 / —	57 / — / 57	— / —	21,640
1 / 1	— / —	2	— / —	Pfründner Spitaliten Kranke	8 8	1 / — 5 / 1 3 / —	— / — 3 / — 10 / 7	1 / — 8 / 1 13 / 7	1 / — 5 / 1 10 / 5	— / — / — 3 / — / 3 3 / 2 / 5	— / — — / — — / —	365 1,544 631

1 Ordnungszahl.	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Ettenheim.				
47	Kippenheim.	Georg v. Stulz'sches Spital.	Georg v. Stulz 1827.	Pflege von auf der Reise erkrankten Handwerksgesellen, auch benützt für Verpflegung armer und kranker Ortsangehöriger.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Freiburg.				
48	Freiburg.	Heiliggeistspital.	Unbekannt, vor 1120.	Verpflegung dürftiger, durch Alter gebrechlicher und hilfloser Gemeindeangehöriger, Verpfründung Vermöglicher.	Allgemeine Stiftungscommission.
49	"	Klinisches Hospital mit Blatternspital in besonderem Gebäude.	Alte Ortsstiftung, vor 1797.	Krankenpflege, zugleich Lehrmittel für den medicinischen Unterricht an der Universität.	Verwaltungsrath.
50	"	Gynäkologische Klinik.	Der Staat 1867.	Behandlung und Pflege Schwangerer, Gebärender und gynäkologischer Kranken, zugleich Unterrichtsanstalt für angehende Aerzte und Hebammen*).	Der Professor der Gynäkologie an der Universität.
51	"	Mutterhaus der barmh. Schwestern v. hl. Vinzenz v. Paula.	Erzbischof Demeter 1841.	Verpflegung von Pensionären und dienstunfähiger barmh. Schwestern, Pflege Erkrankter, insbesondere in der von Dr. Schinzinger gegründeten Privat-Klinik (als Mittel zur Heranbildung der barmh. Schwestern).	Der Ordens-Superior.
52	"	Anstalt des St. Vinzentinsvereins.	Benefiziumsverweser Danner und Gräfin Hermine v. Kageneck 1857.	Armen- und Krankenpflege, auch außerhalb der Anstalt.	Der Direktor des Vereins (Spalte 3).
53	"	Evangelisches Stift.	Carl Mez 1860.	Krankenpflege, Erziehung von evang. Waisenkindern; Krankenpflege auch außerhalb der Anstalt.	Verwaltungsrath.
54	"	Knaben-Waisenhaus.	Alte Ortsstiftung, vor 1550.	Erziehung vermögensloser kathol. Waisenkinder aus der Gemeinde Freiburg.	Allgemeine Stiftungscommission.
55	"	Mädchen-Waisenhaus.			
56	"	Blinden Versorgungsanstalt.	Ein Verein wohlthätiger Menschenfreunde 1846.	Versorgung und Beschäftigung erwachsener arbeitsfähiger Blinden.	Verwaltungsrath.

*) 1873: 23 Hebammenschülerinnen mit 2,700 Verpflegungstagen.

7 A	
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht.	
männlich	weiblich
1	1
3	8
9	13
1	5
—	30
—	10
—	5
1	1
—	3
1	1

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht.	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres			Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
							zugegangen	verpflegt	abgegangen			
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
1 / 1	— / —	2	— / —	Spitaliten	4	— / 4	— / —	— / 4	— / —	— / 4 / 4	— / —	1,460
				Kranke	4	1 / —	21 / —	22 / —	21 / —	1 / — / 1	1 / —	394
3 / 8	— / —	11	— / —	Pfründner	30	7 / 19	1 / 2	8 / 21	2 / 3	6 / 18 / 24	2 / 3	9,500
				Spitaliten	170	71 / 98	9 / 23	80 / 121	11 / 18	69 / 103 / 172	8 / 8	62,000
9 / 13	5 / 8	35	4 / 13	Kranke	220	72 / 59	1403 / 761	1475 / 820	1399 / 773	76 / 47 / 123	83 / 43	54,761
1 / 5	2 / 3	11	— / 5	Schwangere	20	— / 12	— / 160	— / 186	— / 156	— / 15 / 15	— / —	4,604
				Wöchnerinn.	18	— / 14				15 / 15	— / 6	
				neugeborene Kinder	18	6 / 8	60 / 100	66 / 108	61 / 98	5 / 10 / 15	— / 5	2,920
				Kranke	35	— / —	— / 103	— / 103	— / 103	— / — / —	— / —	5,840
— / 30	2 / 2	34	— / 12	Pensionäre	31	5 / 25	— / 2	5 / 27	1 / 1	4 / 26 / 30	— / —	10,950
				Kranke	34	17 / 12	112 / 80	129 / 92	114 / 78	15 / 14 / 29	4 / 1	3,784
— / 10	— / —	10	— / 10	Pfründner	2	1 / 1	— / —	1 / 1	— / —	1 / 1 / 2	— / —	730
				Spitaliten	4	— / 4	— / —	— / 4	— / —	— / 4 / 4	— / —	1,460
				Kranke	7	3 / 4	20 / 30	23 / 34	20 / 30	3 / 4 / 7	2 / 1	2,555
— / 5	— / —	5	— / 4	Pfründner	6	— / 2	— / —	— / 2	— / 1	— / 1 / 1	— / 1	515
				Kranke	8	1 / 3	11 / 19	12 / 22	11 / 19	1 / 3 / 4	2 / 3	866
				Kinder	40	4 / 15	— / 6	4 / 21	2 / 2	2 / 19 / 21	— / —	7,101
1 / 1	— / 1	3	— / —	Knaben	40	27 / —	3 / —	30 / —	8 / —	22 / — / 22	— / —	11,110
— / 3	— / 1	4	— / —	Mädchen	60	— / 52	— / 3	— / 55	— / 6	— / 49 / 49	— / —	20,002
1 / 1	— / 2	4	— / —	Blinde	36	17 / 10	2 / 3	19 / 13	1 / 1	18 / 12 / 30	— / —	10,654

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Freiburg.				
57	Freiburg	Städtische Arbeitsanstalt.	Gemeinde 1826.	Verpflegung und Beschäftigung verkommener und arbeitsscheuer Gemeindeangehöriger männlichen Geschlechts.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Neustadt.				
58	Lenzkirch.	Krankenhaus.	Faller und Tritscheller 1859.	Verpflegung armer kranker Angehöriger der Gemeinden Lenzkirch und Unterlenzkirch, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.
59	Neustadt.	Krankenhaus.	Gemeinde aus betr. Stiftungen 1857.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen, auch armer kranker Ortsbürger.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Staufen.				
60	Biengen.	Armenspital.	Freifrau Anastasia von Pfürdt und Reinhard von Pfürdt 1581.	Verpflegung armer, kranker und arbeitsunfähiger kathol. Gemeindeangehöriger.	Gemeinderath.
61	Staufen.	Spital.	Hans Ludwig Freiherr von Staufen und andere Wohlthäter 1534.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Waldkirch.				
62	Waldkirch.	St. Nikolaispital.	Alte Bezirksstiftung von 1283.	Verpflegung armer und kranker Angehöriger von 17 Gemeinden des Amtsbezirks Waldkirch, auch Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.
	Amtsbezirk Lörrach.				Kreis
63	Kandern.	Kranken- und Pfründnerhaus.	Gemeinde und frühere Zünfte 1827.	Verpflegung von armen, alten und gebrechlichen Ortsangehörigen, Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
64	Lörrach.	Kranken-, Pfründner- und Armenanstalt.	Karl August Sonntag Wittwe 1843.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
65	„ (Neustetten)	Kinderspital und Krippe.	Leo Baumgartner 1871.	Pflege kranker Kinder bis zu 14 Jahren, Tagesverpflegung von Kindern von 14 Tagen bis zu 3 Jahren.	Der Hausarzt.
66	Steinen.	Krankenhaus.	Fabrikant Wilhelm Geigy 1866.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, sowie kranker Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.

7	8	9	10	11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
								zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
1	1	—	—	2	—	—	Spitaliten	30	16	—	—	16	—	—	—	16	—	16	—	—	5,840
1	2	—	—	3	—	—	Kranke	8	—	—	32	12	32	12	32	12	—	—	—	—	1	846
1	2	—	—	3	—	—	Kranke	25	2	5	83	24	85	29	82	26	3	3	6	3	2	1,509
1	1	—	—	2	—	—	Spitaliten	4	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	730
—	3	—	—	3	—	3	Spitaliten	28	10	17	—	—	10	17	2	3	8	14	22	—	—	9,131
							Kranke	7	—	—	12	8	12	8	12	7	—	1	1	1	1	659
1	2	—	1	4	1	2	Pfründner	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	365
							Spitaliten	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	365
							Kranke	48	6	6	90	35	96	41	70	25	26	16	42	8	8	5,466
Lörrach.																			
1	1	—	—	2	—	—	Pfründner	4	—	—	3	1	3	1	3	1	—	—	—	1	—	42
							Kranke	8	1	—	22	3	23	3	22	3	1	—	1	—	—	570
1	3	—	1	5	1	2	Pfründner	27	—	2	—	—	—	2	—	1	—	1	1	—	—	565
							Spitaliten		12	10	3	2	15	12	6	4	9	8	17	4	3	6,900
							Kranke	17	10	7	189	126	199	133	191	126	8	7	15	16	9	7,072
—	4	—	1	5	—	4	Kinder: kranke	19	3	4	12	11	15	15	12	13	3	2	5	2	3	4,238
							in Krippe	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,420
1	1	—	—	2	1	—	Kranke	7	—	1	13	3	13	4	12	3	1	1	2	2	—	383

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Lörrach.				
67	Tüllingen.	Rettungsanstalt „Friedrichshöhe“.	J. Mayer, J. Lindner und andere Wohlthäter 1860.	Erziehung von in Gefahr der Verwahrlosung stehenden Kindern, der Regel nach evang. Konfession.	Anstaltskomitee.
	Amtsbezirk Müllheim.				
68	Müllheim.	Hospital.	Gemeinde und frühere Zünfte 1847.	Pflege erkrankter, armer Gemeindeangehöriger, sowie kranker Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
69	Sulzburg.	Hospital.	Gemeinde 1833.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Schönau.				
70	Schönau.	Armen- und Krankenhaus.	Gemeinde 1843.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, sowie erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
71	Todtnau.	Faller'sches Arbeits- und Armenhaus.	Benedikt Faller und Gemeinde 1821.	Beschäftigung und Verpflegung armer Gemeindeangehöriger, Pflege vorübergehend erkrankter armer Personen der Gemeinde.	Gemeinderath.
72	Zell.	Spital.	Verschiedene Wohlthäter 1862.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Spitalcommission.
	Amtsbezirk Schopfheim.				
73	Schopfheim.	Pfründneranstalt.	Alte Ortsstiftung von 1585.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Gemeindeangehöriger.	Gemeinderath.
74	„	Krankenanstalt.	Gemeinde 1864.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	
75	Wehr.	Armenhaus.	Philipp Merian 1833.	Verpflegung armer und hilfloser Ortsangehöriger, Pflege Erkrankter, Erziehung von Armen- und Waisenkindern.	Gemeinderath.
					Kreis
	Amtsbezirk Kork.				
76	Kehl.	Dienstboten- und Bezirks-Krätzspital.	Frühere Zünfte in Stadt und Dorf Kehl 1863.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Spitalcommission.
	Amtsbezirk Lahr.				
77	Dinglingen.	Waisen- und Rettungshaus.	F. Fingado 1848.	Erziehung evang. Waisen und verwahrloster Kinder.	Verwaltungsrath.

7	8	9	10	11	12	13		14		15		16		17			18		19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**															
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
								zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
3	3	1	1	8	—	—	Kinder	50	27	9	7	2	34	11	5	—	29	11	40	—	—	12,708
1	1	—	1	3	1	1	Kranke	30	6	3	122	34	128	37	121	34	7	3	10	7	—	2,891
1	1	—	—	2	—	—	Kranke	10	—	—	14	2	14	2	14	2	—	—	—	—	—	160
1	1	—	—	2	—	—	Spitaliten	4	2	—	1	—	3	—	1	—	2	—	2	—	—	548
							Kranke	2	—	—	3	2	3	2	3	2	—	—	—	—	—	15
—	1	—	—	1	—	—	Spitaliten	20	5	6	4	6	9	12	—	—	9	12	21	—	—	5,110
							Kranke	6	—	—	6	—	6	—	6	—	—	—	—	—	—	35
—	2	—	—	2	—	2	Spitaliten	1	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	365
							Kranke	20	2	—	25	15	27	15	27	15	—	—	—	5	4	1,350
—	2	—	—	2	—	2	Pfründner	12	1	2	—	1	1	3	—	1	1	2	3	—	1	1,218
							Spitaliten		2	4	—	—	2	4	—	—	2	4	6	—	—	2,190
							Kranke	16	1	1	77	29	78	30	76	29	2	1	3	1	1	1,625
—	2	—	—	2	—	2	Pfründner	8	3	2	—	1	3	3	—	—	3	3	6	—	—	2,190
							Spitaliten	12	6	3	1	1	7	4	2	1	5	3	8	1	1	3,144
							Kranke	15	5	3	1	2	6	5	4	3	2	2	4	—	—	1,399
							Kinder	15	3	4	1	2	4	6	1	—	3	6	9	—	—	2,920
Offenburg.																			
1	1	—	—	2	—	—	Kranke	10	1	—	37	9	38	9	36	9	2	—	2	3	2	509
4	5	—	—	9	—	—	Kinder	60	33	22	6	4	39	26	5	—	34	26	60	—	—	20,897

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Lahr.				
78	Heiligenzell.	Kinderpflegeanstalt.	Franziska, Anna und Magdalena Fischinger 1853.	Erziehung armer katholischer Mädchen vom 3.—15. Jahre.	Franziska Fischinger.
79	Lahr.	Hospital.	Gräfin von Hohengeroldseck 1259.	Verpflegung armer, gebrechlicher Ortsangehöriger.	Gemeinderath.
80	"	Krankenhaus.	Gemeinde 1837.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	
81	Seelbach	Anstalt Tretenhof.	Pfarrer W. Berger 1866.	Armen- und Krankenpflege, auch außerhalb der Anstalt; Ausbildung von Schwestern für Krankenpflege.	Der Gründer und Inhaber (Spalte 4).
	Amtsbezirk Oberkirch.				
82	Oberkirch.	Spital.	Entstanden aus Beerbung des Beguinenstifts vor 300 Jahren.	Pflege armer, erkrankter Angehöriger der Gemeinden Oberkirch, Lautenbach, Oedsbach und Butschbach, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.
83	"	Armenkinderhaus.	DekanWeingärtner 1858.	Erziehung armer, verwahrloster oder verwaister kathol. Kinder.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Offenburg.				
84	Gengenbach.	Spital.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung armer, kranker, arbeitsunfähiger Angehöriger der Gemeinden Gengenbach, Reichenbach, Bermersbach, Schwaibach, auch Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.
85	Offenburg.	St. Andreasspital.	Gemeinde 1310.	Verpflegung armer, alter und erwerbsunfähiger bürgerlicher Einwohner von Offenburg.	Stiftungsrath.
86	"	Krankenhaus.	Alte Lokalstiftung.	Pflege armer Kranken, auch erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Stiftungsrath.
87	"	Armenhaus.	Gemeinde 1852.	Verpflegung ortsangehöriger, altersschwacher und arbeitsscheuer Personen mit thunlichster Beschäftigung der letzteren.	
88	"	Waisenanstalt.	Lokalstiftung 1849.	Erziehung armer, verwaister und verwahrloster kathol. Kinder von Offenburg.	Waisenhauscommission.
	Amtsbezirk Wolfach.				
89	Haslach.	Spital.	Unbekannt.	Verpflegung armer Kranker und Gebrechlicher von Haslach, auch Pflege fremder Kranken gegen Vergütung.	Gemeinderath.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres			Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
							zugegangen	verpflegt	abgegangen			
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
— 2	1 13	16	— —	Mädchen	50	— 32	— 11	— 43	— 5	— 38 38	— —	12,883
1 3	— —	4	1 3	Spitaliten	60	30 24	— 4	30 28	4 3	26 25 51	4 3	15,444
				Kranke	38	9 3	141 80	150 83	146 78	4 5 9	7 7	4,545
1 10	10 —	21	— 10	Pfründner	10	1 3	— 1	1 4	— —	1 4 5	— —	1,619
				Spitaliten	2	1 2	— —	1 2	1 —	— 2 2	— —	926
				Kranke	18	1 —	7 10	8 10	7 9	1 1 2	2 —	1,120
				Kinder	6	2 4	1 4	3 8	2 4	1 4 5	— —	2,131
— 3	— —	3	— 3	Kranke	13	2 1	36 11	38 12	35 11	3 1 4	5 1	2,694
— 7	1 —	8	— —	Kinder	80	21 35	7 6	28 41	2 6	26 35 61	1 1	22,350
— 1	— —	1	— —	Spitaliten	28	9 13	9 1	18 14	9 4	9 10 19	1 2	6,517
				Kranke	15	3 2	27 20	30 22	23 19	7 3 10	— 5	3,634
— 2	— 2	4	— —	Spitaliten	14	1 10	— 1	1 11	— —	1 11 12	— —	4,059
— 4	1 2	7	— 4	Pfründner \ Spitaliten /	29	2 1 / 12 9	— — / 1 3	2 1 / 13 12	— — / 4 5	2 1 3 / 9 7 16	— — / 4 4	1,095 / 6,478
				Kranke	41	8 3	130 105	138 108	133 104	5 4 9	11 6	3,848
— 2	— 1	3	— —	Kinder	100	9 3	4 5	13 8	1 —	12 8 20	— —	5,839
1 1	— —	2	1 —	Pfründner	2	— —	1 —	1 —	1 —	— — —	— —	18
				Spitaliten	6	2 3	3 1	5 4	2 2	3 2 5	— 1	1,348
				Kranke	2	1 2	5 1	6 3	5 2	1 1 2	— 1	305

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Wolfach.				
90	Wolfach.	Städtisches Armenhaus.	Alte Ortsstiftung.	Verpflegung armer, kranker und presthafter Ortsangehöriger, auch Pflege fremder Kranken.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Achern.				Kreis
91	Achern.	Spital.	Verschiedene Wohlthäter und Gemeinde 1855.	Pflege armer kranker Ortsangehöriger, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
92	Illenau. (Gemeinde Achern.)	Gr. Heil- und Pflegeanstalt Illenau.	Der bad. Staat 1839.	Heilung und Verpflegung inländischer Seelengestörter beiderlei Geschlechts, Aufnahme Fremder, soweit Raum nicht von Inländern beansprucht wird.	Gr. Verwaltungshof.
93	Renchen.	Hospital.	Gemeinde 1836.	Verpflegung armer, kranker Ortsangehöriger, Pflege kranker Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Baden.				
94	Baden.	Herrschaftliches Bezirksspital.	Markgraf Philipp von Baden 1597.	Verpflegung armer, alter, unbescholtener Leute kathol. Confession aus der ehemaligen Markgrafschaft Baden-Baden; neben Krankenpflege außerhalb der Anstalt.	Verwaltungsrath.
95	"	Gutleuthaus.	Markgraf Philipp von Baden 1597.	Verpflegung armer, arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, Verpfründung Vermöglicher.	Gemeinderath.
96	"	Städtisches Krankenhaus und hiermit vereinigt die	Gemeinde und verschiedene milde Stiftungen 1858.	Pflege von kranken städtischen Armen, Dienstboten und Gewerbsgehilfen ꝛc.	Gemeinderath.
		Augusta-Luisen-Stiftung.	Königin Augusta von Preußen 1856.	Heranbildung von 4 armen Waisen-Mädchen aus Baden zu Dienstboten.	
97	"	Großherzogl. Armenbad.	Gr. Staatsregierung 1850.	Gewährung der Badekur in der Badezeit (von Mai bis Oktober) an unbemittelte kranke Staatsangehörige.	Gr. Badeanstalten-Commission.
98	Lichtenthal.	Krankenhaus.	Gemeinde 1854.	Pflege kranker Dienstboten, armer Ortsangehöriger und sonstiger Einwohner.	Gemeinderath.
99	"	v. Stulz'sche Waisenanstalt.	G. Stulz von Ortenberg.	Erziehung armer, verwaister und verlassener Kinder.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Bühl.				
100	Bühl.	Spital.	Gemeinde 1865.	Verpflegung armer und kranker Gemeindeangehöriger, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Armenrath.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Anstaltspersonal						Anstaltsinsassen 1873																
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres						Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
											zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
—	2	—	—	2	—	2	Spitaliten	20	3	7	6	1	9	8	3	3	6	5	11	—	2	3,269
							Kranke		—	—	2	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	56
Baden.																						
1	1	—	—	2	—	—	Kranke	8	1	1	32	4	33	5	33	5	—	—	—	—	—	425
62	60	32	25	179	46	60	Kranke	400	197	206	184	198	381	404	189	209	192	195	387	18	13	149,206
—	1	—	—	1	—	1	Spitaliten	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	365
							Kranke	12	—	—	16	8	16	8	16	8	—	—	—	—	—	281
1	2	—	1	4	—	—	Spitaliten	32	23	4	3	3	26	7	2	2	24	5	29	1	1	11,780
—	4	1	1	6	—	4	Pfründner	9	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	—	730
							Spitaliten		—	7	—	—	—	7	—	—	—	7	7	—	—	2,555
1	6	1	2	10	—	6	Pfründner	5	1	—	1	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	571
							Spitaliten	15	—	10	—	3	—	13	—	—	—	13	13	—	—	3,940
							Kranke	90	10	5	254	160	264	165	257	158	7	7	14	12	1	8,631
							Mädchen	4	—	4	—	—	—	4	—	—	—	4	4	—	—	1,460
1	1	2	3	7	1	1	Kranke	73	—	—	173	56	173	56	173	56	—	—	—	—	—	6,880
—	3	1	1	5	—	3	Kranke	20	7	6	48	33	55	39	50	34	5	5	10	2	—	2,281
2	1	—	2	5	—	—	Kinder	70	27	28	4	—	31	28	6	1	25	27	52	—	—	19,569
—	3	—	—	3	—	3	Spitaliten	12	3	6	2	—	5	6	1	1	4	5	9	1	1	3,650
							Kranke	15	1	1	64	27	65	28	64	27	1	1	2	1	1	1,500

1 Ordnungszahl.	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Bühl.				
101	Neusatz.	Erziehungsanstalt.	Pfarrer Josef Bäder 1855.	Erziehung sittlich verwahrloster Mädchen.	Agatha Kiefer als Inhaberin.
102	Schwarzach.	Rettungsanstalt.	Pfarrer Xaver Lender 1859.	Erziehung verwahrloster oder sittlich gefährdeter Kinder.	Der Ortspfarrer und Ortsschulrath.
103	Steinbach.	Spital und Armenhaus.	Gemeinde mit früherer Stiftung von Adam Frietsch 1869.	Verpflegung armer, kranker Gemeindeangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Rastatt.				
104	Gernsbach.	Spital, bezw. Katz'sches Spital.	Gemeinde 1838.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
			Cas. Katz 1851.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger.	Verwaltungsrath.
105	Kuppenheim.	Spital.	Unbekannt.	Verpflegung armer, arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger kathol. Confession, Beherbergung armer Reisender.	Gemeinderath.
106	Rastatt.	Bürgerhospital.	Alte Ortsstiftung.	Pflege erkrankter Gemeindeangehöriger, Dienstboten, Gewerbsgehilfen, auch fremder Durchreisender.	Gemeinderath.
107	"	Armenhaus für Männer.	Gemeinde 1852.	Verpflegung armer und gebrechlicher ortsangehöriger Männer.	Gemeinderath.
108	"	Armenhaus für Frauen.		Verpflegung armer und gebrechlicher ortsangehöriger Frauen.	
109	"	Friedrich-Luisen-Stiftung (Knabenwaisenhaus).	Gemeinde 1856.	Erziehung armer, verwaister ortsangehöriger Knaben.	Gemeinderath.
110	"	Meyer-Margarethen-Stiftung. (Mädchenwaisenhaus).	F. S. Mayer 1853.	Erziehung armer, verwaister ortsangehöriger Mädchen.	Aufsichtsrath.

*) Personal der Erziehungsanstalt nicht besonders angegeben, Inhaberin derselben (Sp. 4) führt angeblich zugleich mit 40 Dienstboten

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

Anstaltspersonal						Anstaltsinsassen 1873																
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht.		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)		Zahl der Verpflegungstage
											zugegangen		verpflegt		abgegangen							
männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
*)	*)	*)	*)	*)	—	—	Mädchen	40	—	30	—	—	—	30	—	1	—	29	29	—	1	10,700
—	6	1	—	7	—	—	Kinder	60	16	20	3	1	19	21	2	2	17	19	36	—	—	13,140
1	1	—	—	2	—	—	Pfründner	6	1	2	—	—	1	2	—	—	1	2	3	—	—	1,095
							Spitaliten	36	15	10	4	3	19	13	4	3	15	10	25	—	—	9,125
							Kranke	20	—	—	10	3	10	3	10	3	—	—	—	3	1	193
1	1	—	—	2	1	1	Kranke	25	—	—	17	13	17	13	17	13	—	—	—	—	—	377
									—	—	5	8	5	8	5	8	—	—	—	—	—	354
1	1	—	—	2	—	—	Spitaliten	15	3	4	—	—	3	4	—	—	3	4	7	—	—	2,555
2	1	—	2	5	1	1	Kranke	94	6	8	211	134	217	142	207	133	10	9	19	18	12	7,422
2	—	—	—	2	—	—	Spitaliten	40	38	—	1	—	39	—	4	—	35	—	35	4	—	13,497
—	1	—	—	1	—	—	Spitaliten	40	—	27	—	6	—	33	—	4	—	29	29	—	3	10,729
1	1	—	—	2	—	—	Knaben	26	26	—	—	—	26	—	1	—	25	—	25	—	—	9,370
—	3	—	—	3	—	—	Mädchen	40	—	39	—	2	—	41	—	13	—	28	28	—	—	12,306

(6 männl., 34 weibl.) Hauswesen und Oekonomie.

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Rastatt.				
111	Rastatt.	Georg-August-Maria-Viktoria-Armenerziehungsanstalt.	Aus Stiftung der Frau Markgräfin Maria Viktoria von Baden-Baden von 1778, errichtet 1834.	Ausbildung armer katholischer Mädchen aus der vormaligen Markgrafschaft Baden-Baden zu Dienstboten in einem dreijährigen Kursus.	Verwaltungsrath.
					Kreis
	Amtsbezirk Bretten.				
112	Bretten.	Krankenhaus.	Hantz Bender und mehrere andere Bürger 1450.	Pflege erkrankter armer Gemeindeangehöriger, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Bruchsal.				
113	Bruchsal.	Fürst-Styrum-Hospital.	Fürstbischof August Graf von Limburg-Styrum 1776.	Pflege kathol. armer und kranker Angehöriger des vormal. Hochstifts Speyer, auch sonstiger Kranken, insbesondere Dienstboten und Gewerbsgehilfen, gegen Vergütung.	Hospitalcommission.
114	"	Armen- und Arbeitshaus.	Gemeinde 1856.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Gemeindeangehöriger, auch Arbeitsscheuer mit Anhaltung zur Arbeit, Verpfründung Vermöglicher.	Gemeinderath.
115	Waghäusel Gemeinde Oberhausen.	Spital der Zuckerfabrik Waghäusel.	Fabrikverwaltung 1860.	Pflege erkrankter Fabrikarbeiter und Dienstboten der Angestellten.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Carlsruhe.				
116	Carlsruhe.	Karl Friedrich-Leopold- und Sophien-Stiftung.	Verschiedene Wohlthäter 1832.	Verpflegung alter Leute gegen ganze oder theilweise Vergütung oder unentgeltlich.	Verwaltungsrath.
117	"	St. Vinzentinshaus.	St. Vinzentinsverein in Carlsruhe 1854.	Verpflegung altersschwacher und erkrankter Personen, neben Krankenpflege außerhalb der Anstalt.	Der Ausschuß des St. Vinzentinsvereins.
118	"	Evang. Diakonissenanstalt.	Ein Verein 1851.	Krankenpflege, auch außerhalb der Anstalt, mit besonderem Kinderkrankenhaus, zugleich Lehrmittel zur Ausbildung von Diakonissen.	Verwaltungsrath.

*) Darunter 32 Pflegedienst-Zöglinge.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres: zugegangen	im Laufe des Jahres: verpflegt	im Laufe des Jahres: abgegangen	Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
— 3	— 2	5	— —	Mädchen	30	— 29	— 12	— 41	— 11	— 30 30	— —	10,483
Carlsruhe.												
1 2	— —	3	— —	Spitaliten	20	1 3	— —	1 3	— 1	1 2 3	— —	1,275
				Kranke		4 5	83 43	87 48	84 46	3 2 5	2 —	2,331
— 5	1 2	8	— 5	Kranke	75	18 9	237 136	255 145	231 141	24 4 28	11 6	6,339
1 3	— —	4	— —	Pfründner	91	4 3	— 2	4 5	— 1	4 4 8	— 1	2,799
				Spitaliten		30 30	20 12	50 42	19 15	31 27 58	7 7	19,297
3 —	— —	3	2 —	Kranke	8	— —	16 —	16 —	16 —	— — —	1 —	174
1 1	— 5	7	— —	Pfründner	68	22 43	5 7	27 50	3 6	24 44 68	3 5	24,424
				darunter								
				I. Klasse	32	10 22	1 5	11 27	2 4	9 23 32	2 3	12,096
				II. Klasse	36	12 21	4 2	16 23	1 2	15 21 36	1 2	12,328
1 17	1 3	22	— 17	Pfründner	100	6 24	— 4	6 28	2 1	4 27 31	— 2	11,150
				Kranke		21 7	135 71	156 78	141 61	15 17 32	6 18	9,879
1 *) 41	3 3	48	— 9	Kranke	56	24 15	290 98	314 113	293 98	21 15 36	34 23	13,514
				darunter								
				Erwachsene	40	20 11	280 76	300 87	281 77	19 10 29	29 13	11,184
				Kinder	16	4 4	10 22	14 26	12 21	2 5 7	5 10	2,330

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Carlsruhe.				
119	Carlsruhe.	Städtisches Krankenhaus.	Markgraf Carl Friedrich 1782.	Krankenpflege, insbesondere für arme Gemeindeangehörige, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Krankenhauscommission.
120	"	Israelitisches Hospital.	Israel. Gemeinde 1834.	Pflege kranker Israeliten.	Hospitalcommission.
121	"	Klinik des badischen Frauenvereins.	Centralcomite des bad. Frauenvereins 1866.	Pflege Augenleidender und chirurgisch behandelter Kranken, neben Krankenpflege außerhalb der Anstalt zugleich Ausbildung von Krankenwärterinnen.	Abtheilungsvorstand (III.) des bad. Frauenvereins.
122	"	Luisenhaus.	Centralcomite des bad. Frauenvereins 1863.	Pflege und Erziehung armer eltern- oder wenigstens mutterloser Kinder vom zartesten Alter an bis zum zurückgelegten 6. Lebensjahr; zugleich Heranbildung von Kinderwärterinnen.	Abtheilungsvorstand (II.) des bad. Frauenvereins.
123	"	Waisenhaus.	Gemeinde 1832.	Erziehung unbemittelter, in Carlsruhe heimathberechtigter Waisenkinder.	Verwaltungsrath.
124	"	Herberge zur Heimath.	Ein Verein 1870.	Beherbergung und Pflege reisender Handwerksgesellen und anderer Arbeiter.	Verwaltungsrath.
125	"	Marthahaus.	Freifrau Sophie v. Rüdt Wwe. 1869.	Erziehung und Ausbildung junger Mädchen zu Dienstboten, Beherbergung und Pflege von Mägden und anderen Arbeiterinnen.	Verwaltungsrath der evang. Diakonissenanstalt.
126	Welschneureuth.	Hardstiftung.	Ein Verein 1851.	Erziehung verwahrloster oder der Verwahrlosung ausgesetzter evang. Kinder.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Durlach.				
127	Durlach.	Hospital.	Gemeinde 1825.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Ortsangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
128	"	Rettungsanstalt.	Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder 1836.	Erziehung sittlich verwahrloster Knaben.	Direction des Vereins (Spalte 4).
	Amtsbezirk Ettlingen.				
129	Ettlingen.	Städtisches Spital.	Alte Ortsstiftung, schon vor 1586.	Verpflegung gebrechlicher und kranker Ortsarmer, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Verwaltungsrath.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres: zugegangen	im Laufe des Jahres: verpflegt	im Laufe des Jahres: abgegangen	Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
4 9	1 7	21	3 8	Kranke	160	45 34	1084 655	1129 689	1083 647	46 42 88	42 23	28,722
1 —	1 1	3	— —	Kranke	24	2 —	35 3	37 3	35 3	2 — 2	— —	263
— 13	— 2	15	— 13	Kranke darunter chir. behandelte	50	7 7	203 211	210 218 36	200 208	10 10 20	— —	9,084
— 2	— 4	6	— —	Kinder	28	9 19	9 17	18 36	10 19	8 17 25	5 5	10,221
1 1	1 1	4	— —	Kinder	54	29 24	6 2	35 26	3 4	32 22 54	— —	19,593
1 1	1 4	7	— —	Beherbergte	48	31 —	4205 —	4236 —	4213 —	23 — 23	— —	10,590
— 2	— —	2	— —	Mägde- Zöglinge Beherbergte	36 36	— 13 — 7	— 28 — 953	— 41 — 960	— 17 — 949	— 24 24 — 11 11	— 1 — —	7,422 5,125
4 4	2 3	13	— —	Kinder	70	40 21	4 12	44 33	7 7	37 26 63	1 —	23,934
1 1	— —	2	— 1	Spitaliten Kranke	30 38	7 8 16 12	6 3 46 31	13 11 62 43	6 — 58 38	7 11 18 4 5 9	1 1 1 1	5,246 772
2 1	— 1	4	— —	Knaben	40	20 —	8 —	28 —	4 —	24 — 24	— —	8,123
— 4	— —	4	— 4	Pfründner Spitaliten Kranke	2 12 40	1 — 3 9 22 8	— — 2 1 183 49	1 — 5 10 205 57	— — 2 1 197 51	1 — 1 3 9 12 8 6 14	— — 1 1 5 1	365 4,316 4,195

1 Ordnungszahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Ettlingen.				
130	Malsch.	Gemeindehospital.	Gemeinde 1870.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Armenrath.
	Amtsbezirk Pforzheim.				
131	Niefern.	Rettungsanstalt „Niefernburg".	Ein Verein 1856.	Erziehung verwaister und verwahrloster evang. Kinder.	Verwaltungsrath.
132	Pforzheim.	Städtisches Pfründnerhaus.	Gemeinde 1836.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Gemeindeangehöriger.	Armenrath.
133	„	Städtisches Krankenhaus.	Gemeinde 1803.	Krankenpflege.	Aufsichtsrath.
134	„	Gr. Heil- und Pflegeanstalt.	Markgräfin Luitgard von Baden 1322.	Heilung und Verpflegung von Seelengestörten, Epileptischen und körperlich Kranken.	Gr. Verwaltungshof.
135	„	Städtisches Waisenhaus.	Gemeinde 1845.	Erziehung verwaister und armer Kinder.	Gemeinderath.
					Kreis
	Amtsbezirk Mannheim.				
136	Käferthal.	Kath. Rettungs- und Erziehungsanstalt.	Private 1851.	Erziehung verwahrloster und anderer kath. Mädchen.	Vorstand.
137	Ladenburg.	Hospital.	Unbekannt.	Verpflegung armer kranker Ortsangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
138	„	Waisenhaus.	Gg. Fr. Günther 1772.	Erziehung kathol. Waisen aus der Gemeinde Ladenburg.	Gemeinderath.
139	„	Kreiserziehungshaus.	Kreis Mannheim 1868.	Pflege und Erziehung von armen Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahre.	Verwaltungsrath.
140	Mannheim.	Allgem. Armen- und Krankenanstalt.	Churfürstliche Regierung 1803.	Verpflegung kranker und hilfloser städtischer Armen, Pflege kranker Dienstboten und Gewerbsgehilfen ꝛc., die in einem confessionellen Spitale nicht Aufnahme finden.	Armencommission.
141	„	Kathol. Bürgerhospital.	Ortsstiftung 1775.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher kath. Ortsangehöriger, Krankenpflege.	Hospitalvorstand.
142	„	Evang. Bürgerhospital.	Ortsstiftung 1729.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher evang. Ortsangehöriger, Krankenpflege.	Eine Commission des ev. Kirchengemeinderaths.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres: zugegangen	im Laufe des Jahres: verpflegt	im Laufe des Jahres: abgegangen	Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
— 3	— —	3	— —	Kranke	15	— 2	22 24	22 26	22 23	— 3 3	— 2	1,322
1 2	2 2	7	— —	Kinder	40	24 5	4 6	28 11	4 6	24 5 29	— —	12,410
2 1	1 —	4	— —	Spitaliten	168	28 30	4 4	32 34	3 1	29 33 62	1 1	20,479
2 5	2 3	12	2 5	Kranke	120	46 11	1343 338	1389 349	1379 329	10 20 30	41 11	27,794
33 34	5 16	88	27 34	Kranke	570	267 298	53 72	320 270	54 74	266 296 562	33 49	205,405
1 1	— 1	3	— —	Kinder	50	26 12	4 3	30 15	9 2	21 13 34	— —	12,583
Mannheim.												
1 3	— —	4	— —	Mädchen	34	— 33	— 3	— 36	— 4	— 32 32	— —	11,877
1 1	— —	2	— —	Spitaliten Kranke	12	2 1 — —	1 2 19 3	3 3 19 3	— 19	2 3 1 4 3 — — —	— 2	2 1,438 — 277
— 2	— 1	3	— —	Kinder	30	15 10	— —	15 10	— —	15 10 25	— —	9,125
— 1	— 2	3	— —	Kinder	48	16 11	11 5	27 16	6 10	21 6 27	— 2	9,905
6 23	2 7	38	1 23	Spitaliten Kranke	54 269	20 21 78 58	10 6 2222 889	30 27 2300 947	10 7 2243 895	20 20 40 57 52 109	9 5 73 45	13,936 46,483
1 4	— 2	7	— 1	Spitaliten Kranke	58 20	26 26 3 6	4 4 24 14	30 30 27 20	7 4 26 19	23 26 49 1 1 2	6 4 5 3	19,005 2,827
1 4	— 1	6	— 2	Spitaliten Kranke	34 26	10 15 4 7	4 1 23 23	14 16 27 30	2 2 25 27	12 14 26 2 3 5	2 2 3 9	9,478 2,578

1 Ordnungszahl.	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Mannheim.				
143	Mannheim.	Israelitisches Hospital.	Israelitische Gemeinde 1711.	Verpflegung armer, kranker und gebrechlicher israel. Gemeindeangehöriger, Pflege erkrankter israel. Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Hospitalcommission.
144	"	Kinderhospital des evang. Diakonissenvereins.	Der evang. Diakonissenverein 1867.	Pflege kranker, (insbesondere armer) Kinder, neben Krankenpflege außerhalb der Anstalt.	Der Vorstand des Vereins (Spalte 4).
145	"	Luisenhaus.	Großherzogin Stephanie von Baden 1855.	Erziehung kath. Waisen- und anderer ihnen gleichzustellenden Mädchen.	Vorstand.
146	"	Marien-Waisen-Anstalt.	Herzogin von Hamilton 1840.	Erziehung armer verwaister Mädchen.	Vorstand.
147	"	Evang. Rettungshaus für Mädchen.	Ein Verein 1852.	Erziehung verwahrloster oder in Gefahr der Verwahrlosung stehender evang. Mädchen.	Verwaltungsrath.
148	"	Städt. Arbeits-Anstalt.	Gemeinde 1852.	Verpflegung arbeitsscheuer und verkommener, auch alter oder gebrechlicher Gemeindeangehöriger mit angemessener Beschäftigung.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Schwetzingen.				
149	Schwetzingen.	Krankenhaus.	Gemeinde 1836.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
150	Seckenheim.	Krankenhaus.	Gemeinde 1847.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Weinheim.				
151	Lützelsachsen.	Weinheim-Odenwälder Rettungsanstalt „Pilgerhaus".	Ein Verein in Weinheim 1850.	Erziehung sittlich verwahrloster Kinder evang. Confession.	Verwaltungsrath.
152	Weinheim.	Kranken- und Pfründnerhaus.	Gemeinde 1840, bezw. 1862.	Verpflegung armer, arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger; Krankenpflege.	Gemeinderath.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres			Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
							zugegangen	verpflegt	abgegangen			
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
— 2	— —	2	— 1	Spitaliten Kranke	10 16	2 4 — —	— 1 12 5	2 5 12 5	— 1 11 4	2 4 6 1 1 2	— 1 1 —	2,190 512
— 10	— 2	12	— 10	Kranke (Kinder)	30	4 5	19 21	23 26	19 18	4 8 12	1 1	3,662
— 5	— 2	7	— —	Mädchen	34	— 31	— 3	— 34	— 5	— 29 29	— —	11,697
— 2	— —	2	— —	Mädchen	16	— 13	— 6	— 19	— 4	— 15 15	— —	5,256
1 2	— 1	4	— —	Mädchen	50	— 30	— 7	— 37	— 6	— 31 31	— —	11,150
1 —	— —	1	— —	Spitaliten	30	22 —	10 —	32 —	9 —	23 — 23	1 —	6,289
1 1	— —	2	— —	Kranke	9	1 —	32 18	33 18	30 17	3 1 4	— —	600
— 1	— —	1	— —	Kranke	5	3 2	13 6	16 8	16 8	— — —	— —	290
2 2	1 1	6	— —	Kinder	50	31 7	7 1	38 8	7 —	31 8 39	— —	13,589
1 1	— 1	3	— 1	Spitaliten Kranke	15 29	9 6 3 2	— — 75 37	9 6 78 39	5 2 75 38	4 4 8 3 1 4	5 2 2 1	4,735 3,064

1 Ordnungs-Zahl	2 Ort	3 Benennung der Anstalt	4 Gründer und Gründungsjahr	5 Bestimmung der Anstalt	6 Die unmittelbare Oberaufsicht führt
	Amtsbezirk Heidelberg.				Kreis
153	Heidelberg.	Evang. Armenhaus.	Unbekannt 1754.	Verpflegung armer, nicht vollständig erwerbsfähiger Ortsangehöriger, ohne Unterschied der Confession.	Armenrath.
154	"	Kath. Armenhaus.	Unbekannt 1714.	Verpflegung armer, kranker oder minder arbeitsfähiger Ortsangehöriger, ohne Unterschied der Confession.*)	Armenrath.
155	"	Akademisches Krankenhaus.	Unbekannt.	Krankenpflege, insbes. für städtische Arme, Dienstboten und Gewerbsgehilfen, auch Lehrmittel für den medicinischen Unterricht.	Krankenhauscommission.
156	"	Luisenheilanstalt.	Prof. von Dusch und Dr. Flad 1860.	Pflege und ärztliche Behandlung kranker (insbesondere armer) Kinder.	Vorstand.
157	"	Universitäts-Augenklinik.	Der Staat 1868.	Pflege heilbarer Augenkranken, zugleich Lehrmittel für den Unterricht in der Augenheilkunde.	Der engere Senat der Universität.
158	"	Akademische Entbindungsanstalt.	Der Staat 1805.	Verpflegung und Behandlung Schwangerer und Wöchnerinnen ꝛc., zugleich Unterrichtsmittel für angehende Aerzte und Hebammen**).	Der engere Senat der Universität.
159	"	Waisenhaus.	B. G. W. Klingelhöfer u. A. 1852.	Erziehung ortsangehöriger armer Waisenkinder.	Armenrath.
160	"	Erziehungshaus.	Mathias Haub 1861.	Erziehung verwahrloster, ortsangehöriger Kinder.	Armenrath.
161	Neckargemünd.	Hospital.	Gemeinde 1859.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Armenrath.
	Amtsbezirk Sinsheim.				
162	Neckarbischofsheim.	Krankenanstalt.	Private (Dienstbotenverein) 1855.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
163	Sinsheim.	Gesindespital.	Gemeinde 1857.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Oekonomiecommission.
164	Waibstadt.	Krankenhaus.	Anton Ignaz Wacker 1832.	Pflege armer und erkrankter Gemeindeangehöriger, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Wiesloch.				
165	Walldorf.	Astorstiftung.	J. J. Astor in New-York 1854.	Verpflegung armer, arbeitsunfähiger Gemeindeangehöriger, Erziehung armer Kinder.	Stiftungsrath.
166	Wiesloch.	Städtisches Krankenhaus.	Gemeinde 1863.	Pflege armer und kranker Gemeindeangehöriger, sowie erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.

*) In der Anstalt befindet sich miethweise die Privatklinik des Dr. Mezger und bezieht sich hierauf die Zahl der verpflegten Kranken.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht.	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres			Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
							zugegangen	verpflegt	abgegangen			
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
Heidelberg.												
1 / 1	— / 1	3	— / —	Pfründner	60	1 / —	— / —	1 / —	— / —	1 / — / 1	— / —	365
				Spitaliten		25 / 19	9 / 9	34 / 28	6 / 6	28 / 22 / 50	1 / 1	18,250
— / 6	— / 1	7	— / 6	Pfründner	6	2 / 4	— / —	2 / 4	— / —	2 / 4 / 6	— / —	2,190
				Spitaliten	70	20 / 46	4 / 12	24 / 58	7 / 7	17 / 51 / 68	4 / 7	25,510
				Kranke	5	— / —	20 / 16	20 / 16	20 / 16	— / — / —	— / —	1,632
8 / 15	9 / 10	42	2 / 15	Kranke	180	57 / 40	894 / 600	951 / 640	899 / 603	52 / 37 / 89	52 / 35	40,052
1 / 4	— / —	5	— / 3	Kranke (Kinder).	21	10 / 6	23 / 33	33 / 39	30 / 37	3 / 2 / 5	6 / 7	5,581
2 / 4	1 / 3	10	— / 3	Augen-Kranke	50	8 / 8	334 / 297	342 / 305	330 / 300	12 / 5 / 17	— / —	9,497
1 / 3	1 / 2	7	— / —	Schwangere	50	— / 27	— / 270	— / 309	— / 264	— / 37 / 37	— / —	5,604
				Wöchnerinn.		— / 12				— / 8 / 8	— / —	
				neugeborene Kinder	20	5 / 5	146 / 118	151 / 123	147 / 119	4 / 4 / 8	7 / 10	2,570
1 / 2	— / 1	4	— / —	Kinder	40	26 / 20	1 / 1	27 / 21	11 / 10	16 / 11 / 27	1 / —	10,950
1 / 1	— / 1	3	— / —	Kinder	30	8 / 9	9 / 7	17 / 16	4 / 2	13 / 14 / 27	— / —	10,950
— / —	1 / 1	2	— / —	Kranke	16	— / —	31 / 16	31 / 16	31 / 16	— / — / —	— / —	1,973
1 / 1	— / —	2	1 / 1	Kranke	6	— / —	3 / 6	3 / 6	3 / 5	— / 1 / 1	— / —	75
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	24	2 / 1	19 / 19	21 / 20	21 / 19	— / 1 / 1	— / —	388
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	12	1 / 1	— / —	1 / 1	1 / 1	— / — / —	— / —	31
1 / 2	— / 1	4	— / —	Spitaliten	25	10 / 9	2 / 1	12 / 10	3 / 3	9 / 7 / 16	— / 2	6,094
				Kinder	30	15 / 13	— / —	15 / 13	2 / 1	13 / 12 / 25	— / —	9,695
— / —	— / 1	1	— / —	Pfründner	2	1 / —	— / —	1 / —	— / —	1 / — / 1	— / —	365
				Spitaliten	4	2 / 1	— / —	2 / 1	— / —	2 / 1 / 3	— / —	1,095
				Kranke	2	— / —	7 / 3	7 / 3	7 / 3	— / — / —	— / —	261

**) 1873: 50 Hebammenschülerinnen mit 5,160 Verpflegungstagen.

1	2	3	4	5	6
Ordnungs-Zahl	Ort	Benennung der Anstalt	Gründer und Gründungsjahr	Bestimmung der Anstalt	Die unmittelbare Oberaufsicht führt
					Kreis
	Amtsbezirk Adelsheim.				
167	Adelsheim.	Krankenhaus.	Gemeinde 1858.	Krankenpflege.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Buchen.				
168	Buchen.	Hospital.	Oswald Hofmann, Eheleute 1420.	Pflege kranker Gemeindeangehöriger, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Spitalcommission.
169	Walldürn.	Friedrich-Luisen-Hospital.	Gemeinde 1856.	Pflege kranker Gemeindeangehöriger, Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Spitalcommission.
170	"	Armenkinderhaus.	Domdekan Dr. von Hirscher 1858.	Erziehung armer verwahrloster kathol. Kinder.	Ein Komite.
	Amtsbezirk Eberbach.				
171	Eberbach.	Hospital.	Gemeinde 1850.	Pflege kranker Gemeindearmer, erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
	Amtsbezirk Mosbach.				
172	Mosbach.	Bezirksspital.	Bezirksrath 1867.	Pflege armer kranker Amtsbezirksangehöriger oder mittelloser Fremder.	Bezirksspitalausschuß.
173	"	Gesindespital.	Gemeinde 1838.	Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Oekonomiecommission.
	Amtsbezirk Tauberbischofsheim.				
174	Lauda.	Maier'sches Spital.	Bischof Joh. Bernhard Maier in Würzburg 1747.	Verpflegung armer Gemeindeangehöriger.	Gemeinderath.
175	Tauberbischofsheim.	Hospital.	Unbekannt, vor 1300.	Verpflegung armer, alter und gebrechlicher Gemeindeangehöriger, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Verwaltungsrath.
	Amtsbezirk Wertheim.				
176	Eichel.	Waisenhaus „Georgshilfe“.	Wertheimer Verein für innere Mission 1855.	Erziehung armer evang. Waisen oder von Verwahrlosung bedrohter evang. Kinder.	Vorstand des Vereins (Spalte 4).
177	Hardheim.	Friedrich-Luisen-Stiftung.	Gemeinde 1856.	Krankenpflege, insbesondere für Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Gemeinderath.
178	Wertheim.	Hospital- und Pfründneranstalt.	Unbekannt.	Verpflegung armer und kranker Angehöriger der vormal. Grafschaft Wertheim, Pflege erkrankter Dienstboten und Gewerbsgehilfen.	Armencommission.

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Anstaltspersonal				**Anstaltsinsassen 1873**								
für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht	sonstiges (Wirthschafts-) Personal	zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger	Art	können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres			Stand zum Schlusse des Jahres	mit Tod abgegangen (unter Sp. 16)	Zahl der Verpflegungstage
							zugegangen	verpflegt	abgegangen			
männlich / weiblich	männlich / weiblich		männlich / weiblich			männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich	männlich / weiblich / zusammen	männlich / weiblich	
Mosbach.												
1 / 1	— / —	2	1 / 1	Kranke	18	3 / —	20 / 4	23 / 4	23 / 4	— / — / —	1 / 2	493
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	16	— / —	3 / 2	3 / 2	3 / 2	— / — / —	— / —	69
1 / 2	— / —	3	— / —	Kranke	8	3 / —	12 / 5	15 / 5	15 / 5	— / — / —	— / —	307
1 / 5	1 / 1	8	— / —	Kinder	75	41 / 20	10 / 1	51 / 21	8 / 3	43 / 18 / 61	— / —	20,240
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	12	1 / —	— / —	1 / —	1 / —	— / — / —	1 / —	41
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	12	3 / 7	21 / 4	24 / 11	21 / 10	3 / 1 / 4	3 / 2	1,576
1 / 1	— / —	2	— / —	Kranke	6	1 / —	17 / 9	18 / 9	16 / 9	2 / — / 2	1 / —	336
— / —	— / 1	1	— / —	Spitaliten	6	2 / 4	— / —	2 / 4	— / —	2 / 4 / 6	— / —	2,190
— / 3	— / 1	4	— / 3	Spitaliten Kranke	20 20	2 / 4 1 / 1	2 / 5 12 / 15	4 / 9 13 / 16	1 / 2 13 / 15	3 / 7 / 10 — / 1 / 1	— / 1 — / —	2,897 423
2 / 3	— / —	5	— / —	Kinder	24	10 / 4	— / —	10 / 4	— / —	10 / 4 / 14	— / —	5,110
— / 1	— / —	1	— / 1	Kranke	6	1 / 1	6 / 5	7 / 6	7 / 6	— / — / —	— / —	89
1 / 1	— / 2	4	1 / 1	Spitaliten Kranke	15 26	10 / 5 6 / 5	— / — 45 / 36	10 / 5 51 / 41	— / 1 49 / 41	10 / 4 / 14 2 / — / 2	— / 1 4 / 3	5,207 2,130

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873								darauf haftende Schulden	
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	im Ganzen.	darunter auf Hypotheken.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	Kreis Constanz.										
1	Constanz, städt. Pfründneranstalt* . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	„ Armenanstalt*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	„ Krankenhaus*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	„ Waisenhaus*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	„ Rettungsanstalt*	23,190	1,840	10,331	251	2783	2549	—	40,944	1366	—
6	„ Augenheilanstalt*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Hegne, Kreis-Waisenanstalt*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Radolfzell, städt. Spital	37,300	32,757	169,990	1624	12054	2996	—	256,721	2403	—
9	Blumenfeld, Rettungsanstalt	7,800	2,800	—	—	4000	70	—	14,670	1460	560
10	Engen, Armen-Bürgerspital	20,700	1,695	32,138	395	1638	818	—	57,384	—	—
11	Meßkirch, Spital	18,100	3,079	96,410	276	3410	64	—	121,339	—	—
12	Heiligenberg, Bezirkshospital* . . .	12,000	7,020	65,166	2945	6611	122	—	93,864	—	—
13	Pfullendorf, Spital z. hl. Geist* . .	150,600	983,585	280,194	44294	21105	3627	—	1,483,405	50688	—
14	Stockach, Krankenhaus	3,150	981	17,500	44	817	2673	—	25,165	—	—
15	Markdorf, Spital*	43,050	33,260	22,484	1205	18360	2793	—	121,152	2769	2226
16	Meersburg, Spital*	59,350	88,578	230,052	17322	66465	4933	—	466,700	16192	5200
17	Neufrach, Armenhaus Wespach* . . .	12,200	480	32,454	—	1557	524	—	47,215	380	—
18–20	Ueberlingen, Hospital ꝛc.*	289,800	659,378	511,269	57652	12960	4375	6219	1,541,653	19650	—
	Kreis Villingen.										
21	Donaueschingen, Karls-Krankenhaus . .	11,200	690	31,060	—	4571	—	—	47,521	—	—
22	„ Armenhaus	8,700	973	37,392	—	2149	900	—	50,114	270	—
23	Geisingen, Kreisspital	20,100	380	—	69	8395	773	—	29,717	—	—
24	Hüfingen, Armen- und Krankenhaus .	6,000	800	30,512	—	1562	313	—	39,187	—	—
25	„ F. Fürstenb. Landesspital .	76,765		405,985	169	25358	2749	—	511,026	—	—
26	„ Rettungsanstalt „Mariahof"*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Hornberg, Spital*	—	—	9,266	30	1909	196	—	11,401	—	—
28	„ Schwarzw. Rettungsanstalt .	7,000	1,200	—	—	2150	66	—	10,416	3738	2650
29	Triberg, Bezirksspital	15,450	40	16,324	975	3560	147	—	36,496	590	—
30	Königsfeld, Krankenanstalt*	—	—	—	—	400	41	—	441	—	—
31	St. Georgen, Spital*	—	—	—	—	900	—	—	900	100	—
32	Villingen, Spital z. hl. Geist* . . .	74,600	105,120	123,894	3531	16781	2443	—	326,369	—	—
33	„ Krankenheilanstalt*	—	—	1,700	—	1277	206	—	3,183	1233	—
34	Böhrenbach, Krankenanstalt*	—	100	2,300	—	680	—	—	3,080	—	—

* Zu Anstalt: O.Z. 1, 2, 3 und 4. Betreffendes, nicht näher angegebenes Vermögen ist Eigenthum des Spitalfonds; Spalte 20 enthält theilweise bestimmt; Spalte 20 Beitrag hieraus; im Haushalt verwendeter Gartenertrag, im Anschlag von 100 fl. in Einnahme und ist Eigenthum des Kreises; Spalte 18 Beiträge von Stiftungen und Privaten inbegriffen. — O.Z. 12. Im Anstaltshaushalt verwendete Erträgnisse eigener Oekonomie im Anschlag von 700 fl. und aus eigenem Wald entnommener Holzbedarf im Anschlag von 1752 fl. in Einnahme griffen. — O.Z. 16. Vermögen für Gesammt-Spitalfond angegeben, Einnahmen und Ausgaben nur für die Anstalt, welche, ohne eigenes Ver- 143 fl. und Holz im Anschlage von 300 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht inbegriffen. — O.Z. 18. Spalte 9 enthält „Grundgefälle". — Leistung dieses Vereins zur Bestreitung der Anstaltsausgaben. — O.Z. 27. Anstaltsgebäude ist Eigenthum der Gemeinde. — O.Z. 30. Verwendeter O.Z. 32. Beziegen sich die Angaben auf vereinigte Spital- und Armenstiftungen. — O.Z. 33. Anstalt ohne eigenes Gebäude, benützt Plätze im

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen.	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miet- und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäuden und Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen.		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds etc.	von Privaten, Sammlung etc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
—	—	440	—	—	—	—	4202	—	996	5638	18	158	138	—	1500	210	3433	62	5519
—	—	181	—	—	—	—	17776	—	756	18713	45	354	324	—	224	510	17349	375	19181
—	—	14174	—	—	—	—	—	—	—	14174	234	223	244	—	—	1438	12026	—	14165
—	—	248	—	—	—	—	8467	—	45	8760	86	82	314	—	—	864	7314	127	8787
54	504	—	—	1300	852	—	2030	105	206	5051	45	428	185	93	15	616	3479	104	4965
—	—	—	—	(1197)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	17850	4390	—	—	—	3865	26105	209	633	358	—	—	5265	18569	329	25363
5380	8574	352	—	—	—	—	—	516	263	15085	295	1866	1289	68	—	751	6874	2497	13640
280	—	2020	—	—	—	—	2776	300	—	5376	115	100	200	32	116	325	4488	—	5376
64	1567	—	—	—	—	—	—	—	28	1659	42	107	193	—	—	234	880	257	1713
274	5338	1336	—	—	—	52	—	—	—	7000	53	396	128	—	28	818	5050	509	6982
—	2942	120	—	—	1401	—	—	—	69	4532	15	535	141	—	—	252	2877	57	3877
49107	11539	758	—	—	—	—	2	80	973	62459	2926	12567	447	2205	—	5470	14902	9120	47637
136	1035	—	—	—	—	—	39	—	102	1312	16	683	99	—	—	77	835	23	1733
9196	1016	—	—	—	—	—	—	—	38	10250	444	4835	89	223	—	749	2559	—	8899
—	—	734	—	—	—	322	6565	—	109	7730	—	31	1208	—	—	285	6206	—	7730
—	1491	—	—	—	205	—	711	162	110	2679	7	87	44	16	33	317	2025	—	2529
71322	22381	—	—	—	—	—	—	—	4541	98244	8082	21749	—	489	—	7781	33941	18287	90329
—	1455	841	—	—	—	—	900	797	—	3993	23	2569	158	—	—	233	2444	58	5485
107	1770	48	—	—	23	—	46	300	92	2386	32	97	574	10	—	626	1901	804	4044
—	—	6337	—	4554	—	—	—	—	75	10966	154	73	992	—	—	1144	8247	—	10610
143	1914	279	—	—	1310	—	—	383	—	4029	—	86	33	—	83	245	3243	69	3759
17	18318	376	—	80	7033	—	—	103	245	26172	17	1014	670	—	—	2140	19305	2654	25800
—	—	—	—	—	—	6806	—	—	—	6806	64	89	470	—	95	837	5251	—	6806
—	348	—	—	—	—	—	—	559	—	907	—	11	90	—	—	40	570	—	711
50	—	1051	—	300	515	80	305	689	59	3049	15	127	92	106	168	248	2047	380	3183
—	791	3743	—	—	—	—	—	—	6	4540	14	221	—	—	—	680	3579	—	4494
—	—	122	—	—	—	—	—	139	—	261	—	—	157	—	—	41	22	—	220
—	—	—	—	—	—	—	—	810	—	810	—	—	70	—	—	90	584	—	744
7479	5335	—	—	639	585	248	—	26	—	14312	577	2939	—	—	—	2072	7500	484	13572
—	98	1704	—	—	—	—	—	—	—	1802	—	—	—	—	—	148	1188	320	1656
—	152	250	—	—	74	—	—	—	—	476	—	50	50	—	—	—	566	—	666

Beitrag dieses Fonds. — O.Z. 5. Zum Unterhalt der Anstalt ist noch eine besondere Stiftung „Das von Wessenbergvermächtniß" (70,500 fl.) Ausgabe nicht inbegriffen. — O.Z. 6. Angaben für Privatunternehmung nicht geliefert. — O.Z. 7. Betreffendes nicht näher angegebenes Vermögen desgleichen eigener Oekonomie im Anschlag von 600 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht inbegriffen. — O.Z. 13. In der Anstalt verwendete Erund Ausgabe nicht inbegriffen. — O.Z. 15. Holzverbrauch aus eigenem Wald im Anschlag von 600 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht inbemögen, ihre Zuschüsse aus dem Spitalfond erhält (Spalte 20). — O.Z. 17. Naturalbezüge, bezw. Verwendung von Wein im Anschlage von O.Z. 20. Betreffendes Vermögen ist Eigenthum des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder und nicht näher angegeben, Spalte 19 Naturalgeschenke im Anschlage von 243 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht mitberücksichtigt. — O.Z. 31. Anstaltsgebäude stellt Gemeinde. — Spital. — O.Z. 34. Anstaltsgebäude ist Gemeindeeigenthum.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873									
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	darauf haftende Schulden: im Ganzen.	darunter auf Hypothek.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	Kreis Waldshut.										
35	Bonndorf, Bezirksspital	19,600	2,979	106,239	1808	6865	685	—	138,176	—	—
36	Stühlingen, Ortsspital	9,000	1,000	—	78	1000	300	—	11,378	1156	—
37	Beuggen, Armen-Schullehrer-Anstalt*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38	Säckingen, Spital*	12,400	2,018	45,884	3390	5289	744	—	69,725	—	—
39	„ Waisenhaus	—	—	2,400	—	2600	—	—	5,000	—	—
40	St. Blasien, Fabrikspital*	—	—	1,360	—	—	—	—	1,360	—	—
41	Waldshut, Spital z. hl. Geist	31,000	38,530	67,659	1173	10361	887	—	149,610	—	—
	Kreis Freiburg.										
42	Breisach, Spital z. hl. Geist	43,550	31,631	65,642	—	9936	—	—	150,759	400	400
43	Emmendingen, Leopold- und Sophien-Hospital*	14,100	1,648	13,926	527	2587	726	—	33,514	—	—
44	Endingen, städt. Spital	7,150	6,260	23,543	1253	255	311	—	38,772	—	—
45	Riegel, Rettungsanstalt*	9,200	3,294	2,384	71	5821	561	—	21,331	200	—
46	Ettenheim, Spital*	11,200	32,543	19,664	510	843	300	1573	66,633	—	—
47	Kippenheim, v. Stulz'sches Spital	5,000	1,291	15,156	299	542	240	—	22,528	—	—
48	Freiburg, Heiliggeistspital*	88,650	192,045	351,654	8873	35482	2938	—	679,642	6238	—
49	„ klinisches Hospital	110,100	11,922	272,184	8410	56511	9161	—	468,288	1250	—
50	„ gynäkologische Klinik*	—	—	6,621	258	22663	280	—	29,822	574	—
51	„ Mutterhaus der barmherzigen Schwestern*	79,900	3,410	17,918	466	4677	28	—	106,399	21960	21485
52	„ Anstalt des St. Vinzentius-vereins*	10,600	—	2,500	—	4000	—	—	17,100	8800	8300
53	„ evangel. Stift	46,700	10,425	12,171	591	4436	1586	—	75,909	2000	—
54-55	„ Waisenhaus*	33,250	7,440	88,583	1844	7542	1028	—	139,687	—	—
56	„ Blinden-Versorg.-Anstalt*	13,750	550	62,509	312	3145	1817	—	82,083	—	—
57	„ städt. Arbeitsanstalt*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58	Lenzkirch, Krankenhaus*	—	—	13,025	—	909	13	—	13,947	—	—
59	Neustadt, „	9,350	—	10,279	561	1752	961	—	22,903	—	—
60	Biengen, Armenspital	1,250	2,689	19,681	—	—	86	—	23,706	—	—
61	Staufen, Spital	4,300	3,280	27,150	—	1950	120	—	36,800	1240	—
62	Waldkirch, St. Nikolaispital	7,000	57,889	93,492	3496	4154	654	—	166,685	—	—

* Zu Anstalt: O.Z. 37. Gebäude und Ländereien sind gemiethet; eigenes Vermögen der Anstalt, welche durch freiwillige Beiträge besteht. 180 fl. und 20 Klafter von der Gemeinde geliefertes Holz im Anschlag von 360 fl. sind in Einnahme und Ausgabe nicht inbegriffen. — Anschlag von 150 fl. ist in Einnahme und Ausgabe nicht berücksichtigt. — O.Z. 45. Erträgnisse aus dem Oekonomiebetrieb und Naturalgeschenke. O.Z. 48. Verwendete Erträgnisse eigenen Oekonomiebetriebs im Anschlag von 1800 fl., sodann Werth der Arbeiten von Insassen für die Anstalt des Staates. — O.Z. 51. Unter Einnahme und Ausgabe sind in der Anstalt verwendete Garten-Erträgnisse im Werth von 860 fl. nicht enthalten, welche in obigen Angaben nicht berücksichtigt sind. — O.Z. 54 u. 55. In Einnahme und Ausgabe nicht inbegriffen sind die verwendeten. O.Z. 56. In der Anstalt verwendete, von der Gemeinde gelieferte 8 Klafter Holz im Werth von 96 fl. sind in Einnahme und Ausgabe nicht inschlagt. — O.Z. 58. Gebäude ist Eigenthum der Gemeinde, welche auch den Holzbedarf stellt.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miet- und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäuden und Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen.		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds rc.	von Privaten, Sammlung rc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
23	5038	882	—	—	—	—	—	—	277	6220	254	481	376	—	—	1073	3778	726	6688
—	—	890	—	—	—	—	—	143	—	1033	—	—	102	—	—	119	337	—	558
—	—	6060	—	—	—	—	1395	7000	400	14855	25	800	—	—	1660	2240	9520	—	14245
57	2334	—	—	—	—	—	567	—	825	3783	76	162	—	—	—	485	3058	135	3916
—	120	2186	—	—	—	—	—	200	—	2506	—	—	—	—	280	90	2106	—	2476
—	92	1235	—	—	—	—	—	—	—	1327	—	—	—	—	—	—	1200	—	1200
3449	3415	1535	—	—	376	—	—	16	496	9287	583	864	1285	—	—	849	6585	814	10980
4467	3114	2596	—	—	512	—	360	—	—	11049	237	312	504	3	—	780	9383	—	11219
186	562	1313	—	—	—	—	1030	702	19	3812	19	16	54	—	—	597	1402	—	2088
286	1133	242	—	—	—	—	131	—	—	1792	53	105	15	—	—	266	1148	—	1587
—	162	2338	—	—	—	—	—	3329	383	6212	38	370	497	8	508	332	3898	—	5651
2496	1015	70	—	—	—	—	—	221	84	3886	300	935	—	—	342	329	1219	692	3817
60	748	—	—	—	—	—	—	—	—	808	8	5	6	—	—	87	485	—	591
22561	16257	3047	—	—	—	—	3	—	1171	43039	1989	3980	1847	750	—	4044	31548	1290	45448
718	13296	44695	—	—	—	—	—	—	2245	60954	206	1437	5451	—	—	7582	46265	3062	64003
—	702	7836	6500	—	—	—	—	—	131	15169	—	563	980	—	—	1780	10490	65	13878
—	1026	23725	—	—	—	—	—	300	1367	26418	272	5	—	882	—	402	24198	8	25767
1769	100	2043	—	—	—	—	—	1333	—	5245	59	2000	200	415	11	560	2000	—	5245
1804	161	—	—	152	122	425	212	3755	—	6631	183	1047	51	421	—	861	5033	591	8187
1170	4506	1081	—	—	3580	—	1473	—	67	11877	123	396	457	—	—	1287	10439	319	13021
41	2810	—	500	—	1651	—	300	1685	1038	8025	37	94	224	—	—	1351	5023	807	7536
—	—	—	—	—	1297	—	1759	—	—	3056	—	—	—	—	—	323	2733	—	3056
—	522	1262	—	—	—	—	—	20	10	1814	3	—	39	—	—	42	1623	19	1726
—	361	681	—	—	260	—	23	1229	—	2554	30	114	205	—	—	421	1602	—	2372
137	806	—	—	—	—	—	—	—	—	943	23	53	—	—	—	103	520	—	699
20	2145	—	—	—	1000	—	200	520	—	3885	39	96	—	—	—	310	2096	—	2541
4094	4210	3064	—	—	—	—	—	—	—	11368	317	476	48	—	—	813	4089	3475	9218

wie Inventar rc., ist nicht angegeben. — O.Z. 38. In der Anstalt verwendete Erträgnisse aus eigenem Oekonomiebetrieb im Anschlag von 600 fl., sodann Werth der Arbeiten von Insassen für die Anstalt im Anschlage von 200 fl. — O.Z. 40. Anstalt befindet sich im Fabrikgebäude der Spinnerei. — O.Z. 43. Naturalgabe der Gemeinde an im Haushalt verwendetem Holz im Anschlag von 2700 fl. sind in Einnahme und Ausgabe nicht indegriffen. — O.Z. 46. Spalte 9 „Berechtigungen". — O.Z. 50. Anstaltsgebäude ist Eigenthum der Universität bezw. der Anstalt verwendet, im Anschlag von 2200 fl. sind in Einnahme und Ausgabe nicht indegriffen. — O.Z. 52. Aus besonderen Sammlungen giengen 3183 fl. ein und wurden für 2600 fl. an Victualien rc. außerhalb der Anstalten. — O.Z. 57. Gebäude und Inventar stellt die Gemeinde, Arbeitsverdienst der Insassen mit 486 fl. in der Gemeinderechnung verausgabt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873									
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	darauf haftende Schulden: im Ganzen.	darunter auf Hypotheken.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	Kreis Lörrach.										
63	Kandern, Kranken- und Pfründnerhaus	9,100	123	15,135	276	461	417	—	25,512	7300	6800
64	Lörrach, Kranken- und Pfründnerhaus	20,500	931	58,978	776	7997	1783	—	90,965	8000	—
65	„ (Neustetten), Kinderspital* . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66	Steinen, Krankenhaus	6,000	—	—	—	1000	250	—	7,250	—	—
67	Tüllingen, Rettungsanstalt*	9,600	3,400	—	—	1973	65	—	15,038	8612	6920
68	Müllheim, Hospital*	—	—	17,945	993	2277	666	—	21,881	702	—
69	Sulzburg, Hospital	2,250	210	6,500	—	1040	300	—	10,300	—	—
70	Schönau, Armen- und Krankenhaus .	1,950	—	—	—	177	—	—	2,127	—	—
71	Todtnau, Faller'sches Arbeitshaus* . .	—	—	15,982	84	572	42	—	16,680	—	—
72	Zell, Spital*	—	—	10,445	3119	1064	152	—	14,780	—	—
73	Schopfheim, Pfründneranstalt* . . .	7,600	3,566	23,542	277	1707	549	—	37,241	—	—
74	„ Krankenanstalt*	—	—	4,052	92	1615	16	—	5,775	679	—
75	Wehr, Armenhaus*	—	2,074	6,954	1273	1429	162	250	12,142	—	—
	Kreis Offenburg.										
76	Kehl, Dienstboten- ꝛc. Spital	—	—	4,637	40	440	740	—	5,857	—	—
77	Dinglingen, Waisen- und Rettungshaus*	9,900	2,621	438	386	4779	19	—	18,143	8933	7800
78	Heiligenzell, Kinderpflegeanstalt* . .	27,250		—	—	7000	200	—	34,450	25598	23508
79	Lahr, Hospital*	35,000	22,930	37,481	271	3997	468	1375	101,522	—	—
80	„ Krankenhaus	13,150	—	—	729	5627	22	—	19,528	9603	—
81	Seelbach, Anstalt Tretenhof*	52,000		—	—	16175	—	—	68,175	63056	43773
82	Oberkirch, Spital	3,400	149	40,345	760	1966	809	—	47,429	—	—
83	„ Armenkinderhaus	24,000	—	—	—	3122	—	—	27,122	3100	—
84	Gengenbach, Spital	15,950	1,319	47,039	893	4674	2177	—	72,052	—	—
85	Offenburg, St. Andreasspital* . . .	126,750	279,040	211,073	6147	21314	6357	—	650,681	5049	4532
86 u. 87	„ Armen- und Krankenhaus*	—	1,091	40,589	766	7675	—	—	50,121	930	701
88	„ Waisenhaus*	43,000	880	23,453	956	2833	317	—	71,439	—	—
89	Haslach, Spital*	7,250	569	22,500	168	528	596	—	31,611	—	—
90	Wolfach, städt. Armenhaus*	12,900	317	16,593	35	1814	19	—	31,678	—	—

* Zu Anstalt: O.Z. 65. Finanzielle Verhältnisse dieser Privatanstalt im Näheren nicht angegeben, der Verpflegungsaufwand für ein krankes die Hälfte eingezen. — O.Z. 67. In Einnahme und Ausgabe nicht indegriffen ist der Werth der in der Anstalt verwendeten Erträgnisse eigener sich in einem Gemeindegebäude; Angaben für sonstiges Vermögen beziehen sich auf den Faller'schen Arbeitshausfond, für Einnahmen und Aus- streitung des gesammten Anstaltsaufwandes geleistet. — O.Z. 72. Gebäude ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 73 und 74. Die Krankenanstalt Betracht genommen. — O.Z. 75. Gebäude stellt die Gemeinde. Spalte 9 „Antheil an einer Wohnung", in Anstalt verwendete Erträgnisse eigener Anschlage von 750 fl. und Naturalgeschenke im Anschlage von 180 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht enthalten. — O.Z. 78. Die Anstalt ge- Anstalt ist größerer Oekonomiebetrieb verbunden, Reinerträgniß daraus im Anschlage von 3118 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht einde- weitere 221 fl. für Weinverbrauch aus eigenem Keller zu rechnen sind. — O.Z. 86 und 87. Gebäude ist Eigenthum der Gemeinde; in Ein- lieferung der Gemeinde an Holz und Kohlen im Anschlage von 600 fl. und des Hospitalfonds an Wein im Anschlage von 352 fl. — O.Z. 88. 108 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht eingegriffen. — O.Z. 89. Verpflegungskosten für Spitaliten und Kranke von Haslach werden etwa zur Erträgniß eigener Oekonomie im Anschlage von 150 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht einbegriffen.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen.	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miet- und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäuden und Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen.		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds etc.	von Privaten, Sammlung etc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
—	681	—	—	—	40	—	—	410	9	1140	16	2	38	85	—	93	732	—	966
—	2586	6514	—	—	—	—	26	—	—	9126	9	276	80	11	—	344	7214	445	8379
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	845	—	—	—	—	—	350	—	1195	—	11	62	—	—	182	655	—	910
340	—	1838	—	—	—	—	—	3491	—	5669	—	1234	—	112	320	623	2747	118	5154
—	954	143	—	—	300	—	225	1014	6	2642	—	—	102	—	—	298	2540	—	2940
5	325	—	—	—	—	—	—	160	—	490	5	551	11	—	—	25	118	—	710
—	—	—	—	—	196	—	—	—	—	196	—	10	—	—	—	—	186	—	196
—	440	28	—	—	263	—	818	26	137	1712	—	—	—	—	—	221	1034	105	1360
7	244	881	—	—	39	—	29	118	—	1318	—	97	165	—	—	157	731	—	1150
382	1156	1080	—	—	150	—	—	183	44	2995	18	149	110	—	—	196	2683	—	3156
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
177	333	543	—	—	680	—	50	—	31	1814	22	28	17	—	—	189	1574	—	1830
—	213	356	—	—	—	—	—	621	—	1190	—	10	130	—	150	179	714	—	1183
36	10	3576	—	24	76	—	—	4374	839	8935	30	1689	636	309	409	710	5074	—	8857
2000	—	1979	—	—	—	—	—	—	1200	5179	167	200	200	1008	192	70	3140	—	4977
1956	1726	40	—	—	5138	—	734	587	1395	11576	156	259	587	—	—	935	6230	2813	10980
29	20	1058	—	—	600	—	—	2148	250	4105	—	69	264	455	—	270	3096	—	4154
—	—	1048	—	—	—	—	—	8000	3223	12271	536	370	170	819	—	—	4132	37	6064
32	1847	—	—	—	379	—	—	—	—	2258	9	53	54	—	—	563	1421	23	2123
68	—	2356	—	200	—	—	—	1824	921	5369	124	59	227	9	—	118	4823	—	5360
250	2040	702	—	—	1944	—	—	—	—	4936	26	100	50	—	—	440	4320	—	4936
20451	8905	—	—	—	—	—	—	—	11807	41163	3234	5399	—	269	—	3447	3416	13130	28895
—	1845	1116	—	—	—	—	2736	2144	991	8832	16	967	359	—	—	818	5187	870	8217
302	1111	66	—	—	915	—	628	194	—	3216	71	98	—	—	—	284	2539	152	3144
32	924	18	—	—	—	—	334	—	—	1308	10	47	76	—	—	331	900	—	1364
2	681	81	—	—	630	—	—	—	—	1394	15	77	111	—	—	256	883	7	1349

Rind wird neuestens etwa auf 42 kr. pr. Tag, die hieran zu leistende Vergütung mit 18 kr. pr. Tag berechnet; von letzterer soll angeblich etwa Oekonomie und der Naturalgeschenke von etwa 230 fl. — O.Z. 68. Anstaltsgebäude ist Eigenthum der Gemeinde. — O.Z. 71. Anstalt befindet gaben dagegen auf den Armenfond (mit eigenem Vermögen von 9815 fl.), an welchen ersterer 1873 den Beitrag von 818 fl. (Sp. 20) zur Be- lässt ihre Kranken in der Pfründneranstalt gegen Vergütung verpflegen und ist deßhalb bezüglich Einnahmen und Ausgaben als Anstalt nicht in Oekonomie im Anschlag von 300 fl. in Einnahme und Ausgabe nicht inbegriffen. — O.Z. 77. Verwendeter Ertrag eigener Oekonomie im hört zu einem größeren Hauswesen, worin Strohflechterei betrieben wird. — O.Z. 79. Spalte 9 „Gefällsteuerkapital". — O.Z. 81. Mit der griffen. — O.Z. 85. Angaben hiezu beziehen sich auf den Gesammt-Spitalfond, Spalte 30 Aufwand auf Verköstigung der Pfründner, wozu nahme und Ausgabe nicht einbegriffen ist der in der Anstalt verwendete Ertrag eigener Oekonomie im Anschlage von 120 fl., die Natural- Verwendeter Gartenertrag, Brennmaterialliefernng der Gemeinde, Weinbezug vom Hospitalfond im Anschlage von bezw. 150 fl., 368 fl. und Hälfte von der Gemeinde unmittelbar an den Spitalmeister bezahlt und sind oben nicht berücksichtigt. — O.Z. 90. In Anstalt verwendetes

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873									
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	darauf haftende Schulden: im Ganzen.	darunter auf Hypotheke.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	Kreis Baden.										
91	Achern, Spital	7,250	81	803	108	404	68	—	8,714	—	—
92	Illenau, Heil- und Pflegeanstalt	412,550	424,116	—	82639	220317	2038	—	1,141,660	—	—
93	Renchen, Hospital*	1,150	200	2,145	44	381	—	—	3,920	—	—
94	Baden, Bezirksspital*	29,650	28,681	121,833	—	4354	2867	44600	231,985	—	—
95	„ Gutleuthaus	12,200	272	28,806	125	3321	42	—	44,766	1012	—
96	„ städt. Krankenhaus	59,800	509	25,432	1129	23127	266	—	110,263	—	—
97	„ Armenbad	36,000	—	—	—	13750	1284	—	51,034	—	—
98	Lichtenthal, Krankenhaus*	—	—	4,509	7	3275	549	—	8,340	—	—
99	„ v. Stulz'sche Waisenanstalt*	—	2,335	165,367	2337	10377	3007	—	183,423	—	—
100	Bühl, Hospital*	—	—	500	—	—	189	—	689	—	—
101	Neusatz, Rettungsanstalt*	50,000	34,000	—	—	4000	—	—	88,000	18500	15500
102	Schwarzach, Rettungsanstalt	5,350	1,880	—	150	1800	50	—	9,230	300	—
103	Steinbach, Spital	10,100	630	7,768	—	2286	117	—	20,901	—	—
104	Gernsbach, Spital	5,000	83	1,862	2	1109	51	—	8,107	3025	3025
	„ Katz'sches Spital	—	—	18,050	54	904	107	—	19,115	—	—
105	Kuppenheim, Spital	2,200	—	12,077	58	215	131	—	14,681	—	—
106	Rastatt, Bürgerhospital	19,150	970	43,967	420	6814	220	—	71,541	2263	—
107 u. 8	„ Armenhaus*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
109	„ Knaben-Waisenhaus	11,650	323	3,127	79	1528	101	—	16,808	7960	6000
110	„ Mädchen-Waisenhaus	13,300	1,834	209	369	1398	42	—	17,152	—	—
111	„ Armenerziehungsanstalt	29,100	6,301	19,922	588	5745	188	—	61,844	—	—
	Kreis Carlsruhe.										
112	Bretten, Krankenhaus*	18,150	38,750	55,570	2525	1467	1162	—	117,624	—	—
113	Bruchsal, Fürst Styrum-Hospital	33,600	7,130	53,410	2575	11065	1849	—	109,629	—	—
114	„ Armen- und Arbeitshaus	23,550	6,963	7,533	542	12934	334	—	51,856	—	—
115	Oberhausen (Waghäusel) Fabrikspital*	—	—	5,884	—	—	571	—	6,455	—	—
116	Carlsruhe, Carl Friedrich-, Leopold-, Sophien-Stiftung	53,600	3,286	223,616	621	7569	2004	—	290,696	279	—
117	„ St. Vinzentiushaus*	55,100	740	3,800	—	14000	273	—	73,913	23275	23275
118	„ Evang. Diakonissenanstalt*	84,539	10,355	49,625	3389	14900	245	—	163,053	44861	14200
119	„ städt. Krankenhaus	19,580	—	41,365	3079	25967	584	—	90,575	6687	—

* Zu Anstalt: O.Z. 93. In Einnahme und Ausgabe nicht berücksichtigt ist der von der Gemeinde gelieferte Brennholzbedarf im Anschlage des Georg-Elisabethenfonds 1256 fl. mit 4% kapitalisirt 31,400 fl. — O.Z 98. Anstaltsgebäude ist Gemeindeeigenthum; in Einnahme und untergebracht. — O.Z. 100. Gebäude und Fahrnisse sind Gemeindeeigenthum. — O.Z. 101 Die Anstalt gehört zu einem größeren (landwirthVerpflegsaufwand insbesondere wird in der Gemeinderechnung unter dem allgemeinen Armenaufwand verausgabt. — O.Z 112. Der Einnahme- O.Z. 115. Das Spital befindet sich im Fabrikgebäude, die meisten Kranken werden indeß in ihren Wohnungen behandelt, die hier gegebenen sichtigt die verwendeten Naturalgeschenke im Anschlage von 200 fl. — O.Z. 118. In Einnahme und Ausgabe nicht berücksichtigt sind die Garten-

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen.	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miet- und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäuden und Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds ꝛc.	von Privaten, Sammlung ꝛc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
—	38	—	—	—	22	—	—	732	—	792	6	25	37	—	—	143	636	—	847
5167	—	134595	53695	—	18824	—	—	—	133075	345,356	373	10071	31	—	2456	60209	154999	119364	347,503
—	100	210	—	—	—	—	—	20	—	330	3	74	5	—	—	80	225	2	389
1966	5549	—	—	—	—	—	1650	9	699	9,873	382	153	71	—	—	1522	4769	473	7,370
669	1329	1610	—	—	—	—	—	—	—	3,608	51	60	29	—	—	485	3815	1007	5,447
124	1026	10918	—	—	—	—	—	4199	344	16,611	61	245	370	—	372	1558	12186	—	14,792
104	—	7466	3000	—	—	—	—	—	133	10,703	23	886	1615	—	—	1165	7602	2	11,293
—	141	889	—	—	—	—	—	18	221	1,269	—	—	68	—	—	356	1080	—	1,504
220	7968	201	—	—	—	—	2400	—	—	10,789	15	168	—	—	—	2174	8743	76	11,176
—	20	914	—	—	1340	—	514	207	—	2,995	—	—	—	—	—	312	2484	10	2,806
3900	—	150	—	—	—	—	—	—	—	4,050	258	600	—	910	180	452	1450	—	3,850
—	—	1400	—	—	—	—	—	100	100	1,600	78	130	500	—	150	160	1000	—	2,018
—	1098	—	—	—	2480	—	—	—	—	3,578	76	—	—	—	—	100	2510	—	2,686
—	78	—	—	—	—	—	—	687	—	765	15	4	69	—	—	75	517	—	680
—	769	—	—	—	—	—	—	—	—	769	—	—	—	—	—	524	74	—	598
—	1050	—	—	—	—	—	53	—	—	1,103	13	19	11	—	—	165	490	—	698
40	1969	3990	—	—	—	—	—	2716	1566	10,281	25	233	564	90	—	1088	8744	—	10,744
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
587	157	1459	—	—	—	—	460	411	6	3,080	26	50	24	240	—	172	2542	—	3,054
209	9	1762	—	—	153	32	260	155	118	2,698	23	175	173	—	—	277	2416	9	3,073
955	964	—	—	—	—	—	5600	—	8	7,527	113	2248	614	—	—	758	4207	—	7,940
3581	2720	105	—	—	—	—	—	642	—	7,048	416	405	111	—	—	875	—	—	1,807
910	2735	4617	—	—	—	—	3856	—	95	12,213	69	1943	492	—	439	1804	6067	85	10,899
1002	369	500	—	—	5400	—	—	—	1519	8,790	35	528	29	—	—	735	6509	177	8,013
—	278	—	—	—	—	1313	—	4716	—	6,307	—	—	—	—	—	—	5753	—	5,753
448	9416	6339	—	—	1257	—	330	—	921	18,711	1472	647	420	—	—	464	15632	443	19,078
468	59	9133	—	—	1439	660	—	7170	—	18,929	133	5	582	1132	—	183	14112	1842	18,019
153	2326	9926	—	—	—	—	—	5257	8388	26,050	90	1168	705	2566	—	521	21292	531	26,873
—	2248	31030	4400	—	—	—	—	—	2332	40,010	165	11523	2352	—	—	4303	30520	334	49,197

von 60 fl. — O.Z. 94. Spalte 9 setzt sich der Betrag zusammen aus: Holzberechtigung, 112¾ Klafter, im Steueranschlag 13,200 fl., Beitrag Ausgabe sind verwendete Naturalgeschenke ꝛc. im Anschlage von 230 fl. nicht berücksichtigt. — O.Z. 99. Die Anstalt ist in dem Klostergebäude schaftlichen) Hauswesen, siehe Note Seite 208. — O.Z. 107 und 108. Für diese Gemeindeanstalten besteht keine besondere Verrechnung, der Ueberschuß des Spitals wird an die Armenkasse abgeliefert, wogegen diese den Verpflegungsaufwand mit 33 kr. für den Tag bestreitet. — Zahlen beziehen sich auf den Kranken- und Unterstützungsverein der Fabrikarbeiter. — O.Z. 117. In Einnahme und Ausgabe sind nicht berück- erträge zu 200 fl., die Naturalgeschenke zu 368 fl. veranschlagt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873									
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	darauf haftende Schulden im Ganzen.	darunter auf Hypotheken.
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	noch Kreis Carlsruhe.										
120	Carlsruhe, israelit. Hospital * . . .	—	—	10,000	—	500	—	—	10,500	—	—
121	„ Vereinsklinik	—	—	4,452	5756	11504	—	—	21,712	—	—
122	„ Luisenhaus	—	—	16,194	380	2790	2388	—	21,752	2394	—
123	„ Waisenhaus	32,049		209,851	609	4032	4929	—	251,470	194	—
124	„ Herberge zur Heimath . .	45,745	—	—	—	5859	606	—	52,210	49950	37000
125	„ Marthahaus	13,700	—	—	—	5500	—	—	19,200	10753	7500
126	Welschneureuth, Hardtstiftung * . . .	18,450	1,610	—	—	2640	12	—	22,712	6000	5600
127	Durlach, städt. Hospital *	—	—	700	—	—	—	—	700	—	—
128	„ Rettungsanstalt *	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
129	Ettlingen, städt. Spital *	25,250	2,852	14,933	214	9879	287	262	53,677	—	—
130	Malsch, Gemeindespital *	—	—	200	—	1236	108	—	1,544	233	—
131	Niefern, Rettungsanstalt	30,900	5,340	970	—	3660	776	—	41,646	5800	—
132	Pforzheim, Pfründnerhaus	63,854	114	932	172	4822	6534	—	76,428	760	—
133	„ städt. Krankenhaus . . .	121,690	388	—	5138	14700	239	—	142,155	4725	—
134	„ Heil- und Pflegeanstalt . .	228,615	1,500	—	4855	119,237	4448	—	358,655	—	—
135	„ Waisenhaus *	—	—	23,235	292	3362	44	—	26,933	—	—
	Kreis Mannheim.										
136	Käferthal, Rettungsanstalt	10,600		6,129	—	3150	50	—	19,929	3500	3500
137	Ladenburg, Hospital *	—	90,836	74,175	540	602	4948	—	171,101	—	—
138	„ Waisenhaus	6,550	40,820	45,008	586	4954	2317	—	100,235	—	—
139	„ Kreiserziehungshaus * . .	14,200	—	—	—	3511	—	—	17,711	—	—
140	Mannheim, Armen- und Krankenanstalt	152,750	—	18,791	46522	45718	—	—	263,781	36274	23851
141	„ kathol. Bürgerhospital . .	77,300	785	321,500	235	33130	1290	—	434,240	—	—
142	„ evangel. Spital	58,300	12,545	195,456	361	7645	5422	—	279,729	—	—
143	„ israelit. Hospital * . . .	—	—	17,220	—	2515	431	—	20,166	—	—
144	„ evangel. Kinderhospital * .	40,000	—	320	—	4000	1098	—	45,418	19300	19000
145	„ Luisenhaus	35,389	—	28,507	134	11039	442	—	75,511	1995	—
146	„ Marien-Waisen-Anstalt . .	19,000	—	11,859	618	2000	1033	—	34,510	—	—
147	„ ev. Rettungshaus f. Mädchen	50,000	8,000	12,000	—	7000	370	—	77,370	—	—
148	„ städt. Arbeitsanstalt * . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
149	Schwetzingen, Krankenhaus *	—	—	10,200	—	940	198	—	11,338	—	—
150	Seckenheim, Krankenhaus *	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
151	Lützelsachsen, Odenwälder Rettungshaus*	9,650	2,300	200	—	2000	—	—	14,150	4500	—
152	Weinheim, Kranken- und Pfründnerhaus*	—	—	—	217	868	190	—	1,275	—	—

* Zu Anstalt: O.Z. 120. Gebäude ist Eigenthum der israelit. Gemeinde. — O.Z. 126. In Einnahme und Ausgabe sind nicht inbegriffen thum; Stiftungskapital mit dem Almosenfond verwaltet. — O.Z. 128. Anstalt ist Eigenthum des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster der Gemeinde. — O.Z. 135. Anstaltsgebäude ist Eigenthum der Gemeinde. — O.Z. 137. Anstaltsgebäude ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 139. gütungen für außerhalb der Anstalt Verpflegte mitenthalten; in Einnahme und Ausgabe sind Naturalgeschenke im Anschlage von 200 fl. nicht Eigenthum der Gemeinde. — O.Z. 150. Als Gemeindeanstalt ohne eigenes Vermögen. — O.Z. 151. In der Anstalt verwendete Erträgnisse des Anstalt, als solche ohne eigenes Vermögen, ist Eigenthum der Gemeinde.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen.	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miethe und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäuden und Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen.		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds ꝛc.	von Privaten, Sammlung ꝛc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
33	323	1417	—	—	—	—	—	—	—	1,773	17	—	—	—	—	265	1597	—	1879
—	694	14811	—	—	—	2346	—	1248	3248	22,347	—	942	111	580	520	5122	13041	1756	22,072
—	351	2774	—	—	—	955	—	2452	310	6,842	—	—	—	—	—	1832	4474	318	6,624
393	7838	695	—	640	500	—	352	2453	124	12,995	55	275	273	—	—	794	9091	1252	11,740
1219	—	13248	—	—	—	—	—	135	—	14,602	234	436	601	2141	—	1221	10570	—	15,203
25	—	2830	—	—	—	—	—	507	415	3,777	59	—	1629	253	—	18	3906	62	5,927
—	—	4361	—	—	—	—	—	4157	146	8,664	46	361	417	201	254	1598	5400	335	8,612
—	35	121	150	—	2709	—	—	820	178	4,013	—	—	173	—	—	206	3434	—	3,813
—	—	—	—	—	—	4940	—	—	—	4,940	—	128	272	—	269	780	3480	11	4,940
130	737	5860	—	—	1000	—	—	32	100	7,859	41	890	429	—	—	539	6536	158	8,593
11	9	58	—	—	100	—	400	394	—	972	3	10	117	—	—	193	583	58	964
150	19	1300	—	—	—	—	—	3400	—	4,869	140	150	312	44	460	700	2600	—	4,406
6	35	550	—	—	15495	—	—	107	3456	19,649	74	112	342	—	—	825	18375	76	19,804
10	274	5809	—	—	3520	—	—	12769	406	22,788	69	899	2299	—	—	5057	24209	1104	33,637
2551	—	41630	41457	—	53631	—	—	—	16931	156,200	180	4162	14908	—	100	33269	99058	151	151,828
—	981	171	—	516	4702	—	190	340	32	6,932	—	179	473	—	—	589	5213	—	6,454
12	292	2632	—	—	—	275	160	1825	163	5,359	25	300	223	53	—	287	4422	—	5,310
6472	3481	—	—	—	—	—	—	—	21	9,974	810	11	2	—	70	692	6712	1583	9,880
3614	2103	—	—	—	—	—	—	—	—	5,717	410	1077	62	—	—	481	3769	260	6,059
—	—	—	—	3201	575	—	—	—	—	3,776	8	137	167	—	—	318	3123	23	3,776
200	898	63068	12020	6762	65000	—	—	1858	433	150,239	211	2536	14781	2056	—	6883	62672	61209	150,348
2278	16149	759	—	—	—	—	—	826	1523	21,535	157	1707	1753	—	—	3177	13639	1707	22,131
1255	9498	630	200	—	—	—	—	585	303	12,471	241	599	230	—	225	1200	7425	1620	11,540
—	636	482	—	—	2400	—	—	65	—	3,583	19	—	129	—	—	282	2931	—	3,361
—	—	2720	—	—	—	681	—	2421	—	5,822	—	1732	271	938	—	1261	1886	—	6,088
700	1603	3604	—	—	—	—	50	942	2184	9,083	257	177	416	114	—	634	6658	86	8,342
707	478	—	—	—	1440	658	50	2016	64	5,413	35	114	—	—	—	352	2492	—	2,993
—	913	2387	—	—	—	375	260	2303	—	6,238	72	918	338	—	—	877	2947	634	5,786
—	—	—	—	—	1800	—	—	—	4200	6,000	—	—	—	—	—	6000	—	—	6,000
—	467	16	—	—	—	—	—	388	—	871	—	—	79	—	—	51	676	—	806
—	—	—	—	—	—	—	—	609	—	609	—	—	—	—	—	10	477	—	487
—	10	2309	—	—	—	—	—	1970	209	4,498	24	650	56	225	371	740	2560	—	4,626
—	—	469	—	609	4000	—	3339	989	251	9,657	—	16	118	—	—	412	4593	4544	9,683

die verwendeten Erträgnisse des Oekonomiebetriebs und Naturalgeschenke im Anschlage von 1500 fl. — O.Z. 127. Gebäude ist Gemeindeeigenthum, dieser und besitzt kein eigenes Vermögen. — O.Z. 129. Spalte 9 „Kanonsteuerkapital eines Erblehens". — O.Z. 130 Anstaltsgebäude gehört Vermögen dem Kreis Mannheim gehörig. — O.Z. 143. Gebäude ist Eigenthum der israelitischen Gemeinde. — O.Z. 144. In Sp. 15 auch Ver- eingegriffen. — O.Z. 148. Als Gemeindeanstalt ohne eigenes Vermögen, Spalte 22 Arbeitsverdienst der Insassen. — O.Z. 149. Gebäude ist Oekonomiebetriebs, sowie Naturalgeschenke im Anschlage von 800 fl., sind in Einnahme und Ausgabe nicht berücksichtigt. — O.Z. 152. Die

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ordnungszahl.	Ort und Benennung der Anstalt.	Vermögen am Schlusse des Jahres 1873								darauf haftende Schulden	
		Gebäude.	Ländereien.	angelegte Kapitalien.	sonstige Forderungen.	Fahrnisse und Vorräthe.	Kassenbestand.	Sonstiges.	Zusammen.	im Ganzen.	darunter auf Hypotheken
		fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
	Kreis Heidelberg.										
153	Heidelberg, evangel. Armenhaus * . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
154	„ kathol. Armenhaus * . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
155	„ akadem. Krankenhaus * . .	—	—	3,000	1,215	58430	601	—	63,246	146	—
156	„ Luisen-Heilanstalt * . . .	12,000		4,513	—	—	1129	—	17,642	4500	4500
157	„ Augenklinik	—	—	—	—	17666	237	—	17,903	—	—
158	„ Entbindungsanstalt * . . .	—	—	—	—	11036	1418	—	12,454	—	—
159	„ Waisenhaus *	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
160	„ Erziehungshaus *	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
161	Neckargemünd, Gesindehospital * . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
162	Neckarbischofsheim, Krankenanstalt . .	1,300	—	—	—	320	—	—	1,620	700	—
163	Sinsheim, Gesindespital	5,200	100	1,947	17	751	521	—	8,536	—	—
164	Waibstadt, Krankenhaus	3,650	—	3,448	7	254	170	—	7,529	—	—
165	Walldorf, Astorstiftung *	32,600	5,466	123,974	123	5869	687	—	168,719	—	—
166	Wiesloch, Krankenhaus	6,750	30	2,384	—	55	153	—	9,372	—	—
	Kreis Mosbach.										
167	Adelsheim, Krankenhaus	8,450	1,200	350	18	1436	131	—	11,585	—	—
168	Buchen, Spital *	—	4,087	31,775	—	560	112	—	36,534	—	—
169	Walldürn, Friedrich-Luisen-Hospital * .	—	—	2,112	—	120	167	—	2,399	—	—
170	„ Armenkinderhaus * . . .	13,100	3,786	280	323	7025	12	—	24,526	1805	—
171	Eberbach, Hospital *	—	—	16,915	—	—	697	—	17,612	—	—
172	Mosbach, Bezirksspital	—	—	2,096	10	1480	1	—	3,587	356	—
173	„ Gesindespital *	—	—	810	—	206	—	—	1,016	534	—
174	Lauda, Maier'sches Spital	2,000	259	19,606	433	581	347	—	23,226	—	—
175	Tauberbischofsheim, Hospital * . . .	31,200	55,918	85,455	3,809	5317	1956	—	183,655	—	—
176	Eichel, Waisenhaus *	9,500	2,315	12,524	—	1985	186	—	26,510	—	—
177	Hardheim, Friedrich-Luisen-Stiftung .	1,750	—	400	—	250	25	—	2,425	—	—
178	Wertheim, Hospital und Pfründneranstalt	35,950	70	13,322	—	2547	—	—	51,889	117	—

* Zu Anstalt: O.Z. 153 und 154. Sind Anstalten der städtischen Armenverwaltung; Gebäude sind Eigenthum des evangel. bezw. kathol. O.Z. 156. Fahrnisse (Spalte 7) nicht angegeben. — O.Z. 158. Gebäude ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 159. Anstalt ist Eigenthum der Gemeinde. sind. — O.Z 160. Anstalt der städtischen Armenverwaltung; Gebäude sammt Garten ist Eigenthum des Haub'schen Stiftungsfonds. — nahme und Ausgabe nicht berücksichtigt; O.Z. 168. Gebäude ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 169. Gebäude ist Eigenthum der Gemeinde. — ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 173. Die Anstalt befindet sich im Bürgerspital (Armenhaus). — O.Z. 175. In Einnahme und Ausgabe schlage von 192 fl. — O.Z. 176. In Einnahme und Ausgabe nicht mitberücksichtigt sind die verwendeten Erträgnisse eigener Oekonomie

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
Laufende Einnahmen 1873											**Laufende Ausgaben 1873**								
aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen.	aus Beiträgen						Sonstige.	Zusammen.	Steuern und Abgaben.	Gebäude und Grundstücke.	Inventar.	Kapitalzinse.	Miet- und Pachtzinse.	Verwaltung.	Verpflegung.	Sonstige.	Zusammen.
aus Gebäudenstand Ländereien.	aus Kapitalien und Forderungen.		des Staates.	des Kreises.	der Gemeinden.	von Vereinen.	von Stiftungen, Fonds rc.	von Privaten, Sammlung rc.											
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
—	—	—	—	—	—	—	9692	300	493	10485	—	84	—	—	401	842	6880	—	8207
—	—	—	—	—	—	—	7695	300	2993	10988	—	278	—	—	—	492	8500	—	9270
—	217	41240	22486	—	—	—	1511	—	6807	72261	—	204	—	—	—	17966	54324	902	73396
—	12	182	—	2250	—	—	—	2241	10	4695	32	399	38	225	—	694	2227	112	3727
—	—	8104	6225	1703	—	—	—	—	1325	17357	—	—	745	—	4200	1477	9310	587	16319
—	—	4086	5686	—	—	—	—	—	—	9772	—	—	853	—	—	1107	8784	—	10744
—	—	15	—	—	1500	—	2430	15	—	3960	—	94	—	—	—	582	3156	—	3832
—	—	49	—	496	3000	—	—	—	—	3545	—	216	—	—	—	352	2927	—	3495
—	—	358	—	—	126	—	—	—	—	484	—	—	56	—	—	140	330	—	526
—	—	—	—	—	—	—	—	170	—	170	—	5	—	35	—	—	150	—	190
—	94	—	—	—	—	—	—	492	—	586	—	—	64	—	—	61	391	—	516
—	143	—	—	—	—	—	—	54	—	197	5	8	1	—	—	96	62	5	177
1,150	6,482	171	—	—	—	—	—	—	—	7803	121	727	1252	—	191	1387	3010	825	7513
23	119	—	—	—	455	—	—	335	28	960	27	—	—	—	—	—	688	26	741
—	14	493	—	—	—	—	—	—	—	507	12	96	17	—	—	12	345	—	482
250	1,750	101	—	—	—	—	—	—	—	2101	33	15	50	—	130	99	490	—	817
—	72	105	—	—	—	—	—	13	—	190	—	—	—	—	—	17	69	—	86
83	13	2925	—	—	—	—	300	2046	626	5993	45	1019	425	—	207	391	4066	507	6660
—	807	—	—	—	—	—	—	171	—	978	—	—	—	—	—	—	50	716	766
—	95	730	—	—	699	—	—	—	93	1617	—	—	14	—	125	62	1416	12	1629
—	33	—	—	—	—	—	—	511	4	548	—	—	28	—	—	66	671	—	765
2	782	—	—	—	—	—	140	—	—	924	3	5	8	—	—	115	874	—	1005
5,676	3,971	226	—	—	—	—	—	—	—	9873	551	746	130	—	—	1180	2992	2636	8235
—	443	—	—	59	167	—	440	336	387	1832	22	144	75	—	98	19	1483	6	1847
—	20	—	—	—	—	—	—	140	—	160	2	20	25	—	—	20	126	—	193
8	715	—	—	—	550	—	2948	942	25	5188	2	78	1058	4	1	143	2435	6	3727

Hospitalfonds, welche Fonds die Beiträge Spalte 20 leisteten. — O.Z. 155. Gebäude ist Eigenthum der Universität bezw. des Staats. — O.Z. 161. Anstalt ist Gemeindeeigenthum. — O.Z. 165. Verwendete Erträgnisse eigenen Oekonomiebetriebs im Anschlage von 3026 fl. in Einnahme und Ausgabe sind nicht berücksichtigt die verwendeten Oekonomieerträgnisse im Anschlage von 2110 fl. — O.Z. 171. Gebäude meinde, wird von der städtischen Armenverwaltung betrieben, wofür letzterer die Erträgnisse des Waisenhausfonds (Spalte 20) zugewiesen In Einnahme und Ausgabe nicht berücksichtigt ist das verwendete Gartenerträgniß im Anschlage von 20 fl. und der Holzbezug bezw. Verbrauch aus eigenem Wald im An- 515 fl. und Naturalgeschenke zu 33 fl. veranschlagt.

Zu Tabelle 82a.

Landes-Zusammenstellung.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Art der Anstalten.	Gesammtzahl der Anstalten	**Anstaltspersonal**							**Anstaltsinsassen 1873**														
		für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		können aufgenommen werden	Stand zu Anfang des Jahres		im Laufe des Jahres						Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 17 u. 18)		Zahl der Verpflegungstage
												zugegangen		verpflegt		abgegangen							
		männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
1. Pfründneranstalten	22	21	36	8	18	83	—	—	1116	415	417	97	105	512	522	100	99	412	423	835	48	51	300,090
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	81	4	9	51	90	9	15	42	75	117	6	12	43784
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	368	336	93	96	461	432	91	84	370	348	718	42	39	256356
2. Krankenanstalten	48	58	173	29	55	315	23	113	1757	376	251	7468	3830	7844	4081	7503	3842	341	239	580	345	195	253,515
3. Waisen- und Rettungsanstalten	39	50	94	25	59	228	—	—	2026	816	736	203	133	1019	869	192	169	827	700	1527	9	9	576,566
4. Gemischte Anstalten:																							
a. für Pfründner u. Kranke	47	26	168	7	31	232	7	127	2013	586	581	4236	2030	4872	2611	4347	2000	525	611	1136	236	188	390,743
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	74	9	10	43	84	14	7	29	77	106	2	4	39393
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	305	349	96	96	401	445	105	70	296	375	671	53	52	227657
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	158	4181	1924	4428	2082	4228	1923	200	159	359	181	132	123693
b. für Pfründner und Waisen 2c.	2	1	8	2	5	16	—	—	205	77	86	32	15	109	101	24	18	85	83	168	11	13	59,346
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	1	1	6	—	2	1	4	5	—	1	1917
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	59	25	11	78	70	21	15	57	55	112	11	12	39882
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	22	7	3	30	25	3	1	27	24	51	—	—	17547
c. für Pfründner, Kranke und Waisen 2c.	14	6	59	19	19	103	1	57	980	272	305	753	392	1025	697	743	367	282	330	612	32	23	233,401
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	28	5	5	38	33	4	4	34	29	63	2	3	23033
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120	151	26	31	146	182	24	23	122	159	281	7	7	108161
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	27	702	326	733	353	693	326	40	27	67	23	13	27921
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	99	20	30	108	129	22	14	86	115	201	—	—	74283
5. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke 2c.	2	95	94	37	41	267	73	94	970	464	504	237	270	701	774	243	283	458	491	949	51	62	354,611
6. Entbindungs- bezw. gynäkologische Anstalten	2	2	8	3	5	18	—	5	123	11	78	206	751	217	829	208	740	9	89	98	7	21	21,538
Insassen: Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	—	430	—	495	—	420	—	75	75	—	6	10208
„ Neugeborene	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13	206	218	217	231	208	217	9	14	23	7	15	5490
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	—	103	—	103	—	—	—	—	—	5840
7. Beherbergungsanstalten	2	1	3	1	4	9	—	—	120	31	20	4205	981	4236	1001	4213	966	23	35	58	—	1	23,137
Im Ganzen	178	260	643	131	237	1271	104	396	9310	3048	2978	17487	8507	20535	11485	17573	8484	2962	3001	5963	739	563	2,212,947
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	188	18	25	133	213	27	28	106	185	291	10	20	108077
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	846	895	240	234	1086	1129	241	192	845	937	1782	113	110	632059
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1118	940	12588	6453	13706	7393	12667	6477	1039	916	1955	600	402	765580
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	927	857	230	166	1157	1023	217	184	940	839	1779	9	9	668396
„ Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	—	430	—	495	—	420	—	75	75	—	6	10208
„ Neugeborene	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13	206	218	217	231	208	217	9	14	23	7	15	5490
„ Beherbergte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	20	4205	981	4236	1001	4213	966	23	35	58	—	1	23137

Zu Tabelle 82b.

Landes-Zusammenstellung*).

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Art der Anstalten.	Gesammtzahl der Anstalten	**Anstaltspersonal**							**Anstaltsinsassen 1873**											
		für Leitung, Aufsicht, Verpflegung, Unterricht		sonstiges (Wirthschafts-) Personal		zusammen Personen	darunter (bei Krankenanstalten) ausgebildete Krankenpfleger		Stand zu Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres				Stand zum Schlusse des Jahres			mit Tod abgegangen (unter Sp. 13 u. 14)		Zahl der Verpflegungstage
										zugegangen		abgegangen								
		männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	
1. Pfründneranstalten	22	21	36	8	18	83	—	—	415	417		97	105	412	423	835		48	51	300,090
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	47	81		4	9	42	75	117		6	12	43784
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	368	336		93	96	370	348	718		42	39	256356
2. Krankenanstalten	48	58	173	29	55	315	23	113	376	251		7468	3830	341	239	580		345	195	253,515
3. Waisen- und Rettungsanstalten	39	50	94	25	59	228	—	—	816	736		203	133	827	700	1527		9	9	576,566
4. Gemischte Anstalten:																				
a. für Pfründner u. Kranke	47	26	168	7	31	232	7	127	586	581		4236	2030	525	611	1136		236	188	390,743
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	34	74		9	10	29	77	106		2	4	39393
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	305	349		96	96	296	375	671		53	52	227657
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	247	158		4181	1924	200	159	359		181	132	123693
b. für Pfründner und Waisen 2c.	2	1	8	2	5	16	—	—	77	86		32	15	85	83	168		11	13	59,346
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5		—	1	1	4	5		—	1	1917
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	53	59		25	11	57	55	112		11	12	39882
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	23	22		7	3	27	24	51		—	—	17547
c. für Pfründner, Kranke und Waisen 2c.	14	6	59	19	19	103	1	57	272	305		753	392	282	330	612		32	23	233,401
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	33	28		5	5	34	29	63		2	3	23033
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	120	151		26	31	122	159	281		7	7	108161
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	31	27		702	326	40	27	67		23	13	27921
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	88	99		20	30	86	115	201		—	—	74283
5. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke 2c.	2	95	94	37	41	267	73	94	464	504		237	270	458	491	949		51	62	354,611
6. Entbindungs- bezw. gynäkologische Anstalten	2	2	8	3	5	18	—	5	11	78		206	751	9	89	98		7	21	21,538
Insassen: Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65		—	430	—	75	75		—	6	10208
„ Neugeborene	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13		206	218	9	14	23		7	15	5490
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	103	—	—	—		—	—	5840
7. Beherbergungsanstalten	2	1	3	1	4	9	—	—	31	20		4205	981	23	35	58		—	1	23,137
Im Ganzen	178	260	643	131	237	1271	104	396	3048	2978		17487	8507	2962	3001	5963		739	563	2,212,947
Insassen: Pfründner	—	—	—	—	—	—	—	—	115	188		18	25	106	185	291		10	20	108077
„ Spitaliten	—	—	—	—	—	—	—	—	846	895		240	234	845	937	1782		113	110	632059
„ Kranke	—	—	—	—	—	—	—	—	1118	940		12588	6453	1039	916	1955		600	402	765580
„ Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	927	857		230	166	940	839	1779		9	9	668396
„ Wöchnerinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65		—	430	—	75	75		—	6	10208
„ Neugeborene	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13		206	218	9	14	23		7	15	5490
„ Beherbergte	—	—	—	—	—	—	—	—	31	20		4205	981	23	35	58		—	1	23137

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

„ Wöchnerinnen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	927	857	230	166	1157	1023	217	184	940	839	1779	9	9	668396
„ Neugeborene .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	—	430	—	495	—	420	—	75	75	—	6	10208
„ Beherbergte .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13	206	218	217	231	208	217	9	14	23	7	15	5490
										31	20	4205	981	4236	1001	4213	966	23	35	58	—	1	23137

Zu Tabelle 82b.

Landes-Zusammenstellung*).

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Art der Anstalten.	**Laufende Einnahmen 1873**											**Laufende Ausgaben 1873**								
	aus eigenem Vermögen		aus Vergütungen der Insassen	aus Beiträgen						Sonstige	Zusammen	Steuern und Abgaben	Gebäude und Grundstücke	Inventar	Kapital-Zinse	Mieth- und Pacht-zinse	Verwaltung	Verpflegung	Sonstige	Zusammen
	aus Gebäuden und Ländereien	aus Kapitalien und Forderungen		des Staates	des Kreises	der Gemeinden	von Vereinen	von Stiftungen, Fonds ꝛc.	von Privaten, Sammlungen ꝛc.											
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
1. Pfründneranstalten .	56,543	51,382	19,004	500	4,554	27,105	—	44,311	2,563	30,300	236,262	8,023	17,026	4,761	1,258	2,158	24,077	143,577	18,097	218,977
2. Krankenanstalten .	2,266	35,171	199,556	36,111	3,953	5,480	4,340	6,915	41,589	26,889	362,270	1,076	25,141	16,772	4,434	5,564	53,901	267,371	9,367	383,626
3. Waisen- u. Rettungsanstalten	15,830	30,555	52,993	—	24,586	22,365	14,121	30,026	46,427	12,462	249,365	2,764	15,615	8,456	3,464	5,752	29,228	173,653	5,046	243,978
4. Gemischte Anstalten:																				
a) für Pfründner u. Kranke . . .	32,400	84,680	130,369	12,370	7,371	94,107	712	13,491	23,866	8,529	407,886	4,480	15,419	23,015	5,050	760	27,945	227,563	86,081	390,313
b) für Pfründner u. Waisen ꝛc. . .	1,167	24,800	547	—	80	7,033	—	—	103	245	33,975	138	1,741	1,922	—	191	3,527	22,315	3,479	33,313
c) für Pfründner, Kranke u. Waisen ꝛc.	113,309	55,976	20,188	—	791	2,275	995	7,189	16,592	9,980	257,295	13,502	42,018	5,341	4,005	372	20,744	109,504	32,150	227,636
5. Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke ꝛc.	7,718	—	176,225	95,152	—	72,455	—	—	—	150,006	501,556	553	14,233	14,939	—	2,556	93,478	254,057	119,515	499,331
6. Entbindungs- bezw. gynäkologische Anstalten	—	702	11,922	12,186	—	—	—	—	—	131	24,941	—	563	1,833	—	—	2,887	19,274	65	24,622
7. Beherbergungsanstalten	1,244	—	16,078	—	—	—	—	—	642	415	18,379	293	436	2,230	2,394	—	1,239	14,476	62	21,130
Im Ganzen	260,477	283,266	626,873	156,319	41,335	230,820	20,168	101,932	131,782	238,957	2,091,929	30,829	132,192	79,269	20,605	17,353	257,026	1,231,790	273,862	2,042,926

Anhang. Durchschnittsaufwand für einen Verpflegungstag:

	Gesammtaufwand für einen Anstalts-Insassen	Verpflegungskosten für Anstaltspersonal und Insassen zusammen
1. in Pfründneranstalten	— fl. 44 kr.	— fl. 26 kr.
2. „ Krankenanstalten	1 „ 30 „	— „ 46 „
3. „ Waisen- und Rettungsanstalten	— „ 25 „	— „ 16 „
Im Durchschnitt dieser drei Anstaltsarten . .	— „ 45 „	— „ 26 „

*) Die Angaben über das Vermögen sind bei dieser Zusammenstellung außer Betracht gelassen worden, weil dieselben, wie schon Seite 187 bemerkt, nicht vollständig erlangt werden konnten. Bezüglich Einnahmen und Ausgaben dürfen die durch die Zusammenstellung gewonnenen Zahlen im Allgemeinen für die betr. Anstalten als zutreffend gelten, wenn auch in einzelnen Fällen die auf die Thätigkeit nach außen entfallenden Beträge nicht auszuscheiden waren. Ausgleichend steht dem gegenüber, daß die in den Anstalten verwendeten Naturalbezüge, Erträgnisse eigener Oekonomie ꝛc., soweit solche nicht in die allgemeinen Angaben über Einnahmen bezw. Ausgaben einbegriffen, vielmehr besonders genannt wurden, bei der Zusammenstellung unberücksichtigt blieben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-armenhäuser		Kinderbewahr-anstalten		Armenunterstützungen		
	Zahl.	Insassen. Personen.	Zahl.	Kinder.	aus Gemeinde-kassen.	aus Stiftungs-mitteln.	von Unterstützungs-vereinen.
					fl.	fl.	fl.
Constanz	21	302	3	290	11,107	26,444	2,034
Engen	24	189	—	—	8,341	4,184	—
Meßkirch	21	111	—	—	4,366	2,648	123
Pfullendorf	16	46	—	—	2,443	5,342	7
Stockach	26	230	1	58	11,128	3,629	40
Ueberlingen	33	258	1	28	8,771	51,306	181
Donaueschingen	33	328	1	45	15,068	3,419	1,296
Triberg	1	7	—	—	10,244	1,334	312
Villingen	17	146	3	202	9,289	2,461	—
Bonndorf	22	152	—	—	4,118	4,847	—
Säckingen	8	60	1	36	9,435	4,301	294
St. Blasien	—	—	—	—	4,999	3,018	—
Waldshut	27	203	1	83	13,330	5,067	—
Breisach	13	180	2	86	7,985	10,023	302
Emmendingen	17	158	5	217	13,979	5,127	1,004
Ettenheim	10	105	1	50	10,153	6,995	—
Freiburg	24	207	5	388	36,803	69,996	197
Neustadt	11	76	—	—	7,845	2,282	491
Staufen	15	96	1	35	12,956	6,807	—
Waldkirch	5	43	2	120	11,393	4,521	—
Lörrach	23	164	15	882	15,724	6,548	1,168
Müllheim	31	211	4	212	12,421	4,286	306
Schönau	8	62	2	110	10,594	627	493
Schopfheim	27	145	4	235	7,009	1,997	270
Kork	13	103	12	679	6,316	1,821	18
Lahr	18	125	12	844	19,172	2,663	653
Oberkirch	9	87	2	70	6,155	1,002	100
Offenburg	33	356	6	313	29,286	11,062	18
Wolfach	9	116	1	60	26,240	3,492	245
Achern	9	63	1	156	7,076	3,240	230
Baden	7	101	3	321	25,551	3,289	2,363
Bühl	13	95	1	76	13,897	3,041	6,222
Rastatt	40	417	6	397	41,049	4,554	1,995

*) Gegenwärtige Tabelle enthält die Ergebnisse einer betr. Erhebung für das Jahr 1874; weil an die Uebersichten über die Wohlthätig-

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-armenhäuser		Kinderbewahr-anstalten		Armenunterstützungen		
	Zahl.	Insassen. Personen.	Zahl.	Kinder.	aus Gemeinde-kassen.	aus Stiftungs-mitteln.	von Unterstützungs-vereinen.
					fl.	fl.	fl.
Bretten	9	70	7	537	9,136	8,240	—
Bruchsal	7	98	3	233	24,384	14,691	2,621
Carlsruhe	2	125	22	2,176	62,286	6,577	331
Durlach	4	42	12	937	16,719	2,630	1,130
Ettlingen	10	41	—	—	11,892	741	—
Pforzheim	16	98	14	910	28,695	5,688	2,090
Mannheim	2	15	17	1,164	48,986	31,131	—
Schwetzingen	2	7	5	319	11,514	1,163	4,891
Weinheim	9	56	4	283	7,747	4,578	533
Eppingen	9	56	3	233	4,738	1,517	129
Heidelberg	27	195	13	974	21,228	45,479	2,222
Sinsheim	15	123	10	592	12,289	2,246	—
Wiesloch	7	100	2	201	5,896	1,681	—
Adelsheim	15	64	1	81	5,298	507	40
Buchen	25	177	3	132	10,427	2,143	116
Eberbach	24	184	3	130	6,098	714	172
Mosbach	27	274	9	553	17,377	4,004	—
Tauberbischofsheim	65	295	4	202	11,145	7,032	106
Wertheim	27	158	3	270	7,049	6,321	1,272
Kreise.							
Constanz	141	1,136	5	376	46,156	93,553	2,285
Villingen	51	481	4	247	34,601	7,214	1,608
Waldshut	57	415	2	119	31,882	17,233	294
Freiburg	95	865	16	896	101,114	105,751	1,994
Lörrach	89	582	25	1,439	45,748	13,458	2,237
Offenburg	82	787	33	1,966	87,169	20,040	1,034
Baden	69	676	11	950	87,573	14,124	10,810
Carlsruhe	48	474	58	4,793	153,112	38,567	6,172
Mannheim	13	78	26	1,766	68,247	36,872	5,424
Heidelberg	58	474	28	2,000	44,151	50,923	2,351
Mosbach	183	1,152	23	1,368	57,394	20,721	1,706
Großherzogthum	886	7,120	231	15,920	757,147	418,456	36,015

*) Heilanstalten (Tab. 82 a. u. b.) passend sich anreihend, hat sie schon hier Aufnahme gefunden.

Ergebnisse

der an den meteorologischen Stationen

des Großherzogthums Baden

im Jahre 1873

angestellten Beobachtungen.

---

a. **Fünftägige Wärmemittel.**

b. **Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr.**

Meteorologische Stationen in Baden 1873:

	Geographische Länge östlich von Paris	Geographische Breite	Höhe über dem Meere
Meersburg	6° 56′	47° 42′	$442_{,1}$ Meter.
Höchenschwand	5° 50′	47° 44′	$1012_{,5}$ „
Donaueschingen	6° 10′	47° 57′	$691_{,9}$ „
Villingen	6° 7′	48° 4′	$716_{,5}$ „
Schopfheim	5° 29′	47° 39′	$385_{,0}$ „
Schweigmatt	5° 33′	47° 41′	$735_{,0}$ „
Badenweiler	5° 20′	47° 48′	$422_{,0}$ „
Freiburg	5° 31′	48° 0′	$293_{,0}$ „
Baden	5° 54′	48° 46′	$206_{,0}$ „
Carlsruhe	6° 5′	49° 1′	$123_{,0}$ „
Bretten	6° 22′	49° 2′	$175_{,9}$ „
Mannheim	6° 7′	49° 29′	$115_{,7}$ „
Heidelberg	6° 22′	49° 25′	$125_{,0}$ „
Buchen	6° 59′	49° 31′	$321_{,5}$ „
Wertheim	7° 11′	49° 46′	$143_{,7}$ „

Durch Lokalveränderung wurde die Höhe über dem Meere bei der Station Buchen gegen das Vorjahr abermals verändert (von 326,8 auf 321,5 m., d. i. Höhe nach erster Einrichtung, wofür früher irrthümlich 331,8 m. gesetzt wurden).

Die seit April 1872 unterbrochenen Beobachtungen der Station Badenweiler konnten auch im Jahr 1873 wegen Mangel an einem geeigneten Lokal noch nicht wieder aufgenommen werden.

Zusammenstellungen betr. Ergebnisse für das meteorologische Jahr und für Jahreszeiten sind in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen des internationalen Meteorologen-Congresses in Wien hier nicht mehr aufgenommen.

Auch die Angabe der fünftägigen Luftdruckmittel ist in Wegfall gekommen.

Die Windrichtung wird fernerhin mit den Buchstaben N. E. S. W. bezeichnet. C bedeutet Calme oder Windstille.

Fünftägige Wärmemittel, — °C.

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Januar.														
1.— 5.	2,91	1,86	1,75	2,14	3,10	4,84	5,93	5,97	4,78	4,44	5,78	6,63	4,06	3,48
6.—10.	—0,25	2,65	—1,65	—1,47	—0,58	5,96	4,62	2,85	2,03	1,48	3,05	3,32	1,95	1,26
11.—15.	1,51	4,92	1,75	1,62	1,95	7,08	7,57	6,62	4,20	4,01	5,74	6,35	4,28	3,26
16.—20.	3,53	1,75	2,26	2,18	4,18	4,86	6,96	5,97	6,64	6,23	5,99	6,93	4,81	5,59
21.—25.	1,42	—2,99	—2,03	—1,68	0,22	—0,45	2,44	2,20	3,15	2,99	3,21	3,83	1,35	2,05
26.—30.	—1,97	—6,48	—4,66	—3,05	—1,84	—3,35	—0,58	—0,40	0,34	0,15	0,98	1,53	—0,65	0,15
Februar.														
31. Jan. — 4. Febr.	—0,37	—3,81	—2,67	—2,46	—0,30	—0,92	0,18	—0,13	—0,06	—0,24	—0,07	0,65	—2,27	—1,51
5.— 9.	0,62	—3,37	—1,21	—1,14	0,33	—0,02	0,66	0,56	1,21	1,41	1,28	2,77	0,14	1,16
10.—14.	—3,00	—6,59	—5,34	—5,09	—2,58	—3,59	—2,07	—1,46	—1,10	—1,56	—0,67	—0,43	—2,06	—0,71
15.—19.	—0,12	—0,98	—5,21	—4,46	—0,27	1,08	0,83	0,98	1,58	1,18	2,02	2,36	0,39	1,87
20.—24.	1,64	2,22	—2,63	—1,95	2,62	3,89	2,88	2,01	1,67	1,37	1,32	1,86	0,48	1,02
25. Febr. — 1. März	4,23	1,06	2,51	2,37	5,00	4,00	6,34	4,19	4,06	3,72	4,55	5,50	2,50	2,90
März.														
2.— 6.	6,04	2,00	4,22	4,12	5,86	4,34	7,12	6,41	7,18	7,00	6,89	7,21	4,90	5,38
7.—11.	5,76	1,41	2,70	3,16	5,63	4,19	6,80	5,98	6,50	6,12	6,10	6,69	4,66	5,82
12.—16.	3,78	1,13	1,56	1,38	4,19	3,74	4,03	2,47	3,91	3,58	4,89	5,25	2,84	4,44
17.—21.	6,71	3,97	4,43	4,22	6,44	6,65	5,59	5,44	5,89	5,68	5,64	7,09	4,13	5,24
22.—26.	8,30	5,46	6,01	5,54	7,83	8,57	9,77	8,21	9,15	8,18	10,10	9,82	6,70	7,99
27.—31.	9,79	8,19	6,02	5,49	10,48	12,17	12,01	9,61	10,63	10,24	12,92	12,62	8,28	9,12
April.														
1.— 5.	10,47	6,91	6,92	7,30	10,56	9,65	12,25	9,58	11,16	10,06	12,05	11,82	8,38	9,69
6.—10.	4,93	0,53	2,25	2,82	5,49	3,44	5,88	5,05	5,85	5,11	6,26	6,32	3,62	5,02
11.—15.	8,33	5,29	5,07	4,60	7,80	8,17	9,77	8,71	9,69	9,05	10,51	10,46	8,27	9,26
16.—20.	12,04	8,20	10,03	10,16	12,11	10,99	13,52	12,00	13,20	13,47	14,08	14,52	12,03	13,30
21.—25.	6,79	2,11	3,53	3,24	6,59	5,39	6,90	5,81	6,25	5,89	6,50	7,06	5,07	6,80
26.—30.	2,96	—1,93	0,76	0,47	3,33	0,63	4,06	2,97	3,76	3,73	4,58	4,19	2,73	4,36
Mai.														
1.— 5.	8,82	5,36	7,06	7,22	9,52	7,52	10,32	9,30	10,03	9,39	10,85	10,64	8,63	10,27
6.—10.	9,82	4,68	7,66	7,78	9,61	7,36	10,39	9,74	11,02	10,25	11,58	11,17	9,31	10,87
11.—15.	10,63	7,98	8,27	7,80	11,31	10,63	12,64	10,03	11,75	11,01	11,88	12,10	9,34	11,37
16.—20.	13,05	9,26	10,03	10,04	12,88	10,72	13,53	10,88	12,12	11,78	12,99	13,00	11,31	11,91
21.—25.	11,32	7,37	9,58	9,02	11,66	9,40	12,76	10,63	12,00	11,42	12,89	12,19	10,39	11,90
26.—30.	10,73	6,54	7,76	7,90	11,33	9,02	12,03	9,75	11,58	11,30	12,06	12,03	10,06	10,80
Juni.														
31. Mai — 4. Juni	13,67	9,96	11,13	10,59	14,04	12,45	15,80	12,82	14,72	13,81	15,90	15,27	12,89	13,98
5.— 9.	12,96	8,83	11,13	11,24	13,79	12,05	15,51	13,23	14,84	13,83	15,16	14,90	12,70	13,91
10.—14.	14,77	11,14	13,02	12,41	15,06	13,19	16,93	14,20	16,44	15,92	17,87	17,02	15,49	16,71
15.—19.	17,39	14,22	16,00	15,33	17,83	16,00	19,34	16,35	18,58	18,20	18,90	18,46	17,28	18,25
20.—24.	20,21	16,14	17,63	17,65	19,49	17,98	20,89	18,85	20,69	20,09	22,01	20,84	19,51	20,30
25.—29.	17,21	13,90	15,63	14,71	17,63	16,03	19,42	17,40	17,78	17,32	19,01	18,26	16,35	17,60

	Fünftägige Wärmemittel, — °C.													
	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Breiten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Juli.														
30. Juni — 4. Juli	18,16	14,16	16,78	15,84	18,52	16,71	21,34	17,60	18,55	18,21	18,70	18,75	17,43	18,07
5.— 9.	22,02	19,24	19,42	18,96	22,56	20,58	24,77	19,33	21,82	21,30	22,32	21,71	20,00	20,67
10.—14.	20,30	16,14	17,97	17,85	20,56	18,82	22,06	18,68	21,09	20,45	21,76	21,09	19,71	20,91
15.—19.	17,31	12,76	14,86	14,27	16,73	15,28	18,66	16,12	17,27	16,48	18,81	17,85	16,07	17,37
20.—24.	20,44	—	18,39	17,92	21,72	19,76	23,53	20,09	21,64	20,73	23,14	22,00	19,68	19,89
25.—29.	20,77	18,80	19,41	19,36	21,31	21,05	23,83	20,23	22,10	21,50	22,95	22,80	20,74	20,98
August.														
30. Juli — 3. August	21,63	18,41	19,04	18,63	22,52	20,54	23,82	19,77	21,70	20,95	22,26	21,68	19,53	19,59
4.— 8.	21,45	19,63	18,27	17,71	21,04	22,17	24,15	19,69	21,42	20,12	23,58	21,63	19,18	19,90
9.—13.	16,53	12,14	14,02	14,10	16,23	15,11	19,15	16,39	17,15	16,95	16,87	17,10	15,59	16,73
14.—18.	20,25	17,14	17,14	17,04	20,32	19,53	21,22	17,79	18,73	18,50	19,78	19,25	16,56	17,45
19.—23.	18,38	14,50	14,60	14,79	17,36	17,26	20,03	16,96	17,81	17,22	19,49	18,38	16,54	17,06
24.—28.	20,38	17,77	17,65	17,81	19,39	20,29	23,23	19,59	20,56	20,28	22,28	21,43	19,50	20,30
September.														
29. Aug. — 2. Sept.	16,37	11,70	13,82	14,34	15,79	13,71	17,81	16,15	16,47	15,83	17,25	16,71	14,75	15,70
3.— 7.	14,13	8,80	9,81	10,26	12,67	11,81	13,44	12,14	13,41	12,81	14,24	13,67	11,12	11,94
8.—12.	14,89	10,56	11,81	11,91	14,30	12,84	16,61	14,95	14,60	14,80	14,78	15,38	12,97	13,51
13.—17.	13,65	9,51	11,25	11,03	13,35	11,72	15,34	13,15	13,97	13,94	13,92	14,23	12,66	13,61
18. 22.	13,96	11,32	11,68	11,85	14,95	13,74	15,46	13,56	13,84	13,32	14,54	14,39	11,74	13,03
23.—27.	10,47	7,25	7,47	6,40	10,99	10,71	12,11	10,07	9,63	8,99	11,96	11,91	8,02	8,61
Oktober.														
28. Sept. — 2. Okt.	13,40	13,00	11,27	10,47	14,38	15,52	17,24	15,05	14,58	14,02	16,13	15,59	11,85	13,62
3.— 7.	15,13	13,88	13,01	12,62	15,62	16,27	18,20	16,19	15,96	15,29	16,86	16,64	14,21	14,73
8.—12.	9,45	6,40	6,23	6,37	8,51	9,15	10,63	9,18	9,76	9,11	11,07	11,24	8,71	10,09
13.—17.	11,47	7,72	9,24	9,12	11,35	10,43	11,59	10,99	10,83	10,73	11,41	12,06	9,05	9,86
18.—22.	9,45	4,56	7,07	6,80	8,83	6,34	9,84	8,61	9,66	9,52	9,45	9,73	7,15	8,71
23.—27.	7,77	3,52	5,60	5,73	6,59	6,70	9,02	8,30	8,78	8,67	9,36	10,13	7,37	8,26
28. Okt. — 1. Nov.	5,02	0,89	2,57	2,37	4,58	2,94	5,65	5,56	5,26	5,24	6,61	7,35	4,67	5,59
November.														
2.— 6.	7,10	5,21	3,16	3,33	5,99	6,83	8,61	7,95	7,09	6,07	7,15	7,97	4,98	5,33
7.—11.	5,93	2,16	3,41	3,47	6,07	4,55	6,21	6,07	5,94	5,73	5,94	6,94	3,66	3,82
12.—16.	0,60	—0,46	—1,04	—1,27	0,31	1,97	1,03	0,56	0,45	0,28	1,57	2,66	—0,65	—1,02
17.—21.	—0,13	—3,44	—3,03	—3,23	—2,34	—0,60	—0,57	0,91	1,65	0,43	2,42	2,25	0,15	1,90
22.—26.	6,30	4,16	4,71	4,83	6,16	5,92	8,74	7,67	7,73	7,92	7,72	7,85	6,14	6,30
27. Nov. — 1. Dez.	5,20	1,14	3,15	3,23	5,23	3,31	6,60	6,93	6,98	6,68	7,23	7,29	5,14	6,34
Dezember.														
2.— 6.	—0,48	0,44	—2,41	—2,59	—1,94	—0,96	—0,63	—0,51	0,88	0,40	2,33	2,10	0,27	1,06
7.—11.	—3,66	—2,93	—6,11	—6,43	—4,49	—2,68	—3,02	—3,63	—2,82	—4,34	—1,58	—1,15	—3,86	—5,70
12.—16.	—1,98	—1,95	—3,51	—3,65	—2,98	—3,00	—1,60	0,68	1,16	0,94	1,61	1,72	—0,14	0,96
17.—21.	5,19	2,56	3,00	3,26	4,46	3,84	6,67	5,61	6,16	5,52	6,41	6,24	4,36	6,48
22.—26.	2,43	0,83	—0,54	0,98	1,85	2,20	4,35	2,88	2,90	2,37	3,25	3,24	1,00	1,91
27.—31.	—2,13	—4,14	—5,10	—5,42	—2,85	—0,83	0,25	—0,13	—0,39	—0,40	0,16	0,57	—3,09	—1,46

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Januar.	Meersburg . .	1,13	13	7,3	28	— 5,8	723,92	14	735,3 C
	Höchenschwand .	0,12	15	8,6	29	— 9,0	674,82	13	686,1 W
	Donaueschingen .	— 0,52	14	6,3	28	— 10,1	701,30	13 u. 14	712,3 SW
	Villingen . . .	— 0,48	5	8,6	25	— 13,9	699,12	14	710,2 SW
	Schopfheim . .	1,12	14	9,3	29	— 7,6	—	—	—
	Schweigmatt . .	2,97	15	11,6	28	— 6,1	—	—	—
	Freiburg . . .	4,32	12	10,2	30	— 4,4	735,18	13	747,2 S
	Baden	3,74	5 u. 10	11,0	29	— 4,6	743,05	13	755,0 SW
	Carlsruhe . . .	3,40	13.19.20	9,6	9 u. 26	— 2,2	751,16	14	762,1 SW
	Bretten	3,07	14	9.8	8	— 3,3	745,79	14	756,2 SSW
	Mannheim . . .	3,95	1	9,3	31	— 3,3	751,77	7	762,3 C
	Heidelberg . . .	4,61	5	10,1	31	— 1,5	750,62	7 u. 14	761,1 W u. SW
	Buchen	2,43	1	7,1	31	— 5,6	732,22	14	742,2 SSW u. C
	Wertheim . . .	3,46	13	9,0	31	— 5,0	749,59	6	759,1 C
Februar.	Meersburg . .	0,44	25	10,0	13	— 8,6	724,15	19	740,9 C
	Höchenschwand .	— 1,85	20	7,1	13	— 10,4	674,77	19	690,0 C
	Donaueschingen .	— 2,49	27	7,3	21	— 17,9	701,61	19	718,0 WNW
	Villingen . . .	— 2,18	27	7,5	20	— 17,6	699,45	19	715,3 C
	Schopfheim . .	0,73	25	9,8	13	— 8,8	—	—	—
	Schweigmatt . .	0,88	26	7,9	13	— 8,6	—	—	—
	Freiburg . . .	1,43	27	9,8	13	— 6,6	736,27	19	753,1 C
	Baden	0,96	27	9,8	13	— 5,8	744,87	19	762,3 C
	Carlsruhe . . .	1,20	27	10,2	13	— 5,8	752,98	19	770,4 N
	Bretten	0,99	27	10,7	13	— 8,7	747,51	19	764,8 ENE
	Mannheim . . .	— 1,41	27	10,3	13	— 6,5	753,72	18	771,6 NW
	Heidelberg . . .	2,10	27	10,3	13	— 6,4	752,36	19	770,2 NE
	Buchen	— 0,10	27	7,8	13	— 8,8	733,55	18	750,7 C
	Wertheim . . .	0,85	27	10,0	13	— 8,0	751,19	18	768,6 NE
März.	Meersburg . .	6,62	18	17,1	1	0,2	719,83	25	727,2 C
	Höchenschwand .	3,54	18	13,4	21	— 2,6	671,86	25	678,8 C
	Donaueschingen .	4,03	18	14,7	1	— 4,5	697,93	25	705,9 C
	Villingen . . .	3,87	31	15,6	1	— 4,6	695,90	25	703,1 NW
	Schopfheim . .	6,65	30	18,5	7	— 1,4	—	—	—
	Schweigmatt . .	6,48	31	17,1	14	— 1,0	—	—	—
	Freiburg . . .	7,47	31	17,8	1	1,0	731,60	25	738,8 C
	Baden	6,27	26	16,0	1	— 1,6	739,78	25	747,0 C
	Carlsruhe . . .	7,09	31	19,3	1	— 2,1	747,90	25	755,2 C
	Bretten	6,68	31	21,1	1	— 2,9	742,86	25 u. 26	750,0 ENE
	Mannheim . . .	7,63	31	19,3	1	— 2,4	748,78	26	755,9 NW
	Heidelberg . . .	8,01	31	20,0	1	0,3	747,36	26	754,7 N
	Buchen	5,15	31	18,0	21	— 2,1	729,29	26	737,0 C
	Wertheim . . .	6,20	31	20,4	1	— 2,0	746,60	26	754,5 C

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage mit		Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.						Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm		mm	%	mm	%						
20	697,8	WSW	4,48	88	37,1	77	3	14	14	6	4	1
20	649,3	SW	3,90	83	118,1	60	2	25	4	4	7	—
20	676,2	SW	3,95	87	99,6	66	1	22	8	7	5	—
20 u. 21	674,2	SW	4,03	88	7,8	54	2	27	2	3	5	1
—		—	—	—	52,6	62	—	29	2	8	4	—
—		—	—	—	60,0	—	—	—	—	7	5	—
20	709,4	S	4,90	78	67,9	55	—	30	1	8	1	—
20	716,0	C	—	—	112,9	65	—	25	6	10	2	1
20	723,3	SW	4,95	83	72,1	73	—	20	11	10	1	1
20	718,4	WSW	4,82	82	24,5	59	1	28	2	9	3	—
20	723,4	SSE u. W	5,04	81	37,3	73	—	25	6	10	—	1
20	723,0	SW	5,07	78	36,6	77	—	23	8	10	1	1
20	705,2	S	5,04	90	115,4	72	1	21	9	9	4	—
20	721,6	NNW	4,89	88	39,1	66	2	13	16	8	—	—
27	709,1	S	4,11	85	20,3	83	1	14	13	4	6	—
27	661,5	SSW	3,62	89	65,7	71	4	14	10	2	13	—
27	687,0	C	3,59	89	57,8	78	2	13	13	5	11	—
27	684,8	SW	3,78	91	62,9	66	5	14	9	5	3	—
—		—	—	—	37,5	77	2	20	6	7	4	—
—		—	—	—	45,4	—	—	—	—	4	6	—
27	719,8	C	4,58	90	33,5	85	—	17	11	3	6	—
27	726,5	SW	—	—	102,8	87	2	8	18	7	6	—
27	734,4	SW	4,37	86	82,6	86	1	9	18	6	6	—
27	730,0	SW	4,29	86	47,5	79	1	23	4	11	6	1
27	734,4	S	4,29	84	33,3	86	—	21	7	9	6	—
27	734,0	SW	4,33	80	48,0	83	—	17	11	8	9	1
27	714,7	SE	4,10	88	61,4	89	—	13	15	1	13	—
	733,0	NE	4,34	87	41,3	86	1	7	20	3	7	—
13												
12 u. 13	707,4	NE	5,85	80	89,2	66	3	17	11	13	1	2
12	660,2	WSW u. E	4,86	83	90,4	65	2	23	6	5	7	2
12	685,5	SW	5,04	82	54,9	70	—	23	8	5	5	—
—	683,3	SW	5,48	89	52,2	59	2	24	5	6	5	1
—		—	—	—	145,3	60	5	20	6	13	3	—
12		—	—	—	159,0	—	—	—	—	10	3	—
12	719,1	SSW u. N	6,09	79	122,6	63	—	27	4	12	1	—
12	726,9	S	6,23	86	223,0	59	1	28	2	10	2	1
12	735,2	SE	5,99	81	136,6	62	3	20	8	14	3	1
12	730,2	WSW	5,91	81	116,6	54	4	26	1	12	4	—
12 u. 13	735,2	S	5,69	74	64,7	62	—	30	1	15	1	—
12	737,2	SW	5,90	74	66,4	61	—	24	7	15	2	—
12	716,1	S	5,42	81	83,6	63	1	21	9	11	4	—
12	733,1	NW	5,61	78	71,9	52	9	13	9	9	1	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-			druck.
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.		
		Mittlere °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm	Tag.
April.	Meersburg	7,59	17	19,2	26	— 1,2	720,52	4	728,1 NW	17
	Höchenschwand	3,52	15	17,1	26	— 5,8	672,60	3	680,2 NNW	7
	Donaueschingen	4,76	16	18,1	8 u. 26	— 3,9	698,70	3	706,5 NW	17
	Villingen	4,76	16	19,8	27	— 4,7	696,66	3	704,2 NNE	7
	Schopfheim	7,65	16	21,9	27	— 4,8	—	—	— —	—
	Schweigmatt	6,38	16	18,9	26	— 4,1	—	—	— —	—
	Freiburg	8,73	16	21,2	26	— 0,6	732,95	3 u. 4	740,8 C	6
	Baden	7,35	16	21,4	26	— 0,4	740,67	4	748,9 C	17
	Carlsruhe	8,32	16	22,0	26	— 1,0	748,65	4	756,7 SE	17
	Bretten	7,88	16	23,2	25 u. 26	— 0,3	743,46	3 u. 4	750,9 NNW u. C	17
	Mannheim	9,00	16	22,3	26	+ 0,5	749,45	4	757,2 WNW	17
	Heidelberg	9,06	16	23,1	26	— 0,6	748,03	3	755,8 NE	17
	Buchen	6,68	16	20,2	25	— 0,9	729,66	3	737,2 C	6
	Wertheim	8,07	17	22,8	8	— 0,0	747,01	3	754,4 C	17
Mai.	Meersburg	10,59	17	22,6	31	4,3	723,22	11	732,1 C	3 u. 18
	Höchenschwand	6,71	16	17,7	4	0,4	675,57	11	683,3 SSE	4
	Donaueschingen	8,28	16 u. 26	17,1	29	2,1	701,60	11	709,6 C	3
	Villingen	8,19	16	18,5	30	2,1	699,53	11	707,7 W	4 u. 19
	Schopfheim	10,91	17	22,3	5 u. 14	1,0	—	—	— —	—
	Schweigmatt	8,95	16	20,3	31	1,2	—	—	— —	—
	Freiburg	11,81	26	19,4	1	3,0	735,46	11	743,3 C	18
	Baden	9,95	23	19,6	5	4,8	743,11	11	751,5 C	18
	Carlsruhe	11,33	26	19,8	31	6,4	751,03	11	759,4 SW	18
	Bretten	10,73	26	21,2	31	5,1	745,83	11	754,2 C	18
	Mannheim	11,93	18	20,9	4	6,3	751,63	11	760,1 E	18
	Heidelberg	11,76	26	20,1	11	6,3	750,38	11	759,1 SW	18
	Buchen	9,74	18	19,7	5	5,4	731,77	11	740,1 C	18
	Wertheim	11,12	18	24,6	31	5,6	748,96	11	758,9 N	
Juni.	Meersburg	16,45	22	26,5	1	7,0	724,52	21	730,7 C	12
	Höchenschwand	12,80	29	23,9	8	2,8	677,76	20 u. 21	683,7 NNE u. E u. C	12 u. 13
	Donaueschingen	14,57	30	25,6	1	4,5	703,24	21	709,4 C	12
	Villingen	14,10	22	26,3	1	4,9	701,34	21	707,7 NE	12
	Schopfheim	16,71	29	30,2	9	4,1	—	—	— —	—
	Schweigmatt	15,01	29	26,3	8	4,2	—	—	— —	—
	Freiburg	18,36	29	28,6	8	9,0	736,50	21	742,4 C	12
	Baden	15,93	29	25,0	8	7,4	744,22	21	750,2 C	12
	Carlsruhe	17,57	22	28,4	1	9,8	751,79	21	758,2 NE	12
	Bretten	16,99	22	30,2	8	7,7	746,63	21	753,1 NNW	12
	Mannheim	18,52	22	29,4	8	9,1	752,53	21	759,2 NNW	12
	Heidelberg	17,84	21	27,1	1	7,8	751,23	21	758,2 E	12
	Buchen	16,12	22	27,6	1 u. 7	7,3	733,01	21	739,6 C	12
	Wertheim	17,44	22	30,6	1	6,6	750,20	21	757,2 C	

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage mit		Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.						Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm		mm	%	mm	%						
17	711,2	NE	6,13	77	97,4	66	4	21	5	9	9	—
7	663,7	C	4,95	82	129,4	64	1	22	7	3	11	1
17	690,4	NNE	5,14	79	144,1	70	2	20	8	7	11	1
7	688,0	W	5,77	87	140,5	59	2	24	4	8	9	1
—			—	—	217,1	62	4	20	6	11	2	1
—		—	—	—	327,1	—	—	—	—	7	5	—
6	720,8	S	6,60	77	197,0	69	—	23	7	10	6	2
17	731,4	NW	6,79	86	195,7	64	2	19	9	15	3	—
17	738,6	NW	6,12	74	130,8	65	3	18	9	14	3	—
17	733,5	C	6,38	79	86,2	58	3	24	3	19	1	1
17	739,9	NW	5,72	67	44,2	57	—	28	2	10	4	1
17	738,4	SW	6,33	73	60,7	63	1	22	7	19	3	3
6	720,3	C	5,59	74	100,5	58	2	21	7	10	8	2
17	738,1	C	6,05	74	90,5	58	5	13	12	9	3	1
3 u. 18	715,2	S u. C	7,24	75	93,9	62	3	25	3	20	—	5
4	668,0	WNW	5,89	79	80,6	59	2	27	2	9	4	2
3	694,1	NW	6,32	76	68,2	67	—	28	3	19	1	2
4 u. 19	691,9	W	7,26	86	86,3	53	—	30	1	14	1	4
—			—	—	119,3	61	1	28	2	14	—	2
—		—	—	—	190,2	—	—	—	—	14	1	—
18	727,5	C	7,40	71	143,4	63	1	27	3	13	—	1
18	734,5	C	7,94	85	202,5	69	2	24	5	20	—	3
18	742,4	C	7,32	73	70,6	71	1	23	7	14	—	2
18	737,4	WSW	7,59	78	90,3	56	—	31	—	21	—	1
18	742,6	SW	6,89	66	78,4	66	1	30	—	16	—	4
18	741,6	SW	7,51	73	122,5	69	1	27	3	21	—	8
18	722,7	C	6,97	75	110,9	67	1	27	3	19	1	3
	739,7	C	7,35	73	120,8	61	3	20	8	12	—	3
12	714,7	C	10,47	73	177,8	56	4	23	3	15	—	7
12 u. 13	668,8	WNW u. WSW	9,17	79	22,4	59	1	29	—	8	1	4
12	693,5	NW	9,57	75	57,1	59	—	29	1	14	—	3
12	791,7	W	10,21	82	105,1	51	—	29	1	12	—	6
—			—	—	127,9	49	1	29	—	15	—	6
—		—	—	—	166,7	—	—	—	—	14	—	—
12	727,0	C	10,48	66	120,3	54	—	29	1	10	—	4
12	734,3	C	11,36	83	99,3	61	—	28	2	17	—	9
12	742,1	S	11,18	72	151,1	62	—	29	1	16	—	6
12	737,1	C	12,36	82	58,4	43	2	28	—	19	—	7
12	742,1	WNW	10,41	65	96,7	59	—	30	—	11	—	4
12	740,9	SW	11,40	74	65,2	60	—	30	—	20	—	4
12	722,3	C	10,59	74	52,7	61	—	28	2	15	—	7
	739,6	C	11,01	73	50,7	47	6	18	6	7	—	5

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Juli.	Meersburg . .	20,08	22	28,5	20	13,4	726,24	17	732,6 WSW
	Höchenschwand .	16,87	8	25,9	15	7,3	679,84	17	684,9 C
	Donaueschingen .	18,02	22	28,9	20	9,9	705,09	17	710,6 C
	Villingen . . .	17,58	29	27,9	2	9,3	703,18	17	708,9 W
	Schopfheim . .	20,53	23	31,0	20	8,2	—	—	— —
	Schweigmatt . .	18,96	29	27,7	15	9,4	—	—	— —
	Freiburg . . .	22,68	31	31,0	15	11,6	738,05	17	744,2 C
	Baden	18,84	22	28,0	20	11,2	745,21	17	751,0 C
	Carlsruhe . . .	20,64	29	30,4	20	12,9	753,03	17	759,7 C
	Bretten	19,98	22 u. 23	31,3	19	12,4	747,94	17	754,5 C
	Mannheim . . .	21,55	23	31,2	15	13,9	753,81	17	760,5 SW
	Heidelberg . . .	20,92	23	29,9	20	13,4	752,54	17	759,3 NW
	Buchen . . .	19,10	31	28,3	19	11,7	734,66	17	740,6 C
	Wertheim . . .	19,85	31	32,0	18	13,8	751,56	17	758,6 C
August.	Meersburg . .	19,15	1	28,4	13	12,8	726,23	12	731,2 SW
	Höchenschwand .	15,67	8	26,7	10	7,7	679,84	7	683,8 C
	Donaueschingen .	16,11	8	28,3	11	9,6	704,88	12	709,3 C
	Villingen . . .	16,02	8	29,5	10	8,4	703,14	12	707,8 SW
	Schopfheim . .	18,69	8	31,1	11	7,3	—	—	— —
	Schweigmatt . .	18,22	8	29,9	10	8,0	—	—	— —
	Freiburg . . .	21,12	8	31,4	30	14,8	738,10	12	743,6 C
	Baden	17,82	8	27,4	10	11,6	745,29	12	750,4 C
	Carlsruhe . . .	18,90	8	30,6	15	13,0	753,07	12	757,9 NE
	Bretten	18,31	8	31,7	29	10,8	747,83	12 u. 15	752,4 C
	Mannheim . . .	19,99	8	30,5	18	13,7	753,59	12	758,6 WSW
	Heidelberg . . .	19,24	8	30,7	30	13,1	752,40	15	757,3 W
	Buchen	17,23	8	29,3	29	11,1	734,60	15	739,7 C
	Wertheim . . .	17,85	8	31,4	15 u. 21	11,2	751,25	15	756,6 C
September.	Meersburg . .	13,63	14	24,6	26	6,4	725,79	22	732,5 NE
	Höchenschwand .	10,01	13	19,6	23	2,3	678,52	20	684,0 C
	Donaueschingen .	10,72	14	22,8	27	— 1,8	704,09	22	710,7 NW
	Villingen . . .	10,51	14	21,9	26	— 0,4	702,31	22	709,3 NE
	Schopfheim . .	13,60	13 u. 14	23,6	26	1,2	—	—	— —
	Schweigmatt . .	12,69	13	21,1	26	5,5	—	—	— —
	Freiburg . . .	15,07	1	24,2	24	5,6	737,64	22	744,4 NE
	Baden	13,23	1	22,0	23	5,0	745,10	22	753,8 C
	Carlsruhe . . .	13,44	1	23,2	24	4,6	752,91	22	762,1 C
	Bretten	13,17	14	24,8	25	2,3	747,80	22	756,7 NNE
	Mannheim . . .	14,38	1	23,8	23	6,0	753,59	22	763,1 C
	Heidelberg . . .	14,39	14	23,3	24	6,7	752,43	22	761,8 NE
	Buchen	11,53	14	23,5	28	2,3	734,44	22	743,3 C
	Wertheim . . .	12,53	1	28,8	26	3,2	751,47	22	761,0 C

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage mit		Zahl der Gewitter.
Tag.	Barometerstand.	Wind.					Ganz Helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
	mm		mm	%	mm	%						
14	718,3	W	12,93	73	140,3	35	7	23	1	13	—	10
14	674,2	WNW	11,73	79	134,0	40	4	27	—	15	—	10
14	699,2	NW	11,66	74	100,4	40	1	30	—	12	—	11
14	697,8	NW	12,40	80	168,5	34	2	29	—	11	—	11
—	—	—	—	—	117,4	34	2	29	—	10	—	9
—	—	—	—	—	134,8	—	—	—	—	10	—	—
11 u. 14	732,6	C	12,36	61	89,0	42	1	30	—	6	—	3
11 u. 13	739,9	C	13,76	83	176,1	46	1	30	—	15	—	6
11	747,3	C	13,35	73	110,1	47	2	29	—	11	—	18
14	742,0	SW	15,49	85	76,2	31	4	27	—	13	—	13
11	748,1	C	12,56	65	129,7	50	—	31	—	13	—	10
12	746,9	SW	13,45	72	126,7	45	—	31	—	15	—	12
12	729,1	C	12,48	74	94,6	48	1	30	—	14	—	11
11	745,2	C	13,15	75	123,5	41	5	26	—	8	—	11
18	720,7	C	12,19	73	123,8	44	8	19	4	13	—	7
18	674,9	S	10,94	79	111,2	43	2	27	2	14	—	4
19	700,4	SW	10,81	78	65,9	44	—	29	2	12	—	4
19	698,1	SW	11,40	80	45,8	35	2	29	—	9	—	5
—	—	—	—	—	105,5	40	6	25	—	10	—	5
—	—	—	—	—	137,4	—	—	—	—	10	—	—
18	731,5	SE	11,27	60	71,1	43	1	28	2	7	—	?
18	739,7	C	13,27	85	35,3	50	3	27	1	10	—	5
18	747,1	SE	12,13	74	142,2	49	4	27	—	11	—	6
9	742,2	NNW	12,50	78	69,2	35	5	26	—	14	—	5
18	747,6	SSE	11,62	67	105,8	49	—	31	—	11	—	6
9	746,8	SW	12,27	73	88,0	42	2	29	—	17	—	4
9	729,5	C	11,92	78	61,4	42	—	30	1	12	—	3
	745,2	NW	12,10	78	86,3	37	2	29	—	7	—	2
14	716,4	C	9,41	79	74,6	55	2	25	3	12	—	2
14	671,9	NW	8,25	86	144,5	48	5	25	—	11	—	2
14	696,0	SW	8,46	85	60,7	52	2	27	1	11	—	1
14	694,2	SW	8,38	85	91,2	51	3	25	2	12	—	2
—	—	—	—	—	85,6	49	4	25	1	11	—	2
—	—	—	—	—	120,1	—	—	—	—	10	—	—
14	729,6	C	9,26	72	77,2	48	4	22	2	7	—	?
14	736,7	C	9,92	85	171,4	52	4	22	5	15	—	4
16	742,8	SW	9,68	82	59,6	49	4	27	1	12	—	4
14	738,7	WNW	9,83	84	68,2	37	3	27	—	15	—	3
14	744,3	NW	9,37	76	87,0	56	3	27	—	13	—	3
14	743,5	SW	9,73	79	134,3	58	3	27	—	16	—	2
14	725,1	S	8,72	82	165,0	56	3	25	2	15	—	5
14 u. 15	742,8	C u. NW	9,27	82	91,4	53	5	19	6	10	—	2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-			druck.
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.		
		Mittlere. °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm	Tag.
Oktober.	Meersburg	10,16	5	20,0	28	2,9	723,42	28	730,8 N	24
	Höchenschwand	6,84	3	19,2	27	— 1,5	675,70	27	682,5 C	24
	Donaueschingen	7,76	2 u. 3	20,1	28	0,1	701,51	28	708,9 NW	24
	Villingen	7,62	4	22,8	27	— 2,2	699,61	28	707,2 N	24
	Schopfheim	9,78	3 u. 4	22,7	28	— 1,5	—	—	—	—
	Schweigmatt	9,27	3	21,0	31	0,3	—	—	—	—
	Freiburg	11,40	3	24,4	28	0,6	735,54	28	744,4 C	24
	Baden	10,29	4	21,8	27	2,2	743,02	28	752,9 C	24
	Carlsruhe	10,55	3	24,8	28	1,2	750,69	28	761,5 C	24
	Bretten	10,16	3	24,3	28	— 0,2	745,70	28	756,0 WNW	24
	Mannheim	11,29	3	23,9	29	1,5	751,47	28	762,5 C	24
	Heidelberg	11,61	3	23,3	28	1,5	750,14	28	760,7 NE	24
	Buchen	8,95	3	21,7	30	1,8	732,08	28	742,0 NE	24
	Wertheim	9,99	3	23,2	10	0,0	749,27	28	760,6 C	24
November.	Meersburg	4,30	4	10,7	19	— 3,0	722,80	25	731,5 C	22
	Höchenschwand	1,61	26	10,0	21	— 7,9	674,17	25	683,1 C	22
	Donaueschingen	1,84	2 u. 5	9,3	20	— 8,9	700,53	25	709,3 C	22
	Villingen	1,84	4	10,9	17	— 7,7	698,37	25	707,4 SW	22
	Schopfheim	3,68	3	12,7	21	— 6,8	—	—	—	—
	Schweigmatt	3,80	26	11,7	18	— 4,5	—	—	—	—
	Freiburg	5,31	2 u. 25	13,1	17	— 3,9	735,32	17	743,8 C	23
	Baden	5,12	2	12,6	20	— 3,4	742,73	17	752,8 C	22
	Carlsruhe	5,14	1 u. 2	12,4	16	— 4,8	750,66	17	760,8 N	22
	Bretten	4,74	1	13,4	16	— 6,3	745,53	17	755,3 ENE	22
	Mannheim	5,54	2	12,4	16 u. 21	— 2,5	751,64	16	762,1 C	22
	Heidelberg	6,05	1	12,3	21	— 3,5	750,01	16	759,9 NE	22
	Buchen	3,34	2	10,6	16	— 6,1	731,74	17	741,0 C	22
	Wertheim	4,01	2	12,6	13	— 5,0	749,20	11	759,9 C	22
Dezember.	Meersburg	— 0,06	18	7,9	30	— 7,5	731,62	4	738,7 N	28
	Höchenschwand	— 0,93	26	7,8	30	— 10,9	676,42	4	687,5 NNE	27
	Donaueschingen	— 2,40	18	7,5	9 u. 30	— 11,3	708,72	4	715,3 NW	27
	Villingen	— 2,30	18	7,4	31	— 15,0	706,66	4 u. 8	713,2 NNE u. NE	27
	Schopfheim	— 0,91	20	7,7	12	— 10,3	—	—	—	—
	Schweigmatt	— 0,22	19	7,6	30	— 8,7	—	—	—	—
	Freiburg	1,03	18	9,6	12	— 6,7	744,44	8	751,6 C	27
	Baden	0,85	18	8,0	11	— 7,0	752,15	8	759,8 C	27
	Carlsruhe	1,32	18	9,2	31	— 8,0	760,25	8	768,5 NE	27
	Bretten	0,76	18	8,7	11	— 10,2	755,07	8	763,0 NNE	27
	Mannheim	2,05	19	9,8	11	— 5,5	761,42	8	770,2 NE	27
	Heidelberg	2,15	18	8,7	11	— 5,1	759,55	8	768,2 NE	27
	Buchen	— 0,24	18	6,9	31	— 11,3	740,47	8	749,5 C	27
	Wertheim	0,51	18	9,4	31	— 10,4	758,71	8	769,3 C	27

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage mit		Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	%	Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.	
24	707,6 S	8,18	86	147,7	69	1	19	11	10	—	—
24	662,8 C	—	—	102,1	69	—	23	8	10	3	1
24	688,0 NE	7,35	89	69,8	79	—	18	13	15	1	—
24	686,0 W	7,24	90	65,9	62	—	24	7	10	—	—
—	—	—	—	120,9	64	3	27	1	14	—	1
—	—	—	—	106,9	—	—	—	—	11	—	—
24	721,1 C	8,09	78	89,6	69	—	22	9	9	—	—
24	728,3 C	8,54	88	147,6	66	—	23	8	12	—	—
24	735,6 E	8,42	86	71,4	68	—	22	9	11	—	1
24	730,9 ESE	8,39	87	40,6	57	—	29	2	11	—	1
24	736,9 C	8,18	79	46,0	67	—	30	1	9	—	—
24	735,2 SW	8,49	81	52,2	68	—	25	6	16	—	—
24	718,6 NE u. C	7,77	86	72,5	67	—	28	3	12	—	1
24	734,7 C	8,08	84	60,8	58	3	23	5	7	—	—
22	709,6 WSW	5,47	86	40,0	74	1	16	13	11	—	—
22	661,6 W	4,71	89	94,9	60	1	21	8	2	7	—
22	687,2 SW	4,87	89	50,4	70	—	21	9	7	1	—
22	683,6 SW	5,06	92	47,3	54	4	20	6	9	1	—
—	—	—	—	111,3	61	2	25	3	14	1	—
—	—	—	—	116,0	—	—	—	—	13	2	—
23	722,9 S	5,73	85	46,3	65	2	21	7	10	1	—
22	727,3 SW	—	—	142,8	61	4	19	7	13	—	1
22	735,5 SW	5,67	83	66,6	67	4	15	11	10	2	—
22	728,8 SW	—	—	43,8	51	5	25(?)	(?)	12	—	—
22	733,2 WSW	5,50	80	24,9	66	1	28	1	9	1	1
22	732,2 SW	5,72	80	57,3	65	4	18	8	11	1	—
22	712,9 W	5,11	84	69,5	64	3	22	5	10	1	1
22	729,2 WSW	5,40	85	31,8	70	4	11	15	6	—	—
28	722,5 WNW	4,06	86	17,8	66	4	17	10	6	1	—
27	672,0 WSW	3,37	77	33,3	39	12	13	6	6	2	—
27	698,3 SW	3,69	91	10,9	60	5	15	11	1	4	—
27	696,0 SW	3,83	93	8,0	48	8	19	4	3	3	—
—	—	—	—	40,1	52	8	18	5	5	1	—
—	—	—	—	67,7	—	—	—	—	5	2	—
27	732,7 SW	4,61	92	25,8	62	6	14	11	5	2	—
27	738,0 SW	—	—	41,2	59	7	11	13	5	1	—
27	745,1 SW	4,46	86	35,8	66	8	9	14	7	2	—
27	740,2 WSW	4,33	85	17,7	58	7	19	5	10	2	—
27	745,6 WSW	4,52	82	10,6	64	1	22	8	8	2	—
27	744,3 ?	4,43	80	16,8	62	5	14	12	6	4	—
27	726,3 S	4,06	85	27,1	61	5	13	13	4	4	—
27	742,4 WNW	4,25	85	31,0	57	10	7	14	4	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.	
		Mittlere °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm
Kalenderjahr.	Meersburg . .	9,17	22. Juli	28,5	13. Febr.	— 8,6	724 35	19. Febr.	740,9 C
	Höchenschwand .	6,24	8. Aug	26,7	30. Dzb.	— 10,9	681,64	19. „	690,0 C
	Donaueschingen .	6,72	22. Juli	28,9	21. Febr.	— 17,9	702,43	19. „	718,0 WNW
	Villingen . . .	6,63	8. Aug.	29,5	20. „	— 17,6	700,44	19. „	715,3 C
	Schopfheim . .	9,09	8. „	31,1	12. Dzb.	— 10,3	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,62	8. „	29,9	30. „	— 8,7	—	—	—
	Freiburg . . .	10,73	8. „	31,4	12. „	— 6,7	736,42	19. Febr.	753,1 C
	Baden	9,20	22. Juli	28,0	11. „	— 7,0	744,10	19. „	762,3 C
	Carlsruhe . . .	9,91	8. Aug.	30,6	31. „	— 8,0	752,02	19. „	770,4 N
	Bretten . . .	9,45	8. „	31,7	11. „	— 10,2	746,83	19. „	764,8 ENE
	Mannheim . .	10,60	23. Juli	31,2	13. Febr.	— 6,5	752,81	18. „	771,6 NW
	Heidelberg . .	10,64	8. Aug.	30,7	13. „	— 6,4	751,42	19. „	770,2 NE
	Buchen	8,33	8. „	29,3	31. Dzb.	— 11,3	733,13	18. „	750,7 C
	Wertheim . . .	9,21	31. Juli	32,0	31. „	— 10,4	750,42	8. Dzb.	769,3 C

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
druck.					Bewölkung.				Tage mit			
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.					Zahl der Tage mit Gewitter.	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.					Ganz helle.	Theilweise bedeckt.	Ganz bewölkt.	Regen.	Schnee.		
	mm	mm	%	mm	%							
20. Jan.	697,8 WSW	7,45	80	1059,9	63	41	233	91	132	21	33	34
20. „	649,3 SW	6,49 (?)	82 (?)	1126,6	56	36	276	53	89	55	26	26
20. „	676,2 SW	6,71	83	839,8	63	13	275	77	115	39	22	22
20.u.21. „	674,2 SW	7,07	87	881,5	52	30	294	41	102	27	27	31
—	—	—	—	1280,5	56	38	295	32	132	15	26	26
—	—	—	—	1631,3	—	—	—	—	115	24	—	—
20. Jan.	709,4 S	7,61	76	1083,7	60	15	292	58	100	17	?	?
20. „	716,0 C	—	—	1650,6	62	26	263	76	149	14	29	30
20. „	723,3 SW	7,80	79	1129,5	64	30	246	89	136	17	32	39
20. „	718,4 WSW	8,35 (?)	82 (?)	739,2	51	35	313	17	166	16	30	32
20. „	723,4 SSE u. W.	7,48	74	758,6	63	6	333	26	134	14	27	30
20. „	723,0 SW	7,88	76	874,7	63	16	287	62	174	20	29	35
20. „	705,2 S	7,32	81	1014,6	62	17	279	69	132	35	30	33
20. „	721,6 NNW	7,62	80	839,1	57	55	199	111	90	11	21	24

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1873.

Mit Vergleichungen der früheren Maaße und Gewichte.

Längenmaaße.

1 Meter = 100 Centimeter = 1000 Millimeter.
1 Kilometer = 1000 Meter.

1 Millimeter = $^1/_3$ Linie.
1 Centimeter = $3^1/_3$ Linien = $^1/_3$ Zoll.
1 Meter = 3 Fuß 3 Zoll $3^1/_3$ Linien = $3^1/_2$ Fuß.
1 Kilometer = $3333^1/_3$ Fuß.
1 " = $0_{,225}$ Wegstunden.
1 " = $0_{,13477}$ geographische Meilen.

1 Linie = 3 Millimeter.
1 Zoll = 3 Centimeter.
1 Fuß = 30 Centimeter.
1 Ruthe = 3 Meter.
1 Wegstunde = $4444_{,44}$ Meter.
1 geogr. Meile = $7420_{,4385}$ Meter

Flächenmaaße.

1 Ar = 100 Quadratmeter.
1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter.
1 □ Kilometer = 100 Hektar = 1000000 □ Meter.

1 □ Meter = $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Ar = 11 □ Ruthen $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Hektar = 2 Morgen 311 Ruthen $11^1/_9$ Fuß.
1 □ Kilometer = $0_{,018162}$ geogr. □ Meilen.

1 □ Fuß = $0_{,09}$ Quadratmeter.
1 □ Ruthe = 9 Quadratmeter.
1 Morgen = 36 Ar.
1 □ Meile = 55062908 □ Meter = $55_{,0629081}$ □ Kilometer.

Körpermaaße.

1 Liter = $^1/_{1000}$ Kubikmeter.
1 Hektoliter = 100 Liter.

1 Liter = $^2/_3$ Meßlein oder Maas.
1 Hektoliter = $^2/_3$ Malter oder Ohm.

1 Meßlein oder Maas = $1^1/_2$ Liter.
1 Sester = 10 Maas = 15 Liter.
1 Malter oder Ohm = 150 Liter.

Für Holzmaaß.

1 Ster = 1 Kubikmeter.

1 Ster = $0_{,257}$ Klafter.

1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Ster.

Gewichte.

1 Kilogramm = 2 Pfund = 1000 Gramm.
1 Gramm = 10 Decigramm.
1 " = 100 Centigramm.
1 " = 1000 Milligramm.
1 Pfund = 500 Gramm.
1 Zentner = 50 Kilogramm.
1 Tonne = 1000 Kilogramm.

1 Milligramm = $^1/_{500000}$ Pfund = $0_{,000064}$ Loth.
1 Gramm = $^1/_{500}$ Pfund = $0_{,064}$ Loth.
1 Pfund = 1 Pfund.
1 Kilogramm = 2 Pfund.
1 Zentner = 1 Zentner.

1 Loth = $15_{,625}$ Gramm.
1 Pfund = 32 Loth = 500 Gramm = 1 Pfund.

Münze.

1 Gulden = 60 Kreuzer.
1 Gulden = $1_{,7143}$ Mark = $^4/_7$ Thaler = $^6/_7$ österr. Gulden = $2_{,143}$ Franken.
1 Kreuzer = $2_{,857}$ Mark-Pfennig.

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

VII. Jahrgang 1874.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1876.

Badische Landesbibliothek

Der gegenwärtige siebente Jahrgang des statistischen Jahrbuchs für das Großherzogthum Baden enthält für das Jahr 1874 eine Fortsetzung der bisherigen tabellarischen Darstellungen solcher statistischen Ergebnisse, welche im Laufe der Staatsverwaltung und aus besonderen alljährlichen Erhebungen gewonnen werden.

Außerordentliche Erhebungen, deren Ergebnisse zur Einfügung in den Rahmen des Jahrbuches geeignet gewesen wären, sind für das Jahr 1874 nicht vorgenommen worden und ebensowenig fiel in dieses Jahr eine jener in längeren Zwischenräumen wiederkehrenden Aufnahmen, deren Ergebnisse planmäßig seither in dem statistischen Jahrbuch behandelt worden sind.

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

			Seite
Tabelle	1.	Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn- und Aufenthaltsstätten und der Bevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1871	2
„	2.	Getraute, Geborene und Gestorbene 1874	6
„	3.	Verlust und Erwerbung der Staatsangehörigkeit 1874 (Ein- und Auswanderung)	8
„	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1874	10
„	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1874	12
„	6.	Steuer-Capitalien 1874	14
„	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1874	16
„	8.	Hagelschaden 1874	23
„	9.	Viehstand 1874	26
„	10.	Culturverbesserungen, Feldweganlagen, Waldflächen und Waldculturen 1874	3
„	10a.	Durchschnittliche Tagelöhne und Liedlöhne 1874	3
„	11.	Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1874	4
„	12.	Frucht-Märkte 1874	42
„	13.	Gewerbe-Legitimationsscheine 1874	44
„	14.	Sparkassenergebnisse 1874	46
„	15.	Vorschußvereine 1874	48
„	15a.	Handelskammern und Gewerbevereine 1874	54
„	16.	Brandversicherungen 1874	56
„	17.	Bezirks- und Polizeiverwaltung 1874	60
„	18.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizeiübertretungen nach Art der Vergehen 1874	64
„	19.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1874	66
„	20.	Rechnungsabhör 1874	70
„	21.	Feuer-Polizei 1874	74
„	22.	Gemeinde-Rechnungswesen 1873—1875	78
„	22a.	Baupolizei 1874	82
„	23.	Bäderbesuch 1874	84

Zweite Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege.

			Seite
Tabelle	24.	In den Jahren 1873 und 1874 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite	86
„	25.	In den Jahren 1873 und 1874 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen	87
„	26.	In den Jahren 1873 und 1874 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten)	88
„	27.	In den Jahren 1873 und 1874 erledigte Rechtsmittel	88
„	28.	Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1873 und 1874	89

Strafrechtspflege.

„	29.	In den Jahren 1873 und 1874 gerichtlich erledigte Straffälle	90
„	30.	Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1873 und 1874 erkannte Strafen	92
„	31.	In den Jahren 1873 und 1874 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen	92
„	32.	Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1874	93
„	33.	Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1873 und 1874	94
„	34.	**Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse in den Jahren 1873 und 1874	94

Zur Bevölkerungsstatistik.

„	35.	Geborene, Gestorbene und Getraute in den Jahren 1873 und 1874	95
„	36.	Selbstmorde in den Jahren 1873 und 1874	97
„	37.	Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen in den Jahren 1873 und 1874	98
„	38.	Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen in den Jahren 1873 und 1874	100

Gesundheitspflege und Wohlthätigkeit.

„	39.	Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1874	101
„	40.	Aerztliches Personal und Apotheken, Stand zu Ende des Jahres 1874	102
„	41.	**Sparkassen** 1874	104

Straßenbau:

„	42.	Im Jahre 1874 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen	116
„	43.	Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende der Jahre 1873 und 1874	117
„	44.	**Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge 1874	118

Seite

Schifffahrt.

Tabelle 45. Wasserstände 1874 119
„ 46. 1874 angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter . . 120
„ 47. 1874 angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat und angekommene Segelschiffe nach Tragfähigkeit 121
„ 48. 1874 aus- und eingeladene Güter nach Gattung und Gewicht 122
„ 49. Flößerei 1874 130

„ 50. **Telegraphenverkehr 1873 und 1874:**

a. Der im Großherzogthum Baden gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen . [illegible]
b. Der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen 131

Eisenbahnverkehr.

„ 51. Längenentwickelung der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen 1840 bis 1874 132
„ 52. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1873 und 1874 . 134
„ 53. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1873 und 1874 135

Postverkehr in den Kaiserlichen Oberpostdirectionsbezirken Carlsruhe und Constanz 1874.

„ 54. Einrichtungen, Personal, Material ꝛc. 136
„ 55. Betriebsergebnisse 138

Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

„ 56. Landwirthschaftliche Fläche 1874 140
„ 57. Felderbestellung und Erndteergebnisse 1874 142
„ 58. Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865 bis 1874 . 154
„ 59. Landesdurchschnittsergebnisse der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865 bis 1874 156
„ 60. Landesdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1874 nach Monaten und für das Jahr 157
„ 61. Jahresdurchschnittspreise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1874 nach den betreffenden Marktorten 158

„ 62. **Bergwerke, Salinen und Hütten 1873 und 1874** 160

„ 63. **Die Großherzoglichen Landessalinen Dürrheim und Rappenau:** Salz-Erzeugung und Absatz 1873 und 1874 161

Zur Finanzstatistik.

„ 64. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1873 und 1874 162
„ 65. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 und 1874 163

Noch **Finanzstatistik.** Seite

Tabelle 66. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1874 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen 164
„ 67. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1873 und 1874 166
„ 68. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1873 und 1874 168
„ 69. Steuerkapitalien 1873 und 1874 169
„ 70. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1873 und 1874 169
„ 71. Patente für Weinhandel und für Weinlager-Keller 1873 und 1874 170
„ 72. Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1873 und 1874 170
„ 73. Besteuerungssätze 1874. 171
„ 74. Steuerkapitalien und Bruttoerträge an directen Steuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1873 und 1874 172
„ 75. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1873 und 1874 174
„ 76. Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1873 und 1874 175
„ 77. Ausprägung von Reichsmünzen in der Münze zu Carlsruhe 1873 und 1874. . . . 175
„ 78. Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1873 und 1874 176
„ 79. Staatsschuld 1874 178

„ 80. **Militärwesen:** Resultate des Ersatzgeschäfts für 1874 180

„ 81. **Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen im Jahr 1874 angestellten Beobachtungen** 183

a. Fünftägige Wärmemittel 184
b. Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr 186

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1874 mit Vergleichungen der früheren Maaße, Gewichte und Münzen 196

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1874.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn

Nach den Ergebnissen der Volks

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Constanz	303	4,912	60	4,972	11	4,923	14	7,267	20
Engen	387	3,824	53	3,877	1	3,825	4	4,691	4
Meßkirch	305	2,593	54	2,647	3	2,596	—	3,191	2
Pfullendorf	208	1,380	20	1,400	1	1,381	4	1,738	3
Stockach	287	3,284	29	3,313	2	3,286	—	4,217	5
Ueberlingen	374	4,186	33	4,219	—	4,186	3	5,199	10
Donaueschingen	420	4,104	33	4,137	1	4,105	—	5,121	7
Triberg	280	2,214	13	2,227	1	2,215	17	3,801	6
Villingen	367	3,171	25	3,196	1	3,172	9	4,710	9
Bonndorf	376	2,563	12	2,575	3	2,566	—	3,261	2
Säckingen	165	2,358	17	2,375	12	2,370	3	3,436	6
St. Blasien	262	1,271	11	1,282	2	1,273	—	2,086	2
Waldshut	435	4,880	61	4,941	12	4,892	1	6,975	5
Breisach	171	3,806	73	3,879	8	3,814	—	4,582	4
Emmendingen	342	6,446	60	6,506	—	6,446	—	8,219	6
Ettenheim	245	4,467	34	4,501	—	4,467	—	5,692	3
Freiburg	508	6,243	74	6,317	30	6,273	2	10,747	34
Neustadt	356	2,101	14	2,115	—	2,101	3	3,186	3
Staufen	252	3,565	57	3,622	5	3,570	1	4,374	3
Waldkirch	312	2,679	13	2,692	4	2,683	1	4,189	2
Lörrach	257	4,427	44	4,471	4	4,431	1	6,935	6
Müllheim	232	3,584	46	3,630	—	3,584	—	4,543	3
Schönau	206	1,595	15	1,610	7	1,602	—	2,940	3
Schopfheim	265	2,424	34	2,458	18	2,442	—	3,681	2
Kork	210	4,270	49	4,319	9	4,279	—	5,196	2
Lahr	261	4,859	35	4,894	8	4,867	—	6,871	7
Oberkirch	217	2,543	29	2,572	—	2,543	—	3,432	3
Offenburg	449	7,509	56	7,565	5	7,514	3	10,056	9
Wolfach	456	3,131	21	3,152	6	3,137	3	4,692	5
Achern	182	3,360	44	3,404	4	3,364	—	4,076	4
Baden	140	2,468	50	2,518	26	2,494	—	4,498	10
Bühl	212	4,224	29	4,253	6	4,230	—	5,358	5
Rastatt	511	7,649	38	7,687	18	7,667	2	10,720	49
Bretten	212	3,202	12	3,214	5	3,207	1	4,971	3
Bruchsal	394	7,847	35	7,882	6	7,853	3	11,363	17
Carlsruhe	255	5,930	34	5,964	62	5,992	6	13,615	27
Durlach	200	3,616	30	3,646	8	3,624	3	6,086	5
Ettlingen	183	2,752	10	2,762	—	2,752	1	4,025	7
Pforzheim	283	4,915	31	4,946	22	4,937	32	9,684	7

zählung vom 1. Dezember 1871.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt).	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	Christen: evangelische.	Christen: katholische.	Christen: sonstige.	Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
17,649	17,569	35,218	34,481	737	33,060	1,338	820	2,599	30,921	101	1,597	—	—
10,379	11,103	21,482	22,370	— 888	20,961	375	146	292	21,142	30	18	—	—
7,299	7,825	15,124	14,787	337	14,307	651	166	250	14,861	—	13	—	—
4,508	4,520	9,028	8,796	232	8,008	933	87	156	8,867	—	5	—	—
9,510	10,308	19,818	20,390	— 572	19,256	491	71	250	19,523	17	28	—	—
12,499	13,085	25,584	26,092	— 508	24,092	1,273	219	437	25,093	51	3	—	—
11,678	12,601	24,279	24,679	— 400	23,543	660	76	2,933	21,305	12	29	—	—
11,492	10,227	21,719	19,057	2,662	19,176	890	1,653	4,236	17,468	2	13	—	—
11,624	12,209	23,833	22,187	1,646	21,614	1,719	500	7,418	16,279	124	12	—	—
8,205	8,754	16,959	17,204	— 245	16,790	71	98	137	16,818	3	1	—	—
8,764	9,477	18,241	17,727	514	17,069	190	982	787	17,450	1	3	—	—
4,973	5,321	10,294	10,689	— 395	10,197	54	43	55	10,234	—	5	—	—
16,597	18,087	34,684	35,401	— 717	33,949	192	543	941	33,513	31	199	—	—
10,112	11,009	21,121	21,358	— 237	21,016	96	9	5,077	15,291	—	753	—	—
18,827	20,632	39,459	39,800	— 341	39,125	258	76	24,100	14,506	1	852	—	—
12,182	13,663	25,845	26,197	— 352	25,725	92	28	3,427	21,027	—	1,391	—	—
26,096	27,726	53,822	50,641	3,181	51,229	1,934	659	9,570	43,878	38	336	—	—
7,317	8,063	15,380	15,005	375	15,032	273	75	166	15,203	—	11	—	—
9,571	10,465	20,036	20,465	— 429	19,886	120	30	445	19,554	15	22	—	—
9,423	10,928	20,351	20,505	— 154	19,982	174	195	741	19,607	—	3	—	—
17,426	17,895	35,321	34,710	611	32,519	957	1,845	24,782	10,078	45	416	—	—
11,194	11,217	22,411	22,827	— 416	22,113	222	76	14,721	6,932	14	744	—	—
6,598	7,598	14,196	14,124	72	13,872	100	224	389	13,804	—	3	—	—
9,543	9,749	19,292	19,325	— 33	18,867	169	256	13,809	5,458	7	18	—	—
12,684	13,000	25,684	25,221	463	25,154	466	64	22,765	2,326	—	593	—	—
14,811	16,607	31,418	31,211	207	30,844	470	104	16,760	14,214	14	430	—	—
8,474	9,188	17,662	18,104	— 442	17,521	126	15	155	17,503	—	4	—	—
23,020	25,455	48,475	48,901	— 426	47,698	651	126	3,384	44,674	—	417	—	—
11,710	12,719	24,429	24,656	— 227	23,858	458	113	5,560	18,858	1	10	—	—
10,220	11,279	21,499	21,692	— 193	21,279	177	43	601	20,880	2	16	—	—
9,883	11,562	21,445	20,423	1,022	19,779	1,042	624	1,953	19,380	66	46	—	—
13,314	14,408	27,722	27,795	— 73	27,552	136	34	240	27,202	—	280	—	—
28,623	26,417	55,040	54,005	1,035	52,191	2,659	190	5,012	49,508	8	512	—	—
11,032	11,821	22,853	22,888	— 35	22,478	358	17	17,813	4,306	47	686	1	—
25,837	26,809	52,646	51,522	1,124	51,514	1,048	84	7,418	43,974	15	1,235	—	4
33,916	33,314	67,230	60,962	6,268	61,547	4,958	725	44,204	21,542	72	1,403	—	9
13,655	14,589	28,244	27,612	632	27,729	476	39	21,150	6,432	59	603	—	—
9,571	10,213	19,784	19,231	553	19,250	498	36	971	18,514	—	299	—	—
24,584	24,698	49,282	43,813	5,469	39,397	9,238	647	38,922	10,064	74	219	—	3

Summarische Uebersicht des Flächengehaltes, der Wohn-

Nach den Ergebnissen der Volks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche	Wohn- und Aufenthaltsstätten						Haushaltungen	
	□ Kilometer.	bewohnte Wohnhäuser einschließlich Anstaltsgebäude.	unbewohnte Wohnhäuser.	zusammen.	sonstige bewohnte Gebäude.	im Ganzen bewohnte Gebäude.	sonstige Aufenthaltsstätten.	gewöhnliche.	Anstalts- und Extrahaushaltungen.
Mannheim	143	4,454	38	4,492	8	4,462	136	11,882	36
Schwetzingen	202	3,746	18	3,764	—	3,746	14	5,471	9
Weinheim	114	2,447	9	2,456	3	2,450	—	3,820	5
Eppingen	168	2,299	18	2,317	—	2,299	—	3,675	2
Heidelberg	348	7,066	35	7,101	37	7,103	13	12,548	26
Sinsheim	331	5,137	45	5,182	7	5,144	1	7,485	4
Wiesloch	122	2,861	16	2,877	—	2,861	1	3,970	3
Adelsheim	218	2,340	30	2,370	8	2,348	—	3,059	2
Buchen	381	3,236	34	3,270	3	3,239	—	4,393	4
Eberbach	204	1,889	10	1,899	3	1,892	—	2,856	2
Mosbach	355	4,606	50	4,656	8	4,614	4	6,501	3
Tauberbischofsheim	638	7,989	189	8,178	6	7,995	3	9,689	8
Wertheim	370	4,406	64	4,470	6	4,412	1	5,744	4
Kreise.									
Constanz	1,864	20,179	249	20,428	18	20,197	25	26,303	44
Villingen	1,067	9,489	71	9,560	3	9,492	26	13,632	22
Waldshut	1,238	11,072	101	11,173	29	11,101	4	15,758	15
Freiburg	2,186	29,307	325	29,632	47	29,354	7	40,989	55
Lörrach	960	12,030	139	12,169	29	12,059	1	18,099	14
Offenburg	1,593	22,312	190	22,502	28	22,340	6	30,247	26
Baden	1,045	17,701	161	17,862	54	17,755	2	24,652	68
Carlsruhe	1,527	28,262	152	28,414	103	28,365	46	49,744	66
Mannheim	459	10,647	65	10,712	11	10,658	150	21,173	50
Heidelberg	969	17,363	114	17,477	44	17,407	15	27,678	35
Mosbach	2,166	24,466	377	24,843	34	24,500	8	32,242	23
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	4,169	40,740	421	41,161	50	40,790	55	55,693	81
Freiburg	4,739	63,649	654	64,303	104	63,753	14	89,335	95
Carlsruhe	2,572	45,963	313	46,276	157	46,120	48	74,396	134
Mannheim	3,594	52,476	556	53,032	89	52,565	173	81,093	108
Großherzogthum	15,074	202,828	1,944	204,772	400	203,228	290	300,517	418
1867:									
Großherzogthum	15,074	—	—	—	—	—	—	285,620	316

zählung vom 1. Dezember 1871.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Anwesende Personen					Staatsangehörigkeit			Religion					
männliche.	weibliche.	zusammen.	1867 zusammen.	1871 mehr weniger (—)	Badener (einschließl. unbekannt).	sonstige Reichsangehörige.	Reichsausländer.	Christen			Israeliten.	Bekenner anderer Religionen.	nicht angegeben.
								evangelische.	katholische.	sonstige.			
29,161	28,448	57,609	51,570	6,039	45,994	10,840	775	28,000	25,839	192	3,578	—	—
12,762	13,227	25,989	24,910	1,079	25,242	717	30	14,468	11,133	10	377	—	1
8,568	9,037	17,605	17,705	— 100	16,657	885	63	12,069	4,976	3	555	—	2
8,390	8,845	17,235	17,207	28	16,671	552	12	11,658	4,396	219	962	—	—
28,956	31,726	60,682	58,421	2,261	55,373	4,255	1,054	39,874	19,536	207	1,062	1	2
16,735	17,977	34,712	35,438	— 726	34,237	460	15	23,958	8,528	530	1,696	—	—
9,057	9,900	18,957	18,565	392	18,844	110	3	5,146	13,244	35	532	—	—
7,354	7,596	14,950	14,611	339	14,482	456	12	8,389	5,727	49	784	—	1
9,959	10,520	20 479	20,642	— 163	20,155	320	4	1,386	18,612	64	417	—	—
6,425	6,818	13,243	13,147	96	12,917	319	7	8,956	4,129	8	150	—	—
14,787	15,887	30,674	31,022	— 348	30,029	613	32	15,161	14,707	80	724	—	2
22,421	23,190	45,611	46,455	— 844	44,673	904	34	8,594	35,897	18	1,102	—	—
13,176	13,730	26,906	28,424	—1,518	25,995	879	32	8,723	17,647	—	536	—	—
61,844	64,410	126,254	126,916	— 662	119,684	5,061	1,509	3,984	120,407	199	1,664	—	—
34,794	35,037	69,831	65,923	3,908	64,333	3,269	2,229	14,587	55,052	138	54	—	—
38,539	41,639	80,178	81,021	— 843	78,005	507	1,666	1,920	78,015	35	208	—	—
93,528	102,486	196,014	193,971	2,043	191,995	2,947	1,072	43,526	149,066	54	3,368	—	—
44,761	46,459	91,220	90,986	234	87,371	1,448	2,401	53,701	36,272	66	1,181	—	—
70,699	76,969	147,668	148,093	— 425	145,075	2,171	422	48,624	97,575	15	1,454	—	—
62,040	63,666	125,706	123,915	1,791	120,801	4,014	891	7,806	116,970	76	854	—	—
118,595	121,444	240,039	226,028	14,011	221,915	16,576	1,548	130,478	104,832	267	4,445	1	16
50,491	50,712	101,203	94,185	7,018	87,893	12,442	868	54,537	41,948	205	4,510	—	3
63,138	68,448	131,586	129,631	1,955	125,125	5,377	1,084	80,636	45,704	991	4,252	1	2
74,122	77,741	151,863	154,301	—2,438	148,251	3,491	121	51,209	96,719	219	3,713	—	3
135,177	141,086	276,263	273,860	2,403	262,022	8,837	5,404	20,491	253,474	372	1,926	—	—
208,988	225,914	434,902	433,050	1,852	424,441	6,566	3,895	145,851	282,913	135	6,003	—	—
180,635	185,110	365,745	349,943	15,802	342,716	20,590	2,439	138,284	221,802	343	5,299	1	16
187,751	196,901	384,652	378,117	6,535	361,269	21,310	2,073	186,382	184,371	1,415	12,475	1	8
712,551	749,011	1,461,562	1,434,970	26,592	1,390,448	57,303	13,811	491,008	942,560	2,265	25,703	2	24
700,621	734,349	1,434,970	—	—	1,379,982	42,003	12,985	475,918	931,007	2,435	25,599	2	9

Zusammenstellung des Statistischen Bureaus nach

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene mit Todtgeborenen.	Geborene darunter ehelich.	Geborene darunter unehelich.	Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
Constanz	382	1337	1224	113	1042	295
Engen	153	958	892	66	679	279
Meßkirch	116	691	597	94	480	211
Pfullendorf	82	398	326	72	291	107
Stockach	191	940	827	113	655	285
Ueberlingen	237	1013	829	184	913	100
Donaueschingen	216	1067	960	107	837	230
Triberg	215	838	744	94	625	213
Villingen	192	1078	938	140	757	321
Bonndorf	124	622	519	103	537	85
Säckingen	152	661	627	34	503	158
St. Blasien	96	371	326	45	284	87
Waldshut	285	1162	1059	103	854	308
Breisach	169	753	713	40	585	168
Emmendingen	349	1399	1287	112	975	424
Ettenheim	208	980	921	59	739	241
Freiburg	560	2044	1776	268	1599	445
Neustadt	154	581	529	52	423	158
Staufen	114	542	501	41	520	22
Waldkirch	136	732	586	146	633	99
Lörrach	304	1291	1188	103	954	337
Müllheim	201	749	684	65	595	154
Schönau	112	452	416	36	328	124
Schopfheim	156	657	611	46	425	232
Kork	227	1018	943	75	588	430
Lahr	266	1278	1200	78	914	364
Oberkirch	136	654	603	51	529	125
Offenburg	393	1797	1654	143	1408	389
Wolfach	162	922	771	151	657	265
Achern	149	826	778	48	592	234
Baden	195	848	776	72	677	171
Bühl	205	1154	1104	50	749	405
Rastatt	427	2260	2118	142	1544	716
Bretten	219	1014	945	69	762	252
Bruchsal	532	2510	2398	112	1877	633
Carlsruhe	693	2952	2759	193	2079	873
Durlach	267	1413	1319	94	1013	400
Ettlingen	164	976	919	57	712	264
Pforzheim	509	2794	2605	189	1937	857

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	**Getraute** Paare.	**Geborene**			**Gestorbene** mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
		mit Todtgeborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Mannheim	724	2,997	2,685	312	2,031	966
Schwetzingen	290	1,442	1,376	66	899	543
Weinheim	151	715	673	42	530	185
Eppingen	134	743	708	35	436	307
Heidelberg	617	3,025	2,548	477	2,030	995
Sinsheim	303	1,487	1,410	77	1,044	443
Wiesloch	175	896	867	29	637	259
Adelsheim	106	633	598	35	400	233
Buchen	143	856	802	54	553	303
Eberbach	120	599	553	46	440	159
Mosbach	236	1,268	1,159	109	839	429
Tauberbischofsheim	400	1,768	1,710	58	1,205	563
Wertheim	173	897	859	38	632	265
Kreise.						
Constanz	1,161	5,337	4,695	642	4,060	1,277
Villingen	623	2,983	2,642	341	2,219	764
Waldshut	657	2,816	2,531	285	2,178	638
Freiburg	1,690	7,031	6,313	718	5,474	1,557
Lörrach	773	3,149	2,899	250	2,302	847
Offenburg	1,184	5,669	5,171	498	4,096	1,573
Baden	976	5,088	4,776	312	3,562	1,526
Carlsruhe	2,384	11,659	10,945	714	8,380	3,279
Mannheim	1,165	5,154	4,734	420	3,460	1,694
Heidelberg	1,229	6,151	5,533	618	4,147	2,004
Mosbach	1,178	6,021	5,681	340	4,069	1,952
Kreise der Landeskommissäre.						
Constanz	2,441	11,136	9,868	1,268	8,457	2,679
Freiburg	3,647	15,849	14,383	1,466	11,872	3,977
Carlsruhe	3,360	16,747	15,721	1,026	11,942	4,805
Mannheim	3,572	17,326	15,948	1,378	11,676	5,650
Großherzogthum	13,020	61,058	55,920	5,138	43,947	17,111
1873:						
Großherzogthum	13,459	60,671	55,073	5,598	42,553	18,118

Verlust und Erwerbung der

(Ein- und Aus-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbständige	Angehörige	Im Ganzen	Darunter nach Nord-Amerika	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Personen.		fl.
Constanz	18	12	30	15	3	4,800	—	—	7	4	15,067
Engen	10	8	18	9	3	4,559	3	530	1	—	—
Meßkirch	10	3	13	13	7	3,375	1	100	8	3	21,000
Pfullendorf	6	6	12	7	5	1,625	1	50	2	4	20,000
Stockach	7	11	18	16	1	3,000	1	100	3	3	3,200
Ueberlingen	4	—	4	4	—	—	—	—	4	3	13,400
Donaueschingen	22	21	43	32	16	6,249	—	—	—	—	—
Triberg	21	—	21	5	3	1,299	—	—	1	—	500
Villingen	8	5	13	11	8	930	—	—	1	—	5,000
Bonndorf	7	2	9	6	3	3,410	—	—	1	—	—
Säckingen	11	11	22	6	—	—	—	—	2	—	450
St. Blasien	5	15	20	—	1	4,000	—	—	—	—	—
Waldshut	25	14	39	24	22	9,863	—	—	—	—	—
Breisach	9	12	21	17	4	3,400	—	—	1	7	3,000
Emmendingen	30	20	50	41	20	15,615	—	—	—	—	—
Ettenheim	35	17	52	52	34	13,310	—	—	1	—	—
Freiburg	18	17	35	19	6	6,330	—	—	—	—	—
Neustadt	29	—	29	8	1	420	—	—	1	—	—
Staufen	14	21	35	31	9	10,025	—	—	—	—	—
Waldkirch	14	4	18	15	11	2,200	1	150	—	—	—
Lörrach	15	45	60	13	10	337,150	—	—	2	11	3,000
Müllheim	8	19	27	13	4	6,725	—	—	—	—	—
Schönau	4	6	10	—	1	120	—	—	—	—	—
Schopfheim	15	25	40	14	11	4,150	—	—	1	—	1,000
Kork	20	12	32	31	17	4,696	—	—	—	—	—
Lahr	19	17	36	36	10	7,597	1	200	1	—	—
Oberkirch	20	3	23	23	16	5,040	1	200	—	—	—
Offenburg	14	3	17	17	13	2,840	—	—	—	—	—
Wolfach	11	5	16	16	1	292	—	—	2	1	7,300
Achern	29	20	49	49	29	8,050	—	—	1	5	4,000
Baden	9	3	12	5	8	1,871	1	35	2	5	—
Bühl	18	5	23	19	17	6,620	1	175	—	—	—
Rastatt	19	—	19	19	7	3,682	—	—	1	—	300
Bretten	4	3	7	6	3	1,450	—	—	—	—	—
Bruchsal	24	16	40	29	10	8,200	—	—	2	—	—
Carlsruhe	15	15	30	16	2	870	—	—	2	1	300
Durlach	8	7	15	14	6	21,200	2	550	2	—	15,000
Ettlingen	4	4	8	7	—	—	—	—	—	—	—
Pforzheim	9	1	10	7	9	5,468	—	—	5	11	52,736

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

wanderung.)
der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbständige	Angehörige	Im Ganzen	Darunter nach Nord-Amerika.	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Angaben für Parthien.	Betrag. fl.	Personen.		fl.
Mannheim	19	13	32	8	8	29,900	—	—	12	2	30,700
Schwetzingen	9	9	18	18	6	3,355	—	—	1	3	500
Weinheim	5	10	15	9	1	900	1	10	—	—	—
Eppingen	13	8	21	10	11	11,744	—	—	—	—	—
Heidelberg	25	8	33	26	10	20,101	—	—	8	2	21,466
Sinsheim	16	9	25	21	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	9	12	21	16	6	3,258	—	—	1	—	3,000
Buchen	19	9	28	26	16	5,370	—	—	4	—	5,150
Eberbach	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	17	16	33	31	7	3,810	—	—	1	5	—
Tauberbischofsheim	23	8	31	24	11	35,541	—	—	7	1	15,550
Wertheim	12	7	19	15	11	8,550	—	—	1	—	—
Kreise.											
Constanz	55	40	95	64	19	17,359	6	780	25	17	72,667
Villingen	51	26	77	48	27	8,478	—	—	2	—	5,500
Waldshut	48	42	90	36	26	17,273	—	—	3	—	450
Freiburg	149	91	240	183	85	51,300	1	150	3	7	3,000
Lörrach	42	95	137	39	26	348,145	—	—	3	11	4,000
Offenburg	84	40	124	122	57	20,465	2	400	3	1	7,300
Baden	75	28	103	92	61	20,223	2	210	4	10	4,300
Carlsruhe	64	46	110	79	30	37,188	2	550	11	12	68,036
Mannheim	33	32	65	35	15	34,155	1	10	13	5	31,200
Heidelberg	58	25	83	61	21	31,845	—	—	8	2	21,466
Mosbach	81	52	133	112	51	56,529	—	—	14	6	23,700
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	154	108	262	148	72	43,110	6	780	30	17	78,617
Freiburg	275	226	501	344	168	419,910	3	550	9	19	14,300
Carlsruhe	139	74	213	171	91	57,411	4	760	15	22	72,336
Mannheim	172	109	281	208	87	122,529	1	10	35	13	76,366
Großherzogthum	740	517	1,257	871	418	642,960	14	2,100	89	71	241,619
1873:											
Großherzogthum	1,733	857	2,590	2,241	1,156	897,600	17	2,359	101	90	767,087

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Größe und Preise der veräußerten land

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektars.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese. fl.	Rebland. fl.	Wald fl.
Constanz .	276,36	8,06	132,72	20,07	46,43	1,76	485,40	674,889	1249	3011	1468	3993	886
Engen . . .	667,10	7,65	108,13	3,38	103,10	40,01	929,37	867,236	914	2683	1780	2700	416
Meßkirch . .	610,34	8,30	118,60	—	21,75	—	758,99	661,850	796	2800	1143	—	386
Pfullendorf . .	241,28	6,32	106,37	—	27,44	1,89	383,30	306,559	772	2268	688	—	295
Stockach . . .	400,87	8,91	88,54	4,65	17,82	—	520,79	538,982	1079	2643	1317	2840	671
Ueberlingen . .	1042,34	44,34	329,25	37,08	132,09	18,93	1604,03	1,560,075	992	2465	982	3904	517
Donaueschingen	596,81	8,37	273,89	—	32,06	—	911,13	864,922	894	3590	1147	—	976
Triberg . . .	204,75	1,37	149,57	—	265,97	677,60	1299,26	454,487	397	—	1087	—	483
Villingen .	498,23	7,35	162,56	—	121,70	135,78	925,62	537,682	951	2377	1098	—	739
Bonndorf . .	543,01	24,46	140,84	0,26	115,01	20,90	844,48	543,652	702	2298	1058	—	421
Säckingen . .	177,81	8,53	71,03	1,51	71,02	0,63	330,53	233,405	624	2241	1206	1423	391
St. Blasien .	110,63	1,08	101,35	—	231,72	61,48	506,26	232,211	287	—	741	—	234
Waldshut .	617,96	10,73	225,26	20,61	281,81	4,57	1160,94	902,568	784	2269	969	2161	502
Breisach . . .	110,05	2,34	16,70	41,99	16,55	—	187,63	277,980	1425	1833	1940	2041	670
Emmendingen .	191,52	3,60	79,99	26,98	59,30	0,39	361,78	646,798	1978	4328	2144	3219	756
Ettenheim . .	133,34	1,14	36,04	10,73	1,77	0,69	183,71	335,055	1747	3644	1974	2661	1076
Freiburg .	232,12	10,50	191,11	30,80	97,56	180,16	742,25	874,215	2458	5385	1986	5665	495
Neustadt . . .	293,04	3,48	231,59	—	199,19	383,10	1110,40	506,736	894	4072	880	—	260
Staufen . . .	108,66	3,06	40,08	11,89	16,00	3,57	183,26	359,568	1609	3350	2266	6436	986
Waldkirch . .	26,82	1,45	37,29	0,90	35,42	54,50	156,38	131,712	2291	—	2639	—	719
Lörrach . .	222,69	5,86	84,40	21,03	50,97	2,04	386,99	543,801	1102	2786	1774	4862	984
Müllheim . .	170,38	3,89	56,92	28,67	34,05	7,47	301,38	546,616	1339	3034	2047	5459	797
Schönau . . .	4,79	0,60	48,10	—	5 11	1,67	60,27	88,899	2428	—	1845	—	514
Schopfheim . .	109,12	5,67	80,82	0,43	114,08	81,84	391,96	297,295	812	2437	1464	—	602
Kork	122,65	0,96	35,06	—	1,20	—	159,87	407,089	2564	—	2452	—	—
Lahr	145,50	1,60	40,65	7,41	95,83	5,37	296,36	352,769	1819	4585	1670	3408	473
Oberkirch . .	56,61	1,74	29,41	13,12	9,05	7,10	117,03	252,311	2247	4409	2578	2782	875
Offenburg	156,78	3,55	59,14	15,31	80,42	16,28	331,48	604,921	2130	2456	1928	4155	956
Wolfach . . .	178,67	1,74	105,13	1,30	241,68	354,19	882,71	547,385	1333	—	1514	1535	385
Achern . . .	88,94	2,57	51,60	5,07	51,60	14,86	214,64	316,688	2223	560	1743	4689	809
Baden . .	45,79	0,74	17,96	4,79	0,80	—	70,08	132,393	1775	—	1942	2941	—
Bühl	118,17	4,33	62,72	17,21	11,53	12,83	226,79	406,851	1753	3194	1865	3933	1097
Rastatt . . .	234,40	3,71	66,03	4,53	—	0,31	308,98	418,543	1270	3928	1343	1857	—
Bretten . . .	218,29	2,74	20,79	3,39	0,71	0,48	246,40	423,493	1665	3032	2219	2042	—
Bruchsal . . .	331,89	2,75	43,82	15,60	0,09	—	394,15	823,975	1942	7825	3148	2412	—
Carlsruhe	116,60	0,64	10,93	—	0,93	—	129,10	225,749	1842	—	1900	—	—
Durlach . . .	140,35	4,15	38,06	6,86	—	0,40	189,82	336,895	1656	5050	2013	2137	—
Ettlingen . .	78,34	2,17	26,15	2,41	—	—	109,07	112,369	941	4215	894	2142	—
Pforzheim . .	226,20	4,32	67,46	7,83	7,53	0,65	313,99	405,211	1185	4843	1536	1508	979

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Spalte 2—9) sind die sogen. Klumpenverkäufe mitberücksichtigt, während der Durchschnitts-

**) Bei Mannheim (Stadt) sind Preise für Bauplätze inbegriffen, weßhalb Durchschnittsrechnung unterblieben.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektars.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	fl.	Acker. fl.	Garten. fl.	Wiese fl.	Rebland. fl.	Wald fl.
Mannheim	142,78	11,53	2,69	1,08	0,82	21,16	180,06	676,781	3093	**)	1888	4167	—
Schwetzingen	156,72	1,66	7,32	0,13	3,01	0,95	169,79	377,153	2242	4235	1857	—	968
Weinheim	46,57	0,34	2,52	4,88	2,34	—	56,65	174,161	3112	—	2605	3647	1006
Eppingen	111,79	1,66	10,34	7,37	0,64	—	131,80	259,115	2010	4608	2405	1714	—
Heidelberg	235,29	3,38	25,94	4,08	7,40	0,53	276,62	734,390	2563	5327	2778	3192	723
Sinsheim	313,60	5,76	28,75	2,05	2,48	0,30	352,94	600,468	1720	3364	1926	1602	1120
Wiesloch	101,88	1,86	9,16	4,22	—	—	117,12	284,699	2309	6219	2508	3533	—
Adelsheim	333,51	3,42	28,55	1,90	11,84	0,18	379,40	349,637	887	3109	1683	964	270
Buchen	318,38	6,37	90,35	0,02	121,60	0,48	537,20	258,505	567	1867	1079	—	229
Eberbach	88,26	6,00	17,58	—	24,44	—	136,28	115,192	1086	3061	1808	—	377
Mosbach	285,23	6,03	33,13	4,34	23,50	6,12	358,35	438,591	1302	2281	1796	1332	364
Tauberbischofsbm.	734,32	9,82	44,40	52,95	40,15	2,27	883,91	883,978	1023	2931	2156	906	514
Wertheim	264,92	4,21	27,71	16,42	8,54	0,44	322,24	306,224	942	2286	1769	468	461
Kreise.													
Constanz	3238,29	83,58	883,61	65,18	348,63	62,59	4681,88	4,609,591	958	2618	1237	3765	522
Villingen	1299,79	17,09	586,02	—	419,73	813,38	3136,01	1,857,091	759	3391	1129	—	695
Waldshut	1449,41	44,80	538,48	22,38	699,56	87,58	2842,21	1,911,836	699	2244	980	2099	411
Freiburg	1095,55	25,57	632,80	123,29	425,79	622,41	2925,41	3,132,064	1727	3908	1820	3752	621
Lörrach	506,98	16,02	270,24	50,13	204,21	93,02	1140,60	1,476,611	1134	2806	1750	5177	733
Offenburg	660,21	9,59	269,39	37,14	428,18	382,94	1787,45	2,164,475	2112	3569	2042	3453	656
Baden	487,30	11,35	198,31	31,60	63,93	28,00	820,49	1,274,475	1561	3230	1641	3482	967
Carlsruhe	1111,67	16,77	207,21	36,09	9,26	1,53	1382,53	2,327,692	1609	4956	1969	2106	933
Mannheim	346,07	13,53	12,53	6,09	6,17	22,11	406,50	1,228,095	2717	5377	2048	3677	888
Heidelberg	762,56	12,66	74,19	17,72	10,52	0,83	878,48	1,878,672	2112	4477	2362	2450	783
Mosbach	2024,62	35,85	241,72	75,63	230,07	9,49	2617,38	2,352,127	975	2563	1671	832	350
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	5987,49	145,47	2008,11	87,56	1467,92	963,55	10660,10	8,378,518	854	2673	1138	3318	493
Freiburg	2262,74	51,18	1172,43	210,56	1058,18	1098,37	5853,46	6,773,150	1672	3407	1848	4069	679
Carlsruhe	1598,97	28,12	405,52	67,69	73,19	29,53	2203,02	3,602,167	1595	4481	1822	2654	955
Mannheim	3133,25	62,04	328,44	99,44	246,76	32,43	3902,36	5,458,894	1527	3256	1883	1318	402
Großherzogthum	12982,45	286,81	3914,50	465,25	2846,05	2123,88	22618,94	24,212,729	1303	3213	1514	3136	555
1873: **Großherzogthum**	13969,01	303,30	4092,25	465,45	3587,63	2032,48	24450,12	25,947,683	1370	3144	1549	3542	565

preis per Hektar (Sp. 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden kann.

Betreibungen, Ganten, Civil=

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs=

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Betreibungen.			Ganten, eröffnete.	Civil=prozesse durch Amts=Gerichte erledigt.	Pfandurkunden		Richterliche Unterpfänder.	
	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.			Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Constanz	2,405	6	31	23	910	821,490	342	320,061 *)	756
Engen	2,107	19	9	6	497	364,250	324	152,116	606
Meßkirch	983	20	28	2	246	357,914	235	69,434	222
Pfullendorf	524	3	11	4	187	289,467	88	48,678	120
Stockach	1,772	4	21	3	444	474,934	296	112,210	347
Ueberlingen	1,611	19	31	14	482	720,398	339	278,864	522
Donaueschingen	1,732	21	20	20	447	314,715	213	188,788	502
Triberg	899	3	12	17	487	56,014	35	166,664	237
Villingen	1,196	10	22	17	414	188,023	127	119,689	326
Bonndorf	999	10	13	4	287	324,855	151	231,826	201
Säckingen	1,350	17	27	8	325	136,693	72	162,320	392
St. Blasien	940	10	14	6	445	55,215	27	94,303	239
Waldshut	2,176	47	53	17	809	341,601	238	338,690	679
Breisach	2,334	31	31	9	455	158,102	224	223,415	1,055
Emmendingen	2,994	21	18	7	752	230,565	250	305,004	1,067
Ettenheim	1,672	15	12	4	530	143,115	185	136,443	481
Freiburg	3,153	20	86	40	1,230	1,812,160	369	635,676	1,092
Neustadt	748	3	11	7	197	79,349	59	78,664	131
Staufen	1,353	18	27	7	372	98,485	107	144,801	468
Waldkirch	567	6	17	8	230	70,309	29	93,744	192
Lörrach	2,152	22	25	21	719	407,320	196	449,010	855
Müllheim	1,941	27	19	16	681	180,843	129	304,444	836
Schönau	630	4	8	9	215	48,319	31	33,722	109
Schopfheim	1,068	6	27	5	213	56,150	54	113,238	309
Kork	1,225	1	14	3	406	182,621	98	204,176	386
Lahr	1,458	13	14	8	438	289,277	131	248,279	512
Oberkirch	729	4	11	3	329	23,737	28	148,022	269
Offenburg	2,647	14	22	14	859	269,711	193	364,042	933
Wolfach	1,014	9	14	8	382	56,181	27	111,471	229
Achern	910	10	16	14	331	103,517	98	122,358	301
Baden	1,162	14	43	14	595	280,349	78	264,421	436
Bühl	1,303	10	20	7	455	112,908	119	164,145	524
Rastatt	2,557	32	18	20	855	230,281	247	518,897	921
Bretten	1,550	11	11	4	432	183,290	186	100,303	524
Bruchsal	4,299	9	24	11	1,033	629,507	414	381,916	872
Carlsruhe	3,478	19	51	38	1,994	2,164,106	364	906,535	824
Durlach	1,460	5	21	7	462	316,369	220	115,049	448
Ettlingen	1,117	1	15	3	312	129,766	115	188,004	310
Pforzheim	3,393	53	183	28	1,537	1,769,754	327	679,910	843

*) Ohne 2 Einträge in Singen und Rielasingen für Darlehen der Rhein. Creditbank im Betrage von je fl. 2,333,333 an die Eisenbahngesellschaft Singen-Winterthur.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Betreibungen.			Gantten, eröffnete.	Civilprozesse durch Amtsgerichte erledigt.	Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.			Capitalbetrag. fl.	Zahl.	Capitalbetrag. fl.	Zahl.
Mannheim . .	3,036	9	228	54	2,466	5,153,602	577	699,464	1,316
Schwetzingen . .	1,623	3	17	5	540	809,011	297	145,286	345
Weinheim . . .	840	—	4	1	319	475,855	103	55,943	202
Eppingen . . .	1,026	6	20	4	339	128,479	126	97,476	399
Heidelberg . .	3,440	7	41	20	1,599	2,242.236	540	444,919	1,024
Sinsheim . . .	2,239	12	35	6	630	253,739	212	167,993	657
Wiesloch . . .	1,425	3	6	1	337	204,072	158	61,616	267
Adelsheim . . .	904	16	23	2	290	31,882	41	99,364	271
Buchen	1,169	6	9	5	359	79,034	74	68,502	297
Eberbach . . .	933	7	19	1	380	36,423	57	47,671	203
Mosbach . . .	1,686	9	10	1	448	290,671	124	196,128	383
Tauberbischofsheim .	2,292	23	21	10	842	165,006	160	225,135	762
Wertheim . . .	1,277	8	7	5	264	42,006	48	107,764	352
Kreise.									
Constanz . . .	9,402	71	131	52	2,766	3,028,453	1,624	981,363	2,573
Villingen . . .	3,827	34	54	54	1,348	558,752	375	475,141	1,065
Waldshut . . .	5,465	84	107	35	1,866	858,364	488	827,139	1,511
Freiburg . . .	12,821	114	202	82	3,766	2,592,085	1,223	1,617,747	4,486
Lörrach	5,791	59	79	51	1,828	692,632	410	900,414	2,109
Offenburg . . .	7,073	41	75	36	2,414	821,527	477	1,075,990	2,329
Baden	5,932	66	97	55	2,236	727,055	542	1,069,821	2,182
Carlsruhe . .	15,297	98	305	91	5,770	5,192,792	1,626	2,371,717	3,821
Mannheim . .	5,499	12	249	60	3,325	6,438,468	977	900,693	1,863
Heidelberg . . .	8,130	28	102	31	2,905	2,828,526	1,036	772,004	2,347
Mosbach . . .	8,261	69	89	24	2,583	645,022	504	744,564	2,268
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz . . .	18,694	189	292	141	5,980	4,445,569	2,487	2,283,643	5,149
Freiburg . . .	25,685	214	356	169	8,008	4,106,244	2,110	3,594,151	8,924
Carlsruhe . . .	21,229	164	402	146	8,006	5,919,847	2,168	3,441,538	6,003
Mannheim . . .	21,890	109	440	115	8,813	9,912,016	2,517	2,417,261	6,478
Großherzogthum . .	87,498	676	1,490	571	30,807	24,383,676	9,282	11,736,593	26,554
1873:									
Großherzogthum . .	83,101	604	1,181	449	28,919	22,397,015	9,506	10,077,707	24,354

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.) fl.	Häuser-steuer-Capital fl.	Gewerbe-steuer-Capital. fl.	Capital-steuer-Capital. fl.	Klassen-steuer-Capital. fl.	Im Ganzen steuerbare Capitalien für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien.) fl.	Steuer-freie Capitalien des Staates. fl.
Constanz . . .	9,727,442	4,099,350	7,089,080	12,612,720		33,528,592	920,959
Engen	9,566,526	2,559,625	3,022,200	2,868,010		18,016,361	158,265
Meßkirch	5,656,543	1,603,150	2,156,875	2,009,470		11,426,038	17,828
Pfullendorf . . .	4,546,397	1,236,900	1,361,675	2,147,310		9,292,282	1,612
Stockach	7,205,368	2,349,800	3,612,800	2,518,890		15,686,858	594,496
Ueberlingen . . .	11,244,828	3,332,825	3,821,475	5,493,560		23,892,688	371,272
Donaueschingen . .	12,797,393	4,887,125	3,696,560	8,939,230		30,320,308	41,926
Triberg	2,696,338	1,589,725	2,992,000	3,624,330		10,902,393	135,630
Villingen . .	7,179,994	3,224,325	3,950,270	4,850,270		19,204,859	379,814
Bonndorf	5,596,513	1,724,975	2,444,045	3,751,270		13,516,803	525,113
Säckingen . . .	3,918,472	1,427,425	3,239,100	2,047,810		10,632,807	511,984
St. Blasien . . .	1 909,887	750,200	1,691,850	2,131,170		6,483,107	801,032
Waldshut . .	10,678,189	3,449,025	4,917,275	5,431,510		24,475,999	358,792
Breisach	10,954,905	3,922,175	2,710,375	2,347,480		19,934,935	111,960
Emmendingen . .	23,428,222	7,408,600	5,839,600	3,206,010		39,882,432	1,545,190
Ettenheim . . .	13,349,064	4,097,100	3,472,700	1,757,550		22,676,414	526,710
Freiburg . .	20,699,660	10,495,525	13,652,475	34,224,330		79,071,990	877,120
Neustadt	4,063,542	1,871,350	2,694,025	6,603,130		15,232,047	93,724
Staufen	14,755,234	3,910,975	2,748,325	2,079,660		23,494,194	484,070
Waldkirch	7,476,756	2,516,550	2,796,150	2,711,290		15,500,746	400,520
Lörrach . . .	13,115,755	5,215,350	7,449,050	6,437,470		32,217,625	568,600
Müllheim	13,329,644	3,308,350	3,604,525	5,152,350		25,394,869	420,620
Schönau	3,067,712	1,051,775	3,347,985	1,383,530		8,851,002	6,093
Schopfheim . . .	6,770,819	1,719,825	3,275,900	3,244,600		15,011,144	213,730
Kork	12,316,419	4,331,525	4,247,725	3,594,340		24,490,009	2,248,320
Lahr	14,525,652	5,994,250	6,211,200	7,507,030		34,238,132	607,540
Oberkirch	6,585,947	2,506,925	2,403,550	2,794,160		14,290,582	461,220
Offenburg . .	24,022,102	7,416,900	7,133,555	8,750,360		47,322,917	958,780
Wolfach	7,042,440	2,828,225	2,771,975	3,014,930		15,657,570	176,980
Achern	8,120,953	2,277,925	2,817,500	2,858,170		16,074,548	284,510
Baden	6,098,604	4,081,450	4,892,545	13,144,530		28 217,129	484,370
Bühl	10,906,163	3,118,175	3,471,925	2,428,720		19,924,983	773,780
Rastatt	16,547,347	5,590,750	7,791,600	6,629,520		36,559,217	1,758,210
Bretten	11,143,189	3,529,075	3,122,750	2,567,190		20,362,204	634,760
Bruchsal	15,406,348	8,266,950	10,079,925	6,649,860		40,403,083	4,247,500
Carlsruhe . .	9,982,729	18,795,875	19,551,850	57,610,550		105,941,004	2,023,470
Durlach	12,173,459	4,822,075	4,491,900	3,769,120		25,256,554	722,720
Ettlingen	7,599,402	2,740,450	3,612,810	3,264,020		17,216,682	305,900
Pforzheim . . .	13,133,472	8,124,700	14,773,600	15,489,180		51,520,952	1,727,490

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen 2c. erfolgt.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Capital. (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häuser-steuer-Capital	Gewerbe-steuer-Capital.	Capital-steuer-Capital.	Klassen-steuer-Capital.	Im Ganzen steuerbare Capitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Capitalien).	Steuer-freie Capitalien des Staates.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim . .	8,551,478	14,942,800	29,677,400	34,905,300		88,076,978	655,068
Schwetzingen . .	8,708,032	4,488,825	4,048,075	3,156,990		20,401,922	1,778,067
Weinheim . . .	7,889,061	3,423,550	3,096,700	3,263,040		17,672,351	337,147
Eppingen	10,697,797	2,486,050	2,502,225	1,713,320		17,399,392	305,527
Heidelberg . .	17,878,941	12,960,525	14,167,225	28,897,660		73,904,351	1,140,027
Sinsheim . . .	19,421,921	5,476,950	4,789,800	3,130,260		32,818,931	185,787
Wiesloch . . .	6,753,536	2,726,675	3,095,950	1,358,920		13,935,081	210,677
Adelsheim . . .	6,655,482	1,815,175	2,162,775	1,961,810		12,595,242	24,337
Buchen	6,896,084	2,172,500	2,744,550	2,285,840		14,098,974	57
Eberbach . . .	4,132,638	1,479,550	2,134,200	1,236,510		8,982,898	321,437
Mosbach . . .	12,947,641	3,875,800	4,059,950	3,576,420		24,459,811	105,597
Tauberbischofsheim .	22,375,445	6,368,000	5,996,400	5,819,360		40,559,205	496,067
Wertheim . . .	11,814,838	3,408,300	3,674,400	3,906,770		22,804,308	3,777
Kreise.							
Constanz . . .	47,947,104	15,181,650	21,064,105	27,649,960		111,842,819	2,064,432
Villingen	22,673,725	9,701,175	10,638,830	17,413 830		60,427,560	557,370
Waldshut	22,103,061	7,351,625	12,292,270	13,361,760		55,108,716	2,196,921
Freiburg . . .	94,727,383	34,222,275	33,913,650	52,929,450		215,792,758	4,039,294
Lörrach	36,283,930	11,295,300	17,677,460	16,217,950		81,474,640	1,209,043
Offenburg . . .	64,492,560	23,077,825	22,768,005	25,660,820		135,999,210	4,452,840
Baden	41,673,067	15,068,300	18,973,570	25,060,940		100,775,877	3,300,870
Carlsruhe . .	69,438,599	46,279,125	55,632,835	89,349,920		260,700,479	9,661,840
Mannheim . .	25,148,571	22,855,175	36,822,175	41,325,330		126,151,251	2,770,282
Heidelberg . . .	54,752,195	23,650,200	24,555,200	35,100,160		138,057,755	1,842,018
Mosbach	64,822.128	19,119,325	20,772,275	18,786,710		123,500,438	951,272
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	92,723,890	32,234,450	43,995,205	58,425,550		227,379,095	4,818,723
Freiburg	195,503,873	68,595,400	74,359,115	94,808,220		433,266,608	9,701,177
Carlsruhe . . .	111,111,666	61,347,425	74,606,405	114,410,860		361,476,356	12,962,710
Mannheim . . .	144,722,894	65,624,700	82,149,650	95,212,200		387,709,444	5,563,572
Großherzogthum .	544,062,323	227,801,975	275,110,375	362,856,830	60,581,460	1,470,412,963	33,046,182
1873: **Großherzogthum** .	543,985,387	222,401,675	264,777,875	347,228,660	56,843,360	1,435,236,957	33,195,442

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Confektionirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen ꝛc erfolgt.

Brutto-Steuer-
a. Directe
Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	**Directe Steuern.**						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge. fl.	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge). fl.	Capital-steuer. fl.	Klassen-steuer. fl.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas-sensteuer). fl.	Beför-sterungs-steuer (in Sp. 2 inbe-griffen). fl.	Fluß- u. Damm-bau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 in-begriffen). fl.
Constanz	59,571	30,835	18,919		109,325	778	—
Engen	52,422	13,109	4,302		69,833	831	—
Meßkirch	31,149	9,344	3,014		43,507	401	—
Pfullendorf	24,727	5,914	3,220		33,861	320	—
Stockach	40,993	15,719	3,778		60,490	556	—
Ueberlingen	62,419	16,643	8,240		87,302	448	—
Donaueschingen	76,149	16,016	13,409		105,574	1,115	—
Triberg	18,424	13,000	5,436		36,860	123	—
Villingen	44,481	17,141	7,275		68,897	401	—
Bonndorf	31,831	10,613	5,626		48,070	664	—
Säckingen	23,071	14,049	3,072		40,192	339	—
St. Blasien	11,279	7,336	3,197		21,812	55	—
Waldshut	62,397	22,345	8,147		92,889	860	2,482
Breisach	67,565	12,934	3,521		84,020	345	4,583
Emmendingen	141,193	27,394	4,809		173,396	1,072	9,743
Ettenheim	79,075	15,784	2,636		97,495	1,221	4,039
Freiburg	137,574	63,527	51,335		252,436	742	8,203
Neustadt	25,735	11,708	9,904		47,347	334	—
Staufen	81,682	12,439	3,120		97,241	1,188	1,147
Waldkirch	43,861	12,589	4,067		60,517	389	1,065
Lörrach	80,918	33,124	9,656		123,698	837	2,475
Müllheim	73,888	16,915	7,728		98,531	1,086	2,551
Schönau	18,001	14,540	2,075		34,616	332	—
Schopfheim	36,815	14,312	4,867		55,994	616	—
Kork	80,158	20,951	5,391		106,500	813	10,795
Lahr	91,207	27,607	11,260		130,074	1,062	3,745
Oberkirch	41,891	11,124	4,191		57,206	874	2,740
Offenburg	144,146	33,197	13,125		190,468	2,002	9,662
Wolfach	44,528	12,637	4,522		61,687	385	2,451
Achern	45,754	12,476	4,287		62,517	637	964
Baden	44,733	21,323	19,717		85,773	790	451
Bühl	62,063	15,476	3,643		81,182	1,120	892
Rastatt	107,222	36,790	9,944		153,956	3,790	11,692
Bretten	63,269	13,546	3,851		80,666	926	—
Bruchsal	104,588	44,687	9,974		159,249	1,485	3,348
Carlsruhe	129,465	86,396	86,414		302,275	1,187	6,091
Durlach	74,018	19,491	5,653		99,162	1,449	—
Ettlingen	46,865	15,925	4,896		67,686	1,689	1,202
Pforzheim	92,470	64,128	23,233		179,831	1,419	—

Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

Steuern.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge).	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge).	Capital-steuer.	Klassen-steuer.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klassensteuer).	Beförsterungs-steuer (in Sp. 2 inbegriffen).	Fluß- u. Dammbau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 inbegriffen).
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	113,555	147,818	52,357		313,730	289	31,057
Schwetzingen	62,901	19,271	4,735		86,907	298	7,762
Weinheim	48,908	13,493	4,894		67,295	541	—
Eppingen	56,987	10,862	2,570		70,419	699	—
Heidelberg	138,202	64,894	43,346		246,442	1,810	8,687
Sinsheim	107,394	20,768	4,695		132,857	1,613	—
Wiesloch	40,496	13,463	2,038		55,997	501	—
Adelsheim	36,418	9,379	2,943		48,740	600	—
Buchen	39,653	11,890	3,429		54,972	1,070	—
Eberbach	25,606	9,739	1,855		37,200	868	1,377
Mosbach	74,107	17,957	5,364		97,428	1,669	1,703
Tauberbischofsheim	123,169	26,125	8,728		158,022	1,336	—
Wertheim	65,897	15,928	5,860		87,685	927	—
Kreise.							
Constanz	271,281	91,564	41,473		404,318	3,334	—
Villingen	139,054	46,157	26,120		211,331	1,639	—
Waldshut	128,578	54,343	20,042		202,963	1,918	2,482
Freiburg	576,685	156,375	79,392		812,452	5,291	28,780
Lörrach	209,622	78,891	24,326		312,839	2,871	5,026
Offenburg	401,930	105,516	38,489		545,935	5,136	29,393
Baden	259,772	86,065	37,591		383,428	6,337	13,999
Carlsruhe	510,675	244,173	134,021		888,869	8,155	10,641
Mannheim	225,364	180,582	61,986		467,932	1,128	38,819
Heidelberg	343,079	109,987	52,649		505,715	4,623	8,687
Mosbach	364,850	91,018	28,179		484,047	6,470	3,080
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	538,913	192,064	87,635		818,612	6,891	2,482
Freiburg	1,188,237	340,782	142,207		1,671,226	13,298	63,199
Carlsruhe	770,447	330,238	171,612		1,272,297	14,492	24,640
Mannheim	933,293	381,587	142,814		1,457,694	12,221	50,586
Großherzogthum	3,430,890	1,244,671	544,268	263,722	5,483,551	46,902	140,907
1873:							
Großherzogthum	3,408,193	1,201,070	520,826	247,524	5,377,613	46,928	142,550

(Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).)

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	16,536	8,797	113	48	43,939	3,681	910	1,568	11,883	1,145
Engen	5,416	3,066	—	24	19,827	6,736	595	98	1,966	154
Meßkirch	3,029	2,068	—	—	20,788	5,042	492	168	1,847	44
Pfullendorf	3,979	2,273	—	—	12,355	5,805	607	503	2,417	2
Stockach	6,017	3,528	—	—	22,396	1,314	947	727	2,536	29
Ueberlingen	11,729	6,958	186	72	24,202	2,334	1,610	650	5,410	22
Donaueschingen	7,659	5,319	—	6	40,610	1,922	435	570	3,946	12
Triberg	6,746	4,134	—	24	13,952	1,536	312	2,948	2,721	2
Villingen	7,353	5,669	—	—	18,119	8,458	199	1,412	3,928	7
Bonndorf	6,814	2,867	—	—	27,969	586	855	—	1,177	85
Säckingen	6,565	3,782	—	6	7,174	929	162	37	3,517	74
St. Blasien	4,091	2,524	—	—	2,551	29	16	7	1,516	—
Waldshut	15,632	6,847	338	54	18,083	666	768	170	4,440	147
Breisach	4,572	2,861	206	162	8,880	1	1,122	254	3,651	—
Emmendingen	12,158	6,579	60	174	33,664	25	1,465	5,960	7,052	—
Ettenheim	7,898	3,766	—	—	11,231	4	1,143	8,698	5,325	137
Freiburg	31,614	18,167	129	54	58,310	2,732	1,173	15,676	21,903	—
Neustadt	6,191	4,684	—	—	17,865	129	33	531	2,681	—
Staufen	5,557	3,537	—	60	6,469	—	869	532	3,746	—
Waldkirch	5,548	4,421	7	12	20,509	157	529	201	2,001	—
Lörrach	15,661	9,616	—	48	16,115	791	1,111	201	9,374	145
Müllheim	7,060	4,432	197	72	6,431	7	1,253	2,006	5,413	2
Schönau	5,015	3,219	—	6	5,153	—	70	9	2,545	—
Schopfheim	7,449	4,801	—	6	6,819	3	274	16	2,994	—
Kork	8,580	5,959	—	—	28,258	1,092	115	7,742	5,865	12
Lahr	14,746	5,455	—	12	31,140	91	1,376	9,155	6,084	1
Oberkirch	10,065	4,040	—	—	12,066	578	1,409	161	2,722	161
Offenburg	20,650	9,849	—	109	29,915	1,114	2,328	3,967	8,627	4
Wolfach	8,051	5,835	—	54	13,466	1,936	1,367	1,126	2,764	150
Achern	7,450	4,013	—	—	15,058	182	1,115	3,333	3,856	3
Baden	14,442	9,507	—	12	24,345	1,188	338	306	8,445	309
Bühl	9,876	4,847	—	48	11,380	172	1,219	2,036	3,545	—
Rastatt	17,337	12,578	150	—	43,263	2,170	954	1,828	11,700	56
Bretten	8,852	3,032	—	—	7,947	3,382	192	631	4,271	18
Bruchsal	15,666	7,597	—	24	42,808	8,365	3,266	8,279	11,589	3
Carlsruhe	33,592	20,066	—	—	186,261	3,991	1,576	4,973	27,699	666
Durlach	13,569	5,546	—	—	20,755	308	241	121	6,804	—
Ettlingen	6,541	3,847	—	6	5,112	195	131	1,037	4,317	19
Pforzheim	36,783	19,049	—	48	35,548	44,074	321	1,268	15,514	909

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
		Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1874		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 12, 15, 16 u. 18.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
45,833	134,453	5,831	20,245	23,935	2,832	1,398	1,459	1,027	385	1,412
28,721	66,603	1,148	7,878	16,071	1,797	1,223	839	20	194	214
21,418	54,896	395	6,380	9,357	1,584	624	743	230	33	263
10,279	38,220	368	5,280	7,279	1,683	170	474	11	66	77
20,286	57,773	897	8,238	10,377	1,845	2,141	497	42	58	100
40,159	93,332	977	13,250	18,845	3,177	1,084	1,112	58	340	398
28,631	89,110	862	9,656	13,623	2,283	748	250	46	56	102
8,600	40,975	557	7,742	6,775	2,523	34	1,156	353	247	600
18,121	63,266	899	8,174	9,542	2,292	275	755	76	155	231
17,315	57,668	601	6,735	9,176	1,695	460	515	17	135	152
9,165	31,411	612	6,601	7,426	762	398	1,334	16	196	212
6,564	17,298	342	6,698	5,123	834	392	316	—	—	—
29,138	76,283	3,241	14,966	17,219	2,223	1,112	873	240	1,640	1,880
16,561	38,270	958	8,097	12,175	963	519	397	120	612	732
26,249	93,386	1,671	11,819	18,608	2,346	1,053	1,468	51	404	455
11,446	49,511	713	7,244	11,498	1,254	757	224	16	255	271
81,896	231,791	7,089	30,249	37,992	6,522	1,159	3,235	1,192	2,467	3,659
21,028	53,142	478	4,865	8,653	1,782	143	232	40	277	317
18,376	39,146	367	7,321	12,545	1,521	343	432	49	548	597
7,896	41,281	405	7,373	7,604	2,049	268	291	31	145	176
38,646	91,708	1,635	13,329	20,905	2,217	835	636	374	979	1,353
21,312	48,185	1,089	9,399	14,196	1,731	873	458	174	398	572
5,308	21,325	337	4,862	5,052	813	344	291	29	35	64
9,768	32,130	436	5,583	8,821	1,017	645	440	3	—	3
14,025	71,648	675	8,216	12,297	2,517	831	856	—	—	—
25,272	93,332	1,051	8,350	15,085	2,349	1,028	251	35	70	105
11,262	42,464	348	6,758	8,004	1,539	610	344	—	51	51
31,247	107,810	4,200	17,570	24,387	4,305	2,048	1,076	121	897	1,018
9,007	43,756	720	6,712	7,365	2,496	284	962	16	20	36
12,868	47,878	292	5,718	10,352	1,248	1,193	571	41	5	46
28,825	87,717	1,633	12,775	14,698	4,452	2,370	845	204	1,244	1,448
12,063	45,186	597	9,371	12,720	1,209	2,131	639	56	291	347
20,266	110,302	1,854	17,199	21,191	3,582	4,476	1,010	141	107	248
15,279	43,604	794	6,245	13,864	1,137	1,092	706	15	31	46
41,698	139,295	2,276	17,526	30,673	3,054	7,357	1,557	185	323	508
149,283	428,107	6,745	41,282	52,275	7,209	2,670	4,624	7,632	3,010	10,642
17,190	64,534	658	7,917	14,254	1,596	2,707	615	140	434	574
6,552	27,757	471	5,154	7,533	975	2,027	283	186	200	386
84,544	238,058	2,061	36,085	35,883	6,630	3,166	3,124	1,870	1,189	3,059

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle.

Nach den Angaben der Obereinnehmereien.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim	19,657	11,550	—	—	140,786	21,394	752	32,220	33,867	424
Schwetzingen	4,118	2,790	—	—	49,141	3,064	739	395	4,768	1
Weinheim	5,396	2,105	—	—	5,068	1,952	1,045	186	3,165	19
Eppingen	5,278	1,274	—	—	10,481	856	149	33	3,107	10
Heidelberg	19,027	13,327	—	—	92,615	3,443	622	4,014	19,962	367
Sinsheim	9,312	5,623	—	—	19,435	970	833	2,389	5,888	9
Wiesloch	3,881	1,897	—	18	12,102	2	161	42	2,885	—
Adelsheim	3,621	2,724	—	—	8,551	2,134	279	395	2,478	17
Buchen	3,740	3,121	—	—	13,973	1,290	158	391	2,477	105
Eberbach	2,728	2,164	—	18	8,139	1	113	26	1,541	1
Mosbach	7,688	5,144	—	—	13,361	2,537	256	1,066	4,182	49
Tauberbischofsheim	7,171	4,624	—	—	22,002	7,739	431	194	6,134	69
Wertheim	6,039	4,437	—	6	19,448	1,963	167	222	4,576	7
Kreise.										
Constanz	46,706	26,690	299	144	143,507	24,912	5,161	3,714	26,059	1,389
Villingen	21,758	15,122	—	30	72,681	11,916	946	4,930	10,595	91
Waldshut	33,102	16,020	338	60	55,777	2,210	1,801	214	10,650	306
Freiburg	73,538	44,015	402	462	156,928	3,048	6,334	31,852	46,359	137
Lörrach	35,185	22,068	197	132	34,518	801	2,708	2,232	20,326	147
Offenburg	62,092	31,138	—	175	114,845	4,811	6,595	22,151	26,062	328
Baden	49,105	30,945	150	60	94,046	3,712	3,626	7,503	27,546	368
Carlsruhe	115,003	59,137	—	78	298,431	60,315	5,727	16,309	70,194	1,615
Mannheim	29,171	16,445	—	—	194,995	26,410	2,536	32,801	41,800	444
Heidelberg	37,498	22,121	—	18	134,633	5,271	1,765	6,478	31,842	386
Mosbach	30,987	22,214	—	24	85,474	15,664	1,404	2,294	21,388	248
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	101,566	57,832	637	234	271,965	39,038	7,908	8,858	47,304	1,716
Freiburg	170,815	97,221	599	769	306,291	8,660	15,637	56,235	92,747	612
Carlsruhe	164,108	90,082	150	138	392,477	64,027	9,353	23,812	97,740	1,983
Mannheim	97,656	60,780	—	42	415,102	47,345	5,705	41,573	95,030	1,078
Großherzogthum	534,145	305,915	1,386	1,183	1,385,835	159,070	38,603	130,478	332,821	5,389
1873:										
Großherzogthum	383,656	269,392	1,540	1,260	1,337,884	181,325	168,092		300,830	

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.

beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
		Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1874		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschafts-accise.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen Spalte 12, 15, 16 u. 18.	Zusammen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
109,656	370,306	11,519	53,662	53,447	9,402	859	3,562	5,197	9,860	15,057
18,687	83,703	534	8,565	13,865	2,514	2,068	321	52	74	126
9,483	28,419	219	6,372	8,712	1,446	572	137	8	1	9
10,592	31,780	678	5,227	8,704	1,035	596	207	13	4	17
78,076	231,453	3,800	30,500	38,728	7,650	4,140	5,164	368	2,509	2,877
25,838	70,297	1,772	11,009	18,668	2,400	1,792	428	3	—	3
11,274	32,262	396	4,971	9,855	948	1,186	690	6	60	66
13,344	33,543	554	6,416	7,228	1,245	328	388	—	23	23
8,712	33,967	496	6,677	10,318	1,311	694	479	13	27	40
3,912	18,643	290	4,669	6,995	858	931	310	16	5	21
17,435	51,718	2,121	8,528	13,070	2,184	1,075	985	26	34	60
27,232	75,596	1,988	16,067	23,312	2,679	2,230	612	45	403	448
14,449	51,314	568	6,598	15,435	1,776	1,215	1,176	513	23	536
166,696	445,277	9,616	61,271	85,864	12,918	6,640	5,124	1,388	1,076	2,464
55,352	193,351	2,318	25,572	29,940	7,098	1,057	2,161	475	458	933
62,182	182,660	4,796	35,000	38,944	5,514	2,362	3,038	273	1,971	2,244
183,452	546,527	11,681	76,968	109,075	16,437	4,242	6,279	1,499	4,708	6,207
75,034	193,348	3,497	33,173	48,974	5,778	2,697	1,825	580	1,412	1,992
90,813	359,010	6,994	47,606	67,138	13,206	4,801	3,489	172	1,038	1,210
74,022	291,083	4,376	45,063	58,961	10,491	10,170	3,065	442	1,647	2,089
314,546	941,355	13,005	114,209	154,482	20,601	19,019	10,909	10,028	5,187	15,215
137,826	482,428	12,272	68,599	76,024	13,362	3,499	4,020	5,257	9,935	15,192
125,780	365,792	6,646	51,707	75,955	12,033	7,714	6,489	390	2,573	2,963
85,084	264,781	6,017	48,955	76,358	10,053	6,473	3,950	613	515	1,128
284,230	821,288	16,730	121,843	154,748	25,530	10,059	10,323	2,136	3,505	5,641
349,299	1,098,885	22,172	157,747	225,187	35,421	11,740	11,593	2,251	7,158	9,409
388,568	1,232,438	17,381	159,272	213,443	31,092	29,189	13,974	10,470	6,834	17,304
348,690	1,113,001	24,935	169,261	228,337	35,448	17,686	14,459	6,260	13,023	19,283
1,370,787	4,265,612	81,218	608,123	821,715	127,491	68,674	50,349	21,117	30,520	51,637
1,882,469	4,526,448	81,380	582,620	841,735	119,880	56,923	47,449	18,380	113,568	131,948

Zu Tabelle 7. **Brutto-Steuer-Erträge 1874 und 1873.**

Gesammteinnahmen der Steuerverwaltung.

Nach dem Ergebnisse der Hauptrechnung der Steuerverwaltung.

1	2	3	4	5
Titel.	1874		1873	
	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.	Soll-Betrag. fl.	Rest-Betrag. (Rückstände). fl.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc. — Summe von Sp. 2 und 3 der Tabelle 7a. mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern und des gesetzlichen Antheils des Staates am Reingewinn der badischen Bank	4,745,907	3,764	4,651,570	3,139
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc.	117,256	13,586	124,571	11,445
Fixirte Steuer — Condominat Kirnbach	326	—	326	—
Bergsteuer	1,401	—	896	—
Capitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7a. nebst Nachtrag	559,625	3,767	543,375	3,796
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7a. nebst Nachtrag	309,693	2,289	288,604	8,711
Summe I.	5,734,208	23,406	5,609,342	27,091
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	534,145	—	383,656	—
Weinohmgeld	305,915	—	269,392	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1,386	23	1,540	—
Patentgebühren für Weinlagerkeller	1,183	—	1,260	—
Bieraccise, von inländischem Bier	1,385,835	—	1,337,884	—
„ „ eingeführtem Bier	159,070	—	181,325	—
Branntweinaccise, von inländ. und eingeführtem Branntwein	169,081	—	168,092	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	338,210	—	300,830	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	1,370,787	8,129	1,882,469	93,621
Summe II.	4,265,612	8,152	4,526,448	93,621
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelpapier	81,218	—	81,380	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	502,468	16,974	474,975	12,747
Abhörgebühren	33,399	21	35,210	4
Gerichts- und Polizeistrafen	74,888	—	72,435	—
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	821,715	7,369	841,735	6,990
Hundetaxen	127,491	—	119,880	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	2,972	—	3,038	—
Summe III.	1,644,151	24,364	1,628,653	19,741
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten ꝛc.	40,382	142	35,210	115
Schadenersatz	28,369	65	21,713	91
Summe IV.	68,751	207	56,923	206
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	50,349	—	47,449	—
Sonstige Einnahmen	86,367	69	89,597	81
Summe V.	136,716	69	137,046	81
Gesammteinnahmen im ordentlichen Etat	11,849,438	56,198	11,958,412	140,740

Hagelschaden 1874.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
Constanz.			
Arlen	Juli 18	54,00	2,000
Bohlingen	„ 10	144,00	5,000
Dettingen	Juni 8	80,00	14,448
Dingelsdorf	Juni 8 Juli 10	500,40	28,000
Litzelstetten	„ 8 „ 10	655,72	13,000
Markelfingen	Juli 10	81,44	2,064
Riclasingen	„ 10	90,00	8,750
Wollmatingen	Juni 8	177,48	7,306
Worblingen	Juli 10	40,00	15,000
Engen.			
Bittelbrunn	Juli 16	234,00	15,000
Ehingen	„ 16	250,00	15,000
Engen	„ 16	288,00	25,000
Kommingen	August 14	88,20	5,570
Nordhalden	„ 14	66,60	2,200
Thalheim	„ 14	79,20	1,800
Thengen	„ 14	108,00	6,000
Meßkirch.			
Hartheim	Juni 8	126,00	2,750
Heinstetten	„ 8	299,28	23,304
Schwenningen	„ 8	52,20	750
Worndorf	„ 8	144,00	8,000
Pfullendorf.			
Burgweiler	Juli 16	40,00	1,000
Denkingen	„ 16	73,80	6,638
Ruschweiler	„ 16	91,00	10,197
Stockach.			
Bodmann	Juni 8 Juni 19	300,00	7,500
Eigeltingen	Juni 8	217,80	3,500
Espasingen	„ 19	450,00	2,300
Gallmannsweil	Juni 10 u. 12	140,00	2,500
Hecheln	Juni 8	500,00	5,000
Heudorf	„ 8	830,02	20,000
Liptingen	„ 8	180,00	3,643
Ludwigshafen	Juni 8 u. 19	270,00	14,000
Mahlspüren	Juni 8 Juli 16	400,00	3,000
Mainwangen	Juni 7	10,80	600
Münchhöf	Juni 8 Juli 16	127,46	4,500
Nenzingen	Juli 15	180,00	15,000
Orsingen	„ 15	173,00	20,000
Raithaslach	„ 8	52,20	5,475
Schwandorf	Juni 8	200,00	50,400
Steißlingen	Juli 16	36,00	3,000
Ueberlingen.			
Ahausen	Juli 16	36,00	1,500
Bermatingen	„ 16	50,00	5,000
Bonndorf	Juni 8	180,00	11,850
Buggensegel	Juli 16	10,18	1,140
Deggenhausen	„ 17	1,44	120

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
noch **Ueberlingen.**			
Hödingen	Juni 8	206,50	20,000
Mahlspüren	Juli 16	216,00	4,000
Markdorf	„ 16	340,00	4,500
Mittelstenweiler	Juni 8 Juli 16	432,00	2,700
Nesselwangen	Juni 8 u. 18	198,00	9,000
Neufrach	Juli 16	30,22	1,300
Oberstenweiler	„ 16	72,00	2,000
Sipplingen	Juni 8	180,00	60,000
Unterstiggingen	„ 10	100,50	20,000
Ueberlingen	„ 9	80,00	4,800
Wittenhofen	Juli 16	104,76	8,945
Donaueschingen.			
Blumberg	August 14	15,84	1,584
Eßlingen	Juli 10	72,00	3,850
Ippingen	Juni 9	43,20	4,290
Riedöschingen	August 14	44,00	16,500
Triberg.			
Rohrhardsberg	Juli 21	2,16	100
Ev. Thennenbronn	Juni 2	6,18	300
Kath. Thennenbronn	Juni 2	4,20	2,300
Villingen.			
Fischbach	Juli 16	72,00	3,000
Bonndorf.			
Aichen	Juli 16	21,60	540
Bettmaringen	August 27	8,00	200
Birkendorf	„ 14	69,12	2,880
Boll	Juli 16	18,20	1,200
Breitenfeld	„ 16	150,00	1,450
Brenden	Mai 28 Aug. 14	186,84	5,240
Buggenried	August 8	46,80	2,600
Ewattingen	Juni 19	63,36	5,620
Grafenhausen	August 14	578,88	7,000
Grimmelshofen	„ 14	306,00	8,000
Hürrlingen	Septbr. 7	14,40	1,000
Mettenberg	August 14	72,00	3,000
Oberwangen	Juni 19 Aug. 14	64,80	675
Schwaningen	August 14	144,00	1,000
Staufen	„ 14	396,00	5,000
Unterwangen	Juni 19 Aug. 14	96,74	1,450
Weizen	August 14	347,05	4,500
Wellendingen	„ 14	21,60	300
Wittlekofen	Juli 16	33,12	500
Säckingen.			
Bergalingen	Juli 25	50,04	100
Hütten	August 7	95,00	1,582

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
St. Blasien.			
Amrigschwand	Juni 7 Aug. 14	57,00	9,600
Hänsern	August 14	180,00	3,000
Höchenschwand	Juni 7 Aug. 14	405,00	12,000
Tiefenhänsern	„ 7 „ 14	827,00	3,140
Urberg	Septbr. 9	18,00	300
Wolpadingen	August 14	54,00	254
Waldshut.			
Bierbronnen	Juli 10	57,60	4,200
Dangstetten	„ 10	421,92	5,000
Gurtweil	„ 15	216,00	2,000
Indlekofen	„ 11	50,00	1,200
Kadelburg	Juli 11 u. 16	98,00	4,600
Nöggenschwihl	Juli 10	68,00	7,500
Reckingen	„ 10	9,00	180
Schwerzen	„ 10	36,00	2,160
Weilheim	„ 10	46,80	4,000
Breisach.			
Ihringen	Juli 25	108,00	11,000
Wasenweiler	„ 25	63,00	4,000
Emmendingen.			
Sexau	August 9	9,72	3,300
Ettenheim.			
Grafenhausen	Juli 25	1,35	35
Mahlberg	„ 25	100,00	20,000
Freiburg.			
Hinterstraß	Juli 16	6,00	2,089
St. Märgen	„ 18	8,00	700
Neustadt.			
Kappel	Juli 11	12,00	1,500
Staufen	—	—	—
Waldkirch.			
Elzach	Juli 17	0,25	500
Katzenmoos	„ 28	25,50	1,000
Lörrach.			
Stetten	August 14	12,00	800
Müllheim	—	—	—
Schönau.			
Riedichen	August 14	118,80	2,900
Schopfheim.			
Gersbach	August 14	216,00	8,000
Hausen	„ 14	10,08	2,500
Raitbach	„ 14	156,00	1,100

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
Kork.			
Auenheim	Juli 8	144,00	3,700
Bodersweier	„ 12	1,36	50
Linx	Juli 8 u. 12	33,48	12,000
Scherzheim	„ 9 u. 12	35,00	1,500
Lahr.			
Meißenheim	Juli 25	30,00	6,000
Oberkirch	—	—	—
Offenburg	—	—	—
Wolfach	—	—	—
Achern.			
Gamshurst	Juli 9	50,00	3,000
Baden	—	—	—
Bühl.			
Altschweier	August 10	2,16	600
Kappelwindeck	„ 10	14,40	2,250
Leiberstung	Juli 10	90,00	2,000
Moos	„ 12	108,00	4,000
Oberwasser	„ 10	15,00	200
Schwarzach	Juni 21 Juli 10 u. 12	194,00	1,025
Ulm	Juli 19	130,00	700
Unzhurst	„ 10	2,00	1,000
Rastatt.			
Freiolsheim	Juli 25	7,20	unbedeutend
Oberndorf	Mai 25	144,00	4,000
Bretten	—	—	—
Bruchsal.			
Forst	Juli 6	306,00	5,450
Carlsruhe	—	—	—
Durlach	—	—	—
Ettlingen	—	—	—
Pforzheim.			
Dietenhausen	Mai 16	5,40	1,500
Lehningen	Juni 20	1,36	300
Mannheim.			
Ladenburg	Juli 21 Aug. 12	341,64	10,000
Sandhofen	August 10	216,00	8,000
Schriesheim	„ 10	14,96	6,150
Schwetzingen	—	—	—

der Bürgermeisterämter.

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.	1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. fl.
Weinheim.				noch Adelsheim.			
Großsachsen	August 11	18,00	4,000	Leibenstadt	Juli 8	3,00	36
Heddesheim	„ 10	70,00	9,500	Rosenberg	„ 12	198,00	7,164
Hohensachsen	„ 11	18,00	4,000	Sindolsheim	„ 12	18,06	500
Leutershausen	„ 11	108,00	100	Buchen.			
Lützelsachsen	„ 11	16,00	2,000	Hornbach	Juli 10	9,80	1,620
Straßenheim	„ 10	25,00	10,000	Walldürn	„ 21	360,00	5,000
Sulzbach	Juli ?	10,00	300	Eberbach.			
Weinheim	August 29	43,20	5,040	Mülben	Juli 25	34,00	110
Eppingen	—	—	—	Mosbach.	—	—	—
Heidelberg.				Tauberbischofsheim.			
Mauer	August 29	100,00	2,500	Epplingen	Juli 17	4,36	300
Sinsheim.				Wenkheim	„ 10	200,00	600
Eschelbronn	Juli 13	100,00	4,000	Werbach	„ 10	111,60	20,000
Wiesloch.				Werbachhausen	„ 10	120,00	20,000
Schatthausen	August 29	1,17	78	Wertheim.			
Adelsheim.				Waldstetten	Juli 17	18,72	1,800
Hirschlanden	Juli 4	80,00	1,600				

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter im Gesammten.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammt-Schaden. fl.
Constanz	55	12	—	6	6	—	—	10,068,20	536,050
Villingen	8	6	—	2	3	1	—	259,58	31,924
Waldshut	36	14	1	2	5	4	2	5,327,87	112,971
Freiburg	10	7	—	—	6	1	—	333,82	44,124
Lörrach	5	1	—	—	—	1	—	512,88	15,300
Offenburg	5	4	—	—	4	—	—	243,84	23,250
Baden	11	8	1	1	5	1	—	756,76	18,775
Carlsruhe	3	3	1	1	1	—	—	312,76	7,250
Mannheim	11	6	—	—	2	4	—	880,80	59,090
Heidelberg	3	2	—	—	1	1	—	201,17	6,578
Mosbach	12	7	—	—	7	—	—	1,157,54	58,730
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	99	32	1	10	14	5	2	15,655,65	680,945
Freiburg	20	12	—	—	10	2	—	1,090,54	82,674
Carlsruhe	14	11	2	2	6	1	—	1,069,52	26,025
Mannheim	26	15	—	—	10	5	—	2,239,51	124,398
Großherzogthum	159	70	3	12	40	13	2	20,055,22	914,042
1873: **Großherzogthum**	206	86	—	16	39	18	13	28,094,98	2,964,156

Nach dem Ergebniß der am 3. Dezember 1874 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rinde						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis 1½ Jahren.		
	Hengste	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere u. d. jüngst Ochsen.
Constanz	34	511	449	99	1,093	—	107	7,267	753	2,147	32	1,285	1,365
Engen	65	742	309	345	1,461	—	88	6,281	1,186	2,513	74	1,859	1,649
Meßkirch	35	664	414	219	1,332	1	78	5,361	1,179	1,635	38	1,770	1,629
Pfullendorf	28	633	502	199	1,362	—	155	3,930	844	2,070	96	1,197	1,149
Stockach	60	597	410	237	1,304	2	107	6,559	1,372	2,194	42	1,848	1,575
Ueberlingen	40	952	730	281	2,003	—	195	8,566	1,143	3,413	99	1,740	1,894
Donaueschingen	57	647	449	249	1,402	1	157	7,594	1,641	3,270	97	2,337	2,364
Triberg	30	186	316	25	557	—	72	4,559	754	1,196	57	703	887
Villingen	75	500	483	89	1,147	—	102	6,503	1,053	1,827	92	1,254	1,159
Bonndorf	92	525	380	196	1,193	1	106	5,625	1,222	2,866	33	1,875	1,528
Säckingen	13	106	137	22	278	—	57	4,168	565	2,128	9	1,082	1,147
St. Blasien	20	138	180	26	364	3	61	3,378	851	1,400	68	1,260	938
Waldshut	40	519	414	148	1,121	—	134	9,050	1,444	3,617	31	2,675	2,485
Breisach	20	526	502	96	1,144	1	61	4,378	548	1,863	35	895	350
Emmendingen	68	1,059	1,106	169	2,402	6	123	9,479	1,240	2,105	113	2,363	996
Ettenheim	15	660	694	178	1,547	—	85	7,157	583	947	60	1,793	466
Freiburg	144	1,206	995	172	2,517	10	203	10,620	1,757	2,437	147	2,236	1,553
Neustadt	120	289	388	92	889	—	147	5,049	812	934	147	1,109	991
Staufen	25	467	468	89	1,049	1	117	7,181	1,102	1,366	108	1,794	736
Waldkirch	29	298	362	76	765	2	66	4,166	825	1,965	19	860	1,265
Lörrach	27	296	656	114	1,093	2	97	6,993	844	2,424	21	1,454	649
Müllheim	35	344	487	75	941	15	89	5,517	815	1,893	41	1,107	503
Schönau	15	103	133	24	275	—	57	3,849	855	1,054	61	1,285	1,283
Schopfheim	12	222	299	43	576	—	89	5,331	833	1,849	12	1,434	1,605
Kork	26	1,461	895	415	2,797	—	95	7,874	903	89	96	2,759	154
Lahr	28	1,060	699	283	2,070	—	92	7,867	1,180	815	165	1,993	983
Oberkirch	12	287	343	36	678	—	59	4,597	630	761	24	825	295
Offenburg	49	1,477	1,129	317	2,972	2	150	13,277	1,453	1,019	90	3,476	713
Wolfach	36	294	406	59	795	3	80	6,329	1,024	2,190	47	1,092	1,613
Achern	9	446	350	131	936	1	70	6,231	819	439	80	1,334	154
Baden	13	329	425	19	786	16	42	3,404	307	166	21	821	46
Bühl	11	433	302	134	880	2	109	7,861	1,071	201	79	2,327	110
Rastatt	11	1,110	1,177	124	2,422	1	134	11,520	1,293	154	53	3,754	163
Bretten	22	405	508	236	1,171	—	77	5,433	505	684	79	1,863	1,753
Bruchsal	10	834	891	150	1,885	1	134	12,101	1,703	297	62	4,053	1,131
Carlsruhe	34	1,605	955	286	2,880	9	87	7,858	594	40	130	2,239	545
Durlach	17	537	663	240	1,457	3	74	6,204	455	455	50	1,766	1,012
Ettlingen	11	625	521	69	1,226	1	60	4,419	513	115	67	1,399	901
Pforzheim	10	411	834	109	1,364	1	107	7,494	695	855	55	1,485	976

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1874.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter: Sprungfarren.	darunter: sprungfähige Kalbinnen.	Schaafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
736	13,592	110	466	256	7,617	2,413	1,355	169	446	615
853	14,503	101	558	2,138	7,160	3,080	1,950	—	514	514
1,157	12,847	82	649	954	4,221	1,023	1,471	—	443	443
619	10,060	130	330	860	3,556	769	1,022	—	475	475
899	14,896	106	471	1,885	6,448	2,284	1,376	—	538	538
1,165	18,215	186	547	2,332	9,241	2,615	2,504	—	968	968
1,558	19,018	157	915	5,592	8,139	1,853	2,141	—	639	639
251	8,479	79	297	1,676	3,471	2,054	1,893	—	674	674
595	12,585	124	374	1,283	5,013	1,593	1,739	82	500	582
767	14,022	109	716	2,212	4,555	2,042	1,885	—	488	488
491	9,647	50	282	474	2,912	1,098	1,049	—	211	211
197	8,153	61	190	143	2,165	2,267	500	—	248	248
1,421	20,857	137	771	341	9,309	3,303	2,714	—	617	617
207	8,337	59	258	705	4,924	1,390	790	—	285	285
644	17,062	131	734	2,827	9,918	1,835	2,111	—	691	691
564	11,655	84	661	931	6,017	957	1,362	—	371	371
691	19,644	207	751	3,904	12,275	2,797	3,287	580	794	1,374
284	9,473	169	361	2,347	3,365	1,175	1,135	—	499	499
525	12,929	122	580	469	5,804	1,271	1,729	—	450	450
620	9,786	73	217	3,721	9,364	2,983	2,692	—	617	617
390	12,872	103	500	4,967	6,296	613	1,513	100	432	532
339	10,304	90	395	3,508	6,144	866	1,494	—	513	513
105	8,549	68	389	364	2,147	2,529	816	—	224	224
650	11,803	85	370	3,888	4,251	1,215	1,985	—	291	291
753	12,723	97	900	145	8,427	747	1,119	—	740	740
427	12,822	99	820	314	8,601	611	1,980	147	409	556
173	7,364	65	406	410	6,851	1,028	2,145	—	439	439
891	21,069	155	941	1,069	15,726	1,511	3,814	188	910	1,098
621	12,996	82	300	3,258	8,696	2,347	3,503	—	744	744
448	9,575	74	357	464	6,209	609	1,651	—	351	351
133	4,940	45	293	64	3,683	367	603	518	197	715
417	12,175	117	589	168	6,327	935	1,597	—	325	325
964	18,035	147	1,299	177	13,179	1,482	1,982	215	545	760
969	11,363	75	383	6,610	6,558	909	852	—	318	318
1,651	21,135	146	1,439	5,151	12,872	2,365	846	183	483	666
947	12,440	82	570	510	9,786	710	548	759	473	1,232
488	10,504	82	453	1,816	5,639	599	631	84	269	353
592	7,466	65	334	796	4,006	432	490	65	155	220
723	12,390	111	428	4,524	6,440	1,003	1,486	593	555	1,148

Nach dem Ergebniß der am 3. Dezember 1874 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde						Rind-						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.	Esel.	Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis 1½ Jahren.		
	Hengste	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Mannheim.	13	682	966	117	1,778	3	51	3,108	285	14	40	749	40
Schwetzingen .	13	736	858	152	1,759	1	61	4,663	747	152	42	1,965	296
Weinheim . .	14	500	382	133	1,029	5	74	3,706	551	175	56	1,400	109
Eppingen . .	20	518	653	288	1,479	—	96	4,139	688	244	58	1,768	1,168
Heidelberg	18	635	1,008	146	1,807	16	160	8,774	1,270	254	190	3,327	486
Sinsheim . .	21	648	930	356	1,955	—	146	8,189	1,472	391	178	4,323	1,506
Wiesloch. . .	5	377	382	115	879	—	73	4,433	340	45	54	1,809	416
Adelsheim . .	4	194	344	59	601	—	57	3,673	586	658	57	1,453	1,381
Buchen . . .	7	188	330	71	596	3	64	4,823	984	1,596	40	1,640	1,768
Eberbach. . .	3	83	144	16	246	13	36	2,742	495	518	12	885	531
Mosbach. .	7	317	542	122	988	15	101	7,165	1,106	1,007	87	3,345	2,277
Tauberbischofsh.	14	366	655	98	1,133	1	165	14,912	2,054	2,542	108	4,884	5,370
Wertheim . .	7	208	295	70	580	—	82	6,356	1,067	2,230	46	2,277	2,488
Kreise.													
Constanz . .	262	4,099	2,814	1,380	8,555	3	730	37,964	6,477	13,972	381	9,699	9,461
Villingen . .	162	1,333	1,218	363	3,106	1	331	18,656	3,448	6,293	246	4,294	4,410
Waldshut . .	165	1,288	1,111	392	2,956	4	358	22,221	4,082	10,011	141	6,892	6,098
Freiburg. .	421	4,505	4,515	872	10,313	20	802	48,030	6,867	11,617	629	11,050	6,356
Lörrach . . .	89	965	1,575	256	2,885	17	332	21,690	3,347	7,220	135	5,280	4,040
Offenburg . .	151	4,579	3,472	1,110	9,312	5	476	39,944	5,190	4,874	422	10,145	3,058
Baden . . .	44	2,318	2,254	408	5,024	20	355	29,016	3,490	960	233	8,236	473
Carlsruhe .	104	4,417	4,372	1,090	9,983	15	539	43,512	4,465	2,446	443	12,805	5,718
Mannheim .	40	1,918	2,206	402	4,566	9	186	11,477	1,583	341	138	4,114	445
Heidelberg . .	64	2,178	2,973	905	6,120	16	475	25,535	3,770	934	480	11,227	3,571
Mosbach. . .	42	1,356	2,310	436	4,144	32	505	39,671	6,292	8,551	350	14,484	13,815
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz . .	589	6,720	5,173	2,135	14,617	8	1,419	78,841	14,007	30,276	768	20,885	12,969
Freiburg . .	661	10,049	9,562	2,238	22,510	42	1,610	109,664	15,404	23,711	1,186	26,475	13,454
Carlsruhe . .	148	6,735	6,626	1,498	15,007	35	894	72,528	7,955	3,406	676	21,041	6,191
Mannheim . .	146	5,452	7,489	1,743	14,830	57	1,166	76,683	11,645	9,826	968	29,825	17,831
Großherzogthum	1,544	28,956	28,850	7,614	66,964	142	5,089	337,716	49,011	67,219	3,598	98,226	57,445
mit ärarischen Pferden	1,545	30,828	30,069	7,615	70,057	—	—	—	—	—	—	—	—
1873:													
Großherzogthum	1,561	29,356	29,350	6,818	67,085	149	5,170	327,486	49,335	68,094	4,041	101,468	60,623
mit ärarischen Pferden	1,562	30,983	30,856	6,819	70,220	—	—	—	—	—	—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1874.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter		Schaafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
		Sprungfarren.	sprungfähige Kalbinnen.							
135	4,422	54	246	3,590	4,514	2,556	411	1,141	678	1,819
447	8,373	58	549	1,772	8,573	3,221	309	—	732	732
253	6,324	58	342	76	4,097	1,915	664	73	257	330
857	9,013	84	360	3,953	7,287	1,379	519	—	296	296
874	15,335	158	1,087	3,439	10,331	3,358	1,390	663	909	1,572
1,637	17,842	139	1,264	14,660	11,504	2,899	936	—	693	693
1,077	8,247	72	537	2,030	4,333	1,309	393	—	270	270
663	8,528	54	336	9,170	4,719	773	835	—	352	352
712	11,627	73	362	11,060	8,053	1,388	2,135	—	391	391
483	5,702	39	268	2,179	3,535	1,093	1,345	50	144	194
1,286	16,374	114	1,192	11,859	8,701	2,004	1,726	—	621	621
1,498	31,533	172	1,062	19,023	15,647	2,336	2,761	—	795	795
795	15,341	84	363	10,335	9,978	1,186	1,407	—	512	512
5,429	84,113	715	3,021	8,425	38,283	12,184	9,678	169	3,384	3,553
2,404	40,082	360	1,586	8,551	16,623	5,500	5,773	82	1,813	1,895
2,876	52,679	357	1,959	3,170	18,941	8,710	6,148	—	1,564	1,564
3,535	88,886	845	3,562	14,904	51,667	12,408	13,106	580	3,707	4,287
1,484	43,528	346	1,654	12,727	18,838	5,223	5,808	100	1,460	1,560
2,865	66,974	498	3,367	5,196	48,301	6,244	12,561	335	3,242	3,577
1,962	44,725	383	2,538	873	29,398	3,393	5,833	733	1,418	2,151
5,370	75,298	561	3,607	19,407	45,301	6,018	4,853	1,684	2,253	3,937
835	19,119	170	1,137	5,438	17,184	7,692	1,384	1,214	1,667	2,881
4,445	50,437	453	3,248	24,082	33,455	8,945	3,238	663	2,168	2,831
5,437	89,105	536	3,583	63,626	50,633	8,780	10,209	50	2,815	2,865
10,709	176,874	1,432	6,566	20,146	73,847	26,394	21,599	251	6,761	7,012
7,884	199,388	1,689	8,583	32,827	118,806	23,875	31,475	1,015	8,409	9,424
7,332	120,023	944	6,145	20,280	74,699	9,411	10,686	2,417	3,671	6,088
10,717	158,661	1,159	7,968	93,146	101,272	25,417	14,831	1,927	6,650	8,577
36,642	654,946	5,224	29,262	166,399	368,624	85,097	78,591	5,610	25,491	31,101
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44,188	660,405	5,521	32,930	170,556	371,389	82,074	75,534	5,137	24,564	29,701
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

a. Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum, betr. Schaafe, Schweine, Ziegen, Bienen und Federvieh.

	1874.	1873.
Schaafe.		
Böcke	2,939	2,783
Hämmel	47,789	51,911
Mutterschaafe	58,022	59,911
Jährlinge und Lämmer	57,649	55,951
Schweine.		
Sprungeber	2,009	1,992
Mutterschweine	29,089	31,165
Sonstige Schweine über 1 Jahr	65,733	63,151
Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr	242,404	246,280
Ferkel unter 1 Monat	29,389	28,801
Ziegen.		
Böcke	2,038	2,188
Ziegen	78,856	74,292
Junge	4,203	5,594
Bienen.		
Stöcke mit gewöhnlicher Einrichtung	67,486	65,733
" " beweglicher "	11,105	9,801
Federvieh.		
Gänse	201,866	193,813
Enten	62,418	60,333
Tauben	129,054	119,747
Welsche Hühner	3,243	3,871
Hühner (Hahnen)	1,350,958	1,316,286

b. Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung.

Nach der Zusammenstellung des Großherzogl. Handelsministeriums.

Amt.	Ort.	Zahl der Hengste.	Zahl der 1873 gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	Zahl der 1874 gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	Zahl der nachweisbar trächtig gewordenen Stuten.	Bemerkungen.
Constanz	Bohlingen	1	69	69	19	28	21	Allgemeine Bemerkung: Von den gedeckten Stuten wurden während der Trächtigkeit verkauft 46, sind umgestanden 29, haben verworfen 34 = 109
Engen	Ehingen	1	68	68	28	41	29	
"	Hilzingen	1	71	71	36	51	38	
Meßkirch	Meßkirch	2	112	56	46	41	50	
Pfullendorf	Pfullendorf	2	129	65	18	14	25	
Stockach	Stockach	2	98	49	42	43	49	
Ueberlingen	Salem	1	58	58	20	34	23	
Donaueschingen	Donaueschingen	2	95	48	29	31	33	
Waldshut	Willmendingen, (Gem. Schwerzen)	1	62	62	20	32	21	

noch **b.** Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung.

Nach der Zusammenstellung des Großherzogl. Handelsministeriums.

Amt.	Ort.	Zahl der Hengste.	Zahl der 1873 gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	Zahl der 1874 gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	Zahl der nachweisbar trächtig gewordenen Stuten.	Bemerkungen.
Breisach	Sasbach	1	84	84	42	50	42	
Emmendingen	Hochburg (Gem. Sexau)	1	34	34	15	44	18	
"	Oberschaffhausen (Gem. Bötzingen)	1	46	46	17	37	19	
"	Theningen	1	33	33	12	36	14	
"	Wyhl	1	58	58	38	66	39	
Müllheim	Seefelden	2	85	43	36	42	39	
Schopfheim	Maulburg	1	41	41	19	46	29	
Kork	Kork	3	130	43	68	52	70	
"	Rheinbischofsheim	3	86	29	37	43	39	
Lahr	Allmannsweier	2	98	49	50	51	53	
Offenburg	Altenheim	3	93	31	39	42	41	
Bühl	Ottersweier	1	90	90	47	52	52	
"	Weitenung	1	48	48	18	38	18	
Rastatt	Plittersdorf	1	37	37	14	38	16	
Bretten	Neibsheim	1	31	31	8	26	8	
"	Rinklingen	2	121	61	62	51	72	
Bruchsal	Philippsburg	1	54	54	25	46	27	
Carlsruhe	Carlsruhe	2	61	31	30	49	32	
"	Graben	1	69	69	31	45	36	
"	Knielingen	3	136	45	67	49	73	
"	Linkenheim	2	88	44	31	35	36	
Durlach	Königsbach	1	64	64	23	36	24	
Ettlingen	Malsch	1	65	65	32	49	37	
Mannheim	Mannheim	1	30	30	16	53	18	
Weinheim	Weinheim	1	40	40	12	30	12	
Eppingen	Eppingen	1	117	117	33	28	36	
Heidelberg	Grenzhof (Gem. Wieblingen)	1	11	—	—	—	—	Stallsperre wegen Rotzkrankheit.
Sinsheim	Hilsbach	1	93	93	23	25	25	
Wiesloch	Roth	1	152	152	41	27	46	
"	Unterhof, Colonie	1	156	156	46	29	46	
	Großherzogthum	56	3,013	54	1,190	39	1,306	
	1872—73:							
	Großherzogthum	71	2,736	39	1,119	41	—	Ergebniß der vormaligen Landesgestütsanstalt.

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.															
	Oedungs-cultivirung			Feldbereinigung						Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
				unter Leitung der Ministerial-Commission			auf sonstigem gütlichen Wege										
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Constanz	9	—	2	534	16	4	—	—	—	25	16	6	68	54	3	10,322	9
Engen	—	90	2	162	17	1	14	40	1	3	55	3	—	—	—	8,315	5
Meßkirch	5	10	1	—	—	—	—	—	—	19	60	6	8	64	1	2,893	1
Pfullendorf	3	60	2	—	—	—	—	—	—	13	29	6	28	85	4	1,200	3
Stockach	—	77	2	—	—	—	—	—	—	7	76	4	2	16	1	1,232	10
Ueberlingen	4	20	4	—	—	—	1	18	2	29	41	13	31	97	7	4,000	4
Donaueschingen	2	24	1	—	—	—	—	—	—	6	60	3	1	36	2	1,989	—
Triberg	2	36	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Villingen	7	4	4	—	—	—	28	80	2	—	—	—	6	63	4	3,728	9
Bonndorf	—	9	1	—	—	—	18	—	1	—	27	1	1	35	2	6,669	2
Säckingen	3	16	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,850	—
St. Blasien	—	18	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	1	—	20
Waldshut	1	14	3	131	50	2	133	40	2	—	—	—	—	—	—	22,123	3
Breisach	—	—	—	13	88	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,326	4
Emmendingen	8	85	4	—	—	—	—	—	—	—	16	1	18	95	3	3,213	2
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	645	4
Freiburg	2	74	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	54	3	4,636	3
Neustadt	2	16	1	—	—	—	—	—	—	3	52	2	2	96	3	15,220	4
Staufen	2	57	4	422	59	2	221	10	2	7	25	1	30	56	1	14,351	5
Waldkirch	2	76	6	—	—	—	—	—	—	—	36	1	1	44	2	2,738	9
Lörrach	—	36	2	24	61	1	3	78	1	—	—	—	—	—	—	7,044	12
Müllheim	1	83	4	412	16	3	11	90	2	—	—	—	—	—	—	34,566	2
Schönau	5	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	1	7	54	2	855	11
Schopfheim	2	52	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,305	3
Kork	8	95	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	79	2	1,566	5
Lahr	3	48	3	—	—	—	—	—	—	13	90	2	13	26	3	1,200	4
Oberkirch	6	44	5	—	—	—	—	—	—	—	72	1	27	30	5	1,758	1
Offenburg	1	91	3	—	—	—	—	—	—	9	67	4	2	66	2	400	4
Wolfach	3	58	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	78	3	1,369	1
Achern	5	13	7	163	86	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	125	—
Baden	—	63	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	1	—	2
Bühl	1	12	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	27	2	180	7
Rastatt	4	93	3	13	91	1	—	—	—	—	—	—	—	25	1	5,550	1
Bretten	—	—	—	49	63	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,280	8
Bruchsal	—	96	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	600	—	1	6,402	4
Carlsruhe	1	26	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,740	2
Durlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	436	3
Ettlingen	67	18	2	—	—	—	—	—	—	—	36	1	—	—	—	1,537	4
Pforzheim	—	—	—	327	94	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,086	

ämter, beziehungsweise Bezirksforsteien.

14			15			16			17			18			19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1874).															Waldculturen.						
Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen			Ausstockungen. (Abgang an Waldflächen).			Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).			Waldweganlagen.
Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Länge-Meter.
1,901	34	63	4,022	55	34	260	82	23	3,302	63	62	9,487	35	82	5	45	31	6	6	6	4,804
311	12	82	5,215	9	61	278	19	81	6,461	25	51	12,265	67	75	1	42	92	5	74	38	5,343
—	—	—	3,737	82	87	76	76	19	6,056	24	52	9,870	83	58	1	98	—	—	50	35	7,124
—	—	—	902	47	28	1,525	69	8	2,393	10	29	4,821	26	65	—	—	—	—	—	—	—
2,078	2	26	2,780	76	33	390	35	97	3,165	78	61	8,414	93	17	22	49	64	—	—	—	3,217
640	79	87	1,205	29	23	1,150	61	58	5,533	73	26	8,530	43	94	—	—	—	6	7	48	5,795
16	38	18	8,933	67	99	53	29	80	4,775	89	16	13,779	25	13	1	71	54	3	35	16	15,538
577	24	92	781	16	94	113	44	14	5,008	31	2	6,480	17	2	—	—	—	—	—	—	1,760
1,598	53	35	6,562	—	8	101	13	93	4,914	49	74	13,176	17	10	—	63	—	6	31	44	3,669
3,603	7	70	6,463	20	84	43	14	42	2,869	60	10	12,979	3	6	2	29	44	—	36	16	18,153
1,081	6	74	1,536	6	87	79	35	12	3,099	21	34	5,795	70	7	—	—	—	—	—	—	990
6,407	24	22	797	58	54	—	—	—	5,891	87	43	13,096	70	19	—	—	—	—	—	—	3,832
1,259	88	5	5,134	8	24	164	19	95	6,803	78	81	13,361	95	5	8	66	79	—	—	—	565
—	—	—	2,387	56	68	69	74	19	1,415	35	17	3,872	66	4	1	85	13	—	—	—	600
2,220	55	11	5,041	32	30	5	68	8	1,651	80	78	8,919	36	27	—	82	26	—	—	—	3,401
1,123	46	70	5,417	60	76	43	11	—	1,637	25	21	8,221	43	67	—	—	—	3	39	—	4,680
4,988	69	66	7,455	70	93	848	13	30	5,280	30	54	18,572	84	43	—	45	—	14	43	8	11,740
989	74	19	3,918	63	37	34	64	10	10,584	23	49	15,527	25	15	—	—	—	14	61	98	4,682
1,501	1	73	6,147	98	55	55	45	80	1,178	32	14	8,882	78	22	—	—	—	—	—	—	5,289
1,838	67	55	3,148	25	40	60	22	71	4,672	48	44	9,719	64	10	1	22	9	6	93	99	2,145
2,141	45	82	3,662	71	11,3	42	72	54	2,933	23	5	8,780	12	52,3	—	—	—	—	—	—	3,292
1,957	21	92	5,574	57	66	16	74	9	1,479	16	16	9,027	69	83	1	38	70	—	—	—	3,546
23	26	5	7,481	13	66	—	—	—	285	36	75	7,789	76	46	—	—	—	—	—	—	9,726
1,494	36	28	3,527	76	31	32	97	15	5,803	93	34	10,859	3	8	—	63	—	42	41	7	7,625
752	35	59	3,403	77	12	59	84	10	198	5	80	4,414	2	61	—	70	21	—	—	—	3,743
928	99	62	4,240	89	99	641	13	75	3,255	49	31	9,066	52	67	19	21	50	—	—	—	3,060
1,417	71	33	3,619	14	21	—	—	—	2,774	44	91	7,811	30	45	2	13	88	—	—	—	4,712
2,337	27	—	7,977	72	24	580	11	84	3,254	83	2	14,149	94	10	—	9	—	58	70	34	6,519
924	75	63	2,203	84	94	182	26	62	12,029	54	38	15,340	41	57	—	36	—	—	50	—	2,085
1,113	59	79	3,201	54	75	3	42	27	1,758	95	14	6,077	51	95	17	19	54	—	—	—	5,433
867	6	9	7,052	43	95,1	32	71	5	143	70	98,4	8,095	92	7,5	—	—	—	8	94	91	8,975
2,286	52	39	5,113	89	64	—	42	39	602	62	55	8,003	46	97	—	37	80	1	70	87	6,370
7,915	42	15	13,898	39	54	881	65	62	5,994	89	5	28,690	36	36	19	88	8	1	49	56	6,522
561	96	18	3,909	9	21	—	—	—	575	30	33	5,046	35	72	—	—	—	—	—	—	1,750
9,374	26	41	4,588	50	78	—	72	90	187	47	72	14,150	97	81	—	61	65	—	—	—	1,000
5,525	49	52	4,133	65	96	—	—	—	156	17	7	9,815	32	55	—	13	52	—	—	—	1,350
1,156	93	47	5,668	74	54	—	—	—	31	10	94	6,856	78	95	—	—	—	—	24	66	3,798
1,772	95	5	7,625	23	5	10	18	89	85	60	21	9,493	97	20	5	15	79	—	—	—	3,585
5,465	93	89	5,567	97	18,6	6	75	90	542	45	66	11,583	12	63,6	—	—	54	—	—	—	—

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.															
	Oedungs-cultivirung			Feldbereinigung unter Leitung der Ministerial-Commission			Feldbereinigung auf sonstigem gütlichen Wege			Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Mannheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	833	1
Schwetzingen	—	72	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,030	2
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	9	1	1,665	40	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87,131	8
Sinsheim	—	—	—	198	72	1	—	—	—	15	12	1	—	—	—	3,430	5
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,130	4
Adelsheim	—	54	2	167	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61,080	7
Buchen	1	73	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	60	1	1,650	2
Eberbach	—	54	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	—	10	3	76	91	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,903	6
Tauberbischofsheim	7	12	10	—	—	—	120	—	1	—	—	—	1	8	1	22,492	15
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,050	5
Kreise.																	
Constanz	23	57	13	696	33	5	15	58	3	98	77	38	140	16	16	27,962	33
Villingen	11	64	7	—	—	—	28	80	2	6	60	3	7	99	6	5,717	10
Waldshut	4	57	9	131	50	2	151	40	3	—	27	1	1	98	3	34,642	31
Freiburg	19	8	20	436	47	3	221	10	2	11	29	5	60	45	12	43,129	25
Lörrach	9	73	9	436	77	4	15	68	3	2	—	1	7	54	2	48,770	34
Offenburg	24	36	21	—	—	—	—	—	—	24	29	7	65	79	15	6,293	17
Baden	11	81	16	177	77	4	1	—	1	—	—	—	3	24	4	5,855	10
Carlsruhe	69	40	6	377	57	5	—	—	—	—	36	1	600	—	1	20,481	22
Mannheim	—	72	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,863	3
Heidelberg	—	9	1	1,864	12	7	—	—	—	15	12	1	—	—	—	92,691	17
Mosbach	10	3	22	244	5	4	120	—	1	—	—	—	4	68	2	90,175	35
Kreise der Landeskommissäre.																	
Constanz	39	78	29	827	83	7	185	78	8	105	64	42	150	13	25	68,321	74
Freiburg	53	17	50	873	24	7	236	78	5	37	58	13	133	78	29	98,192	76
Carlsruhe	81	21	22	555	34	9	1	—	1	—	36	1	603	24	5	26,336	32
Mannheim	10	84	24	2,108	17	11	120	—	1	15	12	1	4	68	2	190,729	55
Großherzogthum	185	—	125	4,364	58	34	543	56	15	158	70	57	891	83	61	383,578	237
1873:																	
Großherzogthum	327	2	165	2,792	46	28	616	42	19	361	83	74	470	43	77	773,013	272

ämter, bezw. Bezirksforsteien.

14			15			16			17			18			19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1874).															Waldculturen.						
Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen			Ausstockungen. (Abgang an Waldflächen).			Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).			Waldweganlagen.
Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Länge-Meter.
234	92	79	2,689	72	74	282	91	50	130	91	13	3,338	48	16	5	4	—	—	—	—	2,768
2,549	18	1	1,362	83	47	—	—	—	756	3	30	4,668	4	78	20	38	—	22	40	79	662
—	—	—	1,995	71	15	38	51	37	542	8	31	2,576	30	83	—	—	—	—	—	—	6,530
497	88	18	2,261	75	13	—	—	—	939	50	10	3,699	13	41	—	—	—	—	—	—	951
5,693	50	84	7,491	63	33	2,109	25	8	1,856	83	78	17,151	23	3	—	—	—	—	—	—	19,059
44	30	70	5,821	39	55	382	49	82	1,797	68	43	8,045	88	50	—	—	—	—	—	—	—
301	25	34	1,882	9	26	3	41	10	64	71	90	2,251	47	60	15	63	66	—	—	—	—
—	—	—	3,872	55	15	106	3	35	1,790	84	41	5,769	42	91	—	48	53	—	18	99	—
—	—	—	6,902	21	92	875	26	31	9,617	57	58	17,395	5	81	3	25	18	—	—	—	2,543
1,639	72	33,7	5,886	2	34	239	32	80	5,479	62	21	13,244	69	68,7	1	19	7	—	1	62	3,754
157	24	98	7,538	95	35	601	78	32	3,564	64	6	11,862	62	71	—	64	98	1	51	2	4,896
797	40	90	7,461	83	88	107	25	75	5,593	54	98	13,960	5	51	1	23	—	—	—	—	740
—	—	—	6,830	62	11	22	85	37	5,314	29	86	12,167	77	34	16	18	—	—	—	—	2,190
4,931	29	58	17,864	—	66	3,682	44	86	26,912	75	81	53,390	50	91	31	35	87	18	38	27	26,283
2,192	16	45	16,276	85	1	267	87	87	14,698	69	92	33,435	59	25	2	34	54	9	66	60	20,967
12,351	26	71	13,930	94	49	286	69	49	18,664	47	68	45,233	38	37	10	96	23	—	36	16	23,540
12,662	14	94	33,517	7	99	1,116	99	18	26,419	75	77	73,715	97	88	4	34	48	39	38	5	32,537
5,616	30	7	20,246	18	74,3	92	43	78	10,501	69	30	36,456	61	89,3	2	1	70	42	41	7	24,189
6,361	9	17	21,445	38	50	1,463	36	31	21,512	37	42	50,782	21	40	22	50	59	59	20	34	20,119
12,182	60	42	29,266	27	88,1	918	21	33	8,500	17	72,4	50,867	27	35,5	37	45	42	12	15	34	27,300
23,857	54	52	31,493	20	72,6	17	67	69	1,578	11	93	56,946	54	86,6	5	91	50	—	24	66	11,483
2,784	10	80	6,048	27	36	321	42	87	1,429	2	74	10,582	83	77	25	42	—	22	40	79	9,960
6,536	95	6	17,456	87	27	2,495	16	—	4,658	74	21	31,147	72	54	15	63	66	—	—	—	20,010
2,594	38	21,7	38,492	20	75	1,952	51	90	31,360	53	10	74,399	63	96,7	22	98	76	1	71	63	14,123
19,474	72	74	48,071	80	16	4,237	2	22	60,275	93	41	132,059	48	53	44	66	64	28	41	3	70,790
24,639	54	18	75,208	65	23,3	2,672	79	27	58,433	82	49	160,954	81	17,3	28	86	77	140	99	46	76,845
36,040	14	94	60,759	48	60,7	935	89	2	10,078	29	65,4	107,813	82	22,1	43	36	92	12	40	—	38,783
11,915	44	7,7	61,997	35	38	4,769	10	77	37,448	30	5	116,130	20	27,7	64	4	42	24	12	42	44,093
92,069	85	93,7	246,037	29	38	12,614	81	28	166,236	35	60,4	516,958	32	20,1	180	94	75	205	92	91	230,511
91,846	27	91	245,978	17	74,6	12,527	63	48	165,685	25	40,4	516,037	34	54	311	75	99	136	44	19	248,246

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Durchschnitts-Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Tagelöhne im ohne Kost: Männer im Sommer: im Durchschnitt	Männer im Sommer: im Niedersten	Männer im Sommer: im Höchsten	Männer im Winter: im Durchschnitt	Männer im Winter: im Niedersten	Männer im Winter: im Höchsten
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Constanz	86	60	105	65	48	80
Engen	74	54	96	53	36	72
Meßkirch	74	60	90	49	30	60
Pfullendorf	95	72	120	61	48	72
Stockach	83	60	96	57	40	72
Ueberlingen	84	70	105	60	48	78
Donaueschingen	76	60	90	52	40	66
Triberg	90	72	105	59	40	84
Villingen	82	60	96	55	40	72
Bonndorf	78	60	96	52	36	66
Säckingen	72	60	90	49	30	70
St. Blasien	87	70	108	59	48	72
Waldshut	78	60	100	54	36	72
Breisach	66	48	90	52	40	72
Emmendingen	70	48	96	55	36	66
Ettenheim	64	48	90	50	36	72
Freiburg	76	60	90	57	42	72
Neustadt	84	66	105	57	42	72
Staufen	70	54	90	55	44	72
Waldkirch	80	72	108	58	48	75
Lörrach	77	56	90	60	48	72
Müllheim	73	54	90	58	48	72
Schönau	81	60	108	60	40	78
Schopfheim	76	60	90	56	48	72
Kork	69	48	90	54	42	72
Lahr	68	54	90	59	48	72
Oberkirch	67	57	78	52	42	60
Offenburg	66	48	90	52	42	66
Wolfach	77	66	84	59	48	72

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Frauen im Sommer: im Durchschnitt	Frauen im Sommer: im Niedersten	Frauen im Sommer: im Höchsten	Frauen im Winter: im Durchschnitt	Frauen im Winter: im Niedersten	Frauen im Winter: im Höchsten
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Constanz	47	28	60	33	18	48
Engen	45	36	60	28	18	42
Meßkirch	45	30	60	30	20	48
Pfullendorf	57	36	80	37	24	48
Stockach	45	30	60	30	20	40
Ueberlingen	60	40	72	40	24	60
Donaueschingen	51	36	60	33	18	42
Triberg	52	40	66	33	18	45
Villingen	47	36	60	32	24	48
Bonndorf	50	36	66	30	20	48
Säckingen	43	30	60	26	15	40
St. Blasien	44	36	54	29	18	40
Waldshut	49	30	70	34	18	48
Breisach	44	30	60	34	24	48
Emmendingen	46	36	60	35	24	48
Ettenheim	43	36	54	33	18	42
Freiburg	45	30	60	32	20	48
Neustadt	47	40	60	32	24	45
Staufen	45	36	60	34	24	48
Waldkirch	53	48	60	40	30	48
Lörrach	50	36	60	37	20	48
Müllheim	45	30	60	33	18	42
Schönau	49	36	60	35	20	48
Schopfheim	49	36	60	36	28	48
Kork	49	30	72	35	24	48
Lahr	45	30	60	33	18	48
Oberkirch	45	36	60	35	24	48
Offenburg	44	36	60	32	24	48
Wolfach	45	36	60	35	24	48

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Männer im Sommer: im Durchschnitt	Männer im Sommer: im Niedersten	Männer im Sommer: im Höchsten		
	kr.	kr.	kr.		
Constanz	49	36	60		
Engen	43	26	60		
Meßkirch	46	30	72		
Pfullendorf	52	40	72		
Stockach	52	36	60		
Ueberlingen	48	30			
Donaueschingen	48	30	60		
Triberg	45	30	60		
Villingen	44	30			
Bonndorf	46	36	66		
Säckingen	45	30	60		
St. Blasien	49	36	60		
Waldshut	46	30			
Breisach	33	24	48		
Emmendingen	36	30	60		
Ettenheim	35	27	48		
Freiburg	35	20	60		
Neustadt	48	30	60		
Staufen	37	30	60		
Waldkirch	38	28			
Lörrach	37	28	56		
Müllheim	34	24	48		
Schönau	42	30	60		
Schopfheim	42	30	60		
Kork	42	30	60		
Lahr	36	24	60		
Oberkirch	38	24	54		
Offenburg	36	24	60		
Wolfach	41	30	54		

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnittsangaben der den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
ämter bezw. (für Waldarbeiten) Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
ner			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen						
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt				im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
32	24	50	26	18	40	18	10	30	74	59	66	40	111	70	150	62	40	80
27	16	36	26	15	36	15	12	24	77	59	56	38	111	75	130	62	40	80
26	15	40	27	15	40	17	10	30	60	42	48	30	94	80	120	60	50	80
28	18	42	32	24	48	17	12	24	60	66	66	48	105	80	140	75	55	100
30	18	42	26	15	36	17	10	24	73	53	60	36	107	80	140	62	50	80
30	18	42	28	20	42	18	12	30	70	60	63	48	95	75	130	65	45	90
28	18	42	30	18	36	17	10	24	84	69	62	40	120	80	140	62	45	80
23	15	30	25	18	30	15	9	16	90	66	72	51	104	75	120	57	40	72
23	15	36	23	18	36	13	9	24	91	76	65	43	102	80	130	57	40	80
24	15	36	30	18	36	14	8	24	85	62	65	44	98	70	140	64	50	90
28	16	40	25	15	36	15	8	24	81	80	61	47	101	70	120	63	45	80
28	18	40	22	18	32	14	10	20	99	84	78	38	114	80	140	62	50	75
29	16	48	29	18	48	18	10	30	82	74	68	50	104	70	140	68	50	90
25	20	36	23	18	30	17	12	20	90	90	60	40	112	80	150	70	50	100
27	18	42	23	15	32	17	12	24	84	63	60	37	109	77	150	70	40	90
26	18	36	23	18	30	17	12	24	66	56	53	36	105	70	130	75	60	90
23	15	36	20	15	30	14	8	24	88	73	66	42	92	60	130	56	36	90
25	18	36	22	16	30	14	8	24	90	82	73	47	103	70	130	58	45	80
25	18	30	24	18	36	16	12	20	105	96	65	45	104	70	150	64	48	90
23	18	42	24	18	38	14	9	20	90	76	68	45	104	80	135	65	50	90
28	20	40	27	16	30	18	12	24	90	77	60	47	112	70	140	72	50	100
25	18	36	21	16	30	15	12	20	81	66	67	48	92	75	110	65	50	80
28	20	42	25	18	36	17	10	24	94	80	68	52	106	90	125	65	50	80
28	18	36	25	18	36	16	10	24	70	66	61	48	104	90	120	70	60	80
30	24	48	28	18	42	20	12	30	51	51	41	43	127	88	170	72	50	90
26	18	42	23	16	36	17	12	30	72	60	60	48	102	75	130	68	50	90
27	18	36	21	18	36	17	12	24	76	64	63	42	106	88	130	68	50	90
26	18	36	22	15	36	17	12	24	76	58	61	42	102	70	120	62	40	90
26	18	40	22	18	36	15	9	18	102	72	78	46	97	70	130	56	40	75

Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk bezieht sich hiernach auf

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Durchschnittsangaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6

Amtsbezirke.	Tagelöhne im														
	ohne Kost												Män-		
	Männer						Frauen								
	im Sommer			im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer		
	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Achern	68	48	90	51	36	66	43	30	60	33	24	48	40	30	54
Baden	62	54	66	52	48	60	42	30	48	32	24	42	40	30	48
Bühl	62	48	90	46	30	60	40	30	54	28	18	36	40	24	60
Rastatt	62	48	90	51	36	72	38	24	48	29	20	40	40	30	60
Bretten	69	60	78	51	40	60	47	30	60	34	20	42	45	36	60
Bruchsal	68	60	78	53	40	60	47	36	60	35	24	48	47	36	60
Carlsruhe	74	60	90	59	40	80	49	30	60	37	24	48	47	30	60
Durlach	78	60	90	62	40	84	51	36	72	39	24	54	51	36	60
Ettlingen	72	60	90	56	48	66	44	36	54	34	24	48	47	36	60
Pforzheim	81	60	96	61	48	84	53	40	72	40	24	48	56	36	60
Mannheim	86	72	95	69	54	78	50	40	60	40	30	48	55	40	60
Schwetzingen	88	60	105	69	48	96	56	48	72	43	36	60	53	40	60
Weinheim	72	60	105	58	48	78	54	40	72	42	30	60	40	30	60
Eppingen	68	60	90	51	40	60	44	33	60	32	24	36	44	36	60
Heidelberg	77	60	105	58	40	84	50	36	80	36	24	60	50	36	72
Sinsheim	66	48	90	50	30	60	42	30	50	30	20	42	44	30	60
Wiesloch	65	48	72	50	36	60	45	36	54	34	30	48	42	36	48
Adelsheim	71	60	90	51	40	60	50	32	72	33	22	45	49	36	66
Buchen	72	48	108	46	36	72	45	30	60	27	20	40	50	30	72
Eberbach	67	48	84	44	36	66	42	30	50	28	18	36	42	24	50
Mosbach	68	48	96	50	36	72	45	30	60	32	20	48	44	30	60
Tauberbischofsheim	74	60	105	47	36	60	53	36	72	33	20	48	47	30	72
Wertheim	69	48	90	47	30	60	47	36	70	31	18	48	43	30	60
Großherzogthum	74	48	120	55	30	96	47	24	80	34	15	60	44	20	72
1873:															
Großherzogthum	73	40	120	54	30	90	46	26	80	33	15	60	42	20	80

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnittsangaben der
den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
Ämter bezw. (für Waldarbeiten) der Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
mer			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen						
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt				im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
28	24	36	24	18	36	17	12	24	66	60	55	33	107	80	150	62	50	85
31	20	42	28	18	42	21	12	30	73	57	54	43	95	70	150	60	44	90
29	18	42	25	15	36	18	9	24	85	54	56	43	109	80	140	64	50	80
31	20	50	23	16	30	18	12	24	81	56	54	38	104	60	150	60	40	90
32	24	40	30	18	48	20	14	30	60	66	48	35	109	100	130	71	60	90
34	24	48	31	20	40	23	15	36	66	52	52	35	110	80	150	72	60	90
36	24	50	31	20	40	24	18	36	—	66	60	42	111	80	150	74	60	100
39	30	48	36	24	48	26	18	36	102	70	60	43	128	70	160	79	50	100
36	24	48	28	20	36	21	15	30	85	64	60	41	107	75	150	67	50	90
39	24	48	36	20	48	26	15	36	—	82	66	42	117	80	160	75	50	100
41	30	54	33	30	40	27	20	22	90	66	61	44	144	120	175	77	65	90
40	30	48	36	30	48	27	18	36	80	68	64	44	142	100	180	82	60	110
30	24	40	30	24	40	23	16	30	72	48	60	40	123	100	150	86	70	100
33	24	48	29	20	36	20	12	30	70	48	48	33	108	80	150	63	40	90
35	24	60	31	20	50	22	10	30	83	63	60	42	124	80	180	74	56	100
31	24	40	25	18	30	18	12	24	64	53	53	38	109	88	130	62	36	80
33	28	40	30	24	45	21	12	30	67	49	56	39	111	80	140	70	55	90
30	18	48	33	20	48	19	12	36	63	50	56	30	102	80	140	59	40	75
29	20	48	31	20	48	17	10	24	78	72	60	33	105	80	140	59	40	80
26	24	30	27	20	32	17	6	20	78	58	60	36	103	80	130	63	55	80
29	20	40	30	20	48	19	12	30	60	50	54	33	107	70	150	60	44	80
27	15	48	33	20	54	19	12	36	75	45	47	31	100	77	130	62	40	90
27	20	45	29	18	45	19	10	30	68	57	45	33	93	66	130	60	40	85
29	15	60	27	15	54	18	6	36	78	64	60	41	108	60	180	66	36	110
28	15	60	26	13	48	18	8	40	78	64	59	41	105	60	180	64	35	110

Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk bezieht sich hiernach auf

Nach den Angaben

1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.**	**Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres**	
		1874.	1875.
Constanz	Constanz	189	198
"	Radolfzell	273	295
Engen	Engen	382	334
Meßkirch	Meßkirch	261	263
"	Stetten	135	158
Pfullendorf	Pfullendorf	218	221
Stockach	Stockach	531	520
Ueberlingen	Ueberlingen	172	153
"	Meersburg	158	156
"	Salem	165	152
Donaueschingen	Donaueschingen	242	229
Triberg	Triberg	140	126
Villingen	Villingen	176	171
Bonndorf	Bonndorf	198	180
"	Stühlingen	127	128
Säckingen	Säckingen	67	95
St. Blasien	St. Blasien	112	123
Waldshut	Waldshut	258	256
"	Jestetten	133	144
Breisach	Breisach	186	198
Emmendingen	Emmendingen	183	200
"	Kenzingen	69	66
Ettenheim	Ettenheim	174	192
Freiburg	Freiburg	420	454
Neustadt	Neustadt	249	259
Staufen	Staufen	597	596
Waldkirch	Waldkirch	512	475
Lörrach	Lörrach	76	76
"	Kandern	80	77
Müllheim	Müllheim	192	217
Schönau	Schönau	111	123
Schopfheim	Schopfheim	198	200
Kork	Kork	280	320
"	Rheinbischofsheim		
Lahr	Lahr	203	238
Oberkirch	Oberkirch	86	86
Offenburg	Offenburg	202	225
"	Gengenbach	91	93
Wolfach	Wolfach	141	165
Achern	Achern	147	135
Baden	Baden	132	137
Bühl	Bühl	431	507
Rastatt	Rastatt	439	423
"	Gernsbach	184	179

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1 Amtsbezirke und Kreise.	2 Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.	3 Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres 1874.	4 Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres 1875.
Bretten	Bretten	140	141
Bruchsal	Bruchsal	227	174
„	Philippsburg	80	80
Carlsruhe	Carlsruhe	594	591
Durlach	Durlach	180	170
Ettlingen	Ettlingen	112	110
Pforzheim	Pforzheim	192	204
Mannheim	Mannheim	232	230
„	Ladenburg	206	209
Schwetzingen	Schwetzingen	164	139
Weinheim	Weinheim	106	100
Eppingen	Eppingen	220	213
Heidelberg	Heidelberg	248	242
Sinsheim	Sinsheim	155	152
„	Neckarbischofsheim	170	164
Wiesloch	Wiesloch	201	197
Adelsheim	Adelsheim	265	247
Buchen	Buchen	300	291
Eberbach	Eberbach	189	180
Mosbach	Mosbach	281	291
Tauberbischofsheim	Tauberbischofsheim	227	235
„	Boxberg	145	137
„	Gerlachsheim	102	97
„	Krautheim	103	103
Wertheim	Wertheim	246	254
Kreise. Constanz	10 Vereine	2,484	2,450
Villingen	3 „	558	526
Waldshut	6 „	895	926
Freiburg	8 Vereine	2,390	2,440
Lörrach	5 „	657	693
Offenburg	6 „	1,003	1,127
Baden	5 Vereine	1,333	1,381
Carlsruhe	7 „	1,525	1,470
Mannheim	4 Vereine	708	678
Heidelberg	5 „	994	968
Mosbach	9 „	1,858	1,835
Kreise der Landeskommissäre. Constanz	19 Vereine	3,937	3,902
Freiburg	19 „	4,050	4,260
Carlsruhe	12 „	2,858	2,851
Mannheim	18 „	3,560	3,481
Großherzogthum	68 Vereine	14,405	14,494

Frucht-Märkte 1874.

a. Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Marktorte.	Weizen. Ctr.	Kernen. Ctr.	Spelz (ungeschält). Ctr.	Roggen. Ctr.	Gerste. Ctr.	Hafer. Ctr.	Mischfrucht. Ctr.	Welschkorn. Ctr.	Reps. Ctr.	Erbsen. Ctr.	Linsen. Ctr.	Wicken. Ctr.	Bohnen. Ctr.
Constanz	10,293	1,722	—	1,352	13,468	3,618	—	600	393	134	—	—	—
Radolfzell	11,656	15,778	—	1,823	7,978	5,544	235	—	100	137	—	—	—
Engen *)	18,173	9,073	—	25	6,169	1,603	—	—	—	—	—	—	11
Hilzingen	28,070	4,323	—	66	23,069	451	—	—	182	560	—	—	—
Meßkirch	—	42,877	—	—	—	33,436	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	4,948	24,742	—	880	15,038	7,894	—	—	1,820	—	—	200	—
Stockach	3,643	23,818	—	207	73	3,234	—	—	1,353	—	—	—	—
Ueberlingen	19,940	74,749	—	1,399	2,646	10,546	—	—	8,120	—	—	—	—
Markdorf	—	1,982	—	110	210	1,940	—	—	360	—	—	—	—
Donaueschingen	196	1,217	—	20	85	236	107	—	—	21	—	—	15
Villingen	—	57,721	115	330	152	11,027	2,621	—	—	—	4	53	959
Bonndorf	—	11,988	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut*)	3,900	3,230	—	220	1,280	800	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	6,450	—	—	440	430	1,251	470	130	—	—	—	—	—
Endingen	4,938	—	—	274	7,268	22	316	3,694	200	—	—	60	800
Kenzingen	2,494	—	—	105	3,539	192	450	383	—	—	—	—	—
Ettenheim	17,051	—	—	782	2,162	640	2,660	260	—	—	—	—	—
Freiburg	22,513	—	—	5,211	559	1,148	2,213	—	—	—	—	—	—
Löffingen	—	19,019	—	139	92	1,147	972	—	—	—	—	—	5
Staufen	16,186	2,972	—	6,635	5,476	400	972	30	—	4	—	30	—
Waldkirch	2,927	—	—	1,398	512	436	1,032	—	—	—	—	—	—
Kandern	1,500	301	—	250	513	—	591	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2,095	—	—	1,410	2,405	176	1,190	154	—	—	—	194	—
Lahr	7,599	—	—	362	1,991	221	746	222	—	—	—	—	—
Oberkirch	3,726	—	—	1,871	894	1,612	1,948	524	—	—	—	—	—
Oppenau	—	40	—	—	700	1,700	—	—	50	—	—	—	—
Offenburg	17,417	—	—	1,907	5,437	893	4,296	250	—	—	—	—	—
Gengenbach	200	—	—	—	—	500	300	—	—	—	—	—	—
Wolfach	3,183	—	—	1,877	—	1,556	98	—	—	—	—	—	—
Haslach	1,680	—	—	970	180	5,340	360	40	20	—	—	—	6
Achern	960	—	2,876	3,690	—	44	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	15	17	—	461	—	3	—	—	—	—	—
Bühl	73	4	6,429	2,722	—	76	143	52	—	—	—	—	—
Rastatt	4,391	—	—	2,559	3,203	1,968	—	1,465	—	—	—	—	—
Gernsbach	411	866	148	1,854	—	904	13	743	—	—	—	—	—
Bruchsal	80	3,000	—	70	20	300	90	60	—	—	—	—	—
Durlach	25	14,104	—	21	27	2,881	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	1,757	2,438	663	448	16,061	17,843	—	—	—	25	112	326	—
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	100,819	273,220	115	6,432	70,168	80,329	2,963	600	12,328	852	4	253	985
Freiburg	109,959	22,332	—	23,631	32,158	17,234	18,614	5,687	270	4	—	284	811
Carlsruhe	5,940	17,974	9,468	10,933	3,250	6,634	246	2,323	—	—	—	—	—
Mannheim	1,757	2,438	663	448	16,061	17,843	—	—	—	25	112	326	—
Großherzogthum	218,475	315,964	10,246	41,444	121,637	122,040	21,823	8,610	12,598	881	116	863	1,796
1873:													
Großherzogthum	172,031	366,049	—	47,229	78,088	94,897	29,195	6,384	46,792	332	106	816	1,649

*) Fruchtmarkt befindet sich in Privathänden.

b. Jahresdurchschnittspreise.

Nach den wöchentlichen Erhebungen des statistischen Bureaus.

1 Marktorte.	2 Weizen. pr. Ctr. fl.	kr.	3 Kernen. pr. Ctr. fl.	kr.	4 Roggen. pr. Ctr. fl.	kr.	5 Gerste. pr. Ctr. fl.	kr.	6 Hafer. pr. Ctr. fl.	kr.
Inländische Marktorte.										
Stockach	7	38	7	55	5	53	—	—	5	23
Ueberlingen	7	42	7	59	6	8	5	41	5	30
Villingen	—	—	8	11	6	21	6	21	5	26
Waldshut	7	39	7	48	—	—	—	—	—	—
Müllheim	7	49	—	—	6	3	5	48	5	36
Freiburg	7	57	—	—	6	16	5	43	5	43
Ettenheim	7	46	—	—	5	4	5	34	—	—
Lahr	7	43	—	—	5	37	5	51	5	13
Offenburg	7	42	—	—	5	50	5	46	5	41
Rastatt	7	23	—	—	5	42	5	36	5	22
Durlach	—	—	8	13	—	—	—	—	5	31
Bruchsal	6	36	7	59	—	—	—	—	5	24
Wertheim	7	12	7	9	5	53	5	45	5	3
Mannheim (Börse)	7	44	7	52	6	5	6	18	5	42
Benachbarte ausländische Märkte, bezw. Börsen.										
Mainz	7	14	—	—	5	32	—	—	5	27
Frankfurt	7	59	—	—	6	2	6	19	5	39
Stuttgart	8	1	8	14	6	31	6	2	5	29
München	7	55	—	—	6	35	6	6	5	57
Im Durchschnitte der obigen inländischen Marktorte für das **Großherzogthum:**										
1874	7	33	7	53	5	53	5	47	5	27
1873	8	34	8	34	5	57	5	50	4	51

Nach den Angaben der Bezirks-

1	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
			Legitimationsscheine							Legitimationsscheine				
Amtsbezirke und Kreise.	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	für Verbreitung von Schriften ꝛc. Formular D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs ꝛc. Formular F.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G.		für sonstige Fälle. Formular H.	unter Spalte 4—8 (ertheilt, bezw. ausgedehnt) für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.	für Verbreitung von Schriften. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs. Form. F.	für An- und Verkauf von Erzeugnissen der Jagd. Form. H.	unter Spalte 11—13 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
					ertheilt.	ausgedehnt.								
Constanz	70	—	—	—	17	74	363	213	8	7	2	—	—	—
Engen	6	—	—	—	3	1	131	20	2	—	—	—	—	—
Meßkirch	2	—	—	—	2	4	90	—	2	3	12	—	—	—
Pfullendorf	—	—	1	—	2	49	86	8	13	—	—	—	—	—
Stockach	6	—	—	—	3	2	320	54	19	5	—	—	—	—
Ueberlingen	6	—	—	—	—	25	211	26	11	4	2	—	—	—
Donaueschingen	4	—	—	—	1	100	146	30	6	—	—	—	—	—
Triberg	15	—	—	—	3	64	122	35	29	—	6	—	—	—
Villingen	27	—	—	—	9	69	167	37	95	—	—	—	—	—
Bonndorf	10	—	—	—	9	36	82	18	33	2	—	—	—	—
Säckingen	14	—	—	—	9	41	74	27	38	—	—	—	—	—
St. Blasien	7	—	—	—	—	15	272	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	21	—	—	—	18	41	193	49	17	—	1	—	—	—
Breisach	14	—	—	—	30	16	220	27	47	—	—	—	—	—
Emmendingen	3	—	—	—	3	45	210	13	13	16	3	1	—	—
Ettenheim	8	—	—	—	9	57	260	12	76	—	—	—	—	—
Freiburg	82	—	—	—	—	2	139	—	3	—	—	—	—	—
Neustadt	2	—	—	—	1	81	77	11	—	—	—	—	—	—
Staufen	3	—	—	—	—	31	125	3	27	—	—	—	—	—
Waldkirch	2	—	—	—	2	50	122	8	30	—	—	—	—	—
Lörrach	25	—	—	—	86	42	108	28	83	2	—	—	—	—
Müllheim	36	—	—	—	1	13	102	6	8	—	—	—	—	—
Schönau	12	—	—	—	4	36	279	2	—	—	1	1	—	—
Schopfheim	10	1	—	—	4	49	57	11	28	—	8	—	—	—
Kork	10	1	—	—	32	62	164	49	24	—	4	—	—	—
Lahr	69	—	—	—	3	54	120	18	17	—	—	—	—	—
Oberkirch	22	—	1	—	1	23	79	15	15	2	23	—	—	—
Offenburg	48	290	5	8	11	68	198	34	3	1	2	1	—	—
Wolfach	17	1	1	—	1	30	202	9	20	—	6	—	—	—
Achern	12	—	—	—	1	43	119	4	7	—	—	4	—	—
Baden	3	—	2	4	18	103	44	19	—	—	—	—	—	—
Bühl	9	—	—	—	2	38	145	9	6	1	—	—	—	—
Rastatt	19	—	—	—	16	74	212	29	134	—	15	15	—	—
Bretten	3	—	—	—	5	26	103	15	8	—	—	—	—	—
Bruchsal	40	—	1	10	13	118	205	55	92	9	11	4	—	—
Carlsruhe	92	—	2	—	22	186	94	63	43	2	—	—	—	—
Durlach	10	—	—	—	3	—	176	39	2	—	—	—	—	—
Ettlingen	4	—	8	3	9	49	101	11	9	—	—	—	—	—
Pforzheim	69	—	4	—	16	88	129	21	44	—	13	—	—	—

ämter, bezw. Bürgermeisterämter.

1	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Legitimationsscheine									Legitimationsscheine				
	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	für Verbreitung von Schriften ꝛc. Formular D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs ꝛc. Formular F.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ertheilt.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ausgedehnt.	für sonstige Fälle. Formular H.	unter Spalte 4—8 (ertheilt, bezw. ausgedehnt) für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.	für Verbreitung von Schriften. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs. Form. F.	für An- und Verkauf von Erzeugnissen der Jagd. Form. H.	unter Spalte 11—13 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
Mannheim	340	—	6	—	83	144	404	104	168	—	20	2	—	—
Schwetzingen	9	—	—	—	21	77	192	33	26	1	1	—	—	—
Weinheim	10	—	—	—	9	12	152	11	21	—	1	—	—	—
Eppingen	3	—	—	—	—	11	94	—	—	—	1	—	—	—
Heidelberg	168	—	6	17	18	19	277	26	116	2	16	3	—	—
Sinsheim	29	—	—	—	26	9	436	4	2	—	2	—	—	—
Wiesloch	4	—	—	—	7	54	105	10	37	—	5	—	—	—
Adelsheim	6	—	—	—	5	22	217	28	11	—	24	32	—	—
Buchen	6	—	—	—	24	17	367	17	78	—	7	1	—	1
Eberbach	9	—	—	—	8	22	86	12	16	—	16	—	—	—
Mosbach	11	—	—	—	6	22	170	11	—	1	29	9	—	—
Tauberbischofsheim	6	—	—	—	10	43	291	23	24	—	4	4	—	—
Wertheim	4	—	—	—	2	31	164	24	2	—	27	—	—	—
Kreise.														
Constanz	90	—	1	—	27	155	1,201	321	55	19	16	—	—	—
Villingen	46	—	—	—	13	233	435	102	130	—	6	—	—	—
Waldshut	52	—	—	—	36	133	621	94	88	2	1	—	—	—
Freiburg	114	—	—	—	45	282	1,153	74	196	16	3	1	—	—
Lörrach	83	1	—	—	95	140	546	47	119	2	9	1	—	—
Offenburg	166	292	7	8	48	237	763	125	79	3	35	1	—	—
Baden	43	—	2	4	37	258	520	61	147	1	15	19	—	—
Carlsruhe	218	—	15	13	68	467	808	204	198	11	24	4	—	—
Mannheim	359	—	6	—	113	233	748	148	215	1	22	2	—	—
Heidelberg	204	—	6	17	51	93	912	40	155	2	24	3	—	—
Mosbach	42	—	—	—	55	157	1,295	115	131	1	107	46	—	1
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	188	—	1	—	76	521	2,257	517	273	21	23	—	—	—
Freiburg	363	293	7	8	188	659	2,462	246	394	21	47	3	—	—
Carlsruhe	261	—	17	17	105	725	1,328	265	345	12	39	23	—	—
Mannheim	605	—	12	17	219	483	2,955	303	501	4	153	51	—	1
Großherzogthum	1,417	293	37	42	588	2,388	9,002	1,331	1,513	58	262	77	—	1

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Constanz	2	2	3,419	861	426	3,854	975,315	432,073	260,748	1,146,640
Engen	2	2	1,346	307	165	1,488	623,219	182,123	119,487	685,855
Meßkirch	1	1	1,116	203	138	1,181	546,565	161,502	106,350	601,717
Pfullendorf	2	2	4,730	777	626	4,881	3,002,357	591,317	427,964	3,165,710
Stockach	1	1	669	162	110	721	155,524	90,442	26,653	219,313
Ueberlingen	2	2	5,848	1,681	1,428	6,101	2,322,031	593,348	465,170	2,450,209
Donaueschingen	1	1	3,652	813	665	3,800	1,667,002	626,095	490,620	1,802,477
Triberg	3	3	2,128	374	245	2,257	429,360	139,544	83,379	485,525
Villingen*)	1	1	2,382	936	798	2,520	861,166	340,041	129,757	1,071,450
Bonndorf	2	2	5,695	567	532	5,730	2,609,098	482,927	318,369	2,773,656
Säckingen	1	1	1,063	231	151	1,143	351,348	128,662	53,682	426,328
St. Blasien	1	1	777	165	136	806	224,712	72,555	32,630	264,637
Waldshut	1	1	2,322	367	254	2,435	1,476,289	360,815	165,961	1,671,143
Breisach	1	1	928	177	105	1,000	237,518	48,642	35,725	250,435
Emmendingen	2	2	3,596	510	357	3,749	832,307	178,229	95,145	915,391
Ettenheim*)	1	1	1,330	1,021	913	1,438	393,625	153,512	60,549	486,588
Freiburg	2	2	9,160	2,397	1,919	9,638	4,015,407	1,652,065	807,516	4,859,956
Neustadt	1	1	2,262	358	326	2,294	380,311	116,980	92,953	404,338
Staufen	1	1	1,055	355	231	1,179	531,672	238,035	170,065	599,642
Waldkirch	1	2	2,393	861	386	2,868	634,488	422,186	177,335	879,339
Lörrach	10	10	3,881	496	213	4,164	1,001,929	208,379	98,112	1,115,196
Müllheim	1	1	2,244	276	176	2,344	502,570	85,649	35,988	552,231
Schönau	1	1	861	183	81	963	259,672	87,925	31,527	316,070
Schopfheim	1	1	907	88	81	914	162,067	27,134	17,888	171,313
Kork	3	3	1,489	302	190	1,601	196,572	81,250	48,473	229,349
Lahr	3	3	3,455	897	522	3,830	1,055,032	559,232	354,325	1,259,939
Oberkirch	2	2	1,345	476	212	1,609	330,726	253,700	76,066	508,360
Offenburg	7	7	3,790	644	629	3,805	1,127,455	316,313	181,639	1,262,129
Wolfach	2	2	2,581	449	259	2,771	422,946	143,879	73,622	493,203
Achern	1	1	743	221	123	841	127,395	74,720	37,279	164,836
Baden	1	1	1,620	284	135	1,769	452,903	214,386	176,540	490,749
Bühl	1	1	732	304	141	895	180,589	104,212	54,219	230,582
Rastatt	2	2	2,040	479	316	2,203	210,714	83,712	59,048	235,378
Bretten	1	1	1,335	426	189	1,572	309,651	162,574	102,162	370,063
Bruchsal	2	2	3,757	828	405	4,180	1,802,194	698,885	402,689	2,098,390
Carlsruhe	7	7	12,522	2,367	1,872	13,017	3,213,439	1,099,147	748,661	3,563,925
Durlach	9	9	3,160	586	335	3,411	613,781	244,715	100,646	757,850
Ettlingen	1	1	1,611	341	222	1,730	493,235	222,089	131,796	583,528
Pforzheim	1	1	4,792	1,572	1,360	5,004	1,587,766	656,615	582,745	1,661,636

*) In Spalte 5, 6, 9 und 10 sind für die Kassen in Villingen und Ettenheim die Ergebnisse von 1873 eingesetzt.

Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. fl.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. fl.	Rückzahlungen. fl.	zu Ende des Rechnungsjahres. fl.
Mannheim	1	1	5,557	449	—	6,006	1,950,123	1,008,766	739,655	2,219,234
Schwetzingen	1	1	941	447	193	1,195	257,159	181,616	73,065	365,710
Weinheim	1	1	684	273	82	875	162,914	106,717	39,085	230,546
Eppingen	1	1	1,249	184	129	1,304	193,030	46,876	33,235	206,671
Heidelberg	2	2	9,340	2,096	1,568	9,868	1,918,414	911,783	592,867	2,237,330
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	1	1	1,662	564	141	2,085	474,061	396,107	275,709	594,459
Adelsheim	1	1	452	187	63	576	115,533	85,068	30,205	170,396
Buchen	2	2	763	276	124	915	258,764	111,832	60,674	309,922
Eberbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	1	1	770	391	118	1,043	156,624	84,825	37,800	203,649
Tauberbischofsheim	1	1	247	687	54	880	36,174	255,475	25,671	265,978
Wertheim	1	1	1,019	295	121	1,193	101,078	60,750	29,320	132,508
Kreise.										
Constanz	10	10	17,128	3,991	2,893	18,226	7,625,011	2,050,805	1,406,372	8,269,444
Villingen	5	5	8,162	2,123	1,708	8,577	2,957,528	1,105,680	703,756	3,359 452
Waldshut	5	5	9,857	1,330	1,073	10,114	4,661,447	1,044,959	570,642	5,135,764
Freiburg	9	10	20,724	5,679	4,237	22,166	7,025,328	2,809,649	1,439,288	8,395,689
Lörrach	13	13	7,893	1,043	551	8,385	1,929,238	409,087	183,515	2,154,810
Offenburg	17	17	12,660	2,768	1,812	13,616	3,132,731	1,354,374	734,125	3,752,980
Baden	5	5	5,135	1,288	715	5,708	971,601	477,030	327,086	1,121,545
Carlsruhe	21	21	27,177	6,120	4,383	28,914	8 020,066	3,084,025	2,068,699	9,035,392
Mannheim	3	3	7,182	1,169	275	8 076	2,370,196	1,297,099	851,805	2,815,490
Heidelberg	4	4	12,251	2,844	1,838	13,257	2,585,505	1,354,766	901,811	3,038,460
Mosbach	6	6	3,251	1,836	480	4,607	668,173	597,950	183,670	1,082,453
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	20	20	35,147	7,444	5,674	36,917	15,243,986	4,201,444	2,680,770	16,764,660
Freiburg	39	40	41,277	9,490	6,600	44,167	12,087,297	4,573,110	2,356,928	14,303,479
Carlsruhe	26	26	32,312	7,408	5,098	34,622	8,991,667	3,561,055	2,395,785	10,156,937
Mannheim	13	13	22,684	5,849	2,593	25,940	5,623,874	3,249,815	1,937,286	6,936,403
Großherzogthum	98	99	131,420	30,191	19,965	141,646	41,946,824	15,585,424	9,370,769	48,161,479

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Constanz	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	1,479	440,202	711	180,965	1,232,596	1,264,478
Gailingen	"	"	258	178,992	83	58,890	416,719	379,819
Radolfzell	"	"	791	156,429	175	33,597	382,208	391,369
Singen	"	"	482	96,505	52	7,495	142,052	178,532
Engen	"	"	594	87,420	20	2,810	28,068	36,273
Hilzingen	"	"	1,554	243,038	473	77,574	59,490	70,360
Thengen	"	"	223	62,723	—	—	150,708	78,730
Meßkirch	"	"	2,063	376,271	600	165,000	695,791	753,507
Stetten a. k. M.	Cred.- u. Vorsch.-Ver.	"	722	171,925	—	—	13,353	18,000
Pfullendorf	Vorschußverein	"	837	186,692	319	68,039	160,792	227,234
Stockach	"	"	1,846	194,431	729	126,000	771,224	876,932
Eigeltingen	"	"	619	87,696	363	50,120	9,207	26,903
Ueberlingen	"	"	915	115,369	430	68,650	294,610	336,534
Hagnau	Leih- u. Sparkasse	1. April 1873/74	203	33,965	124	21,365	11,050	14,750
Markdorf	Vorschußverein	1. Nov. 1873/74	1,899	560,050	1,249	350,301	181,575	276,584
Donaueschingen	Vorschußverein	1. Juli 1873/74	262	65,510	103	28,627	6,619	6,903
Blumberg	"	Kalenderjahr 1874	102	30,931	21	9,517	4,767	18,360
Geisingen	"	1. Nov. — 31. Dz. 1874	11	1,827	—	—	—	—
Hüfingen	"	Kalenderjahr 1874	241	34,199	183	30,636	10,281	20,650
Triberg	"	"	462	166,075	289	92,486	529,427	523,373
Furtwangen	Gewerbebank	1. Juli 1873/74	644	252,240	293	111,782	—	—
Hornberg	"	Kalenderjahr 1874	860	342,828	467	175,322	383,214	436,983
Villingen	Vorschußverein	"	302	75,331	107	30,213	201,724	211,832
Birkendorf	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	300	89,600	150	29,000	8,000	10,000
Säckingen	"	"	437	81,908	152	36,541	55,280	64,799
Waldshut	"	"	933	158,321	380	72,187	131,144	178,825
Dangstetten	"	"	33	2,563	20	1,763	—	—
Jestetten	"	"	1,669	127,773	163	26,438	69,870	74,586
Thiengen	"	"	539	87,698	293	50,207	125,387	155,955
Breisach	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	661	67,488	279	27,043	1,981	1,595
Endingen	Volksbank	"	482	150,291	368	118,409	182,175	202,122
Ettenheim	Gew.- u. Vorsch.-Ver.	"	1,602	186,808	360	20,372	422,619	446,990
Freiburg	Gewerbebank	"	2,150	1,286,132	890	750,391	2,163,483	2,463,139
Staufen	Gew.- u. Vorsch.-Ver.	"	115	40,677	62	15,340	—	—
Waldkirch	Gewerbebank	"	72	30,086	48	12,825	58,841	55,988
Lörrach	Vorschußbank	Kalenderjahr 1874	2,621	710,363	301	65,430	879,954	859,796
Kandern	Gewerbebank	"	278	27,335	—	—	14,191	18,604
Müllheim	Gew.- u. Vorsch.-Ver.	"	34	3,024	14	1,380	—	—
Schopfheim	Vorschußbank	"	1,054	341,021	350	34,983	—	—
Kehl	Creditbank	Kalenderjahr 1874	720	189,955	374	87,467	1,822,190	1,864,768
Lahr	Gewerbebank	"	663	191,210	306	90,930	491,672	496,580
Oberkirch	Vorschußverein	"	118	46,069	73	33,282	—	956
Offenburg	"	"	994	168,431	817	136,404	2,536,989	2,530,978
Gengenbach	"	"	228	53,111	62	11,579	65,598	95,065

der Vereins-Vorstände.

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.)	Verlust.	Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
					im Ganzen.	darunter					zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
			im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.		Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden: Anlehen von Privaten	aufgenommene Vereins-Schulden: Spareinlagen	aufgenommene Vereins-Schulden: Anlehen von Bankvereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
3,517,486	—	7,001	350,749	1,625	350,749	70,352	20,500	176,005	33,357	—	735	118	48	805
1,239,980	—	1,028	196,028	33,103	196,028	17,372	1,564	69,079	883	—	173	32	5	200
1,333,488	—	3,611	277,991	9,902	277,991	31,855	10,848	177,250	9,211	—	546	80	48	578
703,395	—	2,192	181,170	6,153	181,170	15,639	6,309	140,225	—	—	328	83	24	387
333,820	—	4,259	182,981	13,451	182,981	48,381	4,978	80,046	35,256	—	714	65	26	753
539,279	—	1,223	165,210	1,882	165,210	40,012	3,943	110,176	4,084	—	550	68	33	585
880,438	—	4,624	304,054	2,199	304,054	23,582	8,167	178,887	22,366	58,833	698	133	35	796
2,672,365	—	512	332,668	14,932	332,668	78,100	11,164	229,601	—	—	1,268	122	78	1,312
439,486	—	808	92,650	3,369	92,650	12,367	4,530	72,608	—	—	421	42	9	454
1,002,040	—	1,701	160,569	4,239	160,569	11,115	706	148,744	—	—	265	153	1	417
4,261,652	—	6,522	329,695	22,013	329,695	70,342	17,231	215,327	21,846	—	1,122	211	82	1,251
252,946	—	1,081	65,684	607	65,684	3,173	2,070	60,441	—	—	207	116	11	312
1,050,969	—	2,100	240,945	10,519	240,945	46,204	12,500	87,921	8,750	31,800	724	—	70	654
183,998	—	809	59,557	1,147	59,557	5,100	448	16,475	35,621	—	164	27	2	189
2,177,796	—	9,156	516,278	2,691	516,278	90,184	21,938	401,746	—	—	970	251	113	1,108
280,126	—	917	29,264	691	29,264	7,744	818	16,221	—	—	84	30	9	105
165,758	—	459	35,268	5,420	35,268	2,837	867	18,310	5,912	—	64	43	2	105
12,192	—	148	9,236	6,380	9,236	8,053	148	310	725	—	—	90	—	90
152,661	—	877	34,758	1,386	34,758	6,517	468	17,351	8,307	—	151	51	10	192
1,844,293	—	5,017	185,455	11,130	185,455	33,657	2,698	121,872	—	—	277	—	15	262
428,747	—	823	75,353	2,123	75,353	3,988	1,245	68,349	—	—	151	38	16	173
742,477	—	2,165	134,350	2,910	134,350	17,057	3,145	114,020	—	—	56	10	—	66
911,623	—	3,066	145,952	1,388	145,952	50,173	2,656	82,967	—	—	619	75	45	649
200,949	—	734	231,087	2,415	231,087	10,300	368	40,517	7,000	500	80	18	—	98
285 832	—	865	135,955	6,145	135,055	56,677	5,010	61,196	—	—	572	89	26	635
990,628	—	2,218	307,282	2,813	307,282	45,028	5,574	206,506	21,115	—	567	121	51	637
9,384	—	144	7,286	289	7,286	1,069	311	5,905	—	—	74	10	7	77
530,148	—	4,279	264,110	3,827	264,110	24,295	15,540	202,357	—	—	600	59	—	659
635,438	—	3,294	246,015	7,909	246,015	84,537	8,288	149,238	—	—	760	125	41	844
169,582	—	211	33,318	4,058	33,318	12,808	476	19,392	—	—	351	109	34	426
775,898	—	855	81,404	7,116	81,404	11,855	1,042	—	67,472	—	222	58	19	261
1,493,382	—	610	208,489	8,374	208,489	11,607	2,387	193,442	—	—	472	31	25	478
8,262,616	—	36,929	1,193,130	39,991	1,193,130	485,436	36,354	453,812	—	—	1,692	321	128	1,885
87,113	—	265	26,230	6,665	26,230	3,894	601	14,561	—	6,800	118	14	3	129
186,880	—	1,716	44,991	1,187	44,991	8,895	553	34,177	—	—	—	96	4	92
3,751,474	—	4,605	330,539	7,388	330,539	48,961	15,117	202,165	—	—	247	18	27	238
121,400	—	406	30,260	1,655	30,260	4,786	284	24,521	—	264	70	36	5	101
7,105	—	142	2,961	297	2,961	2,514	183	123	—	—	60	1	4	57
2,433,320	—	6,551	466,157	15,149	466,157	52,353	13,781	380,025	1,640	—	794	75	18	851
4,090,853	—	12,739	523,146	14,802	523,146	212,804	4,200	139,797	—	95,612	624	178	30	772
4,134,110	—	7,128	258,224	7,511	258,224	47,849	10,767	84,514	—	273	493	56	17	532
58,752	—	548	36,858	2,068	36,858	1,810	440	34,608	—	—	33	8	3	38
6,499,228	—	8,309	470,260	13,741	470,260	128,357	17,106	117,977	—	—	641	112	80	673
391,486	—	844	54,596	9,137	54,596	13,749	706	—	39,296	—	113	43	2	154

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sitz des Vereines.	Name des Vereines.	Rechnungs-Jahr.	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.	
			Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuld-schein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.
Achern	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	175	51,653	137	18,521	104,178	113,352
Sasbach	"	"	77	16,710	—	—	—	—
Baden	"	"	596	71,576	396	45,872	777,441	823,415
Bühl	"	"	557	228,678	306	118,030	431,092	422,703
Rastatt	"	1. Juli 1873—74	966	254,780	?	?	81,525	105,637
Gernsbach	"	Kalenderjahr 1874	255	69,212	86	15,760	103,482	142,960
Bretten	Vorschußverein	1. Juli 1873—74	4,053	688,524	3,266	389,219	431,316	498,699
Stein	"	1. Juni 1873—74	665	67,173	442	40,780	—	—
Bruchsal	Gewerbebank	(jetzt) Kal.-J. 1874	879	438,651	719	380,913	1,893,962	2,145,832
Oberhausen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	306	18,023	269	14,102	—	—
Oestringen	Volksbank	(jetzt) 1. Juli 1873—74	907	135,413	—	—	193,551	137,276
Zeuthern	Creditbank	1. Juli 1873—74	285	58,938	104	13,781	5,314	3,986
Carlsruhe	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	675	371,624	196	153,763	2,155,214	2,243,132
Darlanden	Sp. u. Vorsch.-Ver.	"	24	959	6	300	—	—
Eggenstein	Sp.- u. Darl.-Kass.-Ver.	"	114	20,022	26	3,425	—	3,870
Hagsfeld	Vorschußverein	"	12	3,889	3	193	8,000	—
Knielingen	"	"	137	23,288	—	—	—	—
Liedolsheim	Darlehenkassenverein	1. Juli b. 31. Dez. 1874	20	3,957	4	1,400	—	—
Mühlburg	Sp.- u. Vorsch.-Ver.	Kalenderjahr 1874	1,229	376,979	631	190,000	88,154	102,240
Teutschneureuth	"	1. Mai 1873—74	30	4,713	—	—	—	—
Welschneureuth	"	1. März 1873—74	121	6,027	56	2,818	—	—
Forchheim	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	345	33,334	199	18,278	—	—
Malsch	"	"	396	115,798	299	85,156	—	—
Mörsch	"	"	405	22,751	199	7,971	—	—
Pforzheim	"	"	5,188	1,936,679	3,300	1,104,006	—	—
Mannheim	Volksbank	Kalenderjahr 1874	1,366	890,392	154	99,504	7,381,012	7,588,086
Ladenburg	Vorschußverein	"	723	194,740	308	66,735	357,478	376,195
Schwetzingen	"	"	617	108,570	418	72,847	32,488	51,389
Weinheim	"	"	659	127,319	222	45,370	305,917	367,550
Eppingen	Vorschußverein	Kalenderjahr 1874	546	94,843	258	44,064	—	—
Heidelberg	Gewerbebank	1. Juli 1873—74	777	300,781	257	107,000	727,322	713,752
"	Volksbank	1. Juli b. 31. Dez. 1874	34	13,630	—	—	395,455	579,792
Neckargemünd	Vorschußverein	1. Oct. 73 b. 31. Dez. 74	220	37,440	80	12,196	83,719	110,774
Sinsheim	"	Kalenderjahr 1874	1,739	438,648	1,222	320,983	18,890	27,864
Neckarbischofsh.	"	1. Juli 1873—74	830	127,416	250	24,500	350,373	414,913
Wiesloch	"	"	1,077	219,950	321	62,280	—	—
Adelsheim	Vorschußverein	Oct. b. 31. Dez. 1874	64	18,785	—	—	—	—
Osterburken	"	Novbr. b. 31 Dez. 1874	13	4,692	—	—	—	—
Buchen	"	Kalenderjahr 1874	774	129,914	315	49,413	911	2,750
Walldürn	Volksbank	"	1,448	142,597	704	70,193	23,760	24,500
Eberbach	Vorschußverein	"	648	129,346	409	78,510	28,451	53,578
Mosbach	"	"	1,788	471,266	571	147,077	166,958	179,619
Tauberbischofsh.	"	"	95	12,123	40	5,434	—	—
Borberg	"	"	283	56,253	138	31,250	37,405	42,367
Großrinderfeld	"	1. Mai b. 31. Dez. 1874	42	8,128	3	935	—	—
Krautheim	"	Kalenderjahr 1874	263	29,513	76	8,000	—	—
Wertheim	"	"	506	93,146	39	8,708	2,057	3,468
Hardheim	"	"	329	95,047	31	18,055	82,890	107,198
Külsheim	"	1. April 1873—74	27	4,866	14	1,794	—	—

10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Umsatz. (Einnahme und Ausgabe).	Verlust.	Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
						darunter								
					im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden			zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
								Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen				
fl.	fl.	fl.	im Ganzen. fl.	darunter Kassenvorrath. fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
410,265	—	788	83,164	13,548	83,164	9,674	1,053	65,135	—	—	303	13	14	302
56,930	—	200	28,725	5,356	28,725	246	250	27,819	—	—	—	25	—	25
1,914,450	—	9,017	367,848	11,984	367,848	123,657	6,198	5,300	75,268	—	556	100	18	638
1,906,529	—	3,590	255,472	14,445	255,472	15,795	3,773	207,341	—	—	330	89	11	408
1,121,328	—	6,071	245,273	481	245,273	58,607	5,461	178,074	—	—	1,135	201	86	1,250
660,764	—	707	79,338	488	79,338	9,187	624	66,491	—	2,330	204	56	27	233
3,757,145	—	10,208	404,472	6,079	404,472	116,639	10,007	257,870	—	18,236	1,157	194	59	1,292
107,953	—	348	33,586	174	33,586	3,704	304	18,664	1,647	—	286	85	30	341
12,792,421	—	8,439	910,155	34,634	910,155	150,567	34,591	—	534,677	—	649	40	72	617
26,513	—	227	10,249	1,380	10,249	3,412	328	6,126	—	—	237	17	31	223
923,858	—	3,303	303,638	539	303,638	30,368	2,733	—	228,776	—	930	144	28	1,046
201,651	—	1,089	43,871	2,356	43,871	6,941	435	—	34,077	—	164	76	2	238
5,544,606	—	12,351	725,689	6,781	725,689	121,211	30,384	255,720	82,096	—	880	124	55	949
2,966	—	142	4,860	154	4,860	2,873	124	—	994	727	75	2	4	73
67,377	—	278	19,678	1,902	19,678	—	—	17,961	369	1,070	74	18	—	92
53,698	—	241	13,453	31	13,453	1,794	108	—	5,018	—	—	22	—	22
58,784	—	189	20,112	2,558	20,112	354	52	16,840	—	2,730	—	127	1	126
10,324	—	60	3,892	113	3,892	1,198	—	—	1,408	1,175	—	44	1	43
1,140,523	—	4,248	183,137	5,896	183,137	55,876	6,808	—	96,969	—	432	58	16	474
16,574	—	179	7,152	213	7,152	1,611	—	—	5,332	—	157	—	—	157
24,908	—	253	12,376	799	12,376	3,508	—	—	8,814	—	113	10	—	123
71,671	—	302	14,382	525	14,382	3,755	1,213	6,550	2,864	—	125	18	2	141
106,373	—	1,510	68,291	4,540	68,291	1,188	1,091	62,845	—	—	101	5	4	102
63,347	—	414	16,443	408	16,443	285	129	210	14,286	—	169	42	2	209
5,123,965	—	17,961	650,959	32,900	650,959	328,616	10,870	301,089	—	—	1,985	853	70	2,768
17,978,339	—	26,812	900,310	34,233	900,310	263,036	21,784	102,562	—	—	506	122	42	586
2,008,132	—	4,665	334,237	5,609	334,237	33,596	7,007	—	274,104	4,430	537	96	46	587
277,210	—	980	58,655	1,891	58,655	19,994	998	35,381	—	—	353	52	40	365
2,277,038	—	5,076	187,680	10,394	187,680	46,999	3,807	92,412	9,583	—	498	96	41	553
122,743	—	605	38,663	4,013	38,663	25,320	1,311	11,163	—	—	390	79	36	433
2,105,373	—	4,002	334,233	3,764	334,233	48,561	3,585	—	—	13,271	431	67	9	489
4,385,080	—	467	275,073	17,653	275,073	29,519	823	—	58,260	145,197	—	139	—	139
361,442	—	867	52,320	195	52,320	13,511	1,544	36,706	—	—	172	68	17	223
1,337,460	—	2,413	213,507	1,506	213,507	23,704	2,688	140,102	—	—	739	172	17	894
1,312,073	—	1,691	192,544	10,543	192,544	16,284	1,780	—	150,463	—	434	196	10	620
462,102	—	1,669	93,482	496	93,482	15,041	3,904	70,826	2,333	—	628	104	50	682
38,822	—	468	19,338	619	19,338	13,775	509	—	4,585	—	—	396	—	396
9,453	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	146	—	146
325,691	—	3,696	122,317	12,387	122,317	36,129	1,350	57,798	—	—	465	258	8	715
354,137	—	2,363	69,127	3,158	69,127	16,671	1,250	47,042	162	—	394	60	23	431
434,628	—	1,132	76,977	1,780	76,977	7,767	2,411	66,178	—	—	397	66	20	443
2,017,774	—	9,045	391,225	12,022	391,225	90,304	4,370	—	283,184	—	1,099	219	96	1,222
96,902	—	425	31,668	211	31,668	4,406	261	10,727	16,274	—	124	41	6	159
264,787	—	362	33,011	3,332	33,011	3,515	528	—	25,446	3,171	141	49	11	179
30,354	—	320	15,343	332	15,343	141	66	10,805	1,585	—	—	47	—	47
110,194	—	399	45,709	3,591	45,709	11,683	1,999	—	31,949	—	317	36	17	336
302,562	—	1,119	91,382	4,267	91,382	40,865	3,106	—	46,184	—	352	74	12	414
562,416	—	1,707	161,579	2,476	161,579	14,142	2,957	128,283	4,712	—	311	51	22	340
34,034	—	127	13,477	1,561	13,477	2,843	86	9,759	381	—	—	72	1	71

1—2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kreise.	Zahl der Vereine.	**Gewährte Vorschüsse.**				**Im Contocorrent-Verkehr.**		**Umsatz.** (Einnahme und Ausgabe.)	Verlust.
		Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. fl.	In Spalte 4 u. 5 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	Betrag. fl.	Einnahme. fl.	Ausgabe. fl.		
Constanz	15	14,485	2,991,708	5,328	1,210,806	4,549,443	4,929,425	20,589,138	—
Villingen	8	2,884	968,941	1,463	478,583	1,136,032	1,218,099	4,537,877	—
Waldshut	6	3,911	547,863	1,158	216,136	389,681	484,465	2,652,379	—
Freiburg	6	5,082	1,761,482	2,007	944,380	2,829,099	3,169,834	10,975,471	—
Lörrach	4	3,987	1,081,743	665	101,795	894,145	878,400	6,313,299	—
Offenburg	5	2,723	648,776	1,632	359,662	4,916,449	4,988,347	15,174,429	—
Baden	6	2,626	692,609	925	198,183	1,497,718	1,608,067	6,070,266	—
Carlsruhe	19	15,791	4,326,742	9,719	2,406,165	4,775,511	5,135,035	30,094,657	—
Mannheim	4	3,365	1,321,021	1,102	284,456	8,076,895	8,383,170	22,540,719	—
Heidelberg	7	5,223	1,232,708	2,388	571,023	1,575,759	1,847,095	10,086,273	—
Mosbach	13	6,280	1,195,676	2,340	419,399	342,432	413,480	4,581,754	—
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	29	21,280	4,508,512	7,949	1,905,525	6,075,156	6,631,989	27,779,394	—
Freiburg	15	11,792	3,492,001	4,304	1,405,835	8,639,693	9,036,581	32,463,199	—
Carlsruhe	25	18,417	5,019,351	10,644	2,604,288	6,273,229	6,743,102	36,164,923	—
Mannheim	24	14,868	3,749,405	5,830	1,274,878	9,995,086	10,643,745	37,208,746	—
Großherzogthum	93	66,357	16,769,269	28,727	7,190,526	30,983,164	33,055,417	133,616,262	—
1873:									
Großherzogthum	80	56,022	13,879,629	22,356	5,584,328	27,934,632	29,355,979	110,171,834	—

*) Die Abweichung in Angabe der Mitgliederzahl zu Anfang 1874 bezw. Ende 1873 in Spalte 21 und 24 rührt von erstmaliger

der Vereins-Vorstände.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Rein-gewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
				darunter								
	im Ganzen.	darunter Kassen-vorrath.	im Ganzen.	Geschäfts-antheile (Guthaben) der Mit-glieder.	Reserve-fond.	aufgenommene Vereins-Schulden			zu Anfang des Rech-nungs-jahres.	Zu-gang.	Ab-gang.	zu Ende des Rech-nungs-jahres.
						Anlehen von Privaten	Spar-einlagen	Anlehen von Bank-vereinen				
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.				
46,627	3,456,229	128,462	3,456,229	563,781	126,896	2,164,531	174,374	90,633	8,885	1,501	585	9,801
13,472	649,636	31,428	649,636	130,026	12,045	439,400	14,944	—	1,402	337	97	1,642
11,534	1,190,835	23,389	1,190,835	221,906	35,091	665,719	28,115	500	2,653	422	125	2,950
40,586	1,587,562	67,391	1,587,562	534,495	41,413	715,384	67,472	6,800	2,855	629	213	3,271
11,704	829,917	21,489	829,917	108,614	29,365	606,831	1,610	264	1,171	130	54	1,247
29,568	1,343,084	47,259	1,343,084	404,569	33,219	376,926	39,296	95,915	1,904	397	132	2,169
20,373	1,059,820	46,302	1,059,820	217,166	17,359	550,160	75,268	2,330	2,528	484	156	2,856
61,742	3,446,395	101,982	3,446,395	833,900	99,177	943,875	1,017,327	23,938	7,534	1,879	377	9,036
37,533	1,480,882	52,127	1,480,882	363,625	33,596	230,358	283,687	4,430	1,894	366	169	2,091
11,714	1,199,822	38,170	1,199,822	171,940	15,635	258,797	211,056	158,468	2,794	825	139	3,480
21,163	1,071,153	45,736	1,071,153	242,241	18,893	330,592	414,462	3,171	3,600	1,515	216	4,899
71,633	5,296,700	183,279	5,296,700	915,713	174,032	3,269,653	217,433	91,133	12,940	2,260	807	14,393
81,858	3,760,563	139,139	3,760,563	1,047,678	103,997	1,699,144	108,408	102,979	5,930	1,156	399	6,687
82,115	4,506,215	148,284	4,506,215	1,051,066	116,536	1,494,035	1,092,595	26,263	10,062	2,363	533	11,892
70,410	3,751,857	136,033	3,751,857	777,806	68,124	819,747	909,205	166,069	8,288	2,706	524	10,470
306,016	17,315,335	606,735	17,315,335	3,792,263	462,689	7,282,579	2,327,641	386,449	*) 37,220	8,485	2,263	43,442
251,200	13,067,573	471,023	13,067,573	2,754,526	381,017	5,457,084	1,635,056	177,429	30,768	8,273	2,091	*) 36,950

*) Ausnahme der schon länger bestehenden Vereine in Teutschneureuth und Welschneureuth her.

Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	**Orte.**	**Handelskammern**		**Gewerbevereine**	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name	Mitgliederzahl.
Constanz	Constanz	Handelskammer	79	Handels- u. Gewerbever.	50
Engen	Engen	—	—	Gewerbeverein	49
"	Möhringen	—	—	Gewerbeverein	63
Meßkirch	Meßkirch	—	—	Gewerbeverein	38
Pfullendorf	—	—	—	—	—
Stockach	—	—	—	—	—
Ueberlingen	—	—	—	—	—
Donaueschingen	Donaueschingen	—	—	Gewerbeverein	79
Triberg	Furtwangen	—	—	Gewerbeverein	101
"	Triberg	—	—	Gewerbeverein	159
Villingen	St. Georgen	—	—	Gewerbeverein	57
"	Villingen	—	—	Gewerbeverein	236
"	Vöhrenbach	—	—	Gewerbeverein	54
Bonndorf	—	—	—	—	—
Säckingen	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	—	—	—
Breisach	—	—	—	—	—
Emmendingen	Emmendingen	Handelskammer	16	Bürger- und Gewerbeverein	95
"	Kenzingen	—	—	Gewerbeverein	30
Ettenheim	Ettenheim	—	—	Gewerbeverein	478
Freiburg	Freiburg	Handelskammer	106	Gewerbeverein	417
Neustadt	Eisenbach	—	—	Gewerbeverein	40
"	Neustadt	—	—	Gewerbeverein	52
Staufen	Staufen	—	—	Gewerbeverein	129
Waldkirch	Waldkirch	—	—	Gewerbeverein	53
Lörrach	—	—	—	—	—
Müllheim	Müllheim	—	—	Gewerbeverein	62
Schönau	—	—	—	—	—
Schopfheim	—	—	—	—	—
Kork	Willstätt	—	—	Gewerbeverein	32
Lahr	Lahr	Handelskammer	65	—	—
Oberkirch	Oberkirch	—	—	Gewerbeverein	44
Offenburg	Altenheim	—	—	Gewerbeverein	76
"	Hofweier	—	—	Gewerbeverein	21
"	Marlen	—	—	Gewerbeverein	64
"	Offenburg	Handelskammer	und	Gewerbeverein	125
"	Schutterwald	—	—	Gewerbeverein	96
"	Zunsweier	—	—	Gewerbeverein	65
Wolfach	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—
Baden	Baden	Handelskammer	30	Gewerbeverein	114
Bühl	Bühl	Handelskammer	47	Gewerbeverein	35
Rastatt	Rastatt	Handelsgenossenschaft	49	—	—

betreffenden Vorstände.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Bretten	—	—	—	—	—
Bruchsal	Bruchsal	Handelsgenossenschaft	70	—	—
Carlsruhe	Carlsruhe	Handelskammer	201	Gewerbeverein	159
Durlach	—	—	—	—	—
Ettlingen	Ettlingen	Handelskammer	10	—	—
Pforzheim	Pforzheim	Handelskammer	360	Fabrikantenverein	220
Mannheim	Mannheim	Handelskammer	309	Gewerbeverein	94
Schwetzingen	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	—
Eppingen	Eppingen	—	—	Hanfbrechgenossenschaft	107
"	Mühlbach	—	—	Gewerbeverein	45
"	Sulzfeld	—	—	Gewerbeverein	34
Heidelberg	Heidelberg	Handelskammer	101	Gewerbeverein	54
Sinsheim	Sinsheim	Handelsgenossenschaft	8	Gewerbeverein	25
Wiesloch	—	—	—	—	—
Adelsheim	Adelsheim	—	—	Gewerbeverein	29
Buchen	Altheim	—	—	Gewerbeverein	35
"	Mudau	—	—	Weberverein	30
"	Walldürn	—	—	Gewerbeverein	51
Eberbach	Eberbach	Handelsgenossenschaft	34	Gewerbeverein	82
"	"	—	—	Schiffergenossenschaft	68
Mosbach	Mosbach	Handelskammer	21	Gewerbeverein	52
Tauberbischofsh.	—	—	—	—	—
Wertheim	Hardheim	—	—	Gewerbeverein	48
"	Wertheim	Handelsgenossenschaft	33	Gewerbsgenossenschaft	58
Kreise der Landeskommissäre.					
Constanz		1 Handelskammer	79	10 Vereine	886
Freiburg		3 Handelskammern	187	17 Vereine	1,879
Carlsruhe		7 Handelskammern	767	4 Vereine	528
Mannheim		6 Handelskammern	506	15 Vereine	812
Großherzogthum		17 Handelskammern	1,539	46 Vereine	4,105
1873:					
Großherzogthum		16 Handelskammern	1,562	44 Vereine	3,990

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Constanz	11,585	2,104	6,044	3,437
Engen	7,151	3,415	2,943	793
Meßkirch	6,224	2,106	2,761	1,357
Pfullendorf	3,929	530	2,246	1,153
Stockach	8,729	2,277	4,198	2,254
Ueberlingen	10,597	1,706	5,672	3,219
Donaueschingen	8,153	4,597	2,043	1,513
Triberg	4,833	962	1,189	2,682
Villingen	5,834	2,346	1,505	1,983
Bonndorf	6,360	2,848	931	2,581
Säckingen	3,918	2,175	462	1,281
St. Blasien	1,593	446	55	1,092
Waldshut	9,269	4,130	2,561	2,578
Breisach	10,339	4,333	2,157	3,849
Emmendingen	16,672	4,022	4,427	8,223
Ettenheim	10,663	1,443	2,563	6,657
Freiburg	19,573	7,478	3,016	9,079
Neustadt	5,011	1,187	687	3,137
Staufen	11,904	4,905	2,773	4,226
Waldkirch	7,034	3,012	920	3,102
Lörrach	14,420	5,970	4,439	4,011
Müllheim	12,076	3,951	2,561	5,564
Schönau	2,472	959	88	1,425
Schopfheim	5,455	2,763	558	2,134
Kork	8,864	1,456	1,752	5,656
Lahr	12,441	1,401	2,662	8,378
Oberkirch	5,063	945	969	3,149
Offenburg	16,261	3,279	4,137	8,845
Wolfach	7,274	1,905	1,978	3,391
Achern	6,957	1,291	1,414	4,252
Baden	5,447	999	1,424	3,024
Bühl	8,325	1,036	2,655	4,634
Rastatt	18,097	1,965	3,969	12,163
Bretten	9,025	1,813	3,806	3,406
Bruchsal	21,176	8,700	3,869	8,607
Carlsruhe	22,045	5,309	7,954	8,782
Durlach	9,166	1,937	2,787	4,442
Ettlingen	6,762	1,323	1,092	4,347
Pforzheim	12,879	2,508	7,281	3,090

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.					
11,568	14	3	23,442,420	4,805	4,066,527	6,134	19,184,584
7,067	84	—	10,901,350	3,470	1,590,257	2,738	7,295,930
6,025	10	189	7,018,000	2,029	993,529	1,907	5,359,134
3,853	29	47	5,711,070	1,377	968,861	1,426	4,492,035
8,712	16	1	10,372,300	2,540	1,606,428	2,757	7,752,277
10,566	20	11	14,234,100	3,990	2,398,628	4,006	12,361,207
5,243	2,904	6	14,946,200	3,013	1,971,764	2,138	7,605,913
1,603	2,566	664	10,356,200	2,043	1,517,560	1,424	4,579,041
3,204	2,378	252	12,583,860	2,285	1,795,624	1,585	4,795,896
3,015	2,974	371	11,628,750	2,015	1,835,751	1,757	5,169,049
2,136	34	1,748	7,353,550	1,554	969,880	1,499	6,896,628
285	842	466	4,416,700	815	483,011	674	1,838,621
7,164	265	1,840	17,360,150	4,359	2,480,347	4,664	12,292,055
10,333	6	—	6,725,350	1,410	687,580	1,261	4,038,998
16,319	10	343	13,283,250	3,031	1,633,394	4,256	13,614,426
10,465	7	191	6,671,513	2,034	718,818	2,097	6,373,899
16,357	1,712	1,504	30,589,450	3,568	4,250,319	5,536	28,516,204
1,476	3,477	58	9,180,380	1,526	1,204,854	1,487	4,227,354
11,074	735	95	5,830,150	1,718	688,260	1,762	5,795,217
4,501	176	2,357	7,068,800	1,089	614,439	1,028	3,962,139
14,250	65	105	14,506,800	2,862	2,131,374	2,961	19,596,067
11,867	18	191	9,308,500	2,463	1,288,612	2,794	9,144,694
941	842	689	7,316,300	903	757,118	731	4,215,583
3,766	57	1,632	6,344,475	1,865	1,008,478	1,666	6,869,215
8,850	11	3	8,721,960	2,653	1,052,645	3,390	10,624,539
12,140	38	263	11,664,600	2,382	1,562,956	2,841	12,286,825
4,330	69	664	5,388,945	1,030	601,975	1,126	3,854,893
15,255	57	949	18,139,650	3,357	2,265,383	4,774	16,866,186
4,671	537	2,066	9,500,800	1,547	1,078,618	1,314	3,865,035
6,386	20	551	6,304,500	1,140	574,559	1,056	3,877,298
5,444	3	—	14,624,900	1,125	2,988,526	1,598	9,240,106
8,114	77	134	7,108,310	1,342	662,960	1,568	5,415,024
17,849	172	76	15,970,100	3,245	1,734,040	4,818	15,243,442
9,006	15	4	6,654,825	2,122	923,915	2,643	6,839,749
21,129	41	6	16,721,750	2,239	2,099,828	4,466	14,567,228
21,828	208	9	45,932,850	3,821	5,865,869	12,312	44,398,267
9,112	44	10	9,457,900	3,790	1,267,980	3,705	8,523,731
6,736	23	3	7,120,450	1,723	915,303	1,818	6,243,324
12,750	112	17	28,277,275	4,601	4,433,207	8,689	26,768,032

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	16,054	8,577	4,242	3,235
Schwetzingen	11,534	5,253	3,476	2,805
Weinheim	7,646	2,950	1,917	2,779
Eppingen	6,763	1,745	4,578	440
Heidelberg	18,784	9,807	4,491	4,486
Sinsheim	14,080	4,265	7,081	2,734
Wiesloch	7,927	3,191	1,718	3,018
Adelsheim	6,097	962	3,344	1,791
Buchen	7,151	1,041	732	5,378
Eberbach	3,967	1,242	393	2,332
Mosbach	10,806	2,509	5,539	2,758
Tauberbischofsheim	23,064	2,646	5,773	14,645
Wertheim	10,797	1,058	2,696	7,043
Kreise.				
Constanz	48,215	12,138	23,864	12,213
Villingen	18,820	7,905	4,737	6,178
Waldshut	21,140	9,599	4,009	7,532
Freiburg	81,196	26,380	16,543	38,273
Lörrach	31,423	13,643	7,646	13,134
Offenburg	49,903	8,986	11,498	29,419
Baden	38,826	5,291	9,462	24,073
Carlsruhe	81,053	21,590	26,789	32,674
Mannheim	35,234	16,780	9,635	8,819
Heidelberg	47,554	19,008	17,868	10,678
Mosbach	61,882	9,458	18,477	33,947
Kreise der Landeskommissäre.				
Constanz	88,175	29,642	32,610	25,923
Freiburg	165,522	49,009	35,687	80,826
Carlsruhe	119,879	26,881	36,251	56,747
Mannheim	144,670	45,246	45,980	53,444
Großherzogthum	518,246 *)	150,778	150,528	216,940
1873:				
Großherzogthum	511,415 *)	147,784	149,183	214,448

*) Nach der Instruction für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. XL.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 Sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen 343,103

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels. fl.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.	Zahl der abgeschlossenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. fl.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln auch Dachpappe).	Stroh.					
15,852	197	5	51,742,350	3,629	7,962,130	11,073	73,273,512
11,490	41	3	11,722,300	2,850	1,747,457	3,749	11,074,181
7,580	47	19	6,834,250	981	697,395	1,285	4,917,424
6,751	12	—	7,183,075	1,541	982,467	2,176	5,205,702
18,599	119	66	28,739,450	4,508	4,135,305	6,639	37,405,693
14,054	21	5	13,303,650	3,050	1,512,643	3,552	10,345,553
7,919	8	—	6,224,300	1,291	634,027	1,905	6,078,799
5,825	12	260	5,726,100	1,261	730,240	1,480	4,054,345
4,991	88	2,072	5,678,800	1,450	564,263	1,416	3,822,093
3,778	134	55	3,027,368	779	281,387	698	1,836,018
10,034	83	689	8,988,025	2,090	1,020,917	1,890	6,088,156
22,839	30	195	15,604,600	3,894	1,677,448	4,057	10,436,531
10,581	19	197	7,634,525	1,816	751,427	1,871	5,186,372
47,791	173	251	71,679,240	18,211	11,624,230	18,968	56,445,167
10,050	7,848	922	37,886,260	7,341	5,284,948	5,147	16,980,850
12,600	4,115	4,425	40,759,150	8,743	5,768,989	13,445	26,196,353
70,525	6,123	4,548	79,348,893	14,376	9,797,664	17,427	66,528,237
30,824	982	2,617	37,476,075	8,093	5,185,582	8,152	39,825,559
45,246	712	3,945	53,415,955	10,969	6,561,577	8,594	47,497,478
37,793	272	761	44,007,810	6,852	5,960,085	9,040	33,775,870
80,561	443	49	114,165,050	19,296	15,506,102	33,633	107,340,331
34,922	285	27	70,298,900	7,460	10,406,982	16,107	89,265,117
47,323	160	71	55,450,475	10,390	7,264,442	14,272	59,035,747
58,048	366	3,468	46,659,418	11,290	5,025,682	11,412	31,423,515
70,441							
146,595	12,136	5,598	150,324,650	34,295	22,678,167	32,709	99,622,370
118,354	7,817	11,110	170,240,923	33,438	21,544,823	39,024	153,851,274
140,293	715	810	158,172,860	26,148	21,466,187	42,673	141,116,201
	811	3,566	172,408,793	29,140	22,697,106	41,791	179,724,379
475,683	21,479	21,084	651,147,226	123,021	88,386,283	156,197	574,314,224
469,248	21,268	20,899	604,656,843	120,125	81,904,467	147,624	528,279,316

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Feuerversicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundsatze nicht als Gebäude; nach der Zählung vom 1. Dezember 1871 wurden 204,771 Wohnhäuser ermittelt.

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter.

1	Bezirksamt. 2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bezirksämter und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**						**Zur Anzeige**	
										Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Constanz	26,400	5,550	1,314	243	19	295	—	148	646	1,018	1,087
Engen	16,444	3,276	480	336	—	213	—	100	7	144	162
Meßkirch	7,726	2,957	656	137	2	76	—	67	48	214	282
Pfullendorf	8,331	2,794	366	50	—	60	—	49	22	118	170
Stockach	10,055	3,196	513	99	4	589	—	95	43	161	210
Ueberlingen	14,204	6,771	1,022	252	—	69	—	131	98	479	553
Donaueschingen	16,241	3,486	724	193	5	230	1	87	24	200	305
Triberg	11,117	3,480	520	94	—	107	—	61	109	200	293
Villingen	12,698	2,895	870	117	—	79	—	75	43	299	361
Bonndorf	12,989	3,228	478	65	—	246	—	88	24	174	278
Säckingen	11,784	2,278	768	68	4	310	—	74	184	226	274
St. Blasien	9,165	1,966	518	14	1	275	—	71	19	294	317
Waldshut	18,676	4,921	807	302	1	543	—	156	62	413	540
Breisach	8,683	2,399	503	116	2	282	—	76	82	190	304
Emmendingen	14,404	3,634	482	221	7	702	—	145	121	190	260
Ettenheim	12,886	2,956	448	100	1	454	—	99	65	106	203
Freiburg	35,767	8,143	3,348	199	35	457	—	234	43	2,707	3,069
Neustadt	12,759	3,217	383	59	1	97	—	109	49	212	251
Staufen	10,402	2,475	315	76	1	342	—	86	63	146	158
Waldkirch	9,243	2,033	447	81	1	367	—	98	102	155	250
Lörrach	14,535	4,078	1,116	85	8	372	—	174	66	544	675
Müllheim	13,688	2,917	1,047	102	35	251	—	102	63	237	279
Schönau	8,390	1,783	257	40	3	221	1	38	18	146	202
Schopfheim	10,435	2,055	419	37	4	380	—	96	28	131	185
Kork	11,604	4,236	966	85	5	23	—	191	562	181	501
Lahr	13,533	3,072	567	145	36	313	—	135	107	438	546
Oberkirch	8,436	2,850	726	42	2	125	—	109	57	138	192
Offenburg	19,301	6,654	1,299	143	30	56	—	281	142	500	698
Wolfach	9,578	3,433	398	123	1	135	—	135	142	246	313
Achern	9,559	2,641	386	90	2	105	—	87	67	68	141
Baden	14,929	3,792	2,098	100	14	140	5	104	80	1,369	1,369
Bühl	13,082	3,148	272	139	1	480	—	54	50	85	121
Rastatt	24,057	5,810	3,126	143	33	158	2	119	264	969	1,386
Bretten	10,007	2,243	556	52	4	726	—	44	—	86	166
Bruchsal	18,950	5,543	1,503	165	—	789	—	191	51	448	820
Carlsruhe	31,781	9,927	5,285	279	191	333	—	229	203	4,992	5,247
Durlach	8,621	3,192	168	44	2	70	—	86	5	46	46
Ettlingen	7,470	2,031	242	61	7	54	—	47	21	130	201
Pforzheim	35,580	10,851	7,739	127	58	173	—	82	61	4,068	4,128

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeister-Amt.				Amtsgericht.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte				
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in				Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.			
72	602	350	23	19	21	10	3	7	53	1	2	1,271	1,448	196	36	1,490
11	96	44	—	10	1	12	—	7	28	2	1	1,291	342	51	5	1,902
24	114	128	—	11	5	9	—	4	25	1	—	661	353	83	—	758
27	45	82	—	10	6	9	1	2	19	1	—	71	208	—	6	179
23	45	139	—	1	2	12	—	4	23	2	—	1,847	531	36	15	3,391
103	63	360	5	13	9	11	—	3	63	2	2	330	710	179	5	1,043
13	135	124	2	21	10	12	—	9	24	3	—	466	557	42	10	427
38	157	66	—	13	19	11	1	8	64	1	—	17	428	17	112	37
75	102	168	1	8	7	10	3	7	34	3	2	350	714	63	15	348
52	69	112	—	36	9	12	—	19	37	3	—	337	320	4	9	329
32	178	48	—	9	7	12	2	4	21	1	—	287	650	30	30	524
44	208	31	—	13	21	11	—	7	44	1	2	270	290	12	69	160
115	162	177	1	59	26	12	—	15	46	—	3	730	992	29	12	1,184
87	117	74	—	16	10	10	—	5	18	2	1	649	278	38	2	1,158
16	102	125	—	8	9	10	—	—	25	—	1	865	646	19	19	1,840
20	128	48	—	5	2	11	—	21	24	—	—	949	566	29	3	1,059
276	1,241	1,472	—	30	50	12	—	12	66	2	—	939	395	20	2	1,898
29	76	66	—	78	2	12	—	17	42	5	—	74	243	14	66	63
5	79	49	—	15	10	10	—	3	49	1	5	472	413	29	1	284
35	50	152	—	1	12	12	—	12	44	2	—	118	189	2	31	191
106	191	341	1	25	11	12	—	3	53	1	1	695	1,034	106	36	1,161
20	119	107	—	30	3	10	—	3	16	—	—	783	467	276	—	1,119
14	107	41	3	28	9	11	—	7	39	3	2	258	209	19	19	323
41	29	83	1	9	22	12	—	7	26	2	—	546	358	46	17	819
78	273	90	—	12	48	12	—	10	41	—	—	643	842	24	33	1,620
72	341	63	4	52	14	11	—	6	27	1	—	731	1,284	17	3	2,051
19	59	75	—	27	12	8	—	6	35	1	1	147	246	90	54	563
157	253	208	—	65	15	12	—	16	52	1	3	1,046	1,315	244	64	2,517
44	73	170	1	22	3	12	—	5	52	1	—	124	376	305	98	149
15	77	43	1	4	1	11	—	7	22	1	4	508	271	33	37	1,440
124	959	259	—	10	17	12	—	—	21	—	3	788	796	35	3	5,580
14	41	43	—	13	10	9	1	3	39	2	1	367	384	62	16	2,937
126	656	504	7	45	48	12	—	12	50	3	3	2,371	1,851	710	45	8,086
13	120	24	—	5	4	11	1	8	21	3	3	2,213	782	—	—	2,173
107	307	318	2	57	29	12	1	8	70	2	—	5,554	1,920	146	6	14,610
361	2,750	2,059	1	70	6	12	1	3	131	1	5	2,156	1,358	3	11	4,593
1	18	19	—	7	1	10	—	4	28	1	3	3,365	1,174	154	8	3,904
4	71	102	—	—	24	11	—	5	21	1	1	1,845	779	—	12	4,523
306	2,708	1,011	3	77	23	11	—	3	144	1	3	2,082	1,332	48	59	4,742

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

Bezirksamt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Bezirksämter und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**						**Zur Anzeige**	
										Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. fl.	Angesetzte Geldstrafen. fl.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Mannheim	35,555	11,971	6,305	261	103	368	—	93	406	5,007	5,547
Schwetzingen	9,192	3,485	954	67	4	118	—	85	120	178	321
Weinheim	8,713	2,923	297	36	12	211	—	60	24	185	261
Eppingen	10,648	1,733	805	37	—	507	—	38	—	185	316
Heidelberg	36,103	9,665	3,337	91	81	323	—	195	209	2,241	2,760
Sinsheim	17,077	4,224	430	75	—	913	—	93	—	152	259
Wiesloch	9,757	2,012	353	46	—	313	—	44	—	86	106
Adelsheim	10,880	2,628	1,286	25	—	291	—	73	23	337	415
Buchen	16,916	3,070	797	54	—	483	—	96	9	465	535
Eberbach	8,284	1,879	601	20	2	229	—	72	21	148	322
Mosbach	19,075	3,626	448	49	7	672	—	120	19	173	253
Tauberbischofsheim	28,122	5,921	1,658	126	3	713	—	200	44	752	837
Wertheim	12,746	3,271	604	177	3	165	—	126	43	121	240
Kreise.											
Constanz	83,160	24,544	4,351	1,117	25	1,302	—	590	864	2,134	2,464
Villingen	40,056	9,861	2,114	401	5	416	1	223	176	699	959
Waldshut	52,614	12,393	2,571	449	6	1,374	—	389	289	1,107	1,409
Freiburg	104,144	24,857	5,926	852	48	2,701	—	847	525	3,706	4,495
Lörrach	47,048	10,833	2,839	264	50	1,224	1	410	175	1,058	1,341
Offenburg	62,452	20,245	3,956	538	74	652	—	851	1,010	1,503	2,250
Baden	61,627	15,391	5,882	472	50	883	7	364	461	2,491	3,017
Carlsruhe	112,409	33,787	15,493	728	262	2,145	—	679	341	9,770	10,608
Mannheim	53,460	18,379	7,556	364	119	697	—	238	550	5,370	6,129
Heidelberg	73,585	17,634	4,925	249	81	2,056	—	370	209	2,664	3,441
Mosbach	96,023	20,395	5,394	451	15	2,553	—	687	159	1,996	2,602
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	175,830	46,798	9,036	1,970	36	3,092	1	1,202	1,329	3,940	4,832
Freiburg	213,644	55,935	12 721	1,654	172	4,577	1	2,108	1,710	6,267	8,086
Carlsruhe	174,036	49,178	21,375	1,200	312	3,028	7	1,043	802	12,261	13,625
Mannheim	223,068	56,408	17,875	1,064	215	5,306	—	1,295	918	10,030	12,172
Großherzogthum	786,578	208,319	61,007	5,888	735	16,003	9	5,648	4,759	32,498	38,715
1873:											
Großherzogthum	742,588	202,884	60,265	8,104	847	12,655	—	5,473	4,336	29,770	34,998

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeister-Amt.			Amtsgericht.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.										
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch						Sitzungen		Entscheidungen in		Ausgeführte Recurse in		Erledigte				
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	amtsgerichtliches Urtheil.	Unerledigt.	ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
306	2,732	2,146	5	133	225	12	—	3	129	1	6	1,525	661	—	412	1,771
7	195	106	—	9	4	12	1	4	54	3	2	3,132	993	36	24	3,122
31	62	102	—	54	12	10	2	4	27	2	1	1,282	680	48	6	884
49	143	90	2	23	9	11	1	—	23	—	—	1,767	903	4	—	1,426
259	939	1,263	8	118	173	12	—	11	68	2	1	5,634	1,441	—	17	7,642
34	1	198	—	9	17	11	1	15	26	3	3	4,428	1,237	27	2	3,645
11	25	57	—	10	3	11	—	4	30	3	2	1,819	935	21	—	1,456
49	188	152	—	17	9	11	—	6	20	2	2	712	1,077	2	10	816
98	211	164	3	39	20	11	1	6	29	—	5	992	676	—	—	1,618
51	177	85	1	3	5	12	—	7	11	—	—	1,693	648	—	17	1,493
56	41	134	1	15	6	12	1	29	32	2	1	3,769	980	17	55	1,864
132	380	269	4	39	13	12	3	8	59	2	7	2,867	1,860	18	6	1,278
26	161	44	2	4	3	12	1	7	29	—	1	1,452	779	24	13	1,989
260	965	1,103	28	64	44	63	4	27	211	9	5	5,471	3,592	545	67	8,763
126	394	358	3	42	36	33	4	24	122	7	2	833	1,699	122	137	812
243	617	368	1	117	63	47	2	45	148	5	5	1,624	2,252	75	120	2,197
468	1,793	1,986	—	153	95	77	—	70	268	12	7	4,066	2,730	151	124	6,493
181	446	572	5	92	45	45	—	20	134	6	3	2,282	2,068	447	72	3,422
370	999	606	5	178	92	55	—	43	207	4	4	2,691	4,063	680	252	6,900
279	1,733	849	8	72	76	44	1	22	132	6	11	4,034	3,302	840	101	18,043
792	5,974	3,533	6	216	87	67	3	31	415	9	15	17,215	7,345	351	96	34,545
344	2,989	2,354	5	196	241	34	3	11	210	6	9	5,939	2,334	84	442	5,777
353	1,108	1,608	10	160	202	45	2	30	147	8	6	13,648	4,516	52	19	14,169
412	1,158	848	11	117	56	70	6	63	180	6	16	11,485	6,020	61	101	9,058
629																
1,019	1,976	1,829	32	223	143	143	10	96	481	21	12	7,928	7,543	742	324	11,772
1,071	3,238	3,164	10	423	232	177	—	133	609	22	14	9,039	8,861	1,278	448	16,815
1,109	7,707	4,382	14	288	163	111	4	53	547	15	26	21,249	10,647	1,191	197	52,588
	5,255	4,810	26	473	499	149	11	104	537	20	31	31,072	12,870	197	562	29,004
3,828	18,176	14,185	82	1,407	1,037	580	25	386	2,174	78	83	69,288	39,921	3,408	1,531	110,179
3,989	16,442	12,471	85	1,270	741	568	18	324	2,294	80	73	74,067	39,951	—	1,319	93,619

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											**Im Ganzen.**
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen*)	
Constanz	538	85	43	36	18	154	39	35	11	5	54	1,018
Engen	30	19	18	12	1	3	47	8	—	—	6	144
Meßkirch	74	14	18	39	3	4	38	9	—	—	15	214
Pfullendorf	74	11	18	2	—	—	8	3	—	2	—	118
Stockach	59	14	17	5	1	3	9	4	—	17	32	161
Ueberlingen	228	29	31	51	4	12	91	31	—	2	—	479
Donaueschingen	79	27	7	37	3	3	24	17	—	3	—	200
Triberg	33	20	12	14	7	10	85	5	1	—	13	200
Villingen	112	6	1	17	8	—	132	3	—	1	19	299
Bonndorf	92	18	14	8	1	2	18	13	—	—	8	174
Säckingen	66	50	4	38	2	49	10	6	1	—	—	226
St. Blasien	31	6	15	26	—	1	198	7	—	—	10	294
Waldshut	132	41	35	32	6	26	58	32	—	2	49	413
Breisach	68	29	8	12	1	3	51	17	—	1	—	190
Emmendingen	103	4	2	12	2	6	43	8	1	3	6	190
Ettenheim	29	10	3	12	1	3	27	11	—	—	10	106
Freiburg	1,297	221	163	74	19	552	263	27	2	6	83	2,707
Neustadt	153	5	1	13	5	3	11	8	—	5	8	212
Staufen	62	18	3	20	—	7	17	4	—	1	14	146
Waldkirch	93	7	23	2	—	2	23	2	—	3	—	155
Lörrach	227	128	28	41	7	12	51	22	1	—	27	544
Müllheim	73	17	11	40	4	9	62	10	1	9	1	237
Schönau	63	4	2	2	1	4	59	10	—	—	1	146
Schopfheim	55	15	8	7	2	4	19	15	—	—	6	131
Kork	78	22	7	3	3	5	24	19	8	1	11	181
Lahr	108	36	39	20	19	14	180	12	—	8	2	438
Oberkirch	71	6	10	1	1	2	28	13	—	—	6	138
Offenburg	154	5	1	35	21	34	208	5	1	16	20	500
Wolfach	170	11	11	7	—	6	18	1	8	7	7	246
Achern	19	2	2	1	2	8	21	2	1	—	10	68
Baden	521	41	54	21	—	556	15	21	1	—	139	1,369
Bühl	38	10	1	5	1	1	16	3	—	1	9	85
Rastatt	319	87	39	32	11	256	166	22	6	9	22	969
Bretten	13	14	4	14	4	1	19	4	1	1	11	86
Bruchsal	267	11	25	33	11	7	58	20	—	4	12	448
Carlsruhe	2,643	332	140	72	20	1,093	24	58	4	3	603	4,992
Durlach	12	—	2	2	2	—	14	—	1	—	13	46
Ettlingen	28	6	4	15	—	7	9	—	—	—	61	130
Pforzheim	2,199	223	81	12	28	1,088	268	75	3	10	81	4,068

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die Uebertretungen der im früheren §. 34 P.St.G. aufgeführten Vorschriften.

Uebertretungen nach Art der Vergehen 1874.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bezirksämter und Kreise.	**Anzeigen wegen Uebertretung der**											
	Ordnungspolizei.	Sittenpolizei.	Gesundheitspolizei.	Feuerpolizei.	Baupolizei.	Wasser- und Straßenpolizei.	Handels- und Gewerbepolizei.	Feld- und Gemarkungspolizei.	Schiffahrts- und Eisenbahnpolizei.	wegen Eigenthumsfrevel.	sonstige Polizeivergehen*)	Im Ganzen.
Mannheim	2,788	273	196	39	46	1,150	447	23	11	23	11	5,007
Schwetzingen	83	41	4	7	7	4	28	1	—	—	3	178
Weinheim	116	6	9	10	3	2	21	5	—	3	10	185
Eppingen	100	—	—	12	7	13	36	3	—	14	—	185
Heidelberg	1,893	31	20	7	10	14	224	10	10	11	11	2,241
Sinsheim	50	4	2	12	6	1	54	1	—	21	1	152
Wiesloch	36	4	2	24	—	1	9	3	—	—	7	86
Adelsheim	72	7	23	47	6	8	150	14	2	—	8	337
Buchen	92	28	31	88	43	77	33	9	—	7	57	465
Eberbach	64	8	30	2	4	9	13	10	1	3	4	148
Mosbach	76	2	8	7	14	7	13	34	—	1	11	173
Tauberbischofsheim	299	2	12	53	19	9	290	58	—	—	10	752
Wertheim	19	3	8	3	4	4	23	19	1	2	35	121
Kreise.												
Constanz	1,003	172	145	145	27	176	232	90	11	26	107	2,134
Villingen	224	53	20	68	18	13	241	25	1	4	32	699
Waldshut	321	115	68	104	9	78	284	58	1	2	67	1,107
Freiburg	1,805	294	203	145	28	576	435	77	3	19	121	3,706
Lörrach	418	164	49	90	14	29	191	57	2	9	35	1,058
Offenburg	581	80	68	66	44	61	458	50	17	32	46	1,503
Baden	897	140	96	59	14	821	218	48	8	10	180	2,491
Carlsruhe	5,162	586	256	148	65	2,196	392	157	9	18	781	9,770
Mannheim	2,987	320	209	56	56	1,156	496	29	11	26	24	5,370
Heidelberg	2,079	39	24	55	23	29	323	17	10	46	19	2,664
Mosbach	622	50	112	200	90	114	522	144	4	13	125	1,996
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	1,548	340	233	317	54	267	757	173	13	32	206	3,940
Freiburg	2,804	538	320	301	86	666	1,084	184	22	60	202	6,267
Carlsruhe	6,059	726	352	207	79	3,017	610	205	17	28	961	12,261
Mannheim	5,688	409	345	311	169	1,299	1,341	190	25	85	168	10,030
Großherzogthum	16,099	2,013	1,250	1,136	388	5,249	3,792	752	77	205	1,537	32,498
1873: Großherzogthum	13,339	1,689	1,599	1,476	517	6,270	2,788	567	54	137	1,334	29,770

*) Hierunter erscheinen im Allgemeinen die Uebertretungen der im früheren §. 34 P.St.G. aufgeführten Vorschriften.

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Constanz. Amtsbezirke. Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Stockach.	Ueberlingen.	Kreis Villingen. Amtsbezirke. Donaueschingen	Triberg.	Villingen.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	—	3	4	1	—	—	7	—	1
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	2	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	2	—	1	—	—	—	1	1
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	—	—	3	1	1	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	—	1	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.V. §. 67.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgesetz §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G.v.5.Mai 1870 §. 35	4	2	—	—	—	2	1	7	5
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	1	—	—	—	29	—	1	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	1	—	—	1	—	1	—	—	1
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	3	1	—	1	—	—	—	—	1
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	—	4	1	—	—	—	2	—	3
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	3	—	—	—	1	—	—	1	27
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen.	„ „ §. 6 Z. 6	21	14	20	15	18	28	17	28	12
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		17	14	17	14	10	26	16	22	6
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	6	9
Branntweinverkauf im Kleinen		4	—	3	1	8	2	1	—	—
Sonstige		—	—	—	—	—	—	—	9	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	15	2	1	—	2	4	3	—	1
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	1	—
9. Giltigkeit v. Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	4	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	1	1	1	—	—	1	—	—	2
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	4	3	—	2	1	—	1	—	—
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	1	—	—	—	—	23	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	1	1	—	—	1	—	—	—	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem.Ordn. §. 17	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		7	7	4	2	4	3	9	8	7
„ „ „ in Verwaltungssachen		53	28	25	19	23	63	24	64	34
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.G. §. 7	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		19	11	6	10	10	4	34	14	27
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.G. §. 14	17	29	29	60	36	114	36	16	20

der Bezirksämter.

Kreis Waldshut.				Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.					Kreis Baden.			
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke.					Amtsbezirke.			
Bonndorf.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.	Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Rastatt.
2																							
2						1				1			1		1	1		2				1	2
		1	10			16	1	5		3			3	2	3	2	6	3		3		1	1
		1	2	1		1	4	2	1	1				1									1
6																		2					
			1	2		1					1		1		1				1				
		2		2				1		3		1			1				2				
1														2						1			2
1																							
																							2
																				2			
7	4	3	2			2	7	8	1	4	1	2	2	2	4	3		9	2	1		1	4
1			2			1					2					1		1	1	2		1	2
2	3		1					3					16	2	2					4		1	
4	1	19						2	18	1	4		1		6		1	4	4	2			
4			4								4	3	3		3		2			2			1
21	8	12	28	11	16	18	42	21	13	12	28	6	5	12	24	13	20	19	25	10	16	26	31
17	6	11	26	7	15	11	40	15	10	8	23	5	5	11	20	6	20	13	20	8	13	20	24
4	2		2	3		5	1	6	1	4	5	1		1	3			6	1	2	3	5	4
2	6	1	10	1	1	2	1		2						1	7			2			1	3
			2	2	2	—	11	11	6	10	7	1	9	7	2	7	3	13	3	2	4	2	9
									3				1				1						
2	1		1	1	1	—	2	—	5	—	—	1	—	—	—	1	1	5	—	—	1	3	—
	1		1				1						1									2	3
	1	1	6	3	5	5	5	1	4	1	8	4	1	—	—	4	1	3	2	—	—	4	1
	1			—	1	—	2	4	—	19	—	—	—	—	—	—	6	6	9	—	—	—	—
			1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1
1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	5	1	—	—	1	—	—	—	—	—
19	4	7	15	5	—	21	12	17	3	12	3	3	7	7	10	6	6	16	5	7	—	3	12
37	21	44	46	18	25	24	66	42	49	44	53	16	39	26	41	27	35	52	52	22	21	39	50
2	—	—	1	—	—	1	5	4	1	1	2	1	—	1	2	2	—	2	3	1	5	—	2
12	4	—	62	10	13	24	17	39	22	19	18	15	19	29	16	24	6	26	22	21	17	17	30
66	24	47	93	23	31	23	42	26	37	22	35	27	38	38	19	22	19	46	23	17	8	29	44

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Carlsruhe. Amtsbezirke. Bretten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Ettlingen.	Pforzheim.	Kr. Mannheim. Amtsbezirke. Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	1	1	1	—	1	—	—	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	3	2	—	—	3	—	—	1	—
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	2	4	2	2	—	1	1	2	1
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	—	—	—	—	—	1	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.-V. §. 67	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgef. §. 110	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	3
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G. v. 5. Mai 1870 §. 35	2	1	—	2	1	—	2	—	—
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	2	1	—	—	—	—	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	—	—	7	1	—	—	—	1	—
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	—	1	3	1	3	6	6	—	1
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	—	6	2	—	4	—	—	—	1
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	1	—	—	2	—	—	—	1
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	16	38	57	20	7	101	87	36	17
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen und Uebertragung von Wirthschaften		12	32	44	12	6	95	71	22	16
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	10	—
Branntweinverkauf im Kleinen		4	6	12	7	1	5	6	4	1
Sonstige		—	—	1	1	—	1	10	—	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	—	5	22	—	1	23	14	11	1
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	1	4	—	—	2	13	—	1
9. Giltigkeit v. Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	2	3	1	3	1	1	1	1	1
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	1	1	—	—	—	—	—	2	3
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	—	4	1	1	2	6	2	—	1
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	Ges. v. 20. Febr. 68	2	8	1	2	1	5	5	1	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem.-Ordn. §. 17	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		8	8	3	4	5	3	3	4	4
„ „ „ in Verwaltungssachen		21	70	100	28	21	144	129	54	27
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.G. §. 7	—	2	4	—	1	—	—	—	3
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		44	18	14	9	9	32	23	7	18
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.G. §. 14	23	19	11	—	16	38	10	13	13

der Bezirksämter.

Kreis Heidelberg.				Kreis Mosbach.						Kreise.											Kreise d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.																						
Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tauberbischofsh.	Wertheim.	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	1874.	1873.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2	1	4	3	4	—	—	1	3	7	7	1	18	39
—	3	10	1	1	1	—	11	2	1	8	8	13	25	5	14	5	8	1	14	16	29	44	13	31	117	119
1	6	4	—	1	—	2	4	1	—	2	—	3	10	1	—	1	11	4	10	8	5	11	12	22	50	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	2	—	1	3	3
—	1	1	2	1	3	1	7	2	3	3	1	7	3	2	2	—	—	—	4	17	11	7	—	21	39	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	2	2	6	1	3	—	—	1	—	1	8	10	—	2	20	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	1	—	2	3	—	1	6	9
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	—	4	1	5	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	3	1	5	1
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	2	1	3	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
				3	2	3	6	2	2	8	13	16	22	7	18	6	6	4	—	18	37	47	12	22	118	77
1	1	—	1	5	1	—	—	3	1	30	1	2	1	2	3	5	3	—	3	10	33	6	8	13	60	27
2	1	—	3	2	—	2	1	13	—	3	—	2	3	18	2	5	8	1	6	18	5	23	13	25	66	51
2	1	2	2	1	5	—	2	—	—	5	—	24	21	5	15	2	14	6	5	8	29	41	16	19	105	128
1	5	1	2	—	4	—	—	5	4	5	3	9	—	10	5	3	12	1	10	13	17	15	15	24	71	88
15	3	—	2	—	—	1	4	1	—	4	4	4	—	1	9	2	3	1	6	6	12	10	5	13	40	52
	47	18	13	7	12	7	24	15	13	116	72	69	133	51	101	83	239	140	93	78	257	285	322	311	1,175	1,308
13	39	16	11	5	10	7	12	10	6	98	50	60	106	44	79	65	201	109	79	50	208	229	266	238	941	1,013
2	5	1	2	2	2	—	1	4	7	18	13	8	20	7	2	14	35	1	10	16	39	2	49	1	3	1
10	3	1	—	—	—	—	1	1	—	—	9	1	7	—	10	4	3	14	4	12	10	37	7	42	167	228
14	4	1	5	1	3	1	—	4	4	24	12	20	42	24	28	17	51	27	10	13	56	17	68	30	64	66
13	2	—	—	1	1	—	—	5	—	—	—	—	3	1	1	—	7	13	2	7	—	94	7	50	268	266
1	1	1	1	—	—	—	1	6	—	6	1	1	9	1	7	4	11	3	4	7	8	5	7	22	34	27
2	—	3	—	1	1	—	—	1	—	4	—	4	1	1	—	5	2	3	1	3	8	17	15	14	54	36
5	—	—	—	1	—	—	—	2	—	3	—	2	2	—	3	1	19	7	3	3	5	2	7	7	24	43
1	3	1	—	—	2	—	—	4	7	10	3	8	24	13	10	5	14	7	4	13	21	5	20	13	43	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	23	—	26	—	21	—	—	—	—	—	24	47	19	24	111	119
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	3	3	7	2	—	1	1	—	1	6	12	—	—	71	83
	11	15	4	6	6	7	29	8	7	27	24	45	70	20	43	22	31	11	30	63	96	133	1	2	21	20
23	68	26	30	20	29	11	32	59	29	211	122	148	268	134	207	132	384	210	147	180	481	609	53	104	386	324
—	5	—	—	2	3	1	1	3	—	1	1	3	12	4	9	8	7	2	5	10	5	25	516	537	2,143	2,294
10	17	14	20	24	10	10	42	10	41	60	75	78	144	81	94	85	126	48	61	137	213	319	15	17	62	90
12	40	30	17	21	38	33	44	76	38	285	72	230	204	138	129	98	107	36	99	250	587	471	211	246	989	762
																							205	385	1,648	1,842

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1874/75.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1874 abgehört.	Davon im Jahre 1874 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1874 abgehört.	Davon im Jahre 1874 verbeschieden.
Constanz	1	1	43	20	16	23	27	—	—	5	5	5
Engen	9	9	45	1	1	44	44	4	4	11	11	11
Meßkirch	2	2	38	25	23	13	15	—	—	18	18	18
Pfullendorf	25	25	47	18	18	29	29	—	—	1	1	1
Stockach	9	9	42	27	17	15	25	—	—	3	1	1
Ueberlingen	3	3	82	70	70	12	12	—	—	18	18	18
Donaueschingen	10	10	41	26	25	15	16	—	—	6	6	6
Triberg	—	—	16	16	16	—	—	—	—	1	1	1
Villingen	8	8	33	13	13	20	20	—	—	1	1	
Bonndorf	—	—	66	66	66	—	—	—	—	4	4	4
Säckingen	6	6	41	12	12	29	29	—	—	—	—	—
St. Blasien	—	—	62	47	47	15	15	—	—	—	—	14
Waldshut	—	—	93	93	93	—	—	—	—	14	14	
Breisach	11	11	21	10	10	11	11	1	1	3	3	3
Emmendingen	21	21	32	5	5	27	27	—	—	1	—	1
Ettenheim	2	2	24	18	17	6	7	—	—	1	1	
Freiburg	12	12	52	—	—	52	52	—	—	1	—	2
Neustadt	9	9	31	6	5	25	26	—	—	2	2	
Staufen	9	9	29	25	25	4	4	—	—	—	—	—
Waldkirch	—	—	28	23	22	5	6	—	—	—	—	
Lörrach	19	19	42	24	15	18	27	—	—	—	—	6
Müllheim	19	19	41	17	17	24	24	8	8	11	6	3
Schönau	28	28	45	13	12	32	33	—	—	3	3	
Schopfheim	13	13	54	21	17	33	37	—	—	—	—	
Kork	15	15	30	1	—	29	30	—	—	—	—	
Lahr	6	6	27	17	13	10	14	—	—	—	—	
Oberkirch	14	14	28	4	4	24	24	—	—	—	—	
Offenburg	19	19	44	22	17	22	27	—	—	—	—	
Wolfach	8	8	23	12	11	11	12	—	—	—	—	
Achern	1	1	18	16	16	2	2	—	—	2	2	2
Baden	1	1	8	7	7	1	1	—	—	—	—	
Bühl	—	—	29	29	29	—	—	—	—	—	—	
Rastatt	—	—	44	39	39	5	5	—	—	2	2	2
Bretten	—	—	24	24	24	—	—	2	2	1	—	
Bruchsal	6	6	29	12	11	17	18	—	—	—	—	
Carlsruhe	1	1	23	4	1	19	22	—	—	—	—	
Durlach	7	7	20	11	11	9	9	—	—	—	—	
Ettlingen	6	6	18	18	15	—	3	—	—	—	—	
Pforzheim	25	25	31	15	11	16	20	—	—	—	—	

der Bezirksämter.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
jahr 1874/75.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1874/75.						
					Davon im Jahre 1874					
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	abgehört.	verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
—	—	1	1	45	15	12	30	33	10	19
—	—	27	27	10	—	—	10	10	10	24
—	—	—	—	13	13	13	—	—	7	16
—	—	8	8	6	—	—	6	6	16	8
2	2	7	7	10	1	1	9	9	11	5
—	—	8	8	22	14	14	8	8	20	7
—	—	31	31	28	—	—	28	28	21	25
—	—	1	1	12	9	9	3	3	3	9
—	—	12	11	19	—	—	19	19	8	12
—	—	1	1	12	12	12	—	—	10	15
—	—	13	13	22	2	2	20	20	8	3
—	—	11	11	16	—	—	16	16	1	1
—	—	—	—	71	71	71	—	—	4	38
—	—	20	20	8	—	—	8	8	13	20
1	1	—	—	17	—	—	17	17	15	20
—	—	21	21	18	—	—	18	18	19	14
1	1	63	63	49	—	—	49	49	27	11
—	—	4	4	15	7	7	8	8	9	9
—	—	6	6	24	8	7	16	17	23	8
—	—	3	3	10	—	—	10	10	15	3
—	—	19	19	43	1	1	42	42	4	23
5	5	13	11	15	—	—	15	15	35	8
—	—	9	9	9	—	—	9	9	6	2
—	—	14	14	13	—	—	13	13	3	22
—	—	6	6	8	—	—	8	8	19	20
—	—	16	16	17	4	4	13	13	13	12
—	—	7	6	2	—	—	2	2	4	17
—	—	22	22	24	2	2	22	22	21	6
—	—	19	19	4	—	—	4	4	17	4
—	—	9	9	4	—	—	4	4	15	17
—	—	2	2	8	5	5	3	3	6	32
—	—	16	16	21	—	—	21	21	27	14
—	—	—	—	28	27	27	1	1	36	33
1	1	4	4	8	5	5	3	3	14	32
—	—	15	15	14	1	1	13	13	18	27
—	—	—	—	15	—	—	15	15	13	14
—	—	8	8	8	—	—	8	8	18	26
—	—	4	4	11	3	1	8	10	18	26
—	—	12	12	17	—	—	17	17	10	18

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rechn				
	aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1874/75.					aus früheren Abhörperioden.		vom Abhör		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1874 abgehört.	Davon im Jahre 1874 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1874 abgehört.	Davon im Jahre 1874 verbeschieden.
Mannheim	1	1	9	8	7	1	2	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	13	13	13	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	15	12	12	3	3	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	43	43	43	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	36	36	36	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	16	16	16	—	—	—	—	2	2	2
Adelsheim	—	—	21	21	21	—	—	—	—	1	1	1
Buchen	4	4	39	34	34	5	5	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	28	28	27	—	1	—	—	—	—	—
Mosbach	—	—	44	44	44	—	—	—	—	1	1	1
Tauberbischofsheim	—	—	76	76	76	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	9	9	38	29	29	9	9	1	1	—	—	—
Kreise.												
Constanz	49	49	297	161	145	136	152	4	4	56	54	54
Villingen	18	18	90	55	54	35	36	—	—	8	8	8
Waldshut	6	6	262	218	218	44	44	—	—	18	18	18
Freiburg	64	64	217	87	84	130	133	1	1	8	6	6
Lörrach	79	79	182	75	61	107	121	8	8	14	9	9
Offenburg	62	62	152	56	45	96	107	—	—	—	—	—
Baden	2	2	99	91	91	8	8	—	—	4	4	4
Carlsruhe	45	45	145	84	73	61	72	2	2	1	—	—
Mannheim	1	1	36	35	34	1	2	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	110	107	107	3	3	—	—	2	2	2
Mosbach	13	13	246	232	231	14	15	1	1	2	2	2
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	73	73	649	434	417	215	232	4	4	82	80	80
Freiburg	205	205	551	218	190	333	361	9	9	22	15	15
Carlsruhe	47	47	244	175	164	69	80	2	2	5	4	4
Mannheim	14	14	392	374	372	18	20	1	1	4	4	4
Großherzogthum	339	339	1,836	1,201	1,143	635	693	16	16	113	103	103
1873:												
Großherzogthum	339	339	1,815	1,476	1,334	339	481	17	17	127	111	111

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen								
Jahr 1874/75.		aus früheren Abhörperioden.		vom Abhörjahr 1874/75.					Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
					Davon im Jahre 1874					
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1874.	Davon sind im Jahre 1874 abgehört.	Auf 1. Mai 1874 zur Abhör verfallene Rechnungen.	abgehört.	verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	5	5	24	22	21	2	3	5	1
—	—	—	—	7	7	7	—	—	12	14
—	—	2	2	9	1	1	8	8	8	19
—	—	2	2	12	11	11	1	1	12	20
—	—	—	—	31	31	31	—	—	43	—
—	—	—	—	19	19	19	—	—	32	103
—	—	—	—	10	10	10	—	—	13	16
—	—	—	—	6	6	6	—	—	16	30
—	—	8	8	9	—	—	9	9	37	38
—	—	—	—	3	3	2	—	1	7	30
—	—	—	—	24	24	24	—	—	42	24
—	—	35	35	54	22	22	32	32	67	104
—	—	8	8	18	3	2	15	16	28	53
2	2	51	51	106	43	40	63	66	74	79
—	—	44	43	59	9	9	50	50	32	46
—	—	25	25	121	85	85	36	36	23	57
2	2	117	117	141	15	14	126	127	121	85
5	5	55	53	80	1	1	79	79	48	55
—	—	70	69	55	6	6	49	49	74	59
—	—	27	27	61	32	32	29	29	84	96
1	1	43	43	73	9	7	64	66	91	143
—	—	7	7	40	30	29	10	11	25	34
—	—	2	2	72	71	71	1	1	100	139
—	—	51	51	114	58	56	56	58	197	279
2	2	120	119	286	137	134	149	152	129	182
7	7	242	239	276	22	21	254	255	243	199
1	1	70	70	134	41	39	93	95	175	239
—	—	60	60	226	159	156	67	70	322	452
10	10	492	488	922	359	350	563	572	869	1,072
16	16	576	576	883	391	375	492	508	911	1,059

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. (für Waldbrände) der Bezirks

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser												
	In Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag.	Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. fl.	von Privatversicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.		fl.		Fälle.	davon durch Kinder.
Constanz	4	7	7	8	3,220	796	—	4,016	4	3,005	—	2	1
Engen	9	9	16	13	9,428	1,651	52	11,131	9	8,006	—	3	—
Meßkirch	5	6	9	9	4,827	1,175	15	6,017	3	5,300	—	3	3
Pfullendorf	3	3	7	7	3,726	711	34	4,471	3	1,644	—	—	—
Stockach	5	5	7	7	3,728	931	—	4,659	2	1,310	1	—	—
Ueberlingen	16	19	20	30	12,316	2,828	120	15,264	16	13,106	3	2	—
Donaueschingen	4	4	8	6	3,185	272	17	3,474	1	185	1	—	—
Triberg	6	8	8	8	2,107	118	—	2,225	—	—	—	3	1
Villingen	5	7	17	16	11,986	1,028	23	13,037	1	1,600	—	1	1
Bonndorf	7	9	27	27	40,605	8,987	37	49,629	8	8,690	3	—	—
Säckingen	6	6	24	21	17,136	4,060	—	21,196	14	7,603	2	—	—
St. Blasien	4	5	7	8	155,932	20,023	14	175,969	2	319,000	—	1	1
Waldshut	13	17	69	50	72,712	16,109	431	89,252	37	52,438	5	4	2
Breisach	2	2	3	4	83	20	—	103	2	66	1	1	—
Emmendingen	10	12	29	26	21,023	5,971	217	27,211	22	12,743	4	1	1
Ettenheim	8	11	26	29	4,928	1,033	79	6,040	11	6,063	—	1	1
Freiburg	7	10	20	15	23,163	2,771	—	25,934	6	4,421	—	5	5
Neustadt	4	5	4	4	1,261	303	15	1,579	4	880	—	1	—
Staufen	3	3	4	5	2,440	11	7	2,458	1	3	—	1	1
Waldkirch	7	10	22	23	8,576	709	39	9,324	4	4,613	1	1	1
Lörrach	5	7	11	9	4,850	1,110	70	6,030	5	3,436	—	2	—
Müllheim	4	6	9	15	3,868	829	74	4,771	6	4,315	1	—	4
Schönau	6	8	26	16	19,154	2,294	75	21,523	2	975	—	6	—
Schopfheim	5	8	8	3	1,046	261	—	1,307	2	852	—	—	—
Kork	9	13	19	22	7,254	1,194	106	8,554	11	9,353	—	3	3
Lahr	6	8	9	12	2,934	215	4	3,153	3	1,360	—	1	1
Oberkirch	4	5	6	5	3,028	694	—	3,722	—	—	1	1	—
Offenburg	15	20	34	45	30,938	5,650	295	36,883	—	—	—	5	4
Wolfach	4	4	13	10	3,752	341	10	4,103	2	91	1	—	—
Achern	7	9	8	10	2,214	114	134	2,462	5	515	—	1	1
Baden	2	2	2	2	396	19	—	415	1	72	—	1	—
Bühl	5	5	8	9	3,784	259	7	4,050	3	680	—	1	1
Rastatt	8	9	19	15	4,207	1,036	5	5,248	10	10,361	—	1	—
Bretten	3	6	6	6	465	116	—	581	5	437	—	2	2
Bruchsal	8	10	23	20	4,316	718	42	5,076	6	1,300	—	2	1
Carlsruhe	4	14	19	10	4,721	914	16	5,651	17	3,070	—	5	—
Durlach	3	5	14	19	5,703	967	42	6,712	18	9,324	—	—	—
Ettlingen	2	2	7	6	870	136	29	1,035	3	501	—	—	1
Pforzheim	6	13	36	31	17,212	3,147	273	20,632	16	8,800	1	4	—

*) Ergebnisse für Spalte 31—32 im Einklang mit betr. Erhebungsbogen dargestellt; in Folge abweichender Darstellung sind für einzelne

forsteien, (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31	32
brände.							Waldbrände.									Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen*)	
oder muthmaßliche Ursachen.								Beschädigte Flächen.				Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- oder schadhafte Feuer-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Hektare.	Are.	Meter.	Betrag des Schadens. fl.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit: Fälle.	Fahrlässigkeit: davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.
2	—	—	—	—	—	3	4	7	50	—	2,500	—	—	—	4	6	585	77	17
2	—	—	—	1	1	2	2	—	31	—	100	—	1	1	1	7	510	75	32
—	—	—	—	—	1	2	3	—	82	90	260	—	3	2	—	3	222	75	39
2	—	—	—	1	—	2	2	—	10	36	15	—	—	—	2	2	145	68	47
6	—	—	—	1	—	1	3	3	22	—	1,069	—	3	—	—	8	410	56	15
—	—	—	—	1	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	372	160	89
1	1	—	—	1	—	—	4	—	40	—	60	—	2	2	2	14	1,521	151	73
1	—	—	—	—	—	5	3	1	8	63	220	—	3	1	—	6	528	32	10
1	—	1	—	1	—	3	3	—	65	—	50	—	—	—	3	10	877	82	36
1	—	—	3	—	—	2	3	—	32	—	10	—	—	—	3	7	466	71	31
—	1	—	—	1	—	2	1	—	18	—	—	—	1	1	—	6	410	40	14
1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	64	38	28
4	—	—	—	—	1	6	8	3	26	—	285	—	1	—	7	5	370	103	37
—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	—	10	—	—	—	1	3	296	44	18
1	—	—	—	2	—	5	3	—	75	—	80	1	2	2	—	7	642	70	29
1	—	—	—	1	—	8	1	—	7	—	—	—	—	—	1	5	397	41	7
5	—	—	2	—	—	2	2	1	17	—	—	1	—	—	1	6	797	74	26
1	—	—	—	—	—	4	4	—	80	—	90	—	3	—	1	6	592	70	37
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	315	37	8
2	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	201	30	12
2	—	—	—	—	—	3	5	1	86	—	112	—	5	5	—	16	1,171	65	15
—	—	—	—	—	—	3	5	1	4	—	78	2	—	—	3	6	820	57	16
6	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	490	36	5
—	—	—	—	—	1	4	2	—	13	88	16	—	1	1	1	9	652	58	18
3	3	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	161	60	21
1	—	—	—	2	—	5	1	—	10	—	5	—	1	1	—	3	300	79	35
1	—	—	—	—	—	2	2	—	60	—	10	—	1	—	1	1	80	46	23
5	—	—	—	3	—	9	3	1	30	—	40	1	2	1	—	8	624	118	56
—	—	—	—	—	—	3	1	—	18	—	300	—	—	—	1	2	208	69	33
1	—	1	1	—	—	2	1	—	40	—	5	—	—	—	1	3	210	44	25
1	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	10	—	1	—	—	3	465	35	17
1	—	—	—	1	—	2	1	—	—	4	2	—	1	1	—	2	196	51	26
1	—	—	—	1	—	2	1	—	18	—	5	—	—	—	1	6	686	133	61
2	—	—	—	—	1	—	1	—	17	—	—	—	—	—	1	2	229	68	34
2	—	—	—	—	—	6	1	—	5	—	—	—	—	—	1	8	735	75	25
5	—	—	3	—	—	4	5	—	50	5	—	—	3	—	2	20	1,778	63	26
—	—	—	—	—	—	4	5	7	18	—	20	—	1	—	4	6	608	55	26
2	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	7	640	39	17
4	—	—	—	1	—	5	4	3	3	—	195	1	3	—	—	8	1,221	77	36

Bezirksämter früher unrichtige Angaben unterlaufen.

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. (für Waldbrände) der Bezirks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	In Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag. fl.	Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. fl.	von Privatversicher.-Gesellschaften. fl.	aus der Gemeindekasse. fl.	zusammen. fl.				Fälle.	davon durch Kinder.
Mannheim . .	5	15	21	26	13,282	3,275	173	16,730	27	114,597	1	1	1
Schwetzingen . .	4	11	31	50	15,196	3,711	169	19,076	21	22,979	4	2	1
Weinheim . . .	2	3	7	10	1,249	176	3	1,428	2	1,429	—	1	
Eppingen . . .	3	4	8	9	2,751	678	29	3,458	7	1,890	—	1	1
Heidelberg .	9	15	42	24	14,551	2,880	61	17,492	21	15,866	3	4	
Sinsheim . . .	4	4	6	8	919	216	19	1,154	4	1,278	—	—	1
Wiesloch . . .	4	4	7	7	2,670	629	2	3,301	5	1,506	—	2	
Adelsheim . . .	3	4	—	7	601	30	—	631	—	—	—	—	
Buchen	3	3	12	6	1,753	222	14	1,989	14	1,185	—	1	
Eberbach	1	1	1	1	31	—	—	31	—	—	—	1	
Mosbach . . .	4	5	8	6	829	38	4	871	5	758	—	2	
Tauberbischofsheim	8	8	13	13	1,412	219	5	1,636	4	988	—	—	
Wertheim . . .	4	4	16	31	1,229	670	4	1,903	3	2,079	—	2	
Kreise.													
Constanz . .	42	49	66	74	37,245	8,092	221	45,558	37	32,371	4	10	4
Villingen . . .	15	19	33	30	17,278	1,418	40	18,736	2	1,785	1	4	2
Waldshut . . .	30	37	127	106	286,385	49,179	482	336,046	61	387,731	10	5	
Freiburg . .	41	53	108	106	61,474	10,818	357	72,649	50	28,789	6	11	5
Lörrach	20	29	54	43	28,918	4,494	219	33,631	15	9,578	1	8	3
Offenburg . . .	38	50	81	94	47,906	8,094	415	56,415	16	10,804	2	10	
Baden	22	25	37	36	10,601	1,428	146	12,175	19	11,628	—	4	4
Carlsruhe . .	26	50	105	92	33,287	5,998	402	39,687	65	23,432	1	13	
Mannheim . .	11	29	59	86	29,727	7,162	345	37,234	50	139,005	5	4	3
Heidelberg . . .	20	27	63	48	20,891	4,403	111	25,405	37	20,540	3	7	
Mosbach	23	25	50	64	5,855	1,179	27	7,061	26	5,010	—	6	
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	87	105	226	210	340,908	58,689	743	400,340	100	421,887	15	19	21
Freiburg	99	132	243	243	138,298	23,406	991	162,695	81	49,171	9	29	7
Carlsruhe . . .	48	75	142	128	43,888	7,426	548	51,862	84	35,060	1	17	6
Mannheim . . .	54	81	172	198	56,473	12,744	483	69,700	113	164,555	8	17	
Großherzogthum .	288	393	783	779	579,567	102,265	2,765	684,597	378	670,673	33	82	43
1873:													
Großherzogthum .	317	424	912	1,017	611,617	125,741	3,285	740,643	648	365,507	28	78	40

*) Ergebnisse für Spalte 31—32 im Einklang mit betr. Erhebungsbogen dargestellt; in Folge abweichender Darstellung sind für einzelne

forsteien, (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31	32
brände.							Waldbrände.									Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen*)	
oder muthmaßliche Ursachen.												Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- oder schadhafte Feuer-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Are.	Meter.	Betrag des Schadens. fl.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.
6	1	—	—	—	1	5	1	1	—	—	280	—	—	—	1	5	606	36	13
—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	170	35	12
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	13
2																			
2	—	—	1	—	—	—	1	—	3	—	5	—	—	—	1	2	146	37	14
—	—	—	—	—	—	6	2	1	71	—	57	—	1	—	1	7	587	78	35
2	—	—	1	—	1	2	1	1	10	—	500	—	1	1	—	8	540	59	15
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	225	22	8
1																			
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	175	27	8
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	197	33	11
1	—	—	—	—	—	—	2	1	8	—	52	—	2	—	—	1	219	21	6
3	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	413	49	13
1	1	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	265	101	31
	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	425	43	15
12																			
2	—	—	—	4	2	17	14	11	96	26	3,944	—	7	3	7	31	2,244	511	239
2	1	1	—	2	—	8	10	2	13	63	330	—	5	3	5	30	2,926	265	119
5	1	—	3	1	1	14	12	3	76	—	295	—	2	1	10	19	1,310	252	110
5																			
7	—	—	2	4	—	25	11	2	88	—	180	2	5	2	4	33	3,240	366	137
6	—	—	—	—	1	12	12	3	3	88	206	2	6	6	4	35	3,133	216	54
10	3	—	—	5	—	24	7	2	18	—	355	1	4	2	2	16	1,373	372	168
10																			
10	—	1	1	2	—	7	4	—	60	4	22	—	2	1	2	14	1,557	263	129
13	—	—	3	1	1	21	17	10	93	5	215	1	8	—	8	51	5,211	377	164
6																			
6	1	—	—	—	2	11	1	1	—	—	280	—	—	—	1	7	776	96	38
6	—	—	2	—	1	8	4	2	84	—	562	—	2	1	2	20	1,498	196	72
	2	—	—	2	1	8	2	1	8	—	52	—	2	—	—	22	1,694	274	84
16																			
18	2	1	3	7	3	39	36	17	85	89	4,569	—	14	7	22	80	6,480	1,028	468
20	3	—	2	9	1	61	30	8	9	88	741	5	15	10	10	84	7,746	954	359
18	—	1	4	3	1	28	21	11	53	9	237	1	10	1	10	65	6,768	640	293
	3	—	2	2	4	27	7	4	92	—	894	—	4	1	3	49	3,968	566	194
72																		*)	
	8	2	11	21	9	155	94	42	40	86	6,441	6	43	19	45	278	24,962	3,188	1,314
66																		*)	
	11	3	14	74	11	139	13	3	85	72	—	1	5	3	6	253	23,067	3,353	1,278

Bezirksämter früher unrichtige Angaben unterlaufen.

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1873.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1874		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1874		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1874			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen	darunter Activ-Kapitalien.	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien.	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1873 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1874.	1874 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz . .	3,116,918	345,924	1,077,985	995,512	3,969	680	4,288	23,123	2,609	20,246
Engen . . .	1,872,338	40,859	75,971	74,004	2,135	4,765	3,562	9,325	2,232	12,799
Meßkirch . .	1,169,285	63,210	100,854	94,599	2,795	—	—	15,588	3,425	10,664
Pfullendorf . .	531,983	156,186	42,604	41,585	—	3,587	—	15,407	3,318	17,616
Stockach . . .	1,259,025	67,118	109,012	95,450	—	—	—	22,643	2,852	17,334
Ueberlingen . .	1,545,221	247,525	100,560	96,884	—	—	—	6,826	1,325	8,714
Donaueschingen.	3,384,609	102,561	255,019	236,144	—	—	550	30,709	4,975	36,042
Triberg . . .	656,541	31,268	138,903	137,026	3,355	109,983	—	3,577	241	7,271
Villingen .	2,109,025	152,739	241,199	219,151	—	77,867	1,380	14,282	1,627	14,082
Bonndorf . .	1,526,863	84,954	59,093	53,590	4,600	2,140	6,200	8,889	411	9,522
Säckingen . .	769,501	71,474	87,486	67,318	—	—	—	5,363	2,825	9,285
St. Blasien . .	361,430	26,646	7,139	2,900	340	—	—	5,536	543	5,782
Waldshut .	1,914,676	152,060	152,230	147,674	20,818	10,311	—	15,635	2,226	18,302
Breisach . . .	1,524,160	63,460	108,310	67,429	—	—	—	49,054	21,444	55,353
Emmendingen .	3,666,177	138,830	211,123	196,634	—	—	—	60,883	22,942	64,068
Ettenheim . .	2,787,954	87,403	211,264	203,111	850	—	7,643	26,342	5,797	30,819
Freiburg. .	3,013,110	171,153	948,613	738,013	—	21,280	—	31,037	4,205	40,666
Neustadt . . .	1,043,792	87,155	25,719	23,669	4,910	—	—	14,467	6,613	12,640
Staufen . . .	2,124,381	113,948	70,595	69,323	—	29,553	—	10,076	924	16,705
Waldkirch . .	894,946	57,802	82,913	68,767	—	—	—	23,830	3,386	15,866
Lörrach . .	1,986,685	191,276	222,739	218,245	—	—	—	36,619	3,521	25,637
Müllheim . .	1,935,232	89,215	151,860	132,602	—	—	—	64,878	21,453	83,000
Schönau . . .	1,421,024	99,518	60,044	56,236	—	—	—	19,092	2,757	17,892
Schopfheim . .	1,223,658	105,846	45,165	40,814	—	—	—	26,740	3,313	25,934
Kork	3,694,661	223,150	89,298	81,619	1,789	—	—	24,538	3,717	27,657
Lahr	3,631,756	265,750	146,811	138,952	—	6,458	—	21,269	2,004	35,887
Oberkirch . .	1,524,667	56,996	32,200	20,512	—	90,699	—	16,513	3,757	18,627
Offenburg .	7,077,767	189,235	408,969	383,898	—	3,700	—	43,788	11,901	58,074
Wolfach . .	864,741	73,819	102,932	100,522	500	23,486	—	4,568	1,241	24,571
Achern . . .	1,909,926	80,890	86,377	84,594	706	12,970	—	11,556	999	21,550
Baden . . .	3,081,175	126,590	817,641	814,063	656	53,400	50,000	34,399	3,749	37,828
Bühl	2,417,542	41,321	81,693	77,590	—	39,000	—	5,846	406	4,503
Rastatt . . .	6,768,320	556,605	264,860	256,053	—	11,239	—	159,851	18,537	106,484
Bretten . . .	1,925,545	103,335	41,259	38,300	—	—	—	11,447	1,231	12,113
Bruchsal . . .	4,632,011	383,675	239,459	179,002	—	54,836	—	52,750	2,615	53,262
Carlsruhe .	7,737,917	2,181,302	2,563,726	2,542,686	—	6,153	—	126,066	40,670	81,152
Durlach . . .	3,496,387	188,200	133,487	127,352	—	—	—	8,132	1,304	7,441
Ettlingen . .	3,766,074	235,662	82,229	52,166	—	4,735	22,325	47,254	7,995	47,157
Pforzheim . .	2,860,465	269,779	642,702	622,401	—	—	—	26,662	7,001	34,850

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1875.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital. fl.	Abgetragen im Jahre 1874. fl.	Rest auf 1. Jan. 1875. fl.	von Pfarrcompetenzen. fl.	von Schulcompet. fl.	im Ganzen. fl.	darunter Abtheilung I. fl.	Vorausbeitrag. Mark.	Allgemeine Umlagen. Mark.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen. Mark.
599,193	2,314	8,643	50,624	70	20,919,530	18,132,860	9,245	216,070	10,926
815,626	13,060	74,873	60,808	—	13,197,495	11,155,315	9,731	159,888	12,360
754,913	13,989	67,206	83,081	8,555	9,127,160	7,217,700	8,674	115,763	7,961
469,795	1,712	2,119	5,446	—	7,159,860	5,606,560	14,524	77,549	1,364
749,655	2,325	2,906	35,347	—	12,391,370	10,333,070	8,723	119,094	7,007
1,191,515	7,992	39,033	—	—	18,293,030	14,470,450	20,180	208,722	802
1,275,138	4,700	26,965	117,924	6,269	18,318,260	16,022,100	6,223	99,810	26,237
118,685	1,400	2,700	—	—	7,473,850	7,082,200	14,177	96,645	—
587,715	500	7,351	32,742	—	14,438,475	11,764,850	10,064	83,950	24,631
562,884	3,717	2,019	22,516	—	9,073,770	8,399,855	11,337	108,179	11,996
225,724	—	—	—	—	9,030,210	7,838,079	15,756	115,321	—
60,627	—	—	—	—	4,086,230	3,653,515	8,547	64,190	735
989,590	6,365	15,228	20,455	—	19,492,025	16,579,915	22,061	246,642	2,007
861,772*)	895	14,517	189,570	3,867	16,633,365	14,925,475	5,108	79,161	6,910
1,011,052	2,800	5,330	116,204	1,256	34,972,490	29,954,410	5,337	168,881	224
772,425	290	10,444	97,466	—	18,649,135	16,218,160	434	85,627	13,411
780,724	234	3,383	14,000	1,293	44,385,245	37,567,540	9,599	295,317	5,283
161,276	887	1,396	30,143	—	8,197,120	7,149,830	9,843	60,820	5,135
687,820	—	—	52,645	604	20,349,880	16,635,460	2,392	124,358	22,485
299,462*)	—	—	3,261	—	13,539,095	12,319,415	6,880	58,836	—
854,915	—	—	103,285	618	25,421,100	22,235,520	6,197	248,239	1,903
634,324	—	—	67,438	4,284	19,520,136	15,841,134	6,524	203,516	411
88,044	705	615	—	—	6,475,335	6,272,795	2,969	75,102	9,165
281,050	—	—	17,094	18	10,851,885	9,434,585	5,658	130,934	2,694
636,321	—	—	29,866	—	19,558,715	14,950,865	—	93,598	5,603
918,904*)	49	544	117,703	—	27,319,825	20,488,155	4,064	115,289	7,679
256,237	—	—	52 243	—	12,023,050	8,846,970	1,378	84,509	11,166
1,255,441	—	—	245,392	1,147	41,174,310	28,589,545	2,718	222,456	17,662
327,779	—	—	10,639	469	12,998,285	10,898,585	6,802	104,084	—
497,433	1,521	—	35,244	8,210	12,228,810	10,748,710	3,036	103,177	3,944
201,580	—	—	21,433	531	24,518,290	10,582,461	—	135,741	1,021
594,767*)	—	—	63,339	8,778	15,882,485	13,428,405	5,552	141,843	8,768
813,609	4,368	2,126	283,432	4,942	24,295,343	21,563,000	650	124,059	8,732
911,968	—	29,461	162,003	3,429	16,663,501	14,516,081	438	94,925	—
1,095,949	—	—	124,773	—	30,048,296	27,501,305	214	213,005	16,155
442,813	—	—	48,943	11,643	105,073,270	44,752,620	4,094	256,161	6,063
655,468	—	—	16,482	232	19,157,090	17,289,350	2,354	116,251	20,025
340,912	—	—	58,133	555	11,185,990	10,111,605	1,579	99,086	16,981
769,519*)	—	—	110,987	2,463	49,793,229	33,315,780	2,228	459,307	1,587

*) Berichtigte Zahlen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1873.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1874		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1874		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1874			Einnahmerückstände auf 1. Jan.		
	im Ganzen. fl.	darunter Activ-Kapitalien. fl.	im Ganzen. fl.	darunter Passiv-Kapitalien. fl.	für Schulhaus-bauten. fl.	für Kirchen-bauten. fl.	für Kriegs-kosten. fl.	1873 im Gesammten. fl.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1874. fl.	1874 im Gesammten. fl.
Mannheim .	3,324,338	268,963	1,727,740	1,679,777	—	—	4,400	30,423	9,639	38,809
Schwetzingen .	2,370,701	267,450	96,022	70,187	—	—	—	39,146	4,395	25,434
Weinheim . .	2,369,945	22,404	76,662	75,170	—	—	8,200	15,494	2,562	13,057
Eppingen . .	1,407,496	102,215	67,234	64,988	—	—	—	9,943	2,654	2,743
Heidelberg	4,426,767	540,900	919,892	848,879	47,826	—	1,800	44,545	8,792	35,761
Sinsheim . .	3,265,396	263,737	32,732	29,567	—	33,851	—	8,915	658	9,252
Wiesloch . . .	1,548,400	115,108	58,617	57,133	—	—	—	13,465	1,552	17,938
Adelsheim . .	1,162,103	40,051	69,255	68,082	—	1,604	—	4,696	1,544	5,768
Buchen . . .	1,457,220	50,175	57,446	54,578	—	8,215	2,718	7,830	1,536	6,191
Eberbach . . .	1,214,803	79,066	34,851	33,203	16,500	2,660	—	2,160	157	2,487
Mosbach . .	2,889,151	119,547	151,711	137,183	—	—	—	6,601	1,444	8,092
Tauberbischofsh.	3,246,024	239,829	191,362	187,574	—	52,933	300	4 919	100	1,516
Wertheim . .	1,448,610	117,852	45,943	45,197	—	2,530	2,700	5,634	1,443	6,518
Kreise.										
Constanz . .	9,494,770	920,822	1,506,986	1,398,034	8,899	9,032	7,850	92,912	15,761	87,373
Villingen . .	6,150,175	286,568	635,121	592,321	3,355	187,850	1,930	48,568	6,843	57,395
Waldshut . .	4,572,470	335,134	305,948	271,482	25,758	12,451	6,200	35,423	6,005	42,891
Freiburg . .	15,054,520	719,751	1,658,537	1,366,946	5,760	50,833	7,643	215,689	65,311	236,117
Lörrach . . .	6,566,599	485,855	479,808	447,897	—	—	—	147,329	31,044	152,468
Offenburg . .	16,793,592	808,950	780,210	725,503	2,289	124,343	—	110,676	22,620	164,816
Baden . . .	14,206,963	805,406	1,250,571	1,232,300	1,362	116,609	50,000	211,652	23,691	170,365
Carlsruhe .	24,418,399	3,361,953	3,702,862	3,561,907	—	65,724	22,325	272,311	60,816	235,975
Mannheim .	8,064,984	558,817	1,900,424	1,825,134	—	—	12,600	85,063	16,596	77,300
Heidelberg . .	10,648,059	1,021,960	1,078,475	1,000,567	47,826	33,851	1,800	76,868	13,656	65,695
Mosbach . . .	11,417,911	646,520	550,568	525,817	16,500	67,942	5,718	31,840	6,224	30,572
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz . . .	20,217,415	1,542,524	2,448,055	2,261,837	38,012	209,333	15,980	176,903	28,609	187,659
Freiburg . . .	38,414,711	2,014,556	2,918,555	2,540,346	8,049	175,176	7,643	473,694	118,975	553,396
Carlsruhe . .	38,625,362	4,167,359	4,953,433	4,794,207	1,362	182,333	72,325	483,963	84,507	406,340
Mannheim . .	30,130,954	2,227,297	3,529,467	3,351,518	64,326	101,793	20,118	193,771	36,476	173,567
Großherzogthum	127,388,442	9,951,736	13,849,510	12,947,908	111,749	668,635	116,066	1,328,331	268,567	1,320,962
1873:								1872:	1873:	1873:
Großherzogthum	124,226,012	8,282,817	10,175,501	9,653,487	158,925	686,075	219,421	1,938,863	292,693	1,328,331

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1875.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1874.	Rest auf 1. Jan. 1875.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	Mark.	Mark.	Mark.
511,610	—	—	—	30,263	89,843,945	50,451,500	—	758,722	9,593
596,633	—	—	—	7,935	16,237,985	14,334,715	927	97,445	161
341,615	—	—	—	1,538	12,894,580	10,676,960	286	82,705	15,505
*)681,078	—	—	52,324	55,285	14,346,660	12,814,070	1,436	108,832	—
*)1,017,175	—	—	—	42,128	66,173,360	36,766,965	11,843	407,277	9,298
1,247,462	—	—	94,870	45,586	26,355,145	22,323,565	1,988	164,122	3,872
547,066	—	—	54,602	12,423	11,603,360	9,971,360	2,143	68,444	4,344
412,147	—	—	11,726	5,592	10,111,345	8,122,500	4,140	84,317	3,216
428,849	—	—	5,645	4,864	10,163,615	8,739,985	8,960	135,810	2,250
207,537	—	—	1,685	800	7,945,065	6,151,045	2,650	72,628	8,790
847,551	1,477	1,331	26,868	23,761	18,165,315	16,454,375	3,191	135,438	5,110
1,637,996	2,155	4,373	166,605	34,648	33,884,365	31,189,045	8,460	269,019	1,387
547,978	—	—	61,878	2,266	15,335,030	13,729,690	4,415	126,907	1,697
4,580,697	41,392	194,780	235,306	8,625	81,088,445	66,915,955	71,077	897,086	40,420
1,981,538	6,600	37,016	150,666	6,269	40,230,585	34,869,150	30,464	280,405	50,868
1,838,825	10,082	17,247	42,971	—	41,682,235	36,471,364	57,701	534,332	14,738
4,574,531	5,106	35,070	503,289	7,020	156,726,330	134,770,290	39,593	873,000	53,448
1,858,333	705	615	187,817	4,920	62,268,456	53,784,034	21,348	657,791	14,173
3,394,682	49	544	455,843	1,616	113,074,185	83,774,120	14,962	619,936	42,110
2,107,389	5,889	2,126	403,448	22,461	76,924,928	56,322,576	9,238	504,820	22,465
4,216,629	—	29,461	521,321	18,322	231,921,376	147,486,741	10,907	1,238,735	60,811
1,449,858	—	—	—	39,736	118,976,510	75,463,175	1,213	938,872	25,259
3,492,781	—	—	201,796	155,422	118,478,525	81,875,960	17,410	748,675	17,514
4,082,058	3,632	5,704	274,407	71,931	95,604,735	84,386,640	31,816	824,119	22,450
8,401,060	58,074	249,043	428,943	14,894	163,001,265	138,256,469	159,242	1,711,823	106,026
9,827,546	5,860	36,229	1,146,949	13,556	332,068,971	272,328,444	75,903	2,150,727	109,731
6,324,018	5,889	31,587	924,769	40,783	308,846,304	203,809,317	20,145	1,743,555	83,276
9,024,697	3,632	5,704	476,203	267,089	333,059,770	241,725,775	50,439	2,511,666	65,223
33,577,321	73,455	322,563	2,976,864	336,322	1,136,976,310	856,120,005	305,729	8,117,771	364,256
	1873:	1874:							
33,523,831	94,202	396,018	2,933,442	348,618	989,026,896	839,212,825	282,939	6,753,689	363,699

*) Berichtigte Zahlen.

Bau-
Zu- und Abgang, und Haupt-
Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Hauptgebäude.						Nebengebäude.						Hauptausbesserungen an	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Constanz	49	23	10	3	—	—	65	17	16	1	—	—	48	12
Engen	28	16	1	5	—	—	13	12	1	—	—	—	23	26
Meßkirch	30	22	6	3	—	—	15	29	16	—	—	—	15	13
Pfullendorf	34	11	5	4	—	—	17	5	8	2	—	—	24	5
Stockach	29	10	7	2	—	—	31	16	6	—	—	—	24	20
Ueberlingen	37	28	11	11	—	—	45	56	20	1	—	—	43	28
Donaueschingen	15	32	2	3	—	—	27	8	4	—	—	—	32	6
Triberg	30	6	4	2	—	—	12	1	4	2	—	—	15	4
Villingen	31	6	4	8	—	—	13	3	1	—	—	—	31	1
Bonndorf	22	23	—	9	—	—	14	7	3	—	—	—	15	10
Säckingen	17	9	4	10	—	—	10	6	1	—	—	—	14	5
St. Blasien	13	5	—	4	—	—	3	—	1	2	—	—	3	—
Waldshut	38	9	10	27	—	—	24	10	3	2	—	—	18	12
Breisach	6	—	2	—	—	—	48	—	—	—	—	—	16	15
Emmendingen	21	8	3	7	—	—	56	23	11	9	—	—	17	17
Ettenheim	17	23	4	2	—	—	32	26	8	10	—	—	29	24
Freiburg	52	17	2	10	—	—	113	9	6	7	—	—	22	17
Neustadt	10	4	2	1	—	—	9	3	2	—	—	—	28	9
Staufen	11	7	4	3	—	—	12	15	6	1	1	—	6	3
Waldkirch	20	6	2	5	—	—	21	6	—	4	—	—	10	2
Lörrach	39	21	4	5	—	—	55	23	12	2	—	—	28	24
Müllheim	26	16	4	1	—	—	43	12	4	4	—	—	12	12
Schönau	17	11	3	6	—	—	12	2	5	1	—	—	6	4
Schopfheim	16	12	4	1	—	—	15	5	1	—	—	—	14	11
Kork	40	19	13	7	—	—	59	31	8	1	—	—	16	14
Lahr	57	42	14	2	—	—	46	41	19	1	—	1	46	57
Oberkirch	15	3	1	2	—	—	24	5	4	1	—	—	11	8
Offenburg	40	14	11	14	—	—	69	26	6	9	—	—	56	46
Wolfach	21	16	3	3	—	—	21	3	5	—	—	—	22	15
Achern	15	13	2	2	—	—	42	15	5	1	—	—	23	16
Baden	19	16	7	1	—	—	35	14	6	—	—	—	26	11
Bühl	19	15	7	2	—	—	43	22	17	1	—	—	40	15
Rastatt	59	8	10	3	—	—	73	24	13	—	—	—	24	23
Bretten	25	18	5	2	—	—	20	20	9	1	—	—	10	10
Bruchsal	111	43	22	4	—	—	144	68	26	2	—	—	27	23
Carlsruhe	92	20	8	3	—	—	124	40	33	3	—	—	19	7
Durlach	31	10	2	2	—	—	15	16	2	1	—	—	6	9
Ettlingen	24	20	10	1	—	—	28	11	9	—	—	—	12	14
Pforzheim	167	42	10	8	—	—	121	27	6	12	—	—	129	106

ausbesserungen an Gebäuden.

Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Hauptgebäude.						Nebengebäude.						Hauptausbesserungen an	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Mannheim	92	23	9	—	—	—	163	46	18	5	—	—	89	60
Schwetzingen	136	50	19	11	—	—	171	36	25	14	—	—	6	2
Weinheim	24	3	4	3	—	—	61	21	11	—	—	—	19	14
Eppingen	18	9	6	2	—	—	53	13	8	3	—	—	11	2
Heidelberg	151	87	38	20	—	—	164	62	49	5	—	—	98	93
Sinsheim	38	34	10	2	—	—	49	16	8	—	—	—	32	18
Wiesloch	60	27	25	5	—	—	77	9	12	4	—	—	17	20
Adelsheim	15	10	5	—	—	—	20	6	1	—	—	—	12	13
Buchen	28	5	8	1	—	—	20	8	8	1	—	—	23	26
Eberbach	16	4	5	—	—	—	27	8	4	—	—	—	15	12
Mosbach	27	8	8	2	—	—	34	12	9	5	—	—	15	17
Tauberbischofsheim	39	25	32	2	—	—	70	38	25	—	—	—	19	24
Wertheim	22	12	10	8	—	—	35	21	17	3	—	—	13	9
Kreise.														
Constanz	207	110	40	28	—	—	186	135	67	4	—	—	177	104
Villingen	76	44	10	13	—	—	52	12	9	2	—	—	78	11
Waldshut	90	46	14	50	—	—	51	23	8	4	—	—	50	27
Freiburg	137	65	19	28	—	—	291	82	33	31	1	—	128	86
Lörrach	98	60	15	13	—	—	125	42	22	7	—	—	60	51
Offenburg	173	94	42	28	—	—	219	106	42	12	—	1	151	120
Baden	112	52	26	8	—	—	193	75	41	2	—	—	113	65
Carlsruhe	450	153	57	20	—	—	452	182	85	19	—	—	203	168
Mannheim	252	76	32	14	—	—	395	103	54	19	—	—	114	76
Heidelberg	267	157	79	29	—	—	343	100	77	12	—	—	158	133
Mosbach	147	64	68	13	—	—	206	93	64	9	—	—	97	101
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	373	200	64	91	—	—	289	170	84	10	—	—	305	142
Freiburg	408	219	76	69	—	—	635	230	97	50	1	1	339	257
Carlsruhe	562	205	83	28	—	—	645	257	126	21	—	—	316	233
Mannheim	666	297	179	56	—	—	944	296	195	40	—	—	369	310
Großherzogthum	2,009	921	402	244	—	—	2,513	953	502	121	1	1	1,329	942
1873: **Großherzogthum**	1,909	907	449	291	—	8	2,470	1,162	489	220	1	—	1,395	1,228

Tabelle 23.

Bäderbesuch 1874.

Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade- (Kur-) Ort gelegen ist.	**Name** des Bade- (Kur-) Ortes.	**Zahl** der Bade- und Kur-Gäste.	Darunter als Ausländer angegeben	**Zahl** der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	1,034	—	8,224	3,400 Mineral-, 4,824 Seebäder.
Donaueschingen.	Donaueschingen.	1,204	194	6,803	5,743 Sool-, 799 Süßwasser-, 53 Dampf-, 208 Douchebäder.
Villingen . . .	Dürrheim . .	400	—	10,249	9,657 Sool-, 592 Dampfbäder.
Bonndorf . .	Boll	40	—	1,125	990 warme, 120 Dampf-, 15 Douchebäder.
„ . .	Steinabad . .	144	63	1,621	431 warme, 1,110 kalte, 80 Fichtennadel-Bäder.
Säckingen . .	Säckingen . .	98	—	4,550	16,674 Liter Soole-Verbrauch.
„ . .	bei Rheinfelden	200	—	2,202	
Ettenheim . .	Ettenheimmünster	250	25	605	
„ . .	Kirnhalden . .	56	1	827	
Freiburg . . .	Littenweiler . .	—	—	—	Badhaus zu anderen Zwecken verwendet.
Neustadt . . .	Eisenbach . .	45	6	190	
Staufen . . .	Bollschweil . .	12	2	2,000	
„ . . .	Grunern . . .	50	20	1,400	
Waldkirch . .	Glotterthal . .	368	16	2,675	
„ . .	Suggenthal . .	310	44	2,675	
Müllheim . .	Badenweiler .	3,437	2,822	12,769	
„ . .	Sulzburg . .	118	16	1,187	Mineralwasser-Versandt von:
Oberkirch . .	Antogast . . .	556	78	2,900	10,000 Krügen und Flaschen.
„ . .	Freiersbach . .	570	27	1,855	270,583 „ „ „
„ . .	Griesbach . .	1,335	545	9,119	10,000 „ „ „
„ . .	Oppenau . .	—	—	—	Fehlen Aufzeichnungen.
„ . .	Petersthal . .	1,490	340	11,040	Mineralwasser-Versandt von 140,000 Krügen und Flaschen.
„ . .	Sulzbach . . .	426	15	4,330	
Offenburg . .	Weierbach . .	—	—	504	
Wolfach . . .	Rippoldsau . .	1,141	—	7,093	Versandt von 156,987 Flaschen Mineralwasser. Abgabe von Billeten zu etwa 5,000 Gläser Milch und Molken.
„ . . .	Wolfach . . .	347	52	1,221	Unter Bäder 727 Kiefernadel-, 377 Mineral-, 117 Dampf-Douchebäder.
Achern . . .	Erlenbad . . .	554	—	2,091	
Baden . . .	Baden und Lichtenthal . .	*)41,464	—	56,514	45,980 Bäder in den versch. Bad.- (Gast-) häusern, 4,226 im Armenbad, 6,308 im Dampfbad, worunter 1,639 gewöhnliche und 4,669 russische. In der Trinkhalle abgegeben: 12,736 Krüge und Flaschen Mineralwasser, 9,232 Gläser Molken, 34,923 Gläser Kuhmilch, 2,678 Gläser Ziegenmilch.
Rastatt . . .	Rothenfels . .	120	27	750	Mineralwasser-Versandt von 50 Flaschen.
Bruchsal . . .	Langenbrücken .	326	13	5,325	Versandt von 2,600 ganzen und 1,735 halben Krügen Schwefelwasser.
Weinheim . .	Weinheim . .	400	—	1,380	
Sinsheim . .	Rappenau . .	842	116	7,827	

*) Hierunter sind auch Besuchsgäste mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1874.

Bürgerliche Rechtspflege.

II.

In den Jahren 1873 und 1874 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt	1873.	1874.	im Durchschnitt 1865—1874
im Ganzen	33,638	36,136	32,261
1. Gerichte:			
a. Kreis- (Handels-) Gerichte	4,719	5,391	4,405
b. Amtsgerichte	28,919	30,745	27,856
2. Streitgegenstände:			
a. Dingliche Rechte	4,420	4,670	3,666
b. Obligationenverhältnisse	27,508	29,754	26,818
c. Familien- und Erbrecht	1,710	1,712	1,777
3. Streitwerth:			
a. bis zu 200 fl.	24,722	26,030	24,332
b. von 200 bis 1000 fl.	6,285	7,022	5,689
c. über 1000 fl.	2,046	2,645	1,885
d. unbestimmt	585	439	355
4. Zeitdauer:			
a. bis zu 3 Monaten	30,847	33,008	29,615
b. von 3 bis 6 Monaten	1,968	2,094	1,756
c. über 6 Monate	823	1,034	890
5. Erledigungsart:			
a. Urtheile:			
1. für den Kläger	3,836	3,164	5,317
2. für den Beklagten	1,625	1,469	1,599
3. gemischt	932	945	689
4. durch Eid bedingt	1,027	2,113	1,802
Summe der Urtheile	7,420	7,691	9,407
b. Sonstige Erkenntnisse	8,064	9,057	5,580
c. Verzichte, Vergleiche ꝛc.	18,154	19,388	17,274
Anhang.			
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite	10,915	10,941	9,613
Zahl der Zahlungsbefehle:			
a. der Amtsgerichte	83,101	87,498	100,670
b. der Bürgermeister	78,219	81,126	85,901
Summe der Zahlungsbefehle	161,320	168,624	186,571

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III.

In den Jahren 1873 und 1874 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1873.	1874.	im Durchschnitt 1865—1874
I. Ehescheidungsklagen			
im Ganzen	115	147	95
1. Kläger.			
a. Ehemänner	26	43	21
b. Ehefrauen	89	104	74
2. Klaggründe.			
a. Ehebruch	18	25	15
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung	87	113	72
c. Wahnsinn	3	5	2,30
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit	5	3	4,30
e. Entehrende Strafen	2	1	1,29
3. Erledigung.			
a. Versöhnung	54	56	42
b. Abweisung	8	30	16
c. Trennung von Tisch und Bett	2	2	1,60
d. Scheidung	51	59	35
II. Ehenichtigkeitsklagen.			
a. Verzichte und Abweisungen	3	4	1,41
b. Nichtigkeitserklärungen	1	1	1,10
im Ganzen	4	5	2,51
III. Vermögensabsonderungen.			
a. Verzichte und Abweisungen	46	56	50
b. Zulassungen	135	156	157
im Ganzen	181	212	207
Gesammtzahl aller Ehesachen	300	364	304
Anhang.			
Freiwillige Ehescheidungen:			
a. verworfen	1	—	0,44
b. zugelassen	2	2	1,54
im Ganzen	3	2	1,98
Adoptionen:			
a. verworfen	1	—	0,22
b. zugelassen	8	6	5,16
im Ganzen	9	6	5,38

III.

In den Jahren 1873 und 1874 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten*)	1873.	1874.	im Durchschnitt 1865—1874
im Ganzen	348	467	506
1. Gantschuldner:			
a. Handelsleute	49	64	69
b. Gewerbtreibende	155	234	232
c. Landwirthe	78	84	111
d. Sonstige Personen	66	85	94
2. Schuldenstand:			
a. bis 1000 fl.	189	269	276
b. von 1000 bis 10,000 fl.	142	178	188
c. über 10,000 fl.	17	20	42
3. Zeitdauer:			
a. bis zu 6 Monaten	131	220	212
b. von 6 bis zu 12 Monaten	130	155	164
c. über 1 Jahr	87	92	130
4. Erledigungsart:			
a. durch Vergleich	184	264	234
b. durch Urtheil	164	203	272
*) eröffnete (neu anhängig gewordene) Ganten	449	571	558

Tabelle 27.

IV.

In den Jahren 1873 und 1874 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen	1873.	1874.	im Durchschnitt 1865—1874
im Ganzen	1146	1153	1156
1. Angefochtene Urtheile:			
a. der Kreis- (Handels-) Gerichte	527	501	458
b. der Amtsgerichte	619	652	698
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	223	202	228
b. Urtheile	923	951	928
1. bestätigende	504	529	513
2. abändernde	419	422	415
Oberappellationen			
im Ganzen	168	124	145
1. Erledigt:			
a. vom Oberhofgericht	138	107	145
b. vom Reichsoberhandelsgericht	30	17	
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	44	35	36
b. Urtheile	124	89	109
1. bestätigende	81	62	78
2. abändernde	43	27	31

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

V.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1873 und 1874.

	1873.	1874.	im Durchschnitt 1866 bezw. 1868—1874
1. Amtsrichter und Gerichtsnotare.			
a. Erledigte Geschäfte.			
Im Ganzen*)	34,033	33,822	34,729
nämlich: Amtsgerichte*)	2,080	2,028	1,899
" Gerichtsnotare	31,953	31,794	32,830
darunter:			
Entmündigungen	245	200	245
Verbeistandungen	82	92	87
Mundtodterklärungen I. Grades	42	29	45
" II. "	2	—	1,14
Aufhebung solcher Maßregeln	28	9	17
Verschollenheitserklärungen	100	52	94
Erbeinweisungen	195	189	216
Vormundschaftssachen	24,017	24,505	25,410
Ermächtigung von Ehefrauen zu Rechtshandlungen	276	266	275
Prüfung von Erbtheilungen	7,660	7,026	7,120
b. Urkunden.			
Kauf- und Tauschurkunden	82,710	75,835	72,561
Pfandurkunden	8,746	8,876	9,385
zusammen	91,456	84,711	81,946
c. Bucheinträge.			
Handelsregister	837	922	678
Offenkundigkeitsbuch und Erbschaften	7,899	7,816	8,354
zusammen	8,736	8,738	9,032
2. Notare.			
Erledigte Geschäfte	158,789	163,333	145,608
darunter:			
Theilungen	13,547	13,687	13,978
Testamente	4,822	5,012	4,789
Eheverträge	5,738	5,630	5,710
Wechselproteste	7,287	10,198	6,228
Anhang.			
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei	837,452 fl.	830,380 fl.	740,335 fl.
insbesondere Ansätze für Notariatsgeschäfte	575,424 fl.	608,811 fl.	548,516 fl.
Vormundschaften und Pflegschaften.	Zu Ende des Jahres.	Zu Ende des Jahres.	
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige**)	18,802	19,060	17,377
" " " " Geistesschwache	4,998	5,052	4,747
" " " " Verschwender	947	972	931
" " Abwesenheitspflegschaften	938	947	1,010
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand	fl. 15,121,158	fl. 15,857,694	fl. 17,172,296

Bemerkung: Die hier im Anhang angefügten Angaben sind bisher in besonderer Tabelle (Vb.) nebst einer weiteren Darstellung der Notariatsgeschäfte nach ihren verschiedenen Werthen enthalten gewesen. Die letztere Darstellung fällt für 1874 aus, weil in Folge der auf 1. Juli 1874 geänderten betr. Gebühren-Gesetzgebung bezw. der hiermit eingetretenen neuen Tarifirung der Geschäfte für dieses Jahr die bezügl. Nachweisungen nicht erhoben wurden.

*) Ohne die erlassenen Eheverkündscheine (1874: 14,603). — **) Mit Ausnahme der von den Eltern geführten Vormundschaften.

II. In den Jahren 1873 und 1874

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1873.		1874.		im Durchschnitt 1865—1874.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
A.	I.	Hoch- und Landesverrath	1	—	—	—	0,70	—
	II.	Beleidigung des Landesherrn	27	15	24	9	19	12
	III.	Beleidigung von Bundesfürsten	—	—	—	—	—	—
	IV.	Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten	—	—	—	—	—	—
	V.	Störung in Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	—	—	3	—	1,80	0,20
	VI.	Widerstand gegen die Staatsgewalt	253	287	302	323	242	239
	VII.	Haus- und Landfriedensbruch	133	109	163	119	37	34
	„	Verbotene Verbindungen	—	—	—	—	—	—
	„	Oeffentliche Aufreizung	1	1	1	—	8,10	3,90
	„	Wehrpflichtvergehen	55	313	59	273	181	361
	„	Sonstige Vergehen wider die öffentliche Ordnung	49	42	121	93	71	62
B.	VIII.	Münzverbrechen und Münzvergehen	23	7	32	6	19	8,40
	IX.	Meineid und Eidesbruch	135	28	145	45	101	24
	X.	Falsche Anschuldigung	18	2	21	5	4,30	0,81
	XI.	Vergehen wider die Religion	15	8	21	8	12	6,60
	XII.	Beeinträchtigung des Personenstandes	4	1	2	—	1,10	0,21
	XIII.	Mehrfache Ehe und Ehebruch	—	—	1	1	140	85
	„	Blutschande und Unzucht mit Pflegbefohlenen	15	17	15	17		
	„	Unzucht mit Gewalt, an Willenlosen, an Kindern oder mit Betrug	91	52	87	60		
	„	Sonstige Sittenwidrigkeiten	38	33	49	26		
C.	XIV.	Beleidigungen	2665	1266	2867	1409	2286	991
	XV.	Zweikampf	2	3	4	5	4,20	6,00
	XVI.	Mord und Todtschlag	34	16	44	22	19	10
	„	Kindsmord und hilflose Niederkunft, Fruchtabtreibung	34	14	37	15	36	15
	„	Aussetzung Hilfloser	2	—	5	3	3,50	1,50
	„	Fahrlässige Tödtung	35	11	43	19	29	10
	XVII.	Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg	15	15	23	21	29	19
	„	Vergiftung	2	1	3	—	4,30	1,01
	„	Sonstige Körperverletzungen	1741	1168	1982	1312	1589	1284
	XVIII.	Eingriffe in die persönliche Freiheit	9	4	10	5	2,70	0,90
	„	Nöthigung und Bedrohung	66	32	74	32	63	21

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

gerichtlich erledigte Straffälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1873.		1874.		im Durchschnitt 1865—1874.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
D.	XIX.	Diebstahl	6,344	2,948	6,456	2,901	5,446	2,307
	„	Unterschlagung	442	240	494	271	289	154
	XX.	Raub	35	10	28	3	38	7,40
	„	Erpressung	21	3	26	7	14	3,51
	XXI.	Begünstigung und Hehlerei	32	42	45	23	9,30	7,50
	XXII.	Betrug und Untreue	457	292	593	356	334	203
	XXIII.	Urkundenfälschung und Unterdrückung	140	77	168	73	211	150
	„	Stempelfälschung und Mißbrauch	—	—	—	—		
	„	Gesundheitszeugniß-Fälschung	—	—	—	—	—	—
	XXIV.	Bankerutt	16	11	16	15	68	48
	XXV.	Strafbarer Eigennutz	97	83	73	57		
	„	Jagd- und Fischereivergehen	117	112	107	105	52	46
	„	Verletzung fremder Geheimnisse	3	1	10	3	7,53	2,51
	XXVI.	Sachbeschädigung	383	146	431	175	334	128
	XXVII.	Brandstiftung	91	22	128	25	78	14
	„	Beschädigung der Eisenbahnen und Telegraphen	11	11	12	6	8,10	3,61
	„	Sonstige gemeingefährliche Handlungen	5	1	5	1		
E.	XXVIII.	Bestechung und Parteilichkeit	24	11	34	18	22	16
	„	Amtliche Unterschlagung und Erpressung	30	24	38	31	8,31	6,70
	„	Sonstige Pflichtwidrigkeiten im Amte	15	7	35	24	5,51	4,20
F.	XXIX.	Preß- und Vereinsvergehen	1	—	4	1	0,61	0,10
	„	Forstvergehen	452	428	499	477	149	154
	„	Steuer- und Zollvergehen und Postdefraudationen	237	132	159	63	230	106
	„	Sonstige auf besonderen Gesetzen beruhende Vergehen	39	26	44	27	10	7,20
		Wiederholung.						
		Abtheilung A.	519	767	673	817	568	712
		„ B.	339	148	373	168	278	125
		„ C.	4,605	2,530	5,092	2,843	4,066	2,359
		„ D.	8,194	3,999	8,592	4,021	6,890	3,075
		„ E.	69	42	107	73	36	27
		„ F.	729	586	706	568	389	267
		Summe	14,455	8,072	15,543	8,490	12,227	6,565

II.

Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1873 und 1874 erkannte Strafen.

	1873.	1874.	
Todesstrafe*)	5	5	*) in keinem Falle vollzogen.
Zuchthaus: bis zu 3 Jahren	179	229	
über 3 Jahre	30	38	
lebenslänglich	—	—	
Gefängniß: bis zu 3 Monaten	5538	5539	
über 3 Monate	600	817	
Festungshaft: bis zu 5 Jahren	6	8	
über 5 Jahre	—	—	
Haft	194	222	
Geldstrafe	1521	1654	
Verweis	24	11	
Nebenstrafen: Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte oder öffentlicher Aemter	204	266	
Polizeiaufsicht	91	86	
Einziehung oder Vernichtung von Gegenständen	5	14	
Summe der erkannten Strafen	8397	8889	
Darunter Doppelstrafen	325	399	
Rest: Zahl der Bestraften	8072	8490	
Davon kommen auf: a. Schwurgerichte	212	243	
b. Kreisgerichte	1364	1462	
c. Amtsgerichte	6496	6785	

Anhang zu I. und II.

Die Zahl der von den Bürgermeisterämtern erledigten Anklagen wegen Beleidigungen war	4787	5078	
nämlich: Versöhnungen	2450	2821	
Haftstrafen	260	255	
Geldstrafen	1646	1627	
Freigesprochen	431	375	

Tabelle 31.

III.

...n Jahren 1873 und 1874 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen.

	1873.	1874.	im Durchschnitt 1865—1874.
Wegen (Polizei-) Uebertretungen.			
a. durch die Amtsgerichte	1,068	1,213	879
b. „ „ Bezirksämter	29,611	32,436	25,404
c. „ „ Bürgermeisterämter*)	112,511	108,893	107,466
Summe	143,190	142,542	133,749
Wegen Forstfrevel	91,385	108,880	114,798

*) Erkannte Polizeistrafen.

IV.

Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1874.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen und Vergehen.)	Kreise.											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Abtheilung A. .	47	18	41	65	39	53	52	148	88	67	55	673
„ B. .	54	9	29	61	22	29	22	27	54	27	39	373
„ C. .	585	224	240	671	241	437	284	889	506	554	461	5,092
„ D. .	901	369	530	1,099	508	706	557	1,378	1,182	783	579	8,592
„ E. .	9	2	10	17	7	13	5	10	7	8	19	107
„ F. .	41	19	29	51	29	86	60	96	16	87	192	706
Summe . .	1,637	641	879	1,964	846	1,324	980	2,548	1,853	1,526	1,345	15,543
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Fall auf Einwohner:												
Abtheilung A. .	2,686	3,879	1,956	3,016	2,339	2,786	2,417	1,622	1,150	1,964	2,761	2,172
„ B. .	2,338	7,759	2,765	3,213	4,146	5,092	5,714	8,890	1,874	4,874	3,894	3,918
„ C. .	216	311	334	292	378	338	443	270	200	238	329	287
„ D. .	140	189	151	178	180	209	226	174	86	168	262	170
„ E. .	14,028	34,916	8,018	11,530	13,031	11,359	25,141	24,003	14,458	16,448	7,993	13,659
„ F. .	3,079	3,675	2,765	3,843	3,145	1,717	2,095	2,500	6,325	1,512	791	2,070
im Ganzen .	77	109	91	100	108	112	128	94	55	86	113	94
Bestrafte Personen:												
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . .	870	351	495	1,103	441	712	528	1,606	868	796	720	8,490
b. wegen polizeilicher Uebertretungen	11,234	3,309	4,948	10,650	5,433	8,465	9,973	34,112	13,773	21,077	19,568	142,542
c. wegen Forstfrevel	8,701	781	2,153	6,405	3,369	6,840	17,882	34,237	5,684	13,920	8,908	108,880
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Fall auf Einwohner.												
a.	145	199	162	178	207	207	238	150	117	165	211	172
b.	11	21	16	18	17	17	13	7	7	6	8	10
c.	55	89	37	31	27	22	7	7	18	9	17	13

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1873 und 1874.

Centralstrafanstalten.	1873.	1874.
1. Männerzuchthaus Bruchsal.		
a. Zuchthaus	359	406
b. Arbeitshaus	18	
zusammen	377	406
2. Weiberstrafanstalt Bruchsal.		
a. Zuchthaus	60	75
b. Gefängniß	67	76
zusammen	127	151
3. Männer-Landesgefängnisse.		
Mannheim	181	217
Bruchsal	118	141
zusammen	299	358
im Ganzen { Männer	676	764
Frauen	127	151
zusammen	803	915
Kreisgefängnisse.		
Männer	74	75
Amtsgefängnisse.		
a. Untersuchungsgefangene	202	217
b. Haftgefangene	109	149
c. Strafgefangene	207	221
zusammen	518	587
Polizeiliches Arbeitshaus.		
a. Männer	16	25
b. Frauen	6	4
zusammen	22	29

Tabelle 34. Verwaltungsrechtspflege.

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse in den Jahren 1873 und 1874.

	1873	1874
Eingekommene Rekurse	97	101
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	7	9
Erledigte Rekurse	94	99
Erledigungsart:		
a. Erkenntnisse:		
abändernde	27	31
bestätigende	42	50
gemischte	6	5
Unstatthafterklärung des Rekurses	14	6
b. Vergleich und Verzicht	5	7
Vertreten durch Anwälte	52	56
Ohne Anwälte	42	43
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis		
des Großh. Ministeriums des Innern	80	89
des Handelsministeriums	8	5
des Finanzministeriums	6	5

	1873	1874
Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetze unter:		
§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	1	2
§. 5 „ 2 Bürgernutzungen	22	18
§. 5 „ 3 Gemeindeabgaben	19	9
§. 5 „ 4 Kriegs- und Quartierlasten	1	—
§. 5 „ 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	6	10
§. 5 „ 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	6	9
§. 5 „ 7 Bodenkultur	—	—
§. 8 „ 8 Jagd und Fischerei und Wasserbenützung	10	3
§. 5 „ 9 Wahlberechtigungen	1	3
§. 5 „ 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	—	—
§. 15 „ 3 Staatsabgaben	5	5
§. 15 „ 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs	3	2
und unter:		
das Stiftungsgesetz	3	2
das Armengesetz	17	33
das Schulgesetz	—	3

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Tabelle 35. **Geborene, Gestorbene und Getraute in den Jahren 1873 und 1874.**

	1873.			1874.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
I. Geborene:						
Eheliche	28,379	26,694	55,073	28,728	27,192	55,920
Uneheliche	2,887	2,711	5,598	2,542	2,596	5,138
im Ganzen	31,266	29,405	60,671	31,270	29,788	61,058
Darunter Lebendgeborene:						
Eheliche	27,392	25,928	53,320	27,646	26,347	53,993
Uneheliche	2,771	2,613	5,384	2,417	2,489	4,906
im Ganzen	30,163	28,541	58,704	30,063	28,836	58,899
Darunter Todtgeborene:						
Eheliche	987	766	1,753	1,082	845	1,927
Uneheliche	116	98	214	125	107	232
im Ganzen	1,103	864	1,967	1,207	952	2,159
Von den Geborenen kommen auf Mehrgeburten und zwar:						
auf Zwillinge	818	768	1,586	835	759	1,594
„ Drillinge	16	2	18	3	9	12
im Ganzen	834	770	1,604	838	768	1,606
II. Gestorbene:						
Mit Todtgeborenen	21,852	20,701	42,553	22,656	21,291	43,947
Ohne „	20,749	19,837	40,586	21,449	20,339	41,788
Darunter Verheirathete	4,711	4,306	9,017	5,089	4,457	9,546
„ Verwittwete	2,177	3,087	5,264	2,176	3,233	5,409
„ Geschiedene	4	13	17	7	9	16
„ Ledige, 14- und mehrjährig	2,662	2,810	5,472	2,616	2,697	5,313
„ Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren	11,195	9,621	20,816	11,561	9,943	21,504
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):						
Eheliche	7,784	6,256	14,040	7,996	6,423	14,419
Uneheliche	996	849	1,845	891	795	1,686
im Ganzen	8,780	7,105	15,885	8,887	7,218	16,105

	1873.	1874.
III. Getraute Paare	13,459	13,020
Bräutigam ledig, Braut ledig	11,154	10,867
„ „ „ Wittwe	612	510
„ Wittwer „ ledig	1,458	1,442
„ „ „ Wittwe	207	172
ein Theil geschieden	28 *	28 *
beide Theile geschieden	—	1
Bräutigam katholisch, Braut katholisch	7,786	7,605
„ „ „ evangelisch	672	648
„ evangelisch „ „	4,104	3,892
„ „ „ katholisch	659	600
„ israelitisch „ israelitisch	208	247
sonstige Ehen, Bräutigam und Braut gleicher Religion . .	21	11
„ „ „ „ „ verschied. „ . . .	9	17
im Ganzen gemischte Ehen	1,340	1,265
Bräutigam und Braut Inländer	12,715	12,266
„ Ausländer, Braut Inländerin	353	390
„ Inländer, „ Ausländerin	261	269
„ und Braut Ausländer	130	95

Anhang: Nach Monaten vertheilen sich	Geburten.		Sterbfälle.		Trauungen.	
	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.
Januar	5403	5331	3575	3236	1426	1292
Februar	5020	4855	3514	3231	1601	1432
März	5350	5252	3655	3781	715	635
April	4886	4755	3366	3393	942	1266
Mai	4942	5003	3336	3626	1439	1294
Juni	4654	4695	2925	3032	1003	910
Juli	5089	5249	3206	3577	978	835
August	4886	5045	4038	3681	782	818
September	5078	5145	3519	3426	967	863
Oktober	5292	5359	3307	3614	1265	1322
November	4897	5147	2964	3514	1485	1519
Dezember	5174	5222	3181	3677	856	834

	1873.	1874.
Es sind mehr geboren als gestorben	18,118	17,111
Auf 1 Lebendgeborenen kamen Einwohner . . .	25	25
„ 1 Gestorbenen „ „ . . .	36	35
„ 1 getrautes Paar „ „ . . .	109	112

*) Darunter die Frau: 1873 siebzehnmal, 1874 fünfzehnmal.

Tabelle 36. **Selbstmorde in den Jahren 1873 und 1874.**

(Nach den Angaben der Bezirksämter und der Bezirksärzte.)

	1873.	1874.
Gesammtzahl der Selbstmorde	216	244
Unter den Selbstmördern waren:		
Männer, ledige	82	98
verheirathete	73	82
verwittwete	21	19
unbekannten Familienstandes	9	6
im Ganzen	185	205
Frauen, ledige	13	18
verheirathete	16	13
verwittwete	2	8
unbekannten Familienstandes	—	—
im Ganzen	31	39
Evangelische	84	92
Katholiken	122	143
Israeliten	1	2
unbekannter Religion	9	7
Es starben durch Ertränken	43	40
Erhängen	119	129
Erschießen	30	53
Erstechen	2	2
Schnitt in den Hals	6	7
" sonstig	—	1
Sturz	4	2
Ueberfahren durch die Eisenbahn	—	5
Gift	8	3
Aderöffnen	1	2
auf unbestimmte Weise	3	—
Die Selbstmorde kamen vor im		
Januar	16	14
Februar	9	20
März	21	20
April	16	12
Mai	27	30
Juni	18	31
Juli	35	23
August	20	19
September	16	22
Oktober	12	12
November	7	22
Dezember	17	10
unbestimmt	2	9

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen

(Nach den Angaben der Bezirks-

Art der Verunglückung.	1873.				1874.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	95	14	46	155	67	8	33	108
„ in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- und Kalkgruben	9	1	16	26	2	2	17	21
„ in Gefäßen	1	—	4	5	2	—	3	5
Sturz vom Baum	8	2	2	12	14	—	—	14
„ von der Leiter	6	1	—	7	2	1	2	5
„ vom Gerüst	7	—	—	7	11	—	—	11
„ vom Dach	7	—	—	7	4	—	—	4
„ aus dem Fenster	2	2	2	6	2	—	1	3
„ von der Treppe und aus dem obern Stockwerk des Hauses	15	—	1	16	17	3	2	22
„ von dem Gebälk, der Obertenne ꝛc. der Scheuer, des Heubodens, Stalles ꝛc.	28	—	5	33	28	1	1	30
„ in den Keller	7	—	—	7	6	—	1	7
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen, und dergl.	2	—	—	2	4	—	—	4
„ in Brunnen	—	—	1	1	1	—	1	2
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen, Uferrand ꝛc., in Abgründe, Flußbette ꝛc. (ohne Ertrinken)	10	—	—	10	9	2	1	12
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	5	1	1	7	8	1	1	10
„ aus dem Bett	—	—	—	—	—	—	1	1
„ vom Pferd	1	—	1	2	1	—	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	16	7	2	25	9	4	3	16
„ vom Wagen	22	—	2	74	14	—	—	65
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erdrücken, Schleifen ꝛc.	31	4	15		38	—	13	
Durch die Eisenbahn	17	—	2	19	13	1	—	14
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlwerke, Dreschmaschinen ꝛc.)	7	3	3	13	7	2	2	11
Verbrennen	5	1	20	26	6	12	19	37
Verbrühen	1	—	7	8	2	1	10	13
Ersticken im Rauch	—	—	—	—	—	—	1	1
„ durch Gase	4	1	—	5	1	—	1	2
„ im Bett	—	—	2	2	—	—	1	1
„ durch verschluckte Gegenstände	—	1	1	2	2	—	3	5
„ sonstig oder unbestimmt	2	—	1	3	4	—	1	5

ämter und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1873.				1874.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Verschüttung	11	—	—	11	10	—	5	15
Fall von Steinen und Felsen	10	1	—	11	5	—	—	5
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc. .	3	—	5	8	7	—	3	10
„ von Bäumen (beim Fällen)	7	—	—	7	7	—	2	9
„ von stürzenden Gebäudetheilen . . .	1	1	—	2	—	—	—	—
Vergiftung durch Genuß von Beeren ꝛc.	—	—	—	—	—	—	2	2
„ durch Vitriol und Säuren .	—	—	—	—	—	—	—	—
„ durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte.	—	—	2	2	2	—	—	2
Erfrieren.	6	—	—	6	6	2	—	8
Schlag eines Pferdes	7	1	—	8	7	—	3	10
Stoß, Schlag eines Stieres, einer Kuh .	2	—	1	3	4	—	—	4
„ eines Rehbocks	—	—	—	—	1	—	—	1
Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—
Stich- und Schnittwunden. . . .	—	—	1	1	—	—	—	—
Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	4	—	1	5	5	—	—	5
Schuß (auch Selbstentladen, Springen von Schußwaffen)	4	—	1	5	1	—	—	1
Stein-, auch Holzsprengen . . .	4	—	—	4	4	—	—	4
Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	2	—	—	2
„ „ Gas	—	—	—	—	1	—	—	1
„ „ Pulver	—	—	—	—	2	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben. .	—	—	—	—	1	—	—	1
Blitz	5	2	—	7	3	—	—	3
Unbestimmte Angaben	11	5	4	20	6	1	—	7
Summe . . .	383	48	149	580	348	41	133	522

Tabelle 38. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1873 und 1874.

(Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. Amtsgerichte.)

Art der Tödtung.	1873.				1874.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	im Ganzen.
Schlag (auch Stoß, Tritt, Wurf ꝛc.) auf Kopf	6	1	—	7	7	—	—	7
„ auf den Unterleib	—	—	—	—	—	1	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—
Stiche in Kopf und Hals	—	—	—	—	1	—	—	1
„ in Brust und Schulter	3	2	—	5	3	1	—	4
„ in Unterleib	—	—	—	—	2	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	5	—	—	5
Schuß auf Kopf (ins Gesicht)	—	—	—	—	1	—	—	1
„ in Brust und Schulter	2	—	—	2	—	—	—	—
„ in Unterleib	—	—	—	—	—	—	—	—
„ im Allgemeinen angegeben	3	—	—	3	3	1	1	5
Ueberfahren	—	1	2	3	1	—	2	3
Durch Eisenbahn	1	—	—	1	—	—	—	—
Sturz (Herauswerfen aus Wirthshäusern in Raufhändeln ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrennung	—	—	1	1	—	—	—	—
Erstickung (im Rauch, Abort)	—	—	1	1	—	—	6	6
Erdrosselung, Erwürgung	—	1	—	1	1	3	2	6
Vergiftung	1	—	2	3	—	—	—	—
Ertränkung	—	—	3	3	—	—	4	4
Sturz einer Mauer ꝛc. (bei Bauten)	2	—	1	3	—	—	—	—
Verschüttung durch eine Erdmasse	—	—	—	—	2	—	—	2
Fall schwerer Gegenstände	—	—	—	—	—	—	1	1
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	—	—
Hilflose Niederkunft	—	—	5	5	—	—	2	2
Unbekannt	—	—	—	—	1	—	1	2
Summe	18	5	15	38	27	6	19	52

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 39.

Die Großh. Heil- und Pflegeanstalten, die Großh. Taubstummen- und Blindenanstalt 1874.

	Heil- und Pflegeanstalten.								
	Illenau			Pforzheim			Beide		
	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.	Männer. (Knaben.)	Frauen. (Mädchen.)	zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	6	—	6	2	—	2	8	—	8
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	5	—	5	3	—	3	8	—	8
Geistliche und Lehrer	4	—	4	—	—	—	4	—	4
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	39	58	97	27	34	61	66	92	158
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	31	20	51	5	16	21	36	36	72
im Ganzen	87	78	165	38	50	88	125	128	253
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1874	192	195	387	266	296	562	458	491	949
Zugang im Laufe „ „ „	168	187	355	74	75	149	*242	*262	* 504
Verpflegt „ „ „ „ „	360	382	742	340	371	711	*700	*753	*1453
Abgang „ „ „ „ „	172	199	371	88	77	165	*260	*276	* 536
Stand zu Ende „ „ „	188	183	371	252	294	546	440	477	917
Abgänge: durch Tod	20	13	33	31	30	61	51	43	94
genesen	61	76	137	4	3	7	65	79	144
gebessert	39	57	96	26	28	54	65	85	150
ungebessert	52	53	105	27	16	43	*30	*21	*51
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt	49	48	97						

	Taubstummenanstalt Meersburg.**)			Blindenanstalt Ilvesheim.			Beide Anstalten.		
Anstaltspersonal.									
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Lehrer	9	—	9	2	1	3	11	1	12
Sonstiges (Wirthschafts-) Personal	—	5	5	1	4	5	1	9	10
im Ganzen	10	5	15	4	5	9	14	10	24
Zöglinge.									
Stand zu Anfang des Jahres 1874	54	47	101	23	15	38	77	62	139
Zugang im Laufe „ „ „	25	28	53	7	4	11	32	32	64
Verpflegt „ „ „ „ „	79	75	154	30	19	49	109	94	203
Abgang „ „ „ „ „	32	25	57	2	6	8	34	31	65
Stand zu Ende „ „ „	47	50	97	28	13	41	75	63	138

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 97 Kranken (49 Männer, 48 Frauen) sind hiebei außer Rechnung gelassen.
**) Anfangs Dezember 1874 wurde eine zweite Großh. Taubstummenanstalt in Gerlachsheim eröffnet, wohin aus der Anstalt zu Meersburg 36 Zöglinge übersiedelten, welche hier unter dem Abgang inbegriffen sind.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*	Apotheken. Haupt-	Apotheken. Filial-	Apotheken. Hand-	Apotheken. Noth-	Zusammen Apotheken.
Constanz	19	—	2	50	3	5	—	1	—	6
Engen	5	—	—	46	3	4	—	—	—	4
Meßkirch	3	—	—	31	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	4	—	—	14	2	2	—	—	—	2
Stockach	9	—	—	36	1	3	—	1	—	4
Ueberlingen	10	1	—	37	3	5	—	—	—	5
Donaueschingen	7	1	—	46	3	4	—	—	—	4
Triberg	5	—	—	22	3	3	—	—	—	3
Villingen	5	—	—	35	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	4	1	—	40	2	2	1	1	—	4
Säckingen	5	—	—	28	1	2	—	2	—	4
St. Blasien	2	—	—	21	1	1	—	—	—	1
Waldshut	8	1	—	65	4	4	1	—	—	5
Breisach	5	—	—	25	2	1	1	—	—	2
Emmendingen	11	—	—	55	8	3	—	—	—	3
Ettenheim	7	—	—	37	3	4	—	—	—	4
Freiburg	42	4	2	57	6	6	—	1	—	7
Neustadt	5	—	—	29	3	2	1	—	—	3
Staufen	8	1	—	34	1	1	—	—	—	1
Waldkirch	4	—	—	25	2	2	—	—	—	2
Lörrach	11	—	—	58	1	5	—	—	—	5
Müllheim	10	—	—	36	1	4	1	—	—	5
Schönau	3	—	—	27	1	3	—	—	—	3
Schopfheim	4	—	—	37	1	2	—	—	1	3
Kork	7	—	—	39	4	4	—	—	—	4
Lahr	7	1	—	38	5	5	—	—	—	5
Oberkirch	6	1	—	18	2	2	—	—	3	5
Offenburg	13	—	—	64	4	5	—	—	—	5
Wolfach	8	—	—	39	2	3	—	1	—	4
Achern	14	—	—	26	2	3	—	—	—	3
Baden	15	1	—	26	2	2	—	—	—	2
Bühl	6	2	—	36	1	3	—	—	—	3
Rastatt	10	1	—	72	2	5	—	1	—	6

*) ohne Militärärzte.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

zu Ende des Jahres 1874.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*	Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen Apotheken.
						Apotheken.				
Bretten	6	—	—	38	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	10	—	—	65	1	5	—	—	—	5
Carlsruhe	27	—	4	48	6	8	—	—	—	8
Durlach	7	—	—	38	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	27	1	2	—	—	—	2
Pforzheim	15	—	—	70	1	4	—	—	—	4
Mannheim	28	1	1	43	4	7	—	—	—	7
Schwetzingen	7	1	—	35	2	3	—	—	—	3
Weinheim	4	—	—	21	1	2	—	—	—	2
Eppingen	3	—	—	30	1	1	—	—	—	1
Heidelberg	48	—	1	75	2	6	—	1	—	7
Sinsheim	10	—	—	55	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	3	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	3	—	—	24	1	3	—	—	—	3
Buchen	4	—	—	29	1	3	—	—	—	3
Eberbach	3	—	—	21	1	1	—	—	—	1
Mosbach	5	—	—	52	1	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	9	1	—	85	3	5	—	—	—	5
Wertheim	6	—	—	43	1	4	—	—	—	4
Kreise.										
Constanz	50	1	2	214	14	20	1	2	—	23
Villingen	17	1	—	103	8	9	1	2	—	12
Waldshut	19	2	—	154	8	9	2	3	—	14
Freiburg	82	5	2	262	25	19	2	1	—	22
Lörrach	28	—	—	158	4	14	1	—	1	16
Offenburg	41	2	—	198	17	19	—	1	3	23
Baden	45	4	—	160	7	13	—	1	—	14
Carlsruhe	69	—	4	286	12	27	—	—	—	27
Mannheim	39	2	1	99	7	12	—	—	—	12
Heidelberg	64	—	1	189	6	13	—	1	—	14
Mosbach	30	1	—	254	8	21	—	—	—	21
Großherzogthum	484	18	10	2077	116	176	7	11	4	198
Ende des Jahres 1873:										
Großherzogthum	490	25	10	2047	111	175	8	11	5	199

*) ohne Militärärzte.

a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

Vorbe-

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1874 dargestellt. Tabelle 14 der ersten Abweichungen der Zahlen in Spalte 16 und 17 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 13 und 15 der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinsen und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	309,552	35,606	7,670	352,828	222,196	3,644	2,418	1,077	229,335	33,438
Radolfzell	144,323	14,984	504	159,811	55,017	1,662	535	283	57,497	12,789
Engen	152,728	24,930	2,612	180,270	117,117	1,646	2,488	318	121,569	24,008
Möhringen	26,979	3,675	5	30,659	14,136	710	190	100	15,136	1,342
Meßkirch	136,299	26,110	9,304	171,713	98,409	8,742	1,876	—	109,027	17,236
Pfullendorf	142,258	34,363	1,545	178,166	103,293	17,090	1,114	32	121,529	12,883
Heiligenberg	443,239	120,764	1,224	565,227	247,454	38,916	3,083	13,479	302,932	66,204
Stockach	84,383	9,122	2,004	95,509	26,719	667	527	1,743	29,656	7,438
Ueberlingen	278,112	45,878	2,687	326,677	271,482	20,569	1,845	65	293,961	19,802
Salem	261,394	75,827	1,757	338,978	215,377	25,277	2,677	811	244,142	37,788
Donaueschingen	558,925	98,185	15,614	672,724	478,050	12,570	5,881	28,982	525,483	54,600
Triberg	47,343	7,915	28	55,286	41,301	1,431	563	282	43,577	4,908
Furtwangen	15,771	2,792	285	18,848	10,034	—	192	—	10,226	2,589
Hornberg	63,084	8,752	—	71,836	30,614	—	370	24	31,008	7,606
Villingen	505,903	53,837	10,317	570,057	239,872	12,080	2,141	6,378	260,471	25,117
Bonndorf	300,142	145,073	2,197	447,412	220,612	81,520	3,407	2,084	307,623	42,631
Stühlingen	124,565	31,218	1,365	157,148	97,981	9,552	942	10,764	119,239	14,768
Säckingen	114,198	19,850	34	134,082	52,500	1,182	1,056	5,000	59,738	13,282
St. Blasien	64,871	12,533	173	77,577	32,766	470	715	237	34,188	7,708
Waldshut	317,646	78,340	474	396,460	166,133	12,647	4,233	1,222	184,235	45,846
Breisach	35,480	14,390	120	49,990	33,598	2,058	970	120	36,746	7,310
Emmendingen	82,945	22,181	200	105,326	63,604	622	1,278	6	65,510	17,060
Kenzingen	77,772	18,900	425	97,097	36,675	3,465	733	64	40,937	9,162
Ettenheim	178,513	17,256	2,185	197,954	79,550	2,304	991	1,306	84,151	14,840
Freiburg	1,639,419	196,866	1,940	1,838,225	846,670	103,651	4,357	26,556	981,234	47,785
Mengen	10,765	2,566	250	13,581	5,743	67	496	71	6,377	1,291
Neustadt	156,542	30,712	—	187,254	143,894	7,128	2,881	12,000	165,903	15,070
Staufen	217,189	27,497	2,008	246,694	170,066	—	1,870	794	172,730	20,846
Waldkirch	255,304	30,622	846	286,772	188,449	—	1,240	391	190,080	24,366
Elzach	151,401	803	393	152,597	3,454	182	315	637	4,588	—

Kassen.

und Passiva, Einleger (Sparbücher).

oder zu Ende des Jahres 1874 erfolgten Kassenabschlüsse.

Anmerkung.
Mittheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil nach vorläufigen Angaben und in amtsbezirksweiser Zusammenstellung.
Tabelle 42 des Statistischen Jahrbuchs für 1873 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
834,578	813,441	641	20,496	692,647	17,797	2,657	640	346	2,951	276
392,409	384,763	—	7,646	282,668	7,427	762	221	86	897	429
661,574	618,786	20	42,768	559,167	43,686	1,170	248	142	1,276	485
86,960	78,237	2,905	5,818	64,052	4,480	199	44	23	220	356
761,421	601,691	131,110	28,620	546,565	21,060	1,116	203	138	1,181	509
733,110	707,657	—	25,453	655,859	20,614	797	172	108	861	822
2,749,751	2,608,487	1,273	139,991	2,346,498	139,685	3,933	329	416	3,846	678
235,495	220,627	35	14,833	155,524	14,079	669	162	110	721	306
986,498	947,974	—	38,524	921,542	32,240	2,044	513	434	2,123	447
1,614,173	1,484,294	2,285	127,594	1,400,489	116,563	3,804	756	694	3,866	384
2,068,273	1,802,577	151,066	114,630	1,667,102	102,864	3,652	813	665	3,800	474
181,579	174,166	—	7,413	163,216	6,654	735	139	121	753	231
79,099	73,792	—	5,307	65,666	4,811	682	115	57	740	100
246,927	240,551	—	6,376	200,478	5,621	711	120	69	762	316
1,216,544	1,152,314	—	64,230	861,166	45,792	2,382	1,101	902	2,581	446
2,350,801	2,132,867	54,450	163,484	2,010,706	145,856	4,386	382	373	4,395	485
675,010	639,744	1,586	33,680	598,392	37,123	1,309	187	159	1,337	478
449,554	426,328	—	23,226	351,348	23,862	1,063	231	151	1,143	373
286,438	264,525	—	21,913	224,712	18,337	777	163	135	805	329
1,780,275	1,673,541	752	105,982	1,476,182	91,116	2,322	369	254	2,437	687
272,812	246,710	2	26,100	237,518	22,048	928	175	105	998	247
512,849	490,089	—	22,760	453,688	19,345	2,045	263	211	2,097	234
454,230	428,878	—	25,352	378,619	19,451	1,551	258	147	1,662	258
508,666	507,428	1,238	—	393,625	—	1,330	275	157	1,448	350
4,948,569	4,823,811	—	124,758	3,983,277	108,301	8,993	2,356	1,896	9,453	510
57,406	38,443	2,133	16,830	32,130	15,939	167	41	23	185	208
652,910	407,405	209,824	35,681	379,687	42,048	2,262	534	445	2,351	173
618,947	599,641	—	19,306	531,672	13,311	1,055	355	231	1,179	509
770,770	725,709	—	45,061	634,488	39,590	2,393	515	422	2,486	292
148,009	147,947	—	62	—	—	—	444	8	436	339

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinsen und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	31,110	10,028	—	41,138	22,303	—	592	408	23,303	8,369
Efringen	1,613	760	11	2,384	2,062	12	60	1	2,135	857
Egringen	8,523	604	—	9,127	3,524	106	3	—	3,633	1,288
Grenzach	4,635	752	14	5,401	3,464	—	169	6	3,639	589
Haagen	47,680	12,573	581	60,834	22,166	—	660	183	23,009	10,628
Haltingen (Oetlingen, Weil)	14,740	5,541	1,254	21,535	10,623	52	477	18	11,170	5,494
Kandern	37,980	15,447	833	54,260	24,032	—	1,453	686	26,171	13,068
Kirchen	2,951	1,314	40	4,305	2,995	—	91	—	3,086	1,129
Steinen	12,707	5,677	151	18,535	6,818	—	406	23	7,247	3,605
Wyhlen	368	189	49	606	175	—	—	29	204	75
Müllheim	62,681	26,128	888	89,697	35,988	273	1,355	10	37,626	22,969
Schönau	77,496	13,518	144	91,158	31,527	449	511	20	32,507	10,432
Schopfheim	18,727	9,132	—	27,859	17,941	54	554	—	18,549	8,407
Kehl, Stadt	30,221	3,698	127	34,046	29,391	—	355	18	29,764	3,181
Rheinbischofsheim	30,261	3,908	286	34,455	13,043	104	320	265	13,732	2,263
Willstätt	16,405	2,222	525	19,152	6,303	81	256	77	6,717	1,252
Lahr	503,626	55,671	488	559,785	348,513	1,684	3,777	1,264	355,238	40,952
Reichenbach	5,578	511	6	6,095	2,496	59	47	—	2,602	304
Seelbach	7,174	353	5	7,532	1,653	—	24	30	1,707	222
Oberkirch	236,720	23,595	1,283	261,598	66,810	745	1,966	3,259	72,780	11,867
Oppenau	17,857	3,150	—	21,007	8,121	730	223	—	9,074	1,067
Offenburg	62,733	15,881	59	78,673	53,687	626	941	56	55,310	10,385
Altenheim	5,807	1,474	5	7,286	5,020	132	25	41	5,218	1,155
Appenweier	81,870	18,515	491	100,876	53,902	—	1,987	2,546	58,435	13,829
Durbach	70,830	8,158	454	79,442	23,453	—	924	535	24,912	6,457
Gengenbach	40,760	7,778	540	49,078	51,292	846	879	110	53,127	4,184
Schutterwald	28,832	5,586	2,976	37,394	17,301	743	707	8	18,762	6,087
Zell a. H.	11,754	3,015	238	15,007	8,074	87	178	338	8,677	2,253
Wolfach	77,886	12,076	42	90,004	42,566	384	662	229	43,841	8,187
Haslach	39,756	6,563	33	46,352	28,981	253	354	134	29,722	4,400

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						**Einleger** (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
215,872	204,970	—	10,902	187,794	10,243	702	107	60	749	274
16,406	15,316	—	1,090	14,908	1,249	91	10	11	90	170
31,689	31,205	—	484	24,918	1,277	118	10	22	106	294
18,474	17,219	—	1,255	15,459	1,253	122	26	10	138	125
276,309	262,022	—	14,287	225,880	12,604	769	120	39	850	308
137,136	130,670	—	6,466	121,059	5,712	554	63	40	577	226
325,724	301,102	—	24,622	274,086	23,549	886	128	71	943	319
29,007	27,404	—	1,603	26,319	1,469	127	18	3	142	193
125,813	121,462	—	4,351	111,968	2,557	456	56	23	489	248
3,191	2,806	—	385	2,538	251	56	12	3	65	43
580,057	552,232	26	27,799	502,570	25,390	2,244	276	176	2,344	236
333,632	316,073	2,900	14,659	259,672	12,409	861	183	81	963	328
182,833	171,260	—	11,573	162,067	11,456	907	88	81	914	187
92,427	89,081	9	3,337	85,070	3,066	564	98	94	568	157
100,743	91,615	—	9,128	72,134	7,886	568	114	57	625	147
53,370	50,726	—	2,644	39,372	1,563	357	88	37	408	124
1,280,849	1,238,978	—	41,871	1,042,913	33,389	3,325	828	502	3,651	339
11,018	10,875	10	133	7,489	26	84	37	13	108	101
10,479	10,373	8	98	4,630	16	46	31	1	76	136
482,775	459,171	1,340	22,264	277,394	15,223	1,130	420	162	1,388	331
67,935	64,135	—	3,800	53,332	2,670	215	58	25	248	259
225,884	210,074	—	15,810	190,643	11,878	885	130	101	914	230
34,530	33,467	15	1,048	31,525	922	122	11	10	123	272
400,062	392,328	—	7,734	350,531	7,090	779	157	229	707	555
228,531	225,654	—	2,877	171,820	2,181	351	93	63	381	592
173,174	154,415	4,658	14,101	160,763	11,802	747	132	184	695	222
169,918	167,302	—	2,616	149,687	1,599	470	90	40	520	322
81,611	78,419	2	3,190	72,486	2,793	436	64	43	457	172
319,266	301,457	1,342	16,467	257,950	13,811	1,636	284	143	1,777	170
191,097	180,171	—	10,926	164,996	9,471	945	167	123	989	182

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinsen und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern	74,438	5,488	439	80,365	35,873	—	480	—	36,353	4,727
Baden	211,756	24,274	97	236,127	123,091	—	1,604	1,292	125,987	17,312
Bühl	98,661	9,649	101	108,411	54,219	1,096	775	3	56,093	5,553
Rastatt	58,798	9,708	531	69,037	45,096	2,479	572	9	48,156	4,567
Gernsbach	17,104	3,009	—	20,113	13,768	121	—	—	13,889	3,041
Bretten	162,575	16,912	583	180,070	102,162	13,710	1,286	5,124	122,282	—
Bruchsal	373,694	50,453	296	424,443	260,473	1,115	3,845	27,141	292,574	37,031
Philippsburg	253,864	44,886	69	298,819	142,298	596	1,727	734	145,355	34,440
Carlsruhe, städtische	634,587	108,222	4,578	747,387	482,078	50,992	8,844	12,712	554,626	—
„ Privatspargesellschaft	170,967	64,385	939	236,291	150,911	—	3,654	4,725	159,290	70,568
„ Versorgungsanstalt	87,205	11,698	—	98,903	70,715	330	—	—	71,045	9,246
Graben	90,449	9,062	117	99,628	26,716	655	684	23	28,078	5,147
Knielingen	1,057	716	65	1,838	3,017	430	107	45	3,599	—
Liedolsheim	13,514	892	6	14,412	3,928	—	41	—	3,969	784
Rüppurr	13,975	2,324	4	16,303	12,281	—	50	52	12,383	1,910
Durlach	63,619	19,924	69	83,612	35,260	117	1,120	302	36,799	23,535
Berghausen	7,670	587	4	8,261	3,389	25	43	3	3,460	355
Grötzingen	19,050	1,625	62	20,737	10,991	75	142	—	11,208	978
Grünwettersbach . .	20,262	1,862	386	22,510	5,241	5	158	9	5,413	1,702
Jöhlingen	38,231	3,424	218	41,873	16,781	269	484	3	17,537	2,183
Königsbach	20,028	1,924	8	21,960	12,525	490	215	10	13,240	896
Langensteinbach . . .	10,976	607	21	11,604	1,550	68	56	—	1,674	384
Söllingen	18,981	1,632	5	20,618	3,783	62	108	5	3,958	1,106
Weingarten	16,206	2,197	28	18,431	11,992	227	136	10	12,365	1,881
Ettlingen	200,159	26,323	68	226,550	131,796	—	1,460	174	133,430	22,154
Pforzheim . . .	656,616	85,592	3,581	745,789	620,286	21,035	4,497	—	645,818	42,294
Mannheim . . .	938,857	102,701	12,275	1,053,833	739,655	—	3,458	8,354	751,467	69,909
Schwetzingen . .	170,815	10,132	6,118	187,065	73,065	—	931	853	74,849	10,502
Weinheim	101,118	9,077	187	110,382	38,181	955	701	55	39,892	6,482

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.					fl.
171,339	169,674	945	720	126,382	—	594	221	113	702	242
610,055	558,880	26	51,149	452,903	46,986	1,620	284	135	1,769	316
252,096	230,583	—	21,513	180,589	19,189	732	304	140	896	257
185,948	165,314	—	20,634	147,045	18,022	1,383	350	224	1,509	110
73,712	70,046	—	3,666	63,669	3,819	657	129	91	695	101
393,174	370,064	13,874	9,236	309,651	11,861	1,335	426	189	1,572	235
1,219,438	1,108,330	—	111,108	958,078	129,491	2,417	559	282	2,694	411
1,047,130	990,122	—	57,008	844,116	49,550	1,340	269	122	1,487	666
2,045,322	1,628,130	13,599	403,593	1,475,621	363,341	5,228	1,303	1,149	5,382	302
1,531,058	1,362,150	70,349	98,559	1,271,526	112,182	5,015	472	418	5,069	269
317,038	307,361	—	9,677	281,628	7,552	1,536	311	227	1,620	189
187,087	181,667	—	5,420	112,787	2,750	401	207	43	565	322
14,050	12,052	—	1,998	14,012	1,799	90	5	8	87	139
25,626	25,465	—	161	15,095	88	79	34	9	104	245
47,959	46,374	—	1,585	42,770	1,269	173	35	26	182	254
444,333	429,051	11,275	4,007	377,167	9,078	1,755	172	137	1,790	240
14,920	14,300	—	620	9,664	455	111	24	17	118	121
40,634	39,126	—	1,508	30,089	1,016	277	56	30	303	129
55,932	53,970	—	1,962	37,247	1,588	215	59	10	264	204
77,399	75,310	—	2,089	51,677	1.386	189	76	34	231	326
45,247	41,129	—	4,118	32,730	3,797	243	79	58	264	156
18,998	18,574	—	424	8,764	304	80	37	11	106	175
42,369	41,423	—	946	25,120	589	99	35	6	128	324
49,346	46,918	—	2,428	41,323	1,957	191	51	34	208	226
618,663	583,752	—	34,911	493,235	32,308	1,611	341	222	1,730	338
1,816,052	1,703,931	—	112,121	1,625,307	90,774	4,792	1,737	1,360	5,169	330
2,469,300	2,219,234	39,217	210,849	1,950,123	177,594	5,557	449	—	6,006	370
311,148	365,711	—	— 54,563*)	257,159	— 58,227*)	941	447	193	1,195	306
239,361	230,986	—	8,375	161,567	7,305	684	275	82	877	263

*) Noch ungedeckte Ersatzschuld des früheren Rechners der Sparkasse; bei letzter Darstellung war dieselbe noch als Forderung bei dem Vermögen inbegriffen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . . .	41,176	11,615	146	52,937	33,314	3,291	1,272	218	38,095	4,198
Heidelberg, städt.	594,614	61,319	2,382	658,315	418,279	—	2,565	10,724	431,568	40,948
„ gegenseitige	242,221	41,938	—	284,159	174,588	1,159	4,285	440	180,472	33,038
Wiesloch . . .	365,120	43,998	1,169	410,287	275,709	895	1,808	848	279,260	30,987
Adelsheim . .	85,629	7,936	3,144	96,709	30,226	449	1,155	4,000	35,830	5,176
Buchen	43,880	6,662	361	50,903	27,570	790	344	—	28,704	4,220
Walldürn	58,029	5,703	208	63,940	30,847	281	395	436	31,959	5,314
Mosbach . . .	78,043	9,351	—	87,394	37,510	209	668	—	38,387	6,492
Tauberbischofsh.	251,118	8,496	4,061	263,675	24,919	660	437	3,395	29,411	3,605
Wertheim . . .	56,863	5,773	29	62,665	29,160	515	649	70	30,394	3,887
Kreise.										
Constanz	1,979,267	391,259	29,312	2,399,838	1,371,200	118,923	16,753	17,908	1,524,784	232,575
Villingen	1,191,026	171,481	26,244	1,388,751	799,871	26,081	9,147	35,666	870,765	94,617
Waldshut	921,422	287,014	4,243	1,212,679	569,992	105,371	10,353	19,307	705,023	124,238
Freiburg	2,805,330	361,793	8,367	3,175,490	1,571,703	119,477	15,131	41,945	1,748,256	157,730
Lörrach	321,211	101,663	3,965	426,839	183,618	946	6,331	1,384	192,279	86,910
Offenburg . . .	1,268,070	172,154	7,558	1,447,782	760,609	6,474	13,625	8,910	789,618	118,045
Baden	460,757	52,128	1,168	514,053	272,047	3,696	3,431	1,304	280,478	35,196
Carlsruhe. . . .	2,873,685	455,247	11,107	3,340,039	2,108,173	90,201	28,657	51,072	2,278,103	256,087
Mannheim . . .	1,210,790	121,910	18,580	1,351,280	850,901	955	5,090	9,262	866,208	87,198
Heidelberg . . .	1,243,131	158,870	3,697	1,405,698	901,890	5,345	9,930	12,230	929,395	109,166
Mosbach	573,562	43,921	7,803	625,286	180,232	2,904	3,648	7,901	194,685	28,634
Großherzogthum .	14,848,251	2,317,440	122,044	17,287,735	9,570,236	480,373	122,096	206,889	10,379,594	1,330,747
1873:										
Großherzogthum .	12,139,075	1,990,631	87,222	14,216,928	8,842,967	394,844	107,545	206,769	9,552,125	1,103,491

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						**Einleger** (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva.	Guthaben der Einleger.	Sonstige Passiva.	Reservefond.	Guthaben der Einleger.	Reservefond.					
fl.	fl.	fl	fl.	fl.	fl.					fl.
236,175	205,090	3,796	27,289	193,030	24,507	1,249	194	121	1,322	155
1,465,526	1,341,292	—	124,234	1,124,009	114,770	4,561	1,149	994	4,716	284
953,020	895,071	—	57,949	794,405	54,928	4,779	947	574	5,152	174
618,955	594,459	—	24,496	474,061	13,867	1,862	564	141	2,285	260
188,273	176,112	—	12,161	115,533	11,861	452	171	68	555	317
156,099	150,989	—	5,110	130,459	3,441	360	136	77	419	360
166,290	160,801	—	5,489	128,305	6,004	403	140	44	499	322
210,949	203,649	—	7,300	156,624	5,318	770	391	118	1,043	195
273,709	265,978	1,089	6,642	36,174	2,182	247	687	54	880	302
138,827	132,668	—	6,159	101,078	5,478	1,019	295	121	1,193	111
9,055,969	8,465,957	138,269	451,743	7,625,012	417,634	17,151	3,288	2,497	17,942	472
3,792,422	3,443,400	151,066	197,956	2,957,628	165,742	8,162	2,288	1,814	8,636	399
5,542,078	5,137,005	56,788	348,285	4,661,340	316,294	9,857	1,332	1,072	10,117	508
8,945,168	8,416,061	213,197	315,910	7,024,704	280,033	20,724	5,216	3,645	22,295	377
2,276,143	2,153,741	2,926	119,476	1,929,238	109,419	7,893	1,097	620	8,370	257
3,923,669	3,758,241	7,384	158,044	3,132,735	125,386	12,660	2,802	1,827	13,635	276
1,293,150	1,194,497	971	97,682	970,588	88,016	4,986	1,288	703	5,571	214
10,051,775	9,079,199	109,097	863,479	8,057,607	823,135	27,177	6,288	4,392	29,073	312
3,019,809	2,815,931	39,217	164,661	2,368,849	126,671	7,182	1,171	275	8,078	349
3,273,676	3,035,912	3,796	233,968	2,585,505	208,072	12,451	2,854	1,830	13,475	225
1,134,147	1,090,197	1,089	42,861	668,173	34,284	3,251	1,820	482	4,589	238
52,308,006	48,590,141	723,800	2,994,065	41,981,379	2,694,686	131,494	29,444	19,157	141,781	343
45,949,076	41,984,465	1,200,728	2,763,883	37,584,866	2,498,679	123,006	26,986	18,572	131,420	319

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1874.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1874 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Constanz	719,578	4,967	—	54,599	22,652	—	710	32,072	834,578
Radolfzell	347,465	2,000	1,000	37,285	789	—	42	3,828	392,409
Engen	407,158	—	10,000	209,376	22,531	400	313	11,796	661,574
Möhringen	62,000	2,000	4,000	15,018	1,017	—	102	2,823	86,960
Meßkirch	534,284	—	40,810	149,360	7,686	—	480	28,801	761,421
Pfullendorf	583,160	11,547	19,900	75,573	30,855	206	585	11,284	733,110
Heiligenberg	2,407,897	10,500	38,756	185,607	20,186	6,700	970	79,135	2,749,751
Stockach	169,977	—	26,534	29,678	1,297	—	—	8,009	235,495
Ueberlingen	883,325	4,200	8,479	34,500	47,031	—	744	8,219	986,498
Salem	1,297,506	34,557	—	186,540	19,040	8,255	1,183	67,092	1,614,173
Donaueschingen	1,380,316	20,738	35,570	507,531	59,058	20,000	2,992	42,068	2,068,273
Triberg	143,245	28,020	—	—	6,998	—	292	3,024	181,579
Furtwangen	23,000	24,676	—	28,934	2,142	—	153	194	79,099
Hornberg	94,838	109,469	22,975	14,362	—	—	163	5,120	246,927
Villingen	855,195	39,395	10,411	269,103	11,772	—	747	29,921	1,216,544
Bonndorf	2,084,381	42,225	9,000	150,235	34,492	10,000	785	19,683	2,350,801
Stühlingen	587,045	24,632	20,112	33,992	4,311	—	166	4,752	675,010
Säckingen	156,445	100	46,806	226,327	19,850	—	—	26	449,554
St. Blasien	159,726	72,466	1,249	44,812	—	—	370	7,815	286,438
Waldshut	1,238,464	317,186	115,805	45,913	22,227	—	577	40,103	1,780,275
Breisach	159,359	—	900	90,220	12,652	—	—	9,681	272,812
Emmendingen	426,012	16,200	18,000	15,000	23,415	—	132	14,090	512,849
Kenzingen	231,046	—	8,000	192,000	6,735	—	—	16,449	454,230
Ettenheim	202,612	—	55,900	237,761	5,080	—	—	7,313	508,666
Freiburg	4,743,879	96,000	—	9,000	55,276	—	673	43,741	4,948,569
Mengen	22,193	2,000	—	27,799	1,924	—	55	3,435	57,406
Neustadt	516,067	73,964	3,450	22,175	22,783	—	630	13,841	652,910
Staufen	346,564	1,100	63,650	142,273	18,653	—	438	46,269	618,947
Waldkirch	517,213	54,375	101,260	12,800	21,368	—	748	63,006	770,770
Elzach	88,850	32,650	—	9,850	—	—	370	16,289	148,009

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Lörrach	197,646	7,000	—	—	8,297	—	378	2,551	215,872
Efringen	6,782	1,406	—	6,583	577	—	—	1,058	16,406
Egringen	2,750	—	2,000	25,951	758	—	—	230	31,689
Grenzach	8,200	—	—	9,150	394	—	—	730	18,474
Haagen	191,783	—	2,538	68,814	10,184	—	345	2,645	276,309
Haltingen (Oetlingen, Weil)	60,819	9,000	—	58,615	6,604	—	—	2,098	137,136
Kandern	193,385	24,607	8,500	80,697	9,482	—	201	8,852	325,724
Kirchen	18,437	—	—	8,640	1,408	—	—	522	29,007
Steinen	76,315	4,575	—	37,443	6,111	—	—	1,369	125,813
Wyhlen	868	—	—	1,972	252	—	94	5	3,191
Müllheim . . .	495,310	1,786	18,969	36,270	20,808	—	473	6,441	580,057
Schönau	177,053	41,856	40,300	54,331	8,545	2,400	280	8,867	333,632
Schopfheim. . .	168,862	—	—	—	10,115	—	—	3,856	182,833
Kehl, Stadt . . .	35,708	51,454	—	1,600	868	—	—	2,797	92,427
Rheinbischofsheim . .	13,190	17,366	11,100	54,488	—	—	264	4,335	100,743
Willstätt	17,002	15,049	7,500	11,392	199	—	71	2,157	53,370
Lahr.	490,300	465,182	37,500	253,241	7,425	—	960	26,241	1,280,849
Reichenbach	4,700	—	500	5,334	155	—	37	292	11,018
Seelbach	2,100	1,555	—	5,445	129	—	—	1,250	10,479
Oberkirch . . .	162,879	120,582	88,367	88,288	19,886	—	434	2,339	482,775
Oppenau	6,450	8,300	4,560	45,905	700	—	—	2,020	67,935
Offenburg . . .	201,189	17,122	—	—	6,346	—	—	1,227	225,884
Altenheim	8,391	984	500	21,919	1,703	—	6	1,027	34,530
Appenweier	109,244	131,650	—	138,337	7,925	—	572	12,334	400,062
Durbach	116,714	3,132	3,000	48,547	9,006	—	411	47,721	228,531
Gengenbach	139,858	24,575	—	545	5,105	—	16	3,075	173,174
Schutterwald . . .	39,332	1,002	—	123,509	2,167	—	276	3,632	169,918
Zell a. H.	51,945	20,056	3,700	1,900	2,431	—	—	1,579	81,611
Wolfach	194,440	55,445	45,100	—	6,591	—	309	17,381	319,266
Haslach	105,798	10,155	13,150	34,915	7,490	—	27	19,562	191,097

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen 2c.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Achern	78,239	—	48,845	12,000	8,289	—	—	23,966	171,339
Baden	527,789	19,000	1,970	51,525	5,116	—	632	4,023	610,055
Bühl	102,096	5,145	67,643	66,957	4,021	—	—	6,234	252,096
Rastatt	63,530	101,000	8,000	9,522	2,740	—	252	904	185,948
Gernsbach	22,839	48,221	—	314	—	—	—	2,338	73,712
Bretten	343,979	20,502	2,600	1,900	8,156	—	347	15,690	393,174
Bruchsal	687,002	134,003	111,510	241,392	38,843	1,545	250	4,893	1,219,438
Philippsburg . . .	709,735	134,750	30,416	70,580	35,232	2,249	275	63,893	1,047,130
Carlsruhe, städt. .	1,288,197	511,453	—	224,375	2,024	—	2,866	16,407	2,045,322
„ Privatsparges. .	954,790	422,900	—	83,850	25,853	21,480	597	21,588	1,531,058
„ Versorgungsanst.	204,755	68,719	—	21,801	15,871	784	—	5,108	317,038
Graben	101,335	27,926	48,324	1,000	4,263	—	210	4,029	187,087
Knielingen	3,050	—	—	10,326	539	—	—	135	14,050
Liedolsheim	2,923	—	—	22,518	—	—	2	183	25,626
Rüppurr	33,180	—	—	11,156	1,034	—	13	2,576	47,959
Durlach	379,269	7,870	5,000	33,128	10,021	—	280	8,765	444,333
Berghausen	4,635	—	—	9,697	86	—	15	487	14,920
Grötzingen	21,397	—	—	15,679	276	—	29	3,253	40,634
Grünwettersbach . .	26,067	4,388	450	19,244	1,216	—	210	4,357	55,932
Jöhlingen	21,448	11,393	—	42,082	1,687	—	249	540	77,399
Königsbach	8,809	938	1,300	32,543	455	—	238	964	45,247
Langensteinbach . .	1,020	—	150	12,436	437	—	18	4,937	18,998
Söllingen	13,479	—	—	26,207	925	—	19	1,739	42,369
Weingarten	28,280	—	—	18,665	1,636	—	—	765	49,346
Ettlingen . . .	363,795	65,053	145,700	15,215	18,723	—	512	9,665	618,663
Pforzheim . . .	1,295,740	453,871	—	2,000	27,520	—	1,697	35,224	1,816,052
Mannheim . . .	1,059,316	758,872	448,440	168,108	—	—	933	33,631	2,469,300
Schwetzingen . .	198,110	83,295	—	26,417	1,035	—	418	1,873	311,148
Weinheim . . .	131,978	39,229	41,500	—	5,553	—	202	20,899	239,361

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und andern Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Eppingen . . .	82,067	—	—	152,249	77	—	345	1,437	236,175
Heidelberg, städt.	1,066,715	103,318	133,000	46,500	12,517	59,661	556	43,259	1,465,526
„ gegenseitige	867,175	29,700	—	11	16,977	—	260	38,897	953,020
Wiesloch	236,386	12,075	—	344,180	22,284	—	170	3,860	618,955
Adelsheim . . .	133,319	6,758	1,800	28,785	5,536	—	184	11,891	188,273
Buchen	79,022	16,989	16,218	36,411	1,923	—	217	5,319	156,099
Walldürn	106,718	26,942	6,900	12,000	1,954	—	209	11,567	166,290
Mosbach	119,733	14,110	—	64,748	4,384	—	—	7,974	210,949
Taubrbischofsh'm.	156,389	13,493	—	91,840	7,766	—	30	4,191	273,709
Wertheim . . .	89,065	38,439	4,800	—	787	—	178	5,558	138,827
Kreise.									
Constanz	7,412,350	69,771	149,479	977,536	173,084	15,561	5,129	253,059	9,055,969
Villingen	2,496,594	222,298	68,956	819,930	79,970	20,000	4,347	80,327	3,792,422
Waldshut	4,226,061	456,609	192,972	501,279	80,880	10,000	1,898	72,379	5,542,078
Freiburg	7,253,795	276,289	251,160	758,878	167,886	—	3,046	234,114	8,945,168
Lörrach	1,598,210	90,230	72,307	388,466	83,535	2,400	1,771	39,224	2,276,143
Offenburg	1,699,240	943,609	214,977	835,365	78,126	—	3,383	148,969	3,923,669
Baden	794,493	173,366	126,458	140,318	20,166	—	884	37,465	1,293,150
Carlsruhe	6,492,885	1,863,766	345,450	915,794	194,797	26,058	7,827	205,198	10,051,775
Mannheim	1,389,404	881,396	489,940	194,525	6,588	—	1,553	56,403	3,019,809
Heidelberg	2,252,343	145,093	133,000	542,940	51,855	59,661	1,331	87,453	3,273,676
Mosbach	684,246	116,731	29,718	233,784	22,350	—	818	46,500	1,134,147
Großherzogthum . .	36,299,621	5,239,158	2,074,417	6,308,815	959,237	133,680	31,987	1,261,091	52,308,006
1873:									
Großherzogthum . .	31,722,884	4,926,584	1,755,830	5,054,473	979,778	130,508	26,978	1,352,041	45,949,076

II. Im Jahre 1874 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen.

	Länge. Meter.
a. Vollendete Strecke der Straße:	
Von Ueberlingen nach Meßkirch, Correction zwischen Ueberlingen-Andelshofen-Owingen	5,388
„ Unteruhldingen nach Altshausen, Correction beim sog. Ursprung	1,050
„ Salem nach Markdorf, Umgehung der Bermatinger Steige	1,890
Deggenhauserthalstraße, Correction in Wittenhofen und zwischen da und Untersiggingen	1,110
Von Markdorf über Klustern nach Immenstaad	6,511
„ Radolfzell durch die Höri nach Stein, Correction an der Schweizergrenze	250
Vom Wutachthal über den Randen in's Höhgau, Correction von Blumenfeld bis Gemarkungsgrenze Beuren	1,380
Von Donaueschingen nach Ludwigshafen, Correction bei Ristdorf	350
„ Station Peterzell-Königsfeld nach Königsfeld	3,394
„ Böhrenbach nach Donaueschingen, Correction vom Bregenbacher Kreuzweg bis zum sog. Fischer, vom sog. Kumpenhof bis zum schwarzen Buben und Neubau der Brigachbrücke in Donaueschingen	3,520
„ Bonndorf nach Hüfingen, Correction durch den Ort Hausen vor Wald und bei Hüfingen	1,038
„ Schluchsee nach Löffingen, Correction zwischen Bonndorf und Reiselfingen	5,337
Schwarzathalstraße, Correction bei Häusern und Klemmsteige	2,920
Gemeindeweg, Neubau durch das Seelbachthal, Rickenbach-Willaringen-Wickertsmühle	3,640
„ von Niederhof zur Murgthalstraße, Correction an der Einmündung in dieselbe	269
Von Basel nach St. Blasien, Correction unterhalb Schönau und an der Wachtsteige beim sog. Ellenbogen	2,263
„ Mambach nach Todtmoos, Correction bei Häg und Happach	1,498
„ Riedlingen über Tannenkirch nach Efringen	5,841
„ Maulburg über Adelhausen nach Nollingen, Correction zwischen Minseln und der Landstraße Nr. 46	2,246
Gemeindeweg von Marzell nach Malsburg	6,511
„ „ Hohenegg nach Ried	810
Von Malterdingen nach Breisach, Correction des Leiselheimer Bucks	476
„ Schallstadt nach Munzingen, Correction zwischen den genannten Orten	4,615
„ Zarten über Eschbach nach St. Peter, Neubau von Eschbach bis St. Peter	4,400
Vom Krotzinger Bahnhof bis nach Utzenfeld, Correction nebst Brückenbau in Untermünsterthal	211
Von Wolfach nach Alpirsbach, Correction vom sogen. Tannensteg aufwärts gegen Schenkenzell und bei der Schloßbrücke in Schenkenzell	775
„ Oppenau über Griesbach auf den Kniebis, Correction oberhalb der Finkenbrücke bei Ibach	390
„ Achern nach Memprechtshofen, Correction in Verbindung mit dem Neubau der Acherbrücke unterhalb Fautenbach	240
„ Rastatt nach Freudenstadt, Correction bei Gausbach und Forbach	2,650
„ Ettlingen nach Pforzheim, obere Abtheilung der Wattsteige, Correction	719
„ Langensteinbach nach Kleinsteinbach, Correction	7,375
„ Frankfurt nach Basel, Verbreiterung und Fußweg-Anlage zwischen Neuenheim und der Heidelberger Brücke	450
„ Schriesheim nach Altneudorf, Verbesserung durch den Ort Schriesheim	1,500
„ Schwetzingen nach Walldorf, Verbesserung und Regulirung der ganzen Strecke	10,403
Gemeindeweg von Dallau nach Muckenthal, Correction	1,450
Im Ganzen	92,870

I. Im Jahre 1874 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung gebaute Straßen und Straßencorrectionen.

b. Im Bau begriffene Strecke der Straße:	Länge. Meter.
Deggenhauserthalstraße, Strecke von Echbeck bis unterhalb Deggenhausen	9,060
Von Rohrdorf nach Hardheim, Gemeinde Rohrdorf	1,980
Vom Wutachtbal über den Randen in's Höhgau, Strecke Gemarkungsgrenze Beuren bis Landstraße Nr. 161	1,110
Gemeindeweg von Uttenhofen nach Thengen	3,360
„ „ Wollmatingen nach Dettingen	4,800
Von Triberg nach Furtwangen, Correction der Wallfahrtssteige bei Triberg und Correction durch den Ort Schönwald	1,341
Steinathalstraße, Roggenbacher Schlösser, bis Untermettingen und von da bis Detzeln	15,358
Schwarzathalstraße, Correction bei der Eisenbreche	818
Von Oberlenzkirch über Fischbach nach Schluchsee, Correction zwischen Oberfischbach und Straße Nr. 197	3,820
„ St. Blasien nach Albbruck, Correction bei Kutterau	630
„ Basel nach St. Blasien, Wachtsteige, Correction zwischen Bettler und Ellenbogen	840
„ Riedlingen über Tannenkirch nach Efringen, Verbesserungen bei Gupf, Wintersweiler und Efringen	3,375
Gemeindeweg von Malsburg nach Kandern	2,160
„ „ Hohenegg nach Holl	360
Hexenthalstraße, Correction zwischen Sölden und Bollschweil	2,264
Von Zarten über Eschbach nach St. Peter, Verbesserung zwischen Zarten und Eschbach	4,789
„ Gottenheim nach Waltershofen und Mengen, Correction zwischen Gottenheim und Waltershofen	3,200
„ Ettenheim nach Steinach, Correction zwischen Ettenheim und Münsterthal	2,370
Glotterthalstraße, Correction	6,153
Von Gutach nach Freudenstadt, Correction im Orte Schapbach	895
„ Ettlingen nach Pforzheim, Correction der Bernhaldsteige	3,625
„ Frankfurt nach Basel, Correction und Brückenbau in Wiesloch	70
„ Langenbrücken nach Aglasterhausen, Thalübergang bei Waibstadt	1,829
„ Hasselbach über Ehrstädt nach Grombach, Correction	5,319
„ Münzesheim über Menzingen nach Eppingen, Strecke Eppingen-Landshausen	15,498
Gemeindeweg und Leinpfad bei der Ilvesheimer Ziegelhütte, Verbesserung	425
Von Haßmersheim nach Hüffenhardt, Correction	3,750
„ Walldürn über Altheim nach Rosenberg, Correction Altheim-Rosenberg	2,100
Im Ganzen	101,299

Tabelle 43.

Straßenbau.

II. Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende der Jahre 1873 und 1874.

Kreise.	Landstraßen		Gemeindewege	
	1873	1874	1873	1874
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.
Constanz	377,35	385,74	563,40	562,58
Villingen	192,42	197,33	475,38	475,13
Waldshut	313,44	313,39	751,43	756,54
Freiburg	475,55	478,30	561,78	765,06
Lörrach	258,23	263,58	272,06	271,17
Offenburg	370,76	370,79	412,64	412,64
Baden	232,45	232,91	356,51	356,51
Carlsruhe	392,72	393,55	572,56	568,90
Mannheim	112,87	112,81	144,91	199,70
Heidelberg	248,94	250,84	352,66	339,14
Mosbach	512,67	520,93	806,24	793,26
Im Ganzen	3,487,40	3,520,17	5,269,57	5,500,63

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1874.

	Ordentlicher Etat.						Außerordentlicher Etat.	Im Ganzen.	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Gewöhnliche Unterhaltung.	Gewöhnliche Neubauten.	Zuschuß zu den Correctionen.	Aufsicht	Leinpfade und Wasserstraßen.	Zusammen.			
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Rhein									
längs der elsässer Grenze.	283,786	12,585	60,110	10,815	312	367,608	7,955	375,563	41,267
„ „ bayer. „	38,850	—	29,851	5,317	341	74,359	30,664	105,023	46,865
Summe . .	322,636	12,585	89,961	16,132	653	441,967	38,619	480,586	88,132
Längs der Schweizer Grenze und am Bodensee . .	1,152	—	—	380	462	1,994	12,401	14,395	833
Rhein zusammen	323,788	12,585	89,961	16,512	1,115	443,961	51,020	494,981	88,965
Wutach	3,694	9,756	—	20	—	13,470	—	13,470	1,650
Schlücht	615	2,914	—	15	—	3,544	—	3,544	—
Dreisam	8,853	—	—	138	—	8,991	—	8,991	11,222
Elz	6,957	—	4,959	143	—	12,059	7,322	19,381	4,669
Leopoldskanal	649	—	—	234	—	883	11,111	11,994	2,487
Dreisamkanal	860	—	—	104	—	964	—	964	
Kinzig	28,811	9,903	7,942	2,731	492	49,879	—	49,879	11,792
Rench	7,572	—	—	96	—	7,668	—	7,668	3,877
Murg	10,000	—	—	74	130	10,204	3,573	13,777	1,884
Neckar	6,322	11,481	1,360	354	4,898	24,415	—	24,415	14,361
Main	2,000	—	—	139	2,999	5,138	—	5,138	—
Enz, Würm, Nagold . .	—	—	—	—	1,209	1,209	—	1,209	—
Binnenflüsse	76,333	34,054	14,261	4,048	9,728	138,424	22,006	160,430	51,942
im Ganzen . .	400,121	46,639	104,222	20,560	10,843	582,385	73,026	655,411	140,907
1873: im Ganzen . .	384,664	65,396	185,604	22,488	10,955	669,107	123,115	792,222	142,551

		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr 1874.
Rhein														
bei Waldshut . .	höchster	17,6	19,4	17,3	14,8	13,6	10,6	7,8	7,0	14,4	16,5	15,5	15,8	7,0
	niederster	19,5	19,9	19,8	17,9	16,9	14,2	14,0	14,3	16,9	18,8	19,8	19,3	19,9
bei Basel	höchster	18,9	19,8	18,8	16,3	14,8	11,5	9,4	7,9	15,4	17,8	15,6	17,2	7,9
	niederster	20,2	20,6	20,8	19,3	18,4	15,6	15,2	15,3	18,1	19,5	20,7	19,8	20,8
bei Kehl	höchster	16,6	17,8	16,5	14,2	12,7	11,4	10,2	7,9	13,3	15,5	13,3	14,9	7,9
	niederster	17,8	18,7	18,8	17,1	15,8	13,5	13,2	13,2	15,7	17,5	18,4	17,1	18,8
bei Mannheim . .	höchster	20,9	22,0	20,0	17,9	13,9	10,2	10,1	10,1	16,0	20,2	16,7	17,8	10,1
	niederster	22,2	23,5	23,6	21,7	20,2	16,6	16,0	16,0	20,3	23,5	24,4	22,0	24,4
Neckar														
bei Diedesheim . .	höchster	31,5	32,0	30,0	30,5	22,5	19,3	24,2	32,5	33,5	33,6	30,6	29,8	19,3
	niederster	33,2	33,0	32,4	32,6	32,8	33,0	33,0	33,4	33,9	33,9	34,0	33,0	34,0
bei Schlierbach . .	höchster	22,3	23,0	21,1	22,1	18,2	17,9	17,2	23,5	24,2	24,7	22,1	21,4	17,2
	niederster	24,1	24,5	24,0	23,7	24,0	24,0	24,0	24,5	25,1	25,2	25,1	25,2	25,2
bei Mannheim . .	höchster	21,5	22,8	20,5	18,7	14,3	9,8	10,1	11,6	17,2	21,2	17,7	18,4	9,8
	niederster	22,9	24,0	24,3	22,4	21,2	17,8	17,2	17,2	21,3	24,2	25,0	22,8	25,0
Main														
bei Wertheim . .	höchster	22,7	24,1	22,5	23,5	18,9	22,9	23,7	25,8	25,8	26,1	25,7	24,5	18,9
	niederster	25,5	25,5	25,3	25,2	25,5	25,8	26,2	26,2	26,3	26,2	26,2	26,6	26,6
Murg														
bei Rastatt . . .	höchster	13,8	15,2	12,8	12,5	11,8	9,7	14,5	12,0	10,5	15,2	9,8	11,5	9,7
	niederster	15,5	15,7	15,7	15,3	15,5	15,8	15,9	16,0	16,1	16,1	16,2	15,2	16,2
Kinzig														
bei Griesheim . .	höchster	8,3	8,6	6,7	7,9	4,7	8,2	8,4	8,4	9,2	9,1	3,0	6,0	3,0
	niederster	8,7	8,8	8,8	8,7	8,9	9,3	9,3	9,3	9,7	9,6	9,6	8,4	9,7
bei Kehl	höchster	10,8	11,5	9,0	10,3	6,6	10,7	11,2	10,9	11,9	12,5	5,8	7,3	5,8
	niederster	11,8	12,1	12,0	11,5	11,9	12,5	12,5	12,6	12,6	12,9	12,9	10,9	12,9
Elz														
bei Riegel. . . .	höchster	12,8	13,0	12,2	12,6	10,0	11,7	12,2	12,2	12,7	13,0	9,5	11,0	9,5
	niederster	13,4	13,5	13,2	13,3	13,3	13,6	13,7	13,3	13,7	13,7	13,7	12,1	13,7
Dreisam														
bei Lehen	höchster	9,6	9,9	8,8	9,4	7,8	7,8	9,2	8,8	9,7	10,0	7,7	8,8	7,7
	niederster	10,0	10,0	10,0	9,9	9,8	9,8	10,0	9,9	10,0	10,0	10,0	9,6	10,0
Bodensee														
bei Constanz . . .	höchster	10,1	10,9	10,8	9,0	8,1	5,7	5,5	3,8	5,8	8,7	10,4	10,6	3,8
	niederster	10,9	11,4	11,5	10,8	9,3	8,0	6,7	5,6	8,6	10,3	11,0	11,0	11,5
bei Ueberlingen**) .	höchster	10,9	11,7	11,5	9,6	9,0	6,5	6,4	4,8	6,7	9,5	11,2	11,3	4,8
	niederster	11,7	12,2	12,2	11,5	10,0	8,8	7,5	6,6	9,4	11,1	11,5	11,7	12,2

*) Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

**) Mit dem 1. Januar 1874 ist der Pegel in Ludwigshafen eingegangen und wird von dieser Zeit an der neue Pegel in Ueberlingen beobachtet.

Schiffsverkehr 1874.

I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Angekommene Fahrzeuge						Abgegangene Fahrzeuge					
	zu Berg			zu Thal			zu Berg			zu Thal		
	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.
Auf dem Rhein.			Ctr.			Ctr.			Ctr.			Ctr.
Hafen Kehl.												
Segelschiffe	247	211	229,840	—	—	—	—	—	—	249	41	17,150
Hafen Maxau.												
Dampfschiffe: Schlepper	40	(mit Anhängen)	—	—	—	—	—	—	—	40	(ohne Anhänge)	—
Segelschiffe	62	62	417,500	—	—	—	—	—	—	61	—	—
Hafen Leopoldshafen.												
Segelschiffe	30	30	160,731	—	—	—	—	—	—	30	18	8,662
Hafen Mannheim.												
Dampfschiffe: Personen-	586	—	115,755	132	—	4,490	135	—	2,904	584	—	89,896
„ Güter- .	233	213	583,960	4	—	—	2	—	—	234	175	124,933
„ Schlepper	464	(mit Anhängen)	—	—	—	—	—	—	—	464	(49 mit Anhängen)	—
Segelschiffe	1394	1219	5,446,103	662	560	333,248	661	—	—	1389	272	819,755
Auf dem Neckar.												
Hafen Mannheim.												
Segelschiffe	—	—	—	533	454	342,678	540	149	62,433	—	—	—
Auf dem Bodensee.												
Hafen Constanz.	Richtung seewärts			Richtung rheinaufwärts			Richtung seewärts.			Richtung rheinabwärts		
Dampfschiffe: Personen-	2744	—	228,493	1076	—	1,897	2744	—	215,937	1076	—	3,747
Trajectschiffe	129	—	—	—	—	—	129	—	—	—	—	—
Segelschiffe	803	793	753,914	7	7	5,400	803	12	11,681	7	—	—
Hafen Radolfzell.	Constanz						Constanz					
Dampfschiffe: Personen-	723	—	29,112	—	—	—	723	—	213,113	—	—	—
Segelschiffe	272	84		—	—	—	272	232		—	—	—
Hafen Meersburg.*)	überhaupt						überhaupt					
Dampfschiffe: Personen-	3327	—	11,029	—	—	—	3327	—	18,218	—	—	—
Segelschiffe	*)	*)	*)	—	—	—	*)	*)	*)	—	—	—
Hafen Ueberlingen.*)												
Dampfschiffe: Personen-	2065	—	35,639	—	—	—	2065	—	31,280	—	—	—
Segelschiffe	*)	*)	*)	—	—	—	*)	*)	*)	—	—	—
Hafen Ludwigshafen.	Ueberlingen						Ueberlingen					
Dampfschiffe: Personen-	539	—	3,516	—	—	—	539	—	20,277	—	—	—
Segelschiffe	49	4	3,100	—	—	—	49	45	37,258	—	—	—

*) Richtungsverkehr, sowie Ankunft und Abgang von Segelschiffen für 1874 nicht angegeben, bezw. nicht ermittelt. Segelschiffs-Verkehr nach allgemeiner Angabe etwa wie im Vorjahr.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Rhein.				
Hafen Kehl.				
Baden	—	—	—	158
Preußen	—	—	—	3
Elsaß	—	—	—	86
Zusammen	—	—	—	247
Hafen Maxau.				
Preußen	—	40	—	62
Hafen Leopoldshafen.				
Preußen	—	—	—	26
Bayern	—	—	—	4
Zusammen	—	—	—	30
Hafen Mannheim.				
Baden	—	54	52	308
Preußen	512	302	40	965
Bayern	—	28	49	473
Württemberg	—	—	—	5
Hessen	—	31	—	206
Niederlande	206	49	96	99
Zusammen	718	464	237	2056
Auf dem Neckar.				
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	—	490
Württemberg	—	—	—	5
Hessen	—	—	—	38
Zusammen	—	—	—	533

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Bodensee.				
Hafen Constanz.				
Baden	2253	—	129*)	380
Bayern	366	—	—	15
Württemberg	490	—	—	19
Oesterreich	—	—	—	80
Schweiz	711	—	—	316
Zusammen	3820	—	129*)	810
Hafen Radolfzell.				
Baden	723	—	—	34
Württemberg	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	237
Zusammen	723	—	—	272
Hafen Meersburg.				
Baden	3327	—	—	**)
Hafen Ueberlingen.				
Baden	2062	—	—	—
Württemberg	2	—	—	—
Schweiz	1	—	—	—
Zusammen	2065	—	—	**)
Hafen Ludwigshafen.				
Baden	539	—	—	11
Oesterreich	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	37
Zusammen	539	—	—	49

*) Trajectschiffe. **) Segelschiffe nicht ermittelt, angeblich etwa wie im Vorjahr.

Anhang.

Die angekommenen Segelschiffe hatten Tragfähigkeit

	Angekommene Segelschiffe. Kehl.	Maxau.	Leopoldshafen.	Mannheim. Rhein.	Mannheim. Neckar.	Constanz.	Radolfzell.	Meersburg.	Ueberlingen.	Ludwigshafen.
von weniger als 200 Ctr.	5	—	—	4	9	5	—	Nicht ermittelt, angeblich etwa wie im Vorjahr.		—
" 200— 399 "	24	—	—	202	45	8	66			—
" 400— 599 "	3	—	—	137	69	162	125			5
" 600— 799 "	73	—	3	93	60	208	58			19
" 800— 999 "	9	—	—	43	70	209	11			22
" 1,000— 1,499 "	31	—	1	105	172	216	7			3
" 1,500— 1,999 "	70	—	—	46	86	1	2			—
" 2,000— 2,999 "	3	1	—	77	22	1	3			—
" 3,000— 3,999 "	17	4	8	208	—	—	—			—
" 4,000— 4,999 "	7	20	2	308	—	—	—			—
" 5,000— 5,999 "	5	7	2	134	—	—	—			—
" 6,000— 6,999 "	—	5	2	118	—	—	—			—
" 7,000— 7,999 "	—	4	3	232	—	—	—			—
" 8,000— 8,999 "	—	5	2	89	—	—	—			—
" 9,000— 9,999 "	—	6	4	73	—	—	—			—
" 10,000—10,999 "	—	3	1	92	—	—	—			—
" 11,000—11,999 "	—	1	1	34	—	—	—			—
" 12,000—12,999 "	—	6	—	50	—	—	—			—
" 13,000—13,999 "	—	—	1	5	—	—	—			—
" 14,000—14,999 "	—	—	—	6	—	—	—			—
Zusammen	247	62	30	2056	533	810	272	—		49

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw. Mann-		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.				
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	Rhein zu Berg.	Rhein zu Thal.	Neckar zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:									
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	—	—	—	—	—	—	628	—	21
b. Knochen	—	—	—	—	—	—	27	—	—
c. Lumpen	—	—	—	—	—	—	622	—	—
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	—	—	—	—	—	—	25	—	—
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:									
a. Asphalt	—	5,800	—	—	—	—	6,145	—	41
b. Harze aller Art, Pech	—	—	—	—	—	—	81,913	—	—
c. Theer	—	—	—	—	—	—	2,607	3	46 552
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:									
a. rohe Baumwolle	—	—	—	—	—	—	91,386	—	—
b. baumwollene Garne	—	—	—	—	—	—	4,329	—	42
c. baumwollene Waaren	—	—	—	—	—	—	10,208	—	74
IV. Brennmaterial (außer Holz):									
a. Steinkohlen	97,710	2,400	417,500	—	158,667	—	2,842,373	—	—
b. Coaks	—	—	—	—	—	—	205,409	—	—
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	95
d. Holzkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:									
a. Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	—	—	—	—	—	—	34,211	—	1,876 4
b. Farbwaaren und Farberde	—	—	—	—	—	—	13,559	29	20 31
c. Farbholz (in Blöcken, gemahl., geraspelt)	—	—	—	—	—	—	18,140	—	—
d. Leim	—	—	—	—	—	—	207	—	—
e. Mineralöl, Petroleum	—	—	—	—	—	—	205,900	—	—
f. Röthe, Krapp und Garancine	—	—	—	—	—	—	735	—	—
g. Soda und Sodaasche	—	—	—	—	—	—	10,397	—	88
h. Salpeter	—	—	—	—	—	—	43,664	—	—
i. Pottasche	—	—	—	—	—	—	2,464	—	—
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	—	—	—	—	—	—	3,496	—	143
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	—	—	—	—	—	—	2,307	—	17
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten und Kupferstiche	—	—	—	—	—	—	1,049	—	23 2
VIII. Düngemittel:									100
a. Dungsalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Guano	—	—	—	—	—	—	7,174	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	5,088	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	4,454	48	5,151	964	167	—	—	7	8	14	82	—	—
—	—	—	27	900	231	1	—	2	94	1	116	—	—
—	1,411	49	2,082	1,004	1,885	44	—	4	93	—	18	44	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	114	—	139	643	332	1	1,249	2	79	21	77	—	9
—	—	—	6,145	64	10	—	—	—	—	1	—	—	—
46	1,164	2,211	88,375	40	18	—	19	1	—	15	3	—	—
552	70	—	3,232	217	469	—	14	4	—	147	20	—	—
—	355	—	91,741	3,711	2,619	—	—	—	109	9	—	—	—
42	3,853	—	8,224	3,429	10,116	1	7	1,062	25	51	4	1	—
74	25,565	—	35,847	10,644	8,232	77	90	148	2,388	276	80	31	—
—	—	6,135	2,848,508	—	7,215	—	27,337	—	7	10	3	—	—
—	—	—	205,409	—	26	—	—	11	—	15	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	95	17	323	—	—	—	4	6	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	360	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	9	19	—	—	—	327	—	32	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	11,832	2,449	50,388	2,305	2,393	25	72	65	14	348	40	13	2
31	8,664	188	22,475	121	688	32	4	7	1	15	—	4	—
—	13	968	19,121	29	78	—	—	1	—	7	—	—	—
—	1,126	3	1,336	36	703	—	—	3	—	27	2	—	—
—	—	63	205,963	2,455	2,386	—	157	204	1	987	19	91	2
88	—	—	735	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	4,853	4,213	19,551	110	1,711	—	28	53	—	357	35	10	—
—	156	6,770	50,894	4	3	—	—	—	—	1	—	—	—
—	170	—	2,634	29	84	—	23	—	—	—	—	—	27
17	—	—	3,496	3	17	—	—	—	—	11	—	—	—
	50	111	2,627	174	95	—	5	46	—	63	—	5	—
2	172	—	1,246	697	2,177	—	2	12	3	64	35	9	3
—	474	—	574	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	7,246	266	14,686	16	200	—	15	—	—	—	—	—	—
	275	—	5,363	—	200	—	34	—	—	—	—	—	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	**Rheinhafen**						**Rhein- bezw. Mann-**		
	Kehl.		**Maxau.**		**Leopoldshafen.**				
	Zufuhr (ausgeladen) zu Berg.	Abfuhr (eingeladen) zu Thal.	Zufuhr (ausgeladen) zu Berg.	Abfuhr (eingeladen) zu Thal.	Zufuhr (ausgeladen) zu Berg.	Abfuhr (eingeladen) zu Thal.	Zufuhr (ausgeladen) Rhein zu Berg.	Zufuhr (ausgeladen) Rhein zu Thal.	Zufuhr (ausgeladen) Neckar zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:									
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	—	—	—	—	—	—	228,197	—	18
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	—	—	—	—	—	—	23,312	27	2,905
c. Eisenbahnschienen	—	—	—	—	—	—	97,598	—	—
d. grobe Eisengußwaaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	—	—	—	—	—	—	2,989	—	117
X. Erze und Mineralien.									
a. Eisenerz	—	—	—	—	—	—	550	—	—
b. Zinkblende und Galmei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	680	—	73
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke 2c.)	—	—	—	—	—	—	6,609	7	1,724
XII. Feld-, Garten- und Walderzeugnisse:									
a. Hafer	—	—	—	—	—	—	9,668	—	30,207
b. Gerste	—	—	—	—	—	5,558	27,643	558	6,565
c. Roggen	—	—	—	—	—	578	302,338	316	191
d. Weizen und Spelz	—	—	—	—	—	—	1,205,760	1,180	—
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais 2c.)	—	—	—	—	—	—	4,466	—	2,123
f. Hülsenfrüchte	—	—	—	—	—	—	352	—	50
g. Saamen und Saat	—	—	—	—	—	—	33,876	10	676
h. Hopfen	—	—	—	—	—	—	65	—	—
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	—	—	—	—	—	—	156	1	531
k. Baumfrüchte, getrocknete	—	—	—	—	—	—	133	130	—
l. Kartoffeln	—	—	—	—	—	1,046	32	27,671	345
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	252
n. außerdem	—	—	—	—	—	—	—	13	—
XIII. Fettwaaren:									
a. Baumöl	—	—	—	—	—	—	2,262	—	—
b. Leinöl	—	—	—	—	—	—	19,812	—	51
c. Palm- und Cocosnußöl	—	—	—	—	—	—	20,438	21	578
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	—	—	—	—	—	—	20,547	—	6
e. Talg	—	—	—	—	—	—	5,052	—	—
f. Thran	—	—	—	—	—	—	11,299	—	19
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	—	—	—	—	—	—	890	32	—
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	—	—	—	—	—	—	968	520	147
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	—	—	—	—	—	—	661	6	—
XVI. Glas und Glaswaaren	—	—	—	—	—	—	680	—	—
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:									
a. Häute und Felle	—	—	—	—	—	—	6,665	—	—
b. Leder	—	—	—	—	—	—	980	38	—
c. Lederwaaren	—	—	—	—	—	—	391	—	—
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	—	—	—	—	—	—	546	21	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	1,726	254	230,195	665	585	74	6,761	39	12	554	36	—	—
205	2,145	740	28,634	3,085	1,854	1	143	—	13	994	100	24	—
—	—	—	97,598	—	126	—	34	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	735	678	4,519	4,503	6,067	69	136	259	113	1,766	343	31	8
—	—	5	555	7	3	—	—	1	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
73	—	27	780	292	319	—	648	98	—	91	30	14	58
18	6,750	340	15,448	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	78,700	—	118,675	1,156	568	—	457	20	35	23	1,002	33	172
—	72,795	400	107,961	8,392	1,781	—	452	16	23	624	55	46	—
—	150	6,362	309,357	9,964	6,685	—	69	59	—	7	9,837	2	850
—	127	7,986	1,215,053	4,333	3,941	—	6	47	1	21	1,258	600	7
—	4,458	—	11,047	485	609	3	9,220	—	—	4	48	—	—
20	1,988	7	2,397	440	241	5	106	23	10	28	54	—	—
—	1,186	998	36,766	4,271	1,709	245	38	78	55	557	3,752	3	57
—	2,109	—	2,174	521	117	—	6	20	94	259	16	1	—
22	10,816	1	11,505	2,056	911	476	2	9	470	27	1,001	217	78
—	582	65	932	122	98	—	—	5	2	37	2	—	—
—	763	—	28,811	894	2,781	26	1,216	399	32	92	68	—	5
—	—	—	252	240	16	—	548	10	1	—	78	37	—
	25,457	21	25,491	952	84	—	33	22	—	11	7	—	—
—	—	8	2,270	103	381	—	—	14	—	81	9	2	—
—	1	6	19,819	178	265	—	94	8	—	78	—	—	—
239	—	194	20,704	—	237	—	11	—	—	78	—	—	—
—	2,588	333	24,285	2,931	2,200	2	144	126	96	500	2,522	47	—
7	108	175	5,341	31	174	16	1	—	5	112	—	—	1
—	49	189	11,544	7	70	—	—	3	—	49	—	—	—
60	1,195	50	2,186	1,399	573	—	107	76	4	352	172	68	—
	3,012	1	4,561	9,302	7,553	—	3	2	3	8	215	—	38
28													
5	921	6	1,769	3,238	985	—	—	243	454	1,830	766	80	11
	1,639	2	2,326	640	1,274	1	21	97	39	385	55	25	6
—													
29	—	—	6,665	2,285	685	3	28	1	50	22	80	1	—
—	51	76	1,174	745	525	4	17	38	11	120	24	10	—
—	2,821	—	3,212	345	376	1	20	23	9	74	27	14	1
—	166	—	166	20	6	4	—	—	—	2	8	—	—
	843	—	1,410	274	81	—	1	—	—	37	1	—	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw. Mann-		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Zufuhr (ausgeladen)		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XVIII. Holz und Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren:									
a. Bau- und Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	—	5,800	—	—	—	1,490	32	1,092	116,894
b. Nutzholz (außereuropäisches)	—	—	—	—	—	—	4,431	—	—
c. Korke, Lohe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Brennholz	—	3,150	—	—	—	—	—	—	1,510
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	—	—	—	—	—	—	976	—	—
XIX. Hüttenprodukte (sonst nicht genannte):									
a. Schwefel	—	—	—	—	—	—	15,489	—	16
b. andere (Vitriol, Bleiglätte 2c.)	—	—	—	—	—	—	1,520	—	6
XX. Knochenkohle und Knochenmehl	—	—	—	—	—	—	246	—	
XXI. Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:									
a. Bier	—	—	—	—	—	—	142	—	—
b. Bücklinge	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Butter	—	—	—	—	—	—	8	—	—
d. Cafe	—	—	—	—	—	—	119,856	6	—
e. Cacao	—	—	—	—	—	—	1,157	—	3
f. Cichorien, Cafesurrogate	—	—	—	—	—	—	3,678	—	—
g. Cider	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Eier	—	—	—	—	—	—	143	—	—
i. Essig	—	—	—	—	—	—	67	—	1,495
k. Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	—	—	—	—	—	—	3,603	—	—
l. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	—	—	—	—	—	—	6,695	6	—
m. Häringe	—	—	—	—	—	—	9,249	—	—
n. Käse	—	—	—	—	—	—	170	2	—
o. Milch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
p. Mineralwasser	—	—	—	—	864	—	729	1	2,422
q. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	—	—	—	—	—	—	6,663	133	—
r. Reis	—	—	—	—	—	—	90,740	—	70,586
s. Salz (außer Dungsalz)	—	—	—	—	—	—	3	—	—
t. Spiritus	—	—	—	—	—	—	291	—	—
u. Spirituosen	—	—	—	—	—	—	1,658	—	—
v. Südfrüchte	—	—	—	—	—	—	1,763	16	—
w. Syrop, Melasse und Honig	—	—	—	—	—	—	4,698	5	167
x. Tabak	—	—	—	—	—	—	6,749	2,959	346
y. Tabakfabrikate	—	—	—	—	—	—	6,603	—	—
z. Thee	—	—	—	—	—	—	214	—	—
aa. Wein	—	—	—	—	—	—	21,436	265	4,388
bb. Zucker, roher	—	—	—	—	—	—	1,055	—	397
cc. „ raffinirter	—	—	—	—	—	—	41,943	—	—
dd. außerdem	—	—	—	—	—	—	3,281	16	—
XXII. Kurze Waaren, Galanteriewaaren	—	—	—	—	—	—	781	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	512,792	200	631,010	105,144	10,347	3,248	4,198	118	578	299	230	—	—
—	723	—	5,154	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	147	1,090	1,017	—	—	105	1	32	—	—
3	—	—	—	36,348	3,100	4,270	1,275	—	373	—	—	—	23,170
	1,626	12	4,127	10,114	3,897	40	29	603	132	569	346	33	33
4													
126	93	1,194	16,780	1	21	—	—	—	—	2	—	—	—
	315	57	2,034	221	82	—	13	6	—	68	5	3	—
—	200	—	452	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3													
—	565	—	710	7,833	2,231	2	2,270	1,222	1,167	212	1,361	34	19
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
316	9,734	—	9,742	3,166	303	3	7	44	2	80	41	9	1
—	330	1,689	122,197	178	1,555	—	42	170	44	639	30	80	1
—	—	—	1,157	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2,540	—	6,221	411	3,554	1	255	127	15	1,027	21	164	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
8	—	—	143	105	17	—	2	—	—	2	5	—	3
	3,307	—	4,877	1,570	135	—	3	18	1	255	35	—	—
—													
50	—	5	3,608	76	138	—	3	10	—	60	19	—	—
—	668	90	7,509	18	54	—	—	18	—	20	28	2	—
—	427	7	9,683	11	25	—	1	3	—	20	1	—	—
—	6,036	—	6,208	17,311	819	23	42	12	32	299	80	69	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	226	—	956	172	266	—	9	48	—	132	5	23	—
79	2,603	1,020	12,852	17,338	3,616	175	1,098	555	1,435	353	3,267	35	—
30	27	524	91,370	52	96	—	1	21	—	54	1	1	—
—	49,811	200	120,630	—	44,256	—	921	707	5	2,752	101	—	11
—	—	12	303	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	222	29	1,909	747	1,178	77	106	104	75	873	123	943	123
6	772	48	2,599	219	661	—	2	2	—	52	41	4	—
119	195	85	4,989	46	5	—	—	1	—	1	19	—	—
1	98,949	13	108,956	129	14	—	—	19	—	1	19	—	—
—	4,920	164	12,034	1,296	1,556	38	119	174	16	881	51	80	—
1	9	—	223	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—
—	9,602	11,927	47,589	13,452	18,370	6,567	822	1,039	8,862	2,240	1,683	390	56
12	—	—	1,055	12	348	—	—	39	—	241	2	2	—
3	953	1,671	44,976	612	1,336	7	29	153	2	457	41	31	1
—	1,403	112	4,815	1,189	1,033	11	9	24	165	322	244	12	—
	856	—	1,637	653	1,547	1	33	45	20	151	27	24	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw Mann-		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.				
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
							Rhein		Neckar
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XXIII. Leinenwaaren:									
a. Leinengarn	—	—	—	—	—	—	791	—	—
b. Leinwand und Segeltuch	—	—	—	—	—	—	17,714	48	5
XXIV. Maschinen und Maschinentheile	—	—	—	—	—	—	12,745	—	—
XXV. Metalle (außer Eisen):									—
a. Blei	—	—	—	—	—	—	847	—	—
b. Kupfer	—	—	—	—	—	—	5,175	—	—
c. Messing	—	—	—	—	—	—	—	—	6
d. Zink in Blöcken	—	—	—	—	—	—	139	—	—
e. „ „ Blechen	—	—	—	—	—	—	324	—	—
f. Zinn	—	—	—	—	—	—	2,208	5	—
g. Kupfer-, Messing-, Blei- und andere Metallwaaren	—	—	—	—	—	—	6,004	—	—
XXVI. Militär-Effekten und Munition	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVII. Oelkuchen und Oelkuchenmehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVIII. Papier u. Pappe (außer Dachpappe)	—	—	—	—	—	—	2,179	—	—
XXIX. Porzellan und Fayence	—	—	—	—	—	—	184	—	—
XXX. Seide und Seidewaaren:									—
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte	—	—	—	—	—	—	99	—	—
b. seidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:									86,343
a. Steine, roh und bearbeitet	132,130	—	—	—	—	—	17,257	—	3,150
b. Chamotte, Dach- u. Mauerziegel, auch Drains	—	—	—	—	1,200	—	9,706	302,410	—
c. Cement (Traß)	—	—	—	—	—	—	41,262	—	6,431
d. Kalk, gebrannter	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Kreide	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Schwerspath, roh und gemahlen	—	—	—	—	—	—	3,209	—	—
g. Thon	—	—	—	—	—	—	8,132	—	—
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. außerdem (gemeine u. Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	—	—	—	—	—	—	8,937	—	—
XXXII. Thonwaaren (Steingut)	—	—	—	—	—	—	1,468	—	—
XXXIII. Wolle und Wollenwaaren:									—
a. Wolle, thierische	—	—	—	—	—	—	11,347	—	—
b. Wollengarn	—	—	—	—	—	—	449	1	—
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	—	—	—	—	—	—	1,729	—	—
d. Kunstwolle	—	—	—	—	—	—	64	—	—
XXXIV. Vieh, lebendes*)	—	—	—	—	—	—	—	—	32
XXXV. Alle nicht genannten Gegenstände	—	—	—	—	—	—	5,102	190	342,673
im Ganzen	229,840	17,150	417,500	—	160,731	8,662	6,145,818	337,738	—
*) Bei Bodensee nach Stück angegeben und zwar:	—	—	—	—	—	—	—	—	

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	780	7	1,578	4,297	614	—	1	—	—	46	7	12	—
119	813	—	18,699	2,798	946	2	1	46	19	142	31	5	1
—	3,589	—	16,334	1,481	5,048	111	34	306	28	325	217	2	—
—	131	—	978	7	101	—	1	2	—	14	—	—	—
11	316	—	5,502	1,777	217	—	—	—	—	99	41	—	—
—	60	—	60	1	75	—	—	—	—	17	1	—	—
—	398	47	590	—	50	—	—	—	—	20	—	—	—
57	15	73	412	47	15	—	15	13	—	28	—	—	—
—	87	—	2,357	4	57	—	2	—	—	2	—	—	—
—	902	18	6,924	375	395	—	2	11	2	106	50	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	5,636	48	7,911	2,284	3,349	—	6	64	1	324	13	27	3
—	662	—	846	246	462	—	—	36	3	24	1	7	—
—	348	—	447	433	224	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	17	149	—	—	—	3	2	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1,286	—	104,886	532,895	2,226	12,350	95	29	—	674	54	3,101	—
—	—	40	315,306	116,407	4,680	—	146,965	20	7	267	95	—	21,799
—	1,457	624	43,343	8,330	1,572	—	14	48	3	1,847	65	—	—
—	—	—	6,431	784	18	16	4,785	13	—	2	56	—	10,949
190	—	—	—	83	63	—	114	4	—	26	—	—	—
—	—	17	3,416	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—
—	761	48	8,941	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	9	—	—	—
—	243	—	9,180	105	15,583	—	12	1,022	—	7,634	113	—	—
—	533	—	2,001	388	1,981	3	25	362	103	111	12	7	—
—	1,275	—	12,622	1,269	895	8	1	—	—	9	—	—	—
4	23	—	473	111	76	—	—	—	—	7	3	—	—
—	190	—	1,923	1,928	1,370	27	9	77	54	368	116	39	—
—	424	—	488	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
125	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	8,853	54	14,356	3,338	3,239	3	4	326	281	199	415	13	19
2,904	1,034,584	62,433	7,926,155	989,704	231,365	29,112	213,113	11,029	18,218	35,639	31,280	6,616	57,535
—	—	—	—	1,332	90	342	1,029	—	1,450	220	468	38	204

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz.			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
in Altbreisach								
Durchgang von Hartheim nach Straßburg	40	—	—	—	17,685	—	—	17,685
in Kehl								
Abgang	264	—	—	—	225,850	4,000	—	229,850
in Maxau								
Abgang	1	—	—	—	14,600	—	—	14,600
in Mannheim								
Ankunft auf dem Neckar .	613	80,643	5,306	—	2,064,270	45,360	—	2,195,579
Abgang rheinabwärts*) .	202	98,901	2,508	—	2,121,900	109,260	—	2,332,569
Durchgang vom Oberrhein kommend	127	14,421	—	—	43,380	172,650	—	230,451

Auf der Kinzig . . von Wolfach aus gingen 145 Langholzflöße,
in die oberen Sägemühlen wurden 13 Flöße gebracht,
durch den Offenburger Gewerbskanal sind gefahren
149 Flöße,
von ca. 63,000 Cub.-Met. Inhalt, und
894,000 fl. beiläufigem Werth (per Floß 6000 fl.),
von den 149 Flößen wurden 113 in den Kanal nach Straßburg und rheinabwärts geführt.

Auf der Enz . . . betrug die Zahl der Flöße 231.

Auf der Nagold . . „ „ „ „ „ 242.

Anhang.

Breisach: Flößereiperiode 1. April bis 30. November; 1874 wurde geflößt vom 8. April bis 9. Dezember. Schifffahrt nur für kleinere Fahrzeuge im Lokalverkehr.

Kehl: Schifffahrt und Flößerei 1874 nie ganz unterbrochen.

Maxau: } Schifffahrts-Unterbrechung in Folge niederen Wasserstandes von Januar
Leopoldshafen: } bis Mitte April und vom Oktober bis zum Jahresschluß 1874.

Mannheim: Desgl. wegen Eisganges und niederen Wasserstandes in der Zeit vom 9. Februar bis 23. März und vom 20. Oktober bis 31. Dezember 1874.

Im Floßhafen wurden 1874 508,102 Ctr. Rohprodukte ausgeladen, welche in keiner der obigen Darstellungen berücksichtigt sind.

Auf dem Bodensee war 1874 die Schifffahrt nie unterbrochen.

Auf der Kinzig: Flößereiperiode 1. März bis 11. November; 1874 am 4. März Beginn, am 19. November Schluß der Flößerei; Floßferien vom 1. Juli bis 15. August, 1874 um 5 Tage verlängert.

Bis 1. Juli günstige Floßzeit mit Ausnahme der Störung von einigen Tagen durch Hochwasser (29./30. Juni), von August bis 19. November sehr niederer Wasserstand; am 13. September Gewitter und Hochwasser, wodurch Störung bis 21. September.

Anzeigen wegen Floßvergehen 12, worunter 5 wegen Flößerei nach dem Schlußtermin.

*) In Mannheim gebaute Rheinflöße aus den auf dem Neckar ankommenden Flößen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

a. der im Großherzogthum Baden gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen.	1873.	1874.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . . Kilometer	1,835	1,943
„ „ Drähte . . „	5,203	5,723
Stationen.		
Zahl der Stationen	132	135
Davon:		
mit eigenen Telegraphenbeamten .	17	17
wo Dienst von Postbeamten wahrgenommen wird	115	118
Apparate.		
Zahl der Apparate	240	250
Personen.		
Zahl der am Schlusse des Jahres bei den Stationen beschäftigt gewesenen Telegraphenbeamten . .	144	162
Zahl der Boten	29	29
Depeschen.		
Aufgegebene, interne	299,508	307,655
„ nicht interne . . .	126,789	134,302
angekommene, interne und nicht interne	434,993	450,592
Gebühren.		
Erhoben für aufgegebene Depeschen:	fl.	fl.
für interne	107,919	111,391
„ nicht interne: Reichsgebühren*)	—	21,055
deutsche Gebühr**) . .	63,590	42,393
ausländische Gebühr . .	53,007	47,501
Zusammen .	224,516	222,340

*) Verbleiben der Reichstelegraphenverwaltung.
**) Hierunter ist ein noch den Staaten Bayern und Württemberg zustehender Antheil begriffen, welcher nicht getrennt angegeben werden kann.

b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen.	1873.	1874.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . . Kilometer	*) 1,081	1,110
„ „ Drähte . . „	*) 3,689	3,755
Davon:		
für den Dienst- und Privatverkehr . . . . „	2,475	2,503
nur für den Dienstverkehr „	1,214	1,252
Stationen.		
Zahl der Stationen	224	240
Davon:		
zur Aufnahme von Privatdepeschen ermächtigt	191	209
nur dem Dienstverkehr dienend .	33	31
Apparate.		
Zahl der Apparate	348	375
Davon:		
auf Stationen mit Privatverkehr .	310	340
„ „ nur für Dienstverkehr	38	35
Personen.		
Zahl der ausschließlich für den Bahntelegraphen- (Expeditions-) Dienst angestellten Beamten und Bediensteten	63	69
Zahl der im Verhältniß des Telegraphen- zum Eisenbahndienste berechneten Beamten . . .	19	30
Depeschen.		
Aufgegebene, gebührenpflichtige . .	216,441	144,557
davon übergeführt auf Reichstelegraphenlinien	49,920	52,213
auf Telegraphenlinien fremder Bahnverwaltungen**)	—	5,641
aufgegebene Dienstdepeschen . . .	446,797	517,625
Gebühren.		
Erhoben für gebührenpflichtige Depeschen	fl. 52,415	fl. 63,301
Antheil hievon der Reichstelegraphenverwaltung für übergeführte Depeschen	14,799	19,082
Rest-Einnahme des Bahntelegraphen	37,616	44,219

*) Berichtigte Zahlen.
**) Am 1. Januar 1874 wurde der direkte Verkehr mit den Stationen der Main-Neckar-Bahn, am 1. März 1874 jener mit den Bahntelegraphenstationen in Elsaß-Lothringen eingeführt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II. Längenentwickelung der unter badischer Staats-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Im Betriebe zu Ende des Jahres	Hauptbahn von Mannheim (Rheinbrücke) bis Constanz.	Appenweier-Kehl (Rheinbrücke).	Oos-Baden.	Hafenbahn Mannheim.	Waldshut-Rheinbrücke.	Durlach-Mühlacker.	Heidelberg-Würzburg.	Basel-Schopfheim.	Carlsruhe-Maxau (Rheinbrücke).	Dinglingen-Lahr.	Offenburg-Hausach-Singen.	Lauda-Wertheim.	Radolfzell-Mengen.
	Kilometer.												
1840	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1841	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1842	18,67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1843	72,81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1844	145,47	12,38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1845	208,32	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1846	208,32	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1847	243,14	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1848	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1849	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1850	258,26	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1851	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1852	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1853	264,29	12,38	4,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1854	264,29	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1855	270,03	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1856	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1857	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1858	325,68	12,38	4,22	2,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1859	325,68	12,38	4,22	2,90	1,74	12,43	—	—	—	—	—	—	—
1860	325,68	12,38	4,22	2,90	1,74	12,43	—	—	—	—	—	—	—
1861	325,68	13,80	4,22	2,90	1,74	26,29	—	—	—	—	—	—	—
1862	325,68	13,80	4,22	2,90	1,74	26,29	53,10	22,19	9,51	—	—	—	—
1863	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,51	—	—	—	—
1864	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,51	—	—	—	—
1865	414,43	13,80	4,22	2,90	1,74	38,92	53,10	22,19	9,74	3,18	—	—	—
1866	414,43	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	47,63	—	17,40
1867	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	47,63	12,52	17,40
1868	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	82,55	31,43	17,40
1869	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43	38,20
1870	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43	38,20
1871	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43	38,20
1872	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	96,36	31,43	56,80
1873	415,58	13,91	4,22	2,90	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	149,14	31,43	56,80
1874	*415,34	13,91	4,22	*3,14	1,74	38,92	159,21	22,19	9,74	3,18	149,14	31,43	

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Carlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.

Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.

Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.

Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg.

Carlsruhe-Maxau. 1862 Carlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.

Offenburg-Singen. 1866 Offenburg-Hausach, Singen-Engen, 1868 Engen-Donaueschingen, 1869 Donaueschingen-Villingen, 1873 Hausach-Villingen.

*) Wegen Erstellung des definitiven Bahnhofs zu Mannheim geändert.

verwaltung stehenden Eisenbahnen 1840—1874.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Meckesheim-Jagstfeld.	Rappenau-Saline.	Rastatt-Gernsbach.	Königshofen-Mergentheim.	Mannheim-Carlsruhe (Rheinbahn).	Freiburg-Altbreisach.	Heidelberg-Speier (Rheinbrücke).	Schwaikenreuthe-Pfullendorf.	Krauchenwies-Sigmaringen.	Basel, Bahnhof-Centralbahn. (Bahnhof). Zu 1/2 der Länge.	Mannheim Station-Centralgüterbahnhof.	Bruchsal-Rheinsheim, Grenze.	Im Ganzen.	Davon doppelgeleisig.	Durchschnittliche Betriebslänge.
Kilometer.														
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,67	—	18,67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72,81	—	58,13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157,85	—	125,20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	224,92	—	186,05
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	224,92	85,41	224,92
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259,74	143,36	245,11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	261,97
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	274,86
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274,86	211,01	274,86
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280,89	211,01	280,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	283,79	211,01	281,31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	289,53	272,72	288,73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	322,89
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	345,18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	345,18	272,72	345,18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359,35	272,72	350,73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	359,35	272,72	359,35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	374,63	274,26	367,24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	459,43	274,26	401,45
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	560,81	274,26	515,48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	560,81	274,26	560,81
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	564,22	274,26	561,33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	718,07	280,96	608,59
27,89	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	749,14	294,82	729,26
36,35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	830,86	295,97	786,81
36,35	1,19	14,93	7,40	—	—	—	—	—	—	—	—	876,65	343,24	850,59
36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	—	—	—	—	—	—	—	959,36	343,24	921,04
36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	—	—	—	—	—	—	981,80	343,24	965,93
36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	—	—	—	—	—	—	981,80	343,24	981,80
36,35	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	22,21	15,71	9,36	1,63	—	—	1102,09	375,51	1012,23
	1,19	14,93	7,40	61,91	22,44	22,21	15,71	9,36	1,63	3,78	22,05	1127,92	*375,47	1105,56

Landa-Wertheim. 1867 Landa-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.
Radolfzell-Mengen. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch, 1873 bis Mengen.
Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld.

Die Ende 1874 betriebenen 1127,92 Kilom. Eisenbahnen zerfallen in 1009,35 Kilom. Staatsbahnen, 24,50 Kilom. gepachtete Strecke von der bayerischen Grenze bis Würzburg, 1,63 Kilom. d. h. ein Drittel der Gemeinschaftsstrecke von Basel, Bad. Bahnhof, bis Schweiz. Centralbahnhof und 92,44 Kilom. Privatbahnen. Diese sind: Carlsruhe-Maxau (Mitte Rheinbrücke) 9,74 Kilom., Ablenkung Basel-Schopfheim 19,94 Kilom., Dinglingen-Lahr 3,18 Kilom., Rastatt-Gernsbach 14,93 Kilom., Freiburg-Altbreisach 22,44 Kilom. und Heidelberg-Speyer (Mitte Rheinbrücke) 22,21 Kilom.

II.

Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1873 und 1874.

	1873.	1874.
Material:		
1. Lokomotive	319	341
2. Tender	311	332
3. Personenwagen	949	954
4. Gepäckwagen	176	180
5. Güterwagen, gedeckte	2,281	2,470
„ ungedeckte	2,947	2,941
im Ganzen Wagen (3—5)	6,353*)	6,545*)
mit Achsen	13,486	13,363
Belastungsfähigkeit aller Lastwagen, einschließlich der Bahndienstwagen (4 und 5) Ctr.	1,072,455	1,113,755
Personal, ständiges:		
1. Centralverwaltung	253	289
2. Transportverwaltung	1,999	2,151
3. Bahnverwaltung	1,620	1,765
im Gesammten Personal	3,872	4,205
Bau- und Betriebskapital — Nettoaufwand bis Ende des Jahres (einschl. Bauzinse).		
für den Bau der Bahn und der Gebäude:		
1. Staatsbahn fl.	145,937,706	156,106,485
2. Heidelberg-Speyerer Bahn „	863,303	1,133,681
3. Carlsruhe-Maxauer Bahn „	688,691	707,671
4. Murgthalbahn „	595,311	610,561
5. Lahrer Bahn „	187,396	187,396
6. Freiburg-Altbreisacher Bahn „	929,588	949,888
7. Wiesenthalbahn „	1,315,982	1,315,982
für Betriebsmaterial, einschließlich Reservestücke und Ausrüstungsgegenstände „	26,275,879	27,553,551
Bau- und Betriebskapital im Ganzen	176,793,856	188,565,215
„ „ „ „ Verhältniß zur Betriebszeit	157,291,274	181,007,430
Betriebsfond am Schlusse des Jahres:		
1. stehender (Bahn und Gebäude ausgenommen) rund fl.	22,437,000	23,747,000
2. umlaufender „ „	2,973,000	4,216,000

*) Außerdem waren 1873 und 1874: 251 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für den Verkehr verwendet werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III.

Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1873 und 1874.

Verkehr.		1873.	1874.
Beförderte Personen:			
Gesammtzahl		11,539,552	12,177,362
in Wagenklasse nach Prozenten:			
I. Klasse		1,22	1,18
II. „		14,21	14,88
III. „		84,57	83,94
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Kilometer		23,32	22,28
auf einen Kilometer Personen		11,400	10,796
Güter:			
im Gesammten	Ctr.	66,267,287	70,965,733
darunter: Eilgüter	„	874,416	969,024
Dienstgüter	„	1,753,364	1,847,572
Reisegepäck	„	385,171	415,242
Equipagen	Stück	435	536
Thiere:			
im Gesammten	Stück	574,263	717,007
nämlich: Pferde	„	20,719	10,362
Rindvieh	„	107,975	127,271
Jungvieh und Kälber	„	30,445	37,360
Schweine	„	88,693	180,334
Schaafe	„	301,029	333,744
Hunde	„	25,402	27,936
Rechnungsergebnisse.			
Einnahme: im Gesammten	rund fl.	15,489,000	17,433,000
auf 1 Kilometer	„ „	15,302	15,768
Ausgabe: im Gesammten	„ „	8,690,000	10,145,000
auf 1 Kilometer	„ „	8,585	9,176
Reinertrag: im Gesammten	„ „	6,799,000	7,288,000
auf 1 Kilometer	„ „	6,717	6,592
Verzinsung des Anlagekapitals (einschl. Bauzinse):			
1. der Staatsbahn	Prozent	4,24	3,99
2. der Heidelberg-Speyerer Bahn	„	— *)	— *)
3. der Carlsruhe-Maxauer Bahn	„	23,03	19,19
4. der Murgthalbahn	„	5,30	5,41
5. der Lahrer Bahn	„	3,49	5,61
6. der Freiburg-Altbreisacher Bahn	„	4,92	4,79
7. der Wiesenthalbahn	„	5,20	5,39
im Ganzen	„	4,32	4,03

*) Defizit 1873 = 7,978 fl., 1874 = 35,566 fl.

Post- in den Kaiserlichen Oberpostdirektions- I. Einrichtungen, Per-

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Die Bezirke der am 1. Januar 1872 eingerichteten beiden Kaiserlichen Oberpostdirektionen Carlsruhe und Constanz umfassen zusammen:		
1. Das Großherzogthum Baden mit 278_{1064} □ Meilen*) und 1,461,562 Einwohner.		
2. Die Hohenzollern'schen Lande mit 20_{741} □ Meilen und 65,560 Einwohner.		
3. Den Hessischen Kreis Wimpfen mit 0_{511} □ Meilen und 4,243 Einwohner.		
Postanstalten:		
1. Postämter	8	12
2. Postverwaltungen	11	9
3. Postexpeditionen	83	89
4. Postagenturen	145	175
5. Filialpostanstalten	3	3
Zusammen	250	288
darunter waren:		
mit Telegraphenstationen vereinigte Postämter	—	4
„ „ „ Postverwaltungen	10	9
„ „ „ Postexpeditionen	36	47
„ „ „ Postagenturen	3	13
mit Eisenbahnstationen vereinigte Postanstalten	58	43
Außerdem bestanden:		
6. Bahnpostämter	1	1
7. Localpostanstalten zur Wahrnehmung des Postbetriebs auf Eisenbahnen	6	4
8. Amtliche Verkaufsstellen für Postfreimarken, Freicouverts 2c.	208	81
9. Postbriefkasten und zwar:		
an Orten mit Postanstalten	399	388
davon an Dienstlocalen	251	286
„ „ anderen Stellen	148	102
„ „ ohne Postanstalten	510	812
im Ganzen Postbriefkasten	909	1200
Die Postbriefkasten vertheilen sich auf Orte (Städte, Flecken, Dörfer 2c.)	755	1096
10. Briefkasten an Bahnpostwagen	16	11

*) incl. Bodenseefläche, ohne dieselbe 274_{741} □ Meilen.

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1874.
sonal, Material ꝛc.

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Personal:		
1. Beamte	534	450
2. Unterbeamte	581	518
3. Posthalter	20	43
4. Postillone	69	116
zusammen	1,204	1,127
im Bahnpostdienste waren beschäftigt:		
Beamte	17	18
Unterbeamte	15	20
Posthaltereien:		
1. Bestand an Posthaltereien	21	47
2. Zahl der Posthalter	20	43
darunter Posthalter, welche zugleich Vorsteher von Postanstalten sind	4	10
3. Zahl der Postillone	69	116
4. Bestand an Postpferden	171	375
Postwagen:		
Gesammtbestand	218	322
nämlich:		
an ärarischen Postwagen:		
auf Eisenbahnen	10	11
„ gewöhnlichen Landstraßen	120	85
Coupes in Eisenbahnwagen	17	6
Schlitten	8	28
an Posthaltereiwagen und Schlitten:		
Wagen	48	154
Schlitten	15	38
außerdem wurden regelmäßige Privatfuhrgelegenheiten zur Beförderung von Postsachen benützt	31	45
Staats-Postgrundstücke:		
an Orten	3	3
Zahl der Grundstücke	4	4
Zurückgelegte Kilometer:		
1. von Bahnposten	1,293,492	705,354
2. auf Landstraßen	945,109	1,664,177
nämlich: a. Personenposten mit ärarischen Wagen	570,604	988,350
b. Privatpersonenwagen	249,814	544,939
c. Botenposten	124,691	130,888
3. auf Wasserstraßen	—	156,571

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Briefsendungen:		
Ankunft:		
1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt und unfrankirt	933,408	284,040
Postkarten	33,534	12,960
Recommandirte Sendungen	2,754	936
Briefe mit Behändigungsscheinen	82	1,008
Drucksachen	136,656	50,562
Waarenproben	3,672	774
Portofreie Briefpostgegenstände	17,100	19,080
zusammen	1,127,206	369,360
2. Sendungen, bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	8,394,840	5,229,540
" — unfrankirt, incl. portopfl. Dienstbriefe	364,572	381,852
Postkarten	520,290	213,804
Recommandirte Sendungen	176,166	74,898
Briefe mit Behändigungsscheinen	1,620	1,332
Drucksachen	1,031,814	857,772
Waarenproben	103,374	63,504
Portofreie Briefpostgegenstände	633,852	277,254
zusammen	11,226,528	7,099,956
3. Sendungen aus fremden Ländern:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	2,692,926	1,378,224
" — unfrankirt	45,500	38,646
Postkarten	153,346	87,318
Recommandirte Sendungen	54,198	20,682
Drucksachen	527,418	372,708
Waarenproben	104,022	34,992
Portofreie Briefpostgegenstände	31,140	29,142
zusammen	3,608,550	1,961,712
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft	15,962,284	9,431,028
Zeitungen: Bestellte Exemplare	49,523*)	39,525
Beförderte Nummern	8,880,764	7,741,041
mit Zeitungen ꝛc. versandte extraordinäre Zeitungsbeilagen	103,606	—
Postanweisungen:		
Abgang: auf gelieferte Postanweisungen, Stückzahl	507,123	477,103
Betrag fl.	9,244,573	8,069,563
Ankunft: auf Posteinzahlung geleistete Auszahlungen, Stückzahl	474,460	355,302
Betrag fl.	9,346,307	5,946,084
Postmandate:		
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl	220,425	16,383
einzuziehender Geldbetrag fl.	14,938,294	1,188,575
Postvorschußsendungen:		
Ankunft: im Gesammten: Stückzahl der Postvorschußpakete	80,100	67,356
" " briefe	104,526	129,276
" " Vorschußbetrag auf Pakete und Briefe fl.	763,057	706,954

*) nämlich Zeitungen, welche erscheinen a. innerhalb des deutschen Reichspostgebietes, b. in Bayern, Württemberg, Oesterreich und Luxemburg, oder welche durch Vermittelung der Postanstalten in diesen Ländern bezogen worden sind. Die in andern fremden Ländern erschienenen und beförderten Zeitungen können nicht angegeben werden, weil ein direkter Zeitungsverkehr mit dem Auslande nicht besteht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1874.
Ergebnisse.

		Kaiserlicher Oberpost-Directionsbezirk	
		Carlsruhe.	Constanz.
Paketsendungen, auch Briefsendungen mit Werthangabe:			
Ankunft:	1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt, portopflichtige, (frankirt und unfrankirt).		
	Pakete ohne Werthangabe, Stück	1,260	2,646
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	3,636	7,578
	Briefe mit Werthangabe, Stück	252	756
	„ „ „ Werth . . . fl.	11,908	42,808
	Pakete mit Werthangabe, Stück	36	666
	„ „ „ Werth . . . fl.	568	41,005
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	72	900
	zusammen Stück	1,548	4,068
	2. Sendungen bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben, — portopflichtige und portofreie:		
	Pakete ohne Werthangabe, Stück	631,224	534,384
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	3,784,106	3,314,160
	Briefe mit Werthangabe, Stück	193,104	121,050
	„ „ „ Werth . . . fl.	56,272,723	26,399,394
	Pakete mit Werthangabe, Stück	190,620	88,722
	„ „ „ Werth . . . fl.	66,236,946	27,962,455
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	2,029,320	411,660
	zusammen Stück	1,014,948	744,156
	3. Sendungen aus fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:		
	Pakete ohne Werthangabe, Stück	131,652	106,344
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	827,694	763,128
	Briefe mit Werthangabe, Stück	46,674	25,992
	„ „ „ Werth . . . fl.	15,698,685	4,792,095
	Pakete mit Werthangabe, Stück	75,528	43,218
	„ „ „ Werth . . . fl.	19,772,204	7,186,977
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	305,802	191,826
	zusammen Stück	253,854	175,554
	Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft, Stück	1,270,350	923,778
Abgang:	Sendungen, bei Kaiserl. Reichspostanstalten aufgegeben und bestimmt nach andern deutschen Reichspostanstalten und nach fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:		
	Pakete ohne Werthangabe, Stück	749,754	561,456
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	4,466,556	3,640,482
	Briefe mit Werthangabe, Stück	201,834	137,520
	„ „ „ Werth . . . fl.	57,152,578	29,276,572
	Pakete mit Werthangabe, Stück	220,050	121,986
	„ „ „ Werth . . . fl.	98,021,487	44,315,271
	„ „ „ Gewicht . . . Pfd.	1,059,228	541,764
	zusammen Stück	1,171,638	820,962
Umspedition:	Pakete ohne Werthangabe, Stück	308,044	428,454
	Briefe mit Werthangabe, „	132,300	101,880
	Pakete mit Werthangabe, „	121,554	108,882
Personenverkehr:	(ausschließlich der von Privatunternehmern auf Postcursen beförderten Personen.)		
	Zahl der mit deutschen Posten gereisten Personen	114,224	164,431
	„ „ „ combinirten Posten gereisten Personen	7,909	7,304

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Constanz	10,690	28	5,028	962	402	—	206	17,316
Engen	16,738	1,841	3,435	116	336	—	528	22,994
Meßkirch	13,393	1,105	3,045	—	232	—	463	18,238
Pfullendorf	9,548	670	2,692	—	196	—	69	13,175
Stockach	11,706	850	3,885	154	312	—	46	16,953
Ueberlingen	16,440	791	4,979	734	628	—	79	23,651
Donaueschingen	14,903	2,201	7,323	—	293	—	572	25,292
Triberg	2,654	1,195	2,374	—	20	—	3,341	9,584
Villingen	9,682	2,082	4,329	—	172	—	4,062	20,327
Bonndorf	12,561	2,937	4,100	8,3	368	—	560	20,534
Säckingen	4,053	90	2,165	60	164	—	19	6,551
St. Blasien	1,758	527	2,635	—	35	—	4,447	9,402
Waldshut	15,480	1,405	6,101	500	560	—	20	24,066
Breisach	7,267	34	1,461	1,560	112	—	11	10,445
Emmendingen	12,700	30	5,839	1,265	261	—	191	20,286
Ettenheim	9,197	12	2,692	705	218	0,4	124	12,948
Freiburg	9,577	760	7,667	844	388	0,4	4,625	23,862
Neustadt	4,942	808	3,948	—	86	—	5,039	14,823
Staufen	7,910	88	3,229	569	215	—	1,564	13,575
Waldkirch	4,740	15	3,798	101	76	—	369	9,099
Lörrach	8,495	274	3,432	396	361	—	167	13,625
Müllheim	7,721	50	2,877	963	274	—	191	12,076
Schönau	1,250	53	1,809	—	74	—	5,436	8,622
Schopfheim	5,860	144	3,896	13	324	—	2,313	12,550
Kork	8,725	—	5,437	—	330	—	66	14,558
Lahr	9,976	231	3,797	358	364	—	57	14,783
Oberkirch	4,184	23	2,973	453	149	14	102	7,898
Offenburg	14,122	59	7,376	1,385	405	9,7	59	23,416
Wolfach	5,606	427	3,413	59	53	—	1,319	10,877
Achern	5,651	1,4	4,291	318	156	417	269	11,103
Baden	2,813	—	2,273	215	211	6,8	30	5,549
Bühl	5,764	3,2	4,697	809	289	306	102	11,970
Rastatt	13,655	0,5	4,436	226	344	47	151	18,860

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Bretten	12,891	30	1,573	284	218	—	1,4	14,997
Bruchsal	18,187	49	4,022	739	303	—	27	23,327
Carlsruhe	10,438	1,1	3,576	—	216	—	58	14,289
Durlach	9,337	14	2,464	327	210	0,7	13	12,366
Ettlingen	6,755	—	2,457	80	184	—	19	9,495
Pforzheim	9,793	232	3,476	418	297	—	89	14,305
Mannheim	7,585	17	865	50	167	2,9	48	8,735
Schwetzingen	9,175	11	2,528	13	228	—	12	11,967
Weinheim	5,824	—	1,598	290	118	0,7	0,4	7,831
Eppingen	10,837	38	1,079	436	161	—	7,2	12,558
Heidelberg	13,586	10	1,938	344	336	61	23	16,298
Sinsheim	19,644	35	2,031	168	388	—	79	22,345
Wiesloch	7,394	6,5	1,302	351	157	—	1,8	9,212
Adelsheim	10,665	1,183	1,390	29	122	—	121	13,510
Buchen	12,098	1,922	3,078	7,6	257	—	196	17,559
Eberbach	3,895	92	1,169	—	195	—	8,6	5,359
Mosbach	15,142	416	2,440	327	263	—	91	18,679
Tauberbischofsheim	31,075	5,132	3,568	2,878	425	—	301	43,379
Wertheim	12,910	2,132	1,913	658	201	—	234	18,048
Kreise.								
Constanz	78,515	5,285	23,064	1,966	2,106	—	1,391	112,327
Villingen	27,239	5,478	14,026	—	485	—	7,975	55,203
Waldshut	33,852	4,959	15,001	568	1,127	—	5,046	60,553
Freiburg	56,333	1,747	28,634	5,044	1,356	0,8	11,923	105,038
Lörrach	23,326	521	12,014	1,872	1,033	—	8,107	46,873
Offenburg	42,613	740	22,996	2,255	1,301	24	1,603	71,532
Baden	27,883	5,4	15,697	1,568	1,000	777	552	47,482
Carlsruhe	67,401	326	17,568	1,848	1,428	0,7	207	88,779
Mannheim	22,584	28	4,991	353	513	3,6	60	28,533
Heidelberg	51,461	89	6,350	1,299	1,042	61	111	60,413
Mosbach	85,785	10,877	13,558	3,899	1,463	—	952	116,534
Großherzogthum	516,992	30,056	173,899	20,672	12,854	867	37,927	793,267
1873	514,808	30,916	172,284	20,279	12,883	898	41,319	793,387
1872	512,007	59,543	171,189	20,388	12,658	882	34,186	810,853
1871	509,402	36,916	170,860	20,226	12,745	855	48,290	799,294
Durchschnitt: 1865—1874	505,718	40,962	167,544	20,216	12,270	877	41,915	789,502

Kreise.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Winterweizen.			**Sommerweizen.**			**Spelz (Dinkel, Veesen.)**		
Constanz	6,316	24,1	152,121	19	13,6	258	18,347	19,3	354,061
Villingen	807	28,0	22,618	17	18,4	312	6,682	26,6	177,822
Waldshut	2,762	23,3	64,301	23	16,7	384	6,132	18,8	114,932
Freiburg	8,655	26,8	231,877	102	21,1	2,148	620	21,5	13,305
Lörrach	2,753	28,9	79,587	1,8	14,4	26	1,792	23,7	42,527
Offenburg	6,839	26,7	182,558	15	17,9	269	7,6	23,7	180
Baden	1,690	28,3	47,799	20	24,6	492	2,129	30,7	65,294
Carlsruhe	2,043	28,1	57,422	454	25,0	11,362	11,903	33,2	395,410
Mannheim	137	36,4	4,987	—	—	—	3,738	38,5	143,759
Heidelberg	203	24,0	4,867	116	24,0	2,781	13,181	38,8	511,298
Mosbach	1,904	25,8	49,063	242	19,9	4,816	14,634	30,8	450,297
Großherzogthum	34,109	26,3	897,200	1,010	22,6	22,848	79,165	28,7	2,268,885
1873	31,691	16,1	510,205	1,807	18,9	34,027	77,194	18,4	1,423,581
1872	31,564	22,9	722,166	1,065	23,0	24,443	81,656	25,5	2,079,921
1871	30,594	20,6	630,615	792	23,1	18,294	83,094	22,8	1,894,125
Durchschnitt: 1865—1874	31,206	22,5	701,459	781	21,7	16,922	82,736	24,2	2,005,218
	Sommergerste.			**Hafer.**			**Weizen u. Roggen.**		
Constanz	11,415	21,3	242 747	8,423	19,8	167,164	41	21,2	869
Villingen	1,965	26,1	51,261	4,244	19,6	83,151	1,4	21,4	30
Waldshut	1,445	20,5	29,569	4,949	15,1	74,823	53	22,5	1,192
Freiburg	5,702	28,8	164,009	4,237	20,6	87,141	3,275	25,2	82,383
Lörrach	3,684	26,0	95,884	2,319	23,8	55,239	643	23,7	15,233
Offenburg	2,932	28,3	82,907	3,812	19,8	75,403	4,641	25,7	119,348
Baden	2,059	34,3	70,545	1,432	27,3	39,071	280	30,6	8,559
Carlsruhe	8,694	31,2	271,367	5,181	27,2	140,688	121	27,2	3,292
Mannheim	4,320	45,5	196,489	487	29,5	14,354	—	—	—
Heidelberg	7,448	32,5	242,280	3,731	28,5	106,161	18	27,8	500
Mosbach	7,987	26,0	207,977	12,348	22,1	272,801	1,1	24,5	27
Großherzogthum	57,651	28,7	1,655,035	51,163	21,8	1,115,996	9,074	25,5	231,433
1873	58,489	23,4	1,369,776	52,379	20,1	1,054,173	9,085	16,5	149,767
1872	54,420	26,2	1,426,122	51,034	20,3	1,037,180	9,014	22,9	206,050
1871	54,469	25,7	1,402,501	51,505	19,4	997,391	8,777	24,4	214,194
Durchschnitt: 1865—1874	54,529	26,0	1,420,416	50,609	20,7	1.047,944	8,613	24,0	207,074

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Einkorn.			**Winterroggen.**			**Sommerroggen.**			**Wintergerste.**		
84	15,6	1,311	3,951	15,0	59,246	136	11,1	1,506	1,023	16,1	16,506
57	16,9	966	576	18,3	10,562	400	15,0	5,981	9,0	19,3	174
21	15,9	334	3,707	16,9	62,704	343	11,5	3,941	76	22,0	1,674
—	—	—	7,688	20,2	155,525	518	14,0	7,254	69	21,7	1,498
22	16,8	369	1,774	20,1	35,576	18	12,4	223	229	30,9	7,080
—	—	—	5,140	19,7	101,075	69	14,7	1,014	187	17,8	3,325
—	—	—	5,347	26,2	139,875	36	22,0	790	89	27,6	2,452
166	27,3	4,534	5,645	27,1	153,013	7,6	22,0	167	8,6	25,0	215
6,8	26,0	177	1,549	29,3	45,311	—	—	—	153	55,6	8,500
83	28,2	2,343	1,913	25,4	48,582	18	19,4	350	9,4	24,4	229
59	26,4	1,557	4,036	20,0	80,798	6,1	16,6	101	62	27,7	1,715
499	23,2	11,591	41,326	21,6	892,267	1,552	13,7	21,327	1,915	22,6	43,368
588	17,0	9,941	40,223	15,1	607,976	1,809	13,1	23,751	2,999	18,0	53,909
609	19,6	11,962	41,579	21,6	887,688	1,918	16,1	30,947	1,937	18,0	34,919
638	19,4	12,402	41,259	21,8	898,594	1,780	16,2	28,889	1,888	18,8	35,508
648	21,5	13,918	39,970	21,4	853,485	1,715	14,9	25,605	2,147	20,3	43,548
Weizen und Spelz.			**Roggen und Spelz.**			**Roggen und Hafer.**			**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**		
23	18,3	420	535	16,6	8,869	—	—	—	1,047	17,6	18,441
—	—	—	19	18,1	343	117	14,2	1,657	3,831	23,3	89,335
162	19,6	3,171	66	24,1	1,591	6,8	14,1	96	1,080	18,0	19,492
—	—	—	0,7	25,7	18	687	16,6	11,396	903	20,4	18,431
822	23,8	19,602	96	18,1	1,734	—	—	—	217	21,9	4,756
19	35,7	678	—	—	—	15	21,3	320	152	24,3	3,695
258	32,2	8,304	1,572	35,0	55,082	—	—	—	47	26,6	1,259
129	26,6	3,430	123	21,7	2,668	—	—	—	365	27,5	10,054
4,3	60,5	260	96	29,5	2,831	—	—	—	2,5	26,8	67
4,0	27,5	110	68	25,7	1,749	—	—	—	139	23,1	3,214
606	24,7	14,939	6,811	23,8	162,301	—	—	—	953	22,0	20,966
2,027	25,1	50,914	9,387	25,3	237,186	826	16,3	13,469	8,736	21,7	189,710
1,863	19,3	35,641	9,019	17,4	158,227	845	16,1	13,616	8,731	20,7	180,216
2,168	22,1	47,899	9,834	24,6	241,436	999	20,0	19,816	8,758	25,0	179,445
1,914	19,9	38,116	9,938	21,3	212,026	857	17,8	15,243	9,143	21,1	192,843
1,913	21,6	41,216	9,573	23,5	225,922	980	18,6	18,230	8,804	21,7	191,097

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Mais (Welschkorn).			**Hirse.**			**Buchweizen** (Heidekorn).		
Constanz	3,6	52,8	190	—	—	—	—	—	—
Villingen	0,4	30,0	12	0,4	17,5	7	—	—	—
Waldshut	0,9	32,2	29	—	—	—	1,4	5,7	8
Freiburg	1,000	31,7	31,732	1,4	26,4	37	—	—	—
Lörrach	94	31,4	2,948	—	—	—	0,4	12,5	5
Offenburg	455	32,1	14,621	13	21,0	273	0,4	10,0	4
Baden	930	33,0	30,692	12	25,0	300	0,4	10,0	4
Carlsruhe	321	26,6	8,529	1,2	16,7	20	72	11,1	801
Mannheim	61	27,2	1,658	—	—	—	16	15,9	255
Heidelberg	120	37,4	4,482	1,8	31,1	56	36	13,7	494
Mosbach	5,8	28,4	165	2,2	14,5	32	412	21,2	9,129
Großherzogthum	2,992	31,8	95,058	32	22,7	725	539	19,9	10,700
1873	3,013	27,1	81,805	35	20,3	710	560	16,4	9,156
1872	2,717	21,5	58,422	32	20,5	656	583	16,6	9,666
1871	3,050	27,0	81,328	41	22,0	901	600	19,1	11,479
Durchschnitt: 1865—1874	2,792	29,0	80,908	46	24,7	1,137	578	21,2	12,230
	Kartoffeln.			**Topinambur.**			**Klee** (rother, deutscher).		
Constanz	7,176	152	1,088,979	0,7	126	88	7,906	56,2	444,515
Villingen	3,484	149	518,150	0,4	250	100	2,133	58,8	125,412
Waldshut	4,990	136	679,165	2,2	119	261	2,520	47,7	120,155
Freiburg	10,180	158	1,612,846	14	176	2,462	3,256	68,5	223,179
Lörrach	4,013	141	567,676	1,1	155	170	1,881	54,0	101,434
Offenburg	7,763	159	1,230,425	314	222	69,660	4,334	74,7	323,733
Baden	6,834	192	1,315,316	296	226	66,982	2,342	93,1	218,002
Carlsruhe	15,209	183	2,787,569	23	128	2,933	4,382	81,4	356,628
Mannheim	3,865	188	727,169	1,4	186	260	754	75,7	57,049
Heidelberg	7,747	195	1,507,380	—	—	—	4,778	94,1	449,572
Mosbach	10,197	152	1,545,409	—	—	—	5,954	88,9	529,343
Großherzogthum	81,458	167	13,580,084	653	219	142,916	40,240	73,3	2,949,022
1873	80,015	142	11,359,355	658	204	133,874	36,752	72,7	2,673,364
1872	78,624	98,8	7,765,708	675	206	139,324	40,667	83,8	3,408,138
1871	78,720	121	9,495,261	643	210	135,104	37,293	72,3	2,696,160
Durchschnitt: 1865—1874	76,511	159	12,184,818	598	218	130,217	40,950	79,2	3,245,240

Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
Erbsen.			**Linsen.**			**Acker- (Sau-) Bohnen.**			**Saatwicken.**		
323	14,5	4,685	13	13,5	175	14	16,9	237	245	20,6	5,051
—	—	—	—	—	—	19	19,0	361	10	20,5	211
11	15,5	171	—	—	—	21	20,7	435	20	21,1	422
7,2	32,0	230	1,4	24,3	34	9,7	28,8	279	7,2	22,9	165
25	19,8	495	1,1	29,1	32	15	25,9	389	17	25,6	435
7,6	17,0	129	—	—	—	59	22,2	1,307	8,6	23,4	201
6,8	23,4	159	—	—	—	23	24,3	559	10	29,2	292
61	15,6	950	36	14,0	504	43	20,4	878	56	21,1	1,179
1,6	36,9	59	2,2	9,5	21	1,6	52,5	84	18	16,8	302
19	19,5	372	11	19,2	211	204	24,4	4,982	86	21,7	1,867
428	15,0	6,438	486	15,4	7,504	34	34,1	1,159	576	18,5	10,676
890	15,4	13,688	551	15,4	8,481	443	24,1	10,670	1,054	19,7	20,801
997	18,2	18,159	580	16,5	9,570	464	29,2	13,585	1,175	19,5	22,976
1,018	15,5	16,809	597	15,2	9,053	505	26,3	13,300	1,102	18,6	20,540
1,068	21,1	22,512	667	18,3	12,195	348	25,0	8,660	1,116	22,4	25,019
1,157	17,5	20,261	640	15,4	9,888	400	24,6	9,859	1,127	19,2	21,563
Luzerne.			**Esparsette.**			**Inkarnatklee.**			**Grünroggen.**		
947	76,6	72,588	5,208	49,1	255,559	11	45,8	504	6,5	40,8	265
363	77,2	28,021	887	53,6	47,503	16	49,4	790	—	—	—
1,158	73,4	85,041	1,946	44,6	86,815	3,6	56,1	202	1,6	46,9	75
989	70,9	70,156	486	50,5	24,524	80	42,4	3,389	77	61,6	4,743
577	58,7	33,890	285	53,9	15,362	39	24,4	952	20	52,1	1,041
284	81,9	23,256	45	62,0	2,789	35	55,4	1,940	21	63,0	1,324
155	90,0	13,937	20	74,7	1,493	6,8	94,9	645	22	67,6	1,487
2,896	79,5	230,224	564	68,8	38,802	4,3	46,3	199	58	76,3	4,426
1,583	90,9	143,864	59	86,2	5,083	2,2	98,2	216	0,7	71,4	50
2,347	93,6	219,669	318	68,7	21,843	7,9	44,3	350	52	110,0	5,702
6,859	85,7	587,690	966	49,2	47,514	26	50,7	1,318	—	—	—
18,158	83,1	1,508,336	10,784	50,8	547,287	232	45,3	10,505	259	73,8	19,113
18,285	90,5	1,656,757	10,575	54,7	578,302	164	59,8	9,802	259	80,4	20,812
18,316	95,6	1,751,774	10,383	59,4	616,968	237	73,4	17,399	314	88,0	27,631
18,139	94,8	1,719,577	10,265	54,3	557,843	257	67,4	17,327	439	75,0	32,926
16,078	97,6	1,569,973	10,180	58,3	593,427	213	68,4	14,564	379	71,8	27,196

Kreise.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
	Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
	Futterwelschkorn.			**Grünwicken.**			**Reps und Rübsen.**		
Constanz	15	102	1,526	439	47,0	20,611	2,215	9,5	20,920
Villingen	—	—	—	31	42,0	1,302	15	9,9	149
Waldshut	6,5	86,9	565	54	49,7	2,683	60	16,5	992
Freiburg	1,252	105	131,394	80	71,5	5,718	527	14,3	7,516
Lörrach	276	101	27,833	95	43,0	4,087	243	12,3	2,995
Offenburg	212	126	26,719	56	72,0	4,032	649	21,5	13,958
Baden	64	126	8,042	100	75,4	7,541	260	23,5	6,106
Carlsruhe	137	114	15,630	100	73,9	7,391	379	21,2	8,027
Mannheim	59	194	11,450	25	82,4	2,059	121	17,0	2,050
Heidelberg	121	171	20,740	163	63,8	10,405	491	22,2	10,890
Mosbach	97	148	14,341	593	74,1	43,959	683	20,7	14,160
Großherzogthum	2,240	115	258,240	1,736	63,2	109,788	5,643	15,6	87,763
1873	2,090	122	255,797	3,496	67,8	236,878	6,011	18,4	110,420
1872	1,850	134	247,365	1,745	63,3	110,526	5,543	18,7	103,862
1871	2,458	135	332,286	2,788	67,5	188,059	4,861	13,0	63,207
Durchschnitt: 1865—1874	1,711	112	191,753	2,214	80,9	179,037	5,804	16,9	97,912
	Tabak.			**Hopfen.**			**Cichorien.**		
Constanz	0,4	7,5	3	68	14,0	948	—	—	—
Villingen	—	—	—	2,2	6,8	15	—	—	—
Waldshut	4,3	28,4	122	4,7	10,2	48	—	—	—
Freiburg	507	33,9	17,183	5,4	13,5	73	617	300	184,910
Lörrach	0,4	12,5	5	0,4	7,5	3	0,7	343	240
Offenburg	1,135	38,6	43,814	35	22,0	771	511	284	145,175
Baden	105	29,4	3,091	11	14,2	156	400	322	128,705
Carlsruhe	987	29,1	28,719	824	18,8	15,475	220	267	58,670
Mannheim	2,639	34,6	91,199	442	19,1	8,451	—	—	—
Heidelberg	1,239	32,7	40,559	376	19,6	7,386	257	268	68,760
Mosbach	117	30,3	3,541	48	8,5	409	4,0	415	1,660
Großherzogthum	6,734	33,9	228,236	1,817	18,6	33,735	2,010	293	588,120
1873	8,959	33,1	296,921	1,776	21,5	38,142	1,804	293	527,700
1872	7,888	31,1	245,137	1,720	19,0	32,693	1,730	286	494,110
1871	6,611	29,3	193,718	1,764	8,0	14,163	1,669	240	400,986
Durchschnitt: 1865—1874	6,985	31,3	218,971	1,690	17,1	28,983	1,567	282	441,214

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.	
Mohn.			**Leindotter.**			**Hanf**, gehechelt.			**Flachs**, gehechelt.		
99	8,7	858	9,0	7,9	71	768	4,2	3,213	118	3,7	440
4,7	12,1	57	1,6	11,3	18	245	4,4	1,083	60	3,2	191
28	11,0	305	1,4	14,3	20	343	4,7	1,627	69	3,8	263
16	11,0	176	9,0	13,1	118	1,374	6,3	8,664	42	3,2	134
11	10,3	113	10	16,7	167	234	5,1	1,193	15	4,3	64
9,4	13,0	122	5,0	15,0	75	1,360	6,3	8,615	19	4,2	79
22	16,6	366	0,4	25,0	10	299	6,8	2,030	4,0	3,7	15
356	16,2	5,777	14	12,1	170	747	5,5	4,117	17	3,9	66
1,1	21,8	24	—	—	—	35	5,7	198	—	—	—
246	12,2	3,009	3,6	9,2	33	626	4,9	3,057	1,6	3,8	6
64	14,5	925	6,8	13,4	91	713	4,1	2,925	523	2,5	1,288
857	13,7	11,732	61	12,7	773	6,744	5,4	36,722	869	2,9	2,546
985	13,2	12,995	64	13,5	874	6,707	3,8	25,533	1,086	3,6	3,905
1,102	17,0	14,610	56	10,9	610	7,026	4,1	28,470	1,094	2,6	2,807
1,128	12,7	14,271	67	11,2	748	8,281	3,6	29,903	1,090	2,9	3,108
1,151	14,6	16,354	84	12,8	1,076	8,258	5,6	46,059	1,192	3,1	3,677
Zuckerrüben.			**Runkelrüben.**			**Gelbe Rüben.**			**Erdkohlrüben.**		
9,7	310	3,007	1,044	224	233,805	14	174	2,438	46	176	8,115
—	—	—	88	295	25,958	7,2	96,8	697	15	135	2,032
—	—	—	156	240	37,388	44	138	6,062	3,0	220	659
119	446	53,098	856	350	299,889	51	222	11,323	2,5	88,0	220
1,8	556	1,000	414	417	172,827	45	148	6,661	13	100	1, 04
190	447	85,022	629	381	239,838	299	281	83,935	4,7	183	861
25	378	9,450	465	480	223,353	134	270	36,195	3,2	174	536
761	406	309,180	3,652	412	1,504,679	116	273	31,685	38	196	7,465
163	455	74,197	2,154	661	1,424,665	1,8	83,3	150	3,5	282	987
552	380	209,715	4,452	399	1,777,861	15	217	3,256	4,7	137	643
287	506	145,255	6,186	310	1,918,333	33	209	6,885	121	196	23,696
2,109	422	889,924	20,096	391	7,858,596	760	249	189,287	255	182	46,518
2,244	370	829,044	19,804	376	7,453,896	788	247	194,000	277	160	44,334
2,048	372	761,726	19,008	368	6,985,517	873	289	252,189	300	154	46,282
2,111	337	711,548	18,406	377	6,923,770	747	248	185,322	263	162	42,664
2,356	406	957,601	17,747	398	7,051,722	684	268	183,251	265	190	50,329

Kreise.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hekt.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Brach-Rüben (weiße Rüben).			**Kraut u. Gemüse.**			**Gras auf dem Acker gebaut.**		
Constanz	56	119	6,650	294	163	47,930	104	43,1	4,483
Villingen	20	113	2,258	76	159	12,079	1,031	26,4	27,247
Waldshut	26	119	3,094	70	102	7,174	1,482	29,3	43,456
Freiburg	37	209	7,734	210	165	34,549	2,062	33,8	69,703
Lörrach	48	165	7,929	197	125	24,682	383	56,6	21,673
Offenburg	12	310	3,720	180	264	47,515	140	35,4	4,950
Baden	6,8	170	1,157	209	138	28,760	156	66,6	10,386
Carlsruhe	20	180	3,606	294	154	45,394	172	42,2	7,264
Mannheim	—	—	—	58	74,2	4,303	24	62,9	1,509
Heidelberg	64	263	16,840	134	113	15,270	58	51,7	3,000
Mosbach	42	199	8,345	528	172	90,618	142	58,8	8,345
Großherzogthum	332	185	61,333	2,250	159	358,304	5,754	35,1	202,016
1873	550	231	127,022	2,275	141	320,314	5,638	38,7	218,424
1872	284	144	41,025	2,256	120	270,734	5,159	39,9	206,936
1871	355	165	58,604	2,400	140	336,123	5,112	34,3	175,488
Durchschnitt: 1865—1874	507	167	84,474	2,449	138	337,728	5,181	36,4	188,786

	Stoppel- oder								
	Heidekorn.		**Stoppelklee.**		**Grünroggen.**		**Futter-Welschkorn.**		**Sonstige Futtergewächse.**	
	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.
Constanz	—	—	733	13,755	2,5	140	3,6	450	—	—
Villingen	—	—	1,1	45	—	—	0,4	15	—	—
Waldshut	0,7	17	283	5,945	0,4	9	0,1	5	—	—
Freiburg	—	—	1,534	25,666	7,2	400	564	52,616	3,6	200
Lörrach	—	—	284	2,680	—	—	63	5,191	1,4	40
Offenburg	—	—	1,833	54,163	3,6	180	177	15,611	0,7	40
Baden	2,9	25	1,287	25,140	—	—	47	4,909	—	—
Carlsruhe	—	—	333	3,159	7,9	410	28	1,860	—	—
Mannheim	5,8	82	186	2,686	—	—	0,4	50	—	—
Heidelberg	—	—	1,060	18,134	13	1,010	1,1	135	—	—
Mosbach	1,4	56	556	8,170	—	—	1,8	370	1,4	40
Großherzogthum	11	180	8,090	159,543	34	2,149	886	81,212	7,1	320
1873	4,0	43	9,354	211,538	156	7,445	847	85,726	—	—
1872	4,0	44	7,122	149,891	142	4,456	763	69,721	—	—
1871	8,0	168	7,144	201,538	196	17,538	976	87,022	—	—
Durchschnitt: 1865—1874	12	266	7,895	184,845	132	8,449	793	75,546	—	—

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Vom Gesammt-Ertrag waren Weiß.	Roth.	Schiller.
Hekt.	Centner.		Hekt.	Centner.		Hekt.	Hektoliter.		Hektoliter.		
Heu.			**Oehmd.**			**Wein.**					
23,064	50,7	1,170,288	18,221	26,9	489,882	1,936	32,9	3,6676	26,343	29,592	7,732
14,026	42,3	593,545	10,795	24,0	259,091	—	—	—	—	—	—
15,002	42,0	630,670	12,689	18,9	239,346	563	31,7	17,855	9,850	3,572	4,433
28,633	55,2	1,580,036	23,977	29,5	707,370	4,965	37,5	186,262	169,271	8,796	8,195
12,014	50,7	609,644	11,796	29,5	336,212	1,852	44,3	82,115	80,989	927	199
22,996	55,3	1,272,684	21,216	29,1	617,039	2,205	45,9	101,320	70,849	15,884	14,587
15,697	61,6	967,349	13,314	26,8	356,844	1,495	41,6	62,231	38,561	9,950	13,720
17,568	55,0	966,669	17,161	22,7	389,529	1,706	29,7	50,703	7,155	9,199	34,349
4,991	52,0	259,636	4,980	23,1	114,858	328	61,8	20,252	15,451	4,793	8
6,350	57,9	367,917	6,272	31,1	194,916	1,169	45,7	53,419	35,615	7,417	10,387
13,558	71,1	963,356	13,306	38,3	509,040	3,453	10,8	37,452	22,827	5,412	9,213
173,899	54,0	9,381,794	153,727	27,4	4,214,127	19,672*)	34,4	675,276	476,911	95,542	102,823
172,284	63,3	10,916,885	151,691	30,0	4,540,557	19,584*)	13,8	270,348	213,033	31,002	26,313
171,189	62,3	10,665,020	155,841	31,3	4,871,695	20,388	12,1	244,888	174,712	31,292	38,884
170,860	58,5	10,001,759	154,043	30,3	4,665,007	26,226	44,9	904,919	754,500	54,960	95,459
167,544	61,6	10,319,171	152,082	29,3	4,457,873	20,216	31,8	641,975	476,430	69,942	95,603

Nachfrüchte.

Runkelrüben.		Gelbe Rüben.		Weiße (Stoppel-) Rüben.		Tabak.		Sonstige Nachfrüchte.	
Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.
89	15,378	2,5	600	2,176	240,990	—	—	—	—
0,7	84	1,3	130	7,2	622	—	—	—	—
15	2,094	5,0	570	1,152	177,924	—	—	—	—
72	11,594	475	68,109	6,683	1,040,161	10	251	3,6	60 **)
8,3	1,945	11	1,123	912	84,064	—	—	—	—
136	38,128	254	32,803	8,727	1,472,200	22	445	1,1	27 †)
86	21,418	171	21,690	7,142	1,215,319	17	337	—	—
59	8,915	29	4,400	16,310	1,630,261	8,6	130	0,4	6 †)
38	14,800	2,3	197	2,579	204,055	4,7	101	—	—
43	12,032	29	3,698	6,732	717,372	9,7	99	3,6	100 **)
51	18,034	1,1	28	1,193	159,910	1,1	9	—	—
598	144,422	981	133,348	53,613	6,942,878	73	1,372	8,7	193
552	115,134	835	90,727	53,363	7,392,771	114	1,916	—	—
568	127,242	1,005	121,327	51,386	4,998,005	138	2,731	—	—
463	95,034	980	110,835	54,168	5,473,737	44	747	—	—
524	116,115	810	109,492	52,411	6,431,663	111	2,563	—	—

*) Außerdem waren 1873: 695 Hektare, 1874: 1000 Hektare Weinberg außer Ertrag. In den früheren Jahren ist die betreffende Unterscheidung nicht gemacht. **) Kohlrüben. †) Bohnen.

Kreise.	Ertrag an Obst.					
	Aepfel. Hektoliter.	Birnen. Hektoliter.	Zwetschgen und Pflaumen. Hektoliter.	Kirschen. Centner.	Nüsse. Hektoliter.	Kastanien. Hektoliter.
Constanz	94,995	8,075	1,806	4,722	214	—
Villingen	4,743	815	605	102	—	—
Waldshut	24,108	3,285	3,094	2,333	1,415	—
Freiburg	27,002	8,248	63,519	16,136	6,620	175
Lörrach	27,267	5,930	11,822	3,804	884	5
Offenburg	75,125	24,582	33,530	23,062	3,091	675
Baden	22,295	21,988	15,220	9,164	1,559	5,172
Carlsruhe	37,777	16,095	27,845	4,278	724	19
Mannheim	17,703	5,916	9,134	3,342	1,414	56
Heidelberg	29,965	9,555	30,350	8,564	959	701
Mosbach	60,835	22,240	74,278	751	45	5
Großherzogthum	421,815	126,729	271,203	76,258	16,925	6,808
1873	20,004	37,728	21,480	27,868	5,924	3,810
1872	78,953	92,683	93,128	80,903	8,495	1,715
1871	10,794	9,992	47,889	42,154	13,811	2,257
Durchschnitt 1865—1874	194,321	95,480	98,069	114,389	27,864	2,857

Zwischenfrüchte.				Saamen-Ertrag.				
Hanfsaamen. Centner.	Mais. Centner.	Bohnen. Centner.	Erbsen. Centner.	Klee (rother). Centner.	Luzerne. Centner.	Esparsette. Centner.	Hanf. Centner.	Flachs. Centner.
915	21	1,393	101	1,011	—	3,128	4,049	529
101	—	—	—	213	5	586	745	251
215	7	197	25	360	—	874	1,654	333
2,597	1,104	2,099	452	625	73	105	4,240	197
177	163	303	18	210	19	61	735	59
1,756	340	4,349	477	1,186	31	4	7,849	232
1,112	94	9,957	430	402	46	3	677	28
1,273	291	2,386	2,784	718	276	178	1,962	189
187	6	1,141	3	191	160	30	220	—
634	188	1,638	2,998	1,369	469	180	4,315	17
910	78	1,357	26	2,327	693	799	6,844	3,234
9,877	2,292	24,820	7,314	8,612	1,772	5,948	33,290	5,069
8,995	4,485	19,554	489	7,303	1,440	5,538	26,258	8,413
14,786	8,035	22,144	6,807	8,160	1,116	7,002	27,226	6,924
10,885	6,944	21,358	3,425	7,197	2,156	6,686	32,638	8,236
17,231	7,523	21,970	4,510	13,247	1,512	8,010	30,727	7,236

Kreise.	Ertrag an Stroh.					
	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.	
	Winterweizen.		**Sommerweizen.**		**Spelz** (Dinkel).	
Constanz	41,6	262,863	30,1	572	37,8	694,335
Villingen	31,1	25,136	27,8	472	40,2	268,539
Waldshut	39,8	109,864	33,0	760	31,5	192,879
Freiburg	46,2	400,149	36,2	3,695	30,7	19,014
Lörrach	46,0	126,543	35,0	63	40,3	72,196
Offenburg	57,0	390,063	38,0	569	60,0	456
Baden	50,7	85,735	45,1	902	49,2	104,672
Carlsruhe	62,2	127,158	47,7	21,678	55,0	655,050
Mannheim	57,1	7,827	—	—	65,4	244,542
Heidelberg	52,5	10,654	41,7	4,842	50,3	662,810
Mosbach	45,1	85,912	25,9	6,273	41,7	610,573
Großherzogthum	47,8	1,631,904	39,4	39,826	44,5	3,525,066
1873	39,6	1,255,518	37,1	56,349	36,0	2,779,992
1872	46,1	1,454,210	37,8	40,186	44,6	3,642,920
1871	41,2	1,260,039	35,1	27,761	35,8	2,972,916
Durchschnitt: 1865—1874	45,7	1,424,812	36,4	28,433	40,0	3,308,069
	Einkorn.		**Winterroggen.**		**Sommerroggen.**	
Constanz	33,4	2,806	44,6	176,272	38,1	5,181
Villingen	23,4	1,332	27,4	15,775	29,8	11,926
Waldshut	20,3	427	42,7	158,376	27,3	9,352
Freiburg	—	—	50,8	390,817	39,4	20,391
Lörrach	31,4	691	41,2	73,147	29,9	538
Offenburg	—	—	51,5	264,710	30,6	2,110
Baden	—	—	62,4	333,522	39,0	1,401
Carlsruhe	40,9	6,789	60,2	339,995	39,3	299
Mannheim	56,8	386	61,4	95,080	—	—
Heidelberg	40,5	3,364	53,1	101,597	31,1	560
Mosbach	34,4	2,027	48,4	195,294	38,5	235
Großherzogthum	35,7	17,822	51,9	2,144,585	33,5	51,993
1873	22,3	16,720	43,4	1,748,482	31,2	56,396
1872	31,3	19,078	50,0	2,077,665	33,6	64,526
1871	27,6	17,618	46,4	1,912,581	31,7	56,351
Durchschnitt: 1865—1874	33,3	21,590	49,9	1,993,449	34,2	58,732

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Stroh.							
	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.		Centner.	
	Wintergerste.		**Sommergerste.**		**Hafer.**		**Weizen und Roggen.**	
Constanz	24,0	24,524	23,7	270,807	28,0	235,462	42,0	1,720
Villingen	18,0	162	26,3	51,758	25,7	109,022	51,4	72
Waldshut	19,5	1,481	19,7	28,442	18,3	90,560	38,8	2,058
Freiburg	30,9	2,132	35,0	199,238	31,2	132,001	50,7	166,072
Lörrach	35,2	8,050	30,5	112,416	32,1	74,493	37,6	24,163
Offenburg	26,6	4,965	35,7	104,538	30,1	114,553	62,0	287,802
Baden	29,3	2,610	35,3	72,673	41,1	58,865	55,2	15,454
Carlsruhe	31,9	274	33,4	290,728	40,0	207,200	50,4	6,095
Mannheim	27,8	4,250	41,7	180,357	40,9	19,935	—	—
Heidelberg	27,6	259	32,8	243,926	37,5	140,094	44,4	800
Mosbach	16,7	1,035	24,5	195,581	26,8	330,538	65,5	72
Großherzogthum	26,0	49,742	30,4	1,750,464	29,6	1,512,723	55,6	504,308
1873	22,5	67,636	25,9	1,512,526	28,1	1,470,415	46,0	418,266
1872	23,7	45,966	29,1	1,584,390	29,4	1,499,820	50,2	452,826
1871	24,3	45,896	26,5	1,441,046	25,8	1,329,684	48,9	428,689
Durchschnitt: 1865—1874	26,0	55,794	27,9	1,522,729	28,5	1,437,855	51,5	453,558
	Weizen und Spelz.		**Roggen und Spelz.**		**Roggen und Hafer.**		**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**	
Constanz	41,4	952	31,1	16,652	—	—	19,0	19,908
Villingen	—	—	35,1	667	31,1	3,635	24,4	93,494
Waldshut	32,3	5,231	45,8	3,026	23,0	156	19,1	20,672
Freiburg	—	—	34,3	24	42,8	29,427	25,2	22,744
Lörrach	39,1	32,129	33,5	3,218	—	—	28,7	6,237
Offenburg	69,3	1,316	—	—	26,8	402	55,7	8,468
Baden	52,1	13,438	65,4	102,822	—	—	35,6	1,672
Carlsruhe	52,2	6,737	54,7	6,725	—	—	27,1	9,881
Mannheim	60,5	260	48,5	4,660	—	—	27,2	68
Heidelberg	42,5	170	43,4	2,949	—	—	28,4	3,948
Mosbach	34,8	21,102	39,7	270,183	—	—	22,6	21,574
Großherzogthum	40,1	81,335	43,8	410,926	40,7	33,620	23,9	208,666
1873	34,1	63,511	33,6	303,129	39,5	33,349	23,4	203,737
1872	38,1	82,694	42,9	421,802	39,8	39,785	24,3	217,874
1871	33,9	64,937	35,8	355,513	40,2	33,286	23,3	214,050
Durchschnitt: 1865—1874	38,6	73,846	40,7	389,436	39,3	38,560	23,2	203,816

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 58.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1874.

a. Nach Haupt-Culturgruppen.

		1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.	1874.	Durchschnitt.
Körner- und Hülsenfrüchte.												
Fläche	Hektare	300,817	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,113	303,546	304,952	300,976
Ertrag: Körner .	Centr.	8,358,574	6,052,961	5,858,282	7,392,168	7,617,263	7,033,294	6,759,947	7,086,519	5,785,295	7,813,857	6,975,804
Stroh . .	„	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,815,373	13,099,002	10,469,369	10,160,367	11,643,742	9,986,026	11,962,140	11,012,756
Kartoffeln.												
Fläche	Hektare	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	80,015	81,458	76,511
Ertrag	Centr.	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	11,359,355	13,580,084	12,184,818
Heu und Futter.												
Fläche	Hektare	245,677	247,200	247,429	250,457	251,708	254,843	255,928	257,886	259,900	262,319	253,334
Ertrag	Centr.	19,644,058	22,651,416	24,281,080	20,354,379	22,267,760	17,677,642	20,692,530	22,147,520	21,412,287	19,443,452	21,057,212
Futterhackfrüchte.												
Fläche	Hektare	62,241	68,578	72,230	75,923	75,302	76,956	76,025	74,099	76,827	77,296	73,548
Ertrag	Centr.	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,025,070	12,710,911	15,551,758	15,519,458	14,087,978
Handelsgewächse.												
Fläche	Hektare	31,196	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,346	29,753	26,917	29,198
Ertrag	Centr.	1,739,984	2,258,512	1,792,935	1,912,335	2,073,774	1,518,909	1,432,499	1,686,756	1,847,450	1,880,923	1,814,408
Gemüse.												
Fläche	Hektare	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,275	2,250	2,449
Ertrag	Centr.	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	320,314	358,304	337,728
Obst.												
Ertrag	Centr.	—	769,979	1,284,618	1,434,240	442,320	1,032,074	180,660	556,165	180,033	1,541,356	824,605
Wein.												
Fläche	Hektare	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,279	20,672	20,216
Ertrag . . .	Hektoliter	400,422	1,008,331	805,240	983,210	536,485	590,634	904,919	244,888	270,348	675,276	641,975

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 58.

Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1865—1874.

b. Nach Fläche und Ertrag der Haupt-Culturgruppen.

	1865.	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.	1874.	Durchschnitt.
Flächen.											
Körner- u. Hülsenfrüchte Hektare	300,817	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,113	303,546	304,952	300,976
Kartoffeln . . . . „	71,750	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	80,015	81,458	76,511
Heu und Futter . . „	245,677	247,200	247,429	250,457	251,708	254,843	255,928	257,886	259,900	262,319	253,334
Futterhackfrüchte . . „	62,241	68,578	72,230	75,923	75,302	76,956	76,025	74,099	76,827	77,296	73,548
Handelsgewächse . . „	31,196	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,346	29,753	26,917	29,198
Gemüse . . . . . „	3,035	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,275	2,250	2,449
Wein . . . . . „	20,117	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,279	20,672	20,216
darunter als Stoppelfrucht:											
Körner- und Hülsenfrüchte Hektare	0,17	19	17	37	16	0,17	8	4	4	12	12
Heu und Futter . . „	8,138	8,904	8,730	9,359	9,044	8,960	8,316	8,027	10,357	9,017	8,885
Futterhackfrüchte . . „	45,074	49,848	53,702	57,128	55,967	57,227	55,611	52,959	54,750	55,198	53,747
Handelsgewächse . . „	167	193	178	116	55	31	44	138	114	73	111
Erträge.											
Körner- und Hülsenfrüchte an Körnern . . . . Centr.	8,358,574	6,052,961	5,858,282	7,392,168	7,617,263	7,033,294	6,759,947	7,086,519	5,785,295	7,813,857	6,975,804
Kartoffeln . . . . „	15,935,801	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	11,359,355	13,580,084	12,184,818
Heu und Futter . . „	19,644,058	22,651,416	24,281,080	20,354,379	22,267,760	17,677,642	20,692,539	22,147,520	21,412,287	19,443,452	21,057,212
Futterhackfrüchte . . „	13,418,506	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,025,070	12,710,911	15,551,758	15,519,458	14,087,978
Handelsgewächse . . „	1,739,984	2,258,512	1,792,935	1,912,335	2,073,774	1,518,909	1,432,499	1,686,756	1,847,450	1,880,923	1,814,408
Gemüse . . . . . „	475,131	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	320,314	358,304	337,728
Obst . . . . . „	—	769,979	1,284,618	1,434,240	442,320	1,032,074	180,660	556,165	180,033	1,541,356	824,605
Wein . . . . . Hektoliter	400,422	1,008,331	805,240	983,210	536,485	590,634	904,919	244,888	270,348	675,276	641,975
Stroh der Körner- und Hülsenfrüchte. . . . Centr.	11,351,381	10,544,769	10,073,812	10,815,373	13,099,002	10,469,369	10,160,367	11,643,742	9,986,026	11,962,140	11,012,756

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 59. **Landesdurchschnitts-Ergebnisse**

der summarischen Amtsberichte über die Erndten von 1865—1874.

Fruchtarten.		1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873	1874	Durchschnitt 1865/74
Weizen	Körner.	3,4	6,5	5,8	2,1	3,7	3,1	4,4	2,9	5,5	1,6	3,9
Spelz	Körner.	3,8	6,5	4,4	2,0	3,3	3,7	4,7	3,0	5,9	2,0	3,9
Roggen	Körner.	3,4	4,5	4,9	2,1	2,8	3,1	3,1	3,4	6,6	2,8	3,7
Gerste	Körner.	3,1	4,8	4,3	4,0	2,4	3,9	3,2	3,1	3,8	2,4	3,6
Hafer	Körner.	3,7	4,4	3,4	3,6	2,5	6,0	2,7	2,5	3,0	2,6	3,4
Mischfrucht	Körner.	—	5,0	5,1	2,5	2,7	4,3	3,3	2,7	5,3	2,2	3,6
Weizen	Stroh	5,0	4,5	5,1	2,6	2,0	5,7	3,6	1,9	3,5	1,9	3,6
Spelz	Stroh	5,7	4,8	4,8	2,6	1,7	6,4	3,7	1,7	3,9	1,6	3,7
Roggen	Stroh	5,0	3,3	3,9	2,5	1,9	5,1	2,7	2,4	4,2	2,0	3,4
Gerste	Stroh	4,5	4,9	4,0	4,6	1,9	5,8	3,3	2,3	3,4	2,3	3,7
Hafer	Stroh	5,1	4,3	3,1	4,2	2,0	6,8	2,3	2,0	2,8	2,7	3,5
Mischfrucht	Stroh	—	4,2	4,4	3,4	2,2	5,5	3,2	2,1	4,0	2,0	3,4
Kartoffeln		1,5	4,8	4,4	1,5	4,2	2,5	6,1	6,5	2,7	2,1	3,6
Klee		5,9	3,1	2,4	5,7	4,2	6,0	3,3	2,5	2,9	4,2	4,0
Luzerne		4,2	2,3	2,9	4,2	2,6	3,7	2,5	2,0	2,5	4,1	3,1
Esparsette		5,0	2,4	2,9	4,4	2,6	4,7	2,3	1,9	2,8	3,3	3,2
Runkelrüben		3,6	2,6	3,2	2,9	2,7	4,4	3,1	2,8	2,5	2,5	3,0
Stoppelrüben		5,5	3,4	3,2	4,0	3,7	6,0	3,6	3,4	1,6	3,0	3,7
Reps		7,0	3,3	4,6	3,4	4,2	4,7	6,6	2,4	3,2	5,3	4,7
Mohn		4,5	3,6	4,6	3,8	3,9	5,3	4,6	3,6	3,4	3,9	4,1
Hanf		4,4	4,6	4,2	2,9	2,7	5,7	4,3	6,4	4,2	3,0	4,1
Flachs		4,6	5,0	3,5	4,8	3,4	5,5	4,1	4,8	4,4	6,3	4,4
Tabak		2,9	3,4	4,8	3,5	4,1	2,0	2,8	1,5	1,5	3,4	3,0
Hopfen		3,5	3,9	3,1	2,8	5,3	3,3	6,8	2,8	1,7	2,7	3,6
Cichorien		5,7	2,6	5,0	2,5	2,1	4,7	4,4	2,5	2,2	2,7	3,4
Zuckerrüben		5,0	2,7	4,8	3,3	2,8	4,9	3,7	4,0	3,3	3,2	3,3
Kraut und Gemüse		6,5	2,6	3,4	6,6	2,9	7,4	2,4	3,6	2,1	5,4	4,2
Wiesen: Heu		6,4	2,9	1,7	2,3	2,7	5,5	2,9	2,0	2,1	4,4	3,3
Oehmd		5,0	2,8	2,7	6,2	3,3	4,4	2,6	1,9	2,6	4,0	3,6
Wein: Menge		6,4	3,0	4,6	2,1	6,1	5,0	4,7	7,6	7,1	4,2	5,0
Gütte		1,2	5,9	5,6	1,6	3,4	4,3	7,4	5,1	3,8	2,0	4,0
Obst: Kirschen		4,3	4,8	2,3	3,6	3,9	5,1	7,0	4,9	8,0	5,3	4,9
Aepfel		6,1	5,9	4,3	3,3	7,8	3,3	8,3	6,6	8,4	4,7	5,9
Birnen		5,8	6,6	3,6	6,4	5,7	3,7	8,0	4,5	8,0	6,0	5,8
Zwetschg. u. Pflaum.		4,9	6,2	6,3	2,8	7,0	6,1	5,9	4,6	7,8	3,6	5,6
Nüsse		4,7	5,9	2,7	3,4	4,9	4,4	6,9	3,0	8,5	7,1	5,1
Kastanien		4,6	4,0	3,7	2,9	3,9	5,7	4,3	6,8	5,1	3,6	4,6
Getreide		3,8	6,1	5,9	2,2	2,9	4,3	4,4	3,0	5,8	2,0	4,0
Kartoffeln		1,5	4,8	4,4	1,5	4,1	2,6	6,1	6,5	2,7	2,1	3,6
Futter und Heu		6,4	2,7	2,0	4,2	2,8	5,4	2,6	2,0	2,3	4,0	3,4
Futterhackfrüchte		4,5	3,0	3,2	3,6	3,2	5,2	3,3	3,2	2,0	2,7	3,4
Handelsgewächse		4,0	3,7	4,3	3,3	4,0	3,8	4,4	3,0	2,5	3,3	3,6
Wein		3,8	4,4	5,1	1,8	4,8	4,6	6,1	6,4	6,0	3,5	4,7
Obst		5,1	5,6	3,8	3,7	5,5	4,7	6,7	5,2	7,9	4,9	5,3
Gesammterndte		4,3	5,4	5,0	2,3	3,1	4,8	4,7	3,5	4,8	2,5	4,0

In den Berichten der Bezirksämter erfolgt die Bezeichnung des Erndteausfalls nach neun Stufen: 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (ziemlich gut), 4 (wenig über Durchschnitt), 5 (Durchschnitt, Mittelernte), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht).

In der beistehenden Uebersicht, wo die aus den Angaben für die Bezirksämter berechneten Mittelwerthe für das Land gegeben werden, ist die weitere Abstufung durch Dezimalbrüche ausgedrückt, der Art, daß z. B. ein in fünf Bezirken zu 1, 2, 3, 6 und 7 angegebener Ertrag als Mittel für die fünf Bezirke 3,8 ergibt, was in Worte übersetzt „etwas besser als wenig über Durchschnitt" lauten würde.

Tabelle 60. **Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1874.**

II. Landesdurchschnitte nach Monaten und für das Jahr.

Nach den Berichten der in folgender Tabelle aufgeführten Marktorte:	Monate.												Jahr.	
	Januar.	Februar.	März	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember	1874.	1873.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Weizen . . . per Ctr.	9 8	9 5	9 2	8 50	8 48	8 37	7 52	6 25	6 13	6 15	6 10	6 1	7 42	8 40
Kernen . . . „	9 21	9 19	9 15	9 1	8 55	8 48	8 14	6 40	6 28	6 19	6 10	6 3	7 53	8 45
Roggen . . . „	6 57	6 59	6 52	6 38	6 49	6 39	5 37	5 10	5 14	5 16	5 6	5 1	6 1	5 57
Gerste . . . „	6 32	6 44	6 37	6 40	6 31	6 11	5 16	5 10	5 7	5 15	5 12	4 59	5 51	5 53
Hafer . . . „	5 7	5 20	5 33	5 43	5 56	6 23	6 13	5 6	4 56	5 2	5 11	5 14	5 29	4 53
Kartoffeln . . „	1 44	1 43	1 45	1 43	1 43	1 50	— —	1 36	1 27	1 17	1 17	1 21	1 35	2 13
Stroh . . . „	1 23	1 27	1 29	1 31	1 33	1 33	1 31	1 22	1 21	1 29	1 28	1 33	1 28	1 16
Heu . . . . „	1 48	1 50	1 50	1 54	1 53	1 53	1 51	1 55	2 6	2 14	2 18	2 26	2 —	1 41
	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Weizenmehl . per Pfd.	9,8	9,8	9,8	9,8	9,7	9,7	9,5	9,0	8,8	8,7	8,7	8,7	9,3	9,2
Roggenmehl . „	7,3	7,2	7,2	7,2	7,4	7,3	6,9	6,4	6,1	6,0	6,0	6,0	6,8	6,6
Weizenbrod . „	7,0	6,9	6,9	6,8	6,7	6,7	6,5	6,1	5,8	5,7	5,6	5,6	6,4	6,9
Roggenbrod . „	5,6	5,6	5,6	5,5	5,5	5,4	5,3	5,0	4,7	4,7	4,6	4,4	5,2	5,1
Rindfleisch, Mast- „	24,2	24,1	23,8	22,9	21,5	22,3	21,8	21,2	20,5	20,1	19,7	19,6	21,8	23,7
„ Schmal- „	21,6	21,5	21,1	19,8	19,2	18,8	17,8	17,1	16,4	16,1	15,8	15,5	18,4	21,3
Schweinefleisch „	23,4	23,3	22,7	20,7	19,8	19,6	19,5	20,2	20,8	20,6	20,1	19,8	20,9	23,3
Hammelfleisch „	20,9	21,5	21,5	21,2	21,4	21,0	20,5	20,4	19,4	18,8	17,3	16,6	20,0	21,4
Kalbfleisch „	20,2	20,3	20,0	18,4	18,4	18,3	16,3	16,4	16,9	16,1	15,8	15,3	17,7	20,5
Butter . . . „	34,7	34,5	35,0	36,7	34,6	33,0	34,9	36,3	35,7	36,8	35,5	35,5	35,3	36,3
Eier . per 10 Stck.	27,2	23,1	18,8	16,2	15,4	15,7	17,7	18,5	20,6	22,5	24,3	26,1	20,5	21,4
Repsöl . . . per Ltr.	34,5	33,9	33,8	33,0	33,0	31,9	32,6	32,5	32,4	32,3	32,0	31,8	32,8	36,4
Erdöl . . . „	14,9	14,0	13,7	13,2	13,0	13,0	12,9	12,7	12,5	12,2	11,6	11,3	12,9	16,5
Steinkohlen:	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.
Ruhrkohlen, Stück pr. Ctr.	1 12	1 11	1 11	1 9	1 7	1 5	1 7	1 2	1 1	1 2	1 2	1 2	1 6	— —
„ gemischt „	— 59	— 59	— 59	— 57	— 56	— 54	— 51	— 50	— 49	— 49	— 49	— 50	— 54	1 2
Saarkohlen, Stück „	1 4	1 3	1 3	1 1	— 58	— 57	— 54	— 54	— 53	— 52	— 53	— 54	— 57	— —
„ gemischt „	— 55	— 54	— 53	— 51	— 50	— 48	— 44	— 43	— 43	— 42	— 42	— 43	— 47	— 56
Brennholz:														
Buchen . . per Klftr.	28 55	28 51	29 —	29 11	29 30	29 32	29 27	29 18	29 21	29 26	29 27	29 33	29 18	28 17
Fichten u. Tannen „	18 59	18 52	19 —	19 3	19 9	19 17	19 10	19 6	18 59	19 13	19 22	19 15	19 8	17 58

1	2		3		4		5		6		7		8		9		10	11	12	13
Marktorte.	per Centner.																per 1 Pfund.			
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Haser.		Kartoffeln.		Stroh.		Heu.		Weizenmehl.	Roggenmehl.	Weizenbrod.	Roggenbrod.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.
Constanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	46	1	57	2	30	9,6	—	6,9	5,8
Stockach	7	38	7	55	5	53	—	—	5	23	1	17	1	12	1	30	9,7	6,7	6,2	5,8
Ueberlingen . . .	7	42	7	59	6	8	5	41	5	30	1	47	1	6	1	34	9,5	7,5	7,2	6,0
Donaueschingen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	30	1	6	1	41	9,9	—	6,5	5,6
Villingen . . .	—	—	8	11	6	21	6	21	5	26	1	6	1	—	1	27	9,4	6,7	7,6	5,2
Waldshut . . .	7	39	7	48	—	—	—	—	—	—	2	9	—	—	—	—	8,6	6,6	6,9	5,3
Lörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	58	—	—	1	57	8,9	7,3	6,0	5,1
Müllheim . . .	7	49	—	—	6	3	5	48	5	36	1	12	1	28	2	14	9,5	—	6,4	5,5
Freiburg	7	57	—	—	6	16	5	43	5	43	1	39	1	31	1	59	10,2	7,2	5,7	5,1
Ettenheim . . .	7	46	—	—	5	4	5	34	—	—	1	36	1	26	2	6	8,9	6,0	—	4,7
Lahr	7	43	—	—	5	37	5	51	5	13	1	32	1	19	1	37	8,6	6,1	5,8	4,7
Offenburg . . .	7	42	—	—	5	50	5	46	5	41	1	37	1	15	1	44	9,6	6,7	5,7	4,7
Kehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,6	8,5	5,7	5,7
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	13	—	—	1	54	9,9	7,8	7,5	5,3
Rastatt	7	23	—	—	5	42	5	36	5	22	1	5	1	32	2	15	8,5	5,7	6,8	5,5
Ettlingen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	29	1	14	1	59	9,8	5,6	6,9	5,5
Carlsruhe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	21	1	40	2	18	9,8	6,7	6,9	5,3
Durlach	—	—	8	13	—	—	—	—	5	31	1	27	—	—	2	10	9,0	6,7	6,7	4,9
Pforzheim . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	35	—	—	—	—	8,5	7,5	6,5	4,9
Bruchsal	6	36	7	59	—	—	—	—	5	24	1	20	1	51	2	30	9,2	6,7	7,4	5,1
Mannheim . . .	7	44	7	52	6	5	6	18	5	42	2	4	1	53	2	30	9,0	7,0	5,7	5,2
Schwetzingen . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	48	2	2	2	27	11,0	6,0	5,7	5,3
Heidelberg . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	43	—	—	1	57	9,8	7,5	5,6	4,3
Mosbach	—	—	7	25	6	4	5	46	5	16	1	6	—	—	1	45	8,8	—	4,8	4,8
Gerlachsheim . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	10,0	8,0	—	4,6
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	21	—	—	—	—	9,7	5,6	—	4,4
Wertheim . . .	7	12	7	9	5	53	5	45	5	3	—	—	—	—	—	—	8,0	5,1	6,6	5,2
Landesdurchschnitt	7	42	7	53	6	1	5	51	5	29	1	35	1	28	2	—	9,3	6,8	6,4	
1873:																				
Landesdurchschnitt	8	40	8	45	5	57	5	53	4	53	2	13	1	16	1	41	9,2	6,6	6,9	5,1

den betreffenden Marktorten.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		24		25		26	
per 1 Pfund						per 10 Stück.	per Liter.		per Centner.				per Klafter.			
Rindfleisch.		Schweinefleisch.	Hammelfleisch.	Kalbfleisch.	Butter.	Eier.	Rapsöl.	Erdöl.	Steinkohlen in Mischung von Stück und Gries und in Mengen von etwa 30 Centnern.				Brennholz.			
									Ruhrkohlen.		Saarkohlen.		Buchen.		Fichten und Tannen.	
Mastfleisch.	Schmalfleisch.															
kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
21,8	18,9	21,9	22,4	19,6	40,8	22,6	40,0	11,8	—	—	—	—	25	18	18	51
20,3	18,0	20,4	—	16,0	38,2	19,7	34,6	14,5	—	—	—	—	21	5	17	25
19,3	17,3	21,3	20,5	16,8	32,6	16,8	28,2	14,9	—	—	—	—	24	—	17	30
22,6	18,9	20,2	18,7	18,1	35,7	19,3	40,0	12,0	—	—	—	—	23	—	16	—
21,4	17,3	19,4	17,6	15,6	29,3	20,3	—	12,8	—	—	—	—	20	6	14	33
—	17,9	19,7	—	16,6	34,5	24,7	27,0	14,1	—	—	—	—	24	—	16	44
19,7	17,7	21,0	19,7	17,1	38,2	25,4	30,0	14,1	1	19	1	5	30	—	22	40
20,2	18,1	20,4	19,6	15,8	33,9	20,3	35,6	13,7	—	—	—	—	26	17	17	51
21,8	18,6	22,4	19,8	16,7	35,7	22,0	29,9	13,3	1	5	—	54	24	20	18	18
—	16,9	19,1	17,0	16,1	32,2	17,9	28,4	14,7	1	6	—	48	26	2	17	6
21,7	17,8	20,7	16,5	17,4	33,3	20,1	31,0	12,1	—	48	—	47	26	52	17	24
21,5	18,9	21,3	17,1	17,3	34,5	19,7	31,5	12,5	—	56	—	45	26	—	17	31
22,2	20,2	22,3	18,9	20,7	35,3	23,4	32,0	13,2	—	52	—	43	26	51	18	13
24,5	21,4	21,1	24,5	18,7	36,4	23,7	32,4	14,2	—	55	—	—	29	10	17	10
23,8	18,9	21,6	22,8	18,2	34,5	21,8	31,3	13,8	—	48	—	47	28	24	18	3
22,5	18,5	21,4	21,4	19,3	36,9	22,3	32,2	—	—	53	—	—	29	8	17	—
23,9	19,9	21,6	22,4	18,3	36,6	22,7	38,3	11,9	—	46	—	38	31	14	20	12
21,9	18,7	21,5	20,0	18,8	35,9	20,9	33,1	13,9	—	48	—	46	34	5	23	10
22,8	18,9	21,6	18,4	19,7	37,7	21,2	35,5	13,2	—	48	—	44	38	31	20	40
23,6	18,1	20,4	22,5	18,9	35,6	19,9	30,8	11,4	—	46	—	44	36	2	24	—
24,0	20,2	22,6	19,9	20,5	38,7	21,1	36,0	11,8	—	49	—	44	36	—	24	—
21,7	19,9	23,0	24,0	19,3	41,0	21,2	32,3	12,1	—	51	—	49	40	—	—	—
22,6	18,7	21,8	22,6	19,0	39,2	20,6	32,3	11,5	—	47	—	45	31	36	18	59
—	16,9	19,3	—	16,9	33,8	17,6	30,4	11,9	—	47	—	—	29	42	18	—
21,0	16,4	19,1	—	15,5	27,0	13,3	36,0	12,3	—	54	—	—	40	—	24	—
18,2	16,2	18,4	14,0	15,7	30,7	16,8	34,5	11,6	—	52	—	47	36	8	22	50
—	17,7	19,4	16,9	14,5	33,7	17,1	32,0	12,0	—	54	—	—	27	12	18	—
21,8	18,4	20,9	20,0	17,7	35,3	20,5	32,8	12,9	—	—	—	—	29	18	19	8
23,7	21,3	23,3	21,4	20,5	36,3	21,4	36,4	16,5	—	—	—	—	28	17	17	58

Bergwerke, Salinen und Hütten 1873 und 1874.

Berg- und Salzwerksproduktion.	1873. Zahl der Werke im Gesammten.	darunter ohne Produktion.	darunter als Nebenproduktion.	Produktion. Menge. Ctr.	Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	Zahl der Arbeiter.	1874. Zahl der Werke im Gesammten.	darunter ohne Produktion.	darunter als Nebenproduktion.	Produktion. Menge. Ctr.	Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. fl.	Zahl der Arbeiter.
I. Bergbau.												
1. Mineralkohle: Steinkohle. . .	3	—	—	253,883	112,014	142	3	—	—	199,810	80,980	129
2. Erze: a. Eisenerze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Zinkerze	4	2	—	66,779	37,797	91	4	2	—	153,749	97,914	69
c. Bleierze	5	5	—	—	—	5	5	5	—	—	—	2
d. Nickelerze	1	1	—	—	—	1	2	1	—	6,187	14,436	40
e. Manganerze	3	–	—	151	653	4	3	—	—	150	597	7
Summe . .	16	8	—	320,813	150,464	243	17	8	—	359,896	193,927	247
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung.												
Kochsalz (Chlornatrium)	3	—	1	475,723	501,309	247	3	—	1	485,750	519,134	523
Metalldarstellung aus den Erzen.												
Roheisen	1	—	—	8,410	29,435	7	—	—	—	—	—	—
Roheisen-Verarbeitung.												
1. Eisengießereien.												
Gußwaaren aus Roheisen (zweite Schmelzung)	21	—	—	161,604	1,131,228	582	24	—	—	162,051	1,134,357	548
2. Eisen-, Frisch-, Schweiß- und Streckwerke.												
a. Eisenproduktion aus Roheisen .	7	—	—	17,698	154,858	57	6	—	—	10,724	93,835	42
b. Desgl. aus Alteisen, angekauften Luppen 2c.	10	—	1	34,058	298,008	73	10	—	—	38,139	333,716	77
Summe . . .	38	—	1	213,360	1,584,094	712	40	—	–	210,914	1,561,908	667
Anhang.												
Auf unterirdische bergmännische Weise gewonnene Mineralien:												
Flußspath	1	—	—	500	166	3	2	—	—	2,438	1,255	9
Feldspath	1	—	—	512	205	2	1	—	—	400	160	2
Gips	22	2	—	268,028	44,105	68	26	3	—	260,662	36,226	55
Schwerspath	4	—	1	25,392	7,198	11	5	—	—	21,031	6,725	17
Bituminöse Schiefer	2	1	—	4,000	200	4	2	1	—	8,000	450	3
Glassand	8	—	1	28,035	3,672	10	9	—	—	30,847	3,246	15
Feuerfeste Erde	6	1	1	26,364	3,253	8	7	2	4	36,217	4,697	3
Trippel	3	—	—	327	2,441	9	3	1	—	306	2,142	6
Hydraulischer Kalk u. Cementmergel .	2	1	—	1,750	114	1	2	1	1	1,530	1,150	—
Sandsteine (Mühlsteine)	2	—	—	1,620	2,400	4	2	—	—	2,330	3,400	3
Summe . .	51	5	3	356,528	63,754	120	59	8	5	363,761	59,451	113

Die Großherzoglichen Landes-Salinen Dürrheim und Rappenau.

Salz-Erzeugung und Absatz 1873 und 1874.

		1873.			1874.		
		Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.
Salz-Erzeugung:							
Kochsalz	Ctr.	99,517	172,665	272,182	112,008	172,772	284,780
Denaturirtes Salz (Vieh- und Gewerbesalz)	„	135,485	64,396	199,881	144,992	50,905	195,897
im Gesammten	„	235,002	237,061	472,063	257,000	223,677	480,677
Salz-Absatz:							
Kochsalz:							
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	54,739	110,265	165,004	77,494	91,025	168,519
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	48,733	66,488	115,221	33,508	69,906	103,414
Denaturirtes Salz: (Vieh- und Gewerbesalz)							
in das Großherzogthum Baden	„	78,970	56,576	135,546	103,383	40,770	144,153
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	58,106	7,856	65,962	41,350	9,165	50,515
Kochsalz Zusammen	„	103,472	176,753	280,225	111,002	160,931	271,933
Denaturirtes Salz Zusammen	„	137,076	64,432	201,508	144,733	49,935	194,668
Darunter Gewerbesalz	„	216	3,458	3,674	—	—	4,535
Salz im Gesammten	„	240,548	241,185	481,733	255,735	210,866	466,601
Zahl der Arbeiter		108	110	218	121	115	236
Von denselben ernährte Angehörige		—	—	565	—	—	646

Anhang.

		1873.	1874.
Das großherzogl. Salzamt bei Rheinfelden bezog außer badischem Salz von den schweizerischen Rheinsalinen und zwar:			
Kochsalz	Ctr.	31,100	16,550
Denaturirtes Salz	„	38,900	23,450
Zusammen	Ctr.	70,000	40,000
Dasselbe setzte von diesem schweizerischen Salz ab:			
Kochsalz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	29,197	18,586
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	—	—
Denaturirtes Salz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	35,505	27,227
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	—	—
Salz im Gesammten	Ctr.	64,702	45,813

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1873 und 1874.

Rubriken.	1873.	1874.	1874. + mehr. — weniger.
Einnahmen.			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden	57,111	54,605	— 2,506
§. 2 aus landwirthschaftlichen Grundstücken:			
a. von dem auf Torf genutzten Gelände	18,755	19,056	+ 301
b. im Uebrigen	1,051,453	1,106,914	+ 55,461
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbseinrichtung	68,417	10,780	— 57,637
§. 4 aus Holz	2,558,722	2,715,261	+ 156,539
§. 5 aus Forstnebennutzungen	84,353	93,615	+ 9,262
§. 6 Schadenersatz von Forstfreveln . .	4,439	6,255	+ 1,816
Summe Tit. I. . .	3,813,250	4,006,486	+ 163,236
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	27,898	26,405	— 1,493
Tit. III. an Zinsen	379,911	382,344	+ 2,433
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	36,328	31,380	— 4,948
Summe der Einnahmen . .	4,287,387	4,446,615	+ 159,228
Ausgaben.			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	86,599	91,936	+ 5,337
§. 2 Brandversicherungsbeiträge . . .	5,654	7,355	+ 1,701
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen . .	515,177	575,487	+ 60,310
Tit. III. an Zinsen	1,223	1,331	+ 108
Tit. IV. verschiedene Lasten	96,791	93,326	— 3,465
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung . . .	68,431	75,297	+ 6,866
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung	89,540	96,082	+ 6,542
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung	262,424	285,202	+ 22,778
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand . . .	804,085	842,584	+ 38,499
Summe der Ausgaben . .	1,929,924	2,068,600	+ 138,676
Rein-Einnahme	2,357,463	2,378,015	+ 20,552
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar:			
	1873 1874		
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	2,366 3,078		
für Kirchen, Pfarreien und Schulen . . .	515,177 575,487		
Verwendung auf Colonien	597 966		
Kosten der Forstpolizeiverwaltung	143,614 143,672		
im Gesammtbetrage von .	661,754 723,203		
so erhöht sich der Reinertrag auf	3,019,217	3,101,218	+ 82,001

III.

Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1872 und 1874.*)

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1872—1874.
	1872.	1874.	
Gebäude:			
Anzahl	299	316	+ 17
Brandversicherungsanschlag . . . . . fl.	4,150,770	4,162,332	+ 11,562
Steueranschlag . . . . . fl.	984,775	900,553	— 84,222
Grundstücke:			
Gärten . . . . . Hektare	129	133	+ 4
Aecker . . . . . „	10,967	10,870	— 97
Wiesen . . . . . „	7,775	7,870	+ 95
Reben . . . . . „	32	34	+ 2
Wald . . . . . „	86,639	86,708	+ 69
Oedung, Wasser, Wege ꝛc. . . . „	1,176	1,451	+ 275
Zusammen . . . „	106,718	107,066	+ 348
Steueranschlag . . . . . fl.	31,346,762	30,753,556	— 593,206
Gefälle und Rechte:			
Jahresertrag . . . . . fl.	16,995	27,898	+ 10,903
Kapitalanschlag (18fach) . . . . . fl.	305,910	502,164	+ 196,254
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steueranschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen . . . . . fl.	35,803,442	35,418,052	— 385,390

Anhang.

Wird die Reineinnahme als 4procentiger Zins eines Kapitals angenommen, so berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundelegung des Rechnungsergebnisses für 1874 mit Einschluß des domänenärarischen Grundeigenthums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört (im Anschlage von 700,000 fl.), sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstocksgelder von 12 Millionen und unter Berücksichtigung der Kosten der Forstpolizeiverwaltung auf rund . . . . . 75,700,000 fl.

*) Wiederholt nach Tabelle 66 des Jahrgangs 1873 des statist. Jahrbuchs, da die Aufstellung nur alle 2 Jahre je nach Ablauf der Budgetperiode erfolgt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

III. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf

1	2	3	4	5			6			7		
Domainenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-								
	Anzahl.	Steueranschlag. fl.	Brandversicherungsanschlag. fl.	Gartenland.			Ackerfeld.			Wiesen.		
				Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.
Kreis Constanz:												
Constanz	12	28,575	131,800	15	44	30	885	84	32	733	50	4
Meersburg	10	18,475	39,900	8	17	98	327	40	48	231	4	53
Stockach	6	13,250	48,700	4	10	81	477	42	14	219	9	26
Kreis Villingen:												
Villingen	21	31,325	107,600	—	93	32	210	96	93	243	3	93
Kreis Waldshut:												
Bonndorf	27	25,050	139,250	3	85	57	210	45	91	271	16	89
St. Blasien	28	20,550	94,400	1	39	23	89	50	95	398	68	4
Thiengen	24	48,300	183,100	9	77	17	367	77	—	284	77	27
Kreis Freiburg:												
Emmendingen	8	88,575	83,450	—	40	68	448	46	65	505	19	25
Freiburg	15	18,325	57,000	—	52	41	384	66	90	547	11	68
Waldkirch	5	7,000	22,950	—	56	23	64	97	50	153	88	31
Kreis Lörrach:												
Lörrach	5	16,400	36,275	1	1	84	95	91	16	68	36	10
Müllheim	6	6,303	28,150	1	83	35	40	93	31	26	68	6
Kreis Offenburg:												
Kork	5	6,075	11,850	—	14	49	704	90	47	855	22	76
Lahr	3	11,300	16,450	3	6	9	393	25	15	135	44	35
Oberkirch	8	16,975	31,500	—	75	32	115	63	22	232	43	73
Offenburg	16	36,375	91,770	—	49	14	359	68	24	206	78	15
Kreis Baden:												
Baden	13	30,300	265,350	7	91	41	72	88	84	195	2	9
Bühl	5	9,900	18,150	1	9	86	278	82	69	360	—	74
Kreis Carlsruhe:												
Bretten	3	8,350	12,550	—	46	98	582	60	68	72	63	29
Bruchsal	42	125,925	364,537	18	47	92	1,598	57	31	198	39	12
Carlsruhe	5	18,750	177,400	4	95	53	314	19	40	315	93	81
Durlach	4	74,625	94,900	7	78	14	216	23	75	110	53	5
Pforzheim	4	23,950	81,800	11	96	91	222	11	65	86	95	
Kreis Mannheim:												
Mannheim	13	130,125	1,772,050	9	76	65	767	27	1	790	27	45
Kreis Heidelberg:												
Heidelberg	15	61,125	163,600	9	70	83	588	16	40	211	43	33
Wiesloch	4	7,500	27,200	—	29	54	648	53	11	302	22	66
Kreis Mosbach:												
Krautheim	9	17,150	60,650	8	54	75	403	22	63	113	69	79
Großherzogthum	316	900,553	4,162,332	133	46	45	10,870	43	80	7,869	53	61
1. Januar 1872:												
Großherzogthum	299	984,775	4,150,770	128	87	11	10,966	94	8	7,775	44	80

*) Wiederholt nach Tabelle 67 des Jahrgangs 1873 des statist. Jahrbuchs, da die betreffende Aufstellung nur alle 2 Jahre, je nach

1. Januar 1874 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.*)

8			9			10			11			12	13	14
Stücke.													Gefälle und Rechte.	
Reben.			Wald.			Oedungen, Wasser, Wege ꝛc.			Zusammen.			Steueranschlag.	Jahres-Ertrag	Kapitalanschlag (18fach).
Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	fl.	fl.	fl.
—	30	85	2,142	84	46	18	24	90	3,796	18	87	1,043,231	1,179	
20	86	29	640	27	71	1	88	57	1,229	65	56	361,906	369	
—	—	—	2,141	36	72	—	—	—	2,841	98	93	606,188	342	
—	—	—	2,218	94	19	449	31	21	3,123	19	58	536,742	166	
—	—	—	3,344	25	5	122	94	20	3,952	67	55	512,320	917	
—	—	—	6,826	43	79	314	97	8	7,630	99	9	859,013	274	
—	—	—	2,203	78	67	5	35	49	2,871	45	60	783,705	2,328	
5	58	9	2,167	68	6	184	52	73	3,311	85	44	1,531,823	876	
—	19	35	7,562	5	11	81	5	27	8,575	60	72	1,547,936	3,224	
—	—	—	1,593	62	90	36	63	72	1,849	68	66	361,136	277	
—	9	—	2,398	73	62	—	—	—	2,564	11	72	620,421	1,172	
—	—	—	3,129	57	9	—	12	96	3,199	14	77	618,368	227	
—	—	—	398	25	9	42	38	59	2,000	91	40	1,982,226	1,658	
—	—	—	1,960	37	46	14	46	94	2,506	59	99	992,537	1,059	
2	—	—	2,531	31	12	12	6	48	2,892	19	93	720,140	201	
	14	38	3,262	97	12	6	36	25	3,838	43	26	1,001,825	546	
1	—	—	6,579	53	82	5	63	7	6,860	99	23	1,356,998	1,202	
	37	48	4,332	43	29	32	92	15	5,006	66	26	1,496,936	1,121	
—	4	77	837	81	27	6	94	30	1,500	51	29	785,586	272	
—	60	4	7,291	17	18	40	62	66	9,147	84	30	3,563,317	2,130	
—	—	—	3,220	79	85	24	53	58	3,880	42	20	1,509,078	1,493	
—	—	—	1,108	20	50	1	28	28	1,444	4	48	646,571	1,175	
	—	—	4,665	30	59	12	55	26	4,998	89	46	1,465,017	466	
—	—	—	434	47	71	9	85	67	2,011	64	52	1,151,580	2,088	
—	—	—	9,839	51	66	10	14	88	10,658	97	9	2,715,881	2,464	
—	—	—	3,074	95	67	14	47	79	4,040	48	77	1,503,419	555	
3	4	28	800	84	48	1	51	88	1,330	87	81	479,656	117	
34	24	53	86,707	54	18	1,450	83	91	107,066	6	48	30,753,556	27,898	502,164
32	20	23	86,638	53	—	1,175	52	90	106,717	52	12	31,346,762	16,995	305,910

*) Lauf der Budgetperiode erfolgt.

Einnahmen.	1873.	1874.
Directe Steuern:	fl.	fl.
Grund- und Häusersteuer	3,265,498	3,288,977
Gewerbesteuer	1,189,477*	1,262,255*
Beförsterungssteuer	46,928	46,903
Flußbaubeiträge	132,392	136,677
Dammbaubeiträge	10,157	4,230
Wein-Accisaversen der Weinhändler	7,118	6,865
Steuernachtrag	124,571	117,256
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	326	326
Bergsteuer	896	1,401
Kapitalsteuer	543,375	559,625
Klassensteuer	288,604	309,693
Zusammen	5,609,342	5,734,208
Indirecte Steuern:		
Weinaccise	383,656	534,145
Weinohmgeld	269,392	305,915
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld	1,540	1,386
Patentgebühr für Weinlagerkeller	1,260	1,183
Biersteuer	1,519,209	1,544,905
Branntweinsteuer	168,092	169,081
Schlachtviehaccise	300,830	338,210
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise	1,882,469	1,370,787
Zusammen	4,526,448	4,265,612
Justiz- und Polizeigefälle:		
Erlös aus Stempelpapier	81,380	81,218
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	474,975	502,468
Abhörgebühren	35,210	33,399
Gerichts- und Polizeistrafen	72,435	74,888
Desertions- und Refractionsstrafen	—	—
Gebühren für Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	841,735	821,715
Hundetaxen	119,880	127,491
Ersatz von Hundemusterungskosten	3,038	2,972
Zusammen	1,628,653	1,644,151
Forstgerichtsgefälle:		
Forststrafen	35,210	40,382
Schadenersatz	21,713	28,369
Zusammen	56,923	68,751
Verschiedene Einnahmen	137,046	136,716
Im außerordentlichen Etat	26	63
Summe aller Einnahmen	11,958,438	11,849,501

*) 1873 einschl. 16,059 fl. Steuer von Ausländern und 26,250 fl. gesetzlicher Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank, 1874 einschl. 17,842 fl. Steuer von Ausländern und 52,500 fl. gesetzlicher Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank.

Ausgaben.	1873.	1874.
	fl.	fl.
Kosten und Verwaltungskosten		
der directen Steuern:		
Abgang und Rückersatz	159,530	128,716
Katasterkosten	105,528	105,823
Hebgebühren der Untererheber	113,644	121,927
Zusammen	378,702	356,466
der indirecten Steuern:		
Abgang und Rückersatz	84,168	79,066
Constatirung und Erhebung	190,173	186,055
Zusammen	274,341	265,121
der Justiz- und Polizeigefälle:		
Abgang und Rückersatz	24,516	37,501
Aufwand für Stempelpapier	14,376	15,161
Constatirung	37,677	38,593
Hebgebühren der Untererheber	36,219	36,785
Auslieferung an Bezugsberechtigte*)	67,917	71,822
Zusammen	180,705	199,862
der Forstgerichtsgefälle:		
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	680	878
Constatirung und Erhebung	1,859	2,242
Auslieferung an Bezugsberechtigte	36,083	44,850
Zusammen	38,622	47,970
der verschiedenen Einnahmen	16,439	16,945
Gemeinsame Kosten und Verwaltungskosten:		
Untererhebung und Aufsichtspersonal	166,813	180,611
Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter	132,209	142,841
Centralverwaltung	67,026	104,409
Zusammen	366,048	427,861
Im außerordentlichen Etat	191,525	129,142
Summe aller Ausgaben	1,446,382	1,443,367
Summe aller Einnahmen	11,958,438	11,849,501
Reine Einnahme der Steuerverwaltung	10,512,056	10,406,134

*) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1873 und 1874.

		1873.		1874.	
		Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.
Weinaccise:		Hektolit.	fl.	Hektolit.	fl.
Traubenwein in Fässern	per Liter 0,7 kr.	105,675	123,287	129,414	150,983
	„ 0,6 „	253,576	253,576	364,117	364,417
	„ 0,1 „	—	60	—	140
Obstwein	„ 0,3 „	20,197	6,733	55,814	18,605
	im Ganzen	379,448	383,656	549,645	534,145
Weinohmgeld:					
Traubenwein in Fässern	per Liter 0,6 kr.	265,980	265,980	295,795	295,795
Obstwein	„ 0,2 „	10,236	3,412	30,361	10,120
	im Ganzen	276,216	269,392	326,156	305,915
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld			1,540		1,386
Patentgebühr für Weinlagerkeller			1,260		1,183
Biersteuer:					
von im Inland bereitetem Bier*)	per 15 Liter 7 kr.	1,094,632	1,337,884	1,133,865	1,385,835
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier	per 15 Liter 11 kr.	148,356	181,325	130,148	159,070
	im Ganzen	1,242,988	1,519,209	1,264,013	1,544,905
Branntweinsteuer:					
Fabrikationssteuer und zwar	per Liter 2 kr.	8,157	27,191	8,377	27,923
	„ 3 „	399	1,996	344	1,722
	„ 4 „	1,119	7,460	1,344	8,958
	zusammen	9,675	36,647	10,065	38,603
Uebergangssteuer und zwar	per Hektol. 1 fl. 6 kr.	17,856	19,641	26,370	29,007
	„ 2 „ — „	55,902	111,804	50,736	101,471
	zusammen	73,758	131,445	77,106	130,478
	im Ganzen	83,433	168,092	87,171	169,081
Schlachtviehaccise:		Stück.		Stück.	
Ochsen	per Stück 6 fl. 25 kr.	19,011	121,987	17,751	113,904
Rinder, Farren, Kühe	„ 2 „ 26 „	74,350	173,483	93,821	218,917
Accise von eingeführtem Fleisch	per Pfd. 1¼ kr.		5,360		5,389
	im Ganzen		300,830		338,210
Summe aller Verbrauchssteuern			2,643,979		2,894,802
Liegenschafts- Schenkungs- und Erbschaftsaccise:					
Liegenschaftsaccise	per Gulden 1⅓ kr.		1,598,012		1,128,154
Schenkungs- und Erbschaftsaccise und zwar	„ 1 „		216,008		178,363
	„ 2 „		8		—
	„ 3 „		68,441		64,270
	im Ganzen		1,882,469		1,370,787
Summe aller indirecten Steuern			4,526,448		4,265,612

*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhaltes der Braugefäße mit 7 kr. für 15 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 18 fl. 20 kr. zu stehen kommt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

		1873.	1874.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	fl.	543,985,390	544,062,322
Häusersteuer-Kapital	„	222,401,675	227,801,975
Zusammen	„	766,387,065	771,864,297
Gewerbesteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	fl.	75,966,400	81,175,850
vom persönlichen Verdienst	„	166,597,975	170,653,825
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse	„	18,065,800	18,747,500
II. „	„	4,147,700	4,533,200
Zusammen	„	264,777,875	275,110,375
Kapitalsteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		40,436	41,918
Steuer-Kapital	fl.	347,228,660	362,856,830
Klassensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		30,097	30,905
Steuerbares Einkommen	fl.	17,595,630	18,649,030
Steuer-Kapital nach dem Gesetz von 1837	„	56,604,680	60,342,780
Nach dem Gesetz vom 10. Juli 1837:			
Steuerpflichtige		30,096	30,904
Steuerbares Einkommen: I. bis 2000 fl.	fl.	16,564,760	17,469,020
II. von 2001 bis 3000 fl.	„	631,510	715,390
III. „ 3001 „ 4000 „	„	182,720	217,660
IV. „ 4001 „ 5000 „	„	73,730	85,250
V. „ 5001 „ 6000 „	„	41,180	51,430
VI. „ 6001 „ 7000 „	„	22,890	26,660
VII. „ 7001 „ 8000 „	„	15,460	17,470
VIII. über 8000 fl.	„	40,240	43,010
Zusammen	„	17,572,490	18,625,890
Nach dem Gesetze vom 31. Oktober 1820:			
Steuerpflichtige		1	1
Steuerbares Einkommen	fl.	23,140	23,140

Tabelle 70. **Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1873 und 1874.***)

	1873.	1874.
	fr.	fr.
Grund- und Häusersteuer	134,0	135,0
Gewerbesteuer	48,8	51,8
Kapitalsteuer	22,3	23,0
Directe Steuern überhaupt	230,3	235,4
Weinaccise	15,7	21,9
Weinohmgeld	11,1	12,6
Biersteuer	62,4	63,4
Branntweinsteuer	6,9	6,9
Schlachtviehaccise	12,3	13,9
Zusammen Verbrauchssteuern	108,5	118,7
Indirecte Steuern überhaupt	185,8	175,1
Ueberhaupt an Steuern	416,1	410,5

*) Tabelle 70 des Jahrgangs 1871 enthält eine bezügliche amtsbezirksweise Darstellung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 71.

Patente
für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1873 und 1874.

	1873.	1874.
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller:		
der I. Klasse (Lagerbestand bis 10 Fuder)	1,381	1,384
„ II. „ „ „ 20 „	378	360
„ III. „ „ „ 40 „	221	189
„ IV. „ „ „ 60 „	63	62
„ V. „ „ „ 80 „	21	24
„ VI. „ „ „ 100 „	17	15
„ VII. „ „ „ 140 „	12	8
„ VIII. „ „ „ 180 „	4	6
„ IX. „ „ „ mehr „	14	15
im Ganzen	2,111	2,063
Weinhandelspatente für Weinlagerkeller	171	171

Tabelle 72.

Weinhändler
und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe
1873 und 1874.

	1873.	1874.
Patentisirte Weinhändler	1,812	1,854
Patentisirte Wirthschaften und Weinverkaufskeller	401	399
Wirthschaften	7,707	8,200
Bierbrauer	1,629	1,655
Branntweinbrenner	26,249	26,809
Metzger	1,845	1,995

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Grund- und Häusersteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

2. Gewerbesteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

3. Beförsterungssteuer.

6 kr. von 100 fl. Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.

4. Flußbaubeiträge.

Am Rhein 4 kr., an den Nebenflüssen 2 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

5. Dammbaubeiträge.

Die Hälfte der Kosten besonderer Dammbauten im betr. Steuerdistrikt, jedoch höchstens 4 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

6. Weinaccisaversen der Weinhändler.

3 fl. 24 kr. für den Weinhändler.
48 kr. für jeden männlichen Tischgenossen über 18 Jahre.
24 kr. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.

7. Bergsteuer.

Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.

8. Kapitalsteuer.

9 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

9. Klassensteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.
(Das Steuerkapital wird gebildet durch die Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens und zwar mit 3 beim Einkommen bis 2,000 fl., mit 6 bei 2,001—3,000 fl., mit 7 bei 3,001 bis 4,000 fl., mit 8 bei 4,001—5,000 fl., mit 9 bei 5,001—6,000 fl., mit 10 bei 6,001—7,000 fl., mit 11 bei 7,001—8,000 fl., mit 12 beim Einkommen über 8,000 fl.)

10. Weinaccise.

a. **für Traubenwein:**
0,7 kr. vom Liter in Städten von über 4,000 Einwohner.
0,6 kr. vom Liter in den übrigen Orten.
0,1 kr. „ „ bei Uebergang von veraccistem Weine aus letzteren Orten in erstere. (Differenz.)

b. **für Obstwein:**
0,2 kr. vom Liter.
(Die Verschiedenheit der Sätze für Faß- und Flaschenwein ist von 1872 an aufgehoben; jede Flasche von weniger als 1 Liter Inhalt wird als eine Literflasche besteuert.)

11. Weinohmgeld.

a. **für Traubenwein:** 0,6 kr. vom Liter.
b. **für Obstwein:** 0,2 kr. vom Liter.
(Der besondere Steuersatz für Flaschenwein ist in Wegfall gekommen, vergl. Ziff. 10.)

12. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.

Isolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accis- und Ohmgeld aversirt werden.

13. Patentgebühr für Weinlagerkeller.

Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 6 fl.

14. Biersteuer.

a. **von im Inland bereitetem Bier:**
7 kr. für 15 Liter des Rauminhaltes des Braugefäßes.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Bier:**
11 kr. für 15 Liter.

15. Branntweinsteuer.

a. **Fabrikationssteuer:**
von jedem Liter des Kesselinhaltes monatlich:
2 kr. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maisch-Wärmer.
3 kr. bei Kesseln mit Vor- oder Maisch-Wärmer.
4 kr. bei Dampfbrennereien.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein:**
1 fl. 6 kr. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60%).
2 fl. für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60%).

16. Schlachtviehaccise.

6 fl. 25 kr. von einem Ochsen.
2 fl. 20 kr. von einem Rind, einem Farren oder einer Kuh.
(Ein Ochs unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.)
Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Fleisch von accispflichtigen Thieren $1^1/_4$ kr. per Pfund.

17. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.

a. **Liegenschaftsaccise:** $1^1/_2$ kr. von jedem Gulden des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums.

b. **Schenkungsaccise:** 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.

c. **Erbschaftsaccise:** in der Regel 3 kr. von jedem Gulden des reinen Werthes.
Ausnahmsweise 1 kr. vom Gulden für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8
Städte.	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital.			Gewerbesteuer-			
	Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbsgehilfen	
						I. Klasse.	II. Klasse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl	fl.	fl.
Mannheim.							
1873	1,266,256	10,345,825	11,612,081	13,130,000	7,242,275	2,225,650	387,400
1874	1,277,652	11,350,925	12,628,577	15,898,600	7,760,475	2,352,425	456,100
Carlsruhe.							
1873	1,043,562	13,668,325	14,711,887	6,052,100	5,014,000	1,488,800	235,000
1874	348,708	14,625,325	14,974,033	6,331,100	5,958,675	1,634,800	256,300
Freiburg.							
1873	2,312,320	5,721,675	8,033,995	3,926,400	4,414,925	1,087,175	205,000
1874	2,310,669	6,255,475	8,566,144	4,355,500	4,480,125	1,116,775	236,700
Heidelberg.							
1873	1,662,316	6,077,800	7,740,116	2,945,700	3,748,025	997,600	114,600
1874	1,660,800	6,267,825	7,928,625	3,002,000	3,773,025	980,475	118,200
Pforzheim							
1873	1,204,063	4,175,650	5,379,713	2,998,600	4,829,400	1,687,925	379,000
1874	1,177,938	4,410,275	5,588,213	3,439,300	5,204,275	1,773,100	374,600
Rastatt							
1873	1,041,118	1,424,725	2 465,843	489,300	842,375	177,525	14,000
1874	1,040,435	1,430,650	2,471,085	580,500	907,975	192,850	22,200
Baden.							
1873	1,817,348	2,862,450	4,679,798	1,607,320	1,758,850	320,900	70,000
1874	1,817,914	2,948,950	4,766,864	1,650,420	1,609,300	290,875	56,700
Bruchsal.							
1873	2,450,667	2,042,125	4,492,792	1,189,800	1,266,150	244,200	22,200
1874	2,425,378	2,122,250	4,547,628	1,384,000	1,410,450	274,975	36,100
Constanz.							
1873	419,110	1,263,800	1,682,910	932,880	1,316,600	297,850	57,500
1874	420,312	1,356,425	1,776,737	1,053,180	1,442,950	332,675	62,300
Lahr.							
1873	1,024,126	2,148,325	3,172,451	1,246,700	1,353,050	370,125	115,300
1874	1,023,729	2,222,575	3,246,304	1,276,600	1,392,650	367,800	119,100
Weinheim.							
1873	2,421,195	1,312,850	3,734,045	517,000	952,075	121,700	43,700
1874	2,421,282	1,328,325	3,749,607	549,600	980,875	119,350	40,800
Durlach.							
1873	2,107,762	1,462,425	3,570,187	391,500	770,625	129,600	24,900
1874	2,106,603	1,489,675	3,596,278	419,500	849,275	140,525	24,900
Lörrach.							
1873	598,468	1,313,650	1,912,118	1,149,400	1,086,100	221,650	137,100
1874	597,438	1,363,125	1,960,563	1,170,800	1,129,050	226,400	169,700

9	10	11	12		13		14		15	16
Kapitalien.			Brutto-Erträge an directer Steuer.							
Kapital.	Kapitalsteuer.		Grund-, Gefäll- und Häuserſteuer (einſchl. Beförſterungsſteuer und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Gewerbeſteuer (einſchl. Accisaverſen der Weinhändler und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Kapitalſteuer.		Beförſterungsſteuer. (in Sp. 12 inbegriffen.)	Fluß- und Dammbaubeiträge. (in Sp. 12 und 13 inbegriffen.)
Zuſammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Geſammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Geſammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Geſammt-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.		
fl.		fl.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	fl.
22,985,325	1106	30,872,500	59,870	90,7	119,027	180,3	46,308	70,1	9	28,833
26,467,600	1159	33,438,890	63,022	95,5	132,599	200,9	50,158	76,0	9	26,066
12,789,900	2090	52,638,550	63,331	103,9	55,611	91,2	78,957	129,5	—	—
14,180,875	2164	54,958,290	64,621	106,0	61,617	101,1	82,436	135,2	—	—
9,633,500	1425	29,446,860	36,694	89,2	45,552	110,8	44,170	107,4	1	5,888
10,189,100	1509	30,179,330	39,186	95,3	48,105	117,0	45,268	110,0	1	6,252
7,805,925	911	21,919,590	35,892	107,8	36,488	109,6	32,879	98,7	—	5,182
7,873,700	958	23,321,770	36,772	110,4	36,814	110,5	34,982	105,0	—	5,268
9,894,925	435	13,916,810	23,419	71,0	43,003	130,3	20,875	63,2	196	—
10,791,275	454	13,552,330	24,323	73,7	46,880	142,0	20,328	61,6	196	—
1,523,200	256	2,995,070	12,284	63,8	7,637	39,6	4,493	23,3	116	2,660
1,703,525	261	2,833,480	12,310	63,9	8,532	44,3	4,250	22,1	116	2,783
3,757,070	476	11,137,640	20,050	119,3	16,303	97,0	16,706	99,4	—	—
3,607,295	491	11,810,690	20,427	121,6	15,649	93,1	17,716	105,4	—	—
2,722,350	310	3,198,990	18,977	116,6	11,926	73,3	4,798	29,5	—	—
3,105,525	326	3,362,110	19,215	118,1	13,570	83,4	5,043	31,0	—	—
2,604,830	563	8,046,300	7,210	43,0	11,311	67,5	12,069	72,0	—	—
2,891,105	569	8,446,100	7,565	45,1	12,541	74,8	12,669	75,6	—	—
3,085,175	306	4,921,130	13,771	107,1	13,441	104,6	7,382	57,4	165	—
3,156,150	320	5,022,590	14,091	109,6	13,740	106,9	7,534	58,6	165	—
1,634,475	173	1,517,860	16,212	153,2	7,169	67,7	2,277	21,5	147	—
1,690,625	186	2,170,000	16,281	153,8	7,399	69,9	3,255	30,8	147	—
1,316,625	204	2,449,010	15,398	146,0	5,732	54,4	3,673	34,8	1	—
1,433,500	206	2,442,810	15,510	147,1	6,232	59,1	3,664	34,8	1	—
2,594,250	160	3,044,060	8,207	80,9	11,293	111,3	4,566	45,0	38	—
2,695,950	158	2,971,540	8,424	83,0	11,721	115,6	4,457	43,9	38	—

Tabelle 75. **Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1873 und 1874.**

Städte.	Weinaccise.		Weinohmgeld.		Biersteuer.		Branntweinsteuer.		Schlachtviehaccise.		Im Ganzen Verbrauchssteuern.	
	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.	Ges.-Betrag.	Auf den Kopf der Bevölkerung.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Mannheim.												
1873	15,619	23,7	9,144	13,9	131,111	198,6	24,520	37,1	29,756	45,1	210,150	318,4
1874	16,402	24,9	9,551	14,5	139,644	211,5	32,458	49,2	30,798	46,7	228,853	346,8
Carlsruhe.												
1873	20,679	33,9	10,759	17,6	114,847	188,4	3,733	6,1	21,671	35,5	171,689	281,5
1874	23,527	38,6	12,771	21,0	129,124	211,8	3,599	5,9	22,544	37,0	191,565	314,3
Freiburg.												
1873	17,770	43,2	9,809	23,9	50,704	123,3	18,231	44,3	18,593	45,2	115,107	279,9
1874	20,752	50,5	10,859	26,4	51,538	125,4	15,972	38,8	18,753	45,6	117,874	286,7
Heidelberg.												
1873	8,792	26,4	5,651	17,0	68,522	205,7	6,392	19,2	13,621	40,9	102,978	309,2
1874	9,903	29,7	6,440	19,3	67,019	201,0	3,890	11,7	14,515	43,5	101,767	305,2
Pforzheim.												
1873	18,074	54,8	11,295	34,2	39,195	118,8	2,192	6,6	13,534	41,0	84,290	255,4
1874	22,615	68,4	11,873	35,9	35,661	108,0	1,277	3,9	13,102	39,9	84,528	256,1
Rastatt												
1873	3,110	16,1	2,136	11,1	34,393	178,5	1,523	7,9	5,391	28,0	46,553	241,6
1874	4,942	25,6	2,982	15,4	29,849	154,9	1,877	10,0	5,458	28,3	45,108	234,2
Baden.												
1873	9,141	54,4	6,115	36,4	14,398	85,7	238	1,4	7,522	44,8	37,414	222,7
1874	10,269	61,1	6,608	39,4	14,975	89,1	357	2,1	7,115	42,3	39,324	234,0
Bruchsal.												
1873	4,276	26,3	3,610	22,2	26,038	160,0	6,006	36,9	5,889	36,2	45,819	281,6
1874	7,146	43,9	2,941	18,0	26,751	164,4	8,125	50,0	5,711	35,1	50,674	311,4
Constanz.												
1873	5,052	30,1	2,740	16,3	22,535	134,4	1,285	7,7	6,444	38,4	38,056	226,9
1874	6,938	41,4	3,046	18,2	24,215	144,4	1,407	8,4	7,382	44,0	42,988	256,4
Lahr.												
1873	3,546	27,6	2,206	17,2	24,654	191,8	9,000	70,0	3,594	28,0	43,000	334,6
1874	6,482	50,4	1,951	15,2	21,937	170,7	9,407	73,2	3,514	27,4	43,291	336,9
Weinheim.												
1873	922	8,7	872	8,2	4,963	46,9	436	4,1	1,810	17,1	9,003	85,0
1874	2,889	27,3	828	7,8	4,678	44,2	363	3,4	1,768	16,7	10,526	99,4
Durlach.												
1873	3,780	35,8	2,716	25,8	11,883	112,7	139	1,3	2,359	22,4	20,877	198,0
1874	4,940	46,9	2,329	22,1	12,515	118,7	133	1,2	2,043	19,4	21,960	208,3
Lörrach.												
1873	4,394	43,6	2,636	26,1	9,430	93,4	144	1,4	3,765	37,3	20,369	201,8
1874	4,963	49,1	2,912	28,7	11,073	109,2	174	1,7	3,906	38,5	23,028	227,2

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 76. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1873 und 1874.**

Einnahmen.	1873.	1874.
	fl.	fl.
Aus Fabrikaten:		
Goldmünzen*)	26,654	14,992
Silbermünzen*)	—	3,561
Nickelmünzen*)	—	605
Kupfermünzen	—	110
Für Medaillen	1,851	3,235
Sonstige Einnahmen	3,209	9,229
Summe	31,714	31,732
Ausgaben.		
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	9,290	21,139
Sonstige Ausgaben	23,517	73,376
Summe	32,807	94,515
Mehr-Einnahme, bezw. **Mehr-Ausgabe**	1,093	62,783

*) Vergütung der Prägekosten für Reichsmünzen.

Tabelle 77. **Ausprägungen von Reichs-Münzen in der Großh. Badischen Münze zu Carlsruhe 1873 und 1874.**

		1873.		1874.		Gesammt-Ausprägung von Reichsmünzen bis mit 1874.	
		Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Goldmünzen:	20 Markstücke	10,343,540	—	3,098,060	—	21,401,360	—
	10 „	4,664,640	—	—	—	7,398,310	—
Silbermünzen:	5 Markstücke	—	—	—	—	—	—
	1 „	—	—	4,209,594	—	4,209,594	—
	20 Pfennigstücke	152,613	40	656,253	40	808,866	80
Nickelmünzen:	10 Pfennigstücke	51,854	30	544,060	20	595,914	50
	5 „	—	—	129,310	—	129,310	—
Kupfermünzen:	2 Pfennigstücke	2,362	—	120,150	50	122,512	50
	1 „	—	—	46,480	27	46,480	27
	Summe	15,215,009	70	8,803,908	37	34,712,348	7

Einnahmen.	1873. fl.	1874. fl.
Bezüge aus der Reichskasse.		
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenzzollverwaltung .	435,499	431,466
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer	61,464	62,570
Zusammen	496,963	494,036
Unmittelbare Einnahmen.		
Privative Gefälle:		
Brückengefälle	50,671	796
Von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten . . .	48,061	45,150
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	604	302
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	7,647	5,946
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds. . .	30,285	43,402
Disciplinarstrafen	24	—
Verschiedene Einnahmen:		
Miethzinse	13,111	13,371
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern . .	23,051	23,356
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	15,775	17,499
Zufällige Einnahmen	3,306	3,467
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	1,447	—
Zusammen	193,982	153,289
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	690,945	647,325
Summe aller Ausgaben	772,379	808,300
Mehr-Ausgabe	81,434	160,975

*) Die Ueberschüsse aus Zöllen und den gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar in Ersatzes der Kosten der bad. Zollverwaltung — nicht mehr vor.

**) Hierunter inbegriffen sind: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Ansagepostenund der Nebenzollämter II., Amtsunkosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansagepostenund der Legitimations-

†) Hierunter sind insbesondere auch eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und

Ausgaben.	1873. fl.	1874. fl.
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse.		
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansageposten und der Grenzaufsicht**)	416,515	441,017
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	770	770
Diäten der Eisenbahnbegleiter	2,206	2,624
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabaksteuer	29,268	27,464
Zusammen	448,759	471,875
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:		
der Brückengefälle	36,172	784
der Hafen- und Landungsplätze, Krahnen- und Waag-, auch Lagerhausanstalten	36,275	39,885
der Strafen	1,635	2,236
Zusammen	74,082	42,905
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	103,837	115,567
Kosten der Zolldirektion	40,887	44,054
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	6,513	12,351
Pensionen und Unterstützungen	50,313	61,112
Für Ausrüstungsgegenstände	18,236	14,597
Sonstige verschiedene und zufällige Ausgaben†)	14,399	12,026
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	15,353	33,813
Zusammen	249,538	293,520
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Ausgaben	772,379	808,300

die Reichskasse. Betreffende Einnahmen kommen deßhalb von 1872 an nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Ausnahme des

des Grenzaufsichtsdienstes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisediäten der Oberinspektoren, 3) Kosten
Kontrole.
Locallasten.

Anfang 1874 (31. Dezember 1873.)		Ende 1874 (31. Dezember 1874.)
fl.		fl.
	I. Amortisations-Kasse.	
	Passivstand.	
1,923,100	1) Rentenscheine zu 3½ % von 1834	1,833,900
5,701	Rückständige Coupons	6,945
29,376	2) Gezogene 50-Guldenloose	27,682
209	3) Rückständige Coupons von 4½ prozent. Obligationen von 1851	209
9,705	4) Lehenkapitalien	4,790
885,510	5) Kautionskapitalien	921,010
207	Zinsrückstände	28
46,202	6) Pfarrzehnt- und Kompetenzablösungskapitalien	34,008
—	Zinsrückstände	—
256,275	7) Gesetzlich hinterlegte Gelder	274,696
3,000,000	8) Ausgegebenes Papiergeld	3,000,000
204,163	9) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	191,685
31,169,982	10) Kontokorrent	13,207,544
209,914	11) Guthaben des Staatsgrundstocks	111,824
119	12) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	133
28	13) Vorschüsse	66
37,740,491		19,614,520
12,000,000	14) Unverzinsliche Schuld an den Domänengrundstock	12,000,000
49,740,491	Summe	31,614,520
	Activstand.	
1,956,486	1) Verzinsliche Werthpapiere	1,946,514
7,828,504	2) Faustpfanddarlehen	4,357,602
10,981,538	3) Kontokorrent	15,183,940
82,750	4) Für den Staatsgrundstock	53,948
120	5) Vorschüsse	91,567
86,533	6) Kassenvorrath	50,875
20,935,931	Summe	21,684,446
28,804,560	**Reiner Schuldenstand**	9,930,074

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf	
1. Januar 1875	9,930,074 fl.
1. Januar 1874	28,804,560 fl.
Verminderung 1874	18,874,486 fl.

Anfang 1874 (31. Dezember 1873). Kapital.	Zins.	Zusammen.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1874 (31. Dezember 1874). Kapital.	Zins.	Zusammen.
			Passivstand.			
7,993,600	13,659	8,007,259	1) Anlehen zu 3½ % von 1842 .	7,672,600	11,401	7,684,001
11,677,229	*) 750,742	12,427,971	2) Lotterieanlehen 3½ % von 1845	11,336,729	*) 666,747	12,003,476
1,000,000	—	1,000,000	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu 3½ % von 1854	1,000,000	—	1,000,000
1,000	1,159	2,159	4) Anlehen zu 4½ % von 1854/56	1,000	1,136	2,136
17,277,200	44,062	17,321,262	5) Anlehen zu 4 % von 1859/61 .	17,108,200	46,046	17,154,246
29,194,800	92,546	29,287,346	6) Anlehen zu 4 % von 1862/64 .	28,936,500	88,312	29,024,812
752,800	1,123	753,923	7) Anlehen zu 5 % von 1866 . .	505,433	733	506,166
17,311,350	19,526	17,330,876	8) Anlehen zu 4½ % von 1866 .	17,178,525	18,353	17,196,878
20,186,950	**) 51,667	20,238,617	9) Prämienanlehen zu 4 % von 1867	20,063,400	†) 51,800	20,115,200
3,200,000	2,092	3,202,092	10) Anlehen zu 4½ % von 1868 .	3,200,000	2,068	3,202,068
21,000,000	40,710	21,040,710	11) Anlehen zu 5 % von 1870/71 .	21,000,000	41,910	21,041,910
—	—	—	11½) Anlehen zu 4½ % von 1874	4,666,667	—	4,666,667
—	—	1,384,557	12) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	1,384,557
—	—	10,981,538	13) An die Amortisationskasse . .	—	—	15,183,940
—	—	3,500,000	14) An die Generalstaatskasse . .	—	—	3,500,000
—	—	130,873	15) Durchlaufende Posten	—	—	93,842
		146,609,183	. . . . Summe	. . .	. . .	153,759,899
			Activstand.			
—	—	173,526	1) Kassenvorrath	—	—	417,477
—	—	96,618	2) Aktivkapitalien in verzinslichen Werthpapieren	—	—	65,433
—	—	—	3) Faustpfanddarlehen	—	—	—
			4) Guthaben auf Kontokorrent			
—	—	688,548	a. bei Bankhäusern	—	—	370,802
—	—	—	b. bei der Amortisationskasse .	—	—	—
—	—	—	c. auf Konto-Separato . . .	—	—	—
—	—	217,738	5) Vorschüsse.	—	—	40
		1,176,430	. . . . Summe	. . .	—	853,752
		145,432,753	. . **Reiner Schuldenstand** . .	. . .	—	152,906,147

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf
1. Januar 1875 152,906,147 fl.
1. Januar 1874 145,432,753 fl.

Vermehrung 1874 7,473,394 fl.

*) Gezogene Loose.
**) Darunter Prämien: 2,625 fl.
†) Desgl. 4,025 fl.

1	2	3	4	5				6	7	8	9	10	11	12	13	14
Landwehr-Bataillons- und betr. Amts- bezw. Aushebungsbezirke.	Gesammtvolkszahl (einheimische Bevölkerung) nach der Zählung von 1871.	Von Bevölkerung Spalte 2 sind männlichen Geschlechts.	Zahl der von Spalte 3 zur Musterung kommenden Altersklassen der sonstigen Militärpflichtigen.	Hiezu die Militärpflichtigen der früheren Jahrgänge, über welche noch nicht definitiv entschieden ist.				Summe von Spalte 4 und 5.	Unermittelt Gebliebene.	In andere Aemter gezogen oder dort stellpflichtig geworden.	Bei der Aushebung unentschuldigt ausgeblieben.	Als dreijährige Freiwillige eingetreten, resp. von den Truppen als Freiwillige angenommen.	Als berechtigt zum einjährigen Freiwilligendienst erkannt.	Als Studirende der Theologie zurückgestellt oder vom Militärdienst befreit.	Als unwürdig zum Militärdienst in den Aushebungslisten gestrichen.	Als angestellung unbrauchbar von der Kreis-Ersatz-Kommission ausgemustert.
				Die Klasse der 21jährigen.	Die Klasse der 22jährigen.	Nachständige aus früheren Jahren.	Zusammen.									
Stockach . . . Constanz, Engen, Meßkirch, Pfullendorf, Stockach, Ueberlingen . .	126,254	61,844	1,326	930	530	16	1,476	2,802	56	511	184	13	17	—	1	11
Donaueschingen Bonndorf, Donaueschingen, Neustadt, St. Blasien, Triberg, Villingen, Waldshut.	147,148	71,886	1,081	656	400	224	1,280	2,361	268	127	115	7	20	—	—	23
Freiburg . . Breisach, Emmendingen, Freiburg, Waldkirch.	134,753	64,458	1,303	767	576	167	1,510	2,813	158	425	221	25	158	27	2	25
Lörrach . . . Lörrach, Müllheim, Säckingen, Schönau, Schopfheim, Staufen.	129,497	63,096	1,232	727	553	26	1,306	2,538	63	468	112	12	24	—	1	11
Offenburg . . Ettenheim, Kork, Lahr, Offenburg, Wolfach.	155,851	74,407	1,426	892	481	344	1,717	3,143	327	468	315	32	33	1	—	26
Rastatt . . . Achern, Baden, Bühl, Oberkirch, Rastatt.	143,368	70,514	1,273	653	433	233	1,319	2,592	299	348	116	21	21	10	1	23
Carlsruhe . . Carlsruhe, Durlach, Ettlingen, Pforzheim.	164,540	81,726	1,685	1,021	613	116	1,750	3,435	182	470	311	13	139	—	2	47
Bruchsal . . Bretten, Bruchsal, Eppingen, Schwetzingen, Sinsheim.	153,435	74,756	1,560	886	616	148	1,650	3,210	178	618	110	9	13	—	2	5
Heidelberg . . Heidelberg, Mannheim, Weinheim, Wiesloch.	154,853	75,742	1,792	1,203	723	268	2,194	3,986	289	594	299	17	165	2	1	44
Gerlachsheim . Adelsheim, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim, Wertheim.	151,863	74,122	1,412	630	404	7	1,041	2,453	71	524	146	16	23	—	—	9
Großherzogthum	1,461,562	712,551	14,090	8,365	5,329	1,549	15,243	29,333	1,891	4,553	1,929	165	613	40	10	323

15	16							17				18	19	20								21
Aus bauernd unbrauchbar zum Waffendienste von der Aushebungsbehörde ausgemustert.	Zur Ersatz-Reserve übergetreten							Auf ein Jahr zurückgestellt.				Summe der Spalte 7 bis einschl. 17.	Es bleiben zur Aushebung Sa. Sp. 6 minus Sa. Sp. 18.	Ausgehoben sind								Zur Aushebung bleiben disponibel.
	wegen Mindermaßes.	wegen Kleinheit.	wegen nicht vollkommener Dienstfähigkeit.	wegen zeitiger Unbrauchbarkeit.	wegen häuslicher Verhältnisse.	Disponible.	Zusammen.	als zeitig unbrauchbar.	in Berücksichtigung häuslicher Verhältnisse.	weil unter Wirkung von Ehrenstrafen oder in gerichtlicher Untersuchung befindl.	Zusammen.			zur Infanterie.	zur Cavallerie.	zur Artillerie und den Pionnieren.	als Trainfahrer.	Elementarlehrer, bezw. Kandidaten zur wissenschaftlichen Ausbildung.	Oeconomie-Handwerker.	Zusammen.	
105	48	6	91	127	1	2	275	1,023	19	2	1,044	2,217	585	363	65	69	8	3	16	524	61	
278	11	—	83	85	—	6	185	836	16	6	858	1,881	480	315	61	60	23	2	15	476	4	
126	34	58	74	68	—	7	241	919	6	4	929	2,337	476	332	35	57	16	8	8	456	20	
125	43	75	57	76	3	2	256	904	13	8	925	1,997	541	357	44	68	13	5	6	493	48	
296	21	51	87	—	3	4	166	760	6	1	767	2,431	712	348	63	95	25	12	23	566	146	
184	28	70	77	26	2	16	219	650	8	—	658	1,899	693	316	64	85	26	3	5	499	194	
195	22	92	75	107	2	35	333	939	11	9	959	2,651	784	382	65	105	21	8	12	593	191	
180	24	105	174	3	3	116	425	1,060	9	5	1,074	2,614	596	365	66	103	25	11	9	579	17	
145	37	100	142	136	5	1	421	1,142	22	9	1,173	3,150	836	405	52	101	18	4	19	599	237	
124	27	56	57	50	4	—	194	679	11	4	694	1,801	652	310	57	96	31	6	17	517	135	
1,758	295	613	917	678	23	189	2,715	8,912	121	48	9,081	22,978	6,355	3,493	572	839	206	62	130	5,302	1,053	

Ergebnisse

der an den meteorologischen Stationen

des Großherzogthums Baden

im Jahre 1874

angestellten Beobachtungen.

---

a. **Fünftägige Wärmemittel.**

b. **Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr.**

Meteorologische Stationen in Baden 1874:

	Geographische Länge östlich von Paris	Geographische Breite	Höhe über dem Meere
Meersburg	6° 56′	47° 42′	$442_{,1}$ Meter.
Höchenschwand	5° 50′	47° 44′	$1012_{,5}$ „
Donaueschingen	6° 10′	47° 57′	$691_{,9}$ „
Villingen	6° 7′	48° 4′	$716_{,5}$ „
Schopfheim	5° 29′	47° 39′	$385_{,0}$ „
Schweigmatt	5° 33′	47° 41′	$735_{,0}$ „
Badenweiler	5° 20′	47° 48′	$422_{,0}$ „
Auggen	5° 16′	47° 47′	$290_{,0}$ „
Freiburg	5° 31′	48° 0′	$293_{,0}$ „
Baden	5° 54′	48° 46′	$206_{,0}$ „
Carlsruhe	6° 5′	49° 1′	$123_{,0}$ „
Bretten	6° 22′	49° 2′	$175_{,9}$ „
Mannheim	6° 7′	49° 29′	$112_{,3}$ „
Heidelberg	6° 22′	49° 25′	$123_{,2}$ „
Buchen	6° 59′	49° 31′	$331_{,5}$ „
Wertheim	7° 11′	49° 46′	$143_{,7}$ „

Nach neuesten Ermittelungen ist die Höhe der Station Buchen in der früheren Angabe mit 331,5 m. als die richtige anzusehen. Die Höhe der Station Mannheim und Heidelberg erfuhr durch Verlegung betr. Beobachtungs-Instrumente eine Veränderung. Die seit April 1872 unterbrochenen Beobachtungen der Station Badenweiler wurden am 1. Mai 1874 wieder aufgenommen. Neu hinzugetreten ist seit August 1874 die Station Auggen, woselbst jedoch nur die Windrichtung, Bewölkung und Niederschlagsmenge beobachtet wird.

Die Windrichtung wird mit den Buchstaben N. E. S. W. bezeichnet. C bedeutet Calme oder Windstille.

	Fünftägige Wärmemittel, — °C.														
	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Januar.															
1.— 5.	1,77	—0,82	—0,15	—0,12	1,57	1,44	—	3,72	2,90	3,18	2,45	2,97	3,20	1,10	2,64
6.—10.	—3,15	—3,61	—9,69	—11,12	—5,75	—0,37	—	—2,12	—3,24	—3,40	—3,61	—2,63	—1,90	—7,43	—4,73
11.—15.	—0,38	0,40	—3,98	—4,26	—0,57	2,60	—	2,90	2,45	1,96	1,99	1,88	2,48	—0,47	0,95
16.—20.	1,89	0,94	—1,25	—0,57	1,41	3,66	—	5,79	4,76	4,77	4,84	5,07	5,32	2,89	3,89
21.—25.	3,79	1,44	1,35	2,15	3,41	3,88	—	5,49	5,66	5,80	5,77	5,35	6,04	3,34	4,58
26.—30.	0,12	—3,07	—3,04	—3,48	—0,68	—0,72	—	0,99	0,62	1,17	1,13	2,32	2,43	0,55	2,75
Februar.															
31. Jan. bis 4. Febr.	1,89	—1,92	—1,04	—1,36	1,04	0,74	—	2,43	2,34	2,83	2,12	3,97	3,72	1,62	2,85
5.— 9.	—1,41	—1,83	—4,26	—4,25	—2,08	—0,72	—	—1,12	—2,28	—1,26	—1,14	—0,46	—0,20	—1,99	—0,84
10.—14.	—5,40	—6,06	—9,07	—10,96	—5,87	—2,54	—	—2,56	—3,67	—4,76	—5,17	—3,75	—3,27	—8,64	—4,35
15.—19.	2,45	0,25	0,92	1,12	3,03	2,69	—	5,34	4,54	3,90	3,24	4,60	4,94	1,22	0,48
20.—24.	1,25	—2,81	—1,16	—1,28	1,30	0,33	—	2,13	0,88	0,74	0,31	1,36	1,82	0,04	1,01
25. Febr. bis 1. März	4,34	2,05	1,76	1,41	5,02	4,88	—	6,12	3,60	3,83	3,69	4,58	5,45	1,04	
März.															
2.— 6.	1,65	—0,72	—1,17	—1,56	1,69	2,74	—	4,10	2,95	2,46	1,36	3,95	3,91	0,43	0,85
7.—11.	1,55	—2,06	—2,57	—2,92	0,52	0,81	—	2,98	3,30	3,19	2,55	3,55	4,31	1,15	2,73
12.—16.	0,15	—3,65	—2,97	—2,83	—1,89	—1,43	—	1,22	1,28	1,96	1,68	2,70	2,15	0,00	1,38
17.—21.	6,32	2,11	3,79	3,71	6,13	4,47	—	7,52	5,87	6,96	6,31	7,07	6,96	4,49	6,13
22.—26.	6,18	3,51	3,61	2,83	6,15	6,62	—	7,81	6,16	6,60	5,58	8,49	7,82	4,85	8,84
27.—31.	8,51	5,06	5,81	5,71	8,21	7,70	—	10,83	9,22	10,28	8,54	10,25	10,23	7,39	
April.															
1.— 5.	9,50	5,08	6,56	6,63	8,77	8,08	—	11,42	10,14	11,09	10,50	11,22	11,70	9,24	10,42
6.—10.	6,87	2,84	3,76	3,61	7,08	5,74	—	8,32	6,87	7,68	6,91	9,37	8,95	5,25	7,12
11.—15.	10,52	7,01	8,20	8,16	9,87	7,90	—	10,88	10,50	11,45	11,24	12,35	13,13	11,23	11,37
16.—20.	10,45	6,83	8,22	7,52	10,85	8,90	—	11,71	10,05	10,62	10,53	11,37	11,04	8,77	10,87
21.—25.	15,81	12,97	12,11	12,41	15,68	15,35	—	17,40	15,98	16,23	15,62	18,22	16,97	13,88	14,93
26.—30.	10,70	8,08	8,28	7,65	11,84	10,71	—	12,48	11,04	10,61	9,54	11,63	11,99	8,36	9,21
Mai.															
1.— 5.	5,98	1,80	2,72	2,44	7,08	4,39	5,95	6,93	5,79	5,97	5,64	7,28	6,93	3,94	5,87
6.—10.	7,02	2,68	4,32	3,77	6,63	5,08	7,13	8,30	6,61	7,99	7,98	9,30	8,69	7,08	7,61
11.—15.	6,51	2,37	4,63	4,35	6,90	5,20	7,00	7,51	7,26	8,21	7,78	8,59	8,30	6,54	7,78
16.—20.	7,94	3,69	4,85	4,83	7,97	6,01	7,20	9,20	7,93	8,70	8,31	10,06	9,68	7,20	8,33
21.—25.	14,20	11,13	11,86	11,62	14,14	13,89	14,83	15,54	13,90	15,16	15,06	15,42	15,48	13,61	14,39
26.—30.	16,22	12,71	13,98	13,05	15,73	15,25	16,32	17,06	14,99	16,75	16,02	18,18	17,45	15,13	15,96
Juni.															
31. Mai bis 4. Juni	21,41	18,74	18,45	18,31	20,66	20,67	21,33	22,63	19,97	22,58	21,41	23,67	22,57	20,56	20,72
5.— 9.	20,69	18,27	18,49	17,90	21,03	20,25	20,96	22,06	20,76	21,47	20,44	22,46	22,17	18,64	19,94
10.—14.	16,25	11,81	13,29	12,37	17,02	14,89	15,77	17,11	14,74	15,07	13,85	15,52	15,81	13,16	13,89
15.—19.	14,23	9,79	11,45	11,28	13,60	12,72	12,77	14,34	13,66	15,17	14,85	16,48	15,95	15,74	14,83
20.—24.	16,31	12,66	14,02	13,57	16,18	15,29	15,54	16,97	15,34	16,46	15,68	17,77	17,69	14,82	16,42
25.—29.	14,04	10,02	12,30	11,77	13,43	12,34	13,65	15,27	14,90	15,92	15,44	16,90	16,37	14,71	15,91

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Fünftägige Wärmemittel, — °C.

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Juli.															
30. Juni bis 4. Juli	20,27	18,78	20,16	18,56	21,58	20,89	22,50	23,54	21,11	22,84	21,79	23,84	22,40	20,32	20,89
5.— 9.	22,97	19,99	20,42	20,06	23,14	22,02	22,39	23,13	21,10	22,69	22,48	23,84	23,44	20,78	20,77
10.—14.	22,71	19,36	19,87	19,38	22,82	21,35	22,51	23,71	20,65	22,23	21,64	23,28	22,99	21,62	21,16
15.—19.	22,18	18,77	19,79	19,07	21,61	21,19	21,94	23,58	21,96	23,07	22,39	24,61	24,19	20,96	21,45
20.—24.	19,77	15,53	16,87	16,46	19,16	17,72	19,72	20,84	19,55	21,18	19,77	22 17	20,86	17,79	18,85
25.—29.	17,59	13,26	15,24	14,80	16,54	16,04	17,68	18,52	17,95	19,41	18,81	19,93	19,77	18,32	18,68
August															
30. Juli bis 3. August	18,24	15,00	16,54	16,21	17,81	16,73	18,53	19,85	18,55	19,95	19,50	20,66	20,28	18,55	18,83
4.— 8.	18,31	13,26	15,58	15,26	17,18	16,00	17,87	19,31	17,80	18,30	17,78	19,10	18,40	16,15	16,97
9.—13.	16,17	12,06	13,43	13,64	14,97	13,61	16,00	17,11	15,98	16,91	16,36	17,28	17,03	14,91	15,79
14.—18.	15,83	11,21	12,56	12,94	15,18	13,78	15,19	16,24	16,04	16,40	15,92	17,94	16,85	14,99	15,57
19.—23.	16,05	12,30	12,47	12,24	16,50	15,25	16,47	17,65	16,14	16,00	15,12	17,53	17,44	14,16	13,97
24.—28.	14,68	11,35	10,52	10,54	14,59	14,52	14,93	15,34	13,65	13,66	13,12	15,14	14,63	11,11	12,20
September.															
29. Aug. bis 2. Sept.	16,80	14,28	13,54	14,13	16,02	16,64	18,88	19,30	17,19	17,70	17,16	19,49	18,72	15,50	15,72
3.— 7.	16,58	12,09	12,34	11,44	14,47	15,00	16,56	17,63	16,95	16,84	15,83	17,99	17,58	14,86	16,74
8.—12.	15,65	11,19	12,94	12,59	14,86	13,51	15,48	16,39	14,55	15,13	14,51	15,34	15,41	13,46	14,47
13.—17.	12,90	9,17	9,25	8,34	11,91	12,13	12,65	13,92	12,39	11,74	11,35	13,36	13,17	9,96	10,91
18.—22.	16,23	14,06	12,53	12,36	15,32	15,91	16,40	17,45	15,93	15,81	15,14	17,53	16,85	13,68	13,91
23.—27.	17,59	14,98	13,53	12,85	17,15	17,62	18,39	19,80	17,40	17,01	16,06	18,59	17,52	14,17	15,20
Oktober.															
28. Sept. bis 2. Oktober.	16,20	13,02	13,43	12,68	15,18	15,34	17,36	18,33	17,21	17,11	16,58	18,40	17,82	14,68	15,23
3.— 7.	9,59	5,70	6,16	6,46	9,16	8,78	10,75	11,66	10,17	9,57	9,08	10,39	10,17	6,95	8,46
8.—12.	10,78	8,62	7,28	5,80	9,64	11,85	11,11	12,38	10,47	9,87	9,40	10,92	10,65	8,60	9,33
13.—17.	10,26	11,19	6,94	7,21	10,54	14,06	12,66	13,33	10,54	10,19	9,69	11,91	11,35	8,17	9,17
18.—22.	12,68	10,46	10,53	10,44	12,34	12,04	12,81	14,00	13,17	12,81	12,59	13,66	13,21	10,70	12,39
23.—27.	5,71	4,91	1,19	1,97	4,40	7,81	7,26	7,96	6,64	5,66	5,42	6,99	7,09	3,43	4,15
28. Okt. bis 1. November.	4,61	7,71	2,32	1,22	4,70	9,24	5,78	6,17	4,21	3,18	2,79	2,93	3,64	1,61	1,80
November.															
2.— 6.	3,61	8,00	—0,04	0,37	2,38	8,29	1,55	1,19	1,88	1,88	1,75	2,85	2,96	1,12	2,44
7.—11.	4,64	3,72	2,99	3,24	3,91	5,55	4,75	4,62	5,29	5,62	5,43	6,01	6,19	4,81	5,77
12.—16.	—0,61	—4,12	—3,72	—3,61	—1,33	—0,95	—0,32	0,67	0,49	0,77	0,96	1,36	1,26	—0,25	0,27
17.—21.	3,64	0,06	1,38	1,86	3,87	1,41	4,16	5,08	4,55	5,39	4,69	5,15	4,56	2,32	3,71
22.—26.	4,70	—8,33	—8,17	—7,99	—4,47	—4,98	—4,04	—3,26	—3,52	—2,69	—2,45	—1,16	—0,99	—4,16	—2,29
27. Nov. bis 1. Dezember.	0,41	0,35	—0,95	—0,80	1,19	2,85	3,91	3,65	3,57	2,74	3,43	3,40	4,07	0,24	1,16
Dezember.															
2.— 6.	0,34	—2,23	—3,98	—2,61	—0,51	0,42	0,69	1,17	2,00	1,95	1,56	0,68	1,25	—0,76	0,43
7.—11.	2,53	—1,95	—0,70	—0,49	1,47	0,71	3,12	4,24	3,61	4,10	3,65	3,72	3,75	1,68	3,19
12.—16.	1,45	—3,23	—2,98	—2,24	0,56	0,16	0,93	2,35	2,78	2,65	2,35	3,07	2,99	1,13	2,15
17.—21.	—2,76	—7,25	—5,91	—6,05	—3,62	—4,53	—3,48	—1,79	—0,74	—0,68	—1,03	—0,10	—0,18	—1,62	—0,25
22.—26.	—2,52	—5,98	—4,76	—4,73	—3,07	—3,77	—1,87	—0,77	—2,91	—2,49	—3,56	—2,51	—2,03	—3,71	—2,87
27.—31.	—6,87	—11,20	—10,56	—10,10	—7,81	—7,23	—7,82	—7,10	—6,84	—8,01	—9,04	—8,11	—8,11	—9,22	—10,42

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Januar.	Meersburg	0,72	20	9,2	11	— 6,0	729,30	26	736,1 ENE
	Höchenschwand	— 0,82	21	5,5	8	— 8,3	679,45	26	685,8 ESE
	Donaueschingen	— 2,72	20 u. 21	6,7	7	— 17,3	706,31	26	713,5 NW
	Villingen	— 2,84	21	7,8	7	— 20,3	704,33	26	711,5 NE
	Schopfheim	— 0,08	20 u. 21	10,7	10	— 11,2	—	—	—
	Schweigmatt	1,73	20	7,9	7	— 6,3	—	—	—
	Badenweiler	—	—	—	—	—	—	—	—
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	2,79	21	12,6	8	— 5,3	741,46	26	749,8 C
	Baden	2,19	20 u. 21	11,6	10	— 7,2	749,11	26	757,8 C
	Carlsruhe	2,28	20	12,1	9u. 11	— 8,8	757,14	26	766,3 NE
	Bretten	2,12	20	12,0	11	— 9,5	751,86	26	760,6 C
	Mannheim	2,58	20	12,0	11	— 7,7	758,48	26	767,9 NNE
	Heidelberg *)	2,98	20	11,7	11	— 6,3	757,54	26	766,5 N
	Buchen	0,06	20	9,6	9	— 15,0	737,79	26	746,4 NW
	Wertheim	1,60	20	12,8	9	— 11,0	754,89	26	764,5 NNW
Februar.	Meersburg	0,29	26	8,5	11	— 13,0	726,28	11	737,1 C
	Höchenschwand	— 1,85	27	8,2	11	— 15,7	676,84	5	686,4 C
	Donaueschingen	— 2,38	27	10,0	11	— 21,7	703,40	4	714,0 NW
	Villingen	— 2,81	27	10,7	11	— 26,4	701,55	4	712,2 NW
	Schopfheim	0,20	27	13,5	11	— 17,6	—	—	—
	Schweigmatt	0,79	27	11,9	11	— 12,9	—	—	—
	Badenweiler	—	—	—	—	—	—	—	—
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	1,88	27	13,1	11	— 12,7	738,90	11	750,4 C
	Baden	0,71	27	10,2	11 u. 12	— 11,2	746,72	11	760,1 C
	Carlsruhe	0,65	27	13,0	11	— 15,0	755,63	11	767,5 NE
	Bretten	0,30	27	12,8	11	— 16,5	749,65	11	763,2 NNE
	Mannheim	1,47	27	10,3	12	— 12,5	756,35	11	770,3 NNE
	Heidelberg *)	1,86	27	10,1	11	— 12,8	755,19	11	769,3 ?
	Buchen	— 1,36	15	7,1	11	— 20,5	735,67	11	748,3 C
	Wertheim	— 0,45	17	9,8	11	— 16,8	753,06	11	766,3 C
März.	Meersburg	4,11	31	14,0	14	— 5,0	728,92	14	735,9 WSW
	Höchenschwand	0,75	27	11,0	12	— 8,7	679,93	6	686,8 C
	Donaueschingen	1,15	18 u. 27	13,1	14	— 15,5	706,27	6	712,7 NW
	Villingen	0,90	27	13,7	14	— 16,4	704,35	6	710,7 NE u. NNE
	Schopfheim	3,55	27	15,5	14	— 11,3	—	—	—
	Schweigmatt	3,52	27	14,5	13	— 6,3	—	—	—
	Badenweiler	—	—	—	—	—	—	—	—
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	5,77	27	16,5	14	— 6,2	741,53	14	748,7 SE
	Baden	4,80	27	13,8	14	— 4,6	749,25	4	757,5 NE
	Carlsruhe	5,23	27	16,0	6	— 4,4	756,75	14	764,7 SW
	Bretten	4,33	27	14,5	6	— 7,2	752,03	4 u. 6	760,1 ENE u. ENE
	Mannheim	5,98	27	15,2	11	— 4,3	758,40	6	767,1 NNE
	Heidelberg *)	5,89	27	15,7	6 u. 12	— 2,6	757,33	4	765,9 NE
	Buchen	3,03	27	13,2	5 u. 6	— 7,3	737,78	4	746,3 NE
	Wertheim	4,34	27	16,1	6	— 7,0	754,56	4	764,9 C

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.					In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
	mm		mm	%	mm							
17	718,5	WSW	4,31	87	13,6	7,2	1	18	12	8	5	—
17	670,0	WNW	3,83	86	40,7	5,6	1	26	4	2	7	—
17	695,4	S	3,62	91	18,2	5,8	—	25	6	5	7	—
17	694,0	SW	3,69	92	31,7	4,5	3	26	2	4	6	—
—		—	—	—	28,1	6,2	1	27	3	4	6	—
—		—	—	—	54,8	—	—	—	—	4	4	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	729,9	C	4,85	85	32,3	6,8	1	22	8	8	1	—
17	736,1	C	—	—	84,8	6,2	4	18	9	7	2	—
17	744,4	SW	4,70	85	33,6	6,6	1	21	9	10	4	—
17	740,0	C	4,61	83	28,0	6,1	1	27	3	13	3	—
17	745,6	S	4,66	83	18,8	6,9	—	28	3	12	1	—
17	745,2	SW	4,75	82	43,9	7,5	—	19	12	14	3	—
17	726,4	SE	4,21	86	20,3	6,2	4	17	10	6	5	—
17	743,5	NNE	4,45	82	27,9	6,4	5	14	12	8	1	—
17 u. 27	714,7	SW u. NW	4,03	84	11,0	6,0	3	21	4	1	7	—
17	666,0	C	3,25	80	21,5	5,7	4	23	1	—	7	—
17	692,4	WNW	3,44	85	9,7	5,6	4	22	2	1	13	—
17	689,9	SW	3,57	88	10,7	4,5	3	25	—	—	7	—
—		—	—	—	16,8	5,0	4	23	1	2	7	—
—		—	—	—	28,9	—	—	—	—	2	6	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	725,7	S	4,30	82	12,3	6,4	2	25	1	4	1	—
17	731,9	SW	—	—	29,9	5,6	3	21	4	4	7	—
17	740,2	SW	4,05	82	21,8	6,0	2	21	5	4	7	—
17	735,1	C	4,00	82	10,7	5,3	3	24	1	5	6	—
17	740,9	S	3,99	77	11,5	5,2	—	27	1	3	4	—
17	740,8	SW	4,06	76	13,4	5,3	2	24	2	4	5	—
17	722,4	C	3,71	83	26,0	5,0	3	20	5	2	5	—
	738,5	C	3,79	81	55,6	5,3	8	11	9	4	4	—
10	713,2	SW	4,72	75	33,6	5,3	4	22	5	9	6	—
10	664,1	SSW	4,22	82	33,9	5,1	3	23	5	—	9	—
10	690,2	SW	4,02	79	28,4	5,6	3	23	5	9	6	—
10	688,4	SW	4,32	84	26,1	5,0	2	27	2	5	4	—
—		—	—	—	57,7	5,0	2	27	2	8	5	—
—		—	—	—	76,1	—	—	—	—	7	5	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	724,4	C	5,03	74	67,8	5,6	1	24	6	8	4	—
10	731,8	SW	—	—	79,2	5,6	2	22	7	8	4	—
10	738,2	SW	4,85	73	52,3	6,2	2	22	7	9	5	—
10	734,1	SSW	4,77	75	40,9	5,8	1	27	3	13	6	—
10	739,6	SW	4,92	70	36,6	6,1	—	29	2	13	3	—
10	739,3	SW	5,01	71	59,6	6,6	1	24	6	10	5	1
10	720,1	S	4,62	79	50,1	6,0	1	24	6	9	2	—
	737,1	C	5,02	77	59,0	5,9	5	17	9	7	2	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
April.	Meersburg . .	10,64	25	21,6	29	1,4	721,50	1	729,9 W
	Höchenschwand .	7,13	22	18,1	10	— 1,0	673,84	1	681,4 WSW
	Donaueschingen .	7,85	26	19,5	7	— 2,1	699,47	1	707,5 C
	Villingen . . .	7,66	21	21,5	7	— 1,7	697,87	1	705,7 WSW
	Schopfheim . .	10,68	26	24,5	30	— 1,3	—	—	—
	Schweigmatt . .	9,45	22	21,9	29	— 0,1	—	—	—
	Badenweiler . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	12,04	22	24,1	30	3,0	733,92	1	742,1 C
	Baden	10,76	22 u. 25	21,4	10	2,2	741,46	1	750,5 W
	Carlsruhe . . .	11,28	22	24,6	30	2,2	749,62	29	759,3 NE
	Bretten	10,72	22	26,1	8 u. 10	1,3	744,27	29	753,8 ENE
	Mannheim . . .	12,36	22	24,7	30	4,3	750,59	29	761,2 E
	Heidelberg *) . .	12,30	22	24,6	10	2,8	749,74	29	759,9 E
	Buchen	9,45	22	23,0	30	0,4	730,86	28	740,6 NE
	Wertheim . . .	10,62	22	25,6	29	0,2	747,60	28	758,5 E
Mai.	Meersburg . .	10,01	31	26,5	3	2,6	721,59	14	730,4 SW
	Höchenschwand .	6,15	31	23,3	3	— 2,3	673,43	31	683,1 NW
	Donaueschingen .	7,35	31	25,3	3	— 2,9	699,48	31	708,6 SE
	Villingen . . .	7,05	31	24,8	2	— 1,3	697,90	31	706,9 C
	Schopfheim . .	10,05	31	26,5	3	— 2,6	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,66	31	19,5	5 u. 16	2,8	—	—	—
	Badenweiler . .	10,10	31	26,4	3	1,5	723,33	14	732,1 NE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	11,15	31	27,7	3	2,7	733,95	14	742,9 NNW
	Baden	9,79	31	24,8	3	1,4	741,39	14	750,1 SW
	Carlsruhe . . .	10,86	31	28,0	2	3,4	749,80	14	759,3 NE
	Bretten	10,46	31	28,3	3	2,6	744,43	14	753,4 NNW
	Mannheim . . .	11,88	31	29,3	15	4,4	750,81	14	760,4 NNE
	Heidelberg *) . .	11,47	31	28,2	15	3,2	749,93	14	759,0 NW u. N
	Buchen	9,26	31	26,8	15	1,2	730,79	14	740,1 C
	Wertheim . . .	10,19	31	27,2	8	1,8	747,74	14	756,8 NNW
Juni.	Meersburg . .	17,02	4 u. 8	27,8	15	7,4	726,00	4	733,3 C
	Höchenschwand .	13,32	7	24,1	15	2,6	679,16	4	687,6 SE
	Donaueschingen .	14,65	3	25,9	15	4,3	704,49	4	711,8 WNW
	Villingen . . .	14,06	8	26,7	15	4,2	702,92	4	710,4 C
	Schopfheim . .	16,84	4 u. 7	29,5	14	6,1	—	—	—
	Schweigmatt . .	15,84	4	26,9	16	5,2	—	—	—
	Badenweiler . .	16,53	9	28,5	15	6,2	728,04	4	735,0 S
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	17,89	9	30,3	15	7,1	738,15	4	745,3 C
	Baden	16,42	8	26,8	15	7,4	745,73	4	753,5 C
	Carlsruhe . . .	17,60	1	29,2	14	8,0	753,85	4	761,4 NE
	Bretten	16,81	3 u. 7	29,7	13	7,1	748,69	3	756,6 W
	Mannheim . .	18,58	3	30,5	14	9,6	754,93	4	762,8 NNE
	Heidelberg *) . .	18,24	3	29,2	13	10,2	754,40	4	762,2 NW
	Buchen	15,79	2	26,9	14	7,2	735,47	4	742,9 NW
	Wertheim . . .	16,78	1	31,0	14	8,0	751,97	4	759,8 C

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.	mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
11 u. 12	704,2	NE u. SSE	6,75	71	95,3	5,2	5	17	8	13	—	2
11	657,5	E	6,07	79	45,3	5,7	3	20	7	5	3	2
11	682,8	C	5,66	72	79,0	6,3	3	19	8	14	—	3
—	681,4	E	6,78	83	81,1	4,8	2	26	2	12	—	4
—		—	—	—	57,0	5,2	3	26	1	9	—	1
—		—	—	—	80,9	—	—	—	—	14	1	—
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?
11		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?
11	715,0	C	6,79	65	67,2	5,4	3	22	5	6	—	1
11	723,0	C	8,13	82	92,9	4,9	6	19	5	10	—	1
11	731,7	NE	7,01	70	77,6	5,2	3	21	6	8	—	—
11	726,8	ESE	7,06	72	48,0	5,0	5	20	5	12	—	—
11	733,5	NE	6,66	62	36,6	5,0	1	26	3	9	—	—
11	732,4	SW	7,24	67	31,4	5,2	1	24	5	12	—	1
11	714,7	E	6,70	74	52,5	5,8	1	24	5	12	—	1
	731,4	C	7,21	73	40,4	7,1	—	23	7	6	—	3
9												
9	712,7	NW	7,03	75	122,9	6,1	3	21	7	17	2	2
9	664,2	C	5,33	72	119,9	6,9	1	20	10	4	10	1
9	691,0	NW	6,14	77	84,9	6,4	—	24	7	12	8	1
—	689,1	NW	7,17	88	84,0	5,7	—	29	2	10	8	3
—		—	—	—	95,3	5,6	1	29	1	13	1	3
9		—	—	—	127,4	—	—	—	—	12	4	—
—	714,7	W	—	—	—	6,5	1	22	8	16	3	4
9		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?
23	725,5	C	6,95	69	133,1	7,0	—	26	5	17	—	3
9	733,3	W	8 21	86	233,5	6,3	2	24	5	16	1	3
9	740,7	N	7,40	74	119,7	6,4	—	26	5	19	1	6
9	735,5	NNW	7,54	76	90,0	5,9	1	28	2	23	—	5
9	742,2	NNW	6,90	65	77,8	6,2	—	28	3	22	—	4
9	741,4	SW	7,17	70	95,0	6,1	—	28	3	25	—	3
8	722,0	NW	7,15	77	84,8	6,5	—	25	6	14	5	4
	739,3	NNW	7,39	76	161,9	6,5	2	23	6	14	—	2
22												
22	715,3	W	10,16	69	126,9	5,6	1	26	3	17	—	13
22	670,1	NE	8,38	72	152,7	6,3	—	26	4	9	—	3
22	694,9	N	9,53	76	97,9	6,2	—	28	2	15	1	5
—	793,4	NNW	10,88	86	143,1	4,4	—	29	1	13	—	9
—		—	—	—	144,2	4,7	3	27	—	14	—	1
28		—	—	—	165,4	—	—	—	—	12	—	—
—	719,0	S	—	—	—	7,2	—	23	7	15	—	4
22		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?
28	728,2	NNW	10,02	66	99,5	5,6	—	27	3	10	—	4
28	736,6	W	11,98	83	183,6	5,1	1	24	5	12	—	6
28	744,1	E	10,27	67	104,9	6,0	—	28	2	15	—	6
28	739,1	C	13,40	88	102,2	5,4	—	30	—	20	—	4
28	745,1	E	9,37	59	81,3	5,4	—	30	—	13	—	2
28	744,6	NE	10,06	64	108,2	5,2	—	29	1	19	—	4
28	726,1	W	10,20	74	161,3	5,5	—	29	1	11	—	1
28	741,8	NW	10,29	72	147,8	5,0	3	24	3	10	—	4

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Juli.	Meersburg . .	20,65	4	29,5	30	12,7	725,29	1	730,4 C
	Höchenschwand .	17,43	3	27,2	29	9,4	678,92	9	683,4 S
	Donaueschingen .	18,52	3	28,9	25	10,5	704,08	1	708,5 SW
	Villingen . . .	17,93	3	30,0	1	10,5	702,56	6	706,8 NW
	Schopfheim . .	20,64	15	31,1	1	10,5	—	—	—
	Schweigmatt . .	19,63	15	28,6	31	10,9	—	—	—
	Badenweiler . .	20,90	9	30,4	25	13,2	727,34	1	732,2 SE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	6	—
	Freiburg . . .	22,03	3	31,9	30	14,4	737,27	5	742,2 C
	Baden	20,26	15	28,6	31	13,4	744,61	6	749,8 C
	Carlsruhe . . .	21,83	3	31,4	26	15,4	752,45	6	758,6 NE
	Bretten	21,07	15	33,1	25	15,2	747,42	6	753,2 C
	Mannheim . . .	22,92	9	33,0	26	16,5	753,59	6	760,1 N
	Heidelberg*) . .	22,26	3	32,1	26	15,2	752,96	6	759,0 NE
	Buchen . . .	19,92	10	30,6	22	14,9	734,42	6	740,2 NE
	Wertheim . . .	20,25	3	33,6	20	13,6	750,67	6	757,1 N
August.	Meersburg . .	16,58	3	25,6	26	11,3	725,51	18 u. 19	731,7 S u. NE
	Höchenschwand .	12,49	3	22,1	8 u. 9	8,2	678,60	18	684,3 NE
	Donaueschingen .	13,33	3	23,3	25	3,9	703,76	18	710,1 NW
	Villingen . . .	13,27	3	23,3	26	5,2	702,41	18	708,7 NW
	Schopfheim . .	15,86	3	26,1	27	6,5	—	—	—
	Schweigmatt . .	15,07	3	23,9	27	9,5	—	—	—
	Badenweiler . .	16,54	3	25,7	27	10,1	727,63	18	733,8 NE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	17,59	3	26,2	26	11,1	737,85	19	744,6 ESE
	Baden	16,27	3	25,0	27	7,8	744,98	19	752,4 C
	Carlsruhe . . .	16,68	3	26,6	26 u. 27	9,0	752,91	19	760,8 NE
	Bretten	16,12	3	28,7	26	8,0	747,79	19	755,4 C
	Mannheim . . .	17,73	1	25,7	25	10,4	753,89	19	762,5 N
	Heidelberg*) . .	17,25	1	26,0	25	9,2	753,37	19	761,4 NE
	Buchen	14,73	3	25,1	27	5,8	734,52	19	742,3 N
	Wertheim . . .	15,27	3	26,6	27	5,8	750,85	20	759,7 NE
September.	Meersburg . .	16,11	3	24,7	15	7,9	726,35	25	732,8 E
	Höchenschwand .	12,93	2	24,1	15	5,4	679,81	25	686,3 E
	Donaueschingen .	12,53	3	26,3	16	0,1	704,44	25	710,9 SW
	Villingen . . .	12,07	3	27,4	15 u. 16	0,8	703,16	25	709,7 NW
	Schopfheim . .	15,22	3	28,4	15	3,7	—	—	—
	Schweigmatt . .	15,39	3	26,5	15	7,5	—	—	—
	Badenweiler . .	16,67	3	32,0	15	6,1	728,42	25	735,0 S
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	17,63	2	29,7	15	9,0	738,79	25	745,8 C
	Baden	15,98	2	26,2	16	6,6	745,54	25	752,8 C
	Carlsruhe . . .	15,89	2	29,6	16	5,6	753,40	14	760,9 NE
	Bretten	15,20	2	31,1	15	4,1	748,52	14	755,3 ?
	Mannheim . . .	17,30	2	29,2	16	6,6	754,56	14	762,7 NE
	Heidelberg*) . .	16,71	2	28,3	16	6,4	753,96	14	761,5 N
	Buchen	13,71	3	26,8	16	2,9	735,15	14	742,6 N
	Wertheim . . .	14,65	2 u. 3	27,8	15	4,4	751,64	14	760,0 NE

*) Windrichtungen (Sp. 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Druck.												
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Bewölkung.				Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
						Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.					In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
	mm		mm	%	mm							
29	716,0	SW	13,19	72	142,3	4,2	3	25	3	14	—	8
29	670,5	NW	10,60	70	91,7	6,0	—	31	—	10	—	4
29	695,9	NW	12,84	79	74,7	5,5	2	27	2	15	—	10
—	694,6	NW	14,12	88	132,2	3,6	2	28	1	11	—	9
—		—	—	—	75,6	4,0	3	28	—	12	—	3
—		—	—	—	95,6	—	—	—	—	12	—	—
29	719,6	S	—	—	—	5,8	1	27	3	14	—	4
—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	?
29	729,3	C	13,04	66	128,7	5,1	2	27	2	14	—	2
29	737,3	C	14,77	82	107,8	4,9	5	22	4	13	—	7
29	744,6	SW	13,36	68	36,9	4,2	4	24	3	10	—	8
29	739,4	C	13,89	72	25,6	3,6	1	30	—	12	—	6
29	745,0	WNW	12,05	58	29,8	4,4	—	31	—	5	—	8
29	744,8	SW	13,11	66	27,4	4,0	1	30	—	9	—	8
29	725,7	ESE	13,56	76	39,3	4,6	1	29	1	9	—	6
	741,7	NE	13,70	76	99,0	4,0	1	29	1	12	—	9
14												
14	719,9	SE	10,37	73	75,4	3,8	2	27	2	10	—	3
14	673,3	ESE	8,13	74	103,5	6,3	—	31	—	8	—	1
14	698,2	SE	9,69	82	60,4	5,4	—	30	1	12	—	2
—	696,9	SW	10,57	89	82,5	3,7	—	31	—	9	—	1
—		—	—	—	101,1	4,1	3	28	—	11	—	1
14		—	—	—	100,1	—	—	—	—	10	—	—
—	720,3	SE	—	—	—	5,5	1	27	3	11	—	3
14		—	—	—	58,6	7,4	—	22	9	10	—	4
10	731,0	SSE	9,99	66	53,5	4,8	1	30	—	8	—	2
8	737,7	SW	11,62	84	170,5	5,1	2	27	2	10	—	5
10	745,8	SW	10,18	71	84,3	4,5	3	28	—	17	—	3
6, 8 u. 10	740,9	C	10,38	74	50,5	4,5	4	27	—	16	—	2
6	746,8	S SSW u. S	9,62	63	56,5	4,6	1	30	—	12	—	4
6	746,2	SW	10,28	70	73,1	5,5	1	30	—	13	—	4
6	726,5	SW	9,83	76	54,2	5,6	2	27	2	10	—	5
	743,0	NW	10,26	78	86,6	5,2	3	28	—	9	—	4
9												
9	720,3	N	10,33	75	43,1	3,3	9	19	2	9	—	1
9	674,4	SW	8,09	71	66,6	5,0	—	29	1	5	—	—
9 u. 12	698,4	SW	8,37	76	11,1	4,1	—	30	—	6	—	—
—	697,3	W u. SW	8,74	81	37,8	3,1	1	29	—	8	—	—
—		—	—	—	39,4	3,3	1	29	—	7	—	—
9		—	—	—	54,8	—	—	—	—	6	—	—
—	722,6	SE	—	—	61,1	5,8	—	28	2	9	—	—
9		—	—	—	12,3	5,4	—	28	2	6	—	—
9	732,3	S	9,89	66	73,1	4,3	—	30	—	7	—	—
9	738,8	SW	10,86	79	99,8	4,6	3	25	2	3	—	—
9	745,9	SW	10,29	76	54,3	4,4	3	26	1	10	—	—
9	741,4	?	10,09	77	28,1	3,9	2	27	1	13	—	—
12	746,7	S	10,05	69	49,1	4,1	—	30	—	9	—	—
12	746,2	SW	10,74	75	72,7	4,9	—	29	1	11	—	1
12	726,9	SW	10,20	83	73,5	4,2	3	26	1	9	—	—
	742,8	WNW	10,39	81	37,7	5,1	—	29	1	5	—	1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Oktober.	Meersburg . .	9,51	1	21,4	25	— 0,2	725,75	26	735,0 NE
	Höchenschwand .	8,27	1	19,7	25	— 1,2	678,30	26	684,8 C
	Donaueschingen .	6,38	1	20,3	25	— 7,9	703,58	26	712,0 SW
	Villingen . . .	6,11	1	22,7	25	— 6,5	701,86	26	710,7 SW
	Schopfheim . .	8,95	1	23,0	27 u. 28	— 1,8	—	—	—
	Schweigmatt . .	10,85	1	20,2	24	2,9	—	—	—
	Badenweiler . .	10,64	1	23,4	31	1,5	727,75	26	736,1 SE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	11,59	1	23,5	31	2,4	738,53	25	747,3 SE
	Baden	9,86	1	21,2	31	0,2	745,37	26	754,2 C
	Carlsruhe . . .	9,24	1	25,1	29	— 2,0	753,20	26	762,8 C
	Bretten . . .	8,85	1	27,1	28	— 2,9	748,04	26	757,4 C
	Mannheim . .	10,16	1	25,3	25	— 1,3	754,15	26	763,5 S
	Heidelberg *) . .	10,04	1	24,2	29	0,5	753,64	26	763,1 W
	Buchen	7,28	1	23,4	28	— 4,6	734,53	26	743,3 C
	Wertheim . . .	8,17	1	22,8	29	— 1,2	751,50	26	761,9 C
November.	Meersburg . .	1,12	8	8,3	27	— 10,3	723,30	8	735,5 N
	Höchenschwand .	0,11	6	12,5	25	— 11,8	674,58	7	686,9 C
	Donaueschingen .	— 1,49	1	12,3	27	— 15,5	700,31	7	712,6 SW
	Villingen . . .	— 1,22	7	13,2	27	— 17,4	698,77	8	711,2 C
	Schopfheim . .	0,86	7	12,1	27	— 11,4	—	—	—
	Schweigmatt . .	2,09	6	12,6	25	— 9,5	—	—	—
	Badenweiler . .	1,45	30	10,7	25	— 8,3	725,47	8	737,4 E
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	1,76	30	11,2	27	— 8,3	736,57	8	749,0 C
	Baden	1,80	9	12,2	27	— 10,4	743,71	7 u. 8	756,4 ? u. C
	Carlsruhe . . .	2,13	30	11,6	27	— 11,5	751,73	8	764,6 NE
	Bretten . . .	2,12	30	12,5	27	— 9,4	746,30	8	759,0 ENE
	Mannheim . .	2,75	30	11,0	27	— 6,5	752,63	8	766,0 C
	Heidelberg *) . .	2,85	30	11,5	27	— 4,8	752,13	8	774,9 SW
	Buchen	0,74	8	8,1	24	— 10,3	732,34	8	745,4 C
	Wertheim . . .	1,69	8	10,2	27	— 10,2	749,79	8	763,3 SW
Dezember.	Meersburg . .	— 1,13	1	6,0	31	— 10,2	718,05	28	728,5 N
	Höchenschwand .	— 5,07	1	5,2	29	— 14,0	669,02	8	680,2 SW
	Donaueschingen .	— 4,58	1	4,1	31	— 17,7	695,03	28	705,4 NW
	Villingen . . .	— 4,16	9	3,8	31	— 21,2	693,49	8	703,3 SW
	Schopfheim . .	— 1,93	9	6,6	31	— 15,0	—	—	—
	Schweigmatt . .	— 2,16	9	8,2	31	— 10,2	—	—	—
	Badenweiler . .	— 1,11	1	12,9	31	— 11,1	720,31	28	731,0 E
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	— 0,04	1	11,3	29	— 10,7	731,39	28	743,2 NE
	Baden	— 0,03	2	13,6	29	— 9,6	738,43	29	751,9 W
	Carlsruhe . . .	— 0,18	9	9,6	28	— 12,8	746,49	28	760,6 NE
	Bretten . . .	— 0,75	9	9,5	24	— 15,9	741,32	28	755,1 C
	Mannheim . .	— 0,28	9	8,9	29	— 12,6	747,44	28	762,1 N
	Heidelberg *) . .	— 0,14	1	9,4	30	— 13,4	746,75	28	760,9 E
	Buchen	— 1,84	9	6,9	31	— 15,4	727,07	28	740,6 C
	Wertheim . . .	— 1,04	9	9,0	28	— 18,6	744,54	28	760,1 NE

*) Windrichtungen (Spalte 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.	mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
3	714,4	WSW	7,87	87	14,7	5,6	1	27	3	6	—	—
3	667,2	SW	5,91	71	51,1	7,0	—	25	6	4	1	—
3	690,7	SW	6,44	86	27,3	5,1	2	28	1	7	—	—
3	689,9	SSW	6,66	88	39,1	3,2	5	26	—	4	—	—
—		—	—	—	36,5	3,7	3	28	—	9	—	—
—		—	—	—	43,3	—	—	—	—	9	—	—
3	715,5	S	—	—	27,3	6,6	—	28	3	10	—	—
—		—	—	—	25,6	6,5	1	27	3	9	—	—
3	725,2	S	7,56	73	59,9	4,8	2	26	3	6	—	1
3	730,7	S	8,11	87	85,5	4,6	4	24	3	9	—	—
3	738,4	SW	7,46	84	55,4	4,8	2	27	2	9	—	—
3	734,2	C	7,54	84	28,4	4,0	5	24	2	10	—	—
3	739,0	SW	7,55	81	21,8	5,5	—	30	1	11	—	1
3	739,2	SW	7,75	83	25,3	5,0	1	29	1	11	—	—
3	720,5	S	7,20	88	49,4	5,4	1	26	4	8	—	—
3	736,6	NW	7,50	88	24,6	6,3	—	28	3	6	—	—
17	709,9	WSW	4,63	89	59,5	7,4	1	15	14	5	9	—
30	663,1	SW	3,80	79	239,3	7,2	—	21	9	—	12	—
17	687,7	SW	3,96	89	63,0	7,0	1	18	11	2	14	—
17	686,1	SW	4,24	93	72,7	5,9	4	20	6	4	7	—
—		—	—	—	169,4	6,5	1	28	1	5	7	—
—		—	—	—	181,8	—	—	—	—	4	6	—
30	711,0	?	—	—	45,0	8,6	—	18	12	6	10	—
—		—	—	—	57,9	7,5	—	24	6	11	3	—
30	722,0	SE	4,77	90	99,4	8,1	1	16	13	7	5	—
30	727,5	?	4,92	92	102,2	8,2	—	12	18	7	7	—
17 u. 29	736,0	NW u. SW	4,68	85	66,9	8,5	—	16	14	8	11	—
17	730,0	W	4,56	83	78,6	8,2	—	19	11	5	12	—
17	736,0	NW	4,84	85	64,8	7,9	—	23	7	7	9	—
17	735,2	NW	4,85	84	87,3	8,4	—	20	10	8	12	—
17	715,0	W	4,54	91	79,2	8,2	—	18	12	3	13	—
17	732,6	NNE	4,71	88	83,4	7,9	1	20	9	5	5	—
12	702,6	W	3,79	87	68,6	8,3	—	20	11	9	12	—
12	655,5	SW	3,02	92	227,4	9,4	—	16	15	2	9	—
12	679,6	SW	3,12	90	103,0	9,2	—	12	19	1	20	—
12	677,9	SW	3,38	96	100,0	8,3	—	21	10	2	12	—
—		—	—	—	133,1	8,4	—	27	4	3	14	1
12		—	—	—	173,3	—	—	—	—	11	6	—
12	703,9	SE	—	—	94,0	9,2	—	12	19	7	14	—
—		—	—	—	88,9	8,9	—	21	10	8	7	—
12	714,3	S	4,11	89	117,2	9,4	—	16	15	8	6	—
12	720,4	SW	—	—	179,3	9,1	—	11	20	10	9	—
12	727,4	SE	4,13	88	115,6	9,7	—	11	20	10	16	—
12	722,6	C	4,06	88	115,3	9,2	—	15	16	9	17	—
12	727,8	SSW	4,05	87	56,6	8,5	—	25	6	9	11	—
12	727,9	SW	4,13	88	82,5	8,9	—	11	20	6	21	—
12	709,1	S	3,76	89	120,2	9,2	—	8	23	4	18	—
9	725,5	NW	4,03	90	65,2	8,9	—	13	18	3	7	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jahr.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Kalenderjahr.	Meersburg . .	8,80	4. Juli	29,5	11. Febr.	— 13,0	724,82	11. Febr.	737,1 C
	Höchenschwand .	5,90	3. „	27,2	11. „	— 15,7	676,82	4. Juni	687,6 SE
	Donaueschingen .	5,88	3. „	28,9	11. „	— 21,7	702,55	4. Febr.	714,0 NW
	Villingen . . .	5,67	3. „	30,0	11. „	— 26,4	700,93	4. „	712,2 NW
	Schopfheim . .	8,40	15. „	31,1	11. „	— 17,6	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,41	15. „	28,6	11. „	— 12,9	—	—	—
	Badenweiler . .	—	3. Spt.	32,0	—	—	—	—	—
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	10,17	3. Juli	31,9	11. „	— 12,7	737,36	11. Febr.	750,4 C
	Baden	9,07	15. „	28,6	11. u. 12. „	— 11,2	744,69	11. „	760,1 C
	Carlsruhe . . .	9,46	3. „	31,4	11. „	— 15,0	752,75	11. „	767,5 NE
	Bretten . . .	8,95	15. „	33,1	11. „	— 16,5	747,53	11. „	763,2 NNE
	Mannheim . .	10,29	9. „	33,0	29. Dzb.	— 12,6	753,82	11. „	770,3 NNE
	Heidelberg*) . .	10,14	3. „	32,1	30. „	— 13,4	753,08	11. „	769,3 ?
	Buchen	7,54	10. „	30,6	11. Febr.	— 20,5	733,87	11. „	748,3 C
	Wertheim . . .	8,51	3. „	33,6	28. Dzb.	— 18,6	750,73	11. „	766,3 C

*) Windrichtungen (Spalte 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
druck.					Bewölkung.				Regen-	Schnee-		
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Tage.		Zahl der Tage mit Gewitter.	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.				In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.				
	mm	mm	%	mm								
12. Dez.	702,6 W	7,26	79	806,9	5,7	33	258	74	110	44	29	29
12. "	655,5 SW	5,89	77	1193,5	6,3	12	291	62	50	44	11	11
12. "	679,6 SW	6,40	82	657,6	6,0	15	286	64	98	67	21	21
12. "	677,9 SW	7,01	88	841,0	4,7	22	317	26	78	41	24	26
—	—	—	—	954,2	5,1	25	327	13	90	39	9	10
—	—	—	—	1182,4	—	—	—	—	105	30	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 (?)	15 (?)
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 (?)	4 (?)
12. Dez.	714,3 S	7,27	74	944,0	6,1	13	291	61	98	16	13	13
12. "	720,4 SW	—	—	1449,0	5,8	32	249	84	94	23	20	22
12. "	727,4 SE	7,37	77	823,3	6,0	20	271	74	101	37	22	23
12. "	722,6 C	7,66	80	646,3	5,6	23	298	44	122	34	17	17
12. "	727,8 SSW	7,05	72	541,2	5,8	2	337	26	107	27	19	19
12. "	727,9 SW	7,43	75	719,8	6,0	7	297	61	134	41	21	22
9. "	709,1 S	7,14	81	820,8	6,0	16	273	76	91	30	16	18
"	725,5 NW	7,40	80	889,1	6,1	28	259	78	84	22	19	23

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1874.

Mit Vergleichungen der früheren Maaße und Gewichte.

Längenmaaße.

1 Meter = 100 Centimeter = 1000 Millimeter.
1 Kilometer = 1000 Meter.

1 Millimeter = $^1/_3$ Linie.
1 Centimeter = $3^1/_3$ Linien = $^1/_3$ Zoll.
1 Meter = 3 Fuß 3 Zoll $3^1/_3$ Linien = $3^1/_3$ Fuß.
1 Kilometer = $3333^1/_3$ Fuß.
1 " = $0_{,225}$ Wegstunden.
1 " = $0_{,13477}$ geographische Meilen.

1 Linie = 3 Millimeter.
1 Zoll = 3 Centimeter.
1 Fuß = 30 Centimeter.
1 Ruthe = 3 Meter.
1 Wegstunde = $4444_{,44}$ Meter.
1 geogr. Meile = $7420_{,4385}$ Meter.

Flächenmaaße.

1 Ar = 100 Quadratmeter.
1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter.
1 □ Kilometer = 100 Hektar = 1,000,000 □ Meter.

1 □ Meter = $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Ar = 11 □ Ruthen $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Hektar = 2 Morgen 311 Ruthen $11^1/_9$ Fuß.
1 □ Kilometer = $0_{,018162}$ geogr. □ Meilen.

1 □ Fuß = $0_{,09}$ Quadratmeter.
1 □ Ruthe = 9 Quadratmeter.
1 Morgen = 36 Ar.
1 □ Meile = 55,062,908 □ Meter = $55_{,0629081}$ □ Kilometer.

Körpermaaße.

1 Liter = $^1/_{1000}$ Kubikmeter.
1 Hektoliter = 100 Liter.

1 Liter = $^2/_3$ Meßlein oder Maas.
1 Hektoliter = $^2/_3$ Malter oder Ohm.

1 Meßlein oder Maas = $1^1/_2$ Liter.
1 Sester = 10 Maas = 15 Liter.
1 Malter oder Ohm = 150 Liter.

Für Holzmaaß.

1 Ster = 1 Kubikmeter.

1 Ster = $0_{,257}$ Klafter.

1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Ster.

Gewichte.

1 Kilogramm = 2 Pfund = 1000 Gramm.
1 Gramm = 10 Decigramm.
1 " = 100 Centigramm.
1 " = 1000 Milligramm.
1 Pfund = 500 Gramm.
1 Zentner = 50 Kilogramm.
1 Tonne = 1000 Kilogramm.

1 Milligramm = $^1/_{500000}$ Pfund = $0_{,000064}$ Loth.
1 Gramm = $^1/_{500}$ Pfund = $0_{,064}$ Loth.
1 Pfund = 1 Pfund.
1 Kilogramm = 2 Pfund.
1 Zentner = 1 Zentner.

1 Loth = $15_{,625}$ Gramm.
1 Pfund = 32 Loth = 500 Gramm = 1 Pfund.

Münze.

1 Gulden = 60 Kreuzer.
1 Gulden = $1_{,7143}$ Mark = $^4/_7$ Thaler = $^6/_7$ österr. Gulden = $2_{,143}$ Franken.
1 Kreuzer = $2_{,857}$ Mark-Pfennig.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Statistisches Jahrbuch

für das

Großherzogthum Baden.

VIII. Jahrgang 1875.

Carlsruhe.
Macklot'sche Druckerei.
1877.

Badische Landesbibliothek
ZSB

Das Statistische Jahrbuch für das Großherzogthum Baden, dessen achter Jahrgang, derjenige für 1875, hiermit vollständig der Oeffentlichkeit übergeben wird, hat seit seinem erstmaligen Erscheinen für 1868 eine wesentliche Veränderung nicht erfahren. Wie damals, so stellt es sich auch jetzt als eine Sammlung statistischen Zahlenmaterials dar, das sich im regelmäßigen Laufe der Staatsverwaltung oder durch jährliche besondere Erhebungen ergibt und durch die Ergebnisse von etwaigen außerordentlichen Aufnahmen vermehrt wird. Diese allgemeine Behandlungsart hat sich praktisch bewährt; sie ermöglicht eine thunlichst rasche Veröffentlichung, gewährt eine leichte Uebersicht des einzelnen Jahrgangs und eine nicht schwierige Vergleichung verschiedener Jahrgänge.

Um dem praktischen Bedürfnisse entgegen zu kommen, wurde das Jahrbuch bisher in zwei Abtheilungen getheilt und seit mehreren Jahren auch getrennt herausgegeben, wovon die erste Abtheilung diejenigen Tabellen, welche in den Jahresberichten der Großherzoglichen Landeskommissäre ihre Erläuterung fanden, die zweite die übrigen Tabellen enthielt. Der gegenwärtige Jahrgang besteht aus drei Abtheilungen, von denen die erste, wie seither, als statistische Grundlage der vorgedachten Jahresberichte, die zweite in ähnlicher Weise als Anlage zu dem vom Großh. Handelsministerium herausgegebenen Jahresberichte über seine Geschäftsthätigkeit dienen soll, während in der dritten Abtheilung die übrigen Tabellen gesammelt werden. In die zweite Abtheilung sind demnach vornemlich die Tabellen über die landwirthschaftlichen Verhältnisse, über Verkehr und über Gewerbe, unter Hinzutritt einiger weiteren Tabellen über diese dem Handelsministerium unterstellten Gegenstände verwiesen worden.

Insbesondere sind hinzugetreten Tabellen über die Hagelversicherungen (Tab. 23), über die Farrenhaltung (Tab. 32), über die Viehmärkte (Tab. 35), über den Verkehr auf den unter badischer Verwaltung stehenden Rheinschiffbrücken (Tab. 40), über die Zahl der in Fabriken beschäftigten jugendlichen Arbeiter (Tab. 54), über die Dampfkessel (Tab. 55) und über die Thätigkeit der Eichämter (Tab. 56).

In die dritte Abtheilung sind Darstellungen der Brandunfälle (Tab. 93) und über die Tages- und periodischen Blätter (Tab. 94), letztere im Anschluß an eine für 1868 gegebene Darstellung, neu aufgenommen, wogegen die Tabelle über die Ergebnisse des Militär-Ersatz-Geschäftes ausgefallen ist.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inhalts-Verzeichniß.

Erste Abtheilung.

			Seite
Tabelle	1.	Bevölkerung nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1875	2
„	2.	Getraute, Geborene und Gestorbene 1875	4
„	3.	Verlust und Erwerbung der Staatsangehörigkeit 1875	6
„	4.	Größe und Preise der veräußerten landwirthschaftlichen Liegenschaften 1875	8
„	5.	Betreibungen, Ganten, Civilprozesse, Pfandurkunden 1875	10
„	6.	Steuer-Capitalien 1875	12
„	7.	Brutto-Steuer-Erträge 1875	14
„	8.	Gewerbe-Legitimationsscheine 1875	22
„	9.	Sparkassenergebnisse 1875	24
„	10.	Vorschußvereine 1875	26
„	11.	Durchschnittliche Tage- und Liedlöhne 1875	32
„	12.	Brandversicherungen 1875	36
„	13.	Bezirks- und Polizeiverwaltung 1875	40
„	14.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-Uebertretungen 1875 (Art. 24 I. des Einf.-Ges. zum R.-Str.-G.-B.)	44
„	15.	Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte Polizei-Vergehen 1875 (Art. 24 II. des Einf.-Ges. zum R.-Str.-G.-B.)	46
„	16.	Gegenstände der Thätigkeit der Bezirksräthe 1875	48
„	17.	Abhör der Gemeinde-, Zehnt- und Stiftungsrechnungen 1875	52
„	18.	Feuer-Polizei 1875	56
„	19.	Gemeinde-Rechnungswesen 1874—1876	60
„	20.	Baupolizei 1875	64
„	21.	Bäderbesuch 1875	66

Zweite Abtheilung.

Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

Tabelle	22.	Hagelschaden 1875	68
„	23.	Abgeschlossene Hagelversicherungen 1874 und 1875	71
„	24.	Culturverbesserungen und Feldwegeanlagen, Waldflächen und Waldculturen 1875	72
„	25.	(fällt aus).	
„	26.	Landwirthschaftliche Fläche 1875	76

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Noch Landwirthschaft und deren Erzeugnisse.

			Seite
Tabelle	27.	Felderbestellung und Erndte-Ergebnisse 1875	78
„	28.	Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndte-Ergebnisse 1875	90
„	29.	Werthziffern für die Landes-Erndten von 1865—1875	91
„	30.	Viehstand 1875	92
„	31.	Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung 1874—1875	96
„	32.	Farrenhaltung 1875	98
„	33.	Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1875	102
„	34.	Frucht-Märkte. Verkaufte Mengen 1875	105
„	35.	Viehmärkte 1874 und 1875	106
„	36.	Landwirthschaftliche Bezirksvereine 1875	108

Straßenbau.

„	37.	I. Unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung vorgenommene Straßenbauten und Straßencorrectionen 1875	110
„	38.	II. Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende 1874 und 1875	112
„	39.	(fällt aus.)	
„	40.	**Verkehr auf den Rheinschiffbrücken 1874—1875**	112
„	41.	**Flußbau:** Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge 1875	113

Schifffahrt.

„	42.	Wasserstände 1875	114
„	43.	Flößerei 1875	115
„	44.	I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter 1875	116
„	45.	II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat und angekommene Segelschiffe nach der Tragfähigkeit 1875	117
„	46.	III. Aus- und eingeladene Güter nach Gattung und Gewicht 1875	118

Postverkehr.

„	47.	I. Einrichtungen, Personal, Material ꝛc. 1875	126
„	48.	II. Betriebsergebnisse 1875	128
„	49.	**Telegraphenverkehr:** a. der Kaiserlichen Telegraphenstationen und b. der Bahn-Telegraphenstationen 1874 und 1875	130

Eisenbahnverkehr.

„	50.	I. Länge der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnlinien 1874 u. 1875	131
„	51.	II. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1874 u. 1875	132
„	52.	III. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1874 und 1875	133

Handel und Gewerbe.

„	53.	Handelskammern und Gewerbevereine 1875	134
„	54.	Die in Fabriken beschäftigten jugendlichen Arbeiter Ende 1874 und 1875	136
„	55.	Die Dampfkessel im Großherzogthum Baden 1875	138
„	56.	**Die Geschäftsthätigkeit der Großh. Eichämter 1871—1875**	139

Dritte Abtheilung.

Bürgerliche Rechtspflege. Seite

Tabelle 57. In erster Instanz erledigte Rechtsstreite 1874 und 1875 142
„ 58. Durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen 1874 und 1875 . . 143
„ 59. Erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten) 1874 und 1875 144
„ 60. Erledigte Rechtsmittel 1874 und 1875 144
„ 61. Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare 1874 und 1875 145

Strafrechtspflege.

„ 62. Gerichtlich erledigte Straffälle 1874 und 1875 146
„ 63. Wegen Verbrechen und Vergehen erkannte Strafen 1874 und 1875 148
„ 64. Wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen 1874 u. 1875 148
„ 65. Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen 1875 149
„ 66. Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse 1874 und 1875 150
„ 67. **Verwaltungsrechtspflege:** Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofes und deren Ergebnisse 1874 und 1875 150

Zur Bevölkerungsstatistik.

„ 68. Geborene, Gestorbene und Getraute 1874 und 1875 151
„ 69. Selbstmorde 1874 und 1875 153
„ 70. Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursachen 1874 und 1875 154
„ 71. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1874 und 1875 156

Gesundheitspflege.

„ 72a. Heil- und Pflegeanstalten 1875 157
„ 72b. Anstalten für Taubstumme und Blinde 1875 157
„ 73. Aerztliches Personal und Apotheken, Stand zu Ende des Jahres 1875 158
„ 74. **Sparkassen 1875** 160
„ 75. **Bergwerke und Salinen 1874 und 1875** 172
„ 76. Die Landessalinen Dürrheim und Rappenau: Salz-Erzeugung und Absatz 1874 u. 1875 173

Zur Finanzstatistik:

„ 77. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen für die Jahre 1874 und 1875 174
„ 78. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1874 und 1876 175
„ 79. Das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1876 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen 177
„ 80. Einnahmen und Ausgaben der Steuerverwaltung 1874 und 1875 178
„ 81. Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1874 und 1875 180
„ 82. Steuerkapitalien 1874 und 1875 181
„ 83. Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1871 bis 1875 181
„ 84. Patente für Weinhandel und für Weinlager-Keller 1874 und 1875 182
„ 85. Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1874 und 1875 182
„ 86. Besteuerungssätze 1875 183
„ 87. Steuerkapitalien und Brutto-Erträge an directen Steuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1874 und 1875 184
„ 88. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1874 und 1875 186

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Noch Finanzstatistik:

			Seite
Tabelle	89.	Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1874 und 1875	187
„	90.	Ausprägung von Reichsmünzen in der Münze zu Carlsruhe 1874 und 1875	187
„	91.	Einnahmen und Ausgaben der Zollverwaltung 1874 und 1875	188
„	92.	Staatsschuld 1875	190
„	93.	**Brandfälle und Brandentschädigungen 1875**	192
„	94.	**Verhältnisse der Presse 1875**	196
„	95.	**Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen im Jahr 1875 angestellten Beobachtungen**	197
		a. Fünftägige Wärmemittel	198
		b. Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr	200

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen mit Vergleichung der früheren Maaße, Gewichte und Münzen 210

Erste Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1875.

Uebersicht der Bevölkerung

Nach der Volkszählung vom 1. D

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche □ Kilometer.	Haushaltungen.	Anwesende Personen 1875 zusammen.	Anwesende Personen 1871 zusammen.	Anwesende Personen 1875 mehr weniger (—)	Religion: Christen evangelische.	Religion: Christen katholische.	Religion: Christen sonstige.	Israeliten.	sonstige und nicht angegeben.
Constanz	303,24	7,634	37,340	35,218	2,122	3,239	32,600	23	1,465	13
Engen	386,55	4,564	20,936	21,482	— 546	346	20,544	34	12	—
Meßkirch	305,27	3,097	14,594	15,124	— 530	183	14,396	2	13	—
Pfullendorf	207,95	1,841	9,319	9,028	291	206	9,100	8	5	—
Stockach	287,06	4,153	19,641	19,818	— 177	351	19,238	21	31	—
Ueberlingen	374,25	5,319	25,715	25,584	131	632	25,008	61	14	
Donaueschingen	419,92	5,128	24,630	24,279	351	3,020	21,524	28	57	1
Triberg	279,59	3,925	20,087	21,719	—1,632	4,264	15,814	—	9	—
Villingen	366,95	4,780	23,682	23,833	— 151	7,199	16,019	440	24	
Bonndorf	375,70	3,318	17,281	16,959	322	316	16,924	26	14	1
Säckingen	165,38	3,505	18,509	18,241	268	906	17,595	2	6	—
St. Blasien	261,86	1,997	10,244	10,294	— 50	92	10,141	—	9	2
Waldshut	435,10	6,901	34,474	34,684	— 210	1,155	33,057	44	216	2
Breisach	170,96	4,526	20,536	21,121	— 585	4,979	14,765	23	769	—
Emmendingen	341,91	8,101	38,859	39,459	— 600	23,909	14,134	2	814	—
Ettenheim	244,96	5,593	25,544	25,845	— 301	3,473	20,755	3	1,313	9
Freiburg	507,65	11,736	59,387	53,822	5,565	11,717	46,954	136	571	—
Neustadt	356,38	3,228	15,506	15,380	126	168	15,324	1	13	—
Staufen	251,91	4,188	19,506	20,036	— 530	425	19,041	2	38	—
Waldkirch	312,39	3,917	20,292	20,351	— 59	804	19,480	5	3	
Lörrach	257,21	7,081	35,910	35,321	589	25,296	10,056	132	425	1
Müllheim	231,93	4,504	22,116	22,411	— 295	14,663	6,757	28	668	—
Schönau	205,85	2,876	13,935	14,196	— 261	396	13,528	7	4	—
Schopfheim	265,28	3,682	19,528	19,292	236	13,817	5,670	12	29	
Kork	210,47	5,274	26,414	25,684	730	23,418	2,404	6	586	—
Lahr	261,20	6,941	32,467	31,418	1,049	17,091	14,949	14	413	—
Oberkirch	216,55	3,357	17,786	17,662	124	268	17,515	—	3	—
Offenburg	448,99	9,904	49,530	48,475	1,055	3,871	45,151	9	499	—
Wolfach	456,05	4,448	24,177	24,429	— 252	5,504	18,656	2	15	
Achern	181,61	4,087	21,782	21,499	283	659	21,097	2	24	8
Baden	140,45	4,873	22,542	21,445	1,097	2,412	19,893	145	84	—
Bühl	211,92	5,343	28,398	27,722	676	462	27,639	2	295	—
Rastatt	511,30	10,933	56,735	55,040	1,695	6,048	50,112	30	545	
Bretten	211,94	4,965	23,096	22,853	243	18,013	4,331	85	667	—
Bruchsal	394,14	11,801	55,197	52,646	2,551	7,856	46,057	12	1,271	1
Carlsruhe	254,92	15,549	75,390	67,230	8,160	48,561	25,035	219	1,572	3
Durlach	200,14	6,380	29,640	28,244	1,396	22,338	6,632	66	597	7
Ettlingen	182,79	4,215	20,573	19,784	789	1,166	19,035	9	363	—
Pforzheim	283,37	10,966	54,320	49,282	5,038	42,771	10,701	556	289	3

Bemerkung. Die Zahlen der Haushaltungen begreifen die sog. anwesenden und abwesenden Haushaltungen in sich; dieselben sind die Unterscheidung der Bevölkerungszahlen nach dem Geschlecht, der Staatsangehörigkeit ꝛc. ꝛc. vor definitiver Feststellung zur

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Fläche □ Kilometer.	Haushaltungen.	Anwesende Personen 1875 zusammen.	Anwesende Personen 1871 zusammen.	Anwesende Personen 1875 mehr weniger (—)	Religion: Christen evangelische.	Christen katholische.	Christen sonstige.	Israeliten.	sonstige und nicht angegeben.
Mannheim	151,51	14,074	65,220	57,609	7,611	31,831	28,780	324	4,251	34
Schwetzingen	202,43	6,056	29,066	25,989	3,077	15,809	12,891	8	358	—
Weinheim	114,18	3,905	18,052	17,605	447	12,482	5,048	13	509	—
Eppingen	167,93	3,717	17,230	17,235	— 5	11,714	4,411	250	855	—
Heidelberg	347,57	13,608	64,881	60,682	4,199	42,340	21,148	275	1,117	1
Sinsheim	330,58	7,461	34,812	34,712	100	24,236	8,597	471	1,508	—
Wiesloch	122,32	4,029	19,725	18,957	768	5,491	13,688	33	513	—
Adelsheim	217,76	3,061	14,992	14,950	42	8,472	5,716	65	739	—
Buchen	381,37	4,223	20,688	20,479	209	1,499	18,714	57	418	—
Eberbach	203,71	2,879	13,623	13,243	380	9,290	4,184	11	137	1
Mosbach	354,89	6,351	30,396	30,674	— 278	15,115	14,553	94	634	—
Tauberbischofsheim	672,56	9,942	47,533	45,611	1,922	8,732	37,641	31	1,129	—
Wertheim	335,95	5,427	25,343	26,906	— 1,563	8,846	15,905	13	579	—
Kreise.										
Konstanz	1,864,32	26,608	127,545	126,254	1,291	4,957	120,886	149	1,540	13
Villingen	1,066,46	13,833	68,399	69,831	— 1,432	14,483	53,357	468	90	1
Waldshut	1,238,04	15,721	80,508	80,178	330	2,469	77,717	72	245	5
Freiburg	2,186,16	41,289	199,630	196,014	3,616	45,475	150,453	172	3,521	9
Lörrach	960,27	18,143	91,489	91,220	269	54,172	36,011	179	1,126	1
Offenburg	1,593,26	29,924	150,374	147,668	2,706	50,152	98,675	31	1,516	—
Baden	1,045,28	25,236	129,457	125,706	3,751	9,581	118,741	179	948	8
Karlsruhe	1,527,30	53,876	258,216	240,039	18,177	140,705	111,791	947	4,759	14
Mannheim	468,12	24,035	112,338	101,203	11,135	60,122	46,719	345	5,118	34
Heidelberg	968,40	28,815	136,648	131,586	5,062	83,781	47,844	1,029	3,993	1
Mosbach	2,166,24	31,883	152,575	151,863	712	51,954	96,713	271	3,636	1
Kreise der Landeskommissäre.										
Konstanz	4,168,82	56,162	276,452	276,263	189	21,909	251,960	689	1,875	19
Freiburg	4,739,69	89,356	441,493	434,902	6,591	149,799	285,139	382	6,163	10
Karlsruhe	2,572,58	79,112	387,673	365,745	21,928	150,286	230,532	1,126	5,707	22
Mannheim	3,602,76	84,733	401,561	384,652	16,909	195,857	191,276	1,645	12,747	36
Großherzogthum	15,083,85	309,363	1,507,179	1,461,562	45,617	517,851	958,907	3,842	26,492	87
1871:				1867:						
Großherzogthum	15,074,—	300,517	1,461,562	1,434,970	26,592	491,008	942,560	2,265	25,703	26

Übrigens nur nach vorläufigen Ermittelungen aufgestellt und werden möglicherweise noch geringe Veränderungen erfahren. Ebenso unterliegt (August 1876) noch weiterer Revision und muß deren Veröffentlichung deßhalb noch vorbehalten werden.

Zusammenstellung des Statistischen Bureaus nach

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene mit Todtgeborenen.	Geborene darunter ehelich.	Geborene darunter unehelich.	Gestorbene mit Todtgeborenen	Mehr geboren als gestorben.
Constanz	325	1,455	1,355	100	1,065	390
Engen	188	971	906	65	702	269
Meßkirch	120	708	623	85	499	209
Pfullendorf	68	433	353	80	352	81
Stockach	184	960	863	97	694	266
Ueberlingen	210	1,046	878	168	900	146
Donaueschingen	182	1,089	989	100	922	167
Triberg	185	854	786	68	518	336
Villingen	206	1,065	961	104	725	340
Bonndorf	129	649	541	108	541	108
Säckingen	134	661	626	35	499	162
St. Blasien	92	403	350	53	266	137
Waldshut	234	1,123	1,040	83	896	227
Breisach	133	736	694	42	600	136
Emmendingen	335	1,423	1,331	92	979	444
Ettenheim	217	1,028	973	55	778	250
Freiburg	513	2,201	1,911	290	1,560	641
Neustadt	130	561	498	63	425	136
Staufen	147	592	551	41	511	81
Waldkirch	168	708	557	151	595	113
Lörrach	351	1,297	1,207	90	916	381
Müllheim	200	730	678	52	580	150
Schönau	97	419	394	25	360	59
Schopfheim	156	691	644	47	450	241
Kork	233	1,044	952	92	602	442
Lahr	312	1,296	1,229	67	968	328
Oberkirch	149	666	629	37	521	145
Offenburg	387	1,880	1,724	156	1,445	435
Wolfach	203	905	772	133	852	53
Achern	175	895	853	42	610	285
Baden	201	920	844	76	691	229
Bühl	225	1,204	1,152	52	793	411
Rastatt	459	2,336	2,185	151	1,520	816
Bretten	215	1,095	1,025	70	751	344
Bruchsal	454	2,660	2,565	95	1,888	772
Carlsruhe	695	3,055	2,826	229	2,043	1,012
Durlach	262	1,460	1,391	69	960	500
Ettlingen	186	1,035	1,008	27	697	338
Pforzheim	452	2,965	2,746	219	1,851	1,114

den Auszügen aus den Standesbüchern.

1	2	3	4	5	6	7
Amtsbezirke und Kreise.	Getraute Paare.	Geborene			Gestorbene mit Todtgeborenen.	Mehr geboren als gestorben.
		mit Todtgeborenen.	darunter			
			ehelich.	unehelich.		
Mannheim	660	2,942	2,674	268	1,911	1,031
Schwetzingen	256	1,538	1,453	85	1,013	525
Weinheim	145	757	715	42	534	223
Eppingen	149	758	727	31	528	230
Heidelberg	687	3,009	2,604	405	2,198	811
Sinsheim	275	1,561	1,491	70	1,037	524
Wiesloch	165	915	901	14	655	260
Adelsheim	99	656	622	34	407	249
Buchen	152	877	841	36	692	185
Eberbach	119	609	571	38	470	139
Mosbach	222	1,278	1,195	83	954	324
Tauberbischofsheim	348	1,840	1,780	60	1,323	517
Wertheim	208	938	910	28	712	226
Kreise.						
Constanz	1,095	5,573	4,978	595	4,212	1,361
Villingen	573	3,008	2,736	272	2,165	843
Waldshut	589	2,836	2,557	279	2,202	634
Freiburg	1,643	7,249	6,515	734	5,448	1,801
Lörrach	804	3,137	2,923	214	2,306	831
Offenburg	1,284	5,791	5,306	485	4,388	1,403
Baden	1,060	5,355	5,034	321	3,614	1,741
Carlsruhe	2,264	12,270	11,561	709	8,190	4,080
Mannheim	1,061	5,237	4,842	395	3,458	1,779
Heidelberg	1,276	6,243	5,723	520	4,418	1,825
Mosbach	1,148	6,198	5,919	279	4,558	1,640
Kreise der Landeskommissäre.						
Constanz	2,257	11,417	10,271	1,146	8,579	2,838
Freiburg	3,731	16,177	14,744	1,433	12,142	4,035
Carlsruhe	3,324	17,625	16,595	1,030	11,804	5,821
Mannheim	3,485	17,678	16,484	1,194	12,434	5,244
Großherzogthum	12,797	62,897	58,094	4,803	44,959	17,938
1874:						
Großherzogthum	13,020	61,058	55,920	5,138	43,947	17,111

Verlust und Erwerbung der

(Ein- und Aus-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbständige	Angehörige	Im Ganzen	Darunter nach Nordamerika	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. Mark.	Angaben für Parthien.	Betrag. Mark.	Personen.		Mark.
Constanz	9	13	22	2	1	500	—	—	5	1	24,900
Engen	3	2	5	—	3	9,330	—	—	4	5	8,006
Meßkirch	4	5	9	6	2	20,320	—	—	1	1	4,500
Pfullendorf	2	—	2	1	1	200	—	—	4	9	31,700
Stockach	7	14	21	4	2	572	—	—	1	—	3,000
Ueberlingen	5	5	10	2	—	—	—	—	1	—	—
Donaueschingen	12	4	16	6	9	23,605	—	—	4	—	3,300
Triberg	29	—	29	3	6	2,366	—	—	—	—	—
Villingen	10	18	28	14	10	15,750	—	—	2	5	39,000
Bonndorf	6	4	10	4	5	23,914	—	—	3	—	—
Säckingen	4	5	9	1	—	—	—	—	—	—	—
St. Blasien	5	7	12	1	1	855	1	150	1	—	—
Waldshut	16	20	36	11	12	7,925	—	—	3	—	—
Breisach	8	10	18	12	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	27	12	39	17	4	5,080	—	—	1	—	6,000
Ettenheim	20	8	28	15	17	25,474	—	—	1	—	—
Freiburg	14	9	23	11	—	—	—	—	1	1	—
Neustadt	17	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—
Staufen	6	16	22	12	1	1,700	—	—	—	—	—
Waldkirch	10	4	14	4	2	22,500	—	—	1	—	342
Lörrach	6	21	27	12	3	12,940	—	—	—	—	—
Müllheim	6	8	14	1	1	150	—	—	1	1	150,000
Schönau	2	2	4	1	2	5,200	—	—	—	—	—
Schopfheim	6	1	7	2	5	5,550	—	—	—	—	—
Kork	6	3	9	9	3	8,413	—	—	—	—	—
Lahr	11	21	32	17	5	18,867	1	100	3	3	13,000
Oberkirch	9	5	14	7	4	1,650	—	—	1	—	10,000
Offenburg	12	6	18	12	12	3,594	—	—	2	—	800
Wolfach	8	1	9	9	8	1,370	—	—	1	—	—
Achern	11	4	15	12	9	7,508	2	433	2	6	500
Baden	12	6	18	8	4	117,000	1	200	2	7	—
Bühl	13	9	22	18	9	14,591	—	—	—	—	—
Rastatt	8	10	18	14	3	893	—	—	2	—	—
Bretten	5	—	5	3	5	2,700	—	—	2	7	1,000
Bruchsal	14	15	29	22	3	797	—	—	2	4	—
Carlsruhe	16	5	21	11	1	67,114	—	—	10	4	71,459
Durlach	4	3	7	7	3	1,200	1	440	—	—	—
Ettlingen	2	—	2	1	—	—	—	—	2	5	—
Pforzheim	7	—	7	5	4	2,100	—	—	4	2	6,342

wanderung.)
der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Entlassungen.								Aufnahmen.		
	Selbständige	Angehörige	Im Ganzen	Darunter nach Nordamerika	Ausgeführtes eigenes Baarvermögen.		Unterstützung aus Staats- oder Gemeindemitteln.		Selbständige	Angehörige	Eingeführtes Baarvermögen.
	Personen.				Angaben für Parthien.	Betrag. Mark.	Angaben für Parthien.	Betrag. Mark.	Personen.		Mark.
Mannheim	16	4	20	12	5	31,480	—	—	18	3	63,400
Schwetzingen	3	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	5	5	10	1	2	7,890	—	—	1	2	—
Eppingen	5	4	9	4	5	8,974	—	—	—	—	—
Heidelberg	5	—	5	3	1	4,140	—	—	3	6	600
Sinsheim	12	11	23	12	1	2,400	—	—	1	—	—
Wiesloch	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	11	—	11	9	6	3,673	—	—	1	—	19,000
Buchen	5	—	5	2	1	200	—	—	2	—	—
Eberbach	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	6	6	12	3	—	—	—	—	5	14	5,670
Tauberbischofsheim	22	29	51	22	11	81,042	2	325	3	5	11,350
Wertheim	12	7	19	8	5	11,960	—	—	2	—	—
Kreise.											
Constanz	30	39	69	15	9	30,922	—	—	16	16	72,106
Villingen	51	22	73	23	25	41,721	—	—	6	5	42,300
Waldshut	31	36	67	17	18	32,694	1	150	7	—	—
Freiburg	102	59	161	71	24	54,754	—	—	4	1	6,342
Lörrach	20	32	52	16	11	23,840	—	—	1	1	150,000
Offenburg	46	36	82	54	32	33,894	1	100	7	3	23,800
Baden	44	29	73	52	25	139,992	3	633	6	13	500
Carlsruhe	48	23	71	49	16	73,911	1	440	20	22	78,801
Mannheim	24	9	33	15	7	39,370	—	—	19	5	63,400
Heidelberg	23	15	38	20	7	15,514	—	—	4	6	600
Mosbach	57	42	99	44	23	96,875	2	325	13	19	36,020
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	112	97	209	55	52	105,337	1	150	29	21	114,406
Freiburg	168	127	295	141	67	112,488	1	100	12	5	180,142
Carlsruhe	92	52	144	101	41	213,903	4	1,073	26	35	79,301
Mannheim	104	66	170	79	37	151,759	2	325	36	30	100,020
Großherzogthum	476	342	818	376	197	583,487	8	1,648	103	91	473,869
1874:											
Großherzogthum	740	517	1,257	871	418	1,102,217	14	3,600	89	71	414,204

Größe und Preise der veräußerten land-

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektars.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	Mark.	Acker. Mark.	Garten. Mark.	Wiese. Mark.	Rebland. Mark.	Wald. Mark.
Constanz	438,94	18,00	181,23	29,36	102,71	1,69	771,93	1,788,884	2280	5981	2742	7087	1185
Engen	590,08	7,69	80,10	4,27	69,75	19,17	771,06	1,071,599	1445	4133	3056	5132	709
Meßkirch	655,40	5,66	112,52	—	17,09	3,09	793,76	1,139,239	1279	6798	1558	—	673
Pfullendorf	478,77	11,93	132,11	—	50,91	—	673,72	*827,639	1359	5848	1186	—	907
Stockach	463,28	10,19	109,58	4,44	54,29	0,44	642,22	1,102,502	1876	3871	2394	4530	1463
Ueberlingen	784,79	34,51	230,26	65,22	112,93	2,62	1,230,33	2,355,147	1868	5022	1924	7446	1442
Donaueschingen	509,58	4,71	234,92	—	36,17	—	785,38	1,305,524	1655	7275	2080	—	919
Triberg	167,21	1,00	136,87	—	263,73	565,49	1,134,30	661,425	1215	—	2290	—	903
Villingen	402,79	5,54	136,87	—	44,68	177,15	767,03	818,754	1113	5727	1884	—	952
Bonndorf	628,80	8,57	227,37	0,32	84,01	10,27	959,34	971,855	906	5990	1275	5926	840
Säckingen	142,34	9,19	78,73	1,69	90,48	3,24	325,67	467,071	1532	5358	2068	2486	653
St. Blasien	118,60	1,66	116,53	—	325,32	105,21	667,32	550,488	699	5077	1509	—	935
Waldshut	751,85	11,46	227,22	17,81	332,66	1,17	1,342,17	1,612,591	1107	3796	1850	4443	777
Breisach	90,55	1,52	14,87	33,85	18,46	—	159,25	554,807	3286	4951	3384	4826	1608
Emmendingen	192,99	4,10	128,00	31,83	57,49	2,63	417,04	1,193,794	3679	5675	2145	5679	1683
Ettenheim	164,17	2,02	32,29	12,75	3,22	14,40	228,85	591,776	2954	5787	3502	5163	—
Freiburg	243,71	9,46	172,62	22,26	110,49	169,26	727,80	1,471,831	3809	4453	4734	10889	2965
Neustadt	319,35	5,45	168,96	—	179,48	109,13	782,37	583,746	1093	3152	1229	—	—
Staufen	120,54	3,44	41,15	13,04	3,16	5,81	187,14	656,044	2766	5636	3670	11232	2573
Waldkirch	149,94	2,78	95,16	3,33	83,40	138,10	*472,71	907,488	2845	—	5137	—	1466
Lörrach	267,02	4,31	97,78	26,95	48,89	1,55	446,50	1,171,961	1964	5564	3055	8753	—
Müllheim	152,48	3,30	57,36	25,85	26,35	6,32	271,66	828,107	2297	6122	3302	9596	907
Schönau	15,67	0,45	74,75	—	48,21	23,47	162,55	346,807	4472	—	3777	—	449
Schopfheim	140,07	6,04	108,36	0,20	174,53	52,63	481,83	840,833	1297	3424	2460	—	2146
Kork	97,13	0,36	32,73	—	1,43	—	131,65	552,198	4428	—	3547	—	2285
Lahr	134,74	2,33	39,97	7,53	111,65	0,95	297,17	665,316	3561	9839	3117	4632	568
Oberkirch	74,60	1,46	43,50	8,95	43,60	22,97	195,08	611,559	4515	8869	4398	10117	1689
Offenburg	230,69	7,25	111,30	22,18	155,95	34,90	562,27	1,674,959	3901	8018	3965	8791	1988
Wolfach	178,97	1,61	117,10	0,27	313,92	324,89	936,76	636,759	1829	—	2559	—	765
Achern	108,10	0,82	68,20	6,21	59,46	29,03	271,82	705,796	4091	—	3882	6766	1794
Baden	46,42	0,84	34,72	4,30	2,25	0,51	89,04	313,002	3315	8874	3347	6111	2551
Bühl	92,36	2,22	68,36	14,05	18,27	3,98	199,24	752,037	3829	6118	3564	8450	1447
Rastatt	175,98	4,13	54,32	3,78	—	5,52	243,73	778,323	2433	7675	3402	4221	—
Bretten	185,09	2,51	18,39	5,27	0,14	0,78	212,18	613,232	2764	6706	4089	3264	—
Bruchsal	212,33	2,89	31,26	14,29	0,13	—	260,90	1,079,010	3662	15227	5235	4448	—
Carlsruhe	115,74	0,64	6,87	—	—	—	123,25	339,040	3986	6677	2968	—	—
Durlach	141,96	2,91	35,69	5,50	—	—	186,06	573,098	2938	8658	3432	3491	—
Ettlingen	84,03	2,86	27,14	3,03	—	0,04	117,10	377,962	1849	7902	1828	4206	1577
Pforzheim	213,40	11,57	69,83	10,56	4,49	6,24	316,09	838,884	2750	3138	2510	2346	

*) Unter Fläche und Gesammterlös (Spalte 2—9) sind die sogen. Klumpenverkäufe mitberücksichtigt, während der Durchschnittspreis per

**) Bei Mannheim (Stadt) sind Preise für Bauplätze inbegriffen, weßhalb Durchschnittsrechnung unterblieben.

wirthschaftlichen Liegenschaften (mit Ausschluß der Bauplätze) 1875.*)

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der veräußerten Hektare.							Gesammterlös.	Durchschnitts-Preis eines Hektars.				
	Acker.	Garten.	Wiese.	Rebland.	Wald.	Sonstige.	Im Ganzen.	Mark.	Acker. Mark.	Garten. Mark.	Wiese. Mark.	Rebland. Mark.	Wald. Mark.
Mannheim	64,23	0,52	0,92	0,96	0,41	—	67,04	325,794	4487	**)	—	—	—
Schwetzingen	90,54	0,66	9,88	—	0,60	2,07	103,75	402,888	3835	—	3733	—	—
Weinheim	27,03	0,63	0,35	4,99	6,14	—	39,14	215,836	5826	—	—	8181	1369
Eppingen	127,42	2,30	8,56	6,74	0,33	—	145,35	471,359	3132	7833	4117	3140	—
Heidelberg	184,11	4,03	44,37	4,91	15,28	0,05	252,75	928,143	4238	6026	3219	8363	900
Sinsheim	338,28	7,43	32,78	3,79	2,18	0,54	385,00	972,561	2379	5305	3292	4068	3793
Wiesloch	89,19	1,40	10,96	5,61	—	—	107,16	426,782	3883	7471	3962	4464	—
Adelsheim	232,86	3,61	18,81	1,45	7,58	0,13	264,44	353,717	1349	—	3012	—	690
Buchen	286,43	6,00	68,40	0,12	198,92	12,85	572,72	443,080	1120	3522	2573	—	366
Eberbach	77,03	4,93	30,92	—	28,68	0,97	142,53	195,042	1880	5390	2258	—	535
Mosbach	287,03	4,07	29,36	5,40	17,60	3,26	346,72	710,169	1968	5314	2779	4058	629
Tauberbischofsheim	702,02	7,58	43,11	60,42	38,63	3,29	855,05	1,436,476	1711	4074	3475	1409	848
Wertheim	179,94	4,25	17,74	7,55	17,17	2,10	228,75	379,109	1752	6228	3116	1213	754
Kreise.													
Constanz	3,411,26	87,98	845,80	103,29	407,68	27,01	4,883,02	8,285,010	1630	5123	2175	6949	1118
Villingen	1,079,58	11,25	508,66	—	344,58	742,64	2,686,71	2,785,703	1443	6560	2018	—	923
Waldshut	1,641,59	30,88	649,85	19,82	832,47	119,89	3,294,50	3,602,005	1042	5048	1623	4232	841
Freiburg	1,281,25	28,77	653,05	117,06	455,70	439,33	2,975,16	5,959,486	3020	5029	3017	7069	1856
Lörrach	575,24	14,10	338,25	53,00	297,98	83,97	1,362,54	3,187,708	1927	4841	2994	9155	1875
Offenburg	716,13	13,01	344,60	38,93	626,55	383,71	2,122,93	4,140,791	3831	9007	3628	7817	898
Baden	422,86	8,01	225,60	28,34	79,98	39,04	803,83	2,549,158	3215	7503	3555	7137	1697
Karlsruhe	952,55	23,38	189,18	38,65	4,76	7,06	1,215,58	3,821,226	3014	5609	3206	3550	1577
Mannheim	181,80	1,81	11,15	5,95	7,15	2,07	209,93	944,518	4362	10719	3763	7781	1325
Heidelberg	739,00	15,16	96,67	21,05	17,79	0,59	890,26	2,798,845	3192	6156	3423	5097	1147
Mosbach	1,765,31	30,44	208,34	74,94	308,58	22,60	2,410,21	3,517,593	1646	4796	2913	1638	532
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	6,132,43	130,11	2004,31	123,11	1584,73	889,54	10,864,23	14,672,718	1438	5271	1967	6387	938
Freiburg	2,572,62	55,88	1335,90	208,99	1380,23	907,01	6,460,63	13,287,985	2888	5534	3142	7766	1519
Karlsruhe	1,375,41	31,39	414,78	66,99	84,74	46,10	2,019,41	6,370,384	3071	6128	3372	4897	1684
Mannheim	2,686,11	47,41	316,16	101,94	333,52	25,26	3,510,40	7,260,956	2342	5549	3150	2830	635
Großherzogthum	12,766,57	264,79	4071,15	501,03	3383,22	1867,91	22,854,67	41,592,043	2199	5548	2651	6057	1117
1874: Großherzogthum	12,982,45	286,81	3914,50	465,25	2846,05	2123,88	22,618,94	41,507,535	2234	5508	2595	5376	951

Hektar (Sp. 10—14) nur aus den Einzelverkäufen berechnet werden kann.

Nach den Angaben der Amtsgerichte, beziehungs-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	Betreibungen.			Ganten, eröffnete.	Civilprozesse durch Amtsgerichte erledigt.	Pfandurkunden.		Richterliche Unterpfänder.	
	Zahlungsbefehle.	Vollzogene Liegenschaftsvollstreckungen.	Vollzogene Fahrniß- und Halmfrüchtevollstreckungen.			Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.	Kapitalbetrag. Mark.	Zahl.
Constanz	2,624	9	48	9	843	2,033,694	381	510,591	747
Engen	2,247	18	16	9	500	785,266	317	298,682	668
Meßkirch	900	6	14	1	279	491,128	207	140,213	220
Pfullendorf	547	8	21	8	234	663,389	108	98,286	117
Stockach	1,855	17	13	10	428	584,410	242	238,878	410
Ueberlingen	1,701	6	28	10	522	1,442,364	318	680,832	604
Donaueschingen	2,038	9	26	23	503	363,562	160	373,098	568
Triberg	784	6	12	8	494	87,749	37	265,169	224
Villingen	1,182	10	27	12	361	111,659	72	234,317	371
Bonndorf	1,011	13	33	4	357	384,265	115	446,486	269
Säckingen	1,122	15	19	6	322	82,823	47	233,750	325
St. Blasien	875	3	22	9	395	88,246	37	145,554	233
Waldshut	1,676	20	65	10	785	563,118	240	311,573	499
Breisach	1,778	40	40	6	339	203,738	147	273,338	809
Emmendingen	2,424	17	28	11	597	438,827	181	569,234	787
Ettenheim	1,305	13	10	5	425	325,823	123	202,578	385
Freiburg	2,839	5	39	39	1,501	2,351,630	284	895,049	885
Neustadt	492	2	7	4	664	91,601	39	196,043	109
Staufen	1,239	18	21	5	350	203,548	106	158,253	322
Waldkirch	501	2	2	1	102	131,834	27	151,172	97
Lörrach	1,946	15	18	17	756	1,061,999	180	654,179	730
Müllheim	1,393	12	13	7	537	359,603	119	535,378	572
Schönau	653	3	22	8	203	47,156	18	110,102	143
Schopfheim	993	7	8	2	208	101,008	46	110,019	231
Kork	969	8	19	6	420	182,911	75	355,239	310
Lahr	1,330	7	4	9	419	485,688	130	470,794	394
Oberkirch	539	15	16	3	179	432,745	20	192,303	186
Offenburg	1,917	14	18	13	709	574,217	127	911,278	614
Wolfach	788	6	11	6	402	66,022	18	217,726	247
Achern	637	2	15	8	330	100,400	41	156,405	199
Baden	976	12	15	13	539	825,724	58	540,689	357
Bühl	986	6	18	3	410	202,342	72	400,249	458
Rastatt	2,056	10	23	8	693	430,656	198	592,668	731
Bretten	1,493	12	14	2	325	333,906	188	196,639	514
Bruchsal	3,127	3	7	10	1,051	903,033	400	668,017	1,035
Carlsruhe	3,596	22	78	40	2,033	3,711,398	330	1,447,703	894
Durlach	1,314	13	13	8	450	675,249	206	317,269	422
Ettlingen	1,146	87	323	8	328	223,129	105	172,221	286
Pforzheim	3,343	26	71	22	1,918	4,239,404	416	1,463,634	910

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

weise (Pfandurkunden) der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Amtsbezirke und Kreise.	**Betreibungen.**			**Gan-ten,** eröffnete.	**Civil-pro-zesse** durch Amts-Gerichte erledigt.	**Pfandurkunden.**		**Richterliche Unterpfänder.**	
	Zahlungs-befehle.	Voll-zogene Liegen-schafts-vollstre-ckungen.	Voll-zogene Fahrniß- und Halm-früchte-vollstre-ckungen.			Kapital-betrag. Mark.	Zahl.	Kapital-betrag. Mark.	Zahl.
Mannheim	3,155	16	171	62	2,648	6,238,921	532	1,723,655	1,250
Schwetzingen	1,817	26	26	6	522	892,410	292	339,732	547
Weinheim	912	1	4	6	310	597,564	95	213,653	252
Eppingen	782	13	7	3	322	55,333	43	104,901	253
Heidelberg	3,311	32	84	28	1,981	3,788,227	507	872,724	1,230
Sinsheim	1,894	8	21	5	532	262,740	170	249,340	604
Wiesloch	1,294	6	11	3	371	329,812	155	138,863	283
Adelsheim	905	7	12	7	358	51,528	32	153,685	294
Buchen	982	5	11	3	329	106,874	50	113,921	266
Eberbach	880	6	29	5	307	76,284	63	74,265	235
Mosbach	1,491	6	16	2	354	174,961	110	239,496	318
Tauberbischofsheim	2,051	16	12	13	721	199,923	145	363,258	649
Wertheim	1,180	6	8	2	230	37,070	27	162,217	364
Kreise.									
Constanz	9,874	64	140	47	2,806	6,000,251	1,573	1,967,482	2,766
Villingen	4,004	25	65	43	1,358	562,970	269	872,584	1,163
Waldshut	4,684	51	139	29	1,859	1,118,452	439	1,137,363	1,326
Freiburg	10,578	97	147	71	3,978	3,747,001	907	2,445,667	3,394
Lörrach	4,985	37	61	34	1,704	1,569,766	363	1,409,678	1,676
Offenburg	5,543	50	68	37	2,129	1,741,583	370	2,147,340	1,751
Baden	4,655	30	71	32	1,972	1,559,122	369	1,690,011	1,745
Carlsruhe	14,019	163	506	90	6,105	10,086,119	1,645	4,265,483	4,061
Mannheim	5,884	43	201	74	3,480	7,728,895	919	2,277,040	2,049
Heidelberg	7,281	59	123	39	3,206	4,436,112	875	1,365,828	2,370
Mosbach	7,489	46	88	32	2,299	646,640	427	1,106,842	2,126
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	18,562	140	344	119	6,023	7,681,673	2,281	3,977,429	5,255
Freiburg	21,106	184	276	142	7,811	7,058,350	1,640	6,002,685	6,821
Carlsruhe	18,674	193	577	122	8,077	11,645,241	2,014	5,955,494	5,806
Mannheim	20,654	148	412	145	8,985	12,811,647	2,221	4,749,710	6,545
Großherzogthum	78,996	665	1,609	528	30,896	39,196,911	8,156	20,685,318	24,427
1874:									
Großherzogthum	87,498	676	1,490	571	30,807	41,800,587	9,282	20,119,874	26,554

Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häuser-steuer-Kapital	Gewerbe-steuer-Kapital.	Kapital-renten-steuer-Kapital.	Klassen-steuer-Kapital.	Im Ganzen steuerbare Kapitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Kapitalien).	Steuer-freie Kapitalien des Staates.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Constanz	16,698,351	7,261,329	13,131,180	25,274,500		62,365,360	1,574,395
Engen	16,401,910	4,407,857	5,151,043	4,441,240		30,402,050	269,657
Meßkirch	9,698,269	2,787,129	3,628,114	3,160,960		19,274,472	25,980
Pfullendorf	7,785,588	2,160,214	2,398,800	3,547,180		15,891,782	10,742
Stockach	12,347,816	4,073,657	6,144,857	4,555,800		27,122,130	1,019,330
Ueberlingen	19,268,888	5,770,371	6,850,800	9,201,820		41,091,879	634,858
Donaueschingen	21,934,829	8,427,729	6,494,674	16,984,660		53,841,892	71,572
Triberg	4,598,002	2,772,728	5,571,514	4,789,360		17,731,604	247,269
Villingen	12,303,740	5,578,157	6,948,249	6,955,140		31,785,286	653,056
Bonndorf	9,589,930	2,981,786	4,408,706	5,153,320		22,133,742	904,510
Säckingen	6,717,158	2,475,557	5,509,929	3,281,200		17,983,844	877,651
St. Blasien	3,291,729	1,275,771	2,647,243	3,266,800		10,481,543	1,372,228
Waldshut	18,287,374	5,958,514	8,647,654	8,734,580		41,628,122	616,034
Breisach	18,779,816	6,740,486	4,639,071	4,168,460		34,327,833	190,354
Emmendingen	40,170,110	12,762,129	10,141,843	5,798,360		68,872,442	2,640,634
Ettenheim	22,881,788	7,060,329	5,951,743	3,252,040		39,145,900	900,394
Freiburg	35,448,919	18,798,257	24,614,186	60,338,880		139,200,242	1,503,017
Neustadt	6,962,223	3,224,486	4,713,857	10,980,120		25,880,686	166,073
Staufen	25,293,691	6,732,086	4,790,400	3,804,780		40,620,957	830,074
Waldkirch	12,814,353	4,338,471	4,806,300	4,073,160		26,032,284	691,629
Lörrach	22,480,027	9,107,143	13,031,486	11,395,940		56,014,596	971,486
Müllheim	22,849,164	5,719,628	6,061,500	8,565,560		43,195,852	721,234
Schönau	5,256,763	1,807,971	5,767,988	2,249,560		15,082,282	10,445
Schopfheim	11,603,899	2,973,686	5,903,786	6,231,520		26,712,891	368,314
Kork	21,075,243	7,547,529	7,428,129	6,523,160		42,574,061	3,806,366
Lahr	24,899,210	10,408,328	10,794,171	12,165,840		58,267,549	1,038,874
Oberkirch	11,290,044	4,334,957	4,195,714	4,226,460		24,047,175	790,748
Offenburg	41,173,238	12,850,971	12,558,308	14,078,980		80,661,497	1,655,657
Wolfach	12,069,581	4,861,286	5,061,214	4,204,480		26,196,561	303,583
Achern	13,907,861	3,945,000	4,828,029	4,980,920		27,661,810	500,486
Baden	10,455,252	7,190,443	8,526,163	29,129,240		55,301,098	828,583
Bühl	18,710,734	5,390,529	6,001,800	4,667,020		34,770,083	1,325,194
Rastatt	28,370,733	9,670,200	13,426,697	12,532,880		64,000,510	3,011,846
Bretten	19,111,027	6,106,157	5,451,129	4,614,560		35,282,873	1,079,211
Bruchsal	26,416,013	14,540,143	17,678,657	12,698,720		71,333,533	7,267,029
Carlsruhe	17,099,830	35,187,771	34,756,843	107,223,600		194,268,044	3,462,394
Durlach	20,864,381	8,475,943	8,277,257	6,713,900		44,331,481	1,236,189
Ettlingen	13,023,905	4,746,043	6,352,517	5,074,140		29,196,605	526,114
Pforzheim	22,518,991	15,114,600	25,576,414	30,593,400		93,803,405	2,960,297

Dann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen 2c. erfolgt.

der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Grund- und Gefäll-steuer-Kapital (einschließlich Pfarr- und Schuldienste.)	Häuser-steuer-Kapital	Gewerbe-steuer-Kapital.	Kapital-renten-steuer-Kapital.	Klassen-steuer-Kapital.	Im Ganzen steuerbare Kapitalien (für Bezirke und Kreise ohne Klassen-steuer-Kapitalien).	Steuer-freie Kapitalien des Staates.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim . .	14,631,230	27,066,000	54,565,200	77,436,140		173,698,570	1,119,788
Schwetzingen . .	14,944,867	8,573,829	8,484,428	5,984,600		37,987,724	2,990,983
Weinheim . . .	13,524,267	5,948,143	5,835,686	9,588,800		34,896,896	577,457
Eppingen . . .	18,317,194	4,299,557	4,317,086	3,030,740		29,964,577	516,926
Heidelberg . .	30,640,572	23,221,114	25,131,643	55,237,580		134,230,909	1,953,806
Sinsheim . . .	33,291,394	9,468,514	8,323,114	6,421,920		57,504,942	318,583
Wiesloch . . .	11,593,771	4,759,329	5,484,086	2,517,280		24,354,466	344,657
Adelsheim . . .	11,417,986	3,145,714	3,830,829	3,302,360		21,696,889	41,726
Buchen	11,821,555	3,758,143	4,749,643	3,733,500		24,062,841	103
Eberbach . . .	7,085,268	2,563,543	3,720,086	2,078,020		15,446,917	551,143
Mosbach . . .	22,176,591	6,685,243	6,983,571	6,058,760		41,904,165	181,028
Tauberbischofsheim .	39,810,662	11,211,771	10,666,586	9,082,720		70,771,739	818,383
Wertheim . . .	18,812,632	5,622,814	5,996,828	5,735,500		36,167,774	5,863
Kreise.							
Constanz . . .	82,200,822	26,460,557	37,304,794	50,181,500		196,147,673	3,534,962
Villingen . . .	38,836,571	16,778,614	19,014,437	28,729,160		103,358,782	971,897
Waldshut . . .	37,886,191	12,691,628	21,213,532	20,435,900		92,227,251	3,770,423
Freiburg . . .	162,350,900	59,656,244	59,657,400	92,415,800		374,080,344	6,922,175
Lörrach	62,189,853	19,608,428	30,764,760	28,442,580		141,005,621	2,071,479
Offenburg . . .	110,507,316	40,003,071	40,037,536	41,198,920		231,746,843	7,595,228
Baden	71,444,580	26,196,172	32,782,689	51,310,060		181,733,501	5,666,109
Carlsruhe . .	119,034,147	84,170,657	98,092,817	166,918,320		468,215,941	16,531,234
Mannheim . .	43,100,364	41,587,972	68,885,314	93,009,540		246,583,190	4,688,228
Heidelberg . . .	93,842,931	41,748,514	43,255,929	67,207,520		246,054,894	3,133,972
Mosbach . . .	111,124,694	32,987,228	35,947,543	29,990,860		210,050,325	1,598,246
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz . . .	158,923,584	55,930,799	77,532,763	99,346,560		391,733,706	8,277,282
Freiburg . . .	335,048,069	119,267,743	130,459,696	162,057,300		746,832,808	16,588,882
Carlsruhe . . .	190,478,727	110,366,829	130,875,506	218,228,380		649,949,442	22,197,343
Mannheim . . .	248,067,989	116,323,714	148,088,786	190,207,920		702,688,409	9,420,446
Großherzogthum . .	932,518,369	401,889,085	486,956,751	669,840,160	114,616,543	2,605,820,908	56,483,953
1874:							
Großherzogthum . .	932,678,268	390,517,671	471,617,786	622,040,280	103,853,931	2,520,707,936	56,650,598

Kann von den Kreissteuerrevisionen nur theilweise für die betr. Bezirke angegeben werden, weil die Constatirung und Erhebung der Klassensteuer für einen großen Theil der Beamten durch die resp. Centralkassen 2c. erfolgt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Brutto-Steuer-
a. Directe
Nach den Mittheilungen

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	Directe Steuern.						
	Grund-, Gefäll- und Häuser-steuer (einschl. Beförsterungs-steuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge). Mark.	Gewerbe-steuer (einschl. Accis-aversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge). Mark.	Kapital-renten-steuer. Mark.	Klassen-steuer. Mark.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klas-sensteuer). Mark.	Beför-sterungs-steuer (in Sp. 2 inbe-griffen). Mark.	Fluß u. Damm-bau-Bei-träge (in Sp. 2 und 3 in-begriffen). Mark.
Constanz	103,196	57,114	37,912		198,222	1,330	—
Engen	89,951	22,343	6,662		118,956	1,424	—
Meßkirch	53,562	15,722	4,741		74,025	687	—
Pfullendorf	42,526	10,421	5,321		58,268	549	—
Stockach	70,466	26,733	6,834		104,033	960	—
Ueberlingen	107,193	29,833	13,803		150,829	766	—
Donaueschingen	130,741	28,155	25,477		184,373	1,914	—
Triberg	31,672	24,200	7,184		63,056	212	—
Villingen	76,454	30,156	10,433		117,043	688	—
Bonndorf	54,656	19,163	7,730		81,549	1,139	—
Säckingen	39,668	23,898	4,922		68,488	582	—
St. Blasien	19,361	11,483	4,900		35,744	96	—
Waldshut	107,261	39,337	13,102		159,700	1,484	4,486
Breisach	115,904	22,139	6,253		144,296	591	7,868
Emmendingen	242,304	47,564	8,698		298,566	1,837	16,736
Ettenheim	135,704	27,064	4,878		167,646	2,094	6,934
Freiburg	239,441	114,572	90,508		444,521	1,273	14,696
Neustadt	44,178	20,478	16,470		81,126	572	—
Staufen	140,136	21,653	5,707		167,496	2,037	1,974
Waldkirch	75,298	21,640	6,110		103,048	678	1,836
Lörrach	139,405	57,882	17,094		214,381	1,434	4,244
Müllheim	126,858	28,424	12,848		168,130	1,862	4,362
Schönau	30,865	25,040	3,374		59,279	570	—
Schopfheim	63,205	25,836	9,347		98,388	1,058	—
Kork	137,826	36,610	9,785		184,221	1,390	18,593
Lahr	156,901	47,955	18,249		223,105	1,822	6,427
Oberkirch	71,921	19,420	6,340		97,681	1,498	4,650
Offenburg	247,719	58,448	21,118		327,285	3,440	16,691
Wolfach	77,093	23,219	6,307		106,619	660	5,152
Achern	78,549	21,374	7,471		107,394	1,092	1,649
Baden	77,523	37,161	43,694		158,378	1,355	775
Bühl	106,628	26,770	7,001		140,399	1,918	1,544
Rastatt	184,227	63,536	18,799		266,562	6,488	20,230
Bretten	108,739	23,648	6,922		139,309	1,587	—
Bruchsal	182,220	78,811	19,048		280,079	2,546	7,541
Carlsruhe	237,943	154,645	160,835		553,423	2,034	14,677
Durlach	127,779	35,900	10,071		173,750	2,483	—
Ettlingen	80,533	28,021	7,611		116,165	2,896	2,093
Pforzheim	163,675	111,004	45,890		320,569	2,432	—

(Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).)

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Steuern.
der Steuerrevisionen.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirke und Kreise.	**Directe Steuern.**						
	Grund-, Gefäll- und Häusersteuer (einschl. Beförsterungssteuer u. Fluß- u. Dammbau-Beiträge). Mark.	Gewerbesteuer (einschl. Accisaversen der Weinhändler, und Fluß- und Dammbau-Beiträge). Mark.	Kapitalrentensteuer. Mark.	Klassensteuer. Mark.	Im Ganzen (für Bezirke und Kreise ohne Klassensteuer). Mark.	Beförsterungssteuer (in Sp. 2 inbegriffen). Mark.	Fluß- u. Dammbau-Beiträge (in Sp. 2 und 3 inbegriffen). Mark.
Mannheim	201,960	271,876	116,154		589,990	496	56,791
Schwetzingen	111,514	40,412	8,977		160,903	510	13,760
Weinheim	84,178	25,421	14,383		123,982	928	—
Eppingen	97,770	18,744	4,546		121,060	1,198	—
Heidelberg	241,467	115,185	82,856		439,508	3,100	15,454
Sinsheim	184,436	36,095	9,633		230,164	2,767	—
Wiesloch	69,842	23,841	3,776		97,459	859	—
Adelsheim	62,614	16,614	4,954		84,182	1,029	—
Buchen	68,112	20,582	5,600		94,294	1,835	—
Eberbach	44,020	16,984	3,117		64,121	1,490	2,387
Mosbach	127,132	30,894	9,088		167,114	2,860	2,921
Tauberbischofsheim	218,657	46,453	13,624		278,734	2,419	—
Wertheim	105,697	25,998	8,603		140,298	1,336	—
Kreise.							
Constanz	466,894	162,166	75,273		704,333	5,716	—
Villingen	238,867	82,511	43,094		364,472	2,814	—
Waldshut	220,946	93,881	30,654		345,481	3,301	4,486
Freiburg	992,965	275,110	138,624		1,406,699	9,082	50,044
Lörrach	360,333	137,182	42,663		540,178	4,924	8,606
Offenburg	691,460	185,652	61,799		938,911	8,810	51,513
Baden	446,927	148,841	76,965		672,733	10,853	24,198
Carlsruhe	900,889	432,029	250,377		1,583,295	13,978	24,311
Mannheim	397,652	337,709	139,514		874,875	1,934	70,551
Heidelberg	593,515	193,865	100,811		888,191	7,924	15,454
Mosbach	626,232	157,525	44,986		828,743	10,969	5,308
Kreise der Landeskommissäre.							
Constanz	926,707	338,558	149,021		1,414,286	11,831	4,486
Freiburg	2,044,758	597,944	243,086		2,885,788	22,816	110,163
Carlsruhe	1,347,816	580,870	327,342		2,256,028	24,831	48,509
Mannheim	1,617,399	689,099	285,311		2,591,809	20,827	91,313
Großherzogthum	5,936,680	2,206,471	1,004,760	498,728	9,646,639	80,305	254,471
1874:							
Großherzogthum	5,881,526	2,133,721	933,031	452,095	9,400,373	80,403	241,555

Für Bezirke und Kreise nicht erhoben (vergl. die Bemerkung in Spalte 6 der Tabelle 6).

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien,

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh.	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Constanz	47,480	23,197	214	132	79,486	7,380	3,099	4,757	23,602	2,447
Engen	13,098	6,944	—	36	33,373	11,740	2,085	330	3,689	550
Meßkirch	7,049	4,050	—	—	35,809	7,851	1,481	400	2,894	62
Pfullendorf	8,843	4,031	—	—	20,413	9,405	1,647	891	3,869	6
Stockach	16,050	7,838	—	—	35,915	1,618	3,576	2,709	4,767	37
Ueberlingen	25,170	16,937	85	178	45,611	1,759	6,285	1,180	10,063	67
Donaueschingen	18,589	11,563	—	—	61,629	2,955	1,477	1,182	6,318	16
Triberg	18,124	11,368	—	72	23,915	1,542	1,253	8,500	5,055	7
Villingen	16,846	11,447	—	—	29,812	13,820	698	4,900	6,789	14
Bonndorf	18,525	7,605	—	—	31,289	1,499	1,825	43	2,371	175
Säckingen	18,868	8,393	—	12	10,964	1,698	1,008	125	6,118	161
St. Blasien	11,415	5,940	—	—	4,607	146	62	5	2,804	—
Waldshut	48,101	19,610	—	96	29,051	964	3,533	396	8,555	251
Breisach	13,996	6,718	392	281	13,773	75	4,797	330	7,328	—
Emmendingen	34,290	16,520	114	384	52,670	34	6,658	10,299	13,785	1
Ettenheim	19,903	10,633	—	12	16,138	—	3,304	11,545	10,044	—
Freiburg	76,675	42,090	245	108	100,652	4,796	4,843	34,031	42,405	314
Neustadt	19,439	13,165	—	12	25,171	273	111	3,053	4,709	—
Staufen	15,673	8,363	—	281	10,911	2	3,242	455	6,782	—
Waldkirch	16,847	10,566	15	24	35,177	231	3,070	289	3,745	—
Lörrach	38,265	20,477	—	96	23,825	1,205	4,744	1,064	17,708	378
Müllheim	19,835	9,920	374	204	12,664	228	4,340	3,093	10,222	—
Schönau	14,413	8,887	40	—	9,004	1	196	6	4,992	—
Schopfheim	23,662	12,031	—	12	13,297	603	1,054	59	6,458	2
Kork	21,546	12,128	—	—	44,027	3,197	838	5,770	11,755	20
Lahr	33,235	16,771	—	24	48,091	87	5,406	29,991	11,764	—
Oberkirch	14,328	14,257	—	34	24,833	988	5,310	183	6,037	224
Offenburg	45,332	29,514	—	228	49,443	1,776	10,114	10,999	16,833	—
Wolfach	19,696	13,549	—	144	21,170	3,878	5,971	1,932	4,652	360
Achern	14,097	10,674	—	—	23,253	29	4,621	6,871	8,010	10
Baden	25,956	17,155	—	36	44,282	2,811	1,511	542	15,986	463
Bühl	19,285	14,179	—	108	18,342	186	4,720	6,354	7,643	—
Rastatt	35,758	25,057	157	—	77,033	3,490	3,354	5,315	23,510	39
Bretten	18,877	9,918	—	—	11,287	4,669	1,383	1,143	7,160	10
Bruchsal	31,761	19,138	—	72	61,498	12,231	16,186	7,985	20,707	2
Carlsruhe	65,177	39,119	—	—	325,001	5,476	6,127	17,638	51,616	1,818
Durlach	25,255	14,588	—	—	34,607	706	1,091	171	13,380	—
Ettlingen	11,964	7,353	—	12	7,333	108	673	4,813	8,148	41
Pforzheim	65,211	39,840	—	120	56,258	66,219	2,231	4,560	28,738	1,484

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
		Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1875		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen. Spalte 12, 15, 16 u. 18.	Zusammen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
116,727	308,521	11,764	44,436	50,543	5,546	1,981	2,755	430	1,152	1,582
37,827	109,672	1,749	15,719	27,775	2,687	2,534	1,466	9	1,378	1,387
30,075	89,671	586	10,597	18,722	2,791	1,423	1,384	15	752	767
27,325	76,430	706	9,585	13,014	2,842	852	779	—	533	533
34,556	107,066	1,686	17,245	19,125	3,413	4,287	1,929	109	1,679	1,788
73,169	180,504	2,128	26,312	36,224	6,116	1,829	1,645	140	199	339
48,560	152,289	1,584	18,406	25,542	4,086	596	880	74	180	254
27,044	96,880	1,048	14,210	14,772	4,430	181	919	99	312	411
34,396	118,722	1,941	16,008	17,902	4,144	689	968	208	1,332	1,540
23,398	86,730	1,142	16,308	14,022	2,863	802	1,771	81	286	367
14,539	61,886	1,214	12,555	12,621	1,367	784	413	13	405	418
14,352	39,331	777	11,577	11,446	1,459	617	229	122	6,586	6,708
43,731	154,288	5,503	26,701	32,512	3,948	1,910	2,766	208	728	936
22,627	70,317	1,296	14,102	20,860	1,784	950	555	192	521	713
52,403	187,158	2,797	22,635	35,566	4,261	2,406	1,773	130	368	498
23,688	95,267	996	13,669	23,054	2,390	1,403	351	20	64	84
133,803	439,962	14,844	68,308	66,467	12,555	2,384	6,561	2,067	8,339	10,406
12,612	78,545	836	10,658	12,903	2,796	279	585	34	—	34
23,491	69,200	594	13,770	23,751	2,503	642	740	264	395	659
28,302	98,266	900	12,048	14,656	3,359	531	521	37	179	216
53,444	161,206	3,364	26,173	38,165	3,949	1,205	1,093	725	1,354	2,079
33,910	94,790	1,900	17,906	28,118	3,208	1,792	2,277	146	508	654
16,066	53,605	792	9,011	11,188	1,357	651	183	20	88	108
21,875	79,053	867	11,202	18,046	2,025	1,328	815	3	4	7
26,265	125,546	1,306	20,145	24,442	4,744	1,509	655	409	3,731	4,140
40,794	186,163	1,962	19,914	30,411	4,417	1,942	435	93	179	272
19,855	86,049	593	11,922	14,457	2,940	929	870	300	147	447
64,835	229,074	7,325	35,936	46,686	7,856	3,219	2,152	137	128	265
16,610	87,962	1,205	15,251	15,045	4,502	348	922	63	115	178
24,508	92,073	564	10,450	20,937	2,243	1,796	1,160	72	10	82
87,137	195,879	2,907	24,547	29,103	7,377	5,705	961	324	961	1,285
26,510	97,327	992	15,493	23,925	2,390	4,037	1,287	61	56	117
45,991	219,704	3,611	31,867	39,301	6,520	10,020	2,238	164	111	275
28,228	82,675	1,447	12,221	25,895	2,133	1,870	1,028	38	216	254
71,175	240,755	4,814	35,375	54,544	5,903	11,912	2,437	218	2,998	3,216
184,766	696,738	14,410	83,558	82,306	12,706	4,451	6,987	6,880	6,003	12,883
37,252	127,050	859	13,755	26,661	3,147	4,976	1,830	222	1,361	1,583
19,087	59,532	1,234	12,795	18,128	1,831	4,256	1,002	121	461	582
177,860	442,521	3,905	67,424	68,509	12,287	7,718	7,155	4,639	5,103	9,742

Brutto-Steuer-

b. Indirecte Steuern, Justiz- und Polizeigefälle,

Nach den Angaben der Obereinnehmereien

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Indirecte Steuern									
	vom Wein				vom Bier		vom Branntwein		vom Schlachtvieh	
	Accise.	Ohmgeld.	Aversum von Accise und Ohmgeld.	Patentgebühr für Weinlagerkeller.	vom inländischen.	vom eingeführten.	vom inländischen.	vom eingeführten.	von im Inland geschlachtetem Vieh.	von eingeführtem Fleisch.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Mannheim. . .	40,621	25,021	—	—	235,209	31,233	3,467	37,433	61,231	870
Schwetzingen . . .	8,975	5,308	—	—	79,911	5,590	2,923	830	8,772	—
Weinheim	10,017	6,652	—	—	7,255	2,903	5,554	207	6,432	47
Eppingen	15,050	5,672	—	—	14,790	934	1,355	37	5,422	31
Heidelberg . .	38,116	25,905	—	—	157,389	3,598	3,285	7,398	36,058	529
Sinsheim	20,776	11,747	—	—	28,619	781	4,510	2,611	10,550	25
Wiesloch	8,486	4,984	—	31	19,191	13	1,055	48	5,506	—
Adelsheim	9,072	6,437	—	—	13,333	2,661	1,134	722	4,092	13
Buchen	8,090	6,124	—	—	22,925	1,342	515	557	4,458	318
Eberbach.	5,177	3,950	—	37	12,998	1	735	38	2,991	—
Mosbach. . . .	21,091	11,863	—	—	21,261	3,724	1,662	1,073	7,674	7
Tauberbischofsheim .	21,350	12,346	—	—	33,991	10,626	1,429	444	10,897	50
Wertheim	14,148	10,229	—	24	27,060	1,771	1,009	479	8,782	7
Kreise.										
Constanz . . .	117,690	62,997	299	346	250,607	39,753	18,173	10,267	48,884	3,169
Villingen	53,559	34,378	—	72	115,356	18,317	3,428	14,582	18,162	37
Waldshut	96,909	41,548	—	108	75,911	4,307	6,428	569	19,848	587
Freiburg . . .	196,823	108,055	766	1,102	254,492	5,411	26,025	60,002	88,798	315
Lörrach	96,175	51,315	414	312	58,790	2,037	10,334	4,222	39,380	380
Offenburg	134,137	86,219	—	430	187,564	9,926	27,639	48,875	51,041	604
Baden	95,096	67,065	157	144	162,910	6,516	14,206	19,082	55,149	512
Carlsruhe. . .	218,245	129,956	—	204	495,984	89,409	27,691	36,310	129,749	3,355
Mannheim. . .	59,613	36,981	—	—	322,375	39,726	11,944	38,470	76,435	917
Heidelberg	82,428	48,308	—	31	219,989	5,326	10,205	10,094	57,536	585
Mosbach	78,928	50,949	—	61	131,568	20,125	6,484	3,313	38,894	395
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	268,158	138,923	299	526	441,874	62,377	28,029	25,418	86,894	3,793
Freiburg	427,135	245,589	1,180	1,844	500,846	17,374	63,998	113,099	179,219	1,299
Carlsruhe	313,341	197,021	157	348	658,894	95,925	41,897	55,392	184,898	3,867
Mannheim	220,969	136,238	—	92	673,932	65,177	28,633	51,877	172,865	1,897
Großherzogthum . .	1,229,603	717,771	1,636	2,810	2,275,546	240,853	162,557	245,786	623,876	10,856
1874:										
Großherzogthum . .	915,677	524,426	2,376	2,028	2,375,717	272,692	66,177	223,676	570,550	9,238

Forstgerichtsgefälle, Steuerstrafgefälle, — Steuer- und Gefällrückstände.
beziehungsweise Hauptsteuerämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
		Justiz- und Polizeigefälle.				Forstgerichtsgefälle an Strafen und Schadenersatz.	Steuerstrafgefälle (einschl. Steuernachträge).	Rückstände am 31. Dezember 1875		
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.	im Ganzen.	Stempelpapier.	Gerichts- und Administrativ-Sporteln, Strafen, Abhörgebühren.	Rechtspolizeiverwaltungs-Sporteln.	Hundetaxen.			an directen Steuern (ohne Klassensteuer).	an den Gefällen. Spalte 12, 15, 16 u. 18.	Zusammen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
141,728	576,813	24,260	105,223	94,538	17,278	1,250	5,923	7,679	20,912	28,591
36,254	148,563	1,322	21,479	24,218	4,883	3,813	930	250	570	820
23,482	62,549	551	11,115	17,997	2,596	1,024	1,881	90	271	361
18,395	61,686	1,147	11,035	14,961	1,829	858	279	70	202	272
159,393	431,671	8,058	71,788	72,357	15,019	8,313	5,737	814	6,357	7,171
37,245	116,864	2,993	18,719	29,177	4,611	3,526	1,436	18	—	18
21,112	60,426	686	11,924	18,355	1,769	1,994	1,043	1	292	293
15,608	53,072	896	11,290	12,352	2,118	765	234	27	122	149
12,578	56,907	865	14,054	18,420	2,406	1,325	311	9	95	104
5,986	31,913	511	8,656	12,717	1,688	1,473	770	24	278	302
31,768	100,123	3,865	15,609	22,265	3,974	2,219	1,184	80	16	96
54,752	145,885	3,105	30,547	46,559	4,857	2,232	1,390	82	452	534
17,458	80,967	880	11,914	26,009	2,960	2,325	1,796	50	15	65
319,679	871,864	18,619	123,894	165,403	23,395	12,906	9,958	703	5,693	6,396
110,000	367,891	4,573	48,624	58,216	12,660	1,466	2,767	381	1,824	2,205
96,020	342,235	8,636	67,141	70,601	9,637	4,113	5,179	424	8,005	8,429
296,926	1,038,715	22,263	155,190	197,257	29,648	8,595	11,086	2,744	9,866	12,610
125,295	388,654	6,923	64,292	95,517	10,539	4,976	4,368	894	1,954	2,848
168,359	714,794	12,391	103,168	131,041	24,459	7,947	5,034	1,002	4,300	5,302
184,146	604,983	8,074	82,357	113,266	18,530	21,558	5,646	621	1,138	1,759
518,368	1,649,271	26,669	225,128	276,043	38,007	35,183	20,439	12,118	16,142	28,260
201,464	787,925	26,133	137,817	136,753	24,757	6,087	8,734	8,019	21,753	29,772
236,145	670,647	12,884	113,466	134,850	23,228	14,691	8,495	903	6,851	7,754
138,150	468,867	10,122	92,070	138,322	18,003	10,339	5,685	272	978	1,250
525,699	1,581,990	31,828	239,659	294,220	45,692	18,485	17,904	1,508	15,522	17,030
590,580	2,142,163	41,577	322,650	423,815	64,646	21,518	20,488	4,640	16,120	20,760
702,514	2,254,254	34,743	307,485	389,309	56,537	56,741	26,085	12,739	17,280	30,019
575,759	1,927,439	49,139	343,353	409,925	65,988	31,117	22,914	9,194	29,582	38,776
2,394,552	7,905,846	157,287	1,213,147	1,517,269	232,863	127,861	87,391	28,081	78,504	106,585
2,349,920	7,312,477	139,230	1,042,496	1,408,654	218,556	117,727	86,312	36,200	52,320	88,520

1 Titel.	2 1875. Soll-Betrag. Mark.	3 1875. Rest-Betrag. (Rückstände.) Mark.	4 1874. Soll-Betrag. Mark.	5 1874. Rest-Betrag. (Rückstände). Mark.
I. Directe Steuern.				
Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc. — Summe von Sp. 2 und 3 der Tabelle 7 a. mit Zuschlag der Gewerbesteuer von Ausländern und des gesetzlichen Antheils des Staates am Reingewinn der badischen Bank	8,238,961	10,551	8,135,841	6,453
Nachtrag an Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer ꝛc.	186,119	15,316	201,010	23,290
Fixirte Steuer — Condominat Kürnbach	558	—	559	—
Bergsteuer	1,705	—	2,402	—
Kapitalsteuer — Sp. 4 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	1,029,811	2,376	959,357	6,458
Klassensteuer — Sp. 5 der Tab. 7 a. nebst Nachtrag	567,677	1,946	530,902	3,924
Summe I.	10,024,831	30,189	9,830,071	40,125
II. Indirecte Steuern.				
Weinaccise	1,229,602	—	915,677	—
Weinohmgeld	717,771	21	524,426	—
Aversum von Weinaccise und Ohmgeld	1,637	—	2,376	39
Patentgebühren für Weinlagerkeller	2,810	—	2,028	—
Bieraccise von inländischem Bier	2,275,545	—	2,375,717	—
„ „ eingeführtem Bier	240,853	—	272,691	—
Branntweinaccise, von inländischem und eingeführtem Branntwein	408,344	—	289,853	—
Schlachtviehaccise, von im Inland geschlachtetem Vieh und von eingeführtem Fleisch	634,732	—	579,789	—
Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise — Immobiliensteuer	2,394,552	29,899	2,349,921	13,936
Summe II.	7,905,846	29,920	7,312,478	13,975
III. Justiz- und Polizeigefälle.				
Erlös aus Stempelpapier	157,287	—	139,231	—
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Postporto	1,015,523	35,723	861,374	29,098
Abhörgebühren	57,345	9	57,255	36
Gerichts- und Polizeistrafen	140,279	—	128,379	—
Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizeiverwaltung	1,517,269	13,479	1,408,654	12,633
Hundetaxen	232,863	—	218,556	—
Ersatz an Hundemusterungskosten	5,780	—	5,095	—
Summe III.	3,126,346	49,211	2,818,544	41,767
IV. Forstgerichtsgefälle.				
Forststrafen und Ersatz von Gerichtskosten ꝛc.	75,532	262	69,226	243
Schadenersatz	52,329	135	48,633	112
Summe IV.	127,861	397	117,859	355
V. Verschiedene Einnahmen.				
Steuerstrafgefälle, Steuernachträge und Defraudations- und Controlstrafen	87,392	—	86,312	—
Sonstige Einnahmen	222,093	262	148,058	118
Summe V.	309,485	262	234,370	118
Gesammteinnahmen im ordentlichen Etat	21,494,369	109,979	20,313,322	96,340

(nach der Hauptrechnung der Steuerverwaltung).

6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1873.		1872.		1871.		1870.		1869.	
Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände). Mark.	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände.) Mark.	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände). Mark.	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände). Mark.	Soll-Betrag. Mark.	Rest-Betrag. (Rückstände). Mark.
7,974,120	5,381	7,792,690	7,222	7,689,226	7,416	7,651,557	10,315	7,624,831	407
213,550	19,620	197,709	28,684	161,139	11,576	128,614	9,319	149,832	5,745
559	—	559	—	559	—	559	—	559	—
1,536	—	2,422	—	2,549	—	1,016	—	739	—
931,500	6,508	865,840	843	751,113	3,790	727,946	6,567	712,753	3,444
494,750	14,933	472,287	45,053	441,734	89,493	394,745	5,573	391,697	1,155
9,616,015	46,442	9,331,507	81,802	9,046,320	112,275	8,904,437	31,774	8,880,411	15,751
657,696	—	859,956	—	956,289	—	839,983	—	1,165,733	—
461,815	—	647,540	—	650,427	5	555,962	—	891,986	—
2,640	—	2,568	—	2,318	—	2,234	—	3,393	—
2,160	—	2,294	—	2,325	—	2,314	—	2,520	—
2,293,515	—	1,943,993	—	1,697,813	—	1,531,625	—	1,410,321	—
310,843	—	273,168	—	213,615	—	188,021	—	188,720	—
288,158	—	263,426	—	196,834	—	180,986	—	179,834	—
515,708	—	494,021	—	534,123	—	538,553	—	513,663	—
3,227,090	160,493	2,835,374	51,717	1,651,077	22,658	1,641,036	25,615	1,651,613	15,408
7,759,625	160,493	7,322,340	51,717	5,904,821	22,663	5,480,714	25,615	6,007,783	15,408
139,509	—	139,599	—	134,487	—	129,758	—	135,794	—
814,243	21,852	829,946	17,813	741,749	19,627	779,433	19,509	908,529	19,044
60,360	7	65,484	31	71,829	—	65,415	51	60,648	33
124,174	—	115,063	—	84,084	—	88,834	737	94,320	559
1,442,974	11,983	1,442,902	11,290	1,189,049	10,150	1,190,659	9,567	1,252,448	8,535
205,509	—	199,622	—	192,785	—	196,484	—	200,100	—
5,208	—	4,260	—	4,320	—	4,202	16	4,237	27
2,791,977	33,842	2,796,876	29,134	2,418,303	29,777	2,454,785	29,880	2,656,076	28,198
60,360	197	60,904	203	69,646	149	58,452	137	68,030	199
37,222	156	41,758	118	50,711	105	41,100	101	48,876	151
97,582	353	102,662	321	120,357	254	99,552	238	116,906	350
81,341	—	77,546	—	51,453	—	55,015	—	50,685	—
153,595	139	144,207	92	103,095	10	91,436	23	92,784	269
234,936	139	221,753	92	154,548	10	146,451	23	143,469	269
20,500,135	241,269	19,775,138	163,066	17,644,349	164,979	17,085,939	87,530	17,804,645	59,976

Gewerbe-Legiti-

Nach den Angaben der Bezirks-

1	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	Legitimationsscheine: für Verbreitung von Schriften ꝛc. Formular D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs ꝛc. Formular F.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ertheilt.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ausgedehnt.	für sonstige Fälle. Formular H.	unter Spalte 4—8 (ertheilt, bezw. ausgedehnt) für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.	Legitimationsscheine: für Verbreitung von Schriften. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs. Form. F.	für An- und Verkauf von Erzeugnissen der Jagd. Form. H.	unter Spalte 11—13 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
Constanz	78	—	—	—	17	11	189	72	6	—	—	—	—	—
Engen	9	—	—	—	11	50	145	27	38	—	12	—	—	—
Meßkirch	2	—	—	—	2	9	104	—	8	9	8	—	—	—
Pfullendorf	3	—	4	—	—	46	82	7	27	—	—	—	—	—
Stockach	9	—	—	—	28	26	288	—	35	—	—	—	—	—
Ueberlingen	6	—	—	—	—	21	244	2	28	—	4	—	—	—
Donaueschingen	11	1	—	—	7	85	151	24	12	—	—	—	—	—
Triberg	17	—	—	—	7	57	111	13	28	1	5	—	—	—
Villingen	28	—	3	—	17	57	138	13	40	—	—	—	—	—
Bonndorf	12	—	—	—	8	6	80	17	3	1	—	—	—	—
Säckingen	11	—	—	—	8	41	89	25	17	—	—	—	—	—
St. Blasien	8	—	—	—	—	13	241	13	2	—	2	—	—	—
Waldshut	30	—	—	—	16	32	210	35	23	2	—	—	—	—
Breisach	15	—	—	—	25	14	187	43	38	—	—	—	—	—
Emmendingen	11	—	2	—	14	38	245	14	28	3	4	2	—	—
Ettenheim	10	—	—	—	13	36	263	6	54	—	4	—	—	—
Freiburg	111	—	—	—	1	—	177	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt	13	—	—	—	—	15	89	5	—	—	—	—	—	—
Staufen	3	—	—	—	—	37	107	12	36	—	—	—	—	—
Waldkirch	2	—	—	—	1	50	108	16	39	—	—	—	—	—
Lörrach	21	—	—	—	16	65	94	37	44	—	—	—	—	—
Müllheim	38	—	—	—	11	13	127	15	11	—	—	—	—	—
Schönau	14	—	—	—	2	26	236	6	1	—	—	1	—	—
Schopfheim	5	1	—	—	1	35	64	5	23	—	3	—	—	—
Kork	17	—	—	—	39	75	155	33	88	—	—	—	—	—
Lahr	73	—	—	—	4	47	122	13	11	—	—	—	—	—
Oberkirch	21	—	—	—	3	23	86	3	18	—	44	—	—	—
Offenburg	48	—	—	—	34	73	306	53	17	4	—	—	—	—
Wolfach	7	—	—	—	2	19	208	6	16	—	—	8	—	—
Achern	13	—	—	—	1	16	90	1	—	—	4	10	—	—
Baden	3	—	3	1	6	73	32	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	10	—	—	—	1	36	162	14	—	—	—	—	—	—
Rastatt	24	—	—	—	43	69	277	136	47	7	23	7	—	—
Bretten	5	—	—	—	8	25	136	7	11	—	2	—	—	—
Bruchsal	57	—	—	—	21	95	214	—	118	11	4	28	—	—
Carlsruhe	119	—	4	—	19	146	146	51	87	—	—	—	—	—
Durlach	10	—	—	—	—	—	186	—	1	—	—	—	—	—
Ettlingen	9	—	—	—	—	12	129	1	10	—	—	—	—	—
Pforzheim	87	—	1	—	4	84	119	—	1	7	3	—	—	—

ämter, bezw. Bürgermeisterämter.

	Bezirksamt (als höhere Verwaltungs- und bezw. Ortspolizeibehörde).									Bürgermeisteramt (als Ortspolizeibehörde).				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Gewerbe-Legitimationskarten für inländische Handelsreisende.	Handels-Patente für ausländische Handelsreisende.	**Legitimationsscheine** für Verbreitung von Schriften ꝛc. Formular D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs ꝛc. Formular F.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ertheilt.	für Musik-Aufführungen, Schaustellungen ꝛc. Formular G. ausgedehnt.	für sonstige Fälle. Formular H.	unter Spalte 4—8 (ertheilt, bezw. ausgedehnt) für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.	**Legitimationsscheine** für Verbreitung von Schriften. Form. D.	für Gegenstände des Wochenmarktverkehrs. Form. F.	für An- und Verkauf von Erzeugnissen der Jagd. Form. H.	unter Spalte 11—13 für Ausländer (Nicht-Deutsche).	zur Mitführung zugelassene Begleiter.
Mannheim .	384	—	5	—	44	144	295	84	229	—	—	—	—	—
Schwetzingen .	8	—	—	—	8	33	197	3	1	—	—	—	—	—
Weinheim . .	8	—	—	—	1	29	138	3	45	—	—	—	—	—
Eppingen . .	—	—	—	—	—	4	179	1	—	—	1	—	—	—
Heidelberg .	167	—	4	—	16	205	293	27	110	8	6	10	—	—
Sinsheim . .	27	—	—	—	27	41	453	8	6	—	—	3	—	—
Wiesloch . .	6	—	—	—	10	59	112	21	4	—	10	—	—	—
Adelsheim . .	6	—	—	—	4	30	202	—	23	6	20	26	—	—
Buchen . . .	9	—	—	—	7	38	347	10	67	—	4	—	—	2
Eberbach . .	12	—	—	—	6	24	98	8	45	—	6	—	—	—
Mosbach . .	20	—	—	—	3	44	—	12	2	9	16	9	—	—
Tauberbischofsheim	8	—	—	—	10	38	263	23	8	2	3	17	—	—
Wertheim . .	2	—	—	—	1	55	149	15	21	—	28	—	—	—
Kreise.														
Constanz . .	107	—	4	—	58	163	1,052	108	142	9	24	—	—	—
Villingen . .	56	1	3	—	31	199	400	50	80	1	5	—	—	—
Waldshut . .	61	—	—	—	32	92	620	90	45	3	2	—	—	—
Freiburg . .	165	—	2	—	54	190	1,176	96	195	3	8	2	—	—
Lörrach . . .	78	1	—	—	30	139	521	63	79	—	3	1	—	—
Offenburg . .	166	—	—	—	82	237	877	108	150	4	44	8	—	—
Baden	50	—	3	1	51	194	561	151	47	7	27	17	—	—
Carlsruhe .	287	—	5	—	52	362	930	59	228	18	9	28	—	—
Mannheim. .	400	—	5	—	53	206	630	90	275	—	—	—	—	—
Heidelberg . .	200	—	4	—	53	309	1,037	57	120	8	17	13	—	—
Mosbach . . .	57	—	—	—	31	229	1,059	68	166	17	77	52	—	2
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz . . .	224	1	7	—	121	454	2,072	248	267	13	31	—	—	—
Freiburg . . .	409	1	2	—	166	566	2,574	267	424	7	55	11	—	—
Carlsruhe . .	337	—	8	1	103	556	1,491	210	275	25	36	45	—	—
Mannheim . .	657	—	9	—	137	744	2,726	215	561	25	94	65	—	2
Großherzogthum .	1,627	2	26	1	527	2,320	8,863	940	1,527	70	216	121	—	2
1874:														
Großherzogthum .	1,417	293	37	42	588	2,388	9,002	1,331	1,513	58	262	77	—	1

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den [zum Theil vorläufigen]

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
Constanz	2	2	3,848	1,039	489	4,398	2,054,064	1,170,030	548,363	2,675,731
Engen	2	2	1,496	260	151	1,605	1,194,897	331,924	213,480	1,313,341
Meßkirch	1	1	1,181	111	100	1,192	1,031,469	268,996	115,198	1,185,267
Pfullendorf	2	2	4,707	593	511	4,789	5,684,818	1,196,096	791,123	6,089,791
Stockach	1	1	721	167	89	799	378,217	201,723	65,070	514,870
Ueberlingen	2	2	5,989	1,843	1,143	6,689	4,169,602	1,331,437	760,242	4,740,797
Donaueschingen	1	1	3,800	798	535	4,063	3,090,132	1,226,860	870,403	3,446,589
Triberg	3	3	2,255	303	272	2,286	837,632	215,816	158,136	895,312
Villingen*)	1	1	2,581	1,101	902	2,780	1,975,395	910,320	411,209	2,474,506
Bonndorf	2	2	5,732	577	518	5,791	4,753,047	1,041,601	644,063	5,150,585
Säckingen	1	1	1,143	261	149	1,255	730,847	213,874	127,315	817,406
St. Blasien	1	1	805	191	90	906	453,471	133,378	54,787	532,062
Waldshut	1	1	2,437	430	219	2,648	2,869,347	669,762	396,977	3,142,132
Breisach	1	1	998	211	109	1,100	422,931	98,953	55,342	466,542
Emmendingen	2	2	3,759	608	431	3,936	1,575,372	344,501	215,972	1,703,901
Ettenheim*)	1	1	1,448	275	157	1,566	869,877	331,462	140,321	1,061,018
Freiburg	2	2	9,638	2,347	1,914	10,071	8,335,292	2,220,927	1,641,427	8,914,792
Neustadt	1	1	2,351	319	265	2,405	698,409	205,479	115,248	788,640
Staufen	1	1	1,179	349	216	1,312	1,027,956	477,512	282,767	1,222,701
Waldkirch	2	2	2,922	970	430	3,462	1,477,696	1,135,756	521,766	2,091,686
Lörrach	10	10	4,149	510	244	4,415	1,910,016	373,250	199,437	2,083,829
Müllheim	1	1	2,344	268	158	2,454	946,683	156,532	75,213	1,028,002
Schönau	1	1	963	190	88	1,065	541,838	171,341	49,546	663,633
Schopfheim	1	1	914	71	44	941	293,589	41,834	27,885	307,538
Kork	3	3	1,601	393	178	1,816	396,722	207,459	89,022	515,159
Lahr	3	3	3,835	911	468	4,278	2,160,387	1,078,214	616,776	2,621,825
Oberkirch	2	2	1,636	493	263	1,866	897,095	522,136	216,930	1,202,301
Offenburg	7	7	3,797	1,016	457	4,356	2,162,844	731,220	312,414	2,581,650
Wolfach	2	2	2,766	460	255	2,971	825,648	241,223	146,749	920,122
Achern	1	1	702	239	103	838	290,867	196,509	53,942	433,434
Baden	1	1	**) 1,904	379	188	2,095	958,080	474,616	170,659	1,262,037
Bühl	1	1	896	259	169	986	395,284	171,216	112,659	453,841
Rastatt	2	2	2,204	451	372	2,283	403,473	135,831	113,063	426,241
Bretten	1	1	1,572	353	256	1,669	634,395	283,426	189,884	727,937
Bruchsal	2	2	4,181	712	387	4,506	3,597,345	1,152,085	726,721	4,022,709
Carlsruhe	7	7	13,009	2,195	1,929	13,275	6,108,341	1,827,995	1,435,036	6,501,300
Durlach	9	9	3,412	546	284	3,674	1,302,514	429,045	257,014	1,474,545
Ettlingen	1	2	1,730	742	202	2,270	1,000,718	468,494	220,808	1,248,404
Pforzheim	1	1	5,169	1,223	1,443	4,949	2,921,024	948,757	1,015,322	2,854,459

*) In Spalte 5, 6, 9 und 10 sind für die Kassen in Villingen und Ettenheim die Ergebnisse von 1874 eingesetzt.
**) Berichtigte Zahl.

Angaben der Kassenverwaltungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Kassen		Einleger (Sparbücher)				Einlageguthaben			
	zu Ende des Vorjahres.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.	zu Ende des Vorjahres. Mark.	neue Einlagen und gutgeschr. Zinsen und Dividenden. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	zu Ende des Rechnungsjahres. Mark.
Mannheim	1	1	6,006	371	—	6,377	3,804,403	1,957,726	1,247,003	4,515,126
Schwetzingen	1	2	1,195	294	190	1,299	626,932	260,475	139,977	747,430
Weinheim	1	1	877	254	99	1,032	395,977	202,839	100,429	498,387
Eppingen	1	1	1,322	196	113	1,405	351,583	108,105	47,862	411,826
Heidelberg	2	2	9,868	2,068	1,432	10,504	3,833,766	1,617,650	899,882	4,551,534
Sinsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesloch	1	1	2,285	356	93	2,548	1,019,072	628,790	381,795	1,266,067
Adelsheim	1	1	555	166	85	636	301,906	134,691	90,194	346,403
Buchen	2	2	918	238	161	995	534,495	199,903	151,494	582,904
Eberbach	—	1	—	56	—	56	—	9,290	—	9,290
Mosbach	1	1	1,043	260	125	1,178	349,113	144,481	71,312	422,282
Tauberbischofsheim	1	1	880	629	151	1,358	455,962	581,790	138,948	898,804
Wertheim	1	1	1,193	213	143	1,263	227,430	79,371	70,291	236,510
Kreise.										
Constanz	10	10	17,942	4,013	2,483	19,472	14,513,067	4,500,206	2,493,476	16,519,797
Villingen	5	5	8,636	2,202	1,709	9,129	5,903,159	2,352,996	1,439,748	6,816,407
Waldshut	5	5	10,117	1,459	976	10,600	8,806,712	2,058,615	1,223,142	9,642,185
Freiburg	10	10	22,295	5,079	3,522	23,852	14,407,533	4,814,590	2,972,843	16,249,280
Lörrach	13	13	8,370	1,039	534	8,875	3,692,126	742,957	352,081	4,083,002
Offenburg	17	17	13,635	3,273	1,621	15,287	6,442,696	2,780,252	1,381,891	7,841,057
Baden	5	5	5,706	1,328	832	6,202	2,047,704	978,172	450,323	2,575,553
Carlsruhe	21	22	29,073	5,771	4,501	30,343	15,564,337	5,109,802	3,844,785	16,829,354
Mannheim	3	4	8,078	919	289	8,708	4,827,312	2,421,040	1,487,409	5,760,943
Heidelberg	4	4	13,475	2,620	1,638	14,457	5,204,421	2,354,545	1,329,539	6,229,427
Mosbach	6	7	4,589	1,562	665	5,486	1,868,906	1,149,526	522,239	2,496,193
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz	20	20	36,695	7,674	5,168	39,201	29,222,938	8,911,817	5,156,366	32,978,389
Freiburg	40	40	44,300	9,391	5,677	48,014	24,542,355	8,337,799	4,706,815	28,173,339
Carlsruhe	26	27	34,779	7,099	5,333	36,545	17,612,041	6,087,974	4,295,108	19,404,907
Mannheim	13	15	26,142	5,101	2,592	28,651	11,900,639	5,925,111	3,339,187	14,486,563
Großherzogthum	99	102	141,916	29,265	18,770	152,411	83,277,973	29,262,701	17,497,476	95,043,198

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz des Vereins.	Name	Gewährte Vorschüsse.				Im Contocorrent-Verkehr.		Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.)	Verlust.
		Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. Mark.	In Spalte 3 u. 4 inbegriff. Prolongation. Zahl der einzelnen Posten.	Betrag. Mark.	Einnahme. Mark.	Ausgabe. Mark.	Mark.	Mark.
Constanz	Vorschußverein	1,410	728,748	638	251,670	2,056,977	2,085,040	5,845,476	—
Gailingen	"	200	289,662	44	85,231	397,190	398,083	1,402,917	—
Radolfzell	"	514	174,748	106	31,861	855,954	883,309	2,532,919	—
Singen	"	510	189,798	31	13,609	243,902	284,281	1,315,658	—
Engen	"	826	282,198	92	35,100	124,568	125,157	1,077,196	—
Hilzingen	"	830	241,169	326	94,067	95,322	131,847	1,044,587	—
Möhringen	"	191	68,939	—	—	17,327	10,616	210,316	—
Thengen	"	161	41,298	—	—	266,780	322,539	1,354,034	—
Meßkirch	"	1,360	610,028	748	255,000	1,032,058	1,007,949	3,321,978	—
"	Creditkasse	289	72,545	90	21,405	4,523	7,761	198,401	—
Stetten a. k. M.	Vorschußverein	1,087	309,104	29	920	30,021	36,712	805,271	—
Pfullendorf	"	1,125	458,775	484	190,537	405,053	539,961	3,408,334	—
Stockach	"	1,123	479,897	769	245,767	1,133,564	1,320,004	6,239,343	—
Eigeltingen	"	654	95,279	566	67,887	46,300	49,962	765,049	—
Steißlingen	"	170	34,790	65	10,635	—	—	88,501	—
Ueberlingen	"	860	157,227	?	?	1,116,657	1,164,557	2,648,142	—
Hagnau	"	332	109,419	159	48,133	25,750	14,670	345,932	—
Markdorf	"	3,007	1,559,231	1,194	592,771	500,638	370,643	3,456,445	—
Donaueschingen	Vorschußverein	245	93,746	115	45,755	41,794	40,921	588,555	—
Blumberg	"	97	46,818	30	21,488	25,629	97,492	422,647	—
Geisingen	"	145	28,169	49	17,244	30,875	60,802	283,225	—
Hüfingen	"	252	79,077	84	29,850	52,217	49,749	351,823	—
Triberg	"	490	368,621	?	?	531,902	574,062	4,070,685	—
Furtwangen	Gewerbebank	508	352,946	433	300,429	—	—	1,022,959	—
Hornberg	"	867	611,253	459	238,730	684,147	773,209	3,794,009	—
Villingen	Vorschußverein	314	126,683	179	45,912	270,823	274,522	1,636,590	—
Birkendorf	Vorschußverein	300	115,692	107	31,542	7,430	23,380	593,674	—
Säckingen	"	570	209,771	145	68,811	125,083	147,574	732,456	—
Waldshut	"	705	239,730	312	114,750	219,006	220,352	1,665,605	—
Dangstetten	"	91	13,608	44	7,924	—	—	29,761	—
Jestetten	"	598	217,913	154	63,182	158,005	189,587	1,122,133	—
Thiengen	"	496	164,600	206	55,640	254,303	212,475	1,267,176	—
Breisach	Vorschußverein	620	116,225	268	49,005	4,342	13 591	289,591	—
Endingen	Volksbank	276	153,985	197	127,022	419,745	454,313	1,786,605	—
Ettenheim	Gew.-u. Vorsch.-Ver.	534	488,965	272	188,955	912,933	780,157	2,567,540	—
Freiburg	Gewerbebank	2,240	2,785,820	950	1,789,948	3,381,085	3,609,433	14,665,955	—
Staufen	Gew.-u. Vorsch.-Ver.	219	64,915	173	36,475	4,400	4,000	108,004	—
Waldkirch	Gewerbebank	64	32,443	?	?	50,577	74,256	191,796	—
Lörrach	Vorschußbank	2,805	1,135,488	?	?	1,318,898	1,335,777	9,308,642	—
Kandern	Gewerbebank	238	37,837	—	—	43,263	60,069	235,573	—
Müllheim	Volksbank	119	60.643	26	17,100	44,962	62,325	300,540	—
Schopfheim	Vorschußbank	1,175	1,597,650	235	56,540	—	—	4,976,540	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

der Vereins-Vorstände.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
				darunter								
				Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden						
	im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.	im Ganzen.			Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
15,339	604,563	19,036	604,563	145,067	38,000	306,184	64,639	—	805	109	58	856
2,869	329,221	4,718	329,221	39,732	5,551	82,932	3,180	—	200	22	11	211
3,719	544,431	31,851	544,431	62,347	22,315	319,933	17,755	—	578	62	40	600
4,541	411,634	14,787	411,634	36,208	14,145	299,700	—	—	387	53	25	415
9,743	360,247	9,686	360,247	90,208	10,063	150,901	67,619	—	753	87	75	765
4,523	325,538	2,450	325,538	73,728	7,218	216,301	9,651	3,865	585	42	33	594
657	33,641	2,711	33,641	2,270	657	—	24,006	—	—	81	4	77
11,191	645,793	7,692	645,793	51,720	20,000	380,101	41,087	126,516	796	75	35	836
1,581	788,510	24,812	788,510	134,136	20,719	606,333	—	—	1,312	66	133	1,245
321	62,749	5,126	62,749	5,622	519	50,376	4,725	—	—	306	4	302
1,421	179,710	13,551	179,710	28,273	7,674	143,763	—	—	454	37	13	478
6,914	538,556	8,730	538,556	32,541	2,908	480,694	—	—	417	119	10	526
1,208	691,216	23,395	691,216	159,900	30,748	447,902	49,991	—	1,251	181	136	1,296
2,699	149,645	1,557	149,645	8,443	2,893	104,085	164	24,677	312	61	15	358
427	28,455	1,115	28,455	3,591	427	23,645	114	—	66	63	1	128
7,504	501,702	26,498	501,702	85,384	21,683	257,314	—	—	654	75	68	661
264	130,201	4,771	130,201	13,943	2,202	42,377	68,646	—	189	35	9	215
13,250	935,722	8,254	935,722	181,930	40,995	705,155	—	—	1,108	154	93	1,169
2,005	75,173	620	75,173	14,898	1,619	—	—	54,830	105	12	24	93
1,010	123,164	3,176	123,164	6,972	1,566	56,848	14,267	—	105	39	2	142
1,800	83,609	14,137	83,609	33,027	474	8,100	38,578	—	90	68	4	154
1,773	84,252	2,156	84,252	16,457	907	40,251	21,965	—	192	36	14	214
6,109	359,846	16,362	359,846	41,890	5,350	288,815	—	15,769	262	35	49	248
2,156	173,736	3,348	173,736	8,770	3,085	157,216	—	—	173	16	9	180
3,028	271,420	5,438	271,420	53,002	6,641	211,777	—	—	66	16	3	79
4,845	270,676	1,317	270,676	97,566	6,851	143,065	—	—	649	49	49	649
2,525	685,310	6,696	685,310	25,915	1,271	23,500	87,786	—	98	17	4	111
2,011	274,484	1,580	274,484	122,826	10,600	125,822	—	—	635	86	71	650
3,495	606,299	7,725	606,299	90,953	12,508	420,568	48,255	—	637	90	46	681
309	14,881	1,257	14,881	2,580	579	11,722	—	—	77	18	5	90
8,629	485,746	13,577	485,746	55,527	31,819	397,400	—	—	659	85	13	731
?	458,542	6,259	458,542	196,000	17,340	226,675	—	—	844	167	38	973
394	64,677	3,693	64,677	27,872	1,210	35,186	—	—	426	59	42	443
4,094	219,797	3,389	219,797	30,866	3,000	—	150,027	—	261	38	9	290
3,244	435,125	20,562	435,125	23,005	4,295	402,460	—	—	478	35	5	508
74,732	2,090,259	62,920	2,090,259	1,011,974	67,978	—	613,855	—	1,885	284	134	2,035
1,021	44,567	5,723	44,567	8,377	1,350	33,673	—	—	129	22	5	146
1,241	115,015	5,145	115,015	24,433	1,087	58,490	—	29,778	92	9	5	96
9,288	605,539	11,987	605,539	88,686	26,131	354,378	—	—	238	18	14	242
1,155	75,827	1,441	75,827	12,236	797	61,640	—	—	101	43	3	141
900	51,810	1,122	51,810	15,902	477	28,445	—	—	57	100	3	154
8,110	913,673	57,595	913,673	95,046	31,951	755,442	2,314	—	851	63	44	870

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz des Vereins.	Name	Gewährte Vorschüsse: Zahl der einzelnen Posten.	Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. Mark.	In Spalte 3 u. 4 inbegriff. Prolongation.: Zahl der einzelnen Posten.	Betrag. Mark.	Im Contocorrent-Verkehr.: Einnahme. Mark.	Ausgabe. Mark.	Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.) Mark.	Verlust. Mark.
Kehl	Creditbank	800	368,844	345	159,166	3,173,748	3,157,249	8,867,625	—
Lahr	Gewerbebank	622	309,801	281	161,869	934,924	996,258	7,076,773	—
Oberkirch	Vorschußverein	158	172,420	93	57,584	78,572	61,722	490,502	—
Offenburg	"	556	255,515	417	225,148	2,902,972	2,878,339	21,189,015	—
Gengenbach	"	185	75,821	53	24,455	160,868	161,337	718,380	—
Oberwolfach	"	10	1,003	4	405	—	—	3,666	—
Achern	Vorschußverein	146	51,453	84	18,184	175,002	195,343	773,886	—
Sasbach	"	221	145,346	103	40,061	—	—	294,593	—
Baden	"	735	485,835	488	390,961	1,599,366	1,657,032	3,721,832	—
Bühl	"	414	268,130	218	149,950	320,200	384,470	3,085,150	—
Rastatt	"	1,079	476,515	—	—	146,981	201,657	9,255,347	—
Gernsbach	"	319	126,186	103	48,480	359,800	447,906	2,874,020	—
Bretten	Vorschußverein	4,358	1,457,203	3,680	842,474	890,393	925,179	7,637,600	—
Stein	"	691	191,239	497	127,491	—	—	198,312	—
Bruchsal	Gewerbebank	798	866,214	619	760,588	7,004,219	7,419,768	26,766,749	—
Langenbrücken	Vorschußverein	96	37,772	24	13,379	64,217	76,244	287,372	—
Oberhausen*)	"	—	—	—	—	—	—	—	—
Oestringen	Volksbank	690	99,255	—	—	514,063	589,252	1,285,600	—
Zeuthern	Creditbank	306	81,725	194	69,068	33,184	42,797	480,944	—
Carlsruhe	Vorschußverein	685	742,962	409	350,120	3,698,402	3,794,725	9,526,640	—
Daxlanden	Sp. u. Vorsch.-Ver.	45	4,521	30	3,141	—	—	10,399	—
Eggenstein	Sp. u. Darl.-Kass.-Ver.	88	59,170	28	9,958	15,458	11,884	144,996	—
Hagsfeld	Vorschußverein	44	65,519	12	1,927	—	—	203,520	—
Knielingen	"	216	60,655	-	—	—	—	163,559	—
Liedolsheim	Darlehenkassenverein	63	20,368	18	4,353	—	—	108,096	—
Mühlburg	Sp. u. Vorsch.-Ver.	1,430	512,103	760	272,160	131,784	125,440	1,808,040	—
Teutschneureuth	"	39	16,389	12	3,587	—	—	26,281	—
Welschneureuth**)	"	—	—	—	—	—	—	—	—
Forchheim	Vorschußverein	367	67,196	171	34,846	82,365	80,919	163,284	—
Malsch	"	112	62,554	—	—	—	—	182,883	—
Mörsch	"	172	47,707	42	1,257	—	—	96,563	—
Pforzheim	"	6,971	4,288,860	5,056	2,570,228	—	—	10,966,158	—
Mannheim	Volksbank	1,557	1,828,190	184	194,351	11,088,063	11,475,464	27,455,118	—
Ladenburg	Vorschußverein	868	444,771	391	169,118	539,090	607,888	3,425,014	—
Schwetzingen	"	660	190,126	452	108,703	103,768	78,680	495,783	—
Weinheim	"	670	274,889	230	89,760	629,169	761,892	4,654,079	—
Eppingen	Vorschußverein	598	181,229	268	74,940	—	—	293,973	—
Heidelberg	Volksbank	51	36,523	12	3,700	2,953,908	2,457,522	22,669,262	—
"	Gewerbebank	479	482,327	103	86,571	501,422	631,597	4,801,032	—
Neckargemünd	Vorschußverein	220	72,030	94	24,302	199,937	223,232	720,992	—
Sinsheim	"	1,952	794,869	1,337	630,060	36,412	74,951	2,980,798	—
Neckarbischofsheim	"	1,234	215,045	568	86,540	735,441	743,884	2,553,207	—
Wiesloch	"	999	345,440	320	87,776	—	—	818,658	—

*) Der Vorschußverein in Oberhausen ist wegen zu geringen Geschäfts-Umsatzes eingegangen.
**) Der Spar- und Vorschußverein in Welschneureuth hat für das Rechnungsjahr 1875 keine Rechnung gestellt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

der Vereins-Vorstände.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
				darunter								
	im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.	im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	aufgenommene Vereins-Schulden: Anlehen von Privaten	aufgenommene Vereins-Schulden: Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
28,550	1,141,139	26,425	1,141,139	446,961	10,444	325,516	—	90,780	772	93	24	841
11,379	551,440	9,513	551,440	90,849	19,828	195,793	—	—	532	32	19	545
1,335	138,101	7,176	138,101	5,342	1,000	109,842	—	—	38	30	2	66
22,005	899,371	17,403	899,371	255,941	30,571	45,648	—	—	673	67	46	694
2,193	100,491	12,546	100,491	27,944	1,484	—	66,914	—	154	22	6	170
—	2,269	346	2,269	2,154	115	—	—	—	35	—	10	25
1,173	185,126	9,155	185,126	18,746	2,176	150,094	—	—	302	15	15	302
1,059	124,948	3,052	124,948	1,257	—	—	121,659	—	25	10	—	35
18,012	753,525	16,739	753,525	236,562	14,738	13,400	187,562	—	638	74	32	680
7,360	485,760	3,880	485,760	38,100	8,540	401,220	—	17,700	408	81	19	470
7,604	621,797	10,427	621,797	124,843	10,279	465,456	—	—	1,250	237	113	1,374
2,372	181,928	2,486	181,928	18,721	1,377	—	148,717	—	233	49	11	271
17,798	851,959	18,469	851,959	231,638	21,672	588,442	—	7,732	1,292	171	54	1,409
1,435	107,275	1,411	107,275	8,109	783	42,933	4,599	—	341	94	19	416
28,441	1,670,267	65,024	1,670,267	296,490	52,313	102,857	811,410	—	617	19	42	594
493	96,859	4,574	96,859	6,501	186	—	49,455	—	—	93	—	93
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6,352	637,402	3,502	637,402	79,153	7,691	—	502,318	41,885	1,046	162	158	1,050
962	118,812	5,373	118,812	22,250	963	—	92,637	—	238	67	8	297
22,696	1,307,616	22,288	1,307,616	282,406	56,975	477,792	183,406	8,487	949	113	41	1,021
122	4,791	20	4,791	2,861	130	—	1,008	792	73	—	19	54
887	55,521	—	55,521	3,010	564	46,609	1,554	2,886	92	15	—	107
932	42,046	320	42,046	8,658	644	—	22,942	—	22	11	1	32
884	62,305	4,581	62,305	2,333	—	53,181	—	5,908	126	27	4	149
410	22,015	1,647	22,015	—	—	11,380	9,719	93	43	44	—	87
8,159	347,128	10,966	347,128	114,671	13,435	—	172,954	—	474	49	16	507
226	16,827	359	16,827	226	76	—	11,575	—	157	28	9	176
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
740	25,954	1,446	25,954	8,590	3,925	7,789	5,650	—	141	28	8	161
1,391	135,706	5,954	135,706	2,352	3,869	129,402	—	—	102	7	9	100
635	33,120	323	33,120	592	638	3,641	21,361	—	209	4	7	206
46,047	1,378,763	44,661	1,378,763	804,832	26,546	524,225	—	—	2,768	805	286	3,287
52,448	1,676,788	67,189	1,676,788	471,254	38,174	190,066	—	—	586	64	65	585
9,345	646,961	13,408	646,961	81,049	14,777	—	510,087	16,568	587	72	27	632
1,944	129,456	2,152	129,456	37,977	1,948	63,447	—	—	365	30	52	343
9,450	387,389	6,497	387,389	99,473	9,468	172,260	21,853	—	553	63	31	585
807	76,351	4,739	76,351	54,534	2,719	17,676	—	—	433	70	29	474
10,923	3,141,792	15,297	3,141,792	107,275	1,988	—	213,749	219,087	139	110	14	235
13,014	733,259	9,208	733,259	87,108	7,452	—	—	79,548	489	31	45	475
3,003	134,583	1,235	134,583	27,342	5,649	91,786	—	—	223	52	7	268
6,888	449,303	15,801	449,303	51,429	5,001	345,932	—	25,614	894	131	17	1,008
5,485	448,001	33,488	448,001	50,416	5,483	—	326,813	—	620	152	9	763
1,871	187,741	9,286	187,741	32,288	6,692	140,876	4,501	—	682	53	46	689

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz des Vereins.	Name	Gewährte Vorschüsse: Zahl der einzelnen Posten.	Gewährte Vorschüsse: Betrag auf Schuldschein, Wechsel und Disconto. Mark.	In Spalte 3 u. 4 inbegriff. Prolongation.: Zahl der einzelnen Posten.	In Spalte 3 u. 4 inbegriff. Prolongation.: Betrag. Mark.	Im Contocorrent-Verkehr.: Einnahme. Mark.	Im Contocorrent-Verkehr.: Ausgabe. Mark.	Umsatz. (Einnahme und Ausgabe.) Mark.	Verlust. Mark.
Adelsheim . . .	Vorschußverein .	353	203,584	129	59,732	—	—	512,244	—
Osterburken . . .	„ .	125	36,200	39	13,570	—	—	139,566	—
Buchen	„ .	875	327,416	357	98,007	1,600	2,629	571,637	—
Walldürn . . .	Volksbank . . .	1,497	277,031	652	126,394	25,375	13,954	572,571	—
Eberbach . . .	Vorschußverein .	664	229,836	410	141,420	122,577	149,425	914,476	—
Mosbach . .	„ .	1,940	825,975	703	314,399	548,848	631,203	5,022,275	—
Tauberbischofsheim	„ .	354	101,590	106	22,643	9,912	5,095	224,306	—
Boxberg*) . . .	„ .	283	96,434	138	53,429	64,123	72,629	453,921	—
Großrinderfeld .	„ .	44	8,026	?	?	—	—	44,788	—
Krautheim . . .	„ .	279	58,580	67	14,121	—	—	195,392	—
Wertheim . . .	„ .	553	210,762	34	24,981	7,491	9,057	702,278	—
Hardheim . . .	„ .	316	119,115	31	17,879	138,768	191,526	928,131	—
Külsheim . . .	„ .	25	10,766	14	3,497	—	—	44,565	—
Zusammenstellung.									
Kreise.	**Zahl der Vereine.**								
Constanz . .	18	14,649	5,902,855	5,341	1,944,593	8,352,584	8,753,091	36,060,499	—
Villingen . . .	8	2,918	1,707,313	1,349	699,408	1,637,387	1,870,757	12,170,493	—
Waldshut . . .	6	2,760	961,314	968	341,849	763,827	793,368	5,410,805	—
Freiburg . .	6	3,953	3,642,353	1,860	2,191,405	4,773,082	4,935,750	19,609,491	—
Lörrach	4	4,337	2,831,618	261	73,640	1,407,123	1,458,171	14,821,295	—
Offenburg . . .	6	2,331	1,183,404	1,193	628,627	7,251,084	7,254,905	38,345,961	—
Baden	6	2,914	1,553,465	996	647,636	2,601,349	2,886,408	20,004,828	—
Carlsruhe .	19	17,171	8,681,412	11,552	5,064,577	12,434,085	13,066,208	60,056,996	—
Mannheim .	4	3,755	2,737,976	1,257	561,932	12,360,090	12,923,924	36,029,994	—
Heidelberg . . .	7	5,533	2,127,463	2,702	993,829	4,427,120	4,131,186	34,837,922	—
Mosbach . . .	13	7,308	2,505,315	2,680	890,072	918,694	1,075,518	10,326,150	—
Kreise der Landeskommissäre.									
Constanz	32	20,327	8,571,482	7,658	2,985,850	10,753,798	11,417,216	53,641,797	—
Freiburg . . .	16	10,621	7,657,375	3,314	2,893,672	13,431,289	13,648,826	72,776,747	—
Carlsruhe . . .	25	20,085	10,234,877	12,548	5,712,213	15,035,434	15,952,616	80,061,824	—
Mannheim . . .	24	16,596	7,370,754	6,639	2,445,833	17,705,904	18,130,628	81,194,066	—
Großherzogthum .	97	67,629	33,834,488	30,159	14,037,568	56,926,425	59,149,286	287,674,434	—
1874:									
Großherzogthum .	93	66,357	28,747,318	28,727	12,326,616	53,113,995	56,666,429	229,056,449	—

*) Wegen Verlegung des Rechnungsjahres auf 1. April sind in Boxberg die Ergebnisse von 1874 eingesetzt.

**) Die Abweichung in Angabe der Mitgliederzahl zu Anfang 1875, bezw. Ende 1874 rührt theils von erstmaliger Aufnahme der schon länger bestehenden Verein in Welschneureuth für 1875 keine Rechnung gestellt hat und daß von demjenigen in Osterburken die Angabe der Mitgliederzahl berichtigt wurde.

der Vereins-Vorstände.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Reingewinn.	Activa zu Ende des Rechnungsjahres		Passiva zu Ende des Rechnungsjahres						Mitglieder			
				darunter								
						aufgenommene Vereins-Schulden						
	im Ganzen.	darunter Kassenvorrath.	im Ganzen.	Geschäftsantheile (Guthaben) der Mitglieder.	Reservefond.	Anlehen von Privaten	Spareinlagen	Anlehen von Bankvereinen	zu Anfang des Rechnungsjahres.	Zugang.	Abgang.	zu Ende des Rechnungsjahres.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.				
2,710	86,272	2,113	86,272	63,622	1,362	—	16,932	—	396	170	19	547
600	36,913	2,658	36,913	6,700	220	22,235	—	6,000	95	77	2	170
8,561	282,174	20,513	282,174	91,058	3,400	173,333	—	—	715	219	20	914
4,394	158,757	5,484	158,757	36,075	2,330	112,911	408	—	431	77	30	478
3,258	178,275	13,990	178,275	16,311	6,287	155,286	—	—	443	58	19	482
13,665	830,716	17,112	830,716	199,113	10,061	—	564,512	24,576	1,222	207	86	1,343
4,135	71,100	88	71,100	10,508	3,034	1,714	51,027	—	159	41	2	198
621	56,590	5,712	56,590	6,026	905	—	47,257	5,170	141	49	11	179
580	29,359	964	29,359	824	718	24,106	3,711	—	47	3	1	49
598	81,240	4,903	81,240	23,669	4,000	51,339	—	—	336	35	11	360
3,126	166,532	7,237	166,532	82,821	5,957	—	73,026	—	414	56	19	451
83	308,661	10,180	308,661	27,653	5,152	239,339	8,093	—	340	16	12	344
530	29,613	2,758	29,613	5,530	382	21,171	991	—	71	8	1	78
88,171	7,261,534	210,734	7,261,534	1,155,043	248,717	4,617,696	351,577	155,058	9,867	1,628	763	10,732
22,726	1,441,876	46,554	1,441,876	272,582	26,493	906,072	74,810	70,599	1,642	271	154	1,759
16,969	2,525,262	37,094	2,525,262	493,801	74,117	1,205,687	136,041	—	2,950	463	177	3,236
84,726	2,969,440	101,432	2,969,440	1,126,527	78,920	529,809	763,882	29,778	3,271	447	200	3,518
19,453	1,646,849	72,145	1,646,849	211,870	59,356	1,199,905	2,314	—	1,247	224	64	1,407
65,462	2,832,811	73,409	2,832,811	829,191	63,442	676,799	66,914	90,780	2,204	244	107	2,341
37,580	2,353,084	45,739	2,353,084	438,229	37,110	1,030,170	457,938	17,700	2,856	466	190	3,132
138,610	6,914,366	190,918	6,914,366	1,874,672	190,410	1,988,251	1,890,588	67,783	8,690	1,737	681	9,746
73,187	2,840,594	89,246	2,840,594	689,753	64,367	425,773	531,940	16,568	2,091	229	175	2,145
41,991	5,171,030	89,054	5,171,030	410,392	34,984	596,270	545,063	324,249	3,480	599	167	3,912
42,861	2,316,202	93,712	2,316,202	569,910	43,808	801,434	765,957	35,746	4,810	1,016	233	5,593
127,866	11,228,672	294,382	11,228,672	1,921,426	349,327	6,729,455	562,428	225,657	14,459	2,362	1,094	15,727
169,641	7,449,100	246,986	7,449,100	2,167,588	201,718	2,406,513	833,110	120,558	6,722	915	371	7,266
176,190	9,267,450	236,657	9,267,450	2,312,901	227,520	3,018,421	2,348,526	85,483	11,546	2,203	871	12,878
158,039	10,327,826	272,012	10,327,826	1,670,055	143,159	1,823,477	1,842,960	376,563	10,381	1,844	575	11,650
631,736	38,273,048	1,050,037	38,273,048	8,071,970	921,724	13,977,866	5,587,024	808,261	43,108 **)	7,324	2,911	47,521
524,599	29,683,431	1,040,117	29,683,431	6,501,022	793,181	12,484,421	3,990,242	4,637,388	37,220	8,485	2,263	43,442 **)

ger bestehenden Vereine in Steißlingen und Oberwolfach, theils von dem Eingehen des Vereins in Oberhausen, sowie auch davon her, daß der wurde.

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Durchschnitts-Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6

Amtsbezirke.	Tagelöhne im														
	ohne Kost														
	Männer						Frauen						Män-		
	im Sommer			im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer		
	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Constanz	261	160	350	185	110	275	147	90	200	103	60	170	151	80	200
Engen	231	150	350	159	115	200	135	100	200	90	60	140	141	90	200
Meßkirch	222	160	343	153	86	230	134	69	210	91	40	160	143	86	205
Pfullendorf	278	200	400	185	118	300	164	120	250	114	70	200	168	120	250
Stockach	242	130	350	171	110	250	135	100	200	91	50	150	151	86	200
Ueberlingen	265	171	350	188	100	300	173	100	250	118	60	200	145	86	200
Donaueschingen	225	150	300	150	100	200	151	103	200	100	50	150	150	80	220
Triberg	264	200	320	186	137	260	153	106	200	96	50	170	133	100	200
Villingen	242	170	350	163	100	250	143	114	200	93	60	150	132	86	250
Bonndorf	252	170	400	172	120	300	152	110	300	95	50	200	155	100	300
Säckingen	222	137	300	151	100	240	132	86	200	94	50	190	138	100	200
St. Blasien	268	200	371	179	100	262	132	80	210	75	40	160	165	90	200
Waldshut	236	160	300	170	90	260	152	80	300	104	50	150	143	100	220
Breisach	207	150	300	164	120	200	134	103	180	101	60	140	105	70	160
Emmendingen	201	140	300	154	80	200	136	100	170	102	50	150	106	70	150
Ettenheim	193	140	250	152	120	200	125	86	170	94	60	140	104	80	150
Freiburg	225	140	300	173	100	240	135	86	200	98	35	150	109	70	200
Neustadt	275	225	350	184	120	250	147	120	200	101	60	140	157	130	200
Staufen	210	171	300	166	120	200	142	103	200	106	80	150	117	80	200
Waldkirch	257	200	350	180	120	250	158	80	240	113	70	171	134	85	206
Lörrach	241	171	350	186	130	250	206	80	220	113	60	150	126	80	200
Müllheim	221	130	300	174	110	220	139	80	200	103	50	150	109	70	170
Schönau	256	200	300	194	136	300	152	120	200	115	80	150	139	100	200
Schopfheim	250	180	320	181	115	250	161	114	200	118	86	180	139	80	200
Kork	210	150	270	165	110	200	140	80	200	102	50	150	122	100	150
Lahr	217	140	300	173	120	250	137	100	200	105	54	175	114	68	250
Oberkirch	224	154	300	168	129	200	146	100	200	107	68	160	122	80	177
Offenburg	211	120	300	164	100	210	136	93	200	99	60	150	116	86	170
Wolfach	236	200	350	176	137	220	150	120	210	103	80	150	125	85	200

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnittsangaben der den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.

ämter bezw. (für Waldarbeiten) der Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
ner			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen	im Durchschnitt			im Durchschnitt		
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt				im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
102	50	200	82	50	100	56	30	90	265	197	220	117	202	120	300	121	70	160
85	60	120	81	50	130	50	30	80	223	182	182	115	200	150	260	111	85	170
95	43	154	82	50	114	54	34	80	200	150	150	100	169	100	240	110	70	190
91	50	150	95	60	150	58	35	120	240	200	220	160	193	150	280	134	100	180
89	60	170	82	50	115	53	34	70	217	186	184	109	192	115	260	113	68	150
94	43	150	93	68	190	62	40	120	240	207	197	137	188	125	310	121	70	200
85	50	120	87	54	120	65	30	100	236	190	183	125	185	120	250	109	78	140
77	43	150	72	50	150	43	17	100	260	240	230	140	188	130	250	106	70	140
73	50	140	72	43	150	45	25	71	237	177	234	136	180	120	257	106	70	150
83	50	200	94	51	200	47	29	100	228	186	178	126	180	130	285	116	55	200
86	40	140	80	50	103	32	30	86	223	204	195	136	188	130	250	119	72	150
83	50	114	68	45	100	41	18	60	260	220	230	115	194	130	250	113	70	154
88	40	150	85	40	150	56	24	80	247	213	208	145	185	120	300	123	80	180
82	57	103	73	50	100	53	40	70	300	300	170	120	202	150	260	123	100	200
79	57	100	70	50	100	52	30	70	240	193	172	111	192	110	257	127	68	170
81	60	110	65	50	80	51	40	80	190	160	152	107	185	120	250	135	100	170
72	45	160	64	43	100	43	20	70	261	246	197	129	165	102	222	98	52	150
84	51	150	72	36	100	45	21	70	250	235	222	137	183	136	264	101	82	140
81	50	103	71	57	100	55	40	86	320	272	185	126	187	137	300	118	70	170
79	51	140	76	50	150	49	34	100	280	220	200	140	201	150	300	127	96	200
92	60	150	81	50	150	59	35	100	247	202	155	115	203	137	270	135	80	210
84	50	120	72	50	100	53	35	70	260	208	192	139	170	130	220	119	85	170
89	50	150	78	60	100	56	20	80	313	170	258	162	187	120	250	118	90	150
86	60	100	82	50	130	54	35	100	227	200	187	143	193	140	260	127	86	171
94	70	120	85	60	120	62	40	100	150	150	122	100	224	170	300	130	100	200
88	51	200	72	45	150	56	35	150	250	185	170	140	189	140	240	127	96	165
85	51	120	75	51	100	50	34	69	222	196	190	125	197	154	280	120	90	180
84	57	110	75	43	154	56	30	100	221	182	178	128	181	137	232	110	70	150
82	40	140	69	50	100	45	20	60	280	230	215	130	183	140	275	108	70	171

Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk bezieht sich hiernach auf

Durchschnittliche Tagelöhne

Tagelöhne für gewöhnliche, keine besondere
Nach den Durchschnitts-Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6

Amtsbezirke.	Tagelöhne im														
	ohne Kost														
	Männer						Frauen						Män-		
	im Sommer			im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer		
	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Achern	210	140	257	163	126	200	139	100	200	103	46	150	125	85	171
Baden	201	150	250	165	140	190	125	100	150	91	68	100	136	100	170
Bühl	191	137	300	140	86	200	118	86	200	88	51	126	123	69	200
Rastatt	186	130	257	148	100	200	111	70	180	83	50	140	125	86	200
Bretten	191	150	250	139	100	171	127	86	171	95	70	150	126	100	150
Bruchsal	190	140	250	149	120	200	130	90	150	97	70	120	128	100	160
Carlsruhe	221	150	300	168	120	200	144	103	200	107	80	150	136	100	180
Durlach	223	171	300	176	114	250	154	103	230	117	86	200	147	100	210
Ettlingen	200	160	250	156	130	200	123	100	180	93	50	140	135	100	171
Pforzheim	226	170	300	173	114	250	152	100	200	113	70	150	147	103	205
Mannheim	240	171	300	191	150	235	116	115	200	120	85	150	155	103	200
Schwetzingen	244	200	300	194	150	250	161	110	200	118	80	150	163	100	200
Weinheim	192	154	250	151	114	200	144	110	200	115	85	150	111	70	160
Eppingen	195	137	300	150	114	200	123	94	200	89	68	120	129	102	200
Heidelberg	219	160	300	165	120	250	141	100	210	102	50	170	147	114	200
Sinsheim	196	150	250	153	120	200	132	86	200	96	40	150	123	90	170
Wiesloch	188	135	250	147	100	200	132	100	180	96	70	120	125	100	150
Adelsheim	210	170	300	151	100	200	149	105	200	100	69	140	144	103	200
Buchen	213	137	300	140	100	200	142	86	200	89	50	140	149	102	200
Eberbach	198	160	260	126	86	180	126	86	160	82	60	110	128	100	180
Mosbach	202	137	400	144	100	200	133	85	200	93	57	140	131	85	200
Tauberbischofsheim	212	137	300	138	86	200	151	100	250	94	35	150	135	100	206
Wertheim	208	150	300	142	100	200	145	90	229	92	50	140	133	86	200
Großherzogthum	223	120	400	164	80	300	142	69	300	100	35	200	134	68	300
1874:															
Großherzogthum	211	137	343	157	86	274	134	69	229	97	43	171	126	57	206

*) Für die gewöhnlichen Tagelöhne und Liedlöhne sind hier die Durchschnitte für die Amtsbezirke aus den Durchschnittsangaben der den Durchschnittslohn einer der betr. Gemeinden.

Geschicklichkeit erfordernde Arbeiten.
ämter bezw. (für Waldarbeiten) der Bezirksforsteien.

7			8			9			10	11	12	13	14			15		
Allgemeinen									Tagelöhne für Waldarbeiten (ohne Kost).				Liedlöhne per Jahr					
mit Kost													für einen Knecht			für eine Magd		
ner			Frauen						Für Holzschlagen und Holzmachen (Männer)		Für Waldkulturen							
im Winter			im Sommer			im Winter			im Sommer	im Winter	Männer	Frauen						
									im Durchschnitt									
im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten					im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten	im Durchschnitt	im Niedersten	im Höchsten
Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
84	65	100	79	50	100	55	30	86	185	175	170	105	192	150	250	121	85	180
100	70	140	75	57	90	61	34	80	242	205	163	125	192	120	260	115	80	150
95	51	180	81	43	120	60	26	90	269	201	169	124	197	100	260	117	80	150
92	50	140	70	50	120	52	25	100	241	182	170	114	191	120	318	107	70	150
91	70	103	84	50	120	56	40	80	200	186	140	102	193	160	240	130	100	170
95	70	120	90	60	120	65	40	100	190	167	147	105	183	137	240	126	100	154
101	69	140	93	57	120	71	46	103	—	173	163	122	208	100	300	129	80	171
109	80	150	98	68	154	71	50	100	—	—	171	128	206	140	300	136	90	190
100	70	150	80	58	100	61	32	90	236	180	163	114	175	108	250	116	72	175
109	86	150	98	60	137	72	50	103	—	—	176	115	191	140	280	129	100	170
122	93	160	102	85	150	82	57	110	230	215	200	145	246	175	310	142	128	170
126	80	180	106	85	180	78	50	120	233	182	195	135	246	170	310	149	115	175
87	60	120	84	57	100	64	40	86	240	150	200	110	227	170	280	156	100	200
93	68	120	80	50	120	59	40	86	200	230	140	85	197	150	260	111	78	180
108	69	175	91	60	175	65	30	140	237	176	184	131	235	170	314	132	70	200
93	68	120	75	50	120	54	34	90	203	147	140	106	198	150	260	117	70	154
94	69	125	88	70	125	65	30	100	190	163	170	123	210	140	300	130	100	160
95	68	145	96	68	140	63	50	115	215	147	149	100	179	137	240	103	68	135
94	68	140	93	57	140	54	40	86	260	200	146	100	198	147	260	121	69	186
75	60	100	81	57	100	50	20	60	223	177	167	109	184	150	220	106	90	130
85	60	137	87	57	147	57	34	100	198	147	148	103	193	120	260	108	50	171
83	57	150	98	50	190	58	17	100	215	115	142	107	181	132	260	112	70	171
84	50	140	92	50	150	59	25	100	197	145	139	101	166	100	204	109	78	154
90	40	200	82	40	200	56	17	150	236	192	179	122	194	100	318	120	50	210
83	43	171	77	43	154	51	17	103	223	183	171	117	185	103	309	113	62	189

Bürgermeisterämter für die betr. Gemeinden berechnet; die Angabe des höchsten und niedersten Lohnes im Bezirk bezieht sich hiernach auf

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Constanz	11,657	2,135	6,083	3,439
Engen	7,236	3,466	2,957	813
Meßkirch	6,277	2,132	2,780	1,365
Pfullendorf	3,992	552	2,261	1,179
Stockach	8,808	2,295	4,247	2,266
Ueberlingen	10,718	1,753	5,771	3,194
Donaueschingen	8,222	4,575	2,099	1,548
Triberg	4,858	962	1,219	2,677
Villingen	5,908	2,345	1,548	2,015
Bonndorf	6,420	2,859	938	2,623
Säckingen	4,020	2,227	480	1,313
St. Blasien	1,649	475	66	1,108
Waldshut	9,335	4,166	2,564	2,605
Breisach	10,380	4,358	2,177	3,845
Emmendingen	16,751	4,066	4,451	8,234
Ettenheim	10,725	1,461	2,624	6,640
Freiburg	19,780	7,591	3,073	9,116
Neustadt	5,056	1,182	697	3,177
Staufen	11,916	4,924	2,780	4,212
Waldkirch	7,106	3,059	921	3,126
Lörrach	14,471	6,017	4,399	4,055
Müllheim	11,379	3,711	2,705	4,963
Schönau	2,514	972	92	1,450
Schopfheim	5,503	2,770	564	2,169
Kork	8,965	1,536	1,810	5,619
Lahr	12,788	1,550	2,738	8,500
Oberkirch	5,616	1,135	1,066	3,415
Offenburg	16,391	3,375	4,213	8,803
Wolfach	7,404	1,918	1,994	3,492
Achern	7,024	1,312	1,432	4,280
Baden	5,509	1,038	1,469	3,002
Bühl	8,599	1,169	2,513	4,917
Rastatt	18,332	2,151	4,083	12,098
Bretten	9,125	1,875	3,689	3,561
Bruchsal	21,576	8,964	4,231	8,381
Carlsruhe	22,978	5,696	8,007	9,275
Durlach	9,324	2,012	2,843	4,469
Ettlingen	6,845	1,360	1,119	4,366
Pforzheim	13,202	2,631	7,415	3,156

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-) nach der Dachung.			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.	Mark.	Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. Mark.	Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag. Mark.
11,642	10	5	42,849,400	4,923	7,467,943	6,417	34,420,852
7,151	85	—	18,911,690	3,422	2,933,078	2,847	12,997,446
6,089	10	178	12,225,340	2,029	1,752,972	1,934	8,664,797
3,923	25	44	10,245,110	1,413	1,704,757	1,391	9,104,024
8,792	15	1	18,031,380	2,660	2,780,565	2,721	14,293,290
10,699	12	7	25,416,110	3,695	4,121,388	4,167	22,603,318
5,328	2,889	5	26,120,220	3,068	3,715,410	1,990	12,668,544
1,624	2,571	663	18,036,880	1,297	2,148,448	1,609	8,262,628
3,266	2,395	247	21,910,580	2,378	3,236,906	1,578	8,489,268
3,101	2,954	365	20,251,620	2,061	3,201,009	1,792	7,727,939
2,193	28	1,799	12,876,920	1,397	1,634,834	1,485	10,739,082
307	903	439	8,083,870	828	925,100	735	3,546,446
7,263	268	1,804	30,037,680	4,384	4,476,821	4,944	21,553,470
10,375	5	—	11,671,940	1,381	1,232,889	1,301	7,019,006
16,398	10	343	23,355,340	3,447	2,961,565	4,220	22,616,800
10,529	7	189	11,838,730	2,086	1,300,003	2,088	10,559,870
16,507	1,797	1,476	55,722,870	3,649	7,544,795	5,766	51,781,109
1,496	3,502	58	15,910,870	1,531	2,241,655	1,629	7,772,607
11,082	729	105	10,203,670	1,733	1,217,687	1,766	9,375,204
4,693	177	2,236	12,697,050	1,020	1,019,155	1,069	7,445,462
14,310	58	103	25,619,750	2,699	3,798,184	3,077	27,906,371
11,182	17	180	21,600,680	2,513	2,371,131	2,320	16,369,459
958	852	704	12,982,180	945	1,319,146	853	9,006,582
3,813	57	1,633	11,293,145	1,864	1,857,589	1,779	11,556,118
8,946	16	3	15,513,990	2,749	1,842,201	3,536	19,018,088
12,485	27	276	23,536,250	2,477	2,742,294	3,076	22,877,219
4,904	68	644	12,383,960	562	528,203	1,208	6,554,107
15,392	57	942	32,338,810	3,387	4,010,540	4,929	30,412,608
4,736	573	2,095	17,091,830	1,332	1,835,222	1,392	7,375,735
6,447	21	556	10,942,910	1,128	1,099,998	1,137	6,847,863
5,496	9	4	25,862,480	1,170	4,666,347	2,023	16,265,663
8,399	73	127	13,727,260	1,452	1,237,794	1,707	10,262,778
18,074	179	79	29,598,040	3,441	3,305,750	4,627	25,358,024
9,105	15	5	12,322,530	2,168	1,509,943	2,645	12,066,602
21,526	44	6	30,647,480	3,720	3,477,477	4,452	29,227,252
22,752	215	11	88,664,200	4,561	12,577,795	14,034	62,026,648
9,269	45	10	17,019,430	2,716	2,456,323	3,782	16,448,666
6,819	23	3	12,523,500	1,733	1,575,748	1,856	11,104,928
13,096	93	13	52,787,370	4,646	8,311,161	9,706	54,110,902

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw.

1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	Gebäulichkeiten			
	Zahl	nach der Bauart.		
		Stein.	Riegel.	Holz.
Mannheim	17,116	8,596	4,792	3,728
Schwetzingen	11,754	5,363	3,527	2,864
Weinheim	7,702	2,994	1,935	2,773
Eppingen	6,806	1,786	4,569	451
Heidelberg	19,181	10,160	4,554	4,467
Sinsheim	14,224	4,336	7,153	2,735
Wiesloch	8,055	3,278	1,783	2,994
Adelsheim	6,129	973	3,365	1,791
Buchen	7,216	1,080	772	5,364
Eberbach	4,030	1,252	562	2,216
Mosbach	10,899	2,540	5,602	2,757
Tauberbischofsheim	23,201	2,681	5,919	14,601
Wertheim	10,876	1,074	2,743	7,059
Kreise.				
Constanz	48,688	12,333	24,099	12,256
Villingen	18,988	7,882	4,866	6,240
Waldshut	21,424	9,727	4,048	7,649
Freiburg	81,714	26,641	16,723	38,350
Lörrach	33,867	13,470	7,760	12,637
Offenburg	51,164	9,514	11,821	29,829
Baden	39,464	5,670	9,497	24,297
Carlsruhe	83,050	22,538	27,304	33,208
Mannheim	36,572	16,953	10,254	9,365
Heidelberg	48,266	19,560	18,059	10,647
Mosbach	62,351	9,600	18,963	33,788
Kreise der Landeskommissäre.				
Constanz	89,100	29,942	33,013	26,145
Freiburg	166,745	49,625	36,304	80,816
Carlsruhe	122,514	28,208	36,801	57,505
Mannheim	147,189	46,113	47,276	53,800
Großherzogthum	525,548 *)	153,888	153,394	218,266
1874:				
Großherzogthum	518,246 *)	150,778	150,528	216,940

*) Nach der Instruction für die Bauschätzer ꝛc. vom 2. August 1862 (Reg.-Bl. XL.) ist jedes unter einem eigenen Dache stehende Nebengebäude nur solche Gebäude gezählt, welche ganz frei stehen oder vom Hauptgebäude durch eine Feuermauer getrennt sind. In die solche gelten. Nach der Zählung vom 3. Dezember 1864 gab es 200,378 Haupt-, 6,188 Sonstige, 136,537 Neben-, im Ganzen 343,103

(für Fahrnißversicherungen) der Bürgermeisterämter.

6	7	8	9	10	11	12	13
(Haupt- und Neben-)			Gesammtanschlag der Gebäude, einschl. des nicht versicherten Fünftels.	Versichertes Gebäudefünftel bei Privatgesellschaften.		Fahrnißversicherungen.	
nach der Dachung.				Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.	Zahl der zu Ende des Jahres in Geltung gewesenen Versicherungs-Verträge.	Gesammtbetrag.
Ziegel (auch Schiefer).	Holz (Schindeln, auch Dachpappe).	Stroh.	Mark.		Mark.		Mark.
16,826	279	11	103,302,100	3,560	16,487,498	10,441	133,136,171
11,710	41	3	21,249,180	3,140	3,526,635	4,263	22,024,476
7,631	52	19	11,913,750	1,074	1,259,182	1,449	10,703,719
6,793	13	—	12,416,130	1,859	1,956,667	2,091	7,537,284
18,995	122	64	53,283,500	4,781	7,754,948	7,450	68,572,107
14,195	21	8	23,120,850	3,042	2,621,350	3,500	17,158,178
8,049	6	—	11,045,530	1,257	1,174,232	1,802	10,706,851
5,861	11	257	9,964,630	1,344	1,257,871	1,463	6,335,495
5,069	95	2,052	9,979,480	1,403	1,021,674	1,472	6,744,814
3,795	178	57	6,296,290	571	458,604	682	3,000,485
10,116	88	695	15,610,160	1,972	1,833,107	2,073	8,088,580
22,977	32	192	27,217,870	3,896	2,922,203	4,132	18,553,619
10,658	24	194	13,301,290	1,901	1,361,262	1,961	9,668,718
48,296	157	235	127,679,030	18,142	20,760,703	19,477	102,083,727
10,218	7,855	915	66,067,680	6,713	9,100,764	5,177	29,420,440
12,864	4,153	4,407	71,250,090	8,670	10,237,764	8,956	43,566,937
71,080	6,227	4,407	141,400,470	14,847	17,517,749	17,839	116,570,058
30,263	984	2,620	71,495,755	8,021	9,346,050	8,029	64,838,530
46,463	741	3,960	100,864,840	10,507	10,958,460	14,141	86,237,757
38,416	282	766	80,130,690	7,191	10,309,889	9,494	58,734,328
82,567	435	48	213,964,510	19,544	29,908,447	36,475	184,984,998
36,167	372	33	136,465,030	7,774	21,273,315	16,153	165,864,366
48,032	162	72	99,866,010	10,939	13,507,197	14,843	103,974,420
58,476	428	3,447	82,369,720	11,087	8,854,721	11,783	52,391,711
71,378	12,165	5,557	264,996,800	33,525	40,099,231	33,610	175,071,104
147,806	7,952	10,987	313,761,065	33,375	37,822,259	40,009	267,646,345
120,983	717	814	294,095,200	26,735	40,218,336	45,969	243,719,326
142,675	962	3,552	318,700,760	29,800	43,635,233	42,779	322,230,497
482,842	21,796	20,910	1,191,553,825	123,435	161,775,059	162,367	1,008,667,272
475,683	21,479	21,084	1,116,252,387	123,021	151,519,342	156,197	984,538,670

Haupt-, Neben- oder Hintergebäude besonders abzuschätzen und einzutragen. Bei der Gebäudezählung vom 3. Dezember 1864 wurden als Feuerversicherungsbücher werden mithin viele Gebäudetheile als Nebengebäude eingetragen, welche nach dem letztern Grundsatze nicht als Gebäude; nach der Zählung vom 1. Dezember 1871 wurden 204,771 Wohnhäuser ermittelt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

Bezirksamt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	Geschäftsthätigkeit.			Ausgestellte Legitimationspapiere.						Zur Anzeige	
										Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. Mark.	Angesetzte Geldstrafen. Mark.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Constanz	27,495	14,606	3,405	221	17	320	—	158	383	1,186	1,285
Engen	16,328	6,763	693	135	—	438	—	113	7	84	108
Meßkirch	10,286	4,280	1,055	79	2	179	2	61	54	183	296
Pfullendorf	9,497	3,627	832	47	—	106	—	47	20	167	293
Stockach	12,669	6,252	838	99	—	584	1	83	47	159	197
Ueberlingen	14,063	11,401	1,328	222	3	67	—	140	92	525	642
Donaueschingen	15,527	7,220	1,299	159	2	314	—	84	18	191	303
Triberg	10,948	4,317	758	76	2	206	—	61	124	152	245
Villingen	13,484	5,702	1,050	107	—	106	—	68	57	176	247
Bonndorf	13,283	6,325	1,813	66	2	304	—	79	16	192	722
Säckingen	11,563	4,915	996	73	6	317	—	86	137	134	181
St. Blasien	7,784	4,145	746	16	1	279	—	70	19	177	185
Waldshut	23,544	9,777	1,488	308	4	632	—	145	53	321	387
Breisach	8,673	5,079	622	62	4	297	—	78	79	156	245
Emmendingen	13,435	7,755	1,035	152	1	751	—	159	122	159	230
Ettenheim	12,772	5,561	665	72	1	470	—	109	63	88	162
Freiburg	37,202	18,580	8,969	137	29	456	—	224	46	2,876	3,396
Neustadt	11,951	6,038	1,151	63	1	97	—	125	49	278	330
Staufen	9,760	4,975	781	44	—	318	—	87	60	186	219
Waldkirch	10,053	5,705	825	46	—	378	—	105	121	116	177
Lörrach	13,368	7,889	1,639	88	6	534	1	192	74	446	555
Müllheim	13,261	5,961	1,158	92	36	263	—	107	88	133	184
Schönau	8,278	3,444	436	27	4	235	—	36	23	103	149
Schopfheim	10,026	5,142	1,011	30	4	450	—	98	27	285	363
Kork	13,683	8,813	2,163	109	5	275	—	187	512	254	548
Lahr	13,625	7,384	1,277	107	31	268	—	144	105	320	516
Oberkirch	8,552	5,885	1,530	42	—	280	—	103	54	137	203
Offenburg	19,600	15,857	1,947	354	26	516	—	281	118	453	704
Wolfach	10,419	7,297	1,264	116	1	501	3	142	111	253	306
Achern	10,780	4,522	458	109	4	279	—	72	49	87	160
Baden	16,065	7,824	3,749	104	13	144	—	105	85	1,440	1,448
Bühl	13,603	5,212	539	161	6	760	—	76	49	60	133
Rastatt	25,290	12,969	4,658	129	22	190	6	126	177	1,074	1,544
Bretten	9,662	4,718	603	41	1	670	—	47	—	45	85
Bruchsal	16,310	8,242	1,722	89	3	818	1	181	41	443	711
Carlsruhe	33,817	22,293	8,792	178	184	561	—	200	134	4,791	5,424
Durlach	8,071	5,071	472	78	2	354	—	91	9	62	88
Ettlingen	8,390	5,690	533	63	—	121	—	57	16	126	205
Pforzheim	34,570	18,980	12,017	161	44	219	—	132	60	3,560	3,598

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeisteramt.				Amtsgericht.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte				
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen		Ausgeführte Recurse		Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.	Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.					
136	607	482	—	27	33	11	2	5	76	3	—	1,170	1,152	174	27	1,568
3	41	46	—	12	6	11	—	4	17	1	—	801	340	35	9	1,545
58	90	134	—	11	3	9	—	4	20	1	—	371	947	33	—	690
59	69	145	—	11	10	10	—	2	23	—	3	100	213	—	1	100
13	11	162	1	7	3	12	1	2	26	1	—	1,262	646	34	22	2,449
89	126	347	5	42	33	10	3	8	69	3	5	313	778	185	7	800
23	125	142	—	9	4	12	1	12	32	1	2	481	579	58	23	495
45	93	57	—	34	16	10	—	11	40	5	1	20	541	9	118	57
69	16	151	2	8	1	11	1	17	36	2	—	265	743	37	26	361
143	345	83	—	46	105	11	2	12	42	5	1	261	345	4	8	313
33	73	47	—	13	13	11	1	7	12	1	—	278	983	4	12	541
29	111	24	—	5	16	11	—	14	20	1	—	209	411	3	46	158
45	173	126	2	17	24	12	1	12	42	4	1	660	871	35	25	1,028
67	53	98	—	15	12	11	—	1	24	—	—	567	311	62	2	1,125
15	134	61	—	20	—	8	—	2	22	—	2	757	912	23	14	1,606
45	62	44	—	9	2	9	—	4	12	—	—	745	570	14	2	1,371
155	1,298	1,705	—	85	153	12	—	30	82	6	3	659	337	8	8	2,151
32	143	110	—	37	8	12	—	12	32	2	—	74	302	—	57	96
10	88	98	—	17	6	11	—	3	24	—	1	425	445	—	—	333
17	33	94	1	14	18	12	—	13	65	—	3	110	248	3	29	153
39	97	387	—	25	7	11	—	5	44	3	4	889	1,171	52	73	863
19	91	47	1	16	10	10	—	9	23	—	—	754	488	302	6	923
16	58	45	4	20	6	11	—	4	25	1	3	215	274	7	18	354
57	63	222	3	12	6	11	—	7	30	1	1	621	507	27	8	861
104	210	155	2	54	23	10	1	4	29	1	—	468	970	—	—	1,505
55	307	70	6	67	11	12	1	1	36	—	3	641	1,110	1	—	1,355
9	64	102	—	25	3	8	—	10	38	2	2	88	296	18	61	440
121	194	320	4	30	35	11	1	11	35	1	3	1,169	1,943	57	32	2,182
2	114	132	2	50	6	11	—	4	55	1	2	130	387	41	121	121
40	21	86	—	6	7	10	—	5	18	—	—	459	197	3	17	1,158
142	973	306	—	12	15	9	—	—	21	—	2	674	465	55	11	5,882
31	30	49	—	22	1	8	—	5	20	2	—	331	462	48	9	2,570
104	915	415	4	38	68	11	—	8	48	—	2	2,412	1,896	767	49	6,406
1	61	13	—	4	6	12	—	11	33	—	1	2,106	944	—	—	1,936
147	108	410	1	27	18	12	—	4	49	1	—	5,560	1,902	23	5	9,747
740	3,097	1,526	2	46	13	12	2	9	88	3	6	2,009	1,620	12	18	3,902
4	19	49	—	10	6	11	—	4	19	1	—	3,446	1,261	—	10	3,642
23	42	131	—	3	6	12	—	9	27	—	5	1,497	1,061	—	23	4,072
269	1,966	1,211	1	134	17	12	—	6	112	2	2	1,739	1,514	—	2	4,846

Bezirks- und Polizei-

Nach Angabe der Bezirksämter,

Bezirksamt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Amtsbezirke und Kreise.	**Geschäftsthätigkeit.**			**Ausgestellte Legitimationspapiere.**						**Zur Anzeige**	
										Zahl der	
	Geschäftsnummern.	Angesetzte Sporteln ꝛc. Mark.	Angesetzte Geldstrafen. Mark.	Reisepässe.	Paßkarten.	Heimathscheine.	Reiseausweise.	Jagdkarten.	Fischerkarten.	Anzeigen.	Angeschuldigten.
Mannheim	39,319	22,103	13,880	235	72	402	—	120	349	5,953	6,770
Schwetzingen	11,849	7,702	2,860	65	3	229	—	82	107	185	377
Weinheim	8,868	4,839	367	26	11	215	—	67	10	243	306
Eppingen	9,390	3,958	1,305	66	—	270	—	38	2	198	315
Heidelberg	31,509	17,561	5,880	75	59	563	—	199	159	2,161	2,731
Sinsheim	11,793	7,115	696	50	2	739	—	91	1	139	198
Wiesloch	8,944	3,643	689	41	—	276	—	48	—	132	190
Adelsheim	9,912	5,329	1,151	27	—	280	—	74	17	233	270
Buchen	16,929	6,140	2,570	10	—	494	1	86	9	724	819
Eberbach	8,568	2,927	850	21	—	239	—	66	21	143	264
Mosbach	17,842	7,455	1,029	32	9	649	—	128	15	203	346
Tauberbischofsheim	29,355	12,238	4,139	105	2	757	—	214	46	557	893
Wertheim	11,437	6,156	891	93	6	240	—	126	44	117	192
Kreise.											
Constanz	90,338	46,929	8,151	803	22	1,694	3	602	602	2,304	2,821
Villingen	39,959	17,239	3,107	342	4	626	—	213	199	519	795
Waldshut	56,174	25,162	5,043	463	13	1,532	—	380	225	824	1,475
Freiburg	103,846	53,693	14,048	576	36	2,767	—	887	540	3,859	4,759
Lörrach	44,933	22,436	4,244	237	50	1,482	1	433	212	967	1,251
Offenburg	65,879	45,236	8,181	728	63	1,840	3	857	900	1,417	2,277
Baden	65,738	30,527	9,404	503	45	1,373	6	379	360	2,661	3,285
Carlsruhe	110,820	64,994	24,139	610	234	2,743	1	708	260	9,027	10,111
Mannheim	60,036	34,644	17,107	326	86	846	—	269	466	6,381	7,453
Heidelberg	61,636	32,277	8,570	232	61	1,848	—	376	162	2,630	3,434
Mosbach	94,043	40,245	10,630	288	17	2,659	1	694	152	1,977	2,784
Kreise der Landeskommissäre.											
Constanz	186,471	89,330	16,301	1,608	39	3,852	3	1,195	1,027	3,647	5,091
Freiburg	214,658	121,365	26,473	1,541	149	6,089	4	2,177	1,652	6,243	8,287
Carlsruhe	176,558	95,521	33,543	1,113	279	4,116	7	1,087	620	11,688	13,396
Mannheim	215,715	107,166	36,307	846	164	5,353	1	1,339	780	10,988	13,671
Großherzogthum	793,402	413,382	112,624	5,108	631	19,410	15	5,798	4,079	32,566	40,445
1874:											
Großherzogthum	786,578	357,118	104,583	5,888	735	16,003	9	5,648	4,759	32,498	38,715

Bürgermeisterämter und Amtsgerichte.

Bezirksamt.						Bezirksrath.						Bürgermeisteramt.				Amtsgericht.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
gebrachte Polizeiübertretungen.						Geschäftsthätigkeit.						Erledigte				
Die Anzeigen gegen die einzelnen Personen erledigt durch					Unerledigt.	Sitzungen		Entscheidungen		Ausgeführte Recurse				Ausgestellte Reiseausweise.	Ausgestellte Fischerkarten.	Erledigte Forstfrevel.
Einstellung des Verfahrens, incl. Abgabe an andere Behörden.	bedingten Strafbefehl.	freiwillige Unterwerfung.	Zurücknahme der Anklage.	amtsgerichtliches Urtheil.		ordentliche.	außerordentliche.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Verwaltungsrechtssachen.	Verwaltungssachen.	Feldfrevel.	sonstige Polizeianzeigen.			
347	3,450	2,678	6	164	125	11	1	9	108	2	4	1,128	616	—	4	1,762
7	111	232	—	21	6	11	—	1	62	1	2	930	2,729	12	25	2,676
38	68	130	3	51	16	9	—	4	24	—	—	1,189	629	—	3	720
41	138	92	—	17	27	11	—	4	13	2	—	1,707	893	—	2	1,291
360	891	1,288	1	101	90	12	—	7	84	2	6	5,170	1,625	30	26	6,568
46	3	145	—	2	2	9	1	12	24	2	1	4,688	1,336	35	12	2,917
33	37	97	—	19	4	11	—	1	24	—	2	1,654	769	16	—	1,035
13	98	150	—	6	3	10	—	5	37	—	5	975	678	1	14	956
71	485	229	1	23	10	9	3	5	37	—	4	1,173	1,179	5	5	1,539
58	106	94	—	3	3	11	—	7	10	—	—	1,707	612	—	16	1,127
53	40	185	1	59	8	12	1	11	36	—	2	3,326	776	1	79	1,843
117	434	243	1	26	72	12	1	12	52	5	7	2,810	1,289	23	4	1,397
15	130	34	3	—	10	12	—	13	24	1	—	1,115	956	—	11	1,888
358	944	1,316	6	110	88	63	6	25	231	9	8	4,017	4,076	461	66	7,152
137	234	350	2	51	21	33	2	40	108	8	3	766	1,863	104	167	913
250	702	280	2	81	158	45	4	45	116	11	2	1,408	2,610	46	91	2,040
341	1,811	2,210	1	197	199	75	—	65	261	8	9	3,337	3,125	110	112	6,835
131	309	701	8	73	29	43	—	25	122	5	8	2,479	2,440	388	105	3,001
291	889	779	14	226	78	52	3	30	193	5	10	2,496	4,706	117	214	5,603
317	1,939	856	4	78	91	38	—	18	107	2	4	3,876	3,020	873	86	16,016
1,184	5,293	3,340	4	224	66	71	2	43	328	7	14	16,357	8,302	35	58	28,145
392	3,629	3,040	9	236	147	31	1	14	194	3	6	3,247	3,974	12	32	5,158
480	1,069	1,622	1	139	123	43	1	24	145	6	9	13,219	4,623	81	40	11,811
327	1,293	935	6	117	106	66	5	53	196	6	18	11,106	5,490	30	129	8,750
745	1,880	1,946	10	242	267	141	12	110	455	28	13	6,191	8,549	611	324	10,105
763	3,009	3,690	23	496	306	170	3	120	576	18	27	8,312	10,271	615	431	15,439
1,501	7,232	4,196	8	302	157	109	2	61	435	9	18	20,233	11,322	908	144	44,161
1,199	5,991	5,597	16	492	376	140	7	91	535	15	33	27,572	14,087	123	201	25,719
4,208	18,112	15,429	57	1,532	1,106	560	24	382	2,001	70	91	62,308	44,229	2,257	1,100	95,424
3,828	18,176	14,185	82	1,407	1,037	580	25	386	2,174	78	83	69,288	39,921	3,408	1,531	110,179

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte, unter die rungsgesetzes zum Reichsstrafgesetzbuch

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Anzeigen wegen Uebertretung der											Im Ganzen.
	Ordnungs-Polizei. §. 39—68 PStGB. u. §. 360 Ziff. 1—8, 10, 11. §. 361 Ziff. 1—5, 7, 8. §. 363, 364, 365, 367. Ziff. 9 u. 10 u. §. 370, Ziff. 3 des RStGB.	Sitten-Polizei. §. 69—80 PStGB. u. §. 360 Ziff. 13, 14. §. 361 Ziff. 6. §. 366 Ziff. 1 des RStGB.	Gesundheits-Polizei. §. 81—109 PStGB. u. §. 366 Ziff. 6 u. §. 367 Ziff. 1—5, 7, 8, 11, 12 des RStGB.	Feuer-Polizei. §. 110—115 u. §. 34 Ziff. 2 PStGB. §. 367 Ziff. 6. §. 368 Ziff. 3—8 des RStGB.	Bau-Polizei. §. 116—119 PStGB. u. §. 367 Ziff. 13—15, 7—10 des RStGB.	Wasser- u. Straßen-Polizei. §. 120—132 PStGB. u. §. 366 Ziff. 2—5, 7, 10 des RStGB.	Handels- u. Gewerbe-Polizei. §. 133—142 u. §. 34 Ziff. 3, 9, 12 PStGB. u. §. 360 Ziff. 9, 12 u. §. 369 des RStGB.	Feld- u. Gemarkungs-Polizei. §. 143—145 u. §. 34 Ziff. 4 u. 5 u. §. 146—147 PStGB. u. §. 368 Ziff. 1, 2, 9, 10, 11. §. 370 Ziff. 1, 2 u. 4 des RStGB.	Schiffahrts- und Eisenbahn-Polizei. §. 148—158 des PStGB.	Eigenthumsfrevel. §. 159—161 PStGB. u. §. 370 Ziff. 5 u. 6 des RStGB.	Sonstige Polizei-Uebertretungen. §. 34 Ziff. 1, 10, 11, 13 des PStGB.	
Constanz	567	50	80	34	30	236	109	34	6	7	33	1,186
Engen	46	7	10	2	—	1	4	9	—	—	5	84
Meßkirch	74	13	27	7	11	9	21	21	—	—	—	183
Pfullendorf	99	21	16	9	2	2	8	3	1	—	6	167
Stockach	77	8	11	3	11	10	4	27	2	1	5	159
Ueberlingen	315	32	30	53	20	7	50	16	1	1	—	525
Donaueschingen	56	17	22	32	19	10	8	24	—	1	2	191
Triberg	48	29	3	35	10	11	3	8	—	—	5	152
Villingen	54	24	26	25	4	10	13	11	—	—	9	176
Bonndorf	83	21	26	6	26	5	8	5	—	—	12	192
Säckingen	76	23	10	2	1	3	3	5	7	—	4	134
St. Blasien	47	17	25	36	3	1	30	5	—	—	13	177
Waldshut	124	19	48	53	3	6	21	33	2	3	9	321
Breisach	86	10	10	4	4	9	15	10	3	—	5	156
Emmendingen	81	4	4	28	2	2	21	16	—	—	1	159
Ettenheim	36	3	10	15	1	3	10	4	—	1	5	88
Freiburg	1,246	204	222	93	39	901	135	26	1	9	—	2,876
Neustadt	156	15	38	22	1	8	10	9	—	3	16	278
Staufen	101	20	18	27	—	5	8	2	—	—	5	186
Waldkirch	85	6	6	1	2	3	9	4	—	—	—	116
Lörrach	233	62	27	38	7	15	27	28	2	—	7	446
Müllheim	78	10	17	8	2	8	2	8	—	—	—	133
Schönau	49	4	6	3	11	6	9	7	1	2	5	103
Schopfheim	114	71	17	20	5	7	34	11	—	3	3	285
Kork	131	33	29	7	—	11	26	10	5	1	1	254
Lahr	133	19	71	24	17	11	27	11	—	3	4	320
Oberkirch	76	2	10	13	5	7	11	8	—	3	2	137
Offenburg	186	27	53	28	14	68	36	22	—	8	11	453
Wolfach	118	14	51	17	3	4	18	7	17	2	2	253
Achern	45	12	5	1	—	1	5	10	—	—	8	87
Baden	564	58	71	35	—	458	239	15	—	—	—	1,440
Bühl	36	2	2	—	2	1	5	4	3	2	3	60
Rastatt	510	101	75	40	20	183	101	17	—	10	17	1,074
Bretten	19	1	1	9	3	1	2	4	—	1	4	45
Bruchsal	280	19	18	33	22	15	30	20	—	—	6	443
Carlsruhe	2,281	346	212	38	16	1,436	396	42	4	6	14	4,791
Durlach	27	5	2	3	7	1	2	1	1	—	13	62
Ettlingen	75	3	11	10	2	2	15	3	—	—	5	126
Pforzheim	1,804	211	153	34	45	1,013	210	63	12	15	—	3,560

Bestimmung des Artikels 24 I. des badischen Einführungsgesetzbuch fallende Polizei-Uebertretungen 1875.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Anzeigen wegen Uebertretung der											Im Ganzen.
	Ordnungs-Polizei. §. 39—68 PStGB. u. §. 360 Ziff. 1—8, 10, 11. §. 361 Ziff. 1—5, 7, 8. §. 363 364, 365, 367. Ziff. 9 u. 10 u. §. 370, Ziff. 3 des RStGB.	Sitten-Polizei. §. 69—80 PStGB. u. §. 360 Ziff. 13, 14. §. 361 Ziff. 6. §. 366 Ziff. 1 des RStGB.	Gesundheits-Polizei. §. 81—109 PStGB. u. §. 366 Ziff. 6 u. §. 367 Ziff. 1—5, 7, 8, 11, 12 des RStGB.	Feuer-Polizei. §. 110—115 u. §. 34 Ziff. 2 PStGB. §. 367 Ziff. 6. §. 368 Ziff. 3—8 des RStGB.	Bau-Polizei. §. 116—119 PStGB. u. §. 367 Ziff. 13—15, 7—10 des RStGB.	Wasser- u. Straßen-Polizei. §. 120—132 PStGB. u. §. 366 Ziff. 2—5, 7, 10 des RStGB.	Handels- u. Gewerbe-Polizei. §. 133—142 u. §. 34 Ziff. 3, 9, 12 PStGB. u. §. 360 Ziff. 9, 12 u. §. 369 des RStGB.	Feld- u. Gemarkungs-Polizei. §. 143—145 u. §. 34 Ziff. 4 u. 5 u. §. 146—147 PStGB. u. §. 368 Ziff. 1, 2, 9, 10, 11. §. 370 Ziff. 1, 2 u. 4 des RStGB.	Schiffahrts- und Eisenbahn-Polizei. §. 148—158 des PStGB.	Eigenthumsfrevel. §. 159—161 PStGB. u. §. 370 Ziff. 5 u. 6 des RStGB.	Sonstige Polizei-Uebertretungen. §. 34 Ziff. 1, 10, 11, 13 des PStGB.	
Mannheim	3,589	274	305	104	73	1,323	211	37	6	11	20	5,953
Schwetzingen	112	12	10	25	1	1	13	9	1	—	1	185
Weinheim	166	8	15	10	3	18	4	15	—	1	3	243
Eppingen	82	26	33	2	5	12	7	29	—	—	2	198
Heidelberg	1,333	53	22	17	12	392	288	15	1	9	19	2,161
Sinsheim	81	9	9	9	3	4	14	5	—	2	3	139
Wiesloch	76	9	6	19	6	1	11	2	—	—	2	132
Adelsheim	83	2	30	74	6	6	12	12	1	—	7	233
Buchen	115	20	176	102	45	41	112	109	—	1	3	724
Eberbach	68	14	22	6	—	5	12	8	4	2	2	143
Mosbach	98	18	18	2	1	10	11	20	1	15	9	203
Tauberbischofsheim	146	7	64	110	40	7	146	37	—	—	—	557
Wertheim	53	—	9	7	9	3	14	5	1	1	15	117
Kreise.												
Constanz	1,178	131	174	108	74	265	196	110	10	9	49	2,304
Villingen	158	70	51	92	33	31	24	43	—	1	16	519
Waldshut	330	80	109	97	33	15	62	48	9	3	38	824
Freiburg	1,791	262	308	190	49	931	208	71	4	13	32	3,859
Lörrach	474	147	67	69	25	36	72	54	3	5	15	967
Offenburg	644	95	214	89	39	101	118	58	22	17	20	1,417
Baden	1,155	173	153	76	22	643	350	46	3	12	28	2,661
Carlsruhe	4,486	585	397	127	95	2,468	655	133	17	22	42	9,027
Mannheim	3,867	294	330	139	77	1,342	228	61	7	12	24	6,381
Heidelberg	1,572	97	70	47	26	409	320	51	1	11	26	2,630
Mosbach	563	61	319	301	101	72	307	191	7	19	36	1,977
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	1,666	281	334	297	140	311	282	201	19	13	103	3,647
Freiburg	2,909	504	589	348	113	1,068	398	183	29	35	67	6,243
Carlsruhe	5,641	758	550	203	117	3,111	1,005	179	20	34	70	11,688
Mannheim	6,002	452	719	487	204	1,823	855	303	15	42	86	10,988
Großherzogthum	16,218	1,995	2,192	1,335	574	6,313	2,540	866	83	124	326	32,566
1874:												
Großherzogthum	16,099	2,013	1,250	1,136	388	5,249	3,792	752	77	205	1,537	32,498

Den Bezirksämtern zur Anzeige gebrachte, unter die rungsgesetzes zum Reichsstrafgesetzbuch

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Anzeigen wegen Vergehen gegen													Im Ganzen.
	§. 183 des R.-St.-G.-B.	§. 184 des R.-St.-G.-B.	§. 285 des R.-St.-G.-B.	§. 286 des R.-St.-G.-B.	§. 292 des R.-St.-G.-B.	§. 327 Abs. 1 des R.-St.-G.-B.	§. 328 Abs. 1 des R.-St.-G.-B.	§. 330 des R.-St.-G.-B.	§. 9 des Preßgesetzes.	§. 13 des Vereinsgesetzes.	§. 10 bis 16 des Fahrnißversicherungsgesetzes.	§. 10 bis 13 des Gebäudeversicherungsgesetzes.	§. 147 der Gewerbeordnung.	
	Sittenwidrigkeiten.		Strafbarer Eigennutz.		Jagdvergehen.	Gesundheitspolizei.		Baupolizei.						
Constanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6
Engen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	5
Meßkirch	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Pfullendorf	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	6
Stockach	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
Ueberlingen	1	—	—	2	10	—	—	—	—	2	—	—	4	19
Donaueschingen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Triberg	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Villingen	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5	6
Bonndorf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	7
Säckingen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
St. Blasien	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	8	12
Waldshut	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	11	13
Breisach	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Emmendingen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	3	5
Ettenheim	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	4
Freiburg	5	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	4	11
Neustadt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	5
Staufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldkirch	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	7
Lörrach	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	5	9
Müllheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6
Schönau	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	4
Schopfheim	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	8
Kork	1	—	—	—	3	—	1	1	—	—	1	—	3	10
Lahr	3	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	5	12
Oberkirch	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Offenburg	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	6	11
Wolfach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Achern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	6
Bühl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	—	—	—	—	7	1	—	—	—	—	—	—	3	11
Bretten	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	2	5
Bruchsal	5	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	9	21
Carlsruhe	7	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13	23
Durlach	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Ettlingen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	4
Pforzheim	13	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	14	30

Bestimmung des Artikels 24 II. des badischen Einführungsgesetzbuch fallende Polizei-Vergehen 1875.

der Bezirksämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Anzeigen wegen Vergehen gegen													Im Ganzen.
	§. 183 des R.-St.-G.-B.	§. 184 des R.-St.-G.-B.	§. 285 des R.-St.-G.-B.	§. 286 des R.-St.-G.-B.	§. 292 des R.-St.-G.-B.	§. 327 Abs. 1 des R.-St.-G.-B.	§. 328 Abs. 1 des R.-St.-G.-B.	§. 330 des R.-St.-G.-B.	§. 9 des Preßgesetzes.	§. 13 des Vereinsgesetzes.	§. 10 bis 16 des Fabrnißversicherungsgesetzes.	§. 10 bis 13 des Gebäudeversicherungsgesetzes.	§. 147 der Gewerbeordnung.	
	Sittenwidrigkeiten.		Strafbarer Eigennutz.		Jagdvergehen.	Gesundheits-Polizei.		Bau-Polizei.						
Mannheim	10	—	—	2	—	—	—	—	—	30	—	—	19	61
Schwetzingen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12	13
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Eppingen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	7
Heidelberg	4	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	5	12
Sinsheim	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	5
Wiesloch	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	1	6
Adelsheim	1	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	4	10
Buchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
Eberbach	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	5
Mosbach	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	7	10
Tauberbischofsheim	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	4	7
Wertheim	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8
Kreise.														
Constanz	3	2	—	4	12	—	—	—	—	2	—	—	18	41
Villingen	—	—	—	3	4	—	—	—	—	—	—	—	6	13
Waldshut	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	2	—	26	34
Freiburg	7	—	—	1	9	—	—	—	—	1	—	—	18	36
Lörrach	4	—	—	1	1	—	—	1	—	—	2	—	18	27
Offenburg	6	1	—	2	9	—	1	1	—	—	1	—	14	35
Baden	—	—	—	—	9	1	—	—	—	—	—	—	7	17
Carlsruhe	25	2	—	1	15	—	—	—	—	1	—	—	41	85
Mannheim	10	—	—	2	1	—	—	—	—	30	—	—	32	75
Heidelberg	4	—	—	2	5	—	3	—	1	—	1	—	14	30
Mosbach	5	—	—	2	8	—	1	—	—	1	1	—	29	47
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	4	2	2	9	17	—	—	—	—	2	2	—	50	88
Freiburg	17	1	—	4	19	—	1	2	—	1	3	—	50	98
Carlsruhe	25	2	—	1	24	1	—	—	—	1	—	—	48	102
Mannheim	19	—	—	6	14	—	4	—	1	31	2	—	75	152
Großherzogthum	65	5	2	20	74	1	5	2	1	35	7	—	223	440

Gegenstände.		Kreis Constanz. Amtsbezirke. Constanz.	Engen.	Meßkirch.	Pfullendorf.	Stockach.	Ueberlingen.	Kreis Villingen. Amtsbezirke. Donaueschingen	Triberg.	Villingen.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	—	—	—	—	—	—	3	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	—	2	1	—	—	—	5	—	1
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	1	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	1	1	1	—	—	6	1	5	10
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	—	—	1	—	—	—	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	1	—	—	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungs-Gerichts	Vollz.V. §. 67.	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgef. §. 110	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G.v.5. Mai 1870 §. 35	2	—	1	2	1	1	3	6	6
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	1	—	1	—	21	2	5	1
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	3	2	—	2	—	1	2	—	1
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	1	2	—	4	1	—	1	1	1
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	3	—	4	2	1	6	—	—	—
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	1	—	—	—	—	2	—	1	—
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	44	9	11	10	13	19	17	9	19
nämlich:										
Wirthschaftsconcessionen (mit und ohne Erlaubniß zum Branntweinschank) und Uebertragung von Wirthschaften		42	9	8	8	11	19	14	7	11
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	—	6
Branntweinverkauf im Kleinen		1	—	3	1	1	—	3	2	2
Sonstige		1	—	—	1	1	—	—	—	8
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	16	2	2	1	4	7	3	7	—
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	1	1	—	1	4	2	—
9. Giltigkeit v. Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	—	1	—	—	—	1	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	—	—	1	—	2	2	1	1	2
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	1	—	1	—	5	8	1	1	2
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	12	4
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	7	—	—	2	—	—	1	—	—
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem.Ordn. §. 17	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		5	4	4	2	2	8	12	11	17
„ „ „ in Verwaltungssachen		76	17	20	23	26	69	32	40	36
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	2	4	2	1	1	—	4	—	1
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		8	19	6	19	11	14	30	11	15
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.Ges. §. 14	38	59	44	71	42	52	39	8	19

der Bezirksämter.

Kreis Waldshut.				Kreis Freiburg.							Kreis Lörrach.				Kreis Offenburg.					Kreis Baden.			
Amtsbezirke.				Amtsbezirke.							Amtsbezirke.				Amtsbezirke.					Amtsbezirke.			
Bonndorf.	Säckingen.	St. Blasien.	Waldshut.	Breisach.	Emmendingen.	Ettenheim.	Freiburg.	Neustadt.	Staufen.	Waldkirch.	Lörrach.	Müllheim.	Schönau.	Schopfheim.	Kork.	Lahr.	Oberkirch.	Offenburg.	Wolfach.	Achern.	Baden.	Bühl.	Rastatt.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
6	1	2	5	1	—	3	1	—	2	4	1	—	2	2	2	1	5	4	—	4	—	3	3
—	—	—	1	—	—	—	5	4	—	1	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	2	4	3	—	—	1	—	2	—	3	1	6	—	—	—	—	—	2	3	1	—	—	1
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
4	4	8	3	—	2	—	24	4	—	4	2	—	2	4	—	—	4	3	—	—	—	—	—
—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	2	—	3	—	—	1	3	—	1	—	1	1	—
1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
6	—	5	1	—	1	—	—	1	10	3	4	—	4	—	6	3	3	1	6	2	—	—	—
3	—	1	8	3	2	—	2	1	—	—	1	5	3	4	2	2	3	—	—	—	—	1	3
1	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—	9	—	—	—	—
14	9	8	19	11	8	10	47	13	8	18	16	9	4	15	10	18	12	20	17	12	11	10	28
13	8	8	18	11	6	10	44	10	8	16	13	9	2	14	9	17	12	18	14	11	10	10	25
1	1	—	1	—	—	—	3	3	—	2	1	—	2	1	1	1	—	1	1	1	—	—	3
6	1	4	6	2	2	2	3	9	4	9	2	4	6	9	6	9	6	1	1	—	1	—	—
6	—	—	—	3	8	—	12	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	9	6	4	2	5	11
1	—	—	1	1	1	—	—	2	—	1	3	—	—	—	1	9	—	2	—	—	—	—	—
1	—	1	—	—	—	—	3	—	1	2	1	—	1	—	2	—	3	—	—	—	—	—	1
1	1	—	2	4	2	—	2	3	—	2	4	3	1	—	1	1	2	2	1	—	1	2	2
—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	29	—	—	—	—	—	2	6	1	8	—	4	—	2
3	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	5	—	—	—	1
12	7	14	12	1	2	4	30	12	3	13	5	9	4	7	4	1	10	11	4	5	—	5	8
42	12	20	42	24	22	12	82	32	24	65	44	23	25	30	29	36	38	35	55	18	21	20	48
6	1	1	3	1	1	2	8	—	1	1	—	1	3	2	—	—	1	2	3	2	1	2	1
18	9	15	16	11	10	10	13	14	5	28	17	18	32	19	40	17	12	13	6	11	22	9	21
66	29	50	93	20	18	24	70	36	29	17	44	37	42	45	30	33	34	65	28	20	8	28	39

Nach den Angaben

Gegenstände.		Kreis Carlsruhe. Amtsbezirke. Bretten.	Bruchsal.	Carlsruhe.	Durlach.	Ettlingen.	Pforzheim.	Kr. Mannheim. Amtsbezirke. Mannheim.	Schwetzingen.	Weinheim.
Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen.										
1. Heimaths- und Bürgerrecht	Verw.G. §. 5 Z. 1	1	—	—	—	1	—	—	—	—
2. Bürgernutzungen	„ „ §. 5 Z. 2	4	2	5	1	5	2	1	—	1
3. Beiträge zu Gemeindezwecken	„ „ §. 5 Z. 3	3	2	—	—	2	—	1	—	2
4. Kriegs- und Einquartirungs-Leistungen	„ „ §. 5 Z. 4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Beiträge zu Kirchen- und Schulverbänden	„ „ §. 5 Z. 5	—	—	1	2	—	2	1	—	—
6. Wege-, Gemarkungs- ꝛc. Streitigkeiten	„ „ §. 5 Z. 6	—	—	1	—	—	—	2	1	—
7. Bodencultur	„ „ §. 5 Z. 7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Streitigkeiten wegen Jagd, Fischerei, Wasser	„ „ §. 5 Z. 8	—	—	—	1	1	—	—	—	—
9. Streitigkeiten bei Gemeinde-, Bezirks- und Kreiswahlen	„ „ §. 5 Z. 9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Verbringung in die polizeil. Verwahrungsanstalt	„ „ §. 5 Z. 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Zuständigkeit des Verwaltungsgerichts	Vollz.V. §. 67	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Streitigkeiten bei Abrechnung zwischen Lehrer und Gemeinde	Volksschulgef. §. 110	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13. Abrechnung bei Trennung des Meßner- vom Schuldienste	Verord. v. 12. Sept. 68 §. 6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Streitigkeiten, betr. öffentliche Armenpflege	G.v.5.Mai1870 §.35	3	—	2	—	—	2	3	—	1
Entscheidungen in Verwaltungssachen.										
1. Nothwendigkeit öffentlicher Bauten	Verw.G. §. 6 Z. 1	—	1	—	—	—	2	1	—	—
2. Nothwendigkeit sonst. öffentlicher Leistungen	„ „ §. 6 Z. 2	—	—	1	1	1	2	—	—	1
3. Staatsgenehmigung zu Gemeindebeschlüssen	„ „ §. 6 Z. 3	3	—	—	—	3	2	—	—	—
4. Dienstführung der Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 4	1	3	2	—	5	3	—	—	—
5. Theilbarkeit der Liegenschaften	„ „ §. 6 Z. 5	—	2	2	—	1	—	—	—	—
6. Wirthschafts- und andere Gewerbsconcessionen	„ „ §. 6 Z. 6	10	22	67	12	12	76	95	53	11
nämlich: Wirthschaftsconcessionen (mit und ohne Erlaubniß zum Branntweinschank) und Uebertragung von Wirthschaften		10	22	58	9	12	72	62	41	10
Weinverkauf im Kleinen		—	—	—	—	—	—	—	—	—
Branntweinverkauf im Kleinen		—	—	7	2	—	3	5	7	1
Sonstige		—	—	2	1	—	1	28	5	—
7. Zulässigkeit gewerblicher Anlagen	Verw.G. §. 6 Z. 7	2	14	8	3	2	12	—	4	7
8. Beschwerden in Baupolizeisachen	„ „ §. 6 Z. 7	—	—	1	1	2	2	9	—	1
9. Giltigkeit v. Gemeinde-, Bezirks- u. Kreiswahlen	„ „ §. 6 Z. 8	—	2	2	—	—	1	—	—	—
10. Entlassung von Gemeindebeamten	Vollz.V. §. 6 Z. 1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
11. Gerichtliche Verfolgung von Gemeindebeamten	„ „ §. 6 Z. 2	2	1	—	—	1	—	1	2	1
12. Genehmigung zur Theilung geschloss. Hofgüter	„ „ §. 6 Z. 12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Anlage d. Ortsstraßen, Feststellung v. Baufluchten	G. v. 20. Febr. 68	15	4	5	2	—	8	2	3	3
14. Festsetzung der Strafe wegen unbegründeter Nichtannahme von Gemeindewahlen	Gem.Ordn. §. 17	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gesammtzahl der Entscheidungen in Verwaltungsrechtssachen		11	4	9	4	9	6	9	1	4
„ „ „ in Verwaltungssachen		33	49	88	19	27	112	108	62	24
Bezirkspolizeiliche Vorschriften	Verw.Ges. §. 7	2	1	1	2	1	1	—	—	—
Gutachten und sonstige Fälle der Thätigkeit		17	5	10	9	10	18	20	5	12
Prüfung der Abhörbescheide zu den Gemeinderechnungen	Verw.Ges. §. 14	21	26	35	23	15	29	8	14	8

der Bezirksämter.

Kreis Heidelberg. Amtsbezirke.				Kreis Mosbach. Amtsbezirke.						Kreise.										Kreise d. Landeskommissäre.				Großherzogthum.	
Eppingen.	Heidelberg.	Sinsheim.	Wiesloch.	Adelsheim.	Buchen.	Eberbach.	Mosbach.	Tauberbischofsh.	Wertheim.	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Constanz.	Freiburg.	Carlsruhe.	Mannheim.	1875.	1874.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	2	2	—	2	1	3	1	4	3	11	18
3	1	5	1	2	2	2	1	—	2	3	6	14	11	5	12	10	19	2	10	9	23	28	29	21	101	117
—	3	3	—	—	—	—	1	1	—	2	—	1	10	3	1	—	7	3	6	2	3	14	7	11	35	50
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	3	3
—	—	—	—	—	2	5	4	7	9	9	16	9	6	7	5	2	5	1	—	27	34	18	7	28	87	39
—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	2	1	1	3	3	1	2	3	2	7	14	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	1	—	1	2	2	—	—	2	2	2	4	2	10	6
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	3	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	5
—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	1	1	—	4	6	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1	—	1	2	—	—	—	4	—	2	7	15	19	34	8	7	—	7	4	3	6	41	49	7	13	110	118
—	2	—	1	—	4	2	2	5	—	23	8	4	1	5	5	2	3	1	3	13	35	11	5	17	68	60
1	—	3	—	5	1	1	2	—	—	8	3	—	3	1	2	—	5	1	3	9	11	6	5	13	35	66
—	—	—	3	9	—	1	1	5	—	8	3	12	15	8	19	2	8	—	4	16	23	42	10	20	95	105
—	1	1	—	—	6	—	1	9	3	16	—	12	8	13	7	4	14	—	4	19	28	28	18	23	97	71
—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	3	1	4	1	5	9	—	5	—	—	5	8	15	5	5	33	40
11	7	60	11	13	15	5	3	19	16	10	106	45	50	115	44	77	61	199	159	91	68	201	236	260	318	1,015	1,175
10	7	56	9	13	11	4	—	10	12	8	97	32	47	105	38	70	56	183	113	85	45	176	213	239	243	871	941
—	—	—	1	—	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3
1	—	1	—	—	—	—	—	2	2	6	11	3	5	4	4	4	12	13	1	10	20	13	16	24	73	167
—	4	1	—	—	1	1	9	2	—	3	2	—	5	2	2	1	4	33	5	13	5	9	5	51	70	64
7	1	6	3	3	4	17	—	4	1	7	32	18	17	46	28	36	22	41	11	13	33	67	110	63	57	297	268
1	—	4	—	—	2	—	—	—	5	1	3	6	6	6	3	3	—	6	10	4	8	15	12	6	22	55	34
—	—	3	2	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	2	1	5	1	5	—	5	1	4	8	6	6	24	54
—	1	1	3	1	3	—	2	1	1	5	2	2	6	1	—	5	3	—	5	8	9	7	8	13	37	24
2	3	2	1	—	1	1	3	6	1	15	4	4	13	8	7	6	4	4	8	12	23	28	10	24	85	111
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	35	—	17	—	—	—	—	—	16	52	—	—	68	71
3	—	4	1	—	1	—	—	1	2	—	9	1	3	5	1	1	3	34	8	5	4	13	7	37	17	74	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	5	4	5	1	1	—	—	—	2	14	2	—	18	21
4	4	7	12	1	5	5	7	11	12	13	25	40	45	65	25	30	18	43	14	24	53	110	120	61	91	382	386
24	13	84	24	21	37	37	10	36	52	24	231	108	116	261	122	193	107	328	194	145	196	455	576	435	535	2,001	2,143
—	5	1	1	—	1	3	—	1	1	2	10	5	11	14	6	6	6	8	—	7	8	26	26	14	15	81	62
12	13	24	36	19	25	22	15	42	34	55	77	56	58	91	86	88	63	69	37	92	193	191	265	132	322	910	989
8	18	41	31	17	22	39	21	44	78	30	306	66	238	214	168	190	95	149	30	107	234	610	572	241	371	1,797	1,648

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhörjahr 1875/76.					aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1875 abgehört.	Davon im Jahre 1875 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1875 abgehört.	Davon im Jahre 1875 verbeschieden.
Constanz	23	23	43	21	17	22	26	—	—	3	1	1
Engen	44	44	45	34	27	11	18	—	—	4	—	—
Meßkirch	13	13	38	31	29	7	9	—	—	17	17	17
Pfullendorf	29	29	51	44	36	7	15	—	—	4	4	2
Stockach	15	15	42	28	17	14	25	2	2	1	1	1
Ueberlingen	12	12	83	59	46	24	37	—	—	16	16	16
Donaueschingen	15	15	35	23	23	12	12	—	—	3	3	3
Triberg	—	—	16	9	8	7	8	—	—	2	—	—
Villingen	20	20	33	—	—	33	33	—	—	1	1	1
Bonndorf	—	—	66	66	66	—	—	—	—	4	4	4
Säckingen	29	29	41	4	4	37	37	—	—	—	—	—
St. Blasien	15	15	62	35	35	27	27	—	—	—	—	—
Waldshut	—	—	93	93	93	—	—	—	—	6	6	6
Breisach	11	11	21	12	10	9	11	—	—	3	3	3
Emmendingen	27	27	31	3	1	28	30	1	1	1	—	—
Ettenheim	6	6	24	18	17	6	7	—	—	1	1	1
Freiburg	52	52	51	20	19	31	32	1	1	—	—	—
Neustadt	25	25	30	12	9	18	21	—	—	1	1	1
Staufen	4	4	29	25	25	4	4	—	—	—	—	—
Waldkirch	5	5	28	14	14	14	14	—	—	—	—	—
Lörrach	18	18	42	26	18	16	24	—	—	—	—	—
Müllheim	24	24	41	18	18	23	23	5	3	11	3	3
Schönau	32	32	36	11	8	25	28	—	—	2	2	2
Schopfheim	33	33	51	17	15	34	36	—	—	—	—	—
Kork	29	29	30	4	2	26	28	—	—	—	—	—
Lahr	10	10	27	18	18	9	9	—	—	—	—	—
Oberkirch	24	24	28	22	16	6	12	—	—	—	—	—
Offenburg	22	22	45	43	43	2	2	—	—	—	—	—
Wolfach	11	11	25	20	17	5	8	—	—	—	—	—
Achern	2	2	18	18	18	—	—	—	—	1	1	1
Baden	1	1	9	8	8	1	1	—	—	—	—	—
Bühl	—	—	29	29	29	—	—	—	—	—	—	—
Rastatt	5	5	44	38	38	6	6	—	—	1	1	1
Bretten	—	—	24	24	24	—	—	1	1	1	—	—
Bruchsal	17	17	29	8	5	21	24	—	—	—	—	—
Carlsruhe	19	19	23	13	7	10	16	—	—	—	—	—
Durlach	9	9	20	16	16	4	4	—	—	—	—	—
Ettlingen	—	—	21	20	20	1	1	—	—	—	—	—
Pforzheim	16	16	33	17	14	16	19	—	—	—	—	—

der Bezirksämter.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen							Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
jahr 1875/76.		aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhörjahr 1875/76.						
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1875 abgehört.	Davon im Jahre 1875 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
1	2	30	30	41	22	22	19	19	19	26
—	4	10	10	4	—	—	4	4	11	69
17	—	—	—	19	16	16	3	3	7	16
2	—	6	6	5	4	3	1	2	2	22
1	—	9	9	6	—	—	6	6	16	9
16	—	8	8	32	20	20	12	12	19	10
3	—	28	28	22	8	8	14	14	17	23
—	2	3	3	9	—	—	9	9	1	9
1	—	19	19	11	—	—	11	11	7	15
4	—	—	—	29	28	28	1	1	19	25
—	—	20	20	15	—	—	15	15	3	4
—	—	16	16	12	—	—	12	12	4	1
6	—	—	—	51	51	51	—	—	5	45
3	—	8	8	8	2	2	6	6	13	15
—	1	17	17	8	—	—	8	8	27	20
1	—	18	18	5	1	1	4	4	24	13
—	—	49	49	8	1	1	7	7	2	6
1	—	8	8	21	17	17	4	4	22	9
—	—	16	16	12	—	—	12	12	21	8
—	—	10	10	4	1	1	3	3	17	8
—	—	42	42	18	1	1	17	17	3	21
3	8	15	15	10	—	—	10	10	29	6
2	—	9	9	6	—	—	6	6	9	2
—	—	13	13	8	—	—	8	8	9	12
—	—	8	8	1	—	—	1	1	14	16
—	—	13	13	—	—	—	—	—	18	12
—	—	2	2	9	6	6	3	3	21	16
—	—	22	22	5	1	1	4	4	37	6
—	—	4	4	23	7	7	16	16	16	4
1	—	4	4	27	1	1	26	26	18	18
—	—	3	3	10	7	7	3	3	7	31
—	—	21	21	27	1	1	26	26	27	14
1	—	1	1	11	11	11	—	—	36	36
—	1	3	3	9	9	9	—	—	17	32
—	—	13	13	27	5	4	22	23	13	13
—	—	15	15	13	6	6	7	7	6	17
—	—	8	8	3	—	—	3	3	19	5
—	—	8	8	10	10	10	—	—	18	28
—	—	17	17	15	—	—	15	15	29	25

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Gemeinde-Rechnungen							Zehnt-Rech-				
	aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhörjahr 1875/76.					aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhör-		
	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1875 abgehört.	Davon im Jahre 1875 verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	Davon im Jahre 1875 abgehört.	Davon im Jahre 1875 verbeschieden.
Mannheim	1	1	9	7	6	2	3	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	14	12	8	2	6	—	—	—	—	—
Eppingen	3	3	15	15	15	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	—	43	43	43	—	—	—	—	—	—	—
Sinsheim	—	—	36	36	26	—	10	—	—	—	—	—
Wiesloch	—	—	17	17	17	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	—	—	22	22	22	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	5	5	40	35	35	5	5	—	—	—	—	—
Eberbach	—	—	27	24	18	3	9	—	—	—	—	—
Mosbach	—	—	44	44	44	—	—	—	—	—	—	—
Tauberbischofsheim	—	—	78	78	78	—	—	—	—	2	2	2
Wertheim	9	9	38	33	29	5	9	—	—	—	—	—
Kreise.												
Constanz	136	136	302	217	172	85	130	2	2	45	39	37
Villingen	35	35	84	32	31	52	53	—	—	6	4	4
Waldshut	44	44	262	198	198	64	64	—	—	10	10	10
Freiburg	130	130	214	104	95	110	119	2	2	6	5	5
Lörrach	107	107	170	72	59	98	111	5	3	13	5	5
Offenburg	96	96	155	107	96	48	59	—	—	—	—	—
Baden	8	8	100	93	93	7	7	—	—	2	2	2
Carlsruhe	61	61	150	98	86	52	64	1	1	1	—	—
Mannheim	1	1	37	33	28	4	9	—	—	—	—	—
Heidelberg	3	3	111	111	101	—	10	—	—	—	—	—
Mosbach	14	14	249	236	226	13	23	—	—	2	2	2
Kreise der Landeskommissäre.												
Constanz	215	215	648	447	401	201	247	2	2	61	53	51
Freiburg	333	333	539	283	250	256	289	7	5	19	10	10
Carlsruhe	69	69	250	191	179	59	71	1	1	3	2	2
Mannheim	18	18	397	380	355	17	42	—	—	2	2	2
Großherzogthum	635	635	1,834	1,301	1,185	533	649	10	8	85	67	65
1874:												
Großherzogthum	339	339	1,836	1,201	1,143	635	693	16	16	113	103	103

Abhör 1875.

der Bezirksämter.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
nungen		Stiftungs-Rechnungen							Mündliche Abhör fand statt in Gemeinden.	Nebenrechnungen zur Gemeinde-Rechnung.
jahr 1875/76.		aus früheren Abhörperioden (noch abzuhören).		vom Abhörjahr 1875/76.						
					Davon im Jahre 1875					
Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.	Rückständige Rechnungen am 1. Januar 1875.	Davon sind im Jahre 1875 abgehört.	Auf 1. Mai 1875 zur Abhör verfallene Rechnungen.	abgehört.	verbeschieden.	Noch abzuhören.	Noch zu verbescheiden.		
—	—	2	2	24	24	24	—	—	3	3
—	—	—	—	7	7	7	—	—	12	13
—	—	8	8	5	3	3	2	2	3	20
—	—	1	1	2	2	2	—	—	15	18
—	—	—	—	31	31	30	—	1	39	—
—	—	—	—	15	15	15	—	—	25	96
—	—	—	—	12	12	12	—	—	12	13
—	—	—	—	7	7	7	—	—	19	23
—	—	9	9	3	—	—	3	3	40	38
—	—	—	—	4	4	4	—	—	4	23
—	—	—	—	38	38	38	—	—	42	21
—	—	32	32	28	—	—	28	28	58	117
—	—	15	15	6	5	3	1	3	26	40
6	8	63	63	107	62	61	45	46	74	152
2	2	50	50	42	8	8	34	34	25	47
—	—	36	36	107	79	79	28	28	31	75
1	1	126	126	66	22	22	44	44	126	79
8	8	79	79	42	1	1	41	41	50	41
—	—	49	49	38	14	14	24	24	106	54
—	—	29	29	75	20	20	55	55	88	99
1	1	64	64	77	30	29	47	48	102	120
—	—	10	10	36	34	34	2	2	18	36
—	—	1	1	60	60	59	—	1	91	127
—	—	56	56	86	54	52	32	34	189	262
8	10	149	149	256	149	148	107	108	130	274
9	9	254	254	146	37	37	109	109	282	174
1	1	93	93	152	50	49	102	103	190	219
—	—	67	67	182	148	145	34	37	298	425
18	20	563	563	736	384	379	352	357	900	1,092
10	10	492	488	922	359	350	563	572	869	1,072

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. (für Waldbrände) der Bezirks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	In Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge				an Personen.	Betrag. Mark.	Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. Mark.	aus Privatversicher.-Gesellschaften. Mark.	aus der Gemeindekasse. Mark.	zusammen. Mark.				Fälle.	davon durch Kinder.
Constanz	7	10	16	20	21,838	5,306	—	27,144	8	16,982	—	4	3
Engen	9	9	15	17	16,203	2,665	14	18,882	9	8,837	1	7	—
Meßkirch	2	2	5	5	10,798	2,093	97	12,988	4	7,500	1	1	1
Pfullendorf	1	1	1	1	96	24	—	120	—	—	—	1	—
Stockach	11	14	20	24	22,754	5,700	110	28,564	15	20,581	—	1	1
Ueberlingen	12	13	19	22	29,755	7,470	89	37,314	12	43,115	—	2	1
Donaueschingen	7	7	20	9	35,565	2,899	113	38,577	4	7,806	1	3	—
Triberg	3	5	11	8	18,863	2,027	50	20,940	10	5,183	—	—	—
Villingen	6	10	12	17	31,845	2,836	38	34,719	11	2,358	—	—	—
Bonndorf	10	11	135	136	645,740	137,432	42	783,214	81	156,292	2	1	1
Säckingen	4	4	9	6	13,295	2,115	—	15,410	2	2,115	—	—	—
St. Blasien	3	3	3	3	278	34	—	312	1	139	—	—	—
Waldshut	10	11	60	45	66,697	13,547	246	80,490	39	37,628	—	1	1
Breisach	7	7	10	12	5,371	1,218	148	6,737	4	3,877	1	2	2
Emmendingen	4	4	7	13	8,368	2,072	20	10,460	4	2,686	—	2	—
Ettenheim	5	7	6	6	528	125	12	665	5	951	—	1	—
Freiburg	12	12	15	15	7,318	1,203	—	8,521	—	—	1	4	1
Neustadt	9	13	11	11	30,354	5,028	46	35,428	6	8,970	—	1	—
Staufen	5	5	5	5	672	168	—	840	2	940	—	—	—
Waldkirch	6	6	8	14	7,733	1,245	25	9,003	1	1,246	—	1	1
Lörrach	3	4	5	6	5,104	1,276	1	6,381	2	3,804	—	2	1
Müllheim	1	1	1	2	26	7	—	33	—	—	—	—	—
Schönau	5	9	18	9	13,013	1,729	41	14,783	2	2,537	—	2	1
Schopfheim	5	5	8	8	6,001	1,406	—	7,407	4	21,926	—	—	—
Kork	3	3	11	5	2,688	342	87	3,117	4	5,028	—	2	1
Lahr	5	7	10	7	3,000	643	18	3,661	4	921	—	2	2
Oberkirch	3	4	5	4	3,399	867	10	4,276	—	—	—	3	—
Offenburg	10	10	10	12	5,886	853	67	6,806	—	—	—	1	—
Wolfach	6	7	5	4	4,483	41	—	4,524	3	115	—	4	3
Achern	5	7	14	9	6,503	1,393	189	8,085	3	3,775	—	—	—
Baden	4	6	6	6	5,009	174	142	5,325	1	10,285	—	1	1
Bühl	3	5	6	6	3,270	804	—	4,074	3	3,061	—	1	1
Rastatt	5	6	12	16	8,343	18	99	8,460	4	7,367	1	2	1
Bretten	3	5	9	9	3,271	654	22	3,947	7	5,450	—	—	—
Bruchsal	7	13	22	22	2,394	80	29	2,503	7	18,215	—	2	2
Carlsruhe	10	20	32	31	16,007	3,788	73	19,868	14	6,384	—	2	2
Durlach	4	7	45	56	22,919	5,334	235	28,488	36	9,697	—	1	1
Ettlingen	4	6	10	8	3,722	606	40	4,368	5	1,035	1	1	1
Pforzheim	5	13	60	45	89,538	20,110	319	109,967	42	26,134	1	4	—

forsteien, (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31	32
brände.							Waldbrände.									Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen.	
oder muthmaßliche Ursachen.												Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- oder schadhafte Feuer-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Are.	Meter.	Betrag des Schadens. Mark.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.
3	1	—	—	1	—	1	2	—	12	—	65	—	—	—	2	8	655	82	22
—	—	—	—	1	—	—	1	—	9	—	24	—	1	1	—	6	459	77	34
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	279	76	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	146	77	52
1	—	—	—	1	1	7	5	1	47	—	768	1	3	1	1	9	452	55	13
1	1	—	—	2	—	6	1	—	40	—	46	—	1	—	—	6	413	147	84
—	—	—	—	—	1	2	1	—	18	—	45	1	—	—	—	15	1,527	153	76
—	—	1	—	—	—	4	3	11	60	—	700	—	3	—	—	6	527	32	10
—	—	—	—	1	—	9	2	2	50	—	40	—	1	—	1	11	916	83	40
1	—	—	1	3	—	3	2	—	46	—	70	—	2	—	—	6	431	73	34
—	—	—	—	2	—	2	4	—	62	—	310	1	2	2	1	7	443	38	13
2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	64	39	29
1	—	—	—	—	—	9	5	8	14	—	650	—	2	1	3	5	332	103	37
2	—	—	—	1	—	1	1	—	18	—	20	—	1	—	—	3	292	45	19
—	—	—	—	1	—	1	3	—	11	60	40	1	2	—	—	7	583	76	32
1	—	—	1	1	—	3	3	4	72	—	260	—	3	—	—	5	407	41	7
—	3	1	—	—	—	3	9	7	89	—	2,940	—	6	3	3	6	791	84	31
5	—	—	—	2	1	4	2	—	50	—	—	—	1	1	1	8	688	82	52
—	—	—	2	1	—	2	1	1	5	—	—	—	—	—	1	4	299	37	8
2	1	—	—	—	—	2	2	7	10	—	2,255	1	1	—	—	2	196	32	13
—	1	—	—	1	—	—	4	3	25	90	405	—	3	2	1	20	1,380	71	15
—	—	—	—	1	—	—	1	—	5	—	3	—	1	1	—	6	784	57	16
3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	432	40	11
—	—	—	—	2	—	3	3	3	—	—	—	—	3	3	—	9	689	55	18
—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	—	500	—	1	1	1	2	190	59	21
2	—	1	—	1	—	1	9	2	60	—	565	—	9	5	—	4	333	73	35
—	—	—	—	—	—	1	3	3	37	—	220	2	—	—	1	2	140	48	24
3	—	—	1	1	—	4	7	1	88	—	764	—	4	1	3	9	686	121	59
2	—	—	—	—	—	1	5	7	44	—	1,135	—	3	—	2	2	203	72	34
1	—	—	—	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	226	46	25
—	—	—	—	1	—	4	3	1	80	—	280	—	3	—	—	3	452	35	17
2	—	—	—	1	—	1	1	—	18	—	50	—	1	1	—	2	250	52	29
—	—	—	—	1	—	2	4	1	91	36	150	—	3	—	1	6	747	133	61
—	—	—	—	—	—	5	4	76	15	—	75	—	—	—	4	3	380	69	37
3	—	—	—	5	1	2	13	2	61	—	403	1	11	—	1	9	898	72	24
1	—	—	6	3	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	1,815	65	25
—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	622	62	30
—	—	—	—	1	—	3	*) 3	7	20	9	4,043	—	1	—	1	7	659	40	18
1	—	—	—	—	—	7	9	4	48	—	192	1	4	—	4	9	1,364	76	37

*) Darunter ein Fall durch Verbreitung von Funken aus einer Lokomotive entstanden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. (für Waldbrände) der Bezirks-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Häuser-												
	In Gemeinden.	Zahl der Brandfälle.	Immobiliar-Entschädigungen						Mobiliar-Entschädigungen		Ermittelte		
			an Personen.	Zahl der beschäd. Gebäulichkeiten.	Geld-Beträge						Brandstiftungen.	Fahrlässigkeit	
					aus der Staatskasse. Mark.	aus Privatversicher.-Gesellschaften. Mark.	aus der Gemeindekasse. Mark.	zusammen. Mark.	an Personen.	Betrag. Mark.		Fälle.	davon durch Kinder.
Mannheim	5	21	12	20	16,056	203	142	16,401	13	3,976	—	6	2
Schwetzingen	7	11	29	68	46,058	9,428	529	56,015	28	30,264	5	2	—
Weinheim	3	4	6	10	2,711	446	13	3,170	1	350	—	—	—
Eppingen	6	7	19	16	11,799	641	123	12,563	11	4,963	—	2	—
Heidelberg	10	21	53	62	56,069	12,859	—	68,928	21	80,305	—	3	—
Sinsheim	8	12	44	57	29,835	5,927	130	35,892	38	34,590	—	2	—
Wiesloch	3	3	12	13	7,458	1,851	14	9,323	12	985	2	—	—
Adelsheim	2	3	4	10	5,005	1,252	—	6,257	3	1,536	—	1	1
Buchen	3	6	20	22	2,996	653	9	3,658	28	3,779	—	—	—
Eberbach	1	3	3	1	82	—	—	82	2	151	—	3	1
Mosbach	3	3	6	5	1,597	357	3	1,957	3	2,436	—	—	—
Tauberbischofsheim	11	13	34	49	24,733	3,558	51	28,342	23	17,369	—	—	—
Wertheim	2	2	2	2	2,504	31	—	2,535	—	—	—	—	—
Kreise.													
Constanz	42	49	76	89	101,444	23,258	310	125,012	48	97,015	2	16	6
Villingen	16	22	43	34	86,273	7,762	201	94,236	25	15,347	1	3	—
Waldshut	27	29	207	190	726,010	153,128	288	879,426	123	196,174	2	2	2
Freiburg	48	54	62	76	60,344	11,059	251	71,654	22	18,670	2	11	4
Lörrach	14	19	32	25	24,144	4,418	42	28,604	8	28,267	—	4	2
Offenburg	27	31	41	32	19,456	2,746	182	22,384	11	6,064	—	12	6
Baden	17	24	38	37	23,125	2,389	430	25,944	11	24,488	1	4	3
Carlsruhe	33	64	178	171	137,851	30,572	718	169,141	111	66,915	2	10	6
Mannheim	15	36	47	98	64,825	10,077	684	75,586	42	34,590	5	8	2
Heidelberg	27	43	128	148	105,161	21,278	267	126,706	82	120,843	2	7	—
Mosbach	22	30	69	89	36,917	5,851	63	42,831	59	25,271	—	4	2
Kreise der Landeskommissäre.													
Constanz	85	100	326	313	913,727	184,148	799	1,098,674	196	308,536	5	21	8
Freiburg	89	104	135	133	103,944	18,223	475	122,642	41	53,001	2	27	12
Carlsruhe	50	88	216	208	160,976	32,961	1,148	195,085	122	91,403	3	14	9
Mannheim	64	109	244	335	206,903	37,206	1,014	245,123	183	180,704	7	19	4
Großherzogthum	288	401	921	989	1,385,550	272,538	3,436	1,661,524	542	633,644	17	81	33
1874:													
Großherzogthum	288	393	783	779	993,543	175,311	4,740	1,173,595	378	1,149,725	33	82	42

forsteien, (für Feuerwehren und Feuerspritzen) der Bürgermeisterämter.

15	16	17	18	19	20	21	22	23			24	25	26	27	28	29	30	31	32
brände.							Waldbrände.									Freiwillige Feuerwehren.		Gemeinde-Feuerspritzen.	
oder muthmaßliche Ursachen.												Ermittelte oder muthmaßl. Ursachen.				Anzahl			
Mangel- oder schadhafte Feuer-Anlagen.	Feuergefährlicher Geschäftsbetrieb.	Explosion.	Zufall.	Blitz.	Selbstentzündung (z. B. Heu).	Unbekannt.	Zahl der Brandfälle.	Beschädigte Flächen. Hektare.	Are.	Meter.	Betrag des Schadens. Mark.	Brandstiftung.	Fahrlässigkeit. Fälle.	davon durch Kinder.	Unbekannt.	der Feuerwehren.	der Mitglieder.	Anzahl.	darunter Handspritzen.
5	—	1	2	3	—	4	3	2	50	—	300	1	1	1	1	5	593	34	11
—	—	—	—	—	—	4	3	4	—	—	1,340	—	3	—	—	2	164	36	15
—	—	—	—	1	—	3	6	4	—	—	300	—	6	2	—	1	147	22	10
2	—	—	1	—	—	2	1	—	69	—	157	—	1	—	—	2	143	37	13
2	—	—	4	2	—	10	23	6	99	—	2,145	14	7	1	2	7	639	73	34
3	1	—	—	—	—	6	2	2	50	—	1,749	—	—	—	2	8	568	61	16
—	—	—	—	1	—	—	2	—	27	—	30	—	1	1	1	3	192	24	10
—	—	—	—	1	—	1	2	5	76	—	1,032	—	2	—	—	2	175	31	10
2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	173	36	14
—	—	—	—	—	—	—	2	—	37	30	55	—	—	—	2	1	221	21	5
2	—	—	—	1	—	—	6	4	8	—	—	—	5	1	1	5	418	50	15
4	—	—	—	3	—	6	3	1	3	—	90	—	1	—	2	5	308	104	32
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	465	48	19
9	2	—	—	5	1	14	9	2	8	—	903	1	5	2	3	35	2,404	514	245
—	—	1	—	1	1	15	6	14	28	—	785	1	4	—	1	32	2,970	268	126
4	—	—	1	5	—	15	11	9	22	—	1,030	1	6	3	4	19	1,270	253	113
10	4	1	3	6	1	16	21	21	55	60	5,515	2	14	4	5	35	3,256	397	162
3	1	—	—	4	—	7	8	6	30	90	408	—	7	6	1	39	3,285	223	60
7	—	1	1	2	—	8	26	17	29	—	3,184	2	17	7	7	19	1,552	373	173
3	—	—	—	5	—	11	8	3	89	36	480	—	7	1	1	14	1,675	266	132
5	—	—	6	10	2	29	*) 29	90	44	9	4,713	2	16	—	10	53	5,738	384	171
5	—	1	2	4	—	11	12	10	50	—	1,940	1	10	3	1	8	904	92	36
7	1	—	5	3	—	18	28	10	45	—	4,081	14	9	2	5	20	1,542	195	73
9	—	—	—	8	—	9	13	11	24	30	1,177	—	8	1	5	23	1,760	290	95
13	2	1	1	11	2	44	26	25	58	—	2,718	3	15	5	8	86	6,644	1,035	484
20	5	2	4	12	1	31	55	45	15	50	9,107	4	38	17	13	93	8,093	993	395
8	—	—	6	15	2	40	*) 37	94	33	45	5,193	2	23	1	11	67	7,413	650	303
21	1	1	7	15	—	38	53	32	19	30	7,198	15	27	6	11	51	4,206	577	204
62	8	4	18	53	5	153	*)171	197	26	25	24,216	24	103	29	43	297	26,256	3,255	1,386
72	8	2	11	21	9	155	94	42	40	86	11,042	6	43	19	45	278	24,962	3,188	1,314

*) Darunter ein Fall durch Verbreitung von Funken aus einer Lokomotive entstanden.

Nach den Angaben

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1874.**									
	Gemeindevermögen am 1. Jan. 1875		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1875		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Jan. 1875			Einnahmerückstände am 1. Januar		
	im Ganzen. fl.	darunter Activ-Kapitalien. (Rubriken-Ordnung §. 9, 10 u. 13.) fl.	im Ganzen. fl.	darunter Passiv-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 32, 33 u. 36.) fl.	für Schulhaus-bauten. fl.	für Kirchen-bauten. fl.	für Kriegs-kosten. fl.	1874 im Gesammten. fl.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1875. fl.	1875 im Gesammten. fl.
Constanz . .	3,286,672	402,331	1,255,211	1,102,504	2,771	—	4,129	20,246	1,979	24,517
Engen	1,897,150	42,910	73,298	68,528	1,704	4,247	3,562	12,799	2,221	11,028
Meßkirch . . .	1,171,002	65,685	103,739	97,999	2,573	—	—	10,664	2,543	12,274
Pfullendorf . .	528,373	159,130	43,689	42,880	—	3,047	—	17,616	2,075	15,616
Stockach . . .	1,261,527	67,815	145,174	141,556	—	—	—	18,931	1,070	9,566
Ueberlingen . .	1,561,566	262,518	159,328	154,648	—	—	—	8,714	1,623	12,889
Donaueschingen .	3,436,232	110,379	237,325	229,123	—	—	—	36,042	10,589	36,824
Triberg . . .	683,594	35,348	159,044	154,518	2,792	108,145	—	7,271	352	3,069
Villingen .	2,098,516	140,044	225,755	221,590	—	76,628	1,000	14,082	2,611	10,699
Bonndorf . . .	1,537,983	82,774	60,821	57,912	4,500	3,000	6,200	9,522	875	14,193
Säckingen . . .	774,824	68,934	70,182	65,082	—	—	—	9,285	3,300	8,940
St. Blasien . .	366,822	28,182	6,972	3,373	2,100	—	—	5,782	491	4,827
Waldshut .	1,952,418	180,595	162,849	157,647	16,794	10,790	—	18,302	1,093	18,723
Breisach . . .	1,726,515	60,474	311,555	267,973	—	—	—	55,353	20,637	53,151
Emmendingen .	3,662,085	126,819	207,026	192,598	—	—	—	63,743	18,508	53,136
Ettenheim . . .	2,784,852	78,512	240,583	235,801	—	—	6,443	30,819	2,580	24,756
Freiburg . .	4,455,008	1,401,279	2,569,091	2,564,762	—	20,777	—	40,666	4,508	36,562
Neustadt . . .	1,039,807	90,439	17,627	14,157	4,256	—	—	12,640	370	3,397
Staufen . . .	2,127,534	107,083	124,802	116,811	—	26,762	—	16,705	949	6,902
Waldkirch . . .	876,953	57,759	60,270	46,529	—	—	—	15,866	1,921	15,704
Lörrach . .	2,011,583	201,659	230,384	225,795	—	—	—	25,637	3,262	17,581
Müllheim . . .	1,933,527	91,469	149,746	139,927	—	—	—	83,000	17,184	51,749
Schönau . . .	1,465,901	113,539	97,308	93,689	—	—	—	17,892	2,157	17,432
Schopfheim . .	1,234,061	111,286	40,832	31,784	—	—	—	25,934	2,458	20,111
Kork	3,720,647	237,935	106,585	104,833	—	—	—	28,024	5,373	31,306
Lahr	3,677,723	294,366	155,018	152,611	—	3,654	—	35,887	4,674	28,634
Oberkirch . . .	1,536,654	77,228	50,013	40,955	—	105,388	875	18,496	6,305	15,633
Offenburg .	7,238,756	210,865	437,035	392,321	—	3,200	—	58,074	11,760	50,871
Wolfach . . .	881,270	71,859	103,737	100,872	500	22,086	—	24,571	2,622	31,017
Achern	1,939,485	90,304	92,174	89,296	—	11,670	—	21,550	1,707	9,752
Baden . . .	3,073,287	185,183	816,298	814,153	656	53,400	50,000	37,828	3,779	36,563
Bühl	2,476,468	54,014	77,980	74,412	—	35,800	—	4,503	498	10,366
Rastatt . . .	6,786,683	548,309	276,216	273,269	—	2,623	—	106,484	4,623	93,871
Bretten . . .	1,964,626	104,295	33,986	32,915	—	—	—	12,113	1,021	7,223
Bruchsal . . .	4,634,154	416,306	293,715	285,114	—	39,566	—	53,262	1,834	26,206
Carlsruhe .	7,431,944	1,069,594	2,542,189	2,529,918	—	5,544	—	81,152	4,691	34,274
Durlach . . .	3,507,074	176,122	142,033	140,187	—	—	—	7,441	1,298	7,466
Ettlingen . . .	3,777,101	240,281	96,977	67,911	—	3,775	16,650	47,157	9,153	38,410
Pforzheim . .	3,009,615	270,618	1,165,724	1,157,121	—	—	—	34,850	2,186	36,331

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1876.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1875.	Rest auf 1. Jan. 1876.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	fl.	fl.	Mark.	Mark.	Mark.
1,027,176	2,134	11,350	86,784	120	21,469,855	18,731,280	9,627	238,074	11,548
1,747,745	18,871	120,685	104,243	—	13,215,305	11,169,560	10,538	164,506	12,767
1,294,137	23,409	91,821	142,426	14,526	9,264,565	7,243,025	9,172	116,354	7,178
805,363	869	1,735	9,336	—	7,200,685	5,576,670	17,028	82,019	1,171
1,285,133	3,851	1,119	60,595	—	12,286,635	10,214,945	8,431	137,357	7,103
2,042,487	13,426	53,474	—	—	18,459,790	14,625,325	20,699	216,110	817
2,185,951	7,863	38,362	202,155	10,747	18,546,200	16,267,200	6,378	117,450	27,689
203,460	1,885	2,743	—	—	7,586,440	7,194,000	14,534	103,871	—
1,007,507	1,285	11,317	56,127	—	14,586,200	11,915,845	10,453	84,082	21,963
964,944	1,248	2,213	38,597	—	9,095,785	8,291,745	11,211	100,058	11,407
386,955	—	—	—	—	9,087,850	7,880,445	15,185	113,542	—
103,932	—	—	—	—	4,441,670	4,001,180	8,982	57,571	735
1,696,440	2,993	23,112	35,070	—	19,538,735	16,720,685	22,547	270,224	2,007
1,477,323	8,952	14,905	324,977	6,629	17,714,165	14,881,230	6,257	111,890	6,852
1,733,232	9,137	—	197,662	1,328	35,303,955	30,347,775	5,279	176,240	2,122
1,324,157	6,686	11,219	167,081	—	18,691,085	16,293,520	1,562	77,947	13,407
1,338,384	1,754	4,044	25,155	2,369	45,837,865	39,263,120	12,494	381,213	6,710
276,473	514	1,897	51,674	—	8,092,935	7,248,415	9,949	56,539	7,724
1,179,120	—	—	90,247	1,035	21,931,050	16,422,000	3,101	143,681	22,196
513,363	—	—	5,590	—	14,129,550	12,429,834	7,296	73,143	213
1,465,569	—	—	177,555	1,059	25,511,045	22,323,525	6,810	269,975	1,894
1,087,413	—	—	115,608	7,344	19,586,823	16,026,744	8,507	208,100	412
150,932	1,054	—	—	—	6,459,015	6,252,260	2,867	90,765	9,087
481,800	—	—	29,304	30	11,434,625	10,040,920	5,918	149,429	2,653
1,090,836	—	—	51,198	—	19,758,155	15,172,305	—	107,199	5,602
1,575,264	75	857	201,776	—	24,474,801	20,496,915	4,596	117,145	7,118
439,263	—	—	89,559	—	11,070,685	8,861,660	1,275	94,929	15,227
2,152,185	—	—	420,672	1,966	35,577,850	29,193,418	3,607	241,489	28,620
561,907	—	—	18,238	804	13,078,115	10,706,125	8,495	115,431	—
852,742	—	—	60,417	14,074	12,289,310	10,840,730	3,345	106,797	3,968
345,565	—	—	36,741	910	30,761,190	11,578,105	—	163,941	2,467
1,019,588	—	—	108,579	14,943	15,874,384	13,451,575	—	151,728	9,544
1,394,758	3,645	—	485,889	8,471	24,756,165	22,289,935	672	135,884	5,784
1,563,373	10,890	39,613	277,719	5,879	16,760,700	14,681,450	1,481	102,403	—
1,878,770	—	—	213,897	—	30,568,445	28,052,750	227	223,378	13,606
759,108	—	—	83,902	19,959	106,829,338	45,980,310	4,159	384,587	5,576
1,123,659	—	—	28,253	397	19,503,040	17,477,160	2,352	120,174	19,610
584,420	—	—	57,897	455	11,206,630	10,274,375	1,094	73,685	11,276
1,319,176	—	—	190,261	4,222	53,686,835	34,628,955	2,207	561,229	1,614

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben der Be

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinde-Rechnungs-Ergebnisse vom Jahre 1874.**									
	Gemeindevermögen am 1. Januar 1875		Gemeindeschulden am 1. Jan. 1875		Außer den eigentlichen Gemeindeschulden am 1. Januar 1875			Einnahme-Rückstände am 1. Januar		
	im Ganzen.	darunter Activ-Kapitalien. (Rubriken-Ordnung §. 9, 10 u. 13.)	im Ganzen.	darunter Passiv-Kapitalien. (Rubr.-Ordn. §. 32, 33 u. 36.)	für Schulhausbauten.	für Kirchenbauten.	für Kriegskosten.	1874 im Gesammten.	wovon verblieben auf 1. Jan. 1875.	1875 im Gesammten.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim .	4,939,773	1,724,538	3,355,855	3,340,914	—	—	—	38,809	14,501	51,240
Schwetzingen . .	2,323,867	286,742	71,253	66,160	—	—	—	25,434	2,824	23,058
Weinheim . . .	2,362,035	26,009	93,963	92,021	—	—	5,725	13,057	4,430	13,414
Eppingen . . .	1,398,317	102,529	73,821	72,211	—	—	—	2,743	1,666	3,565
Heidelberg.	4,462,462	465,912	1,054,655	915,274	44,434	—	900	35,761	8,259	34,824
Sinsheim . . .	3,285,897	273,985	40,591	37,868	—	33,537	—	9,252	471	5,214
Wiesloch . . .	1,545,740	114,296	59,660	59,100	—	101	—	17,939	542	8,713
Adelsheim. . .	1,150,779	37,874	70,489	69,826	—	210	—	5,768	143	2,784
Buchen. . . .	1,455,535	46,804	79,129	74,122	—	7,717	1,373	6,191	1,166	7,700
Eberbach . . .	1,224,642	67,440	43,750	42,070	13,500	2,246	—	2,487	146	2,049
Mosbach . .	2,895,318	123,682	147,872	145,490	—	—	—	8,092	2,024	9,918
Tauberbischofsh.	3,240,341	228,167	175,553	172,380	—	53,180	—	1,516	—	618
Wertheim . . .	1,396,557	106,430	54,960	53,912	—	3,990	1,750	6,518	923	4,806
Kreise.										
Constanz . .	9,706,290	1,000,389	1,780,439	1,608,115	7,048	7,294	7,691	88,970	11,511	85,890
Villingen . . .	6,218,342	285,771	622,124	605,231	2,792	184,773	1,000	57,395	13,552	50,592
Waldshut . . .	4,632,047	360,485	300,824	284,014	23,394	13,790	6,200	42,891	5,759	46,683
Freiburg. .	16,672,754	1,922,365	3,530,954	3,438,631	4,256	47,539	6,443	235,792	49,473	193,608
Lörrach. . . .	6,645,072	517,953	518,270	491,195	—	—	—	152,463	25,061	106,873
Offenburg. . .	17,055,050	892,253	852,388	791,592	500	134,328	875	165,052	30,734	157,461
Baden	14,275,923	877,810	1,262,668	1,251,130	656	103,493	50,000	170,365	10,607	150,552
Carlsruhe .	24,324,514	2,277,216	4,274,660	4,213,166	—	48,885	16,650	235,975	20,183	149,910
Mannheim .	9,625,675	2,037,289	3,521,071	3,499,095	—	—	5,725	77,300	21,755	87,712
Heidelberg . .	10,692,416	956,722	1,288,727	1,084,453	44,434	33,638	900	65,695	10,938	52,316
Mosbach . . .	11,363,172	610,397	571,753	557,800	13,500	67,343	3,123	30,572	4,402	27,875
Kreise der Landeskommissäre.										
Constanz . . .	20,556,679	1,646,645	2,703,387	2,497,360	33,234	205,857	14,891	189,256	30,822	183,165
Freiburg . . .	40,372,876	3,332,571	4,901,612	4,721,418	4,756	181,867	7,318	553,307	105,268	457,942
Carlsruhe. . .	38,600,437	3,155,026	5,537,328	5,464,296	656	152,378	66,650	406,340	30,790	300,462
Mannheim . .	31,681,263	3,604,408	5,321,551	5,141,348	57,934	100,981	9,748	173,567	37,095	167,903
Großherzogthum	131,211,255	11,738,650	18,463,878	17,824,422	96,580	641,083	98,607	1,322,470	203,975	1,109,472
1874:								1873:	1874:	1874:
Großherzogthum	127,388,442	9,951,736	13,849,510	12,947,908	111,749	668,635	116,066	1,328,331	268,567	1,320,962

der Bezirksämter.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zehntschuldentilgung.			Den Gemeinden zur Verwaltung überwiesene Ablösungs-Kapitalien		Gemeindevoranschlagsergebnisse für das Jahr 1876.				
					Umlagepflichtiges Steuerkapital		Eigentliche Gemeindesteuer.		
Ursprüngliches Ablösungs-Kapital.	Abgetragen im Jahre 1875.	Rest auf 1. Jan. 1876.	von Pfarrcompetenzen.	von Schulcompet.	im Ganzen.	darunter Abtheilung I.	Vorausbeitrag.	Allgemeine Umlagen.	Auflagen auf den Bürgernutzen im Ganzen.
Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	fl.	fl.	Mark.	Mark.	Mark.
877,046	—	—	—	46,015	102,404,625	98,628,860	—	766,160	9,623
1,022,799	—	—	—	14,515	17,418,055	15,066,175	1,436	105,702	154
585,626	—	—	—	2,636	13,050,325	10,825,025	—	92,586	15,377
1,167,557	—	—	89,696	94,770	14,379,415	12,852,415	2,461	118,168	—
1,743,728	—	—	—	72,220	90,142,515	85,585,365	11,123	492,230	9,365
2,138,506	—	—	162,634	78,147	26,609,215	22,368,055	2,747	164,566	3,878
937,837	—	—	93,603	21,296	11,706,445	10,096,685	2,005	70,662	4,343
706,537	—	—	19,997	9,589	10,380,585	8,215,625	5,396	99,190	690
735,199	—	—	9,676	8,337	10,227,770	8,802,900	9,510	129,485	2,256
355,778	—	—	2,889	1,371	8,018,525	6,124,185	2,611	75,192	8,788
1,452,945	1,140	1,140	46,059	40,733	18,234,440	16,872,795	3,283	131,957	5,113
2,807,993	2,081	5,411	285,609	59,397	33,870,960	31,216,775	9,681	261,946	1,387
939,376	—	—	106,074	3,882	15,448,235	13,859,435	4,438	148,565	1,701
8,202,041	62,560	280,184	403,384	14,646	81,896,835	67,560,805	75,495	954,420	40,584
3,396,918	11,033	52,422	258,282	10,747	40,718,840	35,377,045	31,365	305,403	49,652
3,152,271	4,241	25,325	73,667	—	42,164,040	36,894,055	57,925	541,395	14,149
7,842,052	27,043	32,065	862,386	11,361	161,700,605	136,885,903	45,938	1,020,653	59,224
3,185,714	1,054	—	322,467	8,433	62,991,508	54,643,449	24,102	718,269	14,046
5,819,455	75	857	781,443	2,770	103,959,606	84,430,423	17,973	676,193	56,567
3,612,653	3,645	—	691,626	38,398	83,681,049	58,160,345	4,017	558,350	21,763
7,228,506	10,890	39,613	851,929	30,912	238,554,988	151,095,000	11,520	1,465,456	51,682
2,485,471	—	—	—	63,166	132,873,005	124,520,060	1,436	964,448	25,154
5,987,628	—	—	345,933	266,433	142,837,590	130,902,520	18,336	845,626	17,586
6,997,828	3,221	6,551	470,304	123,309	96,180,515	85,091,715	34,919	846,335	19,935
14,751,230	77,834	357,931	735,333	25,393	164,779,715	139,831,905	164,785	1,801,218	104,385
16,847,221	28,172	32,922	1,966,296	22,564	328,651,719	275,959,775	88,013	2,415,115	129,837
10,841,159	14,535	39,613	1,543,555	69,310	322,236,037	209,255,345	15,537	2,023,806	73,445
15,470,927	3,221	6,551	816,237	452,908	371,891,110	340,514,295	54,691	2,656,409	62,675
57,910,537	123,762	437,017	5,061,421	570,175	1,187,558,581	965,561,320	323,026	8,896,548	370,342
	1874:	1875:							
57,561,122	125,923	552,965	5,103,195	576,552	1,136,976,310	856,120,005	305,729	8,117,771	364,256

Bau-
Zu- und Abgang, und Haupt-
Nach den Angaben der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	**Hauptgebäude.**						**Nebengebäude.**						**Hauptausbesserungen an**	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Constanz	49	37	5	4	—	—	51	10	1	—	—	—	78	44
Engen	26	5	4	6	—	—	29	5	2	—	—	—	12	14
Meßkirch	17	16	9	4	—	—	20	11	3	1	—	—	32	15
Pfullendorf	27	8	7	—	—	—	9	1	11	—	—	—	22	9
Stockach	31	7	7	7	—	—	31	8	5	—	—	—	19	17
Ueberlingen	49	32	13	5	—	—	44	27	20	9	—	—	36	29
Donaueschingen	20	9	3	4	—	—	10	6	7	—	—	—	56	11
Triberg	42	7	5	5	—	—	13	1	4	—	—	—	8	3
Villingen	32	11	2	5	—	—	14	2	4	—	—	—	18	—
Bonndorf	15	54	2	112	—	—	10	2	—	9	—	—	11	9
Säckingen	24	9	3	4	—	—	17	2	1	—	—	—	24	7
St. Blasien	12	11	1	—	—	—	5	7	1	—	—	—	10	2
Waldshut	29	19	11	21	—	—	18	8	3	2	—	1	24	6
Breisach	13	5	1	2	—	—	58	11	1	1	—	—	5	2
Emmendingen	13	15	10	1	—	—	43	27	14	4	—	—	20	34
Ettenheim	23	21	7	2	—	—	36	10	4	2	—	—	23	26
Freiburg	51	22	7	5	—	—	94	36	14	1	—	—	24	26
Neustadt	10	8	2	7	—	—	8	7	4	—	—	—	21	6
Staufen	14	8	8	—	—	—	22	14	5	—	—	—	7	8
Waldkirch	13	12	2	3	—	—	21	6	2	2	—	—	4	5
Lörrach	37	10	4	1	—	—	39	17	10	1	—	—	11	14
Müllheim	26	2	7	—	—	1	45	21	14	—	—	2	11	18
Schönau	13	17	4	3	—	—	1	2	—	—	—	—	5	—
Schopfheim	18	9	6	3	—	1	20	11	3	1	—	—	10	12
Kork	55	10	13	1	—	—	48	9	6	1	—	—	13	50
Lahr	48	24	13	1	—	—	49	37	19	1	—	—	40	20
Oberkirch	31	10	6	—	—	—	29	12	6	—	—	—	2	10
Offenburg	43	14	7	2	—	—	62	26	8	2	—	—	37	33
Wolfach	22	11	7	2	—	—	18	4	5	1	—	—	30	14
Achern	24	9	—	4	—	—	22	28	11	2	—	—	28	25
Baden	32	19	8	2	—	—	36	18	4	—	—	—	41	14
Bühl	31	12	6	—	—	—	47	35	7	2	—	—	34	26
Rastatt	69	25	6	3	—	—	93	15	10	3	—	—	19	19
Bretten	32	8	8	2	—	—	29	9	3	1	—	—	5	6
Bruchsal	133	56	30	1	—	1	196	44	27	3	—	2	54	50
Carlsruhe	129	27	10	10	—	—	137	36	20	3	—	—	21	17
Durlach	39	11	10	3	—	—	32	23	8	5	—	—	18	17
Ettlingen	21	30	3	2	—	—	15	10	7	1	—	—	9	25
Pforzheim	180	28	6	10	—	—	196	36	30	10	—	—	160	78

Polizei 1875.

ausbesserungen an Gebäuden.

Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Amtsbezirke und Kreise.	Hauptgebäude.						Nebengebäude.						Hauptausbesserungen an	
	Zugang		Abgang durch				Zugang		Abgang durch					
	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	ganze Neubauten.	Ersatzbauten.	Abbruch.	Feuer.	Wasser.	Sturm.	Hauptgebäuden.	Nebengebäuden.
Mannheim	73	13	24	—	—	1	121	16	19	1	—	1	45	29
Schwetzingen	121	40	22	13	—	—	175	50	23	25	—	—	12	15
Weinheim	24	18	3	1	—	—	54	29	16	1	—	—	17	32
Eppingen	9	11	6	5	—	—	37	9	10	2	—	—	11	—
Heidelberg	150	73	37	21	—	—	161	48	27	8	—	—	87	50
Sinsheim	39	18	5	8	—	—	36	16	13	11	—	—	25	10
Wiesloch	37	35	13	3	—	—	62	15	7	6	—	—	13	24
Adelsheim	23	7	6	2	—	—	14	10	1	—	—	—	6	4
Buchen	20	7	8	2	—	—	24	7	5	2	—	—	13	33
Eberbach	19	2	3	—	—	—	14	4	6	—	—	—	14	12
Mosbach	36	5	5	—	—	—	28	6	8	—	—	—	14	19
Tauberbischofsheim	51	29	21	4	—	—	56	38	22	5	—	—	25	15
Wertheim	41	6	9	9	—	—	31	15	3	1	—	—	19	10
Kreise.														
Constanz	199	105	45	26	—	—	184	62	42	10	—	—	199	128
Villingen	94	27	10	14	—	—	37	9	15	—	—	—	82	14
Waldshut	80	93	17	137	—	—	50	19	5	11	—	1	69	24
Freiburg	137	91	37	20	—	—	282	111	44	10	—	—	104	107
Lörrach	94	38	21	7	—	2	105	51	27	2	—	2	37	44
Offenburg	199	69	46	6	—	—	206	88	44	5	—	—	122	127
Baden	156	65	20	9	—	—	198	96	32	7	—	—	122	84
Carlsruhe	534	160	67	28	—	1	605	158	95	23	—	2	267	193
Mannheim	218	71	49	14	—	1	350	95	58	27	—	1	74	76
Heidelberg	235	137	61	37	—	—	296	88	57	27	—	—	136	84
Mosbach	190	56	52	17	—	—	167	80	45	8	—	—	91	93
Kreise der Landeskommissäre.														
Constanz	373	225	72	177	—	—	271	90	62	21	—	1	350	166
Freiburg	430	198	104	33	—	2	593	250	115	17	—	2	263	278
Carlsruhe	690	225	87	37	—	1	803	254	127	30	—	2	389	277
Mannheim	643	264	162	68	—	1	813	263	160	62	—	1	301	253
Großherzogthum	2,136	912	425	315	—	4	2,480	857	464	130	—	6	1,303	974
1874: Großherzogthum	2,009	921	402	244	—	—	2,513	953	502	121	1	1	1,329	942

Bäderbesuch 1875.

Nach den Angaben der betr. Verwaltungen, bezw. Eigenthümer.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirk, in welchem der Bade- (Kur-) Ort gelegen ist.	**Name** des Bade- (Kur-) Ortes.	**Zahl** der Bade- u. Kur-Gäste.	Darunter als Ausländer angegeben.	**Zahl** der abgegebenen Bäder.	Sonstige Notizen.
Ueberlingen . .	Ueberlingen . .	356	—	5,450	1800 Mineral-, 3650 Seebäder.
Donaueschingen.	Donaueschingen.	*) 970	117	6,489	5300 Sool-, 900 Süßwasser-, 90 Fichtennadel-, 94 Dampf-, 105 Douchebäder.
Villingen . .	Dürrheim . .	600	—	9,972	9483 Sool-, 489 Dampfbäder.
Bonndorf . .	Boll	64	—	1,783	1521 warme, 120 Dampf-, 142 Douchebäder.
„ . .	Steinabad . .	187	—	1,731	531 warme, 1200 kalte Bäder.
Säckingen . .	Säckingen . .	94	—	4,868	17,650 Liter Soole-Verbrauch.
„ . .	bei Rheinfelden .	185	—	2,662	35,088 „ „ „
Ettenheim . .	Ettenheimmünster	152	60	710	38 Salz-, 24 Douche-, 10 Kiefernadelbäder.
„ . .	Kirnhalden . .	53	—	1,415	
Neustadt . . .	Eisenbach . .	—	—	—	konnte wegen Umbau nicht benützt werden.
Staufen . . .	Bollschweil . .	52	2	2,700	
„ . . .	Grunern . .	20	—	800	
Waldkirch . .	Glotterthal . .	478	15	3,675	
„ . .	Suggenthal . .	302	68	2,806	
Müllheim . .	Badenweiler .	3,513	2,754	11,116	
„ . .	Sulzburg . .	145	10	3,005	Mineralwasser-Versandt von:
Oberkirch . .	Antogast . . .	515	80	2,000	15,000 Flaschen und Krügen.
„ . .	Freiersbach . .	436	25	2,210	294,214 „ „ „
„ . .	Griesbach . .	960	159	9,646	10,500 „ „ „
„ . .	Oppenau . .	132	16	327	
„ . .	Petersthal . .	1,530	370	11,365	110,000 „ „ „
„ . .	Sulzbach. . .	514	15	4,279	
Offenburg . .	Gengenbach . .	—	—	1,126	
„ . .	Weierbach . .	—	—	—	ist eingegangen.
Wolfach . . .	Rippoldsau . .	1,427	427	7,072	
„ . . .	Wolfach . . .	405	111	1,368	
Achern . . .	Erlenbad . .	592	—	2,279	290 Mutterlauge-, 80 Stahl-, 295 Kiefernadel-, 362 Douche-, 165 gew. Salz-, 1087 gew. Bäder.
Baden . . .	Baden und Lichtenthal . .	*) 45,177	—	61,142	49,465 Bäder in den versch. Bad- (Gast-) häusern, 4827 im Armenbad, 6850 im Dampfbad, worunter 1760 gewöhnliche und 5090 russische. In der Trinkhalle wurden abgegeben: 14,785 Krüge u. Flaschen Mineralwasser, 11,678 Gläser Molken, 51,757 Gläser Kuhmilch 2673 Gläser Ziegenmilch.
Rastatt . . .	Rothenfels . .	123	18	834	
Bruchsal . . .	Langenbrücken .	304	11	5,048	Versandt von 2170 ganzen und 1610 halben Krügen Schwefelwasser.
Weinheim . .	Weinheim . .	437	—	1,471	
Sinsheim . .	Rappenau . .	759	98	8,247	

*) Hierunter sind auch Besuchsgäste (bei Donaueschingen 592) mitgezählt, welche nicht als eigentliche Bade- und Kurgäste gelten können.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zweite Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1875.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach den Angaben

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. Mark.
Constanz.			
Dettingen . .	August 28	14,40	5,142
Engen.			
Anselfingen . .	Mai 17	149,20	25,500
Neuhausen . .	„ 17	100,44	30,000
Welschingen .	„ 17	10,00	300
Weil	„ 17	60,00	1,800
Hintschingen .	Juli 22	37,00	540
Immendingen .	„ 22	90,00	5,000
Mauenheim .	„ 22	40,00	5,000
Zimmern . .	„ 22	4,32	300
Meßkirch.	—	—	—
Pfullendorf			
Denkingen . .	Juli 16	100,00	8,000
Großschönach .	„ 16	25,11	2,619
Großstadelhofen	„ 16	166,23	24,132
Stockach.			
Aach	Mai 17	28,80	13,700
Bodmann . .	„ 17	25,20	34,000
Espasingen . .	„ 17	12,00	3,200
Ludwigshafen .	„ 17	288,00	50,000
Volkertshausen.	„ 17	72,00	7,000
Hecheln . . .	August 24	0,50	450
Ueberlingen.			
Buggensegel .	Mai 17	20,00	5,148
Roggenbeuren .	„ 17	108,00	800
Bonndorf . .	Juni 21	10,50	10,300
Ittendorf . .	Juli 5	288,00	30,000
Kluftern . . .	„ 5	288,00	50,000
Owingen . .	„ 5	7,92	600
Raderach . .	„ 5	10,00	4,000
Ahausen . . .	August 24	2,50	864
Donaueschingen.	—	—	—
Triberg.			
Evang. Thennenbronn .	Mai 17	10,18	5,000
Villingen.			
Erdmannsweiler. . . .	Juni 4	207,00	1,662
Bonndorf.			
Aachdorf . .	Mai 17	125,00	3,200
Aselfingen . .	„ 17	162,00	5,185
Ewattingen . .	„ 17	80,00	10,000

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. Mark.
noch Bonndorf.			
Reiselfingen .	Mai 17	100,00	1,000
Fützen . . .	Juli 8	100,60	12,000
Grimmelshofen	„ 8	200,00	10,000
Mauchen . .	„ 8	36,00	8,720
Weizen . . .	„ 8	130,00	7,714
Stühlingen . .	„ 20	576,00	86,400
Säckingen.			
Altenschwand .	Mai 17	200,00	3,600
Hütten . . .	„ 17	19,48	3,600
Niedergebisbach	„ 17	36,00	1,000
St. Blasien.			
Schluchsee . .	Mai 17 Aug. 28	90,00	750
Waldshut.			
Eberfingen . .	Juli 8	86,08	28,188
Obereggingen .	„ 8	66,97	34,000
Obermettingen.	„ 8	317,36	16,500
Untermettingen	„ 8	144,00	4,000
Grießen . . .	Juni 16	350,00	5,000
Breisach.			
Oberbergen. .	August 4	7,20	1,000
Emmendingen	—	—	—
Ettenheim .	—	—	—
Freiburg. .	—	—	—
Neustadt . .	—	—	—
Staufen . .	—	—	—
Waldkirch .	—	—	—
Lörrach . .	—	—	—
Efringen . .	Mai 18	160,20	30,154
Kirchen . . .	„ 18	324,00	77,142
Müllheim .	—	—	—
Schönau . .	—	—	—
Schopfheim.			
Adelhausen . .	Mai 17	95,40	3,546
Eichsel . . .	„ 17	152,66	7,000
Gresgen. . .	Juni 2	70,00	850

4

Gesammt-schaden. Mark.
1,000
12,000
10,000
8,720
7,714
86,400
3,600
3,600
1,000
750
28,188
34,000
16,500
4,000
5,000
1,000
—
—
—
—
—
30,154
77,142
—
—
3,546
7,000
850

Hagelschaden 1875.

der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. Mark.
Kork.			
Eckartsweier	Juni 4	120,00	30,000
Hohnhurst	„ 4	9,00	500
Zierolshofen	„ 4	431,28	37,702
„	Juli 31		
Bodersweier	„ 31	71,72	500
Querbach	„ 31	25,00	1,457
Lahr	—	—	—
Oberkirch.			
Bierbach	Juni 4	100,00	600
Erlach	Juli 8	174,24	15,850
Haslach	„ 8	226,80	171,400
Ringelbach	„ 8	18,27	50,000
Stadelhofen	„ 8	194,58	51,427
Thiergarten	„ 8	23,06	86,400
Ulm	„ 8	81,00	102,000
Zusenhofen	„ 8	30,04	34,000
Offenburg.			
Marlen	Juni 4	180,00	100,000
Appenweier	„ 28	72,60	14,000
Achern.			
Sasbach	Juni 25	1,08	240
Furschenbach	Juli 8	5,70	4,000
Kappelrodeck	„ 8	54,07	100,000
Mösbach	„ 8	16,56	4,800
Renchen	„ 8	6,54	542
Waldulm	„ 8	90,00	120,000
Gamshurst	August 28	288,00	30,000
Großweier	„ 28	36,80	8,000
Baden.			
Baden	August 28	10,88	7,230
Bühl.			
Balzhofen	Juli 31	18,00	300
Oberbruch	„ 31	0,50	100
Oberwasser	August 28	4,90	1,200
Unzhurst	„ 28	30,00	10,225
Zell	„ 28	0,90	300
Rastatt	—	—	—
Bretten	—	—	—
Bruchsal.			
Weiher	Juni 4	180,00	1,000
Forst	„ 15	90,00	3,000
Kronau	„ 15	390,08	5,142
Rheinhausen	August 4	648,00	1,200
Oestringen	Septbr. 18	54,00	4,900

1	2	3	4
Amtsbezirke und Gemeinden.	Datum der Hagelwetter.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammtschaden. Mark.
Carlsruhe	—	—	—
Durlach	—	—	—
Ettlingen	—	—	—
Pforzheim.			
Huchenfeld	Juli 8	144,00	6,000
Eutingen	„ 4	1,00	6,000
Oeschelbronn	„ 9	537,12	5,115
Niefern	„ 9	6,27	5,000
„	„ 21	3,18	1,400
Dietenhausen	Septbr. 20	3,00	2,430
Ellmendingen	„ 20	7,20	4,000
Mannheim	—	—	—
Schwetzingen.			
Hockenheim	August 27	2,296,80	120,000
Reilingen	„ 27	9,66	36,480
Altlußheim	„ 28	430,00	4,500
Neulußheim	„ 28	14,40	4,114
Weinheim	—	—	—
Eppingen.			
Schluchtern	Juli 18 Aug. 25	288,00	15,530
Heidelberg.			
Neuenheim	Juni 12 Juli 18	60,00	10,000
Bammenthal	Juli 4 u. 18 Septbr. 3	880,00	38,385
Gauangelloch	Juli 4 Aug. 27	540,00	25,713
Handschuhsheim	Juli 18	144,00	10,000
Spechbach	Juli 18 Aug. 27	275,00	48,000
Wiesenbach	„ 18 „ 27	432,60	39,100
Gaiberg	Juli 25 Aug. 8 u. 27	432,00	30,240
Lobenfeld	August 5	1,800,00	2,057
Leimen	„ 27	72,00	8,571
Mauer	„ 27	400,00	40,000
Meckesheim	„ 27	450,50	9,600
Mönchzell	„ 27	72,00	40,000
Nußloch	„ 27	44,00	40,000
Ochsenbach	„ 27	218,00	17,000
Sandhausen	„ 27	180,00	51,598
St. Ilgen	„ 27	111,96	5,640
Sinsheim.			
Adersbach	Juli 11 u. 18	37,00	2,600
Daisbach	Juli 18	200,00	8,000
Ehrstädt	„ 18	30,00	700
Hasselbach	„ 18	48,00	1,440
Epfenbach	Juli 18 Aug. 27	270,41	9,119

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hagelschaden 1875.

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1 Amtsbezirke und Gemeinden.	2 Datum der Hagelwetter.	3 Getroffene Ackerfläche. Hektare.	4 Gesammtschaden. Mark.
noch Sinsheim.			
Eschelbronn.	Juli 18 Aug. 27	675,10	80,000
Neidenstein.	„ 18 „ 27	432,00	68,000
Zuzenhausen	„ 18 „ 27	74,52	2,921
Reichartshausen	August 27	200,00	6,000
Wiesloch.			
Malschenberg	Juni 15	40,00	4,000
Altwiesloch	Juni 15 Aug. 28	67,00	5,000
Wiesloch	„ 15 „ 28	220,00	7,500
Baierthal	Juni 15 Aug. 27 / Septbr. 20	360,45	39,000
St. Leon	August 27	10,11	2,100
Schatthausen	„ 27	30,00	500
Dielheim	„ 28	150,00	10,000
Walldorf	„ 28	1,003,00	80,000
Unterhof	Aug. 28 Sptbr. 3	5,45	672
Horrenberg	Septbr. 3	5,76	1,714
Adelsheim.			
Korb	Juli 28	3,60	97
Sennfeld	Juli 4 Aug. 6	410,00	8,000
Buchen.			
Dumbach	Juni 4	116,03	5,142
Mudau	„ 4	4,00	1,600
Eberbach.			
Unterschwarzach	August 27	1,15	300
Mosbach.			
Lohrbach	Juni 4	264,92	12,684
Aglasterhausen	August 27	200,00	6,000
Asbach	„ 27	71,02	20,000
Dallau	„ 27	106,00	8,228
Daudenzell	„ 27	331,20	12,000
Diedesheim	„ 27	269,00	2,500
Katzenthal	„ 27	35,50	5,150
Mörtelstein	„ 26	32,94	10,000
Neckarburken	„ 27	37,84	5,142
Neckarelz	„ 27	11,03	1,700
Obrigheim	„ 27	410,40	11,200
Tauberbischofsheim.			
Schönfeld	Mai 9	468,00	34,285
Gissigheim	Juli 8	208,16	85,714
Königheim	„ 8	308,13	50,000
Pülfringen	„ 8	10,00	12,000
Tauberbischofsheim	„ 8	65,00	5,000
Wertheim.			
Bretzingen	Juli 8	36,00	900
Hardheim	„ 8	20,00	2,450
Schweinberg	„ 8	791,09	60,000

Zusammenstellung.

Kreise.	Zahl der vom Hagelwetter betroffenen Gemeinden.	Zahl der Hagelwetter im Gesammten.	im Mai.	im Juni.	im Juli.	im Aug.	im Sept.	Getroffene Ackerfläche. Hektare.	Gesammt-Schaden. Mark.
Constanz	26	7	1	1	3	2	—	1,958,12	318,395
Villingen	2	2	1	1	—	—	—	217,18	6,662
Waldshut	18	5	1	1	2	1	—	2,819,49	240,857
Freiburg	1	1	—	—	—	1	—	7,20	1,000
Lörrach	5	3	2	1	—	—	—	802,26	118,692
Offenburg	15	4	—	2	2	—	—	1,757,59	695,836
Baden	14	4	—	1	2	1	—	563,93	286,937
Carlsruhe	11	9	—	2	4	1	2	2,063,85	45,187
Mannheim	4	2	—	—	—	2	—	2,750,86	165,094
Heidelberg	36	13	—	2	4	5	2	10,258,26	760,700
Mosbach	24	7	1	1	3	2	—	4,211,01	360,092
Großherzogthum	156	45	5	9	16	11	4	27,409,75	2,999,452
1874: **Großherzogthum**	159	70	3	12	40	13	2	20,055,22	1,566,929

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 23. **Abgeschlossene Hagelversicherungen 1874 und 1875.**

Nach den Angaben der Bürgermeisterämter.

1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Amtsbezirke und Kreise.	1874.		1875.		**Amtsbezirke und Kreise.**	1874.		1875.	
	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.		Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.	Zahl der Verträge.	Versicherungssummen. Mark.
Constanz . .	54	101,573	49	87,786	Bretten	14	78,857	6	35,255
Engen	28	60,343	46	113,881	Bruchsal . . .	4	5,143	38	170,391
Meßkirch . . .	34	55,456	3	2,368	Carlsruhe .	35	26,755	12	12,062
Pfullendorf . .	25	64,871	6	21,628	Durlach	6	2,211	13	94,283
Stockach	—	—	—	—	Ettlingen . . .	—	—	—	—
Ueberlingen . .	17	25,886	3	2,470	Pforzheim . . .	25	28,558	13	5,818
Donaueschingen .	72	122,054	36	72,012	Mannheim .	24	25,985	23	23,550
Triberg	44	36,113	31	23,831	Schwetzingen . .	—	—	—	—
Villingen . .	79	85,844	37	49,314	Weinheim . . .	—	—	—	—
Bonndorf . . .	5	6,272	14	4,833	Eppingen . . .	57	99,842	5	4,326
Säckingen . . .	3	1,029	4	1,250	Heidelberg .	2	1,399	—	—
St. Blasien . .	—	—	—	—	Sinsheim . . .	72	105,725	31	79,744
Waldshut . .	11	11,491	8	10,340	Wiesloch . . .	3	16,848	1	1,300
Breisach	22	17,261	—	—	Adelsheim . . .	168	278,607	27	104,080
Emmendingen . .	46	81,054	48	35,492	Buchen	7	32,115	1	2,057
Ettenheim . . .	6	155,503	11	53,420	Eberbach . . .	1	2,571	—	—
Freiburg . .	9	95,143	19	122,020	Mosbach . .	25	42,717	7	14,449
Neustadt . . .	72	50,990	20	14,270	Tauberbischofsh m .	211	359,273	120	179,235
Staufen . . .	2	823	—	—	Wertheim . . .	15	21,425	12	16,130
Waldkirch . . .	5	11,726	—	—					
Lörrach . . .	13	14,904	9	17,065	**Kreise.**				
Müllheim . .	43	94,215	86	146,048	Constanz . . .	158	308,129	107	228,133
Schönau . . .	—	—	—	—	Villingen . . .	195	244,011	104	145,157
Schopfheim . .	42	51,350	62	80,882	Waldshut . . .	19	18,792	26	16,423
Kork	68	43,251	36	25,443	Freiburg . . .	162	412,500	98	225,202
Lahr	15	16,495	4	4,030	Lörrach	98	160,469	157	243,995
Oberkirch . . .	7	10,457	1	680	Offenburg . . .	132	132,759	86	66,820
Offenburg .	42	62,556	45	36,667	Baden	461	505,249	395	471,630
Wolfach	—	—	—	—	Carlsruhe . . .	84	141,524	82	317,809
Achern	35	29,290	19	11,753	Mannheim . . .	24	25,985	23	23,550
Baden	—	—	—	—	Heidelberg . . .	134	223,814	37	85,370
Bühl	251	319,721	208	190,149	Mosbach . . .	427	736,708	167	315,951
Rastatt	175	156,238	168	269,728	**Großherzogthum** .	1,894	2,909,940	1,282	2,140,040

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.															
	Oedungs-cultivirung			Feldbereinigung unter Leitung der Ministerial-Commission			Feldbereinigung auf sonstigem gütlichen Wege			Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Constanz	—	17	1	320	25	2	21	60	1	7	4	4	15	50	2	6,374	6
Engen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	25	1	—	—	—	24,860	4
Meßkirch	10	—	1	—	—	—	—	—	—	53	3	5	18	10	6	16,558	5
Pfullendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	30	6	86	47	5	—	—
Stockach	—	60	1	—	—	—	—	—	—	4	52	3	—	—	—	3,142	2
Ueberlingen	5	40	4	—	—	—	152	2	3	39	98	11	25	26	5	11,502	10
Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	83	1	2,529	4
Triberg	—	18	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	1
Villingen	5	50	4	—	—	—	9	72	2	—	—	—	—	60	1	2,509	5
Bonndorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,267	5
Säckingen	—	—	—	403	36	2	—	—	—	—	—	—	5	4	1	1,080	2
St. Blasien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	2	16	4	361	44	3	59	2	2	—	—	—	45	41	2	15,179	13
Breisach	—	40	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,560	2
Emmendingen	2	81	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	52	2	70	1
Ettenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	2
Freiburg	3	56	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	1	600	1
Neustadt	1	21	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	24	4	420	2
Staufen	1	26	2	654	44	4	174	96	3	—	—	—	—	—	—	37,271	6
Waldkirch	3	64	7	—	—	—	—	—	—	—	36	1	—	—	—	1,080	3
Lörrach	3	12	2	97	10	1	—	—	—	—	—	—	—	28	1	19,875	6
Müllheim	—	30	1	934	85	5	5	90	2	—	—	—	—	—	—	12,006	8
Schönau	3	60	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2,048	4
Schopfheim	—	9	1	98	38	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13,681	7
Kork	2	35	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahr	—	54	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	50	1	780	2
Oberkirch	4	58	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	97	2	8,200	3
Offenburg	1	2	1	—	—	—	—	—	—	10	48	2	4	44	3	1,470	2
Wolfach	1	26	2	3	43	1	—	—	—	—	—	—	4	72	2	2,130	2
Achern	4	71	5	52	68	2	1	—	1	—	—	—	7	4	4	2,900	1
Baden	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	—	72	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	98	1	36	1
Rastatt	1	68	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,951	6

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Waldflächen und Waldculturen 1875.

ämter, beziehungsweise Bezirksforsteien.

14			15			16			17			18			19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1875).															Waldculturen.						
Staatswaldungen			Gemeindewaldungen			Körper- und Genossenschaftswaldungen			Privatwaldungen			im Ganzen			Ausstockungen. (Abgang an Waldflächen).			Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).			Waldweganlagen.
Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Länge-Meter.
1,904	8	56	4,046	82	91	264	10	24	3,276	46	66	9,491	48	37	4	6	76	4	91	30	5,282
314	99	82	5,216	11	22	278	19	81	6,457	71	39	12,267	2	24	3	57	75	5	52	45	10,954
—	—	—	3,737	62	3	76	76	19	6,063	52	61	9,877	90	83	1	25	—	9	54	18	1,905
—	—	—	906	38	87	1,525	10	40	2,388	2	29	4,819	51	56	1	30	—	—	—	—	860
2,078	2	26	2,802	99	87	390	35	97	3,161	82	88	8,433	20	98	—	1	8	10	44	72	4,700
640	80	27	1,205	23	26	1,150	40	61	5,542	41	23	8,538	85	37	—	54	—	9	13	37	1,263
16	38	18	8,940	25	89	53	29	80	4,777	82	57	13,787	76	44	—	—	—	1	2	51	7,405
677	54	88	781	16	94	113	44	14	4,991	75	2	6,563	90	98	—	—	—	—	—	—	1,566
1,596	17	20	6,562	—	8	101	13	93	4,923	25	59	13,182	56	80	2	36	15	17	27	88	3,956
3,700	89	51	6,481	32	75	43	14	42	2,800	5	29	13,025	41	97	1	98	82	15	39	—	15,704
1,081	6	74	1,536	6	87	79	35	12	3,098	13	34	5,794	62	7	1	8	—	—	—	—	—
6,633	72	51	800	95	95	—	—	—	5,979	39	70	13,414	8	16	—	—	—	—	—	—	3,356
1,259	88	5	5,130	92	51	164	19	95	6,803	35	16	13,358	35	67	3	59	38	—	—	—	1,076
—	—	—	2,387	56	68	69	74	19	1,413	88	2	3,871	18	89	1	47	15	—	—	—	1,000
2,216	72	71	5,042	75	88	5	68	8	1,784	74	23	9,049	90	90	4	94	99	—	—	—	3,138
1,125	67	70	5,412	83	76	43	11	—	1,842	91	47	8,424	53	93	—	—	—	2	21	—	935
4,988	50	34	7,455	70	93	845	—	46	5,283	18	88	18,572	40	61	—	51	76	—	—	—	5,790
1,007	59	19	3,918	71	38	34	64	10	10,585	22	67	15,546	17	34	—	—	—	18	84	18	4,424
1,501	1	73	6,147	98	55	55	45	80	1,178	32	14	8,882	78	22	—	—	—	—	—	—	5,392
1,838	48	85	3,146	63	40	60	22	71	4,687	5	18	9,732	40	14	9	40	75	22	18	95	3,174
2,142	6	57	3,660	50	50,3	42	72	54	2,932	51	5	8,777	80	66,3	—	11	25	—	—	—	1,253
1,957	39	92	5,574	99	97	16	74	9	1,484	75	88	9,033	89	86	—	90	—	2	26	37	3,463
23	26	5	7,415	8	11	—	—	—	351	42	30	7,789	76	46	—	—	—	—	—	—	5,685
1,512	79	16	3,523	97	58	32	97	15	5,790	71	—	10,860	44	89	—	—	—	9	43	89	1,560
753	74	19	3,403	77	12	59	84	10	197	79	16	4,415	14	57	—	26	64	—	—	—	3,450
928	99	62	4,238	28	45	660	89	34	3,505	8	9	9,333	25	50	2	75	67	9	29	78	2,005
1,428	88	50	3,622	35	69	—	—	—	5,342	99	65	10,394	23	84	3	15	—	—	—	—	3,255
2,337	27	—	7,956	82	26	583	41	87	5,024	17	87	15,901	69	—	23	29	94	—	—	—	4,603
924	75	63	2,203	84	94	189	26	62	12,029	54	38	15,347	41	57	—	—	—	7	—	—	2,608
1,113	59	79	3,201	2	10	3	42	27	1,758	53	29	6,076	57	45	—	94	50	—	—	—	1,700
867	15	18	7,052	43	95,1	32	71	5	143	90	71,4	8,096	20	89,5	—	—	—	—	—	—	7,437
2,286	60	12	5,113	98	13	—	42	39	602	62	62	8,003	63	26	—	—	—	—	8	49	8,197
7916	8	68	13,891	96	36	881	65	62	5,951	83	15	28,641	53	81	7	81	69	56	35	67	11,633

Culturverbesserungen und Feldweganlagen,

Nach den Angaben der Bürgermeister-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Amtsbezirke und Kreise.	Culturverbesserungen.															
	Oedungs-cultivirung			Feldbereinigung unter Leitung der Ministerial-Commission			Feldbereinigung auf sonstigem gütlichen Wege			Drainage			Sonstige Be- und Entwässerungs-anlagen			Anlage von Feld- und Wiesenwegen	
	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Hektare.	Are.	in Gemeinden.	Länge-Meter.	in Gemeinden.
Bretten	—	11	1	33	77	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	510	1
Bruchsal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,114	1
Carlsruhe	1	84	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	—	—	—	—	—	—	15	—	1	—	—	—	—	—	—	400	1
Ettlingen	1	85	2	27	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,000	1
Pforzheim	—	76	4	101	55	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,065	2
Mannheim	—	40	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwetzingen	—	—	—	159	79	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,734	5
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	—	—	—	8	38	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heidelberg	—	44	2	—	—	—	16	27	1	—	—	—	—	—	—	1,725	3
Sinsheim	—	18	1	342	44	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70,861	3
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,646	4
Adelsheim	1	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,053	6
Buchen	—	14	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	826	3
Eberbach	—	36	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mosbach	—	78	3	6	64	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,276	3
Tauberbischofsheim	—	92	5	90	32	1	70	—	1	—	—	—	—	—	—	32,743	15
Wertheim	9	62	3	37	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,815	4
Kreise.																	
Constanz	16	17	7	320	25	2	173	62	4	133	12	30	145	33	18	62,436	27
Villingen	5	68	5	—	—	—	9	72	2	—	—	—	31	43	2	5,238	10
Waldshut	2	16	4	764	80	5	59	2	2	—	—	—	50	45	3	18,526	20
Freiburg	12	88	21	654	44	4	174	96	3	—	36	1	27	80	7	41,181	17
Lörrach	7	11	7	1,130	33	7	5	90	2	—	—	—	1	28	2	47,610	25
Offenburg	9	75	11	3	43	1	—	—	—	10	48	2	16	63	8	12,580	9
Baden	7	19	13	52	68	2	1	—	1	—	—	—	17	2	5	5,887	8
Carlsruhe	4	56	10	162	32	3	15	—	1	—	—	—	—	—	—	16,089	6
Mannheim	—	40	1	159	79	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,734	5
Heidelberg	—	62	3	350	82	2	16	27	1	—	—	—	—	—	—	75,232	10
Mosbach	12	90	16	134	8	3	70	—	1	—	—	—	—	—	—	56,713	31
Großherzogthum	79	42	98	3,732	94	30	525	49	17	143	96	33	289	94	45	361,226	168
1874:																	
Großherzogthum	185	—	125	4,364	58	34	543	56	15	158	70	57	891	83	61	383,578	237

ämter, bezw. Bezirksforsteien.

14			15			16			17			18			19			20			21
Waldflächen (Stand am 31. Dezember 1875).															Waldculturen.						
Staats-waldungen			Gemeinde-waldungen			Körper- und Genossen-schafts-waldungen			Privat-waldungen			im Ganzen			Ausstockungen. (Abgang an Waldflächen).			Neue Anpflanzungen. (Zugang zur Waldfläche).			Wald-weg-anlagen.
Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Hek. tare.	Are.	Meter.	Hektare.	Are.	Meter.	Länge-Meter.
561	96	18	3,909	9	21	—	—	—	575	30	33	5,046	35	72	—	—	—	—	—	—	—
9,355	39	14	4,588	50	78	—	72	90	187	47	72	14,132	10	54	—	—	—	—	—	—	3,489
5,525	41	52	4,133	50	61	—	—	—	156	17	7	9,815	9	20	—	—	—	—	—	—	1,325
1,156	93	47	5,668	74	54	—	—	—	31	57	38	6,857	25	39	—	—	—	—	46	44	1,035
1,772	95	5	7,617	87	46	10	18	89	85	60	21	9,486	91	61	7	36	11	—	—	52	656
5,465	93	89	5,567	97	18,6	6	75	90	543	23	96	11,583	60	93,6	—	—	—	—	78	30	1,449
234	92	79	2,689	72	74	282	91	50	130	91	13	3,338	48	16	—	—	—	—	—	—	4,186
2,549	18	1	1,360	40	53	—	—	—	756	3	30	4,665	61	84	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1,991	94	95	38	39	85	545	74	25	2,576	9	5	—	—	—	—	—	—	11,480
497	88	18	2,261	75	13	—	—	—	939	50	10	3,699	13	41	—	—	—	—	—	—	2,805
5,693	50	84	7,507	63	33	2,109	25	8	1,856	83	78	17,167	23	3	—	—	—	16	—	—	7,807
44	30	70	5,822	22	15	382	49	82	1,797	68	43	8,046	71	10	—	—	—	—	40	33	1,425
301	25	34	1,882	9	26	3	41	10	64	71	90	2,251	47	60	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3,887	77	92	106	3	35	1,790	84	41	5,784	65	68	—	—	—	15	13	77	—
—	—	—	6,896	70	75	942	88	37	9,576	77	73	17,416	36	85	1	90	80	23	3	11	3,457
1,639	72	33,7	5,886	2	34	239	32	80	5,479	26	21	13,244	33	68,7	—	36	—	—	—	—	6,165
157	78	98	7,539	23	35	604	88	1	3,559	35	94	11,861	26	28	4	68	—	—	28	—	1,079
797	40	90	8,060	54	61	107	67	33	5,712	34	35	14,677	97	19	6	42	33	25	82	31	1,650
—	—	—	6,246	60	30	22	43	79	5,204	12	91	11,473	17	—	—	36	50	—	—	—	2,540
4,937	90	91	17,915	18	16	3,684	93	22	26,889	97	6	53,427	99	35	10	74	59	39	56	2	24,964
2,290	10	26	16,283	42	91	267	87	87	14,692	83	18	33,534	24	22	2	36	15	18	30	39	12,927
12,675	56	81	13,949	28	8	286	69	49	18,680	93	49	45,592	47	87	6	66	20	15	39	—	20,136
12,678	—	52	33,512	20	58	1,113	86	34	26,775	32	59	74,079	40	3	16	34	65	43	24	13	23,853
5,635	51	70	20,174	56	16,3	92	43	78	10,559	40	23	36,461	91	87,3	1	1	25	11	70	26	11,961
6,373	64	94	21,425	8	46	1,493	41	93	26,099	59	15	55,391	74	48	29	47	25	16	29	78	15,921
12,183	43	77	29,259	40	54,1	918	21	33	8,456	89	77,4	50,817	95	41,5	8	76	19	56	44	16	28,967
23,838	59	25	31,485	69	78,6	17	67	69	1,579	36	67	56,921	33	39,6	7	36	11	1	25	26	7,954
2,784	10	80	6,042	8	22	321	31	35	1,432	68	68	10,580	19	5	—	—	—	—	—	—	15,666
6,536	95	6	17,473	69	87	2,495	16	—	4,658	74	21	31,164	55	14	—	—	—	16	40	33	12,037
2,594	92	21,7	38,516	89	27	2,023	23	65	31,322	71	55	74,457	76	68,7	13	73	63	64	27	19	14,891
92,528	76	23,7	246,037	52	4	12,714	82	65	171,148	46	58,4	522,429	57	51,1	96	46	2	282	86	52	189,277
92,069	85	93,7	246,037	29	38	12,614	81	28	166,236	35	60,4	516,958	32	20,1	180	94	75	205	92	91	230,511

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Constanz	10,686	29	5,028	961	404	—	206	17,314
Engen	17,243	1,863	3,433	115	372	—	636	23,662
Meßkirch	13,444	1,132	2,975	—	230	—	433	18,214
Pfullendorf	9,721	652	2,748	—	208	—	69	13,398
Stockach	11,785	774	3,880	147	321	—	153	17,060
Ueberlingen	16,441	849	4,985	733	618	—	102	23,728
Donaueschingen	14,948	2,233	7,345	—	293	—	598	25,417
Triberg	2,674	1,183	2,415	—	21	—	3,299	9,592
Villingen	10,002	2,089	4,384	—	175	—	2,834	19,484
Bonndorf	12,427	2,987	4,148	9,0	370	—	564	20,505
Säckingen	4,027	82	2,140	60	166	—	19	6,494
St. Blasien	1,760	573	2,633	—	35	—	4,539	9,540
Waldshut	15,444	1,321	6,092	495	564	—	20	23,936
Breisach	7,261	37	1,460	1,561	113	—	11	10,443
Emmendingen	12,675	38	5,913	1,270	267	—	195	20,358
Ettenheim	9,196	11	2,696	697	218	0,4	124	12,942
Freiburg	9,546	916	7,652	850	388	0,4	4,563	23,915
Neustadt	5,060	877	3,847	—	86	—	5,072	14,941
Staufen	7,907	90	3,228	568	215	—	1,564	13,572
Waldkirch	4,671	10	3,797	105	73	—	273	8,930
Lörrach	8,495	256	3,442	900	365	—	40	13,498
Müllheim	7,623	47	2,886	958	256	—	191	11,961
Schönau	1,226	45	1,810	—	73	—	5,435	8,589
Schopfheim	5,920	140	3,914	13	328	—	2,287	12,602
Kork	8,729	—	5,445	—	328	—	67	14,569
Lahr	9,987	248	3,790	356	364	—	98	14,843
Oberkirch	4,208	12	2,978	445	146	54	135	7,978
Offenburg	14,184	58	7,269	1,379	446	10	42	23,388
Wolfach	5,604	417	3,419	62	59	—	1,303	10,864
Achern	5,649	1,4	4,293	327	154	417	224	11,065
Baden	2,813	0,3	2,274	215	211	7,0	29	5,550
Bühl	5,829	2,5	4,696	791	287	306	102	12,013
Rastatt	13,671	—	4,446	224	343	47	153	18,884

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Amtsbezirke und Kreise.	Ackerfeld		Wiesen.	Rebland.	Gras- und Obstgärten.	Kastanienwald.	Ständige Weide.	Gesammte landwirthschaftliche Fläche.
	bestelltes.	brachliegendes.						
	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.	Hektar.
Bretten	12,874	4,0	1,571	285	223	—	1,0	14,958
Bruchsal	18,211	49	4,007	741	293	—	27	23,328
Carlsruhe	10,436	0,7	3,529	—	214	—	57	14,237
Durlach	9,314	2,0	2,456	297	211	0,7	13	12,294
Ettlingen	6,744	—	2,457	81	182	—	18	9,482
Pforzheim	9,803	253	3,483	409	295	—	99	14,342
Mannheim	7,622	18	873	51	146	2,9	49	8,762
Schwetzingen	9,151	2,0	2,576	6,0	226	—	4,0	11,965
Weinheim	5,824	—	1,596	289	118	0,7	—	7,828
Eppingen	10,816	29	1,079	449	165	—	8,0	12,546
Heidelberg	13,548	9,0	1,953	355	337	61	15	16,278
Sinsheim	19,637	25	2,032	175	399	—	79	22,347
Wiesloch	7,386	6,0	1,301	364	162	—	2,0	9,221
Adelsheim	10,694	1,147	1,391	28	122	—	123	13,505
Buchen	12,165	1,917	3,144	8,0	251	—	201	17,686
Eberbach	3,893	92	1,169	—	195	—	9,0	5,358
Mosbach	15,220	422	2,427	325	288	—	96	18,778
Tauberbischofsheim	31,377	5,041	3,577	2,882	429	—	250	43,556
Wertheim	13,000	2,050	1,911	655	202	0,2	269	18,087
Kreise.								
Constanz	79,320	5,299	23,049	1,956	2,153	—	1,599	113,376
Villingen	27,624	5,505	14,144	—	489	—	6,731	54,493
Waldshut	33,658	4,963	15,013	564	1,135	—	5,142	60,475
Freiburg	56,316	1,979	28,593	5,051	1,360	0,8	11,802	105,101
Lörrach	23,264	488	12,052	1,871	1,022	—	7,953	46,650
Offenburg	42,712	735	22,901	2,242	1,343	64	1,645	71,642
Baden	27,962	4,2	15,709	1,557	995	777	508	47,512
Carlsruhe	67,382	309	17,503	1,813	1,418	0,7	215	88,641
Mannheim	22,597	20	5,045	346	490	3,6	53	28,555
Heidelberg	51,387	69	6,365	1,343	1,063	61	104	60,392
Mosbach	86,349	10,669	13,619	3,898	1,487	0,2	948	116,970
Großherzogthum	518,571	30,040	173,993	20,641	12,955	907	36,700	793,807
1874	516,992	30,056	173,899	20,672	12,854	867	37,927	793,267
1873	514,808	30,916	172,284	20,279	12,883	898	41,319	793,387
1872	512,007	59,543	171,189	20,388	12,658	882	34,186	810,853
Durchschnitt: 1865—1875	506,886	39,969	168,131	20,255	12,332	879	41,441	789,893

Kreise.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Winterweizen.			**Sommerweizen.**			**Spelz (Dinkel, Veesen).**		
Constanz	6,789	18,1	122,674	16	12,2	193	17,868	17,0	303,966
Villingen	568	20,0	11,419	12	17,2	199	6,849	18,9	129,211
Waldshut	2,703	15,3	41,582	21	14,2	295	6,026	14,2	85,247
Freiburg	8,580	24,2	207,126	109	17,5	1,937	643	15,3	9,894
Lörrach	2,635	23,9	62,993	5	15,6	79	1,643	20,6	33,948
Offenburg	6,758	23,1	156,155	17	18,6	322	9,4	22,8	215
Baden	1,686	23,1	39,164	19	18,6	350	2,105	31,7	66,340
Carlsruhe	2,044	17,8	36,087	539	19,5	10,580	12,070	24,7	301,567
Mannheim	152	20,9	3,171	—	—	—	3,582	27,2	97,804
Heidelberg	226	18,6	4,187	121	18,6	2,277	13,106	24,5	323,414
Mosbach	1,612	18,6	29,863	464	13,9	6,332	14,638	21,4	313,102
Großherzogthum	33,753	21,1	714,421	1,323	17,2	22,564	78,539	21,2	1,664,708
1874	34,109	26,3	897,200	1,010	22,6	22,848	79,165	28,7	2,268,885
1873	31,691	16,1	510,205	1,807	18,9	34,027	77,194	18,4	1,423,581
1872	31,564	22,9	722,166	1,065	23,0	24,443	81,656	25,5	2,079,921
Durchschnitt: 1865—1875	31,438	22,4	702,637	830	21,0	17,435	82,354	23,9	1,974,263
	Sommergerste.			**Hafer.**			**Weizen und Roggen.**		
Constanz	11,414	17,2	197,168	9,032	18,6	169,226	41	17,5	726
Villingen	1,984	19,2	38,283	4,338	20,3	87,938	1,1	20,3	22
Waldshut	1,418	15,8	22,430	4,991	13,1	65,725	63	22,0	1,395
Freiburg	5,840	21,7	126,498	4,218	18,6	78,306	3,292	24,2	79,538
Lörrach	3,830	19,5	75,364	2,313	19,5	45,355	643	23,4	15,031
Offenburg	2,908	21,4	62,445	3,853	17,0	65,404	4,454	25,6	114,000
Baden	2,063	24,7	51,131	1,394	24,2	33,267	306	30,6	9,363
Carlsruhe	8,517	22,0	185,857	5,233	24,4	122,272	122	14,8	1,814
Mannheim	4,631	26,4	122,190	474	22,5	10,729	—	—	—
Heidelberg	7,395	23,1	169,632	3,664	21,4	78,619	—	—	—
Mosbach	7,894	18,9	150,811	12,920	18,6	241,999	1,1	25,0	27
Großherzogthum	57,894	20,8	1,201,809	52,430	19,2	998,840	8,923	24,9	221,916
1874	57,651	28,7	1,655,035	51,163	21,8	1,115,996	9,074	25,5	231,433
1873	58,489	23,4	1,369,776	52,379	20,1	1,054,173	9,085	16,5	149,767
1872	54,420	26,2	1,426,122	51,034	20,3	1,037,180	9,014	22,9	206,050
Durchschnitt: 1865—1875	54,835	25,6	1,400,543	50,775	20,5	1,043,480	8,641	24,1	208,423

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.	
Einkorn.			**Winterroggen.**			**Sommerroggen.**			**Wintergerste.**		
89	13,6	1,211	3,896	14,2	55,281	124	9,5	1,155	977	15,3	14,959
59	15,3	892	591	18,6	10,946	374	13,1	4,849	7,6	20,9	158
19	12,8	242	3,713	16,6	61,438	335	8,1	2,783	68	15,3	1,052
—	—	—	7,732	22,0	170,966	509	13,1	6,603	7,9	17,5	139
26	13,6	354	1,760	19,5	34,394	22	11,4	249	15	14,8	218
—	—	—	5,314	20,0	106,193	69	12,8	890	208	17,8	3,695
—	—	—	5,446	24,5	132,847	33	20,0	670	74	25,6	1,897
158	20,0	3,143	5,639	18,6	104,519	9,0	16,4	154	9,5	26,4	247
8,3	20,9	173	1,561	15,8	24,928	—	—	—	—	—	—
76	21,4	1,616	1,838	18,6	34,194	14	18,6	255	44	20,0	885
54	24,7	1,127	3,966	19,2	76,727	9,4	14,5	130	0,4	16,7	6
489	17,9	8,758	41,456	19,6	812,433	1,498	11,9	17,738	1,431	16,4	23,256
499	23,2	11,591	41,326	21,6	892,267	1,552	13,7	21,327	1,915	22,6	43,368
588	17,0	9,941	40,223	15,1	607,976	1,809	13,1	23,751	2,999	18,0	53,909
609	19,6	11,962	41,579	21,6	887,688	1,918	16,1	30,947	1,937	18,0	34,919
634	21,2	13,449	40,105	21,2	849,753	1,695	14,7	24,889	2,080	20,0	41,703
Weizen und Spelz.			**Roggen und Spelz.**			**Roggen und Hafer.**			**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**		
36	17,0	596	522	15,0	7,779	—	—	—	1,062	15,7	16,617
—	—	—	36	20,9	744	186	18,9	3,516	3,710	20,7	77,085
114	16,0	1,851	54	19,5	1,068	6,8	12,8	88	1,001	15,3	15,336
—	—	—	0,7	16,7	12	686	17,0	11,587	871	17,2	14.979
858	18,6	16,006	92	14,8	1,372	—	—	—	240	17,6	4,238
1,4	22,2	32	—	—	—	17	20,6	348	203	19,7	4,001
245	29,7	7,260	1,549	30,6	47,581	—	—	—	37	20,0	753
132	14,5	1,339	138	14,8	2,032	—	—	—	325	18,6	6,042
—	—	—	94	21,4	2,021	1,1	27,8	30	0,7	1,4	10
11	18,3	204	57	18,3	1,059	—	—	—	121	14,7	1,784
768	14,2	10,776	6,623	19,2	126,021	—	—	—	932	16,9	15,754
2,165	17,6	38,064	9,166	20,7	189,689	897	17,4	15,569	8,503	18,4	156,599
2,027	25,1	50,914	9,387	25,3	237,186	826	16,3	13,469	8,736	21,7	189,710
1,863	19,3	35,641	9,019	17,4	158,227	845	16,1	13,616	8,731	20,7	180,216
2,168	22,1	47,899	9,834	24,6	241,436	999	20,0	19,816	8,758	25,0	179,445
1,936	21,2	40,957	9,536	23,3	222,628	973	18,5	17,988	8,777	21,4	187,961

Kreise.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Mais (Welschkorn).			**Hirse.**			**Buchweizen** (Heidekorn).		
Constanz	2,5	29,5	74	—	—	—	—	—	—
Villingen	—	—	—	0,5	29,5	16	—	—	—
Waldshut	2,2	27,2	59	—	—	—	0,1	11,1	1
Freiburg	1,000	29,5	29,289	1,4	20,9	30	—	—	—
Lörrach	104	32,2	3,376	—	—	—	0,4	11,1	4
Offenburg	484	34,8	16,763	14	23,4	326	1,1	33,4	36
Baden	917	34,2	31,488	12	22,8	270	0,4	11,1	4
Carlsruhe	330	30,9	10,158	1,1	16,7	18	72	11,1	800
Mannheim	64	51,2	3,274	—	—	—	14	15,8	229
Heidelberg	119	38,4	4,559	0,7	19,5	14	34	13,9	484
Mosbach	5,8	35,0	201	2,2	16,1	35	404	22,0	8,948
Großherzogthum	3,029	32,8	99,241	32	22,2	709	526	20,0	10,506
1874	2,992	31,8	95,058	32	22,7	725	539	19,9	10,700
1873	3,013	27,1	81,805	35	20,3	710	560	16,4	9,156
1872	2,717	21,5	58,422	32	20,5	656	583	16,6	9,666
Durchschnitt:									
1865—1875	2,814	29,3	82,575	45	24,4	1,098	573	21,1	12,073
	Kartoffeln.			**Topinambur.**			**Klee** (rother, deutscher).		
Constanz	7,372	149,8	1,104,602	0,4	55,6	20	8,149	65,9	536,595
Villingen	3,568	95,1	338,535	0,4	44,5	16	2,188	72,3	158,442
Waldshut	4,951	144,0	712,444	0,7	194,6	140	2,614	50,9	132,649
Freiburg	10,262	84,3	868,561	13	140,9	1,877	3,426	73,9	253,325
Lörrach	3,923	106,2	415,957	0,7	125,1	90	2,138	63,4	135,115
Offenburg	7,718	91,5	706,828	334	219,1	73,089	4,374	77,0	336,433
Baden	6,927	148,2	1,025,192	292	228,8	66,632	2,447	91,7	224,350
Carlsruhe	15,029	161,8	2,429,851	17	133,2	2,251	4,418	68,1	301,187
Mannheim	3,839	195,4	749,220	1,4	166,8	240	565	88,1	49,605
Heidelberg	7,798	153,8	1,198,243	—	—	—	4,754	77,8	369,770
Mosbach	10,327	112,0	1,156,086	0,7	111,2	80	5,933	75,1	444,228
Großherzogthum	81,714	131,0	10,705,519	660	218,9	144,435	41,006	71,7	2,941,699
1874	81,458	167,0	13,580,084	653	219,8	142,916	40,240	73,3	2,949,022
1873	80,015	142,0	11,359,355	658	204,6	133,874	36,752	72,7	2,673,364
1872	78,624	98,8	7,765,708	675	206,4	139,324	40,667	83,8	3,408,138
Durchschnitt:									
1865—1875	76,984	156,5	12,050,336	604	217,7	131,509	40,955	78,5	3,217,645

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag	
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.
Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.	
Erbsen.			**Linsen.**			**Acker- (Sau-) Bohnen.**			**Saatwicken.**		
274	15,3	4,169	10	15,0	156	20	16,7	326	219	18,6	4,097
0,4	38,9	14	1,4	13,9	20	13	22,8	304	11	18,3	211
13	15,6	196	—	—	—	19	24,5	465	17	17,8	293
5,8	30,6	178	1,8	28,9	52	12	25,9	306	10	25,3	244
22	18,6	416	1,1	20,0	22	13	26,7	335	20	21,7	434
7,2	17,5	125	—	—	—	58	23,9	1,390	11	26,1	301
5,0	23,9	121	—	—	—	35	23,4	824	4,7	28,9	135
51	12,0	617	37	10,0	373	34	19,7	672	48	16,1	771
1,1	33,4	36	0,7	8,3	6	1,1	40,0	43	14	13,9	197
11	15,6	173	9,0	12,0	108	216	24,7	5,335	83	15,3	1,283
397	10,3	4,082	457	10,3	4,696	32	32,5	1,044	595	13,1	7,753
787	12,8	10,127	518	10,5	5,433	453	24,4	11,044	1,033	15,2	15,719
890	15,4	13,688	551	15,4	8,481	443	24,1	10,670	1,054	19,7	20,801
997	18,2	18,159	580	16,5	9,570	464	29,2	13,585	1,175	19,5	22,976
1,018	15,5	16,809	597	15,2	9,053	505	26,3	13,300	1,102	18,6	20,540
1,123	17,2	19,339	629	15,1	9,483	405	24,6	9,967	1,118	18,8	21,032
Luzerne.			**Esparsette.**			**Inkarnatklee.**			**Grünroggen.**		
1,045	81,5	85,005	5,257	53,9	283,985	30	33,4	1,000	5,8	47,3	282
375	88,1	33,000	914	59,8	54,500	19	41,7	795	—	—	—
1,201	71,2	85,334	1,954	45,3	88,643	2,9	25,0	72	0,4	27,8	10
1,008	72,0	73,786	487	59,2	28,925	87	33,1	2,881	59	69,2	4,074
622	78,7	48,952	263	57,0	14,975	36	42,5	1,529	23	57,5	1,302
356	105,1	37,376	47	76,7	3,584	33	60,3	2,016	23	56,4	1,279
168	91,5	15,408	26	76,5	1,981	14	87,3	1,256	22	71,2	1,562
3,076	76,5	235,005	547	59,8	32,719	11	42,3	470	55	70,1	3,869
1,948	122,6	238,713	56	84,5	4,770	5,0	84,0	420	1,4	48,7	70
2,424	93,1	226,972	319	65,6	20,866	10	52,5	512	53	68,9	3,710
6,946	85,6	594,037	966	47,8	46,227	40	49,2	1,949	1,8	41,7	75
19,169	87,3	1,673,588	10,836	53,7	581,175	288	44,8	12,900	244	66,5	16,233
18,158	83,1	1,508,336	10,784	50,8	547,287	232	45,3	10,505	259	73,8	19,113
18,285	90,5	1,656,757	10,575	54,7	578,302	164	59,8	9,802	259	80,4	20,812
18,316	95,6	1,751,774	10,383	59,4	616,968	237	73,4	17,399	314	88,0	27,631
16,359	96,5	1,579,393	10,239	57,8	592,313	220	65,5	14,413	367	71,4	26,199

Kreise.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Futterwelschkorn.			**Grünwicken.**			**Reps und Rübsen.**		
Constanz	29	110,9	3,233	414	48,9	20,213	2,010	10,0	20.085
Villingen	—	—	—	41	40,3	1,751	11	10,6	113
Waldshut	9,3	158,5	1,483	29	54,2	1,545	58	13,6	789
Freiburg	1,153	136,2	157,134	77	69,8	5,364	527	13,1	6,915
Lörrach	213	106,5	22,612	83	48,4	4,015	270	13,1	3,545
Offenburg	199	140,4	27,862	53	66,4	3,528	478	10,8	5,168
Baden	80	146,2	11,675	90	74,2	6,683	139	12,0	1,654
Carlsruhe	191	143,2	27,325	112	64,8	7,276	244	13,6	3,382
Mannheim	69	228,5	15,776	27	68,7	1,874	71	9,5	684
Heidelberg	171	169,6	28,926	163	52,8	8,425	336	11,1	3,758
Mosbach	143	142,0	20,331	667	67,6	46,093	553	13,1	7,229
Großherzogthum	2,257	140,2	316,357	1,756	60,9	106,767	4,697	11,4	53,322
1874	2,240	115,3	258,240	1,736	63,2	109,788	5,643	15,6	87,763
1873	2,090	122,4	255,797	3,496	67,8	236.878	6,011	18,4	110,420
1872	1,850	134,2	247,365	1,745	63,3	110,526	5,543	18,7	103,862
Durchschnitt: 1865—1875	1,761	115,3	203,081	2,172	79,4	172,467	5,703	16,5	93,858
	Tabak.			**Hopfen.**			**Cichorien.**		
Constanz	0,4	25,0	9	80	10,6	885	—	—	—
Villingen	—	—	—	2,2	10,3	22	—	—	—
Waldshut	3,6	30,6	110	4,5	11,4	50	—	—	—
Freiburg	574	29,5	16,017	5,5	16,4	91	298	315,8	94,171
Lörrach	0,7	22,2	16	0,5	10,8	5	0,7	400,3	288
Offenburg	1,249	28,6	35,646	37	23,9	880	426	346,1	145,322
Baden	144	23,6	3,384	11	19,2	222	321	357,8	114,692
Carlsruhe	1,174	20,3	23,776	883	23,9	21,029	209	326,4	68,112
Mannheim	2,456	23,6	57,693	453	20,9	9,463	—	—	—
Heidelberg	1,401	22,0	30,553	389	21,7	8,411	297	320,8	95,105
Mosbach	126	23,6	2,992	51	11,1	570	2,5	333,6	840
Großherzogthum	7,129	23,9	170,196	1,917	21,7	41,628	1,554	333,7	518,530
1874	6,734	33,9	228,236	1,817	18,6	33,735	2,010	293,5	588,120
1873	8,959	33,1	296,921	1,776	21,5	38,142	1,804	293,3	527,700
1872	7,888	31,1	245,137	1 720	19,0	32,693	1,730	286,1	494,110
Durchschnitt: 1865—1875	6,998	30,6	214,537	1,711	17,6	30,133	1,566	286,2	448,243

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.	Bebaute Fläche.	Ertrag per Hekt.	Ertrag im Gesammten.
Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.	
Mohn.			**Leindotter.**			**Hanf, gehechelt.**			**Flachs, gehechelt.**		
107	9,2	989	4,7	10,0	47	747	4,7	3,428	116	3,6	428
6,1	10,0	62	2,2	8,6	19	240	4,7	1,128	64	2,8	190
21	10,6	227	1,4	13,9	20	327	5,0	1,639	68	3,9	268
14	9,2	130	7,2	15,0	108	1,362	6,4	8,857	34	3,3	117
10	10,0	96	5,4	11,7	63	218	6,4	1,369	16	3,9	61
10	11,1	108	3,6	10,6	38	1,308	6,7	8,664	24	4,2	98
24	12,0	287	—	—	—	295	6,4	1,878	6,1	3,9	24
190	8,6	1,664	22	12,0	251	655	4,2	2,801	45	2,5	114
0,7	22,2	16	—	—	—	27	5,3	148	—	—	—
151	10,0	1,526	4,3	8,6	37	546	3,9	2,088	5,8	5,0	29
64	12,2	770	6,5	10,0	64	657	3,6	2,439	526	1,9	969
598	9,8	5,875	57	11,4	647	6,382	5,4	34,439	905	2,5	2,298
857	13,7	11,732	61	12,7	773	6,744	5,4	36,722	869	2,9	2,546
985	13,2	12,995	64	13,5	874	6,707	3,8	25,533	1,086	3,6	3,905
1,102	17,0	14,610	56	10,9	610	7,026	4,1	28,470	1,094	2,6	2,807
1,101	13,9	15,401	82	12,6	1,037	8,087	5,5	45,003	1,166	3,0	3,552
Zuckerrüben.			**Runkelrüben.**			**Gelbe Rüben.**			**Erdkohlrüben.**		
17	397,5	6,580	1,081	300,5	324,550	9,4	166,2	1,555	44	210,7	9,242
—	—	—	93	301,9	28,029	11	170,1	1,836	14	173,2	2,494
—	—	—	164	283,8	46,558	41	173,8	7,064	4,5	234,1	1,010
104	433,1	45,190	849	353,9	300,360	48	234,1	11,366	5,8	152,9	880
2,2	611,6	1,320	437	420,9	183,777	40	149,0	5,951	11	123,4	1,377
176	383,1	67,270	712	367,8	261,777	370	256,9	95,029	4,3	195,7	845
13	375,0	4,992	512	436,2	223.170	149	251,9	37,524	3,2	142,3	461
658	367,8	242,000	3,695	353,6	1,305,886	130	283,6	36,733	37	168,5	6,177
150	499,6	74,700	2,236	534,6	1,194,050	2,5	85,3	215	0,7	111,2	80
657	404,8	265,870	4,568	325,0	1,484,575	8,3	195,4	1,617	4,3	112,9	487
291	479,6	139,250	6,469	291,3	1,882,802	18	128,4	2,355	107	160,4	17,093
2,068	409,7	847,172	20,816	347,6	7,235,534	827	243,4	201,245	236	170,1	40,146
2,109	422,0	889,924	20,096	391,0	7,858.596	760	249,0	189,287	255	182,0	46,518
2,244	370,0	829,044	19,804	376,0	7,453,896	788	247,0	194,000	277	160,0	44,334
2,048	372,0	761,726	19,008	368,0	6,985,517	873	289,0	252,189	300	154,0	46,282
2,329	406,8	947,562	18,026	652,0	7,068,432	697	265,3	184,887	262	188,5	49,403

Kreise.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.	Bebaute Fläche. Hektar.	Ertrag per Hekt. Centner.	Ertrag im Gesammten. Centner.
	Brachrüben (weiße Rüben).			**Kraut und Gemüse.**			**Gras auf dem Acker gebaut.**		
Constanz	56	150,7	8,440	279	177,1	50,026	79	44,5	3,492
Villingen	18	136,8	2,510	76	175,1	13,236	1,241	37,0	45,981
Waldshut	23	162,4	3,797	66	110,9	7,344	1,529	33,1	50,599
Freiburg	27	170,7	4,666	201	142,3	28,612	2,163	34,2	73,865
Lörrach	48	166,8	8,108	211	145,4	24,304	451	63,4	28,578
Offenburg	7,5	124,3	805	202	131,2	26,547	181	36,4	6,578
Baden	10	182,9	1,712	200	132,1	26,386	138	48,4	6,655
Carlsruhe	18	185,1	3,330	292	66,4	19,357	166	36,7	6,078
Mannheim	0,4	139,0	50	65	63,1	4,089	22	43,6	940
Heidelberg	73	256,3	18,722	108	73,7	7,911	0,4	41,7	15
Mosbach	39	168,5	6,481	522	73,4	38,256	119	51,7	6,156
Großherzogthum	319	184,0	58,621	2,222	110,8	246,068	6,089	37,6	228,937
1874	332	185,0	61,333	2,250	159,0	358,304	5,754	35,1	202,016
1873	550	231,0	127,022	2,275	141,0	320,314	5,638	38,7	218,424
1872	284	144,0	41,025	2,256	120,0	270,734	5,159	39,9	206,936
Durchschnitt: 1865—1875	489	167,9	82,124	2,428	135,7	329,395	5,264	36,5	192,436

Stoppel- oder

	Heidekorn. Fläche. Hekt.	Heidekorn. Ertrag. Centner.	Stoppelklee. Fläche. Hekt.	Stoppelklee. Ertrag. Centner.	Grünroggen. Fläche. Hekt.	Grünroggen. Ertrag. Centner.	Futterwelschkorn. Fläche. Hekt.	Futterwelschkorn. Ertrag. Centner.	Sonst. Futtergewächse. Fläche. Hekt.	Sonst. Futtergewächse. Ertrag. Centner.
Constanz	—	—	978	17,782	1,4	76	4,0	460	—	—
Villingen	—	—	45	1,333	—	—	0,4	20	—	—
Waldshut	4,3	103	367	7,164	—	—	2,2	100	—	—
Freiburg	—	—	1,793	31,299	10	485	533	57,349	2,5	126
Lörrach	—	—	462	8,465	—	—	66	4,075	2,5	100
Offenburg	—	—	2,002	41,929	4,3	180	128	12,758	—	—
Baden	1,1	15	1,061	22,950	—	—	32	4,496	—	—
Carlsruhe	—	—	850	14,156	10	600	47	4,500	—	—
Mannheim	2,2	30	206	1,872	—	—	1,4	110	—	—
Heidelberg	—	—	956	11,585	16	700	0,4	30	—	—
Mosbach	0,7	20	535	10,795	—	—	0,4	50	—	—
Großherzogthum	8,0	168	9,255	169,330	42	2,041	815	83,948	5,0	226
1874	11	180	8,090	159,543	34	2,149	886	81,212	7,1	320
1873	4,0	43	9,354	211,538	156	7,445	847	85,726	—	—
1872	4,0	44	7,122	149,891	142	4,456	763	69,721	—	—
Durchschnitt: 1865—1875	12	257	8,019	183,434	124	7,866	795	76,309	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Bebaute Fläche.	Ertrag		Vom Gesammt-Ertrag waren		
	per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.		per Hekt.	im Gesammten.	Weiß.	Roth.	Schiller.
Hektar.	Centner.		Hektar.	Centner.		Hektar.	Hektoliter.		Hektoliter.		
Heu.			**Oehmd.**			**Wein.**					
23,049	49,8	1,148,718	18,137	30,0	547,830	1,956	52,0	101,408	54,606	32,250	14,552
14,145	46,1	652,670	11,284	30,0	342,589	—	—	—	—	—	—
15,013	38,6	582,302	12,336	24,2	298,163	564	80,9	41,980	26,307	6,089	9,584
28,593	51,4	1,472,872	24,466	33,6	825,939	5,051	99,5	501,768	458,178	26,947	16,643
12,052	50,0	601,852	11,876	33,6	399,998	1,871	118,7	221,869	219,063	2,611	195
22,901	52,0	1,193,466	21,477	33,4	717,608	2,242	61,2	137,164	104,238	13,340	19,586
15,709	52,5	823,194	13,493	32,5	436,845	1,557	51,2	79,591	51,857	7,473	20,261
17,504	40,3	704,567	16,910	33,1	559,310	1,813	47,8	86,738	18,038	15,144	53,556
5,045	38,4	193,606	4,370	34,8	151,445	346	57,0	19,739	14,557	5,112	70
6,364	46,1	293,038	6,257	31,1	204,408	1,343	54,5	73,105	42,181	11,973	18,951
13,618	60,3	819,369	13,361	40,9	543,665	3,898	18,9	73,555	55,701	8,666	9,188
173,993	48,8	8,485,654	153,967	32,7	5,027,800	20,641	64,8	1,336,917	1,044,726	129,605	162,586
173,899	54,6	9,381,794	153,727	27,4	4,214,127	19,672	34,4	675,276	476,911	95,542	102,823
172,284	63,5	10,916,885	151,691	30,0	4,540,557	19,584	13,8	270,348	213,033	31,002	26,313
171,189	62,3	10,665,020	155,841	31,3	4,871,695	20,388	12,1	244,888	174,712	31,292	38,884
168,130	60,4	10,152,488	152,253	29,6	4,509,685	20,255	34,8	705,152	528,093	75,366	101,692

Nachfrüchte.

Runkelrüben.		Gelbe Rüben.		Weiße (Stoppel) Rüben.		Tabak.		Sonstige Nachfrüchte.	
Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.	Fläche. Hekt.	Ertrag. Centner.
105	23,990	2,5	512	2,298	358,203	—	—	—	—
0,7	100	1,4	148	8,3	930	—	—	—	—
23	4,077	6,5	590	1,198	199,253	—	—	—	—
63	11,990	522	80,737	6,669	1,451,901	13	277	—	—
10	2,150	17	1,805	1,042	179,571	—	—	—	—
97	23,540	252	38,017	8,734	2,372,839	17	288	1,1	30
76	17,390	176	28,280	7,533	1,960,573	10	207	0,4	5
82	23,867	27	4,103	17,641	3,903,173	33	104	—	—
32	7,582	7,2	700	3,169	808,655	2,2	33	2,9	640
33	7,560	37	4,514	7,355	1,783,670	14	220	—	—
22	3,220	—	—	1,292	286,445	1,4	8	1,4	40
544	125,466	1,049	159,406	56,939	13,305,213	91	1,137	6,0	715
598	144,442	981	133,348	53,613	6,942,878	73	1,372	—	—
552	115,134	835	90,727	53,363	7,392,771	114	1,916	—	—
568	127,242	1,005	121,327	51,386	4,998,005	138	2,731	—	—
526	116,965	832	114,029	52,822	7,056,531	109	2,433	—	—

Kreise.	Ertrag an Obst.					
	Aepfel. Hektoliter.	Birnen. Hektoliter.	Zwetschgen und Pflaumen. Hektoliter.	Kirschen. Centner.	Nüsse. Hektoliter.	Kastanien. Hektoliter.
Constanz	19,035	60,532	59,339	3,134	3,490	—
Villingen	3,283	1,089	2,020	238	382	—
Waldshut	3,808	4,492	45,661	3,274	5,142	—
Freiburg	21,777	14,326	70,094	20,032	24,172	159
Lörrach	6,922	5,245	20,911	8,802	9,482	1
Offenburg	44,995	28,962	122,712	24,400	21,883	1,117
Baden	24,789	29,561	29,932	7,099	6,749	4,381
Carlsruhe	19,836	35,941	53,359	1,642	5,408	24
Mannheim	5,967	3,966	10,279	2,786	2,870	56
Heidelberg	38,845	27,671	56,038	6,376	5,561	1,031
Mosbach	95,157	40,023	373,583	3,056	6,541	3
Großherzogthum	284,414	251,808	843,928	80,839	91,680	6,772
1874	421,815	126,729	271,203	76,258	16,925	6,808
1873	20,004	37,728	21,480	27,868	5,924	3,810
1872	78,953	92,683	93,128	80,903	8,495	1,715
Durchschnitt 1865—1875	202,511	109,692	165,874	111,339	33,665	3,213

Zwischenfrüchte.				Saamen-Ertrag.				
Hanf-saamen. Centner.	Mais. Centner.	Bohnen. Centner.	Erbsen. Centner.	Klee (rother). Centner.	Luzerne. Centner.	Esparsette. Centner.	Hanf. Centner.	Flachs. Centner.
718	176	1,374	—	988	3	3,045	3,853	510
128	—	150	—	129	—	639	580	281
313	40	112	18	427	—	880	1,551	358
1,706	1,027	2,235	46	694	65	141	4,237	131
187	491	373	9	190	9	55	357	54
1,722	105	4,255	139	1,012	26	8	8,386	109
1,430	123	11,454	45	374	20	4	655	31
1,254	459	7,466	51	384	187	122	1,331	267
83	20	1,286	10	86	94	55	168	—
432	87	3,471	58	547	238	186	2,699	11
817	86	1,607	5	959	521	653	4,835	2,637
8,790	2,614	33,783	381	5,790	1,163	5,788	28,652	4,389
9,877	2,292	24,820	7,314	8,612	1,772	5,948	33,290	5,069
8,995	4,485	19,554	489	7,303	1,440	5,538	26,258	8,413
14,786	8,035	22,144	6,807	8,160	1,116	7,002	27,226	6,924
16,464	7,077	23,044	4,135	12,569	1,480	7,808	30,538	6,977

Kreise.	Ertrag an Stroh.					
	per Hektar.	Im Gesammten.	per Hektar.	Im Gesammten.	per Hektar.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.	
	Winterweizen.		**Sommerweizen.**		**Spelz (Dinkel).**	
Constanz	28,9	195,941	27,0	426	32,5	580,993
Villingen	35,0	19,801	27,5	316	33,4	228,815
Waldshut	25,9	69,725	26,1	543	23,4	140.360
Freiburg	35,3	302,401	37,8	4,125	22,8	14,729
Lörrach	37,0	97,337	25,6	129	37,8	61,821
Offenburg	42,3	285,670	31,4	542	57,4	482
Baden	33,4	56,313	26,7	500	42,8	90,220
Carlsruhe	32,0	65,271	31,1	16,702	33,4	403,675
Mannheim	32,0	4,863	—	—	35,9	128,445
Heidelberg	30,3	6,891	27,2	3,294	28,4	370,120
Mosbach	29,5	47,551	16,7	7,712	26,7	392,135
Großherzogthum	34,2	1,151,764	25,9	34,289	30,9	2,411,795
1874	47,8	1,631,904	39,4	39,826	44,5	3,525,066
1873	39,6	1,255,518	37,1	56,349	36,0	2,779,992
1872	46,1	1,454,210	37,8	40,186	44,6	3,642,920
Durchschnitt: 1865—1875	44,7	1,399,989	35,5	28,965	39,1	3,226,589
	Einkorn.		**Winterroggen.**		**Sommerroggen.**	
Constanz	28,4	2,540	40,0	155,403	32,8	4,078
Villingen	20,6	1,201	28,4	16,807	30,0	11,200
Waldshut	14,8	276	35,9	133,476	22,0	7,377
Freiburg	—	—	42,0	325,399	38,1	19,417
Lörrach	26,4	687	38,9	68,541	29,5	651
Offenburg	—	—	43,9	233,137	27,0	1,848
Baden	—	—	45,0	244,768	30,0	1,006
Carlsruhe	28,6	4,491	37,0	207,706	22,2	210
Mannheim	32,8	271	33,4	52,017	—	—
Heidelberg	27,8	2,103	34,8	63,989	22,2	302
Mosbach	28,9	1,589	35,9	142,484	25,6	229
Großherzogthum	27,0	13,158	39,8	1,643,727	30,9	46,318
1874	35,7	17,822	51,9	2,144,585	33,5	51,993
1873	22,3	16,720	43,4	1,748,482	31,2	56,396
1872	31,3	19,078	50,0	2,077,665	33,6	64,526
Durchschnitt: 1865—1875	32,8	20,824	43,9	1,961,656	22,2	57,603

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kreise.	Ertrag an Stroh.							
	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.	per Hekt.	Im Gesammten.
	Centner.		Centner.		Centner.		Centner.	
	Wintergerste.		**Sommergerste.**		**Hafer.**		**Weizen und Roggen.**	
Constanz	21,1	20,729	21,2	241,241	27,2	244,827	34,8	1,428
Villingen	18,1	136	25,3	50,331	27,5	118,887	50,0	54
Waldshut	16,1	1,106	17,0	24,147	19,2	95,935	34,2	2,172
Freiburg	24,2	191	24,7	145,576	27,8	117,572	40,9	134,284
Lörrach	18,6	276	24,2	92,538	30,3	70,143	33,1	21,295
Offenburg	27,2	5,645	25,9	75,585	28,1	108,160	49,8	222,138
Baden	27,2	2,019	22,8	46,977	30,6	42,590	49,2	15,001
Carlsruhe	26,4	244	20,6	175,045	30,6	160,063	23,9	2,927
Mannheim	—	—	21,4	99,534	30,0	14,220	—	—
Heidelberg	32,8	1,453	19,7	146,547	27,5	101,435	—	—
Mosbach	19,5	7	17,2	136,788	22,2	287,414	50,0	54
Großherzogthum	23,5	31,806	21,4	1,234,309	25,9	1,361,246	44,8	399,353
1874	26,0	49,742	30,4	1,750,464	29,6	1,512,723	55,6	504,308
1873	22,5	67,636	25,9	1,512,526	28,1	1,470,415	46,0	418,266
1872	23,7	45,966	29,1	1,584,390	29,4	1,499,820	50,2	452,826
Durchschnitt: 1865—1875	25,8	53,613	27,3	1,496,509	27,3	1,430,891	50,9	448,630
	Weizen und Spelz.		**Roggen und Spelz.**		**Roggen und Hafer.**		**Sommergetreide mit Hülsenfrüchten.**	
Constanz	37,8	1,335	28,4	14,745	—	—	17,6	18,704
Villingen	—	—	28,6	1,019	34,5	6,391	27,9	103,624
Waldshut	27,2	3,111	38,9	2,118	20,0	137	16,6	16,637
Freiburg	—	—	16,7	12	40,6	27,776	21,9	19,099
Lörrach	32,5	27,901	29,5	2,710	—	—	22,3	5,389
Offenburg	33,4	48	—	—	25,0	425	52,0	10,567
Baden	38,9	9,504	49,5	76,705	—	—	26,7	991
Carlsruhe	27,0	3,544	33,6	4,651	—	—	17,1	5,557
Mannheim	—	—	30,9	2,915	38,9	42	14,0	14
Heidelberg	25,0	279	36,1	2,084	—	—	15,5	1,881
Mosbach	20,6	15,771	27,8	183,353	—	—	17,3	16,103
Großherzogthum	28,4	61,493	31,7	290,312	38,9	34,771	23,3	198,566
1874	40,1	81,335	43,8	410,926	40,7	33,620	23,9	208,666
1873	34,1	63,511	33,6	303,129	39,5	33,349	23,4	203,737
1872	38,1	82,694	42,9	421,802	39,8	39,785	24,3	217,874
Durchschnitt: 1865—1875	37,7	72,723	39,9	380,425	32,2	38,216	23,2	203,339

Tabelle 28. **Summarische Uebersicht der Felderbestellung und Erndteergebnisse 1866—1875 *)**

	1866.	1867.	1868.	1869.	1870.	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.	Durchschnitt 1865/75.
Flächen.											
Körner- u. Hülsenfrüchte Hektare	296,063	295,367	297,852	304,237	300,260	303,546	303,113	303,546	304,952	304,836	301,325
Kartoffeln . . . . „	71,687	72,962	75,105	76,384	78,407	78,720	78,624	80,015	81,458	81,714	76,984
Heu und Futter . . „	247,200	247,429	250,457	251,708	254,843	255,928	257,886	259,900	262,319	265,755	254,464
Futterhackfrüchte . . „	68,578	72,230	75,923	75,302	76,956	76,025	74,099	76,827	77,296	81,390	74,263
Handelsgewächse . . „	32,229	30,433	29,824	28,066	27,593	27,625	28,346	29,753	26,917	25,398	28,852
Gemüse . . . . . „	2,552	2,501	2,425	2,423	2,371	2,400	2,256	2,275	2,250	2,222	2,428
Wein . . . . . „	20,121	20,156	19,955	20,132	20,115	20,226	20,388	20,279	20,672	20,641	20,254
darunter als Stoppelfrucht:											
Körner- und Hülsenfrüchte Hektare	19	17	37	16	1	8	4	4	12	11	11
Heu und Futter . . . „	8,904	8,730	9,359	9,044	8,960	8,316	8,027	10,357	9,017	10,117	8,997
Futterhackfrüchte . . „	49,848	53,702	57,128	55,967	57,227	55,611	52,959	54,750	55,198	58,535	54,181
Handelsgewächse . . „	193	178	116	55	31	44	138	114	73	91	109
Erträge.											
Körner- und Hülsenfrüchte an Körnern . . . . Centr.	6,052,961	5,858,282	7,392,168	7,617,263	7,033,294	6,759,947	7,086,519	5,785,295	7,813,857	6,276,170	6,912,211
Kartoffeln . . . . „	11,456,983	11,807,713	14,129,892	11,572,523	14,744,860	9,495,261	7,765,708	11,359,355	13,580,084	10,705,519	12,050,336
Heu und Futter . . „	22,651,416	24,281,080	20,354,379	22,267,760	17,677,642	20,692,530	22,147,520	21,412,287	19,443,452	19,646,196	20,883,483
Futterhackfrüchte . . „	14,322,723	15,430,800	15,634,622	14,851,065	10,414,869	13,025,070	12,710,911	15,551,758	15,519,458	21,271,880	14,741,060
Handelsgewächse . . „	2,258,512	1,792,935	1,912,335	2,073,774	1,518,909	1,432,499	1,686,756	1,847,450	1,880,923	1,675,244	1,801,756
Gemüse . . . . . „	589,300	276,330	242,359	335,132	173,541	336,123	270,734	320,314	358,304	249,380	329,695
Obst . . . . . „	769,979	1,284,618	1,434,240	442,320	1,032,074	180,660	556,165	180,033	1,541,356	2,561,132	998,257
Wein . . . . . Hektoliter	1,008,331	805,240	983,210	536,485	590,634	904,919	244,888	270,348	675,276	1,336,917	705,151
Stroh der Körner- und Hülsenfrüchte . . . . Centr.	10,544,769	10,073,812	10,815,373	13,099,002	10,469,369	10,160,367	11,643,742	9,986,026	11,962,140	8,912,907	10,819,899

*) Bei der Durchschnittsberechnung ist auch das Jahr 1865 berücksichtigt.

Tabelle 29. Werthziffern für die Landeserndten von 1865—1875

nach den summarischen Berichten der Bezirksämter.

Fruchtarten.		1865	1866	1867	1868	1869	1870	1871	1872	1873	1874	1875	Durchschnitt 1865/75
Weizen	Körner.	3,4	6,5	5,8	2,1	3,7	3,1	4,4	2,9	5,5	1,6	4,7	4,0
Spelz	Körner.	3,8	6,5	4,4	2,0	3,3	3,7	4,7	3,0	5,9	2,0	5,4	4,0
Roggen	Körner.	3,4	4,5	4,9	2,1	2,8	3,1	3,1	3,4	6,6	2,8	4,8	3,8
Gerste	Körner.	3,1	4,8	4,3	4,0	2,4	3,9	3,2	3,1	3,8	2,4	5,7	3,8
Hafer	Körner.	3,7	4,4	3,4	3,6	2,5	6,0	2,7	2,5	3,0	2,6	3,3	3,4
Mischfrucht	Körner.	—	5,0	5,1	2,5	2,7	4,3	3,3	2,7	5,3	2,2	4,3	3,7
Weizen	Stroh.	5,0	4,5	5,1	2,6	2,0	5,7	3,6	1,9	3,5	1,9	6,1	3,8
Spelz	Stroh.	5,7	4,8	4,8	2,6	1,7	6,4	3,7	1,7	3,9	1,6	6,0	3,9
Roggen	Stroh.	5,0	3,3	3,9	2,5	1,9	5,1	2,7	2,4	4,2	2,0	5,6	3,6
Gerste	Stroh.	4,5	4,9	4,0	4,6	1,9	5,8	3,3	2,3	3,4	2,3	6,4	3,9
Hafer	Stroh.	5,1	4,3	3,1	4,2	2,0	6,8	2,3	2,0	2.8	2,7	3,5	3,5
Mischfrucht	Stroh.	—	4,2	4,4	3,4	2,2	5,5	3,2	2,1	4,0	2,0	5,0	3,5
Kartoffeln		1,5	4,8	4,4	1,5	4,2	2,5	6,1	6,5	2,7	2,1	5,6	3,8
Klee		5,9	3,1	2,4	5,7	4,2	6,0	3,3	2,5	2,9	4,2	2,7	3,9
Luzerne		4,2	2,3	2,9	4,2	2,6	3,7	2,5	2,0	2,5	4,1	2,3	3,0
Esparsette		5,0	2,4	2,9	4,4	2,6	4,7	2,3	1,9	2,8	3,3	2,0	3,1
Runkelrüben		3,6	2,6	3,2	2,9	2,7	4,4	3,1	2,8	2,5	2,5	4,0	3,1
Stoppelrüben		5,5	3,4	3,2	4,0	3,7	6,0	3,6	3,4	1,6	3,0	1,2	3,5
Reps		7,0	3,3	4,6	3,4	4,2	4,7	6,6	2,4	3,2	5,3	7,5	5,0
Mohn		4,5	3,6	4,6	3,8	3,9	5,3	4,6	3,6	3,4	3,9	7,0	4,4
Hanf		4,4	4,6	4,2	2,9	2,7	5,7	4,3	6,4	4,2	3,0	3,5	4,0
Flachs		4,6	5,0	3,5	4,8	3,4	5,5	4,1	4,8	4,4	6,3	7,1	4,6
Tabak		2,9	3,4	4,8	3,5	4,1	2,0	2,8	1.5	1,5	3,4	6,5	3,7
Hopfen		3,5	3,9	3,1	2,8	5,3	3,3	6,8	2,8	1,7	2,7	1,6	3,4
Cichorien		5,7	2,6	5,0	2,5	2,1	4,7	4,4	2,5	2,2	2,7	1,7	3,2
Zuckerrüben		5,0	2,7	4,8	3,3	2,8	4,9	3,7	4,0	3,3	3,2	4,3	3,4
Kraut und Gemüse		6,5	2,6	3,4	6,6	2,9	7,4	2,4	3,6	2,1	5,4	7,1	4,5
Wiesen: Heu		6,4	2,9	1,7	2,3	2,7	5,5	2,9	2,0	2,1	4,4	5,4	3,5
Oehmd		5,0	2,8	2,7	6,2	3,3	4,4	2,6	1,9	2,6	4,0	1,9	3,4
Wein: Menge		6,4	3,0	4,6	2,1	6,1	5,0	4,7	7,6	7,1	4,2	1,5	4,7
Güte		1,2	5,9	5,6	1,6	3,4	4,3	7,4	5,1	3,8	2,0	3,4	3,9
Obst: Kirschen		4,3	4,8	2,3	3,6	3,9	5,1	7,0	4,9	8,0	5,3	3,8	4,8
Aepfel		6,1	5,9	4,3	3,3	7,8	3,3	8,3	6,6	8,4	4,7	5,3	5,8
Birnen		5,8	6,6	3,6	6,4	5,7	3,7	8,0	4,5	8,0	6,0	3,0	5,5
Zwetschg. u. Pflaum.		4,9	6,2	6,3	2,8	7,0	6,1	5,9	4,6	7,8	3,6	1,1	5,2
Nüsse		4,7	5,9	2,7	3,4	4,9	4,4	6,9	3,0	8,5	7,1	1,9	4,8
Kastanien		4,6	4,0	3,7	2,9	3,9	5,7	4,3	6,8	5,1	3,6	1,7	4,3
Getreide		3,8	6,1	5,9	2,2	2,9	4,3	4,4	3,0	5,8	2.0	5,3	4,2
Kartoffeln		1,5	4,8	4,4	1,5	4,1	2,6	6,1	6,5	2,7	2,1	5,6	3,8
Futter und Heu		6,4	2,7	2,0	4,2	2,8	5,4	2,6	2,0	2,3	4,0	3,0	3,4
Futterhackfrüchte		4,5	3,0	3,2	3,6	3,2	5,2	3,3	3,2	2,0	2,7	2,8	3,3
Handelsgewächse		4,0	3,7	4,3	3,3	4,0	3,8	4,4	3,0	2,5	3,3	4,5	3,7
Wein		3,8	4,4	5,1	1,8	4,8	4,6	6,1	6,4	6,0	3,5	2,1	4,4
Obst		5,1	5,6	3,8	3,7	5,5	4,7	6,7	5,2	7,9	4,9	3,1	5,1
Gesammterndte		4,3	5,4	5,0	2,3	3,1	4,8	4,7	3,5	4,8	2,5	4,6	4,1

Die Bezeichnung des Erndteausfalls erfolgt nach neun Stufen: 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (ziemlich gut), 4 (wenig über Durchschnitt), 5 (Durchschnitt, Mittelerndte), 6 (wenig unter Durchschnitt), 7 (ziemlich schlecht), 8 (schlecht) und 9 (sehr schlecht).

Die weitere Abstufung ist durch Dezimalbrüche ausgedrückt, der Art, daß z. B. ein in vier Bezirken zu 1, 2, 3 und 5 angegebener Ertrag als Mittel 2,8 ergibt, was in Worte übersetzt „etwas besser als ziemlich gut" lauten würde.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach dem Ergebniß der am 29. November 1875 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	Pferde					Esel.	Rind-						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis 1½ Jahren.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Constanz	26	522	460	119	1,127	—	100	7,210	647	1,963	35	1,121	1,038
Engen	57	713	329	356	1,455	1	104	6,310	1,146	2,523	52	1,690	1,425
Meßkirch	30	676	401	239	1,346	1	89	5,377	1,331	1,561	40	1,552	1,454
Pfullendorf	35	611	469	198	1,313	—	139	3,947	735	1,921	88	1,079	1,089
Stockach	53	593	415	274	1,335	2	117	6,572	1,390	1,964	47	1,714	1,504
Ueberlingen	41	927	705	311	1,984	—	188	8,352	983	3,062	75	1,586	1,599
Donaueschingen	61	652	437	237	1,387	1	159	7,656	1,727	3,241	101	2,182	2,062
Triberg	31	205	293	38	567	—	71	4,555	640	970	57	602	745
Villingen	58	473	491	99	1,121	1	110	6,571	941	1,810	81	1,246	1,022
Bonndorf	100	542	386	181	1,209	1	102	5,534	1,205	2,577	19	1,552	1,296
Säckingen	17	94	132	27	270	—	60	4,266	456	2,070	12	861	938
St. Blasien	25	139	178	26	368	3	80	3,354	892	1,331	58	1,089	673
Waldshut	41	481	433	149	1,104	—	140	8,964	1,323	3,283	22	2,383	1,945
Breisach	17	537	486	94	1,134	—	54	4,378	522	1,851	32	739	241
Emmendingen	66	1,041	1,073	198	2,378	6	126	9,410	1,209	2,012	108	2,043	669
Ettenheim	18	659	680	169	1,526	—	89	7,263	604	939	38	1,622	345
Freiburg	153	1,166	1,022	167	2,508	11	205	10,523	1,667	2,207	142	1 898	1,306
Neustadt	110	292	409	72	883	1	157	4,995	737	749	120	872	759
Staufen	23	452	464	89	1,028	—	110	7,208	1,087	1,312	114	1,475	665
Waldkirch	34	303	346	77	760	2	73	4,158	754	1,853	26	685	1,106
Lörrach	26	325	663	86	1,100	1	104	7,199	913	2,543	11	1,256	516
Müllheim	28	362	466	82	938	13	88	5,594	792	1,980	39	943	324
Schönau	10	108	135	18	271	—	62	3,808	871	913	80	946	1,186
Schopfheim	11	235	305	58	609	—	80	5,377	776	1,828	38	1,303	1,327
Kork	17	1,444	904	428	2,793	—	101	7,955	1,051	28	71	2,493	104
Lahr	13	1,015	718	304	2,050	—	100	7,912	1,049	783	114	1,953	231
Oberkirch	13	284	346	37	680	—	54	4,593	523	697	14	728	233
Offenburg	38	1,453	1,134	367	2,992	2	151	13,401	1,457	973	91	3,033	569
Wolfach	31	312	423	51	817	2	91	6,200	1,003	2,145	34	1,005	1,254
Achern	10	466	346	118	940	1	71	6,071	629	400	26	1,240	76
Baden	9	339	457	22	827	13	41	3,362	214	160	13	711	14
Bühl	10	429	312	133	884	2	107	7,921	794	191	43	1,908	58
Rastatt	15	1,107	1,167	148	2,437	1	144	11,643	1,299	160	46	3,068	80
Bretten	16	434	492	264	1,206	—	75	5,413	756	575	78	1,739	1,584
Bruchsal	11	789	834	266	1,900	—	131	12,209	1,351	195	57	3,595	821
Carlsruhe	32	1,572	984	335	2,923	6	86	7,755	446	49	61	1,900	414
Durlach	14	589	702	188	1,493	2	72	6,014	502	468	42	1,527	805
Ettlingen	17	594	498	100	1,209	2	65	4,485	487	115	21	1,348	239
Pforzheim	8	434	808	147	1,397	1	97	7,364	542	742	44	1,479	752

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1875.

13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Rind-		vieh.								Hunde		
von 3 Monaten		Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
½ Jahren.				Sprungfarren.	sprungfähige Kalbinnen.							
albin-nen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.											
,121	1,038	731	12,845	105	313	379	7,726	2,323	1,802	195	474	669
,690	1,425	873	14,123	110	449	1,806	7,513	3,043	2,005	—	468	468
,552	1,454	1,313	12,717	83	522	1,509	4,443	1,103	1,355	—	467	467
,079	1,089	686	9,684	130	334	1,064	3,507	786	1,184	—	491	491
,714	1,504	923	14,231	116	365	2,403	6,907	2,146	1,404	—	570	570
,586	1,599	1,164	17,009	170	512	2,297	9,432	2,502	2,662	—	1,035	1,035
,182	2,062	1,636	18,764	171	742	6,189	7,655	1,925	2,075	—	676	676
602	745	268	7,908	65	208	1,524	3,315	1,889	2,089	—	739	739
,246	1,022	691	12,472	112	311	1,281	4,490	1,599	1,671	84	515	599
,552	1,296	759	13,044	100	576	1,266	4,281	1,879	2,220	—	473	473
861	938	561	9,224	61	209	380	2,608	1,068	1,265	—	213	213
,089	673	233	7,710	58	158	126	1,947	2,088	556	—	231	231
,383	1,945	1,227	19,287	133	735	229	9,353	3,206	3,649	—	641	641
739	241	186	8,003	58	206	583	3,989	1,397	779	—	296	296
,043	669	464	16,041	125	526	2,542	8,932	1,894	2,149	—	725	725
,622	345	522	11,422	90	689	761	5,400	958	1,279	—	404	404
898	1,306	795	18,743	216	605	3,255	11,339	2,664	4,041	673	834	1,507
872	759	350	8,739	165	334	1,983	3,248	1,150	1,184	—	458	458
,475	665	616	12,587	92	588	426	5,150	1,258	2,330	—	439	439
685	1,106	520	9,175	70	172	3,159	9,629	2,812	3,233	—	586	586
,256	516	422	12,964	108	415	4,765	5,898	618	1,492	108	460	568
943	324	368	10,128	91	285	3,649	5,609	868	2,049	—	494	494
946	1,186	124	7,990	71	224	339	2,038	2,322	962	—	225	225
,303	1,327	794	11,523	85	293	3,674	4,113	1,178	2,349	—	328	328
,493	104	705	12,508	103	610	160	8,012	747	1,016	—	795	795
,953	231	439	12,581	100	544	310	7,596	690	2,104	156	432	588
728	233	154	6,996	60	229	410	6,505	1,019	2,110	—	481	481
,033	569	834	20,509	159	716	778	15,028	1,516	4,113	189	963	1,152
,005	1,254	640	12,372	75	229	3,019	8,661	2,244	4,408	—	770	770
,240	76	261	8,774	70	246	375	5,521	635	1,631	—	375	375
711	14	125	4,640	43	253	23	3,190	385	761	517	220	737
,908	58	516	11,538	111	506	169	5,947	967	1,830	—	371	371
,068	80	929	17,369	148	1,214	270	11,822	1,363	2,237	211	586	797
,739	1,584	816	11,036	76	305	7,274	6,410	863	1,007	—	340	340
,595	821	1,347	19,706	140	1,292	2,438	11,605	2,368	1,044	211	534	745
,900	414	944	11,655	82	352	497	9,136	687	542	759	539	1,298
,527	805	467	9,897	78	409	2,163	5,200	729	582	87	304	391
,348	239	384	7,144	65	290	792	3,843	428	563	64	164	228
,479	752	551	11,571	106	415	4,434	6,326	967	1,567	668	663	1,331

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nach dem Ergebniß der am 29. November 1875 vorgenommenen regel-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Amtsbezirke und Kreise.	**Pferde**					**Esel.**	**Rind-**						
	von 4 Jahren und darüber.			Fohlen.	Zusammen.		Farren.	Kühe.	Kalbinnen.	Ochsen.	Jungvieh von 3 Monaten bis 1½ Jahren.		
	Hengste.	Stuten.	Wallachen.								Farren.	Kalbinnen.	Stiere, d. h. junge Ochsen.
Mannheim	14	682	932	97	1,725	3	45	3,092	245	8	38	650	41
Schwetzingen	13	683	878	106	1,680	1	58	4,701	919	104	25	1,701	180
Weinheim	14	514	377	166	1,071	5	62	3,685	407	141	45	1,257	105
Eppingen	23	512	639	299	1,473	—	68	4,133	579	231	56	1,764	991
Heidelberg	16	701	1,010	170	1,897	21	148	8,734	1,003	209	147	2,942	452
Sinsheim	20	675	905	369	1,969	1	139	8,179	1,115	339	133	3,931	1,378
Wiesloch	5	347	395	104	851	—	63	4,450	384	32	63	1,415	331
Adelsheim	5	208	322	83	618	—	51	3,730	527	544	84	1,529	1,206
Buchen	8	233	299	69	609	2	64	4,795	940	1,395	35	1,555	1,456
Eberbach	3	96	146	37	282	9	41	2,757	466	458	7	855	495
Mosbach	8	326	566	154	1,054	19	107	7,233	1,020	889	43	3,242	2,099
Tauberbischofsh.	17	389	659	146	1,211	1	158	15,108	1,710	2,133	95	4,853	4,583
Wertheim	3	211	299	88	601	—	75	6,456	904	1,946	54	2,063	2,160
Kreise.													
Constanz	242	4,042	2,779	1,497	8,560	4	737	37,768	6,232	12,994	337	8,742	8,109
Villingen	150	1,330	1,221	374	3,075	2	340	18,782	3,308	6,021	239	4,030	3,829
Waldshut	183	1,256	1,129	383	2,951	4	382	22,118	3,876	9,261	111	5,885	4,852
Freiburg	421	4,450	4,480	866	10,217	20	814	47,935	6,580	10,923	580	9,334	5,091
Lörrach	75	1,030	1,569	244	2,918	14	334	21,978	3,352	7,264	168	4,448	3,353
Offenburg	112	4,508	3,525	1,187	9,332	4	497	40,061	5,083	4,626	324	9,212	2,391
Baden	44	2,341	2,282	421	5,088	17	363	28,997	2,936	911	128	6,927	228
Carlsruhe	98	4,412	4,318	1,300	10,128	11	526	43,240	4,084	2,144	303	11,588	4,615
Mannheim	41	1,879	2,187	369	4,476	9	165	11,478	1,571	253	108	3,608	326
Heidelberg	64	2,235	2,949	942	6,190	22	418	25,496	3,081	811	399	10,052	3,152
Mosbach	44	1,463	2,291	577	4,375	31	496	40,079	5,567	7,365	318	14,097	11,999
Großherzogthum	1,474	28,946	28,730	8,160	67,310	138	5,072	337,932	45,670	62,573	3,015	87,923	47,945
mit ärarischen Pferden	1,475	30,867	29,998	8,160	70,500								
1874 3. Dezbr.	1,544	28,956	28,850	7,416	66,964	142	5,089	337,716	49,011	67,219	3,598	98,226	57,445
mit ärarischen Pferden	1,545	30,828	30,069	7,615	70,057								
1873 3. Dezbr.	1,561	29,356	29,350	6,818	67,085	149	5,170	327,486	49,335	68,094	4,041	101,468	60,623
mit ärarischen Pferden	1,562	30,983	30,856	6,819	70,220								
1873 10 Jan.	—	—	—	—	67.028	119	—	—	—	—	—	—	—
mit ärarischen Pferden	—	—	—	—	70,285								
1871 9. Dezbr.	1,772	30,149	29,253	7,145	68 319	160	4,804	313,940		61,163	3,239	107,729	49,722
mit ärarischen Pferden	1,854	31,769	30,552	7,145	71,320								
1870 3. Dezbr.	1,747	28,552	26,988	8,025	65,312	160	4,905	323,242	—	61,131	3,338	112,591	52,313
mit ärarischen Pferden	1,827	28,913	27,288	8,026	66,054								
1869 3. Dezbr.	1,848	31,044	29,480	9,435	71,807	158	5,265	325,109	—	63,731	2,770	118,365	55,937
mit ärarischen Pferden	1,935	32,409	30,705	9,435	74,484								
1868 3. Dezbr.	2,042	31,470	29,411	9,548	72,471	163	5,200	319,688	—	61,333	3,254	118,265	57,004
mit ärarischen Pferden	—	—	—	—	75,223								

mäßigen Viehzählung, bezw. der Hundemusterung im Sommer 1875.

15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
vieh.								Hunde		
Kälber unter 3 Monaten.	Zusammen.	darunter: Sprungfarren.	darunter: sprungfähige Kalbinnen.	Schaafe.	Schweine.	Ziegen.	Bienenstöcke.	in Gemeinden von über 4000 Einwohnern.	in Gemeinden von unter 4000 Einwohnern.	Zusammen.
239	4,358	47	325	3,740	3,762	2,455	332	1,147	725	1,872
380	8,068	56	577	1,086	7,773	3,151	275	—	817	817
311	6,013	66	360	575	3,424	1,751	572	81	282	363
633	8,455	66	379	4,168	7,192	1,281	531	—	291	291
871	14,506	139	1,046	3,409	8,552	3,354	1,141	730	1,061	1,791
1,600	16,814	135	1,109	13,852	10,571	2,769	1,017	—	745	745
1,204	7,942	67	502	1,828	3,642	1,255	381	—	295	295
505	8,176	56	339	8,718	4,381	723	899	—	358	358
916	11,156	70	287	16,286	7,187	1,257	2,025	—	402	402
409	5,488	41	246	2,345	2,979	1,075	1,179	56	159	215
1,182	15,815	103	784	12,141	7,669	1,896	1,419	—	667	667
1,444	30,084	166	869	18,843	15,030	2,284	2,167	—	849	849
864	14,522	76	381	10,929	8,840	1,126	1,232	—	485	485
5.690	80,609	714	2,495	9,458	39,528	11,903	10,412	195	3,505	3,700
2,595	39,144	348	1,261	8,994	15,460	5,413	5,835	84	1,930	2,014
2,780	49,265	352	1,678	2,001	18,189	8,241	7,690	—	1,558	1,558
3,453	84,710	816	3,120	12,709	47,687	12,133	14,995	673	3,742	4,415
1,708	42,605	355	1,217	12,427	17,658	4,986	6,852	108	1,507	1,615
2,772	64,966	497	2,328	4,677	45,802	6,216	13,751	345	3,441	3,786
1,831	42,321	372	2,219	837	26,480	3,350	6,459	728	1,552	2,280
4,509	71,009	547	3,063	17,598	42,520	6,042	5,305	1,789	2,544	4,333
930	18,439	169	1,262	5,401	14,959	7,357	1,179	1,228	1,824	3,052
4,308	47,717	407	3,036	23,257	29,957	8,659	3,070	730	2,392	3,122
5,320	85,241	512	2,906	69,262	46,086	8,361	8,921	56	2,920	2,976
35,896	626,026	5,089	24,585	166,621	344,326	82,661	84,469	5,936	26,915	32,851
36,642	654,946	5,224	29,262	166,399	368,624	85,097	78,591	5,610	25,491	31,101
44,188	660,405	5,521	32,930	170,556	371,389	82,074	75,534	5,137	24,564	29,701
—	621,888	—	—	156,287	272,333	68,873	75,831	4,909	24,389	29,298
39,011	579,608	4,915	40,027	157,403	308,910	65,066	84,204	4,544	24,475	29,019
38,869	596,389	4,947	42,832	183,370	384,522	62,053	91,946	4,718	25,391	30,119
38,653	609,830	4,991	47,522	182,438	355,639	59,219	91,005	4,792	25,672	30,464
38,498	603,242	4,987	43,537	174,127	340,713	57,302	83,875	5,082	26,466	31,548

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zu Tabelle 30. **Viehstand 1875.**

Ergänzung der Zählungsergebnisse für das Großherzogthum, betr. Schaafe, Schweine, Ziegen, Bienen und Federvieh.

	1875.	1874.
Schaafe.		
Böcke	2,742	2,939
Hämmel	50,776	47,789
Mutterschaafe	59,253	58,022
Jährlinge und Lämmer	53,850	57,649
Schweine.		
Sprungeber	1,925	2,009
Mutterschweine	28,331	29,089
Sonstige Schweine über 1 Jahr	60,792	65,733
Läufer von 1 Monat bis 1 Jahr	223,853	242,404
Ferkel unter 1 Monat	29,425	29,389
Ziegen.		
Böcke	1,913	2,038
Ziegen	77,728	78,856
Junge	3,020	4,203
Bienen.		
Stöcke mit gewöhnlicher Einrichtung	71,461	67,486
„ „ beweglicher „	13,008	11,105
Federvieh.		
Gänse	226,432	201,866
Enten	72,396	62,418
Tauben	137,860	129,054
Welsche Hühner	3,262	3,243
Hühner	1,470,613	1,350,958

Tab. 31. **Die aus Staatsmitteln unterstützte Hengsthaltung 1874—1875.**

Nach der Zusammenstellung des Großherzoglichen Handelsministeriums.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirk.	**Ort.**	Zahl der 1874 unterstützten Hengste.	Zahl der 1874 gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	Zahl der 1875 gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	Bemerkungen.
Constanz	Bohlingen	1	71	71	33	46	Allgemeine Bemerkung:
Engen	Ehingen	1	82	82	44	54	Von den gedeckten Stuten wurden während der Trächtigkeit
Meßkirch	Meßkirch	2	117	59	52	42	verkauft . . . . 30 Stück
Pfullendorf	Pfullendorf	2	88	44	23	25	sind umgestanden . 26 „
Stockach	Stockach	2	149	75	61	41	haben verworfen . . 44 „
Ueberlingen	Salem	1	45	45	18	40	100 Stück.

1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsbezirk.	**Ort.**	Zahl der 1874 unterstützten Hengste.	Zahl der 1874 gedeckten Stuten.	Durchschnittszahl der von 1 Hengst gedeckten Stuten.	Zahl der 1875 gefallenen Fohlen.	Durchschnittszahl der von 100 gedeckten Stuten gefallenen Fohlen.	Bemerkungen.
Donaueschingen	Donaueschingen	3	248	83	83	34	Allgemeine Bemerkung:
Bonndorf	Bonndorf	1	38	38	13	34	Im Jahre 1875 wurden 70 Hengste aus Staatsmitteln unterstützt. Außerdem wurden von 98 Hengsthaltern das Beschälgeschäft mit 111 Zuchthengsten ohne Staatsunterstützung betrieben.
"	Ühlingen	1	32	32	15	47	
Breisach	Sasbach	1	58	58	27	47	
Emmendingen	Hochburg (Gem. Sexau)	2	62	31	22	35	
"	Oberschaffhausen (Gem. Bötzingen)	1	34	34	13	38	
"	Theningen	1	12	12	3	25	
"	Wyhl	1	72	72	34	47	
Müllheim	Seefelden	2	79	40	44	57	
Kork	Kork	3	142	47	74	49	
"	Rheinbischofsheim	3	140	47	77	56	
Lahr	Allmannsweier	3	140	47	78	55	
Offenburg	Altenheim	2	91	46	42	46	
Bühl	Ottersweier	1	93	93	40	43	
"	Schwarzach	1	49	49	21	43	
"	Weitenung	1	37	37	12	32	
Rastatt	Plittersdorf	1	51	51	24	47	
Bretten	Neibsheim	1	27	27	10	37	
"	Rinklingen	2	168	84	69	41	
Bruchsal	Philippsburg	1	50	50	28	56	
Carlsruhe	Carlsruhe	2	63	32	25	40	
"	Graben	1	65	65	23	35	
"	Knielingen	3	162	54	68	42	
"	Liedolsheim	1	32	32	14	44	
"	Linkenheim	2	80	40	41	51	
Ettlingen	Malsch	2	74	37	38	59	
Mannheim	Mannheim	1	58	58	21	36	
Weinheim	Weinheim	1	51	51	26	51	
Eppingen	Streichenberg (Gem. Stebbach)	3	71	24	19	25	
Heidelberg	Grenzhof (Gem. Wieblingen)	1	25	25	6	20	
Sinsheim	Hilsbach	1	64	64	24	38	
Wiesloch	Roth	1	142	142	39	27	
"	Unterhof (Colonie)	1	172	172	49	28	
	Großherzogthum	61	3,234	53	1,353	42	
	1873—1874:						
	Großherzogthum	56	3,013	54	1,190	39	

Nach den Berichten der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Sprungfähige Kühe und Kalbinnen nach der Zählung vom 29. Novbr. 1875.	Gemeinde-Farren bei der Farrenschau: vorgefunden und untersucht.	Gemeinde-Farren bei der Farrenschau: als fehlend bezeichnet.	Privat-Farren: Zahl der Farren.	Privat-Farren: Zahl der weiblichen Thiere dazu.	Auf einen Gemeinde-Farren (einschl. fehlende) kommen Kühe.	Von den: sind: tauglich.	Von den: sind: untauglich.	Von den: gehören: der Gemeinde.	Von den: gehören: dem Farrenhalter.	Von den: unterhält: die Gemeinde.	Von den: unterhält: der Farrenhalter.
Constanz	8,170	93	1	19	225	84,5	83	10	92	1	9	84
Engen	7,905	79	—	15	187	97,7	75	4	74	5	48	31
Meßkirch	7,230	73	—	3	50	98,4	66	7	71	2	38	35
Pfullendorf	5,016	71	—	40	336	65,9	66	5	37	34	6	65
Stockach	8,327	76	1	21	380	103,2	65	11	71	5	20	56
Ueberlingen	9,847	98	—	50	771	92,6	86	12	46	52	3	95
Donaueschingen	10,125	122	4	19	196	78,8	110	12	116	6	113	9
Triberg	5,403	78	—	—	—	69,0	76	2	3	75	1	77
Villingen	7,823	87	—	—	—	89,9	74	13	62	25	47	40
Bonndorf	7,315	90	4	3	45	77,3	61	29	82	8	48	42
Säckingen	4,931	53	1	4	74	89,9	40	13	53	—	6	47
St. Blasien	4,404	51	3	—	—	81,6	48	3	31	20	—	51
Waldshut	11,022	129	1	—	—	84,8	111	18	108	21	30	99
Breisach	5,106	54	—	3	56	93,5	49	5	54	—	11	43
Emmendingen	11,145	109	1	4	260	99,0	91	18	82	27	57	52
Ettenheim	8,556	78	5	1	30	102,1	73	5	66	12	36	42
Freiburg	12,795	140	1	51	977	83,8	122	18	77	63	9	131
Neustadt	6,066	106	—	—	—	57,2	104	2	36	70	36	70
Staufen	8,883	93	—	1	22	95,3	84	9	81	12	13	80
Waldkirch	5,084	57	—	6	67	88,0	49	8	29	28	2	55
Lörrach	8,527	95	5	5	103	84,2	92	3	92	3	5	90
Müllheim	6,671	81	1	5	110	80,0	75	6	58	23	10	71
Schönau	4,903	65	—	2	36	77,9	62	3	4	61	—	65
Schopfheim	6,446	79	4	2	15	77,4	77	2	63	16	9	70
Kork	9.616	104	—	—	—	92,5	97	7	100	4	67	37
Lahr	9,505	84	—	2	60	112,5	84	—	78	6	25	59
Oberkirch	5,345	56	1	—	—	93,8	51	5	53	3	19	37
Offenburg	15,574	152	—	2	40	102,2	140	12	145	7	73	79
Wolfach	7,432	62	1	20	341	112,6	47	15	53	9	—	62
Achern	6,946	68	—	1	18	101,9	66	2	64	4	29	39
Baden	3,829	40	1	2	50	92,2	38	2	30	10	—	40
Bühl	9,221	105	—	3	52	87,3	82	23	101	4	10	95
Rastatt	14,156	144	3	7	150	95,3	143	1	131	13	24	120

Farrenschau-Commissionen.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32

untersuchten Gemeinde-Farren

sind alt						gehören folgenden Schlägen an:							Von den Gemeinde-Farren					
unter 1 Jahr.	1 Jahr.	2 Jahr.	3 Jahr.	4 Jahr.	5. Jahre und darüber.	Simmenthaler Schlag.		Sonstigen Schweizer-Schlägen.		Sonstigen ausländischen Schlägen.		Landschlag.	gehen mit den Kühen zur Weide.	in Gemeinden.	werden herumgehalten.	in Gemeinden.	Farrenhaltung eine dingliche Last.	in Gemeinden.
						Original.	Kreuzung.	Original.	Kreuzung.	Original.	Kreuzung.							
—	18	32	21	16	6	36	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
—	23	30	17	9	—	37	39	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
—	3	36	20	13	1	69	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
—	9	36	26	—	—	30	38	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
—	12	26	18	18	2	55	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	26	35	23	12	2	43	29	4	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—
1	36	52	33	—	—	83	—	—	—	—	—	39	6	3	2	2	—	—
—	41	28	8	—	1	—	1	—	—	—	—	77	73	13	—	—	—	—
—	20	33	27	4	3	18	51	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—
—	22	34	28	6	—	49	37	—	—	—	—	4	1	1	—	—	1	1
—	6	26	16	5	—	—	—	31	4	—	—	18	—	—	—	—	—	—
—	20	27	3	1	—	1	2	1	—	—	—	47	19	6	—	—	—	—
1	18	59	40	11	—	61	57	—	—	—	—	11	—	—	3	3	—	—
—	13	25	16	—	—	7	16	—	—	1	1	29	—	—	—	—	—	—
—	23	40	30	15	1	15	12	1	—	—	3	78	—	—	—	—	—	—
—	18	33	22	3	2	13	17	2	1	—	4	41	—	—	—	—	—	—
—	42	65	28	5	—	4	9	1	1	—	—	125	26	7	8	3	3	2
—	35	48	17	6	—	28	12	—	—	—	—	66	64	17	—	—	2	2
—	23	49	21	—	—	3	—	2	—	1	—	87	11	1	—	—	1	1
—	11	35	11	—	—	20	3	—	—	—	—	34	—	—	—	—	2	1
—	26	45	22	2	—	37	5	—	—	—	1	52	—	—	—	—	—	—
—	30	35	16	—	—	25	4	—	3	—	—	49	—	—	—	—	4	1
—	48	16	1	—	—	—	—	—	—	—	—	65	36	15	—	—	—	—
—	19	35	22	3	—	18	—	—	—	—	—	61	—	—	2	2	—	—
—	30	21	30	14	9	19	53	—	1	—	2	29	—	—	—	—	—	—
—	20	33	18	11	2	44	—	—	—	—	—	40	—	—	—	—	—	—
—	4	21	20	9	2	13	5	—	—	—	—	38	—	—	—	—	—	—
—	31	48	40	20	13	36	83	—	—	—	4	29	—	—	—	—	—	—
—	16	20	20	4	2	1	39	—	—	—	—	22	1	1	—	—	3	2
—	14	27	11	11	5	5	30	5	1	—	—	27	—	—	—	—	—	—
—	11	15	8	5	1	1	4	16	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	26	32	30	14	3	9	—	3	—	—	—	93	—	—	—	—	—	—
—	45	44	36	13	6	24	76	12	19	—	—	13	—	—	—	—	5	1

Nach den Berichten der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Amtsbezirke und Kreise.	Sprungfähige Kühe und Kalbinnen nach der Zählung vom 29. Novbr. 1875.	Gemeinde-Farren bei der Farrenschau		Privat-Farren.		Auf einen Gemeinde-Farren (einschl. fehlende) kommen Kühe.	Von den					
		vorgefunden und untersucht.	als fehlend bezeichnet.	Zahl der Farren.	Zahl der weiblichen Thiere dazu.		sind		gehören		unterhält	
							tauglich.	untauglich.	der Gemeinde.	dem Farrenhalter.	die Gemeinde.	der Farrenhalter.
Bretten	6,474	66	—	—	—	98,1	65	1	55	11	4	62
Bruchsal	14,852	133	4	—	—	108,4	128	5	131	2	39	94
Carlsruhe	8,553	82	—	—	—	104,0	82	—	78	4	34	48
Durlach	6,925	69	—	6	250	98,7	66	3	68	1	19	50
Ettlingen	5,262	58	1	1	11	89,0	47	11	43	15	5	53
Pforzheim	8,321	95	1	5	74	85,9	83	12	54	41	—	95
Mannheim	3,662	36	—	—	—	101,7	30	6	28	8	19	17
Schwetzingen	6,197	53	—	—	—	116,9	45	8	53	—	10	43
Weinheim	4,452	43	—	—	—	103,5	41	2	34	9	23	20
Eppingen	5,091	55	1	11	250	86,4	48	7	55	—	12	43
Heidelberg	10,783	115	1	1	35	92,7	96	19	43	72	5	110
Sinsheim	10,403	111	1	8	165	91,4	105	6	83	28	9	102
Wiesloch	5,336	63	—	2	30	84,2	54	9	63	—	24	39
Adelsheim	4,596	50	1	—	—	90,1	48	2	43	7	—	50
Buchen	6,022	61	6	—	—	89,9	57	4	52	9	—	61
Eberbach	3,469	40	—	—	—	86,7	37	3	40	—	—	40
Mosbach	9,037	100	—	2	45	89,9	91	9	97	3	4	96
Tauberbischofsheim	17,687	159	13	4	40	102,6	150	9	145	14	—	159
Wertheim	7,741	75	1	—	—	101,9	71	4	64	11	—	75
Kreise.												
Constanz	46,495	490	2	148	1,949	90,5	441	49	391	99	124	366
Villingen	23,351	287	4	19	196	79,6	260	27	181	106	161	126
Waldshut	27,672	323	9	7	119	83,0	260	63	274	49	84	239
Freiburg	57,635	637	7	66	1,412	87,3	572	65	425	212	164	473
Lörrach	26,547	320	10	14	264	79,7	306	14	217	103	24	296
Offenburg	47,472	458	2	24	441	102,2	419	39	429	29	184	274
Baden	34,152	357	4	13	270	93,9	329	28	326	31	63	294
Carlsruhe	50,387	503	6	12	335	98,9	471	32	429	74	101	402
Mannheim	14,311	132	—	—	—	108,4	116	16	115	17	52	80
Heidelberg	31,613	344	3	22	480	89,8	303	41	244	100	50	294
Mosbach	48,552	485	21	6	85	95,8	454	31	441	44	4	481
Großherzogthum	408,187	4,336	68	331	5,551	92,7	3,931	405	3,472	864	1,011	3,325
1874:	415,989	4,321	37	340	7,848	93,7	3,862	459	3,397	924	990	3,331
1873:	409,751	4,327	49	267	5,028	92,5	3,922	405	3,218	1,109	914	3,413
1872:	—	4,255	—	—	—	—	3,827	428	3,058	1,197	931	3,324
1871:	353,967	4,123	—	—	—	—	3,650	473	2,720	1,403	846	3,277
1870:	373,099	4,243	—	—	—	—	3,848	395	2,607	1,636	708	3,535

Farrenschau-Commissionen.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32
untersuchten Gemeinde-Farren													**Von den Gemeinde-Farren**					
sind alt						gehören folgenden Schlägen an:												
unter 1 Jahr.	1 Jahr.	2 Jahr.	3 Jahr.	4 Jahr.	5 Jahre und darüber.	Simmenthaler Schlag.		Sonstigen Schweizer-Schlägen.		Sonstigen ausländischen Schlägen.		Landschlag.	gehen mit den Kühen zur Weide.	in Gemeinden.	werden herumgehalten.	in Gemeinden.	Farrenhaltung eine dingliche Last.	in Gemeinden.
						Original.	Kreuzung.	Original.	Kreuzung.	Original.	Kreuzung.							
—	15	28	20	2	1	17	33	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—
1	21	45	40	17	9	13	35	—	1	—	—	84	—	—	—	—	—	—
—	30	18	17	13	4	34	—	13	—	8	—	27	—	—	—	—	—	—
—	20	29	14	6	—	8	22	3	1	2	1	32	—	—	—	—	—	—
—	18	19	15	5	1	12	22	2	4	—	1	17	2	1	—	—	—	—
—	26	39	29	1	—	—	37	1	—	—	1	56	—	—	—	—	4	1
—	9	11	4	9	3	3	5	1	—	4	1	22	—	—	—	—	—	—
1	11	16	12	7	6	—	13	1	—	2	—	37	—	—	—	—	—	—
—	10	13	15	5	—	5	15	—	3	4	—	16	—	—	—	—	—	—
—	10	27	15	2	1	12	19	—	—	—	—	24	—	—	—	—	—	—
—	48	51	14	2	—	10	63	—	—	—	—	42	—	—	—	—	2	1
—	28	38	34	11	—	14	60	—	—	—	—	37	—	—	—	—	5	1
—	16	21	13	11	2	2	30	—	—	—	—	31	—	—	—	—	—	—
—	10	20	17	3	—	35	9	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
—	19	36	5	1	—	35	—	—	—	—	—	26	—	—	2	2	—	—
—	12	10	16	—	2	10	17	1	2	1	—	9	—	—	—	—	—	—
—	26	36	24	11	3	1	68	—	—	—	—	31	—	—	—	—	3	1
—	48	70	37	4	—	79	4	—	—	—	—	76	—	—	—	—	3	2
—	20	28	17	8	2	16	37	—	—	—	—	22	—	—	1	1	—	—
—	91	195	125	68	11	270	184	4	—	—	2	30	—	—	—	—	2	2
1	97	113	68	4	4	101	52	—	—	—	—	134	79	16	2	2	—	—
1	66	146	87	23	—	111	96	32	4	—	—	80	20	7	3	3	1	1
—	165	295	145	29	3	90	69	6	2	2	8	460	101	25	8	3	8	6
—	123	131	61	5	—	80	9	—	3	—	1	227	36	15	2	2	4	1
—	101	143	128	58	28	113	180	—	1	—	6	158	1	1	—	—	3	2
—	96	118	85	43	15	39	110	36	39	—	—	133	—	—	—	—	5	1
1	130	178	135	44	15	84	149	19	6	10	3	232	2	1	—	—	4	1
1	30	40	31	21	9	8	33	2	3	10	1	75	—	—	—	—	—	—
—	102	137	76	26	3	38	172	—	—	—	—	134	—	—	—	—	7	2
—	135	200	116	27	7	176	135	1	2	1	—	170	—	—	3	3	6	3
4	1,136	1,696	1,057	348	95	1,110	1,189	100	60	23	21	1,883	239	65	18	13	40	19
4	1,021	1,751	1,079	392	74	1,187	955	129	62	35	31	1,922	220	67	45	22	29	19
11	1,196	1,750	1,004	303	63	1,158	785	138	117	71	40	2,018	238	75	31	20	30	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1	2		3		4		5		6		7		8		9		10	11	12	13
Marktorte.	per Centner.																per 1 Pfund.			
	Weizen.		Kernen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		Kartoffeln.		Stroh.		Heu.		Weizenmehl.	Roggenmehl.	Weizenbrod.	Roggenbrod.
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Constanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	60	3	73	5	11	25	—	18	14
Stockach	10	10	10	62	7	91	8	37	8	5	2	89	2	50	3	87	21	15	15	13
Ueberlingen	10	25	10	72	8	7	8	4	8	33	2	37	2	47	3	96	25	19	15	13
Donaueschingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	19	—	—	3	77	25	—	14	12
Villingen	—	—	11	23	8	82	8	70	8	30	2	26	2	40	3	72	23	17	15	12
Waldshut	10	87	10	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	18	16	14
Lörrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	59	—	—	3	82	21	16	18	11
Müllheim	10	56	—	—	8	—	8	12	8	96	1	86	3	33	4	53	25	—	15	12
Freiburg	10	80	—	—	8	16	8	33	8	82	2	82	3	35	4	68	27	18	13	12
Ettenheim	10	46	—	—	7	62	8	47	—	—	1	80	3	37	4	51	21	13	14	10
Lahr	10	51	—	—	7	52	8	42	8	72	2	37	3	53	4	72	22	13	14	11
Offenburg	10	32	—	—	7	51	8	84	8	31	2	30	3	7	4	72	23	16	15	11
Kehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	20	14	13
Baden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	9	4	59	26	17	20	14
Rastatt	10	17	—	—	7	99	8	76	8	93	1	83	3	62	5	42	22	13	17	13
Ettlingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	2	82	4	59	25	15	19	14
Carlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	3	64	5	3	26	16	16	13
Durlach	—	—	11	13	—	—	—	—	8	97	2	36	—	—	4	66	26	20	15	12
Pforzheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	37	—	—	—	—	20	17	16	11
Bruchsal	—	—	10	79	—	—	—	—	8	54	1	92	3	97	5	32	24	17	17	11
Mannheim	11	21	10	75	9	38	9	99	9	24	3	36	3	45	4	29	26	20	14	12
Schwetzingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	57	4	8	4	75	27	17	12	12
Heidelberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	37	—	—	4	12	27	21	14	13
Mosbach	12	12	10	32	—	—	8	79	8	69	2	14	2	60	3	25	20	17	11	9
Gerlachsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	80	—	—	—	—	24	18	—	13
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	40	—	—	—	—	24	13	—	11
Wertheim	9	96	9	66	8	73	8	72	8	16	—	—	—	—	—	—	21	13	17	10
Landesdurchschnitt	10	49	10	70	8	15	8	55	8	62	2	32	3	24	4	47	24	17	15	12
1874:																				
Landesdurchschnitt	13	20	13	51	10	32	10	3	9	40	2	71	2	51	3	43	27	19	18	15

den betreffenden Marktorten.

14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		24		25		26	
per 1 Pfund						per 10 Stück.	per Liter.		per Centner.				per Klafter.			
Rindfleisch.		Schweinefleisch.	Hammelfleisch.	Kalbfleisch.	Butter.	Eier.	Repsöl.	Erdöl.	Steinkohlen in Mischung von Stück und Gries und in Mengen von etwa 30 Centnern.				Brennholz.			
									Ruhrkohlen.		Saarkohlen.		Buchen.		Fichten und Tannen.	
Mastfleisch.	Schmalfleisch.															
Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
62	53	60	64	61	130	69	107	32	—	—	—	—	53	23	36	10
57	49	56	52	51	104	51	84	34	—	—	—	—	42	65	33	60
53	46	53	48	49	98	58	89	36	—	—	—	—	44	26	32	45
61	51	56	—	51	107	62	100	33	—	—	—	—	44	50	27	—
60	47	57	43	49	88	56	73	28	—	—	—	—	42	10	27	—
—	54	56	—	49	104	73	78	34	—	—	—	—	41	50	29	15
59	51	59	55	49	109	72	82	31	1	79	—	—	58	79	38	—
57	52	58	54	47	102	59	87	30	—	—	—	—	50	73	33	5
59	51	64	55	51	113	65	81	31	1	60	1	33	51	37	33	74
—	47	52	49	48	84	53	82	34	1	50	1	10	46	43	31	—
57	47	59	38	50	94	59	87	30	1	31	1	29	48	—	31	—
59	52	59	44	51	98	61	95	31	1	37	1	31	43	28	30	58
61	55	60	—	56	102	68	88	33	1	39	1	17	51	26	33	37
64	58	59	68	55	103	69	88	30	1	37	—	—	53	87	34	40
64	53	60	64	52	96	61	91	34	1	12	1	10	51	—	33	85
61	52	60	59	53	104	65	88	29	1	27	—	—	54	19	31	96
67	54	60	59	54	105	65	92	26	1	7	1	2	54	35	35	76
59	50	59	60	53	91	64	92	30	1	7	—	96	55	—	41	—
61	52	61	51	59	109	64	91	34	1	22	1	12	62	—	36	28
66	52	59	61	54	98	59	86	29	1	33	1	17	64	—	42	42
66	56	61	59	59	111	60	102	26	—	90	—	97	62	—	41	—
56	52	59	71	52	113	70	86	29	1	26	1	20	65	—	—	—
61	51	59	59	53	106	73	88	30	1	12	1	5	51	—	33	—
—	46	52	—	45	92	49	78	29	1	18	—	—	52	80	29	70
—	42	53	37	40	77	44	103	29	1	54	—	—	77	46	47	—
47	41	53	38	40	88	52	91	29	1	47	1	16	67	64	39	96
—	43	51	40	34	96	53	91	29	1	37	—	—	59	—	34	—
60	50	58	54	51	101	61	89	31	1	29	1	14	53	45	34	58
62	52	60	57	50	101	58	93	37	1	54	1	34	50	23	32	80

Preise der wichtigsten Lebensbedürfnisse 1875. Tabelle 33.

II. Landesdurchschnitte nach Monaten und für das Jahr.

Nach den Berichten der in folgender Tabelle aufgeführten Marktorte:	Monate.												Jahr.	
	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	1875.	1874.
	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.
Weizen . . . per Ctr.	10 22	10 18	10 3	10 36	10 7	10 6	10 96	11 12	10 76	10 88	10 75	10 46	10 49	13 20
Kernen . . . „	10 11	10 20	10 18	10 38	10 15	10 17	11 26	11 80	11 7	11 18	10 95	10 93	10 70	13 51
Roggen . . . „	8 37	8 28	8 29	8 28	8 13	7 89	8 13	8 22	8 14	8 14	8 3	7 94	8 15	10 32
Gerste . . . „	8 61	8 60	8 64	8 91	8 74	8 24	8 24	7 66	8 95	8 87	8 84	8 32	8 55	10 3
Hafer . . . . „	8 83	8 87	8 93	8 98	8 99	8 77	8 71	8 45	8 27	8 27	8 31	8 11	8 62	9 40
Kartoffeln . . „	2 20	2 23	2 17	2 —	1 91	1 83	— —	2 46	2 57	2 57	2 74	2 83	2 32	2 71
Stroh . . . „	2 88	3 3	3 4	3 2	2 90	2 90	3 9	3 25	3 48	3 62	3 74	3 94	3 24	2 51
Heu . . . . „	4 38	4 56	4 67	4 67	4 59	4 47	4 52	4 47	4 24	4 29	4 30	4 45	4 47	3 43
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Weizenmehl . . per Pfd.	25	24	24	24	24	23	23	24	24	24	24	24	24	27
Roggenmehl . „	17	17	17	17	17	16	16	17	17	17	16	16	17	19
Weizenbrod . . „	16	16	15	15	15	15	15	16	16	15	15	15	15	18
Roggenbrod . . „	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	15
Rindfleisch, Mast- „	57	57	58	59	59	60	61	61	62	62	62	62	60	62
„ Schmal- „	45	46	48	49	50	51	51	52	53	53	53	53	50	52
Schweinefleisch . „	56	57	57	57	57	57	57	58	58	59	62	60	58	60
Hammelfleisch . „	47	49	52	52	56	55	57	58	57	57	57	56	54	57
Kalbfleisch . . „	43	46	48	49	50	52	52	53	54	54	54	51	51	50
Butter . . . „	98	97	99	99	103	100	104	107	105	102	100	101	101	101
Eier . . per 10 Stck.	74	67	61	49	45	47	50	53	61	70	77	81	61	58
Repsöl . . . per Ltr.	91	90	89	89	89	89	88	89	85	90	91	91	89	93
Erdöl . . . . „	31	31	30	31	31	33	31	31	31	31	30	30	31	37
Steinkohlen:	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.	Mk. Pf.
Ruhrkohlen, Stück per Ctr.	1 80	1 80	1 77	1 72	1 68	1 68	1 66	1 66	1 62	1 62	1 62	1 64	1 69	1 89
„ gemischt „	1 36	1 34	1 33	1 31	1 28	1 31	1 28	1 27	1 25	1 24	1 24	1 25	1 29	1 54
Saarkohlen, Stück „	1 52	1 52	1 52	1 49	1 47	1 47	1 46	1 46	1 45	1 45	1 43	1 43	1 47	1 63
„ gemischt „	1 21	1 18	1 19	1 16	1 14	1 13	1 13	1 13	1 9	1 11	1 10	1 10	1 14	1 34
Brennholz:														
Buchen . . . per Klftr.	51 66	51 63	53 2	53 34	53 38	53 54	53 77	53 96	53 62	53 54	54 62	55 27	53 45	50 23
Fichten u. Tannen „	32 95	33 77	34 41	34 30	34 59	34 51	34 63	34 54	35 71	34 50	35 17	35 87	34 58	32 80

Verkaufte Quantitäten.

Nach den Angaben der Ortspolizeibehörde.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Marktorte.	Weizen. Ctr.	Kernen. Ctr.	Spelz (ungeschält). Ctr.	Roggen. Ctr.	Gerste. Ctr.	Hafer. Ctr.	Mischfrucht. Ctr.	Welschkorn. Ctr.	Reps. Ctr.	Erbsen. Ctr.	Wicken. Ctr.	Bohnen. Ctr.	Sonstiges. Ctr.
Constanz	5,451	4,241	—	943	20,166	3,809	—	—	—	22	121	—	10,970
Radolfzell	11,113	16,065	—	2,510	7,101	5,851	650	—	—	51	—	—	—
Engen	12,666	6,049	—	67	6,397	1,355	—	—	—	—	38	—	1,554
Hilzingen	28,935	3,120	—	80	25,947	391	—	—	26	1,112	41	—	2,059
Meßkirch	—	47,329	—	—	—	32,354	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	3,577	69,991	1,218	1,222	28,247	14.151	—	—	10,965	10	18	—	260
Stockach	2,580	27,642	—	162	85	3,344	—	—	1,213	—	—	—	—
Ueberlingen	14,772	75,124	—	2,390	2,710	12,266	—	—	8,346	—	—	—	—
Markdorf	—	9,322	—	552	3,116	2,730	—	—	1,624	—	—	—	540
Donaueschingen	184	971	—	23	76	278	112	—	—	—	—	26	—
Villingen	90	61,588	—	154	140	9,708	2,478	—	—	—	98	—	*) 5
Bonndorf	—	12,107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldshut	3,150	3,220	—	280	1,200	770	—	—	—	—	—	—	—
Emmendingen	7,050	—	—	500	490	1,376	520	145	—	—	—	—	—
Endingen	5,640	—	—	352	12,610	400	398	3,256	150	10	200	600	*)20
Kenzingen	9,356	—	—	1,166	9,938	2,124	2,214	2,616	—	—	—	—	—
Ettenheim	16,508	—	—	1,030	1,886	230	1,353	87	—	—	—	—	—
Freiburg	20,448	—	—	4,626	374	1,147	3,937	—	—	—	—	—	—
Löffingen	—	20,898	—	68	40	928	766	—	—	—	—	—	—
Staufen	18,219	—	—	7,399	5 634	400	4,419	200	—	30	—	10	930
Waldkirch	3,126	—	—	858	180	283	136	200	—	—	—	—	—
Kandern	1,940	—	—	271	401	—	828	—	—	—	—	—	—
Müllheim	2,810	—	—	1,645	2,360	186	1,490	250	—	—	380	—	—
Lahr	8,710	—	—	333	1,723	226	998	28	—	—	—	—	—
Oberkirch	2,537	—	—	2,181	588	1,850	2,353	236	—	—	—	—	—
Offenburg	89,939	—	—	3,515	5,163	580	5,531	100	—	—	—	—	—
Wolfach	2,806	156	—	2,781	—	2,407	430	—	—	—	—	—	—
Haslach	1,360	—	—	1,020	150	4,560	310	60	40	—	—	12	—
Achern	1,117	—	2,337	4,480	—	276	—	—	—	—	—	—	—
Baden	—	—	—	—	—	555	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	97	1,657	3,934	3,709	4	162	342	94	—	—	—	—	—
Rastatt	3,127	—	—	484	1,908	853	—	787	—	—	—	—	—
Gernsbach	509	1,645	368	1,340	—	815	64	953	—	—	—	—	—
Bruchsal	40	2,000	—	20	20	200	60	61	—	—	—	—	—
Durlach	—	13,393	—	16	—	1,609	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	842	2,487	260	203	9,794	8,210	—	—	—	9	67	—	*)65
Großherzogthum	278,699	379,005	8,117	46,380	148,448	116,384	29,389	9,073	22,364	1,244	963	648	16,403
1874:													
Großherzogthum	218,475	315,964	10 246	41,444	121,637	122,040	21,823	8,610	12,598	881	863	1,796	*)116

*) Linsen.

Amtsbezirke und Kreise.	1874.				1875.			
	Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück			Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück		
		Pferde.	Großvieh.	Kleinvieh.		Pferde.	Großvieh.	Kleinvieh.
Constanz	54	9	6,989	14,378	51	72	7,661	4,531
Engen	54	233	10,133	43,808	54	167	8,281	46,490
Meßkirch	37	570	4,890	1,489	37	695	5,230	1,130
Pfullendorf	20	?	3,817	1,592	17	514	2,676	1,650
Stockach	31	216	10,046	1,552	43	337	6,499	2,084
Ueberlingen	77	—	4,129	12,763	80	—	5,735	7,107
Donaueschingen	37	460	9,516	3,757	37	430	7,426	2,823
Triberg	—	—	—	—	—	—	—	—
Villingen	17	10	2,500	720	17	8	2,325	815
Bonndorf	22	55	3,736	1,119	23	54	3,475	1,058
Säckingen	4	?	?	?	4	—	500	140
St. Blasien	6	—	100	24	6	—	240	—
Waldshut	30	9	6,800	3,449	30	9	6,106	2,878
Breisach	10	12	300	400	10	10	320	410
Emmendingen	26	156	9,385	2,784	25	149	8,673	2,947
Ettenheim	12	15	1,230	205	12	20	1,312	196
Freiburg	11	45	3,478	32	12	50	3,468	24
Neustadt	10	7	250	653	10	1	122	55
Staufen	20	20	3,370	443	26	20	3,650	1,130
Waldkirch	—	—	—	—	—	—	—	—
Lörrach	28	—	6,100	3,070	27	—	4,822	2,120
Müllheim	19	—	2,737	553	18	—	2,584	689
Schönau	24	—	2,859	551	21	—	2,211	809
Schopfheim	30	—	3,794	1,049	23	9	3,140	1,009
Kork	12	—	—	3,000	26	—	—	2,977
Lahr	6	—	180	—	5	—	184	—
Oberkirch	4	—	70	22	4	—	48	27
Offenburg	9	311	1,650	58	9	250	1,193	148
Wolfach	13	—	4,100	120	13	20	4,300	2,890
Achern	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	2	—	30	15	2	—	50	20
Bühl	14	—	2,250	750	12	—	2,400	800
Rastatt	30	116	4,283	516	30	131	4,355	437

Amtsbezirke und Kreise.	1874.				1875.			
	Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück			Zahl der Märkte.	Aufgestellte Stück		
		Pferde.	Großvieh.	Kleinvieh.		Pferde.	Großvieh.	Kleinvieh.
Bretten	14	—	12,062	711	14	—	10,773	568
Bruchsal	12	—	1,583	1,342	8	—	1,641	231
Carlsruhe	—	—	—	—	—	—	—	—
Durlach	19	25	4,460	477	20	32	3,971	490
Ettlingen	14	50	6,904	50	14	43	5,761	80
Pforzheim	16	2,650	9,432	1,725	15	2,400	7,906	760
Mannheim	80	2,167	27,002	22,059	80	2,070	31,181	24,651
Schwetzingen	—	—	—	—	—	—	—	—
Weinheim	—	—	—	—	—	—	—	—
Eppingen	2	—	115	—	54	—	—	4,020
Heidelberg	4	?	?	?	5	120	15	—
Sinsheim	5	—	40	7,390	5	—	50	2,941
Wiesloch	—	—	—	—	—	—	—	—
Adelsheim	28	—	420	13,795	26	—	355	14,653
Buchen	30	—	5,050	1,200	27	—	5,000	1,200
Eberbach	9	—	488	26	5	—	386	2
Mosbach	3	—	375	130	3	—	390	142
Tauberbischofsheim	10	—	550	165	13	—	560	490
Wertheim	34	—	7,120	1,463	34	—	3,628	997
Kreise.								
Constanz	273	1,028	40,004	75,582	282	1,785	36,082	62,992
Villingen	54	470	12,016	4,477	54	438	9,751	3,638
Waldshut	62	64	10,636	4,592	63	63	10,321	4,076
Freiburg	89	255	18,013	4,517	95	250	17,545	4,762
Lörrach	101	—	15,490	5,223	89	9	12,757	4,627
Offenburg	44	311	6,000	3,200	57	270	5,725	6,042
Baden	46	116	6,563	1,281	44	131	6,805	1,257
Carlsruhe	75	2,725	34,441	4,305	71	2,475	30,052	2,129
Mannheim	80	2,167	27,002	22,059	80	2,070	31,181	24,651
Heidelberg	11	—	155	7,390	64	120	65	6,961
Mosbach	114	—	14,003	16,779	106	—	10,319	17,484
Großherzogthum	*) 949	7,136	184,323	149,405	1,005	7,611	170,603	138,619

*) Hievon konnten 14 Märkte wegen Mangels an Besuch nicht abgehalten werden; bei weiteren 12 Märkten fehlen die Aufzeichnungen über die Stückzahl des aufgestellten Viehes.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.**	**Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres**	
		1875.	1876.
Constanz	Constanz	198	212
"	Radolfzell	295	360
Engen	Engen	334	376
Meßkirch	Meßkirch	263	295
"	Stetten a. k. M.	158	152
Pfullendorf	Pfullendorf	221	224
Stockach	Stockach	520	586
Ueberlingen	Ueberlingen	153	159
"	Meersburg	156	155
"	Salem	152	149
Donaueschingen	Donaueschingen	229	221
Triberg	Triberg	126	126
Villingen	Villingen	171	154
Bonndorf	Bonndorf	180	190
"	Stühlingen	128	128
Säckingen	Säckingen	95	89
St. Blasien	St. Blasien	123	120
Waldshut	Waldshut	256	254
"	Jestetten	144	142
Breisach	Breisach	198	198
Emmendingen	Emmendingen	200	212
"	Kenzingen	66	114
Ettenheim	Ettenheim	192	205
Freiburg	Freiburg	454	490
Neustadt	Neustadt	259	228
Staufen	Staufen	596	468
Waldkirch	Waldkirch	475	345
Lörrach	Lörrach	76	77
"	Kandern	77	92
Müllheim	Müllheim	217	208
Schönau	Schönau	123	121
Schopfheim	Schopfheim	200	176
Kork	Kork	320	318
"	Rheinbischofsheim		
Lahr	Lahr	238	255
Oberkirch	Oberkirch	86	78
Offenburg	Offenburg	225	84
"	Gengenbach	93	229
Wolfach	Haslach	165	176
Achern	Achern	135	150
Baden	Baden	137	136
Bühl	Bühl	507	468
Rastatt	Rastatt	423	380
"	Gernsbach	179	92

der betr. Vorstände.

1	2	3	4
Amtsbezirke und Kreise.	**Gemeinden, wo die Vereine ihren Sitz haben.**	**Zahl der Mitglieder zu Anfang des Jahres**	
		1875.	1876.
Bretten	Bretten	141	137
Bruchsal	Bruchsal	174	179
„	Philippsburg	80	43
Carlsruhe	Carlsruhe	591	568
Durlach	Durlach	170	261
Ettlingen	Ettlingen	110	124
Pforzheim	Pforzheim	204	218
Mannheim	Mannheim	230	222
„	Ladenburg	209	190
Schwetzingen	Schwetzingen	139	158
Weinheim	Weinheim	100	94
Eppingen	Eppingen	213	213
Heidelberg	Heidelberg	242	239
Sinsheim	Sinsheim	152	149
„	Neckarbischofsheim	164	165
Wiesloch	Wiesloch	197	154
Adelsheim	Adelsheim	247	238
Buchen	Buchen	291	306
Eberbach	Eberbach	180	185
Mosbach	Mosbach	291	301
Tauberbischofsheim	Tauberbischofsheim	235	254
„	Boxberg	137	173
„	Gerlachsheim	97	93
„	Krautheim	103	94
Wertheim	Wertheim	254	229
Kreise. Constanz	10 Vereine	2,450	2,668
Villingen	3 „	526	501
Waldshut	6 „	926	923
Freiburg	8 „	2,440	2,260
Lörrach	5 „	693	674
Offenburg	6 „	1,127	1,140
Baden	5 „	1,381	1,226
Carlsruhe	7 „	1,470	1,530
Mannheim	4 „	678	664
Heidelberg	5 „	968	920
Mosbach	9 „	1,835	1,873
Großherzogthum	68 Vereine	14,494	14,379

I. Im Jahre 1875 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung vorgenommene Straßenbauten und Straßencorrectionen.

	Länge. Meter.
a. Vollendete Strecke der Straße:	
Von Rohrdorf nach Hartheim, Gemarkung Hartheim	1,980
Vom Wutachthal über den Randen in's Höhgau, Strecke Gemarkungsgrenze Beuren bis Landstraße Nr. 161	1,110
Gemeindeweg von Uttenhofen nach Thengen	3,360
„ „ Wollmatingen nach Dettingen	4,800
Von Hüfingen nach Bräunlingen	3,239
Von Kehl nach Schafffhausen, Correction und Umbau der obern Brigachbrücke bei Villingen	275
„ Triberg nach Furtwangen, Correction der Wallfahrtssteige bei Triberg, Erweiterung zweier Rampen und Correction durch den Ort Schönwald	1,733
„ Rothkreuz nach Schluchsee, Correction innerhalb Gemarkung Falkau	1,440
Gemeindeweg von Eisenbach über Schollach nach Schwärzenbach	780
Steinathalstraße, obere Abtheilung, von Erlenbach oberhalb der Roggenbacher Schlösser bis zur untern Mühle in Untermettingen	10,184
Von Oberlenzkirch über Fischbach nach Schluchsee, Correction zwischen Oberfischbach und Straße Nr. 197	3,820
„ St. Blasien nach Albbruck, Correction bei Kutterau u. Rampe am Anfange dieser Straße	754
„ Basel nach St. Blasien, Wachtsteige, Correction zwischen Bettler und Ellenbogen	840
„ Riedlingen über Tannenkirch nach Efringen, Verbesserungen bei Gupf, Wintersweiler und Efringen	3,375
Gemeindeweg von Malsburg nach Kandern	2,160
„ „ Hohenegg nach Holl, Correction beim sog. Burstel	3,600
Hexenthalstraße, Correction zwischen Sölden und Bollschweil	2,264
Von Zarten über Eschbach nach St. Peter, Verbesserung zwischen Zarten und Eschbach	4,789
„ Gottenheim nach Waltershofen und Mengen, Correction zwischen Gottenheim und Waltershofen	3,200
Glotterthalstraße, Correction von Oberglotterthal bis sog. Ränke bei St. Peter	6,153
Von Ettenheim nach Steinach, Correction zwischen Ettenheim und Münsterthal	2,370
„ Gutach nach Freudenstadt, Correction im Orte Schapbach	895
„ Carlsruhe nach Stuttgart, Correction der Grötzinger Steige	1,770
„ Pforzheim nach Weil d. St., Correction der Steige im Orte Tiefenbronn	749
„ Ettlingen nach Pforzheim, Correction der Bernhaldsteige	3,625
„ Carlsruhe nach Leopoldshafen, Verbesserung der Strecke Leopoldshafen bis an den Rhein	2,647
„ Jöhlingen über Weingarten nach Leopoldshafen, Regulirung im Allgemeinen und Gemarkung Weingarten, Correction im Ort und am sog. Lettenbuckel	17,712
„ Station Linkenheim nach Rußheim, Verbesserung der ganzen Strecke	8,430
„ Bruchsal nach Knittlingen, Neubau der Strecke von Bretten durch das Saalbachthal	1,217
„ Frankfurt nach Basel, Correction und Brückenbau in Wiesloch	70
„ Langenbrücken nach Aglasterhausen, Thal-Uebergang bei Waibstadt	1,829
„ Hasselbach über Ehrstädt nach Grombach, Correction	5,319
„ Münzesheim über Menzingen nach Eppingen	15,452
„ Treschklingen nach Babstadt	2,608
Gemeindeweg von Schwetzingen nach Ketsch, Verbesserung im Längenprofil	702
„ bezw. Dammstraße von Ketsch nach Speier, Verbesserung des Wegs und Umbau der Kraichbachbrücke	7,700
Von Haßmersheim nach Hüffenhardt, Neubau	3,750
„ Rosenberg nach Walldürn, Strecke Rosenberg—Altheim, Neubau	2,100
Gemeindeweg von Neckarmühlbach nach Heinsheim, Neubau zwischen genannten Orten	1,400
Im Ganzen	140,201

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Im Jahre 1875 unter Aufsicht der Straßenbau-Verwaltung vorgenommene Straßenbauten und Straßencorrectionen.

	Länge. Meter.
b. Im Bau begriffene Strecke der Straße:	
Von Rohrdorf nach Hartheim, Gemarkung Rohrdorf, Krenheinstetten, Schweningen und Heinstetten	12,617
Deggenhauserthalstraße, Strecke von Echbeck bis unterhalb Deggenhausen	9,060
Von Pfullendorf nach Otterswang	2,179
Vom Wutachthal über den Randen in's Höhgau, Gemarkung Thengen und Thalheim	3,750
Von Constanz nach Litzelstetten, Gemarkung Constanz	442
Gemeindeweg von Thengen nach Thalheim	1,350
„ „ Ehingen in das Wasserburgerthal	3,210
„ „ Liggeringen nach Bodmann, Correction der Dettelbachsteige, Gemarkung Liggeringen	950
Von St. Georgen nach Schramberg, von der Station St. Georgen i. Sch. bis zum Adler in Langenschiltach	5,708
Gemeindeweg von Schabenhausen nach Niedereschach	2,000
Von Waldshut nach Lenzkirch und Neustadt, Neubau zwischen Lenzkirch und Neustadt	1,759
„ Breisach nach Donaueschingen, Correction am Hirschbühl	3,158
„ Neustadt nach Bregenbach, Correction zwischen Neustadt und Hammereisenbach	764
Schwarzathalstraße, Correction bei der sog. Eisenbreche	818
Von Bonndorf nach Hüfingen, Strecke Ewatingen-Wutachmühle	2,536
„ Schluchsee nach Löffingen, Strecke von der sog. Lothenbrücke bei Gündelwangen gegen Bonndorf	1,172
Steinathalstraße, mittlere Abtheilung, von Untermettingen bis Detzeln	5,200
Gemeindeweg von Tiefenstein über Görwihl nach Strittmatt, Hartschwand ꝛc., Verbesserung	5,470
„ „ Reutehöfe nach Bergschener, Anschluß an den Weg Grießen-Bergöschingen, Neubau	1,862
Von Kandern nach Müllheim, Correction an der Feldberger Höhe, zwischen Obereggenen und Feldberg	390
Gemeindeweg von der Schmelze im Kanderthal nach Kandern, Correction bis zur sog. Hundstallbrücke	340
„ von Oberweiler nach Britzingen	2,979
Von Bleibach nach Villingen, Verbesserung und Regulirung von Bleibach bis zum Engel in Obersimonswald	9,085
„ Elzach nach Haslach, Neubau über Mühlenbach	10,800
„ Wolfach nach Alpirsbach, Correction zwischen Schenkenzell und Alpirsbach	2,005
„ Schiltach nach Schramberg, Correction in Schiltach	230
Gemeindeweg von Wolfach nach Kirnbach, Correction	390
Von Rastatt nach Selz, Correction zwischen dem Rheinther in Rastatt und Rheinau	714
Gemeindeweg von Pforzheim nach Huchenfeld	2,962
„ „ Durlach bezw. Wolfartsweier durch das Tiefenthal nach Hohenwettersbach	2,150
„ „ Schriesheim nach Altenbach	1,050
Von Rosenberg nach Walldürn, Neubau der Strecke vom sog. Neuhof an der Landstraße Nr. 5 bis Station Rosenberg	1,346
„ Oberschefflenz nach Waldhausen, Neubau	2,741
Gemeindeweg von Neckarmühlbach nach Heinsheim, Neubau einer Strecke bei Neckarmühlbach	270
Von Wertheim über Neunkirchen nach Miltenberg, Correction der Bockenrother Steige	1,725
„ Osterburken nach Krautheim, Correction über Neunstetten nach Oberndorf	3,787
Im Ganzen	106,969

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

II. Länge der Landstraßen und der unter Aufsicht der Straßenmeister stehenden Gemeindewege zu Ende der Jahre 1874 und 1875.

Kreise.	Landstraßen		Gemeindewege	
	1874	1875	1874	1875
	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.
Constanz	385,74	386,78	562,58	551,98
Villingen	197,33	203,62	475,13	467,80
Waldshut	313,39	321,93	756,54	762,74
Freiburg	478,30	503,86	765,06	798,66
Lörrach	263,58	285,45	271,17	259,59
Offenburg	370,79	370,90	412,64	419,62
Baden	232,91	233,17	356,51	363,40
Carlsruhe	393,55	440,22	568,90	547,18
Mannheim	112,81	122,72	199,70	193,40
Heidelberg	250,84	269,49	339,14	342,85
Mosbach	520,93	520,93	793,26	1,274,50
Im Ganzen	3,520,17	3,659,07	5,500,63	5,981,72

Tabelle 40. **Verkehr**

auf den unter badischer Verwaltung stehenden Rheinschiffbrücken 1874 und 1875.

Es passirten	Personen		Wagen		Flöße		Dampfschiffe		Andere Schiffe		Bemerkungen.
	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	auf den Tag.	im Ganzen.	auf den Tag.	
die Neuenburger Brücke 1874	79,437	218	11,321	31	—	—	—	—	189	0,5	
„ „ „ 1875	82,742	230	15,669	44	—	—	—	—	974	2,7	
„ Breisacher Brücke 1874 .	190,760	523	40,419	111	40	0,1	—	—	—*)	—	*) wurden keine Erhebungen gemacht.
„ „ „ 1875 .	182,579	507	21,108	586	9	0,02	—	—	50	0,14	
„ Kehler Brücke 1874 . .	1,188,765	3,257	150,015	411	?	?	—	—	1,555	4,3	
„ „ „ 1875 . .	1,102,208	3,020	159,304	437	?	?	—	—	876	2,4	
„ Freistetter Brücke 1874 .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ „ 1875 .	13,603	91	1,694	12	107	0,7	—	—	335	2,2	wurden erst im August 1875 dem Verkehr übergeben.
„ Grefferner Brücke 1874 .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ „ „ 1875 .	11,013	77	2,848	19	116	0,8	—	—	242	1,6	
„ Plittersdorfer Brücke 1874	49,545	136	17,176	47	397	1,0	165	0,7	358	1,0	
„ „ „ 1875	62,122	173	26,364	73	307	0,9	8	0,02	602	1,6	

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Aufwand für den Rheinbau und für den Binnenflußbau. Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge. 1875.

	Ordentlicher Etat.						Außerordentlicher Etat.	Im Ganzen.	Erhobene Fluß- und Dammbaubeiträge.
	Gewöhnliche Unterhaltung.	Gewöhnliche Neubauten.	Zuschuß zu den Correctionen.	Aufsicht.	Leinpfade und Wasserstraßen.	Zusammen.			
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Rhein									
längs der elsässer Grenze	434,796	33,125	108,144	20,282	352	596,699	89,611	686,310	70,978
„ „ bayer. „	59,866	5,416	77,307	9,456	459	152,504	18,169	170,673	90,337
Summe . .	494,662	38,541	185,451	29,738	811	749,203	107,780	856,983	161,315
Längs der Schweizer Grenze und am Bodensee . .	2,045	3,673	675	549	729	7,671	58,200	65,871	1,500
Rhein zusammen	496,707	42,214	186,126	30,287	1,540	756,874	165,980	922,854	162,815
Wutach	7,621	19,006	—	190	—	26,817	—	26,817	2,987
Schlücht	2,290	3,057	—	—	—	5,347	—	5,347	—
Dreisam	17,184	—	—	327	—	17,511	—	17,511	19,867
Elz	13,800	—	8,499	533	—	22,832	6,083	28,915	8,033
Leopoldskanal	1,304	—	—	390	—	1,694	5,516	7,210	4,293
Dreisamkanal	1,096	—	—	199	—	1,295	—	1,295	
Kinzig	45,789	17,496	14,675	5,021	1,819	84,800	—	84,800	21,311
Rench	13,152	—	—	415	—	13,567	—	13,567	6,599
Murg	15,600	2,380	—	443	355	18,778	—	18,778	3,279
Neckar	12,358	19,512	49,070	1,192	9,979	92,111	—	92,111	25,287
Main	3,390	—	—	309	5,887	9,586	—	9,586	—
Enz, Würm, Nagold . .	—	—	—	70	1,496	1,566	—	1,566	—
Binnenflüsse .	133,584	61,451	72,244	9,089	19,536	295,904	11,599	307,503	91,656
im Ganzen . .	630,291	103,665	258,370	39,376	21,076	1,052,778	177,579	1,230,357	254,471
1874: im Ganzen . .	685,921	79,952	178,666	35,246	18,588	998,373	125,187	1,123,560	241,555

		Pegelstand*).												
		Jan.	Febr.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr 1875.
Rhein														
bei Waldshut . .	höchster	12,0	16,2	15,6	16,0	11,8	10,7	11,3	12,3	11,8	11,6	9,3	14,9	9,3
	niederster	19,6	18,7	19,0	17,9	16,0	12,9	13,2	15,6	16,6	15,5	15,0	17,4	19,6
bei Basel	höchster	13,0	17,3	15,2	16,7	11,9	11,6	12,4	13,6	12,8	13,0	9,7	16,2	9,7
	niederster	20,0	19,6	19,9	18,9	17,3	14,3	14,4	16,3	18,8	16,3	16,1	18,4	20,0
bei Kehl	höchster	10,6	13,8	13,2	14,5	10,8	9,9	10,1	11,5	12,7	10,4	7,0	13,1	7,0
	niederster	17,2	16,9	17,2	16,2	14,7	11,9	11,8	13,7	15,8	13,5	13,2	15,8	17,2
bei Mannheim . .	höchster	10,4	13,6	16,1	18,8	13,8	10,7	11,2	13,3	16,7	14,2	6,9	13,7	6,9
	niederster	22,3	21,7	22,3	20,7	19,4	15,1	13,9	17,7	21,2	17,1	16,9	19,7	22,3
Neckar														
bei Diedesheim . .	höchster	24,2	28,3	24,6	30,1	32,4	21,2	24,2	30,3	32,5	31,7	21,8	21,0	21,0
	niederster	33,0	32,5	32,5	32,7	33,3	33,5	32,2	33,0	33,0	33,0	32,6	32,2	33,5
bei Schlierbach . .	höchster	19,0	20,7	19,5	21,7	23,7	18,0	20,3	21,6	23,7	23,0	18,1	17,8	17,8
	niederster	24,3	23,4	23,6	24,0	24,5	24,7	23,1	24,3	24,5	24,9	24,0	22,8	24,9
bei Mannheim . .	höchster	10,8	14,2	17,0	19,7	15,1	10,9	12,0	14,3	17,8	15,4	7,5	15,5	7,5
	niederster	22,8	22,3	22,9	21,4	20,3	16,3	15,0	18,6	22,1	18,1	18,0	20,4	22,9
Main														
bei Wertheim . .	höchster	16,5	21,3	17,3	22,6	24,9	21,4	20,0	24,5	25,4	24,9	15,7	15,0	15,0
	niederster	25,4	25,1	25,1	25,1	25,8	26,0	24,4	25,8	26,0	25,7	25,6	24,4	26,0
Murg														
bei Rastatt . . .	höchster	9,3	13,3	11,9	14,6	15,2	11,8	12,9	13,3	13,2	10,3	8,1	9,5	8,1
	niederster	15,6	15,3	15,5	15,7	16,0	16,2	15,6	15,8	16,1	15,4	15,5	15,3	16,2
Kinzig														
bei Griesheim . .	höchster	4,0	6,4	6,8	8,7	9,0	7,7	7,0	7,5	6,7	6,5	2,0	4,5	2,0
	niederster	8,5	8,6	8,7	9,1	9,3	9,4	9,6	9,4	9,6	8,6	8,7	8,2	9,6
bei Kehl	höchster	6,1	7,0	8,6	10,4	10,4	8,5	8,5	9,3	7,6	8,8	3,2	6,0	3,2
	niederster	11,2	11,0	11,4	11,3	11,4	11,8	11,2	11,7	12,1	10,6	10,2	10,6	12,1
Elz														
bei Riegel . . .	höchster	10,2	11,0	11,7	12,4	12,8	11,4	10,0	12,8	12,3	11,6	9,0	10,2	9,0
	niederster	12,5	13,2	13,4	13,3	13,5	13,6	13,6	13,8	14,0	13,1	12,9	13,2	14,0
Dreisam														
bei Lehen**) . .	höchster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	niederster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bodensee														
bei Constanz . .	höchster	9,8	9,8	10,0	9,3	5,0	4,2	4,2	5,6	7,8	7,0	7,0	8,0	4,2
	niederster	11,0	11,0	11,2	10,2	9,2	5,3	5,5	8,0	9,4	7,7	7,9	9,7	11,2
bei Ueberlingen . .	höchster	10,7	10,7	10,8	10,1	6,0	5,0	5,1	6,4	8,5	7,8	7,9	8,7	5,0
	niederster	11,8	11,8	12,0	11,0	10,0	6,2	6,3	8,8	10,2	8,4	8,8	10,5	12,0

*) Die Nullpunkte der Pegel fallen mit den zur Zeit der Errichtung derselben bekannten höchsten Wasserständen zusammen. Die Pegelscala ist vom Nullpunkt abwärts in bad. Fuß und Zoll eingetheilt, wonach also größere Zahlen einen niederen, kleinere Zahlen einen höheren Wasserstand andeuten.

**) Die Beobachtungen an dem Pegel zu Lehen finden nicht mehr regelmäßig statt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Auf dem Rhein und bezw. Neckar.	Zahl der Flöße.	Bestandtheile der Flöße.						
		Hartes Holz.			Weiches Holz.			Im Gesammten.
		Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	Stämme.	Schnittwaaren.	Anderes Nutzholz.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
in Altbreisach								
Durchgang von Hartheim nach Straßburg	10	—	—	—	4,550	—	—	4,550
in Kehl								
Abgang	180	—	—	—	117,450	500	—	117,950
in Maxau								
Abgang	8	—	—	—	38,000	—	—	38,000
in Leopoldshafen								
Ankunft	17	—	—	—	1,840	560	—	2,400
Abgang	3	3,150	—	—	1 250	—	—	4,440
in Mannheim								
Ankunft auf dem Neckar .	628	40,646	1,548	—	1,766,450	82,122	—	1,890,766
Abgang rheinabwärts*) . .	184	52,004	1,122	—	1,973,650	72,940	—	2,099,716
Durchgang vom Oberrhein kommend	112	7,507	—	—	50,100	144,620	—	202,227

Auf der Kinzig . . von Wolfach aus gingen 150 Langholzflöße,
in die oberen Sägemühlen wurden 23 Flöße gebracht,
von ca. 78,680 Festmeter Inhalt und beiläufigem Werth von 1,337.560 Mark.
Von der Kehler Marktstätte gingen im Jahr 1875 von aus obigen 150 Kinzigflößen und aus Resten vom vorigen Jahr gebauten Flößen 233 Rheinflöße nach dem Unterrhein und 94 wurden in das Reichsland und nach Frankreich verkauft.

Auf der Enz . . . betrug die Zahl der Flöße 173
Auf der Nagold . . „ „ „ „ „ 151
Außerdem wurden in Pforzheim eingebunden „ 3
Zusammen Flöße 327
von ca. 44,189 Cub.-Meter Inhalt.
Von obigen 327 Flößen wurden 9 aus bad. Waldungen abgeführt.

Anhang.

Breisach: Flößereiperiode vom 1. April bis 30. November; 1875 wurde geflößt vom 1. Juni bis 7. Oktober. Schifffahrt nur für kleinere Fahrzeuge im Lokalverkehr.

Kehl: Schifffahrt und Flößerei war 1875 vom 9. bis 30. Sept. wegen niedrigem und vom 9. bis 17. Nov. wegen hohem Wasserstand und Anfangs Dez. wegen Eintritt des Winters unterbrochen.

Maxau: Schifffahrt vom 1. Januar bis Mitte April durch niedrigen Wasserstand, im November durch Hochwasser, im Dezember durch Eisgang unterbrochen.

Leopoldshafen: Schifffahrt in den Monaten April, August, September wegen niedrigem, im November wegen hohem Wasserstand gehemmt.

Mannheim: Schifffahrt am 4. Jan. eröffnet, am 10. Febr. eingestellt, am 16. Febr. wieder eröffnet und am 20. Febr. wegen Eisgangs und niederen Wasserstandes wieder eingestellt, am 11. März wieder eröffnet.

Auf dem Bodensee war 1875 die Schifffahrt nie unterbrochen.

Auf der Kinzig: Flößereiperiode vom 1. März bis 11. Nov.; 1875 am 13. März Beginn, am 7. Dez. Schluß der Flößerei. Floßferien vom 1. Juli bis 15. Aug. Wasserstand vom 1. bis 21. Sept. klein; 22. Sept. starke Regengüsse; im Okt. 5tägige Unterbrechung wegen hohen Wasserstandes, desgl. vom 6. bis 11 Nov. (bezw. Ende der Flößerei); dieser Wasserstand dauerte bis Ende Nov. Im Dez. gingen noch 3 Flöße ab mit amtlicher Genehmigung.
Anzeigen wegen Floßvergehen wurden 35 erstattet.

*) In Mannheim gebaute Rheinflöße aus den auf dem Neckar angekommenen Flößen.

Schiffsverkehr 1875.

I. Angekommene und abgegangene Fahrzeuge, ein- und ausgeladene Güter.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Angekommene Fahrzeuge						Abgegangene Fahrzeuge					
	zu Berg			zu Thal			zu Berg			zu Thal		
	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	ausgeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.	Zahl.	davon beladen.	eingeladene Güter.
Auf dem Rhein.			Ctr.			Ctr.			Ctr.			Ctr.
Hafen Kehl.												
Segelschiffe	307	266	370,065	—	—	—	—	—	—	304	48	16,850
Hafen Maxau.												
Dampfschiffe: Schlepper	32	(mit Anhängen)	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—
Segelschiffe	51	51	414,080	—	—	—	—	—	—	51	—	—
Hafen Leopoldshafen.												
Segelschiffe	59	59	235,903	12	12	900	—	—	—	42	42	23,925
Hafen Mannheim.												
Dampfschiffe: Personen-	680	—	161,055	—	—	—	—	—	—	681	—	128,040
„ Güter- .	251	221	624,821	—	—	—	—	—	—	252	194	149,112
„ Schlepper	588	(mit Anhängen)	—	—	—	—	—	—	—	588	(29 mit Anhängen)	—
Segelschiffe	1,893	1,711	7,979,078	512	407	217,828	590	1	65	1,812	293	884,857
Auf dem Neckar.												
Hafen Mannheim.												
Segelschiffe	—	—	—	669	590	514,445	671	144	72,565	—	—	—
Auf dem Bodensee.												
Hafen Constanz.	Richtung seewärts			Richtung rheinaufwärts.			Richtung seewärts.			Richtung rheinabwärts		
Dampfschiffe: Personen-	3,213	—	1,273,596	965	—	5,514	3,213	—	236,600	965	—	5,017
Trajectschiffe	139	—		—	—	—	139	—		—	—	—
Segelschiffe	956	924		5	5	3,900	956	55		5	—	—
Hafen Radolfzell.	Constanz.						Constanz.					
Dampfschiffe: Personen-	662	—	34,849	—	—	—	662	—	63,392	—	—	—
Segelschiffe	194	57		—	—	—	194	153		—	—	—
Hafen Meersburg.	überhaupt.						überhaupt.					
Dampfschiffe: Personen-	3,447	—	53,700	—	—	—	3,447	—	28,875	—	—	—
Segelschiffe	79	74		—	—	—	79	5		—	—	—
Hafen Ueberlingen.												
Dampfschiffe: Personen-	2,018	—	106,499	—	—	—	2,018	—	173,221	—	—	—
Segelschiffe	307	135		—	—	—	307	221		—	—	—
Hafen Ludwigshafen.												
Dampfschiffe: Personen-	501	—	8,493	—	—	—	501	—	81,899	—	—	—
Segelschiffe	113	26		—	—	—	113	112		—	—	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schiffsverkehr 1875.

II. Angekommene Fahrzeuge nach dem Heimathstaat.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Rhein.				
Hafen Kehl.				
Baden	—	—	—	149
Preußen	—	—	—	6
Elsaß	—	—	—	152
Zusammen	—	—	—	307
Hafen Maxau.				
Preußen	—	32	—	51
Hafen Leopoldshafen.				
Baden	—	—	—	14
Preußen	—	—	—	28
Bayern	—	—	—	28
Hessen	—	—	—	1
Zusammen	—	—	—	71
Hafen Mannheim.				
Baden	—	46	75	252
Preußen	427	384	33	1,330
Bayern	—	13	47	386
Württemberg	—	—	—	5
Hessen	—	103	—	314
Niederlande	253	42	96	118
Zusammen	680	588	251	2,405
Auf dem Neckar.				
Hafen Mannheim.				
Baden	—	—	—	442
Württemberg	—	—	—	3
Hessen	—	—	—	224
Zusammen	—	—	—	669

*) Trajectschiffe.

Heimathstaat.	Dampfschiffe. Personenschiffe.	Dampfschiffe. Schlepper.	Dampfschiffe. Güterschiffe.	Segelschiffe.
Auf dem Bodensee.				
Hafen Constanz.				
Baden	2,671	—	139*)	363
Bayern	365	—	—	55
Württemberg	472	—	—	—
Oesterreich	—	—	—	17
Schweiz	670	—	—	526
Zusammen	4,178	—	139*)	961
Hafen Radolfzell.				
Baden	502	—	—	34
Schweiz	160	—	—	160
Zusammen	662	—	—	194
Hafen Meersburg.				
Baden	3,447	—	—	53
Bayern	—	—	—	1
Württemberg	—	—	—	6
Oesterreich	—	—	—	1
Schweiz	—	—	—	18
Zusammen	3,447	—	—	79
Hafen Ueberlingen.				
Baden	2,013	—	—	113
Bayern	1	—	—	2
Württemberg	2	—	—	4
Schweiz	2	—	—	180
Oesterreich	—	—	—	8
Zusammen	2,018	—	—	307
Hafen Ludwigshafen.				
Baden	501	—	—	45
Württemberg	—	—	—	1
Oesterreich	—	—	—	3
Schweiz	—	—	—	64
Zusammen	501	—	—	113

Anhang.

Die angekommenen Segelschiffe hatten Tragfähigkeit

	Angekommene Segelschiffe. Kehl.	Maxau.	Leopoldshafen.	Mannheim. Rhein.	Mannheim. Neckar.	Constanz.	Radolfzell.	Meersburg.	Ueberlingen.	Ludwigshafen.
von weniger als 200 Ctr.	—	—	—	—	9	—	40	—	6	—
„ 200— 399 „	35	—	12	175	29	1	69	10	4	12
„ 400— 599 „	—	—	12	153	54	67	56	5	127	33
„ 600— 799 „	3	—	16	42	84	106	—	19	14	57
„ 800— 999 „	92	—	—	64	146	156	13	22	91	3
„ 1,000— 1,499 „	2	—	—	80	238	630	7	23	63	8
„ 1,500— 1,999 „	116	—	—	51	80	1	—	—	2	—
„ 2,000— 2,999 „	10	—	1	49	26	—	7	—	—	—
„ 3,000— 3,999 „	21	3	1	291	3	—	1	—	—	—
„ 4,000— 4,999 „	5	13	1	370	—	—	1	—	—	—
„ 5,000— 5,999 „	23	4	6	188	—	—	—	—	—	—
„ 6,000— 6,999 „	—	2	5	153	—	—	—	—	—	—
„ 7,000— 7,999 „	—	4	2	293	—	—	—	—	—	—
„ 8,000— 8,999 „	—	1	2	141	—	—	—	—	—	—
„ 9,000— 9,999 „	—	5	3	75	—	—	—	—	—	—
„ 10,000—10,999 „	—	4	4	126	—	—	—	—	—	—
„ 11,000—11,999 „	—	3	3	39	—	—	—	—	—	—
„ 12,000—12,999 „	—	8	3	93	—	—	—	—	—	—
„ 13,000—13,999 „	—	4	—	8	—	—	—	—	—	—
„ 14,000—14,999 „	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—
Zusammen	307	51	71	2,405	669	961	194	79	307	113

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	**Rheinhafen**						**Rhein- bezw. Mann-**		
	Kehl.		**Maxau.**		**Leopoldshafen.**				
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
I. Abfälle:									
a. Borsten, Haare, Hörner, Klauen, Leimleder, Flechsen	—	—	—	—	—	—	686	—	—
b. Knochen	—	—	—	—	—	—	3	—	37
c. Lumpen	—	—	—	—	—	—	3,087	—	186
d. Glasscherben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. außerdem	—	—	—	—	—	—	806	1,700	—
II. Asphalt, Harze aller Art, Pech, Theer:									
a. Asphalt	—	3,400	—	—	—	—	3,561	—	—
b. Harze aller Art, Pech	—	—	—	—	—	—	71,014	—	143
c. Theer	—	—	—	—	—	—	6,667	—	—
III. Baumwolle und baumwollene Waaren:									
a. rohe Baumwolle	—	—	—	—	—	—	120,669	—	—
b. baumwollene Garne	—	—	—	—	—	—	7,446	—	—
c. baumwollene Waaaren	—	—	—	—	—	—	14,561	—	—
IV. Brennmaterial (außer Holz):									
a. Steinkohlen	132,680	1,300	410,680	—	224,455	—	5,408,185	—	—
b. Coaks	—	—	—	—	—	—	14,007	—	—
c. Braunkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Holzkohlen	—	—	—	—	—	—	—	—	55
e. Torf	—	—	—	—	—	—	—	—	50
f. außerdem (Briquets, Lohkuchen ꝛc.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Dachpappe und Dachfilz	—	—	—	—	—	—	54	—	—
VI. Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien, Farbstoffe etc.:									
a. Chemikalien, Droguen und Apothekerwaaren	—	—	—	—	—	—	30,699	—	3,675
b. Farbwaaren und Farberde	—	—	—	—	—	—	14,257	—	—
c. Farbholz (in Blöcken, gemahl., geraspelt)	—	—	—	—	—	—	21,500	—	484
d. Leim	—	—	—	—	—	—	466	—	8
e. Mineralöl, Petroleum	—	—	—	—	—	—	84,736	—	—
f. Röthe, Krapp und Garancine	—	—	—	—	—	—	406	—	—
g. Soda und Sodaasche	—	—	—	—	—	—	7,797	—	—
h. Salpeter	—	—	—	—	—	—	49,127	—	—
i. Pottasche	—	—	—	—	—	—	4,711	—	—
k. ätherisches (auch Terpentin-) Oel	—	—	—	—	—	—	2,559	—	—
l. Blei-, Zink- und Cremserweiß	—	—	—	—	—	—	6,216	—	171
VII. Drucksachen, Bücher, Landkarten und Kupferstiche	—	—	—	—	—	—	111	—	11
VIII. Düngemittel:									
a. Dungsalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Guano	—	—	—	—	—	—	400	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	689	—	—

nach Gattung und Gewicht.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	3,582	134	4,402	1,448	170	1	4	3	17	10	60	9	—
—	37	—	77	871	65	—	—	—	94	—	89	—	—
—	1,353	11	4,637	613	410	17	—	—	66	2	58	20	—
—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	351	—	2,857	1,330	589	9	694	6,781	84	1	6,498	—	380
—	300	—	3,861	13	400	—	—	4	—	—	—	—	—
—	1,486	1,399	74,042	74	219	—	—	18	—	71	5	18	—
—	54	15	6,736	424	362	—	108	13	—	103	11	—	—
—	97	—	120,766	853	1,175	—	1	—	134	1	—	—	—
—	4,156	—	11,602	4,449	7,024	2	6	3,644	46	85	7	1	—
—	41,117	—	55,678	10,979	7,534	39	81	165	3,374	404	90	24	4
—	—	13,496	5,421,681	200	19,127	—	1,292	6,306	—	1,806	13	—	—
—	—	—	14,007	1,800	334	—	—	80	—	454	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	55	210	297	—	6	1	3	3	4	—	—
—	146	—	196	400	6	—	305	6	—	40	—	—	60
—	—	—	—	42	4	—	—	—	42	—	—	—	—
—	—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	23,483	3,774	61,631	4,287	1,960	14	81	161	43	388	33	20	2
—	8,787	384	23,428	98	62	—	5	1	—	—	—	1	—
—	36	1,077	23,097	181	101	—	—	1	—	—	—	—	—
—	1,709	—	2,183	138	599	—	4	—	—	12	—	—	3
—	—	21	84,757	29	4,191	—	135	623	10	1,089	30	8	36
—	—	—	406	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—
—	10,816	7,640	26,253	53	1,716	—	35	20	—	417	22	12	—
—	138	8,651	57,916	6	1,682	—	—	1	—	1	—	—	—
—	146	84	4,941	27	31	—	—	—	—	7	—	—	27
—	10	7	2,576	23	30	—	22	—	—	12	1	1	—
—	98	249	6,734	180	24	—	2	4	2	59	—	5	—
—	239	—	361	758	322	6	2	26	2	68	42	4	10
—	—	—	—	—	263	—	164	31	—	—	—	—	—
—	6,229	—	6,629	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—
—	321	—	1,010	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
IX. Eisen, Stahl, Eisen- und Stahlwaaren:									
a. Eisen, roh, in Flossen, Gänzen, Masseln, Mulden, Bruch- (Schmelz-) Eisen	—	—	—	—	—	—	527,907	—	114
b. Eisen, verarbeitet (außer c, d und e)	—	—	—	—	—	—	30,403	—	2,169
c. Eisenbahnschienen	—	200	—	—	—	—	99,701	—	—
d. grobe Eißengußwaaren	—	—	—	—	—	—	1,006	—	—
e. andere Eisenwaaren und Waaren aus Stahl	—	—	—	—	—	—	11,242	—	14
X. Erze und Mineralien:									
a. Eisenerz	—	—	—	—	—	—	235	—	—
b. Zinkblende und Galmei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. außerdem	—	—	—	—	—	—	5,514	—	84
XI. Fastage aller Art (Fässer, Kisten, Säcke 2c.)	—	—	—	—	—	—	9,722	24	1,217
XII. Feld-, Garten-, und Walderzeugnisse:									
a. Hafer	—	—	—	—	—	—	925	—	20,207
b. Gerste	—	—	—	—	—	49	50,232	—	2,230
c. Roggen	—	—	—	—	—	—	170,259	—	—
d. Weizen und Spelz	—	—	—	—	—	—	1,120,682	—	200
e. andere Getreidearten (Buchweizen, Hirse, Mais 2c.)	—	—	—	—	—	—	325	—	3,998
f. Hülsenfrüchte	—	—	—	—	—	—	11,165	—	207
g. Saamen und Saat	—	—	—	—	—	—	25,592	—	142
h. Hopfen	—	—	—	—	—	—	356	—	—
i. Baumfrüchte, frische (außer Südfrüchten)	—	—	—	—	—	—	15	—	2
k. Baumfrüchte, getrocknete	—	—	—	—	—	—	231	—	—
l. Kartoffeln	—	—	—	—	—	726	54	31,498	226
m. Stroh, Heu	—	—	—	—	—	—	—	—	5,434
n. außerdem	—	—	—	—	—	—	302	—	—
XIII. Fettwaaren:									
a. Baumöl	—	—	—	—	—	—	2,083	—	—
b. Leinöl	—	—	—	—	—	—	33,718	—	—
c. Palm- und Cocosnußöl	—	—	—	—	—	—	27,016	—	—
d. Fette und andere Oele (in Fässern)	—	—	—	—	—	—	16,579	—	13
e. Talg	—	—	—	—	—	—	4,022	—	10
f. Thran	—	—	—	—	—	—	12,524	—	4
g. Seife, Wagenschmiere, Kerzen	—	—	—	—	—	—	679	—	—
XIV. Flachs, Hanf, Heede, Werg	—	—	—	—	—	—	1,781	—	—
XV. Geräthe (Bau- und Haus-), Möbel und musikalische Instrumente	—	—	—	—	—	—	689	—	20
XVI. Glas und Glaswaaren	—	—	—	—	—	—	593	—	4
XVII. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk, Federn:									
a. Häute und Felle	—	—	—	—	—	—	10,955	—	31
b. Leder	—	—	—	—	—	—	1,385	—	—
c. Lederwaaren	—	—	—	—	—	—	656	—	—
d. Pelzwerk	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Federn und Flaumen	—	—	—	—	—	—	2,579	—	—

nach Gattung und Gewicht.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	—	808	528,829	439	833	—	8,215	—	7	216	28	—	—
—	2,371	730	35,673	2,854	5,060	—	137	52	6	2,628	79	15	30
—	—	—	99,701	—	11	—	—	—	—	—	—	11	—
—	42	—	1,048	4,512	5,769	16	134	891	32	1,055	333	19	32
—	794	652	12,702	316	116	—	1	3	—	6	4	1	488
—	501	—	736	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	20	42	5,660	749	632	—	4	2,409	1	417	13	—	—
—	8,932	323	20,218	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	51,926	—	73.058	874	17	9	216	25	59	144	3,163	—	10
—	11,735	2,308	66,505	8,066	2,247	—	107	29	—	3,631	247	—	—
—	—	100	170,359	17,214	3,709	3	230	356	—	98	70,124	—	—
—	200	4,000	1,125,082	8,386	1,585	—	130	2	8	5,452	7,875	—	12
—	3,964	223	8,510	8,030	1,055	11	8,333	1,291	43	666	170	4	15
—	4,533	48	15,953	612	387	2	16	100	—	47	28	—	—
—	3,771	1,330	30,835	2,598	1,160	165	146	153	24	994	5,656	13	12
—	7,964	—	8,320	702	139	—	15	26	35	135	7	1	1
—	16,530	—	16,547	2,807	3,729	799	187	21	1,117	46	7,171	—	259
—	1,531	—	1,762	488	392	1	1	5	3	21	6	—	1
—	1,045	—	32,823	494	2,196	48	2,498	63	39	166	87	1	57
—	—	—	5,434	892	22	—	361	—	—	250	10,323	—	3,710
—	27,398	—	27,700	926	66	—	30	23	—	17	163	—	—
—	—	—	2,083	707	21	—	1	—	—	7	5	—	—
—	71	572	34,361	116	483	—	—	4	—	52	3	4	—
—	—	96	27,112	—	76	—	39	—	—	26	—	—	—
—	2,834	109	19,535	1,330	2,496	3	74	235	20	704	2,456	25	—
65	78	3	4,178	333	244	27	4	4	1	94	48	2	1
—	—	21	12,549	16	57	—	—	—	—	38	—	—	—
—	1,384	11	2,074	1,338	453	—	77	192	—	313	203	42	2
—	5,724	—	7,505	8,228	5,518	—	—	2	—	43	63	1	1
—	1,045	—	1,754	5,287	758	—	4	303	778	384	843	2	165
—	384	7	988	1,063	1,840	1	28	182	69	556	126	16	9
—	1,414	13	12,413	1,008	329	4	57	—	37	64	121	—	—
—	4,473	10	5,868	743	566	1	3	76	7	119	15	7	—
—	354	—	1,010	372	416	1	7	41	23	80	31	5	—
—	—	—	—	21	10	—	1	—	—	2	—	—	—
—	1,768	—	4,347	343	48	—	3	8	1	29	1	—	—

III. Aus und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw. Mann-		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.				
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XVIII. Holz und Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren:									
a. Bau- und Nutzholz (auch Grubenholz) europäisches	—	11,950	—	—	—	1,200	2,047	1,275	59,992
b. Nutzholz (außereuropäisches)	—	—	—	—	—	—	4,719	—	—
c. Korke, Lohe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Brennholz	—	—	—	—	1,086	—	—	—	44,065
e. Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	—	—	—	—	—	—	1,077	—	2,564
XIX. Hüttenprodukte (sonst nicht genannte):									
a. Schwefel	—	—	—	—	—	—	12,819	—	—
b. andere (Vitriol, Bleiglätte 2c.)	—	—	—	—	—	—	4,572	—	—
XX. Knochenkohle und Knochenmehl	—	—	—	—	—	—	57	—	—
XXI. Kolonial-, Delikatessen-, Material- und Spezereiwaaren, auch andere Consumtibilien:									
a. Bier	—	—	—	—	—	—	1,161	—	—
b. Bückinge	—	—	—	—	—	—	19	—	—
c. Butter	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Cafe	—	—	—	—	—	—	171,688	—	—
e. Cacao	—	—	—	—	—	—	1,213	—	—
f. Cichorien, Cafesurrogate	—	—	—	—	—	—	6,244	—	57
g. Cider	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Eier	—	—	—	—	—	—	136	—	—
i. Essig	—	—	—	—	—	—	133	—	1,276
k. Fische und Fischwaaren (außer den genannten)	—	—	—	—	—	—	3,366	—	—
l. Gewürze (Pfeffer, Piment und andere)	—	—	—	—	—	—	7,275	—	—
m. Häringe	—	—	—	—	—	—	9,975	—	—
n. Käse	—	—	—	—	—	—	218	—	—
o. Milch	—	—	—	—	—	—	13	—	—
p. Mineralwasser	—	—	—	—	920	—	938	—	—
q. Mühlenfabrikate, Fabrikate aus Mehl	—	—	—	—	—	—	1,829	—	2,730
r. Reis	—	—	—	—	—	—	98,808	—	—
s. Salz (außer Dungsalz)	—	—	—	—	—	—	3,442	—	79,613
t. Spiritus	—	—	—	—	—	—	5,167	—	—
u. Spirituosen	—	—	—	—	—	—	1,548	—	7
v. Südfrüchte	—	—	—	—	—	—	1,695	—	—
w. Syrop, Melasse und Honig	—	—	—	—	—	—	4,341	—	—
x. Tabak	—	—	—	—	—	—	10,186	—	1,295
y. Tabakfabrikate	—	—	—	—	—	—	6,443	—	92
z. Thee	—	—	—	—	—	—	177	—	—
aa. Wein	—	—	—	—	—	—	7,691	—	6,201
bb. Zucker, roher	—	—	—	—	—	—	264	—	—
cc. „ raffinirter	—	—	—	—	—	—	33,754	—	1,030
dd. außerdem	—	—	3,400	—	—	—	4,167	—	—
XXII. Kurze Waaren, Galanteriewaaren	—	—	—	—	—	—	976	—	—

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abfuhr (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	582,063	130	645,507	216,112	3,142	8,319	4,317	622	740	1,927	25,622	—	2,605
—	44	—	4,763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	548	1,010	45	—	6,420	329	3	88	—	—
—	—	—	44,065	80,656	7	433	585	—	480	3,277	8,670	500	28,305
—	1,501	18	5,160	11,756	6,502	157	69	1,369	376	3,148	581	104	198
—	218	8	13,045	3	3	—	—	3	—	6	—	1	—
—	176	31	4,779	296	180	—	—	25	—	37	5	5	—
—	1,416	—	1,473	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	100	—	1,261	17,287	956	24	1,131	746	2,338	108	6,430	41	6
—	2	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	10,335	—	10,335	3,128	162	—	5	97	2	35	56	4	1
—	679	8,043	180,410	141	2,601	1	65	266	37	735	18	65	1
—	—	—	1,213	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	3,871	—	10,172	36	1,754	4	195	269	3	858	38	90	—
—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—
—	262	—	398	542	3	—	11	6	1	3	7	—	10
—	4,449	14	5,872	1,538	178	—	8	97	—	298	26	9	—
—	5	5	3,376	138	106	1	2	8	4	21	58	1	—
—	799	187	8,261	19	109	—	—	1	—	40	1	6	—
—	111	42	10,128	32	46	—	—	9	—	29	—	64	2
—	6,671	183	7,072	21,319	624	24	38	156	37	577	39	—	—
—	148	—	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	88	—	1,026	246	321	—	4	47	—	187	7	16	—
—	4,908	533	10,000	19,765	3,648	184	1,329	472	453	612	3,005	12	23
—	134	1,375	100,317	183	138	10	3	15	—	80	—	1	—
—	105,200	—	188,255	1	43,256	—	947	1,930	7	6,175	78	10	6
—	—	3	5,170	2,246	809	84	36	46	41	701	78	315	57
—	342	8	1,905	37	6	—	—	12	—	—	4	—	—
—	1,663	44	3,402	564	840	—	2	3	—	34	40	1	—
—	15	1,182	5,538	155	49	—	—	2	—	2	35	—	—
—	92,051	117	103,649	145	63	—	—	—	—	—	—	—	—
—	5,773	245	12,553	985	1,399	—	100	219	9	790	29	44	1
—	2	4	183	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—
—	15,444	9,263	38,599	11,410	21,503	9,964	1 198	449	4,613	2,746	2,069	432	76
—	—	225	489	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	6,152	1,415	42,351	400	3,343	4	23	316	1	400	54	26	—
—	5,948	18	10,133	2,494	930	11	20	142	33	250	215	6	—
—	4,152	—	5,128	594	370	—	10	88	4	174	25	14	—

III. Aus- und eingeladene Güter

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gattungen der Güter.	Rheinhafen						Rhein- bezw.		
	Kehl.		Maxau.		Leopoldshafen.		Mann-		
	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)	Abfuhr (eingeladen)	Zufuhr (ausgeladen)		
	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.	zu Thal.	zu Berg und zu Thal.	zu Thal.	Rhein		Neckar
							zu Berg.	zu Thal.	zu Thal.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
XXIII. Leinenwaaren:									
a. Leinengarn	—	—	—	—	—	—	2,302	—	—
b. Leinwand und Segeltuch	—	—	—	—	—	—	20,766	—	—
XXIV. Maschinen und Maschinentheile.	—	—	—	—	—	—	11,128	—	—
XXV. Metalle (außer Eisen):									
a. Blei	—	—	—	—	—	—	1,336	—	—
b. Kupfer	—	—	—	—	—	—	3,492	—	—
c. Messing	—	—	—	—	—	—	405	—	—
d. Zink in Blöcken	—	—	—	—	—	—	173	—	22
e. „ „ Blechen	—	—	—	—	—	—	3,017	—	—
f. Zinn	—	—	—	—	—	—	3,722	—	—
g. Kupfer-, Messing-, Blei- und andere Metallwaaren	—	—	—	—	—	—	3,946	—	9
XXVI. Militär-Effekten und Munition	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVII. Oelkuchen und Oelkuchenmehl	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVIII. Papier u. Pappe (außer Dachpappe)	—	—	—	—	—	—	5,090	—	29
XXIX. Porzellan und Fayence	—	—	—	—	—	—	157	—	—
XXX. Seide und Seidewaaren:									
a. Seide, rohe, gefärbte und gezwirnte.	—	—	—	—	—	—	279	—	—
b. seidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. halbseidene Waaren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXI. Steine, Erden, Cement, Kalk und Gyps:									
a. Steine, roh und bearbeitet	237,385	—	—	—	—	21,950	104,620	—	265,135
b. Chamotte, Dach- u. Mauerziegel auch Drains	—	—	—	—	6,300	—	20,327	183,331	2,765
c. Cement (Traß)	—	—	—	—	—	—	82,244	—	180
d. Kalk, gebrannter	—	—	—	—	—	—	342	—	5,229
e. Kreide	—	—	—	—	—	—	3,467	—	—
f. Schwerspath, roh und gemahlen	—	—	—	—	—	—	11,532	—	—
g. Thon	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Schiefer	—	—	—	—	—	—	87	—	—
i. außerdem (gemeine und Ziegelerde, Lehm, Kies und Sand)	—	—	—	—	4,042	—	4,322	—	1,008
XXXII. Thonwaaren (Steingut)	—	—	—	—	—	—	1,523	—	—
XXXIII. Wolle und Wollenwaaren:									
a. Wolle, thierische	—	—	—	—	—	—	8,699	—	—
b. Wollengarn	—	—	—	—	—	—	464	—	—
c. Wollen- und Halbwollenwaaren	—	—	—	—	—	—	2,732	—	—
d. Kunstwolle	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIV. Vieh, lebendes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXV. Alle nicht genannten Gegenstände	—	—	—	—	—	—	5,077	—	—
im Ganzen	370,065	16,850	414,080	—	236,803	23,925	8,764,954	217,828	514,445

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Neckarhafen				Bodenseehafen									
heim.				Constanz.		Radolfzell.		Meersburg.		Ueberlingen.		Ludwigshafen.	
Abgang (eingeladen)			Gesammtverkehr.	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr eingeladen).	Zufuhr (ausgeladen).	Abfuhr (eingeladen).
Rhein		Neckar											
zu Berg.	zu Thal.	zu Berg.											
Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
—	811	—	3,113	3,875	748	1	—	50	1	69	14	5	—
—	1,057	—	21,823	4,214	1,941	2	5	97	19	260	72	8	—
—	3,822	3	14,953	2,516	5,769	5	6	614	43	335	201	2	22
—	716	21	2,073	3	149	—	—	—	—	61	—	—	7
—	346	—	1,838	58	97	—	—	—	—	65	—	—	—
—	96	—	501	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	335	10	540	—	36	—	2	2	—	35	—	—	4
—	173	411	3,601	15	57	—	—	—	—	3	—	—	2
—	12	6	3,740	11	108	—	—	1	—	14	—	—	—
—	712	34	4,701	328	320	1	9	6	2	134	56	5	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	257	—	257	416	—	—	55	—	40	11	1,590	—	—
—	6,989	72	12,180	3,574	2,208	—	4	49	12	307	10	13	—
—	410	—	567	258	434	—	—	2	—	276	—	2	—
—	606	—	885	507	99	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	33	176	—	—	—	—	1	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	551	—	370,306	544,770	2,941	13,937	19	10,538	237	21,708	2,428	5,370	2,612
—	—	87	206,510	179,299	4,378	11	14,894	1,592	—	12,633	571	454	28,796
—	14,403	389	97,216	7,666	492	—	55	102	—	1,875	81	2	—
—	1,382	—	6,953	3,045	281	1	2,141	110	30	61	51	3	13,715
—	1,067	—	4,534										
—	383	52	11,967	2	25,440	—	110	1,223	6	18,426	24	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	15	—	102	—	482	—	9	—	—	297	—	—	—
—	49	33	5,412	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	122	—	1,645	305	2,266	3	23	124	195	616	36	—	5
—	707	—	9,406	833	551	6	—	—	—	7	—	—	—
—	—	—	464	116	62	—	—	7	—	8	3	—	—
—	473	—	3,205	1,524	1,180	3	20	90	26	312	73	19	3
—	45	—	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	18,553	1,279	424	11,918	340	12,212	1,495	4,771	499	95
—	4,271	6	9,354	6,541	4,902	3	18	533	317	703	607	52	19
65	1,162,009	72,565	10,729,866	1,283,010	241,617	34,849	63,392	53,700	28,875	106,499	173,221	8,493	81,899

in den Kaiserlichen Oberpostdirektions-

I. Einrichtungen, Per-

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Die Bezirke der am 1. Januar 1872 eingerichteten beiden Kaiserlichen Oberpostdirektionen Carlsruhe und Constanz umfassen zusammen:		
1. Das Großherzogthum Baden mit 15,083,85 □ Kilometer und 1,507,128*) Einwohner.		
2. Die Hohenzollern'schen Lande mit 1,142,05 □ Kilometer und 66,614*) Einwohner.		
3. Den Hessischen Kreis Wimpfen mit 28,00 □ Kilometer und 3,834*) Einwohner.		
Postanstalten:		
1. Postämter I.	8	12
2. Postämter II.	11	12
3. Postämter III.	81	85
4. Postagenturen	146	176
5. Filialpostanstalten	4	2
Zusammen	250	287
darunter waren:		
mit Telegraphenstationen vereinigte Postämter I.	1	7
" " " Postämter II.	10	12
" " " Postämter III.	40	46
" " " Postagenturen	11	15
mit Eisenbahnstationen vereinigte Postanstalten	52	42
Außerdem bestanden:		
6. Bahnpostämter	1	1
7. Localpostanstalten zur Wahrnehmung des Postbetriebs auf Eisenbahnen	6	6
8. Amtliche Verkaufsstellen für Postfreimarken, Freicouverts 2c.	211	80
9. Postbriefkasten und zwar:		
an Orten mit Postanstalten	401	395
davon an Dienstlocalen	256	286
" " anderen Stellen	145	109
" " ohne Postanstalten	514	812
im Ganzen Postbriefkasten	915	1,207
Die Postbriefkasten vertheilen sich auf Orte (Städte, Flecken, Dörfer 2c.)	757	1,096
10. Briefkasten an Bahnpostwagen	20	22

*) Nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1875.

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1875.
sonal, Material ꝛc.

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Personal:		
1. Beamte	544	461
2. Unterbeamte	618	521
3. Posthalter	27	40
4. Postillone	75	106
Zusammen	1,264	1,128
im Bahnpostdienste waren beschäftigt:		
Beamte	17	15
Unterbeamte	38	21
Posthaltereien:		
1. Bestand an Posthaltereien	28	43
2. Zahl der Posthalter	27	40
darunter Posthalter, welche zugleich Vorsteher von Postanstalten sind	3	9
3. Zahl der Postillone	75	106
4. Bestand an Postpferden	174	336
Postwagen:		
Gesammtbestand	235	314
nämlich:		
an ärarischen Postwagen:		
auf Eisenbahnen	10	11
„ gewöhnlichen Landstraßen	119	95
Coupes in Eisenbahnwagen	17	8
Schlitten	13	25
an Posthaltereiwagen und Schlitten:		
Wagen	60	140
Schlitten	16	35
außerdem wurden regelmäßige Privatfuhrgelegenheiten zur Beförderung von Postsachen benützt	34	47
Staats-Postgrundstücke:		
an Orten	3	4
Zahl der Grundstücke	4	4
Zurückgelegte Kilometer:		
1. von Bahnposten	1,228,279	1,614,225
2. auf Landstraßen	905,552	1,582,863
nämlich: a. Personenposten mit ärarischen Wagen	391,367	933,815
b. Privatpersonenwagen	380,698	509,524
c. Botenposten	133,487	139,524
3. auf Wasserstraßen	—	155,143

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
Briefsendungen:	Carlsruhe.	Constanz.
Ankunft:		
1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt und unfrankirt, einschl. portopflichtige Dienstbriefe	996,588	274,284
Postkarten	30,240	18,702
Drucksachen	138,366	58,824
Waarenproben	1,026	756
Portofreie Briefpostgegenstände	12,528	17,568
Zusammen	1,178,748	370,134
Hierunter eingeschriebene Sendungen	2,304	1,206
„ Briefe mit Behändigungsscheinen	36	2,448
2. Sendungen, bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	8,578,800	6,089,526
„ „ — unfrankirt, einschl. portopfl. Dienstbriefe	330,210	408,546
Postkarten	557,046	383,652
Drucksachen	1,196,658	923,526
Waarenproben	89,640	52,524
Portofreie Briefpostgegenstände	630,846	286,092
Zusammen	11,383,200	8,143,866
Hierunter eingeschriebene Sendungen	183,726	87,624
„ Briefe mit Behändigungsscheinen	846	5,976
3. Sendungen aus fremden Ländern:		
Gewöhnliche Briefe, — frankirt	2,487,726	1,514,178
„ „ — unfrankirt	42,714	39,636
Postkarten	175,536	129,276
Drucksachen	415,782	330,444
Waarenproben	85,338	28,314
Portofreie Briefpostgegenstände	33,750	25,092
Zusammen	3,240,846	2,066,940
Hierunter eingeschriebene Sendungen	64,530	25,650
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft	15,802,794	10,580,940
Hierunter eingeschriebene Sendungen	250,560	114,480
„ Briefe mit Behändigungsscheinen	882	8,424
Zeitungen: Bestellte Exemplare*)	51,510	49,221
Beförderte Nummern	9,085,774	8,414,989
mit Zeitungen 2c. versandte extraordinäre Zeitungsbeilagen	74,817	49,246
Postanweisungen:		
Abgang: aufgelieferte Postanweisungen, Stückzahl	599,007	537,051
Betrag Mk.	26,426,303	22,044,248
Ankunft: ausbezahlte Postanweisungen, Stückzahl	580,960	392,145
Betrag Mk.	27,899,610	16,723,634
Postaufträge:		
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl	40,447	31,682
einzuziehender Geldbetrag Mk.	4,748,158	4,025,639
Postvorschußsendungen:		
Ankunft: im Gesammten, Stückzahl der Postvorschußpakete	74,826	66,852
„ „ „ briefe	97,344	109,098
Vorschußbetrag auf Pakete und Briefe Mk.	1,349,766	1,216,764

*) nämlich Zeitungen, welche erscheinen a. innerhalb des deutschen Reichspostgebietes, b. in Bayern, Württemberg, Oesterreich und Luxemburg, oder welche durch Vermittelung der Postanstalten in diesen Ländern bezogen worden sind. Die in andern fremden Ländern erschienenen und beförderten Zeitungen können nicht angegeben werden, weil ein direkter Zeitungsverkehr mit dem Auslande nicht besteht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bezirken Carlsruhe und Constanz 1875.
Ergebnisse.

	Kaiserlicher Oberpost-Direktionsbezirk	
	Carlsruhe.	Constanz.
Paketsendungen, auch Briefsendungen mit Werthangabe:		
Ankunft: 1. Sendungen aus dem Orts- oder Landbestellbezirk der eigenen Postanstalt, frankirte, unfrankirte, portopflichtige, portofreie:		
Pakete ohne Werthangabe, Stück	1,152	2,196
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	2,846	3,996
Briefe mit Werthangabe, Stück	306	666
„ „ „ Werth . . . Mk.	58,122	126,720
Pakete mit Werthangabe, Stück	18	270
„ „ „ Werth . . . Mk.	360	46,998
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	9	306
zusammen Stück	1,476	3,132
2. Sendungen bei anderen Postanstalten des deutschen Reichspostgebietes aufgegeben, — frankirte, unfrankirte, portopflichtige, portofreie:		
Pakete ohne Werthangabe, Stück	693,864	568,206
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	3,208,248	2,017,260
Briefe mit Werthangabe, Stück	158,580	107,982
„ „ „ Werth . . . Mk.	89,364,816	56,970,198
Pakete mit Werthangabe, Stück	113,022	70,722
„ „ „ Werth . . . Mk.	129,817,692	47,133,756
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	203,409	237,690
zusammen Stück	965,466	746,910
3. Sendungen aus fremden Ländern, — frankirte, unfrankirte, portofreie:		
Pakete ohne Werthangabe, Stück	144,396	125,010
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	563,751	513,162
Briefe mit Werthangabe, Stück	55,314	23,508
„ „ „ Werth . . . Mk.	29,210,058	9,066,096
Pakete mit Werthangabe, Stück	56,538	39,456
„ „ „ Werth . . . Mk.	34,905,790	11,536,920
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	134,433	91,242
zusammen Stück	256,248	187,974
Summe Ziff. 1, 2 und 3 ganze Ankunft, Stück	1,223,190	938,016
Abgang: Sendungen, bei Kaiserl. Reichspostanstalten aufgegeben, und bestimmt nach andern deutschen Reichspostanstalten und nach fremden Ländern, — portopflichtige und portofreie:		
Pakete ohne Werthangabe, Stück	790,272	661,590
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	2,820,185	2,438,784
Briefe mit Werthangabe, Stück	185,796	137,160
„ „ „ Werth . . . Mk.	114,355,818	68,510,484
Pakete mit Werthangabe, Stück	176,058	107,568
„ „ „ Werth . . . Mk.	189,960,462	76,890,816
„ „ „ Gewicht . . . Kilogr.	561,096	293,382
zusammen Stück	1,152,126	906,318
Umspedition: Pakete ohne Werthangabe, Stück	379,278	537,606
Briefe mit Werthangabe, „	115,848	100,674
Pakete mit Werthangabe, „	83,124	88,434
Personenverkehr: (ausschließlich der von Privatunternehmern auf Posteursen beförderten Personen.)		
Zahl der mit deutschen Posten gereisten Personen	92,074	144,873
„ „ „ combinirten Posten gereisten Personen	3,905	977

a. der im Großherzogthum Baden gelegenen Kaiserlichen Telegraphenstationen.	1874.	1875.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . . Kilometer	1,943	2,010
„ „ Drähte . . „	5,723	6,269
Stationen.		
Zahl der Stationen	135	150
Davon:		
mit eigenen Telegraphenbeamten .	17	14
wo Dienst von Postbeamten wahrgenommen wird	118	136
Apparate.		
Zahl der Apparate	250	290
Personen.		
Zahl der am Schlusse des Jahres bei den Stationen beschäftigt gewesenen Telegraphenbeamten . .	162	163
Zahl der Boten	29	29
Depeschen.		
Aufgegebene, interne	307,655	319,587
„ nicht interne . . .	134,302	138,687
angekommene, interne und nicht interne	450,592	467,413
Gebühren.	Mark.	Mark.
Erhoben für aufgegebene Depeschen:		
für interne	190,956	198,778
„ nichtinterne: Reichsgebühren*)	36,094	41,988
deutsche Gebühr **) . .	72,674	71,969
ausländische Gebühr . .	81,430	81,709
Zusammen .	381,154	394,444

*) Verbleiben der Reichstelegraphenverwaltung.

**) Hierunter ist ein noch den Staaten Bayern und Württemberg zustehender Antheil begriffen, welcher nicht getrennt angegeben werden kann.

b. der Großherzoglichen Bahn-Telegraphen-Stationen.	1874.	1875.
Telegraphennetz.		
Länge der Linien . . . Kilometer	1,110	1,109
„ „ Drähte . . „	3,755	3,747
Davon:		
für den Dienst- und Privatverkehr . . . . „	2,503	1,192
nur für den Dienstverkehr „	1,252	2,555
Stationen.		
Zahl der Stationen	240	262
Davon:		
zur Aufnahme von Privatdepeschen ermächtigt	209	235
nur dem Dienstverkehr dienend . .	31	27
Apparate.		
Zahl der Apparate.	375	414
Davon:		
auf Stationen mit Privatverkehr .	340	382
„ „ nur für Dienstverkehr	35	32
Personen.		
Zahl der ausschließlich für den Bahntelegraphen- (Expeditions-) Dienst angestellten Beamten und Bediensteten	69	52
Zahl der im Verhältniß des Telegraphen- zum Eisenbahndienste berechneten Beamten . . .	30	35
Depeschen.		
Aufgegebene, gebührenpflichtige . .	144,557	158,319
davon übergeführt auf Reichstelegraphenlinien	52,213	57,769
auf Telegraphenlinien fremder Bahnverwaltungen *)	5,641	6,057
aufgegebene Dienstdepeschen . . .	517,625	586,518
Gebühren.	Mark.	Mark.
Erhoben für gebührenpflichtige Depeschen	108,516	116,610
Antheil hievon der Reichstelegraphenverwaltung für übergeführte Depeschen	32,712	36,474
Rest-Einnahme des Bahntelegraphen	75,804	80,136

*) Am 1. Januar 1874 wurde der direkte Verkehr mit den Stationen der Main-Neckar-Bahn, am 1. März 1874 jener mit den Bahntelegraphenstationen in Elsaß-Lothringen eingeführt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Länge der unter badischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnlinien 1874 und 1875.

Bahnlinien.	Ob Staats- bahn oder Privat- bahn.	Eröffnungs- Jahre.	1874.		1875.	
			Am 31. Dezb. im Betrieb.	Davon Doppel- geleisig.	Am 31. Dezb. im Betrieb.	Davon Doppel- geleisig.
			Kilometer.			
Mannheim (Rheinbrücke)-Constanz [Hauptbahn]	St.	1840—67	415,34	268,16	*)415,30	278,09
Mannheim Station-Centralgüterbahnhof	St.	1874	3,78	—	3,78	—
Hafenbahn Mannheim	St.	1854	3,14	—	3,14	—
Heidelberg-Würzburg	St.	1862—66	159,21	54,48	159,21	54,48
Lauda-Wertheim	St.	1867—68	31,43	—	31,43	—
Königshofen-Mergentheim	St.	1869	7,40	—	7,40	—
Meckesheim-Jagstfeld	St.	1868—69	36,35	—	36,35	—
Rappenau-Saline	St.	1869	1,19	—	1,19	—
Heidelberg-Speyer (Rheinbrücke)	P.	1873	22,21	—	22,21	—
Mannheim-Carlsruhe [Rheinbahn]	St.	1870	61,91	—	*)61,94	—
Bruchsal-Rheinsheim (Landesgrenze)	St.	1874	22,05	—	22,05	—
Durlach-Mühlacker	St.	1859—63	38,92	38,92	38,92	38,92
Carlsruhe-Maxau (Rheinbrücke)	P.	1862—65	9,74	—	9,74	—
Rastatt-Gernsbach [Murgthalbahn]	P.	1869	14,93	—	14,93	—
Oos-Baden	St.	1845	4,22	—	4,22	—
Appenweier-Kehl (Rheinbrücke)	St.	1844—61	13,91	13,91	13,91	13,91
Offenburg-Singen	St.	1866—73	149,14	—	149,14	—
Dinglingen-Lahr	P.	1865	3,18	—	3,18	—
Denzlingen-Waldkirch [Elzthalbahn]	P.	1875	—	—	7,12	—
Freiburg-Altbreisach	P.	1871	22,44	—	22,44	—
Basel bad. Bahnhof-Centralbahn-Bahnhof zu 1/3 der Länge	P.	1873	1,63	—	1,63	—
Basel-Schopfheim [Wiesenthalbahn]	St. u. P.	1862	22,19	—	22,19	—
Waldshut-Rheinbrücke	St.	1859	1,74	—	1,74	—
Oberlauchringen-Stühlingen	St.	1875	—	—	17,41	—
Radolfzell-Mengen	St.	1867—73	56,80	—	56,80	—
Schwakenreuthe-Pfullendorf	St.	1873	15,71	—	15,71	—
Krauchenwies-Sigmaringen	St.	1873	9,36	—	9,36	—
Im Ganzen			1,127,92	375,47	1,152,44	385,40

An Theilen der Bahnlinien wurden eröffnet:

Hauptbahn Mannheim-Constanz. 1840 von Mannheim bis Heidelberg, 1843 bis Carlsruhe, 1844 bis Offenburg, 1845 bis Freiburg, 1847 bis Schliengen, 1848 bis Efringen, 1851 bis Haltingen, 1855 bis Basel, 1856 bis Waldshut, 1863 bis Constanz, 1867 Mannheim-Rheinbrücke.

Appenweier-Kehl. 1844 Appenweier-Kehl, 1861 Kehl-Rheinbrücke.

Durlach-Mühlacker. 1859 Durlach-Wilferdingen, 1861 bis Pforzheim, 1863 bis Mühlacker.

Heidelberg-Würzburg. 1862 Heidelberg-Mosbach, 1866 bis Würzburg.

Carlsruhe-Maxau. 1862 Carlsruhe-Maxau, 1865 Maxau-Rheinbrücke.

Offenburg-Singen. 1866 Offenburg-Hausach, Singen-Engen, 1868 Engen-Donaueschingen, 1869 Donaueschingen-Villingen, 1873 Hausach-Villingen.

Lauda-Wertheim. 1867 Lauda-Hochhausen, 1868 bis Wertheim.

Radolfzell-Mengen. 1867 Radolfzell-Stockach, 1870 bis Meßkirch, 1873 bis Mengen.

Meckesheim-Jagstfeld. 1868 Meckesheim-Rappenau, 1869 bis Jagstfeld.

Die Ende 1875 betriebenen 1,152,44 Kilom. Eisenbahnen zerfallen in 1,026,75 Kilom. badische Staatsbahnen, 24,50 Kilom. gepachtete bayrische Staatsbahn von der bayrischen Grenze bis Würzburg, und in 101,19 Kilom. Privatbahnen, nämlich Carlsruhe-Maxau (Mitte Rheinbrücke) 9,74 Kilom., Ablenkung Basel-Schopfheim 19,94 Kilom., Dinglingen-Lahr 3,18 Kilom., Rastatt-Gernsbach 14,93 Kilom., Freiburg-Altbreisach 22,44 Kilom., Heidelberg-Speyer (Mitte Rheinbrücke) 22,21 Kilom., Denzlingen-Waldkirch 7,12 Kilom. und die mit der schweizerischen Centralbahn gemeinsam betriebene Privatbahnstrecke, Verbindungsbahn zwischen den Basler Bahnhöfen, mit einem Drittel der Länge oder 1,63 Kilom.

Die durchschnittlichen Betriebslängen der einzelnen Bahnstrecken sind im Allgemeinen den wirklichen Längen vom 31. Dezember gleich, mit Ausnahme der Strecke Mannheim Station-Centralgüterbahnhof mit 1,12 Kilom. und derjenigen Bruchsal-Rheinsheim mit 2,35 Kilom. für 1874, sowie der Bahnstrecke Oberlauchringen-Stühlingen mit 12,12 Kilom. für 1875. Die gesammte durchschnittliche Betriebslänge war 1,105,56 Kilom. im Jahr 1874, 1,147,15 Kilom. im Jahr 1875.

*) Nach Vollendung des Personenbahnhofs und des Centralgüterbahnhofs zu Mannheim geändert.

II. Material, Personal, Bau- und Betriebskapital und Betriebsfond 1874 und 1875.

	1874.	1875.
Material:		
1. Lokomotive	341	368
2. Tender	332	359
3. Personenwagen	954	994
4. Gepäckwagen	180	192
5. Güterwagen, gedeckte	2,470	2,470
„ ungedeckte	2,941	2,941
im Ganzen Wagen (3—5)	*) 6,545	*) 6,597
mit Achsen	13,363	13,467
Belastungsfähigkeit aller Lastwagen (4 und 5), einschließlich der Bahndienstwagen Ctr.	1,113,755	1,115,275
Personal, ständiges:		
1. Centralverwaltung	289	296
2. Transportverwaltung	2,151	2,307
3. Bahnverwaltung	1,765	1,889
im Gesammten Personal	4,205	4,492
Bau- und Betriebskapital — Nettoaufwand bis Ende des Jahres (einschl. Bauzinse).		
für den Bau der Bahn und der Gebäude:		
1. Staatsbahn Mk.	267,611,117	277,769,410
2. Heidelberg-Speyerer Bahn „	1,943,453	1,943,453
3. Carlsruhe-Maxauer Bahn „	1,213,150	1,231,651
4. Murgthalbahn „	1,046,676	1,046,936
5. Lahrer Bahn „	321,250	321,682
6. Elzthalbahn „	—	684,225
7. Freiburg-Altbreisacher Bahn „	1,628,380	1,628,936
8. Wiesenthalbahn „	2,255,969	2,255,970
für Betriebsmaterial, einschließlich Reservestücke und Ausrüstungsgegenstände „	47,234,659	49,424,745
Bau- und Betriebskapital im Ganzen „	323,254,654	336,307,008
„ „ „ „ Verhältniß zur Betriebszeit	310,298,451	330,868,014
Betriebsfond am Schlusse des Jahres:		
1. stehender (Bahn und Gebäude ausgenommen) rund Mk.	40,710,000	49,409,000
2. umlaufender „ „	7,227,000	7,193,000

*) Außerdem waren 1874 und 1875: 255 Bahndienstwagen vorhanden, welche nach Bedarf auch für den Verkehr verwendet werden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

III. Personen- und Güterverkehr und Rechnungsergebnisse 1874 und 1875.

Verkehr.		1874.	1875.
Beförderte Personen:			
Gesammtzahl		12,177,362	10,932,967
in Wagenklassen nach Prozenten:			
I. Klasse		1,18	1,22
II. „		14,88	15,09
III. „		83,94	83,69
von einer Person durchschnittlich durchfahrene Kilometer		22,28	? *)
auf einen Kilometer Personen		10,796	9,487
Güter:			
im Gesammten	Ctr.	70,130,278	67,211,626
darunter: Eilgüter	„	969,024	727,527
Dienstgüter	„	1,847,572	2,654,187
von einem Centner (zahlbarer Güter) durchschnittlich durchfahrene Kilometer		69,55	? *)
auf einen Kilometer Centner		60,539	56,018
Reisegepäck	Ctr.	415,242	403,662
Equipagen	Stück	536	536
Thiere:			
im Gesammten	Stück	717,007	849,730
nämlich: Pferde	„	10,362	14,088
Rindvieh	„	127,271	148,312
Jungvieh und Kälber	„	36,360	42,502
Schweine	„	181,334	181,999
Schaafe	„	333,744	430,529
Hunde	„	27,936	32,300
Rechnungsergebnisse.			
Einnahme: im Gesammten	rund Mk.	29,885,000	29,716,000
auf 1 Kilometer	„ „	27,030	25,904
Ausgabe: im Gesammten	„ „	17,391,000	18,477,000
auf 1 Kilometer	„ „	15,730	16,107
Reinertrag: im Gesammten	„ „	12,494,000	11,239,000
auf 1 Kilometer	„ „	11,300	9,797
Verzinsung des Anlagekapitals (einschl. Bauzinse):			
1. der Staatsbahn	Prozent	3,99	3,33
2. der Heidelberg-Speyerer Bahn	„	— **)	— **)
3. der Carlsruhe-Maxauer Bahn	„	19,19	20,71
4. der Murgthalbahn	„	5,41	3,44
5. der Lahrer Bahn	„	5,61	6,06
6. der Elzthalbahn	„	—	3,19
7. der Freiburg-Altbreisacher Bahn	„	4,79	4,74
8. der Wiesenthalbahn	„	5,39	5,71
im Ganzen	„	4,03	3,40

*) Für 1875 noch nicht ermittelt.
**) Defizit 1874 = 60,970 Mark, 1875 = 11,365 Mark.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Constanz . .	Constanz	Handelskammer	79	Handels- und Gewerbever.	104
Engen	Engen	—	—	Gewerbeverein	50
„	Möhringen	—	—	Gewerbeverein	65
Meßkirch . . .	Meßkirch	—	—	Gewerbeverein	39
Donaueschingen .	Donaueschingen	—	—	Gewerbeverein	59
Triberg	Furtwangen	—	—	Gewerbeverein	124
„	Triberg	—	—	Gewerbeverein	172
Villingen . .	St. Georgen	—	—	Gewerbeverein	44
„ . .	Villingen	—	—	Gewerbeverein	251
„ . .	Vöhrenbach	—	—	Gewerbeverein	25
Emmendingen . .	Emmendingen	Handelskammer	19	Bürger- u. Gewerbeverein	95
„ . .	Kenzingen	—	—	Gewerbeverein	25
Ettenheim . . .	Ettenheim	—	—	Gewerbeverein	508
Freiburg . .	Freiburg	Handelskammer	137	Gewerbeverein	398
Neustadt. . . .	Eisenbach	—	—	Gewerbeverein	45
„	Neustadt	—	—	Gewerbeverein	57
Staufen. . . .	Staufen	—	—	Gewerbeverein	146
Waldkirch . . .	Waldkirch	—	—	Gewerbeverein	54
Müllheim . . .	Müllheim	—	—	Gewerbeverein	61
Kork	Willstätt	—	—	Gewerbeverein	31
Lahr	Lahr	Handelskammer	62	—	—
Oberkirch . . .	Oberkirch	—	—	Gewerbeverein	51
Offenburg .	Altenheim	—	—	Gewerbeverein	79
„ .	Hofweier	—	—	Gewerbeverein	19
„ .	Marlen	—	—	Gewerbeverein	63
„ .	Offenburg	Handelskammer	und	Gewerbeverein	125
„ .	Schutterwald	—	—	Gewerbeverein	93
„ .	Zunsweier	—	—	Gewerbeverein	66
Baden . . .	Baden	Handelskammer	35	Gewerbeverein	117
Bühl.	Bühl	Handelskammer	40	—	—
Rastatt	Rastatt	Handelsgenossenschaft	92	—	—
Bruchsal . . .	Bruchsal	Handelsgenossenschaft	70	—	—
Carlsruhe .	Carlsruhe	Handelskammer	180	Gewerbeverein	150
Ettlingen . . .	Ettlingen	Handelskammer	12	—	—
Pforzheim . . .	Pforzheim	Handelskammer	360	—	—

betreffenden Vorstände.

1	2	3	4	5	6
Amtsbezirke.	Orte.	Handelskammern		Gewerbevereine	
		Name.	Mitgliederzahl.	Name.	Mitgliederzahl.
Mannheim	Mannheim	Handelskammer	350	Gewerbeverein	84
Eppingen	Mühlbach	—	—	Freigewerbl. Genossenschaft	45
„	Sulzfeld	—	—	Gewerbeverein	30
Heidelberg	Heidelberg	Handelskammer	9	Gewerbeverein	48
„	„	Handelsgenossenschaft	96	—	—
Sinsheim	Sinsheim	Handelsgenossenschaft	8	Gewerbeverein	25
Adelsheim	Adelsheim	—	—	Bezirksgewerbeverein	109
„	„	—	—	Ortsgewerbeverein	36
„	Osterburken	—	—	Ortsgewerbeverein	72
Buchen	Altheim	—	—	Gewerbeverein	35
„	Buchen	—	—	Gewerbeverein	65
„	Walldürn	—	—	Gewerbeverein	56
Eberbach	Eberbach	Handelsgenossenschaft	33	Gewerbeverein	83
„	„	—	—	Schiffergenossenschaft	81
Mosbach	Mosbach	Handelskammer	28	Gewerbeverein	57
Wertheim	Hardheim	—	—	Gewerbeverein	48
„	Wertheim	Handelsgenossenschaft	33	Gewerbsgenossenschaft	65
Kreise.					
Constanz		1 Handelskammer	79	4 Vereine	258
Villingen		—	—	6 Vereine	675
Waldshut		—	—	—	—
Freiburg		2 Handelskammern	156	8 Vereine	1328
Lörrach		—	—	1 Verein	61
Offenburg		1 bezw. 2 Handelskrn.	62	8 Vereine	527
Baden		3 Handelskammern	167	1 Verein	117
Carlsruhe		4 Handelskammern	622	1 Verein	150
Mannheim		1 Handelskammer	350	1 Verein	84
Heidelberg		3 Handelskammern	113	4 Vereine	148
Mosbach		3 Handelskammern	94	11 Vereine	707
Großherzogthum		18 Handelskammern	1643	45 Vereine	4055
1874:					
Großherzogthum		17 Handelskammern	1539	46 Vereine	4105

Die in Fabriken beschäftigten jugend-

Nach den Angaben der

Amtsbezirke und Kreise.	Ende 1874 in Fabriken beschäftigte jugendliche Arbeiter							Ende 1875 in Fabriken beschäftigte jugendliche Arbeiter						
	schulpflichtig.			nicht mehr schulpflichtig und unter 16 Jahr alt.			Im Ganzen.	schulpflichtig.			nicht mehr schulpflichtig und unter 16 Jahr alt.			Im Ganzen.
	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.		Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	
Constanz	23	12	35	32	60	92	127	25	19	44	24	48	72	116
Engen	—	1	1	10	1	11	12	12	3	15	9	12	21	36
Meßkirch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfullendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stockach	20	5	25	39	48	87	112	7	2	9	28	35	63	72
Ueberlingen	1	4	5	—	7	7	12	3	9	12	1	23	24	36
Donaueschingen	14	12	26	8	26	34	60	22	19	41	10	15	25	66
Triberg	13	1	14	40	18	58	72	14	2	16	52	15	67	83
Villingen	3	15	18	45	56	101	119	11	5	16	100	9	109	125
Bonndorf	4	14	18	4	21	25	43	—	4	4	—	10	10	14
Säckingen	35	33	68	78	216	294	362	43	44	87	79	179	258	345
St. Blasien	10	3	13	23	19	42	55	16	4	20	26	14	40	60
Waldshut	13	14	27	29	49	78	105	14	26	40	19	37	56	96
Breisach	—	—	—	10	5	15	15	—	—	—	10	2	12	12
Emmendingen	50	58	108	47	108	155	263	39	63	102	44	112	156	258
Ettenheim	91	107	198	104	157	261	459	95	91	186	68	138	206	392
Freiburg	55	87	142	77	172	249	391	24	49	73	31	82	113	186
Neustadt	5	6	11	30	9	39	50	4	3	7	20	16	36	43
Staufen	8	8	16	17	18	35	51	5	5	10	21	26	47	57
Waldkirch	17	53	70	13	78	91	161	16	54	70	18	85	103	173
Lörrach	106	77	183	125	152	277	460	123	73	196	110	93	203	399
Müllheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schönau	43	52	95	91	112	203	298	69	65	134	90	96	186	320
Schopfheim	70	76	146	90	98	188	334	61	60	121	46	78	124	245
Kork	37	12	49	61	33	94	143	27	10	37	21	28	49	86
Lahr	126	131	257	126	209	335	592	113	103	216	149	227	376	592
Oberkirch	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Offenburg	22	16	38	107	137	244	282	36	34	70	95	120	215	285
Wolfach	9	13	22	21	52	73	95	22	13	35	11	14	25	60
Achern	—	—	—	8	12	20	20	7	19	26	14	30	44	70
Baden	—	—	—	1	4	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Bühl	16	22	38	27	43	70	108	16	30	46	16	40	56	102
Rastatt	8	3	11	38	23	61	72	2	—	2	28	5	33	35

Bürgermeisterämter.

Amtsbezirke und Kreise.	Ende 1874 in Fabriken beschäftigte jugendliche Arbeiter							Ende 1875 in Fabriken beschäftigte jugendliche Arbeiter						
	schulpflichtig.			nicht mehr schulpflichtig und unter 16 Jahr alt.			Im Ganzen.	schulpflichtig.			nicht mehr schulpflichtig und unter 16 Jahr alt.			Im Ganzen.
	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.		Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	Knaben.	Mädchen.	Zusammen.	
Bretten	2	—	2	39	18	57	59	6	6	12	8	8	16	28
Bruchsal	86	72	158	208	210	418	576	59	60	119	219	196	415	534
Carlsruhe	7	—	7	193	109	302	309	3	1	4	177	161	338	342
Durlach	6	1	7	70	34	104	111	3	3	6	54	31	85	91
Ettlingen	2	4	6	59	59	118	124	17	7	24	108	125	233	257
Pforzheim	12	5	17	708	387	1,095	1,112	5	—	5	529	288	817	822
Mannheim	66	23	89	179	154	333	422	27	9	36	86	43	129	165
Schwetzingen	87	53	140	134	145	279	419	70	64	134	132	149	281	415
Weinheim	38	9	47	41	45	86	133	26	8	34	30	38	68	102
Eppingen	—	—	—	30	20	50	50	10	10	20	4	1	5	25
Heidelberg	121	137	258	185	215	400	658	135	132	267	160	184	344	611
Sinsheim	37	24	61	27	29	56	117	38	27	65	35	34	69	134
Wiesloch	147	178	325	158	172	330	655	172	162	334	120	211	331	665
Adelsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Buchen	43	46	89	4	13	17	106	52	83	135	8	27	35	170
Eberbach	24	2	26	16	17	33	59	17	4	21	14	8	22	43
Mosbach	11	6	17	15	23	38	55	2	3	5	20	12	32	37
Tauberbischofsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreise.														
Constanz	44	22	66	81	116	197	263	47	33	80	62	118	180	260
Villingen	30	28	58	93	100	193	251	47	26	73	162	39	201	274
Waldshut	62	64	126	134	305	439	565	73	78	151	124	240	364	515
Freiburg	226	319	545	298	547	845	1,390	183	265	448	212	461	673	1,121
Lörrach	219	205	424	306	362	668	1,092	253	198	451	246	267	513	964
Offenburg	194	172	366	317	431	748	1,114	198	160	358	276	389	665	1,023
Baden	24	25	49	74	82	156	205	25	49	74	58	75	133	207
Carlsruhe	115	82	197	1,277	817	2,094	2,291	93	77	170	1,095	809	1,904	2,074
Mannheim	191	85	276	354	344	698	974	123	81	204	248	230	478	682
Heidelberg	305	339	644	400	436	836	1,480	355	331	686	319	430	749	1,435
Mosbach	78	54	132	35	53	88	220	71	90	161	42	47	89	250
Großherzogthum	1,488	1,395	2,883	3,369	3,593	6,962	9,845	1,468	1,388	2,856	2,844	3,105	5,949	8,805

Uebersicht

Tabelle 55.

der Dampfkessel im Großherzogthum Baden für das Jahr 1875.

Kreise.	Kessel		Kessel-besitzer.	Die in Vereinsüberwachung stehenden Kessel und deren Besitzer							
				unter dem Mannheimer Verein		unter dem Lörracher Verein		unter dem Schweizer Verein		im Ganzen	
	im Ganzen.	davon im Jahr 1875 neu genehmigt.		Kessel.	Besitzer.	Kessel.	Besitzer.	Kessel.	Besitzer.	Kessel.	Besitzer.
Constanz . . .	60	5	40	15	12	33	18	—	—	48	30
Villingen . . .	28	6	22	17	16	—	—	—	—	17	16
Waldshut . . .	47	6	31	5	4	41	26	—	—	46	30
Freiburg . . .	114	16	90	51	31	25	22	—	—	76	53
Lörrach	139	6	66	1	1	119	59	6	3	126	63
Offenburg . . .	99	11	77	56	51	—	—	—	—	56	51
Baden	46	7	40	33	27	—	—	—	—	33	27
Carlsruhe . . .	278	24	163	241	136	—	—	—	—	241	136
Mannheim . . .	230	13	112	207	111	—	—	—	—	207	111
Heidelberg . . .	56	3	48	34	30	—	—	—	—	34	30
Mosbach . . .	23	—	23	11	11	—	—	—	—	11	11
Großherzogthum .	1,120	97	712	671	430	218	125	6	3	895	558

Kreise.	Kessel, welche eine Heizfläche haben von									Explosionen im Jahr 1875.
	unter 10	10—20	20—30	30—40	40—50	50—60	60—70	70—80	80 und mehr	
	Quadrat-Meter.									
Constanz . . .	22	16	5	4	5	4	4	—	—	—
Villingen . . .	16	8	1	—	1	1	1	—	—	—
Waldshut . . .	13	10	10	1	6	4	2	1	—	—
Freiburg . . .	41	29	10	8	13	5	6	1	1	—
Lörrach	36	18	17	9	15	19	3	5	17	1
Offenburg . . .	35	34	15	12	—	—	1	—	2	—
Baden	28	11	4	1	1	1	—	—	—	—
Carlsruhe . . .	75	73	30	43	23	19	6	8	1	—
Mannheim . . .	49	54	16	36	11	9	39	11	5	—
Heidelberg . . .	23	10	13	4	2	—	3	1	—	—
Mosbach . . .	11	10	—	1	—	—	—	—	1	—
Großherzogthum .	349	273	121	119	77	62	65	27	27	1

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Uebersicht

der Geschäftsthätigkeit der Großh. Eichämter in den Jahren 1871—1875.

Nummer.	Bezeichnung der geeichten Gegenstände.	Zahl der geeichten Gegenstände einschl. der Berichtigungen, Prüfungen ꝛc.					Erhobene Gebühren*) für Eichung, Berichtigung, Prüfung ꝛc.				
		1871.	1872.	1873.	1874.	1875.	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.
							Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
I.	Längenmaaße	3,150	8,448	781	1,333	948	579	1,644	251	320	225
II.	Flüssigkeitsmaaße . . .	65,592	33,936	5,972	10,137	3,758	7,408	4,766	1,128	1,738	703
III.	Fässer	25,476	238,871	97,609	108,101	91,452	8,078	72,690	36,403	45,988	41,006
IV.	Hohlmaaße für trockene Körper	1,668	9,696	2,784	2,924	1,546	380	4,469	1,155	1,272	658
V.	Gewichte	40,221	128,336	9,709	21,363	12,866	6,284	18,077	1,473	3,291	1,801
	Davon:										
	a. Handelsgewichte	37,641	125,135	9,571	20,664	12,848	6,067	17,771	1,455	3,244	1,798
	b. Präcisions- und Medicinalgewichte	2,580	3,201	138	699	18	217	306	18	47	3
	c. Goldmünzgewichte . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI.	Waagen	5,752	29,527	5,653	5,597	3,112	5,434	32,008	6,221	7,096	4,069
	Davon:										
	a. gleicharmige Balkenwaagen für den Handelsverkehr. .	4,017	17,339	1,685	1,648	799	3,218	14,570	1,262	1,851	688
	b. gleicharmige Balkenwaagen, als Präcisions- und Medicinalwaagen	259	741	69	36	9	164	422	37	21	5
	c. ungleicharmige Balkenwaagen:										
	1. Decimalwaagen . .	—	—	—	44	2	—	—	—	83	2
	2. Centesimalwaagen .	—	—	—	109	14	—	—	—	274	189
	d. Schnellwaagen, römische Waagen	70	1,092	464	360	260	104	1,916	905	669	496
	e. Straßburger Brückenwaagen	1,205	8,089	2,496	2,253	1,182	1,820	13,738	3,497	3,634	2,229
	f. Brückenwaagen anderer Construction	—	—	—	—	4	—	—	—	—	24
	g. Oberschalige Waagen, Tafelwaagen	201	1,543	753	906	684	128	981	434	456	368
	h. Höckerwaagen	—	723	186	241	158	—	381	86	108	68
VII.	Alkoholometer und Thermometer	—	—	2	7	17	—	—	2	7	17
VIII.	Gasmesser	—	601	1,123	2,188	1,566	—	1,762	3,102	6,485	4,622
	Davon:										
	a. nasse Gasmesser	—	599	1,113	1,916	1,433	—	1,758	3,072	5,455	4,058
	b. trockene Gasmesser . . .	—	2	10	272	133	—	4	30	1,030	564
IX.	Maaße und Meßwerkzeuge	—	38	17	30	31	—	16	7	12	12
	Davon:										
	a. Maaße und Maaßgefäße für Mineralprodukte	—	14	4	1	—	—	9	2	1	—
	b. Meßrahmen für Brennholz	—	24	13	29	31	—	7	5	11	12
X.	Meßapparate für Flüssigkeiten	—	96	—	112	47	—	67	—	67	40
XI.	Federwaagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Im Ganzen . .	141,859	449,549	123,650	151,792	115,343	28,163	135,499	49,742	66,276	53,153

*) Die Gebühren sind in Mark abgerundet.

Dritte Abtheilung

des

statistischen Jahrbuchs

für das

Großherzogthum Baden.

1875.

I.

In den Jahren 1874 und 1875 in erster Instanz erledigte Rechtsstreite.

Rechtsstreite in erster Instanz erledigt.	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865—1875
Im Ganzen	36,136	36,208	32,620
1. Gerichte:			
a. Kreis- (Handels-) Gerichte	5,391	5,166	4,474
b. Amtsgerichte	30,745	31,042	28,146
2. Streitgegenstände:			
a. Dingliche Rechte	4,670	4,926	3,780
b. Obligationenverhältnisse	29,754	29,706	27,081
c. Familien- und Erbrecht	1,712	1,576	1,759
3. Streitwerth:			
a. bis zu 342 Mk. 86 Pf. (200 fl.)	26,030	25,967	24,481
b. von 343 bis 1000 Mk.	— *)	5,619	— *)
c. über 1000 Mk.	— *)	4,198	— *)
d. unbestimmt	439	424	361
4. Zeitdauer:			
a. bis zu 3 Monaten	33,008	32,487	29,876
b. von 3 bis 6 Monaten	2,094	2,601	1,833
c. über 6 Monate	1,034	1,120	911
5. Erledigungsart:			
a. Urtheile:			
1. für den Kläger	3,164	3,921	5,190
2. für den Beklagten	1,469	1 672	1,606
3. gemischt	945	973	715
4. durch Eid bedingt	2,113	784	1,709
Summe der Urtheile	7,691	7,350	9,220
b. Sonstige Erkenntnisse	9,057	10,015	5,983
c. Verzichte, Vergleiche ꝛc.	19,388	18,843	17,417
Anhang.			
Zahl der von den Bürgermeistern erledigten Rechtsstreite	10,941	10,742	9,716
Zahl der Zahlungsbefehle:			
a. der Amtsgerichte	87,498	80,137	98,803
b. der Bürgermeister	81,126	74,831	84,895
Summe der Zahlungsbefehle	168,624	154,968	183,698

*) Wegen der mit Einführung der Markwährung geänderten Classificirung der Streitwerthe unter b. und c. mußte die Vergleichung mit den betr. Fällen im Jahre 1874, sowie die Durchschnittsberechnung unterbleiben.

II.

In den Jahren 1874 und 1875 durch die Kreisgerichte in erster Instanz erledigte Ehesachen.

	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865—1875
I. Ehescheidungsklagen.			
Im Ganzen	147	140	99
1. Kläger.			
a. Ehemänner	43	36	22
b. Ehefrauen	104	104	77
2. Klagegründe.			
a. Ehebruch	25	31	16
b. Mißhandlung oder Verunglimpfung	113	104	75
c. Wahnsinn	5	3	2,36
d. Verschollenheit oder Landesflüchtigkeit	3	1	4,00
e. Entehrende Strafen	1	1	1,26
3. Erledigung.			
a. Versöhnung	56	50	43
b. Abweisung	30	22	17
c. Trennung von Tisch und Bett	2	—	1,45
d. Scheidung	59	68	38
II. Ehenichtigkeitsklagen.			
a. Verzichte und Abweisungen	4	3	1,55
b. Nichtigkeitserklärungen	1	—	1,00
im Ganzen	5	3	2,55
III. Vermögensabsonderungen.			
a. Verzichte und Abweisungen	56	31	48
b. Zulassungen	156	175	159
im Ganzen	212	206	207
Gesammtzahl aller Ehesachen	364	349	308
Anhang.			
Freiwillige Ehescheidungen:			
a. verworfen	—	—	0,40
b. zugelassen	2	2	1,58
im Ganzen	2	2	1,98
Adoptionen:			
a. verworfen	—	—	0,20
b. zugelassen	6	8	5,42
im Ganzen	6	8	5,62

III.
In den Jahren 1874 und 1875 erledigte Ganten (bei den Amtsgerichten).

Erledigte Ganten.	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865—1875
Im Ganzen	467	481	504
1. Gantschuldner:			
a. Handelsleute	64	49	67
b. Gewerbtreibende	234	255	234
c. Landwirthe	84	102	110
d. Sonstige Personen	85	75	93
2. Schuldenstand:*)			
a. bis 1000 Mark	—	193	—
b. von 1000 bis 10,000 Mark	—	226	—
c. über 10,000 Mark	—	62	—
3. Zeitdauer:			
a. bis zu 6 Monaten	220	186	210
b. von 6 bis zu 12 Monaten	155	158	163
c. über 1 Jahr	92	137	131
4. Erledigungsart:			
a. durch Vergleich	264	288	239
b. durch Urtheil	203	193	265
Zahl der eröffneten (neu anhängig gewordenen) Ganten	571	528	555

*) Die Vergleichung mit früheren Jahren nach dem Schuldenstand unterbleibt wegen der geänderten Classificirung. Früher erfolgte dieselbe nach gleichen Ziffern in Gulden.

Tabelle 60.

IV.
In den Jahren 1874 und 1875 erledigte Rechtsmittel.

Appellationen.	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865—1875
Im Ganzen	1153	1152	1156
1. Angefochtene Urtheile:			
a. der Kreis- (Handels-) Gerichte	501	545	466
b. der Amtsgerichte	652	607	690
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	202	197	225
b. Urtheile	951	955	931
1. bestätigende	529	523	514
2. abändernde	422	432	417
Oberappellationen.			
Im Ganzen	124	156	146
1. Erledigt:			
a. vom Oberhofgericht	107	134	146
b. vom Reichsoberhandelsgericht	17	22	
2. Erledigungsart:			
a. Verzichte, Vergleiche und Verwerfungen	35	54	38
b. Urtheile	89	102	108
1. bestätigende	62	67	77
2. abändernde	27	35	31

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

V.

Rechtspolizeigeschäfte der Amtsgerichte und Notare in den Jahren 1874 und 1875.

1. Amtsrichter und Gerichtsnotare.	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865 bezw. 1866—1875.
a. Erledigte Geschäfte.			
Im Ganzen*)	33,822	32,972	34,569
nämlich: Amtsgerichte*)	2,028	2,046	1,912
Gerichtsnotare	31,794	30,926	32,657
darunter:			
Entmündigungen	200	203	241
Verbeistandungen	92	73	86
Mundtodterklärungen I. Grades	29	33	44
" II. "	—	4	1,40
Aufhebung solcher Maßregeln	9	6	16
Verschollenheitserklärungen	52	93	94
Erbeinweisungen	189	244	219
Vormundschaftssachen	24,505	23,052	25,196
Ermächtigung von Ehefrauen zu Rechtshandlungen	266	241	272
Prüfung von Erbtheilungen	7,026	7,633	7,167
b. Urkunden.			
Kauf- und Tauschurkunden	75,835	71,502	72,465
Pfandurkunden	8,876	7,838	9,244
zusammen	84,711	79,340	81,709
c. Bucheinträge.			
Handelsregister	922	924	700
Offenkundigkeitsbuch und Erbschaften	7,816	8,047	8,326
zusammen	8,738	8,971	9,026
2. Notare.			
Erledigte Geschäfte	163,333	161,678	147,069
darunter:			
Theilungen	13,687	14,468	14,023
Testamente	5,012	4,897	4,799
Eheverträge	5,630	5,754	5,714
Wechselproteste	10,198	10,920	6,655
Anhang.			
Betrag der Gebühren für die Geschäfte der Rechtspolizei,	1,423,509 Mk.	1,515,226 Mk.	1,291,517 Mk.
insbesondere Ansätze für Notariatsgeschäfte	1,043,676 Mk.	1,122,264 Mk.	956,854 Mk.
Vormundschaften und Pflegschaften.	Zu Ende des Jahres.	Zu Ende des Jahres.	
Zahl der Vormundschaften über Minderjährige**)	19,060	19,299	17,569
" " " " Geistesschwache	5,052	5,127	4,785
" " " " Verschwender	972	953	933
" " Abwesenheitspflegschaften	947	958	1,005
Betrag des unter obervormundschaftlicher Aufsicht stehenden reinen Mündelvermögens, über welches im	Mk.	Mk.	Mk.
Laufe des Jahres Rechnungsabhör stattfand	27,184,619	27,569,263	29,251,326

*) Ohne die erlassenen Eheverkündscheine (1874: 14,603; 1875: 13,323). — **) Mit Ausnahme der von den Eltern geführten Vormundschaften.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. In den Jahren 1874 und 1875

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1874.		1875.		im Durchschnitt 1865—1875.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
A.	I.	Hoch- und Landesverrath	—	—	—	—	0,64	—
	II.	Beleidigung des Landesherrn	24	9	29	17	20	12
	III.	Beleidigung von Bundesfürsten	—	—	—	—	—	—
	IV.	Feindliche Handlungen gegen befreundete Staaten	—	—	—	—	—	—
	V.	Störung in Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	3	—	2	—	1,82	0,18
	VI.	Widerstand gegen die Staatsgewalt	302	323	306	314	254	246
	VII.	Haus- und Landfriedensbruch	163	119	169	120	49	42
	„	Verbotene Verbindungen	—	—	—	—	—	—
	„	Oeffentliche Aufreizung	1	—	—	—	7,36	3,55
	„	Wehrpflichtvergehen	59	273	54	327	169	358
	„	Sonstige Vergehen wider die öffentliche Ordnung	121	93	137	97	77	65
B.	VIII.	Münzverbrechen und Münzvergehen	32	6	20	3	19	7,91
	IX.	Meineid und Eidesbruch	145	45	171	47	108	26
	X.	Falsche Anschuldigung	21	5	22	4	5,91	1,10
	XI.	Vergehen wider die Religion	21	8	18	9	13	6,82
	XII.	Beeinträchtigung des Personenstandes	2	—	2	1	1,18	0,28
	XIII.	Mehrfache Ehe und Ehebruch	1	1	—	—		
	„	Blutschande und Unzucht mit Pflegbefohlenen	15	17	21	23		
	„	Unzucht mit Gewalt, an Willenlosen, an Kindern oder mit Betrug	87	60	90	51	143	87
	„	Sonstige Sittenwidrigkeiten	49	26	56	36		
C.	XIV.	Beleidigungen	2,867	1,409	3,087	1,571	2,359	1,043
	XV.	Zweikampf	4	5	8	10	4,55	6,36
	XVI.	Mord und Todtschlag	44	22	39	21	21	11
	„	Kindsmord und hilflose Niederkunft, Fruchtabtreibung	37	15	50	14	37	15
	„	Aussetzung Hilfloser	5	3	2	—	3,36	1,36
	„	Fahrlässige Tödtung	43	19	49	17	31	11
	XVII.	Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg	23	21	23	21	28	19
	„	Vergiftung	3	—	3	—	4,18	0,92
	„	Sonstige Körperverletzungen	1,982	1,312	2,178	1,556	1,643	1,309
	XVIII.	Eingriffe in die persönliche Freiheit	10	5	5	1	2,91	0,91
	„	Nöthigung und Bedrohung	74	32	117	73	68	26

*) Ohne die von den Militärgerichten erledigten Fälle.

gerichtlich erledigte Straffälle*).

Abtheilung.	Gruppe.	Verbrechen und Vergehen.	1874.		1875.		im Durchschnitt 1865—1875.	
			Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.	Fälle.	Verurtheilte.
D.	XIX.	Diebstahl	6,456	2,901	6,160	2,820	5,511	2,354
	„	Unterschlagung	494	271	674	378	324	175
	XX.	Raub	28	3	44	4	39	7,09
	„	Erpressung	26	7	29	5	15	3,65
	XXI.	Begünstigung und Hehlerei	45	23	39	26	12	9,18
	XXII.	Betrug und Untreue	593	356	660	380	364	219
	XXIII.	Urkundenfälschung und Unterdrückung	168	73	159	106	206	146
	„	Stempelfälschung und Mißbrauch	—	—	—	—		
	„	Gesundheitszeugniß-Fälschung	—	—	—	—	—	—
	XXIV.	Bankerutt	16	15	29	19	70	49
	XXV.	Strafbarer Eigennutz	73	57	60	43		
	„	Jagd- und Fischereivergehen	107	105	107	105	57	51
	„	Verletzung fremder Geheimnisse	10	3	5	4	7,30	2,69
	XXVI.	Sachbeschädigung	431	175	479	217	347	136
	XXVII.	Brandstiftung	128	25	130	35	83	16
	„	Beschädigung der Eisenbahnen und Telegraphen	12	6	10	11	8,91	4,65
	„	Sonstige gemeingefährliche Handlungen	5	1	7	4		
E.	XXVIII.	Bestechung und Parteilichkeit	34	18	28	22	23	17
	„	Amtliche Unterschlagung und Erpressung	38	31	37	30	11	8,82
	„	Sonstige Pflichtwidrigkeiten im Amte	35	24	25	15	7,28	5,18
F.	XXIX.	Preß- und Vereinsvergehen	4	1	—	—	0,55	0,09
	„	Forstvergehen	499	477	424	420	174	178
	„	Steuer- und Zollvergehen und Postdefraudationen	159	63	283	92	235	105
	„	Sonstige auf besonderen Gesetzen beruhende Vergehen	44	27	118	126	20	18
		Wiederholung.						
		Abtheilung A.	673	817	697	875	579	727
		„ B.	373	168	400	174	290	129
		„ C.	5,092	2,843	5,561	3,284	4,202	2,443
		„ D.	8,592	4,021	8,592	4,157	7,044	3,173
		„ E.	107	73	90	67	41	31
		„ F.	706	568	825	638	429	301
		Summe	15,543	8,490	16,165	9,195	12,585	6,804

II.

Wegen Verbrechen und Vergehen in den Jahren 1874 und 1875 erkannte Strafen.

	1874.	1875.	
Todesstrafe*)	5	3	*) in keinem Falle vollzogen.
Zuchthaus: bis zu 3 Jahren	229	186	
über 3 Jahre	38	33	
lebenslänglich	—	—	
Gefängniß: bis zu 3 Monaten	5,539	5,901	
über 3 Monate	817	853	
Festungshaft: bis zu 5 Jahren	8	14	
über 5 Jahre	—	—	
Haft	222	171	
Geldstrafe	1,654	2,060	
Verweis	11	16	
Nebenstrafen: Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte oder öffentlicher Aemter	266	288	
Polizeiaufsicht	86	78	
Einziehung oder Vernichtung von Gegenständen	14	6	
Summe der erkannten Strafen	8,889	9,609	
Darunter Doppelstrafen	399	414	
Rest: Zahl der Bestraften	8,490	9,195	
Davon kommen auf: a. Schwurgerichte	243	246	
b. Kreisgerichte	1,462	1,564	
c. Amtsgerichte	6,785	7,385	

Anhang zu I. und II.

Die Zahl der von den Bürgermeisterämtern erledigten Anklagen wegen Beleidigungen war	5,078	5,197	
nämlich: Versöhnungen	2,821	2,872	
Haftstrafen	255	273	
Geldstrafen	1,627	1,690	
Freigesprochen	375	362	

Tabelle 64.

III.

In den Jahren 1874 und 1875 wegen (Polizei-) Uebertretungen und wegen Forstfrevel bestrafte Personen.

	1874.	1875.	im Durchschnitt 1865—1875.
Wegen (Polizei-) Uebertretungen.			
a. durch die Amtsgerichte	1,213	1,345	921
b. „ „ Bezirksämter	32,436	34,081	26,193
c. „ „ Bürgermeisterämter*)	108,893	105,932	107,327
Summe	142,542	141,358	134,441
Wegen Forstfrevel	108,880	94,233	112,928

*) Erkannte Polizeistrafen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

IV.

Geographische Vertheilung der Verbrechen, Vergehen und (Polizei-) Uebertretungen im Jahre 1875.

Gerichtlich erledigte Straffälle. (Verbrechen und Vergehen.)	Kreise.											Großherzogthum.
	Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	
Abtheilung A. .	57	31	29	80	31	60	45	166	78	61	59	697
„ B. .	55	17	30	61	21	39	19	40	52	29	37	400
„ C. .	584	242	283	703	251	479	338	1,052	585	616	428	5,561
„ D. .	1,006	382	465	948	493	721	525	1,416	1,219	788	629	8,592
„ E. .	12	8	3	17	2	4	3	6	9	9	17	90
„ F. .	48	28	56	73	25	46	65	97	50	76	261	825
Summe . .	1,762	708	866	1,882	823	1,349	995	2,777	1,993	1,579	1,431	16,165
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Fall auf Einwohner:												
Abtheilung A. .	2,237	2,206	2,776	2,495	2,951	2,506	2,877	1,556	1,440	2,240	2,586	2,162
„ B. .	2,319	4,023	2,684	3,273	4,357	3,856	6,814	6,455	2,160	4,712	4,124	3,768
„ C. .	218	283	284	284	365	314	383	245	192	222	356	271
„ D. .	127	179	173	211	186	209	247	182	92	173	243	175
„ E. .	10,629	8,550	26,836	11,743	45,744	37,593	43,152	43,036	12,482	15,183	8,975	16,746
„ F. .	2,657	2,443	1,438	2,735	3,660	3,269	1,992	2,662	2,247	1,790	585	1,827
überhaupt .	72	97	93	106	111	112	130	93	56	87	106	93
Bestrafte Personen: (wegen Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen.)												
a. gerichtlich wegen Verbrechen und Vergehen . . .	958	434	424	1,144	479	714	578	1,802	974	809	879	9,195
b. von den Bürgermeistern wegen Beleidigungen .	211	103	63	297	136	180	158	442	103	168	102	1,963
c. amtsgerichtlich wegen Forstfrevel	7,111	851	2,008	6,692	2,950	5,578	15,907	27,949	5,135	11,541	8,511	94,233
d. wegen polizeilichen Uebertretungen:												
1. amtsgerichtlich	83	33	77	181	56	200	67	183	228	131	106	1,345
2. von den Bezirksämtern .	2,255	590	1,049	3,998	1,032	1,716	2,841	8,694	6,811	2,836	2,259	34,081
3. von den Bürgermeistern .	8,080	2,629	3,704	6,383	4,919	7,302	6,896	24,425	7,221	17,842	16,531	105,932
zusammen .	10,418	3,252	4,830	10,562	6,007	9,218	9,804	33,302	14,260	20,809	18,896	141,358
Summe .	18,698	4,640	7,325	18,695	9,572	15,690	26,447	63,495	20,472	33,327	28,388	246,749
im Verhältniß zur Bevölkerung: 1 Bestrafung (einer Person) auf Einwohner:												
a.	133	158	190	175	191	211	224	143	115	169	173	164
b.	604	664	1,278	672	673	835	819	584	1,091	813	1,496	768
c.	18	80	40	30	31	27	8	9	22	12	18	16
d. 1.	1,537	2,076	1,046	1,103	1,634	752	1,932	1,411	493	1,043	1,439	1,121
„ 2.	57	116	77	50	89	88	46	30	16	48	68	44
„ 3.	16	26	22	31	19	21	19	11	16	8	9	14
„ zusammen . . .	12	21	17	19	15	16	13	8	8	7	8	11
überhaupt .	7	15	11	11	10	10	5	4	5	4	5	6

V.

Durchschnittlicher Personalstand der Strafanstalten und Gefängnisse in den Jahren 1874 und 1875.

	1874.	1875.
Centralstrafanstalten.		
1. Männerzuchthaus Bruchsal.		
a. Zuchthaus	406	399
b. Arbeitshaus		—
zusammen	406	399
2. Weiberstrafanstalt Bruchsal.		
a. Zuchthaus	75	80
b. Gefängniß	76	86
zusammen	151	166
3. Männer-Landesgefängnisse.		
Mannheim	217	220
Bruchsal	141	200
zusammen	358	420
im Ganzen { Männer	764	819
Frauen	151	166
zusammen	915	985
Kreisgefängnisse.		
Männer	75	88
Amtsgefängnisse.		
a. Untersuchungsgefangene	217	202
b. Haftgefangene	149	198
c. Strafgefangene	221	210
zusammen	587	610
Polizeiliches Arbeitshaus.		
a. Männer	25	36
b. Frauen	4	15
zusammen	29	51

Tabelle 67. **Verwaltungsrechtspflege.**

Thätigkeit des Verwaltungsgerichtshofs und deren Ergebnisse in den Jahren 1874 und 1875.

	1874	1875
Eingekommene Rekurse	101	81
Vom Vorjahr übergegangene Rekurse	9	11
Erledigte Rekurse	99	84
Erledigungsart:		
a. Erkenntnisse:		
abändernde	31	28
bestätigende	50	39
gemischte	5	7
Unstatthafterklärung des Rekurses	6	4
b. Vergleich und Verzicht	7	6
Vertreten durch Anwälte	56	47
Ohne Anwälte	43	37
Erledigte Rekurse aus dem Geschäftskreis		
des Großh. Ministeriums des Innern	89	74
des Handelsministeriums	5	5
des Finanzministeriums	5	5

	1874	1875
Von den erledigten Rekursen fallen nach dem Verwaltungsgesetze unter:		
§. 5 Nr. 1 Bürger- und Heimathsrecht	2	1
§. 5 „ 2 Bürgernutzungen	18	20
§. 5 „ 3 Gemeindeabgaben	9	3
§. 5 „ 4 Kriegs- und Quartierlasten	—	1
§. 5 „ 5 Kirchen- u. Schulverbandslasten	10	6
§. 5 „ 6 Vicinal- u. Verbindungsstraßen, Gemarkungsrecht u. Heimathlose	9	5
§. 5 „ 7 Bodenkultur	—	1
§. 8 „ 8 Jagd und Fischerei und Wasserbenützung	3	5
§. 5 „ 9 Wahlberechtigungen	3	1
§. 5 „ 10 Verbringung in die polizeiliche Verwahrungsanstalt	—	—
§. 15 „ 3 Staatsabgaben	5	5
§. 15 „ 5 Kosten nach §. 30 und 31 des Polizei-Straf-Gesetzbuchs	2	2
und unter:		
das Stiftungsgesetz	2	1
das Armengesetz	33	29
das Schulgesetz	3	4

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 68. **Geborene, Gestorbene und Eheschlüsse in den Jahren 1874 und 1875.**

	1874.			1875.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
I. Geborene:						
Eheliche	28,728	27,192	55,920	29,899	28,195	58,094
Uneheliche	2,542	2,596	5,138	2,457	2,346	4,803
Im Ganzen	31,270	29,788	61,058	32,356	30,541	62,897
Darunter Lebendgeborene:						
Eheliche	27,646	26,347	53,993	28,778	27,326	56,104
Uneheliche	2,417	2,489	4,906	2,357	2,255	4,612
Im Ganzen	30,063	28,836	58,899	31,135	29,581	60,716
Darunter Todtgeborene:						
Eheliche	1,082	845	1,927	1,121	869	1,990
Uneheliche	125	107	232	100	91	191
Im Ganzen	1,207	952	2,159	1,221	960	2,181
Von den Geborenen kommen auf Mehrgeburten und zwar:						
auf Zwillinge	835	759	1,594	791	755	1,546
„ Drillinge	3	9	12	18	21	39
Im Ganzen	838	768	1,606	809	776	1,585
II. Gestorbene:						
Mit Todtgeborenen	22,656	21,291	43,947	23,255	21,704	44,959
Ohne „	21,449	20,339	41,788	22,034	20,744	42,778
Darunter Verheirathete	5,089	4,457	9,546	5,122	4,427	9,549
„ Verwittwete	2,176	3,233	5,409	2,253	3,355	5,608
„ Geschiedene	7	9	16	10	18	28
„ Ledige, 14- und mehrjährig	2,616	2,697	5,313	2,650	2,837	5,487
„ Kinder (ohne todtgeborene) unter 14 Jahren	11,561	9,943	21,504	11,999	10,107	22,106
Im ersten Lebensjahre starben (ohne todtgeborene):						
Eheliche	7,996	6,423	14,419	8,392	6,836	15,228
Uneheliche	891	795	1,686	934	750	1,684
Im Ganzen	8,887	7,218	16,105	9,326	7,586	16,912

III. Eheschlüsse.

	1874.	1875.
Im Ganzen	13,020	12,797
darunter waren:		
Mann ledig, Frau ledig	10,867	10,426
„ „ „ Wittwe	510	546
„ Wittwer „ ledig	1,442	1,594
„ „ „ Wittwe	172	205
ein Theil geschieden	28 *)	26 *)
beide Theile geschieden	1	—
Mann katholisch, Frau katholisch	7,605	7,503
„ „ „ evangelisch	648	629
„ evangelisch „ „	3,892	3,840
„ „ „ katholisch	600	581
„ israelitisch „ israelitisch	247	221
sonstige Ehen, Mann und Frau gleicher Religion	11	11
„ „ „ „ „ verschied. „	17	12
im Ganzen gemischte Ehen	1,265	1,222
Mann und Frau Inländer	12,266	12,035
„ Ausländer, Frau Inländerin	390	356
„ Inländer, „ Ausländerin	269	307
„ Mann und Frau Ausländer	95	99

Anhang: Nach Monaten vertheilen sich

	Geborene.		Gestorbene.		Eheschlüsse.	
	1874.	1875.	1874.	1875.	1874.	1875.
Januar	5,331	5,503	3,236	3,608	1,292	1,371
Februar	4,855	5,097	3,231	3,598	1,432	1,156
März	5,252	5,182	3,781	4,025	635	624
April	4,755	5,129	3,393	3,723	1,266	1,469
Mai	5,003	5,318	3,626	3,440	1,294	1,161
Juni	4,695	4,962	3,032	3,165	910	909
Juli	5,249	5,441	3,577	3,306	835	948
August	5,045	5,338	3,681	3,864	818	841
September	5,145	5,132	3,426	3,986	863	866
Oktober	5,359	5,524	3,614	3,486	1,322	1,141
November	5,147	5,077	3,514	3,128	1,519	1,497
Dezember	5,222	5,194	3,677	3,449	834	814

	1874.	1875.
Es sind mehr geboren als gestorben	17,111	17,938
Auf 1 Lebendgeborenen kamen Einwohner **)	25	25
„ 1 Gestorbenen „ „ **)	36	35
„ 1 Eheschluß „ „ **)	116	118

*) Darunter die Frau: 1874 fünfzehnmal, 1875 elfmal.
**) Auf Grund der Volkszählung vom 1. Dezember 1875.

Tabelle 69. **Selbstmorde in den Jahren 1874 und 1875.**
(Nach den Angaben der Bezirksämter und der Bezirksärzte.)

	1874.		1875.	
	Im Ganzen.	1 Fall auf Einwohner.	Im Ganzen.	1 Fall auf Einwohner.
Gesammtzahl der Selbstmorde	244	6,177	226	6,669
Unter den Selbstmördern waren:				
Männer, ledige	98		76	
verheirathete	82		86	
verwittwete	19		21	
unbekannten Familienstandes	6		8	
im Ganzen	205	3,584	191	3,847
Frauen, ledige	18		16	
verheirathete	13		9	
verwittwete	8		10	
unbekannten Familienstandes	—		—	
im Ganzen	39	19,806	35	22,070
Evangelische	92	5,451	79	6,571
Katholiken	143	6,523	134	6,849
Israeliten	2	13,246	4	6,623
unbekannter Religion	7	—	9	—

Es starben	im Monat												unbestimmt.	im Jahr	
	Januar.	Februar	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.		1875.	1874.
Männer.															
durch Ertränken	2	—	3	1	1	1	5	1	—	1	2	—	1	18	23
Erhängen	7	6	9	15	14	10	4	12	5	13	10	5	1	111	113
Erschießen	5	1	3	4	1	4	4	4	5	5	2	2	1	41	53
Erstechen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	3	2
Schnitt in den Hals	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	4	6
„ sonstig	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Sturz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Ueberfahr. durch d. Eisenb.	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	4	4
Gift	1	—	1	2	1	—	1	—	—	2	—	—	—	8	2
auf unbestimmte Weise	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
im Ganzen	16	7	16	22	21	16	16	17	11	22	16	8	3	191	205
Frauen.															
durch Ertränken	1	1	1	1	3	2	—	1	1	—	—	1	—	12	17
Erhängen	1	2	1	2	4	2	2	1	—	—	—	—	—	15	16
Schnitt in den Hals	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	1
Aderöffnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Sturz	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	1
Ueberfahr. durch d. Eisenb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Gift	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1
im Ganzen	3	3	3	4	7	5	3	3	3	—	—	1	—	35	39
Beide Geschlechter.															
durch Ertränken	3	1	4	2	4	3	5	2	1	1	2	1	1	30	40
Erhängen	8	8	10	17	18	12	6	13	5	13	10	5	1	126	129
Erschießen	5	1	3	4	1	4	4	4	5	5	2	2	1	41	53
Erstechen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	3	2
Schnitt in den Hals	1	—	—	—	1	1	3	—	—	—	1	—	—	7	7
„ sonstig	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Aderöffnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Sturz	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3	2
Ueberfahr. durch d. Eisenb.	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	4	5
Gift	1	—	2	2	1	—	1	1	—	2	—	—	—	10	3
auf unbestimmte Weise	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
im Ganzen	19	10	19	26	28	21	19	20	14	22	16	9	3	226	244

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Gewaltsame Todesfälle aus zufälligen Ursach

(Nach den Angaben der Bezirks- ämter

Art der Verunglückung.	1874.				1875.				
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder. Knaben.	Kinder. Mädchen.	Im Ganzen.
Ertrinken in Flüssen, Gräben, Seen, Weihern	67	8	33	108	72	7	18	9	106
„ in Pfuhlen, Jauch-, Dung-, Abtritts- und Kalkgruben	2	2	17	21	4	1	9	3	17
„ in Gefäßen	2	—	3	5	1	—	3	—	4
Sturz vom Baum	14	—	—	14	13	3	2	—	18
„ von der Leiter	2	1	2	5	7	1	—	1	9
„ vom Gerüst	11	—	—	11	7	—	—	—	7
„ vom Dach	4	—	—	4	5	—	—	—	5
„ aus dem Fenster	2	—	1	3	2	—	—	1	3
„ von der Treppe und aus dem oberen Stockwerk des Hauses	17	3	2	22	24	3	1	2	30
„ von dem Gebälk, der Obertenne ꝛc. der Scheuer, des Heubodens, Stalles ꝛc.	28	1	1	30	23	2	4	—	29
„ in den Keller	6	—	1	7	4	—	—	—	4
„ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen, und dergl.	4	—	—	4	—	1	—	—	1
„ in Brunnen	1	—	1	2	—	1	—	—	1
„ von Anhöhen, Felsen, Stegen, Uferrand ꝛc., in Abgründe, Flußbette ꝛc. (ohne Ertrinken)	9	2	1	12	12	3	—	—	15
„ auf ebenem Boden, auch von Stühlen oder Bänken	8	1	1	10	6	1	—	—	7
„ von einer Schaukel	—	—	—	—	—	—	1	—	1
„ aus dem Bett	—	—	1	1	—	—	—	1	1
„ vom Pferd	1	—	—	1	2	—	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben	9	4	3	16	—	—	—	—	—
„ vom Wagen	14	—	—	65	23	1	3	1	76
Durch Fuhrwerk (Ueberfahren, Erdrücken, Schleifen ꝛc.)	38	—	13		28	1	13	6	
Durch Ueberreiten	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Durch die Eisenbahn	13	1	—	14	14	—	3	4	21
Durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlwerke, Dreschmaschinen ꝛc.)	7	2	2	11	15	—	3	—	18
Verbrennen	6	12	19	37	7	5	2	3	17
Verbrühen	2	1	10	13	1	—	3	1	5
Ersticken im Rauch	—	—	1	1	1	1	—	—	2
„ durch Gase	1	—	1	2	3	2	—	—	5
„ im Bett	—	—	1	1	—	—	—	2	2
„ durch verschluckte Gegenstände	2	—	3	5	—	—	—	—	—
„ sonstig oder unbestimmt	4	—	1	5	2	1	—	—	3

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

ämter und der Bezirksärzte.)

Art der Verunglückung.	1874.				1875.				
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.		Im Ganzen.
							Knaben.	Mädchen.	
Verschüttung	10	—	5	15	11	—	1	—	12
Fall (auch Wurf) von Steinen und Felsen	5	—	—	5	3	1	1	—	5
„ von Balken, Lasten, Hausgeräth ꝛc.	7	—	3	10	16	—	1	1	18
„ von Bäumen (beim Fällen)	7	—	2	9	8	1	—	—	9
„ von stürzenden Gebäudetheilen	—	—	—	—	8	—	—	—	8
Vergiftung durch Genuß von Beeren ꝛc.	—	—	2	2	—	—	1	—	1
„ „ „ „ Schwämmen	—	—	—	—	1	1	—	—	2
„ durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	—	—	2	—	—	—	—	—
Biß eines wüthenden Hundes	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Erfrieren	6	2	—	8	14	1	—	—	15
Schlag eines Pferdes	7	—	3	10	10	—	4	—	14
Durch Rindvieh (Stoß, Schlag ꝛc.)	4	—	—	4	9	1	—	—	10
Stoß eines Rehbocks	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräthen)	5	—	—	5	2	—	—	—	2
Schuß (auch Selbstentladen, Spielen mit Schußwaffen)	1	—	—	1	1	—	—	—	1
Stein-, auch Holzsprengen	4	—	—	4	—	—	—	—	—
Explosion von Dampfkesseln	2	—	—	2	—	—	—	—	—
„ „ Gas	1	—	—	1	—	—	—	—	—
„ „ Pulver	2	—	—	2	—	—	—	—	—
„ „ Dynamitpatronen	—	—	—	—	1	—	—	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Blitz	3	—	—	3	3	4	—	1	8
Unbestimmte Angaben	6	1	—	7	—	—	—	—	—
Summe	348	41	133	522	363	43	75	36	517

Tabelle 71. Gewaltsame Todesfälle in Folge von Vergehen 1874 und 1875.

(Nach den Angaben der Bezirksämter, bezw. Amtsgerichte.)

Art der Tödtung.	1874.				1875.			
	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.	Männer.	Frauen.	Kinder.	Im Ganzen.
Schlag (auch Stoß, Tritt, Wurf ꝛc.) auf Kopf	7	—	—	7	8	1	—	9
„ auf den Unterleib	—	1	—	1	2	—	—	2
„ im Allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	2
Stich (Schnitt) in Kopf und Hals	1	—	—	1	1	—	1	2
„ in Brust und Schulter	3	1	—	4	3	1	—	4
„ in Unterleib	2	—	—	2	1	1	—	2
„ im Allgemeinen angegeben	5	—	—	5	7	—	—	7
Schuß auf Kopf (ins Gesicht)	1	—	—	1	—	1	—	1
„ in Brust und Schulter	—	—	—	—	1	—	—	1
„ in Unterleib	—	—	—	—	1	—	—	1
„ im Allgemeinen angegeben	3	1	1	5	6	—	1	7
Ueberreiten	—	—	—	—	—	—	1	1
Ueberfahren mit Fuhrwerk	1	—	2	3	1	—	2	3
Durch Maschinen	—	—	—	—	1	—	—	1
Lebend vergraben	—	—	—	—	—	—	1	1
Erstickung	—	—	6	6	—	—	4	4
Erdrosselung, Erwürgung	1	3	2	6	—	—	1	1
Vergiftung	—	—	—	—	—	1	2	3
Ertrinken (Fahrlässigkeit)	—	—	—	—	—	—	1	1
Ertränkung (in Pfuhlgruben)	—	—	4	4	—	—	1	1
Einsturz bei Bauten	—	—	—	—	2	—	—	2
Verschüttung durch eine Erdmasse	2	—	—	2	—	—	—	—
Fall schwerer Gegenstände	—	—	1	1	—	—	—	—
Aussetzung	—	—	—	—	—	—	—	—
Hilflose Niederkunft	—	—	2	2	—	—	—	—
Unbekannt	1	—	1	2	—	—	—	—
Summe	27	6	19	52	35	5	16	56

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

	Heil- und Pflegeanstalten.								
	Illenau.			Pforzheim.			Beide Anstalten.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
Anstaltspersonal.									
Direktor	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Aerzte	6	—	6	2	—	2	8	—	8
Apotheker	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Verwaltungspersonal	6	—	6	3	—	3	9	—	9
Geistliche und Lehrer	4	—	4	—	—	—	4	—	4
Aufsichts- und Verpflegungspersonal	46	67	113	27	34	61	73	101	174
Wirthschaftspersonal	29	25	54	6	16	22	35	41	76
im Ganzen	93	92	185	39	50	89	132	142	274
Kranke.									
Stand zu Anfang des Jahres 1875	188	183	371	252	294	546	440	477	917
Zugang im Laufe „ „ „	184	194	378	62	45	107	*) 246	*) 239	*) 485
Verpflegt „ „ „ „	372	377	749	314	339	653	*) 686	*) 716	*) 1,402
Abgang „ „ „ „ „	173	170	343	45	44	89	*) 218	*) 214	*) 432
Stand zu Ende „ „ „	199	207	406	269	295	564	468	502	970
Abgänge: durch Tod	16	10	26	17	19	36	33	29	62
genesen	68	79	147	6	8	14	74	87	161
gebessert	53	46	99	14	14	28	67	60	127
ungebessert	36	35	71	8	3	11	*) 44	*) 38	*) 82
davon von Illenau nach Pforzheim versetzt.	34	32	66						

*) Die von Illenau nach Pforzheim versetzten 66 Kranken (34 Männer, 32 Frauen) sind hiebei außer Rechnung gelassen.

Tabelle 72b. **II. Die Anstalten für Taubstumme und Blinde 1875.**

	Taubstummenanstalten.									Blindenanstalt.		
	Meersburg.			Gerlachsheim.			Beide Anstalten.			Ilvesheim.		
	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.	Männlich.	Weiblich.	Zusammen.
Anstaltspersonal.												
Vorstand	1	—	1	1	—	1	2	—	2	1	—	1
Lehrpersonal	9	—	9	7	1	8	16	1	17	2	1	3
Wirthschaftspersonal	—	5	5	1	3	4	1	8	9	—	4	4
im Ganzen	10	5	15	9	4	13	19	9	28	3	5	8
Zöglinge.												
Stand zu Anfang des J. 1875	47	50	97	30	22	52	77	72	149	28	13	41
Zugang im Laufe „ „ „	17	8	25	26	20	46	43	28	71	—	2	2
Verpflegt „ „ „ „	64	58	122	56	42	98	120	100	220	28	15	43
Abgang „ „ „ „ „	12	11	23	2	2	4	14	13	27	3	1	4
Stand zu Ende „ „ „	52	47	99	54	40	94	106	87	193	25	14	39

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*)	Apotheken. Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen Apotheken.
Constanz	20	—	2	41	2	5	—	1	—	6
Engen	5	—	—	46	3	4	—	—	—	4
Meßkirch	3	—	—	30	2	1	1	—	—	2
Pfullendorf	3	—	—	14	2	2	—	—	—	2
Stockach	7	1	—	35	1	3	—	1	—	4
Ueberlingen	10	1	—	38	2	5	—	—	—	5
Donaueschingen	5	1	—	43	2	4	—	—	—	4
Triberg	4	—	—	22	3	3	—	—	—	3
Villingen	5	1	—	37	2	2	1	2	—	5
Bonndorf	4	1	—	40	2	3	—	1	—	4
Säckingen	5	—	—	28	1	2	—	2	—	4
St. Blasien	1	—	—	21	2	1	—	—	—	1
Waldshut	8	—	—	65	3	4	1	—	—	5
Breisach	5	—	—	23	3	1	1	—	—	2
Emmendingen	9	—	—	52	5	4	—	—	—	4
Ettenheim	5	—	—	36	2	3	—	—	—	3
Freiburg	65	2	3	60	4	7	—	1	—	8
Neustadt	5	—	—	29	3	2	1	—	—	3
Staufen	7	—	—	32	1	1	—	—	—	1
Waldkirch	5	—	—	25	1	2	—	—	—	2
Lörrach	9	—	—	55	2	5	—	—	—	5
Müllheim	10	—	—	37	1	4	1	—	—	5
Schönau	5	—	—	27	1	3	—	—	—	3
Schopfheim	3	—	—	37	1	2	—	—	—	2
Kork	7	—	—	38	3	4	—	—	—	4
Lahr	6	—	—	40	3	5	—	—	—	5
Oberkirch	7	—	—	18	2	2	—	—	—	2
Offenburg	13	1	—	65	5	5	—	—	—	5
Wolfach	6	1	—	39	2	3	—	1	—	4
Achern	14	—	—	25	2	2	—	—	—	2
Baden	14	—	2	22	2	2	—	—	—	2
Bühl	8	2	—	36	1	3	—	—	—	3
Rastatt	12	2	—	75	2	5	1	—	—	6

*) Ohne Militärärzte.

vom 1. April 1876.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amtsbezirke und Kreise.	Aerzte.*)	Chirurgen I. Classe.	Zahnärzte.	Hebammen.	Thierärzte.*)	Apotheken. Haupt-	Filial-	Hand-	Noth-	Zusammen Apotheken.
Bretten	5	—	—	36	1	3	—	—	—	3
Bruchsal	10	—	—	66	1	5	—	—	—	5
Carlsruhe	35	2	4	66	5	9	—	—	—	9
Durlach	9	—	—	36	2	5	—	—	—	5
Ettlingen	4	—	—	31	2	2	—	—	—	2
Pforzheim	18	—	—	71	1	5	—	—	—	5
Mannheim	29	1	1	45	3	8	—	—	—	8
Schwetzingen	6	1	—	33	2	3	—	—	—	3
Weinheim	5	—	—	22	1	2	—	—	—	2
Eppingen	2	—	—	30	1	1	—	—	—	1
Heidelberg	34	—	1	76	2	6	—	1	—	7
Sinsheim	9	—	—	56	2	5	—	—	—	5
Wiesloch	4	—	—	29	1	1	—	—	—	1
Adelsheim	4	—	—	23	1	3	—	—	—	3
Buchen	4	—	—	27	1	3	—	—	—	3
Eberbach	3	—	—	20	1	1	—	—	—	1
Mosbach	6	—	—	53	1	5	—	—	—	5
Tauberbischofsheim	7	—	—	80	2	5	—	—	—	5
Wertheim	7	—	—	44	1	4	—	—	—	4
Kreise.										
Constanz	48	2	2	204	12	20	1	2	—	23
Villingen	14	2	—	102	7	9	1	2	—	12
Waldshut	18	1	—	154	8	10	1	3	—	14
Freiburg	101	2	3	257	19	20	2	1	—	23
Lörrach	27	—	—	156	5	14	1	—	—	15
Offenburg	39	2	—	200	15	19	—	1	—	20
Baden	48	4	2	158	7	12	1	—	—	13
Carlsruhe	81	2	4	306	12	29	—	—	—	29
Mannheim	40	2	1	100	6	13	—	—	—	13
Heidelberg	49	—	1	191	6	13	—	1	—	14
Mosbach	31	—	—	247	7	21	—	—	—	21
Großherzogthum Ende des Jahres 1874:	496	17	13	2,075	104	180	7	10	—	197
Großherzogthum	484	18	10	2,077	116	176	7	11	4	198

*) ohne Militärärzte.

Spar-

a. Einnahmen und Ausgaben, Aktiva

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe

In den folgenden Tabellen werden für die einzelnen Sparkassen die definitiven Ergebnisse für 1875 dargestellt. Tabelle 9 der ersten Vorbe-
Abweichungen der Zahlen in Spalte 16 und 17 dieser Tabelle von den entsprechenden Ergebnissen in Spalte 13 und 15 der

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Constanz	897,851	79,177	10,620	987,648	448,800	3,838	4,892	985	458,515	69,212
Radolfzell	253,648	35,770	2,117	291,535	84,930	3,391	1,117	2,106	91,544	30,641
Engen	225,935	61,405	3,292	290,632	175,878	1,963	4,862	1,256	183,959	43,845
Möhringen	64,061	8,350	47	72,458	39,521	1,423	369	1,517	42,830	4,395
Meßkirch	236,239	42,076	14,906	293,221	115,198	15,494	3,791	—	134,483	32,756
Pfullendorf	324,667	64,297	2,031	390,995	258,832	32,456	2,155	30	293,473	24,821
Heiligenberg	781,866	241,132	4,513	1,027,511	418,233	162,416	5,551	1,420	587,620	51,638
Stockach	186,415	23,758	4,234	214,407	64,101	—	1,487	4,683	70,271	19,821
Ueberlingen	826,890	97,760	3,575	928,225	415,469	42,641	3,163	2,356	463,629	39,844
Salem	404,778	139,039	2,990	546,807	285,289	44,797	5,191	4,494	339,771	71,159
Donaueschingen	1,098,017	186,233	24,901	1,309,151	847,462	23,114	10,134	24,065	904,775	105,730
Triberg	49,232	12,457	41	61,730	69,090	628	697	—	70,415	9,936
Furtwangen	29,834	6,012	32	35,878	17,561	189	382	101	18,233	4,881
Hornberg	113,026	17,714	—	130,740	70,671	—	1,034	20	71,725	15,492
Villingen	900,452	97,817	18,221	1,016,490	443,018	16,778	3,898	29,236	492,930	45,929
Bonndorf	621,216	177,261	11,869	810,346	450,385	62,443	6,954	39,067	558,849	86,331
Stühlingen	313,493	56,074	1,392	370,959	193,678	17,082	2,330	1,002	214,092	24,825
Säckingen	184,745	38,248	124	223,117	125,598	2,218	1,818	25,590	155,224	26,911
St. Blasien	114,878	25,076	363	140,317	55,389	1,035	1,527	269	58,220	18,152
Waldshut	585,323	144,985	7,901	738,209	395,977	27,510	10,333	993	434,813	84,440
Breisach	76,667	25,990	86	102,743	54,079	1,271	1,617	29	56,996	20,686
Emmendingen	171,497	42,927	—	214,424	114,126	1,135	2,678	1,137	119,076	31,665
Kenzingen	140,867	37,232	932	179,031	118,514	6,641	1,871	526	127,552	60,869
Ettenheim	295,894	42,843	923	339,660	214,653	5,336	1,353	—	221,342	29,674
Freiburg*)	3,425,382	587,866	1,954	4,015,202	2,694,339	323,763	16,403	49,916	3,084,421	156,012
Mengen	27,970	5,172	167	33,309	11,167	240	675	516	12,598	2,616
Neustadt	181,631	45,438	—	227,069	115,249	4,450	3,508	—	123,207	23,968
Staufen	434,825	56,675	3,202	494,702	282,767	—	4,305	2,202	289,274	42,687
Waldkirch	409,338	59,634	2,002	470,974	289,000	—	2,356	9,123	300,479	48,455
Elzach	381,407	9,618	2,659	393,684	52,679	6,055	1,010	686	60,430	1,447

*) Wegen Verlegung des Rechnungsjahres sind hier die Ergebnisse vom 1. Juli 1874 bis 1. Januar 1876 notirt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

und Passiva, Einleger (Sparbücher).

oder zu Ende des Jahres 1875 erfolgten Kassenabschlüsse.

merkung.
Abtheilung enthält hievon die wichtigeren, jedoch zum Theil noch vorläufigen Angaben und in amtsbezirksweiser Zusammenstellung.
Tabelle 41 des Statistischen Jahrbuchs für 1874 rühren der Hauptsache nach von Berichtigungen bei den Rechnungsprüfungen her.

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					Mark.
1,959,152	1,912,756	488	45,908	1,394,493	35,038	2,951	741	404	3,288	582
872,166	858,953	—	13,213	659,594	12,581	897	199	90	1,006	854
1,240,765	1,154,678	—	86,087	1,060,776	73,316	1,276	169	125	1,320	875
175,081	163,057	1,357	10,667	134,121	9,974	220	50	30	240	679
1,465,216	1,185,266	225,946	54,004	1,031,469	49,062	1,181	111	100	1,192	994
1,354,283	1,303,783	—	50,500	1,213,127	43,634	861	124	105	880	1,482
5,150,096	4,886,963	—	263,133	4,471,692	238,513	*)3,456	324	296	3,484	1,403
547,733	520,353	83	27,297	378,218	25,296	721	167	89	799	651
2,156,341	2,076,969	—	79,372	1,625,704	66,041	2,123	1,108	446	2,785	746
2,974,066	2,736,917	2,029	235,120	2,546,269	218,732	3,866	735	697	3,904	701
3,742,011	3,446,417	50,994	244,600	3,090,132	196,509	3,800	798	535	4,063	848
302,595	288,648	—	13,947	298,571	12,710	753	99	96	756	382
153,241	143,654	—	9,587	126,500	9,096	740	92	78	754	192
482,319	470,222	—	12,097	412,375	10,929	762	112	98	776	606
2,609,065	2,478,760	—	130,305	1,975,397	110,108	2,581	916	814	2,683	924
4,293,735	3,907,951	103,111	282,673	3,650,789	280,255	4,395	366	357	4,404	887
1,310,930	1,240,964	2,852	67,114	1,096,326	57,737	1,337	211	161	1,387	895
838,687	816,906	—	21,781	730,847	39,946	1,143	261	149	1,255	651
573,184	531,163	—	42,021	453,472	37,565	805	190	81	914	581
3,354,625	3,142,132	1,200	211,293	2,868,346	181,684	2,437	430	219	2,648	1,149
513,422	466,206	—	47,216	422,932	44,743	998	211	109	1,100	424
974,554	929,189	34	45,331	840,153	39,018	2,097	362	236	2,223	418
830,310	818,442	—	11,868	735,220	43,611	1,662	272	118	1,816	451
971,336	961,797	—	9,539	850,882	2,135	1,448	367	273	1,542	624
9,414,047	9,156,450	—	257,597	8,269,395	213,871	9,453	3,927	2,786	10,594	864
119,033	85,312	3,578	30,143	65,893	28,851	185	53	27	211	404
1,314,998	788,641	448,044	78,313	698,291	64,901	2,351	314	265	2,400	329
1,266,481	1,222,702	—	43,779	1,027,957	33,097	1,179	349	216	1,312	932
1,491,813	1,412,866	—	78,947	1,244,073	77,246	2,486	504	365	2,625	538
600,557	582,401	13,721	4,435	252,226	1,356	436	568	192	812	717

*) berichtigte Zahl.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Lörrach	53,200	18,301	14	71,515	52,978	—	945	427	54,350	15,587
Efringen	4,175	1,262	87	5,524	5,656	46	113	91	5,906	647
Egringen	9,831	2,512	6	12,349	2,776	81	142	46	3,045	1,487
Grenzach	4,007	1,559	66	5,632	4,954	—	224	6	5,184	1,187
Haagen	95,901	26,062	1,749	123,712	43,790	—	1,628	1,167	46,585	22,155
Haltingen (Oetlingen, Weil.)	31,542	10,626	1,826	43,994	13,785	188	1,339	106	15,418	10,413
Kandern	67,280	27,908	1,113	96,301	51,072	—	2,316	897	54,285	24,152
Kirchen	5,657	2,547	10	8,214	7,095	—	191	—	7,286	1,902
Steinen	22,733	10,751	313	33,797	16,452	—	306	35	16,793	11,079
Wyhlen	5,994	404	239	6,637	997	10	—	136	1,143	206
Müllheim	113,493	49,078	693	163,264	75,214	607	2,903	469	79,193	43,081
Schönau	148,858	33,182	—	182,040	49,546	741	1,635	61	51,983	22,482
Schopfheim	30,698	17,207	—	47,905	27,886	42	981	—	28,909	11,136
Kehl, Stadt	39,294	6,838	134	46,266	38,760	—	815	86	39,661	5,659
Rheinbischofsheim	97,878	8,987	106	106,971	38,577	—	902	65	39,544	6,812
Willstätt	54,252	5,100	107	59,459	14,999	223	407	—	15,629	3,567
Lahr	946,092	114,466	611	1,061,169	591,392	3,659	8,091	2,272	605,414	86,207
Reichenbach	10,723	785	7	11,515	5,070	89	65	—	5,224	548
Seelbach	29,974	1,373	67	31,414	16,562	94	108	75	16,839	944
Oberkirch	441,809	46,809	7,062	495,680	186,517	2,550	4,092	1,749	194,908	34,155
Oppenau	44,815	5,291	—	50,106	28,423	1,109	308	27	29,867	2,255
Offenburg	161,908	19,966	581	182,455	52,513	803	1,652	1,059	56,027	15,163
Altenheim	13,405	2,758	6	16,169	11,876	123	279	12	12,290	2,350
Appenweier	150,939	37,713	1,188	189,840	84,317	2,806	2,697	3,427	93,247	27,657
Durbach	74,438	18,739	1,199	94,376	57,485	—	1,563	1,099	60,147	15,260
Gengenbach	142,115	15,927	1,238	159,280	51,762	892	2,797	586	56,037	11,470
Schutterwald	75,385	9,974	5,506	90,865	37,691	384	1,042	133	39,250	11,898
Zell a. H.	24,804	5,934	61	30,799	15,741	139	737	5	16,622	4,242
Wolfach	122,568	23,797	69	146,434	96,100	1,414	1,219	455	99,188	16,222
Haslach	80,954	12,751	67	93,772	48,875	605	997	164	50,641	8,112

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						**Einleger** (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					Mark.
386,590	367,186	—	19,404	351,377	18,196	749	93	58	784	468
27,743	25,423	—	2,320	26,257	1,868	90	8	5	93	273
63,628	62,036	—	1,592	53,494	830	106	15	7	114	544
32,155	29,759	36	2,360	29,519	2,152	138	10	10	138	216
550,800	523,446	—	27,354	449,180	24,493	850	103	29	924	566
263,641	252,186	1,258	10,197	224,016	9,791	577	71	42	606	416
600,400	556,535	—	43,865	516,175	42,209	943	137	94	986	564
50,656	47,443	—	3,213	46,979	2,749	142	17	16	143	332
232,685	225,582	—	7,103	208,221	7,459	489	62	27	524	431
10,964	10,013	—	951	4,809	660	65	41	17	89	113
1,079,425	1,028,441	446	50,538	947,081	47,827	2,344	268	158	2,454	419
697,026	663,633	—	33,393	541,839	25,130	963	190	88	1,065	623
332,426	307,630	—	24,796	293,682	19,748	914	71	44	941	327
165,034	158,902	—	6,132	152,709	5,720	568	87	72	583	273
240,134	223,171	—	16,963	157,058	15,649	625	211	60	776	287
135,283	129,778	—	5,505	86,959	4,495	408	94	43	459	283
2,651,993	2,564,871	495	86,627	2,123,964	71,779	3,651	811	417	4,045	634
25,463	24,324	823	316	18,122	226	108	39	36	111	219
32,524	32,138	—	386	17,781	167	76	62	15	123	261
1,109,782	1,073,757	2,276	33,749	784,310	25,424	1,388	392	250	1,530	702
142,662	136,895	—	5,767	118,248	4,175	248	87	26	309	443
513,657	484,684	—	28,973	360,126	27,103	914	240	85	1,069	453
63,171	61,334	—	1,837	57,455	1,837	123	21	14	130	472
774,194	766,841	3	7,350	672,562	5,036	707	257	112	852	900
426,048	419,048	52	6,948	386,835	4,932	381	65	40	406	1,032
395,265	366,508	3,164	25,593	264,685	24,173	695	186	108	773	474
342,904	336,395	—	6,509	286,803	4,486	520	141	68	593	567
154,084	147,738	5	6,341	134,432	5,469	457	77	34	500	295
592,259	559,477	—	32,782	516,787	28,226	1,777	273	195	1,855	302
370,732	349,063	—	21,669	308,872	18,729	989	168	132	1,025	341

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen.	Zinse aus Aktivkapitalien.	Sonstige Einnahmen.	Summe.	Rückzahlungen.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse.	Verwaltungskosten.	Sonstige Ausgaben.	Summe.	
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Achern	185,214	16,756	129	202,099	55,421	—	1 280	337	57,038	12,691
Baden	464,469	52,721	—	517,190	196,129	—	3,232	56	199,417	43,875
Bühl	156,822	19,816	89	176,727	110 198	2,461	1,333	1,720	115,712	11,932
Rastatt	89,934	17,879	261	108,074	86,877	4,704	1,551	18	93,150	8,597
Gernsbach	33,086	5,857	—	38,943	25,696	215	142	29	26,082	3,725
Bretten	283,427	34,043	481	317,951	189,884	28,002	2,409	254	220,549	—
Bruchsal	717,774	98,300	1,417	817,491	434,181	2,325	8,198	2,892	447,596	75,834
Philippsburg . . .	290,426	82,129	2,076	374,631	292,473	1,383	2,109	11,743	307,708	68,093
Carlsruhe, städt. .	1,091,155	179,824	6,321	1,277,300	897,764	93,798	15,382	4,908	1,011,852	—
„ Privatsparcs. .	317,650	117,345	1,655	436,650	331,346	—	6,457	6,075	343,878	75,028
„ Versorgungsanst.	166,451	—	—	166,451	113,387	—	7,834	—	121,221	23,403
Graben	99,711	16,296	2,170	118,177	64,112	662	728	175	65,677	12,583
Knielingen	1,319	1,085	35	2,439	4,444	575	542	258	5,819	39
Liedolsheim	8,896	2,520	4	11,420	4,728	187	77	79	5,071	1,701
Rüppurr	25,096	3,801	6	28,903	17,701	—	266	2	17,969	3,276
Durlach	113,416	37,204	170	150,790	118,455	484	2,192	840	121,971	21,791
Berghausen	12,000	1,382	5	13,387	3,110	71	94	4	3,279	949
Grötzingen	49,293	3.814	226	53,333	26,229	64	262	12	26,567	2,638
Grünwettersbach . .	42,074	4,466	333	46,873	19,921	41	356	22	20,340	3,917
Jöhlingen	58,993	7,930	27	66,950	37,300	514	804	170	38,788	5,110
Königsbach	35,706	4,296	63	40,065	24,147	1,490	451	—	26,088	2,612
Langensteinbach . .	15,704	1,581	13	17,298	1,932	151	78	13	2,174	1,258
Söllingen	26,264	3,794	11	30,069	11,353	310	227	24	11,914	2,602
Weingarten	31,792	4,532	33	36,357	12,604	261	326	—	13,191	3,079
Ettlingen	366,423	54,263	210	420,896	220,740	—	4,028	510	225,278	45 464
Busenbach	19,985	2,505	42	22,532	10,929	25	21	—	10,975	2,027
Pforzheim . . .	876,254	152,853	21,873	1,050,980	1,015,321	40,796	10,114	10,115	1,076,346	69,483
Mannheim . . .	1,798,232	219,431	349	2,018,012	1,247,004	—	7,119	32,878	1,287,001	159,495
Schwetzingen . .	193,616	37,595	6,203	237,414	135,074	1,878	1,582	344	138,878	23,814
Hockenheim	40,436	1,324	366	42,126	2,973	53	—	—	3,026	679
Weinheim . . .	189,633	22,660	832	213,125	98,443	1,987	1,515	—	101,945	15,827

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers. Mark.
zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.		Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	
Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.					
434,337	429,246	1,280	3,811	286,762	1,234	702	240	109	833	523
1,415,877	1,317,968	47	97,862	1,005,753	92,304	*) 1,904	376	185	2,095	629
493,181	453,841	—	39,340	395,285	36,880	896	259	169	986	460
333,732	295,046	—	38,686	283,392	35,373	1,509	328	278	1,559	189
139,224	131,194	—	8,030	120,079	6,285	695	121	94	722	182
775,661	727,938	28,031	19,692	634,395	15,833	1,572	353	256	1,669	436
2,460,359	2,259,421	—	200,938	1,899,994	190,471	2,694	600	275	3,019	748
1,861,999	1,763,398	—	98,601	1,697,351	97,724	1,487	112	112	1,487	119
3,969,608	2,984,471	221,207	763,930	2,791,080	691,873	5,382	1,214	1,130	5,466	546
2,648,373	2,396,603	51,493	200,277	2,335,271	168,837	5,069	500	500	5,069	473
607,404	603,372	—	4,032	526,905	16,589	1,620	331	166	1,785	338
365,164	359,611	—	5,553	311,429	1,231	565	93	80	578	629
20,748	17,575	43	3,130	20,660	3,426	87	17	21	83	212
50,279	49,523	—	756	43,654	276	104	19	10	113	438
91,555	90,149	—	1,406	79,478	1,143	182	27	26	183	493
806,881	752,267	35,678	18,936	735,515	6,869	1,790	170	124	1,836	410
35,686	34,355	—	1,331	24,516	1,062	118	19	13	124	277
96,429	92,781	—	3,648	67,079	2,584	303	47	29	321	289
122,414	118,588	—	3,826	92,518	3,363	264	54	15	303	391
160,845	155,906	—	4,939	129,103	3,580	231	62	30	263	593
91,543	84,678	—	6,865	70,507	7,059	264	78	40	302	280
47,691	46,870	—	821	31,840	727	106	32	3	135	347
90,787	88,523	—	2,264	71,010	1,622	128	41	10	157	564
107,759	102,697	—	5,062	80,430	4,163	208	45	21	232	443
1,256,184	1,191,865	—	64,319	1,000,718	59,848	1,730	423	191	1,962	607
57,058	55,875	—	1,183	44,791	709	—	317	11	306	182
3,087,865	2,851,440	—	236,425	2,921,024	192,207	5,169	1,388	1,508	5,049	565
5,156,058	4,515,126	279,442	361,490	3,804,403	361,456	6,006	371	—	6,377	708
631,934	709,288	—	—77,354†	626,933	—93,536†	1,195	212	181	1,226	579
39,099	38,142	—	957	—	—	—	82	9	73	522
521,557	501,870	—	19,687	394,853	15,524	877	254	99	1,032	486

*) Berichtigte Zahl.
†) Noch ungedeckte Ersatzschuld des früheren Rechners der Sparkasse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Sitz der Kasse.	Einnahme.				Ausgabe.					Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden.
	Neue Einlagen. Mark.	Zinse aus Aktivkapitalien. Mark.	Sonstige Einnahmen. Mark.	Summe. Mark.	Rückzahlungen. Mark.	Den Einlegern baar bezahlte Zinse. Mark.	Verwaltungskosten. Mark.	Sonstige Ausgaben. Mark.	Summe. Mark.	Mark.
Eppingen . . .	81,852	22,139	124	104,115	47,862	—	2,239	331	50,432	34,068
Heidelberg, städt.	1,112,309	115,343	586	1,228,238	701,212	—	5,778	4,800	711,790	94,320
„ gegenseitige	441,376	84,799	—	526,175	282,147	2,297	8,056	2,288	294,788	71,196
Wiesloch . . .	585,053	57,845	846	643,744	381,796	913	2,555	998	386,262	43,737
Adelsheim . .	124,068	14,851	3,362	142,281	89,012	1,434	2,010	9	92,465	11,244
Buchen	124,551	13,121	30	137,702	83,809	1,944	960	5	86,718	8,529
Walldürn . . .	58,350	12,091	7,575	78,016	67,674	983	662	515	69,834	8,327
Eberbach . . .	7,768	140	—	7,908	—	—	93	44	137	40
Mosba . .	129,790	20,114	—	149,904	70,464	849	1,600	—	72,913	13,844
Tauberbischfsbm	557,607	34,135	16,446	608,188	135,506	3,442	6,000	5,723	150,671	20,741
Wertheim . . .	73,508	10,831	95	84,434	70,291	868	1,193	137	72,489	6,542
Kreise.										
Constanz	4,202,350	792,764	48,325	5,043,439	2,306,251	308,419	32,578	18,847	2,666,095	388,132
Villingen	2,190,561	320,233	43,195	2,553,989	1,447,802	40,709	16,145	53,422	1,558,078	181,968
Waldshut. . . .	1,819,655	441,644	21,649	2,282,948	1,221,027	110,288	22,962	66,921	1,421,198	240,657
Freiburg	5,545,478	913,395	11,925	6,470,798	3,946,573	348,891	35,776	64,135	4,395,375	418,079
Lörrach	593,369	201,399	6,116	800,884	352,201	1,715	12,723	3,441	370,080	165,514
Offenburg. . . .	2,511,353	337,208	18,009	2,866,570	1,376,660	14,890	27,771	11,214	1,430,535	252,521
Baden	929,525	113,029	479	1,043,033	474,321	7,380	7,538	2,160	491,399	80,820
Carlsruhe. . . .	4,649,809	813,963	37,171	5,500,943	3,852,061	171,139	62,955	38,096	4,124,251	420,887
Mannheim . . .	2,221,917	281,010	7,750	2,510,677	1,483,494	3,918	10,216	33,222	1,530,850	199,815
Heidelberg . . .	2,220,590	280,126	1,556	2,502,272	1,413,017	3,210	18,628	8,417	1,443,272	243,321
Mosbach	1,075,642	105,283	27,508	1,208,433	516,756	9,520	12,518	6,433	545,227	69,267
Großherzogthum .	27,960,249	4,600,054	223,683	32,783,986	18,390,163	1,020,079	259,810	306,308	19,976,360	2,660,981
1874:										
Großherzogthum .	25,454,145	3,972,754	209,218	29,636,117	16,406,119	823,496	209,307	354,667	17,793,589	2,281,280

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	Aktiva und Passiva						Einleger (Sparbücher).				
	zu Ende des Rechnungsjahres.				zu Ende des Vorjahres.						
Den Einlegern gutgeschriebene Zinse und Dividenden. Mark.	Gesammt-Aktiva. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Sonstige Passiva. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Guthaben der Einleger. Mark.	Reines Vermögen. Mark.	Zu Ende des Vorjahres.	Zugang.	Abgang.	Zu Ende des Rechnungsjahres.	Durchschnittliches Guthaben eines Einlegers. Mark.
34,068	452,948	419,641	1,159	32,148	351,583	46,523	1,322	196	113	1,405	299
94,320	3,028,873	2,804,776	—	224,097	2,299,359	213,066	4,716	1,213	912	5,017	559
71,196	1,865,232	1,764,833	100	100,299	1,534,408	99,342	5,152	812	511	5,453	324
43,737	1,318,549	1,266,068	—	52,481	1,019,074	41,993	2,285	356	93	2,548	497
11,244	372,568	348,205	—	24,363	301,905	20,847	555	167	68	654	532
8,529	319,368	308,110	108	11,150	258,839	8,759	419	162	85	496	621
8,327	293,249	274,661	—	18,588	275,658	9,409	499	79	76	502	547
40	7,813	7,808	—	5	—	—	—	40	—	40	195
13,844	438,978	422,283	—	16,695	349,113	12,514	1,043	260	125	1,178	358
20,741	957,043	898,804	32,175	26,064	455,962	11,389	880	629	151	1,358	662
6,542	249,935	237,190	—	12,745	227,431	10,558	1,193	213	143	1,263	188
388,132	17,894,899	16,799,695	229,903	865,301	14,515,463	772,187	17,552	3,728	2,382	18,898	889
181,968	7,289,231	6,827,701	50,994	410,536	5,902,975	339,352	8,636	2,017	1,621	9,032	756
240,657	10,371,161	9,639,116	107,163	624,882	8,799,780	597,187	10,117	1,458	967	10,608	909
418,079	17,496,551	16,424,006	465,377	607,168	14,407,022	548,829	22,295	6,927	4,587	24,635	667
165,514	4,328,139	4,099,313	1,740	227,086	3,692,629	203,112	8,370	1,086	595	8,861	463
252,521	8,135,189	7,834,924	6,818	293,447	6,447,708	247,626	13,635	3,211	1,707	15,139	518
80,820	2,816,351	2,627,295	1,327	187,729	2,091,271	172,076	5,706	1,324	835	6,195	424
420,887	18,812,292	16,827,906	336,452	1,647,934	15,609,268	1,471,196	29,073	5,942	4,571	30,444	553
199,815	6,348,648	5,764,426	279,442	304,780	4,826,189	283,444	8,078	919	289	8,708	662
243,321	6,665,602	6,255,318	1,259	409,025	5,204,424	400,924	13,475	2,577	1,629	14,423	434
69,267	2,638,954	2,497,061	32,283	109,610	1,868,908	73,476	4,589	1,550	648	5,491	455
2,660,981	102,797,017	95,596,761	1,512,758	5,687,498	83,365,637	5,109,409	141,526	30,739	19,831	152,434	627
2,281,280	89,670,867	83,297,385	1,240,800	5,132,682	71,968,078	4,619,462	131,491	29,444	19,157	141,781	588

b. Anlage und Bestand des Gesammtvermögens zu Ende des Rechnungsjahres 1875.

Nach den Angaben der Kassenverwaltungen über die im Laufe oder zu Ende des Jahres 1875 erfolgten Kassenabschlüsse.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und anderen Credit-Papieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	bei Privaten.					
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Constanz	1,754,739	14,745	—	120,118	52,002	—	1,666	15,882	1,959,152
Radolfzell	789,448	3,428	2,000	68,600	338	—	1,137	7,215	872,166
Engen	776,795	—	17,919	375,202	46,529	595	542	23,183	1,240,765
Möhringen	100,381	3,429	13,525	50,781	2,298	—	175	4,492	175,081
Meßkirch	344,628	—	225,536	825,437	14,087	—	840	54,688	1,465,216
Pfullendorf	1,059,357	5,250	89,958	129,209	57,980	353	1,004	11,172	1,354,283
Heiligenberg	4,563,176	20,000	68,500	340,700	40,506	11,486	1,672	104,056	5,150,096
Stockach	414,245	—	43,444	83,025	4,387	—	—	2,632	547,733
Ueberlingen	1,831,590	—	55,186	123,838	94,114	—	1,339	50,274	2,156,341
Salem	2,380,742	138,058	—	288,602	35,482	14,152	2,044	114,986	2,974,066
Donaueschingen	2,502,163	174,292	82,655	789,333	135,422	34,286	5,282	18,578	3,742,011
Triberg	240,854	48,035	—	—	13,066	—	500	140	302,595
Furtwangen	51,230	45,369	—	51,427	3,667	—	261	1,287	153,241
Hornberg	237,379	195,992	14,131	30,092	—	—	329	4,396	482,319
Villingen	2,063,792	3,428	22,181	468,212	24,272	—	1,280	25,900	2,609,065
Bonndorf	3,775,710	72,386	17,150	312,600	63,400	17,200	1,350	33,939	4,293,735
Stühlingen	1,107,601	42,225	57,558	79,622	8,963	—	284	14,677	1,310,930
Säckingen	236,081	171	106,169	456,484	39,720	—	—	62	838,687
St. Blasien	282,298	144,466	2,143	141,149	—	—	578	2,550	573,184
Waldshut	2,176,574	617,045	256,463	115,100	47,211	—	2,523	139,709	3,354,625
Breisach	281,530	—	29,314	154,800	22,682	—	—	25,096	513,422
Emmendingen	812,669	27,770	30,850	25,715	44,375	—	605	32,570	974,554
Kenzingen	355,821	—	18,000	400,000	11,559	—	—	44,930	830,310
Ettenheim	375,194	—	103,515	440,280	37,159	—	535	14,653	971,336
Freiburg	9,121,924	61,100	30,000	20,000	83,180	—	1,600	96,243	9,414,047
Mengen	42,404	13,286	—	56,208	4,326	—	77	2,732	119,033
Neustadt	1,031,840	179,665	5,434	72,352	—	—	1,090	24,617	1,314,998
Staufen	717,331	26,195	109,437	316,786	44,163	—	761	51,808	1,266,481
Waldkirch	971,560	106,071	248,578	31,422	49,938	—	1,297	82,947	1,491,813
Elzach	488,245	50,486	—	25,887	15,141	—	985	19,813	600,557

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und anderen Credit-Papieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft, bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen ꝛc.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft, bei Privaten.	Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Lörrach	300,623	70,000	—	—	12,482	—	600	2,885	386,590
Efringen	11,446	592	—	12,614	912	—	—	2,179	27,743
Egringen	4,670	—	2,590	52,189	1,307	—	—	2,872	63,628
Grenzach	15,000	—	—	15,988	788	—	—	379	32,155
Haagen	397,276	—	4,605	124,022	21,702	—	574	2,621	550,800
Haltingen (Oetlingen, Weil)	126,679	15,430	9,064	96,905	11,832	—	423	3,308	263,641
Kandern	385,536	42,183	18,103	129,450	19,901	—	320	4,907	600,400
Kirchen	29,846	2,400	—	14,814	2,841	—	—	755	50,656
Steinen	147,399	3,647	12,863	55,026	12,363	—	—	1,387	232,685
Wyhlen	5,187	—	—	4,923	443	—	160	251	10,964
Müllheim . . .	905,299	3,063	33,400	72,618	38,960	—	811	25,274	1,079,425
Schönau	364,415	137,570	80,279	87,802	10,712	4,114	480	11,654	697,026
Schopfheim . .	312,175	—	—	—	15,412	—	—	4,839	332,426
Kehl, Stadt . . .	69,606	90,478	—	343	588	—	—	4,019	165,034
Rheinbischofsheim . .	34,386	22,839	19,286	154,961	13	—	473	8,176	240,134
Willstätt	36,074	52,296	13,000	28,801	850	—	148	4,114	135,283
Lahr	1,170,174	934,597	80,400	357,825	8,937	29,412	1,646	69,002	2,651,993
Reichenbach	10,962	—	1,044	11,133	701	—	66	1,557	25,463
Seelbach	—	—	—	32,132	214	—	—	178	32,524
Oberkirch . . .	394,693	277,184	163,178	240,369	28,719	—	745	4,894	1,109,782
Oppenau	20,570	15,600	8,000	88,411	3,247	—	—	6,834	142,662
Offenburg . . .	499,771	—	—	—	11,252	—	72	2,562	513,657
Altenheim	14,757	1,731	879	38,547	2,466	—	10	4,781	63,171
Appenweier	94,985	260,899	3,800	382,667	7,124	—	981	23,738	774,194
Durbach	222,863	55,718	2,000	92,841	16,728	—	573	35,325	426,048
Gengenbach	311,121	42,129	—	27,393	12,343	—	1,013	1,266	395,265
Schutterwald . . .	105,814	1,719	—	222,627	4,886	—	421	7,437	342,904
Zell a. H.	94,846	34,378	5,486	10,328	4,143	—	—	4,903	154,084
Wolfach	283,539	113,962	151,631	2,060	12,585	—	468	28,014	592,259
Haslach	215,252	17,408	21,043	65,900	13,015	—	47	38,067	370,732

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und anderen Credit-Papieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen &c.	bei Privaten.					
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Achern	221,652	—	120,000	36,000	12,586	—	—	44,099	434,337
Baden	1,165,102	89,329	514	140,832	8,923	—	1,098	10,079	1,415,877
Bühl	176,511	8,820	165,286	125,994	7,466	—	—	9,104	493,181
Rastatt	115,669	175,643	15,787	18,792	5,790	—	475	1,576	333,732
Gernsbach	44,677	89,150	—	1,396	—	—	254	3,747	139,224
Bretten	663,996	26,175	37,705	—	16,514	—	566	30,705	775,661
Bruchsal	1,355,316	321,608	274,702	405,263	62,540	1,800	429	38,701	2,460,359
Philippsburg . . .	1,309,244	203,057	73,474	162,961	70,301	3,855	470	38,637	1,861,999
Carlsruhe, städt. .	2,163,944	826,773	946,284	—	3,605	—	4,935	24,067	3,969,608
„ Privatsparcs. .	1,682,154	700,114	—	130,184	48,530	36,823	943	49,625	2,648,373
„ Versorgungsanst.	557,014	11,609	—	20,789	—	3,206	—	14,786	607,404
Graben	224,350	21,826	2,000	104,032	2,753	—	360	9,843	365,164
Knielingen	4,714	—	—	14,559	936	—	—	539	20,748
Liedolsheim	4,017	—	—	44,069	—	—	2	2,191	50,279
Rüppurr	67,312	—	—	19,240	283	—	19	4,701	91,555
Durlach	699,788	13,491	11,071	45,590	18,155	—	480	18,306	806,881
Berghausen	12,934	1,441	127	19,672	231	—	23	1,258	35,686
Grötzingen	55,205	10,564	—	26,394	1,064	—	42	3,160	96,429
Grünwettersbach . .	53,017	5,616	—	43,762	2,971	—	359	16,689	122,414
Jöhlingen	62,604	16,009	—	77,073	4,225	—	406	528	160,845
Königsbach	24,977	1,607	1,731	59,918	783	—	455	2,072	91,543
Langensteinbach . .	1,991	—	8,671	25,874	1,471	—	17	9,667	47,691
Söllingen	34,135	—	—	49,086	2,138	—	23	5,405	90,787
Weingarten	64,833	—	—	37,464	3,386	—	17	2,059	107,759
Ettlingen . . .	719,954	130,705	339,252	25,534	31,287	—	1,295	8,157	1,256,184
Busenbach	15,722	3,029	929	34,764	397	—	—	2,217	57,058
Pforzheim . . .	2,190,487	215,459	573,286	—	53,936	—	2,735	51,962	3,087,865
Mannheim . . .	2,133,627	1,603,369	891,585	516,634	—	—	1,599	9,244	5,156,058
Schwetzingen . .	460,666	123,543	—	29,323	13,743	—	718	3,941	631,934
Hockenheim	9,070	—	—	28,948	53	819	—	209	39,099
Weinheim . . .	292,537	124,304	71,143	—	9,344	—	346	23,883	521,557

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sitz der Kasse.	Auf Hypotheken und in Güterkaufschillingen.	In Staats- und anderen Creditpapieren.	Gegen Handschrift, Faustpfand, Bürgschaft		Rückstände und sonstige Forderungen.	Liegenschaften.	Fahrnisse.	Baarvorrath.	Summe.
			bei Gemeinden, Anstalten, Vereinen 2c.	bei Privaten.					
	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.	Mark	Mark.	Mark.	Mark.	Mark.
Eppingen . . .	141,000	—	—	285,323	19,593	—	596	6,436	452,948
Heidelberg, städt.	2,232,211	182,260	354,543	62,738	36,266	102,277	1,432	57,146	3,028,873
„ gegenseitige	1,749,504	49,200	—	—	57,315	—	441	8,772	1,865,232
Wiesloch . . .	399,607	24,234	74,742	775,580	38,934	—	298	5,154	1,318,549
Adelsheim . .	252,226	10,290	2,743	81,029	12,180	—	315	13,785	372,568
Buchen	156,080	58,383	25,351	71,632	3,703	—	372	3,847	319,368
Walldürn	191,719	63,175	13,141	4,457	11,341	—	364	9,052	293,249
Eberbach . . .	7,122	—	—	47	140	—	42	462	7,813
Mosbach . . .	246,792	23,662	—	153,800	10,316	—	—	4,408	438,978
Tauberbischfshm.	550,146	34,307	—	338,005	25,597	—	614	8,374	957,043
Wertheim . . .	174,037	71,221	—	—	1,160	—	305	3,212	249,935
Kreise.									
Constanz	14,015,101	184,910	516,068	2,405,512	347,723	26,586	10,419	388,580	17,894,899
Villingen	5,095,418	467,116	118,967	1,339,064	176,427	34,286	7,652	50,301	7,289,231
Waldshut	7,578,264	876,293	439,483	1,104,955	159,294	17,200	4,735	190,937	10,371,161
Freiburg	14,198,518	464,573	575,128	1,543,450	312,523	—	6,950	395,409	17,496,551
Lörrach	3,005,551	274,885	160.901	666,351	149,655	4,114	3,368	63,311	4,328,139
Offenburg. . . .	3,579,413	1,920,938	469,747	1,756,338	127,811	29,412	6,663	244,867	8,135,189
Baden	1,723,611	362,942	301,587	323.014	34,765	—	1,827	68,605	2,816,351
Carlsruhe. . . .	11,967,708	2,509,083	2,269,232	1,346,228	325,506	45,684	13,576	335,275	18,812,292
Mannheim . . .	2,895,900	1,851,216	962,728	574,905	23,140	819	2,663	37,277	6,348,648
Heidelberg . . .	4,522,322	255,694	429,285	1,123,641	152,108	102,277	2,767	77,508	6,665,602
Mosbach	1,578,122	261,038	41,235	648,970	64,437	—	2,012	43,140	2,638,954
Großherzogthum .	70,159,928	9,428,688	6,284,364	12,832,428	1,873,389	260,378	62,632	1,895,210	102,797,017
1874:									
Großherzogthum .	62,227,922	8,981,414	3,556,143	10,815,111	1,644,406	229,166	54,835	2,161,870	89,670,867

Bergwerke, Salinen und Hütten 1874 und 1875.

Berg- und Salzwerksproduktion.	1874. Zahl der Werke im Gesammten.	darunter ohne Produktion.	darunter als Nebenproduktion.	Produktion. Menge. Ctr.	Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. Mark.	Zahl der Arbeiter.	1875. Zahl der Werke im Gesammten.	darunter ohne Produktion.	darunter als Nebenproduktion.	Produktion. Menge. Ctr.	Produktion. Werth am Ursprungs-Ort. Mark.	Zahl der Arbeiter.
I. Bergbau.												
1. Mineralkohle: Steinkohle	3	—	—	199,810	138,823	129	4	1	—	195,640	126,893	121
2. Erze: a. Eisenerze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Zinkerze	4	2	—	153,749	167,853	69	2	—	—	53,963	55,219	110
c. Bleierze	5	5	—	—	—	2	5	5	—	—	—	4
d. Nickelerze	2	1	—	6,187	24,747	40	2	1	—	22,599	33,899	40
e. Manganerze	3	—	—	150	1,023	7	2	—	—	170	1,185	6
Summe	17	8	—	359,896	332,446	247	15	7	—	272,372	217,196	281
II. Salzgewinnung aus wässeriger Lösung.												
Kochsalz (Chlornatrium)	3	—	1	485,750	889,944	234	3	—	1	509,698	755,824	234
Metalldarstellung aus den Erzen.												
Roheisen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roheisen-Verarbeitung.												
1. Eisengießereien. Gußwaaren aus Roheisen (zweite Schmelzung)	24	—	—	162,051	1,944,612	548	29	—	—	181,255	1,812,550	627
2. Eisen-, Frisch-, Schweiß- und Streckwerke.												
a. Eisenproduktion aus Roheisen	6	—	—	10,724	160,860	42	5	—	—	5,566	61,226	32
b. Desgl. aus Alteisen, angekauften Luppen ꝛc.	10	—	—	38,139	572,085	47	10	—	—	34,340	377,740	84
Summe	40	—	—	210,914	2,677,557	667	44	—	—	221,161	2,251,516	743
Anhang.												
Auf unterirdische bergmännische Weise gewonnene Mineralien:												
Flußspath	2	—	—	2,438	2,151	9	2	—	—	3,530	2,470	8
Feldspath	1	—	—	400	274	2	1	—	—	419	287	2
Gips	26	3	—	260,662	62,102	55	24	4	—	274,320	103,004	74
Schwerspath	5	—	—	21,031	11,529	17	5	—	—	23,581	10,407	17
Bituminöse Schiefer	2	1	—	8,000	771	3	—	—	—	—	—	—
Glassand	9	—	—	30,847	5,565	15	7	—	1	29,037	8,610	11
Feuerfeste Erde	7	2	4	36,217	8,052	3	7	2	3	33,359	5,870	6
Trippel	3	1	—	366	3,672	6	3	—	—	266	3,226	8
Hydraulischer Kalk u. Cementmergel	2	1	1	1,530	1,971	—	1	—	—	2,000	400	2
Sandsteine (Mühlsteine)	2	—	—	2,330	5,829	3	2	1	—	3,440	5,700	2
Summe	59	8	5	363,761	101,916	113	52	7	4	369,952	139,974	130

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 76.

Die Großherzoglichen Landes-Salinen Dürrheim und Rappenau.

Salz-Erzeugung und Absatz 1874 und 1875.

		1874.			1875.		
		Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.	Dürrheim.	Rappenau.	Zusammen.
Salz-Erzeugung:							
Kochsalz	Ctr.	112,008	172,772	284,780	123,369	151,460	274,829
Denaturirtes Salz (Vieh- und Gewerbesalz)	„	144,992	50,905	195,897	156,631	73,008	229,639
im Gesammten	„	257,000	223,677	480,677	280,000	224,468	504,468
Salz-Absatz:							
Kochsalz:							
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	77,494	91,025	168,519	82,593	105,568	188,161
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	33,508	69,906	103,414	26,881	72,661	99,542
Denaturirtes Salz: (Vieh- und Gewerbesalz)							
in das Großherzogthum Baden	„	103,383	40,770	144,153	114,518	41,883	156,401
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	41,350	9,165	50,515	47,410	8,741	56,151
Kochsalz Zusammen	„	111,002	160,931	271,933	109,474	178,229	287,703
Denaturirtes Salz Zusammen	„	144,733	49,935	194,668	161,928	50,624	212,552
Darunter Gewerbesalz	„	—	—	4,535	1,538	3,912	5,450
Salz im Gesammten	„	255,735	210,866	466,601	271,402	228,853	500,255
Zahl der Arbeiter		121	115	236	109	125	234
Von denselben ernährte Angehörige		—	—	646	303	210	513

Anhang.

		1874.	1875.
Das großherzogliche Salzamt bei Rheinfelden bezog außer badischem Salz von den schweizerischen Rheinsalinen und zwar:			
Kochsalz	Ctr.	16,550	12,460
Denaturirtes Salz	„	23,450	22,700
Zusammen	Ctr.	40,000	35,160
Dasselbe setzte von diesem schweizerischen Salz ab:			
Kochsalz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	18,586	12,379
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	—	—
Denaturirtes Salz:			
in das Großherzogthum Baden	Ctr.	27,227	19,879
in andere Staaten des deutschen Reichs	„	—	—
Salz im Gesammten	Ctr.	45,813	32,258

I. Uebersicht über die Einnahmen und Ausgaben der Kameral- und Forstdomainen nach den Rechnungsrubriken für die Jahre 1874 und 1875.

Rubriken.	1874.	1875.	1875. + mehr. — weniger.
	Mark.	Mark.	Mark.
Einnahmen.			
Tit. I. aus eigenthümlichen Liegenschaften:			
§. 1 aus Gebäuden	93,609	93,053	— 556
§. 2 aus landwirthschaftlich. Grundstücken:			
a. von dem auf Torf genutzten Gelände	32,667	30,224	— 2,443
b. im Uebrigen	1,897,567	2,000,206	+ 102,639
§. 3 aus Liegenschaft mit besonderer Gewerbseinrichtung	18,480	15,259	— 3,221
§. 4 aus Holz	4,654,733	5,235,814	+ 581,081
§. 5 aus Forstnebennutzungen	160,483	210,272	+ 49,789
§. 6 Schadenersatz von Forstfreveln . .	10,723	11,728	+ 1,005
Summe Tit. I. . .	6,868,262	7,596,556	+ 728,294
Tit. II. aus Lehen und Berechtigungen	45,266	58,091	+ 12,825
Tit. III. an Zinsen	655,447	674,249	+ 18,802
Tit. IV. verschiedene Einnahmen	53,794	65,758	+ 11,964
Summe der Einnahmen . .	7,622,769	8,394,654	+ 771,885
Ausgaben.			
Tit. I. Abgaben:			
§. 1 Staatssteuern und Gemeindeumlagen	157,605	179,743	+ 22,138
§. 2 Brandversicherungsbeiträge . . .	12,608	14,448	+ 1,840
Tit. II. für Kirchen, Pfarreien und Schulen . .	986,549	864,124	— 122,425
Tit. III. an Zinsen	2,282	11,599	+ 9,317
Tit. IV. verschiedene Lasten	159,987	217,062	+ 57,075
Tit. V. Aufwand der Centralverwaltung . . .	129,080	132,769	+ 3,689
Tit. VI. Allgemeiner Verwaltungsaufwand für die Bezirksverwaltung	164,712	164,307	— 405
Tit. VII. Gemeinsamer Verwaltungsaufwand für die Forstpolizei- und Forstdomainenverwaltung	488,918	505,714	+ 16,796
Tit. VIII. Besonderer Verwaltungsaufwand . . .	1,444,430	1,612,292	+ 167,862
Summe der Ausgaben . .	3,546,171	3,702,058	+ 155,887
Rein-Einnahme	4,076,598	4,692,596	+ 615,998
Werden die Ausgaben, welche mit der Bewirthschaftung der Domainen nicht zusammenhängen, ausgeschieden und zwar:			
	1874	1875	
Brandversicherungsbeitrag für Lastengebäude	5,277	6,047	
für Kirchen, Pfarreien und Schulen . .	986,549	864,124	
Verwendung auf Kolonien	1,656	1,652	
Kosten der Forstpolizeiverwaltung . . .	246,295	243,229	
im Gesammtbetrage von .	1,239,777	1,115,052	
so erhöht sich der Reinertrag auf	5,316,375	5,807,648	+ 491,273

II. Summarische Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf 1. Januar 1874 und 1876.

	Stand auf 1. Januar		Veränderungen von 1874—1876.
	1874.	1876.	
Gebäude:			
Anzahl	316	322	+ 6
Brandversicherungsanschlag Mk.	7,135,426	8,114,930	+ 979,504
Steueranschlag „	1,543,805	1,450,886	— 92,919
Grundstücke:			
Gärten Hektar	133	127	— 6
Aecker „	10,870	10,598	— 272
Wiesen „	7,870	7,839	— 31
Reben „	34	34	—
Wald „	86,708	87,419	+ 711
Oedung, Wasser, Wege ꝛc. „	1,451	1,263	— 188
Zusammen Hektar	107,066	107,280	+ 214
Steueranschlag Mk.	52,720,382	52,496,121	— 224,261
Gefälle und Rechte:			
Jahresertrag Mk.	47,825	36,314	— 11,511
Kapitalanschlag (18fach) „	860,853	653,651	— 207,202
Brandversicherungsanschlag der Gebäude, Steueranschlag der Grundstücke und Kapitalanschlag der Gefälle und Rechte, zusammen Mk.	60,716,661	61,264,702	+ 548,041

Anhang.

Wird die Reineinnahme als 4procentiger Zins eines Kapitals angenommen, so berechnet sich der Kapitalwerth unter Zugrundelegung des Rechnungsergebnisses auf 1. Januar 1876 mit Einschluß des domainenärarischen Grundeigenthums, welches zu den Genußtheilen der Gr. Civilliste gehört (im Anschlage von 1,200,000 Mark), sowie mit Einschluß der bei der Staatsschuldentilgungskasse unverzinslich angelegten Grundstocksgelder von 20,571,429 Mark und unter Berücksichtigung der Kosten der Forstpolizeiverwaltung auf rund . . . . 145,200,000 Mark.

III. Uebersicht über das Domanialgrundstocksvermögen auf

1	2	3	4	5			6			7		
Domainenverwaltungen.	Gebäude.			Grund-								
	Anzahl.	Steueranschlag. Mark.	Brandversicherungsanschlag. Mark.	Gartenland. Hekt.	Are.	Met.	Ackerfeld. Hekt.	Are.	Met.	Wiesen. Hekt.	Are.	Hekt.
Kreis Constanz:												
Constanz	12	48,986	225,943	15	10	71	870	76	76	715	23	55
Meersburg	11	30,129	121,114	6	74	20	327	90	52	227	26	94
Stockach	6	22,714	83,486	4	10	48	435	73	19	210	64	40
Kreis Villingen:												
Villingen	20	56,786	198,583	1	7	27	227	14	32	267	63	73
Kreis Waldshut:												
Bonndorf	28	46,928	321,086	3	95	43	249	24	83	277	94	39
St. Blasien	23	37,757	179,486	1	22	40	77	39	29	384	79	74
Thiengen	26	82,714	314,486	9	77	17	366	76	77	286	15	32
Kreis Freiburg:												
Emmendingen	9	151,843	143,057	—	80	17	440	52	1	507	73	15
Freiburg	16	32,786	103,800	—	49	71	384	19	24	547	74	78
Waldkirch	5	12,000	39,343	—	53	82	60	78	25	155	97	64
Kreis Lörrach:												
Lörrach	5	28,114	61,500	1	1	67	93	75	65	71	66	75
Müllheim	6	23,786	47,571	1	83	65	34	13	70	31	4	47
Kreis Offenburg:												
Kork	5	10,414	26,400	—	14	49	697	33	96	854	46	54
Lahr	4	19,371	35,069	2	68	40	374	50	22	131	19	15
Oberkirch	8	29,186	54,000	—	75	32	115	63	22	233	70	71
Offenburg	14	36,643	91,629	—	46	98	357	71	31	208	61	29
Kreis Baden:												
Baden	15	55,629	464,914	7	85	41	72	92	15	191	54	27
Bühl	9	18,000	44,829	1	53	30	249	12	16	343	58	20
Kreis Carlsruhe:												
Bretten	3	21,600	21,514	—	30	64	570	35	73	70	71	58
Bruchsal	45	215,871	624,921	19	72	7	1,520	15	38	216	43	76
Carlsruhe	9	54,129	430,971	4	95	53	298	15	97	299	12	1
Durlach	3	25,629	45,857	7	25	65	211	13	71	110	49	43
Pforzheim	5	41,057	144,343	11	94	12	219	51	3	86	24	11
Kreis Mannheim:												
Mannheim	14	224,871	3,911,057	6	31	5	751	57	63	792	77	16
Kreis Heidelberg:												
Heidelberg	13	96,600	271,114	9	59	57	552	35	31	207	27	60
Wiesloch	4	12,857	55,371	—	26	65	638	49	55	300	50	40
Kreis Mosbach:												
Krautheim	4	14,486	53,486	6	49	85	401	6	—	108	29	16
Großherzogthum	322	1,450,886	8,114,930	126	95	71	10,598	37	86	7,838	80	23
Auf 1. Januar 1874:												
Großherzogthum	316	1,543,805	7,135,427	133	46	45	10,870	43	80	7,869	53	61

Domainen.

1. Januar 1876 nach den Bezirken der Domainenverwaltungen.

8			9			10			11			12	13	14
Stücke.													Gefälle und Rechte.	
Reben.			Wald.			Oedungen, Wasser, Wege ꝛc.			Zusammen.			Steueranschlag.	Jahres-Ertrag.	Kapitalanschlag (18fach).
Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Hekt.	Are.	Met.	Mark.	Mark.	Mark.
—	29	97	2,157	72	81	33	61	34	3,792	75	14	1,778,919	2,724	
20	77	62	640	80	27	1	98	50	1,225	48	5	610,497	352	
—	—	—	2,139	79	15	2	81	64	2,793	8	86	1,038,466	148	
—	—	—	2,274	8	53	470	3	80	3,239	97	65	931,726	33	
—	—	—	3,367	45	59	124	61	98	4,023	22	22	882,437	1,447	
—	—	—	7,137	19	86	241	30	87	7,841	92	16	1,482,562	438	
—	—	—	2,206	83	52	5	8	33	2,874	61	11	1,343,546	3,309	
5	58	9	2,305	47	16	44	61	3	3,304	71	61	2,618,575	272	
—	19	35	7,591	21	8	64	15	27	8,587	99	43	2,635,253	1,659	
—	—	—	1,682	66	8	36	63	72	1,936	59	51	611,277	470	
—	9	63	2,399	53	87	—	—	—	2,566	7	57	1,064,246	291	
—	—	—	3,156	43	27	—	18	93	3,223	64	2	1,007,074	433	
—	—	—	398	25	9	42	37	51	1,992	57	59	3,348,636	547	
—	—	—	1,965	97	46	14	35	34	2,488	70	57	1,688,916	209	
—	—	—	2,542	48	29	12	6	48	2,904	64	2	1,247,782	520	
2	14	38	3,262	4	97	7	58	56	3,838	57	49	1,724,866	665	
—	—	—	6,583	11	84	5	24	47	6,860	68	14	2,345,930	2,593	
1	37	48	4,336	8	53	32	27	80	4,963	97	47	2,532,924	2,510	
—	4	77	888	61	23	6	79	57	1,536	83	52	1,346,357	—	
—	60	4	7,312	8	94	44	8	63	9,113	8	82	6,110,182	4,866	
—	—	—	3,220	77	81	24	39	36	3,847	40	68	2,582,013	2,197	
—	—	—	1,057	39	29	1	28	28	1,387	56	36	1,073,011	399	
—	—	—	4,664	93	43	12	47	69	4,995	10	38	2,503,277	890	
—	—	—	401	39	87	9	85	67	1,961	91	38	2,032,953	3,456	
—	—	—	9,895	55	64	9	51	11	10,674	29	23	4,629,451	5,809	
—	—	—	3,031	20	—	14	33	19	3,984	79	79	2,527,809	69	
2	76	61	799	92	90	1	47	56	1,320	2	8	797,436	8	
33	87	94	87,419	6	48	1,263	16	63	107,280	24	85	52,496,121	36,314	653,651
34	24	53	86,707	54	18	1,450	83	91	107,066	6	48	52,720,382	47,825	860,853

Einnahmen.	1874. Mark.	1875. Mark.
Directe Steuern:		
Grund- und Häuserſteuer	5,638,248	5,686,929
Gewerbeſteuer	2,163,865 *)	2,205,459 *)
Beförſterungsſteuer	80,405	80,306
Flußbaubeiträge	234,303	240,972
Dammbaubeiträge	7,251	13,499
Wein-Accisaverſen der Weinhändler	11,769	11,796
Steuernachtrag	201,010	186,119
Fixirte Steuer aus dem Condominat Kürnbach	559	558
Bergſteuer	2,402	1,705
Kapitalrentenſteuer	959,357	1,029,811
Klaſſenſteuer	530,902	567,677
Zuſammen	9,830,071	10,024,831
Indirecte Steuern:		
Weinacciſe	915,677	1,229,602
Weinohmgeld	524,425	717,771
Averſen von Weinacciſe und Weinohmgeld	2,376	1,637
Patentgebühr für Weinlagerkeller	2,028	2,810
Bierſteuer	2,648,408	2,516,398
Branntweinſteuer	289,853	408,344
Schlachtviehacciſe	579,788	634,732
Liegenſchafts-, Schenkungs- und Erbſchaftsacciſe	2,349,922	2,394,552
Zuſammen	7,312,477	7,905,846
Juſtiz- und Polizeigefälle:		
Erlös aus Stempelpapier	139,231	157,287
Taxen, Sporteln, Stempelgebühren und Poſtporto	861,374	1,015,523
Abhörgebühren	57,255	57,345
Gerichts- und Polizeiſtrafen	128,379	140,279
Gebühren für Geſchäfte der Rechtspolizeiverwaltung	1,408,655	1,517,269
Hundetaxen	218,555	232,863
Erſatz von Hundemuſterungskoſten	5,095	5,780
Zuſammen	2,818,544	3,126,346
Forſtgerichtsgefälle:		
Forſtſtrafen	69,226	75,532
Schadenerſatz	48,633	52,329
Zuſammen	117,859	127,861
Verſchiedene Einnahmen	234,369	309,485
Im außerordentlichen Etat	108	1,068
Summe aller Einnahmen	20,313,428	21,495,437

*) 1874 einſchl. 30,586 Mark Steuer von Ausländern und 90,000 Mark geſetzlicher Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank aus dem Geſchäftsjahr 1873, 1875 einſchl 35,807 Mark Steuer von Ausländern und 60,000 Mark geſetzlicher Antheil des Staates am Reingewinn der Bad. Bank aus dem Geſchäftsjahr 1874.

Ausgaben.	1874. Mark.	1875. Mark.
Lasten und Verwaltungskosten		
der directen Steuern:		
Abgang und Rückersatz	220,656	194,576
Katasterkosten	181,411	196,073
Hebgebühren der Untererheber*)	209,018	3,552
Zusammen	611,085	394,201
der indirecten Steuern:		
Abgang und Rückersatz	135,542	142,365
Constatirung und Erhebung*)	318,951	—
Zusammen	454,493	142,365
der Justiz- und Polizeigefälle:		
Abgang und Rückersatz	64,287	56,158
Aufwand für Stempelpapier	25,991	13,409
Constatirung	66,159	70,065
Hebgebühren der Untererheber*)	63,060	—
Auslieferung an Bezugsberechtigte**)	123,123	132,612
Zusammen	342,620	272,244
der Forstgerichtsgefälle:		
Abgang und Rückersatz an Forststrafen	1,505	2,115
Constatirung und Erhebung*)	3,843	—
Auslieferung an Bezugsberechtigte	76,886	84,874
Zusammen	82,234	86,989
der verschiedenen Einnahmen	29,048	27,539
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:		
Untererhebung und Aufsichtspersonal (darunter für 1875 die Hebgebühren der Untererheber.)	309,619	942,981
Obereinnehmereien und Hauptsteuerämter	244,870	282,058
Centralverwaltung	178,987	188,815
Zusammen	733,476	1,413,854
Im außerordentlichen Etat	221,386	164,207
Summe aller Ausgaben	2,474,342	2,501,399
Summe aller Einnahmen	20,313,428	21,495,437
Reine Einnahme der Steuerverwaltung	17,839,086	18,994,038

*) Die Hebgebühren der Untererheber sind für 1875 unter gemeinsamen Lasten und Verwaltungskosten bei Untererhebung und Aufsichtspersonal einbegriffen, mit Ausnahme eines Theils der Hebgebühren für Klassensteuer.

**) Hierunter namentlich der hälftige Antheil der Gemeinden an den Hundetaxen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Besondere Uebersicht über die Accisgefälle 1874 und 1875.

	1874		1875	
	Menge.	Betrag.	Menge.	Betrag.
	Hektolit.	Mark.	Hektolit.	Mark.
Weinaccise: 1874 1875				
Traubenwein in Fässern . { per Liter 0,7 kr. „ 0,6 „ „ 0,1 „ } 2 Pf.	129,414	258,828	—	—
	364,417	624,715	597,234	1,194,467
	—	240	—	—
Obstwein . . . . . „ 0,2 „ 0,6 Pf.	55,814	31,895	58,558	35,135
im Ganzen . .	549,645	915,678	655,792	1,229,602
Weinohmgeld:				
Traubenwein in Fässern . per Liter 0,6 kr. 1,8 Pf.	295,795	507,077	387,816	698,068
Obstwein . . . . . „ 0,2 „ 0,6 „	30,361	17,348	32,838	19,703
im Ganzen . .	326,156	524,425	420,654	717,771
Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld . . .		2,376		1,637
Patentgebühr für Weinlagerkeller		2,028		2,810
Biersteuer:				
von im Inland bereitetem Bier*) . . . . . per 15 Liter 7 kr. 20 Pf.	1,133,865	2,375,717	1,066,662	2,275,545
von aus Zollvereinsstaaten eingeführtem Bier . . . per 15 Liter 11 kr. 32 Pf.	130,148	272,691	112,900	240,853
im Ganzen . .	1,264,013	2,648,408	1,179,562	2,516,398
Branntweinsteuer:				
Fabrikationssteuer u. zwar**) { per Liter 2 kr. 2 Pf.	8,377	47,868	58,484	116,968
„ 3 „ 3 „	344	2,952	2,344	7,034
„ 4 „ 6 „	1,344	15,356	6,425	38,552
zusammen . .	10,065	66,176	67,253	162,554
Uebergangssteuer und zwar . { per Hektol. 1 fl. 6 kr. 3 Mk. 60 Pf.	26,370	49,726	8,584	30,902
„ 2 „ — „ 6 „ — „	50,736	173,950	35,815	214,888
zusammen . .	77,106	223,676	44,399	245,790
im Ganzen . .	87,171	289,852	111,652	408,344
Schlachtviehaccise:	Stück.		Stück.	
Ochsen . . . . . per Stück 6 fl. 25 kr. 11 Mark.	17,751	195,264	17,291	190,200
Rinder, Farren, Kühe . . „ 2 „ 20 „ 4 „	93,821	375,286	108,419	433,676
Accise v. eingeführtem Fleisch per Pfd. 1¼ kr. 4 Pf.		9,238		10,856
im Ganzen . .		579,788		634,732
Summe aller Verbrauchssteuern . . .		4,962,557		5,511,294
Liegenschafts- Schenkungs- und Erbschaftsaccise:				
Liegenschaftsaccise . . . . per Gulden 1½ kr. 2½% d. Preises		1,933,979		2,012,351
Schenkungs- und Erbschafts- { „ 1 „ 1½% „		305,765		220,167
accise und zwar . . . { „ 2 „ —		—		—
„ 3 „ 5 % „		110,177		162,034
im Ganzen . .		2,349,921		2,394,552
Summe aller indirecten Steuern . . .		7,312,478		7,905,846

*) Der Berechnung der im Inlande bereiteten Biermenge liegt die Annahme zu Grunde, daß bei der Besteuerung des Rauminhaltes der Braugefäße mit 7 kr. (für 1875 mit 20 Pf.) für 15 Liter, die Steuer für 15 Hektoliter fertigen Bieres auf 18 fl. 20 kr. (für 1865 auf 32 Mark) zu stehen kommt.

**) 1874 für eine Betriebsperiode von je einem Monat, 1875 von je 6 Kalendertagen.

Tabelle 82. **Steuerkapitalien 1874 und 1875.**

		1874.	1875.
Grund- und Häusersteuer-Kapital:			
Grund- und Gefällsteuer-Kapital	Mk.	932,678,268	932,518,369
Häusersteuer-Kapital	„	390,517,671	401,889,085
Zusammen	„	1,323,195,939	1,334,407,454
Gewerbesteuer-Kapital:			
vom Betriebs-Kapital	Mk.	139,158,600	147,322,980
vom persönlichen Verdienst	„	292,549,415	298,999,414
von den Gewerbsgehilfen und zwar I. Klasse	„	32,138,571	32,816,014
II. „	„	7,771,200	7,818,343
Zusammen	„	471,617,786	486,956,751
Kapitalrentensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		41,918	38,241
Steuer-Kapital	Mk.	622,040,280	669,840,160
Klassensteuer:			
Zahl der Steuerpflichtigen		30,905	31,517
Steuerbares Einkommen	Mk.	31,969,765	34,797,600
Steuer-Kapital nach dem Gesetz von 1837	„	103,444,766	114,207,377
Nach dem Gesetz vom 10. Juli 1837:			
Steuerpflichtige		30,904	31,516
Steuerbares Einkommen: I. bis 2000 fl.	Mk.	29,946,892	32,171,263
II. von 2001 bis 3000 fl.	„	1,226,382	1,602,137
III. „ 3001 „ 4000 „	„	373,131	500,349
IV. „ 4001 „ 5000 „	„	146,143	194,383
V. „ 5001 „ 6000 „	„	88,165	100,543
VI. „ 6001 „ 7000 „	„	45,703	58,028
VII. „ 7001 „ 8000 „	„	29,948	36,651
VIII. über 8000 fl.	„	73,731	94,577
Zusammen	„	31,930,095	34,757,931
Nach dem Gesetze vom 31. Oktober 1820:			
Steuerpflichtige		1	1
Steuerbares Einkommen	Mk.	39,669	39,669

Tabelle 83. **Steuerbetrag auf den Kopf der Bevölkerung 1871 bis 1875.*)**

	1871.	1872.	1873.	1874.	1875.
	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.	Pf.
Grund- und Häusersteuer	380	378	377	377	377
Gewerbesteuer	124	129	137	145	146
Kapitalrentensteuer	51	59	63	64	68
Directe Steuern überhaupt	619	634	648	657	665
Weinaccise	65	58	44	61	82
Weinohmgeld	45	44	31	35	48
Biersteuer	131	151	175	177	167
Branntweinsteuer	13	18	19	19	27
Schlachtviehaccise	37	34	35	39	42
Zusammen Verbrauchssteuern	291	305	305	332	366
Indirecte Steuern überhaupt	404	497	523	489	525
Ueberhaupt an Steuern	1,023	1,131	1,171	1,146	1,190

*) Die Beträge sind nach gleichmäßiger Vertheilung der Bevölkerungszunahme auf die einzelnen Jahre berechnet.

Tabelle 84.

Patente für Weinhandel und für Weinlagerkeller 1874 und 1875.

	1874.	1875.
Weinhandelspatente für Weinhandlungskeller:		
der I. Klasse (Lagerbestand bis 10 Fuder)	1,384	1,359
„ II. „ „ „ 20 „	360	334
„ III. „ „ „ 40 „	189	169
„ IV. „ „ „ 60 „	62	62
„ V. „ „ „ 80 „	24	27
„ VI. „ „ „ 100 „	15	15
„ VII. „ „ „ 140 „	8	10
„ VIII. „ „ „ 180 „	6	4
„ IX. „ „ „ mehr „	15	18
im Ganzen	2,063	1,998
Weinhandelspatente für Weinlagerkeller	171	213

Weinhändler und sonstige von der indirecten Besteuerung berührte Gewerbe 1874 und 1875.

	1874.	1875.
Patentisirte Weinhändler	1,854	2,056
Patentisirte Wirthschaften und Kleinverkaufskeller	399	445
Wirthschaften	8,200	8,532
Bierbrauer	1,655	1,678
Branntweinbrenner	26,809	27,624
Metzger	1,995	1,986

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1. Grund- und Häusersteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

2. Gewerbesteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

3. Beförsterungssteuer.

6 kr. von 100 fl. Steuerkapital der vom Staate beförsterten Wälder der Korporationen und Gemeinden.

4. Flußbaubeiträge.

Am Rhein 4 kr., an den Nebenflüssen 2 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

5. Dammbaubeiträge.

Die Hälfte der Kosten besonderer Dammbauten im betr. Steuerdistrikt, jedoch höchstens 4 kr. von 100 fl. Steuerkapital der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer.

6. Weinaccisaversen der Weinhändler.

6 Mark für den Weinhändler.

1 Mark 40 Pf. für jeden männlichen Tischgenossen über 18 Jahre.

70 Pf. für jeden weiblichen Tischgenossen über 18 Jahre.

7. Bergsteuer.

Der 20ste Theil des Reinertrags einer Grube.

8. Kapitalrentensteuer.

15 Pf. auf 100 Mark Steuerkapital.

9. Klassensteuer.

26 kr. auf 100 fl. Steuerkapital.

(Das Steuerkapital wird gebildet durch die Vervielfältigung des steuerpflichtigen Einkommens und zwar mit 3 beim Einkommen bis 2,000 fl., mit 6 bei 2,001—3,000 fl., mit 7 bei 3,001 bis 4,000 fl., mit 8 bei 4,001—5,000 fl., mit 9 bei 5,001—6,000 fl., mit 10 bei 6,001—7,000 fl., mit 11 bei 7,001—8,000 fl., mit 12 beim Einkommen über 8,000 fl.)

10. Weinaccise.

a. **für Traubenwein:**
2 Pf. vom Liter.

b. **für Obstwein:**
$0_{,6}$ Pf. vom Liter.

11. Weinohmgeld.

a. **für Traubenwein:** $1_{,8}$ Pf. vom Liter.

b. **für Obstwein:** $0_{,6}$ Pf. vom Liter.

12. Aversen von Weinaccise und Weinohmgeld.

Isolirt wohnenden und schwer controlirbaren Wirthen kann durch Vertrag Accis- und Ohmgeld aversirt werden.

13. Patentgebühr für Weinlagerkeller.

Gebühr für ein Weinhandelspatent auf einen Weinlagerkeller per Jahr 12 Mark.

14. Biersteuer.

a. **von im Inland bereitetem Bier:**
20 Pf. für 15 Liter des Rauminhaltes des Braugefäßes.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Bier:**
32 Pf. für 15 Liter.

15. Branntweinsteuer.

a. **Fabrikationssteuer:**
von jedem Liter des Kesselinhaltes für je 6 Kalendertage:
2 Pf. bei einfachen Kesseln ohne Vor- oder Maisch-Wärmer.
3 Pf. bei Kesseln mit Vor- oder Maisch-Wärmer.
6 Pf. bei Dampfbrennereien.

b. **von dem aus dem übrigen Zollgebiete des deutschen Reiches eingeführten Branntwein:**
3 Mark 60 Pf. für das Hektoliter Branntwein (Alkoholgehalt von nicht über 60%).
6 Mark für das Hektoliter Weingeist (Alkoholgehalt von über 60%).

16. Schlachtviehaccise.

11 Mark von einem Ochsen.

4 Mark von einem Rind, einem Farren oder einer Kuh.

(Ein Ochs unter 400 Pfund wird wie ein Rind veraccist. Kopf, Füße, Eingeweide, Unschlitt und Haut kommen bei der Gewichtsbestimmung nicht in Anschlag.)

Von dem aus dem übrigen Zollgebiet des deutschen Reiches eingeführten Fleisch von accispflichtigen Thieren 4 Pf. per Pfund.

17. Liegenschafts-, Schenkungs- und Erbschaftsaccise.

a. **Liegenschaftsaccise:** $2^1/_2$% des Preises (Werthes) des übergegangenen Eigenthums.

b. **Schenkungsaccise:** 5% des reinen Werthes.

c. **Erbschaftsaccise:** in der Regel 5% des reinen Werthes.

Ausnahmsweise $1^2/_3$% für gewisse verwandtschaftliche Verhältnisse.

1	2	3	4	5	6	7	8
Städte.	Steuer-						
	Grund- und Häusersteuerkapital.			Gewerbesteuer-			
	Grund- und Gefällsteuer-Kapital.	Häuser-steuer-Kapital.	Zusammen.	Vom Betriebs-Kapital.	Vom persönlichen Verdienst.	Von den Gewerbsgehilfen.	
						I. Klasse.	II. Klasse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
Mannheim.							
1874	1,277,652	11,350,925	12,628,577	15,898,600	7,760,475	2,352,425	456,100
1875	1,260,358	12,105,625	13,365,983	16,920,600	8,558,000	2,469,300	466,600
Carlsruhe.							
1874	348,708	14,625,325	14,974,033	6,331,100	5,958,675	1,634,800	256,300
1875	343,058	16,270,800	16,613,858	6,647,900	6,246,325	1,580,200	234,800
Freiburg.							
1874	2,310,669	6,255,475	8,566,144	4,355,500	4,480,125	1,116,775	236,700
1875	2,298,378	6,706,100	9,004,478	4,958,600	4,624,100	1,058,825	218,700
Pforzheim.							
1874	1,177,938	4,410,275	5,588,213	3,439,300	5,204,275	1,773,100	374,600
1875	1,208,338	5,030,050	6,238,388	3,615,700	5,234,275	1,723,825	376,600
Heidelberg.							
1874	1,660,800	6,267,825	7,928,625	3,002,000	3,773,025	980,475	118,200
1875	1,655,450	6,695,850	8,351,300	3,241,900	3,881,825	1,079,950	137,200
Rastatt.							
1874	1,040,435	1,430,650	2,471,085	580,500	907,975	192,850	22,200
1875	1,040,345	1,446,700	2,487,045	615,500	912,400	217,150	35,800
Constanz.							
1874	420,312	1,356,425	1,776,737	1,053,180	1,442,950	332,675	62,300
1875	426,275	1,454,275	1,880,550	1,343,280	1,666,675	381,550	65,600
Baden.							
1874	1,817,914	2,948,950	4,766,864	1,650,420	1,609,300	290,875	56,700
1875	1,820,256	3,049,300	4,869,556	1,632,820	1,664,525	283,800	47,700
Bruchsal.							
1874	2,425,378	2,122,250	4,547,628	1,384,000	1,410,450	274,975	36,100
1875	2,423,398	2,265,425	4,688,823	1,443,600	1,478,200	287,650	35,100
Lahr.							
1874	1,023,729	2,222,575	3,246,304	1,276,600	1,392,650	367,800	119,100
1875	1,023,088	2,271,175	3,294,263	1,344,300	1,405,550	376,650	116,200
Durlach.							
1874	2,106,603	1,489,675	3,596,278	419,500	849,275	140,525	21,200
1875	2,103,643	1,574,125	3,677,768	544,500	913,400	176,300	35,400
Weinheim.							
1874	2,421,282	1,328,325	3,749,607	549,600	980,875	119,350	40,800
1875	2,421,460	1,350,425	3,771,885	728,900	1,032,475	131,625	44,600
Offenburg.							
1874	1,555,114	1,718,950	3,274,064	781,030	945,825	225,275	78,100
1875	1,551,827	1,775,100	3,326,927	827,530	982,825	238,425	84,400
Lörrach.							
1874	597,438	1,363,125	1,960,563	1,170,800	1,129,050	226,400	169,700
1875	597,050	1,415,925	2,012,975	1,190,800	1,144,650	224,800	170,700

*) Der Betrag auf den Kopf der Bevölkerung in Spalte 12, 13, 14 ist für beide Jahre nach den Einwohnerzahlen vom 1. Dezember 1875

9	10	11	12		13		14		15	16
Kapitalien.			**Brutto-Erträge an directer Steuer.**							
Kapital.	**Kapitalrentensteuer.**		Grund-, Gefäll- und Häusersteuer (einschl. Beförsterungssteuer und Fluß- und Dammbaubeiträge.		Gewerbesteuer (einschl. Accisaversen der Weinhändler und Fluß- und Dammbaubeiträge.)		Kapitalrentensteuer.		Beförsterungssteuer.	Fluß- und Dammbaubeiträge.
Zusammen.	Zahl der Steuerpflichtigen.	Steuerkapital.	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Gesammt-Betrag.	Auf einen Einwohner.	(in Sp. 12 inbegriffen.)	(in Sp. 12 und 13 inbegriffen.)
fl.		Mark.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Mark.
26,467,600	1,159	57,323,811	108,038	233	227,313	490	85,985	185	15	44,685
28,414,500	1,254	74,691,400	114,346	246	244,069	525	112,037	241	16	47,752
14,180,875	2,164	94,214,211	110,779	258	105,629	246	141,319	329	—	—
14,709,229	2,179	102,973,840	128,049	299	109,538	255	154,460	360	—	—
10,189,100	1,509	51,735,994	67,176	220	82,466	270	77,602	254	2	10,718
10,860,225	1,465	55,192,300	70,672	231	87,886	287	82,788	271	1	11,350
10,791,275	454	23,232,566	41,697	176	80,366	339	34,848	147	336	—
10,950,400	467	27,077,540	46,525	197	81,537	344	40,616	171	336	—
7,873,700	958	39,980,177	63,038	282	63,110	283	59,969	269	—	9,031
8,340,875	991	44,969,400	66,392	297	66,853	299	67,454	302	—	9,539
1,703,525	261	4,857,394	21,103	173	14,626	120	7,286	60	199	4,771
1,780,850	265	5,521,660	21,239	174	15,292	125	8,282	68	199	4,878
2,891,105	569	14,479,029	12,969	107	21,499	178	21,718	180	—	—
3,457,105	583	17,975,540	13,785	114	25,711	212	26,963	223	—	—
3,607,295	491	20,246,897	35,018	320	26,827	245	30,370	277	—	—
3,628,845	511	26,351,300	35,780	327	26,986	246	39,526	361	—	—
3,105,525	326	5,763,617	32,940	305	23,263	215	8,645	80	—	—
3,244,550	332	6,883,360	33,988	314	24,272	225	10,325	96	—	—
3,156,150	320	8,610,154	24,156	284	23,554	277	12,915	152	283	—
3,242,700	302	8,079,340	24,482	288	24,203	285	12,119	143	283	—
1,433,500	206	4,187,674	26,589	392	10,684	158	6,281	93	2	—
1,669,600	193	4,470,020	27,195	401	12,429	183	6,705	99	2	—
1,690,625	186	3,720,000	27,910	415	12,684	189	5,580	83	252	—
1,937,600	196	7,507,300	28,075	418	14,526	216	11,261	167	253	—
2,030,230	269	5,092,046	25,958	394	16,714	255	7,637	116	274	3,031
2,133,180	257	5,452,620	26,381	401	17,505	266	8,179	124	274	3,120
2,695,950	158	5,094,069	14,441	231	20,093	322	7,641	122	65	—
2,730,950	154	5,880,060	14,829	237	20,343	326	8,821	141	65	—

berechnet.

Tabelle 88. Erträge der Verbrauchssteuern in den Städten mit über 6000 Einwohnern 1874 und 1875.*)

Städte.	Weinaccise.		Weinohmgeld.		Biersteuer.		Branntweinsteuer.		Schlachtviehaccise.		Im Ganzen Verbrauchssteuern.	
	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.	Ges.-Betrag.	Auf einen Einwohner.
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Mannheim.												
1874	28,118	61	16,378	35	239,390	515	55,642	120	52,796	114	392,324	845
1875	33,477	72	20,551	44	233,287	502	39,003	84	54,429	117	380,747	819
Carlsruhe.												
1874	40,332	94	21,893	51	221,355	516	6,170	14	38,647	90	328,397	765
1875	45,666	107	26,527	62	230,780	539	11,120	26	41,778	98	355,871	832
Freiburg.												
1874	35,575	116	18,615	61	88,351	289	27,380	89	32,148	105	202,069	660
1875	44,221	145	24,582	80	90,855	298	35,208	115	35,948	118	230,814	756
Pforzheim.												
1874	38,769	164	20,354	86	61,133	258	2,189	9	22,461	95	144,906	612
1875	37,721	160	21,019	89	54,596	232	4,621	20	24,078	102	142,035	603
Heidelberg.												
1874	16,976	76	11,040	49	114,890	514	6,668	30	24,883	112	174,457	781
1875	20,313	91	13,406	60	114,472	512	7,039	32	25,335	113	180,565	808
Rastatt.												
1874	8,472	69	5,112	42	51,170	419	3,218	26	9,356	77	77,328	633
1875	9,012	74	6,156	50	55,956	459	5,597	46	10,699	87	87,420	716
Constanz.												
1874	11,894	98	5,222	43	41,511	343	2,412	20	12,655	105	73,694	609
1875	16,136	133	9,476	78	45,445	376	4,579	38	15,380	127	91,016	752
Baden.												
1874	17,604	161	11,328	103	25,671	234	612	6	12,197	111	67,412	615
1875	18,260	167	11,989	109	26,041	238	926	8	12,920	118	70,136	640
Bruchsal.												
1874	12,250	113	5,042	47	45,859	424	13,928	129	9,790	91	86,869	804
1875	12,354	114	7,743	72	34,963	323	9,366	87	10,239	95	74,665	691
Lahr.												
1874	11,112	131	3,345	40	37,606	443	16,126	190	6,024	70	74,213	874
1875	11,695	138	6,389	75	33,999	400	31,556	372	6,547	77	90,186	1,062
Durlach.												
1874	8,469	125	3,993	59	21,454	316	228	3	3,502	52	37,646	555
1875	7,429	109	4,365	64	22,108	326	328	5	3,648	54	37,858	558
Weinheim.												
1874	4,953	74	1,419	21	8,019	119	622	9	3,031	45	18,044	268
1875	4,806	71	3,280	49	6,022	90	1,583	23	3,451	51	19,142	284
Offenburg.												
1874	9,782	148	5,524	84	23,994	364	4,258	65	6,559	100	50,117	761
1875	10,908	166	6,856	104	23,206	352	6,553	99	7,289	111	54,812	832
Lörrach.												
1874	8,508	136	4,992	80	18,982	304	298	5	6,696	107	39,476	632
1875	10,373	166	5,858	94	16,013	256	548	9	7,107	113	39,899	638

*) Der Betrag auf den Kopf der Bevölkerung ist für beide Jahre nach der Einwohnerzahl vom 1. Dezember 1875 berechnet.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tabelle 89. **Einnahmen und Ausgaben der Münzverwaltung 1874 und 1875.**

	1874.	1875.
	Mark.	Mark.
Einnahmen.		
Vergütung für die Ausprägung von Reichsmünzen:		
für Goldmünzen	25,701	29
„ Silbermünzen	6 105	99,913
„ Nickelmünzen	1,037	16,054
„ Kupfermünzen	188	17,865
Für Medaillen	5,546	1,961
Sonstige Einnahmen	15,821	2,761
Summe	54,398	138,583
Ausgaben.		
Für Gold, Silber, Kupfer und Nebenmaterialien	36,238	28,859
Sonstige Ausgaben*)	125,788	91,989
Summe	162,026	120,848
Mehr-Ausgabe, bezw. Mehr-Einnahme	— 107,628	+ 17,735

*) Darunter größere Beträge für Neu-Einrichtungen.

Tabelle 90. **Ausprägungen von Reichs-Münzen in der Großh. Badischen Münze zu Carlsruhe 1874 und 1875.**

	1874.		1875.		Gesammt-Ausprägung von Reichsmünzen von 1872 bis mit 1875.	
	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.	Mark.	Pf.
Goldmünzen: 20 Markstücke	3,098,060	—	—	—	21,401,360	—
10 „	—	—	3,386,790	—	10,785,100	—
Silbermünzen: 5 Markstücke	—	—	1,570,930	—	1,570,930	—
1 „	4,209,594	—	6,072,099	—	10,281,693	—
50 Pfennigstücke	—	—	1,016,785	—	1,016,785	—
20 „	656,253	40	787,961	80	1,596,828	60
Nickelmünzen: 10 Pfennigstücke	544,060	20	549,987	40	1,145,901	90
5 „	129,310	—	517,729	5	647,039	5
Kupfermünzen: 2 Pfennigstücke	120,150	50	240,458	30	362,970	80
1 „	46,480	27	121,405	81	167,886	8
Summe	8,803,908	37	14,264,146	36	48,976,494	43

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

	1874.	1875.
Einnahmen.	Mark.	Mark.
Bezüge aus der Reichskasse.		
Beiträge des Reichs zu den Kosten der Grenzzollverwaltung	739,656	745,321
Ersatz der Lasten und Verwaltungskosten der Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer	107,263	92,657
Zusammen	846,919	837,978
Unmittelbare Einnahmen.		
Privative Gefälle:		
Brückengefälle	1,365	1,864
Von Hafen-, Krahnen-, Lagerhaus- und Waaganstalten	77,400	62,548
Kontrolgebühren für steuerfreie Salzabgabe	518	556
Zoll- und Steuerstrafen und Confiscate	10,193	11,748
Zuschuß aus dem Vermögen des Zollunterstützungsfonds	74,403	72,559
Disciplinarstrafen	—	24
Verschiedene Einnahmen:		
Miethzinse	22,922	24,149
Ersatz der Steuerverwaltung für Erhebung der Steuern	40,039	42,420
Ersatz von Ausrüstungsgegenständen	29,998	28,939
Zufällige Einnahmen	5,943	4,776
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	—	—
Zusammen	262,781	249,583
Im außerordentlichen Etat	—	—
Summe aller Einnahmen	1,109,700	1,087,561
Summe aller Ausgaben	1,385,657	1,427,456
Mehr-Ausgabe	275,957	339,895

*) Die Ueberschüsse aus Zöllen und den gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern fließen seit 1. Januar 1872 unmittelbar in die Reichskasse. verwaltung — nicht mehr vor.

**) Hierunter inbegriffen sind: 1) Besoldungen und Gehalte der Haupt- und Nebenzollämter I., der Ansagepostен und des Grenzaufsichtskosten der Haupt- und Nebenzollämter I., sowie der Ansagepostен und der Legitimations-Kontrole.

†) Hierunter sind insbesondere auch eingerechnet: 1) Miethzinse, 2) Bauaufwand, 3) Brandversicherungsbeiträge und Locallasten.

Ausgaben.	1874. Mark.	1875. Mark.
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der Bezüge aus der Reichskasse.		
Kosten der Haupt- und Nebenzollämter, der Ansageposten und der Grenzaufsicht**)	756,029	760,828
Kosten der Waarenabfertigung auf dem Rhein	1,320	1,320
Diäten der Eisenbahnbegleiter	4,499	4,148
Kosten der Rübenzucker-, Salz- und der Tabaksteuer	47,081	53,187
Zusammen	808,929	819,483
Spezielle Lasten und Verwaltungskosten der unmittelbaren Einnahmen und zwar:		
der Brückengefälle	1,344	1,193
der Hafen- und Landungsplätze, Krahnen- und Waag-, auch Lagerhausanstalten	68,374	88,876
der Strafen	3,833	3,191
Zusammen	73,551	93,260
Gemeinsame Lasten und Verwaltungskosten:		
Kosten der Haupt- und Untersteuerämter im Innern	198,115	206,727
Kosten der Zolldirektion	75,521	76,172
Zugskosten, Diäten und Reisekosten	21,173	22,948
Pensionen und Unterstützungen	104,764	105,116
Für Ausrüstungsgegenstände	25,023	32,585
Sonstige verschiedene und zufällige Ausgaben†)	20,616	36,138
Aus der Abrechnung mit dem Zollverein	57,965	23,755
Zusammen	503,177	503,441
Im außerordentlichen Etat	—	11,272
Summe aller Ausgaben	1,385,657	1,427,456

Betreffende Einnahmen kommen deßhalb von 1872 an nebst bezüglichen Ausgaben, — mit Ausnahme des Ersatzes der Kosten der bad. Zolldienstes, 2) Equipage- und Pferdeunterhaltungsgelder, sowie Reisediäten der Oberinspektoren, 3) Kosten der Nebenzollämter II., Amtsun-

Anfang 1875 (31. Dezember 1874.)		Ende 1875 (31. Dezember 1875.)
Mark.		Mark.
	I. Amortisations-Kasse.	
	Passivstand.	
3,143,829	1) Rentenscheine zu $3^1/_2$ % von 1834	3,014,939
11,906	Rückständige Coupons	4,433
47,455	2) Gezogene 50-Guldenloose	44,943
368	3) Rückständige Coupons von $4^1/_2$ prozent. Obligationen von 1851	359
8,211	4) Lehenkapitalien	8,211
1,578,864	5) Kautionskapitalien	1,761,607
48	Zinsrückstände	113
58,299	6) Pfarrzehnt- und Kompetenzablösungskapitalien	43,857
—	Zinsrückstände	—
470,908	7) Gesetzlich hinterlegte Gelder	378,991
5,142,857	8) Ausgegebenes Papiergeld	501,960
328,603	9) Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel	322,956
22,641,504	10) Kontokorrent	21,819,787
191,698	11) Guthaben des Staatsgrundstocks	97,268
228	12) Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentenscheine	240
113	13) Vorschüsse	71
33,624,891		27,999,735
20,571,429	14) Unverzinsliche Schuld an den Domänengrundstock	20,571,429
54,196,320	Summe	48,571,164
	Activstand.	
3,336,881	1) Verzinsliche Werthpapiere	1,956,954
7,470,175	2) Faustpfanddarlehen	10,253,624
26,029,612	3) Kontokorrent	24,303,990
92,482	4) Für den Staatsgrundstock	43,286
156,972	5) Vorschüsse	165,401
87,214	6) Kassenvorrath	87,637
—	7) Reichskassenscheine, Restguthaben	501,960
37,173,336	Summe	37,312,852
17,022,984	**Reiner Schuldenstand**	11,258,312

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf		
1. Januar 1876	11,258,312	Mark.
1. Januar 1875	17,022,984	„
Verminderung 1875	5,764,672	Mark.

Schuld 1875.

Anfang 1875 (31. Dezember 1874). Kapital. Mark.	Zins. Mark.	Zusammen. Mark.	II. Eisenbahnschulden-Tilgungs-Kasse.	Ende 1875 (31. Dezember 1875). Kapital. Mark.	Zins. Mark.	Zusammen. Mark.
			Passivstand.			
13,153,029	19,545	13,172,574	1) Anlehen zu 3½% von 1842 .	12,488,818	18,903	12,507,721
19,434,392	*) 1,142,995	20,577,387	2) Lotteriean lehen 3½% von 1845	18,819,780	*) 1,196,417	20,016,197
1,714,286	—	1,714,286	3) Anlehen beim Kanton Basel-Stadt zu 3½% von 1854	1,714,286	—	1,714,286
1,714	1,947	3,661	4) Anlehen zu 4½% von 1854/56	1,714	1,940	3,654
29,328,343	78,936	29,407,279	5) Anlehen zu 4% von 1859/61 .	29,059,679	72,549	29,132,228
49,605,429	151,392	49,756,821	6) Anlehen zu 4% von 1862/64 .	49,152,422	131,354	49,283,776
866,457	1,257	867,714	7) Anlehen zu 5% von 1866 . .	441,030	808	441,838
29,448,900	31,462	29,480,362	8) Anlehen zu 4½% von 1866 .	29,204,400	25,076	29,229,476
34,394,400	**) 88,800	34,483,200	9) Prämienanlehen zu 4% von 1867	34,001,100	93,090	34,094,190
5,485,714	3,545	5,489,259	10) Anlehen zu 4½% von 1868 .	250,973	887	251,860
36,000,000	71,846	36,071,846	11) Anlehen zu 5% von 1870/71 .	36,000,200	64,097	36,064,297
8,000,000	—	8,000,000	11½) Anlehen zu 4½% von 1874	7,956,000	—	7,956,000
—	—	—	11⅓) „ „ 4% „ 1875	21,989,900	6,796	21,996,696
—	—	2,373,526	12) Baukostenvorschüsse von Württemberg und Hessen	—	—	3,444,954
—	—	26,029,611	13) An die Amortisationskasse . .	—	—	24,303,990
—	—	6,000,000	14) An die Generalstaatskasse . .	—	—	—
—	—	—	14½) An Reichskassenscheinen . .	—	—	4,577,449
—	—	160,872	15) Durchlaufende Posten	—	—	161,550
		263,588,398	. . . . Summe	. . .	. . .	275,180,162
			Activstand.			
—	—	715,675	1) Kassenvorrath	—	—	1,006,515
—	—	112,170	2) Activkapitalien in verzinslichen Werthpapieren	—	—	112,170
—	—	—	3) Faustpfanddarlehen	—	—	—
			4) Guthaben auf Kontokorrent	—	—	
—	—	635,660	a. bei Bankhäusern	—	—	3,284,359
—	—	—	b. bei der Amortisationskasse .	—	—	—
—	—	—	c. auf Konto-Separato . . .	—	—	—
—	—	69	4) Vorschüsse	—	—	69
		1,463,574	. . . . Summe	. . .	—	4,403,113
		262,124,824	. . **Reiner Schuldenstand** . .	. . .	—	270,777,049

Bilanz.

Reiner Schuldenstand auf
1. Januar 1876 270,777,049 Mk.
1. Januar 1875 262,124,824 „
Vermehrung 1875 8,652,225 Mk.

*) Gezogene Loose.
**) Darunter Prämien: 6,900 Mark.

Uebersicht der Brandfälle, der beschädigten Gebäude

Nach der Zusammenstellung des

Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Gemeinden.	Zahl der Brandfälle im Ganzen.	davon im I. Quartal.	II. Quartal.	III. Quartal.	IV. Quartal.	Zahl der beschädigten Gebäude.	Beschädigte nach Gattung: Wohnhäuser.	Scheunen.	Ställe.	andere Nebengebäude.	Kirchen, Rathhäuser und andere öffentliche Gebäude.	gewerbliche Gebäude.	nach Umfang: im Ganzen vollständig zerstört.	im Ganzen theilweise zerstört.	Wohnhäuser vollständig zerstört.	Wohnhäuser theilweise zerstört.	Scheunen vollständig zerstört.	Scheunen theilweise zerstört.
Constanz	10	13	1	6	4	2	40	14	6	11	6	—	3	18	22	4	10	4	2
Engen	8	8	3	2	2	1	32	15	7	7	3	—	—	20	12	6	9	6	1
Meßkirch	2	2	—	1	—	1	20	6	6	7	1	—	—	18	2	5	1	6	—
Pfullendorf	1	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Stockach	11	14	4	4	2	4	50	17	8	13	4	—	8	21	29	6	11	3	5
Ueberlingen	12	13	4	4	5	—	36	7	9	8	8	2	2	21	15	3	4	8	1
Donaueschingen	7	7	2	—	2	3	24	6	6	7	3	1	1	17	7	4	2	5	1
Triberg	3	5	1	3	1	—	12	5	1	2	4	—	—	8	4	3	2	1	—
Villingen	6	10	1	5	2	2	26	11	4	4	3	—	4	12	14	4	7	2	2
Bonndorf	10	11	—	7	4	—	519	136	110	146	110	10	7	466	53	115	21	99	11
Säckingen	4	4	—	2	1	1	14	5	5	4	—	—	—	12	2	4	1	4	1
St. Blasien	4	4	4	—	—	—	4	2	—	—	—	2	—	—	4	—	2	—	—
Waldshut	10	11	4	3	3	1	83	40	19	20	1	1	2	50	33	14	26	17	2
Breisach	7	7	2	3	2	—	25	4	5	8	7	1	—	11	14	1	3	2	3
Emmendingen	4	4	2	2	—	—	16	5	2	4	5	—	—	8	8	—	5	2	—
Ettenheim	3	4	—	—	3	1	8	3	2	1	1	—	1	2	6	—	3	1	1
Freiburg	10	14	3	4	4	3	22	11	1	2	4	—	4	6	16	2	9	1	—
Neustadt	6	10	3	1	4	2	26	9	6	6	4	—	1	22	4	6	3	6	—
Staufen	5	5	—	3	—	2	5	4	—	—	—	—	1	—	5	—	4	—	—
Waldkirch	6	6	3	1	1	1	16	3	1	3	5	—	4	11	5	3	—	1	—
Lörrach	3	4	1	1	1	1	9	3	—	1	3	—	2	1	8	—	3	—	—
Müllheim	1	1	—	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1
Schönau	4	5	1	2	1	1	12	6	3	3	—	—	—	9	3	3	3	3	—
Schopfheim	5	5	1	2	1	1	12	6	2	2	1	—	1	8	4	3	3	2	—
Kork	3	3	2	—	—	1	12	2	2	5	3	—	—	10	2	1	1	2	—
Lahr	5	6	3	2	1	—	13	4	3	2	4	—	—	8	5	1	3	2	1
Oberkirch	4	4	3	—	—	1	6	1	1	1	2	—	1	1	5	—	1	—	1
Offenburg	10	10	3	2	2	3	19	7	3	5	3	—	1	11	8	2	5	3	—
Wolfach	3	4	2	1	1	—	6	2	—	1	3	—	—	4	2	1	1	—	—
Achern	7	8	1	3	2	2	23	6	4	6	5	2	—	10	13	2	4	2	2
Baden	4	6	2	3	1	—	14	4	3	2	4	—	1	1	13	—	4	—	3
Bühl	3	5	2	1	—	2	9	2	2	3	1	—	1	6	3	—	2	2	—
Rastatt	5	6	—	1	4	1	23	5	3	4	5	—	6	10	13	1	4	1	2

und der Brandentschädigungen im Jahr 1875.

Verwaltungsraths der Generalbrandkasse.

Gebäude. der Zerstörung. Davon Ställe vollständig zerstört.	Ställe theilweise zerstört.	andere Nebengebäude vollständig zerstört.	andere Nebengebäude theilweise zerstört.	Kirchen, Rathhäuser 2c. vollständig zerstört.	Kirchen, Rathhäuser 2c. theilweise zerstört.	gewerbliche Gebäude vollständig zerstört.	gewerbliche Gebäude theilweise zerstört.	nach Bauart: Stein.	nach Bauart: Steinriegel.	nach Bauart: Holz.	nach Dachbedeckung: Feuerfichere.	nach Dachbedeckung: Holz.	nach Dachbedeckung: Stroh.	Des Brandausbruchs Tageszeit: Bei Tag.	Des Brandausbruchs Tageszeit: Bei Nacht.	Zahl der Gebäude, deren Mobiliar versichert war.	Betrag der festgestellten Entschädigung: aus der Feuerversicherungsanstalt. Mark.	Betrag der festgestellten Entschädigung: von Privatgesellschaften. Mark.	Betrag der festgestellten Entschädigung: wegen Löschmaßregeln. Mark.
6	5	4	2	—	—	—	3	6	21	13	40	—	—	8	5	21	21,921	5,391	555
6	1	2	1	—	—	—	—	13	18	1	32	—	—	2	6	15	16,189	2,666	39
7	—	—	1	—	—	—	—	3	16	1	20	—	—	1	1	15	10,721	2,093	83
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	1	96	24	—
8	5	3	1	—	—	1	7	4	41	5	50	—	—	10	4	43	22,767	5,678	200
5	3	5	3	—	2	—	2	5	28	3	36	—	—	5	8	27	31,199	7,672	277
6	1	1	2	1	—	—	1	12	9	3	13	11	—	2	5	6	35,452	8,039	227
1	1	3	1	—	—	—	—	2	7	3	9	3	—	1	4	5	18,914	3,666	100
2	2	2	1	—	—	2	2	15	1	10	14	12	—	5	5	5	31,843	2,846	82
139	7	105	5	2	8	6	1	308	83	128	130	354	35	8	3	102	645,699	137,433	8
4	—	—	—	—	—	—	—	5	—	9	—	—	14	3	1	3	13,262	1,758	32
—	—	—	—	—	2	—	—	4	—	—	3	1	—	3	1	1	367	92	—
18	2	—	1	—	1	1	1	28	29	26	50	1	32	4	7	58	66,444	14,691	371
5	3	3	4	—	1	—	—	9	15	1	25	—	—	5	2	18	5,258	1,218	291
4	—	2	3	—	—	—	—	7	7	2	16	—	—	2	2	3	8,369	2,072	—
1	—	—	1	—	—	—	1	—	5	3	8	—	—	—	4	7	515	125	25
2	—	1	3	—	—	—	4	13	4	5	18	1	3	7	7	6	7,497	1,224	31
6	—	3	1	—	—	1	—	2	3	21	3	23	—	6	4	21	30,348	5,199	92
—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	—	5	—	—	1	4	2	673	168	—
2	1	3	2	—	—	2	2	1	8	7	11	2	3	2	4	7	7,709	1,135	50
—	1	1	2	—	—	—	2	4	3	2	9	—	—	3	1	9	5,104	1,276	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	1	26	7	—
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	2	10	3	2	4	12,967	1,695	91
2	—	1	—	—	—	—	1	5	1	6	3	—	9	4	1	8	6,022	1,410	—
4	1	3	—	—	—	—	—	1	6	5	12	—	—	1	2	6	2,601	352	125
2	—	3	1	—	—	—	—	2	3	8	13	—	—	4	2	8	2,982	643	36
—	1	—	2	—	—	1	—	2	2	2	5	—	1	2	2	5	3,389	847	20
4	1	2	1	—	—	—	1	3	12	4	19	—	—	3	7	15	5,729	849	135
1	—	2	1	—	—	—	—	1	1	4	5	1	—	—	4	1	4,483	24	—
3	3	3	2	—	2	—	—	1	12	10	19	—	4	6	2	15	7,274	1,436	380
—	2	1	3	—	—	—	1	2	10	2	14	—	—	4	2	1	5,055	542	280
3	—	1	—	—	—	—	1	2	4	3	9	—	—	4	1	8	3,271	804	—
3	1	2	3	—	—	3	3	3	6	14	23	—	—	3	3	10	8,244	26	198

Uebersicht der Brandfälle, der beschädigten Gebäude

Nach der Zusammenstellung des

Amtsbezirke und Kreise.	Zahl der Gemeinden.	Zahl der Brandfälle im Ganzen.	davon im I. Quartal.	II. Quartal.	III. Quartal.	IV. Quartal.	Zahl der beschädigten Gebäude.	Beschädigte nach Gattung: Wohnhäuser.	Scheunen.	Ställe.	andere Nebengebäude.	Kirchen, Rathhäuser und andere öffentliche Gebäude.	gewerbliche Gebäude.	nach Umfang: im Ganzen vollständig zerstört.	im Ganzen theilweise	Wohnhäuser vollständig zerstört.	Wohnhäuser theilweise	Scheunen vollständig zerstört.	Scheunen theilweise
Bretten	2	4	2	2	—	—	15	8	4	2	1	—	—	6	9	2	6	2	2
Bruchsal	7	14	2	4	6	2	35	15	4	8	2	2	4	2	33	—	15	—	4
Carlsruhe	11	18	1	5	5	7	65	19	13	20	10	—	3	22	43	2	17	7	6
Durlach	4	7	1	—	4	2	73	26	10	26	6	—	5	22	51	4	22	5	5
Ettlingen	5	6	1	2	2	1	13	5	2	4	—	—	2	2	11	—	5	1	1
Pforzheim	5	12	1	3	4	4	92	28	19	6	31	2	6	15	77	1	27	10	9
Mannheim	5	10	4	4	2	—	22	3	2	3	8	1	5	4	18	—	3	—	2
Schwetzingen	9	16	2	6	6	2	128	22	31	41	33	—	1	45	83	5	17	14	17
Weinheim	3	4	1	1	2	—	13	2	6	3	1	—	1	4	9	—	2	3	3
Eppingen	6	7	1	4	2	—	22	8	3	8	3	—	—	10	12	3	5	2	1
Heidelberg	15	26	4	11	6	5	96	36	10	16	14	—	20	25	71	5	31	3	7
Sinsheim	8	12	4	4	1	3	68	28	16	10	13	—	1	21	47	9	19	6	10
Wiesloch	3	3	—	1	1	1	23	5	5	6	7	—	—	12	11	2	3	3	2
Adelsheim	2	3	1	1	1	—	15	4	4	3	3	1	—	7	8	—	4	4	—
Buchen	3	6	1	1	2	2	25	16	4	2	3	—	—	1	24	—	16	—	4
Eberbach	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Mosbach	4	4	—	1	3	—	6	4	1	—	1	—	—	—	6	—	4	—	1
Tauberbischofsheim	10	14	4	—	7	3	57	23	9	11	11	2	1	16	41	3	20	5	4
Wertheim	2	2	—	2	—	—	3	1	1	1	—	—	—	—	3	—	1	—	1
Kreise.																			
Constanz	44	51	12	17	13	9	179	60	36	46	22	2	13	98	81	24	36	27	9
Villingen	16	22	4	8	5	5	62	22	11	13	10	1	5	37	25	11	11	8	3
Waldshut	28	30	8	12	8	2	620	183	134	170	111	13	9	528	92	133	50	120	14
Freiburg	41	50	13	14	14	9	118	39	17	24	26	1	11	60	58	12	27	13	4
Lörrach	13	15	3	6	3	3	35	16	6	6	4	—	3	18	17	6	10	5	1
Offenburg	25	27	13	5	4	5	56	16	9	14	15	—	2	34	22	5	11	7	2
Baden	19	25	5	8	7	5	69	17	12	15	15	2	8	27	42	3	14	5	7
Carlsruhe	34	61	8	16	21	16	293	101	52	66	50	4	20	69	224	9	92	25	27
Mannheim	17	30	7	11	10	2	163	27	39	47	42	1	7	53	110	5	22	17	22
Heidelberg	32	48	9	20	10	9	209	77	34	40	37	—	21	68	141	19	58	14	20
Mosbach	22	30	7	5	13	5	107	49	19	17	18	3	1	24	83	3	46	9	10
Großherzogthum	291	389	89	122	108	70	1,911	607	369	458	350	27	100	1,016	895	230	377	250	119
1874	291	383	92	80	121	90	1,281	486	228	270	222	5	70	622	659	146	340	157	71
1873	303	412	78	84	146	104	1,943	597	449	523	305	26	43	938	1,005	219	378	270	179
1872	281	381	84	77	125	95	1,342	444	277	354	225	11	31	528	814	124	320	144	133
1871	314	411	109	66	141	95	1,629	580	327	393	285	23	21	676	953	166	414	192	135
1870	308	402	84	118	98	102	1,671	559	343	440	293	19	17	817	854	207	352	211	132

und der Brandentschädigungen im Jahr 1875.

Verwaltungsraths der Generalbrandkasse.

Gebäude. der Zerstörung. Davon								nach Bauart			nach Dachbedeckung			Des Brandausbruchs Tageszeit.		Zahl der Gebäude, deren Mobiliar versichert war.	Betrag der festgestellten Entschädigung		
Ställe		andere Nebengebäude		Kirchen, Rathhäuser ꝛc.		gewerbliche Gebäude													
vollständig	theilweise	vollständig	theilweise	vollständig	theilweise	vollständig	theilweise	Stein.	Steinriegel.	Holz.	Feuersichere.	Holz.	Stroh.	Bei Tag.	Bei Nacht.		aus der Feuerversicherungsanstalt.	von Privatgesellschaften.	wegen Löschmaßregeln.
zerstört.		zerstört.		zerstört.		zerstört.											Mark.	Mark.	Mark.
2	—	—	1	—	—	—	—	—	14	1	15	—	—	4	—	12	3,321	797	44
1	7	1	1	—	2	—	4	28	7	—	35	—	—	7	7	17	3,503	718	38
10	10	3	7	—	—	—	3	14	50	1	65	—	—	8	10	43	17,201	3,990	303
11	15	—	6	—	—	2	3	7	42	24	73	—	—	3	4	37	22,691	5,338	481
1	3	—	—	—	—	—	2	4	2	7	13	—	—	3	3	7	3,849	648	79
1	5	3	28	—	2	—	6	16	72	4	92	—	—	3	9	74	89,210	22,038	477
—	3	2	6	—	1	2	3	10	9	3	15	—	7	4	6	3	15,914	731	313
11	30	15	18	—	—	—	1	50	50	28	124	4	—	7	9	101	54,258	13,463	942
—	3	1	—	—	—	—	1	4	1	8	13	—	—	—	4	3	2,731	372	28
4	4	1	2	—	—	—	—	3	18	1	22	—	—	4	3	7	11,675	1,007	69
7	9	4	10	—	—	6	14	39	29	28	96	—	—	13	13	54	56,158	13,399	99
2	8	4	9	—	—	—	1	15	50	3	68	—	—	6	6	45	29,743	7,363	184
4	2	3	4	—	—	—	—	7	2	14	23	—	—	1	2	9	7,444	1,851	28
2	1	1	2	—	1	—	—	1	12	2	15	—	—	2	1	13	5,006	1,251	—
—	2	1	2	—	—	—	—	2	—	23	22	—	3	2	4	8	2,988	692	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1	82	21	—
—	—	—	1	—	—	—	—	1	3	2	5	—	1	—	4	1	1,590	389	6
4	7	4	7	—	2	—	1	9	33	15	57	—	—	5	9	39	24,728	6,113	175
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	—	—	1	1	1	2,505	31	—
32	14	14	8	—	2	1	12	31	124	24	179	—	—	26	25	122	102,893	23,524	1,154
9	4	6	4	1	—	2	3	29	17	16	36	26	—	8	14	16	86,209	14,551	409
161	9	105	6	2	11	7	2	345	112	163	183	356	81	18	12	164	725,772	153,974	411
20	4	12	14	—	1	3	8	36	43	39	86	26	6	23	27	54	60,369	11,141	489
5	1	2	2	—	—	—	3	9	4	22	14	2	19	11	4	22	24,119	4,388	92
11	3	10	5	—	—	1	1	9	24	23	54	1	1	10	17	30	19,184	2,715	316
9	6	7	8	—	2	3	5	8	32	29	65	—	4	17	8	34	23,844	2,808	858
26	40	7	43	—	4	2	18	69	187	37	293	—	—	28	33	190	139,775	33,529	1,422
11	36	18	24	—	1	2	5	64	60	39	152	4	7	11	19	107	72,903	14,566	1,283
17	23	12	25	—	—	6	15	64	99	46	209	—	—	24	24	115	105,020	23,620	380
6	11	6	12	—	3	—	1	14	49	44	103	—	4	10	20	63	36,899	8,497	181
307	151	199	151	3	24	27	73	678	751	482	1,374	415	122	186	203	917	1,396,987	293,313	6,995
185	85	109	113	1	4	24	46	367	483	431	1,003	55	223	210	173	623	1,019,893	183,042	10,052
294	229	143	162	4	22	8	35	533	945	465	1,601	113	229	269	143	1,003	1,040,055	217,028	11,103
161	193	92	133	1	10	6	25	331	588	423	1,100	106	136	248	133	655	640,116	122,293	6,934
190	203	120	165	4	19	4	17	401	811	417	1,329	62	238	284	127	752	924,557	171,526	5,189
246	194	143	150	1	18	9	8	406	737	528	1,269	125	277	264	138	853	842,526	168,562	7,395

Verhältnisse der Presse 1875.

Am Schlusse des Jahres 1875 erschienen:	Kreise. Constanz.	Villingen.	Waldshut.	Freiburg.	Lörrach.	Offenburg.	Baden.	Carlsruhe.	Mannheim.	Heidelberg.	Mosbach.	Großherzogthum.
Politische Blätter*) .	6	4	4	11	3	7	6	11	10	6	7	75
davon:												
12 mal wöchentlich	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	4
6 oder 7 mal „	—	1	—	5	1	2	1	5	3	2	3	23
3 oder 4 mal „	5	3	3	5	2	4	4	3	3	3	3	38
2 mal „	—	—	1	1	—	1	1	—	2	1	1	8
1 mal „	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Blätter und Zeitschriften sonstigen Inhalts. .	3	—	—	5	2	2	—	33	7	11	—	63
darunter:												
Verordnungsblätter	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	11
Religion und Schule	—	—	—	3	—	—	—	5	1	5	—	14
Rechtspflege und Verwaltung .	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	5
Heilkunde und Krankenpflege .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Landwirthschaft und Gewerbe .	1	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	5
Kunst und Wissenschaft . . .	—	—	—	1	—	—	—	6	1	—	—	8
Vereinsblätter	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
Unterhaltungsblätter	1	—	—	—	—	2**)	—	2	1	2	—	8
Anzeigeblätter	1	—	—	1	1***)	—	—	2	—	3	—	8

*) Mit 14 politischen Blättern werden zugleich Unterhaltungsblätter ausgegeben.
**) Darunter 1 humoristisches, welches in Kehl (Stadt) während des Winters bis Fastnacht erscheint.
***) Erscheint in Badenweiler während der Saison.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ergebnisse

der an den meteorologischen Stationen

des Großherzogthums Baden

im Jahre 1875

angestellten Beobachtungen.

---

a. **Fünftägige Wärmemittel.**

b. **Allgemeine Ergebnisse für Monate und für das Jahr.**

Meteorologische Stationen in Baden 1875:

	Geographische Länge östlich von Paris	Geographische Breite	Höhe über dem Meere
Meersburg	6° 56′	47° 42′	$408_{,1}$ Meter.
Höchenschwand	5° 50′	47° 44′	$1012_{,5}$ „
Donaueschingen	6° 10′	47° 57′	$691_{,9}$ „
Villingen	6° 7′	48° 4′	$716_{,5}$ „
Schopfheim	5° 29′	47° 39′	$385_{,0}$ „
Schweigmatt	5° 33′	47° 41′	$735_{,0}$ „
Badenweiler	5° 20′	47° 48′	$422_{,0}$ „
Auggen	5° 16′	47° 47′	$290_{,0}$ „
Freiburg	5° 31′	48° 0′	$293_{,0}$ „
Baden	5° 54′	48° 46′	$206_{,0}$ „
Carlsruhe	6° 5′	49° 1′	$123_{,0}$ „
Bretten	6° 22′	49° 2′	$175_{,9}$ „
Mannheim	6° 7′	49° 29′	$112_{,3}$ „
Heidelberg	6° 22′	49° 25′	$123_{,2}$ „
Buchen	6° 59′	49° 31′	$331_{,5}$ „
Wertheim	7° 11′	49° 46′	$143_{,7}$ „

Durch einen Lokalwechsel hat die Höhe der Station Meersburg eine Veränderung von $442_{,1}$ m. auf $408_{,1}$ m. erfahren.
Auf der seit 1874 errichteten Station Auggen wird nur die Windrichtung, Bewölkung und Niederschlagsmenge beobachtet.

Die Windrichtung wird mit den Buchstaben N. E. S. W. bezeichnet. C bedeutet Calme oder Windstille.

Fünftägige Wärmemittel, — °C.

	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Januar.															
1.— 5.	—0,47	—0,72	—3,40	—3,60	—1,31	1,19	2,02	2,35	0,34	—0,82	—1,24	—1,42	—1,26	—2,74	—3,29
6.—10.	0,85	—0,75	—1,29	—0,88	0,86	1,21	1,45	2,38	2,13	2,39	1,59	2,05	2,61	1,01	0,94
11.—15.	0,47	3,43	—0,28	—0,26	1,20	5,82	7,55	7,21	4,16	3,44	2,77	3,84	4,03	1,56	—0,20
16.—20.	5,50	3,41	4,14	4,60	5,78	5,91	8,01	9,02	8,16	8,31	7,67	7,71	7,58	5,35	7,01
21.—25.	4,60	1,04	2,18	2,37	4,90	2,45	5,44	6,45	5,45	5,52	5,21	5,42	5,40	3,63	5,02
26.—30.	1,32	—1,27	—1,37	—1,70	1,48	1,26	2,32	2,98	2,32	2,06	1,96	1,80	2,13	—0,49	—0,55
Februar.															
31. Jan. bis 4. Febr.	—0,66	—2,85	—2,69	—3,01	0,03	0,38	0,13	2,65	0,97	1,47	1,09	2,07	2,22	0,49	1,07
5.— 9.	—4,51	—8,11	—7,96	—8,08	—4,89	—5,70	—4,16	—2,91	—2,73	—3,17	—4,41	—2,04	—2,75	—6,42	—4,49
10.—14.	—4,71	—7,89	—8,43	—9,51	—5,69	—4,70	—4,56	—3,46	—3,62	—4,41	—5,56	—4,18	—4,25	—7,41	—5,83
15.—19.	—1,64	—4,31	—3,58	—3,37	—0,88	—1,74	—1,29	0,03	—0,26	—0,40	—0,99	0,23	0,27	—2,00	—1,30
20.—24.	—5,36	—7,25	—8,48	—9,52	—4,65	—4,33	—4,17	—2,84	—3,55	—3,75	—4,77	—2,09	—1,79	—6,43	—5,04
25. Febr. bis 1. März	—1,42	—2,37	—2,99	—3,79	—0,74	0,93	—1,05	—1,83	—1,12	—0,90	—1,50	—0,10	0,20	—3,55	—2,06
März.															
2.— 6.	—1,62	—3,68	—3,43	—3,99	—0,01	—0,15	—,018	0,98	0,12	—0,02	—0,42	0,57	1,03	—3,37	—2,32
7.—11.	5,81	3,48	3,87	4,46	6,69	6,72	8,80	9,64	7,30	7,84	7,07	8,10	7,71	4,30	5,15
12.—16.	2,33	0,61	0,40	0,90	3,62	4,27	3,66	5,15	5,24	4,94	3,85	5,91	5,72	2,37	2,96
17.—21.	0,66	—3,47	—3,17	—2,60	1,41	—0,79	0,78	2,19	1,00	1,24	0,82	1,49	1,37	—1,11	0,03
22.—26.	0,36	—2,71	—2,64	—2,01	1,11	—0,14	1,25	2,21	1,17	1,42	1,41	2,51	1,96	—0,22	1,04
27.—31.	3,47	0,83	1,33	2,12	4,56	3,26	4,63	6,01	5,21	5,78	5,21	6,43	6,03	4,06	6,07
April.															
1.— 5.	7,71	4,72	4,48	5,05	7,73	8,06	9,01	10,31	8,83	9,89	8,55	10,64	9,91	6,62	8,46
6.—10.	8,16	3,14	4,33	4,59	6,96	6,43	6,87	8,71	7,57	9,12	9,02	10,29	9,80	7,86	8,85
11.—15.	7,97	3,54	3,55	3,91	8,86	7,37	7,43	9,54	7,52	8,08	7,37	9,07	9,00	6,72	6,85
16.—20.	9,17	6,81	5,22	4,52	9,52	9,95	9,86	11,61	8,60	9,85	8,23	11,62	10,44	6,89	8,05
21.—25.	10,07	6,42	7,25	7,48	10,48	9,77	10,15	11,39	8,96	9,06	8,68	9,70	10,12	7,51	8,28
26.—30.	11,21	8,89	7,71	7,92	11,67	12,43	12,36	13,56	10,86	11,38	10,39	13,08	12,06	9,29	9,97
Mai.															
1.— 5.	12,55	9,27	9,54	9,57	12,99	12,51	13,54	14,91	11,99	13,52	12,92	14,56	13,71	10,86	11,21
6—10.	14,79	11,71	12,86	12,73	14,46	14,12	16,03	16,33	14,04	15,79	15,10	16,62	15,91	14,37	15,11
11.—15.	16,24	12,12	13,68	12,14	15,27	15,35	15,55	16,68	14,57	15,26	14,61	16,83	15,83	14,01	14,28
16.—20.	15,93	11,81	13,11	13,03	14,81	14,11	15,64	16,79	15,17	15,86	15,67	16,41	15,96	14,21	14,42
21.—25.	18,38	15,08	15,35	14,78	18,45	17,15	18,41	19,10	16,97	18,52	17,36	18,92	18,27	16,55	16,92
26.—30.	14,84	10,64	11,08	10,28	14,22	12,24	13,26	14,73	12,87	13,53	13,19	13,89	13,70	11,82	12,88
Juni.															
31. Mai bis 4. Juni	19,58	16,05	15,98	16,01	19,43	17,32	19,19	20,85	19,78	20,26	20,20	22,29	21,57	19,50	19,86
5.— 9.	19,26	15,16	16,94	16,03	18,66	17,76	19,72	21,01	19,22	20,36	19,25	21,20	20,29	17,56	19,21
10.—14.	18,41	12,32	15,08	13,67	16,58	14,49	17,40	19,28	17,00	17,86	16,91	18,14	17,93	15,73	16,95
15.—19.	16,22	11,56	13,95	13,68	15,15	13,51	15,39	16,89	15,54	17,01	16,94	17,73	17,47	16,64	16,47
20.—24.	16,35	12,48	14,04	13,82	15,71	14,44	16,36	17,45	16,08	17,70	17,48	18,26	17,67	16,06	17,37
25.—29.	16,90	12,28	14,03	14,01	16,21	14,67	16,46	17,35	17,21	17,77	16,97	17,75	17,59	16,36	17,40

	Fünftägige Wärmemittel, — °C.														
	Meersburg.	Höchenschwand.	Donaueschingen.	Villingen.	Schopfheim.	Schweigmatt.	Badenweiler.	Freiburg.	Baden.	Carlsruhe.	Bretten.	Mannheim.	Heidelberg.	Buchen.	Wertheim.
Juli.															
30. Juni bis 4. Juli	19,51	15,03	15,98	16,81	18,07	17,34	18,55	19,86	18,90	20,09	19,69	21,40	20,45	19,38	19,89
5.— 9.	19,65	15,97	17,20	17,33	19,44	17,55	18,85	20,75	18,80	20,08	19,70	21,12	20,43	17,89	18,65
10.—14.	15,47	10,86	13,00	12,58	14,68	13,18	15,05	16,71	16,29	15,91	15,37	16,34	15,34	14,02	14,70
15.—19.	16,05	12,46	14,66	14,62	15,15	14,33	16,08	16,89	16,54	17,83	17,85	19,34	19,08	17,39	18,54
20.—24.	16,84	12,62	13,87	13,60	15,93	15,13	16,01	17,28	16,33	17,50	17,20	18,84	17,94	16,48	17,03
25.—29.	17,89	13,98	14,20	14,25	17,78	16,47	17,76	18,98	17,47	17,58	17,12	19,16	18,54	16,29	16,25
August.															
30. Juli bis 3. August	17,96	13,86	13,35	13,21	17,62	16,35	17,14	18,57	16,71	17,49	16,68	18,29	17,10	14,78	15,96
4.— 8.	16,65	12,51	13,82	13,81	16,15	14,72	15,83	17,45	16,18	17,59	17,56	19,39	19,09	17,22	17,92
9.—13.	22,03	18,91	18,08	18,31	20,90	21,23	21,90	23,31	21,45	22,60	22,09	24,03	22,76	20,74	21,16
14.—18.	22,48	19,84	18,44	18,76	21,72	22,47	22,32	23,85	20,64	22,31	21,66	24,02	22,59	20,02	20,68
19.—23.	20,70	16,68	16,04	15,93	19,15	19,14	18,99	20,68	19,16	19,72	18,97	20,56	20,40	18,29	18,78
24.—28.	20,76	17,71	16,32	16,61	19,59	19,91	20,66	22,57	19,04	20,32	19,86	21,15	20,08	17,98	18,66
September.															
29. Aug. bis 2. Sept.	15,54	10,94	12,42	11,74	14,51	12,90	14,55	16,27	14,95	15,48	14,84	16,35	15,65	14,58	14,98
3.— 7.	16,57	12,50	11,28	11,96	15,01	15,17	15,03	16,90	15,46	15,75	15,10	16,50	15,80	13,52	14,01
8.—12.	19,07	16,81	15,08	14,73	18,22	18,96	18,23	20,12	17,45	17,65	17,06	20,11	19,12	15,24	14,58
13.—17.	16,51	13,89	12,43	20,01	16,72	17,05	16,28	17,95	15,56	15,24	14,85	17,35	17,26	13,46	12,70
18.—22.	17,09	14,81	13,38	13,98	16,31	17,50	17,93	19,12	15,86	16,52	15,96	17,59	16,43	13,53	13,98
23.—27.	13,94	10,89	11,83	11,56	14,22	13,23	14,13	14,67	13,44	13,24	12,44	13,39	13,44	10,30	10,10
Oktober.															
28. Sept. bis 2. Oktober.	11,32	7,18	8,36	7,97	10,50	9,73	10,86	11,79	11,59	11,47	11,28	11,80	11,55	9,17	10,90
3.— 7.	12,49	8,42	8,71	8,60	10,66	10,30	11,82	12,50	11,15	12,31	12,34	12,74	12,22	10,05	11,61
8.—12.	9,13	6,58	6,04	6,51	8,76	8,70	9,80	10,52	9,88	10,14	10,24	11,23	11,18	7,95	8,70
13.—17.	8,01	3,79	5,31	5,31	7,60	6,30	7,29	8,51	7,73	7,72	7,15	8,28	8,33	5,81	7,36
18.—22.	8,85	7,37	6,47	7,28	8,96	9,76	8,69	9,31	9,00	8,81	8,51	8,82	8,59	5,92	7,07
23.—27.	5,48	1,34	2,59	2,61	4,77	4,66	4,52	5,67	5,50	6,27	5,98	6,43	6,50	4,30	5,26
28. Okt. bis 1. November.	4,03	0,45	1,67	1,93	4,42	3,30	3,84	4,22	4,75	4,41	4,15	4,50	4,61	1,81	3,12
November.															
2.— 6.	5,68	2,73	3,21	3,51	5,45	5,11	5,98	5,66	4,44	5,36	5,37	5,61	6,04	2,68	2,28
7.—11.	8,13	4,01	5,50	5,91	8,02	6,56	8,46	8,95	8,54	8,98	8,25	8,25	8,49	6,18	7,60
12.—16.	5,80	2,78	3,09	3,32	5,20	5,38	7,74	7,20	7,99	7,70	6,53	7,74	7,69	5,03	5,65
17.—21.	5,36	1,37	3,37	3,47	4,93	3,45	5,47	6,64	6,42	7,10	6,36	7,08	6,93	5,22	6,45
22.—26.	—0,25	—4,83	—3,13	—3,29	—0,40	—2,07	—0,94	0,43	0,52	0,88	0,42	1,47	1,52	—0,42	0,54
27. Nov. bis 1. Dezember.	—2,90	—7,47	—6,50	—6,62	—4,14	—4,63	—4,38	—3,47	—3,38	—3,12	—3,85	—2,58	—2,05	—4,44	—3,12
Dezember.															
2.— 6.	—5,77	—9,67	—9,26	—8,68	—6,03	—6,42	—6,82	—5,80	—5,71	—5,64	—5,97	—5,14	—4,86	—6,78	—5,84
7.—11.	—6,49	—8,43	—10,49	—10,14	—8,02	—7,02	—6,79	—6,72	—6,63	—7,03	—8,12	—7,06	—6,55	—11,07	—9,05
12.—16.	—0,89	—0,75	—6,18	—6,15	—3,50	—0,69	—2,06	—1,63	—1,30	—0,57	—1,01	0,60	0,15	—1,17	0,62
17.—21.	—2,22	0,71	—5,87	—6,11	—3,11	3,68	1,33	0,24	—0,82	—1,80	—2,41	—0,59	—1,08	—2,79	—1,09
22.—26.	2,92	1,80	0,61	1,23	2,48	3,04	4,84	5,41	5,68	5,65	5,00	5,29	5,64	3,24	5,54
27.—31.	—0,23	—1,68	—2,93	—2,01	—1,24	0,21	—0,69	0,07	1,37	1,57	1,20	1,75	1,79	0,47	1,74

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
		Mittlere.	Höchste.		Niedrigste.		Mittlerer	Höchster.	
			Tag.		Tag.			Tag.	Wind.
		°C		°C		°C	mm		mm
Januar.	Meersburg	1,86	19	9,5	1	— 9,5	730,20	31	740,5 NE
	Höchenschwand	0,55	20	7,3	1	— 12,4	678,57	31	686,5 ENE
	Donaueschingen	— 0,23	20	9,6	1	— 17,9	704,25	31	714,1 NNE
	Villingen	— 0,17	20	10,2	1	— 20,4	702,55	31	713,2 NE
	Schopfheim	2,02	24	11,2	1	— 15,1	—	—	—
	Schweigmatt	2,83	20	10,9	1	— 10,5	—	—	—
	Badenweiler	4,22	24	12,4	1	— 11,3	729,23	31	739,5 NE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	5,05	24	12,9	1	— 11,0	740,20	31	751,3 C
	Baden	3,60	24	11,8	1	— 10,0	746,97	31	760,2 C
	Carlsruhe	3,32	24	12,8	1	— 13,0	754,81	31	769,0 E
	Bretten	2,84	24	13,1	2	— 12,4	749,21	31	763,2 C
	Mannheim	3,12	24	12,1	2	— 12,8	755,33	31	769,9 NNE
	Heidelberg*)	3,29	24	11,7	2	— 12,2	754,31	31	768,7 NE
	Buchen	1,24	24	9,0	1	— 19,1	734,96	31	748,5 NW
	Wertheim	1,35	24	10,1	1	— 16,0	752,43	31	767,8 NNW
Februar.	Meersburg	— 3,09	3	3,7	23	— 11,5	725,75	1	737,8 N
	Höchenschwand	— 5,44	2	4,3	11	— 15,8	673,42	1	685,3 NW
	Donaueschingen	— 5,77	3	3,1	11	— 21,5	699,83	1	711,2 NW
	Villingen	— 6,24	25	3,8	11	— 26,0	698,07	1	709,7 NE
	Schopfheim	— 2,94	25	5,5	11	— 15,3	—	—	—
	Schweigmatt	— 2,68	27	4,2	11 u. 23	— 10,4	—	—	—
	Badenweiler	— 2,54	2	4,6	11	— 11,5	724,92	1	736,5 E
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	— 1,39	3	5,2	11	— 10,9	736,58	1	748,5 C
	Baden	— 1,78	27	5,2	23	— 10,6	743,62	1	755,2 C
	Carlsruhe	— 1,94	3 u. 4	5,5	12	— 15,0	752,32	1	764,0 C
	Bretten	— 2,82	2 u. 3	4,3	12	— 16,1	746,87	1	758,3 E
	Mannheim	— 1,08	2 u. 4	5,0	12	— 10,0	753,24	1	764,8 NNE
	Heidelberg*)	— 1,12	2	5,2	12	— 12,1	751,93	1	763,7 NE
	Buchen	— 4,29	1 u. 2	3,4	12	— 17,8	732,61	1	744,3 S
	Wertheim	— 3,02	16	4,0	23	— 12,4	750,63	1	761,9 N
März.	Meersburg	1,74	9	12,0	6	— 6,7	728,28	25	736,7 W
	Höchenschwand	— 0,89	9	10,0	22	— 10,3	676,66	8	685,6 SW
	Donaueschingen	— 0,66	9	13,3	22	— 16,7	702,52	25	710,7 NW
	Villingen	— 0,31	9	13,0	5	— 14,6	700,99	8 u. 25	709,2 SW u. W
	Schopfheim	2,80	9	16,7	22	— 6,9	—	—	—
	Schweigmatt	2,20	9	13,5	24	— 6,8	—	—	—
	Badenweiler	3,02	9	16,1	22	— 6,3	727,71	16	738,7 SE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	4,22	9	16,9	22	— 5,0	738,66	25	746,8 S
	Baden	3,21	9	16,4	6	— 6,4	745,95	25	754,5 SW
	Carlsruhe	3,42	9	19,0	22	— 8,0	754,08	25	761,9 SW
	Bretten	2,90	9	17,0	22	— 8,2	748,83	25	756,0 WSW
	Mannheim	4,04	9	16,5	6	— 4,6	755,14	18	763,1 NE
	Heidelberg*)	3,88	9	16,0	22	— 7,4	753,86	18	762,0 E
	Buchen	0,87	9	13,2	22	— 10,7	734,64	18	742,7 NE
	Wertheim	2,05	9	15,7	22	— 10,1	752,26	18	761,6 E

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.											
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Bewölkung.				Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
					Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.				In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
	mm	mm	%	mm							
22	711,2 W	4,72	88	73,3	7,7	2	15	14	12	4	—
22	660,5 W	4,22	85	289,2	8,0	—	20	11	8	7	1
22	685,7 WSW	4,14	89	96,5	7,9	1	16	14	14	3	—
22	684,3 SW	4,54	95	109,7	7,3	2	24	5	6	4	—
—	—	—	—	177,5	6,7	—	27	4	13	3	1
—	—	—	—	206,8	—	—	—	—	10	3	—
22	713,3 E	—	—	93,3	8,4	—	18	13	11	3	—
—	—	—	—	106,8	7,0	—	24	7	10	2	1
22	722.3 S	5,28	79	99,4	8,1	—	19	12	12	1	—
25	733,8 SW	5,36	88	158,1	7,7	—	16	15	12	2	—
22	735,5 NW	5,08	85	117,8	7,9	—	16	15	15	4	2
22	728,8 NW	4,91	85	92,5	7,5	—	19	12	15	4	2
22	735,5 N	4,98	85	112,2	6,8	—	28	3	13	3	4
22	734,3 NW	5,03	84	113,1	7,0	—	21	10	13	4	1
21	719,0 SW	4,67	89	156,4	7,8	—	20	11	10	6	2
22	731,4 WNW	4,64	89	110,7	8,2	1	14	16	12	2	1
27	714,0 NNE	3,16	84	11,5	6,8	—	19	9	—	8	—
24 u. 27	662,5 C u. ESE.	2,60	83	28,8	7,4	—	22	6	—	9	—
27	688,4 NW	2,73	88	9,9	7,1	1	13	14	—	9	—
24	687,1 ENE	2,93	95	11,0	6,1	4	17	7	—	7	—
—	—	—	83	20,6	6,6	1	24	3	2	5	—
—	—	—	—	27,9	—	—	—	—	—	6	—
27	712,9 E	—	—	17,0	8,1	—	16	12	3	7	—
—	—	—	—	19,3	7,0	1	21	6	1	7	—
24	724,8 C	3,70	86	6,6	7,1	3	14	11	—	4	—
27	731,3 SE	3,52	86	26,9	6,6	2	19	7	1	6	—
24	740,2 NE	3,13	78	16,6	6,1	4	19	5	—	8	—
24	734,6 ENE	3,09	81	26,5	6,3	2	19	7	1	9	—
24	740,9 S	3,21	75	13,6	6,5	—	25	3	—	7	—
24	739,8 S	3,05	72	17,1	6,0	2	20	6	1	11	—
24	721,1 SE	2,97	83	18,7	6,8	3	17	8	—	11	—
24	739,3 ENE	3,29	87	12,5	6,3	3	20	5	—	6	—
1 u. 2	716,1 SW u. N	4,65	86	48,8	6,1	3	19	9	5	10	1
2	664,0 NE	3,62	81	95,6	8,0	—	23	8	4	8	1
2	690,0 NW	3,83	84	51,7	7,0	1	23	7	4	11	—
2	688,7 NE	4,44	93	21,9	5,9	1	23	7	1	7	—
—	—	—	80	45,7	5,5	3	26	2	4	6	1
—	—	—	—	78,3	—	—	—	—	3	6	—
2	714,7 E	—	—	34,5	7,6	—	21	10	6	8	—
—	—	—	—	35,7	6,8	—	27	4	4	5	1
2	726,3 C	4,70	75	42,1	5,9	4	21	6	7	3	—
1	733,7 W	4,80	82	26,0	6,2	4	18	9	3	6	1
1	742,0 NE	4,57	75	21,9	6,4	2	22	7	8	4	1
1	736,9 ENE	4,24	73	23,3	5,9	3	24	4	6	10	—
1	743,3 C	4,28	69	25,8	5,4	—	27	4	4	5	—
1	742,1 SW	4,27	69	41,9	5,4	3	22	6	8	5	—
1	722,7 SE	4,14	81	28,6	5,6	5	17	9	2	5	1
1	741,1 ENE	4,31	80	18,1	5,4	6	19	6	5	4	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.	
		Mittlere °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm
April.	Meersburg . .	9,05	12	19,8	14	— 0,1	726,50	1	734,9 C
	Höchenschwand .	5,59	20	16,3	14	— 3,9	676,26	1	683,0 E
	Donaueschingen .	5,42	21	18,7	15	— 4,5	701,67	1	709,1 NW
	Villingen . . .	5,58	30	18,3	14	— 2,8	700,10	1	708,0 NE
	Schopfheim . .	9,20	30	22,0	15	— 1,9	—	—	—
	Schweigmatt . .	9,00	30	20,0	14	— 1,4	—	—	—
	Badenweiler . .	9,28	30	22,1	14	— 0,9	725,86	1	734,0 NE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	10,86	30	22,9	25	3,1	737,04	1	745,3 C
	Baden	8,72	21	20,0	14 u. 15	0,4	744,08	2	752,9 C
	Carlsruhe . . .	9,57	21	24,0	15	— 3,5	751,97	1	760,8 NE u. NW
	Bretten	8,71	21	23,5	15	— 6,3	746,79	1	755,3 WNW
	Mannheim . . .	10,73	21	23,2	15	3,0	752,95	1	761,4 N u. NW
	Heidelberg *) . .	10,22	21	23,3	15	— 0,2	751,97	1	760,3 N
	Buchen	7,48	21	21,1	15	— 1,3	732,97	16	740,8 NW
	Wertheim . . .	8,41	21	23,4	15	— 5,6	750,11	1	757,9 NW
Mai.	Meersburg . .	15,54	22	25,9	28	6,1	727,42	11	736,0 WNW
	Höchenschwand .	11,85	22	22,7	27	4,0	678,50	11	687,2 SE
	Donaueschingen .	12,64	22	23,1	1	4,9	703,30	24	711,6 NW
	Villingen . . .	12,16	16 u. 22	23,8	2	5,0	701,86	11	710,3 N
	Schopfheim . .	15,08	22	25,3	28	2,5	—	—	—
	Schweigmatt . .	14,28	22	23,0	28	4,8	—	—	—
	Badenweiler . .	15,44	9	25,2	27	7,9	727,23	11	735,8 E
	Auggen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	16,48	22	26,3	27	9,9	738,15	11 u. 12	747,1 C
	Baden	14,37	17	23,2	2	7,0	744,82	11	754,7 SW u. C
	Carlsruhe . . .	15,49	17	27,2	4, 12 u. 28	5,0	752,40	11	762,5 NW
	Bretten	14,89	9	26,7	3	6,2	747,12	11	757,0 NNW
	Mannheim . . .	16,30	9	27,3	4	2,2	753,32	11 u. 12	763,3 NNE u. ESE
	Heidelberg *) . .	15,68	9	27,8	29	6,3	752,53	11 u. 12	762,2 N u. W
	Buchen	13,75	22	24,6	29	— 1,2	733,58	24	742,9 N
	Wertheim . . .	14,27	9	28,2	29	2,8	750,47	12	760,3 NW
Juni.	Meersburg . .	17,81	2	27,8	21	8,8	726,58	8	733,5 W
	Höchenschwand .	13,29	9	22,7	20	7,1	678,14	7	684,8 W
	Donaueschingen .	15,04	15	24,9	20	9,1	702,67	7	709,7 NW
	Villingen . . .	14,55	9	24,8	20	9,0	701,32	7	708,0 WSW
	Schopfheim . .	16,96	2	26,8	13	7,5	—	—	—
	Schweigmatt . .	15,43	9	25,9	12	8,3	—	—	—
	Badenweiler . .	17,48	9	26,3	20	11,1	726,63	7	733,7 SE
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	18,84	2 u. 8	26,3	19	11,6	736,94	8	743,6 C
	Baden	17,50	2 u. 3	26,0	20	11,0	743,66	8	749,9 W
	Carlsruhe . . .	18,53	2	29,0	9 u. 21	9,5	751,21	7	757,4 SW
	Bretten	18,01	3	29,4	20	11,4	746,10	7	752,2 ?
	Mannheim . . .	19,30	3	30,0	12	10,1	751,96	7	758,2 SSW
	Heidelberg *) . .	18,76	3	31,5	9	11,2	751,03	7	757,1 SW
	Buchen	17,05	4	28,4	9	5,2	732,29	7	739,0 S
	Wertheim . . .	17,90	3	33,0	9	7,8	749,05	7	754,6 WNW

*) Windrichtungen (Spalte 10 u. 12) nach dem Wolkenzuge.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

11	12		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.						Bewölkung.						
Niedrigster.			Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.					In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
	mm		mm	%	mm							
7	714,4	WSW	6,18	72	19,5	3,9	8	18	4	4	—	—
7	665,4	W	4,78	68	54,8	6,9	—	25	5	4	1	1
7	690,0	SW	4,51	67	13,6	4,7	4	23	3	5	—	1
7	688,4	SW	6,25	86	25,9	3,5	6	24	—	4	—	1
—		—	—	65	38,3	3,3	9	21	—	5	—	—
—		—	—	—	43,8	—	—	—	—	5	—	—
7	715,2	S	—	—	20,6	6,8	—	26	4	4	—	—
—		—	—	—	25,1	4,6	2	26	2	4	—	—
7	725,6	SSW	5,27	55	44,3	4,1	7	22	1	4	—	—
7	732,2	C	6,01	71	33,2	3,6	8	17	5	6	—	1
7	740,2	SSW	5,51	63	27,3	4,9	6	21	3	7	—	—
7	734,5	WSW	5,30	64	12,8	4,6	5	21	4	6	—	—
7	740,2	W	4,98	53	6,4	4,3	2	28	—	4	—	—
7	739,7	SW	5,59	60	6,9	4,2	4	25	1	5	—	—
7	720,5	SW	5,34	68	22,0	4,6	4	22	4	4	—	1
7	736,7	NW	5,57	68	28,1	4,0	6	21	3	4	—	—
30	714,4	W	9,79	74	94,1	4,3	3	27	1	12	—	4
30	668,8	C	8,11	76	130,3	7,1	—	29	2	12	—	11
30	693,5	WNW	8,21	74	98,4	5,2	—	30	1	12	—	3
30	692,2	SE	9,74	87	81,4	3,7	2	29	—	10	—	6
—		—	—	72	114,5	3,9	4	27	—	10	—	2
—		—	—	—	140,1	—	—	—	—	11	—	—
30	716,9	NE	—	—	67,7	8,8	—	17	14	11	—	3
—		—	—	—	64,2	5,6	—	30	1	10	—	4
30	727,2	NW	8,76	63	98,0	4,7	3	26	2	10	—	2
30	734,4	NE	9,34	76	114,2	3,8	2	29	—	11	—	6
30	742,3	NE	9,12	70	61,5	4,9	1	29	1	11	—	4
30	737,0	NE	9,17	72	36,9	4,2	1	29	1	11	—	5
30	743,8	NE	8,38	62	41,1	4,7	—	31	—	11	—	6
30	742,9	?	9,16	70	40,4	4,7	—	29	2	15	—	4
30	723,8	NW	8,21	69	30,8	5,0	2	27	2	10	—	3
30	740,7	NE	9,61	78	46,0	4,5	2	27	2	14	—	4
15 u. 16	721,0	SW u. N.	10,92	72	168,3	5,5	5	20	5	13	—	8
17	673,4	C	9,27	80	163,5	7,1	—	26	4	15	—	12
15	697,7	SW	9,86	76	172,9	7,0	—	24	6	18	—	6
15	696,5	NW	11,34	87	154,9	5,1	—	28	2	13	—	8
—		—	—	80	119,1	5,4	—	30	—	15	—	6
—		—	—	—	134,7	—	—	—	—	14	—	—
16 u. 17	722,5	SE	—	—	105,0	9,8	—	3	27	17	—	6
—		—	—	—	64,1	6,6	—	30	—	11	—	8
17	732,6	C	10,91	67	141,9	6,8	—	25	5	12	—	4
15	738,0	SW	11,48	77	150,9	6,1	—	23	7	15	—	7
16	745,5	NE	11,59	73	185,5	6,6	—	23	7	12	—	8
15	740,2	NNW	11,61	75	110,7	5,9	—	27	3	13	—	7
15	746,0	SSW	10,49	64	143,0	6,4	—	26	4	16	—	6
15	744,9	SW	11,37	71	135,9	6,1	—	24	6	18	—	4
15	727,5	SW	10,74	73	238,9	6,7	1	19	10	14	—	8
15	743,6	NW	12,67	81	197,0	5,4	1	24	5	12	—	7

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-		
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.	
		Mittlere. °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm
Juli.	Meersburg	17,62	7	28,6	14	10,0	726,25	26	734,3 N
	Höchenschwand	13,62	7	22,9	12	7,2	677,71	26	684,7 SW
	Donaueschingen	14,81	1 u. 7	24,1	14	9,3	702,31	26	710,5 NW
	Villingen	14,85	7	26,1	13 u. 23	9,3	700,96	26	709,1 NW
	Schopfheim	16,96	7	28,3	14	6,5	—	—	—
	Schweigmatt	15,73	7	25,0	13	9,4	—	—	—
	Badenweiler	17,11	29	27,0	12	11,5	726,12	26	734,0 ?
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	18,53	7	27,7	14	12,9	736,71	26	745,3 SE
	Baden	17,41	7	26,4	29	11,6	743,23	27	752,5 W
	Carlsruhe	18,21	1	29,5	14	7,0	750,55	27	760,5 NE
	Bretten	17,82	1	29,0	29	9,1	745,88	26	755,3 C
	Mannheim	19,33	1	29,0	14	10,2	751,60	27	762,0 NNE
	Heidelberg *)	18,60	1	27,9	14	9,3	750,68	27	760,6 ?
	Buchen	16,80	1	27,1	30	5,2	731,92	27	741,2 N
	Wertheim	17,42	1	32,5	14 u. 27	7,4	748,68	27	759,7 N
August.	Meersburg	19,84	20	29,5	2	10,4	728,31	21	734,8 NNE
	Höchenschwand	16,22	12	27,6	5	8,7	679,41	21	685,1 E
	Donaueschingen	15,88	19	28,6	24	8,1	704,58	21	710,8 NW
	Villingen	15,88	17 u. 18	30,0	1	8,2	702,84	21	709,3 N
	Schopfheim	18,89	12	31,1	2	7,4	—	—	—
	Schweigmatt	18,60	19	29,6	31	10,0	—	—	—
	Badenweiler	19,19	18	30,3	31	12,2	727,41	21	734,1 NW
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	20,75	18	32,8	5	13,6	737,79	21	745,1 W
	Baden	18,60	12 u. 17	27,6	1	11,6	744,65	21	753,3 C
	Carlsruhe	19,72	12, 17 u. 18	33,0	1 u. 3	9,0	752,47	21	761,3 NE
	Bretten	19,18	17	32,2	1	10,3	747,67	21	755,9 C
	Mannheim	20,93	18	33,8	31	10,9	753,59	21	762,3 NE
	Heidelberg *)	20,08	18	32,0	1	9,8	752,71	21	761,2 NE
	Buchen	18,00	19	30,8	3	4,2	733,97	21	741,8 NW
	Wertheim	18,68	17	32,0	1	7,2	750,81	21	758,8 NW
September.	Meersburg	15,97	10	25,7	16 u. 25	7,0	729,14	24	733,4 NE
	Höchenschwand	12,79	13	24,0	25 u. 30	3,6	679,61	5	683,7 C
	Donaueschingen	12,29	12	22,4	25	2,0	704,97	6	709,1 E
	Villingen	12,23	12 u. 13	26,0	25	— 2,0	703,45	6	707,5 NW
	Schopfheim	15,38	13	26,4	3 u. 16	5,7	—	—	—
	Schweigmatt	15,39	13	25,0	30	7,8	—	—	—
	Badenweiler	15,59	8	30,5	3, 15 u. 25	7,5	728,22	5	732,4 ?
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg	16,97	9	27,0	25	7,0	739,05	6	743,1 C
	Baden	15,09	12	24,4	16	7,0	746,15	25	751,3 NE
	Carlsruhe	15,18	12 u. 13	35,8	25	5,0	753,81	24	759,5 NE
	Bretten	14,61	13	27,4	25	5,3	748,86	24	754,6 ?
	Mannheim	16,38	12	26,9	25	5,5	754,95	24	761,2 E
	Heidelberg *)	15,82	11	27,3	25	7,0	754,00	24	760,0 ?
	Buchen	12,82	13	24,9	25	— 1,4	735,33	24	741,0 NE
	Wertheim	12,97	12	26,0	25	— 0,8	752,21	24	759,2 NE

*) Windrichtungen (Sp. 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.					Bewölkung.						
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind. mm	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
17	718,7 W	11,09	74	123,9	6,2	2	23	6	19	—	5
17	671,0 SW	9,32	79	164,9	7,4	—	26	5	17	—	7
10	694,3 SW	11,07	86	133,6	7,0	—	24	7	19	—	5
10	693,1 SW	11,66	89	159,2	5,0	1	29	1	19	—	6
—	—	—	80	155,2	5,3	1	30	—	17	—	5
—	—	—	—	184,4	—	—	—	—	18	—	—
17	719,3 S	—	—	179,1	9,9	—	2	29	19	—	7
—	—	—	—	144,5	6,7	—	28	3	15	—	8
10	729,0 SW	11,42	72	147,6	6,9	—	27	4	17	—	6
10	734,1 W	12,35	82	313,9	6,4	2	24	5	21	—	6
10	741,4 SW	12,29	78	214,9	7,0	1	24	6	16	—	9
10	736,5 WSW	12,74	81	100,4	6,4	1	26	4	20	—	9
10	741,3 SW	11,58	69	317,8	6,1	—	31	—.	18	—	10
10	740,8 SW	11,96	74	199,4	6,1	—	28	3	22	—	9
10	721,8 SW	11,39	78	168,0	6,2	—	29	2	14	—	8
10	737,5 NW	13,03	85	244,7	5,3	—	31	—	16	—	11
5	716,1 WSW	12,35	71	71,1	3,6	7	20	4	9	—	2
5	666,9 SW u. NW	10,32	74	73,1	6,9	—	30	1	9	—	3
5	691,7 SW	10,93	80	111,0	4,8	—	28	3	12	—	3
5	690,0 NNE	11,27	82	215,4	3,3	5	25	1	11	—	5
—	—	—	77	81,7	3,7	7	21	3	10	—	1
—	—	—	—	83,8	—	—	—	—	10	—	—
5	715,4 SE	—	—	169,8	5,8	5	16	10	11	—	4
—	—	—	—	86,9	4,7	7	22	2	9	—	7
5	725,5 SSW	12,30	68	69,5	4,4	—	28	3	7	—	3
5	732,5 SW u. C	13,17	82	230,0	3,9	4	25	2	8	—	2
5	740,1 SW	13,31	77	119,3	4,0	3	26	2	11	—	6
5	735,1 C u. ENE	12,90	77	100,9	4,6	2	28	1	9	—	7
5	741,3 NE	12,75	69	81,4	4,3	—	31	—	10	—	5
5	740,2 NE	13,23	75	69,1	4,3	—	30	1	10	—	4
5	722,0 NE	12,02	76	38,2	5,0	1	28	2	7	—	5
5	738,7 E	13,82	84	52,0	4,9	2	29	—	10	—	3
29	721,3 SW	9,85	72	160,2	4,4	8	18	4	9	—	—
29	670.8 WNW	8,63	77	187,2	6,8	—	26	4	9	—	3
29	696,2 SW	8,84	81	105,4	4,9	6	22	2	9	—	—
29	694,6 SW	9,22	84	119,4	3,9	7	20	3	7	—	—
—	—	—	79	124,6	4,0	8	22	—	10	—	1
—	—	—	—	188,9	—	—	—	—	9	—	—
29	719,9 SW	—	—	79,3	5,4	8	15	7	10	—	1
—	—	—	—	68,1	5,5	1	26	3	9	—	1
29	730,9 S	10,12	70	115,5	4,4	7	20	3	8	—	1
29	736,7 SW	10,45	81	80,5	4,4	4	25	1	8	—	—
29	744,5 SW	9,92	76	44,3	4,2	7	22	1	8	—	1
29	739,6 WSW	9,24	74	35,0	3,7	6	23	1	9	—	1
29	745,1 SW	8,94	65	59,7	3,5	4	26	—	8	—	1
29	744,4 NW	9,51	71	79,6	3,5	6	23	1	10	—	1
29	725,8 W	8,21	74	73,8	4,2	8	22	—	8	—	2
29	741,9 SE	9,67	85	82,9	3,8	8	22	—	8	—	1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Monat.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-			
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.		
		Mittlere. °C	Tag	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	mm	Wind.
Oktober.	Meersburg	8,30	5	19,0	29	0,0	723,61	6	739,1	SW
	Höchenschwand	4,98	9	17,0	27	— 4,6	672,89	6	687,4	NW
	Donaueschingen	5,38	5	17,3	18	— 3,0	698,81	6 u. 7	713,0	NW
	Villingen	5,57	5 u. 9	19,0	8 u. 18	— 4,0	697,23	6	712,8	NW
	Schopfheim	7,75	9	19,0	27	— 3,1	—	—		—
	Schweigmatt	7,49	9	16,3	27	— 0,5	—	—		—
	Badenweiler	7,93	5 u. 9	19,5	27	— 4,2	722,45	6	738,3	?
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—		—
	Freiburg	8,82	5	19,0	27	— 3,0	733,60	6	749,4	SE
	Baden	8,29	9	18,4	27	— 1,0	740,60	6	756,1	C
	Carlsruhe	8,59	9	21,6	27	1,0	748,69	6	764,9	NW
	Bretten	8,40	9	22,2	18	2,5	743,86	6	759,5	?
	Mannheim	8,97	9	20,9	29	1,3	749,82	6	765,3	NW
	Heidelberg*)	8,87	9	21,3	29	2,3	748,75	6	764,5	?
	Buchen	6,24	9	18,2	29	— 3,8	729,81	6	744,4	NW
	Wertheim	7,52	5	18,4	28	— 0,6	747,21	6	762,0	NW
November.	Meersburg	3,91	10	17,2	30	— 4,5	722,49	15	734,3	W
	Höchenschwand	0,03	14	12,0	28 u. 29	— 10,0	671,30	18	682,6	W
	Donaueschingen	1,21	14	13,8	27	— 9,0	697,22	15	708,4	NW
	Villingen	1,39	14	14,0	27	— 12,0	695,38	15	707,0	SW
	Schopfheim	3,46	10	15,9	28	— 9,6	—	—		—
	Schweigmatt	2,54	10	14,1	27	— 6,6	—	—		—
	Badenweiler	4,19	11	17,5	28	— 7,5	721,58	15	733,0	?
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—		—
	Freiburg	4,49	10	16,1	28	— 7,0	732,56	15	744,3	SE
	Baden	4,39	11	16,2	28	— 6,8	739,48	15	751,7	C
	Carlsruhe	4,75	10	18,0	28	— 9,0	747,31	15	759,9	S
	Bretten	4,13	14	17,0	28	— 12,6	742,25	15	754,6	WNW
	Mannheim	4,88	10	17,2	30	— 5,0	748,10	16	760,7	SSE
	Heidelberg*)	5,03	14	17,6	30	— 3,1	746,99	16	759,8	?
	Buchen	2,62	14	14,6	30	— 7,8	727,68	15 u. 16	739,7	W u. S
	Wertheim	3,44	14	16,4	30	— 6,2	745,09	16	758,1	ENE
Dezember.	Meersburg	— 2,19	23	7,4	8	— 11,2	729,37	23	738,3	SW
	Höchenschwand	— 3,16	22	6,5	8	— 17,1	676,52	28	686,0	ESE
	Donaueschingen	— 5,74	23	6,6	8	— 18,8	703,40	24	712,8	SW
	Villingen	— 5,39	23	6,5	8	— 25,5	701,53	24	710,4	C
	Schopfheim	— 3,26	23	7,0	8	— 16,2	—	—		—
	Schweigmatt	— 1,30	22	8,8	8	— 12,1	—	—		—
	Badenweiler	— 1,81	22	12,5	8	— 16,0	727,88	23 u. 28	736,5	SW u. S
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—		—
	Freiburg	— 1,49	22	12,6	8	— 16,0	739,60	28	748,7	C
	Baden	— 1,33	22	11,4	8	— 15,2	746,76	28	755,9	C
	Carlsruhe	— 1,39	22	12,0	8	— 20,0	755,27	28	764,7	N
	Bretten	— 1,97	22	11,2	8	— 22,3	749,93	28	759,0	C
	Mannheim	— 0,96	22	11,9	8	— 19,8	756,20	28	765,2	C
	Heidelberg*)	— 0,91	22	11,3	8	— 17,1	755,01	28	764,3	?
	Buchen	— 3,08	23	8,6	10	— 29,4	734,99	28	743,7	W
	Wertheim	— 1,41	22	11,0	8	— 21,8	752,89	28	762,0	NW

*) Windrichtungen (Spalte 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
druck.											
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Bewölkung.				Regen-	Schnee-	Zahl der Gewitter.
					Mittlere.	Tage.					
Tag.	Wind.	mm	%	mm	In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.		
14	700,8 WNW	6,94	82	131,1	6,8	1	22	8	15	—	—
14	651,6 NE	5,74	86	180,1	8,2	—	22	9	9	4	—
14	676,9 NW	6,17	89	100,2	7,9	—	17	14	16	—	—
14	675,5 S	6,26	89	107,1	6,5	2	23	6	14	—	—
—	—	—	87	177,8	6,7	2	23	6	18	—	1
—	—	—	—	199,2	—	—	—	—	18	—	—
14	699,8 SE	—	—	130,6	7,8	—	19	12	19	—	—
—	—	—	—	92,8	6,4	—	25	6	10	—	1
14	710,8 C	7,06	82	149,3	7,0	2	16	13	16	—	—
14	717,6 C	7,44	89	143,9	7,1	2	19	10	14	—	—
14	726,6 NE	7,16	83	67,2	7,9	1	17	13	14	—	—
14	721,6 ENE	7,12	84	40,5	7,4	—	25	6	18	—	—
14	727,8 N	6,89	79	51,1	7,8	—	23	8	12	—	—
14	726,5 SW	7,12	81	58,9	7,8	—	21	10	17	—	—
14	708,5 NNW	6,32	85	75,0	8,2	—	13	18	7	1	—
14	725,8 C u. E	7,20	89	54,2	8,0	1	18	12	8	—	—
8	708,5 SW	5,32	85	164,9	8,8	—	17	13	12	6	1
8	659,6 SW	4,35	90	518,7	9,4	—	8	22	10	12	1
11	684,1 SW	4,89	92	142,7	9,2	—	14	16	12	9	1
11	682,1 SW	4,95	93	159,6	8,4	—	19	11	12	8	—
—	—	—	88	247,0	8,2	—	23	7	14	6	1
—	—	—	—	340,4	—	—	—	—	13	6	—
11	707,6 SW	—	—	144,4	8,6	—	17	13	13	4	2
—	—	—	—	106,9	8,2	—	16	14	9	3	2
11	717,1 SW	5,59	87	163,1	9,2	—	14	16	14	4	1
11	720,9 SW	5,74	88	239,2	8,3	1	15	14	14	5	1
11	728,3 SW	5,74	86	140,1	8,7	1	12	17	14	6	—
11	722,9 SW	5,43	85	162,0	8,4	1	16	13	14	9	—
11	727,7 SSW	5,40	81	105,9	8,1	—	18	12	15	6	—
11	727,6 SW	5,59	82	120,8	8,3	1	16	13	14	7	—
11	708,9 SW	5,03	86	249,6	8,4	2	10	18	13	9	—
11	725,2 NNW	5,48	90	187,6	8,1	2	16	12	15	5	1
5	714,4 N	3,68	90	30,7	8,6	—	13	18	5	10	—
5	661,7 C u. ESE	3,20	84	23,3	8,5	—	18	13	3	7	—
5	688,7 NW	3,05	95	12,8	7,9	1	16	14	2	9	—
5	686,7 NE	3,25	97	26,1	6,8	1	15	15	4	3	—
—	—	—	92	20,1	7,5	2	20	9	3	6	—
—	—	—	—	37,6	—	—	—	—	4	5	—
5	713,5 NE	—	—	20,9	8,5	—	14	17	4	9	—
—	—	—	—	17,6	7,9	—	22	9	1	5	—
5	725,2 C	4 00	94	23,3	8,5	—	17	14	6	4	—
5	732,8 C	4,07	92	61,1	8,2	—	16	15	4	4	—
5	740,9 S	4,06	92	42,6	8,8	—	13	18	8	9	—
5	735,9 ENE	3,89	92	33,5	6,8	2	17	12	9	7	—
5	742,3 NE	4,10	91	29,3	8,6	—	13	18	7	6	—
5	741,0 NE	4,08	89	64,1	8,3	—	15	16	7	8	—
5	721,2 NW	3,54	86	50,8	8,3	1	14	16	4	5	—
5	739,1 NNE	4,15	94	48,7	7,9	1	16	14	7	6	—

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Jahr.	Stationsorte.	Temperatur.					Luft-			druck.
			Höchste.		Niedrigste.			Höchster.		
		Mittlere. °C	Tag.	°C	Tag.	°C	Mittlerer mm	Tag.	Wind. mm	Tag
Kalender- jahr.	Meersburg . .	8,86	20. Aug.	29,5	23. Febr.	— 11,5	726,99	31. Jan.	740,5 NE	14. O
	Höchenschwand .	5,79	12. „	27,6	8. Dez.	— 17,1	676,58	6. Okt.	687,4 NW	14.
	Donaueschingen .	5,86	19. „	28,6	11. Febr.	— 21,5	702,13	31. Jan.	714,1 NNE	14.
	Villingen . . .	5,84	17 u. 18. „	30,0	11. „	— 26,0	700,52	31. „	713,2 NE	14.
	Schopfheim . .	8,53	12. „	31,1	8. Dez.	— 16,2	—	—	—	—
	Schweigmatt . .	8,29	19. „	29,6	8. „	— 12,1	—	—	—	—
	Badenweiler . .	9,09	18. „	30,3	8. „	— 16,0	726,27	31. „	739,5 NE	14.
	Auggen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Freiburg . . .	10,18	18. „	32,8	8. „	— 16,0	737,24	31. „	751,3 C	14.
	Baden	9,01	12. u. 17. „	27,6	8. „	— 15,2	744,16	31. „	760,2 C	14.
	Carlsruhe . . .	9,45	12. 17. 18. „	33,0	8. „	— 20,0	752,07	31. „	769,0 E	14.
	Bretten . . .	8,89	17. „	32,2	8. „	— 22,3	746,95	31. „	763,2 C	14.
	Mannheim . .	10,16	18. „	33,8	8. „	— 19,8	753,02	31. „	769,9 NNE	11. N
	Heidelberg*) . .	9,85	18. „	32,0	8. „	— 17,1	751,98	31. „	768,7 NE	14. O
	Buchen	7,46	19. „	30,8	10. „	— 29,4	732,90	31. „	748,5 NW	14.
	Wertheim . . .	8,30	3. Juni	33,0	8. „	— 21,8	750,15	31. „	767,8 NNW	11. N

*) Windrichtungen (Spalte 10 und 12) nach dem Wolkenzuge.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
druck.					Bewölkung.							
Niedrigster.		Mittlerer Dunstdruck.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Niederschlagshöhe.	Mittlere.	Tage.			Regen-	Schnee-	Zahl der Tage mit Gewitter.	Zahl der Gewitter.
Tag.	Wind.				In Zehnteln der sichtbaren Himmelsfläche.	Ganz helle.	Theilweise trüb.	Ganz trüb.	Tage.			
	mm	mm	%	mm								
14. Okt.	700,8 WNW	7,39	79	1097,4	6,1	39	231	95	115	38	20	21
14. „	651,6 NE	6,18	80	1909,5	7,6	—	275	90	100	48	36	40
14. „	676,9 NW	6,52	83	1048,7	6,7	14	250	101	123	41	18	19
14. „	675,5 S	7,15	90	1191,6	5,5	31	276	58	101	29	24	26
—	—	—	—	1322,1	5,6	37	294	34	121	26	19	19
—	—	—	—	1665,9	—	—	—	—	115	26	—	—
14. „	699,8 SE	—	—	1062,2	8,0	13	184	168	128	31	21	23
—	—	—	—	832,0	6,4	11	297	57	93	22	28	33
14. „	710,8 C	7,42	75	1100,6	6,4	26	249	90	113	16	16	17
14. „	717,6 C	7,81	83	1577,9	6,0	29	246	90	117	23	22	24
14. „	726,6 NE	7,62	78	1059,0	6,4	26	244	95	124	31	29	31
14. „	721,6 ENE	7,47	78	775,0	6,0	23	274	68	131	39	28	31
11. Nov.	727,7 SSW	7,17	72	987,3	6,0	6	307	52	118	27	31	32
14. Okt.	726,5 SW	7,50	75	947,2	6,0	16	274	75	140	35	22	23
14. „	708,5 NNW	6,88	79	1150,8	6,4	27	238	100	93	37	26	30
11. Nov.	725,2 NNW	7,79	84	1082,5	6,0	33	257	75	111	23	25	28

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Anhang.

Maaße, Gewichte und Münzen 1875.

Mit Vergleichungen der früheren Maaße und Gewichte.

Längenmaaße.

1 Meter = 100 Centimeter = 1000 Millimeter.
1 Kilometer = 1000 Meter.

1 Millimeter = $^1/_3$ Linie.
1 Centimeter = $3^1/_3$ Linien = $^1/_3$ Zoll.
1 Meter = 3 Fuß 3 Zoll $3^1/_3$ Linien = $3^1/_3$ Fuß.
1 Kilometer = $3333^1/_3$ Fuß.
1 " = $0_{,225}$ Wegstunden.
1 " = $0_{,13477}$ geographische Meilen.

1 Linie = 3 Millimeter.
1 Zoll = 3 Centimeter.
1 Fuß = 30 Centimeter.
1 Ruthe = 3 Meter.
1 Wegstunde = $4444_{,44}$ Meter.
1 geogr. Meile = $7420_{,4385}$ Meter.

Flächenmaaße.

1 Ar = 100 Quadratmeter.
1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter.
1 □ Kilometer = 100 Hektar = 1,000,000 □ Meter.

1 □ Meter = $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Ar = 11 □ Ruthen $11^1/_9$ □ Fuß.
1 Hektar = 2 Morgen 311 Ruthen $11^1/_9$ Fuß.
1 □ Kilometer = $0_{,018162}$ geogr. □ Meilen.

1 □ Fuß = $0_{,09}$ Quadratmeter.
1 □ Ruthe = 9 Quadratmeter.
1 Morgen = 36 Ar.
1 □ Meile = 55,062,908 □ Meter = $55_{,0629081}$ □ Kilometer.

Körpermaaße.

1 Liter = $^1/_{1000}$ Kubikmeter.
1 Hektoliter = 100 Liter.

1 Liter = $^2/_3$ Meßlein oder Maas.
1 Hektoliter = $^2/_3$ Malter oder Ohm.

1 Meßlein oder Maas = $1^1/_2$ Liter.
1 Sester = 10 Maas = 15 Liter.
1 Malter oder Ohm = 150 Liter.

Für Holzmaaß.

1 Ster = 1 Kubikmeter.

1 Ster = $0_{,257}$ Klafter.

1 Klafter = 144 Kubikfuß = $3_{,888}$ Ster.

Gewichte.

1 Kilogramm = 2 Pfund = 1000 Gramm.
1 Gramm = 10 Decigramm.
1 " = 100 Centigramm.
1 " = 1000 Milligramm.
1 Pfund = 500 Gramm.
1 Zentner = 50 Kilogramm.
1 Tonne = 1000 Kilogramm.

1 Milligramm = $^1/_{500000}$ Pfund = $0_{,000064}$ Loth.
1 Gramm = $^1/_{500}$ Pfund = $0_{,064}$ Loth.
1 Pfund = 1 Pfund.
1 Kilogramm = 2 Pfund.
1 Zentner = 1 Zentner.

1 Loth = $15_{,625}$ Gramm.
1 Pfund = 32 Loth = 500 Gramm = 1 Pfund.

Münze.

1 Gulden = 60 Kreuzer.
1 Gulden = $1_{,7143}$ Mark = $^4/_7$ Thaler = $^6/_7$ österr. Gulden = $2_{,143}$ Franken.
1 Kreuzer = $2_{,857}$ Mark-Pfennig.

Badische Landesbibliothek

305/m
Po

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

305/00 16
9,50

37 18950 7 031

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg